

FERNE WELTEN ENTDECKEN

ERLEBNIS- & STUDIENREISEN
FERN 2027

AFRIKA • ARABIEN • ASIEN • OZEANIEN
LATEIN- & NORDAMERIKA



Liebe Ikarus-Reisefreundinnen, liebe Ikarus-Reisefreunde,

Reisen heißt für uns vor allem eines: neue Menschen kennenzulernen. Wer unterwegs ist, begegnet fremden Kulturen, hört andere Geschichten und erlebt, wie Menschen anderswo leben, feiern und glauben. Genau das macht das Reisen für uns so wertvoll und unvergesslich.

Aus solchen Begegnungen entsteht oft mehr Verständnis füreinander. Wer schon einmal von einer einheimischen Familie zum Essen eingeladen wurde, mit dem Fahrer eines Tuk-Tuks ins Gespräch gekommen ist, auf einem Markt mit Händen und Füßen gefeilscht hat oder an einem landestypischen Festival teilgenommen hat, weiß: Unterschiede bereichern uns, statt uns zu trennen.

Mit unserem FERNE WELTEN-Reiseprogramm möchten wir Ihnen neben unvergesslichen Begegnungen auch die ganze Vielfalt unserer Welt zeigen – von pulsierenden Großstädten bis zu ruhigen Landschaften, von jahrtausendealten Kulturen bis zu ihrem lebendigen Alltag heute.

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit uns auf den Weg machen – aus Neugier, aus Freude am Entdecken und an der Begegnung mit anderen Menschen. Bleiben Sie uns gewogen!

Ihr

Nicolas Kitzki

für das gesamte Team von Ikarus Tours

PS: Vergessen Sie nicht unser Gewinnspiel auf Seite 3 im Fernreisen-Katalog!

IKARUS GEWINNSPIEL

IKARUS-GEWINNSPIEL FÜR ENTDECKER

MITMACHEN UND EINE FASZINIERENDE REISE GEWINNEN

Nach der großen Beteiligung in den vergangenen beiden Jahren haben wir uns für Sie, als aufmerksame Katalogleserinnen und -leser, wieder ein besonderes Gewinnspiel überlegt. Machen Sie mit und gewinnen Sie die Teilnahme an einer faszinierenden IKARUS-Rundreise* in ein zauberhaftes und außergewöhnliches Reiseland. Finden Sie heraus, welches Objekt bzw. welchen Ort wir in diesem Reiseland suchen und senden Sie uns das Lösungswort unter Angabe Ihrer Kontaktdaten an gewinnspiel@ikarus.com zu.

Und so funktioniert es: Auf 3 Reiseseiten dieses Fernreisen-Katalogs haben wir jeweils ein farbig hinterlegtes Wort versteckt. Stöbern Sie diese 3 Worte auf und setzen Sie diese in **umgekehrter** alphabetischer Reihenfolge (Z → A) zusammen. Somit erhalten Sie einen 3-Wort-Code. Mittels der kostenlosen App „What 3 Words“ oder der Website what3words.com können Sie diesen 3-Wort-Code - bitte achten Sie auf die exakte Schreibweise - in eine geografische Koordinate umwandeln. Nun teilen Sie uns mit, welches Objekt bzw. welcher Ort dieser Koordinate zugrunde liegt. Viel Glück dabei!

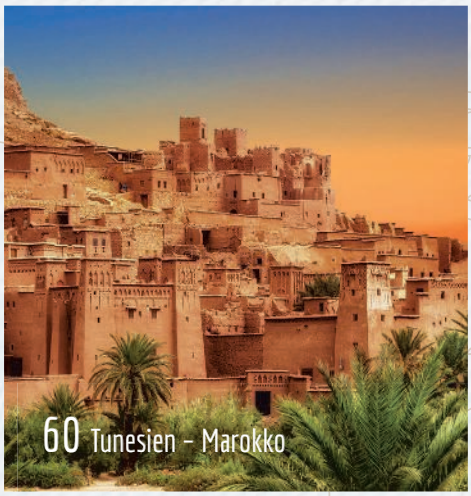
Teilnahmebestimmungen: Es kann nur an der von uns ausgelobten Reise zu einem Reisetermin im Jahr 2027 in Absprache teilgenommen werden, ein Tausch für ein anderes Reiseziel bzw. eine andere Reise ist nicht möglich. Auch eine Barauszahlung ist nicht möglich. Jede Person kann nur einmal mit einer korrekten Lösung teilnehmen. Bei mehreren richtigen Lösungen unterschiedlicher Teilnehmer entscheidet das Los. Einsendeschluss ist der 12. Februar 2027. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

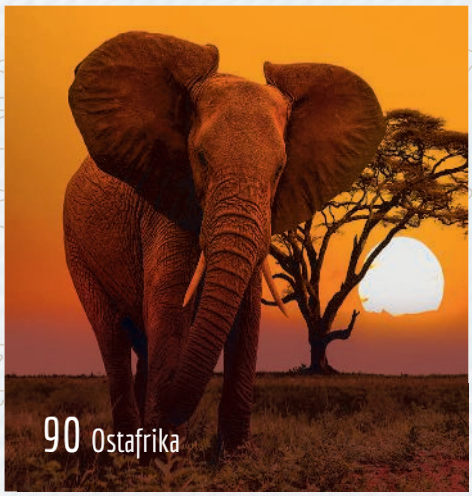
*für 2 Personen im Doppelzimmer

IKARUS-REISEPHILOSOPHIE

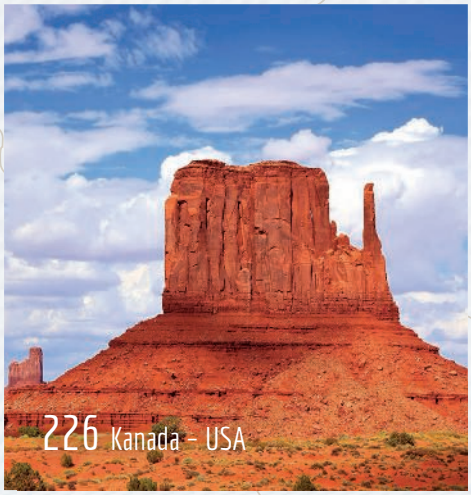
Reisen bedeutet für uns Freude, Inspiration und das Erweitern des eigenen Horizonts. Es verbindet Menschen – sowohl innerhalb der Reisegruppe als auch mit den Gastgebern vor Ort. Ob als Auszeit vom Alltag oder aus Wissensdurst: Ziel ist stets ein positives Erlebnis. Gleichzeitig ist uns bewusst, dass Tourismus neben Verständigung, Freundschaft und wirtschaftlichem Nutzen auch Herausforderungen mit sich bringen kann – etwa ökologische Belastungen oder kulturelle Missverständnisse. Wir wünschen uns Reisende, die mit Offenheit, Rücksicht und Interesse unterwegs sind. Unser Motto nach F. Rückert: „Bist du in fremden Landen, sollst du dich bequemen der Landessitte – doch brauchst du sie nicht anzunehmen.“ Toleranz, Neugier, Freundlichkeit und Herzlichkeit sind unsere wichtigsten Reisebegleiter.

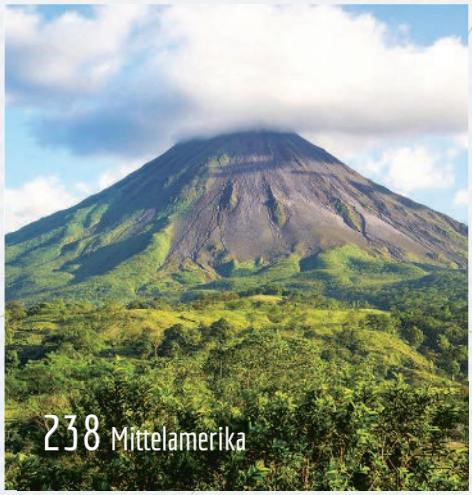

26 Jordanien – Oman


60 Tunesien – Marokko

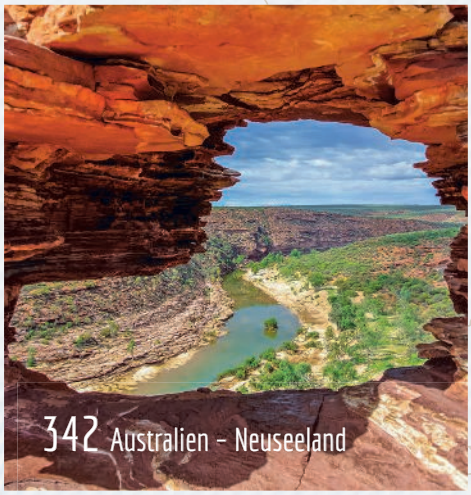

90 Ostafrika

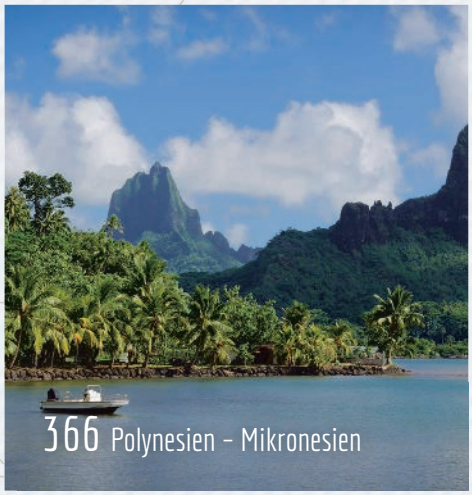

158 Südostasien – Zentralasien


226 Kanada – USA


238 Mittelamerika


270 Südamerika


342 Australien – Neuseeland


366 Polynesien – Mikronesien

UNSERE ENGLISCHSPRACHIGEN TERMINE

Weitere Infos hier

AUSGEWÄHLTE TOURTERMINE BIETEN WIR AUCH MIT REIN ENGLISCHSPRACHIGER REISELEITUNG AN. IM INHALTSVERZEICHNIS SIND DIESE REISEN MIT EINEM ENGLISCHEN FLAGGENSYMBOL MARKIERT. AUF DEN JEWEILIGEN KATALOGSEITEN FINDEN SIE DIE ENTSPRECHENDEN TERMINE EBENFALLS MIT DIESEM SYMBOL GEKENNZEICHNET.

INHALT

Die IKARUS-Reisephilosophie 3
In guten Händen - seit 1970 unterwegs 8
Das IKARUS-Team / Kurz-Curriculum 9
Wichtige Hinweise und praktische Informationen 10-12
Informationen für Schweizer Reisegäste 13
Standard-Formblatt 13
Unsere Reiseleiter 14-15
Unsere Verantwortung 16-17
Reiseziele, die wir nicht vergessen 18-19
Unsere Reisearten 20-21

AFRIKA - NAHOST - ARABIEN 22

Jordanien - Israel
Das Beste Jordaniens 25
Jordanien - entspannt und luxuriös 26
Israel - Jordanien 28
Facettenreiches Israel 30

Vereinigte Arabische Emirate - Oman - Saudi Arabien
Faszination Arabische Emirate 32
Die Arabischen Emirate und das Sultanat Oman 34
Höhepunkte des Oman 36
Große Rundreise Sultanat Oman 38
Den Oman überland entdecken 40
Den Oman luxuriös mit dem Mietwagen entdecken 42
Das Sultanat Oman: Luxus und Genuss 44
Saudi-Arabien umfassend 46
Höhepunkte Saudi-Arabiens 48
Die Königreiche Jordanien und Saudi-Arabien 50

Ägypten
Jordanien - Ägypten 52
Ägypten überland 54
Ägypten mit dem Nilsegler entspannt erleben 56
Ägypten und seine Oasen 58

Tunesien - Marokko - Algerien
Faszinierendes Tunesien 60
Marokko: Königsstädte und Wüste 62
Große Marokko-Rundreise 64
Marokko hautnah 66
Faszinierendes Südmarokko 68
Höhepunkte Algeriens 70
Faszinierende Wüste Süd-Algeriens 72

Westafrika - Kapverden - Kamerun
Senegal - Gambia 74
Magisches Westafrika 76
Wanderreise São Tomé und Príncipe 78
Wanderreise Kapverdische Inseln 80
Elfenbeinküste 82
Naturwunder Kameruns: Flachland-Gorillas 83
Einzigartiges Kamerun 84

Äthiopien - Tansania - Kenia - Uganda
Kulturschätze Äthiopiens 86
Ursprüngliches Südäthiopien 88
Tansanias atemberaubende Tierwelt 92
Nationalparks in Tansania und Kenia 94
Uganda: Berggorillas, Nashörner & Schimpansen 96

Südliches Afrika - Namibia - Madagaskar
Unterwegs in Südafrika, Simbabwe und Botswana 98
Mietwagen-Rundreise Südafrika 100
Höhepunkte Südafrikas 102
Südafrika - Mosambik: Wildnis und Traumstrände 104
Sambia - Malawi: Naturerlebnis überland 106
Sambia - Namibia: Wildnis und Wüste 108
Höhepunkte Namibias 110
Mietwagen-Rundreise Namibia 112
Namibia - Botswana als Selbstfahrer entdecken 114
Einzigartiges Madagaskar 116

ASIEN 118

Pakistan - Nepal - Bhutan
Faszination Pakistan 120
Kulturelle Vielfalt Pakistans 122
Nepal: Natur, Kultur und Klosterzeit 124
Nepal erleben 126
Nepal intensiv 128
Königreiche im Himalaya: Nepal und Bhutan 130
Farbenfrohes Bhutan 132

Indien - Sri Lanka
Im indischen Himalaya: von Kaschmir nach Ladakh 134
Indien zum Kennenlernen - mit Komfort 136
Große Rajasthan-Rundreise mit Varanasi 138
Nordindien: Kangra - Kulu 140
Stammesgebiete in Odisha und Chhattisgarh 142
Delhi - Kolkata überland 144
Madhya Pradesh - das Herz Indiens 146
Indiens schönste Nationalparks 148
Große Südindien-Rundreise 150
Inselparadies Sri Lanka 154
Sri Lanka ausführlich 156

Thailand - Kambodscha - Laos - Vietnam
Große Südostasien-Rundreise 158
Große Thailand-Rundreise 160
Kambodscha überland 162
Laos - Kambodscha optimal 164
Laos überland 166
Vietnam optimal 168
Vietnam überland 170
Höhepunkte Vietnams und Kambodschas 172
Vietnam - Kambodscha intensiv 174
Vietnam - Laos - Kambodscha 176
Nordvietnam - Südchina 178

Borneo - Indonesien
Indonesien: Vulkane - Tempel - Drachen 180
Höhepunkte Borneos mit Brunei 184
Koloniales Erbe & Vielfalt Malaysias 186
Philippinen: Inselhüpfen Nord-Palawan 187

Usbekistan - Kasachstan - Kirgistan - Mongolei
Usbekistan - das Herz Zentralasiens 188
Wunder Zentralasiens 190
Kasachstan - Kirgistan 192
Große Mongolei-Expedition 194

Korea - Japan - Taiwan
Erlebnisreiches Südkorea 196
Zwei Dynastien - Südkorea trifft Japan 198
Zauberhaftes Japan 200
Kontrastreiches Japan 202
Japan erleben: Von Hokkaido bis zu den Tempeln Kyotos 204

Attraktionen Japans 206
Die wilde Seele Südjapans und Okinawas 208
Taiwan optimal 210

China - Tibet

China zwischen Kaiserreich und Hightech 212
Große China-Rundreise mit Yangtze-Kreuzfahrt 214
China optimal - mit Hongkong 216
Höhepunkte Yunnans 218
Antike Seidenstrasse 220
Tibet - Dach der Welt 222

NORD-/LATEINAMERIKA 224

Kanada - USA

Abenteuer Westkanada 226
Naturwunder Westkanadas 228
Facettenreiches Ostkanada 229
Kanadas atlantischer Osten 230
Höhepunkte im Nordosten Amerikas 232
Nationalparks im Westen der USA 234
USA: Der legendäre Süden 236

Mexiko - Guatemala - Honduras - Belize - El Salvador

Nord-Mexiko: Baja California 238
Klassische Mexiko-Rundreise 240
Mexiko optimal 242
Große Mexiko-Rundreise 244
Mexiko aktiv 246
Mexiko - Guatemala - Honduras 248
Abenteuer Belize 252
Höhepunkte Guatemalas 254
El Salvador - Honduras 256

Nicaragua - Costa Rica - Panamá

Höhepunkte Nicaraguas 258
Höhepunkte Costa Ricas 260
Zentralamerika: Costa Rica (- Panamá) 262
Höhepunkte Panamas 264

Kuba - Jamaika

Große Kuba-Rundreise 266
Ursprüngliches Jamaika 268

Südamerika-Rundreisen

Höhepunkte Südamerikas 270
Große Südamerika-Rundreise 272

Guyana -Suriname - Kolumbien

Französisch Guyana - Suriname - Guyana Kompakt 274
Kolumbien kompakt 276
Kolumbien-Rundreise 278

Ecuador (Galápagos) - Peru

Galápagos kompakt 280
Klassische Ecuador - Galápagos-Rundreise 282
Große Ecuador-Rundreise 284
Galápagos - Zwei-Wochen-Törn 286
Ecuador und Galápagos mit Exklusiv-Charter 288
Von Galápagos nach Machu Picchu 290
Osterinsel und Galápagos 292
Ecuador kompakt 294
Peru kompakt 295
Höhepunkte Perus 296
Klassische Peru - Bolivien-Rundreise 298
Peru ausführlich: Nord und Süd 300
Kultur- und Landschaftswunder Nordperus 302
Perus Kontraste - Unterwegs in Hochland & Dschungel 304
Faszination Anden: Chile - Bolivien - Peru 306
Allrad-Abenteuer Peru (- Chile - Bolivien) 308

Bolivien - Brasilien

Höhepunkte Boliviens 310
Naturparadiese im bolivianischen Tiefland 312
Andendreieck: Argentinien - Bolivien - Chile 314
Höhepunkte Brasiliens 315
Mythos Amazonien 316
Amazonas-Boots-Expedition 318
Naturwunder Brasiliens 320
Brasilien optimal 322

Argentinien - Chile - Uruguay - Paraguay

Argentinien - Chile: Traumziel Kap Hoorn 324
Trans-Patagonien 326
Höhepunkte Chiles und Argentiniens (- Brasilien) 328
Argentinien - Chile (- Osterinsel) ausführlich 330
Argentinien individuell entdecken 332
Uruguay und Paraguay entdecken 333
Höhepunkte Chiles 334
Chiles begeisternde Landschaften 336

OZEANIEN 340

Australien - Neuseeland

Höhepunkte Australiens 342
Naturwunder Australiens 344
Australien ausführlich 346
West-Australien überland 348
Überland durch den Süden Australiens 350
Australiens Ostküste intensiv 352
Naturparadies Tasmanien 353
Neuseeland als Selbstfahrer entdecken 354
Große Neuseeland-Rundreise 356
Neuseeland komfortabel - mit der Bahn 358
Neuseeland - hautnah erleben 360
Neuseeland - abseits der Pfade 362
Weltreise Neuseeland - Fiji 364

Hawaii - Polynesien

Große Hawaii-Rundreise 366
Südsee ausführlich 368
Südseetraum Tahiti 370
Tahiti - Marquesas - Tuamotu mit der ARANUI 372
Abenteuer Austral-Inseln mit ARANOA 374
Polynesien für Entdecker 376
Südpazifik für Kenner 378
Klassische Südpazifik-Weltreise 380
Neukaledonien - das unentdeckte Juwel 382
Mikronesien: Palau & Yap 383

Papua-Niugini

Papua-Nuigini für Entdecker 384

Allgemeine Geschäftsbedingungen 386

Wir danken nachfolgenden Anzeigenpartnern:
KAERA-Versicherungsmakler 24
Trescher-Verlag 7

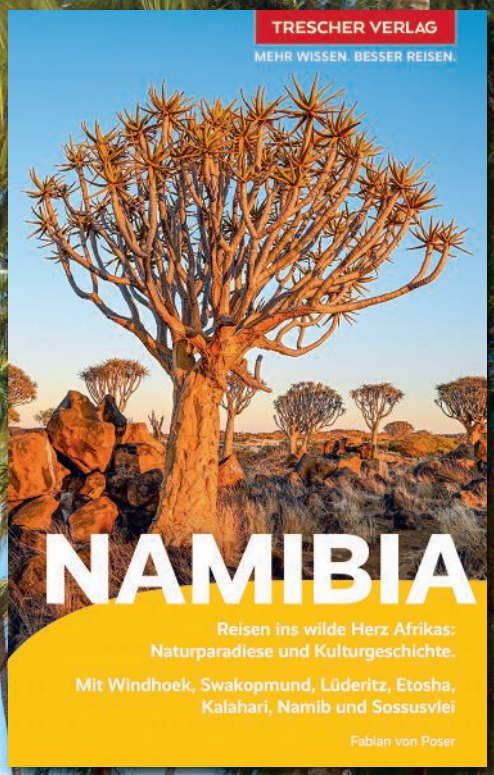
Titelbild-Illustration: © Rama Pranawa

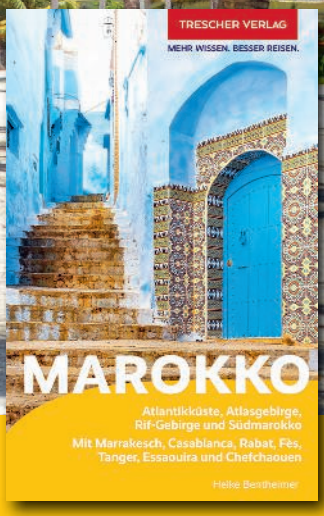
IKARUS-Raritäten
Besondere Schiffsreisen
Englischsprachige Touren

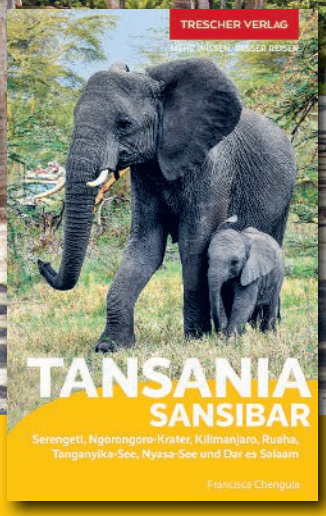
TRESCHER VERLAG

MEHR WISSEN. BESSER REISEN.

Reiseführer aus dem Trescher Verlag











Reiseführer zu vielen weiteren Fernreisezielen finden Sie beim Trescher Verlag.

PERSÖNLICH VOR ORT RECHERCHIERT

trescher-verlag.de



IN GUTEN HÄNDEN

SEIT 1970 WELTWEIT UNTERWEGS

1970 gründeten Horst und Ursula Kitzki IKARUS TOURS – in einer Zeit, als viele Länder noch weiße Flecken auf der touristischen Landkarte waren. Als Pionierveranstalter führten wir unsere Gäste in die entlegensten Winkel der Welt. Heute, über 55 Jahre später, nutzen wir unsere Erfahrung und das Wissen unserer Länder-Experten für die Reiseprogramme **FERNE WELTEN, AUF MEINE TOUR** und **EXPEDITIONS-SEEREISEN** – mit rund 130 Zielen weltweit. Unsere aktuellen Kataloge bieten Studien- und Erlebnisreisen, Expeditionen, Aktivreisen und Expeditions-Seereisen, von den Polarregionen bis hin zu wenig bekannten Gebieten. Für Individualisten erstellen wir maßgeschneiderte Privatreisen. Etwa 45 Mitarbeiter in Königstein/Taunus sind mit der Planung, Abwicklung und Durchführung des umfangreichen Reiseprogramms beschäftigt – stets mit einer persönlichen Note. Seit der Gründung in Familienhand, heute geführt von Nicolas Kitzki, steht IKARUS TOURS für herzliche Betreuung und stetige Qualitätsverbesserung. Unser Ziel: unvergessliche Reisen in ferne Welten.

Passport to the world – mit IKARUS TOURS



Erste Reihe vorne (v.l.n.r.): Sabine Henkelmann, Melanie Stelzer, Nicole Haltenhof, Ekatarina Stabel, Agnieszka Perlikiewicz, Christine Heger, Irina Kitzki, Ulla Fischer
Zweite Reihe (v.l.n.r.): Vera Nebel, Kristin Dieckmann, Rainer Schlegel, Ralf Huber, Nicolas Kitzki, Diana Lück, Norma Vahle, Julian Schwemmlein, Martina Holler
Dritte Reihe (v.l.n.r.): Tim Alex, Linda Küppers, Ines Adamsky, Godehard Ulrich, Artur Oberemko, Pawel Perlikiewicz, Manuel Gogna, Ercan Demir
Vierte Reihe (v.l.n.r.): Basharmal Omarkhail, Robin Gamroth, Tobias Bening, Peter Kulle, Thomas Stichmann, Holly Hammond, Achim Dietrich
Nicht auf dem Foto mit dabei: Yasmine Aalilit, Veronika Bogdan, Ivka Bublic, Frank Fischer, André Friedrichs, Salma Jaatit, Mara Jahnke, Katrin Kanning, Ulrike Rosenthal, Wolfgang Schneider, Jeadamm Sim, Victoria Sowa, Fabian Steeg, Christina Stein, Kerstin Stock-Knecht, Heike Thomas

IKARUS TOURS im Wandel der Zeit

Seit 1970 hat sich IKARUS TOURS von einem kleinen Familienunternehmen zu einem weltweit agierenden Spezialveranstalter entwickelt – immer mit Leidenschaft und Liebe zum Reisen. Unsere ausführliche Unternehmensgeschichte finden Sie auf www.ikarus.com/erfolgsgeschichte



70er

Gründung in Frankfurt durch Horst und Ursula Kitzki, erste Fernreisen wie ein Vollcharter nach Indien, später Umzug nach Königstein und erste China-Reise. Ende des Jahrzehnts: 7 Mitarbeiter und ein 100-seitiger Katalog.



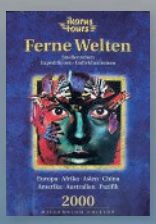
80er

Entwicklung der legendären CAMEL TROPHY-Expeditionsreisen, erste Passagiertreffen und starkes Wachstum. Politische Ereignisse wie der Tiananmen-Zwischenfall prägen das Reiseangebot.



90er

Einführung der Hauptkataloge FERNE WELTEN und EXPEDITIONEN & TREKKINGS, neue Kultur- und Literaturreisen, Eintritt von Nicolas Kitzki und Umzug in größere Büroräume.



00er

Start der ersten Website, Generationswechsel in der Geschäftsführung, Einführung neuer Spezialkataloge und, trotz globaler Krisen, wirtschaftliche Stabilität.



10er

Ausbau des Angebots in Europa, Lateinamerika und Südostasien, Gründung einer Schweizer Tochtergesellschaft, Einführung des Privatreisen-Katalogs AUF MEINE TOUR und große Messepräsenz.



20er

Pandemiebedingter Stillstand, Verlust der Gründer, langsamer Neustart mit wachsendem Fernreisegeschäft, Messeauftritte in Deutschland, Österreich und der Schweiz, Relaunch der Website 2025.

WICHTIGE HINWEISE – PRAKTISCHE INFORMATIONEN

EINREISEBESTIMMUNGEN – PASS – VISUM – IMPFUNGEN I Es ist unsere gesetzliche Pflicht, den Reisenden vor Buchung einer Reise, über die für ihn geltenden Einreise- und Gesundheitsbestimmungen für das Reiseziel der gewünschten Reise zu informieren. Dazu halten wir auch auf unserer Website www.ikarus.com entsprechende Informationen (Stand: August 2024) bereit, die gerne aber auch über ein Reisebüro oder auf Nachfrage bei unseren Reise-Experten, eingeholt werden können.

Grundsätzlich möchten wir auf die gesammelten Erfahrungen zu Einreise- und Gesundheitsbestimmungen hinweisen, dass diese sich – von in- und ausländischen Behörden angeordnet – auch kurzfristig grundlegend ändern können. Darauf hat der Veranstalter keinen Einfluss. Diese Änderungen ermöglichen nur in seltenen Fällen eine kostenfreie Reisestornierung durch den Reisenden. Teilnehmerinnen und Teilnehmern unserer Reisen empfehlen wir, sich vor der Reise über die aktuellen Impfbestimmungen zu informieren.

Ein i.d.R. noch 6 Monate über das Reiseende hinaus gültiger **Reisepass** ist für alle hier vorgestellten Zielländer notwendig. Für einige Reiseländer ist zudem ein Touristenvisum vorgeschrieben, darüber informieren wir Sie in der jeweiligen Leistungsausschreibung der Reisen. Die dort genannten Gebühren zur Visumeinholung sind ungefähre Angaben gemäß dem Zeitpunkt der Katalogerstellung und beinhalten sowohl die Kosten für das Visum selbst, als auch die zur fristgerechten Einholung anfallenden sonstigen Kosten, wie z.B. für Porto und Kommunikation, Konsulatsgebühren, Visumservice. Sonderleistungen, wie z.B. eine Expressvisierung, Eilzustellung von Reisepässen oder der Versand ins Ausland, werden extra berechnet. Über das zur Visierung erforderliche Procedere informieren wir Sie rechtzeitig vor Reisebeginn. Grundsätzlich gilt für deutsche Staatsbürger keine Visumspflicht für die Einreise in die USA. Reisende sind für die Einreise in die USA jedoch dann visumpflichtig, wenn sie sich nach dem 1.3.2011 in den Ländern Irak, Iran, Jemen, Libyen, Somalia, Sudan oder Syrien aufgehalten haben; weitere Infos s. US-Botschaft in Deutschland: https://de.usem-bassy.gov

Soweit wir die Besorgung von **Visa** übernehmen, erfolgt diese Besorgung im Auftrag des Reisenden. Die Erteilung von Visa durch die zuständigen Behörden ist nicht Bestandteil der Leistungsverpflichtung von IKARUS TOURS aus dem Reisevertrag. Der Reisende trägt allein das Risiko der Erteilung oder Nichterteilung dieser Dokumente und ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften selbst verantwortlich. IKARUS TOURS haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, es sei denn, der Veranstalter hat die entstandene Verzögerung zu vertreten. Sofern die Besorgung eines Einzelvisums erforderlich ist, ist die Visierung von jedem Reiseteilnehmer selbständig vorzunehmen. Bitte berücksichtigen Sie die derzeit teilweise deutlich längeren Vorlaufzeiten bei der Visabeantragung.

Bitte achten Sie sorgfältig darauf, dass Sie uns Ihren vollständigen und korrekten Namen (wie er im maschinenlesbaren Teil des Reisepasses steht) mitteilen, da Namensänderungen auf Flugscheinen mit erheblichen Gebühren verbunden sind, die von uns nicht getragen werden können.

Rechtzeitig sollte sich der Reisende über **Infektions- und Impfschutz** (auch Corona-Impfschutz) sowie andere Prophylaxemaßnahmen informieren, gegebenenfalls sollte ärztlicher Rat zu Thrombose- und anderen Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Wir verweisen auf die allgemeinen Auskunftsstellen, wie z.B. die Gesundheitsämter, reisemedizinisch erfahrene Ärzte, Tropenmediziner, reisemedizinische Informationsdienste, wie z.B. SAFETRAVEL.CH, oder die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. Einen unverbindlichen Hinweis, welche Impfungen Sie für Ihr Reiseland benötigen, finden Sie in der jeweiligen Tourausschreibung. Genauere Auskünfte zur notwendigen und sinnvollen Reisevorsorge für Ihr Reiseziel erhalten Sie u.a. beim gebührenpflichtigen Reisemedizinischen Infotelefon unter Tel. +49 (0) 761 – 595 827 58 oder unter www.tropen-reisemedizin.de. Auskünfte zu Pandemien erteilen u.a. das Robert-Koch-Institut unter Tel. +49 (0) 30 18754 - 0 (www.rki.de) oder das Bundesamt für Gesundheit (BAG) Tel. +41 (0) 58 462 21 11 (www.bag.admin.ch)

PREIS-/LEISTUNGSÄNDERUNGEN I Die Angebote zu den vertraglichen Reiseleistungen in diesem Katalog entsprechen dem Stand der Drucklegung (01.09.2025). Wir bitten jedoch um Verständnis, dass bis zur Übermittlung Ihres Buchungswunsches aus sachlichen Gründen Änderungen der Leistungen möglich sind, die wir uns deshalb ausdrücklich vorbehalten müssen. Über diese werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsschluss unterrichten. Die Weiterbelastung von Treibstoff- bzw. Energiekostenzuschläge von Reedereien und Fluggesellschaften an unsere Reisekunden behalten wir uns jederzeit vor.

Zudem behalten wir uns notwendige Änderungen (z. B. Änderung von Flugplänen, Flugstrecken und Fluggesellschaften, Änderung von Zeitpunkt und Reihenfolge der Programmpunkte, Austausch von Teilen des Programms etc.) in angemessenem Umfang vor, die aufgrund hoheitlicher Maßnahmen, sicherheitsrelevanter Entwicklungen, Witterungs- und Natureinflüssen von der ursprünglichen Planung abweichen und erforderlich sind. Wir sind bemüht, Ihnen diese Änderungen frühzeitig mitzuteilen. Bitte beachten Sie, dass wir die aufgeführten Leistungen nur dann bzw. in dem Rahmen erbringen können, wie es die behördlichen Vorschriften in Deutschland, Österreich, der Schweiz und in Ihrem Urlaubsland rechtlich zulassen. Davon betroffen können unmittelbar von uns angebotene Leistungsbestandteile (z.B. eingeschränkte Poolnutzung, Menü statt Buffet) sein, aber auch Einschränkungen bei der Einreise (z.B. zwingend vorgeschriebene Corona-Tests oder Quarantänen) sowie allgemein vor Ort (z.B. Maskenpflicht oder geschlossene Sehenswürdigkeiten). Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben hiervon unberührt.

REISEN FÜR MENSCHEN MIT EINGESCHRÄNKTER MOBILITÄT I Im Mittelpunkt der Reiseerlebnisse bei den von uns angebotenen Reisen stehen der Besuch und das Entdecken kultureller und natürlicher Sehenswürdigkeiten, wie z.B. Kirchen und Klöster, Tempel und Pagoden, Ruinenstätten und Ausgrabungsorte, aber auch Dschungel-, Wüsten-, Gebirgs- und Savannenlandschaften. Diese Besuchspunkte sind in der Regel nur zu Fuß direkt zu erreichen, häufig über steile Treppen, nicht ausgebaute Wege und Pfade sowie Unebenheiten. Alternative Zuwege sind dort meistens nicht möglich oder bekannt. Aus diesem Grund sind unsere Reisen nicht geeignet für Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Dies gilt auch für die von uns angebotenen Kreuzfahrten bzw. Seereisen, da hier fast ausnahmslos Schiffe zum Einsatz kommen, die aufgrund ihrer Bauart nicht barrierefrei sind. Gerne arbeiten wir für Reisende mit eingeschränkter Mobilität eine individuelle Reise aus, die auf ihre Bedürfnisse und die ihrer Begleitung angepasst ist. Im Einzelfall kontaktieren Sie dazu bitte gerne unsere Reiseexperten im Team.

REISEUNTERLAGEN I Nach Erhalt Ihrer schriftlichen Reiseanmeldung übersenden wir Ihnen bzw. Ihrem Reisebüro, sofern wir die Reiseteilnahme bestätigen können, eine digitale oder postalische Buchungs- bzw. Reisebestätigung inkl. der Insolvenzschutz-Versicherungspolice, dem Passagierfragebogen, ggf. dem Buchgutscheincode und einigen ersten Informationen zur Reise. Die Anzahlung ist innerhalb von 14 Tagen zu leisten. Spätestens 21 Tage vor Reisebeginn verschicken wir die digitale Rechnung, meist inklusive zahlreicher praktischer Informationen und Hinweise zur Reise sowie, wenn erforderlich, den Visierungs-Unterlagen. Die endgültigen Reisedokumente (wie z.B. Flugscheine, Voucher, Hotel- und Teilnehmerlisten, Rail&Fly-Gutscheincodes, etc.) übersenden wir, nach Zahlungseingang bei IKARUS TOURS, ca. 10 bis 14 Tage vor Reisebeginn. Dieses ist ein durchschnittlicher Ablauf der Reisedokumentation, je nach Reisecharakter sind Abweichungen selbstverständlich möglich.

UNSERE TOURPREISE – VORSCHAUTERMINE – VORMERKUNGEN – AGB I Die hier angeführten Reisepreise gelten je Person und haben eine Gültigkeit für alle Abflüge bzw. Abreisen bis 31.12.2026. **Bitte beachten Sie dazu die Rubrik Flugplanung und Flugaufpreise.** Außerdem nennen wir bei vielen Reisen bereits die geplanten Abreisetermine (Vorschautermine) für das 1. Quartal 2027, deren genannten Reisepreise allerdings nicht verbindlich sind, wenn diese im Leistungskasten mit * gekennzeichnet sind. Selbstverständlich können Sie diese Reisen für 2026 schon jetzt buchen, dafür erhalten Sie eine Vormerkungsbestätigung. Sollten dann - nach Erscheinen der neuen IKARUS-Kataloge (Oktober 2026) - wichtige Reisedetails (Reisepreis, Reiseverlauf, Tourleistungen, etc.) von der Beschreibung aus 2026 abweichen, bleibt es Ihnen vorbehalten, innerhalb von 14 Tagen nach Katalogerscheinen von der gebuchten Reise (bitte schriftlich einreichen) kostenfrei zurückzutreten. Nicht mit * gekennzeichnete Reisepreise für 2027 hingegen sind verbindlich, dies sichert Ihnen eine frühzeitige Buchung zu einem festen Reisepreis. Diese Reisen werden von uns nach Buchung verbindlich bestätigt. Für alle Reisen gelten die in diesem Katalog abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

TOURLEISTUNGEN – TRINKGELDER I Die Rubrik „Tourleistungen“ bei den einzelnen Reiseausschreibungen listet alle Leistungen auf, die im Reisepreis inkludiert sind. Trinkgelder (z.B. für die örtlichen Führer, Busfahrer, Reiseleiter etc.) sind in unseren Reisepreisen nicht enthalten. Wir halten Trinkgelder als die individuellste und direkteste Form „vielen Dank“ zu sagen, da sie wirklich dem zu Gute kommt, der sie sich „verdient“ hat. Im Reisepreis meist enthalten sind die Flughafensteuern. Nur in Einzelfällen bezahlen die Teilnehmer vor Ort, wie dann im Leistungsverzeichnis der Reise angegeben, die Steuern für den Rückflug vom letzten Aufenthaltsort der Reise. Bei vielen Reisen sind die Eintrittsgebühren (z.B. für Museen, Kulturstätten etc.) im Reisepreis inklusive. Nationalparkgebühren müssen häufig gesondert durch die Teilnehmer vor Ort entrichtet werden. „Fakultative“ oder „optionale“ Leistungen sind gesondert zu bezahlen.

FLUGPLANUNG / FLUGAUFPREISE / BUCHUNGSKLASSEN / AB-PREISE I Die Flugplanung für Ihre Reise beruht auf dem Stand der Katalogausschreibung im September 2025. In den Tourleistungen oder der Reiseausschreibung der Reisen nennen wir die Fluggesellschaft. Wir möchten ausdrücklich betonen, dass die Beförderung, je nach Verfügbarkeit, auch mit einer anderen Fluglinie erfolgen kann. Änderungen hierzu lassen sich leider nicht immer vermeiden, selbstverständlich informieren wir Sie darüber bei Buchung oder ggf. später.

Die von uns kalkulierten Flugpreise basieren zum Stand der Drucklegung des Katalogs auf besonderen Gruppen- und Sondertarifen mit begrenztem Platzangebot in der günstigst möglichen Buchungsklasse. Nicht verkaufte Plätze müssen bei vielen Fluggesellschaften i.d.R. 6 bis 12 Wochen oder auch mehr vor Abflug zurückgegeben werden. Wenn zum Zeitpunkt der Reisebuchung diese Gruppentarife nicht mehr zur Anwendung kommen bzw. unser Platzkontingent nicht mehr verfügbar ist, **müssen wir Flüge individuell anfragen, was fast immer mit Aufpreisen verbunden ist.** Diese Aufpreise weisen wir gesondert aus, nennen wir Ihnen vor oder bei Buchung und können eine Erhöhung des Gesamtreisepreises zur Folge haben. Dies kann auch bei abweichenden Flugverbindungen, die außerhalb unserer Kontingente gebucht werden (z.B. im Rahmen von individuellen Verlängerungen), vorkommen. Um Flugaufpreise zu vermeiden, empfehlen wir immer eine möglichst frühzeitige Buchung Ihrer Reise. **Wir weisen explizit darauf hin, dass die bei den jeweiligen Reiseterminen genannten Reisepreise als Ab-Preise zu verstehen sind, die aus vorgenannten Gründen einer Erhöhung unterliegen können.**

Einige unserer Reisen sind ohne Fluganreise ausgeschrieben, gerne unterbreiten wir Ihnen hierfür auf Wunsch ein passendes, attraktives Angebot. Wir weisen darauf hin, dass wir im Falle einer Reiseabsage bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl, Stornokosten für eine selbst gebuchte Fluganreise nicht erstatten. Alle in den Bestätigungen, Rechnungen und/oder Reiseunterlagen genannten Flugzeiten verstehen sich als Ortszeiten, vorbehaltlich Änderungen. Der Hinweis „+1“ hinter einer Flugzeit verweist auf eine Ankunft am Folgetag.

FRÜHBUCHER-ERMÄSSIGUNG I Um möglichst viele Reisetermine frühzeitig zu sichern, honorieren wir jede schriftliche Festbuchung aus FERNE WELTEN 2026, die unter der Rubrik „Auf einen Blick“ mit dem Hinweis „Frühbucher-Ermäßigung“ gekennzeichnet ist und die uns spätestens 5 Monate vor dem Abreise- bzw. Abflugtermin erreicht, mit einer Frühbucher-Ermäßigung in Höhe von 2% auf den Grundreisepreis. Nicht entsprechend gekennzeichnete Touren sind von der Frühbucherermäßigung ausgeschlossen.

MINDESTTEILNEHMERZAHL I Wir können bis drei Wochen vor Antritt der Reise vom Reisevertrag zurücktreten, wenn die in der Reiseausschreibung genannte Mindestteilnehmerzahl bis zu diesem Zeitpunkt nicht erreicht wurde. In diesem Fall werden wir Sie unverzüglich hiervon in Kenntnis setzen und Ihnen eine bereits geleistete Anzahlung auf den Reisepreis zurückerstatten. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf unsere Allgemeinen Reisebedingungen auf der vorletzten Seite in diesem Katalog. Um eine Reisestornierung aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl zu vermeiden, prüfen wir in solchen Fällen frühzeitig, ob wir die Durchführung z.B. in einer Kleingruppe, mit einem kleineren Fahrzeug oder mit einer geänderten Reiseleitung – evtl. auch ohne Aufpreis – durchführen können. Dies natürlich immer in vorheriger Absprache mit unseren Kunden. Sollten sich schließlich keine dieser Optionen zur Tourdurchführung bei zu geringerer Teilnehmerzahl umsetzen lassen, bemühen wir uns um eine rechtzeitige Tourabsage, damit den gebuchten Teilnehmern ausreichend Zeit zur Umorientierung verbleibt.

KOOPERATIONSTOUREN – mit einem oder verschiedenen Partnern I Um unseren Kunden die Durchführung der von uns angebotenen Reisen garantieren oder möglichst frühzeitig zusichern zu können, führen wir einige Reiseprogramme, die entsprechend gekennzeichnet sind, in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch. Dies bietet zudem den Vorteil, unseren Kunden bestmögliche Reisepreise bieten zu können. Kooperationspartner können sowohl Leistungspartner im Zielgebiet als auch Veranstalterpartner aus Deutschland oder der Schweiz sein. Selbstverständlich achten wir darauf, dass die Qualität, die Sie von unserem Hause gewohnt sind, gewährleistet ist.

DURCHFÜHRUNGSGARANTIE I Es hat sich in den vergangenen Jahren bewährt und wird auch in diesem Jahr fortgesetzt, zahlreiche Tourtermine in der Durchführung – bei mindestens zwei gebuchten Teilnehmern – zu garantieren. Dies soll Ihnen mehr Planungssicherheit bei Ihren Urlaubsvorbereitungen geben.

INDIVIDUALREISEN I Die im Katalog AUF MEINE TOUR vorgestellten Individualreisen sind als Tourvorschläge für Privatreisen ab 2 Personen zu verstehen, die sowohl wie ausgeschrieben gebucht werden können, als auch mit Modifikationen gemäß Kundenwunsch angepasst werden können. Für diese Reisen haben wir keine Zimmerkontinente vorreserviert, daher müssen diese von uns immer bei unseren Leistungspartnern angefragt werden.

HALBE DOPPELZIMMER I Um z.T. erhebliche Mehrkosten für ein Einzelzimmer zu vermeiden, kann die Buchung eines sog. „halben Doppelzimmers“ von Einzelreisenden bei uns angefragt werden. Zunächst berechnen wir Ihnen hierbei den für die Reise genannten Einzelzimmer-Zuschlag. Sollte es IKARUS TOURS bis zur Rechnungsstellung der Reise gelingen, eine(n) passende(n) Zimmerpartner(in) zu finden, entfällt der genannte Einzelzimmer-Zuschlag und es wird nur der Preis je Person im Doppelzimmer berechnet. Für Kooperations- bzw. Zubuchertouren können wir kein "halbes Doppelzimmer" anbieten. Auch bei Schiffsreisen sind die Einzelkabinen-Zuschläge oft sehr hoch sind, daher bieten viele Reedereien die kostengünstige Buchung von „halben Doppelkabinen" an. Bitte beachten Sie die Hinweise in unseren Reiseausschreibungen.

ZIELGEBIETE I Unsere Reisen führen in die unterschiedlichsten Länder und Kulturkreise, teilweise ist die touristische Infrastruktur dort wenig entwickelt. Hygiene, Serviceverlässlichkeit, technische Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Komfort und Standard, das kulinarische Angebot etc. wird überall anders definiert. Als Gäste im Reiseland sollten wir den örtlichen Gegebenheiten mit Offenheit, Toleranz und Kompromissbereitschaft gegenübertreten. Nicht überall werden wir jenen Komfort finden, den wir erwarten oder meinen, beanspruchen zu können. Trotz einer sorgfältigen Planung kann es stets zu Programm- oder Routenänderungen kommen. Ganz besonders im Schiffsverkehr werden die täglichen Verläufe erheblich von Wetterbedingungen, Wasserständen und Schleusenzeiten beeinflusst.

HOTELS I Wir wählen, je nach Reiseart bzw. Produktlinie, gute Hotels der mittleren bzw. gehobenen Klasse, bei Nichtvorhandensein solcher die bestmöglichen Unterkünfte. Sofern eine Klassifizierung möglich ist, erfolgt diese nach Landeskategorie. Bei vielen Touren geben wir eine Hotelübersicht an. Da zwischen Planung und Realisierung der Reisen einige Monate liegen, können wir eine Unterbringung in den namentlich genannten Hotels nicht garantieren, auch kurzfristige Änderungen bleiben vorbehalten. Einzelzimmer sind oft nur wenige vorhanden und meist sehr teuer.

SHOPPING I Besichtigungen bzw. Rundfahrten können unterbrochen werden, um ein Shopping in Spezialläden für Souvenirs und besondere Produkte zu ermöglichen. Oft wird ein solches Shopping kombiniert mit dem Besuch einer landestypischen Produktionsstätte. Es ist üblich, dass Reiseleiter, evtl. auch Busfahrer, eine Provision erhalten. Dies ist die Praxis überall in der Welt, doch kommt es besonders häufig z.B. in China, Türkei und Indien vor. IKARUS TOURS bemüht sich darum, die Shoppingbesuche möglichst gering zu halten, doch ganz ausschließen lassen sie sich nicht. In keinem Falle erhält IKARUS TOURS von den betreffenden Läden Provisionen oder andere Vergünstigungen.

REISEHANDBÜCHER I Zu Ihrer gründlichen Reisevorbereitung haben wir bei vielen Touren ein gedrucktes Reisehandbuch bzw. ein eBook Ihrer Wahl inkludiert (s. Leistungskasten). In Ihrer Reisebestätigung erhalten Sie dazu einen Gutscheincode und einen Link zu einer Auswahl an zur Verfügung stehenden Titel bei unserem Versandpartner. Bei EUROPA-Touren erhalten Sie den Gutscheincode mit der Rechnung.

REISEGEPÄCK I Bei den meisten unserer Reisen sind 23 kg Fluggepäck zzgl. einem Handgepäckstück von ca. 55 cm x 40 cm x 20 cm mit ca. 6 kg erlaubt. Die genauen Vorgaben variieren je nach Fluggesellschaft. Sollte Ihr Reisegepäck während der Beförderung (z.B. Flug, Bus, Schiff) verloren gehen, verzögert ausgeliefert oder beschädigt werden, so wen den Sie sich bitte unbedingt zunächst an die jeweiligen Beförderungsunternehmen vor Ort und lassen sich den Sachverhalt bzw. den entstandenen Schaden schriftlich bestätigen. Bei fehlendem Gepäck sind Fluggesellschaften dazu verpflichtet, Ihnen das Nötigste der persönlichen Dinge zur Verfügung zu stellen bzw. zu erstatten. In welcher Höhe und für welche Artikel die Erstattung erfolgt, regeln die AGB der jeweiligen Fluggesellschaft. Sofern Sie eine Gepäckversicherung abgeschlossen haben, melden Sie Ihren Schaden bitte möglichst zeitnah.

ELEKTRONISCHES FLUGTICKET I Alle Flugscheine werden als sogenannte „E-Tickets“ bzw. elektronische Tickets ausgegeben. Als E-Ticket erhalten Sie einen Ausdruck der Passagier- und Flugdaten inklusive der Reservierungs- und Ticketnummer. Dieser Ausdruck ist ein wichtiger Bestandteil Ihrer Reiseunterlagen. Zum Check-In wird er gemeinsam mit dem Ausweisdokument (z.B. Reisepass) am Schalter der Fluggesellschaft vorgelegt, daraufhin erhalten Sie Ihre Bordkarte. An vielen Flughäfen kann auch am Automaten eingecheckt werden, dann i.d.R. in Kombination mit dem Reisepass, einer Vielflieger- oder Kreditkarte.

SITZPLATZRESERVIERUNG I Kostenlose Vorab-Sitzplatzreservierungen sind i.d.R. weder bei Gruppenkontingenten noch bei einzeln gebuchten Flügen möglich. Die meisten Fluggesellschaften sind dazu übergegangen Gebühren für Sitzplatzreservierungen in allen Klassen und auf allen Strecken zu erheben. Falls von Ihnen gewünscht und technisch möglich, übernehmen wir die Platzreservierungen für Sie und stellen Ihnen diese in Rechnung. Eine Garantie auf einen bestimmten Platz können wir jedoch nicht geben, da Fluggesellschaften oft Änderungen vornehmen und der spezifische Sitzplatzwunsch kein Vertragsinhalt ist. Im Falle einer Reiseabsage aufgrund Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl erstatten wir Ihnen diese Gebühren selbstverständlich zurück. Bei Fluggesellschaften ist es in vielen Fällen möglich Sitzplatzreservierungen selbst, spätestens beim Online-Check-In i.d.R. ab 24 Stunden vor Abflug, vorzunehmen.

RAIL&FLY – MIT DER BAHN ZUM FLUGHAFEN I Für die An- und Abreise zu/von Ihrem gebuchten Abflughafen in Deutschland empfehlen wir die stressfreie Fahrt mit der umweltfreundlichen Bahn. Hierfür haben wir bereits die Leistung „Rail&Fly-Bahnanreise in der 2. Klasse“ im Reisepreis inkludiert, sofern dies unter den „Tourleistungen“ entsprechend aufgeführt ist. Das Rail&Fly-Ticket gilt in Zügen des Nah- und Fernverkehrs sowie in ausgewählten nicht-bundeseigenen Eisenbahnen (NE-Bahnen).

Darüber hinaus berechtigt das Rail&Fly-Ticket zur Nutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel (u.a. Bus, U-Bahn, Straßenbahn) in 13 Verkehrsverbünden, sofern Start- und Zielbahnhof innerhalb des jeweiligen Verbundgebietes liegen. Die An-/Abreise von/bis Salzburg bzw. Basel Badischer Bahnhof ist auch möglich. Weitere Infos zum Geltungsbereich erhalten Sie unter: www.bahnanreise.de/geltungsbereich.

Mit Zusendung der Reiseunterlagen erhält der Reisende von IKARUS TOURS zwei Rail&Fly-Gutscheincodes zur Einlösung in ein digitales, fahrplanbasiertes Rail&Fly-Ticket, mit welchem sich der Reisende seine favorisierte Verbindung zum/vom Flughafen selbst aussuchen kann.

Bitte beachten Sie, dass der Reisende selbst mit den Gutscheincodes ein digitales oder auch ausdruckbares Rail&Fly-Ticket für seine Reise über eine Internetapplikation zu erstellen hat. Das Rail&Fly-Ticket kann nicht von Ikarus Tours ausgestellt werden. Hinweise zur Einlösung der Gutscheincodes finden Sie unter:
www.bahnanreise.de/geltungsbereich.

Das Rail&Fly-Ticket kann für die Anreise auch einen Tag vor Abflug und für die Rückreise auch einen Tag nach der Rückkunft erstellt werden. Nach Ausstellung des Rail&Fly-Tickets sind Sie jedoch an den Reisetag, auf den das Ticket ausgestellt wurde, gebunden. Mit dem Rail&Fly-Ticket sind Sie nach wie vor maximal flexibel bei noch mehr Nutzungsmöglichkeiten.

Fahrplanauskünfte und Sitzplatzreservierungen sind auch immer selbst vorzunehmen – über Ihr DB-Reisezentrum, über Ihr Reisebüro mit DB-Lizenz oder über das Internet unter www.bahn.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keinen Abzug vom Reisepreis vornehmen können, wenn Sie die Leistung „Bahnanreise mit Rail&Fly“ nicht in Anspruch nehmen. Sollten Sie uns mit der optionalen Hinzubuchung einer Fluganreise beauftragen, erhalten Sie von uns einen Reisepreis genannt, der bereits die Leistung „Rail&Fly“ beinhaltet. Die separate Buchung der „Rail&Fly“-Leistung ist nicht möglich. Gegen einen Mehrpreis von € 38,- (einfache Fahrt) bzw. für € 76,- (Hin- und Rückfahrt) ist die Bahnreise auch in der 1. Klasse buchbar.

Zur Bahnfahrt selbst benötigen Sie Ihre Bahnfahrkarte, Ihr Ausweisdokument (z.B. Reisepass) sowie Ihre Reisedokumente (Flugticket, Hotelvoucher). Bitte achten Sie darauf, bei der Planung Ihrer Bahnanreise zum Abflughafen ein ausreichendes Zeitfenster zu berücksichtigen, um bei möglichen Zugverspätungen und -ausfällen genügend Zeit zum Erreichen des gebuchten Fluges zu haben. Wir empfehlen, etwa drei Stunden vor Abreise am Flughafen zu sein. Für Mehrkosten, die in Zusammenhang mit in Eigenregie gebuchten Leistungen und eventuelle Reisezeitenänderungen entstehen, können wir nicht aufkommen.

Unsere Kunden aus den Niederlanden, Belgien und Österreich können - gegen einen geringen Mehrpreis - auch das Rail&Fly-Ticket zu einem deutschen Flughafen nutzen. Zudem können Kunden aus Deutschland mit dem Rail&Fly-Ticket - gegen einen geringen Mehrpreis -

ihre An-/Abreise zu den Flughäfen Zürich, Amsterdam, Brüssel und Wien gestalten. Weitere Infos dazu finden sich unter **www.ikarus.com/railfly-bahnanreise**

PARKEN, HOTELS & LOUNGES I Mit unserem Partner HOLIDAY EXTRAS können Sie zu günstigen Tarifen einen Flughafen-Parkplatz, ein Übernachtungshotel in Flughafennähe bzw. an einem Kreuzfahrthafen oder eine Flughafen-Lounge weltweit buchen. Zur Hotelsuche und zur Buchung nutzen Sie bitte ausschließlich diesen QR-Code oder den nachfolgenden Link (https://www.holidayextras.com/de/partner-wl/ikarus-tours.html).

Bitte beachten Sie, dass IKARUS TOURS diese Leistung nur vermittelt, die Zahlungsabwicklung läuft direkt über HOLIDAY EXTRAS, von dort erhalten Sie auch die entsprechenden Dokumente Ihrer Parkplatz-, Hotel- oder Lounge-Reservierung zugesandt.

Einen Parkplatz am Flughafen können Sie außerdem bequem bei PARK AERO buchen. Unter https://ikarus.park.aero finden Sie zum aktuellen Tagespreis Ihren Parkplatz in direkter Nähe zu den Terminals Ihres Abflughafens. Dies gilt für die Flughäfen Bremen, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Köln/Bonn, München, Nürnberg, Salzburg, Stuttgart und Wien.

INSOLVENZSCHUTZ-VERSICHERUNG I Die Absicherung von Kundenzahlungen und deren Rückholung nach Deutschland, falls der Reiseveranstalter in Insolvenz gerät, wird mit dem „Gesetz über die Insolvenzsicherung durch einen Reisesicherungsfonds“ geregelt. Von IKARUS TOURS veranstaltete Reisen sind insolvenzversichert. Damit genießt der Buchende einen umfassenden Schutz für seine Reisepreiszahlungen, sobald diese bei IKARUS TOURS eingehen. Im Falle der Zahlungsunfähigkeit des Reiseveranstalters leistet der Versicherer Entschädigung - sowohl bei Nichtantritt der Reise als auch bei Reiseabbruch. Die Versicherungssumme entspricht dem vollen Reisepreis, wenn dieser durch den Versicherten bezahlt ist. Sofern bei der Reisebuchung ein Reisebüro zwischengeschaltet ist und dieses vor Reiseantritt zahlungsunfähig wird, so tritt die Insolvenzschutz-Versicherung von IKARUS TOURS nicht für den Verlust der bis dahin noch nicht bei IKARUS eingegangenen Reisepreiszahlungen ein. Die Versicherungspolice geht den Kunden mit der Reisebestätigung zu.

REISE-VERSICHERUNGEN I Bei den in unseren Katalogen vorgestellten Reisen sind außer der Insolvenzschutz-Versicherung **keine weiteren Versicherungsleistungen im Reisepreis inkludiert.** Auf Wunsch können bei IKARUS TOURS unterschiedliche Versicherungen separat hinzugebucht werden, wir empfehlen, dies möglichst bei Buchung, spätestens 60 Tage vor Reisebeginn, zu tun. Liegen zwischen Reisebuchung und Reiseantritt weniger als 60 Tage, muss der Abschluss innerhalb von drei Werktagen nach Reisebuchung erfolgen. Sämtliche solcher Versicherungsleistungen werden auf der Reisebestätigung bzw. Rechnung vermerkt. Viele Kreditkartennutzer haben heute bereits automatisch einige Reiseversicherungen inkludiert, bitte informieren Sie sich ggf. frühzeitig bei Ihrer Kreditkartenbank.

Dringend empfehlen wir zu jeder **Reise den Abschluss eines Reiseversicherungs-Pakets und einer Reiserücktrittskostenversicherung**. Diese schützt z.B. im Falle eines Rücktritts von der Reise aus den verschiedensten Gründen vor einem größeren finanziellen Schaden. Als Erweiterung zu einer Reiserücktrittskosten-Versicherung (Annullationsversicherung) bieten wir auch eine Reiseabbruch-Versicherung an, die zusätzliche Reisekosten im Falle einer gesonderten Rückreise sowie den anteiligen Reisepreis für nicht genutzte Reiseleistungen erstattet. Außerdem können Sie bei IKARUS TOURS das **Kompakt-Reiseschutzpaket** hinzu buchen. Dieses empfehlen wir zu jeder Reise, ganz besonders bei Trekking- oder Expeditionstouren. Darin enthalten sind eine Gepäck-, Verspätungsschutz-, Auslandskranken- und Soforthilfeversicherung für die Reise, inkl. z.B. eines Krankenrücktransports sowie die Leistung eines weltweiten Notruf-Services (Tel. +49 (0) 40 - 5555 7877). Alle Versicherungen in einem erhalten Sie mit unserem IKARUS-OPTIMAL-Reiseschutz.

Weitere Infos zu diesen Versicherungen und den entsprechenden Prämien siehe Seite 10. Bei einigen Reisearten, z.B. bei Kreuzfahrten, gelten aufgrund der erhöhten Stornogebühren auch höhere Versicherungsprämien, dieses ist jeweils in der Reiseausschreibung genannt. Gerne beraten wir Sie zu den genannten Versicherungen. Im Falle eines Schadens melden Sie diesen bitte ausschließlich unserem Versicherungsmakler: KAERA Versicherungsmakler GmbH, Industriestr. 4-6, D-61440 Oberursel, www.kaera-makler.de, Tel. +49 (0) 6172 - 99761-0. Ein Formular für Schadensfälle findet sich unter www.ikarus.com/reiseversicherungen. Schweizer Gäste verweisen wir zudem auf das Versicherungsangebot der Hanse Merkur International AG, 9490 Vaduz, Liechtenstein, Tel. +423 375 02 77, https://secure.hmrv.de/web/ba/baEingabe.jsf

DIREKTINKASSO & KREDITKARTEN I Alle Anzahlungen und Restzahlungen sind grundsätzlich vom Reiseteilnehmer direkt auf eines der Bankkonten von IKARUS TOURS zu leisten: z.B. in **Deutschland** bei der Commerzbank Königstein, IBAN: DE80 5004 0000 0373 7400 00, S.W.I.F.T.: COBADEFFXXX. In der **Schweiz** bei der Commerzbank Zürich, in CHF: IBAN: CH37 0883 6121 1861 0000 6, in EUR: IBAN: CH21 0883 6121 1861 0010 0, S.W.I.F.T.: COBACHZHXXX. Dies gilt auch für Buchungen, die uns über Reisebüros erreichen. Weitere Details zu den Zahlungsmodalitäten entnehmen Sie bitte den Allg. Geschäftsbedingungen, Rubrik: „Zahlung“. Gerne können Sie Ihre IKARUS TOURS-Reise mit Ihrer MASTERCARD oder VISACARD bezahlen. Bitte stellen Sie sicher, dass zum Zeitpunkt der Kreditkartenzahlung Ihr Kreditkartenlimit über eine ausreichende Deckung verfügt, damit wir in einem Zug den Betrag abbuchen können. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir aus rechtlichen Gründen nicht befugt sind, Ihre Kreditkartendaten entgegenzunehmen, um die Bezahlung der Reise zu veranlassen.

BEARBEITUNGS-/UMBUCHUNGSGEBÜHR I Je nach Aufwand und in Absprache mit dem Anfragenden stellen wir für die Ausarbeitung von individuellen Verlängerungen unserer Gruppenreisen sowie von eigenständigen Individual- oder Gruppenreisen eine Bearbeitungsgebühr von € 25,- (CHF 25,-) p. P. in Rechnung. Umbuchungen (z.B. der Reise, des Reisetermins, der Beförderungsart, der Unterkunft) sind nur durch Rücktritt vom Reisevertrag (Storno) zu den aktuellen Rücktrittspauschalen (s. AGB) und anschließende Neuanmeldung möglich.

DATENSCHUTZ – WERBEWIDERSPRUCH I Ikarus Tours nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst und informiert Sie gerne über die Erfassung und Verwendung dieser Daten in seiner Datenschutzerklärung. Diese kann unter www.ikarus.com eingesehen oder auf Wunsch von uns zugesandt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte über datenschutz@ikarus.com an uns oder an unseren externen Datenschutzbeauftragten:

Martin Bastian - Datenschutzbeauftragter (TÜV)
Telefon +49 (0) 6109 7688 938 · E-Mail: datenschutz@dadivo.com

Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen der Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken widersprechen (Art. 21 Abs. 2 DSGVO), von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und eine erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch oder per E-Mail (datenpflege@ikarus.com) veranlassen.

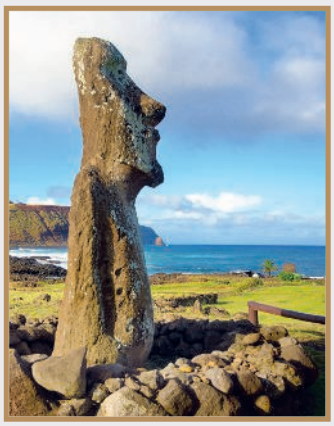
REISERECHT – BUCHUNGSVERLAUF I Reiseveranstalter wie auch vermittelnde Reisebüros sind per Gesetz dazu angehalten, buchungswilligen Interessenten und Kunden verschiedene Dokumente vorzulegen, für die der Buchende vor Abschluss einer Reisebuchung sein Einverständnis geben muss.

Zunächst informiert Sie ein „Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs“ über die wichtigsten Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302. Dieses Formblatt finden Sie auf Seite 13 abgedruckt, außerdem steht es auf unserer Internetseite www.ikarus.com zum Herunterladen bereit und wird Ihnen zudem von Ihrem Reisebüro zur Verfügung gestellt.

Weiterhin informieren wir Sie auf unserer Website vor Reisebuchung über die für Sie geltenden Einreise- und Gesundheitsbestimmungen für das Reiseziel Ihrer gewünschten Reise. Diese Information erhalten Sie ebenfalls über Ihr Reisebüro oder auf Nachfrage bei unseren Reise-Experten.

Neben den Allgemeinen Reise- und Buchungsbedingungen werden Sie vor Buchung einer Reise außerdem gebeten, die geltende Datenschutzerklärung von Ikarus Tours zu bestätigen.

HINWEIS IM SINNE DES GLEICHBEHANDLUNGSGESETZES I Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und der Klarheit im Ausdruck wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Katalog in den meisten Fällen das generische Maskulinum verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keinesfalls eine Wertung.



BILDNACHWEIS »

Wir danken unseren Kunden, Reiseleitern und Partnern für die Bereitstellung des Bildmaterials. Bildquellen: IKARUS TOURS-Archiv, IKARUS TOURS-Mitarbeiter und Kunden, div. Verbände und Fremdenverkehrsämter, Mauritius Images, PantherMedia, Shutterstock Images, Getty Images, thinkstock, www.fotolia.de, istockphoto.com, Ker&Downey Africa, GinkgoMaps-Projekt, Matthias Graben, Sunway Safaris, Wolfgang Deike (Deike-Verlag), Nomad, TransAfrica, Oneworld, Atlantica Tourisme, Manni Goldbeck Archives, Metropolitan Touring Ecuador, Geo Reisen Ecuador, National Tourism Service of Chile, DomRep Tours, Domiruth, Tip Top Travel, Kallpa, Belmond, Andean Travelers, Tierra Hotels, Creative Tours Brasilia, TravelArt Chile, Cruceros Australis, Northwest Territories Tourism, REISE KULTOUREN, visitnorway.com, Sento Wanderreisen, visitbritain.com, viewingmalta.com, Viajes Karisma, Traditional Tours, Vlc's Finest, Turismo de Cantabria, Bernardin Group, Greenland Travel, Visit Schweden, Visit Iceland, Kaleidoskop Turizm (Ozgur Anuk), Polnisches Fremdenverkehrsamt, Estonian Tourist Board, Visit Greenland, Kiwi Rail Scenic Journeys, Great Southern Rail, All Pacific Travel Concept, Frank Hildebrandt, V. Islands Marketing © Lionel Gouverneur, Tahiti Nui Travel, Tahiti Tourisme, Tourism Fiji, Gabrielle Bender, Otto Schächtele, PNG Explorers, Eyes2market – Tourismus Neukaledonien, Mauritius Images / Raphael Salzedo / Alamy, Dr. Rainer Judenmann, Terra Nova Coach Tour, India Exotica, Hans Beierle, Marianne Rippel, Wigwam Tours, Orientaltours, EXO Travel, Jiansheng Pang, CnAdventures.com, Eco Travel, Native Trails GmbH, Telangusan, Bicol Beyond, JAPANISTA, Nanga Parbat Adventures, Razdan Holidays u.a.

Für unsere Schweizer Reisegäste



Flugreise ab/bis Zürich

Bei nahezu allen in unseren Reiseprogrammen vorgestellten Reisen bieten wir unseren geschätzten Schweizer Reisegästen auch die Flugan- und -abreise aus der Schweiz an. Entweder als Umsteigeverbindung ab/bis Zürich (z.B. nach/von Frankfurt, Amsterdam, Paris, Madrid, Wien, etc.) oder aber in einigen Fällen auch als Direktverbindung ab/bis Zürich ins Zielgebiet (z.B. nach/von Buenos Aires, Dubai, Singapur, Kapstadt, etc.). Den Mehrpreis für die Fluganreise aus der Schweiz finden Sie separat in der Ausschreibung jeder Reise genannt. Bitte weisen Sie auf Ihren Wunsch nach einem Flug ab/bis Schweiz bei der Buchung gesondert hin. Vielen Dank!

Bahnanreise ab/bis Basel Badischer Bahnhof nach/von Frankfurt

Für Reisen, die mit einer „innerdeutschen Bahnanreise Rail-&Fly“ ausgeschrieben sind, kann das **Bahnticket nur ab/bis Basel Badischer Bahnhof zum deutschen Abflughafen** in der 2. Klasse genutzt werden. Beachten Sie hierzu unsere Hinweise auf S. 10-12.

Reisepreise in Schweizer Franken – Paritätskurs: 1 EUR = 1 CHF

Selbstverständlich können unsere Reisegäste ihre Reise auch in Schweizer Franken (CHF) bezahlen. **Derzeit (Stand: 15.08.2026) legen wir den Paritätskurs 1 EUR = 1 CHF zugrunde bei der Umrechnung**. Alle ausgeschriebenen EUR-Preise entsprechen demnach demselben Wert in CHF. Sollten wir diesen Wechselkurs aufgrund von Währungsschwankungen anpassen müssen, werden Sie bei Buchung darüber informiert. Bitte teilen Sie uns bereits bei der Reisebuchung mit, ob Sie in CHF oder EUR bezahlen möchten. Die Bestätigung und Rechnung erhalten Sie dann in der entsprechenden Währung ausgestellt. Für **Anzahlungen und Restzahlungen aus der Schweiz** nutzen Sie bitte ausschließlich **eine der folgenden Commerzbank-Kontoverbindungen** in Zürich:

in CHF: CH37 0883 6121 1861 0000 6, SWIFT: COBACHZHXXX
in EUR: CH21 0883 6121 1861 0010 0, SWIFT: COBACHZHXXX

Hinweis: Diese Anmerkung dient der Erfüllung aus der Verordnung vom 11.12.1978 über die Bekanntgabe von Preisen (PBV) sowie dem Informationsblatt vom 1.1.2016 zur Preisbekanntgabe und Werbung für Reiseangebote. Der angegebene Umrechnungskurs entspricht dem Kursniveau zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Kataloges. Künftige Kursänderungen bis zum Ende der Gültigkeit dieser Anmerkung können zu höheren oder niedrigeren Referenzpreisen in Schweizer Franken (CHF) führen. Reisevertragsrechtlich gelten die in EUR ausgeschriebenen Reisepreise.

Der Umrechnungskurs ist gültig bis zum 31.12.2027.

Standard-Formblatt (nach Art. 251 EGBGB) zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise der IKARUS TOURS GmbH (nach §651a BGB)

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. IKARUS TOURS GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt Ikarus Tours GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Falle ihrer Insolvenz. Weiterführende Informationen zu Ihren wichtigsten Rechten nach der Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form finden sie unter **www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de**

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302:

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise — innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten — auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Ikarus Tours GmbH hat eine Insolvenzversicherung abgeschlossen. Die Kontaktdaten des Versicherers entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.ikarus.com oder nennen wir Ihnen auf Anfrage gerne. Die Reisenden können diese Einrichtung kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz der Ikarus Tours GmbH verweigert werden. E-Mail: kontakt@drsf.reise

UNSERE REISELEITER

Der Erfolg einer Reise hängt maßgeblich von der begleitenden Reiseleitung ab. Ihre Aufgabe ist vielseitig und bedarf fast übermenschlicher Anstrengung, denn von Reiseleitern wird einfach alles erwartet: organisatorische Abläufe sicherstellen, eine angenehme Gruppenatmosphäre schaffen und Wissen zum Reiseziel vermitteln – darüber hinaus möglichst noch eine Ausbildung zum Profifotograf, Techniker und Seelendoktor.

Technisch bedeutet das etwa Rückbestätigungen von Flügen, Check-ins oder Transfers zu koordinieren. Gruppendynamisch geht es um Einfühlungsvermögen, Humor und Vorbildwirkung – besonders in stressigen Momenten. Inhaltlich hängt die Intensität der Wissensvermittlung und Erläuterungen auch vom Typ der jeweiligen Reise ab. Eine Studienreise darf andere Ansprüche stellen als z.B. eine Erlebnisreise oder eine Expedition.

Oft setzen wir lokale Reiseleiter ein, die Land und Leute aus erster Hand vorstellen. Sie sind wichtige Ansprechpartner, Repräsentanten ihres Landes und meist hauptberuflich tätig. Regelmäßige IKARUS-Schulungen sichern Professionalität, Fachwissen und Serviceorientierung. Unsere Reiseleiter kommen aus unterschiedlichen Berufsfeldern und Lebenswegen – vereint durch Motivation und dem Engagement, Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis zu machen.



Das IKARUS-Team
auf Fortbildungsreise
in Kanada

Ihre Gastgeber unterwegs: organisiert, herzlich und voller Wissen



MAKESH GOPALAKRISHNAN

Seit 1996 begleitet der aus Chennai stammende Reiseleiter mit großer Leidenschaft Reisen durch Südindien. Mit seinen profunden Landeskenntnissen und fließenden Deutschkenntnissen macht er jede Reise zu einem besonderen Erlebnis.



MIKE DOMNICK

Seit gut 20 Jahren einer der beliebtesten IKARUS-Reiseleiter für den amerikanischen Westen. Mit Geologie-Studium, Outdoorcoach-Ausbildung und jeder Menge Erfahrung begeistert er auf Studienreisen und Expeditionen.



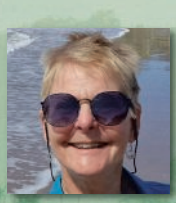
JACO DU PLOOY

1981 in Windhoek, Namibia, geboren, begann Jaco als Jagdführer und arbeitet seit 2002 als Camping- und Privatreiseleiter. Mit Leidenschaft teilt er Wissen über Natur und Kultur seines Landes.



AHMED MAHER

Geboren 1976, studierte Ahmed Zivilisationsgeschichte und Pädagogik. Er führt seit 2023 erfolgreich deutschsprachige Studien- und Erlebnisreisen in Saudi-Arabien.



INGA KNIER

Seit 1986 ist Neuseeland Ingas Wahlheimat. Mit viel Herzblut begleitet sie Reisen und vermittelt ihren Gästen die einzigartige Natur und Lebensart des Landes. In ihrer Freizeit engagiert sie sich im Rettungsdienst und ist am liebsten hoch zu Ross unterwegs.



ZAKI ABOZEID

Seit mehr als 30 Jahren vermittelt Zaki mit Begeisterung die Geschichte und Kultur Ägyptens. Der aus Kairo/Gizeh stammende ausgebildete Ägyptologe und lizenzierte Reiseführer absolvierte sein Deutschstudium an der Universität Münster.



BARBARA RÖTHENMUND

In der Schweiz geboren, lebt Barbara seit über 25 Jahren mit ihrer Familie in Cusco, Peru. Sie vermittelt ihren Gästen mit Herzblut die Kultur, Geschichte und Mentalität Südamerikas und fördert Verständnis und Toleranz.



TULGAA

Nach acht Jahren Studium und Leben in Stuttgart begleitet Tulgaa seit 2008 Reisen durch seine mongolische Heimat. Mit großer Motivation bringt er seinen Gästen die faszinierende Nomadenkultur, die weiten Landschaften und die unberührte Natur der Mongolei näher.



HANS NUBER / GABRIELA HIMSTEDT

Seit 2012 in Australien, kennen sie den Kontinent von ausgiebigen Touren im Wohnmobil und Allradfahrzeug. Sie leiten das Partnerunternehmen und führen Gäste durch unberührte Landschaften und artenreiche Natur.



AKARAPOL LUKSANAKOSES

Seit über 25 Jahren Reiseleiter in Thailand, seit 11 Jahren mit IKARUS unterwegs. „Pol“ passt seine Führungen individuell an und vermittelt Kultur, Tradition und aktuelle Themen mit Freude.



MARKUS LOTZE

Seit 13 Jahren in Brasilien, lebt Markus in Rio de Janeiro und betreibt eine Pousada auf der Ilha Grande. Als Reiseleiter ist er vor allem in Rio, auf der Insel und in Paraty tätig. Seine langjährige Rucksackreise-Erfahrung durch Südamerika prägt seine Arbeit.



MÓNICA SPECHT

Schon früh vom Fernweh gepackt, arbeitete Mónica zunächst in Spanien und der Westsahara. Seit Ende der 70er Jahre leitet sie IKARUS-Reisen in Lateinamerika und weltweit, mit besonderer Leidenschaft für den Pazifikraum.

Weitere Infos zu unseren Reiseleitern:

UNSERE VERANTWORTUNG

Bewusstes Reisen und sozialverträglicher Tourismus gehören seit unserer Gründung 1970 zu den Grundpfeilern von IKARUS TOURS. Wir wollen auch kommenden Generationen eine intakte, lebenswerte Welt hinterlassen – und handeln entsprechend. Wo möglich, verzichten wir auf Inlandsflüge und integrieren stattdessen etwa die Rail&Fly-Anreise in der 2. Klasse für viele unserer Flugreisen.

Vor Ort arbeiten wir bevorzugt mit lokalen Partnern, Unterkünften und Dienstleistern zusammen, damit ein großer Teil der Wertschöpfung im Reiseland bleibt. So profitieren Menschen vor Ort direkt von Ihrem Besuch. Außerdem unterstützen wir soziale Projekte, etwa in Kenia, Indien, Nepal oder Peru – aus Überzeugung und mit Herz.

Jede Reise hinterlässt Spuren – wir achten darauf, dass es gute sind

Ein liebevolles Zuhause und Bildungschancen für Kinder in den Anden.
Peru – Herzensprojekt Munaychay

Seit 2001 unterstützt IKARUS TOURS den Verein **Herzen für eine Neue Welt e.V.**, der in der Nähe von Cusco sozial benachteiligten Kindern und Familien hilft. Herzstück ist das Kinderdorf Munaychay, das Waisenkindern ein liebevolles Zuhause und Bildungschancen bietet. Ergänzend vermittelt das Bildungszentrum Santa Rosa Wissen zu nachhaltiger Landwirtschaft, Handwerk und IT. Ein Schulnetzwerk versorgt umliegende Schulen mit Material, Weiterbildung und kostenloser Schulspeisung. Die von IKARUS mitbegründete „Escuela de Esperanza“ war der Ausgangspunkt dieser Arbeit. IKARUS-Gäste können das Projekt auf Peru-Reisen besuchen und die Einrichtungen vor Ort kennenlernen.



Schulspeisung Munaychay, Peru



Kinderdorf Munaychay, Peru

Medizinische Versorgung und Hoffnung für Mütter und Neugeborene.
Pakistan – Buner Maternity Centre

Das Buner Maternity Centre im abgelegenen Buner-Tal der pakistanischen Nanga-Parbat-Region wurde gegründet, um Müttern und Neugeborenen eine sichere medizinische Versorgung zu ermöglichen. Das Gesundheitszentrum bietet rund um die Uhr kostenlose Schwangerschaftsvorsorge, betreute Geburten, Nachsorge, Gesundheitsberatung sowie medizinische Hilfe für Säuglinge und Notfälle. Dank der Unterstützung der Deutschen Botschaft in Islamabad und weiterer Förderer konnte das Zentrum aufgebaut werden. IKARUS TOURS beteiligte sich an der Finanzierung wichtiger medizinischer Geräte, Einrichtungsgegenstände und Betriebsmittel. So erhalten Familien in einer strukturschwachen Bergregion Zugang zu einer sicheren Gesundheitsversorgung – mit dem Ziel, das Zentrum künftig weiter auszubauen und noch mehr Menschen zu erreichen.





Medizinische Hilfe im Buner Maternity Center

Zusammenhalt, sauberes Wasser und Bildung für ein Vorzeigedorf
Indien – AMPU-Gemeinschaft

„Einer für alle und alle für einen“ – im ostindischen Bundesstaat Odisha steht „AMPU“ für Zusammenhalt und gegenseitige Hilfe. In Gudanggorjang entstand daraus ein Vorzeigedorf mit sauberem Trinkwasser, Toiletten, biologischem Landbau und rauchfreien Küchen. Das 2013 von IKARUS-Kunden initiierte Projekt finanzierte Brunnen, Wasserversorgung und Sanitäranlagen für 54 Familien. Heute ermöglicht es Mädchen Schulbildung und stärkt ihre Rolle im Dorf. Auch in den Nachbardörfern Gobinda Pur und Dimbiripankal und Ruaamba wurden ähnliche Verbesserungen umgesetzt. IKARUS TOURS unterstützt die Initiative seit Jahren und gibt damit ein Stück der erlebten Gastfreundschaft zurück.



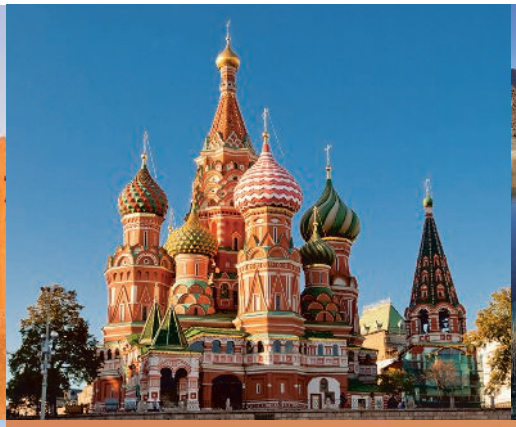
Kinder aus Gudanggorjang in Ost-Indien

Falls auch Sie das Gudanggorjang-Projekt mit einer Spende unterstützen möchten, finden Sie hier die Bankdaten:

Förderverein für bedrohte Völker e.V.
IBAN: DE 89 2001 0020 0007 4002 01
BIC/SWIFT: PBNKDEFF
Postbank Hamburg

Verwendungszweck: Gudanggorjang-Projekt









REISEZIELE, DIE WIR NICHT VERGESSEN



Es gibt Länder, die in unserer Geschichte als Reiseveranstalter einen besonderen Platz einnehmen – Länder voller Kultur, Geschichte, landschaftlicher Schönheit und herzlicher Begegnungen. Orte, die wir gemeinsam mit unseren Gästen über viele Jahre bereisen durften und die uns unvergessliche Eindrücke geschenkt haben.

Derzeit verhindern Krisen, Kriege oder politische Unwägbarkeiten, dass wir Reisen in einige dieser Regionen anbieten können – darunter Iran, Syrien, Myanmar, Sudan, Mali, Irak, Libanon, Mauretanien oder Afghanistan. Aber auch Russland, die Ukraine, Nordkorea, Belarus, Libyen, Jemen und Mauretanien gehörten lange Zeit zu unseren Reiseprogrammen und haben uns viele wertvolle Begegnungen geschenkt. Unsere Gedanken sind in erster Linie bei den Menschen, die in diesen Ländern leben und unter schwierigen Bedingungen ihren Alltag meistern müssen.

Besonders bewegt uns, dass wir in vielen dieser Länder enge und langjährige Freundschaften mit unseren Leistungspartnern pflegen. Wir wissen um ihre schwierige Situation und hoffen mit ihnen gemeinsam auf bessere Zeiten.

Denn Tourismus bedeutet nicht nur Entdecken und Erleben, sondern auch Begegnung, Austausch und Unterstützung vor Ort. Wenn diese Länder wieder bereisbar sind, möchten wir mit Freude dazu beitragen, sie durch unsere Reisen zu stärken und ihren Menschen neue Perspektiven zu eröffnen.











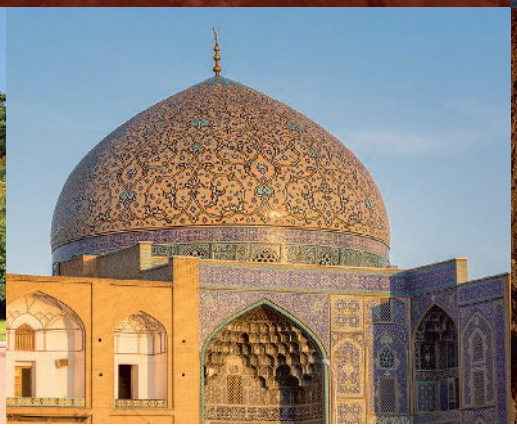


IN GEDANKEN BEI UNSEREN FREUNDEN – IN DER HOFFNUNG AUF BESSERE ZEITEN




Wer eines oder mehrere dieser Länder bereisen möchte, sobald es wieder möglich ist, kann sich einfach online bei uns registrieren.






UNSERE REISEARTEN

Alle unsere Reisen in diesem Katalog werden einer der nachfolgenden Reisearten zugeordnet und sind auf der jeweiligen Katalogseite entsprechend kenntlich gemacht.

IKARUS Studienreise



- Programmintensiv mit ganzheitlichem Ansatz
- Kultur, Natur, Menschen im Fokus
- Vergangenheit und Gegenwart im Kontext
- Kompetente, wissensvermittelnde Reiseleitung
- Ziel: umfassendes Gesamtbild der Region

IKARUS Erlebnisreise



- Lockerer Tagesablauf, weniger „getaktet“
- Kombination aus Natur, Kultur, Begegnungen
- Mehr Flexibilität und Zeit für Eigenes
- Ortsansässige, meist deutschsprachige Reiseleiter
- Authentische Informationen aus erster Hand

IKARUS mit Kreuzfahrt



- Mehrtägige Schiffsreise als Bestandteil der Reise
- Entspannung und Abwechslung unterwegs
- Attraktivität durch besonderen Routenverlauf
- Beliebt bei vielen Stammgästen
- Tipp: „Expeditions-Seereisen“-Katalog für mehr Schiff

IKARUS Expedition



- Intensiver Kontakt zu Land und Leuten
- Kleineres Reisegebiet für mehr Tiefe
- Flexibles Routing, der Weg ist oft das Ziel
- Einfachere Unterkünfte und Transportmittel
- Teamgeist, Flexibilität, Engagement gefragt

IKARUS Aktivreise



- Körperlich fordernde Elemente ohne Extremsport
- Gesundheit und normale Fitness ausreichend
- Aktives Erleben von Natur und Kultur
- Begegnungen mit der Bevölkerung
- Unterschiedliche Unterkunftsstandards möglich



IKARUS Entspannt

- Lockeres Besuchsprogramm
- Mehr Zeit für eigene Erkundungen
- Genussmomente im Vordergrund
- Handverlesene, komfortable Unterkünfte
- Zentrale Lage als Ausgangspunkt

IKARUS Nachhaltig



- Fokus auf klimafreundliche Anreise
- Verzicht auf Inlands- und Anschlussflüge
- Überlandreisen mit Bus, Bahn, Fahrrad, zu Fuß
- Landestypische, ökologische Unterkünfte
- CO_2-Kompensation über MyClimate inkludiert



IKARUS Preiswert

- Durchführung unter der Verantwortung unserer Partner vor Ort
- Keine IKARUS-exklusiv Reisen, offen für verschiedene Veranstalter
- Höhere Teilnehmerzahlen
- Viele Termine, oft garantierte Durchführung
- Sehr attraktiv-günstige Reisepreise

IKARUS Individuell



- Voll flexibel und maßgeschneidert
- Vor- und Nachprogramme kombinierbar
- Ablaufänderungen möglich
- Keine Mindestteilnehmerzahl
- Exklusiv für kleine Gruppen oder Paare



IKARUS Selbstfahrer

- Maximale Unabhängigkeit
- Weite Regionen im eigenen Tempo
- Unterkünfte, Fahrzeug und Besichtigungen vorgebucht
- Keine Reiseleitung
- „Der Weg ist das Ziel“-Charakter

Gerne senden wir Ihnen unsere aktuellen Kataloge kostenfrei zu!

Katalog@ikarus.com
www.ikarus.com









AFRIKA // NAHOST // ARABIEN

ZWISCHEN SAFARI-ABENTEUER UND ORIENTALISCHEM ZAUBER – REISEN VOLLER VIELFALT ERLEBEN

Afrika zeigt uns eine Welt voller Kontraste – faszinierend, exotisch und unvergleichlich. Ein Schwerpunkt unseres **FERNE WELTEN**-Programms liegt auf den grandiosen Tier- und Landschaftsparadiesen im Süden und Osten Afrikas. Ob komfortable Lodges oder authentische Zeltcamps: wir bieten Reisen für jedes Bedürfnis. Ein anderes Gesicht Afrikas offenbart sich im Nordwesten – in Marokko, Tunesien und Algerien, wo orientalische Farben und Kulturen bezaubern. Den „Orient“ entdecken Sie außerdem in Jordanien, Ägypten, den Emiraten und im Oman – Regionen voller Sonne und strahlender Kulturgeschichte.



Die Köpfe hinter Ihren Traumreisen



Norma Vahle

(Tel. 06174 – 29 02 51)

Geboren in Namibia, bringt sie ihre afrikanischen Wurzeln direkt in die Arbeit ein. Nach ihrer Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau und acht Jahren bei Air Namibia, zuletzt als Deutschland-Direktorin in Frankfurt, kam sie 1999 zu IKARUS TOURS. Seither verantwortet sie die Reisen ins südliche und östliche Afrika. Englisch und Afrikaans sind ihre Muttersprachen, dazu spricht sie fließend Deutsch.



Ulla Fischer

(Tel. 0 61 74 – 29 02 36)

Mit einem Studium der spanischen und französischen Literatur-/ und Informationswissenschaft (M.A.) verbindet sie akademische Breite mit touristischem Praxiswissen. Ein Auslandssemester in Ruanda weckte ihre enge Bindung zu ihrer „zweiten Heimat“. Nach Aus- und Weiterbildung zur Tourismusreferentin bereiste sie Nord- und Westafrika intensiv sowie auch den Nahen Osten. Seit 1994 bei IKARUS TOURS betreut sie diese Regionen und seit 2022 auch Saudi-Arabien.



Godehard Ulrich

(Tel. 06174 – 29 02 28)

Nach Wirtschaftsabitur und Ausbildung zum Industriekaufmann studierte er Geographie mit Schwerpunkt Tourismus (M.A.) in Paderborn. Seit 2001 ist er Teil von IKARUS TOURS und betreut heute Nordafrika, den Nahen Osten sowie die Türkei – mit großer Expertise und echter Begeisterung für diese faszinierenden Regionen.



Heike Thomas

(Tel. 06174 – 29 02 16)

Sie gehört zu den „dienstältesten“ im Team: Gleich nach ihrer Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau kam sie Anfang der 1980er-Jahre zu IKARUS TOURS. Nach Stationen in fast allen Zielgebiets-Abteilungen kümmert sie sich seit 2006 um die Bereiche südliches und östliches Afrika sowie die Arabische Halbinsel – mit großer Routine und Herzblut.



Basharmal Omarkhail

(Tel. 06174 – 29 02 59)

2016 aus Afghanistan nach Deutschland gekommen, absolvierte er 2019 zunächst ein Praktikum bei IKARUS TOURS, gefolgt von einer dreijährigen Ausbildung zum Tourismuskaufmann. Seit seinem erfolgreichen Abschluss 2022 verstärkt er unsere Nahost- und Westafrika-Abteilung mit viel Engagement und frischem Blick.

Unsere Afrika-Spezialisten inkl. Nahost, Arabien und Türkei:

Tel. 06174 – 29 02 82

afrika@ikarus.com

KAERA

Industrie & Touristik Versicherungsmakler

IKARUS TOURS

SICHERHEIT AUF REISEN mit dem IKARUS TOURS-Reiseschutz

IKARUS TOURS GmbH hat mit der Kaera Industrie&Touristik Versicherungsmakler GmbH einen Rahmen-Versicherungsvertrag geschlossen, der Ihnen die Möglichkeit zur Absicherung Ihrer gebuchten Reise gemäß nachstehender Produktbeschreibungen bietet. Durch Zahlung des ausgewiesenen Einmalbetrages aus den Beitragstabellen erklären Sie Ihren Eintritt in den Rahmen-Versicherungsvertrag. Es besteht sofortiger Versicherungsschutz.

Die von IKARUS TOURS angebotenen Studien- und Erlebnisreisen, Trekking-, Wander- und Expeditionstouren und Kreuzfahrten beinhalten keine inkludierten Reiseschutz-Versicherungsleistungen. Wir empfehlen daher sehr den Abschluss einer Reiserücktrittskosten-Versicherung oder eines Reiseschutzpaketes.

A) Reiserücktrittskosten-Versicherung

(gemäß Teil A des Versicherungsausweises)
Wenn Sie von einer Reise vor Reiseantritt zurücktreten müssen, werden Ihnen die vereinbarten Stornokosten erstattet. Versicherte Rücktrittsgründe sind z.B. unerwartete schwere Erkrankung, z.B. Corona, schwerer Unfall oder Tod - auch von Angehörigen -, unerwartete betriebsbedingte Kündigung, Schaden am Eigentum (z.B. Feuer, Wasserrohrbruch), Bruch von Prothesen, Lockerung von implantierten Gelenken und vieles mehr.

B) Reiseabbruch-Versicherung

(gemäß Teil B des Versicherungsausweises)
Wird die Reise nach Reiseantritt aus versichertem Grund abgebrochen, ersetzt der Versicherer z.B. zusätzliche Rückreisekosten bzw. den anteiligen Reisepreis für nicht genutzte Reiseleistungen.

C) Verspätungsschutz

Erstattung der entstandenen Kosten bei verspätetem Reiseantritt, bei Verspätung öffentlicher Verkehrsmittel sowie bei verspätet ausgeliefertem Reisegepäck.

Für **A**, **B**, **C** gilt: Bei Versicherungen mit Selbstbehalt sind 10 % des Schadens, mindestens € 25,-, selbst zu tragen.

D) Umbuchungsgebührenschutz

Sollten Sie Ihre Reise umbuchen müssen, erstattet Ihnen der Versicherer die vertraglich geschuldeten Umbuchungsgebühren bis zu € 40,– je Person bei Umbuchung bis 60 Tage vor Reiseantritt.

E) Reisegepäck-Versicherung

Wenn Ihr Reisegepäck abhanden kommt, zerstört oder beschädigt wird, ersetzt der Versicherer den Schaden mit bis zu € 2.000,– je Person.

F) Auslandsreisekranken-Versicherung

Bei Krankheit oder Unfall im Ausland erstattet der Versicherer Ihnen die Kosten für:

- Ambulante Behandlungen beim Arzt oder Zahnarzt, Medikamente
- stationäre Behandlungen im Krankenhaus einschließlich Operationen und Corona-Erkrankungen
- Medizinisch sinnvolle Rücktransporte (auch Rettungsflüge)
- Überführung im Todesfall

G) Soforthilfe-Versicherung

- Notruf-Service weltweit rund um die Uhr
- Such-, Rettungs- und Bergungskosten bis max. € 5.000,–
- Organisation aller notwendigen Maßnahmen bei Krankheit und Unfall inkl. Kostenvorschuss gegenüber dem Krankenhaus

H) Reiseunfall-Versicherung

Sollten Sie während der Reise einen Unfall haben, der zu einer dauernden Invalidität oder zum Tod führt, leistet der Versicherer die vertraglich vereinbarte Versicherungssumme:

- Todesfall € 15.000,–
- Invalidität € 30.000,–

I) Reisehaftpflicht-Versicherung

Der Versicherer schützt Sie vor Haftpflichtrisiken auf der versicherten Reise, sollte eine Person oder Sache zu Schaden kommen. Versicherungssumme pauschal 1 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden.

Preise und Informationen zum **IKARUS Tours Jahres-Reiseschutz** erhalten Sie auf Anfrage oder unter **www.ikarus.com/reiseversicherungen**

IKARUS-OPTIMAL-Reiseschutzpaket

Inkludierte Leistungen A B C D E F G H I

	Preis je Person	
Reisepreis pro Person bis	# mit 10% Selbstbehalt	ohne Selbstbehalt
500,00 €	28,00 €	42,00 €
1.000,00 €	40,00 €	57,00 €
1.500,00 €	46,00 €	70,00 €
2.000,00 €	58,00 €	87,00 €
2.250,00 €	65,00 €	96,00 €
2.500,00 €	72,00 €	99,00 €
2.750,00 €	79,00 €	108,00 €
3.000,00 €	85,00 €	117,00 €
3.250,00 €	93,00 €	126,00 €
3.500,00 €	100,00 €	136,00 €
4.500,00 €	128,00 €	166,00 €
5.000,00 €	141,00 €	183,00 €
6.000,00 €	170,00 €	234,00 €
8.000,00 €	226,00 €	312,00 €
10.000,00 €	283,00 €	386,00 €
12.500,00 €	474,00 €	771,00 €
Gültigkeit: 42 Tage, weltweit	# = Mindestselbstbehalt € 25,- p.P.	

IKARUS-Reise-Rücktrittskosten/ Reiseabbruch-Versicherung

Inkludierte Leistungen siehe **A** bzw. A B C

	Basis-Reiseschutz		Comfort-Reiseschutz	
	Inkludierte Leistungen: **A**		Inkludierte Leistungen: **A B C**	
	Preis je Person			
Reisepreis pro Person bis	# mit 10% Selbstbehalt	ohne Selbstbehalt	# mit 10% Selbstbehalt	ohne Selbstbehalt
500,00 €	12,00 €	17,00 €	14,00 €	22,00 €
1.000,00 €	22,00 €	31,00 €	27,00 €	34,00 €
1.500,00 €	32,00 €	42,00 €	41,00 €	48,00 €
2.000,00 €	43,00 €	56,00 €	54,00 €	62,00 €
2.250,00 €	50,00 €	63,00 €	62,00 €	73,00 €
2.500,00 €	54,00 €	69,00 €	69,00 €	76,00 €
2.750,00 €	61,00 €	79,00 €	75,00 €	89,00 €
3.000,00 €	65,00 €	83,00 €	81,00 €	98,00 €
3.250,00 €	72,00 €	93,00 €	89,00 €	104,00 €
3.500,00 €	76,00 €	96,00 €	96,00 €	117,00 €
4.500,00 €	97,00 €	114,00 €	124,00 €	137,00 €
5.000,00 €	111,00 €	143,00 €	137,00 €	150,00 €
6.000,00 €	129,00 €	172,00 €	165,00 €	187,00 €
8.000,00 €	172,00 €	229,00 €	219,00 €	239,00 €
10.000,00 €	215,00 €	286,00 €	274,00 €	312,00 €
12.500,00 €	358,00 €	439,00 €	423,00 €	536,00 €
* 25.000,00 €	3,3 %	4,6 %	3,9 %	6,5 %
** 35.000,00 €	5,2 %		8,5 %	
* = Selbstbehalt 20%		** = Selbstbehalt 30%		
Gültigkeit: 42 Tage, weltweit	# = Mindestselbstbehalt € 25,- p.P.			

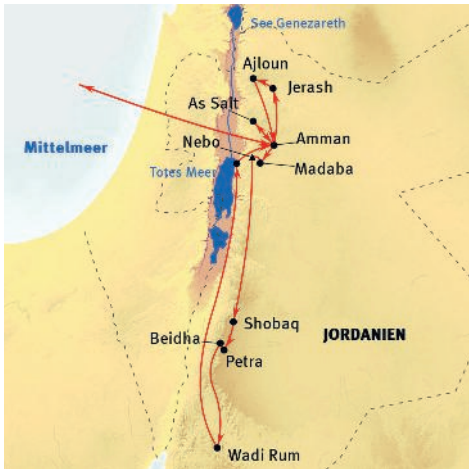
Abschließbar sofort bei Buchung, jedoch spätestens 60 Tage vor Reisebeginn. Liegen zwischen Reisebuchung und Reiseantritt weniger als 60 Tage, muss der Abschluss innerhalb von 3 Werktagen nach Reisebuchung erfolgen.

Hinweis: Es gelten die Selbstbehalte gemäß den Versicherungsbedingungen. Das Optimal Schutzpaket kann für Schweizer Kunden nicht angeboten werden. Die Informationen geben den Versicherungsumfang und die Bedingungen nur beispielhaft wieder. Maßgebend für den Versicherungsschutz sind die jeweiligen Versicherungsbedingungen der BD24 Berlin Direkt Versicherung AG. In den Prämienforderungen ist die Versicherungssteuer in Höhe von 19% enthalten. Die kompletten Bedingungen sowie Schadenanzeigen erhalten Sie unter www.kaera-makler.de. Schadenabwicklungsbüro: KAERA GmbH, Leistungsabteilung, Industriestr. 4-6, 61440 Oberursel, www.kaera-ag.de.



Das Kloster Ad Deir in Petra

IKARUS PREISWERT



DAS BESTE JORDANIENS

Die Kulturmonumente des Haschemitischen Königreichs Jordanien gehören zu den wichtigsten Besichtigungsattraktionen des Nahen Ostens. Römer, Byzantiner, Araber, Kreuzritter und Osmanen sowie die Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam hinterließen hier ihre Spuren. Während dieser Reise werden eindrucksvolle greco-romanische Ruinen, Ritterburgen aus der Zeit der Kreuzzüge und die Wüstenlandschaft des Wadi Rum erkundet sowie im Toten Meer gebadet. Der Höhepunkt der Reise ist sicherlich Petra, die von den Nabatäern erbaute, imposante Königsstadt. Streckenweise verläuft die Tour auf der historisch bedeutenden Königsstraße, ehemals eine der ältesten Handels- und Karawanenstraßen zwischen Babylon und Ägypten. In acht Tagen die Besichtigungshöhepunkte Jordaniens kennenzulernen gelingt nur aufgrund der relativ kurzen Fahretappen in diesem, von der Größe her, überschaubaren Land (die Nord-Süd-Ausdehnung beträgt ca. 430 km). Dennoch ist Jordanien wie eine Schatzkammer mit historischen und archäologischen Kostbarkeiten gefüllt. Hinzu kommt die Gastfreundlichkeit der Jordanier und das überaus leckere Essen.

Hotels: Die Übernachtungen sind in guten 3-Sterneplus Hotels sowie in einem komfortablen Wüstencamp im Wadi Rum vorgesehen.

Da viele Fluggesellschaften Jordanien anfliegen, bieten wir die Anreise separat an. Der Reisepreis enthält keine Flüge. Es sind sind z.B. Flüge mit ROYAL JORDANIAN, LUFTHANSA, AUSTRIAN sowie TURKISH AIRLINES ab nahezu allen deutschen Flughäfen möglich.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB ZWEI PERSONEN**
- **ganz Jordanien in nur acht Tagen**
- **mit der einzigartigen Wüste Wadi Rum**
- **ausführlich: die Nabatäerstadt Petra**
- **selten besucht: As-Salt**
- **mit der bestens erhaltenen spätantiken Provinzstadt Jerash**
- **die älteste Landkarte des Nahen Ostens in Madaba und der Berg Nebo**
- **das Tote Meer, der tiefste Punkt der Erde**
- **Badeverlängerung am Roten- oder Toten Meer möglich**
- **diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S.10)**

8-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug nach Amman _____ A
Flug nach Amman in Eigenregie (oder gegen Aufpreis über IKARUS TOURS dazu gebucht). Empfang, Unterstützung bei der Einreise und Transfer zum Hotel. (35 km)

2. Tag: SO Jerash - Ajloun _____ FA
Heute zuerst Fahrt Richtung Norden nach Jerash, der am besten und vollständigsten erhaltenen spätantiken griechisch-römischen Provinzstadt im Nahen Osten. Nach einer ausführlichen Besichtigung der ausgedehnten Ruinenanlage kurze Fahrt nach Ajloun mit der unter Saladin erbauten Festung Qalaat ar-Rabad aus dem 12. Jahrhundert. Rückkehr nach Amman. (145 km)

3. Tag: MO Madaba - Nebo - Shobaq - Petra _____ FA
Heute Fahrt Richtung Süden zunächst zur von den Moabitern gegründeten Stadt Madaba, wo wir in der griechisch-orthodoxen St. Georgs-Kirche die älteste Landkarte des Heiligen Landes in Form eines Bodenmosaiks aus dem 6. Jahrhundert sehen. Anschließend ein kurzer Bummel durch den Ort. Weiterfahrt auf 800 m Höhe zum Berg Nebo mit weitem Blick über das Jordantal und das Tote Meer. Von hier aus sah Moses das Gelobte Land und er wurde später auch hier begraben. Hier ist auch eine schöne byzantinische Kirche mit weiteren, großen Bodenmosaiken zu bewundern. Anschließend Fahrt zur im 12. Jahrhundert gebauten Kreuzritterburg Shobaq und Besichtigung. Zur Übernachtung geht es ins Wadi Musa, nach Petra. (265 km)

4. Tag: DI Petra _____ FA
Heute sehen wir mit viel Zeit die von den Nabatäern erbaute Königsstadt Petra, eines der ganz großen Besuchererlebnisse im Nahen Osten. Durch den schmalen Siq, eine 1,5 km lange Felsspalte, geht es in den roten Talkessel von Petra. Rundgang durch die mehrere Täler und Bergzüge umfassende Ausgrabungsstätte zu den zahlreichen, einzigartigen Gräbern, Fassaden, Bädern, Theatern sowie Felszeichnungen. Eine weitere Übernachtung in Petra bietet Gelegenheit, den Ort bei einem abendlichen Bummel zu erkunden.

5. Tag: MI Beidha - Wadi Rum _____ FA
Vormittags sehen wir noch Beidha („Little Petra“) bevor es auf dem Desert Highway weiter nach Süden zum Wadi Rum geht. Hier erleben wir, bei einer zweistündigen Jeepfahrt mit den lokalen Beduinen, die legendäre Wüste. Sie begeistert mit ihren ausgedehnten Sanddünen, Tälern und bizarren, bis zu 700 m hohen Felsformationen und Gipfeln. Die Übernachtung in einem komfortablen Camp. (120 km)

6. Tag: DO Totes Meer - Amman _____ FA
Morgens Fahrt zum Toten Meer. Hier befindet sich der tiefste begehbare Ort der Erde, mehr als 420 m unter dem Meeresspiegel. Wer mag, nimmt ein Bad im mineralreichen Wasser bzw. lässt sich auf dem Wasser „schweben“ – das Wasser ist zehnmal salzhaltiger als normales Meerwasser. Danach Weiterfahrt zu unserem Hotel in Amman. (365 km)

7. Tag: FR As-Salt - Amman _____ FA
Nach dem Frühstück vormittags ein Ausflug nach As Salt mit Besuch der Altstadt (UNESCO-Welterbe). Rückfahrt nach Amman und Stadtbesichtigung der auf sieben Hügeln erbauten Hauptstadt des Haschemitischen Königreichs. Vom Zitadellenhügel mit dem Museum aus hat man einen schönen Blick auf die Altstadt „Al Balad“ und das römische Theater. (58 km)

8. Tag: SA Rückflug _____ F
Je nach Flugzeit Transfer zum Flughafen und Rückflug. (35 km)

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Amman	AMMANIA ***+	2
Petra	PETRA CASTLE ***+	2
Wadi Rum	CAPTAIN'S CAMP	1
Amman	AMMANIA ***+	2

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard laut Hotelliste oder gleichwertig
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs- und Rundfahrtenprogramm einschließlich Eintrittsgelder
- Jeeptour im Wadi Rum
- Bad im Toten Meer
- Fahrten im klimatisierten Reisebus
- durchgehend deutsch sprechende Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 25 Personen
Visum: kostenlos bei Einreise oder vorab online

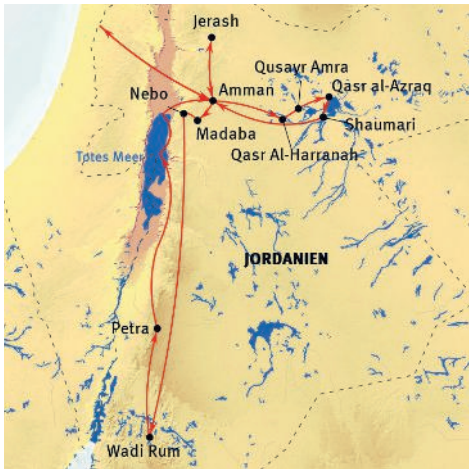
TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
711104-01	09.01.27 - 16.01.27	855
711104-02	13.02.27 - 20.02.27	855
711104-03	13.03.27 - 20.03.27	855
711104-04	10.04.27 - 17.04.27	855
711104-05	08.05.27 - 15.05.27	855
711104-06	19.06.27 - 26.06.27	855
711104-07	25.09.27 - 02.10.27	855
711104-08	09.10.27 - 16.10.27	855
711104-09	06.11.27 - 13.11.27	855
711104-10	18.12.27 - 25.12.27	855
Einzelzimmerzuschlag:		+ 165
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 680
Flüge ab/bis Zürich/Wien:		ab + 780



Das Fünf-Sterne Marriott Resort am Toten Meer

JORDANIEN - ENTSPANNT UND LUXURIÖS



Jordanien ist ein unterschätztes „Kleinod" und stellt sich dem Besucher als Land mit langer und packender Geschichte dar. Seit Jahrhunderten fungiert es als Brücke zwischen Meer und Wüste sowie Abendland und Orient. Die Felsenstadt Petra, beeindruckende Kreuzritterburgen, früh-islamische Wüstenschlösser und zahlreiche religiöse Stätten begeistern jeden Besucher. Neben den unzähligen Kulturmonumenten, die zu den höchstrangigen des Nahen Ostens zählen, gibt es faszinierende Landschaften zu entdecken: das grüne Jordantal, spektakuläre Canyons, die Wüsten- und Felslandschaft des Wadi Rums und das einzigartige Tote Meer - der tiefste Punkt der Erde. Nicht zuletzt macht die Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft der Jordanier einen Aufenthalt im Königreich zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Wir erkunden das Land in kleiner Gruppe und übernachten in sehr hochwertigen, ausgewählten Hotels; dies macht unsere Jordanienreise zu einem entspannten und zugleich luxuriösen Erlebnis. In Amman ist das elegante 5-Sterne-Hotel AMMAN INTERNATIONAL vorgesehen, von hier aus dann auch die Tagesausflüge nach Jerash und zu den Wüstenschlössern sowie nach Shaumari. Ein besonderes Erlebnis ist die Übernachtung im Wadi Rum in einem Luxus-Camp. Unser ebenfalls sehr gutes Hotel in Petra, das 5-Sterne-OLD VILLAGE RESORT -ein ehemaliges Bergdorf-, liegt vor den Toren der Stadt. Die letzten zwei Übernachtungen dann in einem Luxusresort am Toten Meer. Unser Reiseleiter ist sehr erfahren und begeistert unsere Gäste bereits seit vielen Jahren. Die Eindrücke werden vielfältig und einige davon sicherlich auch unvergesslich sein.

AUF EINEN BLICK

- **Jordanien sehr komfortabel mit durchweg sehr guten Hotels erkunden**
- **alle Höhepunkte Jordaniens in nur acht Tagen erleben, von nur vier Hotelstandorten aus**
- **im Norden Jerash und die Wüstenschlösser**
- **das selten besuchte Naturreservat Shaumari**
- **auf dem Weg in den Süden Madaba und der Berg Nebo**
- **eine Übernachtung in der Wüste Wadi Rum in einem luxuriösen Camp**
- **ausführliche Besichtigung der Nabatäerstadt Petra**
- **Strandresort am Toten Meer - eine Badeverlängerung ist hier möglich**
- **eine entspannte Jordanien-Erkundung in kleiner Gruppe**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

8-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug nach Amman _____ A
Nachmittags ca. 4,5 Stunden dauernder Linienflug mit ROYAL JORDANIAN AIRLINES nach Amman. Nach Erledigung der Einreiseformalitäten Empfang und Fahrt zu unserem luxuriösen 5-Sterne-Hotel, unserem Ausgangspunkt für die Besichtigung von Amman und der Umgebung in den nächsten zwei Tagen. Drei Übernachtungen inklusive Halbpension.

2. Tag: MO Amman - Jerash _____ FA
Am heutigen Vormittag Stadtbesichtigung von Amman, der auf sieben Hügeln erbauten Hauptstadt des Haschemitischen Königreichs Jordanien. Auffahrt auf den Zitadellenhügel mit schönem Blick über die Stadt. Nach der Besichtigung des sehr guten Jordanischen Archäologischem Museums, Spaziergang hinab zum römischen Theater. Dann eine Mittagspause und danach Fahrt auf guter Straße nach Jerash und ausführliche Besichtigung der fast vollständig erhaltenen antiken römischen Stadtanlage mit weitläufiger Säulenstraße, Kirchen, Tempeln und einem imposanten Theater. Am frühen Abend wieder zurück in Amman.

3. Tag: DI Wüstenschlösser - Shaumari _____ FA
Nach dem Frühstück Fahrt durch steinige Wüstenlandschaft - die Weite der Landschaft ist ein erholsamer Kontrast zur Metropole Amman - zu den Wüstenschlössern Jordaniens: das gut erhaltene und hervorragend restaurierte Wüstenschloss Kharanah, das Badeschloss Amra mit seinen wunderschönen Wand- und Deckenmalereien und das Kastell Azraq in der gleichnamigen Oase. Nach einer kurzen Weiterfahrt Besuch des 22 Quadratkilometer großen Naturschutzgebiets Shaumari (Shaumari Wildlife Reserve) mit über 190 Tierarten, u.a. der arabischen Oryxantilope. Ein entspannter Rundgang durch das Reservat mit Besuch des Besucherzentrums. Anschließend Rückfahrt und die Übernachtung wieder in Amman.

4. Tag: MI Madaba - Berg Nebo - Wadi Rum _____ FA
Heute geht es zunächst zur von den Moabitern gegründeten Stadt Madaba, wo wir in der griechisch-orthodoxen St. Georgs-Kirche die älteste Landkarte des Heiligen Landes in Form eines Bodenmosaiks aus dem 6. Jahrhundert sehen. Anschließend ein kurzer Bummel durch den Ort. Danach Weiterfahrt auf 800 m Höhe zum Berg Nebo mit weitem Blick über das Jordantal und das Tote Meer. Von hier aus sah Moses das Gelobte Land und er wurde später auch hier begraben. Außerdem ist hier eine schöne byzantinische Kirche mit weiteren, großen Bodenmosaiken zu bewundern. Dann geht es auf dem „Desert-Highway", ehemals die Königsstraße, Richtung Süden in das spektakuläre Wa-

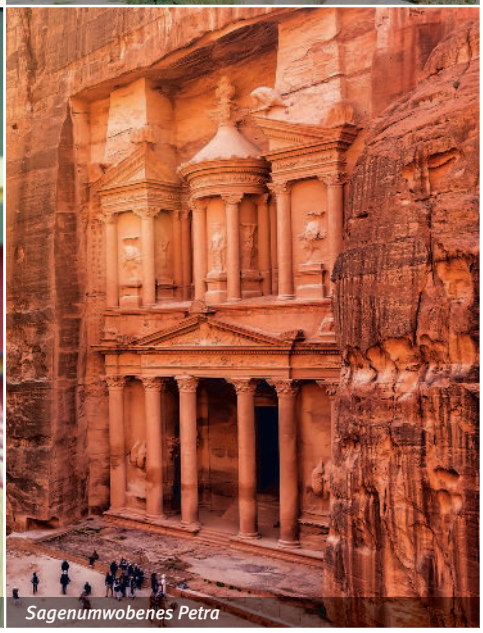
WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.



Zentrales Tor der Kolonnaden in Jerash



Entspannter Jordanier



Sagenumwobenes Petra

IKARUS ENTSPANNT

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit ROYAL JORDANIAN AIRLINES ab/bis Frankfurt (oder verschiedenen deutschen Flughäfen mit anderen Fluggesellschaften) inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Übernachtungen in Hotels entsprechend. Standard (Landeskategorie) laut Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten Reisebus
- durchgehend deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: kostenlos bei Einreise oder vorab online

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Amman	AMMAN INTERNATIONAL *****	3
Wadi Rum	MARS LUXURY CAMP *****	1
Petra	OLD VILLAGE RESORT *****	1
Totes Meer	MARRIOTT RESORT & SPA *****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
711105-01	21.03.27 - 28.03.27	2.225
711105-02	04.04.27 - 11.04.27	2.225
711105-03	17.10.27 - 24.10.27	2.225
711105-04	07.11.27 - 14.11.27	2.225
811105-01	19.03.28 - 26.03.28	2.275
811105-02	09.04.28 - 16.04.28	2.275
Einzelzimmerzuschlag:		+ 475
Flüge mit LUFTHANSA/AUSTRIAN AIRLINES ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 100
Flüge mit TURKISH AIRLINES ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 75
Flüge ab/bis Wien oder Zürich:		+ 150

di Rum. Eine Übernachtung im luxuriösen Wüstencamp im klimatisiertem PANORAMIC TENT mit eigenem Bad. Abends noch Zeit, zuerst den Sonnenuntergang und dann den vom künstlichen Licht kaum beeinflussten Sternenhimmel zu erleben.

5. Tag: DO Wadi Rum - Petra FA

Die legendäre Wüste Wadi Rum, Kulisse für einige Filme, u.a. Lawrence von Arabien, Aladin und John Wick, begeistert mit ihren ausgedehnten Sanddünen und den verblüffend hohen Felsformationen und Gipfeln (bis zu 700 Meter). Wir genießen das Frühstück in diesem Ambiente, um dann vormittags eine ausführliche Jeeptour mit den lokalen Beduinen durch die aufregende Wüstenlandschaft zu unternehmen. Sicherlich sehen wir auch einige Kamele. Nachmittags dann ca. zweistündige Fahrt Richtung Norden nach Petra, hier unser 4-Sterne-Hotel, von dem wir am nächsten Morgen die Nabatäerstadt fußläufig erreichen. Heute noch Zeit für einen Rundgang durch den Ort.

6. Tag: FR Petra - Totes Meer FA

Heute sehen wir die von den Nabatäern erbaute Königsstadt Petra - eines der ganz großen Besuchererlebnisse im Nahen Osten. Nach dem Frühstück geht es zuerst durch den schmalen Siq, eine 1,5 km lange Felsspalte mit beeindruckenden Farbspielen im Sandstein, in den roten Talkessel von Petra. Anschließend ein ausführlicher Rundgang durch die mehrere Täler und Bergzüge umfassende Ausgrabungsstätte zu den zahlreichen einzigartigen Gräbern, Fassaden, Bädern, Theatern sowie Felszeichnungen. Nachmittags dann Fahrt hinab zum tiefsten Punkt der Erde, dem Toten Meer. Zwei Übernachtungen im eleganten Strandhotel. Wer mag, genießt abends den Sonnenuntergang über dem Toten Meer.

7. Tag: SA Totes Meer FA

Heute ein freier Tag am Toten Meer, mehr als 430 Meter unter dem Meeresspiegel gelegen und mit einem Salzgehalt von ca. 35 %. Durch die hohe Verdunstung des Wassers nimmt der Salzgehalt stetig zu und der Wasserspiegel sinkt stetig. Gelegenheit, sich im Toten Meer „treiben“ zu lassen, die Annehmlichkeiten des luxuriösen Hotels zu nutzen oder Bethanien (UNESCO-Weltkulturerbe) fakultativ zu besuchen. Der Jordan ist hier Taufstelle und gleichzeitig Grenze zu Israel. Der letzte Abend dann mit Blick über das Tote Meer Richtung Israel. Die Lichter Jerusalems sind von hier aus zu sehen.

8. Tag: SO Rückflug F

Nach dem Frühstück, oder je nach Flugzeit, Transfer zum Flughafen und Rückflug.

Die Anreise haben wir ab Frankfurt mit der jordanischen Fluggesellschaft ROYAL JORDANIAN AIRLINES geplant. Gerne bieten wir auch Flüge ab/bis verschiedenen deutschen Flughäfen mit LUFTHANSA, AUSTRIAN AIRLINES oder TURKISH AIRLINES an.

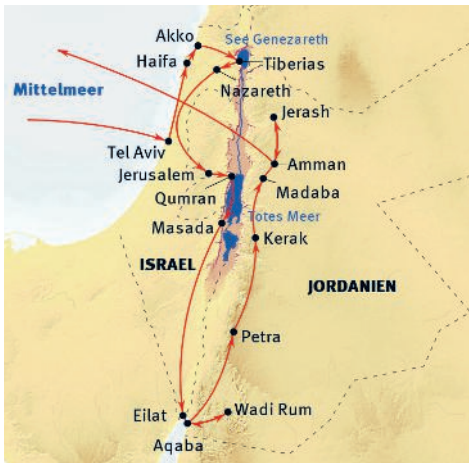


Baden im Toten Meer



Blick auf die Altstadt von Jerusalem

ISRAEL - JORDANIEN



Israel und Jordanien, zwei für Kultur- und Geschichts-Enthusiasten hochinteressante Länder. Gerade das Heilige Land verführt den Besucher gleichzeitig zu einer Studien- bzw. Erlebnisreise und zu einer Pilgerreise. Nirgendwo sonst drängt sich einem Geschichte so auffällig auf wie in Israel. In diesem kleinen Knoten unserer Erde verzahnen sich drei Kontinente, hier haben sich die drei bedeutsamsten monotheistischen Religionen herausgebildet. Dazu präsentiert sich Israel heute Besuchern willkommen heißend, mit einer der jüngsten Bevölkerungen der Region, und es wird auch eine kulinarische Entdeckungstour werden. Das Königreich Jordanien begeistert durch vielfältige landschaftliche Erlebnisse und die einmalige Nabatäerstadt Petra (eines der neuen sieben Weltwunder), welche sicherlich ein Höhepunkt jeder Nahostreise darstellt. In Jordanien finden wir vielfältige Spuren der Römer, Byzantiner, Kreuzritter und Osmanen und teils sind wir auf der historischen Königsstraße unterwegs. Eine Rundreise mit umfassendem und intensivem Besichtigungsprogramm, dazu unterschiedlichste Landschaftserlebnisse wie die Wüstenlandschaft des Wadi Rum. Zudem werden wir am Ende feststellen, dass die zwölf Rundreisetage gerade ausreichen, um das ehrgeizige Programm, das wir uns vorgenommen haben, zeitlich abzudecken.

Die verhältnismäßig kurzen Fahretappen ermöglichen es uns, nahezu alle Höhepunkte Israels und Jordaniens kennen zu lernen – und dabei relativ wenig Zeit im Bus zu verbringen. Ein ordentliches Komfortniveau, die Hotels sind durchweg gut. Unsere Reiseleiter haben langjährige Erfahrung, um uns beide Länder mit ihren vielen verschiedenen Facetten näherzubringen.

AUF EINEN BLICK

- **Israel und Jordanien in einer umfassenden Reise erleben**
- **mit dem Bauhausviertel in Tel Aviv**
- **den Bahai-Gärten in Haifa**
- **der Kreuzritterfestung in Akko**
- **dem See Genezareth und Nazareth**
- **Jerusalem, der für alle drei monotheistischen Weltreligionen heiligen Stadt und Bethlehem**
- **von der Felsenfestung Massada am Toten Meer durch die Negev-Wüste nach Eilat**
- **ins Wadi Rum, Jordaniens legendäre Wüste**
- **nach Petra, der sagenumwobenen Nabatäerstadt**
- **zur Kreuzritterburg Shobak, dem Berg Nebo und der St. Georgs-Kirche**
- **nach Amman mit seiner blauen Moschee und dem Zitadellenhügel**
- **und zu den gut erhaltenen Ruinen der spätantiken Provinzstadt Jerash**
- **beide Länder durch erfahrene Reiseleiter kennenlernen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s.S. 10)**

KULTUR + 12-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug - Tel Aviv _____ A
Morgens Linienflug von Frankfurt (oder versch. deutschen Flughäfen) nach Tel Aviv. Empfang und Transfer zum Hotel.

2. Tag: DO Tel Aviv - Haifa - Akko - Tiberias _____ FA
Nach dem Frühstück Fahrt zur idyllisch am Wasser gelegenen Altstadt von Jaffa. Hier finden wir reiche, biblische Geschichte, dazu reizende Gassen, alte Kirchen, das Künstlerviertel und einen malerischen Fischerhafen. Danach folgt eine Stadtrundfahrt durch das moderne Tel Aviv mit seiner „Weißen Stadt“ im charakteristischen Bauhausstil. Weiter entlang der Mittelmeerküste nach Haifa, wo wir auf die beeindruckenden Bahaigärten und die ungewöhnliche Kuppel, weithin sichtbares Wahrzeichen Haifas und Zentrum des Bahai-Glaubens, blicken. Weiter über Akko mit seiner Kreuzritterfestung (UNESCO-Kulturerbe) nach Tiberias.

3. Tag: FR Genezareth - Nazareth _____ FA
Ganztagesausflug zum See Genezareth, den wir mit dem Boot erkunden. Besichtigung der Ruinen von Kapernaum und der Synagoge, in der schon zu Zeiten Jesu gelehrt wurde. Dann Fahrt nach Tabgha mit Besuch der Brotvermehrungskirche und weiter zum Berg der Seligpreisungen, wo Jesus seine berühmte Bergpredigt hielt. Von hier aus auch ein weiter Blick auf den See Genezareth und die Golan-Höhen. Nachmittags Ausflug nach Nazareth mit Besuch der Verkündigungskirche und des kleinen Basars.

4. Tag: SA Galiläa - Jerusalem _____ FA
Heute geht es von Galiläa nach Jerusalem. Zuerst zum Ölberg mit tollem Ausblick auf ganz Jerusalem. Dann über den Palmsonntagweg Abstieg zum Garten von Gethsemane mit Jahrhunderte alten Olivenbäumen. Danach Spaziergang in die Altstadt. Auf der Via Dolorosa laufen wir entlang der Stationen des Kreuzweges bis zur Grabeskirche, die wir besichtigen. Zurück geht es durch den arabischen Basar.

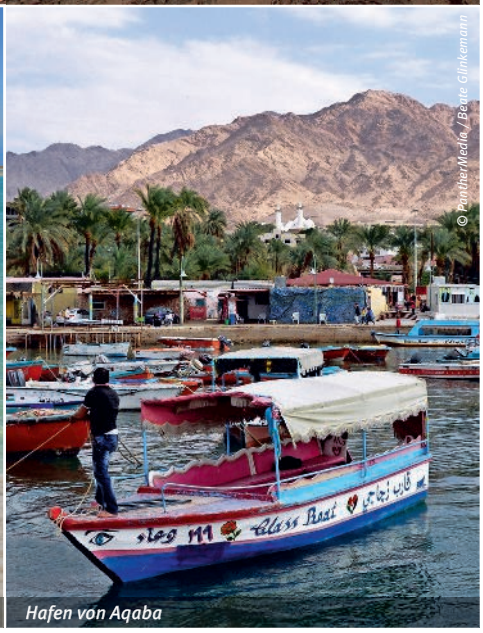
5. Tag: SO Jerusalem - Bethlehem _____ FA
Nach dem Frühstück sehen wir die Altstadt mit dem Tempelberg, der vom monumentalen Felsendom und der Al-Aqsa-Moschee beherrscht wir (falls der Tempelberg geöffnet ist, ist eine Außenbesichtigung der Moscheen evtl. möglich). Danach zur Klagemauer, der wichtigsten religiösen Stätte des Judentums. Besuch der Gedenkstätte Yad Vashem, welche den Opfern des Holocaust gewidmet ist. Nachmittags Fahrt nach Bethlehem und Besuch der Geburtskirche.

6. Tag: MO Totes Meer - Eilat - Aqaba _____ FA
Fahrt von Jerusalem durch das Jordantal zum Toten Meer, das 420 m unter dem Meeresspiegel liegt. Wer

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Natürliche Sandsteinbrücke im Wadi Rum


© Olga - stock.adobe.com
Schweben auf dem Toten Meer


© Panther Media / Bernd Glinkemann
Hafen von Aqaba

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/AUSTRIAN AIRLINES oder SWISS ab/bis Frankfurt oder versch. deutschen Flughäfen inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard (Landeskat.) laut Hotelübersicht oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten Reisebus
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung, Tag 5 nachmittags evtl. englischsprachig

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Israel: vorherige online-Beantragung einer Einreisebestätigung, ca. € 7,- / Jordanien: kostenlos bei Einreise
Bei der Ausreise aus Israel fällt eine Ausreisesteuer von ca. US$ 40,- pro Person an; diese ist vor Ort zu bezahlen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Tel Aviv	GRAND BEACH ****	1
Tiberias	PRIMA GALIL ****	2
Jerusalem	PRIMA PARK ****	2
Aqaba	CITY TOWER ****	2
Petra	EDOM HOTEL ***+	1
Amman	KAYA ****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713105-01	17.03.27 - 28.03.27	3.950
713105-02	15.09.27 - 26.09.27	3.950
713105-03	27.10.27 - 07.11.27	3.950
813105-01	15.03.28 - 26.03.28	3.950
Einzelzimmerzuschlag:		+ 645
Flüge ab/bis Österreich oder Schweiz:		ab + 100

möchte, kann ein Bad nehmen. Mit der Seilbahn dann Fahrt hinauf zur Felsenfestung Massada, die 70-73 n. Chr. von den Römern belagert wurde. Wir schauen uns u.a. die restaurierten Ruinen des Herodespalastes an. Danach Fahrt durch die Negev-Wüste in den Süden nach Eilat. Hier Grenzübertritt ins am Roten Meer gelegene Aqaba in Jordanien.

7. Tag: DI Wadi Rum - Aqaba _____ FA
Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Zeit zu einem Bummel durch die Hafenstadt oder zum Schwimmen im Meer. Mittags dann Fahrt zum Wadi Rum, Jordaniens legendärer Wüste mit ausgedehnten Sanddünen und faszinierenden, bis zu 400 m hohen Felsformationen. Gelegenheit zu einer Jeep-Fahrt mit Beduinen in die Wüste. Wir übernachten noch einmal in Aqaba.

8. Tag: MI Petra _____ FA
Nach dem Frühstück kurze Fahrt nach Petra und ganztägige Besichtigung der von den Nabatäern erbauten Königsstadt, eines der ganz großen Besuchererlebnisse im Nahen Osten. Durch die 1,5 km lange, schmale Felsspalte geht es in den rosaroten Talkessel von Petra. Rundgang durch die ein ganzes Tal umfassende Ausgrabungsstätte zu den zahlreichen Gräbern, Fassaden, Bädern, Theatern, und Felszeichnungen.

9. Tag: DO Shobak - Madaba - Amman _____ FA
Morgens Fahrt auf der 5.000 Jahre alten Königsstraße Richtung Norden nach Amman. Zuerst entlang des Mujib-Tals zur Kreuzritterburg Shobak, dann weiter zum Berg Nebo. Von hier aus weiter Blick über das Jordan-Tal und Israel. Unterwegs in Madaba sehen wir in der St. Georgs-Kirche die älteste Landkarte des Heiligen Landes, ein 80 qm großes Mosaik! Spätnachmittags Ankunft in Amman.

10. Tag: FR Amman _____ FA
Ganztägige Erkundung von Amman, der Hauptstadt des Haschemitischen Königreichs Jordanien. Zuerst die König Abdulla Moschee, die durch ihre blaue Kuppel weit sichtbar ist. Anschließend der Zitadellenhügel „Jebel al-Qal'a“ und das Archäologische Museum. Dann ein ausführlicher Spaziergang durch den alten Stadtkern mit Basar, Cafés und Restaurants. Nach der Mittagspause das Jordan-Museum und als Abschluss des Tages das Royal Automobile Museum.

11. Tag: SA Jerash - Jordantal _____ FA
Vormittags Fahrt nach Jerash, der am besten und vollständigsten erhaltenen spätantiken Provinzstadt im Nahen Osten. Ausführliche Besichtigung der ausgedehnten Ruinenanlage. Danach Umm Qais mit Blick auf den See Genezareth, das Jordantal und die Golan-Höhen. Hier sehen wir gut erhaltene Ruinen einer griechisch-römischen Stadt. Durch das Jordantal Rückfahrt nach Amman und unser Abschiedsessen.

12. Tag: SO Amman - Rückflug
Je nach Flugzeit nachts oder nachmittags Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt oder zum Heimatflughafen.

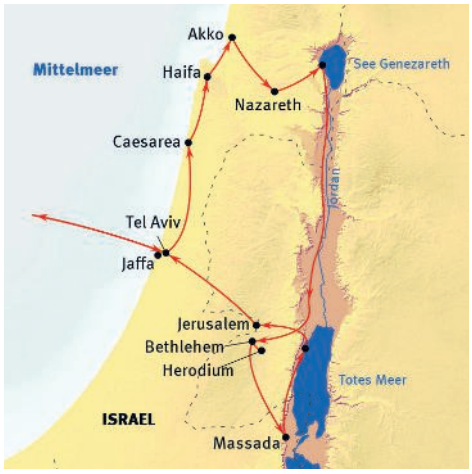

Felsspalte des Siq in Petra



©rudi1976 - stock.adobe.com

Felsendom und Klagemauer in Jerusalem

FACETTENREICHES ISRAEL



Kaum ein Land bietet so viel Geschichte, aber auch aktuelle und das Weltgeschehen beeinflussende Entwicklungen, wie Israel. Auf nur wenig Fläche spielten und spielen sich für das weltweite Verständnis der Religionen wichtige Handlungen ab. Unsere Tour hat zwei Intentionen: Wir sehen die Besichtigungshöhepunkte Israels, und erhalten parallel dazu durch zahlreiche Gespräche mit jüdischen und arabischen Israelis und mit christlichen Palästinensern einen Einblick in die unterschiedlichen Narrative in der so komplexen Lebenswirklichkeit Israels.
Beginnend im pulsierenden, weltoffenen Tel Aviv und seiner orientalischen Schwesterstadt Jaffa erkunden wir die Höhepunkte an der Mittelmeerküste mit Haifa mit seinem imposanten Bahai-Tempel (UNESCO-Weltkulturerbe) und der geschichtsträchtigen Kreuzritterburg in Akko (UNESCO-Weltkulturerbe). Dann geht es in biblisches Land, am See Genezareth werden einige der in der Bibel beschriebenen Wirkungsstätten Jesu besucht. Danach besteht Gelegenheit, im Toten Meer zu „baden". Von hier geht es ins palästinensische Autonomiegebiet zu einem für Christen wichtigen Ort, der Geburtskirche in Bethlehem. Den Abschluss bildet das multikulturelle Jerusalem, wo wir den jüdischen, den arabischen und den christlichen Teil der Altstadt erkunden. Ein umfassendes Programm, das zum Nachdenken anregt und vielleicht mithilft, vorgefertigte Meinungen über Bord zu werfen.
Den Reiz unserer Reise macht sicherlich auch die qualifizierte (jüdische und christlich-palästinensische) Reiseleitung aus, die uns das gegenwärtige Israel, das Zusammenleben der unterschiedlichen Religionen, die Sichtweisen der stark vertretenen jungen Bevölkerung und vor allem das (Zusammen-) Leben von Israelis und Palästinensern erläutert.

AUF EINEN BLICK

- **Außergewöhnliche, lehrreiche Israel-Reise, die das Land hautnah aus Sicht seiner Bewohner zeigt**
- **mit den Hauptsehenswürdigkeiten einer Israel-Reise, aber zusätzlich auch Besuch im palästinensischen Bethlehem**
- **geführt von zwei Reiseleitern – ein jüdischer Israeli (während der Rundreise) und ein Palästinenser (in Bethlehem) zeigen uns die komplexe Wirklichkeit im Staat Israel**
- **in Israel u.a. Kaffeetrinken bei einer christlichen Araberin, Unterhaltungen mit Bewohnern eines Kibbutz und Treffen mit einem Siedler**
- **im palästinensischen Autonomiegebiet Gespräch mit Mitarbeitern einer evangelischen Schule und Abendessen bei einer palästinensischen Familie**
- **Flüge ab/bis Frankfurt oder verschiedenen deutschen Flughäfen mit LUFTHANSA oder AUSTRIAN AIRLINES**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

KULTUR +

8-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Deutschland - Tel Aviv _____ A
Linienflug mit LUFTHANSA der AUSTRIAN AIRLINES nach Tel Aviv. Nach der Einreise Transfer zum Hotel und Zeit für einen ersten Strandbummel oder einen Besuch des Zentrums.
2. Tag: MI Tel Aviv - Jaffa - Caesarea - Haifa _____ FA
Stadtrundfahrt durch Tel Aviv, wir sehen das Bauhausviertel (UNESCO-Kulturerbe). Danach kurze Fahrt nach Jaffa, der orientalischen Schwester Tel Avivs. Im Café „Anton" trinken wir einen arabischen Kaffee und erfahren im Gespräch mit der Inhaberin etwas von ihrem Lebensweg und dem Alltag als christliche Araberin in Israel. Anschließend Fahrt entlang der Küste Richtung Norden zu einer der bedeutendsten archäologischen Stätten Israels, Caesarea. Danach Fahrt zur an der Küste gelegenen Stadt Haifa, hier ein Treffen mit einem Muslim, welcher uns vom Leben in der Stadt erzählt. Übernachtung in Haifa, der größten Hafenstadt des Landes. Abendessen in einem lokalen Restaurant.
3. Tag: DO Akko - Nazareth - See Genezareth _____ FA
Der Tag beginnt mit der Fahrt zum Aussichtspunkt oberhalb von Haifa, von wo aus wir den grandiosen Blick auf die beeindruckenden hängenden Gärten des Bahai-Tempels (UNESCO-Kulturerbe) und die Bucht von Haifa genießen. Danach geht es zur Kreuzritterfestung mit Altstadt in Akko (ebenfalls UNESCO-Weltkulturerbe), die den Belagerungen von Richard Löwenherz und Napoleon standgehalten hat. In der Altstadt streifen wir durch den orientalischen Basar. Anschließend besuchen wir eine arabisch geprägte Kleinstadt und erhalten weitere Eindrücke über die Lebenssituation in der Region. Dann geht es in Richtung der Berge Galiläas. In Nazareth laufen wir durch die Altstadt und den Souk und besuchen die Verkündigungsbasilika. Im Anschluss fahren wir zu einem Kibbutz am See Genezareth in Galiläa. Bei einer Tour durch den Kibbutz haben wir Gelegenheit, uns mit den Bewohnern zu unterhalten und etwas über das Leben in einem israelischen Kibbutz zu erfahren.
4. Tag: FR See Genezareth - Golanhöhen - Totes Meer - Bethlehem _____ FA
Die heutige Fahrt geht zunächst zum See Genezareth, wo wir zahlreiche christliche Stätten besuchen: den Berg der Seligpreisung, Kapernaum und Tabgha mit der Brotvermehrungskirche. Anschließend Fahrt auf die strategisch bedeutsamen Golanhöhen. Danach geht es durch das Jordantal Richtung Süden zum Toten Meer. Wer möchte, kann hier am tiefsten Punkt der Erde 435 m unter dem Meeresspiegel, im mineralreichen, stark salzhaltigen Toten Meer baden. Dann errei-

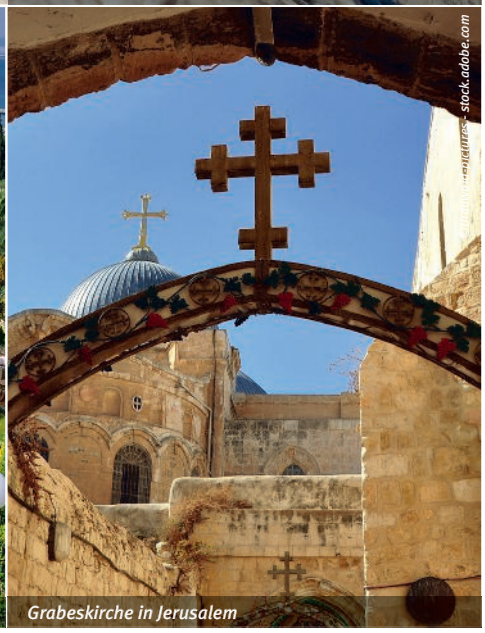
ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


© frag - Fotolia

Das Tote Meer, etwa 400 m unter dem Meeresspiegel


©RuslanKphoto - stock.adobe.com

Die Hängenden Gärten der Bahai in Haifa


© stock.adobe.com

Grabeskirche in Jerusalem

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA oder AUSTRIAN AIRLINES ab/bis Frankfurt oder verschiedenen deutschen Flughäfen nach Tel Aviv inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise (Rail&Fly) 2. Klasse
- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard (Landeskategorie) laut Hotelliste oder gleichwertig
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschließlich Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten Reisebus
- durchgehende deutsch spr. Reiseleitung in Israel, deutsch- oder englisch spr. Reiseleitung am fünften Tag in Bethlehem

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: vorherige online-Beantragung einer Einreisebestätigung, ca. € 7,-

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Tel Aviv	7EVEN BEACH ****	1
Haifa	LEONARDO PLAZA ****	1
Galiläa	KIBBUTZ OHALO SEA ****	1
Bethlehem	PARADISE PREMIUM ****	2
Jerusalem	PRIMA VERA ***+	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
711411-01	16.03.27 - 23.03.27	3.680
711411-02	04.05.27 - 11.05.27	3.680
711411-03	21.09.27 - 28.09.27	3.680
711411-04	26.10.27 - 02.11.27	3.680
811411-01	14.03.28 - 21.03.28	3.680
Einzelzimmerzuschlag:		+ 560
Flüge ab/bis Zürich/Wien:		ab + 150

chen wir die Grenze zum palästinensischen Autonomiegebiet. Nach dem Passieren des Check Points fahren wir nach Bethlehem, wo wir zweimal übernachten.

5. Tag: SA Bethlehem - Herodium FA
Mit unserem palästinensischen Reiseleiter besichtigen wir die Geburtskirche in Bethlehem und spazieren durch die Altstadt. Im nahegelegenen Beit Jallah besuchen wir die Talitha Kumi-Schule, ein evangelisches Bildungsinstitut für palästinensische Kinder. Anschließend Besichtigung von drei historischen Wasserreservoirs, den Salamon-Pools, sowie dem Palast von König Herodes (Herodium). Zum Abendessen werden wir von einer einheimischen palästinensischen Familie eingeladen, wir genießen die lokale Küche und es bietet sich sicher die Gelegenheit zu interessanten Gesprächen aus palästinensischer Sicht.

6. Tag: SO Jerusalem FA
Nach dem Passieren des Check Points geht es zurück auf die israelische Seite. Wir unterhalten uns mit einem Bewohner einer israelischen Siedlung in seinem Wohnort. Anschließend Besichtigung der Gedenkstätte Yad Vashem, die den Opfern des Holocaust gewidmet ist. Danach Spaziergang über den Mahane Yehuda Markt ins Nahalot-Viertel mit verwinkelten Gassen und versteckten Innenhöfen.

7. Tag: MO Jerusalem FA
Nach dem Frühstück fahren wir zum Ölberg mit schönem Blick über die Stadt. Über den Palmsonntagsweg steigen wir dann hinab zum Garten von Gethsemane mit seinen Jahrhunderte alten Olivenbäumen und der Kirche aller Nationen. Durch das Löwentor geht es dann in die Altstadt und auf der Via Dolorosa entlang der Stationen des Kreuzweges bis zur Grabeskirche, die wir besichtigen. Über den arabischen Basar laufen wir dann ins jüdische Viertel, vorbei am Cardo, der antiken Einkaufsstraße. Danach sehen wir die Klagemauer, die wichtigste religiöse Stätte des Judentums, unterhalb des vom monumentalen Felsendom und der Al-Aqsa-Moschee beherrschten Tempelbergs, und besuchen eine Synagoge. Zum Abschluss treffen wir einen Israeli, welcher in Jerusalem lebt und seine Sicht der Dinge erzählt und gerne Fragen zum Leben in Israel beantwortet.

8. Tag: DI Rückflug nach Deutschland F
Transfer von Jerusalem zum Flughafen Tel Aviv und Rückflug nach Deutschland.


© Pantheon Media / paulprescott

Praktizierender Jude an der Klagemauer



Blick auf den Burj Al Arab in Dubai

IKARUS ERLEBNISREISE



FASZINATION ARABISCHE EMIRATE

Dubai und die weiteren Emirate Abu Dhabi, Sharjah und Fujairah sind ein vielseitiges und begeisterndes Reiseziel voller Kontraste! Die Kombination aus modernen Gebäuden und trendigem Lebensstil, gepaart mit traditionellem, orientalischem Leben außerhalb der Städte, ergibt ein abwechslungsreiches Erlebnis. Dazu die landschaftliche Vielfalt, gegensätzlich von Wüste und Küste bis hin zu blühenden Oasen. Die Moderne des Abendlandes und die Kultur und Tradition des Morgenlandes stehen hier in keinem Gegensatz, sondern sind Teil eines harmonischen Ganzen – der Zauber von Alt und Neu. Die Vereinigten Arabischen Emirate haben mehr als erstklassige Hotels, lange Sandstrände, großzügige Einkaufszentren und wachsende Metropolen zu bieten. Bei Fahrten landeinwärts kann man noch das ursprüngliche, vom Beduinenleben geprägte Arabien entdecken. Das Angebot reicht von spektakulären Naturschauspielen, über alte Kultur bis zum modernen Konsumparadies. Jeder Gast wird mit der typischen arabischen Herzlichkeit und Gastfreundschaft empfangen.

Wir erleben in Dubai die moderne Skyline mit dem berühmten Burj Al Arab, die künstlich angelegte Insel Palm Jumeirah und das höchste Gebäude der Welt Burj Khalifa. Außerdem fahren wir mit einem traditionellen Wassertaxi und besichtigen die belebten Souks. Auch besuchen wir die Emirate Sharjah und Ajman und genießen eine Jeeptour durch die einmalig schöne Wüste. In Abu Dhabi sehen wir die beeindruckende und viertgrößte Moschee der Welt, die Scheich-Zayid-Moschee, sowie das Museum. Von der Stadt Dibba aus unternehmen wir eine Dhow-Cruise entlang der omanischen Küste.

8-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug - Dubai
Flug von Deutschland nach Dubai in Eigenregie (oder über IKARUS TOURS gebucht). Empfang am Flughafen und Transfer zum 4-Sterne Hotel.

2. Tag: SO Dubai F
Der heutige Tag ist Dubai gewidmet und beginnt mit einer Fahrt zum berühmten Hotel Burj Al Arab, hier ein Fotostopp. Anschließend geht es zur künstlich angelegten Insel Palm Jumeirah, u.a. mit einem Halt am Hotel Atlantis, und von dort wieder zum Festland zum Souk Al Bahar, dort ein Bummel. Dann Besuch des höchsten Gebäudes der Welt, dem Burj Khalifa. Auffahrt auf die Besucherplattform im 124. Stockwerk mit atemberaubendem Blick auf das Emirat. Nachmittags dann Rundfahrt im Jumeirah District durch das Viertel „Zabeel“ zum Bastakiya-Viertel. Wir sehen die alten, gut erhaltenen Windturmhäuser aus dem 19. Jh. und begeben uns hier auf eine faszinierende Zeitreise zurück in die Zeit vor dem Ölreichtum. Zum Abschluss des Tages fahren wir mit einem traditionellen Wassertaxi über den Dubai Creek (den Meeresarm in der Stadt) zum Gewürz-Souk und dem Gold-Souk.

3. Tag: MO Sharjah - Ajman - Dhow-Cruise FA
Morgens Fahrt in das drittgrößte Emirat Sharjah, der kulturellen Hauptstadt der Emirate, mit wunderschön restaurierten, historischen Vierteln. Wir besuchen die Faisal-Moschee, die zu Ehren des saudischen Königs Faisal gebaut wurde, und das Museum im Zentrum mit zahlreichen Artefakten aus der islamischen Welt. Im Emirat Ajman besuchen wir das in einem alten Fort untergebrachte Museum, welches das Erbe der Region und die rasante Entwicklung des Emirats zeigt. Die Küstenlinie entdecken wir bei einem Bummel auf der Corniche. Abends dann eine Dhow-Cruise mit Buffet zum Sonnenuntergang auf dem Dubai-Creek.

4. Tag: DI Wüstensafari FA
Der Vormittag ist frei für eigene Erkundungen oder zum Entspannen am Pool. Nachmittags brechen wir mit Geländewagen auf zu einer Wüstensafari, erleben unterwegs weite Dünenfelder und erreichen am frühen Abend in der Wüste eine Kamelfarm, bei der wir auf einer Düne auch den Sonnenuntergang erleben und Zeit haben, zu Fuß die Wüste genießen oder einen Kamelritt zu wagen. Nach einem Barbecue-Dinner geht es zurück zum Hotel.

5. Tag: MI Abu Dhabi F
Heute ganztägige Fahrt in die Hauptstadt Abu Dhabi, das „Manhattan“ der Vereinigten Arabischen Emirate und das Regierungszentrum des Landes. Die Stadt hält viele faszinierende Entdeckungen bereit. Unser erster Halt ist die Scheich-Zayid-Moschee, eine der aufwändigsten und größten Moscheen der Welt mit Platz für bis zu 40.000 Gläubige. Dann Fahrt in das Zentrum von Abu Dhabi, der „Alt“-Stadt, und entlang der Paläste. Besuch des Heritage Village mit Zeugnissen aus der Zeit vor dem Öl-Boom. Nachmittags Fahrt auf die Halbinsel Saadiyat Island mit dem Louvre - hier Zeit zu einem Bummel - und dem im Bau befindlichen Guggenheim-Museum. Anschließend Fahrt zurück nach Dubai zu unserem Hotel.

6. Tag: DO Musandam (Oman) Dibba-Cruise FA
Nach dem Frühstück Fahrt zum Küstenort Dibba. Hier beginnt unsere Dhow-Cruise entlang der omanischen Küste mit idyllischen Buchten vor der Kulisse des Gebirges Jabal Harim. Gelegenheit zum Schwimmen und Schnorcheln und immer wieder wird in malerischen Buchten geankert. Mittagessen an Bord.

7. Tag: FR Dubai F
Ein Tag zur freien Verfügung in Dubai. Ein Erlebnis sind die Wasserspiele sowie die Licht- und Lasershow abends am Burj Khalifa. Es bietet sich an, bei einem Abendessen in einem der vielen Restaurants die Show zu genießen.

8. Tag: SA Rückflug F
Rückflug nach Deutschland in Eigenregie (oder über IKARUS TOURS gebucht).

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Vier Emirate auf nur einer Reise entdecken**
- **arabische Tradition verbunden mit kosmopolitischem „Lifestyle“**
- **majestätische Moscheen und prachtvolle Paläste**
- **gemütliche Souks und gigantische Bauprojekte**
- **in Dubai, Auffahrt auf das höchste Gebäude der Welt, den Burj Khalifa**
- **von Dibba aus eine Dhow-Cruise entlang der Küste des Omans**
- **komfortables 4-Sterne-Standorthotel**
- **die Reiseleitung ist erfahren und begeisternd**

Der Reisepreis enthält keine Langstreckenflüge. Gerne erstellen wir ein Angebot.

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen im 4-Sterne Hotel entspr. Standard (Landeskategorie) o.ä.
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs- und Erlebnisprogramm im klimat. Reisebus einschl. Eintrittsgelder
- örtliche deutsch- oder englisch spr. Reiseleitung bei den Ausflügen

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 20 Personen
Visum: kostenlos bei Einreise
Tourismussteuer von ca. € 5,- pro Nacht und Zimmer, vor Ort zu zahlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Dubai	HOLIDAY INN BUSINESS BAY ****	7

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715001-02	13.03.27 - 20.03.27	2.225
715001-04	01.05.27 - 08.05.27	2.225
715001-05	18.09.27 - 25.09.27	2.225
715001-06	25.09.27 - 02.10.27	2.225
715001-07	09.10.27 - 16.10.27	2.225
715001-09	06.11.27 - 13.11.27	2.225
Einzelzimmerzuschlag:		+ 485
Flüge mit EMIRATES/LUFTHANSA u.a. ab:		+ 750
Flüge ab/bis Wien/Zürich ab:		+ 820
Weitere Termine auf:		www.ikarus.com

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISE UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10.

DEN OMAN MIT DEM MIETWAGEN ENTDECKEN

Der Oman eignet sich perfekt, um mit dem Mietwagen entdeckt zu werden. Das Land verfügt über ein ausgezeichnetes Straßennetz, was sowohl den Zustand wie auch die Anbindung betrifft.

Muscat - Nakhl - Rustaq - Mussanah - Murri - Ibri - Bat - Jabal Shams - Jabrin - Misfat - Nizwa - Birkat Al Mauz - Jabal Akhdar - Mansfah - Wahiba Sands - Wadi Bani Khalid - Sur - Wadi Arbayeen - Fin's Beach - Muscat

- Individuelle Programmgestaltung und ein Höchstmaß an Flexibilität
- durchführbar ab 2 Pers. zum Wunschtermin / Flüge auf Wunsch zubuchbar
- malerische Wüstenebenen, wilde Berglandschaft, grüne Oasen und gelbe Sanddünen
- eine Nacht in der Traumwüste Wahiba Sands



10-Tage-Tour - Saisonzeit
(Abfahrstdatum in diesen Zeiten frei wählbar):

05.01. - 20.12.2027
05.01. - 19.12.2028

Tourcode I719100 **ab € 1.520**





SAUDI ARABIEN INDIVIDUELL ERLEBEN

Das Königreich Saudi-Arabien kann individuell bereist werden, im eigenen Mietwagen oder als Privatreise im Geländewagen mit deutsch sprechendem Driverguide. Erkunden das Land in Ihrem Tempo!

Riad - Uschaiqir - Buraidah - Fayd - Ha'il - AlUla - Hegra - Khaybar - Medina - Jeddah - Riad

- Besichtigung von Riad und Jeddah mit deutsch sprechendem Driverguide
- auf den restlichen Strecken als Selbstfahrer im geräumigen Geländewagen
- inklusive Ankunft- und Abflugtransfer und Besichtigungsprogramm in Riad und Jeddah
- mit den UNESCO-Welterbestätten: Nabatäer-Nekropole Hegra, Felszeichungen in Jubbah, Altstadt von Jeddah



10-Tage-Tour - Saisonzeit
(Abfahrstdatum in diesen Zeiten frei wählbar):

01.01. - 31.12.2027
01.01. - 31.12.2028

Tourcode I713009 **ab € 4.590**





JORDANIENS SCHÄTZE PRIVAT ENTDECKEN

In acht Tagen Jordanien entspannt erkunden: Erleben Sie die Höhepunkte dieses faszinierenden Landes mit einem Fahrzeug samt Fahrer. Kurze Fahretappen (Nord-Süd-Ausdehnung ca. 380 km)!

Amman - Wüstenschlösser - Jerash - Ajloun - Madaba - Berg Nebo - Kerak - Petra - Aqaba - Wadi Rum - Totes Meer - Amman

- Privatreise mit deutsch sprachigem Reiseleiter und Fahrer mit Fahrzeug
- kurze Fahrdistanzen erlauben mehr Zeit für die Reiseerlebnisse unterwegs
- Reiseverlauf gerne individuell an Ihre Wünsche anpassbar
- Übernachtung in 3- bis 4-Sterne oder 4- bis 5-Sterne-Hotels
- durchführbar ab 2 Pers. zum Wunschtermin / Flüge auf Wunsch zubuchbar



8-Tage-Tour - Saisonzeit
(Abfahrstdatum in diesen Zeiten frei wählbar):

01.01. - 31.12.2027
01.01. - 31.12.2028

Tourcode I713015 **ab € 1.725**







Wadi-Landschaft im Sultanat Oman

DIE ARABISCHEN EMIRATE UND DAS SULTANAT OMAN



Vor Jahren noch ein Geheimtipp, selten besucht und oft nur aus Geschichten bekannt, haben sich die Vereinigten Arabischen Emirate und das Sultanat Oman in den letzten zwei Jahrzehnten geöffnet und auch touristisch entwickelt. Die stolzen Menschen und atemberaubenden Landschaften hinter diesen Legenden sind größtenteils jedoch noch immer ein gut gehütetes Geheimnis, das sich zu entdecken lohnt. Dem Oman fehlt alles Große, Anmaßende, Laute. Aber gerade dies macht das Land zu einem außergewöhnlichen Reiseziel, gibt dem Besucher aus der Welt der Hektik eine Chance, sich wieder auf sein Menschsein zu besinnen. Dazu Dubai, Abu Dhabi und Sharjah, moderne Großstädte mit einer atemberaubenden Skyline, die sich beinahe täglich verändert und das kleine Emirat Ajman. Diese Reise führt uns durch die pulsierenden Emirate zu den kulturellen Höhepunkten im Norden des Oman mit der heutigen Hauptstadt Muscat, der Rückflug erfolgt ab Dubai. Ein Kontrast, der jedem Teilnehmer in Erinnerung bleiben wird. Arabien heißt Farben sehen, Wohlgerüche atmen, Horizonte erahnen, extreme Kontraste erleben, sich in endlosen Landschaften scheinbar verlieren.

Diese besondere Reise zeichnet sich vor allem durch den Kontrast der modernen Metropolen der Vereinigten Arabischen Emirate, Dubai und Abu Dhabi, zu den Naturschönheiten und alten Traditionen des Sultanats Oman aus. In gut eineinhalb Wochen entdecken wir die Höhepunkte dieser einzigartigen Regionen und lernen sehr viel über die Kulturen Arabiens kennen. Die Fahrten finden im bequemen Reisebus statt - hin und wieder nutzen wir auch Geländewagen, die Unterbringung erfolgt durchweg in sehr guten Hotels und einem feststehenden komfortablen Wüstencamp.

AUF EINEN BLICK

- **Die Arabischen Emirate und das Sultanat Oman: ein ultimatives Reiseerlebnis**
- **die „Glitzerstädte“ Dubai, Abu Dhabi, Sharjah und Ajman**
- **Besichtigung der imposanten Sheikh Zayed Moschee in Abu Dhabi**
- **mit dem „Louvre“ in Abu Dhabi**
- **Eintauchen in die Geschichte des Omans, z.B. in der Dhauwerft in Sur**
- **Besuch der Festung in Bahla (UNESCO-Welterbe)**
- **prächtige Moscheen und Paläste in Muscat**
- **traumhafte Dünenlandschaften in den Wahiba Sands**
- **palmenumsäumte Oasen, Wadis und natürliche glasklare Wasserbecken im Oman**
- **Unterbringung in sehr guten Hotels**
- **mit erfahrener deutschsprachiger Reiseleitung unterwegs**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND

12-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug - Dubai
Linienflug von Frankfurt, München, Düsseldorf oder Hamburg mit EMIRATES nach Dubai. Empfang am Flughafen und Transfer zum Hotel. (10 km)

2. Tag: SO Dubai - Abu Dhabi (Louvre) _____ F
Unsere halbtägige Stadtrundfahrt bringt uns heute zum Dubai Creek, dem Meeresarm in der Stadt. Hier sehen wir alte Windturmhäuser. Im „alten“ Dubai stimmen wir uns auf die Reise im Dubai-Museum ein, das sich im über zweihundertjährigen Al Fahidi-Fort befindet. Wir sehen die Jumeirah Moschee und im historischen Stadtteil Bastakiya begeistern uns die aus Lehm und Korallensteinen errichteten Häuser, die von südpersischen Einwanderern zu Beginn des 20. Jhd. gebaut worden sind. Wir fahren mit traditionellen Wassertaxis über den Dubai Creek zum exotischen Gewürz-Souk und dem einmaligen Gold-Souk. Anschließend geht es auf guter Straße durch die Wüste zum Emirat Abu Dhabi, wo wir den Louvre auf der Insel Saadiyat besuchen. Übernachtung in der Hauptstadt der Emirate. (155 km)

3. Tag: MO Abu Dhabi - Al Ain _____ FM
Besichtigungen in der Hauptstadt der Emirate, u.a. die Sheikh Zayed Moschee, die achtgrößte Moschee der Welt. Besuch des Heritage Village, welches das Leben in den Emiraten vor dem Öl-Boom zeigt und Fotostopp am luxuriösen Hotel Emirates Palace. Nach dem Mittagessen dann Fahrt, wieder durch die Wüste, zur Oasenstadt Al Ain, die wunderschön am Fuß der Berge gelegen ist. (160 km)

4. Tag: DI Al Ain - Jabrin - Nizwa _____ FA
Vormittags Grenzübertritt in das Sultanat Oman und Fahrt durch felsige Landschaft, weiterhin auf guter Straße, nach Jabrin. Hier besichtigen wir das ehemalige Schloss des Imam und erhalten einen Einblick in das omanische Leben vergangener Zeiten. Die einzigartige Deckenmalerei zeigt Suren aus dem Koran. Anschließend Fahrt zur alten Hauptstadt des Omans nach Nizwa. (295 km)

5. Tag: MI Nizwa - Bahla - Jabal Shams - Al Hamra __ FA
Wir genießen die ursprüngliche Atmosphäre des hiesigen Marktes und besichtigen die mächtige Festungsanlage aus dem 17. Jhd in Nizwa. Mit Geländewagen geht es heute dann zur Oasenstadt Bahla, einer der ältesten Königsstädte des Sultanats, wo wir für ein Foto und einen Rundgang an der gewaltigen Festung (UNESCO-Welterbe) halten. Von hier aus fahren wir nach Misfah Al Abriyeen, einer kleinen Oase, deren Häuser bis zu achthundert Jahre alt sind. Nach einem Rundgang geht es auf schöner Strecke durch das Berg-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


© zelphy.ostrok - stock.adobe.com
Blick auf Palm Jumeirah Island in Dubai


Das Hafenviertel Muttrah in Muscat

dorf Wadi Gul zum Jabal Shams, dem Berg der Sonne. Das Plateau liegt oberhalb einer gewaltigen Schlucht, die zu Recht „Grand Canyon“ des Omans genannt wird. Nachmittags auf dem Rückweg nach Nizwa Stopp in Al Hamra, einer Stadt mit alten Lehmbauten und Besuch des Museums Bait Al Safa. (185 km)

6. Tag: DO Nizwa - Wadi Bani Khalid - Wahiba _____ FA
Unser erstes Erlebnis heute ist die Stadt Ibra. Anschließend Besuch der antiken Gräber von Zakeet. Danach mit Geländewagen Fahrt in eines der schönsten und grünsten Wadis des Omans, das Wadi Bani Khalid. Die hiesigen Wasserpools sind kühl, tief und absolut spektakulär, das glasklare Wasser lädt zum Schwimmen ein. Nach einem Spaziergang am Wadi geht es in die Traumdünen der Wahiba Sands, das unvergleichliche Sandmeer reicht bis zum Horizont. Übernachtung im Wüstencamp in komfortablen Bungalows mit Klimaanlage und eigenem Bad. Unvergesslich das Erlebnis des Sonnenuntergangs über den Dünen. (275 km)

7. Tag: FR Sur - Wadi Tiwi - Muscat _____ FM
Fahrt in die Hafenstadt Sur, einst Omans bedeutendster Ostafrika-Hafen, die aber mit Abschaffung des Sklavenhandels und dem Untergang der Schiffsflotte zunehmend an Bedeutung verlor. Besichtigung einer Dhau-Werft (die Boote werden immer noch im althergebrachten Holzstil gebaut) und des Fischmarktes. Anschließend das Wadi Shab mit Plantagen, wir überqueren das Wadi mit kleinen Booten. Das Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Nach einem Halt am Bima Sinkhole geht es weiter zum Wadi Arbyn und dann entlang der Küste über Quriat nach Muscat. (330 km)

8. Tag: SA Muscat _____ F
Wir beginnen unsere Stadtbesichtigung mit dem Besuch der Sultan Qaboos Grand Mosque, eine der weltweit imposantesten Moscheen und landesweit die einzige, die auch Nichtmuslimen zugänglich ist. Danach halten wir in der Altstadt von Muscat am Arbeitspalast des Sultans, der von den beiden portugiesischen Forts Jalali und Mirani aus dem 16 Jhd. flankiert wird. Im Anschluss besuchen wir den Souk im Hafenviertel Muttrah. In den verwinkelten Gassen lässt es sich nach Herzenslust stöbern und feilschen. Dann schauen wir uns das Nationalmuseum an, um einen Überblick über die Geschichte des Oman zu erhalten. Am Nachmittag dann freie Zeit. (65 km)

9. Tag: SO Muscat - Nakhl - Sohar _____ FM
Heute zunächst Besichtigung des Royal Opera House (wenn nicht aufgrund einer Vorstellung geschlossen), welches mit kostbaren Marmorböden und Vertäfelungen ausgestattet ist. Fahrt zum Küstenort Barkha und Besuch des Marktes. Dann geht es zur schönen Oase Nakhl. Bei den Quellen von Al Thowarah sehen wir das Falaj-Bewässerungssystem. Im zweihundert Jahre alten Bait Al Ghasham-Museum, ehemalige Minister-Residenz, bekommen wir einen schönen Überblick über das damalige Leben im Oman. Hier auch ein authentisches Mittagessen, gekocht von Dorfbewohnerinnen. Anschließend Fahrt nach Sohar, unsere letzte Übernachtung im Sultanat Oman in einem schönen Hotel mit Pool. (265 km)

10. Tag: MO Dubai - Sharjah - Ajman - Dubai _____ F
Nach dem Frühstück kurze Fahrt zur Grenze, Rückkehr in die Vereinigten Arabischen Emirate nach Dubai und Bezug der Zimmer. Nachmittags Fahrt nach Sharjah, der kulturellen Hauptstadt der Emirate. Wir sehen sorgfältig restaurierte, traditionelle Gebäude, besuchen ein Museum, den Souk und werfen einen Blick auf die imposante King Faisal-Moschee. Dann geht es nach Ajman. Im hiesigen Museum erhalten wir einen Eindruck vom Leben vor dem Öl-Boom. Es liegt in einem alten Fort, das früher Sitz der Regierung von Sharjah war. Zurück in Dubai schauen wir die Wasserspiele der Dubai Fountains an. Wer möchte, kann sein Abendessen (vor Ort zahlbar) direkt hier mit Blick auf die Show einnehmen. (315 km)

11. Tag: DI Dubai _____ FA
Nach dem Frühstück Stadtrundfahrt. Erst ein Fotostopp beim Luxushotel Burj Al Arab, dann Fahrt auf Palm Island. Weiter geht es entlang der Dubai Marina zum Souk Al Bahar, einer Shopping-Mall. Danach Auffahrt auf den Burj Khalifa, ein Muss für jeden Besucher Dubais. Auf der Aussichtsplattform vom höchsten Gebäude der Erde, vom 124. Stockwerk aus, bietet sich ein atemberaubender Blick über die Stadt und das Emirat Dubai. Nachmittags freie Zeit und abends dann als schöner Abschluss dieser Reise eine Dhow Dinner Cruise auf dem Dubai Creek. (35 km)

12. Tag: MI Rückflug _____ F
Je nach Flugzeit Transfer zum Flughafen und Rückflug mit EMIRATES nach Deutschland.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit EMIRATES ab/bis Frankfurt, Hamburg, Düsseldorf und München inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard (Landeskat.) laut Hotelliste
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschließlich Eintrittsgeldern
- Fahrten im klimatisierten Reisebus und drei Tage im klimatisierten Geländewagen im Oman
- ein Reisehandbuch Oman
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 10 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: VAE und Oman bei Einreise kostenlos
Tourismussteuer: ca. € 5,- pro Nacht und Zimmer, in den VAE im Hotel direkt zu zahlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Dubai	SHERATON DUBAI CREEK*****	1
Abu Dhabi	GRAND MILLENIUM *****	1
Al Ain	ORYX JABAL HAFEET ****	1
Nizwa	GOLDEN TULIP ****	2
Wahiba Sands	ARABIAN ORYX CAMP ****	1
Muscat	RADISSON BLU ****	2
Sohar	MERCURE ***+	1
Dubai	SHERATON DUBAI CREEK *****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713020-01	13.02.27 - 24.02.27	3.160
713020-02	20.03.27 - 31.03.27	3.160
713020-03	16.10.27 - 27.10.27	3.160
713020-04	06.11.27 - 17.11.27	3.160
713020-05	13.11.27 - 24.11.27	3.160
713020-06	20.11.27 - 01.12.27	3.160
813020-01	12.02.28 - 23.02.28	3.160
813020-02	18.03.28 - 29.03.28	3.160
Einzelzimmerzuschlag:		+ 620
Flüge mit LUFTHANSA ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 100
Flüge ab/bis Zürich/Wien ab:		+ 150


Die Sultan Qaboos Moschee in Muscat



Küstenstraße von Muscat

HÖHEPUNKTE DES OMAN



Ahlan wa Sahlan - Willkommen im Sultanat Oman! Der Oman ist eine Welt faszinierender Gegensätze. Gepaart mit einer unglaublichen Schönheit der Landschaft und einer unübertrefflichen Gastfreundschaft seiner Bewohner hat es seinen Besuchern sehr viel zu bieten. Im Unterschied zu anderen Ländern am Golf ragen hier massive Felsformationen bis auf 3.000 m Höhe empor. Viele dieser Berge sind dank traditioneller Bewässerungssysteme besiedelt. Dazwischen fruchtbare Wadis und dramatische Schluchten bis hin zu wunderschönen und unberührten Küsten. Die Wahiba Wüste ist das traditionelle Zuhause der Beduinen. Die omanische Architektur ist ein solides Beispiel für islamische Kunst mit einem ausgewogenen Gleichgewicht für die Bedürfnisse der Zeit. Die Omanis leben oft noch nach althergebrachten Traditionen, zu denen ein hohes Maß an Gastfreundschaft und Weltoffenheit zählt. Trotz Ölreichtum und Modernisierung ist hier noch der alte Orient lebendig. Der Oman präsentiert sich als ideale Kulisse für geheimnisvolle Märchen, Mythen und Legenden, die zur spannenden Spurensuche locken.

Die Reise in kleiner Gruppengröße fasst die Höhepunkte des Nordomans zusammen und lässt sich ideal mit einem Badeaufenthalt in Muscat oder Salalah kombinieren – gerne erstellen wir ein Angebot. Wer das Sultanat kennenlernen möchte oder Erlebnis und Erholung verbinden will, liegt hier genau richtig. Die Exkursionen finden in klimatisierten Fahrzeugen, beim Besuch der Wüste und des Gebirges im Geländewagen, statt. Wir übernachten in guten Hotels, in der Wüste Wahiba Sands in einem komfortablen Camp - die Bungalows mit Bad und Klimaanlage.
Diese Reise beinhaltet keine Langstreckenflüge. Gerne bieten wir Flüge ab Ihrem Wunschflughafen an.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Grandiose Berglandschaften mit atemberaubenden Aussichten, spektakulär der „Grand Canyon“ des Oman, der Jebel Shams**
- **Palmen umsäumte Wadis und türkisfarbenes, glasklares Wasser in den zahlreichen natürlichen Wasserbecken**
- **unvergessliche Sonnenuntergänge in den Dünen der Wüste Wahiba Sands**
- **pittoreske Bergdörfer, Küstenorte und die Hauptstadt Muscat**
- **der „Frauenmarkt“ in Ibra, der traditionelle Viehmarkt in Nizwa, Besichtigung einer Werft für traditionelle Holzschiffe (Dhaus) und Besuch einer Beduinenfamilie**
- **zwei Übernachtungen in einem komfortablen Wüstencamp**
- **begeisternde, fachkundige Reiseleitung**
- **individuelle Verlängerung in Muscat oder Salalah buchbar**

7-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Anreise
Flug in Eigenregie (oder über IKARUS TOURS gebucht) nach Muscat. Empfang am Flughafen und Transfer zum Hotel.
2. Tag: SO Muscat _____ FA
Morgens Besuch der Sultan Qaboos Grand Mosque, eine der weltweit imposantesten Moscheen und landesweit die einzige, die auch Nichtmuslimen zugänglich ist. Anschließend Besichtigung des Muttrah Forts und des nahegelegenen Muttrah Souk im Hafenviertel. In den verwinkelten Gassen lässt es sich nach Herzenslust stöbern und feilschen. Zurück in der Altstadt von Muscat halten wir für einen kurzen Fotostopp am Arbeitspalast des Sultans, der von den beiden portugiesischen Forts Jalali und Mirani aus dem 16. Jh. flankiert wird. Das Nationalmuseum gibt uns erste Einblicke in die Kultur des Omans, es zeigt Schmuckstücke, Waffen, Kunsthandwerk, archäologische Funde, aber auch historische Dokumente, Landkarten und Fotos. Rückfahrt entlang des Fischerdorfes Sidab und der Marina Bandar Al Rowdha. (170 km)
3. Tag: MO Quriyat - Wadi Shaab - Sur - Wahiba ___ FA
Heute Fahrt entlang der Küste zum kleinen Küstenort Quriyat und weiter zum Bimah Sinkhole, einem Kalksteinkrater mit türkisfarbenem Wasser, das zum Schwimmen einlädt ebenso wie der Fins Beach, den wir auch besuchen. Im Wadi Shaab hat das Wasser einen spektakulären Canyon in den Fels des östlichen Hajar-Gebirges geschnitten (alternativ kann das Wadi Tiwi besucht werden). Nach einem Spaziergang zwischen Dattel- und Bananenplantagen Weiterfahrt nach Sur. Die Hafenstadt war einst Omans bedeutendster Ostafrika-Hafen, verlor aber im Laufe der Geschichte zunehmend an Bedeutung. Nur ihren Ruf als Metropole des Schiffsbaus konnte die Stadt bis in die Moderne bewahren. Einige Werften hier arbeiten noch mit alten Fertigungsmethoden an traditionellen Holzschiffen. Nach Besichtigung einer solchen Dhau-Werft geht es weiter Richtung Wahiba Sands. Am Rande der Wüste steigen wir um in Allradfahrzeuge und fahren durch begeisternde Dünenlandschaft zu unserem komfortablen Zelt-Camp (mit Klimaanlage und eigenem Bad). Unvergesslich das Erlebnis des Sonnenuntergangs hinter den Dünen. Den Abend verbringen wir bei einem gemütlichen BBQ im Restaurantzelt. (290 km)
4. Tag: DI Wadi Bani Khalid - Wahiba _____ FA
Besuch bei einer Beduinenfamilie, wir erhalten Einblick in das Familienleben und sehen ihr Zuhause. Dann Weiterfahrt zum Wadi Bani Khalid. Die hiesigen Wasserpools sind kühl, tief und absolut spektakulär,

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Das Wadi Bani Khalid


Omanische Kinder in traditionellen Gewändern


Souk in Nizwa

das glasklare Wasser lädt zum Schwimmen ein. Nach einer ausgiebigen Pause geht es weiter Richtung Wahiba Sands. Mittags sind wir zurück in unserem Camp und haben Zeit, die einzigartige Atmosphäre der Wüste zu genießen. Unsere letzte Übernachtung in der Wüste. (245 km)

5. Tag: MI Ibra - Jabrin - Nizwa _____ FA
Rückfahrt zur Hauptstraße, wo wir wieder in unseren Bus/Minibus umsteigen. Dann Fahrt durch schroffe Berglandschaften vorbei an hübschen Dörfern Richtung Nizwa. Unterwegs besuchen wir den Frauenmarkt in Ibra und besichtigen die Festung Jabrin, eine der schönsten Anlagen des Omans aus dem späten 17. Jh. mit eindrucksvollen Deckenmalereien. Zwei Übernachtungen in Nizwa. (290 km)

6. Tag: DO Nizwa - Al Hamra - Jabal Shams _____ FMA
Morgens ein Rundgang in der Oasenstadt Nizwa. Besuch der mächtigen Festungsanlage mit einem alles überragenden Rundturm, von dessen Galerie sich grandiose Ausblicke auf die benachbarte Freitagsmoschee sowie grüne Palmenhaine und Gärten eröffnen. Danach besuchen wir Al Hamra. Der alte Ortskern besteht aus mehrstöckigen Ziegelhäusern aus dunkelrotem Lehm. Bei einem Rundgang können wir noch den alten Souk entdecken mit seinen rechtwinklig angelegten Gassen und besuchen das Bait Al Safa Museum. In Al Hamra bekommen wir einen Eindruck vom Dorfleben im Oman von vor 400 Jahren. Nahebei das alte Dorf Misfat Al Abriyeen, in dem wir auch zu Mittag essen. Danach geht es mit Geländewagen hinauf zum Jabal Shams, dem „Berg der Sonne“. Diese Strecke gehört zu den schönsten im Oman. Das Plateau liegt oberhalb einer gewaltigen Schlucht, dem sog. Grand Canyon des Omans. Der Ausblick ist atemberaubend. Unterwegs kurzer Besuch im Bergdorf Misfah, wo wir das typische Falaj-Bewässerungssystem kennenlernen und die in den Fels geschlagenen Häuser bewundern. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Nizwa und Abendessen. (240 km)

7. Tag: FR Nizwa - Muscat - Rückflug _____ FA
Frühmorgens Besuch des traditionellen Viehmarktes. Beim Handeln und Feilschen inmitten von Ziegen, Schafen, Kühen oder Eseln, die lautstark angepriesen werden, fühlen wir uns in mittelalterliche Zeiten zurückversetzt. Am Nachmittag kommen wir nach Muscat zurück. Tageszimmer stehen bis zur Abreise bereit. Der restliche Tag steht zur zur freien Verfügung, am Hotelpool oder für einen Bummel am Qurum Beach entlang der Corniche. Nach dem Abschiedsessen in einem traditionellen arabischen Restaurant geht es zum Flughafen für den Rückflug (in Eigenregie oder über IKARUS TOURS gebucht) nach Deutschland. (290 km)

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard (Landeskategorie) oder gleichwertig
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschließlich Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten Reisebus, Allradfahrzeuge in der Wüste Wahiba Sands und für die Fahrt zum Jebel Shams
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 2 Pers.; **max.:** 16 Pers.
Visum: kostenlos bei Einreise
Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S. 10/11).

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Muscat	ROYAL TULIP ****	2
Wahiba Sands	DESERT NIGHTS RESORT ****	2
Nizwa	GOLDEN TULIP ****	2
Muscat	ROYAL TULIP ****(TAGESZIMMER)	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
711001-01	02.01.27 - 08.01.27	1.420
711001-02	09.01.27 - 15.01.27	1.420
711001-03	16.01.27 - 22.01.27	1.420
711001-04	23.01.27 - 29.01.27	1.420
711001-05	30.01.27 - 05.02.27	1.420
711001-06	06.02.27 - 12.02.27	1.420
711001-07	13.02.27 - 19.02.27	1.420
711001-08	20.02.27 - 26.02.27	1.420
711001-09	27.02.27 - 05.03.27	1.420
711001-10	06.03.27 - 12.03.27	1.420
711001-11	13.03.27 - 19.03.27	1.420
711001-12	20.03.27 - 26.03.27	1.420
711001-13	27.03.27 - 02.04.27	1.420
711001-14	03.04.27 - 09.04.27	1.420
711001-15	10.04.27 - 16.04.27	1.420
711001-16	17.04.27 - 23.04.27	1.420
711001-17	24.04.27 - 30.04.27	1.420
711001-19	04.09.27 - 10.09.27	1.420
711001-21	18.09.27 - 24.09.27	1.420
711001-22	25.09.27 - 01.10.27	1.420
711001-23	02.10.27 - 08.10.27	1.420
711001-24	09.10.27 - 15.10.27	1.420
711001-25	16.10.27 - 22.10.27	1.420
711001-26	23.10.27 - 29.10.27	1.420
711001-27	30.10.27 - 05.11.27	1.420
711001-28	06.11.27 - 12.11.27	1.420
711001-29	13.11.27 - 19.11.27	1.420
711001-30	20.11.27 - 26.11.27	1.420
711001-31	27.11.27 - 03.12.27	1.420
711001-32	04.12.27 - 10.12.27	1.420
711001-33	11.12.27 - 17.12.27	1.420
711001-34	18.12.27 - 24.12.27	1.420
711001-35	25.12.27 - 31.12.27	1.420
711001-36	06.11.27 - 12.11.27	1.920

Englischspr. Termin -36: min. 16 Personen

Einzelzimmerzuschlag:	+ 350
Flüge mit OMAN AIR, LUFTHANSA, TURKISH AIRLINES, QATAR AIRWAYS, GULF AIR oder EMIRATES ab/bis Deutschland:	ab + 715
Flüge ab/bis Österreich oder Schweiz:	ab + 815
Vor-/Verlängerungsnacht inkl. Transfer (DZ/EZ):	+ 80/145
WEITERE TERMINE UNTER:	www.ikarus.com



Gebirgslandschaft bei Jabal Shams

GROSSE RUNDREISE SULTANAT OMAN



Das Sultanat Oman gilt immer noch als eines der geheimnisvollsten Länder unserer Erde. Bis in die Achtziger Jahre des 20. Jahrhunderts war das Sultanat ausländischen Touristen gegenüber weitgehend verschlossen, die Omanis, zum Teil noch traditionell als Beduinen lebend, sollten vor einem Begegnungs- und Kulturschock aus der westlichen Welt geschont werden. Das Sultanat öffnete mit einem gezielt geförderten Bade- und Qualitätstourismus die Grenzen. Die großartigen Sandstrände am Golf von Oman und am Arabischen Meer, die herausragende Hotellerie und die gute Infrastruktur des Landes waren die idealen Voraussetzungen für einen Erfolg. Vieles ist noch erhalten geblieben vom unverfälschten traditionellen Oman. Wir werden die alten Lehmpaläste, grünen Oasen, die typischen Wadilandschaften und die kleinen Bergdörfer sehen. Der antike Oman ist eher im südlichen Weihrauchland Dhofar zu finden. Die himyaritischen Ruinen, im Norden das Falaj-Bewässerungssystem, sind ein besonderes Reisemotiv, das einer Oman-Rundreise eine besondere kulturhistorische Note geben kann. Und nicht zuletzt erleben wir die einzigartigen Wüsten- und Steppenformationen in einer der schönsten Wüsten unserer Erde, der Wahiba Sands, und in einer der größten, der Rub al-Khali.
Unser bewährtes und sorgfältig konzipiertes Routing lässt uns in knapp zwei aufregenden Wochen den gesamten Oman, von der Enklave Musandam im äußersten Norden bis zur Metropole des Südens, Salalah, intensiv erfahren. Die Fahrten erfolgen im bequemen Reisebus und vollklimatisierten Allradfahrzeugen, 2 Inlandsflüge. Ein erfahrener deutsch sprechender Reiseleiter begleitet die Gruppe während der gesamten Reise und bringt uns Land und Leute näher.

AUF EINEN BLICK

- **Den gesamten Oman umfassend entdecken**
- **mit den klassischen Sehenswürdigkeiten und zusätzlich dem „Norwegen Arabiens“ (Musandam) im Norden und dem ganz besonderen Süden (um Salalah)**
- **beeindruckende Berg- und bizarre Felslandschaften, u.a. im „Grand Canyon des Oman“ (Jabal Shams), faszinierende Wüste im „Leeren Viertel“ (Rub al-Khali-Wüste), weiße Sandstrände, türkisfarbenes Meer und Seen mit glasklarem Wasser**
- **mit dem UNESCO-Weltkulturerbe Festung Hisn Tamah und den Ruinenstädten Ubar und Sumhuram**
- **bequemes Reisen durch Inlandsflüge von Musandam nach Muscat und von Muscat nach Salalah sowie Geländewagenfahrten im Gebirge und in der Wüste**
- **Übernachtung in guten Hotels und einem komfortablen Wüstencamp**
- **Verlängerung in Salalah möglich**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2% , s.S. 10)**

UMFASSEND **13-TAGE-TOUR**

1. Tag: SA Anreise nach Dubai
Linienflug mit QATAR AIRWAYS von Frankfurt, Düsseldorf, München, Hamburg oder Berlin nach Dubai und Transfer zum Hotel (Flug ab Frankfurt/Hamburg ggfs. schon am Vorabend).
2. Tag: SO Dubai - Musandam/Khasab _____ FA
Nach dem Frühstück orientierende Stadtrundfahrt in Dubai. Danach Fahrt nordwärts über das Emirat Ras Al Khaimah in das Sultanat Oman. Vorbei an schönen Sandstränden und steilen Klippen geht es über Bukha (Fotostopp) nach Khasab, der Hauptstadt von Musandam. Nachmittags besuchen wir die von den Portugiesen im 16. Jhd. erbaute Festung von Khasab. Zwei Übernachtungen. (225 km)
3. Tag: MO Dhau-Ausflug - Jabal Harim _____ FM
Vormittags Ausflug mit einem traditionellen omanischen Fischerboot, einer Dhau. Die Fahrt führt zum Khor Sham, wo das türkisblaue Wasser einen reizvollen Kontrast zu den weißen Kalksteinklippen bildet. Unterwegs Möglichkeit zum Schwimmen und Schnorcheln. Mit etwas Glück sehen wir Delfine. Das Mittagessen an Bord. Am Nachmittag dann Fahrt in die Berge. Auf 1.100 m über dem Meeresspiegel gelangen wir auf die Passhöhe unter dem Jabal Harim, mit 2.087 m die höchste Erhebung Musandams. Hier sehen wir Fossilien und auch Felsritzungen. Auf dem Rückweg zur Küste genießen wir fantastische Ausblicke auf das schroffe Gebirge. (85 km)
4. Tag: DI Khasab - Muscat _____ FM
Morgens kurzer Flug zur Hauptstadt des Omans, Muscat. Fahrt durch das Regierungsviertel Shatti Al Qurm zum Royal Opera House, welches mit kostbaren Marmorböden und Vertäfelungen ausgestattet ist (Außenbesichtigung falls eine Veranstaltung stattfindet). Nach dem Mittagessen in einem landestypischen Restaurant besuchen wir das Bait al-Zubair Museum, welches uns erste Einblicke in die Kultur des Omans gibt, und sehen den Arbeitspalast des Sultans, den Al Alam Palast. Abschließend das Hafenviertel Muttrah und ein Bummel über den Souk. (55 km)
5. Tag: MI Jabrin - Jabal Shams - Al Hamra - Nizwa _ FA
Nach der Besichtigung der Großen Moschee in Muscat Fahrt mit Geländewagen nach Jabrin, wo wir den liebevoll restaurierten, ehemaligen Wohnpalast der Imame anschauen und einen Einblick in das omanische Leben vergangener Zeiten erhalten. In der Nähe liegt die Oasenstadt Bahla mit der Festung Hisn Tamah (UNESCO-Weltkulturerbe), wo wir für ein Foto stoppen. Dann Weiterfahrt auf schöner Strecke hinauf zum Jabal Shams, dem Berg der Sonne. Das Plateau liegt ober-

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Felsige Küstenlandschaft mit türkisfarbenem Wasser


Kamele in der Wüste Wahiba Sands


Die Sultan Qaboos Moschee in Muscat

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Flüge mit QATAR AIRWAYS ab/bis Frankfurt, München, Düsseldorf, Berlin, Hamburg inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- inneromanische Flüge mit OMAN AIR von Khasab nach Muscat/von Muscat nach Salalah inkl. Steuern und Gebühren
- Übernachtungen in Hotels gemäß Tourverlauf (Standard Landeskategorie) oder gleichwertig
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschließlich Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten Bus; Geländewagen Tag 5-7 und 11
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Dubai: kostenlos bei Einreise / Oman: kostenlos bei Einreise oder vorab online

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Dubai	GRAND EXCELSIOR ****	1
Khasab	ATANA ****	2
Muscat	AL FALAJ ****	1
Nizwa	FALAJ DARIS ***	1
Wahiba	DESERT NIGHTS RESORT ****	2
Muscat	AL FALAJ ****	1
Salalah	HILTON STRANDRESORT *****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713030-01	30.01.27 - 11.02.27	4.180
713030-02	13.02.27 - 25.02.27	4.180
713030-03	13.03.27 - 25.03.27	4.180
713030-04	16.10.27 - 28.10.27	4.180
713030-05	06.11.27 - 18.11.27	4.180
713030-06	13.11.27 - 25.11.27	4.180
813030-01	05.02.28 - 17.02.28	4.180
813030-02	04.03.28 - 16.03.28	4.180
813030-03	18.03.28 - 30.03.28	4.180
Einzelzimmerzuschlag:		+ 780
Flüge mit OMAN AIR oder LUFTHANSA:		auf Anfrage
Flüge ab/bis Zürich/Wien ab:		+ 100

halb einer gewaltigen Schlucht, die zu Recht „Grand Canyon des Oman“ genannt wird. Über Al Hamra mit seinen alten Lehmbauten geht es weiter nach Nizwa. (345 km)

6. Tag: DO Nizwa - Birkat al Mauz - Ibra - Wahiba ___ FA
Die Kuppel der Moschee und der gigantische Wehrturm der benachbarten Festung ragen schon von weitem über die Wipfel der Palmen und bestimmen die Silhouette dieser geschichtsträchtigen Oase. Wir besuchen die Festung und den Souk mit seiner reichen Auswahl an Beduinenschmuck. Weiter geht es nach Birkat Al Mauz, einer Oase am Fuße des Gebirges, wo wir das Falaj-Bewässerungssystem sehen. Über Ibra, hier sehen wir die Al-Minzifah-Ruinen, geht es in die Wüste zu unserem feststehenden komfortablen Wüsten-Bungalowcamp. Abends Fahrt in die Sanddünen für einen hoffentlich malerischen Sonnenuntergang. (225 km)

7. Tag: FR Wadi Bani Khalid - Wahiba Sands _____ FA
Heute steht ein Ausflug ins spektakuläre Wadi Bani Khalid auf dem Programm. Wir laufen zu den glasklaren Seen, wer möchte, kann hier schwimmen. Anschließend Jeepfahrt zurück durch die Wahiba-Wüste zurück zu unserem Camp. (125 km)

8. Tag: SA Sur - Wadi Tiwi - Muscat _____ FA
Wir fahren aus der Wüste heraus, steigen um in den Bus und fahren zur Hafenstadt Sur, wo wir eine Dhau-Werft besuchen, in der noch traditionell gearbeitet wird. Anschließend geht es weiter zum Wadi Tiwi mit wild erodierter Landschaft. Herrliche, von Palmen umgebene Pools, begeistern bei einem Gang durch die Schlucht. Danach Fahrt zum Bimmah Sinkhole, einem Kalksteinkrater mit türkisfarbenem Wasser, das zum Schwimmen einlädt. Dann Rückfahrt nach Muscat. (335 km)

9. Tag: SO Muscat - Salalah _____ FM
Vormittags Flug in den Süd-Oman nach Salalah. Die Stadt ist vom Meer und hohen Bergketten eingeschlossen. Ausgedehnte Felder und Plantagen zeugen vom hier herrschenden außergewöhnlichen Klima. Nach der Ankunft Fotostopp am Al-Husn Sultanspalast und Bummel über den Basar. Weiter geht es zu den Ausgrabungen des alten Salalah – Al Baleed – und Besuch des angeschlossenen Museums. Mittagessen in einem lokalen Restaurant, dann Fotostopp an der Sultan Qaboos Moschee und beim Grab von Nabi Imran. Drei Übernachtungen im Strandresort. (45 km)

10. Tag: MO Salalah und Umgebung _____ FA
Heute zuerst Fahrt zur Küstenstadt Mirbat, in der sich noch alte Häuser mit geschnitzten Fenstern und Türen finden, die typisch für den architektonischen Stil der Region waren. Danach die Ruinenstadt Sumhuram, eines der früheren Zentren des Weihrauchhandels und wichtiger Hafen (UNESCO-Weltkulturerbe). Der Legende nach befand sich hier einer der Paläste der sagenhaften Königin von Saba. Weiter nach Taqah, einst eine wichtige Hafenstadt, hier besichtigen wir das alte Fort. Danach fahren wir entlang bizarrer Felslandschaften zur Bucht von Mughsayl. Hohe Klippen, weiße Sandstrände und türkisblaues Wasser schaffen eine atemberaubende Kulisse. Entlang der Serpentinenstraße sehen wir die berühmten Weihrauchbäume und haben einen fantastischen Blick auf Salalah und Umgebung. (245 km)

11. Tag: DI Ubar - Rub al-Khali _____ FMA
Ganztägige Geländewagentour zunächst nach Norden ins Qara-Gebirge. Unterwegs genießen wir die Aussicht über die Salalah-Ebene mit ihren dicht bewachsenen Wäldern. Nach 165 km erreichen wir das erst 1992 von Forschern entdeckte Ubar und erkunden die historischen Ruinen. Dann brechen wir auf ins „Leere Viertel“ der Rub al-Khali Wüste. Nach dem Mittagessen in einem lokalen Restaurant Abstecher ins Wadi Doka, das für seine Weihrauchbäume bekannt ist. (335 km)

12. Tag: MI Salalah - Rückflug _____ F
Zeit für eigene Unternehmungen. Unsere Zimmer stehen bis 18 Uhr zur Verfügung. Abends Rückflug.

13. Tag: DO Rückkunft
Morgens Ankunft in Deutschland.



„Gegenverkehr“ auf der Küstenstraße

DEN OMAN ÜBERLAND ENTDECKEN



Entdecken Sie mit uns das alte Arabien, größtenteils abseits der klassischen Reiserouten. Nur im Rahmen einer solchen flächenmäßig ausgreifenden Rundreise lassen sich die verschiedenen hochkarätigen Attraktionen, diversen Landschaftsformen und Naturschönheiten des Sultanats Oman nahezu vollständig erleben. Ist doch gerade diese lange Distanz der ganz große Reiz dieser Tour. Leerlauf oder gar Langeweile werden sich während unserer Fahrtage aufgrund der vielen Besichtigungen überland nicht einstellen. Nirgendwo anders ist das Erlebnis der Wüste so intensiv – wir erleben sie in der Wahiba Sands und in der Rub Al Khali, der größten Sandwüste der Erde. Die Distanz zwischen der im Norden liegenden Hauptstadt Muscat und Salalah, der Metropole der Region Dhofar im Süden, beträgt etwas mehr als tausend Kilometer.

Wir sind unterwegs mit Geländewagen, meist geräumige Toyota-Landcruiser. Diese Reise führt neben den bekannten Höhepunkten des Landes auch an vom Tourismus noch kaum entdeckte Plätze. Eine ideale Reise, um das Sultanat in seiner ganzen Vielfalt zu erfahren. Die Tour wird von einer erfahrenen, deutschsprachigen Expeditionsleitung begleitet. Übernachtet wird in guten 3- bis 4-Sterne-Hotels, in einem Gasthaus, und auch mal im Zelt - eine ideale Mischung aus Abenteuer und Komfort. An Ausrüstung ist lediglich ein eigener Schlafsack mitzubringen. Eine Reise, die wegen ihrer Durchführung mit Geländewagen und der Tatsache, dass vier von insgesamt zwölf Nächten im Zelt verbracht werden, eher als eine Expedition zu bezeichnen ist. Trotzdem werden wir bequem in großen Fahrzeugen gefahren.

AUF EINEN BLICK

- **In Geländewagen unterwegs „erfahren“ wir den gesamten Oman abseits der touristischen Routen**
- **der Schwerpunkt der Reise liegt auf dem Erleben der großartigen Landschaften des Oman, die wir im Jeep erkunden**
- **intensives Wüstenerlebnis mit vier Zeltübernachtungen, u.a. im legendären „Leeren Viertel“, der größten Sandwüste der Erde, und einer Übernachtung in der Traumwüste Wahiba Sands im Bungalow-Wüstencamp**
- **mit grandioser imposanter Berglandschaft mit bizarren Felsformationen, u.a. dem „Canyon des Oman“, dem Jebel Shams. Mit dem sagenumwobenen Weihrauchland Dhofar. Und entlang der endlosen Küste mit ihren malerischen Sandstränden, „Mondlandschaften“ und Lagunen**
- **begleitet werden wir von einem erfahrenen, wüstenerprobten Team**
- **Der Flug nach Muscat ab fast allen deutschen Flughäfen inklusive**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s.S. 10)**

14-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug - Muscat
Abends Flug mit TURKISH AIRLINES ab verschiedenen deutschen Flughäfen nach Muscat mit Ankunft am nächsten Morgen.

2. Tag: MO Muscat _____ FA
Nach der Einreise Empfang und Fahrt zum Hotel mit sofortigem Zimmerbezug und Frühstück. Nachmittags dann Ausflug zum Ort Fanja und ins Wadi Al Khoud, eines der größten Wadis des Sultanats, mit begeisternden Fotomotiven. Dann ein Bummel über den traditionellen Muttrah Souk in Muscat. In den verwinkelten Gassen lässt es sich nach Herzenslust stöbern und feilschen. Danach noch ein Spaziergang in der Altstadt zum Arbeitspalast des Sultans und zu den Festungen Jalali und Mirani, welche den Hafen früher bewachten. (175 km)

3. Tag: DI Nahkl - Wad Bani Awf - Jabal Shams _____ FA
Heute zuerst Besuch der Sultan Qaboos Moschee, die durch ihren Prunk besticht, ohne überladen zu wirken. Ein Besuch des Natural History Museums bereitet uns auf die nächsten Tage vor. Dann fahren wir nach Nakhl, wo wir die mächtige Festung anschauen, die auf einem 60 m hohen Felsen direkt vor der gigantischen Kulisse des Jabal Nakhl-Massivs emporragt. Weiter geht es durch das von steilen Felsen eingerahmte Wadi Bani Awf – ein echtes Alllrad-Erlebnis in traumhafter Bergkulisse- und die Bergoase Bilat Sait zum 2.000 m hoch gelegenen Jabal Shams-Plateau. (235 km)

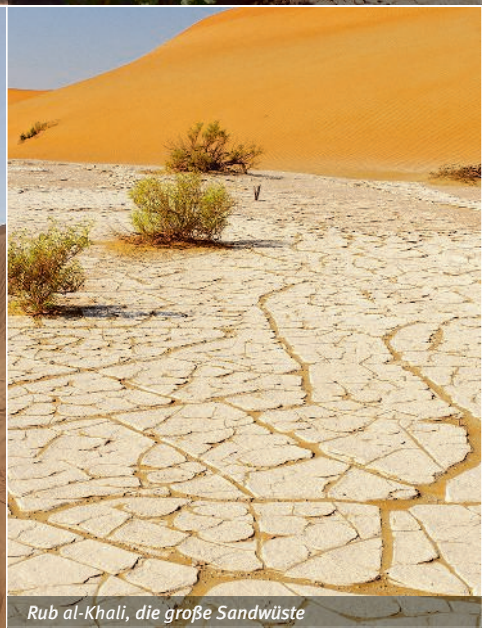
4. Tag: MI Jabrin - Al Hamra - Misfat - Nizwa _____ FA
Zunächst fahren wir zur bis zu 1.000 m tiefen Schlucht des „Grand Canyon des Oman“ mit spektakulären Aussichten. In Jabrin besichtigen wir dann den alten Wohnpalast der Imame mit seinen reichen Verzierungen. In Al Hamra schlendern wir durch die Altstadt mit ihren mehrstöckigen Lehmhäusern und können auch eines dieser Häuser (Bait al Safah), das als Museum eingerichtet ist, besichtigen. Bei unserem Gang durch die mittelalterliche Bergoase Misfat Al Abriyeen entdecken wir die Sternenuhr und lernen das Falaj Bewässerungs-System kennen. In Nizwa angekommen bummeln wir durch den Souk, wo der typische Silberschmuck und die reich verzierte Kanjar (typische Krummdolche) bewundert und natürlich auch gekauft werden können. Danach Besuch des Forts mit seinem riesigen, runden Wehrturm mit Blick über Nizwa und die umgebende Landschaft. (170 km)

5. Tag: DO Nizwa - Al Ghaftain _____ FA
Heute beginnt unsere Wüstenerkundung im „Leere Viertel“, der Rub Al Khali, dem Zentrum der arabischen Halbinsel und der größten Sandwüste der Erde. Wir



Wasserbecken in Wadi Bani Khalid




Rub al-Khali, die große Sandwüste

folgen alten Karawanenwegen und erleben verschiedenste Dünen- und Gesteinsformationen. Wir kommen zügig voran, die Straße ist noch geteert. (465km)

6. Tag: FR Muqshin _____ FMA
Wir tauchen tiefer ein in dieses schier endlose Dünenmeer, die Fahrt nun auf Piste, ein echtes Abenteuer! Im Laufe des späten Nachmittags suchen wir uns einen einladenden Platz zwischen den Dünen für unsere erste Zeltnacht bei Muqshin. Das Abendessen nun am Lagerfeuer zubereitet. (145 km)

7. Tag: SA Rub al-Khali _____ FMA
Zu Fuß erklimmen wir einige Dünen und genießen die Ruhe und die Weite der Wüste. Anschließend geht es weiter südwärts durch endlose, begeisternde Wüstenlandschaft. Noch eine Zeltübernachtung im Schutz der Dünen. (155 km)

8. Tag: SO Rub al-Khali - Salalah _____ FA
Heute besichtigen wir auf dem Weg an die Küste die historischen Ruinen von Ubar (UNESCO-Welterbe). Im Wadi Doka, das für seine Weihrauchbäume bekannt ist, stoppen wir. Nachmittags erreichen wir dann Salalah und übernachten im Hotel. (185 km)

9. Tag: MO Salalah _____ FA
Salalah ist vom Meer auf der einen und von hohen Bergketten auf der anderen Seite eingeschlossen. Ausgedehnte Gärten, Felder und Plantagen zeugen vom hier herrschenden besonderen, meist feuchtem, Klima. Vormittags Erkundung der südlichsten Stadt des Oman, u.a. mit der Zawadi-Moschee und dem Haffa-Souq. Nachmittags Zeit zum Entspannen. (95 km)

10. Tag: DI Salalah - Shuwaymiyah - Sharbathat _ FMA
Größer kann der Kontrast zu unserem Wüstenerlebnis nicht sein. Die Küste prägt das Bild und wir fahren weiter Richtung Norden. Atemberaubende Sandstrände wechseln sich mit den "Mondlandschaften" der Schotterflächen ab. An der "Pink Lagoon" mit ihrem rosa gefärbtem Wasser können wir Flamingos und andere Seevögel, die hier nach Nahrung suchen, beobachten. In Taqa, einst eine wichtige Hafenstadt, besichtigen wir das Fort. In Mirbat sehen wir alte Handelshäuser im für die Region einzigartigen südjemenitischen Baustil, bevor wir im Canyon Wadi Shuwaymiyah bizarr geformte Felsstrukturen finden. Bei Sharbathat schlagen wir dann unsere Zelte auf. (385 km)

11. Tag: MI Sharbathat - Wadi Dafra - Al Khaluf __ FMA
Weiter geht es entlang der Küste mit schönen Sandstränden Richtung Norden. Unterwegs halten wir in einem Fischerdorf, wo wir das bunte Treiben um den Fischhandel erleben. Weiter geht es zum Wadi Dafra, hier Zeit für einen ausgedehnten Rundgang. Unsere letzte Zeltübernachtung beim kleinen Fischerort Al Khaluf. (455km)

12. Tag: DO Al Khaluf - Qihad - Wahiba _____ FA
Heute fahren wir zunächst ein Stück entlang der Küste und dann nochmal ab Qihad „off road" durch die traumhaften Wüstenformationen der Wahiba Sands, bis wir das feste Bungalow-Camp erreichen und uns an der komfortablen Übernachtung erfreuen. (315 km)

13. Tag: FR Wadi Bani Khalid - Sur - Muscat _____ FA
Wir erreichen eines der schönsten und grünsten Wadis, das Wadi Bani Khalid, das wir zu Fuß erkunden. Dann Fahrt nach Sur, wo wir eine Dhau-Werft besichtigen. Die letzte Etappe entlang der Küste bis zum Wadi Shaab, aufgrund der steil aufragenden Felsen als „Schlucht zwischen Klippen" bezeichnet. Zeit für einen Spaziergang durch die spektakulären Felswände und Blick auf von Palmen umsäumte Wasserbecken. Wer mag, nimmt ein Bad. Am späten Nachmittag erreichen wir Muscat für die letzte Übernachtung im Oman. (385 km) Bei Nachtflug Transfer zum Flughafen.

14. Tag: SA Rückflug _____ F
Je nach Flugzeit Transfer zum Flughafen und Rückflug.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit TURKISH AIRLINES ab verschiedenen deutschen Flughäfen inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard (Landeskategorie), 4 Zeltübernachtungen inkl. Campingausrüstung (eigener Schlafsack empfohlen)
- Mahlzeiten gemäß Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Expeditionsverlauf und -durchführung laut Tourverlauf
- Eintrittsgelder für die Besichtigungen
- klimatisierte Geländewagen mit GPS
- Reisehandbuch Oman
- örtliche, deutsch sprechende Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 11 Personen
Visum: kostenlos bei Einreise

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Muscat	AL FALAJ ****	2
Jabal Shams	SAMA HEIGHTS RESORT ***	1
Nizwa	AL DIYAR***+	1
Al Ghaftain	AL GHAFTAIN GUESTHOUSE	1
Rub Al Khali	CAMPING	2
Salalah	BEACH RESORT ***+	2
Sharbathat	CAMPING	1
Khaluf	CAMPING	1
Wahiba	SAMA AL WASIL CAMP ****	1
Muscat	AL FALAJ ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713008-01	14.02.27 - 27.02.27	3.780
713008-02	14.03.27 - 27.03.27	3.880
713008-03	10.10.27 - 23.10.27	3.780
713008-04	31.10.27 - 13.11.27	3.780
713008-05	07.11.27 - 20.11.27	3.780
813008-01	20.02.28 - 04.03.28	3.780
813008-02	12.03.28 - 25.03.28	3.780
Einzelzimmerzuschlag:		+ 450
Flüge ab/bis Zürich oder Wien:		ab + 100
Flüge mit LUFTHANSA ab versch. Flughäfen:		ab + 100
Direktflüge mit OMAN AIR:		ab + 150



Den Oman im Geländewagen erfahren

DEN OMAN LUXURIÖS MIT DEM MIETWAGEN ENTDECKEN



Kaum ein Land im Nahen Osten ist so wie das Sultanat Oman geeignet, um mit dem Mietwagen erkundet zu werden. Das Straßennetz ist sehr gut ausgebaut, wird ständig erweitert und ist für entspanntes Fahren ausgelegt. Die Ausschilderung ist ebenfalls gut, und gegebenenfalls helfen ein Navigationssystem oder eine Navigationsapp auf dem Mobiltelefon. Sollten Sie einen Omani nach dem Weg fragen, seien Sie nicht überrascht, wenn er bis zum Ziel vor Ihnen her fährt – nach wie vor freuen sich die Omanis über Besucher, zeigen sich interessiert und sind sehr hilfsbereit. Diese Reise soll Entspannung bieten und die Höhepunkte des Landes zeigen. Wir haben sehr gute Hotels gewählt und auch der Allrad-Geländewagen wird modern und geräumig sein; die Reise verspricht also ein luxuriöses Erlebnis zu werden. Die erste Übernachtung ist im KEMPINSKI MUSCAT vorgesehen, das Zimmer mit Meerblick. Zunächst eine Stadtrundfahrt mit einem Omani, um einen ersten Eindruck vom Land zu bekommen und sich zu orientieren. Am zweiten Tag wird Ihnen der komfortable Allrad-Geländewagen zum Hotel gebracht. Nach einer Einführung ist die Fahrt entlang der Küste – mit Besichtigungen – bis in die Wüste Wahiba Sands geplant. Hier verbringen Sie die Nacht in einem der besten Luxus-Camps des Omans: dem DESERT NIGHTS CAMP. Mit Besichtigungen geht es dann hoch auf ca. 2.000 m in das „grüne“ Gebirge Jabal Akhdar mit einem der besten Resorts des Omans, dem ANANTARA. Von hier aus Tagesausflüge in die Umgebung. Zum Abschluss der Reise dann die Fahrt zurück nach Muscat. Unser Tourenvorschlag für die Rückfahrt ist ein echtes Offroad-Erlebnis: die Fahrt durch das Wadi Bani Awf. Die letzte Nacht wieder im KEMPINSKI. Ein Paket mit englisch- oder deutschsprachigem Driverguide und inkl. Eintrittsgeldern ist zubuchbar.

AUF EINEN BLICK

- **Das Sultanat Oman „de luxe“ - durchweg nur die besten Hotels des Landes**
- **eines der komfortabelsten Camps des Omans in der Wahiba-Wüste**
- **eines der führenden Hotels im Gebirge Jabal Akhdar**
- **nahezu alle Höhepunkte des Nord-Omans in acht Tagen erkunden**
- **unterwegs in einem Geländewagen mit allem Komfort**
- **das Erlebnis von Strand, Wüste und Gebirge – von Metropole bis Oase**
- **individuelle Programmgestaltung und damit ein Höchstmaß an Flexibilität**
- **intensives Erlebnis der omanischen Gastfreundschaft**
- **Anpassung des Programms in Dauer, Ablauf und Hotelkategorie auf Anfrage**
- **ein englisch- oder deutschsprachiger „Driverguide“ ist zubuchbar**
- **bleibende Reiseeindrücke sind garantiert**

8-TAGE-TOUR

1. Tag: Anreise Muscat
Abends Flug mit LUFTHANSA / OMAN AIR (oder einer anderen von Ihnen gewählten Fluggesellschaft) ab Frankfurt oder München – Zubringerflüge sind möglich – nach Muscat mit Ankunft am nächsten Morgen.

2. Tag: Muscat erkunden _____ F
Nach der Einreise Empfang und Stadtbesichtigung von Muscat mit einem englisch sprechenden Fahrer: Besichtigung der Großen Moschee und des Bait Al Zubair Museums. Eine Fahrt entlang der Corniche führt dann zum Fischmarkt und zum traditionellen Muttrah-Basar. Anschließend Fotostopp am Al Alam Palast, dem Arbeitspalast des Sultans, der flankiert wird durch die portugiesischen Forts Mirani und Jalali aus dem 16. Jh. Anschließend Fahrt zum eleganten Strandhotel KEMPINSKI. Eine Übernachtung im Zimmer der Kategorie „Deluxe Sea View“ inkl. Frühstück. Nachmittags Zeit zu einem Bummel entlang des Strandes oder zum Entspannen im luxuriösen Hotel. (ca. 80 km)

3. Tag: Quriyat - Wadi Tiwi - Sur - Wahiba _____ FA
Morgens Übernahme des Allrad-Mietwagens am Hotel. Unser heutiger Routenvorschlag: Fahrt entlang der Küste zum kleinen Küstenort Quriyat und weiter zum Bimah Sinkhole, einem Kalksteinkrater mit türkisfarbenem Wasser, das zum Schwimmen einlädt. Weiter entlang der Küste zum Wadi Tiwi. Hier hat das Wasser einen spektakulären Canyon in den Fels des östlichen Hajar-Gebirges geschnitten. Nach einem Spaziergang zwischen Dattel- und Bananenplantagen Weiterfahrt Richtung Süden nach Sur. Die Hafenstadt war einst Omans bedeutendster Ostafrika-Hafen, verlor aber im Laufe der Geschichte zunehmend an Bedeutung. Nur ihren Ruf als Metropole des Schiffsbaus konnte die Stadt bis in die Moderne bewahren. Einige Werften hier arbeiten noch mit alten Fertigungsmethoden an klassischen Holzschiffen und erhalten die Tradition. Nach Besichtigung einer solchen Dhau-Werft geht es weiter Richtung Wahiba Sands. Vom Ort Bidiyya aus Fahrt durch begeisternde Dünenlandschaft auf gut zu befahrener Sandpiste zu einem der komfortabelsten Camps in der Wüste: dem DESERT NIGHTS CAMP. Die Übernachtung in der Deluxe Villa. Unvergesslich das Erlebnis des Sonnenuntergangs hinter den Dünen. (325 km)

4. Tag: Wadi Bani Khalid - Ibra/Birkat al Mauz - Jabal Akhdar _____ F
Nach dem Frühstück geht es wieder einige Kilometer auf Sandpiste bis zum „Ausgang“ der Wüste und dann weiter auf Teerstraße zum Wadi Bani Khalid, welches trotz der Nähe zur Wüste eines der grünsten Wadis des

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Muscat mit Blick auf die Festungen


ANANTARA JABAL AKHDAR, Canyon-Blick

Sultanats ist. Der Flusslauf zieht sich weit in die Berge hinauf und es lohnt sich, eine kleine Wanderung im Wadi entlang der vielen Wasserbecken und kleinen Wasserfälle zu unternehmen; die Szenerie ist sehr pittoresk. Anschließend Fahrt durch den Ort Ibra – mit einer alten Festung – nach Birkat Al Mauz. Bei genügend Zeit empfiehlt sich ein Rundgang durch den idyllischen Ort. Die letzte Fahrt heute führt auf guter Teerstraße ins Gebirge Jabal Akhdar bis auf ca. 2.000 m zum nächsten Übernachtungsort, dem ANANTARA RESORT, einem der luxuriösesten Resorts im Oman. Drei Übernachtungen im Zimmer der Kategorie „Premier Canyon-View" mit weitem Blick in die atemberaubende Berglandschaft. Das Resort ist nun der Ausgangspunkt für die Besichtigungen der nächsten zwei Tage. (290 km)

5. Tag: Jabal Akhdar: Nizwa - Al Hamra - Misfah F

Heute lernen Sie Nizwa kennen (fällt der Tag auf einen Freitag, sollten Sie am frühen Morgen den Viehmarkt besuchen). Das Stadtbild von Nizwa, der alten Hauptstadt des Omans, wird von der blau-goldenen Kuppel der Moschee und dem alles überragenden Rundturm der Festungsanlage bestimmt. Nach dem Besuch des Forts bummeln Sie über den benachbarten Basar, der aus vielen kleinen Souks besteht, die u.a. Fisch, Obst und Gemüse sowie traditionellen Silberschmuck anbieten. Nach ca. einer Stunde Fahrzeit erreichen Sie Al Hamra, eine Oase, die für ihre Dattel- und Bananenplantagen bekannt ist. Hier wird das tradierte Falaj-Bewässerungssystem genutzt. Beim Schlendern durch den Ort lassen die jahrhundertealten Lehmhäuser erahnen, wie das dörfliche Leben im Oman einmal aussah. Der nächste Besichtigungsvorschlag ist das 500 Jahre alte Dorf Misfah Al Abriyeen. Bei einem Rundgang durch die mittelalterliche Bergoase entdecken Sie die Sternenuhr und auch auf diesen landwirtschaftlichen Terrassen wird das Falaj-System genutzt. Die Rückfahrt zum Resort erfolgt durch die Ebene und das letzte Stück dann wieder bergauf. (260 km)

6. Tag: Jabal Akhdar (Anantara Resort) F

Genießen Sie die Annehmlichkeiten des Fünf-Sterne-Traumresorts oder machen Sie einen Spaziergang zu dem in Sichtweite liegendem Dorf mit Rosenplantagen – hier wird von einigen Familien auf kleinen Feldern das omanische Rosenöl gewonnen. Wer wandern möchte: vier Bergdörfer sind mit Wanderwegen verbunden und die Tour kann direkt vom Resort aus beginnen. Alternativ: Fahrt (ca. 0,5 Std.) zum Wadi Bani Habib. Der Ort war jahrhundertelang nur zu Fuß oder mit dem Esel erreichbar und ist nun verlassen. Ein Gang durch den Ort versetzt in vergangene Zeiten.

7. Tag: Jabrin - Wadi Bani Awf - Muscat F

Nach dem Frühstück empfehlen wir die Fahrt nach Jabrin mit der Palastfestung, welche von früheren Sultanen als Sommerresidenz genutzt wurde. Aufwendig restauriert begeistern u. a. die reichen Deckenverzierungen. Wer etwas Offroad-Abenteuer mag: eine Fahrt durch das Wadi Bani Awf in spektakulärer Berglandschaft hat unsere Reisegäste bisher sehr begeistert. Im Laufe des Nachmittags erreichen Sie wieder die Hauptstadt des Omans, das Ziel ist das KEMPINSKI HOTEL MUSCAT, wo auch um 17 Uhr die Abgabe des Geländewagens vorgesehen ist. Sie übernachten wieder in einem „Deluxe-Zimmer" mit Meerblick. Verbleiben Sie am Abend in der Anlage oder genießen Sie ein Abendessen in einem der Restaurants der Marina Al Mouj, nur wenige Gehminuten entfernt. (290 km)

8. Tag: Muscat - Transfer F

Am heutigen Vormittag können Sie nochmal die Annehmlichkeiten des Luxusresorts genießen. Mittags Transfer zum Flughafen. Abends landen Sie dann in Frankfurt oder München. Gegebenenfalls Weiterflug zum Heimatflughafen oder Heimfahrt mit der Bahn.

IKARUS SELBSTFAHRER

TOURLEISTUNGEN

- Flug mit LUFTHANSA/OMAN AIR ab/bis Frankfurt oder München inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Ankunfts- und Abflugtransfer
- Übernachtungen in Hotels entsprechend gewähltem Standard (Landeskat.) laut Hotelliste oder gleichwertig
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Allradfahrzeug Typ TOYOTA LAND CRUISER / NISSAN PATROL o.ä. inkl. Navigationssystem, Tag 3. bis 7.
- Einweisung durch einen Mitarbeiter vor Ort
- Annahme und Abgabe des Mietwagens am Hotel in Muscat
- Stadtbesichtigung mit englischsprachigem Fahrer an Tag 2. in Muscat
- Begleitfahrzeug bei der Fahrt von Bidiyya zum Wüstencamp und zurück

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 4 Personen
Visum: kostenlos bei Einreise oder vorab online

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Muscat	KEMPINSKI ***** DELUXE SEA VIEW ROOM	1
Wahiba	DESERT NIGHTS CAMP ***** DELUXE VILLA	1
Jabal Akhdar	ANANTARA ***** PREMIER CANYON VIEW	3
Muscat	KEMPINSKI ***** DELUXE SEA VIEW ROOM	1

SAISONZEITEN + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Saison	Preise
719105-01	05.01.27 - 11.05.27	4.280
719105-02	12.05.27 - 30.09.27	3.520
719105-03	01.10.27 - 20.12.27	4.280
819105-01	05.01.28 - 11.05.28	4.280
819105-02	12.05.28 - 30.09.28	3.380
819105-03	01.10.28 - 20.12.28	4.230
Einzelzimmerzuschlag Saison -01/-03:		+ 1.850
Einzelzimmerzuschlag Saison -02:		+ 1.280
innerdeutsche Anschlussflüge ab/bis versch. deutschen Abflughäfen:		ab + 100
Flüge ab/bis Zürich:		ab +150
Englisch sprachiger Driverguide inkl. Eintrittsgelder:		+ 1.480
Deutsch sprachiger Driverguide inkl. Eintrittsgelder:		+ 2.450



Die eindrucksvolle Qaboos-Moschee, Muscat

DAS SULTANAT OMAN: LUXUS UND GENUSS



Es waren einmal... Sindbad der Seefahrer, die Weihrauchstraße und die Heiligen Drei Könige. Die spannende und ereignisreiche Vergangenheit des Sultanats Oman ist längst Allgemeinwissen. Die stolzen Menschen und atemberaubenden Landschaften hinter diesen Legenden sind jedoch noch immer ein gut gehütetes Geheimnis, das zu entdecken sich lohnt; das Land ist ein außergewöhnliches Reiseziel. Oman heißt Farben sehen, Wohlgerüche atmen, Horizonte erahnen, extreme Kontraste erleben, sich in endlosen Landschaften scheinbar verlieren. Mit Freundlichkeit, Offenheit und großer innerer Ruhe heißen die Menschen den Fremden willkommen. Der Besucher ist hier wirklich noch Gast. Die Omanis sind stolz auf das, was sie in den letzten 56 Jahren, u.a. unter der Regentschaft des verstorbenen Sultan Qaboos, aufgebaut haben. Sie leben heute in einem modernen Staat, in Einklang mit ihren alten Traditionen. Fortschritt muss nicht zwangsläufig mit dem Verlust der kulturellen Identität und Menschlichkeit einhergehen - auch dies ein beeindruckendes Erlebnis für jeden Besucher des Omans.

Im Oman sind wir außerhalb von Muscat mit geräumigen Allradfahrzeugen unterwegs. In Muscat übernachten wir im eleganten INTERCONTINENTAL. Das DESERT NIGHTS CAMP, inmitten majestätischer Dünen der Wahiba Sands gelegen, verfügt über komfortable, klimatisierte feste Zelte mit allem Komfort. Wir übernachten in Deluxe Villen. In Nizwa sind wir im sehr guten GOLDEN TULIP. Das DUSIT RESORT überzeugt durch moderne Zimmer und spannende Kulinarik. Das alternativ buchbare ANANTARA RESORT JABAL AKHDAR begeistert durch eine einzigartige Lage.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 6 PERSONEN**
- **in etwas mehr als einer Woche die Höhepunkte des (Nord-) Oman entspannt erleben**
- **Übernachtung in luxuriösen Hotels und einem Deluxe Camp in der Wüste**
- **Halbpension, ein Mittag- und ein Abendessen in lokalem Ambiente**
- **während der Rundreise unterwegs in Geländewagen, in Muscat im Minibus**
- **grandiose Fotomotive unterwegs**
- **majestätische Berglandschaften und faszinierende endlose Dünenlandschaften in der Wahiba-Wüste**
- **traumhafte Strände, Oasen, Wadis und glasklare Wasserbecken**
- **Besichtigung der Sultan Qaboos-Moschee, eine Moschee der Superlative**
- **unterwegs in einer kleinen Gruppe mit einem erfahrenen, begeisternden Reiseleiter**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s.S. 10)**

9-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug - Muscat
Abends Flug mit LUFTHANSA/OMAN AIR ab Frankfurt oder München - Zubringerflüge sind möglich- nach Muscat mit Ankunft am nächsten Morgen.

2. Tag: SA Muscat _____ FA
Nach der Einreise Empfang und Fahrt zum 5-Sterne-Hotel INTERCONTINENTAL mit sofortigem Zimmerbezug und Frühstück. Nachmittags beginnen wir die Besichtigung von Muscat mit der beeindruckenden Staatsoper, dem Royal Opera House. Einen Einblick in das Leben der omanischen Frauen erhalten wir beim Besuch der Sidab Women´s Sewing Group. Anschließend Besuch des Nationalmuseums. Das Museum gibt uns erste Einblicke in die Kultur des Omans, es zeigt Schmuckstücke, Waffen, Kunsthandwerk, archäologische Funde, aber auch historische Dokumente, Landkarten, Fotos. Zurück in der Altstadt von Muscat halten wir für einen kurzen Fotostopp am Arbeitspalast des Sultans, der von zwei portugiesischen Forts (Jalali und Mirani) aus dem 16. Jh. flankiert wird und besuchen den nahegelegenen Muttrah Souk im Hafenviertel. In den verwinkelten Gassen lässt es sich nach Herzenslust stöbern und feilschen. Am frühen Abend Rückkehr zum Hotel. (ca. 55 km)

3. Tag: SO Wadi Arbayeen - Wadi Tiwi - Wahiba ___ FMA
Wir beginnen unseren Tag mit der Besichtigung der Sultan Qaboos-Moschee, eine der weltweit imposantesten und schönsten Moscheen, und landesweit die einzige, die auch Nichtmuslimen zugänglich ist. Anschließend führt die heutige Fahrt im Geländewagen entlang der Küste zum Wadi Arbayeen mit glasklaren Poolbecken unter Dattelpalmen, ein echtes Off-Road-Abenteuer! Danach weiter zum Bimah Sinkhole, ein Kalksteinkrater mit türkisfarbenem Wasser, das zum Schwimmen einlädt. Nach einer Pause machen wir einen kurzen Spaziergang durch das Wadi Tiwi mit Bananen- und Papayaplantagen. Dann Fahrt durch die faszinierende Dünenlandschaft der Wahiba Sands zum eleganten DESERT NIGHTS RESORT, wo wir die nächsten beiden Nächte in komfortablen Zeltdach-Villen mit eigenem Bad verbringen werden. Abends Fahrt auf die Dünen, um einen hoffentlich spektakulären Sonnenuntergang zu erleben. (ca. 320 km)

4. Tag: MO Wahiba - Wadi Bani Khalid _____ FA
Für Frühaufsteher bietet sich eine Ballonfahrt über der Wüste inkl. Frühstück an (ca. € 190,-, buchbar vor Ort). Vormittags dann Fahrt zum Wadi Bani Khalid. Die hiesigen Wasserpools sind kühl, tief und absolut spektakulär, das glasklare Wasser lädt zum Schwimmen ein. Auf dem Rückweg zum Camp Besuch bei einer Bedui-

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Unendliche Weite: die Wüste Wahiba Sands


Luxushotel INTERCONTINENTAL, Muscat

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Flüge mit LUFTHANSA/OMAN AIR ab/bis Frankfurt oder München inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard (Landeskat.) oder gleichwertig
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschließlich Eintrittsgelder
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Fahrten außerhalb von Muscat in klimatisierten Geländewagen (Tag 3-7)
- ein Reisehandbuch Oman
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: kostenlos bei Einreise

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Muscat	INTERCONTINENTAL *****	1
Wahiba	DESERT NIGHTS RESORT *****	2
Nizwa	GOLDEN TULIP ****+	1
Jabal Akhdar	DUSIT RESORT ****+ / ANANTARA *****	2
Muscat	INTERCONTINENTAL *****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713001-01	19.02.27 - 27.02.27	3.580
713001-02	12.03.27 - 20.03.27	3.580
713001-03	01.10.27 - 09.10.27	3.580
713001-04	15.10.27 - 23.10.27	3.580
713001-05	05.11.27 - 13.11.27	3.580
813001-01	18.02.28 - 26.02.28	3.580
813001-02	17.03.28 - 25.03.28	3.580
Einzelzimmerzuschlag:		+ 950
Aufpreis Anantara Resort im Doppelzimmer:		+ 600
Aufpreis Anantara Resort im Einzelzimmer:		+ 1.120
Flüge mit LUFTHANSA ab/bis verschiedenen deutschen Abflughäfen:		ab + 150
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 150

nenfamilie, wir erhalten Einblick in das Leben der Familie, sehen ihr Zuhause und genießen einen omanischen Kaffee oder Tee. Anschließend Zeit, die einzigartige Atmosphäre der Wüste zu genießen. (ca. 135 km)

5. Tag: DI Oman Across Ages Museum - Nizwa FA

Nach dem Frühstück Fahrt durch die Wüste nach Biddiya und weiter auf geteerter Straße Richtung Nizwa. Wir besuchen unterwegs das neue „Oman Across Ages"-Museum. Ein architektonisches Meisterwerk, welches die Geschichte des Landes, teils interaktiv, in modernem Ambiente präsentiert. Nach einer Pause im Hotel lernen wir dann Nizwa kennen. Das Stadtbild von Nizwa, der alten Hauptstadt des Omans, wird von der blau-goldenen Kuppel der Moschee und dem alles überragenden Rundturm der Festungsanlage bestimmt. Nach dem Besuch des Forts bummeln wir über den benachbarten Basar, der aus vielen kleinen Souks besteht, die u.a. Fisch, Obst und Gemüse und traditionellen Silberschmuck anbieten. (ca. 255 km)

6. Tag: MI Misfah Al Abryeen - Birkat Al Mauz - Jabal Akhdar FA

Wir beginnen den heutigen Tag mit dem Besuch von Misfah Al Abryeen, hier „kleben" die, bis zu 200 Jahre alten, Steinhäuser sozusagen an den Felsen. Während eines Spaziergangs sehen wir uns das Dorf an. Kurze Weiterfahrt nach Al Hamra, einer Oase, die für ihre Dattel- und Bananenplantagen bekannt ist. Das traditionelle Falaj-Bewässerungssystem wird auch hier weiterhin genutzt. Beim Schlendern durch den Ort lassen uns die jahrhundertealten Lehmhäuser erahnen, wie das dörfliche Leben im Oman einmal aussah. Anschließend Fahrt nach Birkat Al Mauz, eine Dattelpalmen-Oase am Fuße des Jabal Akhdar-Gebirges, geprägt vom typischen Falaj-Bewässerungssystem. Bei einem Rundgang erfahren wir auch etwas über den Dattelanbau. Anschließend Weiterfahrt ins Gebirge bis auf ca. 2.000 m. Nach dem Bezug der Zimmer im DUSIT RESORT (alternativ im ANANTARA, einem der luxuriösesten Resorts im Oman), genießen wir den Sonnenuntergang über dem Hajar-Gebirge. (ca. 155 km)

7. Tag: DO Gebirge Jabal Akhdar FA

Nach dem Frühstück Besuch des kleinen Dorfs Saiq, auf dem gleichnamigen Plateau gelegen, und des verlassenen Ortes Wadi Bani Habib. Hier sehen wir alte Lehmgebäude zwischen Walnuss-, Pfirsich- und Granatapfelbäumen. Der Nachmittag ist frei. Genießen wir die Annehmlichkeiten des Resorts oder unternehmen wir einen Spaziergang zu den im Umland liegenden Dörfern mit Rosenplantagen – hier wird von einigen Familien auf kleinen Feldern das omanische Rosenöl gewonnen. Wer wandern möchte: Vier Bergdörfer sind mit Wanderwegen verbunden (ca. 25 km)

8. Tag: FR Jabal Akhdar - Muscat FA

Vormittags verlassen wir das Gebirge und fahren zurück nach Muscat zum Hotel INTERCONTINENTAL. Nachmittags dann eine Bootstour mit einer traditionellen Dhau entlang der Küste. Mit etwas Glück sehen wir vorbeischwimmende Delfine. Das gemeinsame Abschiedsessen findet in einem lokalen Restaurant statt. (ca. 165 km)

9. Tag: SA Rückflug - Ankunft F

Mittags Transfer zum Flughafen (ca. 22 km) und Rückflug, gegebenenfalls Weiterflug zum Heimatflughafen.


Rosenfarm im Jabal Akhdar



Im Wadi Disah

SAUDI-ARABIEN UMFASSEND



Unsere ausführliche Saudi-Arabien-Reise zeigt auch die unbekannteren Ecken des Landes. Die beeindruckende Wolkenkratzer-Architektur in Riad und nahe Dammam fasziniert ebenso wie Jeddah, die pulsierende Hafenstadt am Roten Meer und die nabatäischen Felsgräber in Hegra (das Pendant zum jordanischen Petra). Aber der Schwerpunkt dieser Reise liegt auf dem Erleben der gigantischen Naturlandschaften Saudi-Arabiens: Ein beeindruckendes, Palmen umsäumtes, ausgetrocknetes Flussbett mit malerischen Wasserläufen, umgeben von gigantischen Felswänden im Wadi Disah. Die Weite der Wüste. Das faszinierende AlUla-Tal mit seinen Felsformationen. Felszeichnungen, die von einer frühen Besiedlung zeugen, am Jebel Ikmah. Lavalandschaft bei Khaybar. Optional die spektakuläre Abbruchkante „Edge of the World“. All das sehen wir. Außerdem die größte Dattelpalmenoase der Welt, die es mit ihren mehr als 2,5 Millionen Palmen ins Guinness-Buch der Rekorde geschafft hat. Mitten in der Rub al-Chali-Wüste gelegen ist es hier aufgrund eines ausgeklügelten Bewässerungssystems üppig grün. Auch ist die umgebende Landschaft außergewöhnlich, mit zahlreichen Höhlen in imposanter Kalksteinformation. Ein weiterer Höhepunkt dieser Reise – nur in wenigen Reiseprogrammen zu finden – ist der Besuch des Asir-Gebirges, einer völlig anderen Welt. Spektakuläre Berglandschaft auf 2.000 bis 3.000 m Höhe. Die Architektur in Rijal Almaa mit mehrstöckigen Häusern aus Stein, Lehm und Holz erinnert an den Jemen. Nur hier gab es die Asir-Baukunst mit Häuserfronten in bunten geometrischen Mustern. Sowie uralte Traditionen wie z.B. die Blumenmänner, die zu Festtagen bunt gestreifte Tücher und Blumenkränze trugen. Man beginnt, sich auf diese Traditionen wieder zu besinnen.

AUF EINEN BLICK

- **Ausführliche Saudi-Arabien-Reise mit deutsch sprechender Reiseleitung, unser Bestseller seit einigen Jahren**
- **mit der Lehmfestung At-Turaif, der malerischen Altstadt von Jeddah, der Nabatäer-Nekropole Hegra, der weltgrößten Dattelpalmenoase (alles UNESCO-Weltkulturerbe) und dem größten verspiegelten Gebäude der Welt (Maraya)**
- **faszinierende Sand- und Steinwüste, beeindruckende Canyons und Felsformationen, Vulkanlandschaften, Palmen umsäumte Oasen, grüne Wadis und Jahrtausende alte Felsmalereien**
- **mit dem jemenitisch geprägten Asir-Gebirge mit spezieller Architektur und alten Traditionen**
- **sehr gute Hotels, in AlUla das ASHAR TENTED RESORT by Banyan Tree in malerischer Felslandschaft und ein Abendessen im luxuriösen HABITAS RESORT in AlUla**
- **Linienflüge mit Lufthansa, Fahrt im modernen Schnellzug (Jeddah - Medina), Zugfahrt (Hofuf - Riad) und drei Inlandsflüge**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND **13-TAGE-TOUR**

1. Tag: SO Hinflug - Dammam
Flug mit LUFTHANSA von Frankfurt nach Dammam im Osten Saudi-Arabiens.

2. Tag: MO Dammam - Hofuf _____ FA
Zunächst Fahrt entlang der Corniche, dann sehen wir den Wasserturm, das Wahrzeichen der Stadt. Dann das architektonisch beeindruckende King Abdulaziz Center for World Culture (auch Ithra genannt). Es wurde von der Ölgesellschaft Aramco gebaut und beherbergt eine lehrreiche interaktive Ausstellung über die Entdeckung des Erdöls und dessen Auswirkungen auf Saudi-Arabien. Im Anschluss das Heritage Village, ein Sammelsurium lokaler Artefakte. Schön auch das hiesige traditionelle Restaurant. Sollte Ithra geschlossen sein, wird alternativ das Taybeen-Museum besucht. Im Anschluss Fahrt nach Al Hofuf. (150 km, 2 Std.)

3. Tag: DI Hofuf - Riad _____ FA
Hofuf ist die Hauptstadt von Al Ahsa, der größten Dattelpalmenoase der Welt (Guinness-Buch der Rekorde / UNESCO-Weltkulturerbe). Ermöglicht wird dies z.T. durch ein gigantisches unterirdisches Wasserreservoir. Wir sehen das Fort Ibrahim und die Moschee, besuchen kurz das Al Mullah-Haus, probieren das lokale „rote Brot“ aus Datteln und sehen den Qarah-Berg mit seinen angenehm kühlen Kalksteinhöhlen. Dann die Jawatha-Moschee aus dem 7. Jahrhundert, bevor es mit dem Zug in die Hauptstadt des Königreichs nach Riad geht. (380 km, 3 Std.)

4. Tag: MI Abha _____ FA
Flug in die grüne Asir-Bergregion nach Abha. Wir befinden uns nun auf mehr als 2.000 m Höhe. Im Fatima-Museum lernen wir die von Frauen praktizierte, traditionelle Art der Häuserdekoration mit bunten, geometrischen Mustern kennen. Wer möchte, kann noch den hiesigen Markt besuchen.

5. Tag: DO Al Janafa - Rijal Almaa - Al Soudah _____ FA
In Geländewagen geht es zunächst ins Dorf Al Janafa, wo im Asir-Stil errichtete Lehmhäuser zu bewundern sind, und zum Tamniah Heritage Museum mit lokalen Alltagsgegenständen. Danach das historische Dorf Rijal Almaa (UNESCO-Weltkulturerbe), das mit seinen traditionellen, mehrstöckigen Häusern aus Stein, Lehm und Holz mit farbigen Holzfenstern an die Bauweise im Jemen erinnert. Wir besuchen das Museum mit Antiquitäten, Manuskripten und historischen Waffen. Zu Festtagen trugen hier die „Blumenmänner“ gestreifte Tücher („Futa“) und im Haar phantasievolle Kränze aus frischen Blumen und Gräsern. Im Anschluss testen wir den lokalen Honig in Kuch Alassal. Wenn zeitlich machbar, das Al Jahal Museum zur Asir-


Felsengrab in Hegra


Blick auf das moderne Riad am Abend

Kultur. Zum Schluss geht es per Seilbahn auf eine Höhe von fast 3.000 m nach Al Soudah mitten im Asir-Nationalpark. Wir genießen die traumhaften Ausblicke auf den Stausee. Zurück nach Abha. (125 km, 3 Std.)

6. Tag: FR Jeddah _____ FA

Morgens Flug nach Jeddah. Wir spazieren durch die Altstadt Al Balad mit ihren schönen, bis zu siebenstöckigen Wohnhäusern aus Korallenschutt und Lehmmörtel mit verzierten Holz-Balkonen (UNESCO-Weltkulturerbe). Nach einem Spaziergang durch den traditionellen Souk sehen wir in der architektonisch interessanten Park Mall Cenomi das moderne Jeddah. Nahebei auch der höchste Springbrunnen der Welt, die König Fahd-Fontäne mit 312 m Höhe.

7. Tag: SA Jeddah - Medina _____ FA

Morgens besuchen wir das Ethnographische Museum Al Taybat mit einer Sammlung an Gemälden, Teppichen und Einrichtungsgegenständen. Wir fahren dann entlang der Strandpromenade Corniche, wo wir Skulpturen bekannter Künstler wie Moore oder Miró bestaunen können. Danach schauen wir uns auf dem Fischmarkt um, vielleicht findet eine sehenswerte Fisch-Auktion statt. Im modernen Hochgeschwindigkeitszug geht es dann nach Medina, eine der heiligen Stätten des Islam. Abends spazieren wir zur Moschee des Propheten Mohammed und erleben die besondere Atmosphäre an diesem Pilgerort. (400 km, 2 Std.)

8. Tag: SO Medina - Khaybar - AlUla _____ FA

In der Korandruckerei erfahren wir einiges über die Produktion des heiligen Buchs. Während einer Stadtrundfahrt sehen wir die wichtigsten Moscheen und den Berg Uhud, wo die Truppen des Propheten gegen diejenigen aus Mekka kämpften. Unser nächster Stopp ist Khaybar, eine auf einem Lavaplateau gelegene jüdische Siedlung zur Zeit Mohammeds. Wenn geöffnet, sehen wir die Festung und Lehmhäuser in engen, verwinkelten Gassen. Dann geht es nach AlUla und abends zum Elephant Rock, einem imposanten, monolithischen Sandsteinbogen, der beliebter abendlicher Treffpunkt junger Saudis ist. (390 km, 4 Std.)

9. Tag: MO AlUla - Hegra - AlUla _____ FA

Mit mehr als 100 Gräbern mit verzierten Eingängen und Fronten ist die Ausgrabungsstätte Hegra (UNESCO-Weltkulturerbe) das nabatäische Pendant zum jordanischen Petra. Wir besichtigen einige der beeindruckenden Gräber. Danach sehen wir das größte verspiegelte Gebäude der Welt, die Maraya-Veranstaltungshalle, welche eindrucksvoll in die umgebende Fels- und Sandlandschaft eingebettet ist bzw. diese spiegelt. Dann die Altstadt von AlUla mit ihren Lehmhäusern und dem Souk. Unser Abendessen genießen wir heute im HABITAS-RESORT mit traumhaftem Blick auf die umgebende Felslandschaft.

10. Tag: DI Dadan - Wadi Disah - Tabuk _____ FA

Ausflug nach Dadan, vor der Ankunft der Nabatäer war es eine der fortgeschrittensten Städte Nordarabiens. Wir sehen die Ruinen der früheren Stadt und einige Gräber, das Imposanteste wird von Löwen bewacht. Bislang ist erst ein kleiner Teil dieser alten Zivilisation ausgegraben. Dann fahren wir zum Jebel Ikmah mit zahllosen prähistorischen Petroglyphen und beeindruckenden Felszeichnungen. Das malerische Wadi Disah begeistert uns danach mit einem langen ausgetrockneten Flussbett, kleinen Bächen, Schatten spendenden Palmen, umgeben von dramatischen Sandsteinformationen, eine spektakuläre Landschaft. Übernachtung in Tabuk. (490 km, 6 Std.)

11. Tag: MI Riad _____ FA

Flug nach Riad und Fahrt in den Vorort Ad Diriyah. Bis 1818 befand sich hier die Hauptstadt Saudi-Arabiens. Wir besuchen At-Turaif, eine Lehmsiedlung im typischen Najd-Baustil mit dem ehemaligen Königspalast (UNESCO-Weltkulturerbe) und einem schönen Museum. Dann der King Abdullah Finance District, welcher Saudi-Arabien zur wichtigsten Finanzmetropole des Nahen Ostens machen soll. Die Architektur der Wolkenkratzer ist beeindruckend. Vom 302 m hohen Kingdom-Tower blicken wir danach auf die Skyline von Riad. Dann laufen wir durch das historische Viertel Ad Dirah mit dem Souk und dem Al-Masmak-Fort. Abends bummeln wir über den Boulevard, eine beliebte Ausgehmeile.

12. Tag: DO Riad - Edge of the world _____ FA

Morgens Zeit zur freien Verfügung oder optionaler Jeep-Ausflug zum Edge of the World, eine spektakuläre Abbruchkante, Verlängerung des Afrikanischen Grabenbruchs nach Norden, dem Ergebnis von Jahrmillionen Plattentektonik (180 km, 2 Std, € 150,- pro Person). Nachmittags Besuch des Nationalmuseums und des Murabba-Palastes (früherer Wohnsitz von König Abdulaziz). Abends Transfer zum Flughafen.

13. Tag: FR Riad - Rückflug

Kurz nach Mitternacht Rückflug mit LUFTHANSA nach Deutschland.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt nach Dammam/von Riad inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- 3 Inlandsflüge mit SAUDI ARABIAN AIRLINES
- 2 Zugfahrten (Hofuf - Riad / Jeddah - Medina)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder im klimatisierten Reisebus
- durchgehende, deutsch spr. örtliche Reiseleitung (bei 4-5 Teilnehmern deutsch spr. Driverguide)

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: e-Visum vorab einzuholen

Es gelten abweichende Stornobedingungen!

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Dammam	VOCO ****	1
Hofuf	INTERCONTINENTAL *****	1
Riad	RADISSON BLU MINHAL ****	1
Abha	NIVEL *****	2
Jeddah	MÖVENPICK TAHLIA *****	1
Medina	LE MERIDIEN ****	1
AlUla	ASHAR TENTED RESORT (BY BANYAN TREE) *****	2
Tabuk	SKYLINE ****	1
Riad	RADISSON BLU MINHAL ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713012-01	24.01.27 - 05.02.27	6.990
713012-02	21.03.27 - 02.04.27	6.990
713012-03	17.10.27 - 29.10.27	7.090
713012-04	21.11.27 - 03.12.27	6.990
713012-05	19.12.27 - 31.12.27	7.290
Einzelzimmerzuschlag:		+ 1.650
innerdt. Anschlussflüge ab:		+ 150
Flüge ab/bis Wien oder Zürich ab:		+ 200

EIN OFFENES WORT

Wir müssen uns Programmänderungen aufgrund von Renovierungen, spontanen Schließungen oder Änderungen der Öffnungszeiten vorbehalten.



Felszeichnungen in Jubbah

HÖHEPUNKTE SAUDI-ARABIENS



Das Königreich Saudi-Arabien, einer der letzten „weißen Flecken" auf der touristischen Weltkarte, modernisiert und öffnet sich nach vielen Jahren der Abgeschlossenheit in einem atemberaubenden Tempo. Die futuristische Skyline von Riad steht für den Weg des Landes in die Zukunft. Das Land hat aber auch mit einer langen Geschichte aufzuwarten, auf die man sich besinnt. Jahrtausendealte Felsmalereien und Petroglyphen in Jubbah (UNESCO-Weltkulturerbe) und am Jebel Ikmah bei AlUla. Bedeutende Reiche befanden sich auf dem Territorium des heutigen Saudi-Arabiens. Die Königreiche von Dedan und Lihyan galten einstmals als die am weitesten entwickelten Reiche Nordarabiens. Und, nicht zu vergessen, das einflussreiche Nabatäerreich. Hegra (UNESCO-Weltkulturerbe) mit seinen Felsengräbern im AlUla-Tal war die südliche Hauptstadt der Nabatäer, Petra in Jordanien die nördliche Kapitale. Nur ein winziger Teil dieser alten Zivilisationen ist bislang ausgegraben worden. Palmen umsäumte, historische Oasenstädte mit Lehmarchitektur wie Uschaiqir und Buraidah zeugen vom regen Handel auf den ehemaligen Pilgerrouten von Bagdad nach Mekka. Die Lehmstadt At-Turaif nahe Riad, von hier kommt die Familie der Al Sauds, ist UNESCO-Weltkulturerbe. Und nicht zu vergessen Jeddah, die Küstenstadt am Roten Meer. In deren Altstadt Al Balad (UNESCO-Weltkulturerbe) erschufen Pilger und Händler aus aller Welt unvergleichliche, mehrstöckige Häuser aus Lehm und Korallenschutt mit höchst dekorativen Holzornamenten, die an die Architektur im Jemen erinnern. Gigantische Gebirgslandschaften stehen im Gegensatz zu weiten, unberührten Wüstenflächen; ausgiebige Lavafelder und Felsformationen faszinieren ungemein. Ebenso begeistert die aufgeschlossene, gastfreundliche und herzliche Art der Saudis.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere bewährte Einsteigerreise in ein spannendes Land im Aufbruch**
- **mit erfahrener, deutsch sprechender Reiseleitung**
- **mit vier UNESCO-Weltkulturerbestätten: der Nabatäer-Nekropole Hegra, den Felszeichnungen in Jubbah, der Lehmstadt At-Turaif und der pittoresken Altstadt von Jeddah**
- **das moderne Riad und Maraya, das größte verspiegelte Gebäude der Welt**
- **Gebirge mit Canyons, Wüste mit Dünen und Felsformationen, Vulkanlandschaft, Palmenoasen**
- **Jeepfahrt durch die Wüste**
- **Besuch des Pilgerorts Medina**
- **Übernachtungen in 4-5-Sterne-Hotels, in AlUla im ASHAR TENTED RESORT by Banyan Tree inmitten malerischer Felslandschaft**
- **durchgehend Halbpension, ein Abendessen im luxuriösen HABITAS RESORT in AlUla**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **als Privatreise mit deutsch spr. Driverguide gegen Mehrpreis buchbar**

KULTUR + **10-TAGE-TOUR**

1. Tag: DO Hinflug - Riad
Flug mit LUFTHANSA von Frankfurt nach Riad.

2. Tag: FR Riad- Uschaiqir - Buraidah _____ FA
Fahrt nach Uschaiqir, wo früher Pilger auf ihrem Weg nach Mekka rasteten. In labyrinthartigen Gassen finden sich verlassene Lehmhäuser im Najd-Baustil mit dreieckigen Fenstern und verzierten Holztüren. Dann die frühere Hauptstadt des Königreichs Najd, die mitten in der Wüste gelegene Oase Buraidah. Wir besuchen den Dattel- und Gewürzmarkt. (390 km, 5 Std.)

3. Tag: SA Buraidah - Fayd - Ha´il _____ FA
Frühmorgens erleben wir das geschäftige Treiben auf einem der größten Kamelmärkte der Welt. Im Museum erfahren wir danach Wissenswertes zur Geschichte von Buraidah und sehen Gegenstände, Kunstwerke und einen Oldtimer, der König Abdul-Aziz gehörte. In Fayd schauen wir das Museum und die archäologische Stätte aus vorislamischer und islamischer Zeit mit ehemaliger Festung und Zisternen an. Auch Fayd lebte von den Karawanen, Pilgern und Händlern, die zwischen Bagdad und Mekka unterwegs waren. Abends erreichen wir Ha´il. (290 km, 3 Std.)

4. Tag: SO Jubbah - AlUla - Elefantenfelsen _____ FA
In Jubbah erwartet uns eine „Gemäldegalerie" vom Neolithikum bis in die Eisenzeit. Auf großen Sandsteinfelsen finden wir Malereien und Petroglyphen mit Menschen, Wild- und Haustieren, Vögeln, Göttern und Inschriften auf thamudisch und arabisch (UNESCO-Weltkulturerbe). Wir steigen um in Geländewagen und fahren quer durch die Nafud-Wüste an Sanddünen und Lavagebieten vorbei nach AlUla. Abends entspannen wir am Elephant Rock, einem imposanten, monolytischen Sandsteinbogen, der beliebter abendlicher Treffpunkt der Saudis ist. (570 km, 6 Std.)

5. Tag: MO AlUla - Hegra - Gharamil - Madakhil ____ FA
Lange Jahre kontrollierten die Nabatäer die Handelsrouten der Region, ihr Königreich reichte in seiner Blütezeit von Petra bis hierher. Mit mehr als 100 Gräbern mit verzierten Fronten ist Hegra (UNESCO-Weltkulturerbe) das nabatäische Pendant zum jordanischen Petra. Wir besichtigen einige der imposanten Felsgräber. Danach sehen wir das größte verspiegelte Gebäude der Welt, die Maraya-Veranstaltungshalle, welche eindrucksvoll in die umgebende Fels- und Sandlandschaft eingebettet ist bzw. diese spiegelt. Dann geht es ins Madakhil-Tal und in die Wüste Gharamil, die mit unzähligen Basaltformationen unsere Fantasie beflügeln. Unser Abendessen genießen wir im HABITAS RESORT mit traumhaftem Blick auf die umgebende Felslandschaft. Abends bummeln wir durch die Altstadt von

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Felsengrab in Hegra


Altstadt von Jeddah, Al Balad


©Andrey Morkelov - stock.adobe.com
An der Corniche in Jeddah

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Inlandsflug
- Fahrt im Hochgeschwindigkeitszug von Medina nach Jeddah
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- klimatisierter Reisebus, Tag 4 zusätzlich Allradfahrzeuge
- durchgehende, örtliche, deutsch spr. Reiseleitung (bei 4-5 Teilnehmern deutsch spr. Driverguide)

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: e-visum vorab einzuholen

Es gelten abweichende Stornobedingungen!

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Riad	RADISSON BLU MINHAL ****	1
Buraidah	RADISSON BLU ****	1
Ha´il	HOLIDAY VILLA ****	1
AlUla	ASHAR TENTED RESORT (BY BANYAN TREE) *****	2
Medina	LE MÉRIDIEN ****	1
Jeddah	MÖVENPICK TAHLIA *****	1
Riad	RADISSON BLU MINHAL ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713010-01	14.01.27 - 23.01.27	5.090
713010-02	18.03.27 - 27.03.27	5.190
713010-03	01.04.27 - 10.04.27	5.090
713010-04	14.10.27 - 23.10.27	5.190
713010-05	11.11.27 - 20.11.27	5.150
713010-06	23.12.27 - 01.01.28	5.390
Einzelzimmerzuschlag:		+ 1.190
innerdt. Anschlussflüge:		ab + 150
Flüge ab/bis Wien oder Zürich:		ab + 250

AlUla mit ihren Lehmhäusern und dem Souk.

6. Tag: DI Dadan - Khaybar - Medina FA

Dadan, die Hauptstadt des gleichnamigen Königreichs, war vor den Nabatäern eine der am weitesten entwickelten Städte Nordarabiens. Wir sehen einen Teil der Gräber und aus der Ferne das imposante „Löwen"-Grab. Am Jebal Ikmah findet sich erneut eine Freiluftbibliothek mit unzähligen Petroglyphen. Dann geht es nach Khaybar, eine heute verlassene, frühere jüdische Oase auf einem beeindruckenden Lavaplateau. Wenn geöffnet, sehen wir die alte Festung und Lehmhäuser in engen, verwinkelten Gassen. Im Anschluss fahren wir nach Medina. Wir laufen zur Propheten-Moschee, die Atmosphäre an diesem spirituellen Ort inmitten von Pilgern aus der ganzen Welt ist besonders. Bei einer Stadtrundfahrt sehen wir weitere Moscheen und den Berg Uhud. (390 km, 4 Std.)

7. Tag: MI Medina - Jeddah FA

Morgens Führung durch die Korandruckerei. Im hochmodernen Schnellzug fahren wir danach nach Jeddah. Dort angekommen, spazieren wir durch die engen Gassen der schönen Altstadt Al Balad (UNESCO-Weltkulturerbe). Muslimische Pilger und Händler aus Asien, Afrika und dem Nahen Osten haben hier pittoreske bis zu siebenstöckige Wohnhäuser aus Korallenschutt und Lehmmörtel mit verzierten Holz-Balkonen errichtet. Dann bummeln wir über die Strandpromenade mit Skulpturen bekannter internationaler Künstler und sehen das Wahrzeichen von Jeddah, die Springbrunnenfontäne King Fahd-Fountain. Abendessen in einem Fischrestaurant.

8. Tag: DO Jeddah - Riad FA

Morgens besuchen wir das Ethnographische Museum al Taybat. Nach dem Besuch des Fischmarkts (vielleicht findet gerade eine sehenswerte Fisch-Auktion statt) laufen wir über den Souk. Dann Flug nach Riad. Im Nationalmuseum und dem Murraba-Palast, ehemaliger Wohnsitz von König Abdul-Aziz, informieren wir uns über die Geschichte der Region. Abends schlendern wir, wenn zeitlich machbar, über den „Boulevard" und erleben, was die Saudis in ihrer Freizeit so tun.

9. Tag: FR Riad FA

Vormittags Fahrt nach Ad-Diriyah, hier entstand der Wahabismus, von hier kommt die Familie Al Saud, bis 1818 befand sich hier die Hauptstadt Saudi-Arabiens. Wir sehen At-Turaif, eine Lehmsiedlung im typischen Najd-Baustil mit ehemaligem Palast (UNESCO-Weltkulturerbe) und interessantem Museum. Im King Abdullah Finance District, das Saudi-Arabien zur wichtigsten Finanzmetropole im Nahen Osten machen soll, beeindruckt uns die Architektur der Wolkenkratzer. Dann geht es zum 302 m hohen Kingdom Centre, von dessen Aussichtsplattform wir einen guten Überblick über die Skyline von Riad haben. Im Masmak-Fort, früher Teil der Stadtbefestigung, erfahren wir Wissenswertes über die Geschichte der Stadt.

10. Tag: SA Riad - Rückflug

Nachts Rückflug mit LUFTHANSA nach Frankfurt.


Blick vom Kingdom Center auf Riad

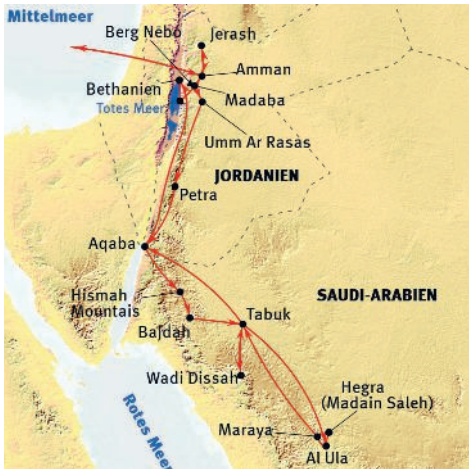
EIN OFFENES WORT

Programmänderungen können aufgrund von Renovierungen oder geänderten Öffnungszeiten auftreten.



Die Maraya-Konzerthalle in Saudi-Arabien

DIE KÖNIGREICHE JORDANIEN UND SAUDI-ARABIEN



Diese Reise besucht das Haschemitische Königreich Jordanien sowie das Königreich Saudi-Arabien - Länder voller Geschichte, jahrtausendealter Kulturtraditionen, beeindruckender Landschaften und jahrhunderte lang von den Nabatäern geprägt. Nach Meinung klassischer Historiker waren die Nabatäer ein friedliebendes Handelsvolk, das den Transport auf der Antiken Weihrauchstraße zwischen dem Minäer-Reich und dem Mittelmeer vornahm. Also eigentlich 'Zwischenhändler" für Weihrauch und Myrrhe, die sie ungeheuer reich werden ließen, was die Ruinen in ihrer ehemaligen Königsstadt Petra und in ihrem südlichen Grenzposten Madain Saleh bezeugen.

Die Nabatäer sind der rote Faden unserer **neuen Kombinationsreise**, zumal sie für die gewichtigsten Besuchs-Höhepunkte sowohl in Jordanien (Petra) als auch in Saudi-Arabien (Madain Saleh) zuständig sind. Wir besuchen also Saudi-Arabien auf dem Landweg von Jordanien aus, wohin wir nach dem Ausflug durch den Nordwesten wieder zurückkehren. Diese Reise schlägt eine Brücke zwischen Tradition und Gegenwart.

In Jordanien sehen wir neben Petra auch die römischen Ruinen von Jerash, die St.-Georgs-Kirche in Madaba, den Berg Nebo und faszinierende Landschaften, wie z.B. das grüne Jordantal, spektakuläre Canyons sowie das Rote und das Tote Meer, tiefster Punkt der Erde. In Saudi Arabien dann natürlich der großartige Nabatäer-Handelsplatz Madain Saleh (Hegra), jedoch begeistert auch das moderne Saudi-Arabien, u.a. mit der Maraya Concert Hall, dem größten verspiegelten Gebäude der Welt, eingebettet in eine atemberaubende Berg- und Wüstenlandschaft.

AUF EINEN BLICK

- **Eine außergewöhnliche Reise durch zwei Königreiche**
- **teils auf den Spuren der Nabatäer**
- **mit besonderer Betonung der nabatäischen Relikte**
- **die Besichtigungs-Höhepunkte Jordaniens**
- **Saudi-Arabien in seinem nordwestlichen Teil, einst zum Nabatäer-Reich gehörend**
- **Madain Saleh/Hegra: der kulturhistorische Höhepunkt Saudi-Arabiens, mit über einhundert nabatäischen Fassadengräbern, das Pendant zu Petra**
- **dazu Tabuk, das Wadi Dissah und in der Felslandschaft das größte verspiegelte Gebäude der Welt, die Maraya-Hall**
- **der Abschluss der Reise am Toten Meer, tiefster Punkt der Erde und ideal für eine optionale Verlängerung**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

12-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug nach Jordanien, Amman _____ A
Morgens Linienflug von Frankfurt (oder verschiedenen deutschen Flughäfen) nach Amman. Empfang, Unterstützung bei der Einreise und Transfer zum 4-Sterne-Hotel, zwei Übernachtungen. (35 km)

2. Tag: SO Amman - Jerash _____ FA
Nach dem Frühstück Besichtigung von Amman, der auf sieben Hügeln erbauten Hauptstadt des Haschemitischen Königreichs Jordanien. Zuerst der Zitadellenhügel mit Museum und Blick auf das römische Theater. Dann ein Bummel durch die Altstadt „Al Balad". Anschl. Fahrt nach Jerash, der am besten und vollständigsten erhaltenen spätantiken griechisch-römischen Provinzstadt im Nahen Osten. Nach einer ausführlichen Besichtigung der ausgedehnten Ruinenanlage, spätnachmittags Rückfahrt nach Amman. (115 km)

3. Tag: MO Madaba - Nebo - Umm Ar-Rasas - Petra _ FA
Heute geht es zunächst nach Madaba, wo wir in der griechisch-orthodoxen St. Georgs-Kirche die älteste Landkarte des Heiligen Landes in Form eines Mosaiks -aus ca. 2 Millionen Steinen- aus dem 6. Jahrhundert sehen. Dann Fahrt zum Berg Nebo mit weitem Blick über das Jordantal und das Tote Meer. Von hier aus sah Moses das Gelobte Land und er wurde später auch hier begraben. Hier auch die byzantinische Kirche, in der Papst Johannes Paul II im Jahr 2000 eine Messe hielt. Über Umm Ar-Rasas, im Alten sowie Neuen Testament bereits erwähnt, mit römischen und byzantinisch-christlichen Ruinen sowie Bodenmosaiken, geht es zur Übernachtung nach Petra. Zwei Nächte im 4-Sterne-Hotel. (220 km)

4. Tag: DI Petra _____ FA
Heute sehen wir die von den Nabatäern erbaute Königsstadt Petra (UNESCO-Welterbe), eines der ganz großen Besuchererlebnisse im Nahen Osten und früher ein bedeutender Handelsplatz und Knotenpunkt der Weihrauchstraße. Durch den schmalen Sik, eine 1,5 km lange Felsspalte, geht es in den roten Talkessel von Petra. Ausführlicher Rundgang durch die mehrere Täler und Bergzüge umfassende Ausgrabungsstätte zu den zahlreichen einzigartigen Gräbern, Fassaden, Bädern, Theatern sowie Felszeichnungen.

5. Tag: MI Petra - Bajdah-Wüste - Tabuk _____ FMA
Morgens Fahrt auf dem „Desert-Highway" nach Aqaba und weiter zur Grenze Saudi-Arabiens. Nach der Einreise in das Königreich Fahrt in die Bajdah-Wüste mit einem Picknick. Mit Geländewagen erkunden wir ausgedehnte Sanddünen und uns begeistern hohe Felsformationen, u.a. der „Ship-Rock mit über 1300 Jahre alten Felszeichnungen. In den umgebenden Bergen er-

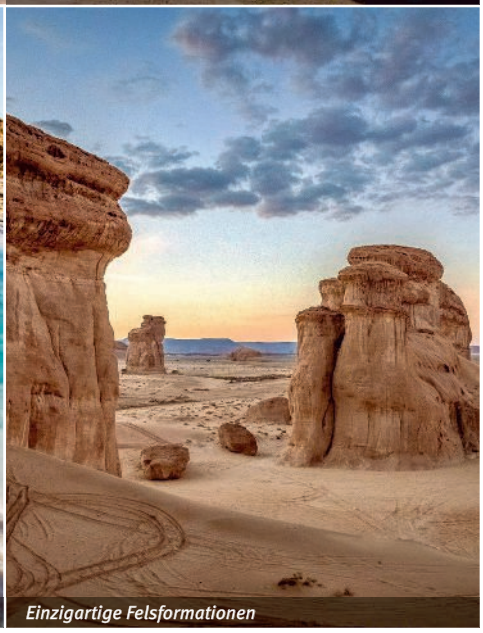
ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Felsgrab Ad Deir in der alten jordanischen Stadt Petra



blaues Wasser des Toten Meeres


Einzigartige Felsformationen

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AUSTRIAN AIRLINES ab/bis Frankfurt oder verschiedenen deutschen Flughäfen inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard laut Hotelliste oder gleichwertig
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschließlich Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten Reisebus
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Jordanien: kostenlos bei Einreise oder vorab online; Saudi-Arabien: e-Visum vorab einzuholen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Amman	KAYA HOTEL ****	2
Petra	PETRA MOON ****	2
Tabuk	SWISS INN ****	1
Al Ula	SAHARAY RESORT ***+	2
Tabuk	SWISS INN ****	2
Aqaba	LUXOTEL ****	1
Totes Meer	HOLIDAY INN *****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
711106-01	20.03.27 - 31.03.27	4.320
711106-02	16.10.27 - 27.10.27	4.320
711106-03	06.11.27 - 17.11.27	4.320
811106-01	18.03.28 - 29.03.28	4.420
Einzelzimmerzuschlag:		+ 650
Flüge ab/bis Zürich/Wien ab:		+ 150
Direktflüge mit Royal Jordanian Airlines:		a. A.

kunden wir bei einem Spaziergang den Jubb Canyon. Die Übernachtung in Tabuk im 4-Sterne-Hotel. (325 km)

6. Tag: DO Elephant Rock - Al Ula _____ FA
Nach dem Frühstück Fahrt in Richtung Al Ula. Vor Ankunft sehen wir den in der Wüste stehenden Elephant Rock, einen imposanten, monolithischen Sandsteinbogen, einem Elefanten ähnelnd, ein beliebter Treffpunkt der Saudis. Anschl. bummeln wir durch die Altstadt der Oasenstadt Al Ula mit ihren Lehmhäusern und dem Souk. Zwei Nächte im 4-Sterne-Resort. (295 km)

7. Tag: FR Dadan - J. Ikhma - Madain Saleh/Hegra __ FA
Dadan, die Hauptstadt des gleichnamigen Königreichs, war vor den Nabatäern eine der am weitesten entwickelten Städte Nordarabiens. Wir sehen einen Teil der Gräber. Am Gebirge Jabal Ikmah finden wir unzählige in Stein gearbeitete prähistorische Felsbilder. Anschließend Fahrt nach Madain Saleh. Lange Jahre kontrollierten die Nabatäer die Handelsrouten der Region, ihr Königreich reichte in seiner Blütezeit von Petra bis hierher. Mit mehr als 100 aus Felsen herausgearbeiteten Gräbern mit verzierten Fronten ist Hegra (UNESCO-Weltkulturerbe) das nabatäische Pendant zum jordanischen Petra. Wir besichtigen einige der imposanten Felsgräber. (70 km)

8. Tag: SA Maraya - Tabuk _____ FMA
Zuerst Fahrt nach Maraya. Hier sehen wir das größte verspiegelte Gebäude der Welt, die Maraya Concert Hall, welche eindrucksvoll in die umgebende Fels- und Sandlandschaft eingebettet ist, und diese spiegelt. Das Mittagessen nehmen wir auf einer lokalen Farm ein, bevor es weiter nach Tabuk zur Übernachtung geht. Eine Nacht im 4-Sterne-Hotel. (315 km)

9. Tag: SO Wadi Disseh _____ FMA
Vormittags Fahrt nach Disseh. Das Wadi, eines der unberührtesten Gebiete Saudi-Arabiens, begeistert uns mit einem langen ausgetrockneten Flussbett, kleinen Bächen und Palmen, umgeben von dramatischen, bis 400m hohen, Felsformationen. Während das uns begleitende Team ein Picknick vorbereitet, nehmen wir uns Zeit zu einem Spaziergang entlang des Flussbetts. Am späten Nachmittag Rückkehr nach Tabuk. (425 km)

10. Tag: MO Tabuk - Aqaba _____ FA
Vormittags Besuch von Tabuk mit der Hedjaz-Bahnstation aus den 20er Jahren des vorigen Jh. mit restaurierten Gebäuden. Dann Besichtigung der Festung aus der Zeit der Ottomanen. Fahrt zur Grenze und Rückreise nach Jordanien, eine Übernachtung in Aqaba im 4-Sterne-Hotel. Heute noch Zeit zu einem Strandbesuch, einen Bummel durch den Ort und den Basar. (255 km)

11. Tag: DI Aqaba - Bethanien - Totes Meer _____ FA
Vormittags Fahrt durch das „Jordan Valley“ zum Toten Meer. Vor Erreichen des Hotels Besuch von Bethanien (UNESCO-Weltkulturerbe). Der Jordan ist hier Taufstelle, die Taufe Jesu durch Johannes dem Täufer soll hier stattgefunden haben, und gleichzeitig Grenze zu Israel. Nachmittags dann freie Zeit am Toten Meer, mehr als 430 Meter unter dem Meeresspiegel liegend und mit einem Salzgehalt von ca. 35 %. Durch die hohe Verdunstung des Wassers nimmt der Salzgehalt stetig zu. Zeit, sich im Toten Meer „treiben“ zu lassen oder die Annehmlichkeiten des Hotels zu nutzen. (275 km)

12. Tag: MI Rückflug _____ F
Nach dem Frühstück, oder je nach Flugzeit, Transfer zum Flughafen und Rückflug. (55 km)



Philae-Tempel am Nil in Assuan

JORDANIEN - ÄGYPTEN



Länder-Kombinationen haben den besonderen Reiz, grenzenüberschreitende „rote Fäden" aufzuzeigen. Unsere Reise folgt einem solchen Faden: Jordanien und Ägypten durch das Rote Meer getrennt und mit einem kurzem Flug schnell verbunden. Während unserer Reise erleben wir begeisternde Besichtigungshöhepunkte: altägyptische, hellenistische, römische, frühchristliche, islamische und mittelalterliche Monumente. Darunter einige der monumentalsten Bauten der Menschheit, wie der Karnak-Tempel in Luxor oder Jerash (Gerasa) in Jordanien. Das heutige Leben entdecken wir bei der Stadtbesichtigung von Amman und Kairo sowie in Assuan und Luxor. Neu im Programm ist die Besichtigung des langerwarteten Grand Egyptian Museum (GEM) in Kairo, welches Ende 2025 vollständig eröffnet wurde.

Nach der Erkundung der Hauptstadt des Königreichs Jordaniens, Amman, und der Ruinenanlage von Jerash geht es zum Toten Meer. Hier verbringen wir eine Nacht in einem schönen Strandhotel, am tiefsten Punkt der Erde. Über Madaba und den Berg Nebo fahren wir auf der historischen Königsstraße zum Wadi Musa (Petra). Die kolossale Nabatäerstadt Petra besichtigen wir einen ganzen Tag lang. Mit einem Abstecher ins Wadi Rum geht es dann nach Aqaba, der südlichsten Stadt Jordaniens. Es folgt ein kurzer Flug nach Kairo, der Hauptstadt Ägyptens. Nach der Erkundung von Kairo geht es nach Luxor und von dort aus mit einer fünftägigen Nilkreuzfahrt durch Oberägypten nach Assuan. Unterwegs besichtigen wir auch die Tempelanlagen von Edfu und Kom Ombo. Zurück in Kairo erkunden wir zum Abschluss der Reise den Basar Khan el-Khalili. Der Basar ist der größte Markt Ägyptens und sogar der größte Basar Afrikas.

AUF EINEN BLICK

- **Zwölf-Tage-Kombination der Besichtigungs-Höhepunkte von Jordanien und Ägypten**
- **in Jordanien die Hauptstadt Amman und das Ruinengelände von Jerash**
- **außerdem das Tote Meer, der tiefste Punkt der Erde, mit Badegelegenheit**
- **und die Nabatäerstadt Petra**
- **außerdem die faszinierende Wüstenlandschaft des Wadi Rum**
- **eine ausführliche Besichtigung von Kairo, u.a. die Pyramiden von Gizeh**
- **und Besuch des neuen Grand Egyptian Museum (GEM)**
- **zwischen Assuan und Luxor eine fünf-Tage-Kreuzfahrt mit einem erstklassigen Nilschiff**
- **in Luxor der Karnak- sowie der Luxor-Tempel**
- **sowie u.a. die Tempel von Kom Ombo und Edfu**
- **optional der Besuch von Abu Simbel**
- **in Kairo der größte Basar Afrikas, der Khan el-Khalili**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

KULTUR + **13-TAGE-TOUR**

1. Tag: DO Hinflug Amman _____ A
Linienflug nach Amman. Unterstützung bei der Einreise und Transfer zum Hotel. Eine Übernachtung in der Hauptstadt des Königreichs. (35 km)

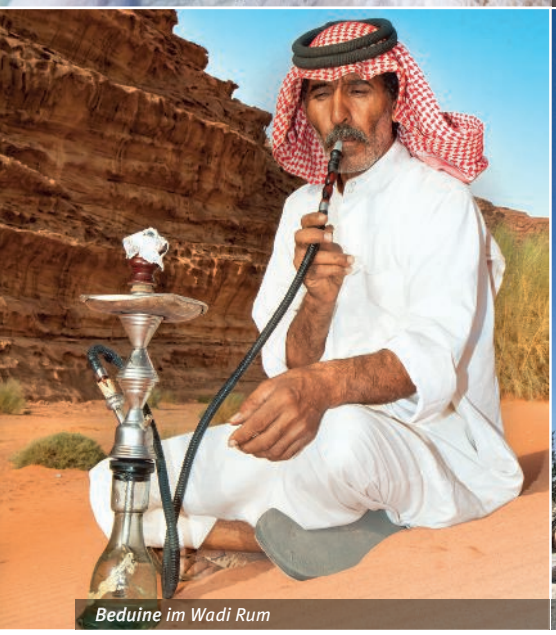
2. Tag: FR Amman - Jerash - Totes Meer _____ FA
Nach dem Frühstück Besichtigung der auf sieben Hügeln erbauten Hauptstadt des Haschemitischen Königreichs Jordanien, u.a. mit dem Römischen Theater, der das Stadtzentrum überragenden Zitadelle und dem Archäologischen Museum mit Funden aus der jordanischen Geschichte. Dann Fahrt nach Jerash und Besichtigung der fast vollständig erhaltenen antiken römischen Stadtanlage mit weitläufiger Säulenstraße, Kirchen, Tempeln und Theater. Anschließend Fahrt zur Übernachtung an das Tote Meer. Gelegenheit zum Schwimmen im stark salzhaltigen Wasser (33 % Salzgehalt) am tiefsten Punkt der Erde, 430m unter dem Meeresspiegel. (135 km)

3. Tag: SA Totes Meer - Madaba - Nebo - Petra _____ FA
Morgens Fahrt nach Madaba und Besichtigung der griechisch-orthodoxen St. Georgs-Kirche mit der ältesten Landkarte des Heiligen Landes in Form eines Mosaiks aus dem 6. Jahrhundert. Dann kurze Fahrt zum Berg Nebo mit weitem Blick über das Jordantal und das Tote Meer. Von hier aus sah Moses das Gelobte Land und hier wurde er später auch begraben. Außerdem ist eine schöne byzantinische Kirche zu bewundern. Anschließend Fahrt, teils auf der antiken Königsstraße, nach Petra. Zwei Übernachtungen. (255 km)

4. Tag: SO Petra _____ FA
Frühmorgens Beginn der Erkundung der Nabatäerstadt Petra, der Höhepunkt jeder Jordanien-Reise. Durch die etwa 1,5 km lange schmale Schlucht geht es zum Schatzhaus des Pharaos, dann weiter ins versteckt gelegene Tal mit den in den roten Fels gehauenen Fassaden, Gräbern, Säulen und Wohnhöhlen. Ein ganzer Tag bietet genug Zeit für einen ausgiebigen Rundgang durch die einige Täler und Bergzüge umfassende Ausgrabungsstätte. Ein Treppenaufstieg nach Ed Deir ermöglicht einen Rundblick über die begeisternde Felsenstadt.

5. Tag: MO Petra - Wadi Rum - Aqaba _____ FA
Auf der antiken Königsstraße Fahrt Richtung Süden zum legendären Wadi Rum. Die Kulisse für einige Filme, u.a. Lawrence von Arabien, Alladin und John Wick, begeistert mit ihren ausgedehnten Sanddünen und faszinierenden, bis zu 400 m hohen Felsformationen. Jeeptour mit lokalen Beduinen durch die aufregende Wüstenlandschaft in das Zentrum des Wüstengebiets. Nachmittags dann Fahrt nach Aqaba, der südlichsten


© frog - fotolia
Salzufer des Toten Meeres


Beduine im Wadi Rum


Auf dem Berg Nebo in Jordanien

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/AUSTRIAN AIRLINES/ SWISS ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard (Landeskat.) laut Hotelübersicht oder gleichwertig
- 5-Sterne-Nilkreuzfahrt (4 Nächte / 5 Tage) mit Vollpension
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschließlich Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten Reisebus
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 10 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Ägypten: bei Einreise ca. € 30,- oder vorab online / Jordanien: kostenlos bei Einreise oder vorab online

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Amman	KAJA HOTEL ****	1
Totes Meer	HOLIDAY INN RESORT *****	1
Petra	PETRA ICON ***+	2
Aqaba	CITY TOWER ****	1
Kairo	JAZ PYRAMIDS RESORT ****	2
Luxo-Assuan	NILKREUZFAHRT *****	4
Kairo	JAZ PYRAMIDS RESORT ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713204-01	18.02.27 - 02.03.27	3.985
713204-02	11.03.27 - 23.03.27	3.985
713204-03	14.10.27 - 26.10.27	4.045
713204-04	21.10.27 - 02.11.27	4.045
813204-01	17.02.28 - 29.02.28	4.045
813204-02	16.03.28 - 28.03.28	4.045
Einzelzimmerzuschlag:		+ 875
LUFTHANSA-Anschlussflüge ab/bis verschiedenen deutschen Flughäfen:		ab + 100
Flüge ab/bis Zürich/Wien:		ab + 150
Flüge mit TURKISH AIRLINES ab/bis verschiedenen deutschen Flughäfen:		auf Anfrage

Stadt Jordanien. Eine Übernachtung. (185 km)
6. Tag: DI Aqaba - Kairo _____ F
Vormittags Zeit zum Schwimmen im Golf von Aqaba. Dann Transfer zum Flughafen Aqaba und kurzer Flug nach Kairo. Nach der Ankunft Auffahrt zur Zitadelle mit Blick über Kairo, hier sehen wir auch die Alabastermoschee. Von den altehrwürdigen mittelalterlichen Moscheen besuchen wir die Ibn Tulun-Moschee. Ganztägig in Kairo auf der Al Moezz Street unterwegs. Sie sehen u.a. alte Moscheen und Schulen (Madrasas), das Museum Bey Al Suhaimy, eines der letzten erhaltenen Stadttore Kairos (Bab Zuweila) sowie die Moayed Sheikh Moschee, erbaut 1415-1422. Zwei Übernachtungen. (50 km)
7. Tag: MI Pyramiden - GEM (Grand Egyptian Museum) _____ F
Vormittags sehen wir die Pyramiden von Gizeh: Cheops, Chefren und Mykerinos. Dazu der Sphinx sowie der Tal-Tempel. Nach der Mittagspause ausführlicher Besuch des neuen Grand Egyptian Museums (GEM), nahe bei den Pyramiden gelegen. (8 km)
8. Tag: DO Kairo - Luxor _____ FMA
Vormittags Flug nach Luxor und Einschiffung auf unserem 5-Sterne-Nilschiff. Nachmittags Zeit für das östliche Nilufer mit Besichtigung der monumentalen Großtempel von Luxor und Karnak, letzterer der größte sakrale Baukomplex der Erde. Die Übernachtung an Bord in Luxor. (20 km)
9. Tag: FR Theben West - Edfu (an Bord) _____ FMA
Nach dem Frühstück Fahrt zum westlichen Nilufer, nach Theben-West. Besuch des Tals der Könige, des Tempels der Hatschepsut Deir-el-Bahari vor der eindrucksvollen Kulisse hoher Steilfelsen, danach die zwei Memnon-Kolosse. Abendessen und Ablegen; die Übernachtung an Bord bei Edfu. (165 km)
10. Tag: SA Edfu - Kom Ombo (an Bord) _____ FMA
Frühmorgens Besichtigung des Horus-Tempels, welcher der besterhaltene alt-ägyptische Tempel aus der Ptolemäer-Zeit ist. Nach Karnak ist er der größte Tempel Ägyptens und dem falkengesichtigen Gott Horus gewidmet. Im Anschluss an die Besichtigung bummeln wir durch den Basar, lassen uns von den Düften und Gerüchen begeistern. Ablegen des Nilschiffs und Fahrt nach Kom Ombo, wo wir den Doppeltempel, der den Göttern Sobek und Haroeris geweiht ist und einzigartig auf der Anhöhe über dem Nilbogen gelegen ist, anschauen. Übernachtung an Bord bei Kom Ombo. (65 km)
11. Tag: SO Kom Ombo - Assuan (an Bord) _____ FMA
Morgens die letzte Fahretappe auf dem Nil nach Assuan. Nach der Ankunft fahren wir zuerst mit einem Boot zur Tempelanlage von Philae auf der Insel Agilkia und sehen danach den unvollendeten Obelisken sowie den „neuen“ Hochdamm, welcher über dem ersten Nilkatarakt errichtet wurde. Mit einem kleinen Boot dann Fahrt zur Kitchener-Insel mit dem botanischen Garten. Unsere letzte Nacht auf dem Schiff. Abends dann Zeit, Assuan mit seiner faszinierenden Nilszenerie zu erkunden. (45 km)
12. Tag: MO Ausschiffung (-Abu Simbel) - Kairo ____ FA
Der Vormittag steht zur freien Verfügung in Assuan oder zum Entspannen an Bord, vielleicht auf dem Sonnendeck. Alternativ frühmorgens halbtägiger Busausflug nach Abu Simbel (circa € 180,-). Hier im tiefsten Nubien, Besichtigung der nach dem Bau des neuen Hochdamms in einer aufwendigen „Rettungsaktion“ verlegten Tempel des Ramses II. Darunter der Große Tempel mit der Fassade der vier Kolossalfiguren sowie der Nefertari-Tempel (ca. 560 km). Anschließend kurzer Flug nach Kairo und ein ausgedehnter Bummel durch den größten Basar Kairos, dem Khan el-Khalili. Das Abschiedsessen in einem lokalen Restaurant eine Übernachtung. (50 km)
13. Tag: DI Rückflug _____ F
Je nach Flugzeit Transfer zum Flughafen für den Rückflug mit LUFTHANSA/AUSTRIAN AIRLINES oder SWISS. (45 km)



Die Pyramiden von Gizeh

ÄGYPTEN ÜBERLAND



Dies ist unsere vollständige Ägypten-Erkundung. Eine umfassende Exploration des klassischen Studienreiseziels schlechthin. Ägypten überland im komfortablen Reisebus von Kairo aus entlang des Nils nach Assuan und entlang des Roten Meeres und des Golfs von Suez zurück nach Kairo. Nicht unbedingt in historisch aufeinander folgenden Stufen, denn „das Geschenk des Nils“ schichtete überall - von Nubien südlich des ersten Nilkatarakts bis zum Nil-Delta am Mittelmeer bei Kairo - eine „historische Sedimentschicht“ auf die andere. Alles, was Ägypten – das vergangene und das heutige – einzigartig macht, lässt sich im Ablauf dieser Tour erfahren. Neben den kulturellen Höhepunkten erleben wir auch die landschaftliche Vielfalt Ägyptens, sehen kleine Orte, besuchen lokale Märkte und begegnen den Einheimischen.

Eine ideale Einstiegsreise, um alle Facetten Ägyptens zu entdecken und so vorzüglich dazu geeignet, sich einen Gesamtüberblick über das am Mittelmeer liegende Land zu verschaffen. Im Bus „er-fahren“ wir Ägypten im wahrsten Sinne des Wortes. Diese Art des Reisens ermöglicht ein wesentlich intensiveres Kennenlernen der einzigartigen Kultur- und Landschaftsräume des Landes. Die Fahrten auf guten Straßen, durchweg ordentliche bis gute Hotels. Statt täglichem Hotelwechsel sorgt ein durchdachter Aufenthalt für Entspannung: vier Nächte zu Beginn in Kairo, zwei weitere am Ende der Reise sowie drei Übernachtungen an Bord eines Nilschiffes. Sie bilden den ruhigen Gegenpol zu den zahlreichen neuen Eindrücken des Tages. Natürlich auch Besuch des neuen Grand Egyptian Museum (GEM) bei den Pyramiden von Gizeh.

AUF EINEN BLICK

- **Zweiwöchige umfassende Ägypten-Rundreise**
- **beginnend mit einer ausführlichen Erkundung von Kairo, einem Ausflug nach Alexandria und zu den Pyramiden von Gizeh**
- **mit dem neuen Grand Egyptian Museum (GEM)**
- **dann südwärts entlang des Nils bis nach Assuan, optionaler Ausflug nach Abu Simbel möglich**
- **zurück von Assuan nach Luxor an Bord eines Fünf-Sterne-Nilschiffs**
- **von Luxor entlang der Küste des Roten Meers zurück nach Kairo**
- **das „echte“ ländliche Ägypten kennenlernen**
- **Besuch des größten sakralen Baukomplexes der Erde, der Tempelanlage von Karnak**
- **mit Besichtigungen, welche sich kaum in anderen Ägypten-Rundreisen finden lassen, z.B. Abydos, Tell el Amarna, Dendera und eines der Klöster St. Paulus/ St. Antonius**
- **unser Reiseleiter ist sehr erfahren und kann begeistern**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s.S. 10)**

KULTUR + 15-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug Kairo
Flug mit LUFTHANSA/AUSTRIAN, SWISS oder TURKISH nach Kairo und Transfer zu unserem Hotel.

2. Tag: MO Kairo - Grand Egyptian Museum _____ FM
Nach dem Frühstück Auffahrt zur Zitadelle des Saladin und der Alabaster-Moschee, Rundblick von der Anhöhe auf Kairo. Dann ein Rundgang im Koptischen Viertel mit Besuch der Kirchen und der Synagoge. Nach dem Mittagessen in einem landestypischen Restaurant ausführliche Besichtigung des Großen Ägyptischen Museums (GEM). (70 km)

3. Tag: DI Alexandria _____ FM
Heute geht es nach, an der Mittelmeerküste gelegen, Alexandria. Unterwegs ein Abstecher ins Wadi Natrun mit Besuch eines der koptischen Klöster (falls diese nicht gerade wegen eines Feiertags geschlossen sind). In Alexandria Besichtigung der Pompejus-Säule, der römischen Katakomben und des Nationalmuseums. Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Am frühen Abend Rückkehr nach Kairo. (ca. 430 km)

4. Tag: MI Pyramiden - Memphis/Sakkara _____ FM
Morgens Fahrt zu den Pyramiden von Gizeh am linken Nilufer: Cheops, Chefren und Mykerinos, dazu die Sphinx und der Taltempel mit seinen Ausgrabungen. Nach dem Mittagessen Fahrt nach Memphis, eine der Alt-Kapitalen Ägyptens – hier die Alabaster-Sphinx – und weiter nach Sakkara mit der Stufenpyramide des Djoser. Rückkehr zum Hotel am späten Nachmittag. (50 km).

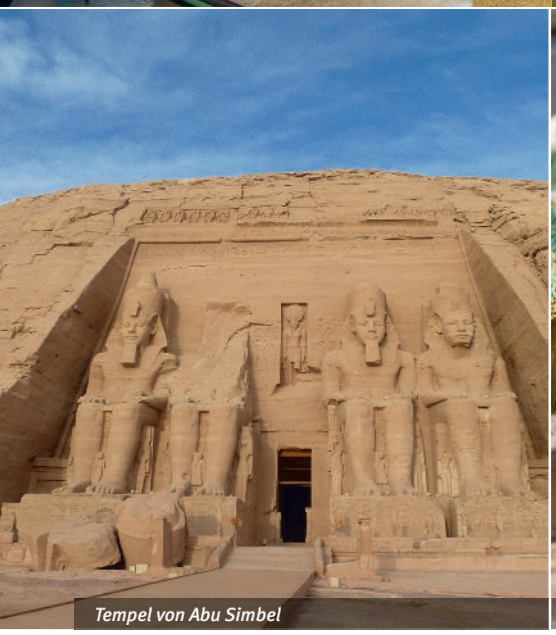
5. Tag: DO Kairo - Minya _____ FA
Wir fahren in Richtung Süden nach Minya, Provinzhauptstadt und Marktzentrum der fruchtbaren Region, wir sehen das „echte“, ländliche Ägypten, wir besuchen mit Tuna el-Jabal eine riesige Totenstadt mit Katakomben voller Tiermumien, besonders schön der Grabtempel des Petosiris. Dann Besichtigung des Ruinenfelds von Hermopolis Magna, das uralte Eschmunen. (275km)

6. Tag: FR Minya - Sohag _____ FMA
Heute zuerst Besichtigung der Gräber des Alten Reiches von Beni Hassan mit umfangreich restaurierten Stuckmalereien mit neununddreißig, zum Teil zugänglichen, Gräbern. Anschließend die Ruinen von Tell El Amarna. Weiterfahrt zur Übernachtung in Abydos bei Sohag. (335 km)

7. Tag: SA Dendera - Luxor _____ FMA
Nach dem Frühstück fahren wir entlang des Nils nach Abydos mit dem Tempel Sethos I., ehemals der heiligste Ort in Ägypten. Weiterfahrt nach Dendera, hier der sehr sehenswerte Liebestempel der Göttin Hathor, ei-

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Statues des Ramses II im Atrium des GEM


Tempel von Abu Simbel


© Mariusz Prusaczyk - Fotolia
Eindrücke für alle Sinne: Gewürzmarkt

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/AUSTRIAN AIRLINES/ SWISS ab/bis Frankfurt (oder anderen Flughäfen gegen Aufpreis) inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard (Landeskategorie) laut Hotelübersicht oder gleichwertig
- 5-Sterne-Nilkreuzfahrt (3 Nächte /4 Tage) mit Vollpension
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten Reisebus
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 10 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: bei Einreise ca. € 30,- oder vorab online

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kairo	JAZ PYRAMIDS RESORT ****	4
Minya	SAVOY HOTEL***+	1
Abydos (Sohag)	HOUSE OF LIFE ****	1
Luxor	IBEROTEL LUXOR ****	1
Assuan	BASMA HOTEL ****	1
Kreuzfahrt	SPRING NILE CRUISES *****	3
Hurghada	REGINA RESORT ****	1
Kairo	FLAMENCO ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713203-01	31.01.27 - 14.02.27	3.980
713203-02	21.02.27 - 07.03.27	4.060
713203-03	21.03.27 - 04.04.27	4.220
713203-04	10.10.27 - 24.10.27	4.060
713203-05	24.10.27 - 07.11.27	4.060
713203-06	31.10.27 - 14.11.27	4.060
813203-01	06.02.28 - 20.02.28	4.060
813203-02	19.03.28 - 02.04.28	4.060
Einzelzimmerzuschlag:		+ 990
Anschlussflüge ab/bis verschiedenen deutschen Flughäfen:		ab + 100
Flüge ab/bis Zürich/Wien:		ab + 150

ner der besterhaltenen Tempel Ägyptens, der einzige mit begehbarem Dach. Anschließend weiter nach Luxor, wo wir spätnachmittags ankommen. (220 km)

8. Tag: SO Luxor - Assuan _____ FA
Vormittags Besichtigung der Tempelanlage von Karnak, größter sakraler Baukomplex der Erde und des monumentalen und grandiosen Luxor-Tempels. Anschließend Fahrt entlang des Nilufers nach Assuan, das als schönste Stadt Ägyptens gilt. Gelegenheit zu einem Bummel durch den Basar oder entlang der Corniche. (225 km)

9. Tag: MO Assuan (- Abu Simbel) _____ FMA
Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Gelegenheit zu einem Ausflug nach Abu Simbel zur Besichtigung des Großen Tempels mit den vier Kolossalfiguren von Ramses II und des Hathor-Tempels der Nefertari (545 km, circa € 150,- pro Person). Mittagessen nach Bezug der Kabinen auf unserem eleganten Fünf-Sterne-Nilschiff. Drei Nächte an Bord. Nachmittags eine idyllische Felukenfahrt.

10. Tag: DI Assuan - Kom Ombo - Edfu (an Bord) _ FMA
In Assuan sehen wir den unvollendeten Obelisken und den neuen Hochdamm, welcher über dem ersten Nilkatarakt errichtet wurde. Mit einem Boot fahren wir zur Tempelanlage von Philae auf der Insel Agilkia im Nasser See. Nachmittags Ablegen des Nilschiffs und Fahrt nach Kom Ombo, wo wir den Doppeltempel anschauen, der den Göttern Sobek und Haroeris geweiht ist und einzigartig auf der Anhöhe über dem Nilbogen liegt. Weiterfahrt nach Edfu. (100 km)

11. Tag: MI Edfu - Luxor (an Bord) _____ FMA
Vormittags Besichtigung des Horus-Tempels von Edfu, mit einem riesigen Pylonen und einer Umfassungsmauer eine der am besten erhaltenen ptolemäischen Tempelanlagen Ägyptens. Kreuzfahrt nach Luxor. Nachmittags Zeit für einen Bummel entlang der Corniche. Eine letzte Nacht an Bord des Nilschiffs. (130 km)

12. Tag: DO Luxor - Theben-West - Hurghada _____ FA
Ausschiffung und Fahrt zum westlichen Nilufer, nach Theben-West. Besuch des Tals der Könige, des Tempels der Hatschepsut Deir-el-Bahari vor der eindrucksvollen Kulisse hoher Steilfelsen, danach die zwei Memnon-Kolosse. Nachmittags Fahrt durch die Wüste ans Rote Meer und weiter entlang der Küste nach Hurghada zu unserem Strandhotel. (280 km)

13. Tag: FR Hurghada - Kloster - Kairo _____ F
Nach dem Frühstück geht es entlang der Küste nach Kairo. Unterwegs Besichtigung des 365 n. Chr. erbauten koptischen St. Antonius-Klosters am Berg Kolzim, das zu der ältesten christlichen Klostergemeinschaft Ägyptens gehört, oder des ebenfalls koptischen und imposanten St. Paulus-Klosters. Am frühen Abend Ankunft in Kairo. (425 km)

14. Tag: SA Kairo _____ F
Vormittags Besuch des Museums der ägyptischen Zivilisationen (NMEC). Dann Besichtigung der Ibn-Tulun-Moschee. Nachmittags flanieren wir durch die al-Muizz-Straße, eine der ältesten Straßen Kairos mit vielen Geschäften, Cafés, Moscheen und abends stimmungsvoll beleuchteten Minaretten. Der Tag endet mit einem Bummel über den Khan-el-Khalili-Basar. (40 km)

15. Tag: SO Rückflug - Ankunft _____ F
Je nach Flugzeit Transfer zum Flughafen und Rückflug.


Nilkreuzfahrt



Unsere Dahabeya sorgt für Entspannung

ÄGYPTEN MIT DEM NILSEGLER ENTSPANNT ERLEBEN



Das Reisen in Ägypten mit einer Dahabeya, die einem alten Nilsegler nachempfunden ist, ermöglicht uns eine Reise in die Vergangenheit. Wie schon zur Zeit der Könige wird der Nil mit höchstem Komfort befahren. Angelegt wird nicht an den Anlegestellen der großen Hotelschiffe. Wir besuchen die Sehenswürdigkeiten meist, wenn die Kreuzfahrtschiffe noch nicht angekommen oder schon wieder unterwegs sind. Wir erleben den Nil in seiner Ursprünglichkeit und mit Muße. Schöner kann man den Nil nicht erkunden, wie in Zeitlupe gleitet die Nilszenerie vorbei. Im Gegensatz zu den oft in großen Gruppen, Hotelanlagen und Kreuzfahrtschiffen stattfindenden Reisen, besinnen wir uns wieder auf den Charakter des Orients und erkunden Ägypten in besonderer Weise und in kleiner Gruppe. In Kairo und Luxor übernachten wir in gut gelegenen Hotels, auf dem Nil reisen wir mit der eleganten Zweimast-Segel-Dahabeya AMOURA oder dem Schwesterschiff JUDI. Für die Teilnehmer dieser Reise sind fünf Kabinen reserviert. Alle Kabinen sind geschmackvoll und vollständig eingerichtet. Das Essen wird auf dem Sonnendeck und auch einmal auf einer Nilinsel serviert. Mit achtunddreißig Metern Länge ist das Boot flexibel und unabhängig von den Anlegestellen der großen Hotelschiffe. Ausgestattet mit allem Komfort bietet es eine ideale Basis für eine entspannte Erkundung des Nils und ist sicherlich ein weiterer Höhepunkt der Reise.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 4 PERSONEN**
- **Ägypten stilvoll und entspannt erleben**
- **in zehn Tagen die Höhepunkte von Kairo und zwischen Luxor und Assuan entdecken**
- **Besuch des neuen Grand Egyptian Museum (GEM)**
- **eine fünftägige Nilkreuzfahrt zwischen Esna und Assuan auf einem eleganten Zweimast-Segler mit nur wenigen Kabinen**
- **Flüge mit LUFTHANSA /AUSTRIAN AIRLINES oder SWISS ab/bis Frankfurt, Anschlussflüge ab verschiedenen deutschen Flughäfen zubuchbar**
- **in kleiner Gruppe unterwegs, ein sehr persönliches Reiseerlebnis**
- **unser Reiseleiter ist sehr erfahren und begeistert seit vielen Jahren unsere Gäste**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

10-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug nach Kairo
Flug mit LUFTHANSA/AUSTRIAN AIRLINES oder SWISS von Deutschland nach Kairo. Empfang und Transfer zum Hotel in bester Lage direkt am Nil gelegen und mit Swimmingpool. Hier können wir uns ganz entspannt auf unsere Entdeckung Ägyptens einstellen.
2. Tag: SA Kairo - Alt-Kairo - GEM _____ FA
Beginn des heutigen Besichtigungsprogramms mit einer Auffahrt zur Zitadelle des Saladin, Alabaster Moschee und Rundblick von der Anhöhe auf Kairo. Dann Fahrt nach „El Fustat“, der ersten Ansiedlung der heutigen Stadt Kairo. Dort Besuch der „Hängenden Kirche“, der St. Sergius-Kirche, und der Synagoge. Dann ein Rundgang auf dem Basar Khan el-Khalili. Nach der Mittagspause ausführlicher Besuch des neuen Grand Egyptian Museums (GEM), nahe bei den Pyramiden gelegen. Nicht nur die ausgestellten Exponate sind sehenswert, auch das Gebäude, welches die Form der Pyramiden in vielen Facetten aufnimmt, beeindruckt. Das Abendessen in einem typischen Restaurant. (50 km)
3. Tag: SO Luxor _____ F
Morgens circa einstündiger Linienflug nach Luxor. Nach der Ankunft ist ausreichend Zeit für das östliche Nilufer mit Besichtigung der monumentalen Großtempel von Luxor und Karnak, letzterer ist der größte sakrale Baukomplex der Erde. Wir übernachten in einem am Nil gelegenen Hotel. (54 km)
4. Tag: MO Auf dem Nil - Theben-West - El Hegz __ FMA
Am Morgen kurze Fahrt nach Theben West. Wir besuchen das Tal der Könige und können auch ein Grab von innen besichtigen. Danach Stopp am Tempel der Königin Hatschepsut und an den Memnon-Kolossen, Wächter eines mittlerweile nicht mehr vorhandenen Tempels. Einschiffung auf unserer Dahabeya in Esna. Wir sind also weiterhin in kleiner Gruppe unterwegs. Nach Begrüßung durch die Besatzung Beginn der Segelfahrt flussaufwärts durch die herrliche Nillandschaft. Unser erstes Reiseziel ist die Insel El Hegz, nördlich von Edfu gelegen. Das Abendessen wird an Deck serviert, während wir die Ruhe und die vorbeigleitende Nillandschaft genießen. Die erste Übernachtung auf dem Schiff. Wie bei Segeltouren üblich, kann es windbedingt zu Verzögerungen im Ablauf kommen. Bei Windstille wird der Nilsegler jedoch von einem Motorboot gezogen und der Reiseablauf sichergestellt. (60 km)
5. Tag: DI Auf dem Nil - Edfu - Jebel el-Silsila ____ FMA
Morgens geht es weiter nach Edfu. Unabhängig von den Liegeplätzen der großen Schiffe können wir unseren Landgang abseits der Mengen gestalten. Besichti-



Die majestätischen Säulen im Tempel in Luxor



Philae-Tempel im Nasser See

IKARUS MIT KREUZFAHRT

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/AUSTRIAN AIRLINES/ SWISS ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Inlandsflüge mit EGYPT AIR laut Tourverlauf
- Übernachtungen in Hotels laut Hotelübersicht oder gleichwertig
- Dahabeya-Kreuzfahrt (4 Nächte) mit Vollpension
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschließlich Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten Bus
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 10 Personen
Visum: bei Einreise ca. € 30,- oder vorab online

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kairo	HILTON ZAMALEK ****	2
Luxor	IBEROTEL ****	1
Kreuzfahrt	DAHABEYA AMOURA/JUDI ****	4
Kairo	HILTON ZAMALEK ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713208-01	29.01.27 - 07.02.27	3.580
713208-02	12.02.27 - 21.02.27	3.580
713208-03	26.02.27 - 07.03.27	3.580
713208-04	12.03.27 - 21.03.27	3.680
713208-05	24.09.27 - 03.10.27	3.620
713208-06	22.10.27 - 31.10.27	3.620
713208-07	05.11.27 - 14.11.27	3.620
813208-01	04.02.28 - 13.02.28	3.620
813208-02	10.03.28 - 19.03.28	3.620
Zuschlag Einzelzimmer-/-kabine:		+ 1.075
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab +100
Flüge ab/bis Österreich/Schweiz:		ab + 150

gung des Horus-Tempels, der besterhaltene alt-ägyptische Tempel aus der Ptolemäer-Zeit. Er ist nach Karnak der größte Tempel Ägyptens und dem falkengesichtigen Gott Horus gewidmet. Nach der Besichtigung bummeln wir durch den Basar, lassen uns von den Düften und Gerüchen begeistern. Ablegen und weiter im Tempo des Windes Richtung el-Silsila. Auch hier werden wir nicht den großen Schiffen begegnen, da am Tempel nur kleineren Schiffen das Anlegen möglich ist. Nach der Besichtigung des Tempels von Jebel el-Silsila Erholung an Deck mit Blick auf die malerische Nilkulisse. Wir genießen die Ruhe, lassen die Sinne schweifen. Abendessen je nach Wetterlage an Land bei der Felskapelle „Speos von Hormoheb“ oder auf dem Oberdeck des Schiffes. (50 km)

6. Tag: MI Auf dem Nil - Kom Ombo _____ FMA
Während der Segelfahrt vormittags nach Kom Ombo Zeit, um das beeindruckende Uferpanorama des Nils zu genießen. In Kom Ombo Besichtigung der Doppeltempelanlage des krokodilköpfigen Sobek und des Horus, auf einem Hügel über dem Nil gelegen. Wir segeln weiter und erreichen am frühen Abend unseren Ankerplatz für die Nacht, eine der kleineren Nilinseln. Das Abendessen bei Sonnenuntergang an Deck. (90 km)

7. Tag: DO Auf dem Nil - Assuan _____ FMA
Im Laufe des Vormittags erreichen wir „unter Segeln“ Assuan, das als schönste Stadt Ägyptens gilt. Wir besichtigen den idyllisch im Nasser See liegenden Philae-Tempel, den neuen Hochdamm und die Granitbrüche mit dem Unvollendeten Obelisken. Nachmittags dann Fahrt mit einer kleinen Segel-Felukka zur Kitchener-Insel mit dem botanischen Garten. Anschließend Zeit für einen Bummel auf dem Basar. Abends Abschiedsessen und unsere letzte Nacht auf unserem Segelschiff. (45 km)

8. Tag: FR Ausschiffung (- Abu Simbel) - Kairo _____ F
Der Vormittag steht zur freien Verfügung in Assuan. Alternativ frühmorgens halbtägiger Bus-Ausflug nach Abu Simbel (circa € 160,-). Hier im tiefsten Nubien, Besichtigung der nach dem Bau des neuen Hochdamms in einer aufwendigen „Rettungsaktion“ verlegten Tempel des Ramses II. Darunter der Große Tempel mit der Fassade der vier Kolossalfiguren sowie der Nefertari-Tempel (ca. 560 km). Nachmittags kurzer Flug nach Kairo. Wir übernachten wieder im Hotel HILTON ZAMALEK für zwei Nächte. (55 km)

9. Tag: SA Pyramiden - Memphis/Sakkara _____ F
Vormittags sehen wir die Pyramiden von Gizeh: Cheops, Chefren und Mykerinos. Dazu der Sphinx sowie der Tal-Tempel. Nach der Mittagspause Fahrt nach Memphis, eine der alten Hauptstädte Ägyptens – hier die Alabaster-Sphinx – und weiter nach Sakkara mit der Stufenpyramide des Djoser.

10. Tag: SO Kairo - Rückflug _____ F
Je nach Flugzeit Transfer zum Flughafen für den Rückflug mit LUFTHANSA/AUSTRIAN AIRLINES oder SWISS.



Feluken segeln auf dem Nil bei Assuan

© fotowalther - stock.adobe.com



Der Nil bei Assuan

ÄGYPTEN UND SEINE OASEN



Ägypten ist nicht nur ein „Geschenk des Nils“. Dieses schmale Flusstal ist von beiden Seiten von Wüste eingerahmt, wobei die letztere 90 % der Landesfläche einnimmt. Ägypten bietet also wesentlich mehr als die altägyptischen Monumente. Ägypten ist allemal gut für ein echtes Wüstenabenteuer, welches wir mit den Besichtigungshöhepunkten Kairos und Oberägypten kombinieren. Nahezu zehn Jahre lang durften die Ägyptischen Oasen nicht besucht werden, jetzt ist es in kleinen Gruppen wieder möglich. Für eine Teilnahme an dieser Tour sollte man sich etwas vorbereiten. Denn was hier in knapp zwei Reisewochen geboten wird, bedeutet eine ungeheure Erlebnisvielfalt.

Kairo erkunden wir ganztägig. Wer mehr von der Nilmetropole sehen möchte, sollte individuell früher anfliegen - oder verlängern - und Kairo auf eigene Faust erkunden. Wir sind in den Oasen abseits der klassischen Wege unterwegs. Die Hotels in der Wüste sind jedoch durchaus ordentlich. In der Weißen Wüste planen wir die Übernachtung in einem komfortablen Camp und in der Oase Dhakla in einer Eco-Lodge. In Kairo sowie Luxor und Assuan haben die Hotels 4*-Standard, auf dem Nil nutzen wir ein 5*-Schiff. Ab Kairo bis Assuan sind wir mit geräumigen und klimatisierten Geländewagen unterwegs. Die Reise in den Oasen wird von vielfältigen Landschaftsformen (die Weiße sowie die Schwarze Wüste, Salzseen, weite Landschaft und immer wieder spannende Dünenformen) geprägt sein. Hinzu kommen die mittlerweile meist verlassenen Lehm-Altstädte der Oasen, Tempel, Nekropolen sowie Dattel- und Obstplantagen - und der Eselskarren ist oft noch als Transportmittel zu sehen. Das Reiseerlebnis verspricht also, vielfältig und begeisternd zu werden.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere „andere“ Ägypten-Erkundung**
- **zehn Jahre durften die Ägyptischen Oasen nicht besucht werden, also ein echtes Pioniererlebnis**
- **die Höhepunkte Kairos, u.a. Besuch des neuen Grand Egyptian Museum (GEM), und in Oberägypten Assuan und Luxor**
- **inklusiv des Besuchs von Abu Simbel, der verlegten Tempelanlage**
- **dazu die abgelegenen Sahara-Oasen Fayoum, Bahariya, Farafra, Dhakla und Kharga, eine ganz besondere Wüstenerfahrung**
- **das ägyptische Leben abseits der üblichen Tourismusroute**
- **eine Übernachtung in der Weißen Wüste im komfortablen Camp, in der Oase Dhakla in einer Eco-Lodge**
- **die Nilkreuzfahrt von Assuan nach Luxor auf einem 5-Sterne Schiff**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s.S. 10)**

UMFASSEND **15-TAGE-TOUR**

1. Tag: SA Hinflug Kairo _____ A
Flug mit LUFTHANSA/AUSTRIAN AIRLINES oder SWISS nach Kairo. Einreise und Transfer zu unserem Hotel.
2. Tag: SO Kairo - Pyramiden - GEM _____ FMA
Morgens Fahrt zu den Pyramiden von Gizeh am linken Nilufer und Besichtigung: Cheops, Chefren und Mykerinos, dazu die Sphinx und der Taltempel. Danach ausführlicher Besuch des neuen Grand Egyptian Museum (GEM) mit seinen einzigartigen Exponaten. Zum Abschluss Bummel durch den größten Basar Kairos, den Khan El Khalili-Basar. (65 km)
3. Tag: MO Kairo - Oase Fayoum _____ FMA
Nach dem Frühstück verlassen wir Kairo und fahren dann mit unseren Geländewagen Richtung Fayoum. Auf dem Weg besichtigen wir die Hawara-Pyramide, die Pyramide von Illahun mit großem Gräberfeld sowie die vom altägyptischen König Snofru erbaute Meidum-Pyramide. Nach der Ankunft in Fayoum Bezug der Zimmer im Hotel und Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Nachmittags Fahrt zum vom Nil mit Wasser gespeisten Qarunsee und Besuch des idyllischen Ortes Tunis, bekannt für seine Töpfereien. (95 km)
4. Tag: DI Oase Fayoum - Tal der Wale _____ FMA
Der heutige Tag ist von Überraschungen geprägt. Die erste Besichtigung ist das Wadi El Rayan mit einigen Wasserfällen und vielfältiger Vogelwelt - mitten in der Wüste! Vom Modawara-Berg dann ein weiter Blick über die Landschaft. Im Wadi Al-Hitan (UNESCO-Weltnaturerbe) dann im Wüstensand liegende fossile Überreste, u.a. diverse Walskelette, Zeugnis des vor 40 Millionen Jahren hier befindlichen Meeres. Das BBQ-Abendessen findet in einem Wüstencamp statt. (115 km)
5. Tag: MI Oase Fayoum - Oase Bahariya _____ FMA
Weiterfahrt durch die Wüste zur Oase Bahariya, der nördlichsten der westlichen Oasen. In Bahariya besichtigen wir nach dem Mittag das Museum der Goldenen Mumien und die Banentiu-Gräber im Qasr Salim. Dann noch ein Spaziergang durch die Oase, wir erleben sehr typisches Oasenleben. (285 km)
6. Tag: DO Bahariya - Weiße Wüste _____ FMA
Nach dem Frühstück Fahrt durch die Schwarze Wüste zur faszinierenden Weißen Wüste. Unterwegs liegt der Schwarze- sowie der Kristallberg. Nachmittags spazieren wir durch die Weiße Wüste, früher war hier Meeresboden; der helle Kalkstein ist Namensgeber dieses Wüstenteils. Übernachtung in der Weißen Wüste zwischen Kalkstein-Erosionen im festen und komfortablen Camp. (120 km)
7. Tag: FR Weiße Wüste - Farafra - Dhakla _____ FMA
Morgens Besichtigung von Farafra, der kleinsten und


In der Weißen Wüste


Al Qasr, Oase Dhakla


Versteinertes Wal-Skelett

urtümlichsten der ägyptischen Oasen mit Palmengärten und verwinkelten Gassen. Dann weiter zur Oase Dhakla, der schönsten der ägyptischen Wüstenoasen. Wir besuchen die Gräber von Musawaka, den römischen Tempel Deir el-Haggar und erkunden die pittoreske Altstadt El Qasr. Übernachtung in einer Lodge auf dem Berg oberhalb der Oase. (265 km)

8. Tag: SA Dhakla - Khargah _____ FMA
Heute geht es zur Oase Khargah. Rundgang durch verwinkelte und teils überdachte Gassen mit oasentypischen Lehmhäuserwürfeln; mittlerweile weitestgehend verlassen. Wir besichtigen den Hibis-Tempel und erreichen nach einem kurzen Gang die Nekropolen von Bagawat. Letzte Übernachtung in einer Oase. (185 km)

9. Tag: SO Kharga - Assuan _____ FMA
Nach dem Frühstück fahren wir letztmalig durch die Wüste nach Luxor. Hier machen wir Pause und essen zum Mittag. Anschließend Weiterfahrt entlang des Nils nach Assuan, wo wir im Laufe des Nachmittags ankommen und uns an der wunderschönen Nilszenerie erfreuen. Eine Übernachtung im Hotel. (535 km)

10. Tag: MO Abu Simbel - Assuan (an Bord) _____ FMA
Frühmorgens Ausflug nach Abu Simbel zur Besichtigung des Großen Tempels mit den vier Kolossalfiguren von Ramses II und des Hathor-Tempels der Nefertari. Nach der Rückkehr Bezug der Kabinen auf unserem 5-Sterne Nilschiff. Nachmittags Besichtigungen in Assuan: der unvollendete Obelisk, der alte und der neue Hochdamm, welche über dem ersten Nilkatarakt errichtet wurden. Mit einem Boot fahren wir zur Tempelanlage von Philae auf der Insel Agilkia. Mit einem kleinen Boot Fahrt zur Kitchener-Insel mit dem botanischen Garten. Abendessen und Übernachtung an Bord. (Ausflug Abu Simbel: 515 km)

11. Tag: DI Assuan - Kom Ombo - Edfu (an Bord) _ FMA
Vor Abfahrt des Schiffs bleibt noch Zeit für einem Bummel durch Assuan. Nachmittags legt unserer Nilschiff ab und Fährt nach Kom Ombo, wo wir den Doppeltempel, der den Göttern Sobek und Haroeris geweiht ist und einzigartig auf der Anhöhe über dem Nilbogen gelegen ist, anschauen. Weiterfahrt nach Edfu.

12. Tag: MI Edfu - Luxor (an Bord) _____ FMA
Vormittags Besichtigung des Horus-Tempels von Edfu, mit einem riesigen Pylon und einer Umfassungsmauer. Eine der am besten erhaltenen ptolemäischen Tempelanlagen Ägyptens. Dann führt die Kreuzfahrt weiter nach Luxor. Nachmittags Zeit für einen Bummel entlang der Corniche. Letztmalig übernachten wir an Bord des Schiffs.

13. Tag: DO Luxor - Theben-West _____ FMA
Nach dem Frühstück Ausschiffung und Fahrt zum westlichen Nilufer, nach Theben-West. Besuch des Tals der Könige, des Tempels der Hatschepsut Deir-el-Bahari vor der eindrucksvollen Kulisse hoher Steilfelsen, danach die zwei Memnon-Kolosse.

14. Tag: FR Luxor - Tempel - Kairo _____ FMA
Ganztägige Besichtigung der Tempelanlage von Karnak, größter sakraler Baukomplex der Erde und des monumentalen Luxor-Tempels. Spätnachmittags Inlandsflug von Luxor nach Kairo und Übernachtung.

15. Tag: SA Rückflug - Ankunft _____ F
Je nach Flugzeit Transfer zum Flughafen und Rückflug.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/AUSTRIAN AIRLINES/ SWISS ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse)
- Übernachtungen in Hotels entsprechend Standard (Landeskat.) laut Hotelübersicht oder gleichwertig
- 5-Sterne-Nilkreuzfahrt (3 Nächte / 4 Tage) mit Vollpension
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschließlich Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten Reisebus und von Kairo bis Assuan im klimatisierten Geländewagen
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 7 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: bei Einreise ca. € 30,- oder vorab online

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kairo	JAZ PYRAMIDS RESORT ****	2
Oase Fayoum	TUNIS PYRAMIDS ***	2
Oase Bahariya	HOT SPRING ***	1
Weiße Wüste	SHARAZAD CAMP ****	1
Oase Dhakla	DESERT ECO LODGE ****	1
Oase Khargah	PIONEERS ***	1
Assuan	BASMA ****	1
Nilkreuzfahrt	SPRING NILE CRUISES *****	3
Luxor	IBEROTEL ****	1
Kairo	RADISSON BLU ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713205-01	13.02.27 - 27.02.27	5.285
713205-02	13.03.27 - 27.03.27	5.285
713205-03	27.03.27 - 10.04.27	5.285
713205-04	02.10.27 - 16.10.27	5.285
713205-05	16.10.27 - 30.10.27	5.285
713205-06	06.11.27 - 20.11.27	5.285
813205-01	12.02.28 - 26.02.28	5.285
813205-02	11.03.28 - 25.03.28	5.285
813205-03	25.03.28 - 08.04.28	5.285
Einzelzimmerzuschlag:		+ 695
Anschlussflüge ab/bis versch. dt. Flughäfen:		+ 100
Flüge ab/bis Österreich oder Schweiz ab:		+ 150


Sanddüne in der Wüste bei Fayoum



©Lukasz Janyst - stock.adobe.com

Antike Ruinen in Karthago am Mittelmeer

FASZINIERENDES TUNESIEN



Als ein Land voller unvermuteter Abwechslung, mit kulturhistorischen Höhepunkten aus drei Jahrtausenden, vom Mittelmeer bis zur Sahara, präsentiert sich Tunesien als ein kleines landschaftliches und kulturgeschichtliches Juwel. Nur zwei Flugstunden von Deutschland entfernt bietet es eine Kombination aus europäischem Standard und orientalischem Erlebnis. Römische Reliquien, islamische Baudenkmäler und arabisch-orientales Kulturkolorit schmiegen sich in eine vielfältige Landschafts-Szenerie mit fruchtbaren Wüstenoasen, von Dattelpalmen umsäumt, mit paradiesischen Gärten sowie Küsten- und Bergregionen. Nicht zu vergessen das schier unendlich weite Sandmeer der Sahara. Die römischen Ruinenanlagen sind herausragend, Dougga gilt als eine der besterhaltenen Ruinenanlagen Nordafrikas. Gemeinsam mit dem Kolosseum von El Djem, dem punischen Karthago und Kerkouane sowie der Altstadt von Sousse zählt es zum UNESCO-Weltkulturerbe. Sucht man den Hauch des Orients, so begibt man sich am besten in das verwinkelte Gassenlabyrinth der Medinas. Hier begegnen wir dem geschäftigen Treiben der tunesischen Händler und sind von unzähligen Düften umgeben, wie z.B. Weihrauch und Wasserpfeife, Dattelpralinen, Schmalzgebackenem und 1.001 Parfümflakons. Fast so, als sei die Zeit stehengeblieben. Im Süden beeindrucken traditionelle Berberdörfer genauso wie einzigartige Wüstenburgen. Jahrhundertealte Höhlenwohnungen finden wir in Matmata, festungsartige Wohn- und Speicheranlagen ebenso wie Kraterlandschaften, wie man sie sich auf dem Mond vorstellt. Sehenswert auch die Große Moschee in Kairouan und Tozeur, die größte Oasenstadt im Landesinneren. Wir erkunden mit unserer örtlichen deutsch sprachigen Reiseleitung den Zauber Tunesiens während dieser vielseitigen Orient-Reise.

AUF EINEN BLICK

- **Ganz Tunesien in einer Reise!**
- **bis weit in den Süden und zu sieben UNESCO-Welterbestätten**
- **römische Ausgrabungsstätten in Karthago, Dougga, Zaghouan und El Djem**
- **mittelalterliche Medinas in Tunis und Sousse und das pittoreske Sidi Bou Said**
- **Geländewagen-Ausflug in malerische Bergoasen, Jeep-Tour durch die Wüste zu den Star Wars-Filmkulissen in Oung Jemel**
- **das Höhlendorf Matmata und die Insel Djerba**
- **Couscous-Essen bei einer Berberfamilie zu Hause**
- **mit kompetenter, deutsch spr. örtl. Reiseleitung**
- **bequeme Anreise durch LUFTHANSA-Flüge, keine täglichen Hotelwechsel**
- **sehr gute Hotels und Badeverlängerung in Hammamet möglich**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. mit deutsch (oder englisch) spr. Driverguide zum Mehrpreis ab € 640,- p.P. buchbar**

UMFASSEND **10-TAGE-TOUR**

1. Tag: Anreise - Tunis _____ A
Flug mit LUFTHANSA nach Tunis und Fahrt zu unserem Hotel direkt am Strand an der Küste von Karthago.

2. Tag: Tunis - Karthago - Sidi Bou Said - Tunis _____ FA
Besuch des Hauptmarkts in Tunis und Bummel durch die verwinkelten Gassen der Altstadt (Medina), die von Berbern, Phöniziern, Arabern, Türken, spanischen Muslimen, jüdischen Händlern und christlichen Seefahrern geprägt wurde (UNESCO-Weltkulturerbe). Vom 12. bis 16. Jh. war Tunis eine der reichsten Städte der islamischen Welt mit Palästen, Moscheen, Mausoleen und Märkten, bekannt ist die Ölbaum-Moschee aus dem 8. Jahrhundert. Dann geht es ins Bardo-Museum, eines der bedeutendsten Museen Nordafrikas mit einer Sammlung römischer und frühchristlicher Mosaike und Exponaten aus punischer und arabischer Zeit. Danach Fahrt auf den Spuren Hannibals nach Karthago (UNESCO-Weltkulturerbe), einst Hauptstadt der bedeutendsten See- und Handelsmacht des Mittelmeers. Wir sehen Ruinen von Thermen, römische Villen, das Amphitheater, den punischen Hafen und den Opferplatz. Anschließend schauen wir uns das Künstlerdorf Sidi Bou Said - seit Sommer 2026 ein UNESCO-Welterbe - an, wo uns verwinkelte Gassen mit weißen Häusern, blaues Meer und violette Bougainvilleas erwarten. Die maurische Architektur hier hat August Macke und Paul Klee inspiriert. Berühmt ist das Café des Nattes, das 1914 von Macke gemalt wurde. Danach Besuch des architektonisch schönen Herrenhauses Dar Annabi mit herrlichem Blick über die Bucht von Tunis. (ca. 70 km)

3. Tag: Dougga - Testour - Hammamet _____ FA
Fahrt nach Thugga (arab. Dougga), eine der prachtvollsten und außerdem gut erhaltenen römischen Ruinenstädte Nordafrikas (UNESCO-Weltkulturerbe) und ein Titularbistum der katholischen Kirche. Wir sehen den Saturntempel, ein Theater, das Forum, Villen mit einzigartigen Mosaiken, Tempel und Thermen. Weiter geht es nach Testour, das im 16. Jahrhundert von andalusischen Flüchtlingen gegründet wurde. Besichtigung der Moschee mit den Zeichen der drei Weltreligionen, die damals hier friedlich zusammenlebten. Von hier kommt der beste Ricotta Tunesiens, den die Sizilianer hierher brachten. Zur Übernachtung geht es nach Hammamet (ca. 280 km)

4. Tag: Zaghouan - Monastir - Sousse _____ FA
Fahrt nach Zaghouan, wo wir den römischen Wassertempel und das Aquädukt, das Karthago mit Wasser versorgte, sehen. In der Küstenstadt Monastir besuchen wir die sehenswerte islamische Festung Ribat und das Mausoleum von Bourguiba, dem ehemaligen

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Die Schlucht von Mides


Blick auf die schöne Bergoase Chebika


Das Künstlerdorf Sidi Bou Said

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Rundreise im Bus/Minibus und Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgelder
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Tunis

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 14 Personen
Visum: nicht erforderlich

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Tunis	VERDI TUNIS BEACH RESORT *****	2
Hammamet	L´ATRIUM ****	1
Port El-Kantaoui	CONCORDE GREEN PARK *****	1
Zarzis	VINCCI SAFIRA PALMS ****	2
Douz	SAHARA DOUZ ****	1
Tozeur	KSAR ROUGE ****	1
Hammamet	L´ATRIUM ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713202-01	14.03.27 - 23.03.27	1.890
713202-02	14.04.27 - 23.04.27	1.990
713202-03	05.05.27 - 14.05.27	1.990
713202-04	22.09.27 - 01.10.27	1.990
713202-05	13.10.27 - 22.10.27	1.990
713202-06	10.11.27 - 19.11.27	1.990
Einzelzimmerzuschlag:		+ 450
innerdeutsche Zubringerflüge:		ab + 150
Zubringerflüge ab/bis Wien oder Zürich:		ab + 190
Termin -01: geänderter Tourverlauf		

Präsidenten und Vater der tunesischen Unabhängigkeit. Danach Sousse, wo wir die verwinkelten Gassen der Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe), den Souk und die Kasbah mit einem der ältesten Turmbauten Nordafrikas zu Fuß erkunden. Übernachtung in Port El-Kantaoui direkt am Strand (ca. 190 km)

5. Tag: El-Djem - Mahres - Zarzis _____ FMA
Morgens Fahrt nach El-Djem, wo uns das imposante römische Amphitheater (UNESCO-Weltkulturerbe) in die Zeit der Gladiatoren- und Raubtierkämpfe versetzt. Es ist fast so groß wie das Kolosseum in Rom. Dann fahren wir entlang der Küste zum Fischerdorf Mahrès, wo wir mit Meerblick zu Mittag essen. Weiter geht es Richtung Süden nach Zarzis. (ca. 395 km)

6. Tag: Zarzis - Djerba - Zarzis _____ FA
Über den Römerdamm erreichen wir die größte Insel Nordafrikas, Djerba. Rundfahrt entlang traumhafter Mittelmeerstrände zum Töpferdorf Guellala. Direkt am Meer liegt die Sidi Yati-Moschee, die neben ihrer Funktion als Gotteshaus auch als Wachturm diente. Es folgt ein Besuch der ältesten jüdischen Synagoge Nordafrikas La Ghriba (an jüdischen Feiertagen ist der Besuch nicht gestattet). Danach Spaziergang durch Djerbahood mit schönen Wandmalereien internationaler Künstler. Danach Houmt Souk, die Hauptstadt der Insel. Zuletzt die unterirdische Moschee von Sedoukech, die im 12. Jahrhundert den Ibadis als Zufluchtsort dienten. Übernachtung in Zarzis (ca.130 km)

7. Tag: Ouled Soltane - Chenini - Matmata - Douz _ FMA
Durch Stein- und Geröllwüstenlandschaft geht es südwärts. In Ksar Ouled Soltane begeistert uns eine der schönsten Speicherburgen der Berber im Dahar-Gebirge. Weiter geht es ins, an einem Hang gelegene, Bergdorf Chenini, wo wir den schönen Panoramablick genießen. Danach das Höhlendorf Matmata. Zum Mittagessen gibt es Couscous und Minztee in einem charmanten, 800 Jahre alten, authentischen Höhlenhaus. Im Anschluss spazieren wir durch das Dorf mit seiner mondähnlichen Kraterlandschaft und den troglodytischen Höhlenunterkünften, die im Sommer angenehm kühl sind und im Winter vor den kalten Winden schützen. Weiterfahrt in nordwestliche Richtung zum Bergdorf Tamazret, danach erreichen wir die Wüstenoase Douz. Möglichkeit zum Kamelritt (vor Ort zu zahlen). (ca. 390 km)

8. Tag: Chott El-Djerid - Oung Jemel - Tozeur _____ FA
Heute überqueren wir den Salzsee Chott El-Djerid, dem Karl May in „Durch die Wüste“ ein literarisches Denkmal gesetzt hat. Weiter zur Oase Tozeur mit mehr als 400.000 Dattelpalmen und einem Jahrhunderte alten Bewässerungssystem. Bummel durch die hübsche Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) mit dem Grab von Ibn Chabbat und fakultative Besichtigung der Palmengärten der Oase per Pferdekutsche (v. O. zu zahlen). Nachmittags fahren wir im Geländewagen zum Kamelfelsen Oung Jemel und genießen die schöne Aussicht. Nahebei die Star Wars-Filmkulissen. Anschließend weiter durch die herrliche Bergwelt der zerklüfteten Ausläufer des Atlas-Gebirges zu den Bergoasen Chebika und Tamerza mit ihren Oasengärten, Dattelpalmen, Wasserfällen, Lehmhäusern und Schluchten, die wir während einer Wanderung entdecken. (ca. 310 km)

9. Tag: Kairouan - Hammamet _____ FA
Durch die zentraltunesische Steppenlandschaft geht es über Gafsa zur heiligen Stadt Kairouan, der vierwichtigsten Stadt des Islam. Wir sehen die Große Moschee und das Mausoleum Sidi Sahab, den Wasserspeicher der Aghlabiden und die Medina (UNESCO-Weltkulturerbe). Kairouan gilt als Zentrum des traditionellen Kunsthandwerks – hier findet sich bestimmt ein Souvenir zur Erinnerung. Übernachtung in Hammamet. (ca. 390 km)

10. Tag: Tunis - Rückflug _____ F
Transfer zum Flughafen in Tunis (60 km, 1 Std.) und Rückflug mit LUFTHANSA.



Hassan II-Moschee in Casablanca

MAROKKO: KÖNIGSSTÄDTE UND WÜSTE



Exotisch, prächtig, zauberhaft - eine solche Welt finden wir im nordwestlichsten Zipfel Afrikas, nur wenige Kilometer von Europa entfernt, in Marokko. Jeder Besucher erlebt hier eine ungewöhnliche Konzentration abwechslungsreicher Landschaften und traditionsbewusster Kultur. Ursprünglich charmante Dörfer, alte Festungen und einzigartig interessante Städte prägen das Bild. Alle Sinne werden berührt, der Zauber der Gegensätze ist fast überall in Marokko zu spüren. Auf der einen Seite moderne Städte wie Casablanca. Auf der anderen Seite der Charme des Märchenhaften von „Tausendundeiner Nacht" in Fès und Marrakesch. Beeindruckende Architektur mit prunkvollen Palästen begeistern ebenso wie blühende Gärten und verwinkelte Souks. Daneben malerische Berglandschaften im Atlasgebirge und die unendliche Wüste, deren Ausläufer wir bei den Dünen von Merzouga erleben. Die morgenländische Mentalität ist überall spürbar, ebenso die herzliche Gastfreundschaft. Die Bevölkerung Marokkos präsentiert sich mit arabischen, andalusischen, berberischen und afrikanischen Ursprüngen und zeigt Lebensarten in verschiedensten Facetten. Diese Vielfalt zeigt sich auch in der französischen, arabischen und der Berbersprache mit ihren zahlreichen Dialekten sowie im Erscheinungsbild der Marokkaner mit einer Vielzahl traditioneller Kleidung. Vielleicht machen wir uns bei einer Teezeremonie mit der Warmherzigkeit der Marokkaner vertraut.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere Einsteigerreise nach Marokko mit den imposanten Königsstädten**
- **Rabat, der früheren Hauptstadt des Almohadenreichs**
- **Meknès, dem „Versailles Marokkos"**
- **dem geschichtsträchtigen Fès und der märchenhaften Königsstadt Marrakesch**
- **zusätzlich Fahrt entlang der Straße der Kasbahs, zu malerischen Oasen im Süden und den Dünen von Merzouga**
- **Unterbringung in bestmöglichen 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) und eine Übernachtung in einem Wüstencamp**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise mit Fahrer für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 680,- p.P. buchbar. Aufpreis mit deutsch spr. Reiseleitung ab € 1.390,- p.P.**

KULTUR +

11-TAGE-TOUR

1. Tag: Anreise - Casablanca
Flug mit ROYAL AIR MAROC von Frankfurt nach Casablanca. Alternativ bei einzelnen Terminen Flüge mit LUFTHANSA.

2. Tag: Casablanca - Rabat - Fès _____ FA
Kurze Stadtrundfahrt durch Casablanca mit dem Art Déco Viertel. Wer möchte, kann die imposante Moschee Hassan II mit ihrem 210 m hohen Minarett, von innen besichtigen (Eintritt vor Ort zu zahlen). Dann Fahrt in die Landeshauptstadt Rabat, früher das Zentrum des Almohadenreichs. Stadtrundfahrt mit Besichtigung des Eingangstors des Königspalastes (von außen), dem Mausoleum Mohamed V und der Oudaia Kasbah. Übernachtung in Fès. (ca. 280 km, 5 Std.)

3. Tag: Fès _____ FA
Ganztägige Besichtigungen im geschichtsträchtigen Fès, der ältesten der vier Königsstädte des Landes. Besuch des Aussichtspunktes „Borj Sud", des Blauen Tors und der Medresse Bou Inania. Innerhalb der intakten, von monumentalen Toren durchzogenen Stadtmauer finden wir in der Medina (UNESCO Weltkulturerbe) ein verwirrendes Labyrinth aus Gassen, beeindruckende Paläste, Moscheen, Museen und das Handwerkerviertel.

4. Tag: Volubilis - Moulay Idriss - Meknès _____ FA
In Volubilis besichtigen wir die bestens erhaltenen römischen Ausgrabungen mit dem beeindruckenden Mosaik der Vier Jahreszeiten. Über Moulay Idriss, dem heiligsten Pilgerort Marokkos, geht es nach Meknès. Die Architektur hier ist stark von Sultan Moulay Ismail geprägt, mit prachtvollen Moscheen, Gärten und dem Bab el-Mansour-Tor. Wir schauen auch das Mausoleum von Moulay Ismail an. (100 km, 2,5 Std.)

5. Tag: Azrou - Erfoud _____ FA
Langer Fahrtag durch die Gebirgslandschaften des Mittleren und Hohen Atlas. Vorbei an Azrou und dem Wintersportort Ifrane geht es fast bis auf 2.000 m. Durch die Felsschluchten des Ziz-Tals dann bis nach Erfoud, das am Nordrand der großen Tafilalet-Oase liegt, welche an die Sahara angrenzt. (410 km, 7,5 Std.)

6. Tag: Rissani - Merzouga Wüstencamp _____ FA
Nach einem entspannten Vormittag kurze Busfahrt nach Rissani, früher war es eine bekannte Karawanenstation. Wir schauen uns das Mausoleum von Moulay Ali Cherif, dem Begründer der Alaouiten-Dynastie, von außen an und besuchen den Markt. Weiter geht es nach Merzouga, von wo wir per Kamel oder zu Fuß (Dauer max. 2 Stunden) durch die Dünen des Erg Chebbi zu unserem feststehenden Wüstencamp (Doppel- oder Einzelzelte mit Betten, Restaurantzelt, Ge-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Königspalast in Rabat



Bab Mansour Tor in Meknes



Koutoubia-Moschee, Marrakesch

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit ROYAL AIR MAROC/LUFTHANSA/ DISCOVER AIRLINES oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft ab/bis Frankfurt inklusive Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Rundfahrten im Minibus, Erlebnis- und Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch Marokko
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Casablanca/bis Marrakesch

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: nicht erforderlich

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Casablanca	ARUBA ****	1
Fes	RIAD EL GHALIA ****	2
Meknes	Z HOTEL ****	1
Erfoud	KASBAH CHERGUI ****	1
Erg Chebbi	WÜSTENCAMP **	1
Ouarzazate	KARAM PALACE ****	1
Marrakesch	KENNEDY ****	2
Agadir	ANEZI TOWER ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713211-01	22.03.27 - 01.04.27	2.090
713211-02	17.04.27 - 27.04.27	1.950
713211-03	11.09.27 - 21.09.27	1.950
713211-04	16.10.27 - 26.10.27	2.090
Einzelzimmerzuschlag:		+ 390

meinschaftsduschen- und toiletten) gelangen. Abends genießen wir den Sonnenuntergang in den Dünen und lauschen der typischen Gnaua-Musik.

7. Tag: Tinerhir - Todra - Ouarzazate _____ FA
Rückfahrt nach Merzouga im Jeep. Von hier geht es durch wüstenhafte Landschaft zur schönen Kasbah-Stadt Tinerhir mit großer Palmeraie und altem Berberviertel. Weiterfahrt durch die von steilen Felswänden flankierte, canyonartige Todra-Schlucht. Dann entlang der malerischen Straße der Kasbahs, vorbei an zahlreichen befestigten Lehmburgen bis nach Ouarzazate und Besuch der Kasbah Taourirt. In Ouarzazate wurden Filme wie „Krieg der Sterne“, „Kundun“, „Himmel über der Wüste“, „Babel“, „Die Päpstin“ und einige Bibelfilme gedreht. (320 km, 6 Std.)

8. Tag: Ouarzazate - Marrakesch _____ FA
Besuch der prachtvollen Kasbah Ait Ben Haddou. Das UNESCO-Weltkulturerbe ist eine begehrte Filmkulisse: „Lawrence von Arabien“ und „Gladiator“ wurden hier gedreht. Den Hohen Atlas überqueren wir danach über den spektakulären Tizi-n'Tichka-Pass (2.260 m). Nachmittags Ankunft in Marrakesch, einer Stadt wie aus „Tausendundeiner Nacht“ (ca. 210 km, 4 Std.). Unterwegs optionale Besichtigung der Anima-Gärten von André Heller möglich, wenn zeitlich machbar (Eintritt vor Ort zu zahlen, € 12,-).

9. Tag: Marrakesch _____ FA
Früh erwacht Marrakesch vom Sprechgesang des Muezzin aus der Koutoubia Moschee, die den nahegelegenen Djemaa el-Fna überragt, den Platz der Feuerspucker, Geschichtenerzähler und Schlangenbeschwörer. Die Königsstadt Marrakesch hat ihren ganz besonderen Charme mit ihren Palästen, Moscheen, Koranschulen, Souks und Gärten. Wir besuchen das Bab Agnou (Schwarzes Tor), den Bahia-Palast, die Medresse Ben Youssef, den Djemaa el-Fna-Platz und eine „Kräuterapotheke“, in der es u.a. Arganöl zu kaufen gibt. Wer möchte kann abends an einer „Fantasia“ teilnehmen (Abendessen mit Pferdereitkunst und Bauchtanz, Kosten ca. € 60,- p. Pers. plus Transferkosten).

10. Tag: Marrakesch - Agadir _____ FA
Fahrt in den Hohen Atlas und durch das Tal des Oued Nfis bis zum Tizi n'Test-Pass. Unterwegs Halt bei den Ruinen der Tinmel-Moschee, dem Ursprungsort der mächtigen Almohaden-Dynastie. Die Landschaft verändert sich von einem tief eingeschnittenen Tal mit bewirtschafteten Terrassen zum Arganwald, wenn wir auf der Südseite des Atlas hinabfahren. Nach der spektakulären Abfahrt vom Tizi n'Test entdecken wir die Orangenhaine der Souss-Ebene. Wir besichtigen die alte Handelsstadt Taroudant und übernachten in Agadir, dem größten Badeort am Atlantik. (7 Std.)

11. Tag: Agadir (Marrakesch) - Rückflug
Transfer zum Flughafen für den Rückflug mit ROYAL AIR MAROC von Agadir über Casablanca nach Frankfurt. Alternativ bei einzelnen Terminen Rückflug mit DISCOVER von MARRAKESCH (10. Tag dann zur freien Verfügung in Marrakesch).



Römische Ausgrabungen in Volubilis

EIN OFFENES WORT

Die Unterbringung erfolgt in guten Hotels (4* Landeskategorie). Bitte beachten Sie, dass in Marokko die Qualität der Unterkünfte trotz gleich lautender Sterne-Klassifizierung schwanken kann.



Blick auf die Medina von Marrakesch

GROSSE MAROKKO-RUNDREISE



Marokkos Geschichte ist geprägt von zahlreichen Eroberungen, die es zu dem Land machten, welches es heute ist. Zunächst ließen sich phönizische Seefahrer nieder, später war der Einfluss des römischen Reiches zu spüren. Im 7. Jahrhundert folgte die Islamisierung. Ebenso beeinflussten Spanier, Portugiesen und zuletzt auch Franzosen die Entwicklung des Landes. Nur durch eine schmale Meerenge von Europa getrennt, bildet Marokko einen Übergangspunkt von Europa zur orientalischen Welt. Dieser Zauber der Gegensätze ist auch heute noch zu spüren. Moderne, wie in Casablanca und Agadir, trifft auf den Charme von „Tausendundeiner Nacht", wie in Fès und Marrakesch. Marokko ist ein unglaublich vielseitiges Reiseziel. Die vier Königsstädte Rabat, Fès, Meknès und Marrakesch faszinieren mit ihren Palästen, Medresen, Moscheen, verwinkelten Altstädten und malerischen Gärten. Außerdem gibt es gut erhaltene römische Ausgrabungen und Mosaiken in Volubilis zu bestaunen. Andalusisch geprägte Städte wie das pittoreske „blaue" Bergdorf Chefchaouen stehen ebenso auf dem Programm wie die portugiesisch beeinflusste Künstlerstadt Essaouira. Im Süden Marokkos werden malerische Lehmfestungen (Kasbahs) in Ouarzazate und in Ait Ben Haddou besichtigt. Marokko ist auch in landschaftlicher Sicht ein Land voller Kontraste. Das Land durchziehen gewaltige Bergketten. Wir „erfahren" das zerklüftete Rifgebirge im Norden, den Mittleren und Hohen Atlas und sehen die von bis zu 300 m hohen Felswänden flankierte Todraschlucht. Im Süden fasziniert die Dünenlandschaft bei Merzouga und malerische Palmenoasen. Alles in allem ein rundum vielfältiges und abwechslungsreiches Land mit zahlreichen Facetten.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere umfassende Rundreise durch Marokko**
- **mit den kulturellen und landschaftlichen Höhepunkten des Landes**
- **neben den Königsstädten Rabat, Fès, Meknès und Marrakesch auch Chefchaouen, Tanger und Essaouira**
- **mehrere UNESCO-Weltkulturerbestätten**
- **entlang der Straße der Kasbahs, durch Canyons, fruchtbare Flusstäler, Palmenoasen und mit dem Erlebnis der marokkanischen Wüste**
- **Unterbringung in bestmöglichen Hotels oder Riads, eine Übernachtung am Rand der Wüste**
- **angenehme Gruppengröße**
- **kompetente, deutsch spr. örtl. Reiseleitung**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise mit Fahrer für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 870,- p.P. buchbar (Gegen Aufpreis auch mit Fahrer und deutsch spr. Reiseleiter möglich)**

UMFASSEND

15-TAGE-TOUR

1. Tag: Anreise - Marrakesch - Casablanca
Flug mit LUFTHANSA von Deutschland nach Casablanca oder mit DISCOVER AIRLINES nach Marrakesch und Transfer nach Casablanca.

2. Tag: Casablanca - Rabat _____ FA
Stadtrundfahrt in Casablanca mit Stopps am Platz der Vereinten Nationen, dem Markt und der Großen Moschee Hassan II (Eintritt ca. € 14,- p.P.). Dann fahren wir nach Rabat. Einst Zentrum des Almohadenreichs, ist es heute die Hauptstadt Marokkos. Wir besichtigen die Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen, die Kasbah des Oudaya, den Hassan-Turm, das Mausoleum von Mohammed V (teils von innen), den Königspalast (von außen) und die ehemals mittelalterliche Nekropole Chellah. Übernachtung in Rabat (ca. 90 km, 2 Std.)

3. Tag: Cap Spartel - Tanger - Chefchaouen _____ FA
Fahrt zu den Herkulesgrotten, in denen sich der Legende nach Herkules aufhielt, als er Afrika von Europa trennte. Danach über Cap Spartel nach Tanger, wo französische, spanische und portugiesische Einflüsse sichtbar sind. Wir besichtigen die Kasbah und sehen den Sultanspalast (von außen), das Kasbah-Museum und das jüdische Viertel. Im Anschluss Fahrt durch das Rifgebirge ins „blaue" Dorf Chefchaouen, das malerisch an einem Berghang liegt. Die weißgekalkten Häuser mit blau gestrichenen Türen und das Labyrinth an verwinkelten Gassen in der Medina machen Chefchaouen zu einem der schönsten Dörfer Marokkos. (380 km, 6 Std.)

4. Tag: Chefchaouen _____ FA
Vormittags Spaziergang durch die Medina mit ihren verwinkelten Gassen. Dann Besuch der Quelle von Ras El Ma. Nachmittags wandert, wer möchte, zur Spanischen Moschee, um von dort den Panoramablick zu genießen (bis zu zweieinhalbstündige, mittelschwere Wanderung mit Anstiegen).

5. Tag: Volubilis - Meknès - Fès _____ FA
Fahrt zu den römischen Ausgrabungen in Volubilis mit Triumphbogen, Basilika und Mosaiken. Dann Spaziergang durch das schön gelegene Dorf Moulay Idriss, das nach dem Gründer des marokkanischen Königreiches benannt ist. In Meknès besichtigen wir die Altstadt und schauen das Mausoleum von Moulay Ismail an. Abends in Fès. (270 km, 4,5 Std.)

6. Tag: Fès _____ FA
Besichtigung der ältesten Königsstadt Fès mit einer der besterhaltenen Medinas der islamischen Welt (UNESCO-Weltkulturerbe). Wir spazieren durch die mittelalterlich anmutenden Gassen der Altstadt, vorbei am Nejjarine-Platz mit seinem berühmten Brunnen,

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Chefchaouen, die blaue Stadt

der Karaouine-Moschee (von außen) bis zum Grabmal von Moulay Idriss II (von außen). Danach Besuch des Nejjarine-Museums, von dessen Dachterrasse man einen schönen Blick auf die Altstadt hat. Zuletzt Bummel durch das Handwerker- und Gerberviertel. Außerhalb der Altstadt laufen wir zum Bab Guissa-Tor, den Mereniden-Gräbern und den Festungen Borj Nord und Borj Sud mit tollem Ausblick über die Stadt.

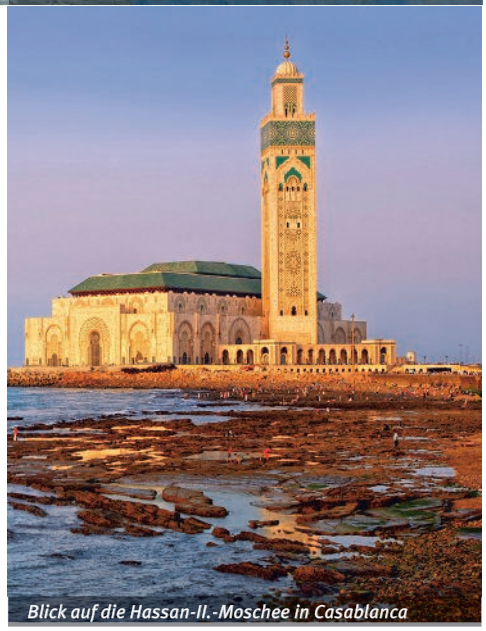
7. Tag: Fès - Azrou - Midelt - Erfoud _____ FA
Beeindruckende Fahrt durch den Mittleren Atlas, der als die Schweiz Marokkos bekannt ist, über Ifrane zum Berberdorf Azrou, wo wir die hier in den Zedernwäldern lebenden Affen sehen. Dann geht es über das Gebirgsdorf Midelt zur Oase Zouala am Ziz-Fluss. Wir spazieren durch Palmenhaine und Obstplantagen. Entlang des Ziz-Flusses und vorbei an zahlreichen kleinen Berberdörfern geht es dann nach Erfoud. (420 km, 7 Std.)

8. Tag: Erfoud - Rissani - Merzouga - Erg Chebbi ___ FA
Morgens kurzer Besuch der früheren Karawanenstadt Rissani, dann geht es nach Merzouga, wo wir in Jeeps umsteigen, um zu unserem Wüstencamp zu fahren. Nachmittags Zeit, um die Ausläufer der Wüste des Erg Chebbi, ein schönes Dünengebiet, zu Fuß oder per Kamel zu erkunden. Wir übernachten in einfachen Beduinenzelten (mit Betten) in einem feststehenden Nomadencamp. Die Bäder teilen wir mit anderen Gästen. Abendessen mit lokalen Gerichten und traditioneller Gnaoua Live-Musik.

9. Tag: Merzouga - Todra-Schlucht - Skoura _____ FA
Sonnenaufgang in den Dünen für Frühaufsteher. Nach dem Frühstück Rückfahrt im Geländewagen nach Merzouga, von hier geht es im Bus entlang der landschaftlich schönen Straße der Kasbahs nach Skoura. Unterwegs Stopp in der canyonartigen Todra-Schlucht und der Oase Kelaa Mgouna. (350 km, 6 Std)

10. Tag: Ouarzazate - A.-Ben-Haddou - Taroudant __ FA
In Ouarzazate besuchen wir die Kasbah Taourirt. Dann geht es zur schönen Kasbah Aït-Ben-Haddou (UNESCO Weltkulturerbe). Enge schmale Gassen und Steintreppen schlängeln sich durch das Labyrinth von Türmen und Häusern. Hier wurden Filme wie „Königreich der Himmel“ und „Alexander“ gedreht. Weiterfahrt nach Taroudant, das einst ein wichtiger Knotenpunkt der Trans-Sahara-Karawanen war und von einer imposanten Stadtmauer aus rotem Lehm umgeben ist. (320 km, 4 Std. 40 min)

11. Tag: Taroudant - Agadir - Essaouira _____ FA
Nach einem geführten Stadtrundgang Zeit für eigene Erkundungen oder Einkäufe in Taroudant. Danach Fahrt nach Essaouira mit kurzem Stopp in Agadir. (260 km, 4,5 Std.)



Blick auf die Hassan-II.-Moschee in Casablanca

12. Tag: Essaouira _____ FA
Besichtigung der charmanten blau-weißen Künstlerstadt und des Hafens. Von der ehemaligen portugiesischen Festung aus hat man einen schönen Blick auf die Wehrmauern der Stadt und den Ozean.

13. Tag: Essaouira - Marrakesch _____ FA
Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Am frühen Nachmittag Fahrt nach Marrakesch. Prächtige Paläste, Medresen, Moscheen, malerische Gärten, ein Wirrwarr aus engen Gassen und lebhafte orientalische Souks machen Marrakesch zur schönsten Stadt Marokkos. Das größte Schauspiel bietet der Djemaa el-Fna. Spätnachmittags kann man hier Musikern, Märchenerzählern, Akrobaten und Schlangenbeschwörern zusehen. Abends ziehen Duftschwaden über den Platz, in Buden kocht, bäckt und brodelt es. (190 km, 3 Std.)

14. Tag: Marrakesch _____ FA
Wir laufen vorbei an der Koutoubia-Moschee, dann geht es durch das Mellah- und das Jüdische Viertel. Besuch des Bahia-Palastes, der Saadier-Gräber und der Medrese Ben Youssef. Abends Abschiedsessen in der Altstadt mit Folkloremusik und Bauchtanz.

15. Tag: Marrakesch - Rückflug _____ F
Rückflug mit DISCOVER AIRLINES nach Deutschland.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/DISCOVER AIRLINES oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Rundfahrten im Bus, Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgelder
- kurze Jeepfahrt von Merzouga zum Wüstencamp im Erg Chebbi und zurück
- ein Reisehandbuch Marokko
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Casablanca (oder Marrakesch)/bis Marrakesch

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Casablanca	ARUBA ****	1
Rabat	IMPERIAL BOUTIQUE ****	1
Chefchaouen	LE BALCON BLEU ***	2
Fès	LES MERINIDES ****	2
Erfoud	HOTEL XALUCA ****	1
Erg Chebbi	WÜSTENCAMP **	1
Skoura	KASBAH AIT BEN HADA ***	1
Taroudant	DAR TOURKIA ****	1
Essaouira	MUMTAZ MAHAL ****	2
Marrakesch	MENARA MOGADOR ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713213-01	11.03.27 - 25.03.27	2.670
713213-02	30.03.27 - 13.04.27	2.690
713213-03	16.04.27 - 30.04.27	2.670
713213-04	04.05.27 - 18.05.27	2.580
713213-05	21.09.27 - 05.10.27	2.590
713213-06	05.10.27 - 19.10.27	2.680
713213-07	26.10.27 - 09.11.27	2.720
713213-08	02.11.27 - 16.11.27	2.680
813213-01	29.02.28 - 14.03.28*	2.750

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag:	+ 570
Anschlussflüge ab/bis versch. deutschen Abflughäfen mit LUFTHANSA:	ab + 150
Anschlussflüge ab/bis Zürich:	ab + 190



Kasbah Aït-Ben-Haddou

EIN OFFENES WORT

Bitte beachten Sie, dass die Qualität der Unterkünfte trotz gleichlautender Sterne-Klassifizierung schwanken kann.



Rabat, Königsstadt und Hauptstadt des Landes

MAROKKO HAUTNAH



Marokko ist ein unglaublich vielseitiges Reiseziel mit beeindruckenden Landschaften, die am besten aktiv zu Fuß erkundet werden. Großartige Bergketten prägen das Land. Wir werden das Rifgebirge, den Mittleren und den Hohen Atlas auf dieser Tour bereisen. Auch werden wir immer mal wieder innehalten und während einer Wanderung die schöne Natur auf uns wirken lassen. So erleben wir die imposante Todra-Schlucht und das beeindruckende Dades-Tal ganz bodenständig zu Fuß. Die unendlich scheinende Weite der Wüste im Süden Marokkos erkunden wir gemächlich während eines Kameltrekkings (wer möchte, kann auch zu Fuß laufen). Trotzdem bleibt Zeit für die Besichtigungs-Höhepunkte der Königsstädte Marokkos Rabat, Fes, Meknes und Marrakesch. Und „on top" sehen wir das andalusisch geprägte „blaue" Dorf Chefchaouen im Norden, das in vielen Reiseprogrammen fehlt. Außerdem reisen wir im Süden auf der Straße der Kasbahs mit der Lehmfestung Ait Ben Haddou als Höhepunkt. Damit Kreativität und Genuss nicht zu kurz kommen, kann - wer möchte - an einem Töpfer- und Kaligraphie-Workshop teilnehmen. Auch probieren wir lokale Weine während einer Weinprobe, lauschen traditioneller Gnaoua-Musik und sehen traditionelle Berbertänze. Und freuen uns, die vielen Facetten der äußerst schmackhaften marokkanischen Küche zu probieren. Wir trinken Tee mit Nomaden, genießen eine hausgemachte „Berberpizza" und werden nach einer der Wanderungen mit einem Couscous belohnt, was eine lokale Familie für uns zubereitet hat. Entdecken wir Marokko hautnah und mit allen Sinnen!

AUF EINEN BLICK

- **Zwei-Wochen-Entdeckungsreise durch Marokko**
- **Besichtigung der Königsstädte Rabat, Meknès, Fès und Marrakesch und der „blauen" Stadt Chefchaouen**
- **kurze Wanderungen im Mittleren- und Hohen Atlas, durch die Todra- und Dadesschlucht und Wüste pur bei einem (optionalen) Kameltrekking**
- **Begegnungen mit Nomaden und Berbern, Mittagessen bei lokalen Familien, traditionelle Gnaoua-Musik in einem Dorf, mit einer Weinprobe und einem (optionalen) Töpfer- oder Kalligraphie-Kurs**
- **Unterbringung zum Teil in eher kleinen, landestypischen Hotels und Riads, eine Übernachtung in der Wüste**
- **fachkundige, örtliche, deutsch spr. Reiseleitung**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

BEWEGUNG +

15-TAGE-TOUR

1. Tag: Anreise - Casablanca (Marrakesch)
LUFTHANSA-Flug nach Casablanca oder mit DISCOVER AIRLINES nach Marrakesch und Transfer nach Casablanca.

2. Tag: Casablanca - Rabat - Chefchaouen _____ FA
Stadtrundfahrt mit der Moschee Hassan II (von außen). In Rabat sehen wir dann den Hassan-Turm, das Mausoleum Mohammed V, den Königspalast (von außen) und die Kasbah Oudaya. Nachmittags geht es durch das zerklüftete Rifgebirge über Oezzane zur malerischen Stadt Chefchaouen mit ihren blauen Häusern, die wir zu Fuß erkunden. (340 km, 5,5 Std.)

3. Tag: Azilane - Chefchaouen _____ FMA
Wanderung ins Bergdorf Azilane mit Stopps bei der Spanischen Moschee und der Ras El Ma-Quelle. Wir essen bei einer Familie zu Mittag.

4. Tag: Moulay Idriss - Volubilis - Meknès _____ F
Landschaftlich reizvolle Fahrt durch das Rif-Gebirge zur fruchtbaren Saiss-Ebene. Grüne Wälder, abgeschiedene Dörfer und Olivenhaine prägen das Bild. Wanderung in der Nähe von Moulay Idriss und Besichtigung einer traditionellen Ölpresse. Stopp bei den römischen Ruinen in Volubilis, bevor es weiter geht nach Meknès. (275 km, 5 Std.)

5. Tag: Meknès - Fès _____ F
Kurze Erkundung der ehemaligen Königsstadt Meknès mit schöner Medina, dem Lakhdim-Markt und dem imposanten Bab Mansour-Tor. Nach einer Weinprobe geht es weiter nach Fès. (70 km, 1,5 Std.)

6. Tag: Fès _____ F
Fahrt zur Festung Borj Sud mit tollem Blick über die Stadt. Dann sehen wir den Königspalast und bummeln durch das jüdische Viertel. Spaziergang durch die Altstadt, welche von monumentalen Stadtmauern mit großen Toren umschlossen ist (UNESCO-Weltkulturerbe). Der Weg durch labyrinthartige Gassen führt entlang alter Gerbereien, der al-Qarawiyin-Moschee und der Attarin-Medrese. Nachmittags Gelegenheit, an einem Töpfer- oder Kalligraphie-Workshop teilzunehmen. Alternativ Erkunden der Stadt auf eigene Faust.

7. Tag: Fès - Ifrane - Azrou - Midelt - Errachidia _____ FA
Über Ifrane und Azrou im Mittleren Atlas und den Col du Zad (2.180 m hoch) geht es zu den ariden Hochplateaus. Wenn wir unterwegs eine Nomadenfamilie treffen, Teepause dort. Mittagsrast in Midelt. Dann durch den Hohen Atlas über Tizi'n Talrhemt (2.260 m) zur malerischen Ziz-Schlucht. Die Landschaft, Vegetation und auch die Architektur der Häuser ändert sich, wir nähern uns der Wüste. Abends in Errachidia (340 km, 7 Std.).

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Panorama im Hohen Atlas Marokkos


In den Weiten der marokkanischen Wüste


Wasserverkäufer in Marrakesch

IKARUS AKTIVREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/DISCOVER AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) und eine Übernachtung in Nomadenzelten (mit Betten) im Wüstencamp, separatem Zelt mit Duschkabinen und Toiletten, Restaurantzelt
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Fahrten im klimatisierten (Mini-) Bus
- ein Reisehandbuch Marokko
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Casablanca (Marrakesch)/bis Marrakesch

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Casablanca	ARUBA ****	1
Chefchaouen	CASA MIGUEL ***	2
Meknès	RIAD EL YACOUT ***	1
Fès	RIAD EL GHALIA ****	2
Errachidia	HOTEL LE RIAD ****	1
Merzouga	LES PORTES DU DESERT ***	1
Erg Chebbi	WÜSTENCAMP **	1
Todra	DAR AYOUR **	1
Dades	XALUCA ****	2
Marrakesch	RIAD BERTA ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715205-01	16.04.27 - 30.04.27	2.670
715205-02	21.09.27 - 05.10.27	2.590
715205-03	02.11.27 - 16.11.27	2.670
Einzelzimmerzuschlag:		+ 550
Anschlussflüge mit LUFTHANSA ab/bis verschiedenen deutschen Flughäfen:		ab + 150

8. Tag: Errachidia - Rissani - Merzouga _____ FMA
Über Erfoud und das palmenumsäumte Tafilalet-Tal geht es nach Rissani, einem alten Karawanen-Knotenpunkt. Nach der Stadtbesichtigung genießen wir eine traditionelle „Berber-Pizza“. Dann fahren wir zu den Dünen in Merzouga. Nachmittags lauschen wir traditioneller Gnaoua-Musik im Dorf Khamliya. (130km, 2,5 Std.)

9. Tag: Kameltrekking Erg Chebbi _____ FMA
Vormittags drei- bis vierstündiges Kameltrekking durch den Erg Chebbi, um die unendliche Weite dieser traumhaften Wüstenlandschaft zu erleben. Wer möchte, kann auch zu Fuß laufen. Picknick unterwegs. Übernachtung in einem feststehenden Wüstencamp.

10. Tag: Tinerhir - Todra-Schlucht _____ FMA
Fahrt zur Berberstadt Tinerhir im Süden des Hohen Atlas. Unterwegs Stopp bei traditionellen Bewässerungssystemen. Nach der Besichtigung der imposanten Todra-Schlucht mit bis zu 300 m hohen Felswänden, werden wir mit einem leckeren Couscous, zubereitet von einer lokalen Familie, belohnt. (230 km, 5 Std.)

11. Tag: Dades-Schlucht _____ FA
Heute dann Dades. Sie ist eine weitere, in die unvergleichliche Berglandschaft des Hohen Atlas eingebettete, schmale Schlucht. Wir erkunden diese während einer dreistündigen Wanderung. Abends Vorführung traditioneller Berbertänze. (170 km, 3 Std.)

12. Tag: Dades _____ F
Heute geht es zu den Felsformationen „Affenfinger“, wo wir eine zwei- bis dreistündige Wanderung unternehmen. Unterwegs genießen wir einen Minztee in einem Berberdorf.

13. Tag: Ouarzazate - Ait Ben Haddou - Marrakesch _ F
Wir fahren auf der Straße der Kasbahs nach Ouarzazate. Danach die beeindruckende Lehm-Festung Ait Ben Haddou (UNESCO-Weltkulturerbe). Nachmittags passieren wir den Hohen Atlas erneut, diesmal über den Tizi n'Tichka-Pass mit Ziel Marrakesch. (340 km, 6,5 Std.)

14. Tag: Marrakesch _____ FA
Besichtigung von Marrakesch. Wir sehen die Koutoubia-Moschee, die Saadier-Gräber, den Bahia-Palast und die Ben Youssef-Koranschule. Nach einem Bummel durch die Medina geht es spätnachmittags zum Djemaa el Fna-Platz mit Künstlern, Magiern, Geschichtenerzählern und Gauklern.

15. Tag: (Ourika-Tal) - Marrakesch - Rückflug _____ F
Wenn der Flugplan es erlaubt, vormittags Ausflug ins grüne Ourika-Tal zu einer Safranplantage und einer Töpferei. Rückflug von Marrakesch mit DISCOVER AIRLINES.


Junge marokkanische Frauen

EIN OFFENES WORT

Die nicht besonders fordernden Wanderungen dauern zwischen zwei und vier Stunden. Wir empfehlen die Mitnahme von festen Wanderschuhen, da der Untergrund mitunter rutschig ist. Eine Übernachtung im feststehenden Wüstencamp mit eigenem Nomadenzelt (mit Betten), separatem Zelt (mit Duschkabinen/Toiletten) und Restaurantzelt. Bitte beachten Sie, dass auch bei gleichlautender Sterneklassifizierung die Qualität der Hotels unterschiedlich sein kann.



Serpentinenstraße im Dades-Tal

FASZINIERENDES SÜDMAROKKO



Spektakuläre Canyons, durchzogen von saftig-grünen Palmenoasen, überragt von prachtvollen Kasbahs, den Lehmburgen der Berber und Paschas, prägen den, einem Bilderbuch gleichenden, Süden Marokkos. Zum Norden hin vom Hohen Atlas klimatisch abgegrenzt, erlebt der Besucher den südlichen Teil des Landes traditionell und ursprünglich. Die fruchtbaren Täler des Drâa, Dadès und Ziz bilden die Lebensadern des Südens. Heißer Wüstensand steht im Kontrast zu den schneebedeckten Bergkämmen. Zauberhafte Städte, allen voran die magische Königsstadt Marrakesch, entführen in eine Welt aus Tausend-und-einer-Nacht und lassen den Besucher den Zauber des Orients hautnah und mit allen Sinnen spüren. Daneben Essaouira, die malerische blauweiße Künstlerstadt am Atlantik. Wir erleben die faszinierende Sahara mit ihren Wüstenmeeren. Klimatisch bewegen wir uns südlich der Atlas-Gebirgsketten in steppenhaftem, teilweise von der Wüste beeinflusstem Klima. Die Temperaturgegensätze zwischen Tag und Nacht nehmen zu. Bei den frühen Touren im Jahr sollte sich wärmere Kleidung im Reisegepäck befinden, denn in den Bergregionen ist es dann abends mitunter kühl. Der Hotelstandard ist landestypisch, oftmals sind die Häuser liebevoll in lokalem Design gestaltet. Eine Übernachtung findet in Berberzelten in einem feststehenden Wüstencamp statt.

AUF EINEN BLICK

- **Eine unglaubliche Landschaftsvielfalt zwischen Hohem Atlas und Sahara entdecken**
- **12-Tage konzentriert und intensiv den Süden Marokkos bereisen**
- **tief in die Kultur und Traditionen des Landes eintauchen**
- **in der Königsstadt Marrakesch den Zauber des Orients spüren**
- **die Stille und Weite der Wüste hautnah erleben**
- **unterwegs mit einer durchgehenden, deutsch spr., örtlichen Reiseleitung**
- **wir reisen bequem im Minibus**
- **ausgewählte Unterkünfte und eine Übernachtung in einem feststehenden Wüstencamp in den Dünen des Erg Chebbi (beim März-Termin sind besonders schöne Unterkünfte inkludiert)**
- **auch als Privatreise für 2 Pers. mit Fahrer (ohne Reiseleitung) zum Mehrpreis ab € 590,- p.P. buchbar**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

12-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Anreise - Marrakesch
Flug mit der LUFTHANSA-Tochter DISCOVER AIRLINES von Frankfurt nach Marrakesch und Transfer in unser Hotel.

2. Tag: DO Marrakesch ___ FA
Ganztägige Stadtbesichtigung von Marrakesch, der „Perle des Südens“. Gelehrte, Handwerker, Architekten, Maler und Bildhauer aller Epochen schufen hier prachtvolle Paläste, Villen und herrschaftliche Gärten. Wir sehen die Medina, die Saadier-Gräber, den Bahia Palast und den quirligen Souk (UNESCO-Welterbe). Nachmittags die Majorelle- und Menara-Gärten und zum Abschluss der Djemaa el-Fna Platz, Mittelpunkt der Märchenerzähler, Gaukler und Straßenhändler.

3. Tag: FR Ait Ben Haddou - Ouarzazate - Skoura ___ FA
Busfahrt durch den Hohen Atlas über den Tizi n'Tichka Pass (2260 m). Danach Panoramafahrt entlang des Ounila-Tals bis nach Ait Ben Haddou, dessen berühmte Kasbah zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Weiter über Ouarzazate mit Stopp an der Kasbah Taourirt bis nach Skoura. (240 km, 5 Std.)

4. Tag: SA Skoura - Dadès ___ FA
Morgens Spaziergang durch die Palmenhaine von Skoura. Dann landschaftlich reizvolle Fahrt entlang der Südhänge des Hohen Atlas nach Boutaghrar. Hier im Rosental unternehmen wir eine kurze Wanderung. Weiterfahrt ins Dadès-Tal, das auf 1.600 - 1.700 m Höhe liegt. (140 km 2,5 Std)

5. Tag: SO Dades - Todra-Schlucht - Merzouga ___ FMA
Wanderung im Dadès-Tal. Dann Fahrt über ein trockenes Plateau, das von den Nomaden des Stammes der Ait Atta häufig als Weidegebiet genutzt wird, bis nach Tinerhir. Abstecher zur imposanten Todra-Schlucht. Weiter geht die Fahrt nach Erfoud und von dort zu den Sanddünen des Erg Chebbi in Merzouga. Von hier bringen uns Kamele in maximal zwei Stunden zu unserem Camp in den Dünen. Alternativ kann gewandert (oder mit dem Jeep mitgefahren) werden. Das feststehende Wüstencamp verfügt über Nomadenzelte mit Betten, ein Zelt mit Duschkabinen und Toiletten und ein Restaurantzelt. (Termin -01: Kein Kamelritt oder Wanderung, sondern Fahrt im Geländewagen von Merzouga zum, malerisch in den Dünen des Erg Znagui gelegenen, Wüstencamp mit voll ausgestatteten Zelt-Bungalows mit eigener Toilette, Dusche). Spätnachmittags erklimmen wir eine höhere Sanddüne in der Nähe des Camps, um den Sonnenuntergang zu beobachten. Abendessen unter dem Sternenhimmel oder im Restaurantzelt. Übernachtung im Camp. (280 km, circa 4 Std. Fahrtzeit und 1½–2 Std. zu Fuß/Kamelritt)

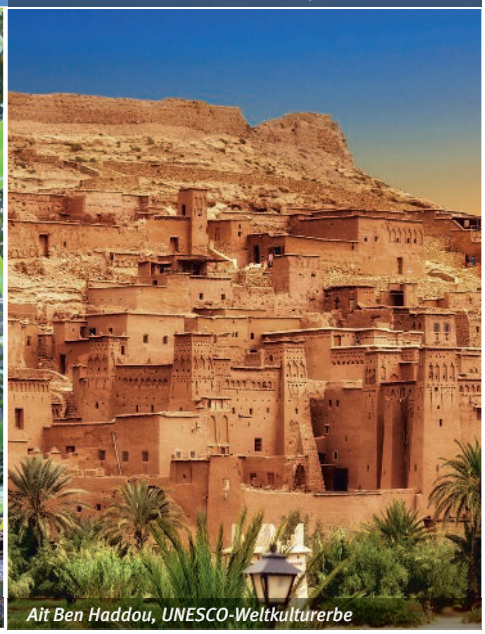
WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Saadier-Pavillon im Menara Garten, Marrakesch



Innenhof des Bahia Palastes Marrakesch



Ait Ben Haddou, UNESCO-Weltkulturerbe

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit DISCOVER AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten, und Erlebnisprogramm inkl. Eintrittsgelder
- Rundreise im Minibus, Tage 6-7 z.T. im Geländewagen
- Reisehandbuch Marokko
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Marrakesch

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
TERMIN -01:		
Marrakesch	PALAIS SEBBAN ****	2
Skoura	KSAR EL KEBBABA ****	1
Dades	XALUCA ****	1
Erg Znagui	GOLDEN DUNE LUXURY CAMP ****	1
Zagora	RIAD LAMANE ****	1
Tata	DAR INFIANE ****	1
Tafraoute	CHEZ AMALIYA ***	2
Essaouira	RIAD DAR L´OUSSIA ****	1
TERMIN -02:		
Marrakesch	LA PERLE ROUGE ****	2
Skoura	KASBAH BEN HADA ***	1
Dades	XALUCA ****	1
Erg Chebbi	WÜSTENCAMP **	1
Zagora	RIAD LAMANE ****	1
Tata	LE RELAIS DES SABLES ***	1
Tafraoute	CHEZ AMALYA ***	2
Essaouira	RIAD AL MADINA ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715204-01	31.03.27 - 11.04.27	2.890
715204-02	22.09.27 - 03.10.27	2.190
Einzelzimmerzuschlag Termin -01:		+ 790
Einzelzimmerzuschlag Termin -02:		+ 390

6. Tag: MO Erg Chebbi - Tazarine - Zagora _____ FMA
Jeepfahrt zurück nach Merzouga. Dann kurze Fahrt nach Rissani, wo wir über den Markt schlendern. Entlang der südlichen Ausläufer des Jebel Saghro geht es danach zur Oase Tazarine. Nach der Durchquerung des Taghbalt-Tales fahren wir vom Plateau hinunter über den Tizi n'Tafilalet-Pass ins Draa-Tal und weiter zur Palmenoase Zagora (300 km, 5 Std). Spätnachmittags optional Aufstieg zum Jebel Zagora, um den Sonnenuntergang anzuschauen. Es ist möglich, fast bis zum Gipfel zu fahren. Wer an dieser Aktivität nicht teilnehmen möchte, kann im Hotel bleiben.
7. Tag: DI Zagora - Foum Zguid - Tata _____ FA
Fahrt nördlich des Jebel Bani entlang El Faija, das bekannt für den Wassermelonenanbau ist, bis nach Taznakht bzw. zur Oase Foum Zguid. Nach dem optionalen Mittagessen Spaziergang durch die Zagora Oase und Besuch des Dorfes Amezrou. Weiterfahrt entlang der Hänge des Anti-Atlas und durch Steinwüste zur Palmeraie von Tata. Kurzer Halt an den Wasserfällen von Tissint. (260 km 4 Std)
8. Tag: MI Tata - Imitek - Tal der Ammeln- Tafraoute _ FA
Auf dem Weg ins Tal der Ammeln beeindrucken die verschiedenfarbigen Felsformationen des Anti-Atlas. Kurze, einfache Wanderung durch das Tal und Besuch des für die Gegend typischen Dorfes Oumesnate. Nach einer Teepause weiter nach Tafraoute. (180 km, 4 Std.)
9. Tag: DO Aguerd Oudad - Tafraoute _____ FA
Fahrt zur „Napoleon-Hut“ genannten Felsformation in Aguerd Oudad. Danach kurze Wanderung zu den fantasievollen Felsmalereien des belgischen Künstlers Jean Vérame. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung zur Erkundung von Tafraoute.
10. Tag: FR Tafraoute - Agadir - Essaouria _____ FA
Heute fahren wir zur Atlantikküste. Durch den Anti- Atlas mit seinen befestigten Dörfern und Argan-Wäldern geht es zunächst nach Agadir. Dann entlang der Küstenstraße bis nach Essaouira, einem der beliebtesten Windsurfing Ziele Marokkos. (335 km, 7 Std.)
11. Tag: SA Essaouira - Marrakesch _____ FA
Essaouira ist ein charmantes, blauweißes Künstlerstädtchen am Atlantik mit verwinkelten Gassen. Von der ehemaligen portugiesischen Festung hat man einen schönen Blick auf die Stadt und den Ozean. Der heutige Vormittag steht zur Erkundung von Essaouira in Eigenregie zur Verfügung. Nachmittags dann circa dreistündiger Transfer nach Marrakesch (170 km). Nach dem Abschiedsessen am Abend Transfer zum Flughafen für den Rückflug.
12. Tag: SO Marrakesch - Rückflug
Nachts/morgens Rückflug mit DISCOVER AIRLINES nach Frankfurt.



Erg Chebbi - ein scheinbar endloses Wüstenmeer

EIN OFFENES WORT

Die Wanderungen während dieser Reise sind einfach und nicht anspruchsvoll. Da wir uns auch in der Wüste bewegen, ist eine gute physische Konstitution wichtig. In Marokko kann die Qualität der Unterkünfte trotz gleichlautender Klassifizierung unterschiedlich sein, auch kann es zu Hoteländerungen kommen.



Constantine mit Brücke

HÖHEPUNKTE ALGERIENS



Algerien gilt auch heute noch als ein „Geheimtipp", nur relativ wenige Touristen bereisen bislang dieses großartige, unterschätzte Land. Dabei weiß Algerien mit einer ungeheuren Fülle an Attraktionen aufzuwarten: 1.200 Kilometer Mittelmeerküste, das Atlas-Gebirge, einige der schönsten Teile der Sahara. Araber, Berber und Kabylen, Tuareg und Europäer bilden eine bunte Sprachen- und Stammeskomposition. Entsprechend vielfältig war die kulturhistorische Entwicklung mit ihren Monumenten aus einer Zeitspanne von mehreren Jahrtausenden, von den Felsmalereien der Prähistorie über das klassische Altertum der Numidier und Römer bis zur muslimischen, türkischen, spanischen, französischen und heutigen Epoche. Auf unserer Gruppenreise beschränken wir uns auf den Norden des Landes: Algier, malerisch auf mehreren Hügeln gelegen mit seinen weißen Häusern mit schmiedeeisernen Balkonen, zahlreichen schönen Parkanlagen, der Kathedrale Notre-Dame d'Afrique und der faszinierenden, verwinkelten Altstadt (UNESCO-Welterbe). Dann als Kontrastprogramm die Pentapolis im M´zab-Tal (UNESCO-Welterbe) mit ihrer unvergleichlichen Architektur und ihrer konservativen Bevölkerung, die Bergwelt der Kabylei und die malerischen Buchten an der Mittelmeerküste. Römische Ausgrabungen sehen wir in Timgad, Tipasa, Djemila (UNESCO-Welterbe) und der ehemaligen römischen Provinzhauptstadt Setif. Das einzigartig gelegene Constantine mit seinen Brücken und Schluchten. Außerdem das geschichtsträchtige Oran, wo die Musik des Rai entstand, wo Albert Camus lebte und wir den Palast des Bey bestaunen. Und nicht zu vergessen: Tlemcen, die Perle des islamisch-andalusischen Algeriens mit der Sidi-Boumedienne-Moschee.

AUF EINEN BLICK

- **Unser seit Jahren bewährter Algerien-Klassiker**
- **mit einer Fülle an beeindruckenden Kulturmonumenten aus numidischer, islamischer und osmanischer Zeit und imposanten, gut erhaltenen römischen Ruinenstätten**
- **Besuch der UNESCO-Welterbestätten Ghardaia, Djemila, Timgad, Tipasa und der Kasbah in Algier**
- **das malerische M´zab-Tal, imposante Berglandschaften, Mittelmeerküste**
- **andalusisches Erbe in Tlemcen und Oran**
- **entspanntes Reisen durch zwei Inlandsflüge und Mehrfachübernachtungen an einigen Orten**
- **Unterbringung in guten bzw. bestmöglichen Hotels. Vier Nächte in Constantine im 5* Grand Hotel Cirta, einem, im arabisch-maurischen Stil erbauten, historischen Palast von 1912**
- **mit erfahrener örtlicher, deutsch oder englisch spr. Reiseleitung**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

KULTUR +

14-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug - Algier _____ A
Flug mit LUFTHANSA nach Algier, welches malerisch auf Hügeln gelegen ist. Wir fahren zum Märtyrerdenkmal mit schönem Blick über die Stadt und erfahren (wenn geöffnet) im hiesigen Museum einiges über die dramatische Geschichte des algerischen Volkes. Danach Besuch des beeindruckenden Palais des Rais (Bastion 23) aus dem 16. bis 19. Jh. Zuletzt schauen wir uns die Kathedrale Notre Dame d´Afrique an, welche im byzantinischen Stil errichtet ist.

2. Tag: DI Algier - Ghardaia - Melika _____ FA
Heute fliegen wir nach Ghardaia, dem Hauptort des M´zab-Tals (UNESCO-Weltkulturerbe). Alternativ Überlandfahrt mit dem Bus. Diese auf einem Felsplateau gelegene Pentapolis, ist durch ihre Architektur den klimatischen Bedingungen optimal angepasst. Alle fünf Orte (El Atteuf, Bou Noura, Beni Isguen, Melika, Ghardaia) sind jeweils von einer Befestigungsanlage umgeben. Zentraler Punkt ist jeweils die Moschee (die auch als Wehrturm genutzt wurde), die ringförmig von Häusern umgeben ist. Außerhalb der Stadtmauer finden sich Palmenhaine mit den Sommerwohnungen, eine kleinere Moschee und der Friedhof. Die hiesige Gesellschaft ist sehr konservativ, durch ihre Abgeschlossenheit konnten die Traditionen bewahrt werden. Wenn wir bereits vormittags ankommen, sehen wir das lebhafte Markttreiben in Ghardaia, die Mozabiten waren seit jeher exzellente Händler. Dann Rundgang durch die verwinkelten Gassen der Altstadt. Am Nachmittag Panoramablick auf Ghardaia und Besuch von Melika mit seiner weiß getünchten Moschee.

3. Tag: MI El Atteuf - Beni Isguen - Constantine ____ FA
In einem Palmenhain erfahren wir mehr über das ausgeklügelte Bewässerungssystem (Foggaras), das trotz Trockenheit fruchtbare Gärten ermöglicht. Im verwinkelten Ort El Atteuf spazieren wir durch die Gassen zu einem Wachturm, von dessen Dach wir den schönen Ausblick genießen. Wir fahren zu einem außerhalb gelegenen Mausoleum, das den berühmten französischen Architekten Le Corbusier zu organischeren Bauformen inspirierte. Nachmittags erleben wir eventuell in Beni Isguen einen traditionellen Auktionsmarkt, auf dem um Trödel gefeilscht wird. Nach dem Abendessen in einem traditionell eingerichteten Lokal geht es spätabends zum Flughafen für den Flug nach Constantine.

4. Tag: DO Constantine _____ FA
Constantine liegt malerisch auf einem Plateau inmitten schöner Berglandschaft und ist von einer bis zu 150 m tiefen Schlucht umgeben. Wir besichtigen die riesige Moschee von Amir Abd-el-Kader, den schönen osmani-

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Römische Ausgrabungen in Tipasa



©Panthermedia

Blick auf die Basilika Notre Dame d´Afrique in Algier

schen Palast des Bey Ahmed und die Altstadt mit ihren Hängebrücken.

5. Tag: FR Constantine - Annaba - Constantine _____ FA
Ausflug nach Annaba, das malerisch an einer langen Bucht mit schönen Stränden am Fuße des Djebel Edough liegt. Hier sehen wir die Überreste der antiken römischen Stadt Hippo Regius und die Kathedrale des St. Augustin. (300 km)

6. Tag: SA Lambesis - Timgad - Constantine _____ FA
Wir besichtigen die Kaserne der dritten Legion Augusta in Lambesis, einer wichtigen römischen Stadt Numidiens. In Timgad, welches vom römischen Kaiser Trajan als Militärkolonie am Fuße des Aurès-Gebirges gegründet wurde, erkunden wir die am besten erhaltenen römischen Ausgrabungen im „Pompeji Nordafrikas“ (UNESCO-Weltkulturerbe). (275 km, 4 Std 30.)

7. Tag: SO Constantine - Djemila - Setif _____ FMA
Fahrt nach Djémila, wo wir die gut erhaltenen Ruinen des römischen Cuicul (UNESCO-Welterbe) anschauen. Wenn verfügbar, genießen wir heute ein typisch algerisches Mittagessen bei einer Familie zu Hause (alternativ Restaurantbesuch). Im Anschluss geht es nach Setif, ehemalige römische Provinzhauptstadt, wo wir - wenn zeitlich machbar - das Archäologische Museum mit römischen Mosaiken besuchen. (185 km, 3 Std.)

8. Tag: MO Setif - Algier _____ FA
Zurück in Algier laufen wir durch die malerische Altstadt (Kasbah) mit ihrem unglaublichen Gewirr an Gassen mit Brunnen, Gewölben, Treppen und Graffitis (UNESCO-Welterbe). Auch schauen wir die architektonisch interessante Grande Poste und die Kechaoua-Moschee (von außen) an. (250 km, 3 Std.)

9. Tag: DI Kbor er Roumia - Tipaza - Cherchell _____ FA
Heute sehen wir das numidische Mausoleum Kbor er-Roumia, wo die Tochter von Cleopatra und Herrscherin von Mauretanien begraben ist (von außen). Dann besichtigen wir Tipaza, die malerisch am Mittelmeer gelegenen Ruinen aus phönizischer, römischer, frühchristlicher und byzantinischer Zeit (UNESCO-Welterbe). Zuletzt steht ein Museumsbesuch in Cherchell auf dem Programm. Übernachtung in Algier (200 km, 3 Std.)

10. Tag: MI Algier - Oran _____ FA
Fahrt nach Oran (400 km), wo das spanische und französische Erbe noch sehr präsent ist. Nachmittags Stadtbesichtigung mit Rathaus, Opergebäude, ehemaliger Synagoge (von außen), früherer Kathedrale (heute eine Bibliothek), der „Maghreb Disco“, wo die Musikrichtung des Rai entstand (von außen). Dann Fahrt auf den Djebel Murdjajo mit der spanischen Festung und der Basilika Santa Cruz aus dem 16. Jh.

11. Tag: DO Oran - Tlemcen _____ FA
Weitere Besichtigungen in Oran: Pasha-Moschee und ehemalige Stierkampfarena. Dann geht es ins geschichtsträchtige Tlemcen. Wir besuchen mehrere Museen und sehen die almoravidische Kebir-Moschee. Auch die sufische Medrese und die Ruinen der ehemaligen merinidischen befestigten Stadt Mansourah mit ihrem fast 40m hohen, im spanisch-maurischen Stil dekorierten Minarett beeindrucken sehr. Danach Fahrt zu unserem Hotel auf dem Lalla Setti-Plateau mit schönem Panoramablick auf die Stadt. (175 km, 2 Std.)

12. Tag: FR Tlemcen _____ FM
Wir schlendern über den Markt und sehen die Zitadelle der zianidischen Könige mit beeindruckendem Palast aus dem 13. Jh., maurischen Innenhöfen und Wasserbecken. Nachmittags fahren wir bergauf zur Sidi Boumedienne-Moschee, deren Eingangstor dem Tor des marokkanischen Königspalasts in Fes ähnelt.

13. Tag: SA Tlemcen - Beni Add - Algier _____ FA
Lange Rückfahrt nach Algier (500 km, 6 Std.). Unterwegs Stopp bei den Tropfsteinhöhlen von Béni Add bei Ain Fezza. Auch Gustave Eiffel (der Erbauer des Eiffelturms) hat hier seinen Spuren hinterlassen, wir sehen eine von ihm gebaute Brücke. Abends Transfer zum Flughafen.

14. Tag: SO Rückflug - Ankunft
Nachts Rückflug mit LUFTHANSA nach Deutschland.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Inlandsflug mit AIR ALGERIE (alternativ Fahrt) Algier - Ghardaia
- Inlandsflug mit AIR ALGERIE Ghardaia - Constantine
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgeldern
- durchgehende, englisch spr. Reiseleitung; bei einigen Terminen deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Visaeinholung bei Einreise

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Algier	NEW DAY ****	1
Ghardaia	BELVEDERE ***	1
Constantine	GRAND HOTEL CIRTA *****	4
Setif	TAJ EL MAOUADA ***	1
Algier	NEW DAY ****	2
Oran	RODINA *****	1
Tlemcen	RENAISSANCE ****	2
Algier	NEW DAY **** (TAGESZIMMER)	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713201-01	15.03.27 - 28.03.27	3.890
713201-02	05.04.27 - 18.04.27	3.590
713201-03	20.09.27 - 03.10.27	3.590
713201-04	18.10.27 - 31.10.27	3.990
Einzelzimmerzuschlag:		+ 650
innerdeutsche Anschlussflüge ab/bis versch. deutschen Abflughäfen:		ab + 150
Anschlussflüge ab/bis Zürich oder Wien:		ab + 190
Termine -01/-04 mit deutsch spr. Reiseleitung		
Termin -04 mit unserer Südalgerien-Reise (715208-03) kombinierbar		



EIN OFFENES WORT

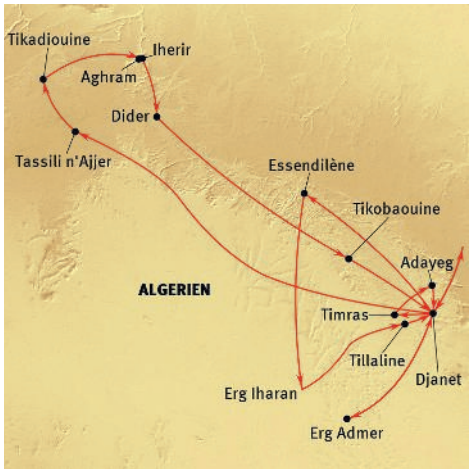
Polizeieskorte auf einigen Strecken eventuell vorgeschrieben. Kaum Möglichkeiten zu Alleingängen. Die Hotelqualität kann (trotz gleichlautender Hotelklassifizierung) variieren und kurzfristige Hoteländerungen sind möglich. Für den Besuch des M´zab-Tals (Ghardaia) ist das Tragen konservativer, verhüllender, langer Kleidung notwendig. Der Tourverlauf kann im Falle von Flugplanänderungen modifiziert werden. Entspannte Visaeinholung bei Einreise. Vor- oder Nachprogramme nicht möglich!



DURCHFÜHRUNG ALLER TERMINE AB 6 PERS. GARANTIERT

Wüstenmeer in der algerischen Sahara

FASZINIERENDE WÜSTE SÜD-ALGERIENS



Die ideale Auftakt-Expedition, wenn man die Sahara in ihren verschiedenen Wüsten-Morphologien, das Nebeneinander großer Landschaftsformen erleben will. Eine ungeheure Vielzahl an Formen aus Felsen und Sanddünen: gigantische, malerische Dünenformationen im Erg Admer und Felsgravuren im Tassili n´Ajjer (UNESCO Welterbestätte). Palmenumsäumte, grüne Wadis mit Oleanderbüschen und Wasserbecken inmitten der Wüste. Nirgendwo ist die Sahara so schön und gleichzeitig so dramatisch und kulturhistorisch interessant. Hier findet man eine ungeheure Konzentration an Felsgravuren und -malereien. Jahrtausendelang haben verschiedene Volksstämme im Tassili N'Ajjer die größte Kunstgalerie unserer Erde, nicht zu unrecht „der Louvre der Sahara" genannt, geschaffen. Wir fahren in Geländewagen mit einer Tuareg-Crew, die die Wüste wie ihre Westentasche kennt und die uns für die Sahara zu begeistern weiß - getreu einem Tuareg-Ausspruch, der die Sahara als „den Ort, wo die Menschen ihre Seele finden" definiert. Moderate Wanderungen, teilweise geht es aber durch unwegsames, steiniges Gelände. Die meisten Übernachtungen erfolgen in einem einfachen Hotel in Djanet, zweimal wird in einem sehr einfachen Campement genächtigt und einmal mitten in der Wüste im Zelt übernachtet. Frühstück und kalte Gerichte (Salat, Gemüse) gibt es während der längeren Mittagspause im Schatten einer Felswand oder unter Bäumen. Das Abendessen fällt üppiger ist. Die täglichen Tagesetappen betragen zwischen 70 und mehreren Hundert Kilometern. Wir sind den ganzen Tag unterwegs, stoppen für Besichtigungen und machen kleine Wanderungen.

AUF EINEN BLICK

- **Entspannte Geländewagenreise durch die Sahara mit dem Tassili n´Ajjer Nationalpark, der Oase Iherir, der Schlucht von Essendilène, den Ergs Iharan und Admer**
- **unendliche, malerische Dünenmeere, gigantische Canyons, Felsformationen und Felsbögen**
- **beeindruckende prähistorische, bis zu 10.000 Jahre alte Felsmalereien und -gravuren**
- **ein „Schlüssellochgrab"**
- **mehrstündige Wanderung entlang grüner Schilflandschaft zu malerischen Wasserbecken, die von imposanten Felsen umrahmt sind (gueltas)**
- **sechs Übernachtungen in einem einfachen Hotel, zwei Nächte in einem sehr einfachen Campement und eine Zeltübernachtung in der Wüste**
- **Kennenlernen der Kultur der Tuareg**
- **ein Muss für Wüstenliebhaber**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2% s.S. 10)**

10-TAGE-TOUR

1. Tag: DO Hinflug - Algier - Djanet _____ A
Flug mit LUFTHANSA von Frankfurt nach Algier. Wenn zeitlich machbar Stadtrundfahrt, Spaziergang durch die Kasbah und Mittag- oder Abendessen in Algier. Spätabends Weiterflug mit AIR ALGERIE nach Djanet, der Tuareg-Stadt am Fuße des Tassili N'Ajjer, mehr als 2.000 km südlich von Algier. Ankunft nachts.

2. Tag: FR Djanet - Timras - Adayeg - Djanet _____ FMA
Wir verlassen Djanet Richtung Norden und fahren nach Timras, einem Wadi mit Tafelbergen und schöner Aussicht, erkunden die Seitentäler und die Region von Adayeg. Die malerische Landschaft hier besteht aus Sanddünen und Sandsteinformationen, die von Wind und Erosion geformt wurden und Pilzen und Schlössern gleichen. Hotelübernachtung in Djanet.

3. Tag: SA Djanet und Umgebung _____ FMA
Heute schauen wir uns die Oase Djanet genauer an: die ausgedehnten Palmenhaine, ein altes Tuareg-Dorf mit einer Wasserquelle und die Ruinen eines alten Ksour aus Lehmhäusern, das über der Oase thront. Und wir besuchen das kleine Nationalpark-Museum, um mehr über die Traditionen der Tuareg und die Sahara zu erfahren. Nach dem Mittagspicknick fahren wir erneut in die Wüste. Aus flachem Wüstenboden ragen vor uns auffällige Felsmonolithe heraus. Dieser Ort wurde mit größter Wahrscheinlichkeit einst als mystischer Ort verehrt. Rötliche Felsen mit gigantischen Felsgravuren erzählen von einer Zeit, als die Wüste noch fruchtbar war. Danach sehen wir die Felsgravur „Weinende Kuh" (UNESCO Weltkulturerbe). Rückkehr nach Djanet. Wenn zeitlich machbar, besuchen wir noch den lokalen Markt mit Gebrauchswaren und Tuareg-Handwerk (v.a. Lederarbeiten und schöner Silberschmuck). Übernachtung im Hotel.

4. Tag: SO Tassili d´Ajjer - Tikadiouine - Iherir ____ FMA
Auf Serpentinenstraßen geht es zum westlichen Tassili-Plateau. Im Tassili n´Ajjer finden sich viele so genannte „Abri" (offene Höhle/Felsvorsprung) mit bis zu 10.000 Jahre alten Malereien aus prähistorischer Zeit. Stopp bei einer Felsmalerei in Tikadiouine. Hier wurde mit sehr feinen Linien gezeichnet, bei den Hasendarstellungen sind sogar die Haare erkennbar. Bemerkenswert ist auch eine Schlacht-Szene, bei der man das Zerlegen eines Tieres erkennen kann. Dann geht es zum Touareg-Dorf in der Oase Iherir. Zwei Übernachtungen in einem sehr einfachen Campement, wir haben keine Alternativen in dieser Region. Es gibt mehrere Strohhütten zur Übernachtung, eine Hütte mit einer sehr einfachen Steh-Toilette, keine Duschmöglichkeit. Wir schlafen auf Schlafmatten in Zeriba-Strohhütten

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN, EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Reisegruppe in der Sahara



Im Geländewagen unterwegs

oder alternativ in Zelten (von unserem örtlichen Partner zur Verfügung gestellt). Eigene Schlafsäcke müssen mitgebracht werden. (125 km, 4 Std)

5. Tag: MO Iherir - Aghram - Iherir _____ FMA
Kurze Fahrt zu den Gueltas von Iherir, einem - in der Wüste seltenen - permanenten Wasserbecken, das malerisch von Schilflandschaft und Felsformationen umgeben ist. Mit einem örtlichen Führer wandern wir circa 3 Stunden lang über z.T. unwegsames, steiniges Gelände durch das Tal und schauen die Felsmalereien von Aghram an. Mittagspicknick im Schatten einer Akazie. Rückkehr zum Camp und Zeit zum Entspannen. Übernachtung im Zeriba-Camp in Iherir.

6. Tag: DI Dider - Tikobaouine - Djanet _____ FMA
Wir verlassen Iherir und es geht vom Plateau wieder ins Tiefland am Fuß des Tassili-Massifs (was in dieser Gegend immer noch knapp 1.000 m über dem Meeresspiegel bedeutet). Vorher noch ein Abstecher zu den Felsgravuren von Dider (Tinterghert), die zu den berühmtesten der Sahara zählen. Neben Gravuren von Giraffen und Hasen sind die „Schlafende Gazelle“ und die fast drei Meter hohe „Lockige Kuh“ besonders beeindruckend. Danach erkunden wir Tikobaouine am Fuße des Tassilis. Plötzlich ragt vor uns ein riesiger Felsbogen aus Sandstein auf, der von jeder Seite anders wirkt. Danach sehen wir ein prähistorisches, am Hang liegendes, sogenanntes Schlüssellochgrab mit mehreren Metern Durchmesser. Es ist das Grab einer wichtigen Persönlichkeit. Zur Übernachtung geht es zurück nach Djanet.

7. Tag: MI Essendilène - Erg Iharan _____ FMA
Fahrt nach Essendilène. Dort spazieren wir durch die Schlucht zum Guelta (Wasserbecken), das inmitten ausgeschliffener Canyon-Felswände liegt, die sich im Wasser spiegeln. Mit etwas Glück blüht der Oleander. Dann steuern wir den großen Ozean aus Sand an, die Dünen des Erg Iharan. Dort werden wir übernachten, unsere Begleiter führen alles mit. Sie zeigen uns, wie Nomaden in der Wüste Brot backen, als Fladen im Sand, und bereiten für uns das traditionelle Nationalgericht der Tuareg zu, die Tagella. Langsam erscheint über unseren Köpfen das Zelt aus Sternen, die Chance, Sternschnuppen zu sehen ist groß. Übernachtung bei Windstille im Zelt oder wer mag unter freiem Sternenhimmel. Bei Wind bauen wir unsere Zelte in der Nähe der Felsen auf. Übernachtung in den Dünen.

8. Tag: DO Erg Iharan - Tillalinev - Djanet _____ FMA
Aufwachen in den Dünen ist magisch! Ein Farbenspiel von orange bis rosa und violett und langsam erscheinen die Konturen der Sandgiganten im Sonnenlicht. Auf dem heutigen Programm stehen die Wüstenlandschaften und die verborgenen Felsmalereien von Tillaline. Wir durchqueren eine gigantische Landschaft mit Felsen aus Sandstein, die riesigen Pilzen und Kolossen gleichen. Dazwischen imposante, hohe Sandberge. Rückkehr nach Djanet ins Hotel.

9. Tag: FR Erg Admer - Djanet _____ FMA
Heute halten wir uns inmitten des Dünenmeeres des Erg Admer auf. Die Dünenketten und -kessel erstrecken sich über Hunderte von Kilometern. Eine abenteuerliche Fahrt - hier zeigt sich das wahre Können unserer erfahrenen Tuareg-Mannschaft. Riesige Dünenkolosse begleiten uns. Nach dem Mittagessen Möglichkeit zu einer kleinen Dünenwanderung. Wer will, kann sich auch eine schöne Düne in der Nähe aussuchen, die Stille genießen und einfach die Seele baumeln lassen oder fotografieren. Im Abendlicht besuchen wir eine weitere sagenumwobene prähistorische Felsgravur, die „weinenden Rinder“ aus der Zeit, als die Sahara noch aus fruchtbaren Weiden bestand. Zur Übernachtung kehren wir zurück nach Djanet.

10. Tag: SA Djanet - Algier - Frankfurt
Transfer zum Flughafen und nachts oder früh morgens Rückflug mit AIR ALGERIE nach Algier. Weiterflug von Algier nach Frankfurt mit LUFTHANSA.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt
- inneralgerische Flüge mit AIR ALGERIE von Algier nach Djanet und zurück inkl. Steuern und Gebühren
- Übernachtungen in einem einfachen Hotel, in einem sehr einfachen Campement und eine Zeltübernachtung
- expeditionsartige Verpflegung s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagspicknick, A = Abendessen)
- Fahrten im Geländewagen (maximal 4 Teilnehmer/Fahrzeug), Expeditionsverlauf und -durchführung, Permits
- örtl. englisch spr. Expeditionsleitung / bei einigen Terminen zusätzlich deutschspr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Visabesorgung in Eigenregie bei Einreise
Impfungen: nicht vorgeschrieben

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Djanet	LA GROTTE DES AMBASSADEURS **	3
Iherir	EINFACHES CAMPEMENT	2
Djanet	LA GROTTE DES AMBASSADEURS *-**	1
Erg Iharan	ZELTÜBERNACHTUNG	1
Djanet	LA GROTTE DES AMBASSADEURS *-**	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715208-01	28.01.27 - 06.02.27	2.890
715208-02	11.03.27 - 20.03.27	2.570
715208-03	07.10.27 - 16.10.27	2.990
715208-04	18.11.27 - 27.11.27	2.490
Einzelzimmer/-zeltzuschlag:		+ 410

Termine -01 und -03 mit deutsch spr. Reiseleitung

Termin -03 mit Höhepunkte Algeriens (713201-04) kombinierbar.



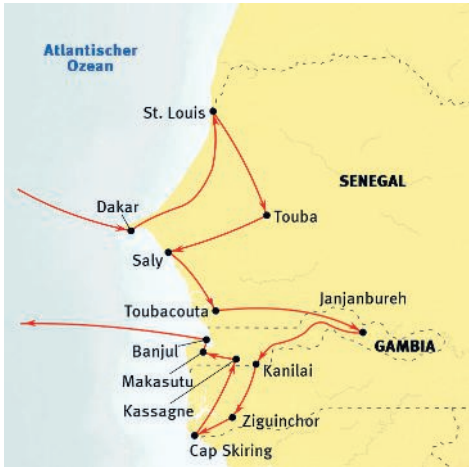
EIN OFFENES WORT

Wir übernachten in einem einfachen Hotel in Djanet. Und - aus Mangel an Alternativen - in sehr einfachen Strohhütten/Kuppelzelten, mit einfachen Gemeinschaftstoiletten, ohne Duschmöglichkeit in der Oase Iherir. Eine Zeltübern. in den Dünen mitten in der Wüste, hier gibt es keine Duschmöglichkeit und Toiletten. Ein Schlafsack muss mitgebracht werden. Komfortverzicht bei den Übern. ist unabdingbar. Längere Mittagspause. Viele Pistenfahrten. Hitzeverträglichkeit, Trittsicherheit und eine gute physische Konstitution sind notwendig. Programmumstellungen und -änderungen möglich (u.a. abhg. von Temperatur, Wind etc.), wir sind in der Natur unterwegs. Vor- oder Nachprogramme nicht möglich!



Blick auf die Insel Gorée (Senegal)

SENEGAL - GAMBIA



Die westafrikanischen Länder Senegal und Gambia begeistern. Warum? Weil es unglaublich vielseitige Reiseländer sind. Da ist zum einen die Modernität in der französisch geprägten Hauptstadt des Senegals Dakar und auf der Insel Gorée, wo einheimische Künstler, Literaten, Cineasten und Designer Großartiges vollbringen. Und die ursprüngliche, aber nicht weniger faszinierende, animistische Welt im südlichen Zipfel des Senegals, der Casamance, wo auch heute noch in einigen Dörfern stolze Könige das Sagen haben. Beschaulich geht es in der englisch sprachigen gambischen Hauptstadt Banjul zu. Wunderschön ist es, die Labyrinthe aus malerischen Flussläufen mit Inselchen und Mangrovenwäldern per Boot zu erkunden, sei es im Sine Saloum-Delta im Senegal, im Makasutu-Park in Gambia oder in der senegalesischen Casamance. Unendlich erscheinen die weißen Sandstrände nahe des Lac Rose und in der Casamance im Senegal. Afrikanische Wildtiere und die vielen europäischen Zugvögel, die hier überwintern, begeistern. Eine traurige Ära wird beim Besuch ehemaliger Sklavenverschiffungsplätze auf der Insel Gorée vor Dakar und auf der Kunta Kinteh-Insel in Gambia hautnah erlebt. Das berührt jeden tief. Auch dem morbiden Charme ehemals prunkvoller, farbenfroher Kolonialgebäude in St. Louis oder Georgetown, kann man sich kaum entziehen. Im Senegal und in Gambia finden sich eine große Anzahl unterschiedlichster Ethnien: von den Wolof über die Fulbe, Serer, Diolas bis zu den Mandingo. Bemerkenswert ist die friedliche Koexistenz des vorherrschenden Islams mit Animismus und Christentum. Was aber Senegal und Gambia so besonders bereisenswert macht, ist die lebensfrohe, freundliche Art der Senegalesen und Gambier.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere ideale Erstreise nach Westafrika**
- **von der modernen Metropole Dakar in die ursprüngliche Casamance**
- **zum imposanten Gambia-Fluss und ins malerische Sine Saloum-Delta mit seinen gigantischen Mangrovenwäldern, die wir per Boot erkunden**
- **zu langen, unberührten, weißen Stränden in der Casamance und nahe des Lac Rose**
- **Besuch mehrerer Nationalparks**
- **französische und britische Kolonialgeschichte in St. Louis und im ehemaligen Georgetown**
- **Mahnmale des transatlantischen Sklavenhandels auf den Inseln Gorée und Kunta Kinteh**
- **ein auf Muschelschalen gebautes Dorf**
- **Besuch bei einem animistischen König**
- **gute deutsch spr. einheimische Reiseleitung**
- **Verlängerung in Gambia möglich**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. mit englisch spr. Guide zum Mehrpreis ab € 680,- p.P. buchbar**

UMFASSEND **14-TAGE-TOUR**

1. Tag: DO Anreise - Dakar
Individuelle oder über IKARUS TOURS gebuchte Anreise und Transfer ins Hotel.

2. Tag: FR Dakar - Insel Gorée - Lac Rose _____ F
Fährüberfahrt zur malerischen Insel Gorée mit bunten Häusern und schönen Gassen. Früher legten hier die Sklavenschiffe ab, heute ist Gorée ein beliebter Urlaubsort (UNESCO-Welterbe). Wir besuchen das Sklavenhaus, das historische Museum und laufen über den Kunsthandwerkermarkt. Gelegenheit, in Gorée Mittag zu essen. Danach Rückfahrt nach Dakar. Wir besichtigen bei einer Stadtrundfahrt den Unabhängigkeitsplatz und besuchen einen Kunstmarkt. Danach Fahrt zum Lac Rose. (40 km)

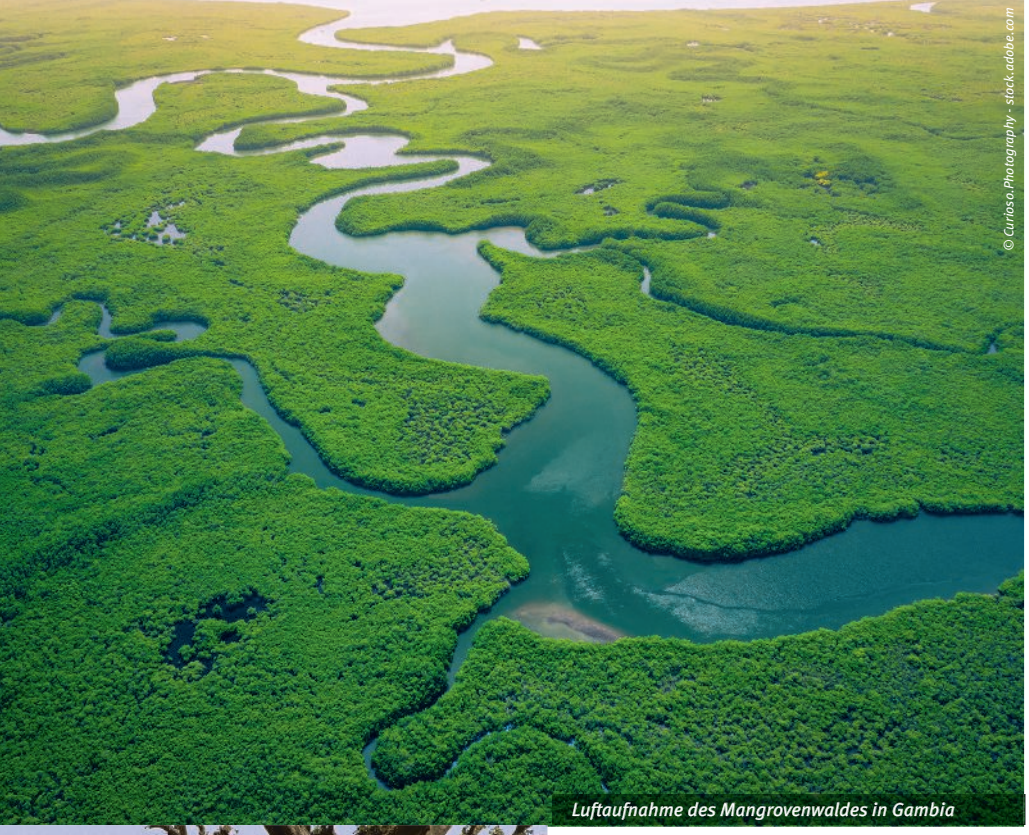
3. Tag: SA Lac Rose - St. Louis _____ FA
Der durch Algen mitunter leicht rosa gefärbte, salzhaltige Lac Rose war früher Endpunkt der Rallye Paris-Dakar, heute wird hier Salz abgebaut. Jeepausflug durch die Dünen zum breiten Strand. Weiter geht es per Bus über Thiès, Tivaouane und Louga nach St. Louis, das Hauptstadt von Französisch-Westafrika war und uns mit dem morbiden Charme seiner Kolonialgebäude und der Eisenbrücke Pont Faidherbe begeistert. (265 km)

4. Tag: SO Djoudj/Langue de Barbarie - St. Louis __ FA
Ausflug zum Nationalpark Djoudj oder zur Langue de Barbarie (beide UNESCO-Welterbe), wo Vögel aus Europa überwintern. Mit etwas Glück sehen wir von unserem Boot aus Reiher, Löffler, Störche oder sogar eine Pelikan-Kolonie. Übernachtung in St. Louis. (120 km).

5. Tag: MO St. Louis - Touba - Somone/Saly _____ FA
Fahrt zur heiligen Stadt der Mouriden Touba und Besuch der Großen Moschee. Dann geht es zum Bandia-Naturpark, den wir im Safarifahrzeug erkunden. Mit etwas Glück laufen uns Antilopen, Rhinozerosse, Warzenschweine, Zebras, Affen, Strauße und Giraffen über den Weg. Abends sehen wir dann, wenn zeitlich machbar, eine Vorführung lokaler Künstler in unserem Strandhotel in Somone oder Saly. (296 km)

6. Tag: DI Joal Fadiouth - Toubacouta _____ FA
Der Geburtsort des ehemaligen Präsidenten und Dichters Leopold Sedar Senghor steht heute Vormittag auf dem Programm unserer Reise. Joal Fadiouth ist auf Muschelschalen gebaut und Moslems und Christen wurden hier auf dem gleichen Friedhof begraben. Von hier geht es ins malerische Sine-Saloum-Delta nach Toubacouta. Nach einer Bootsfahrt durch das Labyrinth aus Wasserarmen, Inselchen und Mangroven entspannen wir in unserem schönen Hotel inmitten des Deltas. (204 km)

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


© Curioso.Photography - stock.adobe.com
Luftaufnahme des Mangrovenwaldes in Gambia


Mächtiger Baobab-Baum

7. Tag: MI Baboon Insel - Wassu - Kau-ur _____ FMA
Wir überqueren die Grenze nach Gambia. In Kuntaur nehmen wir ein Boot und fahren um die Baboon-Inseln herum, deren Betreten zum Schutz der Tiere nicht erlaubt ist. Vielleicht können wir Schimpansen, Krokodile, Flusspferde, Affen und Vögel beobachten. Nach dem Mittagessen an Bord geht es zurück nach Kuntaur. Von hier per Minibus nach Wassu, wo wir prähistorische Steinkreise (UNESCO-Welterbe) und ein Dorf der Fulani-Nomaden anschauen. Wir übernachten in Kau-ur. (241 km)

8. Tag: DO Kau-ur - Janjanbureh - Kanilai _____ FA
Zunächst geht es nach Janjanbureh (ehem. Georgetown). Kurze Besichtigung. Weiterfahrt nach Kanilai, Geburtsort des früheren Präsidenten. Nachmittags Zeit zur Entspannung in unserer schönen Busch-Lodge, inmitten tropischer Vegetation. (207 km)

9. Tag: FR Kanilai - Ziguinchor _____ FMA
Wir verlassen Gambia und fahren in die Casamance nach Senegal. Stopp bei einigen kleinen Dörfern, bevor wir ins christlich geprägte Ziguinchor gelangen, welches am Casamance-Fluss liegt und wo die Spuren der portugiesischen und französischen Kolonialzeit noch zu sehen sind. (150 km)

10. Tag: SA Ziguinchor - Cap Skirring _____ FMA
Morgens besuchen wir eine der wenigen Familien, die noch in einem traditionellen Impluviumhaus wohnen. Sollte die Straße dorthin nicht befahrbar sein, sehen wir alternativ Lehmhäuser in Mlomp. Dann geht es nach Cap Skirring, wo wir eine Bootsfahrt unternehmen und uns eine Muschelinsel anschauen. (71 km)

11. Tag: SO Cap Skirring - Kassagne _____ FA
Heute sehen wir einen König! Obwohl er nur der Herrscher über einige Dörfer nahe Oussouye ist, hat er in seinem roten Gewand mit roter Kopfbedeckung und roten Schuhen eine wahrhaft königliche Ausstrahlung bei der Audienz mitten im Wald. Nach dieser besonderen Begegnung geht es über Ziguinchor nach Kassagne im Landesinneren von Gambia zu unserer schön an einem Flussarm gelegenen Unterkunft. (217 km)

12. Tag: MO Kassagne - Makasutu _____ FMA
Vormittags Bootsfahrt durch die Mangroven und Waldspaziergang im ursprünglichen Makasutu-Park, einem wunderschönen Ort für Naturliebhaber. Dann hausgemachtes traditionelles Mittagessen bei „Ida“ zu Hause. Nach dem Essen geht es zu unserem Strandhotel nahe Banjul. (75 km)

13. Tag: DI Kunta Kinteh _____ FMA
Ausflug auf den Spuren der versklavten Kinteh-Familie, deren Geschichte Alex Haley in seinem Buch „Roots“ thematisiert. Per Bus geht es mit der Fähre zum Norduferdes Gambia-Flusses, dann weiter nach Albreda. Vormals war der heutige Fischerort ein französischer Handelsposten. Wir laufen zum Dorf Juffureh, wo die letzten Überlebenden der Kinteh-Familie wohnen. Vielleicht wollen sie mit uns über ihre Familiengeschichte plaudern. Von Juffureh fahren wir mit einem Holzboot zur Kunta Kinteh-Insel, dem wichtigsten Sklavenumschlagsplatz in Gambia (UNESCO-Weltkulturerbe), wo wir einen Einblick in die traurige Berühmtheit dieser Insel bekommen. Per Bus geht es dann zurück nach Banjul, Ankunft im Hotel am frühen Abend. (84 km)

14. Tag: MI Banjul - Rückflug _____ FM
Wir erkunden die Gegend um Banjul. Zunächst geht es zu einem als heilig angesehenen Krokodilbecken, wohin Einheimische bei Problemen pilgern. Dann Besuch des kleinen Nationalmuseums mit seinen uralten Dokumenten und Schwarz-Weiß-Fotos. Danach der Albert-Markt mit schönem Kunsthandwerk. Kurzer Halt beim Arch22, einer Art Triumphbogen, mit schöner Aussicht auf die Stadt. Nach einer malerischen Fahrt durch Serrakunda mit Stopp bei einer Batikfabrik geht es zum Mittagessen zurück zum Hotel. Der Rest des Tages kann zum Relaxen am Pool oder Strand genutzt werden, bevor es zum Flughafen geht (40 km). Einige Tageszimmer stehen im Hotel für die Gruppe zur Verfügung. Abends Rückflug in Eigenregie oder über IKARUS TOURS separat gebucht.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Hotels, Camps entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Rundreise im klimatisierten Minibus, einige Ausflüge in Geländewagen, Bootsfahrten
- Erlebnis- und Besichtigungsprogramm inklusive Eintrittsgelder
- durchgehende deutsch spr. Reiseleitung ab Dakar/ bis Banjul

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 14 Personen
Visum: nicht notwendig
Impfungen: Gelbfieberimpfung vorgeschrieben, Malaria-Prophylaxe empfohlen

Im Reisepreis sind keine Langstreckenflüge inkludiert. Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Dakar	NOVOTEL ****	1
Lac Rose	CHEZ SALIM ***	1
St. Louis	HOTEL DE LA POSTE ***	2
Saly	PALM BEACH/ROYAL HORIZON BAOBAB ****	1
Sine Saloum Delta (-03/-04)	KEUR PAPAYE ***	1
Toubakouta	LES PALETUVIERS ****	1
Kau-ur	KAUREN RIVER CAMP ***	1
Kanilai (-01/-02)	SINDOLA SAFARI LODGE ***	1
Ziguinchor	HOTEL KADIANDOUMAGNE ***	1
Cap Skirring	LES BOUGAINVILLIERS ***	1
Kassagne	ABCA'S CREEK LODGE **	1
Serakunda	SUNSET BEACH ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715404-01	21.01.27 - 03.02.27	2.690
715404-02	11.03.27 - 24.03.27	2.690
715404-03	21.10.27 - 03.11.27	2.850
715404-04	02.12.27 - 15.12.27	2.870
Einzelzimmerzuschlag -1/-2:		+ 560
Einzelzimmerzuschlag -3/-4:		+ 590
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen mit BRUSSELS AIRLINES/TURKISH AIRLINES:		ab + 890
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 990

Termine -03/-04: geänderter Verlauf: 1 Zusatznacht im Sine Saloum-Delta anstelle von Kanilai


Im Makasutu-Park (Gambia)

EIN OFFENES WORT

Im westafrikanischen Vergleich ist der Hotelstandard recht gut. Einzelne Unterkünfte sind aus Mangel an Alternativen einfach. Programmumstellungen vorbehalten.



DURCHFÜHRUNG ALLER TERMINE AB 6 PERS. GARANTIERT

Die Elmina-Festung in Ghana

MAGISCHES WESTAFRIKA



Eintauchen in die Traditionen des Voodoo, Animismus, uralte Kulte - das verspricht diese Reise nach Westafrika. In Togo und Benin sind viele überlieferte Traditionen heute noch präsent. Der Voodoo-Kult hat seine Bedeutung erhalten: traditionelle animistische Kulthandlungen sind Bestandteil des Alltags, so z.B. beim Dankoli-Fetisch oder im Python-Tempel in Ouidah. Die spezielle Architektur der Tamberma inspirierte Le Corbusier. Ghanas historische Wurzeln reichen bis zum sagenumwobenen Königreich Ghana im Mittelalter. Einst Zentrum der „Goldküste“ und des Sklavenhandels, ist die farbenprächtige Ashanti-Kultur auch heute noch lebendig. Ebenso die besondere Form der christlichen Religiosität, die wir (wenn verfügbar) bei einer Beerdigung miterleben. Bei jedem Reisetermin wird an einem Fest teilgenommen: Das **VOODOO-Fest (Benin).** Wir besuchen das offizielle Voodoo-Festival, das jedes Jahr im Januar zu Ehren der traditionellen Religion gefeiert wird. Wenn mgl. außerdem noch ein traditionelleres Fest mit Maskentänzen und Voodoo-Anhängern in farbenfroher Kleidung mit roten Federn und animistischen Priestern mit ihrem Hofstaat. Das **AKWASIDAE-Fest (Ghana)**, eine traditionelle Zeremonie im Königspalast, wo dem festlich gekleideten, mit antikem Gold geschmückten Ashanti-König gehuldigt wird. Umringt von Würdenträgern und Ältesten empfängt er in einer Prozession Geschenke. Es gibt Geschichtenerzähler, Musiker, Schwertträger, Fetischpriester und rot gekleidete Tänzerinnen. Das **MILLET-Fest (Ghana)**, bei welchem, unter Anwesenheit der festlich gekleideten Häuptlinge und deren Hofstaat, Gott für gute Ernte, Gesundheit und Wohlstand gedankt wird. Beim **YAM-Fest (Benin)** wird - unter Anwesenheit von Königen und Notablen - Gott und den Ahnen mit Tanzmasken und Voodoo für die Ernte gedankt.

AUF EINEN BLICK

- **Rundreise durch Togo, Benin und Ghana**
- **Erlebnis der faszinierenden ghanaischen Ashanti-Kultur (UNESCO-Welterbe) beim AKWASIDAE-Fest in Ghana bei fast allen Terminen**
- **Voodoo-Zeremonie, Zangbeto-Masken, Egun-Tänze, Feuertanz, Fetischmarkt, Ashanti-Begräbnis (wenn verfügbar) ohne Mehrkosten bei allen Terminen inkludiert**
- **das Elmina Castle (UNESCO-Weltkulturerbe), wo die Sklavengeschichte an der „Goldküste“ noch sehr präsent ist**
- **einzigartige Lehmarchitektur bei den animistischen Tamberma (UNESCO-Weltkulturerbe)**
- **Übernachtungen in guten bzw. bestmöglichen Hotels**
- **unterwegs mit örtlicher erfahrener, deutsch spr. Reiseleitung ab Lomé / bis Accra**
- **Sondertermine zum MILLET-Festival in Ghana, YAM-Fest in Benin und VOODOO-Festival in Benin**

13-TAGE- TOUR

1. Tag: Hinflug - Lomé (Togo)
Individuelle (oder über IKARUS TOURS gebuchte) Anreise nach Lomé/Togo und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Lomé - Agbodrafo _____ FA
Beim Marktbesuch sehen wir die Stoffhändlerinnen „Nana Benz“. Dann der skurrile Fetischmarkt und die neogotische Kathedrale. Spätnachm. erleben wir in einem Dorf eine Voodoo-Zeremonie, bei der Initiierte zum rhythmischen Klang der Trommeln und Gesänge in eine ekstatische Trance fallen. (80 km, 2 Std Fahrt)

3. Tag: Agbodrafo - Ouidah (Benin) _____ FA
Morgens erleben wir imposante Zangbeto-Masken auf Kanus im Mono-Fluss. In Ouidah (Benin), ehem. Sklavenhafen aus dem 18. Jh., sehen wir den Python-Tempel und die katholische Kathedrale. Entlang der „Sklavenstraße“ gehen wir zum Strand. In der im afro-brasilianischen Stil erbauten Villa Adjavon sehen wir eine Ausstellung zeitgenössischer afrikanischer Kunst. VOODOO-Festival bei Termin -01. (120 km, ca. 2 Std.)

4. Tag: Cotonou - Ganvié - Abomey - Dassa _____ FA
In Cotonou halten wir, um Streetart zu bewundern. Dann Bootsfahrt auf dem Nokwe-See zum größten Stelzendorf Afrikas, Ganvie, wir sehen den „schwimmenden Markt“. Weiter nach Abomey, wo wir Schmieden zuschauen, die früher Waffen für die Könige von Dahomey anfertigten. Abends in Dassa schauen wir farbenfrohen Egun-Masken zu (250 km, 5 Std.).

5. Tag: Dassa - Kara (Togo) _____ FA
Stopp beim Dankoli-Schrein, wo animistische Gläubige Opfergaben bringen. Nachmittags ein Taneka-Dorf mit spezieller Rundhütten-Architektur. Wir unterhalten uns mit dem Fetisch-Priester, der nur mit Tierhäuten und Amuletten bekleidet ist und eine lange Pfeife raucht, mit der er mit den Göttern in Verbindung tritt. Grenzübertritt nach Togo. (350 km, 8 Std.)

6. Tag: Kara - Sokode _____ FA
Die Tamberma leben in befestigten Wohnanlagen, die den Architekten Le Corbusier begeisterten. Wir sehen ein Dorf der Batammaribe in Koutammakou, nördlich von Kara. Abends empfängt uns der hypnotisierende Klang der Trommeln in einem Dorf der Tem. Dann springen Männer in heiße Glut, reiben sich brennende Kohlen über den Körper, nehmen diese in den Mund und verschlucken sie. (150 km, 4 Std.)

7. Tag: Sokode - Kpalimé _____ FA
In Atakpame schauen wir Webern bei der Herstellung der „Kente“-Stoffe zu. In Kpalimé, ein Ort mit langer Kolonialgeschichte, laufen wir mit einem Ortskundigen durch malerische Hügellandschaft, und lernen die Regenwald-Flora und -Fauna kennen. (290 km, 5 Std.)

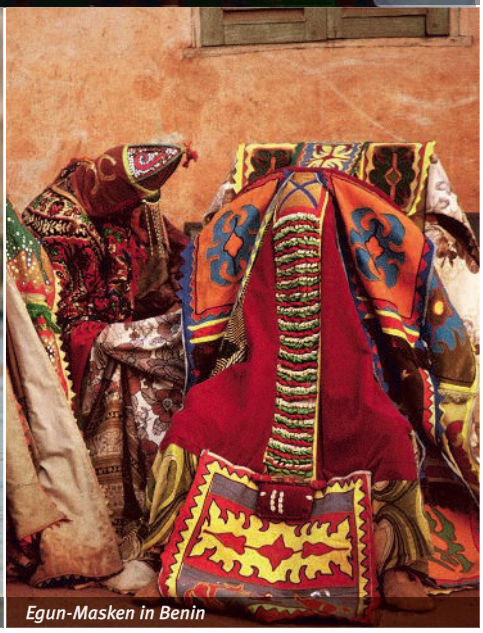
ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Besucher des Akwasidae-Festes, Kumasi/Ghana



Stelzendorf Ganvié, Benin



Egun-Masken in Benin

8. Tag: Kpalimé - Akosombo _____ FA
Die Volta-Region in Ghana ist für die Glaskugeln der Krobo-Ethnie bekannt. Wir schauen bei der Herstellung der Perlen zu, die zu zeremoniellen Anlässen und als Schmuck genutzt werden. (220 km, 5 Std.)

9. Tag: Akosombo - Kumasi _____ FA
Auch heute noch spielen die Ashanti-Könige (bis Ende des 19. Jh. eines der mächtigsten Reiche der Region) eine wichtige Rolle in Kumasi. Wir sehen zahlreiche Kultgegenstände im Ashanti-Kulturzentrum. Nachmittags dürfen wir (wenn möglich) einer ganz speziellen traditionellen Begräbnisfeier beiwohnen. Elegant in rote und schwarze Togas gekleidete Familienangehörige und Freunde sitzen unter großen Sonnenschirmen oder tanzen zum Rhythmus der Trommeln. Abends Gelegenheit, aktuelle Musik aus Westafrika live zu erleben. (200 km, 5 Std.)

10. Tag: Kumasi _____ FA
Besuch des AKWASIDAE-Fests (Termine -02, -03, -04, -05 und - 06). Alternativ das Palastmuseum mit einer einzigartigen Sammlung an Goldschmuck des Ashanti-Hofstaats. Nachmittags sehen wir traditionelle Webkunst in umliegenden Ashanti-Dörfern.

11. Tag: Kumasi - Anomabu _____ FA
Fahrt zur Küste. In Cape Coast besuchen wir die malerisch gelegene Festung aus dem 17. Jh., welche aber eine dunkle Sklaverei-Vergangenheit hat, über welche wir im Museum einiges erfahren. (250 km, 4 Std.)

12. Tag: Kakum-Nationalpark - Elmina - Accra _____ FA
Im Kakum-Nationalpark erleben wir den Regenwald hautnah auf einem Baumkronenpfad. In Elmina dann die portugiesische Festung, welche als „Lager" für Gold, Elfenbein und Sklaven diente (UNESCO-Welterbe). Wir sehen den niederländischen Friedhof und ein Fischerdorf mit bunten Booten. Abends in Accra Gelegenheit, ein Live-Konzert (Highlife oder Hiplife) zu erleben. (ca. 180 km, 3 Std.)

13. Tag: Accra - Abreise _____ F
Neben dem modernen Accra mit breiten Alleen, dem Unabhängigkeitsplatz und dem Kwame Nkrumah Mausoleum gibt es das ursprüngliche Viertel Jamestown. Wir treffen den lokalen Häuptling, sehen Frauen Fisch räuchern und eine Vorführung traditioneller Tänze. Im Jamestown Café kommen wir sicher mit Einheimischen ins Gespräch. Wir staunen bei einem Schreiner, der fantasievolle (Auftrags-)Särge in Form von Früchten, Flugzeugen, Schuhen, Tieren oder Flaschen anfertigt. Besuch einer Kunstgalerie. Tageszimmer bis 18 Uhr, dann Transfer zum Flughafen für die individuell (oder über IKARUS TOURS) gebuchte Rückreise.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Beförderung in Mikro- bzw. Minibussen
- Transfers, Rundfahrten- und Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgelder
- durchgehende deutsch spr. Reiseleitung ab Lomé / bis Accra

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visa: Ghana (e-visum einfache Einreise), Togo (e-visum mehrfache Einreise), Benin (e-visum einfache Einreise) erforderlich. Einholung in Eigenregie.
Impfungen: Gelbfieberimpfung vorgeschrieben, Malaria-Prophylaxe empfohlen

Im Reisepreis sind keine Langstreckenflüge inkludiert, gerne machen wir ein Angebot. Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S. 10).

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Lomé	ONOMO ***	1
Agbodrafo	HOTEL DU LAC **	1
Ouidah	CASA DEL PAPA ***	1
Dassa	JEKO **	1
Kara	KARA **	1
Sokode	LAMIRELLE/CENTRAL **	1
Kpalime	HOTEL JESS **	1
Akosombo	AFRIKIKO RIVERFRONT RESORT **	1
Kumasi	MIKLIN ***	2
Anomabu	ANOMABO BEACH RESORT **	1
Accra	URBANO ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715405-01	06.01.27 - 18.01.27	2.990
715405-02	05.02.27 - 17.02.27	2.890
715405-03	30.04.27 - 12.05.27	2.490
715405-04	10.08.27 - 22.08.27	2.550
715405-05	21.10.27 - 02.11.27	2.890
715405-06	26.11.27 - 08.12.27	2.890
715405-07	27.12.27 - 08.01.28	2.980
Einzelzimmerzuschlag:		+ 630
Flüge ab/bis versch. dt. Flughäfen mit BRUSSELS AIRLINES oder AIR FRANCE:		ab ca. + 950
Flüge ab/bis Wien und Zürich:		ab + 1.050
Geänderter Reiseverlauf bei den Terminen 715405-01 (VOODOO-Fest), -04 (YAM) und -05 (MILLET)		
VIP-Pass 715405-01 (VOODOO):		ab 310,-
Termine -02 bis -06 mit AKWASIDAE		

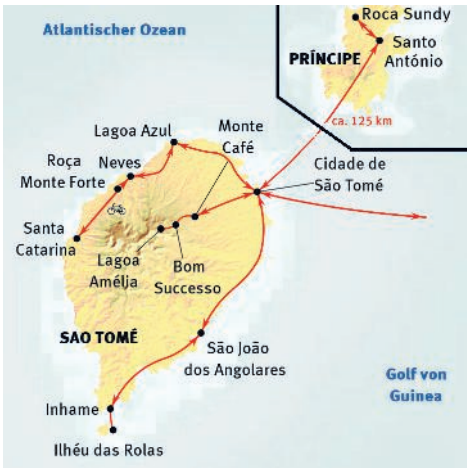
EIN OFFENES WORT

Fahrt in landestypischen Kleinbussen, z.T. auf Pisten. Bestmögliche Hotels. Die Qualität der Unterkünfte kann, trotz gleichlautender Klassifizierung, schwanken. Doppelzimmer mit getrennten Betten nicht überall verfügbar bzw. nur gegen Aufpreis buchbar. Programmänderungen vorbehalten. Sollte der Ashanti-König verreist sein oder erkrankt, entfällt AKWASIDAE.



Ausblick im „Obo“-Regenwald

WANDERREISE SÃO TOMÉ UND PRÍNCIPE



São Tomé e Príncipe - die Kakaoinseln im Atlantischen Ozean - liegen fast genau auf dem Äquator, 300 km westlich von Gabun im Golf von Guinea. Bis zur Entdeckung durch portugiesische Seefahrer 1472 war das Land unbewohnt. Die Portugiesen nutzten die Inseln als Sklavenumschlagsplatz und Strafkolonie. Erst nach 500 Jahren, im Jahr 1975, wurde São Tomé e Príncipe unabhängig von Portugal. Das Landschaftsbild ist von erloschenen Vulkankratern und einem Bergmassiv mit bis zu 2.000 m Höhe bestimmt. Im Süden und Zentrum des Landes gibt es ausgedehnte Regenwälder. Im flacheren Norden findet man savannenartige Hügellandschaft mit Baobabs, Kokospalmen und Kakaoplantagen. Das Klima ist ganzjährig sehr warm mit einer relativ hohen Luftfeuchtigkeit. Uns erwarten atemberaubende Naturerlebnisse: Einsame Strände, spannende Begegnungen mit Einheimischen, Kolonialbauten, wunderschöne ehemalige portugiesische Plantagen (Roças) und Wanderungen auf abenteuerlichem Terrain durch üppige tropische Vegetation. Wir wohnen schlicht in einem ehemaligen Herrenhaus, einer „Roça“, wo wir uns in längst vergangene Zeiten zurückversetzt fühlen. In der Hauptstadt übernachten wir in einem zentral gelegenen Stadthotel und am Ende der Reise in einem schönen Resort.

AUF EINEN BLICK

- **Aktive und trotzdem entspannte Reise durch die Tropenparadiese am Äquator São Tomé, Rolas und Príncipe mit spektakulären Bergpanoramen, üppigem Regenwald, Kakaoplantagen und traumhaften Stränden**
- **fünf mehrstündige Wanderungen durch Primärdschungel, Kakaoplantagen und entlang schöner Strände sowie eine Fahrradtour**
- **Besuch eines sozialen Projekts, einer Kakao- und einer Frauen-Kooperative und einer Vanille-Fabrik**
- **Kochkurs, Besuch eines Chocolatiers, der uns die Schokoladen-Herstellung näherbringt**
- **Besuch eines Trommelbauers und Erlebnis des typischen Tanzes „Bulaue“**
- **Bootsausflug zur Kokospalmeninsel Rolas und Flug zur Insel Principe, wo die Relativitätstheorie von Albert Einstein nachgewiesen wurde**
- **zwei Übernachtungen auf einer Plantage in einem ehemaligen portugiesischen Herrenhaus (Roça) mit kolonialem Flair, zentrale Hotels in der Inselhauptstadt und auf Principe und Entspannung im zwei schönen Resorts**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: Hinflug - Lissabon - São Tomé _____ A
Flug mit TAP AIR PORTUGAL über Lissabon nach São Tomé. Abendessen mit lokalen Spezialitäten.

2. Tag: São Tomé _____ FM
Wir besuchen den Botanischen Garten (sofern er geöffnet ist) und wandern ca. drei Stunden lang durch Primärdschungel zur Lagoa Amélia, einem Kratersumpf, der mit einem grünen Teppich aus Vegetation bedeckt ist. Unser Wanderführer zeigt uns die lokale Flora und Fauna. Mittagessen in einem kleinen Dorf mit Blick über den Dschungel. Wenn es die Zeit erlaubt, besuchen wir auf dem Rückweg in die Hauptstadt die eindrucksvolle Roça Monte Café. (45 km, 2,5 Std. Fahrt)

3. Tag: Fahrradtour _____ FM
Fahrradtour auf der zunächst asphaltierten Küstenstraße im Westen bis nach Santa Catarina. Unterwegs stoppen wir bei einer Kakao-Kooperative, hier genießen wir auch ein typisches Mittagessen. Nachmittags geht es zurück zu unserer Unterkunft. Wer Lust hat, macht noch einen Ausflug zum benachbarten Strand. (35 km, 4 Std.)

4. Tag: Wanderung Inselnorden _____ FM
Kurze Fahrt nach Ribeira Palma. Drei- bis vierstündige Wanderung durch Kakao-Plantagen und Wälder, mit spektakulären Blicken auf den Atlantik und die umliegenden Dörfer. Unterwegs durchqueren wir kleine Siedlungen. In Neves Besuch eines Sozialprojektes der Franziskaner-Schwestern. In einem Kindergarten, einer Schule und einem Altenheim werden hier mehr als 1.000 Menschen betreut. Ein Projektverantwortlicher berichtet uns, wie sie Jugendlichen das Kunsthandwerk näherbringen und zeigt uns ihre Ausstellung.

5. Tag: São Tomé _____ F
Heute fahren wir zurück in die Hauptstadt, besichtigen die Stadt und das gut restaurierte portugiesische Fort. Im Anschluss geht es zu einer Vanille-Fabrik und zu Claudio Corallo, wo wir die wohl beste Schokolade der Insel probieren und Informatives über deren Herstellung erfahren. (45 km, Fahrzeit 1,5 Std.)

6. Tag: Insel Príncipe _____ FMA
Flug mit einer Propellermaschine zur kleinen unbekannten Schwesterinsel Príncipe, wo ca. 10.000 Menschen leben. Inselrundfahrt entlang verwilderter Roças. Besuch einer Frauen-Kooperative und Mittagessen. Dann die Roça Sundy, wo 1919 während einer Sonnenfinsternis die Relativitätstheorie nachgewiesen wurde, eine Gedenktafel erinnert an Albert Einstein. Wir übernachten in einem zentral gelegenen Hotel, das ein optimaler Ausgangspunkt für die Ausflüge der nächsten Tage ist.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Holzfischerboote auf Sao Tomé


Blick auf den Pico Cao Grande

7. Tag: Insel Príncipe _____ FMA
Wir wandern drei bis vier Stunden entlang der schönen Strände Praia Boi und Praia Grande bis zur Praia Banana. Unterwegs genießen wir einen spektakulären Blick über die Bucht von Santo António und besuchen die Roça Belo Monte mit ihrer Ausstellung über die Geschichte der Insel. An der Praia Banana wurde in den 1980er Jahren die berühmte Bacardi-Werbung gedreht. An diesem Traumstrand werden wir unser Picknick einnehmen und Zeit zum Entspannen haben.

8. Tag: Insel Príncipe Parque Natural _____ F
Unsere zwei- bis dreistündige Wanderung beginnt in Terreiro Velho bei den Kakao-Plantagen des Chocolatiers Claudio Corallo (dessen Schokolade wir bereits verkostet haben). Wanderung durch den geschützten Regenwald, den „Parque Natural“, mit einer Vielzahl an Vögeln und Affenarten, bis zum Wasserfall Oqué Pi-pi, der zum Baden einlädt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, z.B. für einen Ausflug zum Bom Bom-Strand, mit guter Schnorchel-Möglichkeit.

9. Tag: São Joao dos Angolares _____ FMA
Morgens fliegen wir zurück nach São Tomé und fahren entlang der Ostküste zum geschichtsträchtigen São João dos Angolares, wo einst angolanische Sklaven für die Freiheit kämpften. Unterwegs Besuch der beeindruckenden Roca Agua Izé und Mittagessen beim wasserspeienden Meeresfelsen „Boca de Inferno“. Übernachtung in der Roça Sao Joao dos Angolares mit Panoramablick und köstlichem Essen. Der Inhaber, João Carlos Silva, ist in Portugal als Fernsehkoch bekannt. (65 km, Fahrzeit 2 Std.)

10. Tag: São Joao _____ FA
Drei- bis vierstündige Wanderung durch den Regenwald bei São João. Wir entdecken Heilpflanzen, majestätische Urwaldriesen, und Kräuter. Mittags Bummel durch São João mit Markt, Kunstatelier und Besuch bei einem Trommelbauer. Beim Abendessen sehen wir den für die Gegend typischen Tanz „Bulaue“, der von rhythmischen Trommelklängen begleitet wird.

11. Tag: São Joao - Porto Alegre _____ FMA
Vormittags lernen wir bei einem Kochkurs die leckere são-toméische Küche kennen. Das mehrgängige Menü genießen wir dann auf der Terrasse mit Meerblick. Nachmittags Fahrt zunächst zum Pico Cao Grande, einem nadelförmigen Basaltkegel, der aus dem Dschungel herausragt. Dann weiter zur Südspitze der Insel nach Inhame und Übernachtung in einem Resort direkt am Strand. In den Wintermonaten können hier mit etwas Glück Meeresschildkröten bei der Eiablage beobachtet werden. (30 km, Fahrzeit 1,5 Std.)

12. Tag: Insel Rolas _____ FA
Bootsausflug zur winzigen Insel Rolas, die São Tomés Südspitze vorgelagert ist und fast vollständig von Kokosnusspalmen bedeckt ist. Nach einem kurzen Spaziergang überqueren wir die Äquatorlinie. Danach Erholung am malerischen palmengesäumten Strand. Spätnachmittags Rückfahrt nach São Tomé.

13. Tag: Erholungstag _____ FA
Heute haben wir Zeit zum Baden oder Schnorcheln am nahegelegenen Sandstrand. Alternativ können folgende Touren optional vor Ort gebucht werden: 1. Strandwanderung mit anschließender Fahrt im Einbaum durch das größte Mangrovengebiet der Insel. 2. Bootsfahrt entlang der spektakulären Westküste nach São Miguel, das nur zu Fuß oder per Boot erreichbar ist und Besuch der alten Voodoo-Kapelle. Wanderung nach Praia Pipa und Bootsfahrt zurück zum Praia Inhame. Abends gemeinsames Abschiedsessen.

14. Tag: Neves - Rückflug _____ F
Entspannter Spaziergang zum Vanha-Strand. Dort besuchen wir eine Plantage, probieren Trockenfrüchte und Tee aus exotischen Früchten und plaudern mit den Besitzern der Marke „Delícias das Ilhas“. Rückkehr zu unserer Unterkunft, die Zimmer stehen bis 14 Uhr zur Verfügung. Spätnachmittags Flughafen-Transfer und Rückflug mit TAP AIR PORTUGAL via Lissabon.

15. Tag: Ankunft
Ankunft in Deutschland.

IKARUS AKTIVREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit TAP AIR PORTUGAL ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- Inlandsflüge São Tomé - Príncipe - São Tomé
- Bootsfahrt São Tomé - Rolas - São Tomé
- Übernachtungen in Hotels, Resorts, Rocas entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen/Lunchpaket, A = Abendessen)
- Transfers und Rundreiseprogramm
- deutsch spr. örtl. Reiseleitung und teilweise lokale, englischspr. Wanderführer

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S.10). Es gelten abweichende Stornobedingungen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
São Tomé	AVENIDA ***	2
Neves	MUCUMBLI LODGE ***	3
Príncipe	QUINTA SANTA RITA ***	3
São Joao	GH ROÇA SÃO JOÃO **	2
Porto Alegre	PRAIA INHAME RESORT ***	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715409-01	30.01.27 - 13.02.27	4.880
715409-02	08.05.27 - 22.05.27	4.950
715409-03	09.07.27 - 23.07.27	5.390
715409-04	16.10.27 - 30.10.27	4.950
715409-05	25.12.27 - 08.01.28	5.350
815409-01	29.01.28 - 12.02.28	4.950
Einzelzimmerzuschlag:		+ 490
Innerdt. Bahnanreise (Rail&Fly) 2. Kl. z.Zt.:		+ 120
Flüge ab/bis versch. deutschen Abflughäfen, ab/bis Wien oder Zürich: auf Anfrage		
Termin -03 einen Tag länger und mit leicht geändertem Tourverlauf		


Paradiesisches São Tomé

EIN OFFENES WORT

São Tomé und Príncipe sind touristisches Neuland. Eventuell sind vor Ort Programmänderungen notwendig. Die Wanderungen dauern bis zu 4 Stunden und erfordern aufgrund des tropischen Klimas eine gute Kondition. Der oft feuchte Boden erfordert Trittsicherheit. Während der Wanderungen gibt es das Mittagessen häufig in Form von Lunchpaketen. Die Transfers erfolgen in landestypischen Minibussen oder Jeeps.



Kapverden, ein traumhaftes Wanderterrain

WANDERREISE KAPVERDISCHE INSELN



Kapverden - Inseln der „Morabeza", der Warmherzigkeit, Lebensfreude und Melancholie. Charles Darwin schreibt 1832: „Es liegt Größe in einer solchen Landschaft und für mich birgt sie das unaussprechliche Vergnügen, auf einer wilden, verlassenen Insel in der Tropensonne zu wandern". Genauso lassen sich diese kleinen, in Hufeisenform der Westküste Afrikas vorgelagerten Vulkaninseln, Spitzen eines Meeresgebirges, auch heute noch erleben: als ursprüngliche Inselwelt, mit nahezu 360 Sonnentagen im Jahr, die erwandert werden wollen. Aus den portugiesischen Eroberern, Seefahrern aller Nationen, afrikanischen Sklaven und politisch Verfolgten entwickelte sich seit dem 15. Jh. eine facettenreiche und gastfreundliche Kulturgemeinschaft - die kapverdischen Kreolen, mit eigener Sprache und Musik. Die Inseln werden von einem Netz traditioneller schmaler Pfade durchzogen, die durch grandiose Berglandschaften, entlegene Dörfer und Terrassenfelder führen. Der Schwerpunkt der Reise liegt auf dem Erleben der Natur, Kultur und der Menschen. Über die wohl „afrikanischste" Insel des Archipels Santiago geht es zur „Feuerinsel" Fogo mit dem Vulkan Pico de Fogo. Weiter zur Insel São Vicente, welche durch vulkanische Berge und die quirlige Metropole Mindelo besticht, die in einer wunderschönen Hafenbucht liegt. Santo Antão ist die gebirgigste und landschaftlich reizvollste Insel. Hohe Gipfel, Schluchten und Täler, Vulkankegel mit tropischer Vegetation sind ebenso zu finden wie wüstenhafte Landschaften. Das ganzjährig tropisch-trockene Klima ist angenehm.

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S. 10). Es gelten abweichende Stornobedingungen.

AUF EINEN BLICK

- **Aktive Wanderreise auf die fünf schönsten Inseln der Kapverden**
- **mit der „afrikanischsten" Insel Santiago, der „Feuerinsel" Fogo mit ihrer faszinierenden Vulkanlandschaft, der karibisch anmutenden Musikinsel São Vicente, der grünen Insel Santo Antão mit beeindruckenden Bergpanoramen und Sal, wo man wunderbar entspannen kann**
- **Inlandsflüge oder Fährüberfahrten zwischen den Inseln**
- **mehrere Wanderungen entlang malerischer Berglandschaften, Plantagen mit tropischen Früchten oder auf alten Eselspfaden**
- **Kennenlernen der kapverdischen Musik und Weinprobe am Fuß des Vulkans in Fogo**
- **unterwegs mit kompetenter deutsch spr. Reiseleitung**
- **angenehmes Reisen in kleiner Gruppe**
- **Entspannung im 4-Sterne-Strandhotel am Ende der Reise**

BEWEGUNG + **14-TAGE-TOUR**

1. Tag: Hinflug - Praia (Insel Santiago)
Mittags Flug mit TAP AIR PORTUGAL von Deutschland über Lissabon nach Praia, der Hauptstadt der Kapverden. Ankunft um Mitternacht.

2. Tag: Plato - Ribeira Grande (Insel Santiago) ___ FMA
Santiago ist die flächenmäßig größte Insel der Kapverden. Zwei Gebirgszüge formen eine grandiose Landschaft von ausgedörrten Küstenstreifen bis hin zu üppig grünen Steilhängen, Tälern und bizarren Basaltformationen. Nach einem Stadtrundgang über das historische Platô wandern wir durch das fruchtbare Tal von Ribeira Grande. Danach Führung durch die ehemalige Hauptstadt Cidade Velha (UNESCO-Weltkulturerbe), wo vor mehr als 500 Jahren die ersten Sklavenhändler landeten. Abends dann ein leckeres Begrüßungsessen direkt am Meer mit lokalen Spezialitäten.

3. Tag: São Filipe (Insel Fogo) _____ FA
Flug nach Fogo, bekannt durch den Bilderbuchvulkan Pico de Fogo (2.829 m). Stadtrundgang durch die hübsche Inselhauptstadt São Filipe mit gut erhaltenen, bunten Herrenhäusern und dem Stadtmuseum im historischen Stadtkern. Im Anschluss Panoramafahrt hinauf zum Vulkankrater mit herrlichen Ausblicken auf die verschiedenen Lavalandschaften. Abends typisch kapverdisches Essen bei einer Gastfamilie zu Hause.

4. Tag: Pico Pequenho (Insel Fogo) _____ FMA
Besteigung des „kleinen Vulkans" (Pico Pequenho), der an der Flanke des Pico gelegen ist, mit eindrucksvollem Blick auf die Magmaformationen des 2014 ausgebrochenen Nebenkraters. In der fruchtbaren Lava-Asche wächst ein schmackhafter Wein, den wir später bei einer Weinprobe kosten.

5. Tag: São Filipe (Insel Fogo) _____ FM
Wanderung durch frische Lavafelder zum Monte Velha-Wald. Alternativ frühmorgens optional Wanderung zum 2.829 m hohen Gipfel des Pico de Fogo mit weitem Blick über den Atlantik. Nachmittags fahren wir zurück nach São Filipe und beziehen unser Hotel mit Blick auf die Blumeninsel Brava.

6. Tag: Mindelo (Insel São Vicente) _____ FA
Flug über Santiago zur kleinen, gebirgigen Insel São Vicente, der vielleicht kulturreichsten der Kapverden, mit einer spannenden Musik- und Kunstszene. Mindelo, die Hauptstadt von São Vicente, gilt nicht zu Unrecht als heimliche Hauptstadt des ganzen Landes. Über Jahrhunderte hinweg war die Hafenstadt Mindelo ein Schmelztiegel der Kulturen und mit ihrem großen Hafen das „Tor zum Atlantik". Heute ist sie v.a. durch ihre Musikszene berühmt. Nach einer Stadtführung durch das historische Zentrum lernen wir die kapverdische

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Blick auf São Vicente



Typische Fischerboote am Hafen von Ponta do Sol


Wanderung entlang der Steilküste in Santo Antão

Musik bei einem Abendessen mit Live-Konzert kennen.

7. Tag: Cha de Morte (Insel Santo Antão) _____ FMA
Kurze Fährüberfahrt zur nördlichsten Insel des Archipels Santo Antão, die mit einer majestätisch anmutenden Bergwelt und tief eingeschnittenen Tälern begeistert. Es geht zum Bergdorf Alto Mira im Südwesten der Insel. Unsere Wanderung bei Chã de Morte führt dann vorbei an Gehöften, landwirtschaftlich genutzten Hängen und bewirtschafteten Terrassen. Nach der Verkostung lokaler Spezialitäten in der Bauernkooperative Lagedos, landschaftlich beeindruckende Fahrt über die neue Küstenstraße zu unserer Lodge am Meer.

8. Tag: Paúl-Tal (Insel Santo Antão) _____ FMA
Heute fahren wir in das grünste Tal der Kapverden, das Paúl-Tal, das wir bei einer bis zu vierstündigen Wanderung durch üppige Vegetation, vorbei an Zuckerrohr-Plantagen, Drachen- und Mangobäumen kennen lernen. Das Mittagessen nehmen wir in einem Restaurant direkt am Meer ein.

9. Tag: Ponta do Sol (Insel Santo Antão) _____ FMA
Die heutige sechsstündige Wanderung ist einer der Höhepunkte dieser Reise. Auf ehemaligen Eselspfaden wandern wir entlang atemberaubender Steilküste von Cha de Igreja bis nach Ponta do Sol. Unterwegs kommen wir am malerischen Dorf Fontainhas vorbei, das in schwindelerregender Höhe wie ein Adlerhorst auf einem Felsvorsprung klebt. Unterwegs bieten sich uns spektakuläre Ausblicke auf die Berge Santo Antãos und auf den Atlantik. Wem die Wanderung zu anstrengend ist, der kann einen entspannten Tag im Resort verbringen.

10. Tag: Mindelo (Insel São Vicente) _____ FA
Morgens fahren wir mit der Fähre zurück nach Mindelo auf der Insel São Vicente. Wir besuchen das Stadtviertel Ribeira Bote, das ehemalige Armen- und Blechhüttenviertel der Stadt und lassen uns den Stadtteil von Bewohnern des Viertels auf einer geführten Tour zeigen. Abends freuen wir uns über unser gemeinsames mehrgängiges Abschiedsessen.

11. Tag: Flug zur Insel Sal _____ F
Flug auf die Insel Sal, die uns mit weißen Sandstränden empfängt.

12. Tag: Insel Sal _____ F
Der heutige Tag kann frei gestaltet werden. Wer Lust hat, kann beispielsweise an einer Inselrundfahrt teilnehmen (vor Ort buchbar und zu zahlen).

13. Tag: Insel Sal - Rückflug _____ F
Noch ein Tag zum Entspannen. Tageszimmer stehen zur Verfügung. Spätabends Transfer zum Flughafen für den Rückflug mit TAP AIR PORTUGAL über Lissabon.

14. Tag: Ankunft
Mittags Ankunft in Deutschland.

IKARUS AKTIVREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit TAP AIR PORTUGAL ab/bis Frankfurt/Main inkl. Steuern und Gebühren
- Inlandsflüge Santiago - Fogo - São Vicente - Sal mit CABO VERDE AIRLINES
- Fähre São Vicente - Santo Antão - São Vicente
- Übernachtungen in Hotels, Privatunterkunft entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen/Lunchpaket, A = Abendessen)
- Rundreise-, Erlebnis- und Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgeldern
- durchgehende örtl. deutsch spr. Reiseleitung bis Tag 11 und lokale englisch spr. Wanderführer
- Reisehandbuch Kapverden

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 14 Personen
Visum: Online-Registrierung erforderlich

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Santiago	PESTANA TRÓPICO ****	2
Fogo	MARISA II	2
Fogo	XAGUATE ***	1
São Vicente	ÓASIS PORTO GRANDE ****	2
Santo Antão	MAMIWATA RESORT ***	3
Sal	BUDHA BEACH ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715401-01	23.01.27 - 05.02.27	4.090
715401-02	13.02.27 - 26.02.27	4.090
715401-03	20.02.27 - 05.03.27	4.090
715401-04	06.03.27 - 19.03.27	4.090
715401-05	13.03.27 - 26.03.27	4.090
715401-06	20.03.27 - 02.04.27	4.590
715401-07	01.05.27 - 14.05.27	4.090
715401-08	15.05.27 - 28.05.27	4.090
715401-09	30.10.27 - 12.11.27	4.220
715401-10	06.11.27 - 19.11.27	4.220
715401-11	13.11.27 - 26.11.27	4.220
715401-12	20.11.27 - 03.12.27	4.220
715401-13	20.12.27 - 02.01.28	4.690
715401-14	28.12.27 - 10.01.28	4.690
815401-01	29.01.28 - 11.02.28	4.220
815401-02	19.02.28 - 03.03.28	4.220
815401-03	11.03.28 - 24.03.28	4.220
815401-04	08.04.28 - 21.04.28	4.690
815401-05	20.05.28 - 02.06.28	4.220

Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen, Wien oder Zürich auf Anfrage ab:	+ 120
Einzelzimmerzuschlag:	+ 690
Termine -10/-11/-12: Hoteländerung auf Santo Antão	
Rail & Fly (innerdeutsche Bahnanreise):	+ 120

EIN OFFENES WORT

Trittsicherheit, eine gute Grundkondition und Hitzeverträglichkeit sind erforderlich. Fünf moderate, dreistündige Wanderungen, bergauf- und bergab, mitunter über kleine, steinige Pfade. Eine sechsstündige, etwas anspruchsvollere Wanderung entlang spektakulärer Steilküste. 3 Inlandsflüge und 2 Fährüberfahrten inkludiert. Auf den Inseln reisen wir im Minibus.



Traditioneller Maskentanz

IKARUS EXPEDITION



ELFENBEINKÜSTE

In der Elfenbeinküste finden wir abwechslungsreiche Landschaften von schönen Sandstränden am Atlantik im Süden über üppige tropische Regenwaldgebiete bis zu trockener Savannenlandschaft im Norden. Hier gibt es eine enorme Zahl unterschiedlicher Volksstämme: Zum einen die früher nomadisierenden und mächtige Reiche besitzenden Fulbe (Peul)-Rinderhirten, dann die Baulé, welche mit den Ashanti in Ghana vergleichbar sind, sowie die Mandé (Diola), Malinké, Senoufo, Yacouba (Dan), Guéré, Dozo-Jäger und weitere. Hautnah erleben wir während dieser Reise deren Kultur und Traditionen bei Masken- und Initiationstänzen, einem Panthertanz und bei einer, als eigentlich ausgestorben betrachteten, traditionellen Art der Eisenschmelze. Sehr unterschiedlich auch die Architektur: einerseits Wolkenkratzer in der modernen Metropole Abidjan, eine dem Petersdom in Rom nachempfundene Kathedrale in Yamoussoukro und andererseits traditionelle Dörfer mit Strohhütten im Norden. Unsere Rundreise erfolgt in klimatisierten, landestypischen Fahrzeugen. Die Unterkünfte sind im Norden eher einfach, in Abidjan von gutem Standard.

Langstreckenflüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie reisen in einer internationalen Gruppe mit Teilnehmern aus unterschiedlichen Ländern. Reisedurchführung in Kooperation mit anderen Veranstaltern (siehe wichtige Hinweise, S. 10). Abweichende Stornobedingungen.

Visa: Besorgung in Eigenregie
Impfung: Gelbfieberimpfung vorgeschrieben, Malaria-Prophylaxe empfohlen
Mindestgruppengröße: 6 Pers.; max.: 16 Pers.

AUF EINEN BLICK

- **Rundreise durch die vielseitige Elfenbeinküste vom modernen Abidjan bis zu traditionellen Strohhütten-Dörfern**
- **hautnahes Kennenlernen animistischer Riten, Treffen mit lokalen Königen und fast tägliche Masken- und Initiationstänze**
- **mit Savanne, tropischem Regenwald und malerischen Sandstränden**
- **unterwegs in einer internationalen Gruppe mit engl. sprachiger Reiseleitung, ab 2 deutsch spr. Teilnehmern zusätzlich deutsch spr. Reisebegleitung**
- **Badeverlängerung auf Anfrage möglich**

13-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Hinflug - Abidjan
Individuelle (oder über IKARUS TOURS gebuchte) Anreise nach Abidjan und Transfer zum Hotel.

2. Tag: MI Abidjan - Abengourou _____ FMA
Wir treffen die Gemeinschaft der Komian und erleben, wie Frauen beim rituellen Tanz in Trance fallen. (260 km, 5 Std.)

3. Tag: DO Abengourou - Yamoussoukro _____ FMA
Im Königspalast der Anyi-Monarchie treffen wir festlich gekleidete Adlige, Fetischpriester und eventuell den König persönlich. Dann Fahrt nach Yamoussoukro, Geburtsort des ersten Präsidenten Houphouet-Boigny. Besichtigung der gigantischen, dem Petersdom nachempfundenen, Basilika. (250 km, 5 Std.)

4. Tag: FR Yamoussoukro - Bouake _____ FMA
In Bouake besuchen wir Dörfer der Baulé und sehen deren beeindruckende Handwerkskunst. Danach ein traditioneller Zaouli-Maskentanz des Guro-Stammes und Tänze der Goli-Masken, die zur Unterhaltung und bei Beerdigungen aufgeführt werden. (260 km, 5 Std.)

5. Tag: SA Bouake - Korhogo _____ FMA
Wir fahren Richtung Norden, dichtes Buschwerk wird zu Savanne mit Baobab-Bäumen. In Korhogo der Handwerkermarkt. Die Kunst der hiesigen Senufo soll Pablo Picasso inspiriert haben. Ausflug in ein abgelegenes Dorf, wo auf traditionelle Art Eisen geschmolzen wird. Die Schmiede werden hier aufgrund ihrer magischen Kräfte gefürchtet. (225 km, 6 Std.)

6. Tag: SO Korhogo _____ FMA
Rückkehr in das Dorf, um das Ergebnis vom Vortag zu bestaunen. Der spektakulärste Maskentanz der Senoufo ist der Panthertanz Boloy, den wir danach sehen. (60 km)

7. Tag: MO Korhogo - Boundiali _____ FMA
Im Senufo-Dorf Niofoin betrachten wir das heilige Haus mit Kultobjekten. Nachmittags der Jungfrauen-Tanz Ngoro, der bei Initiations-Feierlichkeiten der Mädchen aufgeführt wird. (150 km, 5 Std.)

8. Tag: DI Boundiali - Odienne _____ FMA
In einem Dorf erfahren wir, wie Fulani-Nomaden leben. In Odienne begegnen wir Nachfahren des Königreichs von Mali, die Malinké. Auf einer Wanderung zeigen uns dann traditionell gekleidete Jäger vom Stamm der Dozo, die für ihren Mut und magische Kräfte bewundert werden, traditionelle Medizinpflanzen und führen an einem heiligen Platz zum Rhythmus der Trommeln Tänze auf. (150 km, 5 Std.)

9. Tag: MI Odienne - Man _____ FMA
Heute entdecken wir Yacuba-Dörfer mit teils bemalten Rundhütten und einem Teich mit heiligen Fischen. Und sehen danach Yacuba-Maskentänzer, von Trommeln begleitet, aus einem heiligen Wald kommen. Dann Fahrt nach Man. (270 km, 5 Std.)

10. Tag: DO Man - Danané _____ FMA
Heute erleben wir den Regenwald mit seinen Lianen-Brücken. Und sehen in einem Dorf einen Maskentanz der Guéré, die glauben, dass Gott über die Masken mit ihnen kommuniziert. (200 km, 5 Std.)

11. Tag: FR Man - Abidjan _____ FMA
Per Geländewagen erreichen wir ein entlegenes Dorf der Guéré im Regenwald. Trommeln kündigen die Jongleurs an, Mädchen mit weiß angemalten Gesichtern, die einen akrobatischen Tanz aufführen. Nachmittags Flug nach Abidjan.

12. Tag: SA Abidjan - Grand Bassam _____ FMA
Stadtrundfahrt in Abidjan, das mit seiner modernen Skyline überrascht. Über den Markt in Treichville und das Kolonialviertel Cocody geht es zum Nationalmuseum. Abends in Grand Bassam. (50 km)

13. Tag: SO Grand Bassam - Abidjan - Rückflug _____ F
Grand Bassam, früher Hauptstadt der französischen Kolonialverwaltung, ist heute Urlaubsort der Abidjaner. Hier finden sich zahlreiche schöne Gebäude aus der Kolonialzeit. Abends Transfer zum Flughafen (50 km) für den Rückflug (in Eigenregie oder über IKARUS TOURS).

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Inlandsflug von Man nach Abidjan
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen/ Lunchbox, A = Abendessen)
- Rundreise im Minibus oder Geländewagen, Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgelder
- örtl. deutsch spr. Reiseleitung ab 2 deutsch spr. Teilnehmern, sonst englisch spr.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Abidjan	AZALAI ****	2
Abengourou	ROYAUME *	1
Yamoussoukro	ROYAL ***	1
Bouake	MON AFRIK ***	1
Korhogo	MONT KORHOGO ***	2
Boundiali	LE PAYSAN *	1
Odienne	LES FRONTIERES **	1
Man	AMOITRIN/BEAU SEJOUR **	2
Grand Bassam	ETOILE DU SUD ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715413-01	26.01.27 - 07.02.27	4.150
715413-02	23.02.27 - 07.03.27	4.090
715413-03	23.03.27 - 04.04.27	4.150
715413-04	10.08.27 - 22.08.27	4.150
715413-05	02.11.27 - 14.11.27	4.090
715413-06	28.12.27 - 09.01.28	4.290
Einzelzimmerzuschlag:		+ 640
Flüge ab/bis Deutschland ab:		+ 990

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Im Reich der Flachland-Gorillas

IKARUS EXPEDITION



FLACHLAND-GORILLAS IN KAMERUN

Der zentrale Gürtel des afrikanischen Kontinents ist noch über weite Strecken mit tropischem Regenwald bedeckt. Tiere und Menschen haben sich im Laufe der Evolution den besonderen Bedingungen dieser Region angepasst und weisen Unterschiede zu ihren jeweiligen Gegenparts in den ariden Gebieten auf. So sind die Dschungelbewohner – um sich besser im dichten Bewuchs des Urwaldes bewegen zu können – kleiner als ihre Vettern in der freien Savanne. Bislang war Dzanga Sangha in der Zentralafrikanischen Republik das „Mekka“, um Flachland-Gorillas und Wald-Elefanten zu beobachten und das Leben der Pygmäen kennenzulernen. Aber auch Kamerun besitzt in verschiedenen Regionen Regenwälder, und die Tierwelt unterscheidet sich nicht von derjenigen jenseits der Grenze. Der Campo Ma`an-Nationalpark wurde 1932 gegründet und liegt an der Küste im Grenzgebiet zu Äquatorialguinea. Der Park beherbergt u.a. Waldelefanten, Flachlandgorillas, Schimpansen, Flusspferde, Riesenschuppentiere, Mandrills und Leoparden. Außerdem ist er die Heimat der Bagyeli-Pygmäen. 2015 hat der WWF begonnen, die Flachland-Gorillas im Park zu habituieren. Der Prozess, die Primaten an menschliche Anwesenheit zu gewöhnen, ging überraschend zügig voran. Auf dieser Reise wollen wir uns dieser einzigartigen Region widmen. Unter Leitung des lokalen WWF-Managements pirschen wir zu Fuß und suchen die Nähe von Flachland-Gorillas, um diese zu beobachten. Aber auch Wald-Elefanten, Büffel und verschiedene andere Tiere versuchen wir, in ihrem natürlichen Lebensraum zu erleben. Außerdem lernen wir in einem Pygmäen-Dorf deren Lebensweise kennen. Die Anreise von Douala innerhalb eines Tages ist bequem zu bewerkstelligen.

ABENTEUER +

8-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Anreise - Douala _____ A
Anreise nach Douala in Eigenregie (oder über IKARUS TOURS). Nach Ankunft Transfer zum Hotel.

2. Tag: DO Douala - Campo _____ FM
Kurze Stadtrundfahrt durch Douala, bevor wir zum Dorf Campo aufbrechen. Abendessen und Übernachtung im einfachen Hotel.

3. Tag: FR Campo Ma`an-Nationalpark _____ FMA
Erledigung der Grenzformalitäten, Parkeintritte und Gorillapermits. Der Campo-Ma'an-Nationalpark befindet sich im Südwesten Kameruns und grenzt an Äquatorialguinea und den Atlantik. Der Park umfasst eine Größe von rund 700.000 ha, davon rund 265.000 ha Land und 435.000 ha Wasser und ist bekannt für seine artenreiche Flora und Fauna. Neben Flachland-Gorillas leben hier auch Waldelefanten. Je nach Aufenthaltsort der Gorillas erfolgt die Anreise zum Trekkinggebiet per Fahrzeug, zu Fuß oder - falls die Tiere weitergezogen sind - per Boot. Mit Tagesgepäck wandern wir bis zu ca. zwei Std. durch sekundären und schließlich primären Regenwald zum Ort, wo unser Zeltlager für die nächsten Tage errichtet wird. Eventuell können wir dann schon den ersten Pirschgang starten, die Entscheidung liegt bei den Rangern. Übernachtung im Zelt oder ggf. in einfachsten Mehrbettenzimmern (Waschmöglichkeit am Bach, Toilette im Busch).

4. Tag: SA Campo Ma`an-Nationalpark _____ FMA
Während der nächsten zwei Tage wandern wir in Begleitung von Spurenlesern durch den Regenwald, bis wir eine Gruppe der dort ansässigen Flachland-Gorillas aufspüren. Je nach Aufenthaltsort der Gorillas fahren wir mit dem Boot. Wir beobachten die Tiere, ohne sie zu stören. Danach geht es zurück zum Camp. Später sind weitere Wanderungen durch den Regenwald möglich, um die Gorillas zu beobachten. Bevor die Nacht hereinbricht, kehren wir zu unserer einfachen Unterkunft zurück und ruhen uns aus bis zum Abendessen.

5. Tag: SO Campo Ma'an _____ FMA
Nochmal haben wir die Gelegenheit, die Nähe zu den Gorillas zu suchen. Am Nachmittag verlassen wir den Nationalpark und fahren zurück zum Dorf Campo, wo uns in unserem kleinen einfachen Hotel Bett und Dusche erwarten.

6. Tag: MO Campo - Kribi _____ FA
Wir verlassen Campo und fahren in den, am Atlantik gelegenen, bei Kamerunern beliebten, Badeort Kribi und beziehen Zimmer in unserem schönen Strandhotel Ilomba.

7. Tag: DI Kribi Strand - Ausflug Pygmäen _____ FA
Heute Gelegenheit, sich an den Sandstränden von Kribi von der eindrucksvollen Reise zu erholen. Wir schauen den Fischern bei ihrer Arbeit zu, lassen in einem Restaurant am Strand die Seele baumeln oder machen einen Ausflug zu einem Pygmäen-Dorf im nahegelegenen Regenwald. „Pygmäen“ ist ein Sammelbegriff für eine Volksgruppe von Jägern und Sammlern, die seit jeher in den Regenwäldern Kameruns/des Kongo/Zentralafrikas leben. Wir verbringen einige Stunden mit ihnen, um einen Einblick in ihr Leben zu erhalten. Alternativ können wir nach der Fahrt mit einer Piroge zum Lobé-Wasserfall, der direkt ins Meer mündet, einen kurzen Strandspaziergang unternehmen.

8. Tag: MI Kribi - Douala _____ FA
Morgens Besichtigung der Relikte aus deutscher Kolonialzeit: Wir sehen einen Leuchtturm, eine Kirche sowie einen deutschen Friedhof. Wenn zeitlich machbar unternehmen wir noch eine kleine Stadtrundfahrt durch Douala, das Wirtschafts- und Handelszentrum des Landes. Im Hafen liegen Containerschiffe aus aller Welt vor Anker, es herrscht geschäftiges Treiben. Douala hatte einst unter deutscher Kolonialherrschaft eine entscheidende Bedeutung, bis 1891 war es Sitz der deutschen Kolonialverwaltung, bis die Stadt Buea diese Aufgabe übernahm. Ein letztes gemeinsames Essen, bevor es zum Flughafen für den Rückflug (in Eigenregie oder über IKARUS TOURS gebucht) geht.

AUF EINEN BLICK

- **Fantastisches Naturerlebnis in Kamerun**
- **drei Tage Erkundung des Campo Ma`an-Nationalpark mit einzigartigen Pirschgängen zu Flachland-Gorillas und auf der Suche nach Waldelefanten**
- **Besuch eines Dorfes der Bagyeli-Pygmäen und Erleben ihrer Tänze**
- **(Sehr) einfache Zelt/Hotelübernachtungen beim/im Nationalpark und schönes 3*+Strandhotel in Kribi (Badeverlängerung hier möglich)**
- **Besichtigung der Hafenstadt Douala**
- **unterwegs in einer kleinen Reisegruppe**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S.10).**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.690,- p.P. buchbar**

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtung in sehr einfachen landestypischen Hotels/Zelten im Campo Ma´an Nationalpark, 3*+Strandhotel in Kribi, 4*Hotel in Douala
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Expeditionsverlauf und -durchführung, Permits
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 7 Personen
Max. Gruppengröße: 8 Personen
Visum: e-Visum Kamerun in Eigenregie

Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen, Gelbfieberimpfung vorgeschrieben

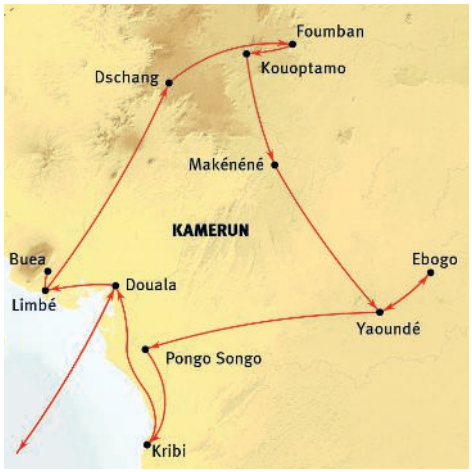
TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715408-01	03.02.27 - 10.02.27	2.190
715408-02	17.03.27 - 24.03.27	2.190
715408-03	10.11.27 - 17.11.27	2.190
715408-04	15.12.27 - 22.12.27	2.190
Einzelzimmerzuschlag:		+ 320
Flüge mit BRUSSELS AIRLINES ab/bis Frankfurt/München/Hamburg/Berlin ab:		+ 1.090,-
Flüge mit AIR FRANCE oder TURKISH AIRLINES auf Anfrage		
Flüge ab/bis Zürich und Wien auf Anfrage möglich		
Alle Termine sind mit der Reise „Einzigartiges Kamerun“ (715407) kombinierbar		
Der Reisepreis enthält keine Langstreckenflüge. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot.		



Bananentransporter

EINZIGARTIGES KAMERUN



Kamerun begeistert! Das Land wird als „Afrique en miniature“ bezeichnet, da es über unterschiedliche Landschaftsformen verfügt und einige kulturelle Besonderheiten bietet. Saftig grüne Hügellandschaft im bergigen Hochland im Nordwesten und der höchste Berg Westafrikas, der vulkanische Mount Cameroon (4.100 m) im Osten. Üppiger Dschungel und malerische, palmengesäumte, weiße Strände in Kribi. Darüber hinaus Seen, Flüsse und Wasserfälle. Wir sehen den imposanten Ekom-Nkam-Wasserfall, hier wurde ein Tarzan-Film gedreht. In Ebogo erkunden wir per Boot Mangrovenwälder und erfreuen uns an der dortigen Vogelwelt. In Kamerun gibt es mehrere Schutzstationen für verletzte und ausgesetzte Primaten, wo diese gepflegt und auf das Leben in Freiheit vorbereitet werden. Wir werden diese in Pongo Songo aus der Nähe beobachten können. In Kamerun finden wir neben Animismus moderate Formen von Islam, Christentum und spannende kamerunspezifische Mischformen. Neben der Zentralregierung bestehen seit Jahrhunderten Königreiche mit imposanten Palastanlagen, auch heute noch regieren hier lokale Stammesfürsten. Wir werden in Foumban das Palastmuseum der dort immer noch einflussreichen Bamoun anschauen. Eine Besonderheit ist auch die sogenannte Fantasia, bei welcher der Sultan in Foumban in einer festlichen Zeremonie auf Pferden zum Freitagsgebet reitet. Wenn der Sultan nicht gerade verreist ist, werden wir dieses Spektakel miterleben. Zahlreiche Relikte aus der deutschen Präsenz in Kamerun, die weniger von staatlicher Macht und dem Militär als vielmehr von deutschen Kaufleuten geprägt war, finden sich in Douala, Buéa, Limbe, Yaoundé, Edea und Kribi. Wir werden einiges davon sehen.

AUF EINEN BLICK

- **Elftägige Rundreise durch Kamerun**
- **mit den grünen zentralen Hochebenen, Regenwald und Stränden im Süden**
- **Besuch des Königspalasts der Bamoun in Foumban**
- **Erleben des Auszugs des Sultans zum Freitagsgebet („Fantasia“) in Foumban**
- **deutsche Kolonialgeschichte in Douala, Buéa, Yaoundé, Edea und Kribi**
- **mit dem Schimpansen-Schutzgebiet Pongo Songo**
- **unterwegs in einer kleinen Gruppe mit fachkundiger deutsch sprachiger Reiseleitung**
- **Entspannungstag in einer schönen Lodge in malerischer Landschaft**
- **optionale Badeverlängerung in Kribi möglich**
- **Frühbücher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

11-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug Douala
Flug in Eigenregie (oder über IKARUS TOURS gebucht) nach Douala, Kameruns größte Hafenstadt.

2. Tag: DI Douala - Limbe _____ FA
Douala war bis 1891 Hauptstadt der deutschen Kolonialverwaltung. Wir besichtigen den Palast von King Bell und direkt daneben den ehemaligen Sitz des deutschen Gouverneurs. Dann der Handwerkermarkt mit Töpferarbeiten, Schnitzkunst und bunten Gewändern. Anschließend Fahrt nach Limbe. Wenn es die Zeit erlaubt, schauen wir noch im Limbe Wildlife Center vorbei, wo verwaiste und gerettete Wildtiere (v.a. Primaten) gepflegt und auf ein Leben in Freiheit vorbereitet werden (80 km, 2 Std 30)

3. Tag: MI Limbe - Buea - Limbe _____ FA
Buea, das auf circa 850 m Höhe am Fuße des knapp 4.100 m hohen Mount Cameroon liegt, war - nicht zuletzt aufgrund des angenehmen Klimas - ab 1891 Sitz der deutschen Kolonialverwaltung. Die höchste Erhebung der Stadt heißt noch heute „The German summit“. Wir sehen den Puttkamer-Palast (von außen), den Bismarck-Brunnen und den deutschen Friedhof. Und wandern ein Stück den Berg hinauf, genießen die Landschaft hier oben, sehen eine Sennerei aus der Kolonialzeit, die Mäander des Mungo-Flusses sowie Eukalyptus-Plantagen. Zurück in Limbe besuchen wir den von Deutschen angelegten botanischen Garten. (30 km, 1 Std)

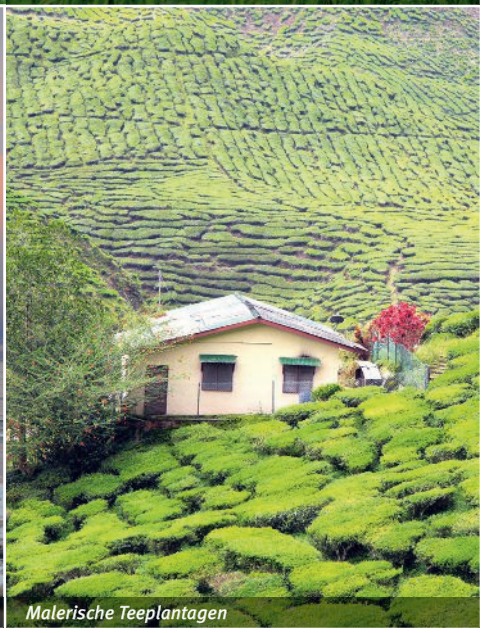
4. Tag: DO Limbe - Dschang _____ FA
Vorbei an schier endlosen Plantagen (Ingwer, Kakao, Ananas, Penja-Pfeffer) geht es zu den Ekom Nkam Wasserfällen, 80 m stürzt hier der Nkam in die Tiefe. Über den Batie-Pass mit herrlichen Aussichten erreichen wir Dschang. (250 km, 6 Std)

5. Tag: FR Foumban - Kouoptamo _____ FA
Heute geht es ins Stammesgebiet der Bamoun. In Foumban herrscht eine uralte Regierungsdynastie, die in einem Sultans-Palast residiert. Das königliche Palast-Museum spiegelt deren Traditionen eindrucksvoll wider. Die Bamoun waren Verbündete der Deutschen. Im Museum finden wir die Skulptur des ehemaligen Königs Njoya mit Preußenhelm und Adler. Das Original seines Throns schenkte er 1908 Kaiser Wilhelm II. (heute im Völkerkundemuseum in Berlin zu bestaunen). Im Tam-Tam-Haus bewundern wir eine Signaltrommel, die im Durchmesser fast 2 Meter misst. Und aus Holz geschnitzte Säulen und Krieger. Danach schlendern wir über den Markt mit aufwändigen Stickereien, handgewebten Tüchern, Schnitzkunst und Bronzeguss-Arbeiten. Freitags wird bei einer „Fanta-

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Deutsche Kirche in Kribi


Stimmungsvoll - die Bucht von Guinea


Malerische Teeplantagen

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Übern. in Hotels entspr. Stand. (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungsprogramm einschließlich Eintrittsgelder
- durchgehende deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Douala

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: e-visum in Eigenregie
Impfungen: Gelbfieberimpfung vorgeschrieben, Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Douala	SAWA ****	1
Limbé	FINI ***+	2
Dschang	MALTE ***	1
Konoptamo	DOMAINE DE PETPENOUN ****+	2
Yaoundé	KONGRESS ***+	2
Kribi	ILOMBA ***+	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715407-01	25.01.27 - 04.02.27	3.890
715407-02	08.03.27 - 18.03.27	3.950
715407-03	01.11.27 - 11.11.27	3.890
715407-04	06.12.27 - 16.12.27	3.950
Einzelzimmerzuschlag:		+ 490
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen mit BRUSSELS AIRLINES ab ca.:		+ 1.090
Flüge ab/bis Wien und Zürich auf Anfrage möglich		
Termine mit der Reise „Flachland-Gorillas in Kamerun“ (715408) kombinierbar		
Der Reisepreis enthält keine Langstreckenflüge. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot		

sia“ der Auszug des Sultans und seines Gefolges zum Freitagsgebet in der Moschee gefeiert - ein faszinierendes Spektakel, dem wir (wenn der Sultan in der Stadt ist) beiwohnen dürfen. (170 km, 4 Std)

6. Tag: SA Kouoptamo _____ FA
Unsere Lodge liegt malerisch inmitten sanfter Hügel vulkanischen Ursprungs. Wanderpfade führen zu benachbarten Kraterseen und Kaffeeplantagen. Unweit finden sich auch Rinderzüchter der Bororo. Möglichkeit zu einer zweistündigen Wanderung in die Berge, zum Golf spielen (auf Anfrage, gegen Aufpreis), Bootsfahren auf dem Lodge-eigenen See oder zur Entspannung am Pool.

7. Tag: SO Makénéné - Yaoundé _____ FA
Erster Stopp ist heute im Dorf Makénéné, welches für seinen Straßenmarkt berühmt ist. Hier werden gegrillte Fleischspieße, frisches Obst und Gemüse sowie andere afrikanische Leckereien angeboten. Am späten Abend erreichen wir Yaoundé. (320 km, 5 Std30)

8. Tag: MO Ebogo - Yaoundé _____ FA
Unser heutiger Ausflug führt nach Ebogo, wo wir in den bereitstehenden Pirogen Platz nehmen, mit denen wir im gemütlichen Tempo über den Nyong Fluss gleiten. Der Fluss ist gesäumt von majestätischen Mangrovenwäldern, in denen zahlreiche Vögel und bunte Schmetterlinge beheimatet sind. Zurück in Yaoundé besuchen wir das beeindruckende Nationalmuseum, ein historisches Gebäude aus den 1930er Jahren, dessen zentraler Teil für den französischen Gouverneur gebaut wurde. Nach der Unabhängigkeit in den 1960er Jahren erweiterte der erste Präsident Kameruns das Anwesen und machte es zur Residenz. Danach sehen wir das Regierungsviertel und haben vom Mont Fébé aus eine einmalige Aussicht über die Stadt. (130 km, 3 Std)

9. Tag: DI Yaoundé - Kribi _____ FA
Fahrt in den, auch bei Kamerunern beliebten, Badeort Kribi am Atlantik. Wenn zeitlich machbar, sehen wir die beeindruckenden Lobé-Wasserfälle. (280 km, 5 Std.)

10. Tag: MI Kribi - Pongo Songo - Kribi _____ FA
Ausflug nach Pongo Songo, wo Schimpansen-Waisen geschützt und langsam ausgewildert werden. Bei einer Bootsfahrt zu Inseln kommen wir den Tieren sehr nah. (300 km, 5 Std 40)

11. Tag: DO Kribi - Edea - Douala - Rückflug _____ F
Morgens sehen wir in Kribi einen Leuchtturm, eine Kirche, sowie den Friedhof aus der deutschen Kolonialzeit. Dann Stopp bei einer, auch in dieser Zeit von Deutschen konstruierten Eisenbahnbrücke bei Edéa. Der Bau der rund 160 m breiten Spannbrücke war aufgrund der enormen Flusstiefe eine große technische Herausforderung. Wenn zeitlich machbar, besuchen wir noch den Handwerkermarkt in Douala, um letzte Souvenirs zu erstehen. Transfer zum Flughafen für den Rückflug in Eigenregie (oder über IKARUS TOURS gebucht). (180 km, 3,5 Std)



EIN OFFENES WORT

Die Übernachtungen in den größeren Städten liegen im 3- bis 4-Sterne-Bereich. Doppelzimmer mit getrennten Betten sind leider nicht überall verfügbar.



Palastanlage von Kaiser Fasilidas in Gondar

KULTURSCHÄTZE ÄTHIOPIENS



Äthiopien ist anders. Äthiopiens Geschichte beginnt vor mehr als 4.000 Jahren. Seitdem ist das abessinische Hochland besiedelt. Die Staatsgründung geht der Überlieferung nach auf die legendäre Königin von Saba zurück. Hier im Hochland entstand im 4. Jahrhundert eines der ersten christlichen Weltreiche der Spätantike, das Reich der Aksumiten, welches sich vom Jemen bis in den Nordsudan ausdehnte. Äthiopien zählt mit Armenien und Georgien somit zu den ältesten christlich geprägten Ländern der Erde mit einem reichen unverfälschten kulturellen Erbe. Die Architektur und Kunst des Landes sind durch die äthiopisch-orthodoxe Tradition geprägt. Architektonische Meisterwerke sind die zahlreichen Felsenkirchen. Ebenso bemerkenswert sind die Ikonen-Malereien. Die traditionelle Musik ist besonders. Äthiopien hat einen eigenen Kalender mit 13 Monaten und gilt als Ursprungsland des Kaffees. Es ist eines der höchst gelegenen Länder Afrikas, mehr als die Hälfte des Landes liegt höher als 1.200 m, Addis Abeba auf mehr als 2.200 m Höhe. Einzigartig ist die landschaftliche Vielfalt auf dem Dach Afrikas, das durch den Afrikanischen Grabenbruch geprägt ist. Imposante Berge mit grandiosen Ausblicken, hügelige Mittelgebirge, Seen, Flüsse begeistern und das Klima hier ist angenehm. Diese Reise im christlich geprägten Hochland wird alle faszinieren, die sich für die einzigartige Kultur und Religion Äthiopiens interessieren.

Im Reisepreis sind keine Langstreckenflüge enthalten. Tourdurchführung in Kooperation mit einem österreichischen Reiseveranstalter (siehe S. 10). Abweichende Stornobedingungen. Mit „Ursprüngliches Süd-Äthiopien“ (715309) kombinierbar.

AUF EINEN BLICK

- **Rundreise entlang der historischen Route im Hochland Äthiopiens auf den Spuren eines der ältesten christlichen Weltreiche**
- **mit Monumenten aus frühchristlicher Zeit**
- **der imposanten einstigen Kaiserstadt Gondar (UNESCO-Weltkulturerbe)**
- **den architektonisch einzigartigen Felsenkirchen Lalibelas (UNESCO-Weltkulturerbe)**
- **spektakulär, die Landschaft im Semien Mountains-Nationalpark (UNESCO-Welterbe) und**
- **beeindruckend die Wasserfälle des Blauen Nils**
- **mit Fredy Hess als unserem charismatischen örtlichen, deutsch spr. Äthiopienkenner**
- **einzigartig und bewegend ist die Spiritualität traditioneller äthiopisch-orthodoxer Feste bei Termin -01 (TIMKAT) und -05 (MESKAL)**

KULTUR +

8-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Addis Abeba _____ M
Flug am Vorabend nach Addis Abeba (in Eigenregie oder über IKARUS TOURS gebucht). Ankunft morgens und Transfer zum Hotel. Mittags Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt Äthiopiens, deren Namen „neue Blume“ bedeutet. Wir besuchen das Nationalmuseum und sehen das 3,2 Mio. Jahre alte Skelett von „Lucy“, das 1974 hier in Äthiopien gefunden wurde. Später fahren wir auf den Entoto-Berg und genießen den schönen Panoramablick auf Addis Abeba.

2. Tag: SO Addis Abeba - Bahar Dar _____ FMA
Morgens Flug nach Bahar Dar, welches am südlichen Rand des Tana-Sees liegt. Die zahlreichen Kirchen um den Tanasee sind z.T. aus dem 13. Jahrhundert, besonders sehenswert sind hier die Wandmalereien. Nachmittags Bootsfahrt auf dem Tanasee zur Halbinsel Zeghie, wo wir mit der Ura Kidane Mehret Kirche ein typisches Beispiel einer äthiopisch-orthodoxen Rundkirche besichtigen.

3. Tag: MO Blauer Nil - Gondar _____ FMA
Frühmorgens Ausflug zu den Wasserfällen des Blauen Nils, die wir nach einer kurzen, circa dreißigminütigen Wanderung erreichen. Je nach Jahreszeit führt der Nil unterschiedlich viel Wasser. Danach Fahrt nach Gondar, welches wir spätnachmittags erreichen. (260 km)

4. Tag: DI Gondar - Debark _____ FMA
Die von Kaiser Fasilidas im Jahr 1632 gegründete Kaiserstadt Gondar (2.100 m hoch gelegen) war nicht nur Hauptstadt, sondern auch Zentrum der äthiopischen Kunst, Literatur und Wissenschaft. Die Hauptattraktion ist das Palastareal Gemb, eine mächtige befestigte Schlossanlage mit zahlreichen Gebäuden aus dem 17. bis 19. Jahrhundert, die wir vormittags besichtigen. Daneben werden wir das „Bad des Fasilides“ sehen. Während des bedeutendsten Fests der koptischen Christen, dem Timkat-Fest im Januar (Termin -01), erneuern hier jedes Jahr Gläubige ihre Taufe. Eine weitere Attraktion ist die Debre-Berehan-Selassie-Kirche mit einzigartigen Wand- und Deckenmalereien, die wir uns anschauen werden. Anschließend fahren wir nach Debark. (100 km)

5. Tag: MI Simien Mountains NP - Gondar _____ FMA
Ausflug in den Simien Mountains-Nationalpark mit seiner spektakulären Berglandschaft mit karger, alpiner Vegetation. Unterwegs grandioser Panoramablick auf tiefe Täler umringt von malerischen Bergketten. Mit etwas Glück zeigen sich endemische Dschelada Bergpaviane, Waliya Steinböcke und äthiopische Wölfe. Es folgt eine kurze ein bis zweistündige Wanderung. Rückfahrt nach Gondar. (180 km)

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Blick auf die Semien-Berge, Äthiopien


Priester in Lalibela


Felsenkirche in Lalibela

6. Tag: DO Gondar - Lalibela _____ FMA
Ein kurzer Flug bringt uns nach Lalibela, das afrikanische „Jerusalem“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Inmitten von islamischen Reichen entstanden hier im 12./13. Jhd. auf 2.500 m Höhe eine Vielzahl architektonischer Wunderwerke: aus Felsen herausgemeisselte, teilweise monolithische Kirchen. Wir besichtigen die Kirchen der sogenannten „ersten“ Gruppe: die Bete Medhane Alem (Welterlöser-Kirche), Bete Meskel (Kreuzkirche), Bete Mariam (Marienkirche), Bete Denagel (Kirche der Jungfräulichkeit), die Doppelkirche Bete Sina (Kirche der Wüste Sinai) und die nur für Männer zugängliche Bete Golgotha (Kirche des Berges Golgotha) mit der Selassie-Kapelle (Dreifaltigkeitskapelle). Prunkstück aller Bauten ist die etwas abseits gelegene St. Georgs-Kirche (Bete Ghiorghis) in Form eines Kreuzes, die wir natürlich auch anschauen.

7. Tag: FR Lalibela _____ FMA
Vormittags Ausflug zur Kirche Neakuto Leab, die im 13. Jhd. in einer Grotte errichtet wurde. Nachmittags dann Besichtigung der „zweiten“ Kirchengruppe. Wir sehen die Doppelkirche Bete Gabriel und Bete Raphael (St. Gabriel und St. Raphael-Kirche), dann Bete Marqorewos (St. Merkurios-Kirche), Bete Emanuel (Emanuel-Kirche) und zuletzt Abba Libanos (Kirche des Heiligen Libanos).

8. Tag: SA Lalibela - Addis Abeba - Rückflug _____ FA
Heute verlassen wir Lalibela und fliegen zurück in die Hauptstadt Addis Abeba. Nach einer Stadtrundfahrt geht es zum Abschiedsessen. Spätabends erfolgt dann der Transfer zum Flughafen. Rückflug nachts mit ETHIOPIAN AIRLINES/LUFTHANSA (in Eigenregie oder über IKARUS TOURS gebucht).

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Drei inneräthiopische Flüge (Addis Abeba - Bahar Dar / Gondar - Lalibela / Lalibela - Addis Abeba)
- Übernachtungen in bestmöglichen, teilweise einfachen Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers in landesüblichen (einfachen) Kleinbussen
- Besichtigungs- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- durchgehende örtl. deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: e-visum vorab in Eigenregie einzuholen
Impfungen: Malaria-Prophylaxe nur für Bahar Dar empfohlen (alle anderen Orte liegen höher als 2.000 m)
Geänderte Stornobedingungen: Bei Rücktritt ab 21 Tage vor Reisebeginn: 40%, ab 14 Tage: 70%, ab 6 Tage: 90% des Reisepreises.

Feste: Termin -01 mit TIMKAT-Fest, -05 mit MESKAL-Fest

TOURHOTELS
Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Addis Abeba	JUPITER INTERNATIONAL ***	1
Bahar Dar	BLUE NILE RESORT ***	1
Gondar	GOHA ***	1
Debark	RAS DEJEN *	1
Gondar	GOHA ***	1
Lalibela	MOUNTAIN VIEW HOTEL / PANORAMIC VIEW ***	2

TERMINE + PREISE
Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713308-01	16.01.27 - 23.01.27	2.630
713308-02	06.02.27 - 13.02.27	2.290
713308-03	27.03.27 - 03.04.27	2.290
713308-04	31.07.27 - 07.08.27	2.220
713308-05	25.09.27 - 02.10.27	2.220
713308-06	06.11.27 - 13.11.27	2.290
713308-07	18.12.27 - 25.12.27	2.290
813308-01	15.01.28 - 22.01.28*	2.660
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 250
Flüge ab/bis versch. dt. Flughäfen ab ca.:		+ 990
Flüge ab/bis Wien oder Zürich ab:		+ 990


Blick über die Hauptstadt Addis Abeba

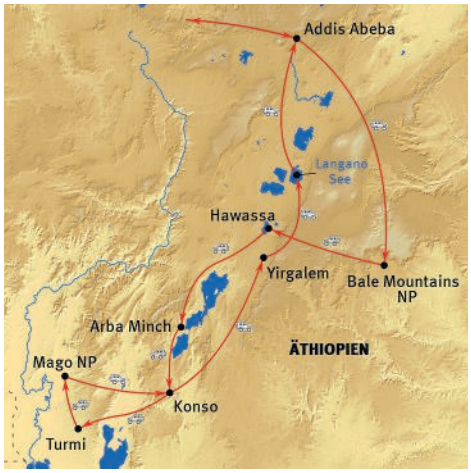
EIN OFFENES WORT

Äthiopien ist kein Ziel für eine bis in letzte Nuancen hin planbare Rundreise. Mit Wasser- und Stromunterbrechungen muss gerechnet werden, uns erwarten keine Luxusherbergen. Programmänderungen vorbehalten!



Das Rift Valley, der Große Afrikanische Grabenbruch

URSPRÜNGLICHES SÜDÄTHIOPIEN



Das südliche Äthiopien ist ein einzigartiges, herausragendes und ursprüngliches Expeditionsgebiet. Atemberaubend sind die Landschaftsimpressionen: der imposante Grabenbruch (Rift Valley) mit seiner Seenkette, die hohen Bergketten vulkanischen Ursprungs und die weiten Savannen und Akazienwälder. Besonders der Südwesten Äthiopiens ist ein nur wenig erforschtes und entwickeltes Gebiet. Nur noch wenige Gebiete Afrikas sind weiterhin so ursprünglich und wenig von der Moderne beeinflusst. Am Unterlauf des Omo findet sich ein völkerkundliches Kaleidoskop, denn hier leben viele verschiedene Ethnien noch immer nach uralten Traditionen. Eine kulturelle Vielfalt, wie sie in solcher Dichte fast nirgendwo mehr erlebbar ist. Wir begegnen den Dorze, Konso, Mursi, Bena, Hammar, Tsemay, Dassanech und Sidama mit ihren traditionellen Frisuren, ihrer Körperbemalung, dem typischen Schmuck und alten Riten. Diese Expedition ist ein Muss für alle Reisenden mit besonderem Interesse an fremden Kulturen. Teilweise schlechte Straßen bzw. Pisten und lange Fahretappen. Komfortverzicht in einigen (alternativlosen) einfachen Unterkünften. Programmänderungen und Durchführung in umgekehrter bzw. geänderter Richtung können notwendig werden. Wasser- und Stromunterbrechungen möglich. Die Chance, ein Initiationsfest wie das „Ukuli“ (Rindersprung-Fest) bei den Hammar zu erleben, ist im August am größten.

Im Reisepreis sind keine Langstreckenflüge enthalten. Tourdurchführung in Kooperation mit einem österreichischen Reiseveranstalter (siehe S. 10). Es gelten abweichende Stornobedingungen. Diese Reise ist mit „Kulturschätze Äthiopiens“ (713308) kombinierbar.

AUF EINEN BLICK

- **Geländewagen-Expedition in den afrikanischen Grabenbruch und entlang der Seenkette bis ins ursprüngliche Omo-Delta im Südwesten**
- **Pirsch- bzw. Bootsfahrt in zwei Nationalparks**
- **spektakuläre Landschaft im Bale Mountains-Nationalpark mit Höhen bis zu 4.380 m**
- **Besuch mehrerer traditioneller Wochenmärkte**
- **Begegnungen mit acht faszinierenden Ethnien**
- **allen voran die Ethnie der Mursi, bei denen Frauen große Unterlippenteller tragen**
- **und die Hammar mit einzigartigem Schmuck, auffälliger Körperbemalung und Haarfrisur**
- **fachkundige, deutsch sprachige, örtliche Reiseleitung**

ABENTEUER +

13-TAGE-EXPEDITION

1. Tag: SA Addis Abeba _____ M
Flug am Vorabend nach Addis Abeba (in Eigenregie oder über IKARUS TOURS gebucht). Ankunft morgens und Transfer zum Hotel. Mittags Stadtrundfahrt mit Besuch des Ethnologischen Museums und Fahrt auf den Entoto-Berg mit schönem Panoramablick.

2. Tag: SO Nazareth - Bale Mountains-NP _____ FMA
Über Nazareth (Rift Valley) und die gebirgige Arsi-Region geht es in den Bale Mountains-Nationalpark, wo wir bei einer Wanderung in Dinsho mit etwas Glück Bergantilopen (Mountain Nyala) sehen. (ca. 355 km, 6 Std)

3. Tag: MO Bale Mountains-NP - Robe - Hawassa _ FMA
Frühmorgens Ausflug zur spektakulären Hochmoorlandschaft auf dem Senete-Plateau (**4.380 m!**), eventuell sehen wir äthiopische Wölfe. Danach Fahrt über Robe nach Hawassa. (ca. 330 km, 6 Std)

4. Tag: DI Markt der Dorze - Arba Minch _____ FMA
Im Südwesten Äthiopiens, eine Region geprägt von Savannen und Akazienwäldern, leben fünfzig verschiedene Ethnien nach uralten Traditionen. Wir besuchen den farbenfrohen Markt der Dorze hoch oben in den Bergen oberhalb von Arba Minch. (ca. 330 km, 7 Std)

5. Tag: MI Chamo-See - Konso _____ FMA
Vormittags – wenn der Wasserstand es zulässt – Bootsfahrt auf dem nahegelegenen Chamo-See, wahrscheinlich sehen wir Nilkrokodile, Nilpferde und Pelikane. Danach besuchen wir ein Konso-Dorf mit besonderer Hütten-Architektur, terrassierten Hirsefeldern und sogenannten „Generationspfählen“ und lernen den animistischen Totenkult kennen. (ca. 120 km, 3 Std)

6. Tag: DO Key Afer - Turmi _____ FMA
Auf dem Wochenmarkt in Key Afer erleben wir die nahebei lebenden halbnomadisierenden Tsemay und Bena ebenso wie Ari und Hammar aus nächster Nähe beim Einkaufen. Und in einem Dorf nahe Turmi lernen wir das traditionelle Leben der Hammar kennen. Die Frauen tragen Lederröcke und zahlreiche Arm- und Beinreifen, die sie auch als Musikinstrumente nutzen. Körper und Haare werden mit einer Mixtur aus Ocker-Erde, Butter und Kalk eingerieben und der Hals verheirateter Frauen mit metallenen Ringen und Perlen betont. Die Haare der großgewachsenen Männer werden mit einer Lehmpaste geglättet und mit auffallenden Farben und Federn geschmückt. (ca. 230 km, 5 Std)

7. Tag: FR Omorate oder Turmi _____ FMA
Halbtägiger Ausflug nach Omorate zu den halbnomadisierenden Dassanech (ca. 180 km, 4 Std.). Diese be-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Junge Frauen aus Borana


Mursi-Frau mit Tellerlippe


Konso-Frau

treiben Ackerbau entlang des Omo-Flusses und besitzen große Viehherden. Eine „Lehmhaube“ als Frisur ist hier bei Frauen und Männern populär. Die jungen Mädchen schmücken sich mit mehrlagigen Glasperlen-Ketten. Alternativ nehmen wir, wenn es ein lokales Hammar-Fest gibt, an einer packenden traditionellen Zeremonie teil. Vielleicht sogar am Initiationsfest „Ukuli“, bei dem junge Männer über die Rücken aufgereihter Rinder laufen, um als erwachsen und heiratsfähig zu gelten (Gebühr circa € 35,- p.P. – vor Ort zu zahlen).

8. Tag: SA Markt von Dimeka - Jinka _____ FMA
Vormittags in Dimeka erleben wir Hammar beim Handeln auf dem Wochenmarkt. In Jinka schauen wir danach das Ethnologische Museum an. (150 km, 3 Std.)

9. Tag: SO Mago-Nationalpark - Konso _____ FMA
Unsere heutige Fahrt führt durch den Mago-Nationalpark bis zu einer Siedlung der halbnomadisierenden Mursi. Diese leben von Ackerbau und Viehzucht und haben das Schönheitsideal der Unterlippenteller. Den Mädchen des Stammes wird ein Loch in die Unterlippe gebohrt, das durch Einsetzen von Tonscheiben immer weiter ausgedehnt wird. Die Unterlippenteller können eine Größe von bis zu 15 cm erreichen. Da die Mursi ein sehr energisches und forderndes Volk sind, sollten wir ihnen mit viel Geduld und Rücksichtnahme begegnen. Über Jinka und Berhaile fahren wir danach ins Hügelland der Konso. (ca. 260 km, 6 -7 Std)

10. Tag: MO Konso _____ FMA
Ausflug in die Canyon-Landschaft von Gesergio, die wir während einer einstündigen Wanderung erkunden. Nachm. Besuch des lokalen Häuptlings. (80 km, 2 Std)

11. Tag: DI Konso - Yirgalem - Sidama _____ FMA
Über das weite „Segen“-Flusstal erreichen wir das Zentrum der Gedeo und Sidama, eine grüne Oase mit vielen Kaffeeplantagen. Äthiopien gilt als Ursprungsland des Kaffees, der von hier über den Jemen und die Türkei nach Europa gelangte. (ca. 360 km, 7 Std)

12. Tag: MI Yirgalem - Langano-See _____ FMA
Vormittags laufen wir durch üppige Vegetation zu einer Sidama-Familie, die uns die Verarbeitung der „falschen“ (Enset)-Banane demonstriert. Nachm. der farbenfrohe Fischmarkt in Awassa. Danach auf Asphaltstraße zum Langano-See mit schöner Akazienlandschaft. Zeit, um im See zu baden. (ca. 150 km, 3 Std.)

13. Tag: DO Rift-Valley - Addis Abeba - Rückflug ___ FA
Entlang der zahlreichen Seen des Rift-Valleys geht es zurück nach Addis Abeba. Hier stehen uns einige Tageszimmer zur Verfügung. Nach dem Abschiedsessen spätabends Transfer zum Flughafen. Rückflug in Eigenregie oder über IKARUS TOURS gebucht. (ca. 210 km, 4,5 Std.)

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in bestmöglichen, z.T. auch einfachen, landestypischen Unterkünften
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen teilweise als Picknick, A = Abendessen)
- Transfers in Addis Abeba im Minibus/Bus, Rundreise außerhalb Addis im Geländewagen
- Expeditionsverlauf und Eintrittsgelder gemäß Tourverlauf inklusive Dorfbesichtigungen und Bootsfahrt auf dem Chamo-See
- durchgehende, örtl., deutsch spr. Expeditionsleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: e-visum online in Eigenregie zu beantragen
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen. Gelbfieber-Impfung nur bei Einreise aus Gelbfiebergebieten erforderlich.
Geänderte Stornobedingungen: ab 21 Tage vor Abreise: 40%; ab 14 Tage 70%; ab 6 Tage 90 % des Reisepreises.

TOURHOTELS
Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Addis Abeba	JUPITER INTERNATIONAL ***	1
Robe	NUROBE **	1
Hawassa	LAKE VIEW **	1
Arba Minch	HAILE RESORT ***	1
Konso	KANTA LODGE ***	1
Turmi	BUSKA LODGE **	2
Jinka	NASA HOTEL *	1
Konso	KANTA LODGE ***	2
Yirgalem	AREGASH LODGE ***	1
Langano-See	ROSETTA RESORT ***	1

TERMINE + PREISE
Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715309-01	23.01.27 - 04.02.27	2.730
715309-02	13.02.27 - 25.02.27	2.730
715309-03	03.04.27 - 15.04.27	2.730
715309-04	07.08.27 - 19.08.27	2.690
715309-05	02.10.27 - 14.10.27	2.790
715309-06	13.11.27 - 25.11.27	2.790
715309-07	25.12.27 - 06.01.28	2.790
815309-01	22.01.28 - 03.02.28*	2.790

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag: + 390

Flug ab/bis versch. deutschen Flughäfen ab: +1.190,-

Termin -04: evtl. Initiationsfest Ukuli/Rindersprung

EIN OFFENES WORT

Teilweise expeditionsartiger Verlauf und einfache Unterkünfte. Wetterbedingte Programm- und Routenänderungen vorbehalten! Mit Strom- und Wasserunterbrechungen muss gerechnet werden. Wir werden Höhen von über 4.000 m erreichen, es kann hier kalt werden. Foto- und Videogebühren können anfallen.



NAMIBIA MIT DEM MIETWAGEN ENTDECKEN

Eine ideale Erstreise für diejenigen, die die Höhepunkte Namibias auf eigene Faust in Ruhe entdecken und kennenlernen möchten. Und das zu einem attraktiven Preis-/Leistungsverhältnis.

Windhoek - Namib Wüste - Swakopmund am Atlantik - Damaraland - Etosha Nationalpark - Windhoek

- Namibia auf eigene Faust, im eigenen Tempo und in Ruhe entdecken
- die Übernachtungen überwiegend in typischen, großen Safarizelten in schöner Umgebung
- unser Allradfahrzeug ist ideal hochgelegen für Fahrten auf Schotterstraßen
- ausführliches Reisehandbuch mit genauen Anfahrtsbeschreibungen
- Änderungen am Reiseverlauf, Reisedauer und/oder bei den Unterkünften möglich





13-Tage-Tour - Saisonzeit
(Abfahrstdatum in dieser Zeit frei wählbar):

15.01. - 20.12.2027

Tourcode I719604 **ab € 2.225**



SÜDAFRIKA: GENUSSMOMENTE AM KAP

Erkunden Sie das Westkap Südafrikas gemütlich auf einer individuellen Mietwagen-Reise. Bestimmen Sie das Programm tagsüber selbst und übernachten Sie in handverlesenen kleinen Unterkünften mit viel Flair.

Hermanus - Plettenberg Bay - Addo-Nationalaprk - Samara Game Reserve - Knysna - Franschhoek - Kapstadt

- Einige geführte Safaris inklusive
- ein besonderes Erlebnis: das „Sternenbett“ im Samara Reservat
- drei landschaftlich unterschiedliche Wildreservate
- verschiedenartige Küche, von einfachem Streetfood bis Haute Cuisine
- große Auswahl an Besuchs- und Besichtigungsmöglichkeiten

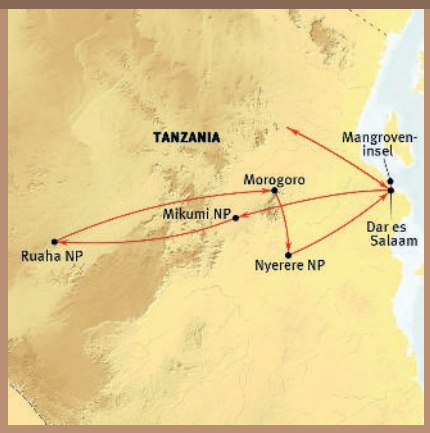




17-Tage-Tour - Saisonzeiten
(Abfahrstdatum in diesen Zeiten frei wählbar):

15.01. - 30.04.2027 // 01.05. - 31.07.2027 // 01.08. - 15.12.2027

Tourcode I719605 **ab € 7.050**



TANSANIA PRIVAT: IM BANN VERBORGENER WILDNIS

Entdecken Sie großartige Nationalparks und Wildschutzgebiete im Süden Tansanias individuell. Unterwegs sind wir ganz privat mit einem deutsch spr. Safariguide und einem Landcruiser mit sechs Sitzen.

Dar es Salam - Mikumi-Nationalpark - Ruaha-Nationalpark - Morogoro - Nyerere-Nationalpark (ehemals Selous) - Strandtage

- Unterwegs im im Mikumi-Nationalpark mit den Mkata-Schwemmebenen
- und im Ruaha-Nationalpark mit seiner großer Elefanten- und Wildhundpopulation
- das UNESCO-Weltnaturerbe Nyerere-Nationalpark, ehemals Selous
- eine Bootsfahrt auf dem Rufiji-Fluss und eine optional zu Fuß geführte Pirsch
- zum Abschluss fünf erholsame Strandtage auf einer kleinen Mangroven-Insel





14-Tage-Tour - Saisonzeiten
(Abfahrstdatum in diesen Zeiten frei wählbar):

01.05. - 30.06.2027
01.07. - 31.10.2027

Tourcode I719309 **ab € 5.890**

SIMBABWE PRIVAT: UNENTDECKTE VIELFALT

Simbabwe steht für Abenteuer, vielfältige und malerisch schöne Landschaften, eine intakte Natur und hautnahe Begegnungen mit Wildtieren. Hier lassen sich erfüllende und authentische Safaris erleben.

Victoria Falls - Hwange-Nationalpark - Mana Pools

- Wir unternehmen Safaris im offenen Fahrzeug, vom Boot aus und als Wandersafari
- ein Höhepunkt: der „donnernde Rauch“, die atemberaubenden Victoria Falls
- der Hwange-Nationalpark, landschaftlich grandios und mit enormen Wildtierbestand
- Übernachtung in hochgelegenen Baumhäusern und weiteren besonderen Unterkünften
- im Kleinflieger unterwegs, um lange Fahrstrecken zu überbrücken



9-Tage-Tour - Saisonzeiten
(Abfahrstdatum in diesen Zeiten frei wählbar):

01.04. - 30.04.2027 // 01.05. - 31.05.2027
01.06. - 30.09.2027 // 01.10. - 31.10.2027

Tourcode I719607 **ab € 8.470**





PRIVAT ENTDECKT: SAMBIAS ÜBERWÄLTIGENDE WILDNIS

Sambia ist wohl das authentischste Safari-Reiseland Afrikas. Der mächtige Sambesi-Fluss ist Namensgeber des Landes. Die Unberührtheit und die außergewöhnliche Artenvielfalt in den Nationalparks erstaunt immer wieder.

Livingstone - Lower Zambezi-Nationalpark - South Luangwa-Nationalpark - Lusaka - Kafua-Nationalpark

- Unberührte Wildnis im Kafue-Nationalpark zur Sichtung seltener Tierarten
- Wander- und Nachtsafaris im South Luangwa-Nationalpark
- Safaris im offenen Fahrzeug und vom Boot aus
- Ranger und Safariguides mit exzellenten Kenntnissen
- Buschcamps in herrlicher Lage mit überwiegend gemütlich eingerichteten Zelten



9-Tage-Tour - Saisonzeiten
(Abfahrstdatum in diesen Zeiten frei wählbar):
01.05. - 31.10.2027

Tourcode I719606 **ab € 8.890**



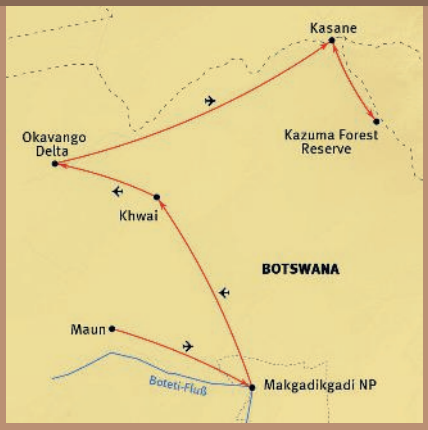


PRIVAT UNTERWEGS IN BOTSWANAS WILDPARADIESEN

Botswana bietet einmalige Gelegenheiten, der afrikanischen Tierwelt in seinen Natur- und Wildschutzgebieten - die über 40% der Landesfläche einnehmen - während einer Safari hautnah zu sein.

Makgadikgadi-Nationalpark - Private Konzession im Khwai-Gebiet - Okavango-Delta - Chobe-Nationalpark

- Individuelles Botswana-Erlebnis mit großartigen Natur-Erlebnissen
- unberührte, vielfältige Landschaftsszenerien, unterschiedliche Vegetationszonen
- am Boteti-Fluss die jährliche Zebra- und Gnuwanderung
- kleine, schöne Unterkünfte mitten in der Natur
- Transfers zwischen den Camps im Kleinflieger und zwei Hubschrauber-Transfers



11-Tage-Tour - Saisonzeit
(Abfahrstdatum in diesen Zeiten frei wählbar):

01.04. - 30.04.2027 // 01.05. - 30.06.2027
01.07. - 31.10.2027

Tourcode I719608 **ab € 10.490**

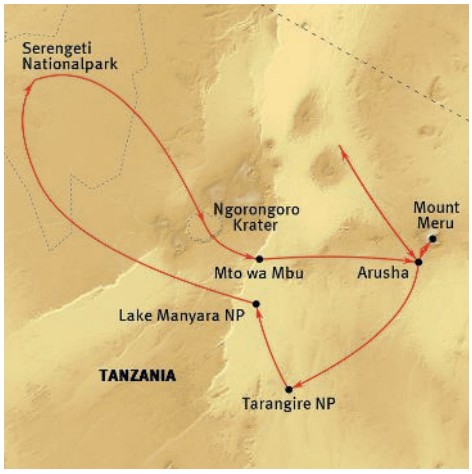






Nashörner im Ngorongoro Krater

TANSANIAS ATEMBERAUBENDE TIERWELT



Das Paradies unserer Erde lässt sich sicherlich in den einzigartigen Nationalparks Tansanias finden. Es ist kaum vorstellbar, was sich hier an Landschaftsschönheit, an Vielfalt traumhafter Szenerien, an abwechslungsreicher, urwüchsig wuchernder Flora und an artenreicher Tierwelt konzentriert. Hier ist alles ursprünglicher und „natürlicher“ als in anderen Teilen Afrikas. Von der gegenwärtig ausartenden Wilderei auf Afrikas Elefanten und Nashörner bleibt aber auch Tansania leider nicht verschont. Man glaubt es kaum, auch Giraffen und Löwen stehen auf der Liste der gefährdeten Tiere. Aus diesem Grund sind die staatlichen Nationalparkgebühren unerlässlich und dringend notwendig für den Schutz und Erhalt dieser einzigartigen Reservate.

Ein Termin (Mai) zum Ende der regnerischen Monate (eher öfter Schauer als langanhaltender, konstanter Regen), kann durchaus Vorteile haben: zur Zeit des Wasser- und Nahrungsüberangebots stehen viele Geburten an, eine schöne Zeit, in der man Kitze, Fohlen, Kälber und verspielte Jungtiere sieht. Abgesehen davon sind weniger Touristen und Fahrzeuge in den Parks unterwegs. Auch wenn dieses Reiseziel vielleicht etwas teurer als andere afrikanische Safari-Destinationen ist, zeigt es sich als absolut lohnenswert. Der Besucher des Landes erlebt unvergessliche „tierische“ Momente, denn immer wieder ereignen sich einzigartige Schauspiele in der Tierwelt – faszinierend, spannend und berührend. Wie schön, wenn wir gerade dann zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind und diese unglaublichen Momente miterleben dürfen. Wir sind teilweise auf sehr schwierigen, schlechten Schotter- und Sandpisten unterwegs, daher dauern die Fahrten länger. Wir nutzen eingeschränktes Gepäck, max. eine weiche Reisetasche.

AUF EINEN BLICK

- **Kleingruppen-Erlebnisreise zu Tansanias Wildnis- und Tierparadiesen zu verschiedenen Reiseterminen**
- **viele mehrstündige Pirschfahrten in grandiosen Landschaften**
- **Wanderung zum Napuru-Wasserfall am Mount Meru**
- **eine Fußsafari in luftiger Höhe zwischen großen Bäumen und eine aufregende Nachtsafari**
- **Kulturausflug im Einheimischendorf Mto wa Mbu**
- **unterwegs in komfortablen Jeeps mit Hubdach und seitlichen Schiebefenstern**
- **garantierter Fensterplatz für jeden Gast, max. 6 Gäste pro Jeep**
- **optionale Badeverlängerung an den weißen Sandstränden von Zanzibar**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, siehe wichtige Hinweise)**
- **zum Wunschtermin auch als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis von € 990,- p. P. buchbar**

11-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Abflug
Abends Flug mit ETHIOPIAN AIRLINES via Addis Abeba oder QATAR AIRWAYS (via Doha) nach Kilimanjaro.

2. Tag: MO Arusha _____ A
Ankunft in Kilimanjaro. Transfer ins Hotel. Nachmittags Besuch bei Shanga, einem Sozialprojekt für behinderte Menschen, die hier eine Arbeit finden. Talentierte Künstler zeigen in den Werkstätten ihr Können. Wir sehen kunstvolle Metallverarbeitung, Weberei, Näherinnen und Maler. Ein Höhepunkt sind die Glasbläser, eine sehr schwierige Kunst. Die Produkte werden weltweit verkauft, das Geld reinvestiert, um weiteren behinderten Menschen einen Arbeitsplatz zu verschaffen. Ein wirklich großartiges lokales Projekt.

3. Tag: DI Tarangire-Nationalpark _____ FMA
Frühmorgens eine landschaftlich schöne Fahrt zum Mount Meru. Es folgt eine gemächliche Wanderung entlang guter Pfade, begleitet vom Gezwitscher der Waldbewohner, durch den Regenwald an den unteren Hängen des Mount Meru zum Napuru-Wasserfall. Das herabstürzende Wasser ist wahrlich ein herrlicher Anblick. Wer will, springt in das kristallklare Wasser dieses natürlichen Pools. Anschl. Fahrt zum ca. 2,5 Std. entfernten Tarangire-Nationalpark.

4. Tag: MI Tarangire-Nationalpark _____ FMA
Mit Kamera und Picknick-Mittagessen ausgestattet, geht es nach einem frühen Frühstück ab in den Busch zur Tierbeobachtung – oder beobachten die Tiere uns? (So manch tierischer Gesichtsausdruck ließe dies vermuten!) In diesem kleinen, aber sehr wildreichen Schutzgebiet, wandern die Tiere kaum ab, denn die Lebensader – der Tarangire-Fluss – führt fast ganzjährig Wasser. Hier sieht man öfters Leoparden oder auch Boas, die zusammengeringelt im Baum liegen. Eine Besonderheit des Parks: eine stattliche Anzahl der Büschelohr-Spießböcke und Afrikas Riesenbäume, die Baobabs.

5. Tag: DO Lake Manyara-Nationalpark _____ FMA
Fahrt zum Lake Manyara-Nationalpark (ca. 1 Std.). Auf einer Länge von etwa 50 km schmiegt sich dieses landschaftliche Juwel an die Unterseite der Abbruchkante des Great Rift Valleys, des Großen Grabenbruchs. Der „Treetop Walkway“, ein Holzlaufsteg hoch in den Bäumen, lässt uns auf die unberührte Natur und die Tiere blicken, ein einmaliges Erlebnis. Nach dem ca. 2-stündigen Rundgang geht es wieder auf Pirschfahrt in unterschiedlicher Vegetation. Nach dem Abendessen folgt ein weiterer Höhepunkt: eine Nachtsafari. Die üblichen, nachtaktiven Tiere, wie Stachelschweine, Ginsterkatzen und am Straßenrand gra-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Neugierige Giraffe im Nationalpark



Fantastisch, ein Ballonflug (optional) über die Steppe

sende Hippos zeigen sich jetzt fast immer.

6. Tag: FR Serengeti _____ FMA
Heute frühe Abfahrt, es geht in die Serengeti (ca. 3 Std.). Nach der Ankunft beginnt unsere Safari durch die Steppe und Savanne bis zur Unterkunft. Mittags ein Picknick unterwegs im Busch.

7. Tag: SA Serengeti _____ FMA
Safari, Safari, Safari. Mittags eine kleine Picknick-Pause. Das riesige Serengeti-Ökosystem beherbergt Millionen von Tieren. Die Große Tierwanderung zieht von ca. Mai bis August mit ohrenbetäubenden Lauten und große Staubwolken aufwirbelnd durch die Serengeti, immer unterwegs auf Nahrungssuche. Wir folgen den ausgewiesenen Pisten, versuchen die Tierherden aufzuspüren, die stetig und rastlos weiterziehen. Die Tausenden Gnus und Zebras werden von den Großkatzen verfolgt. Wo Beute geschlagen wurde, verraten uns Hunderte von Aasgeiern, die in der Luft umherkreisen. Das „Reinigungspersonal" der Wildnis rückt an. Schakale, Hyänen und Aasgeier streiten sich um die liegengebliebenen Beutereste. Uns Reisegästen ist bewusst, dass dieser Kreislauf der Tierwanderung niemals stillsteht. Wo gestern noch Abertausende Tiere weideten, kann heute schon die Steppe wie leergefegt sein.

8. Tag: SO Serengeti _____ FMA
Zu Tagesbeginn eine optionale, spektakuläre Ballonsafari (ca. USD 500 p.P.). Ein unvergessliches Erlebnis, wenn zum Sonnenaufgang die Steppe erwacht, wir mit etwas Glück auf die erwachenden Tierherden blicken können. Die Ballonsafari endet mit einem Sektfrühstück irgendwo in der Steppe. Aus luftiger Höhe geht es zurück in unseren bereiften Gefährten, vielleicht entdecken wir heute Vormittag noch Tiere, die wir vom Ballon aus sehen konnten. Nachmittags geht es mit der Pirschfahrt weiter, vielleicht mit ganz besonderen Beobachtungen.

9. Tag: MO Ngorongoro-Krater _____ FMA
Frühe Abfahrt aus der Serengeti. Bei ausreichend Zeit umrunden wir die Inselberge kurz vor dem Ausgangstor, bevorzugte Aufenthaltsorte von Leopard und Löwe, von Pimbis (Klippschliefer) oder den zierlichen, sehr scheuen Klippspringern, einer Antilopenart. Fahrt durch die Ngorongoro Conservation Area, das Weideland der Massai. Auffahrt durch den Bergregenwald (Fahrt insgesamt ca. 3 Std.). Vielleicht gestatten die üblichen Nebelschwaden des Waldes heute einen ersten Blick in Noahs Arche. Die steile Abfahrt (und nachmittags auch wieder die Auffahrt) dauert fast eine Stunde. Unten im Krater ein wahres Paradies, ein Naturwunder. In diesem einzigartigen Biotop – weltweit die wohl einzige nicht mit Wasser gefüllte Caldera – finden sich dichter Wald, Feuchtgebiete, Savanne und Wasserfälle. Oft gelingt es, in wenigen Stunden die „Big Five" zu sichten. Picknick-Mittagessen idyllisch am See, vielleicht mit Nilpferdbegleitung. Vorsicht: „Gefahr aus dem Himmel" droht, denn pfeilschnelle Milane stürzen öfters aus luftiger Höhe und mit Wonne auf das Mahl. Spätnachmittags dann die Fahrt zurück in den kleinen Ort Karatu.

10. Tag: DI Arusha - Abflug _____ FM
Frühes Frühstück, Besuch im kleinen Ort Mto wa Mbu. Ein ortsansässiger Guide führt durch sein Dorf, wir sehen Farmen, die Hütten der Einheimischen, Schulen, Kirchen und gehen über den Masai-Markt. Dann Rückfahrt - gleich zum Flughafen - für den Rückflug.

11. Tag: MI Ankunft
Ankunft in der Heimat

BADEVERLÄNGERUNG AUF SANSIBAR

Entspannende Tage an den langen weißen Sandstränden. Für Unterkünfte in allen Preisklassen, von einfachen Zimmern bis hin zu luxuriösen Villen mit privatem Pool, unterbreiten wir auf Anfrage gerne ein Angebot.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit ETHIOPIAN AIRLINES bzw. QATAR AIRWAYS nach Verfügbarkeit ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise, Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels/Lodges entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten lt. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen/Picknick, A = Abendessen)
- Transfers
- Safaris lt. Tourverlauf inkl. Nationalparkgebühren (ca. USD 515,- und USD 568,- p. P., je nach Saison)
- örtlich, deutsch spr. Safariguide
- Beförderung in einem 4x4 Landcruiser mit Hubdach, seitliche Schiebefenster
- ein Reisehandbuch nach Wahl

Mindestgruppengröße: 5 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: elektronisches Visum in Eigenregie, Zahlung mit Kreditkarte, ca. USD 50,- p.P.
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

Geänderte Stornobedingungen: bis 60 Tage vor Abreise 30%, 59-43 Tage 55%, 42-31 Tage 85%; ab 30 Tage 95% des bestätigten Gesamtreisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Arusha	KAHAWA HOUSE ***	1
Tarangire Park	BURUNGE ZELTCAMP ***	2
Lake Manyara	KIRURUMU ZELTLODGE ***	1
Serengeti	EMBALAKAI TENTED CAMP ***	3
Karatu	MARERA VALLEY LODGE ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713310-01	07.02.27 - 17.02.27	5.390
713310-02	16.05.27 - 26.05.27	5.190
713310-03	20.06.27 - 30.06.27	5.590
713310-04	18.07.27 - 28.07.27	5.590
713310-05	22.08.27 - 01.09.27	5.590
713310-06	19.09.27 - 29.09.27	5.590
713310-07	10.10.27 - 20.10.27	5.590
713310-08	14.11.27 - 24.11.27	5.290
813310-01	06.02.28 - 16.02.28*	5.490

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag:	+ 555
Flüge ab/bis Zürich oder Wien:	auf Anfrage



Wohin des Weges, kleine Löwenjungen?

NATIONALPARKS IN TANSANIA UND KENIA



Das Paradies, den Garten Eden, wie in der Genesis beschrieben, gibt es tatsächlich in mehrfachen Varianten. Insbesondere die Nationalparks Ostafrikas, vor allem in Tansania und Kenia, erscheinen ganz und gar nicht „jenseits von Eden“. Hier findet der Naturliebhaber auch heute noch sein Paradies vor, in den Wäldern, Savannen, Steppen und vor den höchsten Bergen Afrikas, zumeist in vielfältiger topographischer Kulisse unter dem ostafrikanischen Himmel und unter der sprichwörtlichen „Sonne Afrikas“. In den Nationalpark-Enklaven bewahrt sich ursprüngliches, tropisches Afrika. Tansania - zusammen mit Kenia – das ist die Quintessenz Ostafrikas.

Bewusst haben wir auch einen Termin in der „grünen Saison“ gewählt (Mai), weil es die Zeit der Jungtiere und Tierbabys ist, vielleicht gibt es noch einen Regenschauer, der sorgt für saftiges Grün. Der Schutz und Erhalt dieser Paradiese lässt sich nur durch die recht hohen, staatlich erhobenen Nationalparkgebühren sicherstellen. Dennoch sind Safari-Reisen wie diese in geschützten Wildreservaten etwas ganz Besonderes, denn sie bringen häufig viele aufregende, einmalige und emotionale Momente mit sich. Die Unterkünfte sind komfortabel und in guter Lage. Leider lässt sich aus verschiedenen Gründen ein Reiseleiter- und Fahrzeugtausch an den Landesgrenzen nicht vermeiden. Wir reisen mit eingeschränktem Gepäck, d.h. einer weichen Reisetasche. Unsere Fahrten auf schwierigen Schotter- und Sandpisten. Flexibilität und Kompromissbereitschaft gegenüber den afrikanischen Gegebenheiten sind absolut notwendig.

Diese Reise kann zum Wunschtermin und gegen Aufpreis auch als private Tour durchgeführt werden.

AUF EINEN BLICK

- **Unser bewährter Ostafrika-„Klassiker“**
- **unterwegs im Jeep mit Hubdach und seitlichen Schiebefenstern**
- **mit maximal zwei Fahrzeugen unterwegs, jeweils mit höchstens 6 Personen besetzt**
- **garantierter Fensterplatz für jeden Gast**
- **jedes Fahrzeug mit eigenem Safari-Leiter**
- **abwechslungsreiches, spannendes Safari-Programm**
- **unterwegs in großartigen Landschaftspanoramen**
- **die großen Namen der ostafrikanischen Nationalparks: Masai Mara, Serengeti, Ngorongoro-Krater und Amboseli**
- **eine ideale Tour für Natur- und Tierfreunde**
- **ein Aufenthalt am riesigen Frischwasser-See Lake Victoria**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.390,- p.P. buchbar**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

12-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug
Flug mit ETHIOPIAN AIRLINES (über Addis Abeba mit Umstieg) oder mit QATAR AIRWAYS (Umsteig in Doha) nach Kilimanjaro.
2. Tag: DI Ankunft Kilimanjaro _____ A
Ankunft in Kilimanjaro. Unser Safariguide erwartet uns bereits und wir starten direkt mit unserer Tour. Schöne Landschaften mit Blick auf die Heimstätten der Masai begleiten uns dabei bis zum Tarangire-Nationalpark.
3. Tag: MI Tarangire-Nationalpark _____ FMA
Wir sind etwas aufgeregt. Mit Recht, denn die erste Safari beginnt gleich nach dem frühen Frühstück. In diesem kleinen Nationalpark-Juwel inmitten herrlicher Landschaft unternehmen wir eine ganztägige Safari mit Picknick-Mittagessen im Busch. Der Tarangire-Fluss führt fast immer Wasser, die Wildtiere gehen kaum auf Wanderung, ein ausreichendes Nahrungs- und Wasserangebot hält sie hier. Nachmittags fahren wir weiter nach Karatu.
4. Tag: DO Ngorongoro Krater - Serengeti _____ FMA
Frühes Frühstück, denn die Wunderwelt des Ngorongoro wartet auf uns. Am Krater führt die Piste durch Bergregenwald auf den Caldera-Rand. Bei gutem Wetter, ein erster Blick in und auf dieses Naturschauspiel. Steil geht die Hangstraße hinunter (ca. 1 Std.) in die weltweit größte, nicht überflutete Kraterschüssel. Ein großartiges Wunder der Natur mit eigenem Mikrokosmos und ca. 25.000 Tieren. Für etwa 6 Stunden sind wir auf Safari in den tropischen Wäldern, der Savanne und im Mandusi-Sumpfgebiet, hier lauern riesige Würgeschlangen ihren Opfern am Wasserrand auf. Nicht selten trifft man an einem Tag auf die „Big Five“. Mittagessen (Picknick) am See. Auch die Auffahrt nicht weniger steil. Frühnachmittags dann die Weiterfahrt. Durch die Ngorongoro Conservation Area geht es in die Serengeti, am Naabi Hill Gate die Einfahrt. Der Guide öffnet das Hubdach. Aufmerksam und mit wachem Blick geht es langsam fahrend durch den zentralen Teil der Serengeti. Auf dem Weg zur Unterkunft haben wir bestimmt schon die ersten „tierischen“ Begegnungen.
5. Tag: FR Serengeti _____ FMA
Eine ganztägige Safari mit Picknick-Mittagessen. Zusammen mit der kenianischen Masai Mara und den umliegenden Schutzgebieten, wie den „wildlife control areas“ Grumeti und Ikoma im Süd- und Nordwesten, bildet die Serengeti ein gigantisches Ökosystem und bietet einmal im Jahr ein einzigartiges Naturschauspiel: Etwa zwischen Mai und August findet hier die große Wanderung der Tierherden statt. Nach der Regenzeit folgen die Tiere verschiedenen Wanderrouten,

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


© Simon Dannhauer | stock.adobe.com
Safari im Serengeti-Nationalpark in Tansania


Rosa Flamingos am Kratersee

bis die ersten Herden etwa Anfang August in der Masai Mara ankommen. Bekannt sind die atemberaubenden Naturdokumentationen des Bernhard Grzimek. Einmalig ist sicherlich eine - optionale - Ballonsafari (Preis auf Anfrage), bei der man mit den ersten Sonnenstrahlen des Tages über die Landschaft gleitet, die erwachenden Tierherden sieht und nach der Landung ein Sektfrühstück mitten in der Savanne genießt.

6. Tag: SA Victoria-See _____ FMA

Frühes Frühstück. Heute passieren wir auf dem Weg zum Lake Victoria den westlichen Korridor, dominiert von den Flüssen Mbalageti und Grumeti. Beide Flüsse werden von den Tierherden auf ihren Wanderrouten durchquert. Am Nachmittag erreichen wir den Victoria-See, drittgrößter See der Erde und zweitgrößter Frischwassersee weltweit.

7. Tag: SO Masai Mara _____ FMA

Fahrt zum Isebania-Grenzposten, Einreise nach Kenia, Safarileiter und Fahrzeug wechseln. Je nach Saison kann die Straße in die Masai Mara, im Westen Kenias gelegen, zur schwierig passierbaren Piste werden. Am äußeren Bereich die Weidegründe der Viehherden der Massai, mit ihren roten Überhängen und dem selbstgefertigten, bunten Schmuck. Etwa Ende Juli bis August ziehen tausende und abertausende Grasfresser wie Zebras, Gnus, Topis und Gazellen aus den abgegrasten Flächen der benachbarten Serengeti in die Masai Mara, verfolgt von Raubtieren. Pirschfahrend geht es zur Unterkunft, Ankunft spätnachmittags.

8. Tag: MO Masai Mara _____ FMA

Mehrstündige Safaris am Vor- und Nachmittag in dem wohl tierreichsten Schutzgebiete Ostafrikas, landschaftlich malerisch schön mit grünen Hügeln, zahlreichen Flüssen und weiten Graslandebenen. Mit etwas Glück sind wir genau zur „richtigen Zeit am richtigen Ort“. Dann können wir die Flussdurchquerung, ein jährlich wiederkehrendes Phänomen, tausender Tiere miterleben. Ein faszinierendes, aber durchaus auch trauriges Naturspektakel.

9. Tag: DI Amboseli-Nationalpark _____ FMA

Heute eine frühe Abfahrt, denn ein langer Fahrtag liegt vor uns. Es gibt keine Straße, die direkt von der Masai Mara nach Amboseli führt, wir müssen deshalb über Nairobi fahren. Am späten Nachmittag kommen wir an und können schon einen ersten Blick auf Afrikas höchsten Berg werfen. Ein traumhafter Anblick, wenn sich der Kilimanjaro wolkenfrei präsentiert, eindrucksvoll sind seine Gletscher und die fast 6000m hohe, zumeist schneebedeckte, Uhuru-Spitze.

10. Tag: MI Amboseli-Nationalpark _____ FMA

Dieses malerisch schön am Fuße des Kilimanjaro liegende Wildreservat verfügt über unterschiedliche Vegetationszonen. In den Akazienhainen, dem offenen Grasland und den dichten Palmen- und Papyrusdickichten, findet sich die gesamte Tierwelt Ostafrikas wieder. Gleich nach dem Frühstück und bis spätnachmittags beobachten wir die Tierwelt aus dem geöffneten Hubdach.

11. Tag: DO Amboseli-Nationalpark - Rückflug ____ FM

Heute ein frühes Frühstück, dann unsere letzte Safari. Vielleicht begegnen wir einem „Big Tusker“, einem majestätischen Elefantenbullen, dessen Stoßzähne die sagenhafte Länge von jeweils etwa 2,5 m haben und etwa 50 kg Gewicht auf die Waage bringen. Eine sehr imposante und unvergessliche Begegnung. Schätzungen besagen, dass es nur etwa 30 dieser Giganten in Afrika gibt. Rückfahrt nach Nairobi, Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Frankfurt.

12. Tag: FR Ankunft

Ankunft in Frankfurt, die Heimat hat uns wieder.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit ETHIOPIAN AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels/Lodges/fest errichteten Zelt-Camps (mit priv. DU/WC) entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten lt. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Picknick-Pakete, A = Abendessen)
- Safaris lt. Tourverlauf inkl. Nationalparkgebühren (saisonabhängig zwischen USD 779 und USD 979)
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche deutsch spr. Safari-Leitung

Mindestgruppengröße: 5 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Tansania und Kenia, elektronisches Visum „online“ in Eigenregie, zahlbar mit Kreditkarte
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

Geänderte Stornobedingungen: Bis 65 Tage vor Abreise 25%, ab 64-45 Tage 45%, ab 44-31 Tage 75%, ab 30 Tage 95% des bestätigten Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Tarangire NP	BURUNGE CAMP ***	1
Karatu	MARERA VALLEY LODGE ***	1
Serengeti	BUSH CAMP ***	2
Lake Victoria	SERENITY ***	1
Masai Mara	SIMBA LODGE ***	2
Amboseli NP	SERENA LODGE ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713303-01	08.02.27 - 19.02.27	5.650
713303-02	17.05.27 - 28.05.27	5.290
713303-03	14.06.27 - 25.06.27	5.650
713303-04	12.07.27 - 23.07.27	6.150
713303-05	02.08.27 - 13.08.27	6.150
713303-06	13.09.27 - 24.09.27	6.150
713303-07	11.10.27 - 22.10.27	6.150
713303-08	15.11.27 - 26.11.27	5.590
813303-01	07.02.28 - 18.02.28*	5.990

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag: Termine -01, -03, -08:	+ 690
Einzelzimmerzuschlag: Termin -02:	+ 510
Einzelzimmerzuschlag: Termine -04 bis -07:	+ 870
Flug ab/bis Zürich oder Wien:	auf Anfrage



Nashörner im Ziwa-Schutzgebiet

UGANDA: BERGGORILLAS, NASHÖRNER & SCHIMPANSEN



Unsere Expedition ist ein ganz besonderes und außergewöhnliches Reiseerlebnis, die zu den Menschenaffen an den Berghängen Ugandas führt. Für jeden Naturliebhaber ist es eine unvergessliche Erfahrung, vor einigen der letzten Berggorillas zu stehen und sie fasziniert in ihrem natürlichen Habitat zu beobachten. Wir können sehen, wie ein erfahrener Silberrücken den Familienverband anführt. Mit etwas Glück kommen die Tiere uns recht nahe. Uganda begeistert aber noch mit weiteren „Schönheiten“: Im Ziwa-Schutzgebiet Breitmaulnashörner, im Budongo-Forest Schimpansen und andere der neun Primaten und im Mgahinga-Nationalpark Goldmeerkatzen. Eine Bootsfahrt und eine Nachtsafari ergänzen unsere naturnahen Erlebnisse. Zwischendurch erwarten uns auch kulturelle Begegnungen inmitten herrlicher Landschaftsszenerien. Besonders vorteilhaft an dieser Tour: Wir müssen die Tierwelt, die Ursprünglichkeit und die herrlichen Landschaftspanoramen nicht mit Touristenmassen teilen. **Alle Termine gibt es als Camping- oder Komfort-Variante, Reisende beider Varianten sind zusammen im gleichen Fahrzeug unterwegs und übernachten in denselben Unterkünften, die jeweils sowohl feste Zimmer und einen Campingplatz haben.**

Camping-/(Zelt)-Variante: Mithilfe bei allen anfallenden Gemeinschaftsarbeiten im Zeltlager und die Mitnahme des eigenen Schlafsacks sind erforderlich. Übernachtet wird in 2-Personen-Igluzelten mit gemeinschaftlichen Sanitär-Anlagen.

Komfort-Variante: Übernachtungen in festen Zimmern bzw. größeren eingerichteten Zelten, mit überwiegend privater DU/WC. Eingeschränktes Gepäck, max. eine weiche Reisetasche. **Alle Ausflüge werden ausschließlich von lokalen englisch spr. Rangern/Guides geführt.**

AUF EINEN BLICK

- **Unsere 12-tägige Expeditionstour nach Uganda**
- **die letzten Berggorillas in ihrem natürlichen Habitat erleben**
- **Ugandas Breitmaulnashörner im Ziwa-Schutzgebiet**
- **eventuell Begegnung mit Schimpansen im Budongo-Waldgebiet**
- **Beobachtung der Goldmeerkatzen im Mgahinga-Nationalpark**
- **eine Bootssafari auf dem Nil und eine spannende Nachtsafari**
- **Begegnung mit Einheimischen**
- **neue Freundschaften mit den internationalen Mitreisenden schließen**
- **für Campingfreunde, die Übernachtungen in Zelten (Camping-Variante)**
- **oder die etwas bequemere Komfort-Variante gegen Aufpreis in einfachen Unterkünften**
- **unterwegs im gut ausgerüsteten, komfortablen Expeditionsfahrzeug, ausgestattet mit Bordküche und Gepäcksafes**

ABENTEUER +

12-TAGE-TOUR

1. Tag: Abflug
Abends Flug mit ETHIOPIAN AIRLINES ab Frankfurt über Addis Abeba (Umsteigeverbindung) nach Entebbe (auf Anfrage andere Fluggesellschaften).

2. Tag: Entebbe - Kampala
Ankunft mittags, Transfer zum HILLSIDE PLAZA HOTEL in Kampala.

3. Tag: Masindi _____ FMA
Wir fahren (ca. 5 Std.) in Richtung Murchison-Nationalpark, einer der schönsten Nationalparks Ugandas. Hier zwängt sich der Weiße Nil durch eine schmale Felsspalte und wird zum tosenden Wasserfall. Unterwegs Halt beim Ziwa-Schutzgebiet, hier leben die einzigen Breitmaulnashörner Ugandas. Mit kundigem, englischspr. Ranger eine Fußsafari, wir erleben die Kolosse aus der Nähe (zwei Übern. im KABALEGA RESORT).

4. Tag: Budongo- und Murchison-Nationalpark ___ FMA
Es bleibt zu hoffen, dass das Budongo-Schutzgebiet, die Heimat der Schimpansen, noch sehr lange existiert, lauern doch Gefahren wie Wilderei, illegale-gelegte Drahtschlingen und die zunehmend vergrößerte Ackerbaufläche durch Brandrodungen. Mit max. 12 Teilnehmern und dem englisch spr., lokalen Ranger suchen wir zu Fuß im größten Mahagoni-Waldgebiet Ostafrikas nach Schimpansen. Etwa 650 von ihnen haben hier ihr Revier. Die anderen Gäste der Tour begeben sich derweil auf eine Bootssafari in den schönen Murchison-Nationalpark mit Blick auf die Wasserfälle. Der Tierbestand im ältesten Schutzgebiet des Landes war während und nach Diktaturzeit in den 70er-Jahren durch Wilderei fast komplett ausgerottet, hat sich aber in den letzten Jahren durch Schutzmaßnahmen sehr gut erholt. Nachmittags der umgekehrte Ablauf: Gäste, die vormittags den Murchison-Nationalpark besucht haben, begeben sich nun auf die Suche nach Schimpansen; für die anderen Gäste erfolgt eine Nachmittags-Bootssafari.

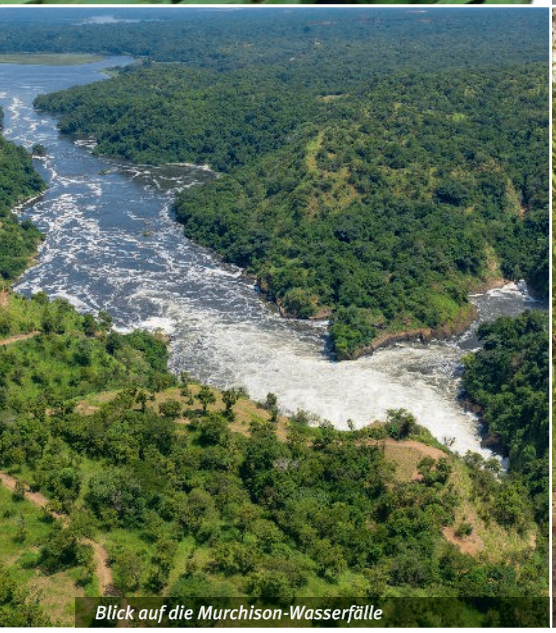
5. Tag: Lake Kikorongo _____ FMA
Die heutige Fahrt (etwa 8 Stunden) führt in westliche Richtung zum Lake Kikorongo am Rande des Queen Elizabeth-Nationalparks mit seiner fantastischen Landschaftskulisse. Der Kratersee, die Verlängerung des Lake George, liegt ca. 1.000 m hoch und ist zudem ein Vogelparadies. Eine Übern. im SIMBA SAFARI CAMP.

6. Tag: Lake Bunyoni _____ FMA
Fahrt in südwestliche Richtung zum Lake Bunyoni, unterwegs herrliche Szenerien, die Berghänge sind überzogen mit riesigen Bananen-, Mais- und anderen Plantagen. Am Straßenrand wachsen wild Mango- und Jackfruchtbäume. Drei Übern. im OVERLAND RESORT.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Unterwegs im Bwindi-Bergregenwald



Blick auf die Murchison-Wasserfälle



Fröhlicher Bananen-Transporteur

Abends detaillierte Infos zum Gorilla-Tracking.
7.-8. Tag: Gorilla-Tracking _____ FMA/FMA
Gorilla-Tracking **an einem dieser Tage im Bwindi Impenetrable-Nationalpark.** (Kleidung in gedeckten Tönen wie Braun, dunkles Grün oder Grau tragen.) Die Gorilla-Suche erfordert eine sehr gute körperliche Fitness und Trittsicherheit. Unbefestigtes Gelände, teilweise muss unser Guide den Weg den dichten Bewuchs mit einer Machete freischlagen. Mit dem englisch spr., lokalen Ranger und Spurensucher versuchen wir, die Gorillafamilien im Unterholz des Regenwaldes oder in den Bäumen zu finden. Die Beobachtung dieser bis zu zwei Meter großen Riesen – im Übrigen reine Vegetarier – wie sie friedfertig innerhalb ihres Familienverbandes miteinander umgehen, ist sehr bewegend. Nur noch etwa 880 Berggorillas leben in den Bergwäldern Ostafrikas. Lt. WWF trägt der Tourismus zum Schutz und Bestand der Tiere bei. Ruhiges Verhalten und eine strikte Befolgung der Anweisungen des Guides sind ein Muss. Nach dem Auffinden der Affenfamilien dürfen wir max. eine Stunde bei ihnen verbringen. Ein Tag ist frei. An diesem sind am „Platz der kleinen Vögel“ - so die Bedeutung von Bunyoni - optionale Ausflüge, wie Kanufahrten auf dem See, Wanderungen und Fahrradausflüge, event. auch ein Rundgang in Begleitung eines lokalen Führers, möglich. Wir lernen dabei die heimische Bevölkerung in ihren „Villages“ kennen. **Auch möglich: Buchung des optionalen Trackings zu den Goldmeerkatzen aus unserem Ausflugspaket (s.u).**
9. Tag: Lake Mburo _____ FMA
Fahrt zum Mburo-See in der Subregion Ankole nahe der Stadt Mbarara. Das vielfältige Ökosystem des Parks, zu dem Akazienwälder, Savannen und Feuchtgebiete gehören, bietet optimale Lebensräume für zahlreiche Wild- und Vogelarten. Optional die Nachtsafari (im Ausflugspaket), es zeigen sich dabei hoffentlich viele Arten der scheuen nachtaktiven Tiere wie Stachelschwein, Honigdachs, Serval und Co.!
10. Tag: Kampala _____ FM
Fahrt zurück nach Kampala (ca. 7 Std.), wir überqueren den Äquator - den unsichtbaren Kreis, der die Erdkugel in die nördliche und südliche Hemisphäre teilt. Übernachtung im HILLSIDE PLAZA HOTEL.
11. Tag: Rückflug _____ F
Transfer nach Entebbe. Flug mit ETHIOPIAN AIRLINES am Nachmittag nach Addis Abeba und Weiterflug (Umsteigeverbindung) nach Frankfurt.
12. Tag: Ankunft
Morgens Ankunft in Frankfurt.

HINWEIS: Geänderte Stornogebühren: Lt. IKARUS TOURS Buchungsbedingungen/AGB zzgl. der gesamten Kosten für die Permits (Gorilla-& Schimpansen und, falls gebucht, das Permit für das Goldmeerkatzen-Tracking). Sollten sich die Permit-Kosten erhöhen, müssen wir die zusätzlichen Kosten nachbelasten.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit ETHIOPIAN AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- **Camping-Variante:** Übernachtungen in 2-Pers.-Zelten mit gemeinschaftlichen sanitären Anlagen lt. Tourverlauf
- **Komfort-Variante:** Übernachtungen in festen bzw. fest errichteten Unterkünften mit überwiegend privater DU/WC lt. Tourverlauf
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen/Picknick, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs- und Erlebnisprogramm lt. Tourverlauf
- inkl. Gorilla- & Schimpansen-Permit (USD 1.005)
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, örtl., englisch spr. Expeditionsleitung mit zusätzlich deutsch spr. Übersetzer (Termine -01 bis -06)
- ausschließlich englischspr. Tracking-Guides bei den Ausflügen zu den Nashörnern, Schimpansen und Gorillas
- Beförderung in einem Expeditionstruck

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 20 Personen
Visum: elektronisches Visum vorab in Eigenregie zu beantragen, z.Zt. USD 50 p. P.
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen. Verpflichtend bei Einreise ist ein gültiger Nachweis über eine Gelbfieberimpfung.

Allgemeine Hinweise:
Diese Reise führen wir in Kooperation mit unserem lokalen Partner durch (s.S. 10).

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715514-07	18.01.27 - 29.01.27	4.450
715514-08	01.02.27 - 12.02.27	4.450
715514-01	15.02.27 - 26.02.27	4.450
715514-02	29.03.27 - 09.04.27	4.450
715514-03	10.05.27 - 21.05.27	4.450
715514-09	07.06.27 - 18.06.27	4.450
715514-04	21.06.27 - 02.07.27	4.450
715514-10	19.07.27 - 30.07.27	4.450
715514-05	02.08.27 - 13.08.27	4.450
715514-11	16.08.27 - 27.08.27	4.450
715514-12	13.09.27 - 24.09.27	4.450
715514-13	27.09.27 - 08.10.27	4.450
715514-06	04.12.27 - 15.12.27	4.450
Aufpreis Komfort-Variante im DZ p.P.:		+ 355
EZ-Zuschlag Komfort-Variante:		+ 365
Flug ab/bis Zürich/Wien:		auf Anfrage

Deutsch spr. Abfahrt: Termine -01 bis -06
Garantierte Durchführung: Termine -01, -05, -09, -13

OPTIONAL: UNSER „TIERISCHES“ AUSFLUGSPAKET (MIND. 2 PERS.)

Goldmeerkatzen-Tracking im Mgahinga-Nationalpark (Tag 7 oder Tag 8) und eine Nachtsafari im Lake Mburo Nationalpark (Tag 9). Beide Ausflüge mit örtl. englischspr. Guides, inkl. Nationalparkgebühren, Goldmeerkatzen-Permit (USD 140,- p.P.) und Transfers.
Preis pro Person: € 415,-



Die atemberaubenden Victoria Falls in Simbabwe

UNTERWEGS IN SÜDAFRIKA, SIMBABWE UND BOTSWANA



Seit einigen Jahren wächst die Nachfrage für Reisen nach Simbabwe stetig. Der Name des Landes ist auf die Ruinenstätte „Great Zimbabwe", mit ihren riesigen - wohl auch größten - vorkolonialen Steinbauten des südlichen Afrikas, zurückzuführen. Das Land präsentiert sich mit einer großartigen Vielfalt an Naturspektakeln, einer sehr herzlichen Bevölkerung und einem für Europäer ganzjährig sehr gut verträglichen Klima. Die dicht bewaldeten Bergen des östlichen Hochlands, die sonnenverwöhnte Steppe und Savanne des Hwange-Nationalparks machen eine Reise nach Simbabwe zu einem unvergesslichen Erlebnis. Atemberaubend sind auch die Superlative im Nachbarland Botswana, mit einer Fülle an grandiosen, vielfältigen Landschaften und Wildbeobachtungs-Möglichkeiten par excellence. Darüber hinaus besuchen wir den Kruger-Nationalpark in Südafrika.
Unterwegs sind wir entweder im Expeditionsfahrzeug oder einem Mercedes-Sprinter-Minibus mit Küchen- und Gepäckanhänger. Einige Mahlzeiten werden von unserer Crew zubereitet, wir unterstützen sie dabei. Rustikale Unterkünfte in herrlicher Lage mit priv. DU/WC, an zwei Nächten mit gemeinschaftlichen sanitären Anlagen. Die Übernachtungen im Okavango-Delta im Zelt/Schlafsack (wird gestellt) und Kübeldusche/Buschtoilette (chemische Toilette). Eingeschränktes Gepäck, eine weiche Reisetasche mit max. 15 kg Gewicht.

Wir empfehlen, aufgrund der kleinen Gruppengröße, langfristig im Voraus zu buchen.

Diese Reise führen wir in Kooperation mit unserem örtlichen Partner/Reiseveranstalter durch (s. Hinweise auf S. 10).

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG ab 2 Personen von Mai bis November, sonst ab 4 Personen**
- **Unser mehrtägiges Simbabwe-Erlebnis**
- **einmalig schön und sicher bereisbar**
- **mit der mystischen Ruinenstätte Great Zimbabwe Ruins und zu den tosenden Victoria-Wasserfällen**
- **kombiniert mit den Schönheiten in den Nachbarländern Botswana und Südafrika**
- **Safaris in mehreren landschaftlich sehr unterschiedlichen Schutzgebieten und Nationalparks wie Kruger, Hwange und Chobe**
- **ebenfalls bezaubernd der Matobo-Nationalpark**
- **und das unberührte, friedliche Okavango-Delta, das größte Binnendelta der Erde**
- **internationale Reisegruppe mit max. 12 Gästen**
- **englisch sprechende Reiseleitung**
- **einige Termine mit deutsch spr. Übersetzer**

ANREISE

Viele Fluggesellschaften fliegen nach Südafrika. Auf Anfrage gerne ein Angebot für die preisgünstigsten Flüge bzw. für bestimmten Fluggesellschaften.

17-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Johannesburg
Transfer ab Flughafen Johannesburg zur Unterkunft.
2. Tag: SA Kruger-Nationalpark _____ MA
Frühmorgens Abfahrt in Richtung Kruger-Park (ca. 7 Std.). Nachmittags Einfahrt, dann eine erste Kurz-Safari im Tourfahrzeug auf dem Weg ins Rastlager.
3. Tag: SO Kruger-Nationalpark _____ FMA
Heute heißt es früh aufstehen, denn der Busch wartet. Was war heute Nacht im Tierreich los, was hat sich ereignet, trügt die morgendliche Stille, konnte ein Löwenrudel Beute machen, können wir vielleicht selbst eine Jagdszene beobachten? Pirschfahrend geht es im Tourfahrzeug - vor- und nachmittags - durch das weltbekannte Schutzgebiet.
4. Tag: MO „Great Zimbabwe" _____ FMA
Pirschfahrend geht es durch den nördlichen Teil des Parks, Mopanewälder zieren die Landschaft. Ausfahrt zum Grenzposten Beit Bridge für die Einreise in das Nachbarland Simbabwe (ca. 8 Std.). Unsere heutige Unterkunft nahe „Great Zimbabwe".
5. Tag: DI Matobo-Nationalpark _____ FMA
Morgens Rundgang im UNESCO-Kulturerbe. Diese rätselhafte antike und gut erhaltene Ruinenstätte - eine der größten Steinbauten der afrikanischen Sub-Sahara - wird dem Königreich Saba, auch dem Goldland aus arabischen Erzählungen oder anderen antiken Kulturen, wie die der Phönizier zugeordnet. Archäologische Funde, wie chinesische Keramik und arabisches Münzgeld, lassen hier eine ehemals große Handelsstadt vermuten. Die Rundmauern aus Granitblöcken wurden erstaunlicherweise ohne Einsatz von Mörtel bis zu elf Meter hoch aufgetürmt. Fahrt via Bulawayo in Richtung Matobo-Nationalpark (ca. 5 Std.), landschaftlich die schönste Gegend Simbabwes.
6. Tag: MI Matobo-Nationalpark _____ FMA
Wanderung in der bewaldeten Landschaft mit Bergen, Tälern, Quellen und Bächen, dann eine Fahrt im offenen Fahrzeug. Wir sehen „Worlds View", die Grabstätte von Cecil Rhodes, kuriose Steinformationen und Jahrtausende alte Felsmalereien. Mit etwas Glück Sichtung von freilebenden Nashörnern.
7. Tag: DO Hwange-Nationalpark _____ FMA
Fahrt zum Hwange-Nationalpark (ca. 5 Std.). Nach Ankunft, Entspannung im Camp und am Pool.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Elefant im Okavango-Delta



Rundgang in den „Great Zimbabwe Ruins“

8. Tag: FR Hwange-Nationalpark _____ FMA
Eine ganztägige Safari in offenen Fahrzeugen. Das riesige Schutzgebiet in der nordwestlichen Ecke des Landes grenzt an die botswanische Kalahari-Wüste und ist Lebensraum vieler Wildtiere, darunter riesige Elefantenherden und Raubtiere wie Löwen, Leoparden, Geparden, Tüpfelhyänen und Afrikanische Wildhunde. Hier gibt es keine permanent wasserführenden Flüsse, die Tiere sammeln sich daher oft an den künstlich angelegten Wasserstellen.

9. Tag: SA Victoria Falls _____ F
Drei Fahrstunden und wir erreichen den Ort Victoria Falls mit den gleichnamigen Wasserfällen. Rundgang mit Blick von verschiedenen Aussichtspunkten auf den „donnernden Rauch“, wie die Einheimischen die Fälle nennen. Nachmittags optional eine entspannte Sundowner-Bootsfahrt auf dem Sambesi, mit einem gut gekühlten Tropfen in der Hand.

10. Tag: SO Victoria Falls _____ F
Freier Tag für optionale Erlebnisse und Aktivitäten, z.B. für einen sehr empfehlenswerten Helikopterrundflug über die Wasserfälle, das Feilschen um die schönsten Holzschnitzereien auf den Märkten, Mutigere machen ein Rafting - per Boot durch das wilde Gewässer des Sambesi - oder ein Rundflug mit einem Ultra-Leichtflugzeug.

11. Tag: MO Chobe-Nationalpark _____ FMA
Frühe Abfahrt über die Grenze nach Botswana und weiter nach Kasane (ca. 1 Std.), kleine Grenzstadt am Rande des Nationalparks. Nachmittags eine Bootssafari auf dem Chobe, hier sehen wir fast garantiert Flusspferdherden und Krokodile, die an den Uferbänken schlummern, außerdem große Elefantenherden, die schwimmend den Fluss durchqueren oder am Flussufer ihren Durst stillen. Vor allem zum Sonnenuntergang ein besonders idyllischer Flecken Erde.

12. Tag: DI Nata _____ FM
Frühmorgens eine Safari im offenen Fahrzeug, anschließend unser Frühstück. Danach geht es südwärts nach Nata (ca. 5 Std.). Hier Besuch der Nata Sanctuary mit Blick über die Weiten der Makgadikgadi-Salzpfannen, besonders attraktiv während der Regenzeit. Dann sind die Pfannen Aufenthaltsort von unzähligen Flamingos, Pelikanen, Zebras. Antilopen u.a.

13. Tag: MI Okavango-Delta _____ FMA
Fahrt nach Maun (ca. 6 Std.), der Ausgangspunkt aller Exkursionen in das Okavango-Delta. Ein Allradfahrzeug bringt uns zum Rande des Deltas (ca. 2 Std.). Wir verladen unser Gepäck auf Mokoros (einheimische Kanus) und die Delta-Guides staken uns die Wasserkanäle entlang zu einer kleinen Insel im Delta, wo wir zwei Nächte in der Wildnis zelten.

14. Tag: DO Okavango-Delta _____ FMA
Wir verbringen den Tag in diesem faszinierenden Kosmos - nach der Regenzeit gespeist vom Wasser aus dem angolanischen Hochland - mit interessanten Wanderungen und Vogelbeobachtung. Wir lernen von unseren Delta-Guides Kultur, Tradition und Lebensstil der Völker, die hier im Okavango-Delta leben, kennen.

15. Tag: FR Maun _____ FM
Zurück nach Maun (ca. 2 Std.). Optional am Nachmittag ein fakultativer Rundflug über das Delta, ein gigantische Feuchtgebiet inmitten der Kalahari-Wüste, mit lilienbedeckten Lagunen und Wasserkanälen, die sich wie Riesenschlangen winden, und mit seinen umherziehenden Büffel- und Elefantenherden. Von oben betrachtet ist das ein ganz besonders eindrucksvolles Erlebnis.

16. Tag: SA Goo Moremi _____ FMA
Fahrt in südliche Richtung durch die Weiten des Kalahari Sandbeckens in ein Schutzgebiet nahe Goo Moremi Gorge, am Horizont die Tswapong Hills, an dessen Felshängen die bedrohten Kapgeier nisten. Nachmittags eventuell eine kleine Wanderung, um die Beine zu lockern.

17. Tag: SO Johannesburg _____ F
Frühe Abfahrt nach Johannesburg, wo die Tour spätnachmittags am Flughafen endet.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Transfers vom/zum Flughafen
- Übernachtungen in Hotels/Lodges/Zelt-Camps entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig (mit überwiegend priv. Du/WC)
- zwei Nächte im Delta in 2-Pers.-Zelten, priv. Buschtoilette und gemeinschaftliches Duschzelt
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Safaris und Erlebnisprogramm lt. Tourverlauf; Nationalparkgebühren (ca. € 300 p.P.) inklusive
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtl. englisch spr. Reiseleitung ab/bis Johannesburg
- einige Termine zusätzlich mit deutsch spr. Übersetzer

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Die elektronische Einreisegenehmigung für Simbabwe wird online beantragt und mit Kreditkarte bezahlt.
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

Geänderte Stornobedingungen: bis 65 Tage vor Abreise 20%, 64-45 Tage 30%, 44 - 35 Tage 60%, ab 34 Tage vor Abreise 95%, immer ausgehend vom bestätigten Gesamtreisepreis.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Johannesburg	RIVONIA LODGE **+	1
Kruger Park	CHALETS I. PARK **	2
Great Zimbabwe	GREAT ZIMBABWE HTL ***	1
Matobo	HERMITS PEAK ***	2
Hwange NP	MIOMBO SAF. LODGE ***	2
Victoria Falls	PHEZULU GL ***	2
am Chobe NP	THEBE LODGE **	1
Nata	NATA LODGE ***	1
Okavango-Delta	ZELTÜBERNACHTUNGEN	2
Maun	ISLAND SAFARI LODGE **+	1
Goo Moremi Gorge	GOO MOREMI RESORT **	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715509-01	05.02.27 - 21.02.27	3.715
715509-02	12.03.27 - 28.03.27	3.715
715509-03	23.04.27 - 09.05.27	3.715
715509-10	14.05.27 - 30.05.27	3.715
715509-04	11.06.27 - 27.06.27	3.715
715509-11	25.06.27 - 11.07.27	3.715
715509-12	16.07.27 - 01.08.27	3.715
715509-05	30.07.27 - 15.08.27	3.715
715509-13	06.08.27 - 22.08.27	3.715
715509-14	20.08.27 - 05.09.27	3.715
715509-06	27.08.27 - 12.09.27	3.715
715509-15	03.09.27 - 19.09.27	3.715
715509-07	10.09.27 - 26.09.27	3.715
715509-08	01.10.27 - 17.10.27	3.715
715509-16	08.10.27 - 24.10.27	3.715
715509-09	29.10.27 - 14.11.27	3.715
715509-17	12.11.27 - 28.11.27	3.715
Einzelzimmerzuschlag:		+ 775

Termine -01 bis -09 mit deutsch spr. Übersetzer.
Garantierte Durchführung ab 2 Pers.: alle Abflüge von Mai bis November 2027
Weitere englisch spr. Termine auf Anfrage!



Blick in die Blyde-Schlucht

MIETWAGEN-RUNDREISE SÜDAFRIKA



Südafrika ist ein begeisterndes Reiseziel, das ganzjährig hervorragend mit dem Mietwagen bereist und entdeckt werden kann. Gute Asphaltstraßen, ordentliche Beschilderung und eine insgesamt sehr fortschrittliche Infrastruktur ermöglichen ein unkompliziertes und sicheres Reisen im eigenen Fahrzeug. An den Linksverkehr gewöhnt man sich recht schnell, so lassen sich auf diese Weise die landschaftlichen Höhepunkte des Landes bequem und auf eigene Faust gut erreichen. Diese private und unabhängige Reiseart begeisterte schon zahlreiche Gäste, die aufgrund der außergewöhnlichen Vielfalt Südafrikas immer wieder hierher zurückkehren.

Unser Ziel bei dieser Reise ist es, täglich nicht allzu viele Kilometer fahren zu müssen und trotzdem möglichst viel zu sehen. Für die Safaris schwärmt man am besten schon früh zum Sonnenaufgang aus, wenn die Tierwelt langsam erwacht. Der hier vorgestellte Reiseverlauf widmet sich den wichtigsten und bekanntesten Höhepunkten Südafrikas auf dem Weg vom Kruger Nationalpark nach Kapstadt. Er kann auf Wunsch in umgekehrter Richtung erfolgen oder nach eigenen Vorstellungen geändert werden. Auch andere Fahrzeug- und Unterkunftskategorien sind möglich - wir planen Ihre ganz persönliche Traumreise. Wer möchte, verlängert noch einige Tage auf Mauritius, der Trauminsel im Indischen Ozean.

Machen wir uns auf nach Südafrika, um dieses facettenreiche Land auf eigene Faust zu entdecken. Spannende Begegnungen mit Einheimischen, kulturelle Ereignisse und eine atemberaubende Tierwelt machen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis. Eine traumhafte Privatreise zum Wunschtermin ab 2 Personen.

AUF EINEN BLICK

- **Mit dem Mietwagen entdecken wir eines der schönsten Länder unserer Erde**
- **atemberaubende Natur, kontrastreiche Landschaftspanoramen und eine unvergleichliche Tierwelt**
- **Safaris in den bekanntesten Wildschutzgebieten Südafrikas wie Kruger Nationalpark, Hluhluwe Game Reserve und Addo Elephant Park**
- **interessante Begegnungen mit Einheimischen in deren Dörfern**
- **die Gartenroute bietet vielen verschiedenen Ausflugsmöglichkeiten**
- **Kapstadt, eine der schönsten Städte der Welt**
- **zwei Inlandsflüge, längere Distanzen werden so schnell und komfortabel überbrückt**
- **für alle, die Südafrika auf eigene Faust, aber von IKARUS TOURS organisiert, entdecken möchten**
- **als Anschluss optional ein paar Badetage auf der Insel Mauritius oder an den langen Sandstränden im Nachbarland Mozambique buchbar - ein Angebot gerne auf Anfrage**

HINWEIS ZUR ANREISE:

Die Langstreckenflüge sind nicht inklusive - individuelle Anreise. Auf Anfrage unterbreiten wir Ihnen gerne ein individuelles Angebot, z.B. für Nonstop-Flüge Mit LUFTHANSA oder Umsteigeverbindungen mit EMIRATES, QATAR AIRWAYS o.ä.!

16-TAGE-TOUR

1. Tag: Am Long Tom Pass
Inlandsflug von Johannesburg nach Nelspruit. Entgegennahme des Mietwagens am Flughafen. Fahrt zur ersten Unterkunft am Long Tom Pass (ca. 1 Std.).

2. Tag: Panorama Route F
Ganztägig kann die Panorama-Route erkundet werden. Sie überrascht uns mit vielen landschaftlichen Höhepunkten. Die gigantische Schlucht des drittgrößten Canyons der Welt, dem Blyde River Canyon, wird überragt von den „Three Rondavels“. Die Bourke’s Luck Potholes, von Wasser und Steinen ausgewaschene Löcher im Dolomitgestein, beeindrucken ebenso wie „God’s Window“.

3. Tag: Kruger Nationalpark F
Der heutige Tag wird aufregend: Es geht in eines der bedeutendsten Wildschutzgebiete überhaupt. Das nächstgelegene Eingangstor ist nur ca. 80 km entfernt. Im Park fahren wir langsam auf ausgewiesenen Pisten, die Steppe und Savanne fest im Blick. Was versteckt sich hinter Busch und Baum?

4. Tag: Kruger Nationalpark
Ganztägig ein Game Drive - wie die Südafrikaner es nennen - im eigenen Fahrzeug. Mit etwas Glück trifft man hier auf die ersehnten Big Five (Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard). Optional sind auch geführte Touren im offenen Fahrzeug vor Ort buchbar.

5. Tag: Eswatini (ehem. Swaziland)
Abschied vom Kruger Park. Fahrt in das „Königreich von Eswatini“, wie Swaziland seit 2018 genannt wird. Über Piggs Peak und durch bergige Regionen führt der Weg in die Hauptstadt Mbabane und das Ezulwini Valley. Unterwegs Besuch eines Marktes oder auch eine kleine Wanderung in reizvoller Umgebung. Übernachtung im Ezulwini Valley.

6. Tag: St. Lucia F
Heutiges Ziel ist St. Lucia, inmitten des iSimangaliso Wetland-Parks gelegen. Flüsse, Seen, große Sanddünen und Mangroven-Sumpfgebiete prägen das zweitgrößte Schutzgebiet Südafrikas in der Provinz Kwazulu Natal.

7.-8. Tag: St. Lucia F/F
Zwei freie Tage für viele verschiedene fakultative Aus-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Eine Safari im offenen Fahrzeug



Kapstadt in der Dämmerung

TOURLEISTUNGEN

- Zwei Inlandsflüge lt. Reiseverlauf
- Übernachtungen in Unterkünften (entspr. Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten lt. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Mietwagen-Kategorie C (z.B. Toyota Corolla - oder ähnlich - inkl. unbegrenzter Kilometer, Fahrzeug-Vollversicherungsschutz inkl. Schäden an Reifen und Windschutzscheibe, Unfall und Diebstahl, Zweitfahrergebühren, ein Navigationsgerät, „cross border fees“ für Eswatini
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- eine Selbstfahrer-Mappe mit Anfahrtsbeschreibungen

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

Nicht im Tourpreis inklusive: Benzin, Eintrittsgelder bzw. Nationalparkgebühren, Mietvertrag-Abschlussgebühren (ca. € 10,- pro Vertrag), Kaution (ca. € 300,- pro Vertrag).

Kreditkarte und nationaler & internationaler Führerschein sind erforderlich.

Hinweis Übernachtung STANDARD-Variante: Im Kruger Nationalpark Übernachtung in einfachen aber voll ausgestatteten Selbstversorger-Hütten der staatlichen Rest Camps. Es ist ein Erlebnis, im Park zu übernachten. Mahlzeiten optional im Restaurant oder durch Einkäufe im Selbstversorger-Shop, der alles hat. **Höherwertige oder Luxusunterkünfte für die ganze Tour auf Anfrage. Gerne machen wir ein Angebot.**

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
STANDARD ***:		
Long Tom Pass	MISTY MOUNTAIN ***	2
im Kruger NP	EINES DER RESTCAMPS **	2
Swaziland	MOGI BOUTIQUE HOTEL ***	1
St. Lucia	HILLTOP GUEST HOUSE ***	3
Port Elizabeth	ADMIRALTY BEACH HOUSE ***	1
Tsitsikamma	VILLAGE INN ***	3
Swellendam	AAN DE OEVER GH ***	1
Kapstadt	CACTUSBERRY LODGE ***	2

SAISONZEITEN + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Saisonzeit	Preise
719602-01	15.01.27 - 20.12.27	2.775
Einzelzimmerzuschlag:		a. A.

flüge: z.B. für eine Bootstour im St. Lucia Wetland-Park mit seinen Krokodilen und Flusspferden. Oder vielleicht ein geführter Game Drive im nahegelegenen Hluhluwe-Nationalpark, bekannt für seine Vielzahl an Breitmaulnashörnern? Zur Auswahl stehen auch eine Nachtsafari, ein Fahrradausflug in ein Zuludorf, Schnorcheln bei Cape Vidal, und vieles mehr!

9. Tag: Port Elizabeth F

Frühe Abfahrt nach Durban und zum Flughafen (ca. 3 Std.), Abgabe des Mietwagens. Frühnachmittags Flug nach Port Elizabeth, das heutige Gqeberha. Entgegennahme des Fahrzeugs für die zweite Etappe (im Falle, dass sich Flugzeiten ändern, passen wir den Reiseverlauf entsprechend an).

10. Tag: Plettenberg Bay F

Frühmorgens evtl. die Fahrt zum Addo-Nationalpark für eine halbtägige Safari im eigenen Fahrzeug. Anschließend Fahrt in Richtung Indischer Ozean nach Plettenberg Bay (ca. 3 Stunden). Die Hanglage oberhalb einer malerisch schönen Sandstrandbucht macht „Plett“ - so von den Einheimischen genannt - zu einem beliebten Urlaubsort.

11.-12. Tag: Tsitsikamma F/F

Zwei ganze Tage für optionale Erkundungen, z.B. eine Wanderung im Tsitsikamma-Nationalpark über die Hängebrücken. Für ganz Mutige empfiehlt sich die Kanufahrt in der Schlucht des Storms Rivers. Ebenso bieten sich Baumwipfeltouren an, ein Rundgang in Birds of Eden (größte Voliere der Welt), eine Ozean-Safari (vor allem in der Walsaison, ca. Juni bis November) oder ein Ausflug in die Kleine Karoo nach Oudtshoorn für einen Rundgang in den Cango-Tropfsteinhöhlen.

13. Tag: Swellendam F

Uns stehen verschiedene Strecken nach Swellendam zur Auswahl (ca. 4,5 Std.). Über Mosselbay, hier optional ein Bootsausflug nach Seal Island und/oder ein Erlebnis-Lunch am Strand im Freiluft-Restaurant De Vette Mossel mit bester landestypischer, traditioneller Küche, ganz leger mit Muschel-Hälften als Besteck. Oder die Fahrt entlang der längsten Weinroute der Welt, die landschaftlich schöne R62, mit Einkehr in Ronnies Sex Shop, einer recht lustigen Kneipe.

14. Tag: Kapstadt F

Fahrt nach Kapstadt, ca. 3 Std. Eventuell vorher der Umweg nach Stellenbosch mit seinen schönen Eichen-Alleen oder über Franschhoek für einen Ausflug per Weintram durch die herrlichen Anbaugebiete. Der heutige Abend kann im umgebauten Hafenviertel - Victoria&Alfred Waterfront - ausklingen.

15. Tag: Kapstadt F

Optionale Erkundung vieler Sehenswürdigkeiten: Z.B. Auffahrt auf den Tafelberg, das Kap der Guten Hoffnung oder die Pinguine am Boulders Beach. Geschichtlich interessant ist das District Six Museum. Auch empfehlenswert: eine geführte „Food Tasting“-Tour oder ein Sundowner-Segelausflug.

16. Tag: Ende unserer Reise F

Abgabe des Mietwagens am Flughafen Kapstadt. Unsere Empfehlung: Zwei zusätzliche Nächte in Kapstadt. Gerne auf Anfrage hierzu ein Angebot.

UNSER REISE-TIPP (OPTIONAL):

Wer seine Safaritage inkl. geführter Safaris mit einem Ranger und im offenen Fahrzeug in einer schönen Lodge am/im Kruger Nationalpark verbringen will, dem empfehlen wir die Mdluli Lodge. Eine Wohlfühloase sind die großen, luxuriösen Zelte auf erhöhten Plattformen mit privater, großzügiger Terrasse. Loungebereich mit Pool und herrlichem Ausblick in die Natur. Immer wieder kommen die Wildnisbewohner nah heran. Abends köstliche Dinner unter freiem Himmel im Boma mit Lagerfeuer. **Aufpreis € 655,- p.P. im DZ** inkl. Vollpension und der geführten Safaris (2 Nächte).



Kleine Wanderung zum Cape Point

HÖHEPUNKTE SÜDAFRIKAS



Südafrika gehört sicherlich zu den faszinierendsten und vielseitigsten Ländern unserer Erde. Es bietet Gebirge so hoch wie die Alpen, eine fast 3.000 km lange Küste, Klippen, Wälder, Wüste und Steppen sowie riesige Wild-, Natur- und Meeresschutzgebiete. Zudem rühmt sich das Land mit dem weltberühmten Kruger-Park. Auch das Shopping in den glitzernden Metropolen und das Stöbern auf den vielen lokalen Märkten in idyllischen kleinen Orten bereitet viel Spaß. Und im Anschluss an eine Reise kann ein Badeaufenthalt an den traumhaften Stränden angeschlossen werden. Dies alles macht aus Südafrika ein großartiges und vielseitiges Reiseziel.
Die Südafrikaner sind auf die Schönheit ihres Landes und auf ihre kulturellen Errungenschaften stolz. Die Gastfreundschaft beeindruckt durch Herzlichkeit, Fröhlichkeit und viel Humor. Zudem gehört die südafrikanische Küche mit zu den Besten des Kontinents, begeistert Streetfoodfans und Feinschmecker zugleich. In Oudtshoorn und Swellendam bieten sich optionale Abendessen, damit jeder nach eigenem Gusto landestypische Köstlichkeiten wie Kudu-Carpaccio, Springbockragout, Straußensteak und Karoo-Lamm kosten kann. Nicht zu vergessen, ist die würzige Curry-Küche der Kap-Malayen. Auch schmeckt der Fisch nirgendwo im Land besser als am Kap.

Südafrika, das Land Nelson Mandelas, vereint politische Differenzen friedlich. Besucher erleben bei sonnigem Wetter das schönste Ende der Welt mit vielen Überraschungen.

Gleich zwei verschiedene Reiseleiter - einer von Johannesburg bis nach Durban, der andere von Port Elizabeth bis Kapstadt - begleiten uns auf unserer Reise und stellen ihre Heimat vor.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere beliebte Reise zu den eindruckvollsten Attraktionen Südafrikas**
- **eine Pirschfahrt im offenen Fahrzeug, eine spannende Safari per Boot**
- **der Blyde River Canyon, der drittgrößte Canyon unserer Erde**
- **in Eswatini ein Kulturausflug**
- **leckere Portweinverkostung in der Kleinen Karoo**
- **die malerisch schöne Studentenstadt Stellenbosch**
- **ein Tagesausflug rund um das Kap der Guten Hoffnung**
- **kleine Reisegruppe mit 6 bis max. 12 Teilnehmern und zu verschiedenen Reiseterminen**
- **versch. Verlängerungsmöglichkeiten auf Anfrage, z.B. zwei weitere Nächte in Kapstadt**
- **oder ein Badeaufenthalt an den schönen Stränden an Südafrikas Küste**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

17-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Abflug
Flüge mit LUFTHANSA oder TURKISH AIRLINES ab vielen versch. deutschen Abflughäfen oder mit QATAR AIRWAYS (ab Berlin, Hamburg, Düsseldorf oder München) via Doha nach Johannesburg.
2. Tag: DO Mbombela _____ A
Ankunft. Fahrt nach Pretoria (ca. 1 Std), besonders schön im Oktober, wenn tausende Jakaranden lilafarben blühen. Kleine Stadtrundfahrt mit Blick auf das Parlament, die beeindruckenden Unionbuildings und den Church Square. Weiterfahrt (ca. 2 Std.) zum ersten Übernachtungsort bei Mbombela.
3. Tag: FR Panorama Route _____ FA
Durch die Provinzen Gauteng und Mpumalanga geht es zur Panorama Route (ca. 3,5 Std.). Atemberaubende Aussichten und wir mittendrin. In den Bergen, Wäldern und Schluchten liegen die Bourke's Luck Potholes, eine ausgewaschene Sandsteinschlucht mit runden Becken, der gigantische Blyde River Canyon mit Felsformationen, die aussehen wie traditionelle Rundhütten, die „Three Rondavels“, und Blick durch „Gods Window“ über das Lowveld (wetterabhängig).
4. Tag: SA Kruger-Nationalpark _____ FA
Heute eine frühe Abfahrt. Im Reisefahrzeug geht es in den Kruger-Park (ca. 30 Min.) für den heutigen „Game Drive“, wie eine Safari im südlichen Afrika heißt. Ein Hauch von Abenteuer: Was sehen wir? Wie nahe kommen die Tiere an unser Fahrzeug heran? Zeigen sich die scheuen Großkatzen wie Leopard und Gepard? Mit etwas Glück treffen wir die ersehnten „Big Five“ (Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard), egal ob gestreift, gepunktet, bunt, klein oder groß, allesamt eine atemberaubende Begegnung.
5. Tag: SO Kruger-Nationalpark _____ FA
Heute unsere ganztägige Safari im offenen Fahrzeug. Kilometer um Kilometer uriger Busch, einige Flüsse und mittendrin die faszinierende Tierwelt. Der Kruger-Park wird durch die bereits existierende, länderübergreifende Zusammenlegung mit zwei weiteren Schutzgebieten in den angrenzenden Nachbarländern Mosambik und Simbabwe zukünftig ein gigantisches Schutzgebiet, den Great Limpopo Transfrontier Park, ergeben.
6. Tag: MO Fahrt nach Eswatini (ehem. Swaziland) _ FA
Abfahrt nach Eswatini. Hinter Mbabane - die Hauptstadt - das Ezulwini Valley, das „Tal des Himmels“ (ca. 5 Std.). Hier, im Mantenga Cultural Village, zeigen Einheimische ihre alten Traditionen und Lebensweisen aus dem 19. Jahrhundert.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Kudu mit „Reinigungspersonal“, die Madenhacker



Kulturelle Begegnungen unterwegs



Blick in die Bourkes Luck Potholes

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge ab/bis Deutschland inkl. Steuern und Gebühren nach Verfügbarkeit
- ein Inlandsflug inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Safaris inkl. Nationalparkgebühren lt. Tourverlauf
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung von Tag 2 bis 14

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Mbombela	MALAGA HOTEL ***	1
Hazyview	HOTEL NUMBI ***	3
Eswatini	MANTENGA LODGE ***	1
St Lucia	ELEPHANT LAKE HOTEL ***	2
am Addo NP	ZUURBERG INN ***	1
Tsitsikamma	VILLAGE INN ***	1
Oudtshoorn	HLANGANA LODGE ****	1
Swellendam	AAN DE OEVER GH ***	1
Kapstadt	PREMIER HOTEL ****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
713631-01	17.02.27 - 05.03.27	5.990
713631-02	14.04.27 - 30.04.27	5.990
713631-03	12.05.27 - 28.05.27	5.990
713631-04	21.07.27 - 06.08.27	5.990
713631-05	18.08.27 - 03.09.27	5.990
713631-06	15.09.27 - 01.10.27	5.990
713631-07	13.10.27 - 29.10.27	6.090
713631-08	17.11.27 - 03.12.27	6.090
813631-01	09.02.28 - 25.02.28*	5.990

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag:	+ 550
Flüge ab/bis Zürich oder Wien:	auf Anfrage

7. Tag: DI Eswatini - St Lucia FA
Fahrt durch den südl. Teil von Eswatini, erneute Einreise nach Südafrika und weiter in das „Hippo-Dorf“ St Lucia (ca. 6 Std.), idyllisch an der Ostküste gelegen, umringt vom Naturwunder iSimangaliso Wetland Park. Am süffigen südafrikanischen Wein liegt es übrigens nicht, wenn wir abends Flusspferde die Straße entlangwandern sehen. Optional eine Nachtsafari im offenen Fahrzeug, am westlichen oder östlichen Ufer, Streifgebiet von Hyänen, Stachelschweinen, Ginster- und Zibetkatzen.

8. Tag: MI St Lucia FA
Optional eine halbtägige, geführte Safari im offenen Fahrzeug im ältesten Schutzgebiet Südafrikas, gegründet für den besonderen Schutz von Nashörnern. Nachmittags die Bootsafari in der Flussmündung, Tummelplatz von zahlreichen Flusspferden und Krokodilen.

9. Tag: DO Flug nach Port Elizabeth FA
Fahrt in die Hafenstadt Durban (ca. 3 Std.) für den Flug nach Port Elizabeth. Übernachtung heute am Rande des Addo Nationalparks.

10. Tag: FR Tsitsikamma FA
Frühmorgens im Bus die Safari im Addo Elephant-Nationalpark, ein gigantisches Schutzgebiet mit Ausdehnung bis zur Küste. Spätvormittags die Weiterfahrt zur Garden Route (ca. 4 Std.), ein langer Küstenabschnitt mit beschaulichen Wäldern, schönen Wanderwegen und einer spektakulären Küste.

11. Tag: SA Kleine Karoo F
Im Tsitsikamma Nationalpark ein Spaziergang über die Hängebrücke, die über den Storms River führt, fantastische Ausblicke begleiten uns. Danach kurze Fahrt nach Knysna, hier an der schönen Lagune verbringen wir etwas Zeit. Fahrt über den beeindruckenden Outeniquapass, viele Biegungen und scharfen Kurven führen in die Kleine Karoo-Halbwüste nach Oudtshoorn (ca. 2,5 Std.) mit seinen Straußenfarmen.

12. Tag: SO Swellendam F
Rundgang in den beeindruckenden Cango Caves, die zu den größten Tropfsteinhöhlen der Welt gehören. In den riesigen Gewölben prächtig-geformte Stalaktiten und Stalakmiten. Weiter geht es nach Calitzdorp, hier müssen wir den köstlichen Portwein probieren.

13. Tag: MO Stellenbosch FM
Abfahrt in die liebliche Weinbauregion am Kap, nach Stellenbosch (ca. 3 Std.). Im schönen Stadtzentrum der zweitältesten Stadt Südafrikas ein kleiner Rundgang, zur Mittagszeit Besuch eines Weingutes. Wir kosten ein Glas des köstlichen Rebensaftes und schlemmen dazu Käse. Dann fahren wir weiter nach Kapstadt.

14. Tag: DI Kap der Guten Hoffnung F
Über die Kaphalbinsel geht es heute zuerst zu den putzigen Pinguinen und weiter zum Cape Point Nature Reserve mit seiner einzigartigen Fynbos-Vegetation. Ziel ist das weltberühmte Kap der Guten Hoffnung, einer der beliebtesten Aussichtspunkte mit einem atemberaubenden Blick auf das stürmische Meer. Über die malerisch schöne Panoramastraße Chapman's Peak Drive (sofern offen) geht es nach Kapstadt. Morgens oder nachmittags unsere Auffahrt auf den Tafelberg. Mit einem Cocktail zum Sonnenuntergang in Camps Bay und einem herrlichen Blick auf den Atlantik verabschieden wir unseren Reiseleiter.

15. Tag: MI Kapstadt F
Freier Tag. Erkundungen auf eigene Faust, am unterhaltsamsten ist das mit dem City Bus (Hop on Hop off, deutscher Audio-Kommentar), mit bester Sicht vom offenen, oberen Deck. Zu- und Ausstieg zu jeder Zeit an vielen Haltestellen nahe der Sehenswürdigkeiten. Und vielleicht zum Abschluss dieser schönen Reise ein Segeltörn zum Sonnenuntergang? Außerdem bietet sich eine optionale Verlängerung von weiteren 2-3 Nächten. Auf Anfrage gerne ein Angebot.

16. Tag: DO Rückflug F
Freie Zeit bis zum Flughafen-Transfer. Flug zurück nach Deutschland.

17. Tag: FR Ankunft in Deutschland
Ankunft.



Sehr hübsch anzuschauen, ein Leopard

SÜDAFRIKA - MOSAMBIK: WILDNIS UND TRAUMSTRÄNDE



Eine neue Erlebnisreise kombiniert die Wildnis Südafrikas in verschiedenen Safarigebieten mit den fantastischen Stränden im Nachbarland Mosambik. Eine Tour, die in gemächlichem Tempo stattfindet, und Erholung, Spaß und alles, was einen Urlaub schön und erlebenswert macht, angenehm verbindet. Bewegung erfahren wir während der Fußsafaris und den Schnorchelausflügen, und etwas Aufregung und Gänsehaut zeigen sich, wenn wir der Tierwelt an Land und im Wasser hautnah begegnen. Nicht zu vergessen, unsere Genussmomente, wenn wir die Köstlichkeiten der lokalen Küche kosten. Wir sollten unser Mobiltelefon auf Stumm schalten oder gar ganz zur Seite zu legen, um uns zurückzulehnen und die täglichen Darbietungen an einmaligen Momenten zu verinnerlichen. Denn diese wechseln von vielfältigen, abwechslungsreichen Landschaftskulissen zu wilden Tieren in geschützten Reservaten und von fantastischen Stränden zu einer atemberaubenden Unterwasserwelt im türkisblauen Meer. Wir sind unterwegs im umgebauten Expeditionstruck mit nur 12 Sitzen und Teilnehmern aus aller Welt. Die Unterkünfte sind einfach, schön und in einer guten Lage. Wir reisen mit max. 15kg in einer weichen Tasche. Zum Erlebnis gehört, dass wir dem Reiseleiter bei kleinen Arbeiten wie Abwaschen und der Fahrzeugbeladung zur Hand gehen.

Sehr zu empfehlen ist es, diese Tour mit ein paar optionalen Erholungs- und Besichtigungstagen in Kapstadt zu beginnen und mit einem Besuch bei den tosenden Wassermassen der Victoria Falls in Simbabwe zu beenden. Beide Attraktionen lassen die Hauptreise zu einem insgesamt sehr eindrucksvollen Afrika-Erlebnis werden. Gerne unterbreiten wir auf Anfrage ein Angebot.

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG ab 2 Teilnehmern an ausgewiesenen Terminen**
- **Zululand, einstiges Königreich König Shakas, in der hügeligen Landschaft der Drakensberge**
- **Safari im Hluhluwe-Nationalpark und eine Fußsafari im privaten Schutzgebiet**
- **Mangroven, bewaldete Dünen und Gezeiten-Pools im Feuchtgebiet von Kosi Bay**
- **Bootsfahrt mit lokalem Delfin-Forschungsteam in Ponto Do Ouro**
- **Maputo, die Hauptstadt Mosambiks**
- **Inhambane, einstiges Handelszentrum für Sklaven, Elfenbein, Gold und Gewürze**
- **Schnorcheln in seichten Felsenpools**
- **Safaris im Kruger-Nationalpark, Revier der „big five“**
- **optionale Verlängerungsmöglichkeit bei den Victoria Wasserfällen**
- **optional ist ein Aufenthalt in Kapstadt buchbar (vor oder nach der Reise)**

HINWEIS ZUR ANREISE

Für die Langstreckenflüge nach/von Johannesburg gibt es verschiedenste Möglichkeiten der Anreise. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot.

15-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Johannesburg
Abholung vom Flughafen, Transfer zur Unterkunft. Bei früher Ankunft nachmittags verbleibt eventuell Zeit für den optionalen Rundgang im interessanten Apartheid Museum oder für eine geführte Soweto-Township Tour.
2. Tag: SO Zululand _____ FMA
Frühe Abfahrt in das Zululand, einstiges Königreich des für seine brillanten und gefürchteten Kriegstaktiken bekannten Königs Shaka Zulu, der sich ein mächtiges Reich zwischen den grünen Hügeln der Drakensberge und dem Indischen Ozean schaffte. Ein Picknick-Mittagessen unterbricht den langen Fahrtag. 3 Übernachtungen in großen Zelten auf erhöhten Plattformen, in einem kleinen privaten Reservat.
3.-4. Tag: MO-DI Zululand _____ FMA/FMA
An Tag 3 eine mehrstündige Safari im Tourfahrzeug im Hluhluwe-Nationalpark mit Picknick-Mittagessen am Fluss. Das älteste Schutzgebiet Afrikas, 96.000 Hektar groß, ist das Revier der scheuen „big five“ sowie von Geparden, Wildhunden und den bildhübschen Nyalas. Am nächsten Tag erleben wir eine geführte Safari zu Fuß. Wir erfahren dabei viel über das Ökosystem des privaten Wildschutzgebietes. Der Ranger führt uns die Natur vor, wir nehmen die Geräusche des Busches intensiv wahr, sehen aussagekräftige Spuren, riechen und fassen an. Kaum zu glauben, was die Wildnis so geschickt verbergen kann. Wir wundern uns über den verwunderten Blick der Giraffen, Zebras, u.a., wenn wir Zweibeiner so durch den Busch schleichen.
5. Tag: MI Kosi Bay _____ FM
Nach etwa drei Fahrstunden erreichen wir das Kosi Bay-Naturreservat, das geprägt ist von einer Flussmündung, Mangroven, Dünen und Gezeiten-Pools. Nachmittags ein Spaziergang zum See, dann erkunden wir das fantastische Ökosystem während einer Bootsfahrt.
6. Tag: DO Ponta Do Ouro _____ FM
Zeit für einen Strandspaziergang, schwimmen oder schorcheln (Maske/Schnorchel gegen kleine Gebühr erhältlich). Anschließend kurze Fahrt zur Grenze und Einreise nach Mosambik/Ponta Do Ouro. Felsen und Korallenriffe am bogenförmigen Strand machen Surfen, Tauchen und Schnorcheln möglich. Hier gibt es das erste grenzüberschreitende Meeresschutzgebiet Afrikas mit unglaublicher Biodiversität. Mit etwas

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Der Safariguide stellt uns die Natur vor





© Holger Mette

Traumstrand im Indischen Ozean in Mosambik

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Lodges/Gästehäusern entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen/Picknick, A = Abendessen)
- Transfers und Erlebnisprogramm lt. Tourverlauf
- Safaris inkl. Nationalparkgebühren lt. Reiseverlauf
- durchgehende, örtl. englischspr. Expeditionsleitung
- durchgehende, örtl. deutsch spr. Expeditionsleiter/ Übersetzer an ausgewiesenen Terminen
- Beförderung in einem Expeditionstruck
- ein Reisehandbuch nach Wahl

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Mosambik: elektronisches Visum mit Reisegenehmigung ist in Eigenregie zu beantragen und mit Kreditkarte zu bezahlen (ca. € 42).
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

Allgemeine Hinweise: Tourdurchführung in Kooperation mit unserem örtl. Partner (s. S. 10).

Geänderte Stornobedingungen: bis 45 Tage vor Abreise 30%, 44-15 Tage 70%, ab 14 Tage vor Abreise 95%, immer ausgehend vom bestätigten Gesamtreisepreis.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Johannesburg	RIVONIA LODGE ***	1
Privates Reservat	ZULULAND SAFARI-LODGE ***	3
Kosi Bay	KOSI BAY LODGE ***	1
Ponta Do Ouro	PLANET SCUBA GH **	2
Maputo	CITY LODGE ***	1
Inhambane	BAY VIEW LODGE **+	3
Chizavane	CASITAS AM STRAND	1
im Kruger NP	CHALETS	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
716611-01	27.03.27 - 10.04.27	2.905
716611-10	01.05.27 - 15.05.27	2.905
716611-11	19.06.27 - 03.07.27	2.905
716611-02	03.07.27 - 17.07.27	2.905
716611-03	17.07.27 - 31.07.27	2.905
716611-12	07.08.27 - 21.08.27	2.905
716611-13	04.09.27 - 18.09.27	2.905
716611-04	18.09.27 - 02.10.27	2.905
716611-14	09.10.27 - 23.10.27	2.905
716611-05	30.10.27 - 13.11.27	2.905
Einzelzimmerzuschlag		+ 645

Termine -01 bis -05 mit deutsch spr. Expeditionsleiter/Übersetzer. Durchführungsgarantie ab 2 Personen an fast allen Terminen, außer Termin -03 und -11-

Glück zeigen sich (die gefährdeten) Seekühe.

7. Tag: FR Ponta Do Ouro _____ FM
Heute erwartet uns ein ganz besonderes Erlebnis, denn wir dürfen ein Forschungsteam auf einer Ozeansafari begleiten. Dabei können wir vom Boot aus Wale und die sich hier zeigenden Delfine beobachten. Eventl. dürfen wir ins Wasser springen, das bestimmt das Forschungsteam, und so den Delfinen nahe sein.

8. Tag: SA Maputo _____ FM
Fahrt in die Hauptstadt Mosambiks, Maputo, ehemals Lourenco Marques. In der Hafenstadt, zugleich Wirtschaftzentrum des Landes, treffen portugiesische und arabische Kultur lebensprühend aufeinander, die kulinarischen Genüsse sind außergewöhnlich köstlich miteinander kombiniert, eine Kostprobe heute Abend optional möglich.

9. Tag: SO Inhambane _____ FMA
Heute fahren wir nordwärts die Küstenlinie entlang, Mango- und Cashewnuss-Plantagen säumen den Weg. Wir erreichen Inhambane spätnachmittags, der arabische Einfluss hier ist sehr präsent. Erkundung des Ortes, der etwa 200 Jahre alten Kathedrale und ein Marktbesuch. Wir fahren weiter, denn ein herrlicher Strand wartet auf uns.

10.-11. Tag: MO-DI Inhambane _____ FM/FM
Er erwarten uns zwei freie Tage. Lehnen wir uns zurück, genießen wir das Bad im herrlich warmen Wasser des Indischen Ozeans und den weiten, weißen Sandstrand. Die Aktiven unter uns können die Meeresumwelt auf Tauchgängen, beim Surfen oder während eines Dhow-Ausfluges erkunden. Möglich ist auch, sich vom Unterwasser-Scooter schorchelnd durchs Wasser ziehen zu lassen oder eine geführte Kajak-Tour mit Vogelbeobachtung zu unternehmen.

12. Tag: MI Chizavane _____ FMA
Heute Fahrt in Richtung Xai Xai, wo sich uns ein weiterer fantastischer Strand - mit parallel verlaufendem Steinriff und umgeben von Busch und Dünen, befindet. Ein idyllisches, einsames Flecken Erde. In den flachen, seichten Pools kann man gut schwimmen und schnorcheln. Passend dazu schließen wir die Strandtage mit einem köstlichen Meeresfrüchte-Barbecue ab.

13. Tag: DO Kruger Nationalpark _____ FM
Fahrt durch den Limpopo-Transfrontier Park zum Kruger Nationalpark, das weltbekannte Symbol für gelungenen Naturschutz. Einfahrt in den Park, wir streifen langsam fahrend die Pisten entlang, immer den Busch und die Savanne fest im Blick.

14. Tag: FR Kruger Nationalpark _____ FMA
Vor- und nachmittags mehrstündige Safaris im Tourfahrzeug. Bereits 1898 gegründet, gehört das Schutzgebiet mit etwa 20.000 qkm zu den Größten der Erde, erstreckt sich vom südlichen Crocodile River bis zum Limpopo-Fluss ganz oben im Norden. Angrenzende private Wild- und Naturschutzgebiete im Süden und im Westen erweitern das Areal, formen so den Greater Kruger Nationalpark. Inmitten dieser geschützten Wildnis findet sich eine fantastische Tierwelt im Überfluss und gute Chancen, die „big five“ zu sehen, Elefanten, Büffel, Löwen, Nashorn und Leopard.

15. Tag: SA Johannesburg _____ F
Ein letztes Mal die aufgehende Sonne über Südafrika mit den typischen Buschgeräusche, wenn die Wildnis erwacht. Wir genießen letzte Wildsichtungen. Gebräunt von der Sonne Afrikas geht es zurück nach Johannesburg zur Rivonia Lodge. Tour-Ende gegen 18 Uhr.



Elefant mit erhobenem Rüssel im Sonnenuntergang

SAMBIA - MALAWI: NATURERLEBNIS ÜBERLAND



Eine Expedition in das Herz des südlichen Afrikas in zwei besondere Länder: Sambia, wahres Afrika mit großartiger Wildnis, unberührt und ursprünglich, sowie Malawi, das mit Friedlichkeit und Herzlichkeit seiner Einwohner punktet. Uns erwarten viele wunderbare Höhepunkte. Überwiegend sind wir auf Sandpisten und Schotterstraßen unterwegs und bereits die erste Etappe in Sambia begeistert mit einzigartigen Erlebnissen. Von den breitesten Wasserfällen der Erde - die bekannten Victoria Falls - zur fantastischen Landschaftskulisse am mächtigen Sambesifluss bis hin zu einem dreitägigen Aufenthalt in einem der besten Safarigebiete Afrikas, dem South Luangwa Nationalpark. Hier erwarten uns pure Wildnis und aufregende Wildbeobachtungen. Im Nachbarland Malawi begeistert der drittgrößte See Afrikas, der Malawi-See. Glitzerndes, kristallklares Wasser lädt ein zum Reinspringen, Baden und Tauchen. Der südliche Teil des Sees ist der erste Süßwasser-Nationalpark der Erde und ein UNESCO-Weltnaturerbe. Die Artenvielfalt - vor allem von schillernden Buntbarschen - im See ist beachtlich. Wir erkunden die Länder expeditionsartig, schlafen in 2-Personen-Igluzelten und nutzen auf den Campingplätzen gemeinschaftliche sanitären Anlagen. Und wie es sich bei einer Expedition gehört, helfen alle mit beim Kochen und bei der Zubereitung der Mahlzeiten. Das umgebaute Expeditionsfahrzeug mit Platz für max. 12 internationale Teilnehmer hat eine eigene Küche. Das gesamte Camping-Equipment wird gestellt. Bitte den eigenen Schlafsack und max. 15kg Gepäck in einer weichen Reisetasche mitnehmen. Die Gegensätze auf dieser Tour regen sicherlich zum Nachdenken an, die Erlebnisse erden und neue Freundschaften entstehen. Ein außergewöhnliches Reiseerlebnis, das Lust auf mehr Afrika macht.

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG ab 2 Personen an einigen Terminen**
- **Expeditionsreise in zwei großartige Naturlandschaften im südlichen Afrika**
- **mit den breitesten Wasserfällen der Erde, den Victoria Falls**
- **eine Fahrt durch vielfältige Landschaften zum Kafue-Fluss**
- **der mächtige Sambesi-Fluss mit seinem riesigen Einzugsgebiet aus acht südlich-afrikanischen Staaten**
- **die wuseligen Märkte in der sambischen Hauptstadt Lusaka**
- **der abgelegene South Luangwa Nationalpark, eines der besten Safarigebiete Afrikas**
- **in Lilongwe, Einkauf der Vorräte auf lokalen Märkten**
- **der Malawi-See mit kristallklarem Wasser und Entspannung am Strand**
- **Bootsfahrt zu kleinen Inseln, eventl. mit Schnorchelmöglichkeit**

ABENTEUER +

HINWEIS ZUR ANREISE

Für die Langstreckenflüge nach Livinstone/von Lilongwe gibt es verschiedene Möglichkeiten. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot.

12-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Livingstone
Vom Flughafen Livingstone Transfer zum Campingplatz, am Ufer des Zambezi. Wir stellen unser Zelt auf, richten uns ein und können dann am Pool entspannen oder bereits erste optionale Ausflüge machen.

2. Tag: SO Livingstone _____ F
Besichtigung/Rundgang in Eigenregie (Eintrittsgebühr ist inkl.) entlang der Wanderwege an den Wasserfällen, der „donnernde Rauch“ - so die Einheimischen - ist von Weitem zu sehen. Bei hohem Wasserstand des Sambesi sind die Wasserfälle durch den Sprühregen blickdicht verhüllt. Dann hilft nur der Blick von oben bei einem spektakulären, optionalen Helikopterrundflug über die Fälle.

3. Tag: MO Am Kafue Fluss _____ FMA
Ein längerer Fahrtag führt durch das südliche Sambia, schöne Landschaftszenerien mit dichtbewaldeten Hügeln begleiten uns, Wir halten an, wo es besonders schön ist, machen Fotostopps und unterbrechen die Fahrt für ein Picknick-Mittagessen. Unser Campingplatz - Ausgangspunkt für die nächsten Tage - liegt idyllisch unter großen, schattigen Bäumen direkt am Flussufer des Kafue. Springen wir doch in den Pool und trinken danach einen wohlverdienten Gin&Tonic, einen typischen Drink zum Sonnenuntergang und ein afrikanisches Safari-Ritual, was nicht fehlen sollte.

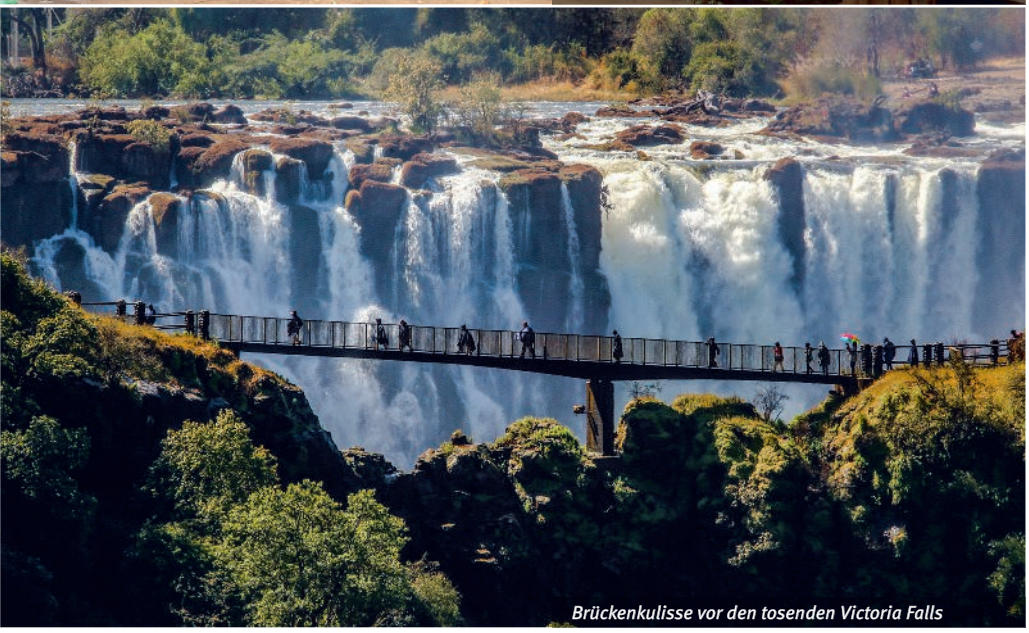
4. Tag: DI Lower Zambei _____ FMA
Eine kurze Fahrt bringt uns zum mächtigen Sambesi-Fluss. In diesem „wohnt“ der mystische Stammesgott Nyami Nyami, die wichtigste Gottheit des Tonga-Volkes, dargestellt als schlangenähnliches Wesen mit Drachen- oder Fischkopf. Wie gut, dass er zugleich auch Beschützer des Lebens im und am Fluss ist. Gemächlich paddeln wir in unserem Kanu flussabwärts, genießen die herrliche Landschaftszenerien und sehen die Dörfer der Einheimischen. Auf einer Insel im Fluss schlagen wir unser Zelt auf, der Sternenhimmel, die Lagerfeuerromantik und die nächtlichen Geräusche vom ungezähmten Afrika wirken auf uns ein. Keine Angst, Nyami Nyami passt auf uns auf.

5. Tag: MI Lower Zambezi _____ FMA
Weiter geht es nach dem Frühstück, wieder im Kanu.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10.



Frische Ware auf einem einheimischen Markt



Brückenkulisse vor den tosenden Victoria Falls

Heute führt unsere Flussfahrt durch eine sehr wildreiche Gegend. Fast schon garantiert sehen wir Elefanten, Flusspferde und viele andere Wildtiere. Die Fahrt zurück in unser Lager am Kafue-Fluss erfolgt per langsamer Motorboot-Fahrt, so können wir uns entspannt zurücklehnen und genießen.

6. Tag: DO Lusaka _____ FMA

Heute ein langer Fahrtag. Die Great East Road bringt uns in die Hauptstadt Sambias, nach Lusaka, eine der schnellst wachsenden Städte im südlichen Afrika. In den Geschäften und an den Marktständen herrscht ein geschäftiges Treiben und Gewusel. Hier kaufen wir die Vorräte für die nächsten Tage ein. Heute Abend entspannen wir in Zimmern der Chimwemwe Lodge (keine Zeltübernachtung).

7. Tag: FR South Luangwa National Park _____ FMA

Fahrt zu einer der wildreichsten und feinsten Safaridestinationen auf dem afrikanischen Kontinent, dem South Luangwa Nationalpark. Die Fahrt dorthin wird etwas dauern, die hügelige Landschaft, die Strecke „runter in das Tal“ und gelegentliche Straßenschäden verlangsamen das Weiterkommen. Das Schutzgebiet zählt sicherlich zu den schönsten und artenreichsten Gebieten Afrikas. Am Ende des Tages können wir in den Pool springen oder an der Bar ein gut gekühltes Bier trinken.

8.-9. Tag: SA-SO South Luangwa Park _____ FMA/FMA

Es folgen zwei ausgiebige Safaritage: Man vermutet, dass Fußsafaris in Wildnisgebieten hier ihren Anfang hatten. Nichts steigert die Sinne mehr, als eins zu werden mit der Natur, sie zu riechen, zu spüren, sie zu hören. Das Eintauchen in die Wildnis ermöglicht eine neue Perspektive, denn man ist viel näher dran. Natürlich erkunden wir die Wildnis auch auf einer mehrstündigen Safari im offenen Fahrzeug. Das i-Tüpfelchen ist eine Nachtsafari, bei der wir im Scheinwerferlicht vielleicht Ginsterkatze, Honigdachse, Stachelschweine und andere nachtaktive Tiere erblicken.

10. Tag: MO Am Malawi-See _____ FMA

Heute ist unsere Abfahrt in das Nachbarland Malawi. Die Einreise an der Grenze erfordert etwas Geduld. Dann geht es nach Lilongwe, Hauptstadt und wirtschaftliches Zentrum des Landes, nicht weit vom Malawi-See entfernt. In einer der grünsten Hauptstädte Afrikas stocken wir wieder Vorräte auf, dann fahren wir in unser letztes Lager am Ufer des Malawi-Sees.

11. Tag: DI Am Malawi See _____ FMA

Per Boot erkunden wir die kleinen Buchten und Felsnischen des Sees, können in den See springen, uns treiben lassen oder einfach relaxen. Dabei blicken wir auf die herrlichen Erlebnisse und großartigen Anblicke, welche uns gegönnt wurden, zurück.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in 2-Pers.-Zelten mit gemeinschaftlichen sanitären Anlagen lt. Tourverlauf
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen/Picknick, A = Abendessen)
- Transfers und Erlebnisprogramm lt. Tourverlauf
- Safaris inkl. Nationalparkgebühren (USD 300,-p. P.) lt. Reiseverlauf
- durchgehende, örtl. englischspr. Expeditionsleitung
- durchgehende, örtl. deutsch spr. Expeditionsleiter/ Übersetzer an ausgewiesenen Terminen
- Beförderung in einem Expeditionstruck
- ein Reisehandbuch nach Wahl

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Sambia und Malawi: beides bei Einreise erhältlich, Sambia kostenfrei, Malawi USD 50,- pro Person.
Impfungen: Malaria Prophylaxe empfohlen

Allgemeine Hinweise: Diese Reise führen wir in Kooperation mit unserem örtl. Partner durch (s. S. 10)

Geänderte Stornobedingungen: bis 45 Tage vor Abreise 30%, 44-15 Tage 70%, ab 14 Tage vor Abreise 95%, immer ausgehend vom bestätigten Gesamtreisepreis.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
715510-10	20.03.27 - 31.03.27	3.075
715510-11	01.05.27 - 12.05.27	3.075
715510-01	03.07.27 - 14.07.27	3.075
715510-12	17.07.27 - 28.07.27	3.075
715510-13	31.07.27 - 11.08.27	3.075
715510-14	14.08.27 - 25.08.27	3.075
715510-02	28.08.27 - 08.09.27	3.075
715510-15	11.09.27 - 22.09.27	3.075
715510-03	25.09.27 - 06.10.27	3.075
715510-16	23.10.27 - 03.11.27	3.075
715510-17	06.11.27 - 17.11.27	3.075
715510-18	20.11.27 - 01.12.27	3.075
Einzelzimmerzuschlag		+ 260

Termine -01, -02 und -03 mit deutsch spr. Expeditionsleiter/Übersetzer.
Garantierte Durchführung ab 2 Personen: fast alle Termine außer Termine -02, -11, -16 bis -18.

12. Tag: MI Lilongwe _____ F

Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen Lilongwe, wo unsere Expedition heute endet.

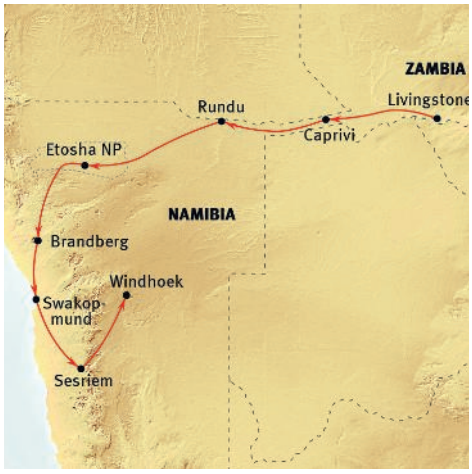
OPTIONAL: VORPROGRAMM CHOBE-NATIONALPARK IN BOTSWANA

Fast schon ein Muss, ist der Besuch des Chobe Nationalparks in Botswana, denn von hier ist es nur ein Katzensprung bis nach Livingstone, wo die Expedition beginnt. Pirschfahrten im offenen Fahrzeug und unvergessliche Bootssafaris machen dabei den Anfang dieser Reise. Stimmungsvolle und farbenprächtige Sonnenuntergänge spätnachmittags, das Flussufer gesäumt von Hunderten Elefanten, die am Plantschen sind und ihren Durst löschen. Riesige Krokodile auf den Sandbänken tanken die Wärme der letzten Sonnenstrahlen und grunzende Flusspferdherden bereiten sich auf den nächtlichen Fressgang an Land vor. Und mittendrin viel anderes afrikanisches „Getier“ wie bildhübsche Antilopen, Löwen, Giraffen, Büffel u.v.m.! Fürwahr ein besonderes Erlebnis, das man unbedingt „mitnehmen“ sollte. Angebote gerne auf Anfrage.



Verkehrsschild mit ernstgemeinter Warnung

SAMBIA - NAMIBIA: WILDNIS UND WÜSTE



Dieses wunderschöne Reiseerlebnis verbindet die kontrastreichen Höhepunkte in Sambia und in Namibia. In Sambia begeistern die tosenden Victoria-Wasserfälle und im namibischen Caprivi-Zipfel - an den Flüssen Sambesi und Okavango - die üppige Landschaft mit ihrer fantastischen Tierwelt. Elefanten-, Büffel- und Flusspferdherden halten sich gerne in Ufernähe auf. Zwischen Schilf und hohen Bäumen lockt eine faszinierende Vogelwelt, vom farbenprächtigen Malachit bis hin zum majestätischen Schreiseeadler. Im trockenen Etosha-Nationalpark erwartet uns eine ganz andere Szenerie mit unerwarteter Artenvielfalt. In den Weiten des kargen Damaralandes bestaunen wir das Brandbergmassiv, dessen mit knapp 2600m hoher Spitze „Königstein“ zugleich auch der höchste Berg Namibias ist. Swakopmund, eine gemütliche Stadt am Atlantik, spiegelt die deutsche Kolonialgeschichte in Form von Straßen- und Geschäftsnamen - wie z.B. die Bismarckstraße oder die Adlerapotheke - wider. Vom Gewusel dieser Kleinstadt geht die Reise weiter in die unendlichen Weiten der ältesten Wüste der Erde, der Namib, mit dem roten Sossusvlei-Sandmeer. Schlussendlich die Hauptstadt Namibias, Windhoek. Eine Tour mit max. 12 internationalen Teilnehmern, die in dieser Größe sicherlich Spaß mit sich bringt und keine Langeweile aufkommen lässt. Teamgeist ist gefragt, wenn der Tourguide - wir haben ja eine eigene Bordküche im Fahrzeug - die Mahlzeiten mit unserer Mithilfe zubereitet und wir das Abendessen am knisternden Lagerfeuer genießen.

Diese Tour - kleine Abweichungen an zwei Reisetagen - gibt es auch in der preisgünstigeren Campingtour-Variante (Abschlag € 850,- p. P.) mit Übern. im 2-Pers.-Igluzelten mit gemeinschaftl. Duschen/WC. Details auf unserer Webseite, Termine auf Anfrage.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG ab 2 Pers. an einigen Terminen**
- **Überland von Sambia in das Nachbarland Namibia**
- **zu Beginn die tosenden Wassermassen (saisonabhängig) der Victoria Falls**
- **üppig grüne Flusswelten mit atemberaubender Tierwelt im Caprivi-Streifen**
- **der starke Kontrast im trockenen Etosha-Nationalpark**
- **die schroffe und dennoch faszinierende Landschaft im fast menschenleeren Damaraland**
- **überwältigende Wüstenlandschaften**
- **Sossusvlei mit „Big Daddy“, eine der höchsten Dünen der Erde**
- **die Unterkünfte herrlich gelegen**
- **Stadtgewusel, herrliche Cafés und vorzügliche Restaurants in den Städten Swakopmund und Windhoek**
- **kleine Gruppengröße mit max. 12 internationalen Teilnehmern**

HINWEIS ZUR ANREISE:

Für die Langstreckenflüge nach Livingstone/von Windhoek gibt es verschiedene Möglichkeiten. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot.

15-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Livingstone
Die Anreise sollte heute bis ca. 14 Uhr erfolgen. Kurze Besprechung mit den Mitreisenden, anschl. freie Zeit. Nachmittags eine optionale Sambesi-Bootsfahrt mit einem sicherlich farbenprächtigen Sonnenuntergang, dazu ein köstlicher Cocktail.

2. Tag: MO Livingstone _____ F
Freier Tag zur individuellen Besichtigung der Wasserfälle aus allen versch. Perspektiven. Optional bieten sich an: Ein Rundgang an den Aussichtspunkten, ein Spaziergang über die stählerne Brücke ins Nachbarland Simbabwe für einen Blick auf die Wasserfälle von der Nachbarseite, von oben aus einem Hubschrauber, aus der Entfernung während einer Wildwasser-Schlauchbootfahrt oder seitlich von der schönen Terrasse des LookOut Cafés mit Blick auf die Schlucht.

3. Tag: DI Bei Katima Mulilo _____ FMA
Wir passieren zwei Landesgrenzen, bringen für die Aus- und Einreisen etwas Geduld auf. Die heutige Unterkunft liegt versteckt in einem Flusswald direkt am Ufer des Sambesi. Nachmittags ein Bootsausflug, hier am stilleren Gewässer des mächtigen Sambesi-Flusses eine fantastische Avifauna.

4. Tag: MI Mahango-Nationalpark _____ FMA
Weiter geht es entlang des Caprivi-Streifens und durch den Bwabwata-Nationalpark, geprägt vom wasserreichen Okavango-Fluss. Oftmals erblickt man hier entlang der Straße Wildtiere, ja, auch Elefanten, sogar die Verkehrsschilder weisen auf die „große Gefahr“ hin. Unterwegs ein kleiner kultureller Besuch in einem „village“, die Lebensstätte einer der vielen Stämme, die hier im Caprivi siedeln. Nachmittags Pirschfahrt im Mahango-Schutzgebiet, Teil des Bwabwata-Nationalparks. Hier trifft man immer mal wieder auf selten zu beobachtenden Antilopenarten wie Rappenantilopen, Rietbock und Tssessebes.

5. Tag: DO Rundu _____ FM
Heute ein entspannter Morgen, dann geht es nach Rundu. Unterwegs sehen wir immer wieder die Grashütten der lokalen Bevölkerungs, kommen an Märkten mit schönen Holzschnitzereien vorbei, wo die Künstler bei der Arbeit sind. Nachmittags Entspannung am Pool bei einem schönen Sonnenuntergang am Fluss.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Brücke über dem Sambesi unterhalb der Victoriafälle


Rote Dünen der Namib Wüste (Ballonfahrt optional)

6. Tag: FR Etosha-Nationalpark _____ FMA
Ein langer Fahrtag in Richtung Etosha-Nationalpark steht bevor. Über Grootfontein und Otavi, durch eine wunderschöne, hügelige Landschaft, geht es nach Outjo und weiter zu unserem Zuhause für die kommenden drei Nächte: eine liebevoll geführte, gemütliche Gästefarm etwas außerhalb des Parks.
7.-8. Tag: SA-SO Etosha-Nationalpark _____ FMA/FMA
An beiden Tagen erkunden wir den Park ausführlich: In diesem einzigartigen Schutzgebiet gehen wir täglich auf Safari. Die riesige Salzpfanne zieht in den regenreichen Zeiten große Scharen an Flamingos an. Die Artenvielfalt ist enorm. Hier haben auch die vom Aussterben bedrohten Arten wie Leopard und Nashorn eine sichere Heimat.
9. Tag: MO Am Brandberg _____ FMA
Unterschiedliche Landschaften begleiten uns bis nach Uis im schroffen Damaraland nahe des Brandbergmassivs. Die Unterkunft liegt am Trockenfluss Ugab, wo immer wieder Wüstenelefanten unterwegs sind auf Suche nach Nahrung und Wasser. Am Brandberg finden sich viele schöne Felsmalereien. Wir wandern (etwas anstrengend) zur Bekanntesten, der „white lady“.
10.-11. Tag: DI-MI Swakopmund _____ F/F
Heute erreichen wir das Küstenstädtchen Swakopmund. Hier reflektieren Fachbauwerke und Speisekarten die deutsche Kolonialgeschichte des Landes. Zuvor einen Halt am Cape Cross, wo sich etwa 100.000 Zwergpelzrobben auf den Felsen tummeln. Immer ein Drama der Natur, wenn die Bullen bis zum Tod um Revier und Weibchen kämpfen. Tag 11 ist ein freier Tag. Die Besuchs- und Besichtigungspalette ist groß, wir unternehmen das, was uns am meisten zusagt, wie z.B. eine Ozeansafari auf einem Katamaran oder eine Meereskajak-Tour, die immer von verspielten Robben begleitet wird.
12. Tag: DO Namib-Wüste _____ FMA
Wir lassen nun die Küste hinter uns. Kurz außerhalb Swakopmunds haben wir einen Blick auf eine Mondlandschaft: Ein erodierter Canyon mit Felshügeln, engen Schluchten und trockenen Flussbetten. Der längere Fahrtag auf einer Schotterstraße führt durch den Kuiseb Canyon, den Namib Naukluft Park bis in die Namib-Wüste wo wir spätnachmittags Sesriem erreichen.
13. Tag: FR Namib-Wüste _____ FMA
Frühmorgens Einfahrt zum Sossusvlei mit seinen hochaufragenden roten Sanddünen. Wanderung in das Vlei (oder optional, vor Ort zahlbar, ein Transfer im offenen Geländewagen), um den Sonnenaufgang vom hohen Dünenkamm zu beobachten. Wenn wir genug von Dünen und Sand haben, unternehmen wir eine Wanderung in die Sesriem-Schlucht.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in guten, rustikalen Unterkünften mit priv. Toilette/WC
- Mahlzeiten lt. Tourverlauf: (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers lt. Reiseverlauf;
- Safaris und Erlebnisprogramm lt. Reiseverlauf;
- örtl. englischspr. Reiseleitung mit deutsch spr. Guide bzw. Übersetzer
- Beförderung in einem Expeditionsfahrzeug mit eigener Bordküche
- ein Reisehandbuch nach Wahl

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Sambia vor Ort bei Einreise kostenfrei, Namibia online in Eigenregie, zahlbar mit Kreditkarte (ca. 80 € p.P.)
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

Allgemeine Hinweise: Diese Reise führen wir in Kooperation mit unserem örtl. Partner durch (siehe s.S. 10)

Geänderte Stornobedingungen: bis 45 Tage vor Abreise 30%, 44-15 Tage 70%, ab 14 Tage vor Abreise 95%, immer ausgehend vom bestätigten Gesamtreisepreis.

Bitte max. 15kg Gepäck in einer weichen Reisetasche mitnehmen, zusätzlich ein kleiner Tagesrucksack/Tasche mit max. ca. 6kg.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Livingstone	VIC. FALLS WATERFRONT **+	2
Katima Mulilo	MUTOYA LODGE **+	1
am Mahango NP	NGEPI CAMP **+	1
Rundu	INKWAZI LODGE **+	1
Etosha NP	TARANTAAL GF ***	3
Uis	WHITE LADY LODGE ***	1
Swakopmund	PENSION A LA MER***	2
Namib Wüste	DESERT CAMP ***	2
Windhoek	CAPBON GUESTHOUSE***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
716612-01	14.02.27 - 28.02.27	3.440
716612-02	02.05.27 - 16.05.27	3.440
716612-03	30.05.27 - 13.06.27	3.440
716612-04	01.08.27 - 15.08.27	3.440
716612-05	22.08.27 - 05.09.27	3.440
716612-06	12.09.27 - 26.09.27	3.440
716612-07	24.10.27 - 07.11.27	3.440
716612-08	14.11.27 - 28.11.27	3.440
Einzelzimmerzuschlag		+ 555

Garantierte Abfahrten: Termine -04 bis -08.
Garantierte Abfahrten mit englischspr. Reiseleitung auf Anfrage.

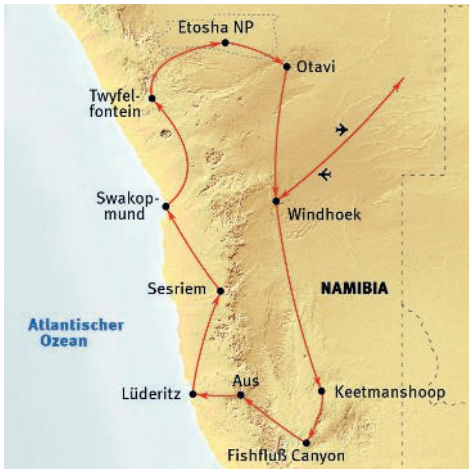
14. Tag: SA Windhoek _____ FM
Die heutige Fahrt führt über einen landschaftlich schönen Pass in die Hauptstadt Windhoek. Hier eine charmante Verschmelzung afrikanischer und europäischer Kultur, das Stadtbild ein gelungenes Mosaik an moderner und kolonialer Architektur.
15. Tag: SO Windhoek _____ F
Nach dem Frühstück Tourende. Flughafen-Transfer für alle Heimreisenden.

Lust auf weitere schöne Tage? Z.B. mit einer Verlängerung in Kapstadt, eine der schönsten und aufregendsten Städte der Erde (Angebote gerne auf Anfrage).



Giraffe und Zebras im Etosha-Nationalpark

HÖHEPUNKTE NAMIBIAS



Namibia, im Südwesten des afrikanischen Kontinents gelegen, ist seit 1990 ein unabhängiges und stolzes Land. Auf einer Fläche, die mehr als doppelt so groß wie Deutschland ist, leben nur 2,6 Millionen Einwohner. Trotz der kleinen Bevölkerungszahl gibt es jedoch eine große Vielzahl an ethnischen Gruppen, die sich in ihrer Sprache und ihren kulturellen Traditionen unterscheiden und denen wir immer wieder begegnen. Das überwiegend karge und trockene Wüstenland begeistert den Besucher mit seinen einzigartigen Naturlandschaften und ständig wechselnden Landschaftspanoramen. Spannende geologische Formationen begleiten uns auf unserem Weg durch die unendliche Weite Namibias.
Ein großer Teil des Landes wird von den beiden Wüsten Namib und Kalahari bedeckt. Die 1500 km lange Atlantikküste im Westen ist nur an wenigen Stellen zugänglich. Hier trifft die Wüste auf das Meer. Lediglich an den Flussmündungen haben sich Menschen niedergelassen und Orte wie Lüderitz, Walvis Bay oder Swakopmund gegründet. Unsere Reise ist gespickt mit zahlreichen Höhepunkten: der zweitgrößte Canyon der Welt im Süden, das Diamantensperrgebiet bei Lüderitz, die Namib-Wüste mit den höchsten Dünen der Welt, der frische Atlantik im Westen und der fantastische Etosha-Nationalpark im Norden des Landes. Zumeist sind wir „auf Pad“ unterwegs - so nennen die Einheimischen die typischen Schotterstraßen in Namibia. **Achtung:** entsprechender Geräuschpegel im Bus. Unser Reiseleiter ist zugleich auch unser Fahrer. Mit max. 10 Teilnehmern unternehmen wir eine faszinierende Reise durch ein großartiges Land.

AUF EINEN BLICK

- **Eine umfassende Rundreise durch Namibia**
- **mit einem gut dosierten, abwechslungsreichen Reiseverlauf**
- **mit Zeit für optionale Aktivitäten**
- **geologische Besonderheiten wie der Fishfluss-Canyon und das Dünenwunder Sossusvlei**
- **Einblicke in die Kultur des Damaravolkes**
- **eine Safari im offenen Fahrzeug im privaten Schutzgebiet**
- **fantastische Wildbeobachtungen im artenreichen Etosha-Nationalpark**
- **eine Buschwanderung, ein Erlebnis für die Sinne**
- **Übernachtungen in überwiegend herrlich gelegenen Unterkünften**
- **kleinen Gruppengröße mit maximal 10 Reisegästen**
- **der Reiseleiter ist zugleich auch unser Fahrer**
- **durchführbar als private Reise für 2 Pers., Aufpreis ab € 2.890,-. p. P.**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

17-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug
Linienflug abends mit ETHIOPIAN AIRLINES (via Addis Abeba), LUFTHANSA (via Johannesburg) ab Frankfurt oder DISCOVER AIRLINES ab München oder Frankfurt nonstop nach Windhoek.

2. Tag: DI Windhoek _____ A
Morgens bzw. gegen Mittag (je nach Fluggesellschaft) Ankunft in Windhoek. Begrüßung durch die Reiseleitung. Afrika-Feeling kommt auf, die erste Unterkunft (ca. 1,5 Std.) liegt mitten im afrikanischen Busch, den wir nachmittags im offenen Fahrzeug auf Suche nach Wildtieren durchstreifen.

3. Tag: MI Keetmanshoop _____ FA
Fahrt in südliche Richtung (ca. 5,5 Std.), kurz vor Keetmanshoop Rundgang im Köcherbaumwald und „giants playground“, Spielplatz der Riesen, so genannt wegen seiner kuriosen Aufstaplung von großen Felsbrocken.

4. Tag: DO Fish River Canyon _____ FA
Fahrt durch karge Landschaft zum Fish River Canyon (ca. 2,5 Std.). Von verschiedenen Aussichtspunkten aus ein überwältigender Blick in das zweitgrößte Canyon der Erde. Spätnachmittags eine leichte Wanderung auf den Hausberg unserer schön gelegenen Unterkunft inmitten großer Felshügel.

5. Tag: FR Aus _____ FA
Das heutige Ziel, Aus (ca. 4 Std.), erreichen wir nach dem Halt bei der Kristallkellerei nahe des Naute Stausees. Inmitten karger Landschaft liegen große landwirtschaftlich genutzte Flächen, Plantagen mit Dattelpalmen, Kaktusfeigen, Granatapfel und Tafeltrauben. Verkostung eines edlen Tröpfchens, das macht die Weiterfahrt lustiger. Heute übernachten wir in einem stillgelegten, historischen Bahnhofs-Gebäude.

6. Tag: SA Ausflug nach Lüderitz _____ FA
Tagesausflug nach Lüderitzbucht (insgesamt ca. 2,5 Fahrstd.). Rundgang in der Geisterstadt Kolmanskop, einst die vornehmste und reichste Siedlung im südlichen Afrika, entstanden durch das enorme Diamantenvorkommen. Die Fahrt zum Diaz-Kreuz gibt spektakuläre Blicke auf die heftige Brandung des Atlantiks frei.

7. Tag: SO Namib-Wüste - Sesriem _____ FA
Fahrt in die Namib-Wüste (ca. 5 Std.). Geröllebenen, faszinierende Bergformationen, Vulkanfelswände, ein wellenförmiges Dünenmeer und viele andere faszinierende Landschaftsszenerien wechseln sich ab auf der Fahrt nach Sesriem.

8. Tag: MO Ausflug Sossusvlei _____ FA
Frühmorgens Fahrt zu den gigantischen Sanddünen von Sossusvlei. Für die letzten Kilometer steigen wir um auf Allrad-Fahrzeuge. So weit das Auge reicht, er-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Dünenspektakel im Sossusvlei


Namibia-Landschaft mit Köcherbäumen

strecken sich bis über 300m hohe Sanddünen. Gelegenheit, einen der Dünenkämme zu erklimmen. Danach kleine Wanderung im Sesriem-Canyon, sofern dieser nicht mit Wasser des Tsauchab-Flusses gefüllt ist.

9. Tag: DI Swakopmund _____ F
Durch das riesige Namib Naukluft-Schutzgebiet, welches sich bis zum Atlantik hinzieht, über den Ghaub-Pass und durch die Kuiseb-Schlucht Fahrt nach Walvis Bay (ca. 5,5 Std.). Besuch der Lagune mit unzähligen Flamingos, Pelikanen und anderen Wasservögeln. Anschließend Weiterfahrt nach Swakopmund.

10. Tag: MI Swakopmund _____ F
Freier Tag. Gelegenheit zu einem Strandspaziergang, einem Bummel durch die Fußgängerzone oder fakultativ eine Bootsfahrt in Walvis Bay. Meist wird das Boot von verspielten Robben und Pelikanen begleitet, an Bord werden kleine Snacks serviert. Ursprüngliche und unberührte Natur bietet der Ausflug im Allradfahrzeug in das Feuchtgebiet Sandwich Harbour. Die „Living Desert"-Tour mit einem Wüstenexperten informiert über beeindruckende Überlebenstechniken der Tiere und Pflanzen in der trockenen Wüste.

11. Tag: DO Twyfelfontein _____ FA
Heute ein langer Fahrtag, das Ziel: Twyfelfontein (ca. 6 Std.) im schroffen Damaraland. Twyfelfontein ist bekannt für seine Jahrtausende alten Felsgravuren der San, seit 2007 ein UNESCO-Welterbe, die wir besichtigen. Danach Besuch in einem traditionellen Damara-Dorf, Einblicke in die Kultur dieses Stammvolkes. Eine Fahrstunde weiter und wir erreichen unsere Unterkunft. Die Chalets mit eigenen kleinen (Gemüse-) Garten. Ein schöner Tagesabschluss heute: ein farbenprächtigen Sonnenuntergang mit einem optionalen Sundowner-Drink und Blick auf die schöne Landschaft.

12. Tag: FR Etosha-Nationalpark _____ FA
Ab heute beginnt der „tierische" Teil der Reise, wir fahren zum und in den Etosha Nationalpark, bereits 1907 als Wildschutzgebiet deklariert. Nachmittags Safari im Reisebus.

13. Tag: SA Im Etosha-Nationalpark _____ FA
Ganztägige Safari im Reisebus. Langsam fahreön wir die Pisten entlang mit Halt an verschiedenen Wasserstellen. Bestimmt zeigt sich uns ein Haufen an „wilden" Vertretern der großartigen Artenvielfalt. Löwen, Leoparden, Geparden, Elefanten und Nashörner, die bildhübschen Giraffen und Zebras und viele Antilopen- und Vogelarten treiben sich in der Steppe umher.

14. Tag: SO Etosha-Nationalpark - Otavi _____ FA
Heute geht es im Reisebus quer durch das Reservat, von Süd nach Ost. An den Wasserstellen tummeln sich öfters unterschiedliche Tierarten, ein tierisches Spektakel, oft mit lustigen Szenen und Rangeleien um die besten Plätze in der vordersten „Trinkreihe". Frühnachmittags Ausfahrt zur nächsten Lodge, auch mitten im Busch gelegen. Abends ein BBQ unter Sternenhimmel gefolgt von „Busch-TV", Wildbeobachtung am beleuchteten Wasserloch.

15. Tag: MO Windhoek _____ FA
Frühmorgens eine kleine geführte Buschwanderung. Gerüche, Geräusche und die morgendliche Frische unberührter Natur sind ein besonderes Erlebnis. Dann Fahrt über Otjiwarongo zurück nach Windhoek. Gemeinsames Abendessen, Verabschiedung des Reiseleiters.

16. Tag: DI Rückflug _____ F
Freie Zeit bis zum Flughafentransfer. Ein letzter Rundgang in der City, ein Bummel durch die Geschäfte, vielleicht findet man noch ein schönes Souvenir wie eine Holzschnitzerei, einen schönen Safarihut oder ein paar ganz landestypische Vellies, sehr bequeme, handgefertigte Schuhe aus weichen, namibischen Kudu- oder Rindsleder.

17. Tag: MI Ankunft _____ F
Zurück im Alltag, wir landen morgens in der Heimat in Frankfurt bzw. München.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflug ab/bis Frankfurt bzw. München nach Verfügbarkeit inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Unterkünften entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Rundfahrten- und Erlebnisprogramm und Safaris einschl. Eintrittsgelder lt. Tourverlauf
- durchgehende, örtl. deutsch spr. Reiseleitung
- Beförderung in einem Reisebus
- ein Reisehandbuch nach Wahl

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 10 Personen
Visum: die elektronische Einreisegenehmigung ist in Eigenregie online zu beantragen, Visumkosten ca. € 80,- p. P.
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
bei Windhoek	AUAS SAFARI LODGE ***	1
Keetmanshoop	SCHÜTZENHAUS GH ***	1
Fish River Canyon	CANYON VILLAGE ***	1
Aus	BAHNHOF HOTEL ***	2
Sossusvlei	DESERT CAMP ***	2
Swakopmund	PLAZA HOTEL ***	2
Damaraland	MOPANE LODGE ***	1
am Eto.-NP/Süd	ETOSHA VILLAGE ***	2
Otavi	OHANGE LODGE ***	1
Windhoek	AVANI HOTEL ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

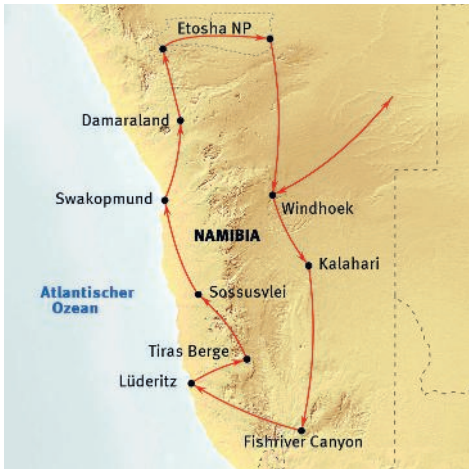
Tourcode	Datum	Preise
713618-01	15.02.27 - 03.03.27	5.390
713618-02	12.04.27 - 28.04.27	5.390
713618-03	10.05.27 - 26.05.27	5.390
713618-04	12.07.27 - 28.07.27	5.790
713618-05	16.08.27 - 01.09.27	5.790
713618-06	13.09.27 - 29.09.27	5.890
713618-07	11.10.27 - 27.10.27	5.890
713618-08	15.11.27 - 01.12.27	5.975
813618-01	14.02.28 - 01.03.28*	5.690
813618-02	20.03.28 - 05.04.28*	5.690
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 490



© Getty Images /iStockphoto

Wasserloch im Etosha-Nationalpark

MIETWAGEN-RUNDREISE NAMIBIA



Unsere nachfolgende Selbstfahrerrundreise wird Namibia-Interessenten und Reise-Individualisten gleichermaßen begeistern. 18 Reisetage führen uns durch die Weite des Landes zu faszinierenden Attraktionen. Das bedeutet einige intensive und lange Fahrtage, meistens auf Schotterstraßen, die mit dem eingeplanten Allrad (oder SUV) gut zu meistern sind, aber dennoch teilweise anstrengend sein können. Wir übernachten auf guten Gästefarmen und in Camps/Lodges in herrlicher Lage. Im Etosha-Nationalpark ist auch die Unterbringung in den einfachen, staatlichen Rastlagern möglich, was den Vorteil der Beobachtung von Wildtieren an den bei Nacht beleuchteten Wasserlöchern bietet. Die Premier Waterhole Chalets im Okaukuejo Rest Camp zum Beispiel liegen nur wenige Meter vom Wasserloch entfernt und ermöglichen den Blick vom Balkon aus auf das Wasserloch. Wer im Etosha-Nationalpark nicht selbst auf Wildtiersuche gehen möchte, kann optional an Safaris in offenen Fahrzeugen in Begleitung kundiger Safariguides teilnehmen.

Ein weiterer Tourvorschlag für eine kürzere Mietwagenreise findet sich auf unserer Webseite: Namibia in 13-Tagen entdecken zu einem besonders attraktiven, günstigen Reisepreis.

Bei beiden vorgestellten Mietwagen-Reisen gilt: Angebote mit modifiziertem Reiseverlauf, einer anderen Reisedauer, mit anderen Unterkünften, egal ob luxuriös oder eine andere Lage, oder auch andere Fahrzeugkategorien sind auf Anfrage gerne möglich.

Der Reisepreis gilt, wenn der Reisetermin vollständig in die jeweilige Saisonzeit fällt. Bei Saisonüberschneidung errechnen wir den exakten Preis.

AUF EINEN BLICK

- **Eine Namibia-Entdeckung für Selbstfahrer im Mietwagen**
- **das Land, seine Weiten und Sehenswürdigkeiten auf eigene Faust erkunden**
- **unterwegs in grandiosen, sich ständig ändernden Landschaften**
- **der Tagesablauf vorgegeben und dennoch mit großer Flexibilität für die Reisenden**
- **einfach und unkompliziert zu bereisen aufgrund des geringen Verkehrsaufkommens**
- **unser Routenverlauf - ein optimales Reise-Erlebnis**
- **unser „Co-Pilot“: ein ausführliches Reisehandbuch mit genauen Anfahrtsbeschreibungen und Tipps für Besichtigungen unterwegs**
- **die Übernachtungen vorreserviert und die Unterkünfte in herrlicher Lage**
- **ein weiterer Tour- bzw. Routenvorschlag auf unserer Webseite**

HINWEIS ZUR ANREISE:

Anreise in Eigenregie oder gerne auf Anfrage ein Angebot für die Langstreckenflüge nach/von Namibia. Es bieten sich verschiedene Möglichkeiten an, z.B. die Nonstop-Verbindungen mit DISCOVER AIRLINES ab/bis Frankfurt bzw. München oder mit CONDOR über Johannesburg/Kapstadt nach Windhoek sowie mit ETHIOPIAN AIRLINES ab/bis Frankfurt über Addis Abeba.

18-TAGE-TOUR

1. Tag: Windhoek
Nach Ankunft in Windhoek Begrüßung durch einen Vertreter unseres Partners, der Ihnen Ihre Dokumente überreicht und Sie zur Mietwagen-Station begleitet. Entgegennahme des Fahrzeugs und Fahrt nach Windhoek (ca. 50 km) zur ersten Unterkunft. Unterwegs event. schon das tierische Empfangskomitee, eine Horde Paviane oder Warzenschweine am Straßenrand. Optional vielleicht das Abendessen in der beliebten Kneipe Joe´s Beerhouse.
2. Tag: In der Kalahari _____ FA
Fahrt in Richtung Süden in die Kalahari. Östlich von Kalkrand befindet sich unsere Unterkunft. Wir empfehlen am Nachmittag eine geführte Pirschfahrt auf dem Gelände der Lodge. Ein erster Eindruck der afrikanischen Tierwelt, eine faszinierende Landschaft und ein magischer Sonnenuntergang lassen diesen Ausflug unvergesslich werden.
3.-4. Tag: Am Fish River-Canyon _____ FA/FA
Frühe Abfahrt zum Fish River-Canyon (ca. 440 km). Unterwegs bei Keetmanshoop Besuch des Köcherbaumwalds und des „Spielplatzes der Giganten“, eine bizarre Felslandschaft. Anschließend Weiterfahrt zum Fish River Canyon. Am nächsten Tag haben wir viel Zeit, den zweitgrößten Canyon der Erde von vielen Aussichtspunkten aus zu bestaunen.
5. Tag: Lüderitz _____ F
Fahrt durch unberührte Wildnis an die Atlantikküste in den kleinen Hafenort Lüderitz. Mit etwas Glück trifft man unterwegs bei Aus auf die Wildpferde der Namib-Wüste. In Lüderitz angekommen, empfehlen wir die Fahrt zum Diaz-Point. Von hier aus ein herrlicher Blick auf die tosende Brandung des Atlantiks.
6. Tag: Tirasberge _____ FA
Heute kann Lüderitz mit seinen schönen Bauten aus der Kolonialzeit, wie der Felsenkirche und dem Goerke-Haus, erkundet werden. Etwa 10 km östlich von Lüderitz lädt Kolmanskuppe, eine versandete Geisterstadt, zu einem spannenden Besuch ein. Anschl. Fahrt über Aus in die spektakulären Tirasberge.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


© Getty Images
Grandiose Landschaftskulisse


© Getty Images
Felsgravuren in Twyfelfontein, Namibia


© Smelov - stock.adobe.com
Die Geisterstadt Kolmanskop, Namibia

7. Tag: Durch die Namib-Wüste nach Sesriem _____ FA
Heute geht´s ins Herz der Namib-Wüste nach Sesriem, wo unser Camp mit großen Zeltzimmern und Blick in die umliegende Wüste mit Bergen auf uns wartet.
8. Tag: Sossusvlei _____ FA
Am frühen Morgen ist die schönste Zeit für das Dünenspektakel Sossusvlei. So weit das Auge reicht, erstrecken sich bis über 300 m hohe Dünen, die sich je nach Sonnenstand in den unterschiedlichsten Farben präsentieren. Die letzten Kilometer zum Vlei sind nur per Allrad zu erreichen. Wer nicht selbst durch den Sand fahren möchte, kann auf dem Parkplatz umsteigen und sich zum Vlei fahren lassen (Bezahlung vor Ort). Auf dem Rückweg kleine Wanderung im Sesriem Canyon (falls nicht mit Wasser gefüllt).
9. Tag: Fahrt nach Swakopmund _____ F
Fahrt durch den riesigen Namib Naukluft-Park und den Kuiseb-Canyon zur Atlantikküste nach Walvis Bay. Dort Besuch der Lagune mit ihren unzähligen Flamingos. Weiterfahrt nach Swakopmund. (ca. 350 km)
10. Tag: Swakopmund _____ F
Heute ein freier Tag. Swakopmund kann zu Fuß erkundet werden, die Fußgängerzone und viele kleine Straßencafés laden zu einer gemütlichen Pause ein. Oder eine optionale Ozean-Safari in Walvis Bay. Die Katamarane werden von Delfinen, Robben und Meeresvögeln wie Möwen, Kormoranen und Pelikanen, begleitet. (Wer etwas mehr Zeit hat, kann hier - gegen Aufpreis - optimal um einen Tag verlängern.)
11. Tag: Damaraland _____ FA
Frühe Abfahrt, es geht zunächst die Küste entlang bis nach Henties Bay, dann weiter über Uis in das schroffe Damaraland zu unserer Unterkunft.
12. Tag: Ausflug nach Twyfelfontein _____ FA
Ausflug zu den berühmten Felsgravuren und -malereien von Twyfelfontein, einem UNESCO-Welterbe. Ganz in der Nähe befinden sich die geologisch interessanten Orgelpfeifen und der Versteinerte Wald.
13. Tag: Damaraland - Etosha-Nationalpark _____ FA
Fahrt über Outjo zum Etosha-Nationalpark. Am Nachmittag erste Pirschfahrt im eigenen Fahrzeug. Der Etosha-Park gehört zu den großartigsten und wichtigsten Wildschutzreservaten Afrikas. Die Fläche von rund 22.000 km² beheimatet nahezu die gesamte Palette der afrikanischen Tierwelt.
14. Tag: Etosha-Nationalpark _____ FA
Erneute Fahrt durch das südliche Anderson Gate und Pirschfahrt im eigenen Fahrzeug. Über den gesamten Park verteilen sich Wasserlöcher, an denen sich besonders in der Trockenzeit die Tiere zum Trinken einfinden. Nichts ist aufregender, als die Tiere selber zu suchen, sie im Busch, in der Savanne oder unter Bäumen zu erspähen und ihr Treiben an den Wasserlöchern zu beobachten. Fakultativ sind auch geführte Safaris im offenen Fahrzeug möglich.
15. Tag: Etosha-Nationalpark _____ FA
Heute durchqueren wir den Park, immer auf der Suche nach weiteren Tieren. Spätnachmittags verlassen wir den Park durch das „von Lindequist"-Tor an seiner Ostseite und fahren zur nahe gelegenen Unterkunft.
16. Tag: Etosha-Nationalpark _____ FA
Ein letzter aufregender Tag im Etosha-Park. Auf Wunsch Pirschfahrten im offenen Fahrzeug (vor Ort buchbar).
17. Tag: Nahe Windhoek _____ FA
Fahrt in Richtung Süden. In Okahandja Gelegenheit zum Besuch des Holzschnitzermarktes. Ca. 50 km vor Windhoek eine letzte Übernachtung. Ein, zwei, drei zusätzliche Übernachtungen (gegen Aufpreis) sind ideal für eine gute Erholung vor der Rückreise.
18. Tag: Windhoek _____ F
Fahrt zum Flughafen und Abgabe des Mietwagens. Ende unserer Reise.

IKARUS SELBSTFAHRER

TOURLEISTUNGEN

- Begrüßung durch unsere Agentur und Übergabe der Dokumente am Flughafen
- Annahme und Abgabe des Mietwagens am Flughafen
- Übernachtungen in Hotels/Lodges entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Mietwagen (Allrad oder SUV) inkl. unbegrenzter KM-Zahl und Fahrzeug-Vollversicherungsschutz (deckt Schäden ab an Reifen, Windschutzscheibe und Schäden am Fahrzeug durch Unfall und Diebstahl), Zweitfahrergebühren, Navigationsgerät; zweites Ersatzrad
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- eine detaillierte Reisemappe mit Anfahrtsbeschreibungen
- eine Namibia-Straßenkarte

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Visum: eVisa in Eigenregie online einzuholen und mit Kreditkarte zu bezahlen (ca. € 80,- p.P.)
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

HINWEIS: Bei Anmietung des Fahrzeuges müssen der nationale und internationale Führerschein vorgelegt werden.

Nicht inkl. Leistungen: Sicherheitsrücklage (Deposit) für den Mietwagen (ca. € 300,-), Benzin, Eintrittsgelder und/oder Nationalparkgebühren, Mietwagenvertrag-Abschlussgebühren (ca. € 15,-).

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Windhoek	ELEGANT GUESTHOUSE ***	1
Kalahari	INTU AFRICA CAMELTHORN ***	1
Fish River Canyon	CANYON VILLAGE ***	2
Lüderitz	KAIROS COTTAGE ***	1
Tirasberge	FEST INN FELS ***	1
Namib Wüste	DESERT QUIVER CAMP ***	2
Swakopmund	ORGANIC STAY ***	2
Damaraland	ONDJAMBA HILLS	2
am Etosha-Park	ETOSHA VILLAGE ***	2
am Etosha-Park	MUSHARA BUSH CAMP ***	2
Nähe Windhoek	OKAPUKA SAFARI LODGE ***	1

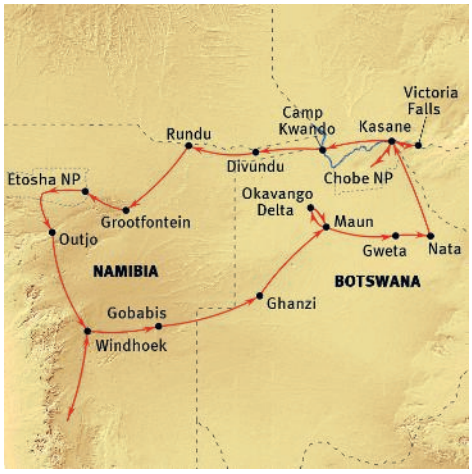
SAISONZEITEN + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Saisonzeit	Preise
719603-01	15.01.27 - 30.06.27	3.450
719603-02	01.07.27 - 31.10.27	3.650
719603-03	01.11.27 - 20.12.27	3.950



Tierwelt am Chobe-Fluss, Botswana

NAMIBIA - BOTSWANA ALS SELBSTFAHRER ENTDECKEN



Zwei der schönsten - und landschaftlich sehr unterschiedlichen - Länder im südlichen Afrika liegen direkt nebeneinander. Einsamkeit gibt es genug in beiden Ländern dank endloser Ausdehnung und ursprünglicher Natur. Die Stille und Faszination der unberührten Wildnis wird jeden Gast überwältigen. Im eher trockenen Namibia und in Botswana sind ca. 40 Prozent der Landesfläche geschützte Gebiete, bestehend aus staatlichen Nationalparks, privaten Konzessions- und Hegegebieten und Wildschutzkorridoren. Der Schutz der Natur und seiner Ressourcen ist in Namibia sogar in der Verfassung verankert. So finden sich in den Weiten Namibias facettenreiche Landschaften. Botswana begeistert mit großen Tierpopulationen, vor allem Elefanten. Die Feuchtgebiete des Okavango Deltas, ein UNESCO-Weltnaturerbe, und die Flusslandschaft des mächtigen Chobe-Flusses bieten unvergessliche Tierbegegnungen.

Diese länderübergreifende Reise ist genau das Richtige für alle, die Ellenbogenfreiheit suchen, sich einfach treiben lassen wollen und zwischendurch freie Zeit genießen wollen. In den schönen Unterkünften, überwiegend mitten im Busch gelegen, kann man weit entfernt vom hektischen Alltagsleben zu Hause einfach die Seele baumeln lassen.

Eine unserer beliebtesten und sehr oft gebuchten Mietwagenreisen. Auf Wunsch können wir Änderungen vornehmen, z.B. den Reiseverlauf verlängern, die Dauer an den einzelnen Aufenthaltsorten ändern und/oder - je nach Budget - eine höhere Unterkunftskategorie anbieten, denn in beiden Ländern gibt es außergewöhnliche und auch luxuriöse Unterkünfte.

AUF EINEN BLICK

- **Namibia und Botswana auf eigene Faust im Mietwagen erkunden**
- **ein vorgegebener und organisierter Reiseverlauf mit größtmöglicher Flexibilität tagsüber**
- **fantastische Begegnungen und Naturerlebnisse vorprogrammiert**
- **im Allrad-Auto auf gut ausgebauten Straßen durch sehr unterschiedliche Landschaftsformen**
- **durch die Kalahari bis zum Tor des Okavango-Deltas**
- **die trockenen Salzpfannengebiete am Makgadikgadi-Nationalpark**
- **die fantastische Tierwelt in den wasserreichen Regionen beider Länder**
- **und im trockeneren Etosha-Nationalpark**
- **atemberaubend, die Victoria-Wasserfälle**
- **Safaris in Eigenregie, geführte Safaris im offenen Fahrzeug oder im Motorboot, im Mokoro sowie Pirsch zu Fuß**
- **auf Wunsch eine andere Reisedauer oder auch eine andere Unterkunftskategorie**

HINWEIS ZUR ANREISE

Anreise in Eigenregie bzw. auf Anfrage gerne ein Angebot für die Langstreckenflüge nach/von Namibia.

19-TAGE-TOUR

1. Tag: Gobabis — A
Begrüßung am Flughafen durch unsere örtlichen Agentur. Einweisung in das Programm und Zeit, letzte Fragen zu klären. Dann Abfahrt, kurz vor der namibischen Grenze die erste Nacht in der Kalahari.

2. Tag: Ghanzi — F
Fahrt zur Grenze. Einreise nach Botswana, Weiterfahrt nach Ghanzi. Hier ist das Land der San, eines der Urvölker im südlichen Afrika. Abends in der Lodge optional Tänze der San, die so ihre Erfahrungen, Märchen und Traditionen „erzählen“.

3. Tag: Maun — F
Fahrt nach Maun, das Tor zum Okavango-Delta. Hier bleiben wir zwei Tage.

4. Tag: Okavango-Delta — FM
Heute ein ganztägiger Ausflug in das Delta. Transfer zur Ablegestelle. Mit dem Mokoro, einem einheimischen Kanu, und mit einem englisch spr. lokalen Delta-Guide geht es in die Wunderwelt des Okavango - durch Wasserkanäle und Lagunen. Mittags-Picknick auf einer kleinen Insel und evtl. eine Fußsafari. Als optionale Alternative – jedoch deutlich teurer – nachmittags an Tag 3 der Flug ins Delta für zwei Nächte in einer Lodge/Camp. Diese bietet aufgrund ihrer Lage alle Safaris an: Zu Fuß, per Boot, im offenen Fahrzeug und event. Nachtsafaris. Es gibt beeindruckende Lodges in allen Preiskategorien. Rückflug nach Maun am Vormittag von Tag 5.

5. Tag: Gweta — FA
Fahrt nach Gweta, am Rande der Makgadikgadi-Salzpfannen gelegen. Nachmittags optionale Ausflüge, wie eine Fahrt zu den Salzpfannen oder zum Sundowner.

6. Tag: Nata — FA
Fahrt nach Nata. Hier optional Besuch der Nata Bird Sanctuary, saisonal ein farbenprächtiges Ereignis, wenn hier tausende Flamingos, Pelikane und andere Wasservögel brüten. Ansonsten beleben Zebras, Gnus und Strauße die goldfarbene Graslandschaft. Spätnachmittags optional ein geführter Ausflug im offenen Fahrzeug. Die Zeit des Sonnenuntergangs taucht die Landschaft in ein besonderes Licht.

7. Tag: Kasane - Victoria Falls — F
Fahrt in die Grenzstadt Kasane. Hier wird das Fahrzeug abgestellt (am Flughafen oder bei der Unterkunft). Dann Transfer über die Grenze nach Victoria Falls/Sim-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Ein Gepard erblickt uns


Landschaftsparadies Namibia


Marktstand in Maun, Botswana

babwe. Spätnachmittags in Eigenregie eine Wanderung an den Fällen entlang (Eintritt ca. USD 30,- p.P.). Atemberaubend auch der Blick auf die Fälle aus der Vogelperspektive während eines optionalen Helikopterrundfluges. (Wer mehr Zeit hat, sollte hier unbedingt einen zusätzlichen Tag in Erwägung ziehen.)

8.-9. Tag: Am Chobe-Nationalpark _____ FA/FA
Transfer zurück nach Kasane, am Rande des großartigen Chobe-Nationalparks gelegen. Nachmittags eine (inkludierte) Safari im Boot die Uferbänke entlang. Ein beeindruckendes Schauspiel, wenn hunderte von Elefanten am Ufer stehen, ihren Durst löschen und Spaß beim Baden haben. Flusspferdherden liegen dicht aneinandergedrängt im Wasser, riesige Krokodile sonnen sich auf den Sandbänken. An Tag 9 vor- und nachmittags Zeit für weitere optionale Safaris.

10. Tag: Kongola _____ FA
Fahrt zurück nach Namibia. Aus- und Einreise am Ngoma-Grenzposten. Weiterfahrt durch den Caprivi-Zipfel in Richtung Kongola. Unsere großen Zeltzimmer stehen direkt am Kwando-Fluss. Optionale Safaris, per Boot oder im offenen Fahrzeug, immer in Begleitung der lokalen Ranger.

11.-12. Tag: Caprivi-Streifen _____ FA/FA
Fahrt durch den Caprivi-Streifen in Richtung Divundu, die Unterkunft nahe der idyllischen Popa-Falls. Es kann zu den Stromschnellen gewandert werden. Tag 12 zur freien Verfügung. Möglichkeit für weitere optionale Ausflüge, z.B. in den Buffalo- oder Mahango-Nationalpark.

13. Tag: Rundu _____ FA
Fahrt bis nach Rundu, die Unterkunft liegt direkt an den Uferbänken des Okavango-Flusses. Heute ist vielleicht ein Angelausflug möglich. Gelingt es uns, den berüchtigten, extrem kämpferischen Tigerfisch zu fangen?

14. Tag: Grootfontein _____ FA
Weiter in südliche Richtung nach Grootfontein. Auf der Gästefarm herrscht eine familiäre Atmosphäre. Eine optionale Farmrundfahrt, Gespräche mit der Familie oder die Begleitung der Farmarbeiter bei ihrer Tagesarbeit. Diese geben einen Einblick in das typische Farmleben.

15.-16. Tag: Etosha-Nationalpark _____ FA/FA
Fahrt über Tsumeb in den Etosha-Nationalpark. Einfahrt am Von-Lindequist-Tor/Namutoni. Optional Pirschfahrten in Eigenregie und im eigenen Fahrzeug. Spätnachmittags Ausfahrt zu unserer Unterkunft direkt außerhalb der Parkgrenze. An Tag 16 erneute Safaris in Eigenregie im eigenen Fahrzeug oder optional Safaris im offenen Fahrzeug in Begleitung erfahrener Ranger.

17. Tag: Etosha-Nationalpark - Outjo _____ FA
Heute erneut die Einfahrt am Von-Lindequist-Tor. Fahrt quer durch den Park mit Halt an verschiedenen Wasserstellen. Mit Glück tummeln sich hier viele „Trinklustige“ und unterschiedliche Wildarten. Ausfahrt dann am frühen Nachmittag am Anderson Gate/Okaukuejo in Richtung Outjo.

18. Tag: Outjo - Windhoek _____ F
Fahrt auf geteerter Straße zurück nach Windhoek. In Okahandja empfiehlt sich ein Rundgang über den großen Holzschnitzermarkt - eine gute Gelegenheit, afrikanische Souvenirs zu erwerben.

19. Tag: Windhoek _____ F
Zeit zur freien Verfügung. Nachmittags Fahrt zum Flughafen und Abgabe des Mietwagens.

IKARUS SELBSTFAHRER

TOURLEISTUNGEN

- Begrüßung durch unsere Agentur am Flughafen
- Transfers lt. Reiseverlauf
- Übernachtungen in Lodges/Camps entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mietwagen: Allrad (z.B. TOYOTA HILUX o.ä.), Vollversicherungsschutz (gilt für Schäden am Fahrzeug an Reifen, Windschutzscheibe, durch Diebstahl und/oder Unfall), Zweitfahrergebühr, Navigationsgerät, Cross Border-Gebühr für Botswana
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- eine Reisemappe mit Anfahrtsbeschreibungen
- Straßenkarten von Namibia und Botswana
- ein Reisehandbuch nach Wahl

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Visum: Die elektronische Einreisegenehmigung für Namibia (ca. € 80,-) und eine Einreise-Registrierung für Zimbabwe werden online in Eigenregie beantragt. Das Visum für Zimbabwe wird (z.Zt.) noch bei Einreise erteilt, USD 50,- p.P.
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

HINWEIS: Bei Anmietung des Fahrzeuges müssen ein nationaler und internationaler Führerschein vorgelegt werden.

Nicht inkl.: Benzin, Eintrittsgelder, Nationalparkgebühren, Mietvertragabschlussgebühr (ca. € 15,-) und Deposit (= Anzahlung, wird nach Mietwagenrückgabe erstattet, ca. € 250,-)

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Gobabis	SANDUNE GAME FARM ***	1
Ghanzi	KALAHARI ARMS HTL ***	1
Maun	THAMALAKANE LODGE***	2
Gweta	PLANET BAOBAB ***	1
Nata	NATA LODGE ***	1
Victoria Falls	BAYETE GH ***	1
am Chobe	CHOBE SAFARI LODGE ***+	2
Bagani	CAMP KWANDO ***+	1
Divindu	SHAMETU RIVER LODGE ***	2
Rundu	TARANGA SAFARI LODGE ***	1
Grootfontein	DORNHÜGEL GUESTFARM ***	1
am Etosha NP	MUSHARA BUSH CAMP ***	2
Outjo	ETOSHA SAFARI CAMP ***	1
Windhoek	LUXURY SUITES ***+	1

SAISONZEITEN + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Saisonzeit	Preise
719641-01	15.01.27 - 31.03.27	5.390
719641-02	01.04.27 - 30.06.27	5.590
719641-03	01.07.27 - 31.10.27	5.650
719641-04	01.11.27 - 20.12.27	5.950



Zum Gähnen langweilig, Katta-Lemur

EINZIGARTIGES MADAGASKAR



Madagaskar, die Gewürzinsel im Indischen Ozean, lässt Sehnsüchte nach Abenteuer wach werden. Die viertgrößte Insel unserer Erde ist eine ideale Destination für Naturenthusiasten und Landschaftsliebhaber. Sie ist nur durch die Straße von Mozambique von der afrikanischen Küste getrennt. Madagaskar ist in jeder Beziehung einzigartig, mit einer eigenen Tier- und Pflanzenwelt, mit einer Vielfalt an Ethnien und Kulturen, an Traditionen und Ritualen und den vielen unterschiedlichen Landschaftsbildern. Hier verschmilzt Afrikanisches mit Asiatischem, und doch ist alles so eigen. Madagaskar war schon immer etwas Besonderes. So muss man sich als Besucher oft wundern. Diese unbekannte, manchmal auch für uns unverständliche Welt, erfordert eine große Kompromissbereitschaft und Flexibilität, gerade hinsichtlich der möglichen touristischen Leistungen, wie z.B. Komfort und Service. Alles ist eingebettet in die „Zeitlosigkeit" des madagassischen Lebensalltags.

Wir starten unsere 18-tägige Entdeckerreise in der Hauptstadt Antananarivo. Die Fahrt in robusten Kleinbussen führt über z.T. schwierige Straßen und Pisten. Der Standard der Hotels ist gut und komfortabel, einige Unterkünfte befinden sich in herrlicher Lage inmitten der Natur. Dennoch gehören Infrastrukturmängel genauso zu Madagaskar wie die zahlreichen endemischen Pflanzen- und Tierspezies. Wir bringen Flexibilität mit, wenn instabile Inlandsflugpläne oder ungeplante Vorkommnisse kleine Programmänderungen notwendig machen.

Neu: Unsere optionale Verlängerung im Tsingy de Bemaraha-Nationalpark.

AUF EINEN BLICK

- **Madagaskar, ein besonderes Reiseabenteuer**
- **eine Entdeckerreise auf der Gewürzinsel im Indischen Ozean in angenehm kleiner Gruppengröße**
- **das Land der Lemuren**
- **unzählige endemische Tiere und Pflanzen**
- **kulturelle Vielfalt, erstaunliche Traditionen und geheimnisvolle Rituale**
- **Bootsfahrt auf dem Pangalanes-Kanal**
- **Palmarium-Privatreservat und Ranomafana-Schutzgebiet mit Primär-Regenwald**
- **zwei freie Tage an einem der schönsten Badeplätze Madagaskars**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **optional: Verlängerung im Tsingy de Bemaraha-Nationalpark**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab €850,- p. P. buchbar**

TOUR A: 18-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug
Abends Flug mit ETHIOPIAN AIRLINES ab Frankfurt (ü. Addis Abeba) oder mit EMIRATES (ü. Dubai) nach Antananarivo.

2. Tag: SA Ankunft
Am frühen Nachmittag Ankunft in Tana (wie die Stadt von den Einheimischen genannt wird) und Hotel-Transfer. Der restliche Tag zur freien Verfügung.

3. Tag: SO Perinet _____ FA
Fahrt (ca. 145 km) in das Naturschutzgebiet Perinet inmitten eines ausgedehnten Regenwaldes. Unterwegs Besichtigung einer Reptilienfarm bei Mandraka. Abends eine spannende Nachtwanderung (bitte Taschenlampe mitnehmen).

4. Tag: MO Perinet - Palmarium-Reservat _____ FA
Morgens eine geführte Wanderung im Gebiet der Indri, die größte noch lebende Lemurenart, und der einzige Lemur mit Stummelschwanz. In dem kleinen Reservat trifft man auf eine ungewöhnliche Vielfalt an Pflanzen und Tieren, die hier endemisch sind (Fernglas unbedingt mitnehmen). Der Regenwald ist voller Orchideen, farbenprächtiger Insekten und wunderschöner Schmetterlinge. Mit etwas Glück sehen wir das kleine Goldfröschchen und den kleinen Grauen Bambuslemur. Weiterfahrt nach Manambato, ab hier im Motorboot über den Pangalanes-Kanal zur im dichten Wald versteckten Bungalowanlage im Palmarium-Privatreservat.

5. Tag: DI Palmarium-Reservat _____ FA
Heute erkunden wir die Umgebung des Palmariums, ein Waldgebiet mit endemischer Vegetation, mit fleischfressenden Pflanzen und einer Vielzahl an Lemuren. Auf der Nachtwanderung zeigt sich hoffentlich das einzigartige Aye-Aye (Fingertier), ein kleiner Nachtgeist mit großen Ohren, stechenden Augen, einem buschigen Schwanz und sehr langen Fingern, denen es seinen Namen verdankt. Galt als ausgestorben und wurde wiederentdeckt.

6. Tag: MI Antananarivo _____ F
Heute fahren wir zurück nach Antananarivo.

7. Tag: DO Tana - Antsirabe _____ FA
Landschaftlich schöne Fahrt ins südliche Hochland, unterwegs besuchen wir eine Alu-Töpferei. An Reisterrassen und Obstplantagen vorbei erreichen wir schließlich Antsirabe („wo es viel Salz gibt"), die Stadt der Rikschas und Halbedelsteine. Die kühle Bergluft in 1.500 m Höhe und heiße Thermalquellen lockten bereits im 19. Jahrhundert Missionare und Kolonisten zur Erholung nach Antsirabe. Heute ist hier das Zentrum für Handel, Landwirtschaft und Industrie.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Wundervolle Baobab Bäume



Fröhlich und freundlich, junge Madegassin

8. Tag: FR Antsirabe - Ranomafana-Nationalpark __ FA
Fahrt durch das Betsileo-Land nach Ambositra, malerisch schön an einem Berghang gelegen. Hier siedelt die Volksgruppe der Zafimaniri, wahre Künstler der madagassischen Holzschnitzerei. In liebevoller Handarbeit werden Holzschnitzereien aus Palisander-, Eben- und Rosenholz mit hübschen, ausgesägten Motiven verziert. Am Nachmittag Fahrt durch Eukalyptus- und Pinienwälder und am Namorona-Fluss entlang in den Ranomafana-Nationalpark, eines der größten und artenreichsten Schutzgebiete des Landes. Zusammen mit weiteren Nationalparks ist er Teil des Weltnaturerbes der UNESCO.
9. Tag: SA Ranomafana Nat.-Park - Fianarantsoa __ FA
Während einer Wanderung durch den Bergregenwald erleben wir die einzigartige Vegetation und eine außergewöhnliche Tierwelt. Mehrere Lemurenarten, Reptilien, Vögel und Schmetterlinge sind hier zu Hause. Nachmittags die Wetierfahrt nach Fianarantsoa.
10. Tag: SO Ambalavao - Ranohira _____ FA
Fahrt durch faszinierende Landschaft nach Ambalavao, am Fuße des Andringitra-Gebirges gelegen. Hier ist das Zentrum der Papierherstellung, eine bis in das 20. Jh. geheim gehaltene Kunst einiger Antaimoro-Familien, die auch ihre heiligen Schriften auf diesem Papier verfassten. Wir schauen bei der Herstellung dieses besonderen Papiers zu. Danach Besuch des Anja-Lemurenparks mit seinen bekannten Katta-Lemuren. Über das karge, steppenartige Horombe-Plateau fahren wir weiter in Richtung Ranohira im Isalo-Gebirge.
11. Tag: MO Isalo-Gebirge _____ FA
Wanderung im Sandstein-Bergmassiv, durchzogen von tiefen Schluchten und zahlreichen Flüssen, inmitten kontrastreicher Vegetation und bizarrer Felsformationen, herrlicher Wasserfälle und Oasen. Mit etwas Glück zeigen sich auch Lemuren und schwarze Papageien.
12. Tag: DI Ranohira - Tulear _____ FA
Fahrt durch die Halbwüste in Richtung Westküste, die Strecke gesäumt von Satanspalmen und den für Madagaskar typischen, majestätischen Baobabbäumen. Von diesem Nutzbaum werden die Rinde für den Dachbau, die Blätter für die traditionelle Medizin verwendet, und die Samen liefern Speiseöl. Im Vorbeifahren blicken wir auf Mahafaly-Gräber, große, bunte Grabmäler mit geschnitzten Stelen, die Ereignisse aus dem Leben der Verstorbenen darstellen. Im Arboretum d'Antsokay, ein 40 Hektar großer botanischer Garten mit über 900 Pflanzenarten, ein Rundgang.
13. Tag: MI Tulear - Anakao _____ FA
Bootsüberfahrt in das unberührte Vezo-Fischerdorf Anakao, einem Paradies für tropische Vögel. Transfer zu unserem Strandhotel.
14.-15. Tag: DO-FR Anakao _____ FA/FA
Freie Tage an einem der schönsten Badeplätze mit kristallklarem Wasser und einem vorgelagerten „unverletzten“ und fischreichen Korallenriff.
16. Tag: SA Anakao - Antananarivo _____ F
Rückfahrt per Boot nach Tulear und Flug nach Antananarivo. Übernachtung im flughafennahen Hotel.
17. Tag: SO Rückflug
Nachmittags Flug mit ETHIOPIAN AIRLINES nach Addis Abeba bzw. EMIRATES nach Dubai und Weiterflug nach Frankfurt.
18. Tag: MO Ankunft
Ankunft, die Heimat hat uns wieder.

TOUR B: 23-TAGE-TOUR

1.-16. Tag: wie Tour A
17. Tag: SO Tana - Morondava _____ FA
Transfer zum Flughafen und Flug nach Morondava, gelegen an der Westküste in der Region der Baobabs (Afrikanische Affenbrotbäume).
18. Tag: MO Morondava - Tsingy de Bemaraha-NP __ FA
Mit dem Allrad geht es durch eine spannende Landschaft nach Bekopaka zum Nationalpark Tsingy de Bemaraha.
19. Tag: DI Tsingy de Bemaraha-NP _____ FMA
Heute eine geführte Wanderung im Großen Tsingy, ein geologisches Phänomen und Welterbe der UNESCO. Bis zu 60 m hohe Kalksteinspitzen, die duch Wind und Wetter ihre Form erhielten, ragen hier in die Höhe.
20. Tag: MI Tsingy - Morondava _____ FA
Im Allradfahrzeug zurück nach Morondava für den Sonnenuntergang vor der herrlichen Kulisse der bekannten Baobab-Allee.
21. Tag: DO Morondava - Tana _____ F
Transfer zum Flughafen, Rückflug nach Antananarivo, die letzte Nacht in Flughafennähe.
22. Tag: FR Rückflug _____ F
Nachmittags Rückflug mit ETHIOPIAN AIRLINES nach Addis Abeba bzw. EMIRATES über Dubai, dann Weiterflug nach Frankfurt.
23. Tag: SA Ankunft
Ankunft in Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit ETHIOPIAN AIRLINES o. EMIRATES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- Inlandsflüge gemäß Programm
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Hotelliste oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung von Tag 3 bis 12
- örtl. englisch spr. Reiseleitung bei Tour B

Mindestgruppengröße: 5 Personen
Max. Gruppengröße: 10 Personen
Visum: ca. € 35,- pro Person vor Ort bei Einreise
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Tana	HOTEL IBIS ***	1
Perinet	EULOPHIELLA ***	1
Palmarium	LE PALMARIUM ***	2
Tana	LE GRAND MELLIS ***	1
Antsirabe	AROTEL ***	1
Ranomafana	NY TANANA HOTEL ***	1
Fianarantsoa	PIETRA HOTEL ***	1
Ranohira	LE RELAIS DELA REINE	2
Tulear	MORINGA HOTEL ***	1
Anakao	OCEAN LODGE ***+	3
Tana Flughafen	SAN CHRISTOBAL ***+	1
TOUR B		
Morondava	BAOBAB CAFE ***	1
Tsingy	SOLEIL DES TSINGY ***	2
Morondava	BAOBAB CAFE ***	1
Tana	SAN CHRISTOBAL ***+	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

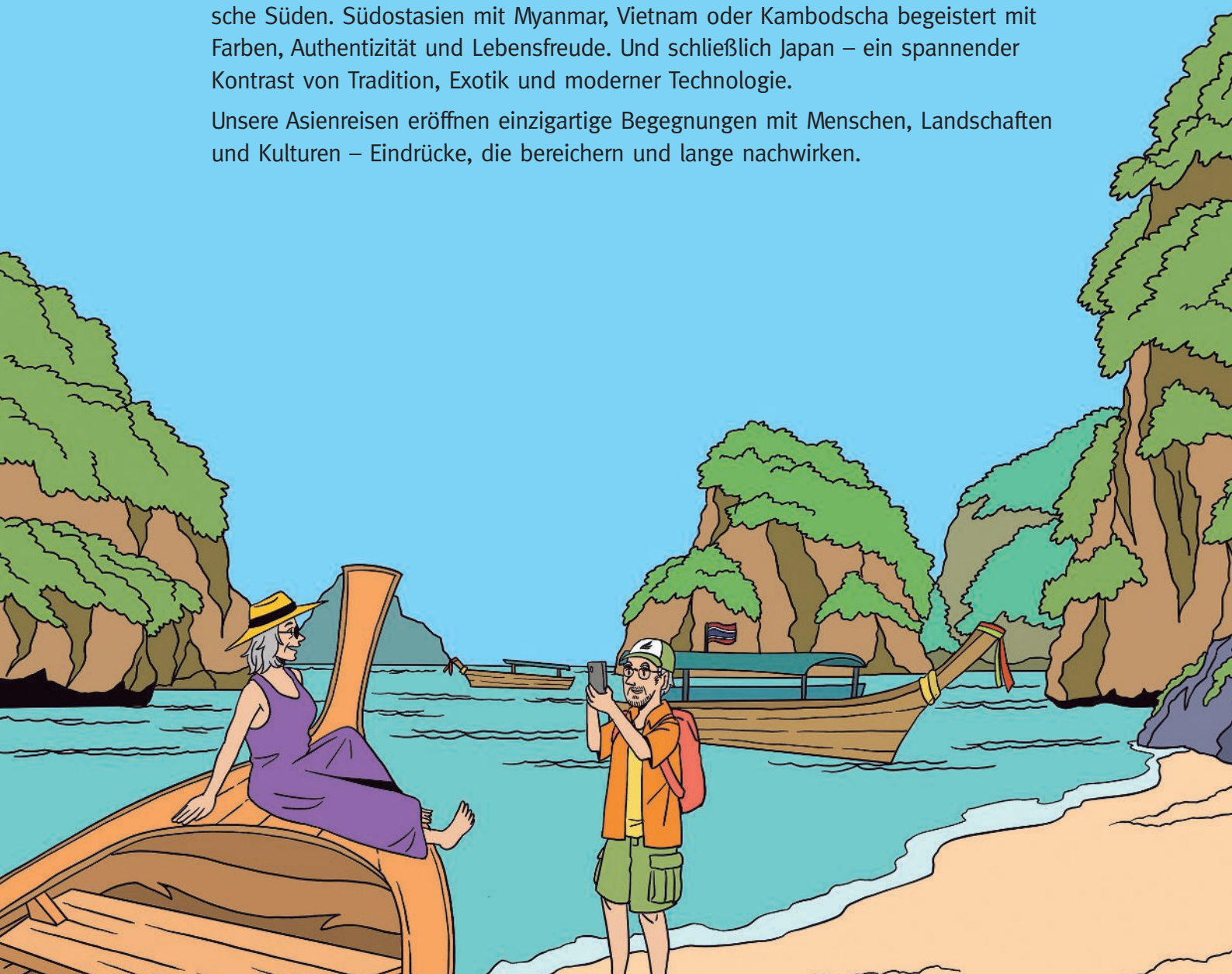
Tourcode	Datum	Preise
713711-01A	07.05.27 - 24.05.27	4.450
713711-01B	07.05.27 - 29.05.27	5.790
713711-02A	03.09.27 - 20.09.27	4.450
713711-02B	03.09.27 - 25.09.27	5.790
713711-03A	24.09.27 - 11.10.27	4.450
713711-03B	24.09.27 - 16.10.27	5.790
713711-04A	08.10.27 - 25.10.27	4.450
713711-04B	08.10.27 - 30.10.27	5.790
Einzelzimmerzuschlag Tour A:		+ 775
Einzelzimmerzuschlag Tour B:		+ 1.075
Flüge ab/bis Zürich/Wien:		auf Anfrage

ASIEN – VIELFALT UND FASZINATION

VON HIMALAYA-GIPFELN BIS ZU TROPISCHEN STRÄNDEN – ASIEN ERLEBEN

Asien zeigt sich in einer unvergleichlichen Bandbreite: majestätische Bergketten, geheimnisvolle Wüsten, tropische Landschaften und jahrtausendealte Kulturen. China verbindet landschaftliche Schönheit mit eindrucksvoller Geschichte, Zentralasien lockt mit den Märchenstädten Samarkand und Buchara. Auf dem Indischen Subkontinent erwarten uns Himalaya-Gipfel, Tierparadiese, Rajasthan und der tropische Süden. Südostasien mit Myanmar, Vietnam oder Kambodscha begeistert mit Farben, Authentizität und Lebensfreude. Und schließlich Japan – ein spannender Kontrast von Tradition, Exotik und moderner Technologie.

Unsere Asienreisen eröffnen einzigartige Begegnungen mit Menschen, Landschaften und Kulturen – Eindrücke, die bereichern und lange nachwirken.



Die Köpfe hinter Ihren Traumreisen



Holly Hammond

(Tel. 0 61 74 – 29 02 21)

Nach ihrer Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau arbeitete Holly Hammond mehrere Jahre bei einem Reiseveranstalter, bevor sie 2016 zu IKARUS TOURS wechselte. Seitdem betreut sie mit Leidenschaft den Indischen Subkontinent und Zentralasien. Alle ihre Zielgebiete hat sie intensiv bereist und liebt es, Land, Kultur und Menschen authentisch kennenzulernen – genau dieses Wissen steckt in jeder ihrer Reisen.



Vera Nebel

(Tel. 0 61 74 – 29 02 24)

Nach dem Studium der Internationalen Tourismuswirtschaft folgten diverse Auslandsaufenthalte, Reisen und Praktika in Asien, Australien und Neuseeland. Praktische Erfahrung sammelte sie bei verschiedenen Sprach-, Luxus- und Großveranstaltern, häufig mit dem Schwerpunkt Asien. Seit 2024 im Team, verantwortet Vera als Produktmanagerin den Zielgebietsbereich China, Indonesien und Malaysia.



Ekaterina Stabel

(Tel. 06174 – 29 02 34)

Geboren in Moskau, aufgewachsen in Deutschland. Nach dem Abitur zehn Monate Work & Travel in Neuseeland, anschließend vierjähriges Tourismuswirtschaftsstudium mit Bachelorabschluss und Praktikum in Tokyo. Seit 2023 bei IKARUS TOURS tätig, zunächst für Lateinamerika. Ab Januar 2026 wechselt sie ins Produktmanagement unseres Asien-Teams.



Nicole Haltenhof

(Tel. 06174 – 29 02 23)

Nach der Schule zog es sie zunächst für zehn Monate in die USA. Begeistert von den Eindrücken entschied sie sich für eine Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau. Es folgten Stationen als Flugbegleiterin, bei der Bahn und im Reisebüro. Seit 2023 verstärkt sie das Asien-Team von IKARUS TOURS – und seit 2025 bringt sie als Ausbildungsleiterin mit viel Freude jungen Talenten das Reisen näher.



Achim Dietrich

(Tel. 06174 – 29 02 22)

Nach der Ausbildung zum Reiseverkehrskaufmann nahm er das Studium der Südostasienwissenschaften in Frankfurt und Yogyakarta (Indonesien) auf.
Er arbeitete mehrere Jahre bei einem Reiseveranstalter und in der Touristik.
Seit Juni 2026 bei IKARUS TOURS als Produktmanager für Südostasien zuständig.

Unsere Asien-Spezialisten:

Tel. 06174 – 29 02 81

asien@ikarus.com



Wie im Traum: Märchenwiese mit Nanga Parbat

FASZINATION PAKISTAN



Pakistan ist geographisch, historisch und anthropologisch ein Teil des Indischen Subkontinents. Als Zielgebiet für Rund- und Studienreisen wird es bis heute zu wenig gewürdigt. Doch wie willkürlich auch seine politische Grenzziehung sein mag: Pakistan kann als Zielgebiet alleine den Inhalt mehrerer vielwöchiger Studien- und Erlebnisreisen bieten. Das Land wartet mit einzigartigen topographischen, kulturhistorischen und ethnologischen Attraktionen auf. Bereits im Sommer 1979 wurde Pakistan erstmals von IKARUS TOURS in Form einer Expeditionsreise bereist - damals eine absolute Pionierleistung. Auch heute ist Pakistan ein Land für Entdecker und Pioniere, denn die drei gewaltigsten Gebirgszüge unserer Erde, Hindukusch, Karakorum und Himalaya, formen sich hier zu einer einzigartigen, begeisternden Bergwelt. Wir starten unsere Reise in Lahore, dem kulturellen und intellektuellen Zentrum Pakistans. Weiter geht es über die Hauptstadt Islamabad zur berühmten Fairy Meadows (Märchenwiese), am Fuße des atemberaubenden Nanga Parbat. Auf dem legendären Karakorum-Highway fahren wir dann in die Hochgebirgstäler Chitral, Gilgit und Hunza, eingebettet zwischen den mächtigen Bergriesen des Hindukusch und Karakorum, der westlichen Fortsetzung des Himalayas. Hier befinden sich etwa die Hälfte der 20 höchsten Berge unserer Erde. Zu diesen Hochgebirgsregionen haben sich - inmitten einer alles beherrschenden und unberührten Natur - altertümliche Lebensformen, Religionsvorstellungen und Kulturen auf eine wunderbare Weise bewahrt. Jeder Kilometer unserer Überlandfahrt bietet sensationelle Landschaftsbilder und unvergessliche Begegnungen.

AUF EINEN BLICK

- **Das Beste Pakistans zwischen Indus und Hoch-Himalaya**
- **unterwegs auf dem berühmten Karakorum-Highway**
- **Erlebnis des Hindukusch und Karakorum**
- **mit den herausragenden Kulturwundern Nord-Pakistans**
- **faszinierende Gebirgskulisse des Nanga Parbat**
- **mit zwei Übernachtungen auf der Märchenwiese (Fairy Meadows)**
- **ideale Sommertour im Hochgebirge während der klimatisch angenehmen Monate Juli, August und September**
- **mit einem Termin zur Frühjahrsblüte (leicht geänderter Tourverlauf)**
- **mit allen Sinnen unterwegs beim Besuch lebhafter Märkte und Basare**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

ABENTEUER +

18-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Anreise
Abflug von Frankfurt nach Lahore.

2. Tag: MI Lahore
Unsere Ankunft in Lahore am frühen Morgen und direkter Transfer zu unserem Hotel. Nach genügend Zeit zum Ausruhen starten wir mit unserer Besichtigung der Altstadt Lahores. Zuerst das Fort mit dem Spiegelsaal (UNESCO-Weltkulturerbe), im Anschluss besuchen wir die Badashi-Moschee aus dem 17. Jhd. Wir lassen den Tag ausklingen mit einem Bummel durch die „Food Streets“. Wer möchte, kann den ein oder anderen leckeren Straßen-Snack probieren.

3. Tag: DO Lahore _____ F
Wir verbringen einen weiteren Tag in Lahore, der Hauptstadt der Provinz Punjab. Heute besuchen wir die Wazir Khan-Moschee, das Delhi Gate, das Lahore-Museum und den Shalimar-Garten. Am Nachmittag fahren wir zur indisch-pakistanischen Grenze bei Wagah zur allabendlichen Schließungs-Zeremonie. Unser Abendessen nehmen wir heute in einem traditionellen Panjabi-Restaurant ein.

4. Tag: FR Lahore - Islamabad _____ FMA
Nach unserem Frühstück brechen wir auf Richtung Islamabad, der Hauptstadt Pakistans. Auf unserem Weg dorthin besuchen wir die Kherwa Himalaya-Salzmine, die älteste und zweitgrößte der Welt. (Fahrzeit ca. 6-7 Std.)

5. Tag: SA Islamabad - Chilas _____ FMA
Abhängig von den Wetterbedingungen fahren wir heute entweder über den Babusar-Pass (Fahrzeit ca. 6-7 Std.) oder auf dem Karakorum-Highway (Fahrzeit ca. 12-13 Std.) nach Chilas. So oder so erwarten uns jede Menge bezaubernder Landschaftseindrücke entlang des Indus-Flusses.

6. Tag: SO Chilas - Fairy Meadows _____ FMA
Am Morgen besuchen wir die Felsgravuren bei Thalpan. Insgesamt gibt es über 50.000 Petroglyphen, verteilt auf dem gesamten Karakorum-Highway. Die meisten zeigen Abbildungen von Tieren und Jagdszenen. Im Anschluss Fahrt zur Raikot-Brücke. Hier warten schon unsere Jeeps auf uns, die uns zum Dorf Tato bringen. Von Tato aus starten wir mit unserer Wanderung zur berühmten Fairy Meadows (Märchenwiese). Wir werden belohnt mit einer grandiosen Bilderbuchlandschaft und einem atemberaubenden Blick auf den majestätischen Nanga Parbat, dem neunthöchsten Berg unserer Erde (8125m). (Fahrzeit ca. 3 Std./Gehzeit ca. 2-3 Std.)

7. Tag: MO Fairy Meadows _____ FMA
Der heutige Tag steht uns zur freien Verfügung. Wer


Unterwegs im fazinierenden Pakistan

möchte, kann heute zum Nanga Parbat Base Camp wandern oder zum Beyal Camp auf halber Strecke (wetterbedingt). Unser Reiseleiter informiert uns vor Ort über die verschiedenen Wandermöglichkeiten und Schwierigkeitsgrade. Genauso gut kann man heute aber auch ganz entspannt auf der Märchenwiese verbringen und die wunderschöne Natur genießen.

8. Tag: DI Fairy Meadows - Tarishing _____ FMA
Nach einem stärkenden Frühstück wandern wir zurück nach Tato (Gehzeit ca. 2 Std). Von hier aus fahren wir nach Tarishing. In diesem kleinen Bergdorf tauchen wir ein in das tägliche Leben der Bevölkerung am Fuße des Nanga Parbats. (Fahrzeit ca. 5-6 Std.)

9. Tag: MI Tarishing - Skardu _____ FMA
Über das Deosai-Plateau (4130m) fahren wir nach Skardu. Das Deosai-Plateau beherbergt eine Vielzahl an Tieren, wie z.B Braunbären. Wir halten für einen Fotostopp am wunderschönen Satpara-See, bevor wir am Abend Skardu erreichen. (Fahrzeit ca. 5-6 Std.)

10. Tag: DO Skardu - Khaplu _____ FMA
Unsere heutige Etappe führt uns zunächst entlang des Indus-Flusses und später entlang des Shyok-Flusses nach Khaplu. Hier besuchen wir den Khaplu-Palast, der 1840 von Yabgo Raja Daulat Ali Khan erbaut wurde. Außerdem sehen wir die Chaqchan-Moschee aus dem Jahre 1370, eine der ältesten Moscheen dieser Region. (Fahrzeit ca. 3-4 Std.)

11. Tag: FR Khaplu - Shigar Valley - Skardu _____ FMA
Wir brechen auf nach Shigar Valley, dem Tor zum K2, dem zweithöchsten Berg der Welt (8.611m). Hier besichtigen wir die alte Moschee aus dem 17. Jhd. und das Shigar Fort. Später Weiterfahrt nach Skardu (Fahrzeit ca. 5-6 Std.)

12. Tag: SA Skardu - Gilgit _____ FMA
Unser Tagesziel ist Gilgit, Handelsort und das Tor zu den drei höchsten Gebirgen der Welt: Hindukusch, Karakorum und Himalaya. Unsere Fahrzeit ist heute etwas länger, wir werden jedoch mit wunderschönen Aussichten und unberührten Naturszenerien belohnt. (Fahrzeit ca. 7 Std.)

13. Tag: SO Gilgit - Hunza _____ FMA
Am Morgen Fahrt in das herrliche Hunza-Tal mit einer Teepause am Aussichtspunkt auf den majestätischen Rakaposhi (7.788m). Weiter geht es nach Karimabad, hier besuchen wir das Baltit Fort und das Altit Fort. Zum Sonnenuntergang fahren wir nach Duiker und erleben einen unvergesslichen Moment, wenn die Sonne über dem Diran-Gipfel untergeht. (Fahrzeit ca. 3-4 Std.)

14. Tag: MO Hunza - Passu _____ FMA
Bevor wir auf dem Karakorum-Highway weiter Richtung Norden nach Gulmit fahren, besuchen wir den heiligen Berg von Hunza in Haldeikish. Die hier eingravierten Felszeichnungen stammen aus dem 1. Jhd. n. Chr. Weiter geht es zum Attabad-See, der erst im Jahre 2010 durch einen Erdrutsch entstand, und zum Borit-See. Am Ufer des Sees nehmen wir unser Mittagessen ein und wer möchte, kann im Rahmen eines Verdauungsspaziergangs zum Gulkin-Gletscher wandern. (Fahrzeit ca. 4-5 Std.)

15. Tag: DI Passu - Hunza - Gilgit _____ FMA
Wir fahren zurück nach Gilgit und genießen noch einmal die wunderschöne Aussicht auf den Rakaposhi. Außerdem erfreuen wir uns der pakistanischen Gastfreundschaft in kleinen Teehäusern am Wegesrand. Wir besichtigen den chinesischen Friedhof, die letzte Ruhestätte chinesischer Arbeiter, die am Bau des Karakorum-Highways beteiligt waren. Im Anschluss bestaunen wir das riesige Buddha-Relief in Kargah Nala.

16. Tag: MI Gilgit - Islamabad _____ FM
Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und ein ca. einstündiger Flug nach Islamabad, der uns erneut fantastische Ausblicke bietet. Nach unserer Ankunft fahren wir direkt nach Taxila, eine der bedeutendsten archäologischen Stätten Pakistans und Weltkulturerbe der UNESCO. Im Anschluss Fahrt nach Islamabad und freie Zeit.

17. Tag: DO Rawalpindi - Islamabad _____ FA
Heute fahren wir in das benachbarte Rawalpindi. Hier haben wir Gelegenheit für letzte Einkäufe und bummeln über die verschiedenen Märkte und Basare. Zurück in Islamabad besuchen wir die Faisal-Moschee und Daman-e-Koh, einen Aussichtspunkt auf einem Hügel. Nach unserem Abschiedsabendessen stehen uns unsere Hotelzimmer bis zur Abfahrt zum Flughafen zur Verfügung.

18. Tag: FR Rückreise
Transfer zum Flughafen in den frühen Morgenstunden und Rückflug nach Frankfurt.

Allgemeine Hinweise:
Für die Wanderung nach Fairy Meadows ist eine durchschnittliche Kondition erforderlich. Wir selbst tragen nur einen Tagesrucksack mit den notwendigsten Dingen, die wir für die nächsten zwei Nächte benötigen.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit TURKISH AIRLINES o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerpakistanischer Flug einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten: s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für Pakistan erforderlich, im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Lahore	FOUR POINTS SHERATON ****	2
Islamabad	HILL VIEW HOTEL ***	3
Chilas	SHANGRI-LA ***	1
Fairy Meadows	RAIKOT COTTAGES	2
Tarishing	RUPAL RESORT **	1
Skardu	KELLISTO HOTEL ***	2
Khaplu	KARAKORUM LODGE **	1
Gilgit	KELLISTO HOTEL ***	2
Hunza	DARBAR HOTEL ***	1
Passu	SARAI SILK ROUTE HOTEL ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
725201-01	30.03.27 - 16.04.27	4.390
725201-02	13.07.27 - 30.07.27	4.390
725201-03	31.08.27 - 17.09.27	4.390
Einzelzimmerzuschlag:		+ 620
Flüge ab/bis Zürich:		a.A.

Termin -01: mit leicht geändertem Tourverlauf
Termin -02: mit englischspr. Reiseleitung
Bei dieser Reise gelten geänderte Stornobedingungen.


Blick auf die Wazir Khan-Moschee, Lahore

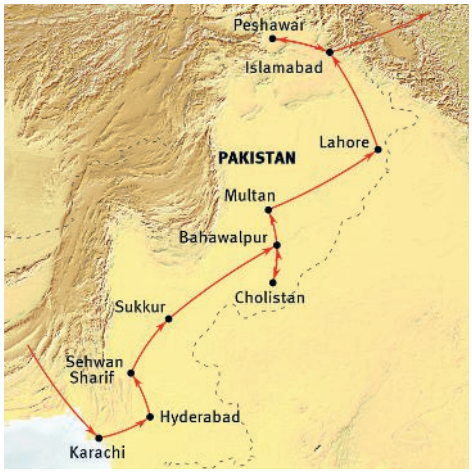
EIN OFFENES WORT

Eine gute physische Grundkondition sollte für diese Tour vorhanden sein. Die Höhenlage ist nicht zu unterschätzen, teilweise bewegen wir uns auf Höhen von über 4.000m. In dieser Region verursacht die extreme Natur bisweilen Unwägbarkeiten in der Durchführung. Trotz bestmöglicher Organisation kann es zu Programmänderungen kommen. Eine gelassene Haltung der Reiseteilnehmer und eine Portion Toleranz und Flexibilität sind daher unabdingbar.



Faszinierende Aussicht auf die Badshahi-Moschee

KULTURELLE VIELFALT PAKISTANS



Mit einer Bevölkerung von mehr als 220 Millionen Menschen ist Pakistan ein Land, das eine beeindruckende Vielfalt an Kulturen, Religionen und Traditionen bietet. Es ist ein Land, das seine Geschichte und sein Erbe stolz bewahrt, während es gleichzeitig nach vorne blickt und sich entwickelt. Wir beginnen unsere Reise in Karachi, der größten Stadt Pakistans und dem wirtschaftlichen Drehkreuz des Landes. Karachi ist ein Schmelztiegel verschiedener Kulturen, Ethnien und Religionen. Eine weitere Station ist Mohenjo Daro, eine der ältesten städtischen Siedlungen der Welt. Die archäologische Stätte ist ein stilles Zeugnis der Indus-Kultur, die hier vor mehr als 4.500 Jahren blühte. Von den antiken Ruinen von Mohenjo Daro führt uns unsere Reise in die Cholistan-Wüste. Die Bewohner von Cholistan haben ihre eigene Kultur und ihre besonderen Traditionen, die stark von ihrem semi-nomadischen Lebensstil geprägt sind. Ein weiteres Ziel ist Multan, auch bekannt als die Stadt der Heiligen. Multan ist ein wichtiges Zentrum des Sufismus, einer mystischen Strömung des Islams, die die persönliche spirituelle Entwicklung betont. Die Stadt ist gespickt mit Schreinen, Moscheen und religiösen Stätten, die einen starken Kontrast zu den kommerziellen Zentren von Karachi bieten. Multans reiche Geschichte, die spirituelle Atmosphäre und die beeindruckende Architektur machen es zu einem faszinierenden Ziel für Kulturliebhaber. Wir erkennen schnell, dass Pakistan ein verborgener Juwel ist, der mit seiner reichen Geschichte, kulturellen Vielfalt und seinen atemberaubenden Landschaften uns Reisende verzaubert. Wir treten ein in eine Welt voller kultureller Vielfalt und historischer Wunder.

AUF EINEN BLICK

- **Kulturelle Höhepunkte des Indus-Tals**
- **unterwegs von Karachi, der Metropole im Süden, über Lahore nach Islamabad und Taxila, Hauptstadt des Gandhara-Reiches**
- **mit den wichtigsten Etappen der antiken Geschichte bis zum heutigen Pakistans**
- **Besuch der archäologischen Stätte Harappa - bestehend aus Ruinen der Indus-Tal-Zivilisation**
- **mit vielen UNESCO-Weltkulturerbestätten u.a. Thatta, Uch Sharif und der imposanten Festung von Rohtas**
- **die Ausgrabungsstätte Mohenjo Daro**
- **ein Ausflug in die Wüste Cholistan mit dem Derawar-Fort**
- **Besuch einer Sufi-Tanz-Darstellung**
- **die buddhistische Klosterruine Takht-i-Bhai**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

16-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Anreise
Abflug nach Karachi.
2. Tag: DI Karachi
Wir kommen am frühen Morgen in Karachi an und werden zum Hotel gebracht. Nach genügend Zeit zum Ausruhen starten wir am Nachmittag unsere Besichtigungstour: Wir sehen die Tooba-Moschee und das Mausoleum von Muhammad Ali Jinnah, dem Gründer Pakistans, aus weißem Marmor. Außerdem besuchen wir das Nationalmuseum von Karachi mit seinen umfangreichen Exponaten der Indus-Kultur. Unseren ersten Tag in Pakistan schließen wir ab mit einem Besuch des Clifton Beach zum Sonnenuntergang.
3. Tag: MI Karachi - Thatta - Hyderabad _____ FMA
Wir brechen auf nach Hyderabad (5 Std.). Auf unserem Weg dorthin besuchen wir den Makli-Hügel bei Thatta (UNESCO-Weltkulturerbestätte), eine Nekropole mit gewaltigem Ausmaß mit geschätzt bis zu einer Million Gräbern. Etliche Sufi-Heilige und angesehene Gelehrte liegen hier begraben.
4. Tag: DO Hyderabad - Bhisthah - S. Sharif _____ FMA
Wir folgen dem Lauf des Indus und fahren nach Sehwan Sharif (5 Std.). Unterwegs besuchen wir den Schrein des Sindhi Sufi-Dichters Shah Abdul Latif Bhittai in Bhisthah. Nach unserer Ankunft in Sehwan Sharif sehen wir einen der wichtigsten Schreine Pakistans, den Lal Shahbaz Qalandar Schrein aus dem 14. Jh. Am Abend werden wir Zeuge von hingebungsvollem Gesang und Sufi-Tanz.
5. Tag: FR S. Sharif - Mohenjo Daro - Sukkur _____ FMA
Heute erwartet uns eine besondere Besichtigung, die Ausgrabungsstätte Mohenjo-Daro (UNESCO-Weltkulturerbe). Man vermutet, dass Mohenjo-Daro das Hauptzentrum der Harappa- oder Indus-Kultur war. Die Ruinenhügel können wir schon von Weitem erkennen, die Zitadelle ragt bis zu 15 m empor. Wir besuchen auch das Museum mit seiner Sammlung von Siegeln, Keramik und Schmuck. Nach unserer Besichtigung Weiterfahrt nach Sukkur (4-5 Std.)
6. Tag: SA Sukkur _____ FMA
Zunächst besuchen wir die Ausgrabungsstätte Kot Diji und das Fort. Zurück in Sukkur unternehmen wir eine Bootsfahrt nach Bukkar Island und besuchen den Hindu-Tempel Sadhu Bela und die Schreine der „sieben Schwestern“.
7. Tag: SO Sukkur - Bahawalpur _____ FMA
Für unsere Fahrt nach Bahawalpur benötigen wir ca. 6 Stunden. Auf unserem Weg dorthin besuchen wir die Sufi-Mausoleen in Uch Sharif, welche zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören.


Lokale Musikaufführung


Beeindruckendes Bauwerk in Multan


Shah Jahan Moschee

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit TURKISH AIRLINES o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten: s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für Pakistan erforderlich, im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Karachi	HOTEL MEHRAN *** +	2
Hyderabad	HOTEL INDUS ****	1
Sehwan Sharif	HOTEL SEHWAN DIVINE ***	1
Sukkur	HOTEL ONE ***	2
Bahawalpur	HOTEL ONE ***	2
Multan	HOTEL ONE ***	1
Lahore	HOTEL LUXUS GRAND *****	2
Peshawar	SHELTON'S REZIDOR ****	1
Islamabad	HOTEL HILL VIEW ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
725202-01	18.01.27 - 02.02.27	4.490
725202-02	22.03.27 - 06.04.27	4.490
725202-03	27.09.27 - 12.10.27	4.490
725202-04	01.11.27 - 16.11.27	4.490
825202-01	28.02.28 - 14.03.28	4.590
Einzelzimmerzuschlag:		+ 750
Flüge ab/bis Zürich:		a.A.

Termin -03: mit englischspr. Reiseleitung
Bei dieser Reise gelten geänderte Stornobedingungen.

8. Tag: MO Cholistan FMA
Heute erwartet uns ein Ausflug in die Wüste Cholistan. Hier besuchen wir das beeindruckende Derawar-Fort, welches im 9. Jh. am Rande der Wüste erbaut wurde. Des Weiteren besichtigen wir die Grabstätte der Abbasieden-Familie. Nach unserer Rückkehr in Bahawalpur besuchen wir die Bibliothek und das historische Anwesen Noor Mahal.

9. Tag: DI Bahawalpur - Multan FMA
Wir brechen auf nach Multan und erkunden die Alt- und Neustadt. Wir starten mit einem Besuch in der Fabrik für blaue Keramik, die für ihr handwerkliches Geschick und ihre einzigartige Handwerkskunst geliebt wird. Danach besichtigen wir einige der schönsten Sufi-Schreine (u.a. Baha-ud-din Zakaria, Shah Shams Tabrez) und besuchen den berühmten Hussain Agahi Bazar. Unseren Tag runden wir ab mit dem Besuch einer Sufi-Musikveranstaltung.

10. Tag: MI Multan - Harappa - Lahore FMA
Auf unserem heutigen Weg nach Lahore (ca. 6-7 Std.) machen wir einen Zwischenstopp in Harappa, einer alten archäologischen Stätte, bestehend aus Ruinen der Indus-Tal-Zivilisation. Wir besuchen auch das Museum und erhalten einen tiefen Einblick in die Kultur und Geschichte der damaligen Zeit.

11. Tag: DO Lahore FMA
Wir verbringen einen ganzen Tag in Lahore, Hauptstadt der Provinz Punjab. Unsere Besichtigungstour durch die Altstadt startet mit dem Lahore Fort und seinem beeindruckenden Spiegelsaal (UNESCO-Weltkulturerbe). Anschließend besuchen wir die Badshahi-Moschee aus dem 17. Jh, die Wazir Khan-Moschee, das Delhi Gate und die Shalimar-Gärten. Am Nachmittag fahren wir zur indisch-pakistanischen Grenze bei Wagah zur allabendlichen Schließungszeremonie.

12. Tag: FR Lahore - Islamabad FMA
Weiterfahrt nach Islamabad (5-6 Std.). Auf unserem Weg besuchen wir die imposante Festung von Rohtas (UNESCO-Weltkulturerbestätte). Die Festung mit ihrer 5 km langen Festungsmauer wurde zwischen 1540 und 1547 erbaut und konnte nie eingenommen werden. Sollte es die Zeit erlauben, besuchen wir noch die Mankiala-Stupa.

13. Tag: SA Islamabad - Taxila - Peshawar FMA
Uns erwartet ein Ausflug nach Taxila (Fahrzeit ca. 1,5 Std.). Wir besichtigen die Ruinen des buddhistischen Klosters Jaulian, den Jandial-Tempel sowie den archäologischen Fundplatz Sirkap und die Dharmarajika Stupa. Im Anschluss Fahrt nach Peshawar (3-4 Std.)

14. Tag: SO Peshawar - Takh-i-Bahi - Islamabad FMA
Am Morgen besuchen wir die Mahabat-Khan-Moschee und den berühmten Story Teller Bazaar. Auf unserer Rückfahrt nach Islamabad (ca. 4-5 Std.) besichtigen wir die weitläufigen Anlagen der buddhistischen Klosterruine Takht-i-Bhai, die seit 1980 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört (ca. 45-minütiger Treppenaufstieg).

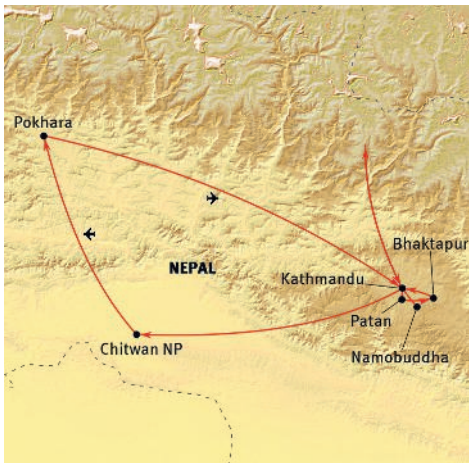
15. Tag: MO Rawalpindi FMA
Heute fahren wir in das benachbarte Rawalpindi. Hier haben wir Gelegenheit für letzte Einkäufe und bummeln über die verschiedenen Märkte und Basare. Zurück in Islamabad besuchen wir die Faisal-Moschee und Daman-e-Koh, einen Aussichtspunkt auf einem Hügel. Am Abend genießen wir unser Abschiedsabendessen und lassen unsere schöne Reise noch einmal Revue passieren.

16. Tag: DI Rückreise F
Transfer zum Flughafen in den frühen Morgenstunden und Rückflug.



Blick auf Pokhara und den Phewa-See

NEPAL: NATUR, KULTUR UND KLOSTERZEIT



Auf dieser besonderen Reise durch Nepal verbinden wir eindrucksvolle Kulturerlebnisse mit intensiven Natur- und Begegnungsmomenten sowie wohltuenden Rückzugsorten in der Stille des Himalaya. Zwischen den engen Gassen der alten Königsstädte, farbenfrohen Märkten und dem Duft von Räucherwerk spüren wir den Herzschlag Nepals. Doch schon wenig später verändert sich die Kulisse: Im subtropischen Süden erwarten uns dichter Dschungel, eine faszinierende Tierwelt und die Ruhe der Natur. Anschließend führt unser Weg in die Bergwelt rund um Pokhara, wo schneebedeckte Gipfel den Horizont bestimmen und entspannte Stunden am See mit unvergesslichen Ausblicken verbinden. Ein besonderer Höhepunkt dieser Reise ist unser Aufenthalt in Namobuddha. Hier, fernab vom Trubel, erleben wir das Leben in einem buddhistischen Kloster aus nächster Nähe. Die Stille, die Gelassenheit und die Herzlichkeit der Menschen schaffen Raum, den Alltag hinter sich zu lassen und Nepal auf ganz persönliche Weise zu erfahren. Diese Reise verbindet intensive Eindrücke mit Momenten des Innehaltens. Sie führt uns zu faszinierenden Menschen, in beeindruckende Landschaften und an Orte, die lange nachwirken. Eine Reise für alle, die Nepal nicht nur sehen, sondern mit allen Sinnen erleben möchten.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG ALLER TERMINE AB 4 PERSONEN**
- **eine neue Nepalreise, die Landschaftsattraktionen, Kulturerlebnis und Begegnungen vor Ort angenehm miteinander verbindet**
- **inklusive der historischen Königsstädte Patan und Bhaktapur**
- **beeindruckende Berglandschaften und traumhafte Momente in Pokhara**
- **Kontraste pur: Der subtropische Süden Nepals im Chitwan-Nationalpark**
- **spirituelle Auszeit im Thrangu Tashi Yangtse Kloster mit optionaler Meditation und Yoga**
- **perfekter Ausklang dieser Einsteigerreise durch Nepal auf einer organischen Farm in Namobuddha**
- **unsere ideale Nepal-Entdeckung – mit Zeit für Erholung**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S.10)**

13-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Anreise
Flug mit QATAR AIRWAYS o.ä. via Doha nach Kathmandu.

2. Tag: MI Kathmandu _____ F
Unsere Ankunft in Kathmandu und der Transfer zu unserem Hotel. Nach ausreichend Zeit zum Ausruhen erkunden wir den Kathmandu Durbar Square, das historische Herz der Altstadt und den ehemaligen Königspalast der Malla-Dynastie. Prächtige Tempel, kunstvoll verzierte Pagoden und die traditionelle Newari-Architektur machen den Platz zu einem lebendigen Freilichtmuseum. Beim Rundgang durch den Hanuman-Dhoka-Palast tauchen wir in die bewegte Geschichte Nepals ein. Mit etwas Glück zeigt sich auch die Kumari, die verehrte lebende Göttin, an einem der Palastfenster.

3. Tag: DO Kathmandu _____ F
Wir beginnen unseren Tag mit einem Besuch der Swayambhunath-Stupa, besser bekannt als Affentempel. Hoch über dem Kathmandu-Tal gelegen, genießen wir einen beeindruckenden Panoramablick über die Stadt. Der goldene Stupa, die allsehenden Buddha-Augen und die bunten Gebetsfahnen schaffen eine besondere, spirituelle Atmosphäre. Der Aufstieg über die lange Treppe lohnt sich: Unterwegs begegnen wir den namensgebenden Affen, beobachten Einheimische bei ihren Morgengebeten und erleben, wie Kathmandu langsam erwacht. Unsere Fahrt führt uns weiter zum Pashupatinath-Tempel, einer der bedeutendsten Pilgerstätten des Hinduismus. Am Ufer des Bagmati-Flusses erleben wir aus respektvoller Entfernung die traditionellen Einäscherungszeremonien. Nur wenige Minuten entfernt erreichen wir die gewaltige Boudhanath-Stupa, eines der wichtigsten Zentren des tibetischen Buddhismus. Beim Umrunden der Stupa mit den Gläubigen, dem Drehen der Gebetsmühlen und dem Duft von Räucherwerk erleben wir eine ruhige und meditative Atmosphäre.

4. Tag: FR Patan/Bhaktapur _____ F
Zunächst entdecken wir Patan, die Stadt der Kunst und des traditionellen Handwerks. Der historische Durbar Square beeindruckt mit prachtvollen Tempeln, kunstvoll gestalteten Palästen und einer ruhigen Atmosphäre. Im ehemaligen Königspalast besuchen wir das renommierte Patan Museum, das auf anschauliche Weise die hinduistische und buddhistische Kunst sowie die Geschichte des Kathmandu-Tals vermittelt. Beim Spaziergang durch die verwinkelten Gassen begegnen wir Werkstätten, in denen Kunsthandwerker bis heute nach jahrhundertealten Traditionen Statuen, Holzschnitzereien und Schmuck anfertigen. Am Nachmittag

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Street Art in Kathmandu


Der Bodnath-Stupa in Kathmandu

fahren wir in die mittelalterliche Königsstadt Bhaktapur, deren historisches Stadtbild außergewöhnlich gut erhalten ist. Auf dem Durbar Square besichtigen wir den Palast der 55 Fenster, den Vatsala-Tempel sowie den imposanten Nyatapola-Tempel, eines der bedeutendsten Bauwerke Nepals.

5. Tag: SA Kathmandu - Chitwan _____ FA
Nach einer landschaftlich reizvollen Fahrt von etwa sechs Stunden erreichen wir den Chitwan-Nationalpark. Am späten Nachmittag unternehmen wir gemeinsam einen Spaziergang zum Narayani-Fluss, wo wir mit etwas Glück Elefanten beim Baden beobachten können. Bei einem Sundowner erleben wir den Sonnenuntergang über dem Dschungel.

6. Tag: SO Chitwan Nationalpark _____ FMA
Am Vormittag unternehmen wir eine spannende Jeep-Safari tief im Chitwan-Nationalpark, wo wir mit etwas Glück Bengal-Tiger, Lippenbären und das seltene Panzernashorn beobachten können. Am späten Nachmittag gleiten wir im traditionellen Einbaum-Kanu über den Narayani-Fluss und entdecken mit etwas Glück Krokodile sowie eine vielfältige Vogelwelt. Am Abend besuchen wir ein nahegelegenes Tharu-Dorf und lernen die Kultur der indigenen Bevölkerung kennen.

7. Tag: MO Chitwan Nationalpark - Pokhara _____ F
Ein kurzer Flug bringt uns nach Pokhara. Dort unternehmen wir eine stimmungsvolle Bootsfahrt über den Phewa-See. Anschließend genießen wir einen gemütlichen Spaziergang entlang der Uferpromenade und lassen die besondere Atmosphäre Pokharas mit ihren Cafés, kleinen Geschäften und dem faszinierenden Panorama der Annapurna-Kette auf uns wirken.

8. Tag: DI Pokhara _____ F
Früh morgens Fahrt nach Sarangkot. Mit etwas Wetterglück erleben wir den Sonnenaufgang über den schneebedeckten Himalaya-Gipfeln. Rückkehr nach Pokhara. Bei einer Stadtrundfahrt entdecken wir einige der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Wir besuchen den beeindruckenden Devi's Fall, dessen Wassermassen in einem unterirdischen Höhlensystem verschwinden, sowie die gegenüberliegende Gupteshwor-Höhle mit ihrem verehrten Shiva-Heiligtum. Ein weiterer Höhepunkt des Tages ist der Besuch der auf einem Hügel gelegenen Weltfriedenspagode.

9. Tag: MI Pokhara - Kathmandu - Namobudda __ FMA
Nach einem rund 30-minütigen Flug von Pokhara nach Kathmandu fahren wir weiter nach Namobuddha, einem der bedeutendsten buddhistischen Pilgerorte Nepals. Wir verbringen eine Nacht im Thrangu Tashi Yangtse Kloster und erhalten einen authentischen Einblick in das Leben der Mönche. Gemeinsame vegetarische Mahlzeiten, die friedvolle Umgebung und die Teilnahme an der abendlichen Gebetszeremonie machen den Aufenthalt zu einem besonderen Erlebnis.

10. Tag: DO Namobudda _____ FA
Am Morgen erleben wir noch einmal die stimmungsvolle Gebetszeremonie im Kloster, bevor wir nach dem Frühstück, in das nur wenige Gehminuten entfernte Namobuddha Resort wechseln. Das idyllisch gelegene Resort fügt sich harmonisch in die sanfte Hügellandschaft ein. Die im traditionellen nepalesischen Stil erbauten Cottages sind von einer hauseigenen Bio-Landwirtschaft umgeben, deren Erzeugnisse die Küche mit frischen, regionalen Zutaten versorgen. Ein wunderbarer Ort, um die besondere Ruhe und Schönheit der nepalesischen Bergwelt zu genießen.

11. Tag: FR Namobudda _____ FA
Der Tag beginnt optional mit einer wohltuenden Yoga-Einheit in der friedvollen Atmosphäre des Resorts. Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Wanderung (ca. 4–5 Std.) durch die umliegenden Dörfer, darunter Phulbari, und erhalten unterwegs Einblicke in das ländliche Leben Nepals. Auf schmalen Wegen durch Felder und sanfte Hügellandschaften begegnen wir den Menschen der Region und erleben den Alltag fernab der touristischen Zentren. Am späten Nachmittag klingt der Tag bei einer geführten Meditation im Resort in entspannter und ruhiger Atmosphäre aus.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit QATAR AIRWAYS o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: bei Einreise, z.Zt. USD 50,- (für max. 30 Tage)

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kathmandu	KANTIUR TEMPLE HOUSE ***	3
Chitwan	JUNGLE VILLA RESORT ***	2
Pokhara	MT KAILASH RESORT ***	2
Namobudda	THRANGU TASHI YANGSTE MONASTERY	1
Namobudda	NAMO BUDDHA RESORT	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723212-01	19.01.27 - 31.01.27	3.190
723212-02	16.02.27 - 28.02.27	3.190
723212-03	02.03.27 - 14.03.27	3.190
723212-04	23.03.27 - 04.04.27	3.290
723212-05	20.04.27 - 02.05.27	3.190
723212-06	28.09.27 - 10.10.27	3.190
723212-07	12.10.27 - 24.10.27	3.190
723212-08	26.10.27 - 07.11.27	3.190
723212-09	16.11.27 - 28.11.27	3.190
723212-10	30.11.27 - 12.12.27	3.190
823212-01	18.01.28 - 30.01.28	3.190
823212-02	15.02.28 - 27.02.28	3.190
Einzelzimmerzuschlag:		+ 490
Flüge ab/bis Zürich mit QATAR AIRWAYS a. Anfrage		

12. Tag: SA Namobudda - Kathmandu _____ FA
Zum Abschluss unseres Aufenthalts beginnen wir den Tag noch einmal mit einer wohltuenden Yoga-Einheit. Nach dem Frühstück fahren wir zurück nach Kathmandu. Der restliche Tag steht uns zur freien Verfügung. Am Abend lassen wir unsere Reise bei einem gemeinsamen Abschiedsessen ausklingen und genießen noch einmal die Vielfalt der nepalesischen Küche in besonderem Ambiente.

13. Tag: SO Rückreise _____ F
Transfer zum Flughafen und Rückreise.


© tashka2000 - stock.adobe.com
Klangschalen



Abendstimmung in Kathmandu

NEPAL ERLEBEN



Acht der vierzehn Achttausender unserer Erde liegen in Nepal, darunter auch der Mount Everest, mit 8.848 m der höchste Punkt der Erde. Fünf dieser gewaltigen Berge bilden gleichzeitig die Grenze zu Indien oder Tibet, drei von ihnen befinden sich sogar vollständig auf dem Territorium des – im Vergleich zu seinen großen Nachbarn Indien und China – kleinen Staates im Himalaya. Doch Nepal ist weit mehr als nur die Heimat schneebedeckter Gipfel und legendärer Höhenrekorde: Auch das subtropische Tiefland mit dem berühmten Chitwan-Nationalpark gehört zu diesem begeisternden Land. Im Nationalpark dient eine geschützte Zone unter anderem dem vom Aussterben bedrohten Panzernashorn als Rückzugsort.
Diese klassische Rundreise mit kleinen Wanderungen ist eine besonders schöne Art, Nepal und seinen Menschen zu begegnen. Sie ermöglicht nicht nur intensive Eindrücke von Land und Leuten, sondern auch eine Form des Reisens, die dem Land mit Respekt und einer gewissen Demut begegnet. Gleichzeitig bietet sie die Gelegenheit, Nepal mit allen Sinnen zu erleben. Die abwechslungsreichen Fahretappen und kurze Wege zu Fuß sorgen für eine ausgewogene Reiseerfahrung.
Mit Neugier bereist, verzaubert Nepal mit seiner beeindruckenden Vielfalt aus Farben, Landschaften, Kulturdenkmälern und einer Bevölkerung, die uns mit aufrichtiger Gastfreundschaft auf Augenhöhe begegnet. Nicht zuletzt ist Nepal eines der wenigen Länder Asiens, das niemals in koloniale Abhängigkeit zu einer europäischen Macht geraten ist.

AUF EINEN BLICK

- **DURCHFÜHRUNG ALLER TERMINE AB 2 PERSONEN GARANTIERT**
- **17-Tage Überlandtour, ohne Inlandsflüge, um Nepals schönste Seiten besonders ausführlich und ohne Hektik zu erleben**
- **unsere „klassische“ Rundreise ergänzen wir mit kleinen Wanderungen - eine perfekte Mischung**
- **mit Buddhas Geburtsstätte Lumbini, kulturellen Höhepunkten im Kathmandu-Tal, einer Safari und zwei Übernachtungen im Chitwan-Nationalpark**
- **eine ideale Reise für alle, denen eine klassische Rundreise im Fahrzeug nicht intensiv genug ist, und die Nepal mit all seinen Facetten und mit allen Sinnen entdecken möchten**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

17-TAGE-TOUR

1. Tag: Abflug
Abflug von Frankfurt, Linienflug mit QATAR AIRWAYS via Doha nach Kathmandu.
2. Tag: Kathmandu
Vormittags Ankunft in Kathmandu und Transfer zu unserem Hotel. Nach genügend Zeit zum Ausruhen erwartet uns am Nachmittag ein Kochkurs und wir erhalten einen Einblick in die nepalesische Küche.
3. Tag: Kathmandu FA
Heute beginnt der erste Teil unseres ausführlichen, ganztägigen Besichtigungs- und Rundgang-Programms im Königstal von Kathmandu. Vormittags Besuch der Altstadt von Kathmandu, die wir zu Fuß erleben. Besuch der vergoldeten Stupa von Swayambhunath, das älteste und vielleicht bedeutendste Heiligtum Nepals. Von hier aus haben wir einen einzigartigen Rundblick auf das gesamte Kathmandu-Tal und die in nicht allzu weiter Ferne liegenden Himalaya-Gipfel. Nachmittags Besuch der Verbrennungsstätte von Pashupatinath am Bagmati-Fluss. Danach sehen wir den Stupa von Bodnath, ein wichtiger Pilgerort für Nepalesen und Tibeter.
4. Tag: Chitwan-Nationalpark FMA
Von Kathmandu aus Fahrt zunächst nach Osten auf dem Prithvi Highway bis Mugling. Ein Großteil der Strecke führt entlang des Trisuli-Flusses. Von dort zweigt die Straße ab in den Süden Nepals, zum Royal Chitwan-Nationalpark, dem letzten verbliebenen Stück Dschungel an der Grenze zu Indien. Obwohl der Park nicht mit den offenen Steppen afrikanischer Nationalparks zu vergleichen ist, wird er von vielen Besuchern gleichermaßen geschätzt (167 km, ca. 5 Std.).
5. Tag: Chitwan-Nationalpark FMA
Ganztägiges Safariprogramm, z.B. mit dem Geländewagen, zu Fuß und mit dem Kanu auf dem Fluss unterwegs. Mit etwas Glück sehen wir die vom Aussterben bedrohten Panzernashörner, Flusskrokodile, Bellhirsche und Schakale. Ornithologen schätzen den Park für seine einzigartige Vogelwelt.
6. Tag: Chitwan - Lumbini FA
Auf dem Terai-Highway Fahrt nach Lumbini (140 km, ca. 4 Std.), die Geburtsstätte Buddhas, die zu den wichtigsten Wallfahrtsorten Asiens zählt. In der Nähe des Ortes Bhairawa liegt Lumbini inmitten eines großen Landschaftsgartens. Hier besichtigen wir die Ashoka-Säule, das alte Kloster und den Maya Devi-Tempel.
7. Tag: Lumbini - Tansen FA
Kurze Fahrt auf dem Sidharta Highway zum 1.371m hoch gelegenen Tansen mit herrlicher Bergkulisse, bekannt für seine vielen Märkte, Feste und Veranstaltun-


Nashorn im Chitwan-Nationalpark

gen. Hier besichtigen wir einige Tempel, u.a. den Bhagwati-Tempel, den Siddhi Binyak-Tempel und den Laxmi Narayan-Tempel.

8. Tag: Pokhara F

Morgens Abfahrt, Überlandfahrt nach Pokhara (130 km, ca. 4 Std.). Transfer zu unserem malerisch gelegenen Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung für eigene Unternehmungen im Bazaar oder der Uferpromenade am Phewa-See.

9. Tag: Pokhara F

Am frühen Morgen eine kurze Fahrt nach Sarangkot, wo wir hoffentlich einen wolkenlosen Sonnenaufgang erleben, der uns einen Blick auf die mächtige Annapurna-Gebirgskette bietet. Im Anschluss unser Aufstieg zur großen Shiva-Statue. Von dort führt uns ein schöner Wanderweg zur World Peace Pagoda. Von der Plattform haben wir einen wunderbaren Blick über ganz Pohkara und den Phewa-See. Durch kleine Dörfer unser Abstieg zurück ins Tal. Hier besuchen wir die Davis-Falls und das International Mountain Museum. Am Nachmittag erwartet uns eine Bootsfahrt auf dem herrlichen Phewa-See.

10. Tag: Pokhara F

Unser Wanderprogramm (ca. 5 Std.) führt uns durch kleine Dörfer und herrliche Wälder. Immer wieder genießen wir die wunderschönen Landschaftspanoramen und Ausblicke auf die Berge.

11. Tag: Pokhara - Bandipur FA

Vormittags knapp 3-stündige Fahrt nach Bandipur, auf ca. 1.400 m gelegen. Das mittelalterliche Newari-Städtchen liegt auf der früheren Handelsstrecke zwischen Tibet und Kathmandu und bietet, neben kultureller Vielfalt, auch eine einzigartige Aussicht auf die Himalaya-Kette vom Dhaulagiri bis zum Ganesh Himal. Nachmittags erste Erkundungstour in die Umgebung mit herrlichem Panorama und Besuch einer Grundschule, mit Gelegenheit mit den Schülern und Lehrern zu sprechen.

12. Tag: Bandipur - Dhulikel FA

Unterwegs zum Kathmandu-Tal besichtigen wir die Königsstadt Patan, mit dem Durbar Square und dem mittelalterlichen Stadtkern, sowie den Thani Mai-Tempel. Anschließend Weiterfahrt nach Dhulikel, ca. 30 km außerhalb von Kathmandu gelegen.

13. Tag: Dhulikel FA

Nachdem wir hoffentlich einen schönen Sonnenaufgang über den Achttausendern um den Mt. Everest erlebt haben, beginnen wir das ganztägige Wanderprogramm in der Umgebung von Dhulikel. Unser Weg führt durch Kiefernwälder hinauf auf einen Hügel zur Stupa von Namobuddha, einem wichtigen buddhistischen Wallfahrtsort. Der Legende nach opferte sich


Ein freundlicher Empfang

Buddha in einer früheren Inkarnation hier einer hungrigen Tigerin und deren Jungen, um sie so vor dem Verhungern zu retten. Nach der Besichtigung geht es wieder hinab ins Kathmandu-Tal zum mittelalterlichen Newari-Dorf Panauti. Am späten Nachmittag sind wir zurück in Dhulikel.

14. Tag: Nagarkot FA

Von Dhulikel aus wandern wir heute ca. 6 Stunden durch reizvolle Landschaft mit Reisfeldern, traditionellen Dörfern und grünen Wäldern bis auf 2.000 m Höhe in die Berge nach Nagarkot mit beeindruckender Sicht auf die Achttausender der Himalaya-Kette.

15. Tag: Kathmandu F

Fahrt nach Telkote. Ca. zweistündige Wanderung zum Tempel Changunarayan, dem ältesten Vishnu-Tempel des Königstals. Nach der Besichtigung Weiterfahrt nach Bhaktapur. Besichtigung der dritten Königsstadt und UNESCO-Weltkulturerbe mit Durbar Square und Palastbezirk, Tempeln, Gedenksäule, dem Goldenen Tor und einzigartigen mittelalterlichen Genre-Bildern. Rückfahrt nach Kathmandu.

16. Tag: Kathmandu FA

Nach unserem Frühstück erkunden wir den westlichen Teil Kathmandus mit dem Dakshinkali-Tempel. Im Anschluss eine Wanderung in die mittelalterlichen Newari-Dörfer Bungamati und Khokana. Am Abend unser Abschiedsessen in einem typisch nepalesischen Restaurant mit Folklore-Vorführung.

17. Tag: Rückflug

Transfer zum Flughafen und Rückflug in den frühen Morgenstunden, wieder via Doha, zurück nach Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit QATAR AIRWAYS o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: bei Einreise, z.Zt. USD 50,- (für max. 30 Tage)

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kathmandu	KANTIPUR TEMPLE HOUSE ***	4
Chitwan NP	JUNGLE VILLA RESORT ***	2
Lumbini	HOTEL LUMBINI GARDEN ***	1
Tansen	HOTEL SRINAGAR **	1
Pokhara	MT KAILASH RESORT ***	3
Bandipur	GAUN GHAR RESORT ***	1
Dhulikel	HIMALAYAN HORIZON ***	2
Nagarkot	THE FORT RESORT ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723215-01	20.01.27 - 05.02.27	3.790
723215-02	10.02.27 - 26.02.27	3.790
723215-03	17.03.27 - 02.04.27	3.890
723215-04	14.04.27 - 30.04.27	3.790
723215-05	05.05.27 - 21.05.27	3.790
723215-06	29.09.27 - 15.10.27	3.790
723215-07	13.10.27 - 29.10.27	3.790
723215-08	10.11.27 - 26.11.27	3.790
723215-09	01.12.27 - 17.12.27	3.790
823215-01	28.01.28 - 13.02.28	3.850
823215-02	15.03.28 - 31.03.28	3.850
Einzelzimmerzuschlag:		+ 560

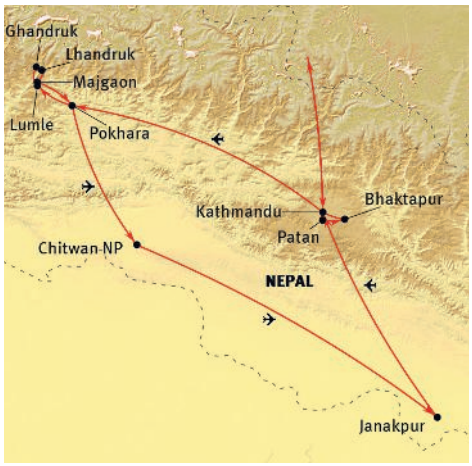
Flüge ab/bis Zürich mit QATAR AIRWAYS a. Anfrage


Ein freundliches Kinderlächeln unterwegs



Sonnenaufgang über dem Annapurna-Massiv

NEPAL INTENSIV



Diese außergewöhnliche Nepal-Rundreise verbindet die landschaftliche Vielfalt des Himalaya-Raums mit den kulturellen Höhepunkten des Kathmandutals. Sie kombiniert eindrucksvolle Trekkingerlebnisse im Annapurna-Gebiet, faszinierende Naturbegegnungen im Chitwan-Nationalpark sowie die spirituellen Zentren im Osten des Landes. Wir entdecken die Königsstädte Kathmandu, Patan und Bhaktapur mit ihren kunstvollen Tempeln, Palästen und lebendigen Altstadtvierteln, erleben bedeutende Pilgerstätten wie Pashupatinath und Boudhanath und tauchen tief in die religiöse Vielfalt Nepals ein. Im Annapurna-Gebiet erwarten uns eindrucksvolle Wanderungen durch terrassierte Hügellandschaften, traditionelle Gurung-Dörfer und spektakuläre Ausblicke auf die Gipfel des Himalayas. Die Wanderungen dieser Reise sind leicht bis mittelschwer und führen teilweise über holpriges, unebenes Terrain. Mit einer guten Grundkondition sind sie jedoch gut zu meistern; dennoch sollte man trittsicher sein und Freude an längeren Wegen in abwechslungsreicher Landschaft mitbringen. Ein besonderer Höhepunkt dieser Reise ist die Kombination aus aktiven Naturerlebnissen und authentischen Begegnungen. Auch kulturell eröffnet sich ein facettenreiches Bild: In Janakpur, dem bedeutenden hinduistischen Pilgerort, erleben wir lebendige Ritualkultur, prächtige Tempelarchitektur und die farbenfrohe Tradition der Mithila-Kunst. Diese Reise vereint die kontrastreichen Landschaften Nepals – vom subtropischen Tiefland bis zu den Ausläufern des höchsten Gebirges der Welt – zu einem intensiven, abwechslungsreichen und tief berührenden Gesamterlebnis.

AUF EINEN BLICK

- **DURCHFÜHRUNG ALLER TERMINE ab 4 PERSONEN GARANTIERT**
- **eine neue Nepal-Erlebnisreise mit einer ausgewogenen Mischung aus Kultur, Bewegung und Natur**
- **mit einem 6-tägigen Trekking im wunderschönen Annapurna-Gebirge und Übernachtungen in komfortablen Lodges**
- **kulturelle Höhepunkte im Kathmandu-Tal inklusive Patan und Bhaktapur**
- **Safaris und zwei Übernachtungen im Chitwan-Nationalpark**
- **prächtige Tempelkultur im Pilgerort Janakpur**
- **eine ideale Kleingruppenreise mit maximal 12 Reisegästen**
- **ideal für Natur- und Wanderfreunde sowie kulturinteressierte Reisende**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S.10)**

BEWEGUNG + **17-TAGE-TOUR**

1. Tag: MO Anreise
Flug mit QATAR AIRWAYS o.ä. via Doha nach Kathmandu.

2. Tag: DI Kathmandu _____ F
Unsere Ankunft in Kathmandu und der Transfer zum Hotel. Nach einer Ruhepause besichtigen wir den Durbar Square, das historische Zentrum mit prachtvollen Tempeln und traditioneller Architektur. Bei einem Rundgang durch den Hanuman-Dhoka-Palast erleben wir die Geschichte Nepals – vielleicht zeigt sich sogar die Kumari, Nepals lebende Göttin.

3. Tag: MI Kathmandu _____ F
Wir beginnen den Tag mit einem Besuch der Swayambhunath Stupa, auch Affentempel genannt. Von hier aus bietet sich ein wunderschöner Panoramablick über Kathmandu. Die goldene Stupa, die Buddha-Augen und die bunten Gebetsfahnen verleihen dem Ort eine besondere Atmosphäre. Beim Aufstieg begegnen wir Affen und beobachten Einheimische bei ihren Morgengebeten. Anschließend besuchen wir den Pashupatinath-Tempel, eine bedeutende hinduistische Pilgerstätte am Bagmati-Fluss. Dort erleben wir aus respektvoller Entfernung traditionelle Einäscherungszeremonien und erhalten faszinierende Einblicke in das religiöse Leben. Zum Abschluss besichtigen wir die beeindruckende Boudhanath Stupa, ein Zentrum des tibetischen Buddhismus.

4. Tag: DO Patan/Bhaktapur _____ F
Zunächst erkunden wir Patan mit dem beeindruckenden Durbar Square, den prachtvollen Tempeln und dem ehemaligen Königspalast. Im Patan-Museum erfahren wir mehr über die Kunst und Geschichte des schönen Kathmandu-Tals. Beim Rundgang durch verwinkelte Gassen erleben wir traditionelles Kunsthandwerk aus nächster Nähe. Am Nachmittag geht es weiter nach Bhaktapur mit ihrem besonders gut erhaltenen, mittelalterlichen Stadtbild. Wir spazieren durch autofreie Straßen mit roten Backsteinfassaden und besuchen berühmte Bauwerke wie den Palast der 55 Fenster, den Vatsala-Tempel und den imposanten Nyatapola-Tempel.

5. Tag: FR Kathmandu - Pokhara - Lumle _____ FA
Am Morgen fliegen wir von Kathmandu nach Pokhara und genießen – bei gutem Wetter – herrliche Ausblicke auf die Annapurna- und Dhaulagiri-Gipfel. Nach einer kurzen Fahrt nach Lumle starten wir unser Wanderabenteuer: Entlang des Seti-Flusses, durch Wälder und grüne Hügel, erleben wir fantastische Aussichten auf den Machapuchare und das Tal des Modi Khola. Vorbei am Bienenstock-Dorf Tomijung und an Reisfel-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Blick auf den Machapuchare-Gipfel (6993m)

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit QATAR AIRWAYS o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: bei Einreise, z.Zt. USD 50,- (für max. 30 Tage)

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kathmandu	HOTEL SOALTEE *****	4
Birethani	BIRETHANI MOUNTAIN LODGE	1
Ghandruk	GHANDRUK MOUNTAIN LODGE	2
Lhandruk	LHANDRUK MOUNTAIN LODGE	1
Majgaun	MAJGAUN MOUNTAIN LODGE	1
Pokhara	FISHTAIL LODGE *****	2
Chitwan	JAGATPUR LODGE *****	2
Janakpur	MITHILA YAATRI NIWAS ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723213-01	11.01.27 - 27.01.27	4.690
723213-02	08.02.27 - 24.02.27	4.690
723213-03	01.03.27 - 17.03.27	4.690
723213-04	22.03.27 - 07.04.27	4.790
723213-05	19.04.27 - 05.05.27	4.690
723213-06	20.09.27 - 06.10.27	4.690
723213-07	11.10.27 - 27.10.27	4.690
723213-08	01.11.27 - 17.11.27	4.690
723213-09	06.12.27 - 22.12.27	4.690
823213-01	17.01.28 - 02.02.28	4.750
823213-02	21.02.28 - 08.03.28	4.750
823213-03	20.03.28 - 05.04.28	4.790
Einzelzimmerzuschlag:		+ 1190
Flüge ab/bis Zürich mit QATAR AIRWAYS a. Anfrage		

dern wandern wir über eine Hängebrücke zu unserem Ziel bei Birethanti.
Wanderstrecke: 7,5 km | ca. 3 Std. | ↑ 115 m, ↓ 510 m

6. Tag: SA Lumle - Kimche - Ghandruk _____ FMA
Wir starten nach dem Frühstück und wandern zunächst kurz entlang der Fahrpiste, bevor wir auf schmalen Wegen durch das Annapurna-Gebiet aufsteigen. Vorbei an Terrassenfeldern, Bambus, Rhododendren und kleinen Dörfern wie Tikhyang erleben wir authentisches Landleben. In Kimche (1.640 m) legen wir unsere Mittagspause ein. Danach geht es weiter nach Ghandruk, dem malerischen Gurung-Dorf mit herrlichem Ausblick auf Annapurna South, Hiunchuli und Machapuchare.
Wanderstrecke: ca. 10 km, Gehzeit ca. 4–5 Stunden, ↑ 940 m, ↓ 25 m.

7. Tag: SO Ghandruk _____ FMA
Unser Tag beginnt entspannt mit einer Tasse Tee und einem unvergesslichen Sonnenaufgang über der Annapurna-Kette. Am Vormittag unternehmen wir eine leichte Wanderung durch den Wald zu einem Aussichtspunkt mit Tempel, von dem sich herrliche Blicke auf die umliegende Bergwelt eröffnen. Am Nachmittag bleibt Zeit, das traditionsreiche Gurung-Dorf auf eigene Faust zu entdecken. Empfehlenswert sind der Besuch des Gurung-Museums sowie des Informationszentrums des Annapurna Conservation Area Project (ACAP), das spannende Einblicke in den Natur- und Artenschutz der Region bietet.

8. Tag: MO Ghandruk - Lhandruk _____ FMA
Wir wandern über historische Steinstufen in das Tal des Modi Khola und überqueren eine Hängebrücke. Anschließend steigen wir durch Felder und kleine Siedlungen nach Lhandruk (1.596 m) auf. Das malerische Gurung-Dorf bietet beeindruckende Ausblicke auf den Annapurna South und den Hiunchuli. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um den Ort und seine traditionellen Häuser zu erkunden.
Wanderstrecke: ca. 6,5 km, Gehzeit 3–4 Stunden, ↑ 360 m, ↓ 780 m.

9. Tag: DI Lhandruk - Majgaun _____ FMA
Nach dem Frühstück folgen wir zunächst dem Hauptwanderweg in Richtung Pothana, bevor wir auf einen ruhigeren Pfad durch dichte Wälder abzweigen. Der Weg verläuft aussichtsreich oberhalb des Modi-Khola-Tals und führt durch abwechslungsreiche Landschaften mit Wäldern, Feldern und kleinen Siedlungen. Schließlich erreichen wir das idyllisch gelegene Dorf Majgaun, wo wir den Tag inmitten der beeindruckenden Berglandschaft des Annapurna-Gebiets ausklingen lassen.
Wanderstrecke: ca. 12,5 km, Gehzeit etwa 4–5 Stunden, ↑ 385 m, ↓ 580 m.

10. Tag: MI Majgaun – Pokahara _____ FA
Auf unserer letzten Wanderetappe durchqueren wir die reizvolle Hügellandschaft des Annapurna-Gebiets und wandern über das aussichtsreich gelegene Dorf Dhampus bis nach Phedi, dem Endpunkt unserer Trekkingtour. Unterwegs genießen wir ein letztes Mal herrliche Ausblicke auf die Himalaya-Gipfel und lassen die Eindrücke der vergangenen Tage Revue passieren. Anschließend fahren wir in etwa einer Stunde zurück nach Pokhara, wo wir den Tag entspannt ausklingen lassen können.
Wanderstrecke: ca. 11 km, Gehzeit etwa 4–5 Stunden, ↑ 480 m, ↓ 750 m.

11. Tag: DO Pokhara _____ F
Heute entdecken wir die vielfältige Umgebung von Pokhara. Am frühen Morgen unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Phewa-See und genießen die ruhige Atmosphäre sowie die Spiegelung der umliegenden Berglandschaft im Wasser. Anschließend besuchen wir die eindrucksvoll gelegene World Peace Stupa sowie den Aussichtspunkt Pumdikot. Am Nachmittag stehen der Wasserfall Devi's Fall und der bedeutende Shree Bindhyabasini Tempel auf dem Programm.

12. Tag: FR Pokhara - Chitwan _____ FA
Transfer zum Flughafen und kurzer Flug nach Bharatpur, von wo aus wir unsere Reise mit einer landschaftlich reizvollen Fahrt von etwa zwei Stunden zum Chitwan-Nationalpark fortsetzen. Am späten Nachmittag unternehmen wir einen Spaziergang zum Narayani-Fluss, wo wir mit etwas Glück Elefanten beim Baden beobachten können.

13. Tag: SA Chitwan Nationalpark _____ FMA
Am Vormittag unternehmen wir eine spannende Jeep-Safari tief in den Chitwan-Nationalpark, wo wir mit etwas Glück Bengal-Tiger, Lippenbären und das seltene Panzernashorn beobachten können. Am späten Nachmittag gleiten wir im traditionellen Einbaum-Kanu über den Narayani-Fluss und entdecken mit etwas Glück Krokodile, darunter Marsh Mugger und Gharial, sowie eine vielfältige Vogelwelt.

14. Tag: SO Chitwan - Janakpur _____ F
Unser Tag beginnt mit einer Vogelbeobachtungstour durch die Fluss- und Auenlandschaften des Chitwan-Gebiets, begleitet von einem erfahrenen Naturführer. Anschließend fahren wir nach Janakpur (230 km, ca. 3,5–4,5 Std.). Am Abend erleben wir die stimmungsvolle Aarti-Zeremonie und bummeln über lokale Märkte.

15. Tag: MO Janakpur _____ F
Der Morgen beginnt am eindrucksvollen Janaki Mandir, dem bedeutendsten Heiligtum Janakpurs. Wir nehmen uns Zeit, die prachtvolle Architektur im Mogul- und Rajput-Stil zu bewundern und die spirituelle Atmosphäre der Geburtsstätte der Göttin Sita bei den morgendlichen Ritualen auf uns wirken zu lassen. Im Anschluss besuchen wir den nahegelegenen Ram Sita Bibaha Mandir, der den Ort der göttlichen Hochzeit von Rama und Sita markiert. Nur wenige Schritte weiter erkunden wir den historischen Ram Mandir aus dem Jahr 1782. Danach spazieren wir zu den heiligen Wasserbecken Ganga Sagar und Dhanush Sagar im Stadtzentrum, wo wir das ruhige Alltagsleben und die lokalen Zeremonien beobachten können.

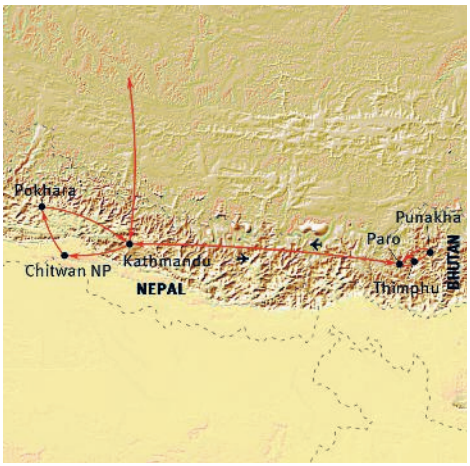
16. Tag: DI Janakpur - Kathmandu _____ FA
Am Vormittag fliegen wir von Janakpur zurück nach Kathmandu. Nach der Ankunft erfolgt der Transfer zu unserem Hotel, wo Zeit zur Erholung bleibt. Am Abend genießen wir ein gemeinsames Abschiedsessen im traditionellen Restaurant Bhojan Griha, das für seine authentische nepalesische Küche und sein historisches Ambiente bekannt ist.

17. Tag: MI Rückreise _____ F
Transfer zum Flughafen und Rückreise nach Deutschland.



Punakha Dzong

KÖNIGREICHE IM HIMALAYA: NEPAL UND BHUTAN



Unsere nachfolgende Reise kombiniert in idealer Weise zwei der faszinierendsten Himalaya-Staaten: Nepal und Bhutan. Hoch im Himalaya gelegen, hat ihre Abgeschiedenheit geholfen, ihr Erbe, ihre Kulturen und ihre Unabhängigkeit zu bewahren.

Während unseres ersten Reiseteils erleben wir Nepals architektonisch Schätze und die atemberaubenden Landschaftspanoramen. Wir tauchen tief ein in die Kultur der Nepalesen, erkunden Königsstätten und erleben Natur pur im Chitwan-Nationalpark, dem Refugium des vom Aussterben bedrohten Panzernashorns. Ein Panorama-Flug entlang der Kette der Himalaya-Riesen bringt uns nach Bhutan, dem Land des Donnerdrachen, im östlichen Himalaya gelegen. Bhutan hat sich den Hauch einer romantischen Exklusivität - eines geradezu märchenhaft empfundenen Shangri-La, wenn es überhaupt eines auf unserer Erde gibt - erhalten. Wir besuchen bezaubernde Dzongs, durchqueren grüne Täler und majestätische Berge, bevor wir gegen Ende unserer Reise auf einem weiteren Panoramaflug entlang des Himalayas zurück nach Nepal fliegen. Unsere Reise nach Nepal und Bhutan ist eine ideale Kombination, um innerhalb von 16 Tagen die wesentlichen Höhepunkte beider Länder kennenzulernen.

AUF EINEN BLICK

- **Erlebnisreiche Kombination der beiden Königreiche Nepal und Bhutan mit den jeweiligen Höhepunkten beider Länder**
- **unterwegs in angenehm kleiner Gruppengröße**
- **zwei traumhafte Panorama-Flüge entlang des Himalaya-Gebirges**
- **mit Safari im Chitwan-Nationalpark auf der Suche nach Panzernashörnern**
- **Abendzeremonie im Pashupatinath-Tempel in Kathmandu**
- **Bootsfahrt auf dem malerischen Phewa-See**
- **architektonisch wunderschöne Dzongs in Bhutan und ein Ausflug zum berühmten Tigernest-Kloster**
- **eine ideale Einsteigerreise, um die einzigartige Himalaya-Region kennenzulernen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

16-TAGE-TOUR

1. Tag: Hinflug
Abflug ab Frankfurt mit QATAR AIRWAYS via Doha nach Kathmandu.

2. Tag: Kathmandu
Ankunft in Kathmandu am Morgen und Transfer zu unserem Hotel. Am Nachmittag erkunden wir den alten Markt von Ason Tole - hier werden unsere Geruchs- und Geschmacksnerven auf die Probe gestellt. Von Gemüse, Gewürzen und getrocknetem Fisch wird hier alles verkauft. Weiter geht es durch das quirlige Backpacker-Viertel Thamel mit seinen vielen bunten Geschäften und kleinen Gassen.

3. Tag: Kathmandu _____ F
Heute erwartet uns eine ausführliche Besichtigung in Kathmandu. Wir sehen die vergoldete Stupa von Swayambhunath, den Durbar Square, den Hanuman Dhoka-Palast, die Bodhnath Stupa und den Bhaktapur Durbar Square mit seinen vielen verwinkelten Gassen. Am Nachmittag sind wir zu Gast bei einer nepalesischen Familie und erhalten einen Einblick in das tägliche Leben Nepals. Wir werden begrüßt mit einem Rakshi (Reisschnaps) und erhalten eine kleine Führung durch das Haus der Familie. Am Abend erleben wir die Abendzeremonie im Pashupatinath-Tempel.

4. Tag: Kathmandu - Chitwan _____ FMA
Nach einem frühen Frühstück starten wir unsere Fahrt in den Chitwan-Nationalpark (ca. 6-7 Std.). Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung.

5. Tag: Chitwan-Nationalpark _____ FMA
Im Chitwan-Nationalpark erwartet uns ein ganztägiges Safari-Programm, z.B. mit dem Geländewagen, zu Fuß und mit dem Kanu. Mit etwas Glück sehen wir die bedrohten Panzernashörner, Flusskrokodile, Bellhirsche und Schakale.

6. Tag: Chitwan - Pokhara _____ F
Wir verlassen den Nationalpark und fahren über Bandipur nach Pokhara (ca. 6 Std.). In Bandipur ein Stopp für einen Spaziergang. Das mittelalterliche Newari-Städtchen liegt auf der früheren Handelsstrecke zwischen Tibet und Kathmandu und bietet, neben kultureller Vielfalt, auch eine einzigartige Aussicht auf die Himalaya-Gebirgskette.

7. Tag: Pokhara _____ F
Am frühen Morgen eine kurze Fahrt nach Sarangkot. Hier hoffen wir auf einen wolkenlosen Sonnenaufgang, der uns einen Blick auf die mächtige Annapurna-Gebirgskette bietet. Zurück in Pokhara erkunden wir die Davis Falls, die Gupteswor-Höhle und den Shiva-Schrein. Im Anschluss besuchen wir das International Mountain-Museum und das tibetische Flüchtlings-


Stupa in Kathmandu


Gebetsmühlen


Junger Mönch im Tempel in Kathmandu

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit QATAR AIRWAYS o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Visum für Bhutan (wird bei Einreise erteilt)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtlich wechselnde, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Nepal, bei Einreise, z.Zt. USD 50,- (für max. 30 Tage), mehrfache Einreise

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kathmandu	KANTIPUR TEMPLE HOUSE ***	5
Chitwan	JUNGLE VILLA RESORT ***	2
Pokhara	MT KAILASH RESORT***	2
Thimpu	PHUNTSHO PELRI ***	2
Punakha	MERI PUENSUM RESORT ***	1
Paro	OLATHANG COTTAGES ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723214-01	09.03.27 - 24.03.27	5.590
723214-02	05.10.27 - 20.10.27	5.590
723214-03	09.11.27 - 24.11.27	5.590
823214-01	08.03.28 - 23.03.28	5.590
Einzelzimmerzuschlag:		+ 590
Flüge ab/bis Zürich:		a.A.

Camp. Am Nachmittag erwartet uns eine Bootsfahrt auf dem herrlichen Phewa-See.

8. Tag: Pokhara - Kathmandu F
Transfer zum Flughafen und Flug zurück nach Kathmandu. Am Nachmittag erkunden wir das Stadtviertel Thamel. Uns bleibt Zeit für einen Bummel und für letzte Einkäufe.

9. Tag: Kathmandu - Paro - Thimphu FMA
Am frühen Morgen Transfer zum Flughafen und Flug nach Paro in Bhutan. Nach unserer Ankunft in Paro fahren wir nach Thimphu, die Hauptstadt Bhutans. Während eines Spaziergangs erhalten wir einen ersten Einblick in dieses faszinierende Königreich.

10. Tag: Thimpu FMA
Uns steht ein ganzer Tag in Thimphu zur Verfügung. Wir besichtigen den Buddha Point (Kuensel Phodrang) und besuchen Tashichho Dzong, den Sitz des Königs, und das Kloster Pangri Zampa, hier studieren Mönche Lamaismus und Astrologie. Später haben wir die Gelegenheit, die Takin-Antilope, das Nationaltier Bhutans, in einem Park zu beobachten.

11. Tag: Thimpu - Punakha FMA
Auf unserem Weg nach Punakha überqueren wir den Dochu La-Pass (3.080 m). Nach unserer Ankunft Besichtigung des Dzongs von Punakha, am Zusammenfluss des Pho-Chhu und Mo-Chhu gelegen. Nach einer ca. anderthalbstündigen Wanderung erreichen wir den Fruchtbarkeits-Tempel Chimi Lhakhang. Viele Paare mit Kinderwunsch pilgern zu diesem Tempel.

12. Tag: Punakha - Paro FMA
Erneut führt uns unser Weg über den Dochu La-Pass zurück nach Paro (ca. 5 Std.). Unterwegs besuchen wir den Simtokha Dzong, den ältesten des Landes. In Paro Besichtigung der alten Wehrburg Taa Dzong und Rinpung Dzong. Im Anschluss besuchen wir ein typisch bhutanisches Farmhaus. Die Farmhäuser sind sehr farbenfroh und dekorativ eingerichtet. Bei einer Tasse Buttertee haben wir die Möglichkeit, uns mit den Einheimischen zu unterhalten.

13. Tag: Tigernest-Kloster FMA
Heute steht ein Ausflug zum Taktsang-Kloster auf dem Programm. Das Kloster ist besser bekannt unter dem Namen Tigernest. Eine ca. dreistündige Wanderung (pro Weg) führt uns hinauf zum Kloster. Das Tigernest ist das heiligste Kloster des Landes und jeder Buddhist aus Bhutan sollte das Kloster einmal in seinem Leben besuchen. Im Anschluss werden wir mit einem Picknick am Fuße des Klosters belohnt. Am Nachmittag besuchen wir das Waisenhaus im Neyphug-Kloster. Gemeinsam mit den Kindern und Mönchen spielen wir eine Partie „Khuru“, ein dartähnliches Spiel, das in Bhutan sehr beliebt ist.

14. Tag: Paro - Kathmandu F
Transfer zum Flughafen Paro und Flug nach Kathmandu. Am Nachmittag dann ein Ausflug nach Patan, das im Kathmandu-Tal liegt, mit Besichtigung des Durbar Square im Herzen der Stadt.

15. Tag: Dhulikhel - Bhaktapur FA
Wir fahren nach Dhulikhel, etwa 30km außerhalb von Kathmandu gelegen. Wir erkunden die Altstadt und wer möchte, kann die 1.000 Stufen zum Kali-Tempel zu Fuß erklimmen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Bhaktapur. Wir besichtigen die dritte Königsstadt und UNESCO-Weltkulturerbe mit dem Durbar Square und dem Palastbezirk, Tempeln, Gedenksäulen und dem Goldenen Tor. Am Abend Rückfahrt nach Kathmandu und unser Abschiedsabendessen.

16. Tag: Rückreise F
Nach unserem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug, wieder via Doha, zurück nach Frankfurt.



Ein herrlicher Abend in Punakha, Bhutan

FARBENFROHES BHUTAN



Inmitten der gewaltigen Gebirgskulisse des Himalayas liegt das vergleichsweise kleine Königreich Bhutan, dessen Gesamtbevölkerung in etwa so groß ist wie die Einwohnerzahl von Frankfurt am Main. Diese verteilt sich jedoch auf viele Täler des zerklüfteten Landes, die jeweils einzigartig in Bezug auf ihre Landschaft, ihre Städte und Dörfer und ihrer Klöster sind. Schon der Flug hinauf nach Paro ist einzigartig: vorbei an schneebedeckten Gipfeln, dicht bewaldeten Hängen und steilen Bergkämmen geht es hinein in das enge Paro-Tal, wo wir in einer Welt ankommen, in der sich das Leben in den letzten Jahrhunderten nur wenig verändert hat. Die Natur ist weitestgehend unberührt, der buddhistische Glaube allgegenwärtig. Gebetsfahnen flattern im Wind und an jeder Ecke sieht man Gebetsmühlen und Chörten. Die Bewahrung der Tradition ist oberstes Gebot im Königreich und somit wird das Land nur langsam und behutsam für den Tourismus geöffnet. Nur eine streng begrenzte Zahl von Touristen darf jährlich mit Genehmigung einreisen. Auf unserer fünfzehntägigen Rundreise erleben wir die absoluten Höhepunkte Bhutans. Trotzdem findet sich zwischen den Besichtigungspunkten immer wieder die Zeit für eine kleine Wanderung oder einen Spaziergang, um auch die einmalige Landschaft zur Geltung kommen zu lassen. Unterwegs gibt es immer wieder Begegnungen mit der aufgeschlossenen und gastfreundlichen Bevölkerung. Diese ist sichtbar stolz auf ihr Land ist, das sich gerne rühmt, die Heimat der glücklichsten Menschen der Erde zu sein.

AUF EINEN BLICK

- **Umfassende Erlebnisreise durch das Himalaya-Königreich Bhutan**
- **jeder unserer Reisetermine beinhaltet den Besuch eines Tempelfestes, ein unvergessliches Erlebnis**
- **unterwegs in angenehm kleiner Reisegruppe mit maximal 12 Personen**
- **Besuch von mittelalterlich anmutenden Klöstern und Dzongs**
- **intensives Erlebnis der einzigartigen Natur und Bergwelt des Landes**
- **immer wieder Begegnungen mit der herzlichen Bevölkerung**
- **ein Treffen mit Mönchen im Kloster Damchen Lhakhang**
- **eine faszinierende Reise in ein ursprüngliches, traditionelles und religiöses Land**
- **Einführung in die Kunst der Thanka-Malerei**
- **ausführliche Stadtrundfahrt in Delhi**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: Anreise
Abflug mit AIR INDIA o.ä. ab Frankfurt am Abend.

2. Tag: Delhi
Unsere Ankunft in Delhi am Morgen und Transfer zu unserem Hotel. Am Nachmittag beginnen wir mit unserer Stadtrundfahrt durch die indische Hauptstadt, u.a. mit der Freitagsmoschee und der Altstadt Chandi Chowk, Qutub Minar und Humayouns Tomb.

3. Tag: Delhi - Paro - Thimphu _____ FMA
Heute unser Flug nach Paro und Weiterfahrt nach Thimphu, der Hauptstadt Bhutans. Am Nachmittag haben wir die Gelegenheit für einen Bummel durch Thimphus Straßen und Basare.

4. Tag: Thimphu _____ FMA
Uns steht ein ganzer Tag zur Verfügung, um die Hauptstadt Bhutans kennenzulernen: Changangkha Lhakhang (Tempel aus dem 12. Jhd.), Drubthob Goema, Zilukha Nunnery, das Bhutan Museum, National Memorial Chorten (Stupa) und Trashichhoe Dzong, den Sitz des Königs. Etwas außerhalb von Thimphu gelegen, besuchen wir Buddha Point, ein Aussichtspunkt mit einem herrlichen Blick über das Thimphu-Tal. Außerdem besuchen wir ein Gemälde- und Kunststudio, das Zorig Chusum Institute, und erhalten einen Einblick in die Kunst der Thanka-Malerei. (Termin -02: an diesem Tag erleben wir das Thimphu Tshechu-Fest. Der weitere Tourverlauf verschiebt sich um einen Tag).

5. Tag: Thimphu - Gangtey _____ FMA
Am frühen Morgen nehmen wir an einer „Tshewang-Zeremonie“ in einem Kloster teil. Mönche beten hier für Frieden, Wohlstand und Glück. Bevor wir nach Gangtey aufbrechen, besuchen wir ein Postamt und lassen uns eine Briefmarke mit unserem eigenen Namen erstellen, die wir auch offiziell verwenden können. Über den 3.050m hohen Dachu-La-Pass erreichen wir Gangtey (ca. 5 Std.), im malerischen Phobjika-Tal gelegen.

6. Tag: Gangtey _____ FMA
Heute erkunden wir zu Fuß die wunderschöne Landschaft. Dabei können wir aus verschiedenen Wanderrouten wählen. Im Damchen Lhakhang-Kloster haben wir Gelegenheit, mit den dort lebenden Mönchen zu sprechen. Derzeit leben dort 17 Mönche und zwei Lehrer. Des weiteren besuchen wir den Gompa Gangtey.

7. Tag: Gangtey - Trongsa - Bumthang _____ FMA
Auf unserer Fahrt nach Bumthang (190km, ca. 9 Std.) überqueren wir den Pele-La-Pass (3988m). Wir halten an mehreren Aussichtspunkten und besuchen Chendbji Chorten, den Trongsa Dzong und Ta Dzong. Von unserer letzten Passüberquerung an diesem Tag, dem Yutong-La Pass (3400m), haben wir eine wunderschö-


Mönch im Punakha-Tempel


Goldene Buddha-Statue in Bhutan

ne Aussicht über das Bumthang-Tal. Nach unserer Ankunft haben wir Gelegenheit, eine traditionelle Weberei zu besuchen.

8. Tag: Bumthang _____ FMA
Am Vormittag besuchen wir Jakar Dzong, den Tempel Jakar Lhakhang und Tamshing Lhakhang, mit einigen der ältesten Wandmalereien Bhutans. Am Nachmittag unternehmen wir eine Wanderung im malerischen Bumthang-Tal (ca. 3-4 Std.). Unser Ziel ist Pelsing Goempa, ein auf einem Hügel gelegenes Kloster. (Termin -03: an diesem Tag erleben wir das Jambay Lhakhang Fest. Der weitere Tourverlauf verschiebt sich um einen Tag)

9. Tag: Bumthang - Punakha _____ FMA
Über eine landschaftlich reizvolle Gebirgsstraße fahren wir weiter nach Punakha (200km, ca. 6,5 Std.). Am Nachmittag besuchen wir Punakha Dzong, eine Festung aus dem 17 Jhd. am Zusammenfluss der Flüsse Pho und Mo Chhu.

10. Tag: Punakha _____ FMA
Nach unserem Frühstück besuchen wir Punakha Dzong und Khamsun Yulley Namgyal Chorten. Am Nachmittag erkunden wir eines der ältesten Dörfer Bhutans, Richengang. Hier erleben wir das traditionelle Leben der Einheimischen, welches sich im Laufe der Jahre kaum verändert hat.

11. Tag: Punakha - Paro _____ FMA
Am Morgen eine Wanderung (ca. 3 Std.) zum Chimi Lhakhang, dem Tempel der Fruchtbarkeit. Erneut überqueren wir den Dochu La-Pass nach Paro. Unterwegs ein Stopp am Tachogang-Kloster und Simtokha Dzong.

12. Tag: Taktsang Kloster (Tigernest) _____ FMA
Ein Höhepunkt unserer Reise ist sicher der Besuch des Taktsang-Klosters, dem an einer Felswand klebenden „Tigernest“. Insgesamt dauert unsere Wanderung heute etwa 5 Stunden. Auf dem Rückweg nach Paro besuchen wir Drukyel Dzong (von außen) und Kyichu Lhakhang, einer der 108 gebauten Tempel des tibetischen Königs Songtsen Gampo aus dem 7. Jhd.

13. Tag: Paro _____ FMA
Heute erleben wir das traditionelle und farbenfrohe Klosterfest Paro Tshechu. (Termin -01)

14. Tag: Paro - Delhi _____ F
Am Morgen Transfer zum Flughafen. Flug nach Delhi. Der Rest des Tages steht uns für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

15. Tag: Rückreise _____ F
Nach unserem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR INIDA o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Visagebühr Bhutan
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Delhi	HOTEL LEMON TREE ***	2
Thimpu	LHAKI HOTEL O.Ä.	2
Gangtey	GAKILING GUEST HOUSE O.Ä.	2
Bumthang	SWISS GUEST HOUSE O.Ä.	2
Punakha	KHURU RESORT O.Ä.	2
Paro	HOTEL GAWALING O.Ä.	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
721206-01	10.03.27 - 24.03.27	6.190
721206-02	08.10.27 - 22.10.27	6.190
721206-03	08.11.27 - 22.11.27	6.190
Einzelzimmerzuschlag:		+ 890
Flüge ab/bis Zürich:		a.A.

Termin -01: mit Paro Tshechu-Fest
Termin -02: mit Thimpu Tshechu-Fest
Termin -03: mit Jambay Lhakhang-Fest

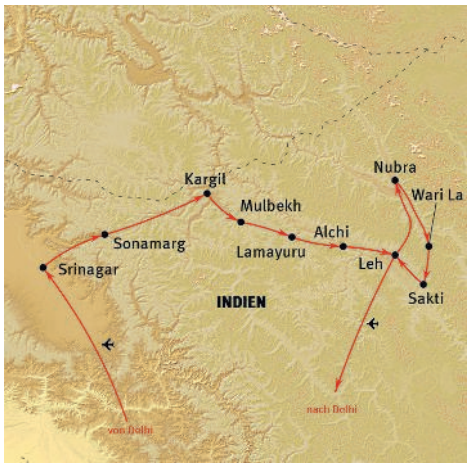
Bei dieser Reise gelten geänderte Stornobedingungen.


Farbenfroh: Kostümierte Tänzer



Spektakulär gelegen: Kloster Thikse

IM INDISCHEN HIMALAYA: VON KASCHMIR NACH LADAKH



Zwischen den schneebedeckten Gipfeln des westlichen Himalaya und den stillen Wassern des Dal-Sees entfaltet sich eine Reise voller Kontraste, spiritueller Tiefe und eindrucksvoller Naturerlebnisse. Wir folgen uralten Handelsrouten durch Kaschmir und Ladakh, überqueren spektakuläre Hochgebirgspässe und begegnen einer Kultur, die über Jahrhunderte hinweg von Buddhismus, Islam und tibetischen Einflüssen geprägt wurde. Schon zu Beginn tauchen wir in die poetische Welt Srinagars ein. Wir wohnen auf einem traditionellen Hausboot und erleben bei einer Fahrt im Shikara die besondere Atmosphäre dieser einzigartigen Wasserlandschaft. Prächtige Mogulgärten, spirituelle Stätten und lebendiges Kunsthandwerk geben uns einen ersten Eindruck von der kulturellen Vielfalt der Region. Unsere Reise führt uns weiter in immer höhere Lagen – über das „Goldene Tal" von Sonamarg, durch raue Gebirgslandschaften bis nach Kargil und schließlich entlang des mächtigen Indus tief hinein nach Ladakh. Hier erwarten uns spektakulär gelegene Klöster, jahrhundertealte Wandmalereien und eindrucksvolle Zeugnisse buddhistischer Kultur inmitten einer fast surreal anmutenden Hochgebirgswelt. In Leh, dem kulturellen Zentrum Ladakhs, erkunden wir Klöster, Paläste und lebendige Märkte, nehmen an morgendlichen Gebeten teil und gewinnen Einblicke in nachhaltige Entwicklungsprojekte vor Ort. Immer wieder eröffnen sich uns weite Panoramablicke auf die majestätische Bergwelt des Himalayas. Diese Reise ist mehr als nur eine Entdeckung ferner Landschaften – sie ist ein intensives Erlebnis zwischen Natur und Spiritualität, zwischen Begegnung und Bewegung. Gemeinsam erschließen wir uns eine der faszinierendsten Regionen Asiens auf besonders authentische und eindrucksvolle Weise.

AUF EINEN BLICK

- **Überland von Kaschmir nach Ladakh**
- **Besuch Kaschmirs mit Übernachtungen auf einem Hausboot auf dem Dal-See**
- **Fahrt durch die beeindruckende Mondlandschaft von Lamayuru**
- **Besuch der einzigartigen Klöster rund um Leh mit lebhaftem tibetischem Buddhismus**
- **Fahrt ins Nubra-Tal entlang der alten Karawanenstrecke mit Übernachtung**
- **Fahrt über die höchstgelegene befahrbare Straße der Welt**
- **perfekte Mischung aus Kultur- und Naturhöhepunkten sowie Begegnungen mit Einheimischen**
- **zwei unserer Termine mit den Klosterfesten im Hemis- und Takthok-Kloster**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

1. Tag: FR Hinflug
Abflug ab Frankfurt mit AIR INDIA o.ä. nach Delhi.

2. Tag: SA Delhi - Srinagar _____ MA
Ankunft in Delhi und Weiterflug nach Srinagar. Nach unserer Ankunft Check-In auf unserem Hausboot. Am späten Nachmittag unternehmen wir eine etwa einstündige Shikara-Fahrt auf dem Dal-See und erleben die besondere Atmosphäre dieser einzigartigen Wasserlandschaft.

3. Tag: SO Srinagar _____ FMA
Am Morgen besichtigen wir die prachtvollen Mogulgärten: Nishat, der „Garten der Freude", Shalimar, der „Ort der Liebe" und Chashma Shahi, die „Königliche Quelle". Im weiteren Verlauf besuchen wir noch den Shankaracharya-Tempel und genießen den weiten Blick über Srinagar und den Dal-See. Zum Abschluss spazieren wir an der Uferpromenade des Dal-Sees entlang und entdecken lokales Kunsthandwerk wie kunstvolles Pappmaché und fein geknüpfte Teppiche.

4. Tag: MO Srinagar - Sonamarg - Kargil _____ FMA
Nach einem frühen Frühstück brechen wir auf und fahren über Sonamarg, das „Goldene Tal", in Richtung Kargil. In Sonamarg legen wir einen kurzen Halt ein und genießen etwas freie Zeit inmitten der beeindruckenden Berglandschaft. Anschließend setzen wir unsere Fahrt fort, überqueren den Zojila-Pass (3.550 m), der fast sechs Monate im Jahr schneebedeckt ist, und passieren Drass, den zweitkältesten bewohnten Ort der Welt nach Sibirien. In Drass halten wir am Kriegsdenkmal und erfahren mehr über die bewegte Geschichte der Region. Nach unserer Ankunft in Kargil unternehmen wir eine kurze Besichtigung, einschließlich des Aziz Bhat Museums für zentralasiatische Kunst.

5. Tag: DI Kargil - Mulbek - Lamayuru - Alchi _____ FMA
Wir verlassen Kargil und fahren in Richtung Alchi. Unterwegs besuchen wir Mulbekh mit dem beeindruckenden Chamba, einer riesigen in den Fels gehauenen Statue des Maitreya-Buddha. Anschließend erreichen wir das Kloster Lamayuru, das inmitten einer surreal anmutenden „Mondlandschaft" liegt. Wir besichtigen das Kloster und lassen die besondere Atmosphäre dieses Ortes auf uns wirken. Danach setzen wir unsere Reise fort und fahren entlang des malerischen Indus-Flusses bis nach Alchi.

6. Tag: MI Alchi _____ FMA
Wir brechen zur Besichtigung von Chulichan auf, einem traditionellen Nonnenkloster. Von hier aus unternehmen wir eine etwa einstündige Wanderung (ca. 4 km) zum abgelegenen Resong-Kloster und genießen unterwegs die Ruhe und Weite der ladakhischen Landschaft. Im Anschluss kehren wir nach Alchi zurück und besichtigen das Alchi Choskor Kloster. Danach spazie-

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Auf dem Dal-See, Srinagar

ren wir durch ein traditionelles ladakhisches Dorf und erhalten authentische Einblicke in das lokale Leben. Am späten Nachmittag besuchen wir eine einheimische Familie mit ihrer traditionellen Küche. Dort erleben wir eine Kochvorführung und probieren im Anschluss lokales Bier, den typischen gesalzenen Gurgur-Tee sowie einige der frisch zubereiteten regionalen Spezialitäten.

7. Tag: DO Alchi - Leh _____ FMA
Wir setzen unsere Reise in Richtung Leh fort. Unterwegs besuchen wir das Kloster Likir sowie die eindrucksvolle Festung von Basgo, die von der bewegten Geschichte der Region zeugt. In Nimmu legen wir einen Fotostopp ein: Hier treffen der Indus und der Zanskar-Fluss aufeinander und bilden einen beeindruckenden Zusammenfluss. Weiter geht es zum sogenannten „Magnetic Hill", einem Ort, der scheinbar die Gesetze der Schwerkraft außer Kraft setzt. Anschließend besuchen wir den Pathar-Saheb-Gurudwara, einen bedeutenden Sikh-Tempel.

8. Tag: FR Leh _____ FMA
Heute besuchen wir den Tisseru-Stupa, das Sankar-Kloster sowie den Namgyal-Tsemo-Hügel mit seinem weiten Blick über Leh und die umliegende Bergwelt. Auf dem Rückweg nach Leh haben wir die Möglichkeit, die Ruinen des alten Leh-Palastes sowie das Leh-Kloster zu erkunden. Am späten Nachmittag setzen wir unser Programm fort und besuchen, sofern geöffnet, das Women's Alliance Centre. Danach stehen der Shanti-Stupa, der Chanspa-Chörten sowie ein Bummel über den lokalen Basar auf unserem Programm.

9. Tag: SA Leh _____ FMA
Wir brechen auf zur Besichtigung des Hemis-Klosters, eines der bedeutendsten Klöster Ladakhs. Anschließend steigen wir zum abgelegenen Gotsang auf, der uns mit eindrucksvollen Ausblicken und einer besonderen Atmosphäre belohnt. Am Nachmittag kehren wir nach Leh zurück. Unterwegs besuchen wir den Stok-Palast mit seinem Museum.

10. Tag: SO Leh - Nubra _____ FMA
Nach dem Frühstück brechen wir in das Nubra-Tal auf und überqueren dabei den Khardungla-Pass (5.570 m), eine der höchstgelegenen befahrbaren Straßen der Welt. Am Nachmittag besuchen wir die Klöster von Diskit und Hunder sowie die umliegenden Dörfer und erhalten Einblicke in das Leben in dieser beeindruckenden Hochgebirgsregion.

11. Tag: MO Nubra _____ FMA
Am Vormittag Besuch des Samsthangling-Klosters. Anschließend setzen wir unsere Fahrt fort und entdecken dabei die heißen Quellen von Panamik sowie das Insa-Kloster. Auf dem Rückweg in Richtung Teggar legen wir einen Stopp am Yarab-Tso-See ein, wo wir einen etwa einstündigen Spaziergang rund um den See unternehmen.

12. Tag: DI Nubra - Wari La - Sakti _____ FMA
Wir fahren in Richtung Leh über den Wari-La-Pass (5.300 m) und genießen unterwegs die beeindruckende Hochgebirgslandschaft. Nach der Überquerung des Passes setzen wir unsere Fahrt fort nach Sakti Village und beziehen dort unser Hotel. Im Anschluss besuchen wir das Sakti-Kloster und unternehmen einen Spaziergang durch das Dorf Sakti, um das lokale Leben näher kennenzulernen. Außerdem besichtigen wir das Trakthok-Kloster, das mit seiner besonderen Lage und Atmosphäre beeindruckt.

13. Tag: MI Sakti - Leh _____ FA
Wir treten unsere Rückfahrt nach Leh an. Unterwegs besuchen wir die Klöster Chemrey, Stakna und Matho und erleben die spirituelle Vielfalt dieser Region. In Matho besichtigen wir zudem die örtliche Schule und das Dorf, um einen Einblick in das alltägliche Leben der Bevölkerung zu erhalten.

14. Tag: DO Leh _____ FMA
Nach dem Frühstück brechen wir zur Besichtigung des Spituk-Klosters auf. Anschließend setzen wir unsere Fahrt fort und besuchen das SECMOL-Zentrum (Students' Educational and Cultural Movement of Ladakh). Danach geht es weiter zum Phyang-Kloster, das wir ausführlich besichtigen. Am Nachmittag unternehmen wir einen entspannten Spaziergang zum Maitreya-Tempel. Im Anschluss kehren wir nach Leh zurück.

15. Tag: FR Leh _____ FMA
Am frühen Morgen brechen wir zum Thiksey-Kloster auf, um dort die morgendlichen Gebete mitzuerleben. Das Frühstück wird anschließend im Restaurant des Klosters serviert. Danach unternehmen wir einen Spaziergang zum Shey-Palast. Auf dem Rückweg nach Leh legen wir einen Stopp am SOS-Kinderdorf ein. Am Nachmittag besuchen wir das Ladakh Ecological Development Centre, eine nichtstaatliche Organisation in Leh. Seit seiner Gründung engagiert sich das Zentrum kontinuierlich für die Unterstützung benachteiligter Bevölkerungsgruppen in strukturell schwächeren Regionen Ladakhs und setzt sich für Umwelt- und Kulturthemen ein, die durch konventionelle Entwicklungsmaßnahmen beeinflusst werden. Am Abend erwartet uns eine traditionelle Musik- und Tanzvorführung.

16. Tag: SA Leh - Delhi _____ F
Am Morgen Rückflug von Leh nach Delhi. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung.

17. Tag: SO Rückreise _____ F
Transfer zum Flughafen und Rückflug.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR INDIA o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerindische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) oder gleichwertig lt. Tourverlauf
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Delhi

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Srinagar	HAUSBOOT	2
Kargil	ZOJILLA RESIDENCY ***	1
Alchi	ZIMSKHANG HOTEL ***	2
Leh	KANG-LA-CHEN HOTEL ***	6
Tegar	LHARIMO NORTH COTTAGES	2
Sakti	FANA RESORT ***	1
Delhi	ZONE CONNECT ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723102-01	02.07.27 - 18.07.27	3.890
723102-02	30.07.27 - 15.08.27	3.890
723102-03	03.09.27 - 19.09.27	3.890
Einzelzimmerzuschlag:		+ 520
Flüge ab/bis Zürich:		a. A.

Termin -01: inkl. Hemis-Klosterfest - geänderter Tourverlauf
Termin -02: inkl. Traktok-Klosterfest - geänderter Tourverlauf



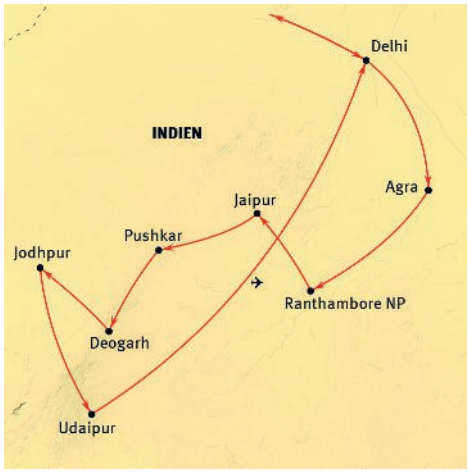
EIN OFFENES WORT

Nicht zu unterschätzen ist die Höhenlage, auf der wir bei dieser Reise unterwegs sind. Leh liegt auf einer Höhe von etwa 3.500m. Wir überqueren Pässe von über 4.000m, auf dem Weg ins Nubra-Tal sogar 5.000m. Eine gute physische Grundkondition sollte daher vorhanden sein.



Blick auf das märchenhafte Taj Mahal

INDIEN ZUM KENNENLERNEN - MIT KOMFORT



Bei dieser Indienreise steht das gemeinsame Entdecken im Vordergrund! Unsere 15-tägige Reise richtet sich an all jene, die einen ersten, ganzheitlichen Eindruck über Indien gewinnen möchten. Und sie ist perfekt für all die, welche die ikonischen Höhepunkte erleben und das Land authentisch kennen lernen wollen. Auch wer noch unsicher ist, ob die faszinierende Vielfalt und Ambivalenz dieses Subkontinents den eigenen Reisevorlieben entspricht, wird von uns einfühlsam begleitet.

Unsere kulturerlebnisreiche Route verbindet die legendären Stätten des Goldenen Dreiecks mit den farbenprächtigen Städten Rajasthans sowie der eindrucksvollen Weite der Tharr-Wüste. Ein besonderer Höhepunkt der Reise ist der Besuch des faszinierenden Ranthambore Nationalparks – hier erwarten uns zwei spannende Jeepsafaris, bei denen wir mit etwas Glück Bengal-Tiger, Axis-Hirsche und zahlreiche exotische Vogelarten zu Gesicht bekommen. In dieser einzigartigen Kulisse verschmelzen Formenvielfalt, exotische Sinneseindrücke und eine bemerkenswerte Architektur zu einem bewegenden Reiseerlebnis.

Gerade für Indien-Erstbesucher fühlt sich diese Erlebnisreise in einer kleinen, exklusiven Gruppe wie ein großes, aber achtsam geführtes Abenteuer an. Die Begegnung mit der lebendigen Kultur, den gastfreundlichen Menschen und den spirituellen Traditionen berührt nachhaltig – viele Reisende kehren tief beeindruckt, mit neuen Sichtweisen und einem bewussteren Glücksempfinden zurück. Gemeinsam begegnen wir der Bevölkerung offen und respektvoll, lassen uns inspirieren und genießen Einblicke, die weit über gängige Touristenwege hinausgehen. Für die nächste Indienreise stehen wir selbstverständlich wieder gerne als Ihr erfahrener Reisebegleiter zur Seite.

AUF EINEN BLICK

- **Gut zwei Wochen unterwegs für das Beste, was Indien zu bieten hat**
- **ideal für Entdecker mit begrenztem Zeitbudget**
- **fokussiert auf das Goldene Dreieck, die farbenprächtigen Städte Rajasthans und die Weite der Tharr-Wüste**
- **begeisternd die traumhaften Landschafts- und Städtepanoramen**
- **mit Besuch des Ranthambore-Nationalparks inkl. zwei Safaris**
- **Übernachtungen in hochwertigen Unterkünften**
- **bequeme Nonstop-Flüge von Frankfurt nach Delhi und zurück**
- **unsere ideale Einsteigertour, um die wichtigsten Besichtigungs-Höhepunkte Indiens komfortabel kennenzulernen**
- **eine Tour, die sicherlich Lust auf weitere Indien-Reisen macht**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug
Abflug ab Frankfurt mit AIR INDIA nonstop nach Delhi.

2. Tag: DI Delhi _____ A
Ankunft in Delhi und Transfer zu unserem Hotel. Nach genügend Zeit zum Ausruhen erwartet uns am Nachmittag eine Besichtigungstour durch die indische Hauptstadt. In Alt-Delhi besuchen wir das Rote Fort (von außen), die Freitagsmoschee Jama Masjid und den Basar in Chandni Chowk im Herzen der Altstadt.

3. Tag: MI Delhi - Agra _____ FA
Am Morgen eine weitere Besichtigung in Delhi - diesmal Neu-Delhi mit dem India Gate und dem Regierungsviertel. Desweiteren besuchen wir das Grabmal des Moghulkaisers Humayun und Qutab Minar, den größten Steinturm Indiens. Gegen Mittag unsere Weiterfahrt nach Agra. (230km, ca. 4-5 Std.)

4. Tag: DO Agra _____ FA
Am frühen Morgen besuchen wir einen der Höhepunkte unserer Reise - das Taj Mahal, von Shah Jahan für seine geliebte Frau Mumtaz in unvergleichlicher Schönheit aus weißem Marmor errichtet. Später besichtigen wir das Rote Fort am Ufer des Yamuna-Flusses, das Werk von vier Generationen der Moghuldynastie, deren Glanz und Pracht das Fort widerspiegelt. Am Mittag stärken wir uns mit einem indischen Chai im SHEROES HANGOUT Café. Das Café wurde von Frauen gegründet, die Säureattacken zum Opfer gefallen sind. Der Nachmittag steht uns für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

5. Tag: FR Agra - Ranthambore _____ FA
Nach dem Frühstück fahren wir weiter zum Ranthambore-Nationalpark, eines der bekanntesten Wildschutzgebiete Indiens und besonders bekannt für seine Population des Bengalischen Tigers. Unterwegs besuchen wir Fatehpur Sikri, die ehemalige Hauptstadt des Mogulreiches und heute UNESCO-Weltkulturerbe. Die im 16. Jahrhundert von Großmogul Akbar errichtete Stadt beeindruckt mit ihrer außergewöhnlichen Architektur aus rotem Sandstein und zählt zu den bedeutendsten historischen Stätten Nordindiens. Bei einem Rundgang entdecken wir prachtvolle Paläste, weitläufige Innenhöfe, kunstvoll gestaltete Moscheen und repräsentative Tore, die von der einstigen Macht und dem kulturellen Reichtum der Mogulherrscher zeugen. (230km, ca. 4-5 Std.)

6. Tag: SA Ranthambore-Nationalpark _____ FMA
Am frühen Morgen und am Nachmittag erwartet uns jeweils eine Jeep-Safari. Neben Tigern können eventuell auch Leoparden, Bären, Schakale, Krokodile und eine Vielzahl an exotischen Vögeln gesichtet werden.


Frauen in der Wüste


Tiger im Ranthambore Nationalpark

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR INDIA o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten: s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Delhi

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Delhi	RADISSON MG ROAD *****	1
Agra	RADISSON BLU ****+	2
Ranthambore	JOGHI MAHAL *****	2
Jaipur	R. ORCHID TONK ROAD *****	2
Jodhpur	BALSAMAND G. RETREAT ****	2
Deogarh	DEOGARH MAHAL ****+	1
Udaipur	JHILWARA HAVELI ****+	2
Delhi	TAJ DWARKA *****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723107-01	25.01.27 - 08.02.27	3.890
723107-02	22.02.27 - 08.03.27	3.890
723107-03	22.03.27 - 05.04.27	3.990
723107-04	04.10.27 - 18.10.27	3.990
723107-05	08.11.27 - 22.11.27	3.990
823107-01	17.01.28 - 31.01.28	4.050
823107-02	07.02.28 - 21.02.28	4.050
823107-03	06.03.28 - 20.03.28	4.050
Einzelzimmerzuschlag Termine -01 bis -03:		+ 920
Einzelzimmerzuschlag Termine -04 bis -05:		+ 990
Direktflüge ab/bis Zürich:		a. A.

7. Tag: SO Ranthambore - Jaipur FA
Nach dem Frühstück verlassen wir Ranthambore und fahren weiter nach Jaipur, die Hauptstadt Rajasthans, die aufgrund der charakteristischen rosafarbenen Fassaden ihrer Altstadt auch als „Pink City“ bekannt ist. Die lebendige Metropole vereint auf eindrucksvolle Weise prachtvolle Paläste, historische Festungen und das geschäftige Treiben einer modernen indischen Großstadt. Am Nachmittag besichtigen wir das berühmte Observatorium Jantar Mantar, das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Die im 18. Jahrhundert errichtete astronomische Anlage gilt als eines der bedeutendsten Observatorien ihrer Art weltweit. Die monumentalen Instrumente aus Stein dienten der präzisen Beobachtung von Sternen und Planeten und zeugen vom außergewöhnlichen wissenschaftlichen Wissen ihrer Zeit. (150 km, 3-4 Std.)

8. Tag: MO Jaipur FA
Am Vormittag unternehmen wir einen Ausflug in das nahegelegene Amber. Mit dem Jeep fahren wir hinauf zum eindrucksvollen Amber Fort, das majestätisch auf einem Hügel thront. Das Amber Fort, eine Palastanlage aus dem 16. Jahrhundert, begeistert durch seine kunstvoll verzierten Hallen, prachtvollen Innenhöfe und filigranen Spiegelsäle. Wir lassen uns von der einzigartigen Mischung aus hinduistischer und muslimischer Baukunst verzaubern und genießen den fantastischen Ausblick auf das umliegende Tal. Auf dem Rückweg nach Jaipur legen wir einen Fotostopp am berühmten Palast der Winde ein, dessen zarte Fassade mit ihren zahllosen Fenstern ein beliebtes Fotomotiv ist. Anschließend tauchen wir bei einem Bummel durch die quirligen Basarstraßen der Altstadt in das farbenfrohe Alltagsleben von Jaipur ein.

9. Tag: DI Jaipur - Pushkar - Deogarh FA
Nach unserem Frühstück brechen wir zu unserer nächsten Etappe auf und fahren via Pushkar, mit Besuch des Brahma-Tempels, nach Deogarh. Hier angekommen erwartet uns am Nachmittag ein spannender Höhepunkt: Mit robusten Jeeps begeben wir uns auf eine Safari durch die umliegenden Dörfer der Rabari, einer traditionsreichen Volksgruppe der Region. Hier erleben wir hautnah das authentische Landleben Rajasthans und erhalten faszinierende Einblicke in deren Alltag und Traditionen. Im Anschluss an die Safari unternehmen wir einen gemütlichen Spaziergang und genießen die besondere Atmosphäre dieses einzugartigen Landstrichs. (315 km, ca. 6 Std.)

10. Tag: MI Deogarh - Jodhpur FA
Eine kurze Fahrt bringt uns zum Bahnhof nach Phulad. Dort erwartet uns eine etwa einstündige Fahrt mit dem historischen Heritage-Zug bis nach Kamblighat. Während der Zugfahrt genießen wir abwechslungsreiche Landschaften und spannende Ausblicke. Nach unserer Ankunft Weiterfahrt nach Jodphur. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung. (140km, ca. 3 Std.).

11. Tag: DO Jodhpur FA
Nach dem Frühstück brechen wir zu einer abwechslungsreichen Jeep-Safari auf. Dabei besuchen wir die traditionellen Dörfer der Bishnoi, einer für ihre enge Verbundenheit mit Natur und Tierwelt bekannten Gemeinschaft. Mit etwas Glück haben wir unterwegs auch die Möglichkeit, den seltenen Schwarzbock in seiner natürlichen Umgebung zu beobachten. Am Nachmittag unternehmen wir eine halbtägige Stadtbesichtigung und erkunden dabei das eindrucksvolle Mehrangarh Fort, das malerisch auf einem niedrigen Sandsteinhügel thront. Im Inneren besichtigen wir unter anderem das elegante Moti Mahal und das prachtvolle Phool Mahal. Außerdem besuchen wir das Jaswant Thada, ein beeindruckendes Marmordenkmal aus dem Jahr 1899, das mit seiner feinen Architektur und seiner ruhigen Lage begeistert. Abgerundet wird unser Besichtigungsprogramm mit dem Museum in den Umaid Public Gardens, das interessante Einblicke in die regionale Geschichte und Kultur bietet. Später geht es mit dem Tuk Tuk durch die lebendige Altstadt, um das lebendige Treiben und die besondere Atmosphäre vor Ort zu erleben. Anschließend begeben wir uns zu Fuß auf eine Besichtigungstour, bei der wir den Clock Tower sowie das Toor Ji Ka Jalra, einen historischen Stufenbrunnen, besuchen.

12. Tag: FR Jodhpur - Udaipur FA
Auf unserem Weg nach Udaipur besuchen wir die wunderschönen Jain-Tempel in Ranakpur, besonderer Höhepunkt: der Adinath-Tempel. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung (155 km, ca. 4 Std.)

13. Tag: SA Udaipur FA
Udaipur gilt als die märchenhafte Quintessenz Rajasthans. Idyllisch mit einem traditionellen Stadtbild und einem gewaltigen Palast an den Ufern des Pichola-Sees gelegen. Auf einer Stadtrundfahrt besuchen wir den Stadtpalast (die größte Palastanlage Rajasthans), dem Gott Vishnu geweihten Jagdish-Tempel und die wunderschöne Gartenanlage Sahelion Ki Baari. Am Nachmittag unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem malerischen Pichola-See.

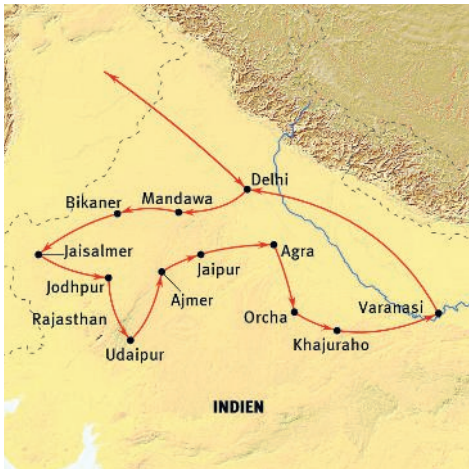
14. Tag: SO Udaipur - Delhi F
Der Vormittag steht uns für eigene Erkundungen zur freien Verfügung, bevor wir zum Flughafen fahren und nach Delhi zurückfliegen.

15. Tag: MO Rückreise F
Nach unserem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt mit AIR INDIA.



Die blaue Stadt Jodhpur und das Mehrangharh-Fort

GROSSE RAJASTHAN-RUNDREISE MIT VARANASI



Rajasthan verkörpert das romantische, das märchenhafte Indien schlechthin. Hier befinden sich einige der wichtigsten und großartigsten Sehenswürdigkeiten dieses riesigen Landes, hier schlägt das Herz des indischen Kulturexports, den wir heute in allen Ländern dieser Erde vorfinden. Hier herrschten einst die Rajputen, die Maharajas des heutigen Bundesstaates Rajasthan. Sie verfügten über bemerkenswerte Macht und schier unendliche Reichtümer. Ihre einstigen Privilegien haben sie heute verloren. Doch die Paläste und Forts sind geblieben. Einige davon erleben eine Renaissance als Hotels und bieten uns einzigartige Unterkünfte.Unsere Reise konzentriert sich auf die beeindruckenden Besuchshöhepunkte Rajasthans zwischen der Tharr-Wüste, u.a. mit der einzigartigen Stadt Jaisalmer, hoch oben auf einem Felsplateau über der Wüste thronend, im Westen und dem schon im benachbarten Staat Uttar Pradesh gelegenen Agra mit dem Taj Mahal, einem der neuen sieben Weltwunder. Wir reisen dabei stetig über Land, erleben Indien von der Straße aus, lediglich zwei Inlandsflüge, um die Hauptsehenswürdigkeiten Khajuraho und Varanasi zu erleben. Nur so lässt sich die Ausgedehntheit und Vielfalt Rajasthans erleben, denn Indien kann man auf einer Reise nicht nur sehen, Indien kann man stets auch hören, riechen und schmecken mit all seinen positiven, aber auch manchen negativen Facetten. Eine Reise nach und durch Rajasthan ist oft der Auslöser eines Indien-Virus, der immer weitere Reisen in das bunteste und vielfältigste Land unserer Erde folgen lässt.

AUF EINEN BLICK

- **Eine umfassende, intensive Begegnung mit dem verzaubernden, märchenhaften Maharaja-Indien**
- **knapp dreiwöchige-Rundreise in angenehm kleiner Gruppengröße**
- **bei unseren Besichtigungen verbringen wir viel Zeit in den unbedingt sehenswerten Städten Jaisalmer, Udaipur, Jaipur und Agra mit ihren beeindruckenden Stadtpanoramen, Forts und Palästen**
- **mit Besuch des Taj Mahal zum Sonnenaufgang**
- **der November-Termin (-05) mit Besuch des Pushkar-Fests, ein fantastisches Erlebnis für alle Sinne**
- **inklusive Varanasi, spirituelle Hindustadt am Ganges, und Khajuraho mit seiner einzigartigen erotischen Tempelarchitektur**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

19-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug
Flug von Frankfurt nach Delhi mit AIR INDIA oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft.

2. Tag: DI Delhi _____ FA
Ankunft in Delhi am Morgen und Transfer zum Hotel. Am Vormittag starten wir unsere Besichtigungstour durch die indische Hauptstadt: das Rote Fort (von außen), die Freitagsmoschee Jama Masjid und die Altstadt Chandni Chowk. Dann das India Gate, Fahrt durch das Regierungsviertel mit dem Parlamentsgebäude und das Grabmal des Mogulkaisers Humayun.

3. Tag: MI Mandawa (Shekavati) _____ FA
Vormittags besichtigen wir den größten Steinturm Indiens: Qutab Minar. Anschließend fahren wir nach Mandawa. Am Nachmittag folgt ein Rundgang zu den Stadt-Palästen mit ihren faszinierenden Wandmalereien. (260km, ca. 6-7 Std.)

4. Tag: DO Bikaner _____ FA
Über Fathepur nach Bikaner. Am Nachmittag besuchen wir das imposante Junagarh-Fort, eines der schönsten Beispiele rajputischer Architektur. (190km, ca. 4-5 Std.)

5. Tag: FR Bikaner - Jaisalmer _____ FA
Am Morgen besuchen wir den Deshnok-Tempel (Ratten-Tempel) und setzen unsere Reise via Phalodi und Pokhran fort nach Jaisalmer. Jaisalmer wirkt wie ein Fantasiebild aus Tausendundeiner Nacht, von einer intakten Stadtmauer umgeben. (330km, ca. 6-7 Std.)

6. Tag: SA Jaisalmer _____ FA
Vormittags Besichtigungen in Jaisalmer: Besuch des Jaisalmer-Forts und der Jain-Tempel Sambhavnath und Rishabdevji. Bummel durch die malerische Altstadt mit ihren traditionellen Havelis aus gelbem Sandstein. Am Nachmittag Ausflug zu den Sanddünen von Sam mit einstündigem Kamelritt. Rückkehr nach Jaisalmer gegen Abend.

7. Tag: SO Jodhpur _____ FA
Durch die Tharr-Wüste, mit einem Stopp in Osiyan, fahren wir weiter nach Jodhpur. Nachmittags besichtigen wir das mächtige Mehrangarh-Fort. Über einen Serpentinenweg und durch imposante Tore gelangen wir ins Innere. Auf dem Rückweg in die Stadt ein Stopp am Maharaja-Grabmal Jaswant Thada aus weißem Marmor. (265km, ca. 5-6 Std.).

8. Tag: MO Ranakpur - Udaipur _____ FA
Auf unserem Weg nach Ranakpur fahren wir durch wunderschöne Landschaftspanoramen. Hier besuchen wir die bezaubernd schöne Jain-Tempelanlage mit dem einzigartigen Adinath-Tempel. Später Weiterfahrt nach Udaipur. (250km, ca. 5-6 Std.)

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Malerisch und romantisch: Der Taj Mahal



Auf dem Ganges in Varanasi

9. Tag: DI Udaipur _____ FA
Udaipur, mit einem traditionellen Stadtbild und einem gewaltigen Palast, liegt idyllisch an den Ufern des Pichola-Sees. Zunächst durch die Altstadt mit ihren Gässchen und Basaren. Dann besichtigen wir den Stadtpalast - die größte Palastanlage Rajasthans - und dem Gott Vishnu geweihten Jagdish-Tempel. Am Nachmittag eine Bootsfahrt auf dem malerischen Pichola-See mit Ausblick auf die Paläste Jag Mandir und Jag Niwas.

10. Tag: MI Ajmer - Pushkar _____ FA
Weiterfahrt über Ajmer nach Pushkar, der heiligen Pilgerstadt der Hindus. Während des Pushkar-Festes (Termin -04) zwei Nächte in einem guten Zelt-Camp. Hier erleben wir das farbenfrohe Pushkar-Fest mit seinem ganzen Trubel. Der Tourverlauf wie nachstehend, lediglich in Jaipur nur eine Übernachtung. (300km, ca. 6-7 Std.)

11. Tag: DO Jaipur _____ FA
Wir fahren nach Jaipur, die Hauptstadt Rajasthans. (140km, ca. 3 Std.) Am Nachmittag Besichtigungsprogramm in Jaipur: der einzigartige Palast der Winde (Hawa Mahal), der Maharaja-Palast mit dem Museum, sowie Jantar Mantar, das größte steinerne Observatorium der Erde. Anschließend bummeln wir durch die belebten Basar-Straßen.

12. Tag: FR Amber _____ FA
Ausflug zum Amber-Fort (8 km), einem der schönsten Paläste Rajasthans. Mit dem Jeep hinauf zur Festung (bei der Pushkar-Fest-Tour gesamte Stadtbesichtigung in Jaipur und Amber an diesem Tag). Der Nachmittag steht zur freien Verfügung für eigene Erkundungen in der „rosaroten Stadt".

13. Tag: SA Jaipur - Agra _____ FA
Für unsere Fahrt nach Agra (240km) benötigen wir ca. 5-6 Stunden. Nach unserer Ankunft besuchen wir das imposante Rote Fort, das Werk von vier Generationen der Moghuldynastie, deren Glanz und Pracht das Fort widerspiegelt.

14. Tag: SO Agra - Orcha _____ FA
Zum Sonnenaufgang Besuch des einzigartigen Taj Mahal, dessen Silhouette als Synonym für ganz Indien steht. Das Grabmal wurde vom Moghul-Herrscher Shah Jahan im Andenken an seine geliebte Frau Mumtaz erbaut. Im Anschluss Weiterfahrt nach Gwalior mit Besichtigung des Gwalior-Forts. Von hier aus weiter nach Orcha. (240km, ca. 5-6 Std.)

15. Tag: MO Orcha - Khajuraho _____ FA
Am Vormittag Besichtigungsprogramm in Orcha mit dem Sheesh Mahal. Im Anschluss Weiterfahrt nach Kajuraho und Besuch der östlichen Tempelgruppe. Die „erotischen" Tempel sind ein Höhepunkt der indischen Tempelkultur mit einem nie mehr übertroffenen Skulpturen-Schmuck an den Außenwänden, berühmt durch die vielen Darstellungen erotischer Handlungen. (170km, ca. 4 Std.)

16. Tag: DI Khajuraho - Varanasi _____ FA
Am Morgen erneuter Besuch der erotischen Tempel, diesmal der westliche Komplex. Hier Besichtigung des größten und prächtigsten Tempels, der Khandhariya Mahadeo-Tempel. Anschließend Transfer zum Flughafen und Flug nach Varanasi - der heiligen Hindu-Stadt am Ganges. Am Abend beobachten wir die abendliche Gebetszeremonie an den heiligen Ghats von kleinen Booten aus.

17. Tag: MI Varanasi _____ FA
Noch vor Sonnenaufgang eine Bootsfahrt entlang des Ganges. Hier erleben wir ein mystisches, zeitloses Indien. Später sehen wir bei einer Stadtrundfahrt den Goldenen Tempel Vishveswara (nur von außen) und unzählige Pilger auf den Basar-Straßen. Später ein Ausflug in das nahe gelegene Sarnath, dem Ort der ersten Predigt Buddhas mit der Dhamek Stupa und dem Haupttempel.

18. Tag: DO Varanasi - Delhi _____ FA
Der Vormittag steht zur freien Verfügung, um noch einmal durch die alten Gassen Varanasis zu bummeln und letzte Einkäufe zu tätigen. Transfer zum Flughafen und Flug zurück nach Delhi. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung bis zu unserem gemeinsamen Abschiedsabendessen.

19. Tag: FR Rückflug _____ F
Rückflug nach Frankfurt.

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR INDIA o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerindische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Delhi

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Delhi	ZONE CONNECT ****	1
Mandawa	DESERT RESORT ****	1
Bikaner	HERITAGE RESORT ****	1
Jaisalmer	DESERT TULIP ****	2
Jodhpur	VEGAY BY OZONE ****	1
Udaipur	AMAR MAHAL ***	2
Pushkar	JAGAT SINGH PALACE ***	1
Pushkar-Fest	SWISS COTTAGE TENTS	2
Jaipur	FERN RESIDENCY ****	2
Agra	ROYAL REGENT ****	1
Orcha	AMAR MAHAL ***	1
Khajuraho	RAMADA ****	1
Varanasi	AMAYA ****	2
Delhi	DEV SAROVAR PORTICO ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

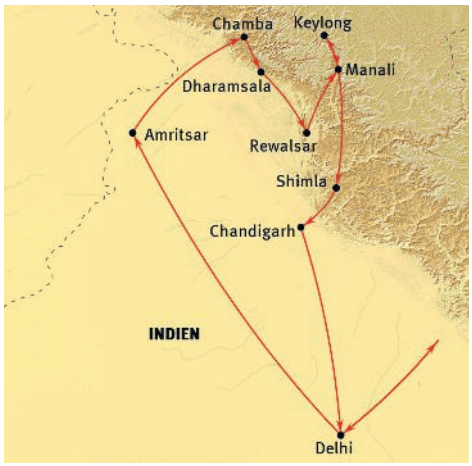
Tourcode	Datum	Preise
723108-01	11.01.27 - 29.01.27	3.950
723108-02	08.02.27 - 26.02.27	3.950
723108-03	22.03.27 - 09.04.27	3.950
723108-04	04.10.27 - 22.10.27	4.150
723108-05	01.11.27 - 19.11.27	4.190
823108-01	17.01.28 - 04.02.28	4.150
823108-02	28.02.28 - 17.03.28	4.150
Einzelzimmerzuschlag Termine -01 + -04:		+ 750
Einzelzimmerzuschlag Termine -05:		+ 820

Termin -05: inkl. Pushkar-Fest (geänderter Tourverlauf)



Kalchakara Tempel in Dharamsala

NORDINDIEN: KANGRA - KULU



Das indische Himachal Pradesh, der Himalaya-Staat, einst Teil des historischen Punjab, zeigt alle Abstufungen der Transitionsfolge von den flachen Flussebenen des Nordens bis zu den Bergriesen des Himalayas. Für Besucher ist dies ein ganz besonders angenehmer, begeisternder Teil Indiens, in dem sich einzigartige Landschaftspanoramen, idyllische Bergstädtchen, Tempel (die Ziele ganzer Pilgerscharen sind) und besonders der Goldene Tempel der Sikhs in Amritsar zu einem Reiseerlebnis besonderer Naturschönheiten und Kulturschätze zusammenfügen. Dazu herrscht in den Bergen ein angenehmes Klima, ohne die stets präsente und häufig feuchte Hitze des Tieflandes. Wer Indien ausführlicher besuchen und kennenlernen möchte, darf dieses Ziel in den Bergen im Norden des riesigen Landes keinesfalls auslassen. Eine Traumreise durch einige der schönsten Landschaften Indiens und eine Begegnung mit traditionellen Kulturen. Wir überqueren Himachal Pradesh in landestypischen Fahrzeugen und in wohldosierten Etappen auf teilweise sehr schmalen Bergstraßen mit fantastischen Ausblicken auf Berge und Täler, Klöster und Dörfer. Diese Reise ist für Indienkenner konzipiert oder für solche, die es werden möchten. Insgesamt ein besonders intensives Erlebnis einer einzigartigen, unvergleichlichen Region in zwei Reisewochen. Um Inlandsflüge, die den Reiseablauf oft stören, zu vermeiden, wählen wir den Shatabdi Express, die originelle Eisenbahn, um von Delhi ins Gebirge und wieder zurückzugelangen. So bildet schon die Anreise nach Amritsar ein besonderes Erlebnis.

AUF EINEN BLICK

- **Garantierte Durchführung ab 4 Personen**
- **Zweiwöchige regionale Schwerpunkt-Reise im Norden Indiens in kleiner Reisegruppe**
- **Erlebnis der idyllischen Mittelgebirgs- und grandiosen Hochgebirgs-Szenerien**
- **das Kangra-Tal und das Kulu-Tal**
- **überland von Amritsar bis Shimla**
- **Fahrt mit dem Toy-Train von Shimla bis Shogi**
- **fernab der großen Städte, für Freunde begeisternder Gebirgslandschaften**
- **ein anderes Indien, abseits der touristischen „Normalkost“**
- **der Goldene Tempel im Amritsar als besonderer Höhepunkt**
- **Dharamsala - das Exil des Dalai Lama**
- **ausführliche Besichtigungen in Shimla, der Hauptstadt von Himachal Pradesh**
- **einzigartige Landschaftspanoramen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

16-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug
Abflug von Frankfurt mit AIR INDIA o.ä. nach Delhi.

2. Tag: SO Delhi - Amritsar _____ A
Unsere Ankunft in Delhi am Morgen und Transfer zum Hotel. Am Nachmittag Bahnfahrt im SHATABDI EXPRESS (16:30 - 22:30) nach Amritsar im Bundesstaat Punjab, Kapitale der hier vorherrschenden Sikh-Religion. Im Zug wird uns ein leichtes Abendessen serviert.

3. Tag: MO Amritsar _____ FA
Heute besichtigen wir Amritsar, dabei auch ausführlich den Goldenen Tempel der Sikhs. Besuch des Parks Jalianwala Bagh mit Gedenkstätte für die Toten des Unabhängigkeitskampfes gegen die Briten. Spätnachmittags Ausflug zur indisch-pakistanischen Grenze bei Wagah zur allabendlichen Schließungs-Zeremonie. Abends nochmals Besuch des Goldenen Tempels.

4. Tag: DI Amritsar - Chamba _____ FA
Fahrt zur Hochalm von Khajjiar, von dort hinab in das Flusstal des Ravi nach Chamba (220km, ca. 5-6 Std.), ein Höhenunterschied von fast 1.000m. In Chamba besichtigen wir Tempelkomplexe und das Bhuri Singh-Museum.

5. Tag: MI Chamba _____ FA
In Jeeps unternehmen wir einen Ausflug in das obere Ravi-Tal und besuchen die Tempel von Brahmaur und Chatrari, die ältesten und heiligsten Tempel im Nordwest-Himalaya. Es erwartet uns eine einzigartige Landschaft im Land der Gaddis (Hirtenvolk).

6. Tag: DO Chamba - Dharamsala _____ FA
Wir verlassen das Chamba-Tal und fahren über Nurpur hinein ins Kangra-Tal nach Dharamsala (145 km, ca. 5 Std.). Unterwegs ein Stopp am Kangra-Fort. Nach unserer Ankunft in Dharamsala besuchen wir das Norbulingka-Institut, welches sich der Bewahrung der tibetischen Kultur widmet.

7. Tag: FR Dharamsala _____ FA
Wir erkunden den Ortsteil McLeod Ganj (1.890m), das Exil des Dalai Lama nach seiner Flucht aus Tibet im Jahr 1959. Auch besichtigen wir die Residenz des Dalai Lama (von außen), das tibetische Kloster, das Museum und die Bibliothek. Der Rest des Tages steht uns für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

8. Tag: SA Dharamsala - Rewalsar - Manali _____ FA
Heute erleben wir intensiv die landschaftlichen Schönheiten von Kangra. Im Norden liegt das Dhauladhar-Gebirge, wo sich die Miniaturmalschule von Kangra entwickelt hat. Frühe Abfahrt über Palampur mit seinen Teeplantagen und Baijnath mit dem Shiva-Tempel nach Rewalsar. Dem buddhistischen Glauben zufolge begann Padmasambhava von hier aus seine Reise


Sikh-Wärter am Goldenen Tempel in Amritsar


Unterwegs mit dem Toy Train

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR INDIA o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels und Gästehäusern entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Delhi

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Delhi	ZONE CONNECT ****	1
Amritsar	RITZ PLAZA ***	2
Chamba	ASHIANA REGENCY **	2
Dharamshala	NOMADIC INN ***	2
Manali	MANALI HEIGHTS ***	3
Keylong	HOTEL DEKYID **	1
Shimla	REGENTA PLACE ***	2
Chandigarh	REGENTA CENTRAL ***	1
Delhi	SAROVAR PORTICO ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723101-01	17.04.27 - 02.05.27	3.090
723101-02	05.06.27 - 20.06.27	3.090
723101-03	11.09.27 - 26.09.27	3.090
Einzelzimmerzuschlag:		+ 620
Flüge ab/bis Zürich:		a.A.

nach Tibet. Weiterfahrt in das Kulu-Tal, eines der landschaftlich reizvollsten Täler des Himalayas, durch die enge Schlucht des Beas-Flusses. Unsere Ankunft in Manali am späten Nachmittag. (280km, ca. 7-8 Std.).

9. Tag: SO Manali _____ FA
Uns steht ein ganzer Tag in Manali zur Verfügung. Wir besuchen den Hadimba Devi-Tempel, das tibetische Kloster und die heißen Quellen von Vashisht. Wir schlendern durch die Altstadt von Manali und statten dem heimischen Basar einen Besuch ab. Am Nachmittag besuchen wir das Naggar Castle und die Roerich Art Galerie.

10. Tag: MO Udaipur - Trilokinath - Keylong _____ FA
Nach dem Frühstück fahren wir zunächst nach Udaipur (Pangi-Tal) durch den Atal-Tunnel, ein technisches Wunderwerk. Dieser Tunnel führt unter dem Rohtang-Pass hindurch. In Udaipur besuchen wir den Mrikula Devi-Tempel und fahren weiter nach Keylong. Unterwegs ein Stopp am Trilokinath-Tempel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, z.B. um die Stadt Keylong zu erkunden. (175km, ca. 5-6 Std.).

11. Tag: DI Keylong - Manali _____ FA
Auf unserer Rückfahrt nach Manali fahren wir erneut durch den Atal-Tunnel und besuchen die Klöster Shashur und Khardung sowie einige Dörfer. (100km, ca. 3-4 Std.)

12. Tag: MI Manali - Shimla _____ FA
Über Kulu, Sundernagar und Bilaspur fahren wir nach Shimla (250km, ca. 7 Std.), eine ehemalige britische Sommerresidenz, heute Hauptstadt von Himachal Pradesh, auf einer Höhe von 2.200m gelegen.

13. Tag: DO Shimla _____ FA
Wir verbringen einen ganzen Tag in Shimla mit Besichtigungen: der Jakhu-Tempel auf einem bewaldeten Hügel, dem Affengott Hanuman geweiht, die Viceregal Lodge (ehemalige Residenz des britischen Vizekönigs) sowie ein Bummel auf der berühmten Mall Road im Zentrum der Stadt.

14. Tag: FR Shimla - Shogi - Chandigarh _____ FA
Zunächst fahren wir mit der Schmalspurbahn etwa eine Stunde durch schöne Berglandschaft nach Shogi, unterwegs erleben wir spektakuläre Ausblicke. Ab Shogi unsere Fahrt nach Chandigarh (100km, ca. 3 Std.). Chandigarh wurde von dem schweizerisch-französischen Architekten der Moderne Le Corbusier entworfen. Wir besichtigen den berühmten Rock Garden, einen Park mit Skulpturen aus Steinen, recycelten Keramiken und industriellen Relikten. Auch eine Orientierungsfahrt, vorbei an den Gebäuden von Le Corbusier, steht auf unserem Programm.

15. Tag: SA Chandigarh - Delhi _____ F
Für unsere Fahrt zurück in die indische Hauptstadt benötigen wir etwa 5 Stunden. Der Rest des Tages steht uns für letzte Einkäufe zur freien Verfügung.

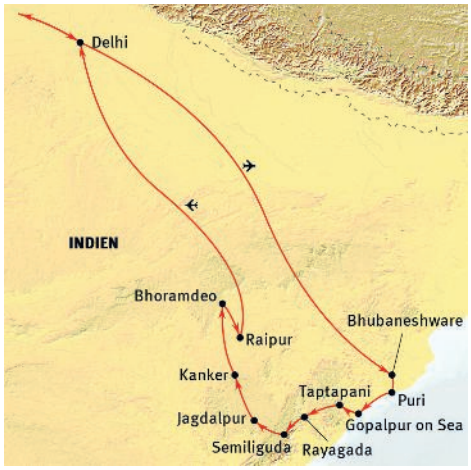
16. Tag: SO Rückflug _____ F
Nach unserem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.


Gebetsmühle



Portrait einer Stammesfrau aus der Region Odisha

STAMMESGEBIETE IN ODISHA UND CHHATTISGARH



Was kann man Indien-Liebhabern noch bieten, die die berühmten Sehenswürdigkeiten im Norden und im Süden des Landes bereits kennen, die auch schon den einen oder anderen Teil Indiens abseits der touristischen Hauptattraktionen besucht haben, deren Leidenschaft für Indien aber immer noch nicht gestillt ist? Diejenigen, die nach jeder Reise nochmals zurückkehren möchten in das Land der Tempel, der einzigartigen Landschaften, der faszinierenden Menschen und der verschwenderisch bunten Farben. Dieses Reiseprogramm in die ursprünglichen Stammesgebiete Ostindiens richtet sich an „fortgeschrittene" Indien-Reisende, gar an Indien-Enthusiasten. Aus dem riesigen, eher einem Kontinent ähnelndem Land haben wir nur ein kleines Gebiet ausgewählt, das wir aber mit Bedacht und intensiv bereisen wollen. Verborgen in den heute nicht mehr ganz so lückenlosen Dschungeln leben einige Volksstämme, an denen die Entwicklung im 20. und 21. Jahrhundert vorbeigegangen ist, die heute noch nach ihren alten Traditionen leben. Die isolierte Lage dieser Region, besonders der Provinz Bastar im Staat Chhattisgarh, begünstigt die Bedingungen zum Wahren der alten Traditionen aufgrund der Abgeschiedenheit. Wir begegnen Menschen, die voller Stolz die alten Riten in Bezug auf Lebensformen, Kleidung, Religionsausübung und auch Sprache wahren. Nicht immer werden wir fotografieren dürfen, und selbstverständlich bewegen wir uns mit Respekt und fühlen uns geehrt, diese Menschen besuchen zu dürfen. In anderen Städten und Dörfern erleben wir – auch durch Entwicklungshilfeprojekte der indischen Regierung – schon Gesellschaften im Umbruch, die ihr Leben nach und nach an die Moderne anpassen.

AUF EINEN BLICK

- **Eine ganz besondere Reise abseits der touristischen Hauptziele in den ursprünglichen und authentischen Osten Indiens – mit kulturellem Schwerpunkt**
- **wir nehmen uns 16 Tage Zeit, um nur ein kleines Stück Indiens, die weitgehend unbekannten Staaten Odisha und Chhattisgarh, intensiv zu bereisen**
- **auf unserer Reise suchen wir möglichst viel Kontakt zu traditionellen Volksstämmen, lernen deren Sitten, Gebräuche, Handwerk und Märkte kennen**
- **entdecken aber auch die Wunder der indischen Tempelbaukunst, die sich oft in farbenprächtigen Bauwerken widerspiegelt**
- **unsere Empfehlung für Indien-Fortgeschrittene und -Kenner, die tiefer in den kulturellen Ursprung Indiens eintauchen möchten**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

16-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug
Abflug von Frankfurt mit AIR INDIA nach Delhi. Unsere Ankunft kurz vor Mitternacht und Transfer zu unserem Hotel.

2. Tag: DO Delhi - Bhubaneswar _____ FMA
Am Morgen unser Transfer zum Flughafen, von wo aus unser Flug nach Bhubaneswar startet. Nach der Ankunft Check-In in unserem Hotel. Anschließend machen wir uns auf den Weg zu den faszinierenden Höhlen von Udayagiri und Khandagiri. Hier entdecken wir die kunsthistorisch bedeutenden Grotten mit ihren eindrucksvollen Jain-Tempeln, die einst als Rückzugsorte für Mönche dienten und mit ihren Reliefs und Inschriften beeindrucken.

3. Tag: FR Bhubaneswar - Puri _____ FMA
Am Morgen starten wir unsere Besichtigungstour mit einem Besuch des beeindruckenden Lingaraja-Tempels (nur Außenbesichtigung), der als wahres Meisterwerk der Kalinga-Architektur gilt. Im Anschluss erleben wir den kunstvoll gearbeiteten Parashurameshwar-Tempel sowie den Mukteshwar-Tempel, die beide für ihre besonders filigranen Dekorationen, eindrucksvollen Skulpturen und ihre einzigartige spirituelle Atmosphäre bekannt sind. Danach setzen wir unsere Fahrt Richtung Puri fort (85 km, ca. 2 Stunden). Unterwegs machen wir Halt in Pipli, berühmt für seine traditionellen Applikationsarbeiten. Hier können wir beobachten, wie kunstvolles Kunsthandwerk entsteht. Anschließend besichtigen wir den symbolträchtigen Stupa in Dhauli, bevor wir das malerische Handwerksdorf Raghurajpur erkunden.

4. Tag: SA Ausflug Konarak _____ FMA
Am Vormittag unternehmen wir einen Ausflug nach Konarak. Dort erwartet uns der beeindruckende Sonnentempel, ein UNESCO-Weltkulturerbe und Meisterwerk der Architektur, berühmt für den kunstvoll gestalteten Wagen des Sonnengottes Surya mit seinen detailreichen Reliefs und Skulpturen. Nach einer ausgiebigen Besichtigung fahren wir zurück nach Puri. Die traditionsreiche Stadt zählt zu den wichtigsten und heiligsten Pilgerorten ganz Indiens. Im Herzen der Stadt thront der berühmte Jagannath-Tempel, auch bekannt als die „Weiße Pagode". Aufgrund seiner religiösen Bedeutung bleibt der Zugang für Nicht-Hindus zwar verwehrt, doch bereits von außen beeindruckt dieses monumentale Bauwerk und lässt uns den Zauber des Ortes hautnah spüren.

5. Tag: SO Gopalpur-on-Sea _____ FMA
Wir fahren durch unberührte Natur mit traditionellen Dörfern zum Chilika-See. Hier haben wir Gelegenheit


Jagannath Tempel in Puri, Orissa, Indien


Stolze Stammesbewohnerin


Lokale Töpferarbeit

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR INDIA o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerindische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels und Gästehäusern entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Delhi	SAROVAR PORTICO ****	1
Bhubaneswar	HINDUSTAN INT. ****	1
Puri	REGENTA CENTRAL ****	2
Gopalpur on Sea	ZONE BY THE PARK ****	1
Rayagada	VIZETHA CONTINENTAL ***	2
Jeypore	HOTEL HELLO **	2
Jagdalpur	AVINASH INTL ***	2
Kanker	KANKER PALACE HERITAGE	1
Bhoramdeo	BHORAMDEO JUNGLE ***	3
Delhi	SAROVAR PORTICO ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723112-01	10.03.27 - 25.03.27	4.190
723112-02	06.10.27 - 21.10.27	4.250
723112-03	10.11.27 - 25.11.27	4.250
823112-01	08.03.28 - 23.03.28	4.250
Einzelzimmerzuschlag Termin -01:		+ 690
Einzelzimmerzuschlag Termine -02 / -03:		+ 760
Flug ab/bis Zürich:		a.A.

zu einer Bootsfahrt auf dem See, ein Paradies für Vogelfreunde. Anschließend weiter nach Gopalpur-on-Sea. (190km, ca. 3-4 Std.)

6. Tag: MO Taptapani - Rayagada FMA
Zunächst besuchen wir das Seidenweberdorf Kumuti. Weiter geht es nach Taptapani mit seinen heißen Schwefelquellen. Am Nachmittag führt unsere Route durch die malerischen Saura-Dörfer, in denen wir erstmals auf Angehörige lokaler Stämme treffen und authentische Einblicke in deren Lebensweise gewinnen können. (250km, ca. 6 Std.)

7. Tag: DI Rayagada FMA
Wir sind im Stammesgebiet der Kondh. Dieser Stamm besteht aus drei Unterkategorien, die Desia Kondh, Kutia Kondh und Dongria Kondh. Die Kondh haben bis heute ihre uralten Sitten und Bräuche bewahrt, sie sind von kleinem Wuchs, die Gesichter der Frauen mit Tätowierungen bedeckt. Wir sehen heute Dörfer der Kutia Kondh und den Wochenmarkt in Kotagada.

8. Tag: MI Rayagada - Chatikona - Semliguda FMA
Besuch des farbenfrohen Marktes der Dongria Kondh in Chatikona. Die Männer dieses Stammes tragen langes Haar, die Frauen sind reich geschmückt mit Ohr- und Nasenringen sowie Halsketten. Nachmittags Weiterfahrt nach Semliguda (200km, ca. 4-5 Std.), unterwegs Stammesdörfer der Desia Kondh.

9. Tag: DO Semiliguda - Onukudelli - Semiliguda FMA
Besuch des Bonda-Marktes in Onukudelli. Die Bonda, die in unzugänglichen Bergregionen leben, sind der ursprünglichste und interessanteste Stamm in Odisha. Sie sprechen eine eigene Sprache, betreiben Tauschhandel, tragen nur spärliche Bekleidung und die Frauen haben kahlrasierte Köpfe. Auf dem Rückweg sehen wir Dörfer der Bhumiya und des Gadaba-Stammes.

10. Tag: FR Kunduli - Jagdalpur FMA
Zunächst besuchen wir den Markt in Kunduli. Hier begegnen wir Stammesangehörigen der Paroja und Mari. Weiter geht es zu den Paroja-Dörfern mit ihren Töpferwerkstätten. Nachmittags Fahrt nach Jagdalpur (215km, ca. 4-5 Std.), Hauptort des Bastar-Distrikts, Kernland der faszinierenden Stammeskultur von Chhattisgarh.

11. Tag: SA Jagdalpur FMA
Ein Aufenthaltstag in Jagdalpur, wir entdecken Dörfer des Gond-Stammes mit ihrem Wochenmarkt in Nagerner. Am Spätnachmittag Fahrt zum Wasserfall von Chitrakote.

12. Tag: SO Jagdalpur - Kanker FMA
Weiterfahrt nach Kanker (165 km, ca. 3-4 Std.). Unterwegs in Kondagaon sehen wir eine spezielle Technik zur Herstellung von Messingfiguren. Unsere Ankunft in Kanker am späten Nachmittag.

13. Tag: MO Kanker - Rajim - Bhoramdeo FMA
Heute eine längere Fahrt nach Bhoramdeo (310 km, ca. 6-7 Std.) Unterwegs besuchen wir das spirituelle Herzstück Chhattisgarhs, den Rajim Vishnu-Tempel. Eingebettet am Ufer der heiligen Flüsse Mahanadi, Pairi und Sondur, beeindruckt der Tempel nicht nur Gläubige, sondern auch Architekturbegeisterte. Besonders bekannt ist das historische Bauwerk für seine kunstvollen Steinmetzarbeiten und die einzigartige Tempelstruktur, die auf eine Geschichte von über tausend Jahren zurückblickt.

14. Tag: DI Bhoramdeo FMA
Wir verbringen einen Tag in Bhoramdeo und besuchen u.a. die Tempel der Baiga. Später eine kurze Wanderung zu den Dörfern der Gonds und Malhar.

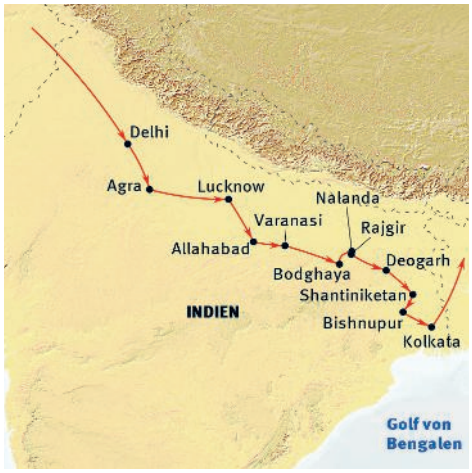
15. Tag: MI Bhoramdeo - Raipur - Delhi F
Nach unserem Frühstück brechen wir auf Richtung Flughafen Raipur (135 km, ca. 3-4 Std.). Hier unser Rückflug nach Delhi und Transfer zu unserem Hotel.

16. Tag: DO Rückreise F
Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.



Am Gangesufer, Varanasi

DELHI - KOLKATA ÜBERLAND



Auf dieser siebzehntägigen Indien-Reise bewegen wir uns zwischen den Megametropolen Delhi und Kolkata. Ausgelegt für Indien-Kenner und -Liebhaber, liegt der Fokus bei dieser Reise auf dem Kennenlernen der Nawab-Kultur in Lucknow und den religiösen Traditionen des Buddhismus. Natürlich darf aber auch ein Einblick in den Hinduismus nicht fehlen. Diesen erleben wir hautnah in Varanasi, das am Ganges liegt. Der Ganges - von den Einheimischen liebevoll auch „Mutter Ganga“ genannt - ist der heiligste Fluss Indiens und beheimatet an seinen Ufern einige der heiligsten Städte des Landes. Gleichzeitig ist er die Lebensader eines der am dichtesten bevölkerten Gebiete unserer Erde und ist eng mit dem Leben der Bewohner Indiens verbunden. So sollte jeder gläubige Hindu mindestens einmal im Leben nach Varanasi reisen, um an einer rituellen Waschung teilzunehmen. Wir erleben den Kontrast großer Metropolen und dem ländlichen Leben auf unserer reinen Überland-Tour durch vier indische Bundesstaaten, u.a. auch die touristisch weniger besuchten Staaten Bihar und Jharkhand. Ordentliche bis gute Hotels sowie authentische Mahlzeiten aus der hervorragenden Landesküche runden das Programm ab. Alles in allem ein fantastisches Reiseerlebnis, gerade für Indien-Liebhaber, die das besondere „Etwas“ suchen.

AUF EINEN BLICK

- **Siebzehntägige intensive Studienreise überland von Delhi nach Kolkata**
- **in angenehm kleiner Gruppe**
- **viele hochkarätige Sehenswürdigkeiten abseits der Touristenpfade**
- **ausführliche Vorstellung Lucknows mit den Höhepunkten der Nawab-Kultur**
- **inklusive Abendessen bei der königlichen Familie in Lucknow mit einer Einführung in die Awadhi-Küche**
- **Besichtigungen spiritueller Orte bei Allahabad**
- **Bootstouren auf dem Ganges in Varanasi**
- **auf den Spuren Buddhas in Bodhgaya, Nalanda und Rajgir**
- **ausführlicher Besuch der Vishwa Bharati-Universität in Shantiniketan**
- **Bishnupur mit seinen filigranen Terrakotta-Tempeln**
- **mit den Höhepunkten der Megametropolen Delhi und Kolkata**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

17-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Hinflug
Abflug von Frankfurt mit AIR INDIA nach Delhi.

2. Tag: MI Delhi _____ MA
Ankunft in Delhi am Morgen und Transfer zu unserem Hotel. Nachdem wir genügend Zeit zum Ausruhen hatten, starten wir mit unserer Stadtrundfahrt in Delhi. Wir besuchen den Akshardham-Tempel, den Lodhi Art District, den großen Sikh-Tempel Gurudwara Bangla Sahib und den Birla-Tempel.

3. Tag: DO Delhi - Agra _____ FA
Am frühen Morgen Fahrt nach Agra (204km, ca. 4-5 Std.). Nach unserer Ankunft besuchen wir das berühmte und einzigartig schöne Taj Mahal. Im Anschluss erkunden wir das mächtige Rote Fort und besuchen das Grabmal des Itmad-ud-Daula. Am Nachmittag lernen wir auf einem „Heritage Walk“ die Altstadt Agras kennen und stärken uns mit einem indischen Chai im SHEROES HANGOUT-Café. Das Café wurde von Frauen gegründet, die Opfer von Säureattacken wurden.

4. Tag: FR Agra - Lucknow _____ FA
Wir brechen auf nach Lucknow (335km, ca. 5-6 Std.). Nach unserer Ankunft besuchen wir die imposanten Gräber Saadat Alis und Begums. Wir fahren am Chattar Manzil vorbei, der einst den Herrschern von Awadh als Palast diente, und besuchen „The Residency“ - einen Komplex aus mehreren Gebäuden, einst Residenz des britischen Generals. Am Abend erwartet uns ein ganz besonderes Erlebnis: Wir sind zu Gast bei der ehemaligen königlichen Familie Lucknows und kommen in den Genuss eines Awadhi-Abendessens.

5. Tag: SA Lucknow _____ FA
Heute steht eine ausführliche Besichtigung in Lucknow auf unserem Programm. Unter anderem sehen wir das Türkische Tor, die Asfi-Moschee, den Hussainabad-Komplex, den größten Uhrenturm Asiens sowie das Kotwara House. Auch besuchen wir das La Martinière College sowie den Dilkusha-Palast und die Gärten. Am Nachmittag spazieren wir direkt zum Chowk, dem ältesten Marktplatz der Stadt, und schlängeln uns durch die engen Gässchen. Dabei beobachten wir wie, Verkäufer ihre Ware anbieten.

6. Tag: SO Lucknow - Allahabad (Prayagraj) _____ FA
Unsere Reise führt uns weiter nach Allahabad (200km, ca. 5-6 Std.), wo wir „Triveni Sangam“ besuchen, den faszinierenden Zusammenfluss der Flüsse Ganges, Yamuna sowie des mystischen Saraswati. Anschließend entdecken wir den beeindruckenden Hanuman Mandir, das historische Khusro Bagh und die architektonisch eindrucksvolle All Saints-Kathedrale. Dabei bleibt genug Zeit, die besondere Atmosphäre dieser


© Denis - stock.adobe.com | KI generiert
Mitreißend - Indische Tänze in farbenfroher Kleidung |


Filigrane Reliefs am Mahabodhi-Tempel

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR INDIA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in den Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Delhi/ bis Kolkata

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Delhi	ZONE BY PARK ****	1
Agra	ROYAL REGENT ****	1
Lucknow	GOLDEN TULIP ****	2
Allahabad	WELCOMHTL. PRAYAGRAJ ****	1
Varanasi	THE AMAYA ****	2
Bodghaya	ROYAL RESIDENCY ****	1
Rajgir	INDO HOKKE ***	1
Deogarh	I. SAROVAR PORTICO ****	1
Shantiniketan	THE CREEK ***	2
Bishnupur	ANNAPURNA ***	1
Kolkata	PEERLESS INN ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723111-01	02.02.27 - 18.02.27	3.990
723111-02	02.03.27 - 18.03.27	3.990
723111-03	28.09.27 - 14.10.27	4.050
723111-04	16.11.27 - 02.12.27	4.050
823111-01	08.02.28 - 24.02.28	4.050
823111-02	07.03.28 - 23.03.28	4.050
Einzelzimmerzuschlag:		+ 790
Flüge ab/bis Zürich:		a.A.

heiligen Orte auf sich wirken zu lassen.

7. Tag: MO Allahabad - Varanasi _____ FA
Wir brechen auf in die vermutlich heiligste Stadt Indiens: Varanasi (120km, ca. 3-4 Std.). Nach unserer Ankunft Freizeit, bis wir am frühen Abend mit Fahrradrikschas zum Dasaswamedh Ghat fahren. Hier steigen wir um in kleine Boote, von denen aus wir die allabendliche Gebetszeremonie beobachten.

8. Tag: DI Varanasi _____ FA
Noch vor Sonnenaufgang erwartet uns eine weitere Bootsfahrt auf dem Ganges. Auf unserem Weg zurück zum Hotel sehen wir den Kashi-Vishwanath-Tempel (Goldener Tempel) von außen. Später besuchen wir den Bharat Mata und den Durga-Tempel. Am Nachmittag unternehmen wir einen Ausflug in das nahegelegene Sarnath, den Ort der ersten Predigt Buddhas mit dem Museum und der Dhamek-Stupa.

9. Tag: MI Varanasi - Bodhgaya _____ FA
Heute erwartet uns die längste Etappe unserer Reise. Auf unserem Weg nach Bodhgaya (255km, ca. 6-7 Std.) halten wir in Sasaram, eine der ältesten Städte Indiens. Hier besuchen wir das Sher Shah-Mausoleum. Am späteren Tag besuchen wir den Mahabodhi-Tempel mit dem Mahabodhi-Baum. Dieser Platz ist sowohl für Hindus als auch Buddhisten ein wichtiger Pilgerort.

10. Tag: DO Bodhgaya - Nalanda - Rajgir _____ FA
Eine relativ kurze Strecke führt uns nach Nalanda (80km, ca. 2-3 Std.). Hier besuchen wir die Ruinen der ältesten buddhistischen Universität. Später sehen wir uns den Bambus-Garten Venu Van an, ein Geschenk König Bimbsar an den erleuchteten Buddha.

11. Tag: FR Rajgir - Deogarh _____ FA
Auf unserem Weg nach Deogarh (195km, ca. 6 Std.) besichtigen wir Pavapuri, eine heilige Stätte der Jain-Religion. Hier besuchen wir den Jal Mandir (Wassertempel). Ein weiterer Stopp ist ein Schulbesuch im Dorf Purna Kaira, wo wir Gelegenheit haben, uns mit Schülern und einem Klassenlehrer zu unterhalten. Nach unserer Ankunft in Deogarh sehen wir uns den Baidyanath Jyotirlinga Tempel an.

12. Tag: SA Deogarh - Shantiniketan _____ FA
Heute überqueren wir die Grenze nach West-Bengalen (180km, ca. 5-6 Std.). Nach unserer Ankunft in Shantiniketan besuchen wir den Campus der Vishwa Bharati-Universität, u.a. mit China Bhawan (der chinesischen Fakultät), Sangeet Bhawan (dem College für Tanz und Musik) und dem Uttarayan-Komplex.

13. Tag: SO Shantiniketan _____ FA
Am Vormittag unser Stopp in Sonajhurii. Dort können wir am noch traditionellen Leben der Santhali teilhaben. Am Nachmittag dann entdecken wir Kankalitha, ein für die Hindus heiliger Ort am Ufer des Kopai-Flusses.

14. Tag: MO Shantiniketan - Bishnupur _____ FA
Auf unserem Weg nach Bishnupur (150 km, ca. 4 Std.) besuchen wir Panchmura, bekannt für seine außergewöhnlichen Terrakotta-Arbeiten.

15. Tag: DI Bishnupur - Kolkata _____ FA
Am frühen Morgen sehen wir die wunderschönen Terrakotta- und Stein-Tempel in Bishnupur: Radhamadhab-Tempel, Kalachand-Tempel, Radhagovina-Tempel und den Jor Bangla-Tempel. Im Anschluss fahren wir nach Kolkata, letzte Station unserer faszinierenden Reise (160km, ca. 5 Std.).

16. Tag: MI Kolkata _____ FA
Uns steht ein ganzer Tag zur Verfügung, um die Schönheiten Kolkatas kennenzulernen: der Dalhousie Square, der Blumen-Markt, die Howrah Bridge, die St. Paul's Kathedrale und die St. John's Kirche sowie das Victoria Memorial. Natürlich darf auch ein Besuch des Mutter-Teresa-Hauses nicht fehlen.

17. Tag: DO Rückreise
Am Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug via Delhi nach Frankfurt.



Das Gwalior Fort bei Gwalior, Madhya Pradesh

MADHYA PRADESH - DAS HERZ INDIENS



Madhya Pradesh, das Herz Indiens, grenzt an den Süden Rajasthans und ist etwa so groß wie die Bundesrepublik. Auch die Einwohnerzahl entspricht ungefähr der von Deutschland. Im Bundesstaat Madhya Pradesh hat sich eine Fülle kulturhistorischer Substanz angehäuft: vor über zweitausend Jahren die buddhistische Kulturblüte der Mauryas, gefolgt von regionalen Königreichen und Fürstentümern. Zahlreiche Tempel, Forts und Paläste zeugen von dieser glorreichen Vergangenheit. Abseits der bekannten Touristenpfade wollen wir einen Teil Indiens erkunden, der rural geprägt ist und weitgehend seine Zeitlosigkeit und Traditionen bewahrt hat. Aus der frühen Zeit des Buddhismus, aus dem 3. Jhd. v. Chr., stammt die großartige Tempelanlage von Sanchi (seit 1989 UNESCO-Weltkulturerbe), deren Stupas bis in die Zeit Kaiser Ashokas zurückreichen. Noch früher in die Vergangenheit, bis in Steinzeit, müssen wir zurückblättern, um die Höhlenmalereien von Bhimbetka zu erleben. Die älteste Fundstelle mit Felsbildern auf dem indischen Subkontinent (UNESCO-Weltkulturerbe seit 2003). Hier haben unsere Vorfahren Hunderte von Bildern an den Felswänden hinterlassen. Dies sind nur drei Beispiele aus dem Buch der indischen Geschichte auf dieser Reise. Neben den Höhepunkten Madhya Pradeshs wollen wir auf unserer Reise auch das Höhlensystem um Aurangabad im Bundesstaat Maharashtra besuchen. Die Höhlen von Ajanta und Ellora zählen zu den allerbesten Meisterwerken indischen Kulturschaffens und sind ebenfalls UNESCO-Weltkulturerbe. Am Ende unserer Reise werden wir noch eine ganz andere Facette Indiens kennenlernen: die Megametropole Mumbai, die größte Stadt Indiens und eine der größten Metropolregionen unserer Erde.

AUF EINEN BLICK

- **Siebzehntägige intensive Studienreise durch Indiens Herz – Madhya Pradesh**
- **in angenehm kleiner Gruppe**
- **viele hochkarätige Sehenswürdigkeiten abseits der Touristenpfade**
- **ausführliche Vorstellung der Megametropole Mumbai**
- **großartige UNESCO-Weltkulturerbe wie z.B die Ajanta- und Ellora-Höhlen**
- **inklusive Ausflug nach Elephanta Island**
- **die berühmten erotischen Tempel von Khajuraho**
- **mehrere Zugfahrten, ein besonderes Erlebnis und eine großartige Möglichkeit, mit Einheimischen in Kontakt zu kommen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

17-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug
Abflug von Frankfurt, Linienflug mit LUFTHANSA nonstop nach Delhi.

2. Tag: SA Delhi _____ F
Morgens Ankunft in Delhi, Transfer zum Hotel. Nach genügend Zeit zum Ausruhen starten wir mit unserer Stadtrundfahrt in Delhi. Wir besuchen den Akshardam-Tempel, den Lodhi Art District, den großen Sikh-Tempel Gurudwara Bangla Sahib und den Birla-Tempel.

3. Tag: SO Delhi - Gwalior - Orchha _____ FA
Am frühen Morgen fahren wir mit dem Shatabdi Express nach Gwalior (ca. 3,5 Std.). Hier besichtigen wir das imposante Gwalior Fort, den Saas Bahu-Tempel und den Jai Vila-Palast. Weiter geht es nach Orchha (125km, ca. 3-4 Std.). Auf dem Weg dorthin halten wir am Datia Fort.

4. Tag: MO Orchha _____ FA
Wir besuchen zunächst den Jehangir Mahal-Palast, der als Garnison und Zitadelle für die Moguln gebaut wurde, um eine größere Kontrolle über die Region Bundela zu ermöglichen. Im Anschluss besuchen wir die königlichen Gräber der Maharadschas, die Cenotaphs, am Ufer des Betwa-Flusses. Am Abend erleben wir eine Gebetszeremonie im Ram Raja-Tempel.

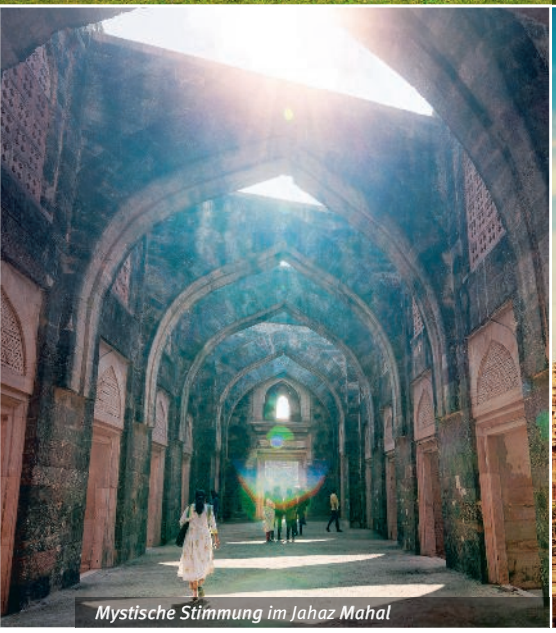
5. Tag: DI Orchha - Khajuraho _____ FA
Fahrt nach Khajuraho (172km, ca. 4 Std.). Heute besuchen wir die berühmten „erotischen" Tempel. Sie sind ein Höhepunkt der indischen Tempelkultur mit einem nie mehr übertroffenen Skulpturen-Schmuck an den Außenwänden, berühmt durch die vielen Darstellungen erotischer Handlungen. Wir besichtigen auch den prächtigen Kandariya-Mahadeva-Tempel.

6. Tag: MI Khajuraho - Chanderi _____ FA
Fahrt nach Chanderi (225km, ca. 5-6 Std.), ein historisch und kulturell bedeutsamer Ort. Zunächst besuchen wir das Chanderi Fort, das auf einem Hügel 71 m über der Stadt thront. Das Fort beherbergt mehrere Attraktionen wie die Khilji-Moschee, Hawa Paur, den Naukhanda-Palast und das Grabmal von Hazrath Abdul Rahman. Des Weiteren sehen wir das Denkmal Koshak Mahal, das Chanderi-Museum mit seinen Sammlungen aus den freistehenden architektonischen und bildhauerischen Teilen der Tempelruinen von Budhi (Old) Chanderi aus dem 10. bis 12. Jh. n. Chr. sowie das Badal Mahal Gate.

7. Tag: DO Chanderi - Sanchi - Bhopal _____ FA
Zunächst unsere Fahrt nach Sanchi (165km, ca. 4 Std.). Hier besuchen wir den großen Stupa, das älteste Steinbauwerk Indiens, mit einem Durchmesser von 36 m und einer Höhe von 16 m. Im Anschluss Weiterfahrt

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Der große Stupa in Sanchi, Indien


Mystische Stimmung im Jahaz Mahal


Malerischer Kandariya Mahadeva-Tempel

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in den Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12-13 Personen
Visum: Für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Delhi	ZONE CONNECT ****	2
Orchha	AMAR MAHAL ***	2
Khajuraho	HOTEL RAMADA ****	1
Chanderi	KILA KOTHI ***	1
Bhopal	THE FERN RESIDENCY ****	2
Indore	THE EFFOTEL ****	1
Mandu	MALWA RESORT ***	1
Omkareshwar	TEMPLE VIEW **	1
Burhanpur	HOTEL HIGH RISE **	2
Aurangabad	THE FERN RESIDENCY ****	2
Mumbai	HOTEL FARIYAS ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723104-01	29.01.27 - 14.02.27	3.820
723104-02	12.03.27 - 28.03.27	3.820
723104-03	01.10.27 - 17.10.27	3.820
723104-04	05.11.27 - 21.11.27	3.820
823104-01	04.02.28 - 20.02.28	3.820
823104-02	10.03.28 - 26.03.28	3.820
Einzelzimmerzuschlag :		+ 810
innerdeutsche Anschlussflüge ab:		+ 150
Zubringerflüge ab/bis Zürich ab:		+ 150

nach Bhopal (55km, ca. 2 Std.), die Hauptstadt Madhya Pradeshs.

8. Tag: FR Bhopal _____ FA
Am Vormittag besuchen wir die berühmten Bhimbetka-Höhlen, die für ihre prähistorischen Malereien bekannt sind. Es gibt mehr als 600 Höhlen oder Felsbehausungen aus dem Neolithikum. Im Inneren der meisten dieser Behausungen befinden sich Malereien, die das Leben der prähistorischen Höhlenbewohner in lebendigen Panoramadetails darstellen. Die ältesten Malereien sollen bis zu 12.000 Jahre alt sein. Die Höhlen, die in einem felsigen Gelände mit dichten Wäldern und zerklüfteten Felsen liegen, sind zu einer unschätzbaren Chronik der Menschheitsgeschichte geworden. Am Nachmittag erwartet uns eine Besichtigungstour in Bhopal mit dem Laxmi Narayan-Tempel, der Taj-ul-Moschee und der Moti-Moschee.

9. Tag: SA Bhopal - Ujjain - Indore _____ FA
Wir brechen auf nach Indore (245km, ca. 5-6 Std.), unterwegs eine Besichtigung in Ujjain, eine der sieben heiligen Städte Indiens, mit dem Observatorium und dem Mahakaleshwar-Tempel. Nach unserer Ankunft in Indore Besuch des Glastempels Kanch Mandir.

10. Tag: SO Indore - Mandu _____ FA
Weiterfahrt nach Mandu (95km, ca. 2-3 Std.). Jedes Bauwerk in Mandu ist ein architektonisches Juwel; einige sind herausragend wie die massive Jami Masjid-Moschee und das Grabmal von Hoshang Shah, das Jahrhunderte später die Baumeister des Taj Mahal inspirierte. Wir verbringen den Tag mit ausführlichen Besichtigungen: Jahaz Mahal, Ashrafi Mahal und Hindola Mahal.

11. Tag: MO Mandu - Maheshwar - Omkareshwar __ FA
Am Vormittag Fahrt nach Maheshwar, am Ufer des Flusses Narmada gelegen. Ein imposantes Fort beherrscht die staubige Landschaft von Maheshwar. Ein Palast auf dem Gelände des Forts wurde in ein Museum umgewandelt, in dem Erbstücke, Utensilien und Kunstgegenstände ausgestellt werden. Nach einer Besichtigung Weiterfahrt zum Pilgerort Omkareshwar (130km, ca. 3 Std.). Hier besichtigen wir den Tempelkomplex.

12. Tag: DI Omkareshwar - Burhanpur _____ FA
Mit dem Jeep fahren wir zum Asirgarh Fort. Später eine Besichtigungstour in Burhanpur mit dem Royal Hamman, Gurudwara of Burhanpur und Khuni Bhandara (120km, ca. 3 Std.).

13. Tag: MI Burhanpur - Ajanta Caves - Aurangabad FA
Auf unserem Weg nach Aurangabad (240km, 6 Std.) ein ausführlicher Besuch der Ajanta-Höhlen. Die Höhlen zählen zum UNESCO-Weltkulturerbe und gelten mit ihren Wandmalereien und Plastiken aus der Gupta-Zeit zu den allerbesten Meisterwerken indischen Kulturschaffens.

14. Tag: DO Aurangabad _____ FA
Wir besuchen die Ellora-Höhlen. Dieses UNESCO-Weltkulturerbe ist eine der meist besuchten Sehenswürdigkeiten Indiens. Der Komplex besteht aus 34 buddhistischen, hinduistischen und jainistischen Höhlentempeln.

15. Tag: FR Aurangabad - Mumbai _____ F
Am frühen Morgen fahren wie mit dem Zug in die Mega-Metropole Mumbai (6,5 Std.). Nach unserer Ankunft erkunden wir Mumbai und sehen u.a. den Marine Drive, das Victoria Terminal und Dhobi Ghat, Indiens größte Freiluftwäscherei.

16. Tag: SA Elephanta Island _____ FA
Heute steht ein Ausflug zu den Elephanta Caves auf dem Programm. Die Höhlen gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe und dienen der Verehrung Shivas. Die in den Stein gehauenen Skulpturen zählen zu den bedeutendsten Werken der hinduistischen Bildhauerei. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung.

17. Tag: SO Rückreise
Unser Rückflug nach Frankfurt in den frühen Morgenstunden.



Bengalischer Tiger

INDIENS SCHÖNSTE NATIONALPARKS



Der natürliche Reichtum des indischen Subkontinents ist nach wie vor einzigartig, geheimnisvoll und faszinierend für Naturliebhaber. In der indischen Philosophie gilt das Leben in jeder Form als heilig, und es wird befürwortet, dass Mitgefühl für alle Lebewesen unerlässlich ist. Die Verehrung der Natur in all ihren verschiedenen Formen ist ein wesentlicher Bestandteil des indischen Kulturerbes. Indien verfügt über eine reiche Vielfalt an Wildtieren, darunter etwa 500 Säugetierarten, 2100 Vogelarten, 250 Reptilienarten und 30 000 Insektenarten. Sie leben in der vielfältigen Vegetation des Landes, die von der offenen, dornigen Wüste Rajasthans im Westen bis zu den immergrünen Wäldern Keralas im Süden, den Regenwäldern Nordostindiens und den alpinen Weiden Kaschmirs im Norden reicht, sowie in den Binnen- und Meeresgewässern, Sümpfen und Marschland und den feuchten und trockenen Laubwäldern an der Ostküste und in Zentralindien. Indiens Engagement für den Naturschutz ist unübertroffen, und das „Projekt Tiger“ ist ein klassisches Beispiel dafür. Das Grundprinzip dieses Projekts besteht darin, das gesamte Ökosystem zu erhalten, um den Tiger zu schützen. Ursprünglich begann das Projekt mit 9 Tigerreservaten, die eine Fläche von 16.339 km² mit einer Population von 268 Tigern abdeckten. Auf unserer Reise besuchen wir einige der bekanntesten Nationalparks Indiens, den Tadoba-, Kanha-, Bandhavgarh- und Panna-Nationalpark, auf der Suche nach dem „König des Dschungels“, dem Bengalischen Tiger. Selbstverständlich kommen auch Kulturinteressierte auf ihre Kosten. Neben einer ausführlichen Besichtigung der beiden Megametropolen Mumbai und Delhi, besuchen wir auch das großartige Taj Mahal und die wunderschönen „erotischen“ Tempel in Khajuraho.

AUF EINEN BLICK

- **Eindrucksvolles, 16-tägiges Wildtiererlebnis**
- **eine große Tiervielfalt in fünf Nationalparks, darunter der Bengalische Tiger**
- **jeweils 3 exklusive Jeep-Safaris im Tadoba- und Kanha-Nationalpark**
- **jeweils 2 exklusive Jeep-Safaris im Bandhavgarh- und Panna-Nationalpark**
- **eine Jeepsafari im Sariska-Nationalpark**
- **Agra mit dem Taj Mahal und dem Roten Fort**
- **Besuch des sagenumwobenen Bhanagarh-Forts**
- **bedeutende kulturhistorische Höhepunkte und Khajuraho mit den erotischen Tempeln**
- **ausführliche Besichtigungen der Megametropolen Delhi und Mumbai**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

16-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Hinflug
Flug ab Frankfurt mit LUFTHANSA nach Delhi.

2. Tag: MI Delhi _____ F
Unsere Ankunft in Delhi in den sehr frühen Morgenstunden und Transfer zu unserem Hotel. Am Vormittag entdecken wir auf einer ausführlichen Stadtrundfahrt die Höhepunkte der indischen Hauptstadt. Wir sehen u.a. das Rote Fort (von außen), die Altstadt Chandni Chowk, Raj Ghat, Gandhi Smriti, das India Gate mit dem Parlamentskomplex, sowie den Laxmi-Narayan-Tempel.

3. Tag: DO Delhi - Sariska _____ FMA
Wir verlassen das pulsierende Delhi und brechen auf nach Sariska (225km, ca. 4-5 Std.). Das Tigerreservat und der Nationalpark Sariska erstrecken sich über eine Fläche von über 800 km². Sariska beherbergt neben den Bengalischen Tigern einen reichen Bestand an Wildtieren und rühmt sich mit einer dramatischen Landschaft. Neben Indiens größter Pfauen-Population sind noch etliche andere Vogelarten, wie z.B. Wachteln, Sandhühner, Goldrückenspechte und Schlangenadler zu finden. Der See am Rande des Parks beherbergt eine große Anzahl von Krokodilen.

4. Tag: FR Sariska-Nationalpark _____ FMA
Am frühen Morgen erwartet uns unsere erste Pirschfahrt im Sariska-Nationalpark. Nach unserer Rückkehr und einem stärkenden Mittagessen in unserer Lodge, besuchen wir das Bhangarh Fort, eine Festung aus dem 16. Jhd. Hier kommen wir in den Genuss eines „High Teas“ und lauschen unserem Guide, der uns die Legende über das Fort erzählt.

5. Tag: SA Sariska - Agra _____ F
Wir fahren nach Agra (193km, ca. 4 Std.) Am rechten Ufer des Flusses Yamuna gelegen, blickt Agra auf eine glorreiche Vergangenheit zurück, die von Kriegern geschaffen wurde, die in Kunst und Architektur ebenso geschickt waren wie auf dem Schlachtfeld. Nach unserer Ankunft erkunden wir das imposante Agra Fort und besuchen zum Sonnenuntergang das einzigartige und märchenhafte Taj Mahal.

6. Tag: SO Agra - Panna _____ FA
Transfer zum Bahnhof in Jhansi. Von hier fahren wir mit dem Zug (ca. 7,5 Std.) nach Khajuraho und weiter nach Panna. Der Panna-Nationalpark erstreckt sich über eine Fläche von 543 Quadratkilometern entlang der Ufer des Flusses Ken. Die Topographie des Parks ist von tiefen Schluchten geprägt, und während des Monsuns ist der Park eine üppig grüne Oase mit kaskadenartigen Wasserfällen.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Axis Hirsch


Schöner Anblick eines Kingfishers

7. Tag: MO Khajuraho _____ FA
Wir starten den Tag mit einer Safari im Nationalpark. Im Anschluss eine kurze Fahrt (ca. 1 Std.) nach Khajuraho, eine kleine Stadt, aber aufgrund der Tempel, die zwischen 885 und 1050 n. Chr. gebaut wurden, ein bekanntes Ziel bei internationalen Touristen. Die Tempel gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe und gelten als architektonische Wunderwerke vergangener Zeiten. Bekannt sind sie für ihre „erotischen" Skulpturen. Ausführliche Erkundung der Tempel.

8. Tag: DI Panna - Bandhavgarh _____ FMA
Am Morgen unternehmen wir unsere letzte Safari im Panna-Nationalpark, bevor wir nach Bandhavgarh fahren (250km, ca. 6 Std.). Der Bandhavgarh-Nationalpark bietet einen hervorragenden Lebensraum für Tiger. In Anbetracht der Bedeutung und des Potenzials des Nationalparks wurde er 1993 in das Netzwerk des „Projekts Tiger" aufgenommen. Auch das angrenzende Panpatha Sanctuary wurde als Teil des Reservats hinzugefügt. Die prächtig gestreifte Katze wurde bis 1970 fast bis zur Ausrottung gejagt. Um die Jahrhundertwende 1900 gab es noch über 40.000 Exemplare. Dank der Bemühungen des „Projekts Tiger", das sich um Reservate wie Bandhavgarh kümmert, hat der Tiger nun eine Chance, auch im nächsten Jahrhundert zu überleben.

9. Tag: MI Bandhavgarh _____ FMA
Es erwarten uns jeweils zwei Safaris im Nationalpark und wir haben gute Chancen, den König des Dschungels anzutreffen. Die Wildnis Bandhavgarhs beherbergt eine reiche Vielfalt an Wildtieren, wie Tiger, Leoparden, Gaur (Indischer Bison), sowie diverse Hirsch- und Vogelarten.

10. Tag: DO Bandhavgarh - Kanha _____ FMA
Heute fahren wir nach Kanha. Für die 250 Kilometer benötigen wir etwa 6 Stunden. Der Kanha-Nationalpark gilt als eines der besten Schutzgebiete Asiens. Neben Bengalischen Tigern beherbergt der Park asiatische Leoparden, Wildhunde, Honigdachse, Glattmantelotter, Vampirfledermäuse und das indische Schuppentier. Auch eine Vielzahl an Vögeln und Schmetterlingen finden im Park ein Zuhause.

11. Tag: FR Kanha-Nationalpark _____ FMA
Am frühen Morgen und am späten Nachmittag erwartet uns eine exklusive Jeep-Safari im Park.

12. Tag: SA Kanha - Tadoba _____ FMA
Für die Fahrt in den Tadoba-Nationalpark benötigen wir etwa 8 Std. Tadoba bietet von allen Tigerreservaten in Indien die größte Wahrscheinlichkeit, einen Tiger zu sehen.

13. Tag: SO Tadoba-Nationalpark _____ FMA
Am frühen Morgen und am späten Nachmittag unternehmen wir eine Erkundung des Tadoba Andhari Tiger Reservats bei einer exklusiven Jeep-Safari. Das Reservat ist einer der schönsten Nationalparks Indiens, mit einem Kerngebiet von 625 km² und einer größeren Pufferzone von 1102 km².

14. Tag: MO Tadoba - Nagpur - Mumbai _____ F
Am frühen Morgen gehen wir wieder auf die Pirsch nach wilden Tieren bei einer Safari im Nationalpark mit unvergesslichen Tierbegegnungen. Später Transfer zum Flughafen Nagpur (115km, ca 2,5 Std.) und Flug nach Mumbai.

15. Tag: DI Mumbai _____ F
Am Vormittag beginnen wir mit der Erkundung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Mumbai, wie dem Gateway of India, Dhobi Ghat und Mani Bhawan. Auf dem Rückweg halten wir in Kala Ghoda, dem Kunstviertel von Mumbai, und besichtigen später die St. Thomas Kathedrale. Nach einer Teepause in der Yazdani Bakery treffen wir die Dabbawallahs, Mumbais logistische „Wundermänner". Unsere letzte Station ist das Victoria Terminal.

16. Tag: MI Rückreise
Am frühen Morgen unser Rückflug nach Deutschland.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- innerindischer Flug inkl. Steuern und Gebühren
- Übernachtungen in den Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende deutschsprachige Reiseleitung ab Delhi/bis Nagpur
- in den Nationalparks zusätzlich englischsprachige Naturspezialisten
- deutschsprachiger Guide in Mumbai

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Delhi	WELCOME DWARKA ****	2
Sariska	SARISKA SAFARI LODGE *****	2
Agra	CLARKS SHIRAZ ****	1
Panna	NAAHAR BAGH ****	2
Bandhavgarh	TIGER GARH ****	2
Kanha	CHITVAN JUNGLE RESORT ****	2
Tadoba	TATHASTU RESORT *****	2
Mumbai	THE FARIYAS ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723105-01	23.03.27 - 07.04.27	4.490
723105-02	04.05.27 - 19.05.27	4.490
723105-03	05.10.27 - 20.10.27	4.650
723105-04	09.11.27 - 24.11.27	4.650
823105-01	04.04.28 - 19.04.28	4.590
Einzelzimmerzuschlag Termine -01 bis -02:		+890
Einzelzimmerzuschlag Termine -03 bis -04:		+1020
Innerdeutsche Anschlussflüge ab:		+ 150
Zubringerflüge ab/bis Zürich/Wien ab:		+ 150


Niedliche Eulen im Kanha-Nationalpark

EIN OFFENES WORT

Zum Zeitpunkt der Buchung benötigen wir die Passkopie der Reiseteilnehmer, damit wir die Safaris umgehend buchen können.
Die Temperaturen zu den Terminen im April und besonders Mai sind sehr heiß, aus fotografischer Sicht ist diese Zeit jedoch die Beste für Tierbeobachtungen, da die Tiere aufgrund der Hitze zu den Wasserstellen herauskommen. Auch sind die Nationalparks weniger besucht.



Der Meenakshi-Tempel in Madurai

GROSSE SÜDINDIEN-RUNDREISE



Der Süden des kontinentgroßen Landes Indien hat sich in den letzten beiden Dekaden zu einer eigenen Destination für Reisende entwickelt. Weniger attraktionsbefüllt als der Norden zeigt sich Südindien dem Reisenden vergleichsweise mit Muße. Alles ist weniger hektisch, weniger laut, das typisch indische Verkehrschaos zwar ebenfalls präsent, jedoch nicht so extrem wie im Rest des Landes. Auch ökonomisch hat sich Südindien parallel zu einem besonders wichtigen Landesteil entwickelt, beheimatet es doch mit Bangalore das „Indische Silicon-Valley". Wir besuchen Nationalparks, reisen zu Land und auf dem Wasser, auch mit dem Hausboot, unternehmen Exkursionen und Besichtigungen zu Fuß, und tauchen ein in das Leben im Süden, geprägt von Tradition und Religion, doch auch von rasanter Entwicklung und Zukunftsorientierung. Was vor allem in Südindien begeistert sind die Natur-Habitats und die Dominanz einer in Vegetation eingebetteten Ruralität. Dies liegt an der Zugehörigkeit zum Tropengürtel. Daneben die Städte, die stets auch ein Stück Kolonialgeschichte erzählen und in denen das Leben vibriert. Faszinierend auch die Landesküche, von intensiver Schärfe, aber überraschende Geschmackserlebnisse bereitend, und immer wieder beeindruckend die Gastfreundschaft der Bevölkerung, die uns in ihre Dörfer und Tempel einlädt. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, eine Ayurveda-Anwendung auszuprobieren, für die die Region bekannt ist. Eine Reise komplett über Land, ohne Inlandsflüge, die den Reisefluss unterbrechen, daher die optimale Reise für alle, die Südindien umfassend und in all seinen Facetten innerhalb einer Reisedauer von nicht ganz drei Wochen kennenlernen möchten.

AUF EINEN BLICK

- **Garantierte Durchführung ab 2 Personen**
- **Umfassende Kleingruppen-Tour durch das kulturhistorisch schwergewichtige Süd-Indien**
- **die Höhepunkte zwischen Ost- und Westküste**
- **faszinierende südindische Tempelbaukunst in Tamil Nadu**
- **das tropische Kerala mit seiner üppigen Vegetation**
- **im Hausboot durch die eindrucksvollen Backwaters**
- **zahlreiche Naturparadiese und kulturhistorische Höhepunkte**
- **Gebetszeremonie im Meenakshi-Tempel**
- **mit den Wayanad-Hügeln und der Gartenstadt Mysore**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

17-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Hinflug
Flug mit LUFTHANSA nonstop nach Chennai.

2. Tag: MI Chennai - Mamallapuram _____ FA
Nach unserer Ankunft in Chennai Transfer zu unserem Hotel. Es verbleibt genügend Zeit zum Ausruhen, dann starten wir am Morgen mit einer Stadtrundfahrt durch Chennai, u.a. mit dem Kapaleeshwar-Tempel und der San Thomé-Kathedrale. Im Anschluss unsere Fahrt nach Mamallapuram (50km, ca. 1,5 Std.).

3. Tag: DO Mamallapuram _____ FA
Mamallapuram spielt eine bedeutende Rolle in der Geschichte und Architektur Indiens und ist daher für Archäologiebegeisterte von großer Bedeutung. Dies ist der einzige Ort in Indien, an dem Höhlenarchitektur, monolithische Architektur und strukturelle Architektur noch gleichzeitig existieren. Auf unserer Erkundungstour besichtigen wir den Ufer-Tempel, das große Riesenrelief und die fünf Rathas. Diese in den Felsen gehauenen Tempel gelten als hervorragende Beispiele der Pallava-Kunst.

4. Tag: FR Mamallapuram - Pondicherry _____ FA
Auf unserem Weg nach Pondicherry (100km, ca. 2 Std.) besuchen wir Auroville, ein multikulturelles Experiment, nach der Gesellschaftstheorie von Sri Aurubindo gegründet. Nach unserer Ankunft in Pondicherry erwartet uns eine Stadtrundfahrt. Die Bauten aus französischer Kolonialzeit verleihen der Stadt noch heute ein ganz besonderes Flair.

5. Tag: SA Gangaikondacholapuram - Darasuram - Kumbakonam _____ FA
Unsere Tour führt uns weiter nach Kumbakonam (175km, ca 4 Std.). Unterwegs besuchen wir die Tempel in Gangaikondacholapuram und Darasuram, beides Meisterwerke der Chola-Architektur und UNESCO-Weltkulturerbe. Am Abend erwartet uns eine Kochdemonstration in unserem Hotel.

6. Tag: SO Ausflug Tanjore _____ FA
Am frühen Morgen besuchen wir den zweitgrößten Gemüsemarkt Asiens in Darasuram. Im Anschluss besichtigen wir Tanjore mit dem Brihadeswara-Tempel, ein Glanzstück der Chola-Architektur, und die Art-Galerie. Nach unserer Rückkehr nach Kumbakonam unternehmen wir eine Fahrt mit der Ochsenkutsche in ein nahegelegenes Dorf.

7. Tag: MO Kumbakonam - Madurai _____ FA
Wir brechen zeitig auf nach Madurai (230km, ca. 5,5 Std.). Hier besuchen wir den Thirumalai Nayak-Palast und den berühmten Meenakshi-Tempel.

8. Tag: DI Madurai - Periyar _____ FA
Heute verlassen wir Tamil Nadu und überqueren die


Palast in Mysore


Hausboot in den Kerala Backwaters

Grenze nach Kerala (135 km, ca. 3,5 Std.). Unser erster Stopp hier ist Periyar. Hier besuchen wir eine Gewürzplantage und unternehmen je nach Verfügbarkeit eine Bootssafari auf dem Periyar-See oder eine Wanderung im Nationalpark.

9. Tag: MI Periyar - Backwaters FMA
Am frühen Vormittag Fahrt nach Allepey (140 km, ca. 4,5 Std.). Hier Einschiffung auf unsere Hausboote, mit denen wir geruhsam durch die malerischen Lagunen und palmengesäumten Kanäle der Backwaters tuckern. Übernachtung an Bord.

10. Tag: DO Backwaters - Cochin FA
Nach unserer Ausschiffung Fahrt nach Cochin (70km, ca. 1,5 Std.) und Check-In im Hotel. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung und eignet sich für einen Bummel am Hafen oder auf der Mahatma Gandhi (MG) Road. Am Abend besuchen wir eine Kathakali-Tanzvorführung.

11. Tag: FR Cochin FA
Auf einer ausführlichen Besichtigungstour lernen wir alle Schönheiten Cochins kennen: die St. Francis-Kirche, das Jüdische Viertel mit der alten Synagoge, der Mattancherry-Palast und die bekannten chinesischen Fischernetze.

12. Tag: SA Cochin - Calicut FA
Unser Busfahrer bringt uns zur Ernakulam Railway Station. Hier steigen wir in den Jana Shatabdhi Express-Zug, der uns durch wunderschöne Landschaft nach Calicut fährt. Hier werden wir wieder von unserem Fahrer abgeholt und zu unserem Hotel nach Wayanad gebracht (75km, ca. 2 Std.).

13. Tag: SO Wayanad FA
Am Morgen besichtigen wir die Edakkal-Höhlen und bewundern die Schnitzereien im inneren der Höhlen. Die Vielfalt der Gravuren lässt darauf schließen, dass die Edakkal-Höhlen zu verschiedenen Zeiten bewohnt waren. Die ältesten von ihnen stammen aus der Zeit 6000 v. Chr. Im Anschluss besuchen wir typische Dörfer. Hier wird uns ein traditionelles Mittagessen auf einem Bananenblatt serviert.

14. Tag: MO Wayanad - Mysore FA
Unser Weg führt uns heute nach Mysore (150km, 4 Std.). Nach unser Ankunft besichtigen wir die St. Philomena Kirche und den Devaraj-Markt, gefolgt von einem Spaziergang über den Blumen-Bazaar.

15. Tag: DI Mysore FA
Uns steht ein ganzer Tag in der Gartenstadt Mysore zur Verfügung. Wir besuchen den Chamundi Hill und den Stadtpalast. Am Nachmittag ein Ausflug nach Somnathpur, hier besichtigen wir den Kesava-Tempel, einem der schönsten Beispiele der Hoyshala-Architektur.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für Indien erforderlich. Wir empfehlen, das Visum im Online-Verfahren zu beantragen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Chennai	ACCORD METROPOLITAN ****	1
Mamallapuram	CHARIOT BEACH RESORT ****	2
Pondicherry	SHENGABA ***	1
Kumbakonam	INDECO SWAMIMALAI HERITAGE	2
Madurai	GRT REGENCY ***	1
Periyar	GREEN FOREST ***	1
Backwaters	HAUSBOOT	1
Cochin	TRAVANCORE COURT ****	2
Wayanad	BROOKSIDE LAKKIDI ****	2
Mysore	JP PALACE ****	2
Bangalore	Q INN ROCKWELL GRAND ***	

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723110-01	12.01.27 - 28.01.27	4.090
723110-02	09.02.27 - 25.02.27	4.090
723110-03	16.03.27 - 01.04.27	4.190
723110-04	12.10.27 - 28.10.27	4.290
723110-05	09.11.27 - 25.11.27	4.290
723110-06	30.11.27 - 16.12.27	4.290
823110-01	11.01.28 - 27.01.28	4.320
823110-02	08.02.28 - 24.02.28	4.320
823110-03	14.03.28 - 30.03.28	4.320
Einzelzimmerzuschlag Termine -01 bis -03:		+ 870
Einzelzimmerzuschlag Termine -04 bis -06:		+ 890
innerdeutsche Anschlussflüge:		ab + 150
Flüge ab/bis Zürich:		a.A.

16. Tag: MI Mysore - Bangalore FA
Auf unserem Weg nach Bangalore (150km, ca. 4 Std.) besichtigen wir Srirangapatna, die einstige Hauptstadt von Hyder Ali und Tipu Sultan. Nach unserer Ankunft in Bangalore stehen uns bis zu unserem Flughafentransfer Zimmer im Hotel zur Verfügung.

17. Tag: DO Rückreise
Rückflug am frühen Morgen zurück nach Frankfurt.


Kathakali-Tänzer, Cochin



NATUR UND STAMMESKULTUREN NORDOST-INDIENS MIT DEM HORNBILL-FESTIVAL

Assam, Arunchal Pradesh und Nagaland gehören zu den am wenigsten besuchten und touristisch erschlossenen Teilen Indiens. Eine Reise hierher gewährt tiefe Einblicke in ein kaum bekanntes Indien.

Delhi - Kaziranga - Majuli Island - Sibsagar - Mon - Jorhat - Dimapur - Kohima - Dimapur - Delhi

- 15-Tage-Kleingruppenreise mit drei exklusiven Jeep-Safaris im Kaziranga-Nationalpark
- faszinierende Stammeskulturen vor der Gebirgskulisse des Himalayas
- indoarische Stämme in Arunachal Pradesh und die Naga - einstige Kopfjäger - erleben
- inkl. der Eröffnungsfeier des Hornbill-Festivals sowie ein weiterer Tag auf dem Fest

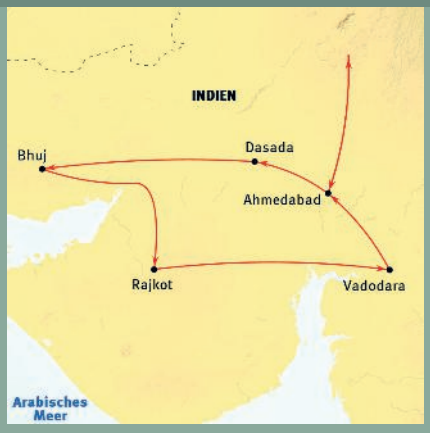




15-Tage-Tour - Termin:
20.11. - 04.12.2027

Tourcode 725119

ab € 4.490

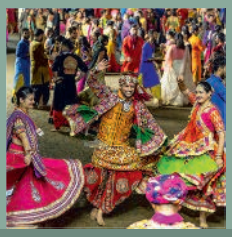


SONDERREISE GUJARAT: NAVRATRI ERLEBEN AYURVEDA GENIESSEN

Eine Sonderreise in den kulturell und landschaftlich vielseitigen Westen Indiens: Gujarat, ein noch wenig bereistes Juwel, mit seiner lebendigen Geschichte, spirituellen Tiefe und eindrucksvollen Naturerlebnissen.

Ahmedabad - Dasada - Bhuj - Rajkot - Vadodara - Ahmedabad

- Eine perfekte Kombination aus Kultur, Erlebnis und Entspannung
- Besuch der Navratri Feierlichkeiten an mehreren Abenden
- mit Besuch der Banni-Dörfer und ihrem traditionellen Kunsthandwerk
- mit 6 Übern. im Ayurveda-Resort Raga Svara, inkl. Anwendungen, Yoga, Meditation





15-Tage-Tour - Termin:
01.10. - 15.10.27

Tourcode 728102

ab € 4.590



SONDERREISE ZUM HOLA MOHALLA-FESTIVAL

Ein Fest, das alle Sinne berührt. Hola Mohalla: farbenfroh, leidenschaftlich und ein Spektakel seinesgleichen. Unsere Reise führt uns mitten ins Herz des Punjab, nach Anandpur Sahib, einem der heiligsten Orte der Sikhs.

Amritsar - Dharamsala - Anandpur Sahib - Chandigarh - Haridwar - Rishikesh - Delhi

- Mit zwei ganzen Festival-Tagen beim Hola Mohalla mit traditionellen Wettkämpfen
- Besuch des Goldenen Tempel in Amritsar, das spirituelle Zentrum der Sikhs
- Einblick in die tibetische Kultur in Dharamsala, dem Exil des Dalai Lama
- magische Ganga-Aarti-Zeremonie an den heiligen Ghats in Haridwar
- ein Kennenlernen der Yoga-Hauptstadt Rishikesh





14-Tage-Tour - Termin:
16.03. - 29.03.2027

Tourcode 728101

ab € 3.950

SÜDINDIEN FESTIVALTOUR

Auf unserer zweiwöchigen Sonderreise durch das südliche Indien besuchen wir gleich zwei außergewöhnliche Festivals: Das Theyyam Festival in Kunnar und das Pooram Festival in Thrissur.

Bangalore - Hubli - Badami - Hampi - Hassan - Mysore - Kannur - Cheruthuruthy - Cochin

- Inkl. Besuch der berühmten Tanzschule Kalamandalam
- ein Kennenlernen der IT-Metropole Bangalore und der Gartenstadt Mysore
- kulturhistorische Höhepunkte mit den Tempeln Belur und Halebid
- ausführliche Besichtigungen der Tempelstadt Hampi
- individuelle Badeverlängerung möglich



14-Tage-Tour - Termine:
06.02. - 19.02.2027
18.11. - 01.12.2027





Tourcode 728103 **ab € 3.990**

ZUM KALASH-FEST UND DEN SCHÄTZEN NORDPAKISTANS

Wir erleben Pakistan von einer seiner ursprünglichsten und faszinierendsten Seite. Höhepunkt, das farbenprächtige Kalash-Fest in den abgelegenen Tälern des Hindukusch, ein einzigartiges kulturelles Erbe!

Islamabad - Peshawar - Timergara - Bumburet Kalash - Chitral - Mastuj - Gupis - Gilgit - Hunza - Passu - Fairy Meadows - Gilgit - Islamabad

- Das Beste Pakistans zwischen Indus und Hoch-Himalaya
- unterwegs auf dem berühmten Karakorum-Highway
- Erlebnis Hindukusch und Karakorum sowie herausragende Kulturwunder Nord-Pakistans
- uralte Kulturen, spektakuläre Gebirgslandschaften und herzliche Begegnungen

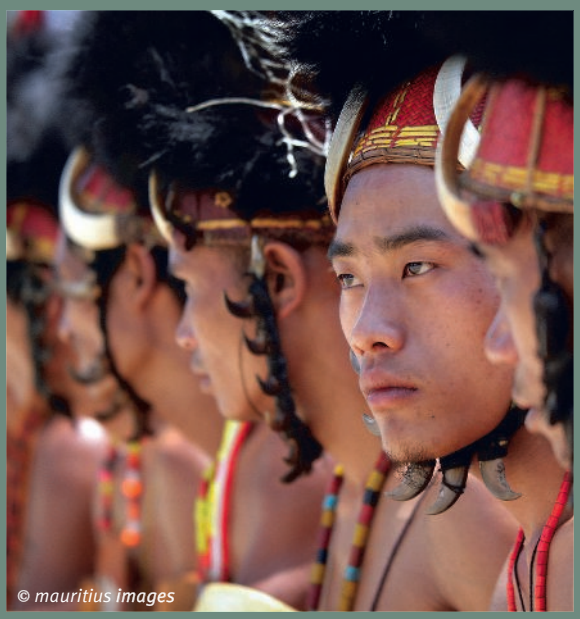


16-Tage-Tour - Termine:
09.05. - 24.05.2027
17.08. - 01.09.2027





Tourcode 725203 **ab € 4.590**


© mauritius images





Unterwegs mit dem Zug in Sri Lanka

INSELPARADIES SRI LANKA



Sri Lanka, das frühere Ceylon, auch die „Perle des Indischen Ozeans“ genannt, ist ein idealtypisches Tropenparadies. Kilometerlange, palmenbestandene Sandstrände, dichte Regenwälder, beeindruckende Berg- und Hügelkulissen sorgen für ein abwechslungsreiches Landschaftsbild, das als Bühne für eines der am dichtesten mit jahrtausendealten Kulturrelikten angefüllten Zielgebiete auf unserer Erde dient und somit für den kulturinteressierten Reisenden von herausragender Anziehungskraft ist. Im Laufe der Jahrhunderte haben die Singhalesen den einst aus Indien übernommenen Buddhismus auf ihre Weise umgeformt; die ethische Lehre Buddhas verschmolz mit dem Pantheon der hinduistischen Götter, Halbgötter und Dämonen, was zu einer der farbenfrohesten und lebendigsten Religionen führte. Über viele Jahre hinweg litt der Tourismus in Sri Lanka unter den zeitweisen bürgerkriegsähnlichen Konflikten zwischen den tamilischen Separatisten und der Regierung, der 2009 beendet werden konnte. Seitdem prosperiert der Tourismussektor endlich und Sri Lanka verfügt heute über eine erstklassige Infrastruktur. Die überschaubaren Distanzen auf ordentlichen Straßen führen zu einer perfekten Mischung aus Busrundreise und Erkundungen zu Fuß in Städten und Sehenswürdigkeiten. Hervorzuheben ist noch die einzigartige Landesküche, die den neugierigen Besucher genauso beeindruckt wie die Gastfreundschaft der Bevölkerung. In unserer Reise „Inselparadies Sri Lanka“ bieten wir eine perfekte Mischung aus Urlaubs- und Erlebnisreise, bei der sich aktive Programmteile mit Kulturerlebnissen und Zeit zur Erholung regelmäßig abwechseln.

AUF EINEN BLICK

- **Sri Lanka zum Kennenlernen, mit allen kulturhistorischen und landschaftlichen Höhepunkten**
- **unterwegs in einer Kleingruppe ab 2 bis maximal 12 Reisegästen**
- **eine perfekte Mischung aus Natur, Kultur und Badeaufenthalt mit unstrapaziösen Fahretappen**
- **mit Besuch der Nagenahiru Foundation, die sich für Entwicklung, Umweltbildung und Klimaschutzmaßnahmen einsetzt**
- **inkl. einer Artisan Tea Experience, eine Führung und Teeverkostung in einem kleinen Teegarten**
- **Einblick in die Gewinnung des Palmweins mit einem traditionellen „Toddy Tapping“**
- **die Traumstrände in Trincomalee an der Ostküste, die hochrangigen kulturhistorischen Zentren im Inselinnern, ebenso auch die Naturparadiese und die tropischen Bilderbuch-Küsten**
- **inkl. Jeepsafari im Udawalawe-Nationalpark**
- **Zugfahrt auf einer der schönsten Bahnstrecken des Landes zwischen Kandy und Ella**

1. Tag: MI Hinflug
Abflug ab Frankfurt mit SRI LANKAN AIRLINES nach Colombo.

2. Tag: DO Colombo _____ A
Unsere Ankunft in Colombo am Morgen und Transfer zu unserem Hotel. Am Nachmittag Rundfahrt durch die Hauptstadt Sri Lankas mit Besuch des historischen Stadtviertels Fort und Pettah mit orientalischer Basar-Atmosphäre, außerdem das Villenviertel Cinammon Gardens und Galle Face. Mit einem Cocktail stoßen wir am Abend auf die bevorstehende Reise an.

3. Tag: FR Galle _____ FA
Wir fahren in die südliche Küstenstadt Galle (ca. 136 km/2,5 Std.). Auf unserem Weg dorthin besuchen wir die Nagenahiru Foundation. Die Foundation fördert Umweltbildung, den Schutz von Mangrovenökosystemen sowie Projekte der Landwirtschaft und Handwerkskunst. Bei unserem Besuch sehen wir wie traditionell Zimt geschält und Seile aus Kokosfasern hergestellt werden. Eine beschauliche Bootsfahrt durch die Lagune rundet das Erlebnis ab. Dabei erfahren wir mehr über die beispielhafte Initiative zum Schutz der Mangrovenwälder. Am Nachmittag erkunden wir das alte Holländische Fort von Galle, ein UNESCO-Weltkulturerbe. Die mächtigen Festungsmauern, der weite Blick auf den Ozean und Geschichten aus der Kolonialzeit machen diesen Ort zu einem unvergesslichen Erlebnis.

4. Tag: SA Galle - Udawalawe _____ FA
Am Morgen schlendern wir durch kopfsteingepflasterten Straßen mit Ihrer kolonialen Architektur und den lebhaften Boutiquen, probieren traditionelle Köstlichkeiten und genießen die Atmosphäre des Forts, das von einer jahrhundertelangen kulturellen Verschmelzung und einem maritimen Erbe zeugt. Im maritimen Museum erhalten wir einen noch tieferen Einblick in die Geschichte, bevor wie weiterfahren nach Udawalawe (130km, ca. 2. Std.) Auf dem Weg besichtigen wir die beeindruckenden Mulkirigala-Felsentempel, die malerisch in einen riesigen Granitfelsen eingebettet sind und faszinierende buddhistische Wandmalereien und Statuen beherbergen.

5. Tag: SO Udawalawe-Nationalpark _____ FMA
Nach unserem Frühstück besuchen wir das Elephant Transit Home, das mit Unterstützung der Born Free Foundation und des World Wildlife Trust eingerichtet wurde. Wir besuchen eine Bauernfamilie und haben Gelegenheit, über die komplexen und langjährigen Probleme des „Mensch-Elefanten-Konflikts“ zu diskutieren. Wir begleiten die Familie bei der Zubereitung eines einfachen, aber authentischen Dorf-Mittagessens mit Reis und frischem Gemüse aus eigenem Garten. Je-


Aufstieg zum Sigiriya-Felsen

des Element dieser Mahlzeit, von den Steinguttöpfen bis hin zum recycelten Besteck, erzählt von bewusstem Umgang mit Ressourcen und dem Geist der Menschen. Am Nachmittag erwartet uns eine Jeep-Safari im Udawalawe-Nationalpark, der für seine große Elefantenpopulation bekannt ist.

6. Tag: MO Bandarawela _____ FA
Wir verlassen das Tiefland und fahren in die kühleren Berge (100km, ca. 2,5 Std.), auf unserem Weg bewundern wir die wunderschönen Ravana Ella Falls. Außerdem besuchen wir einen der schönsten Aussichtspunkte des Landes, Lipton`s Seat. Wir fahren weiter auf der rauen Bergstraße und besuchen eine Schule für die Kinder der Bergdörfer, deren Mütter hauptsächlich auf den Teeplantagen arbeiten. In einem Dorfhaus probieren wir hausgemachte traditionelle Süßigkeiten wie Vadai und Murukke und stärken uns mit einem Tee. Wir runden unseren Dorfbesuch ab mit einem Besuch des farbenfrohes Hindu-Tempels.

7. Tag: DI Nuwara Eliya - Kandy _____ FA
Zunächst Fahrt in die koloniale Hill Station Nuwara Eliya (45km, ca. 1,5 Std.). Umgeben von endlosen Teeplantagen und britisch anmutender Architektur, spüren wir den Charme vergangener Zeiten. Das rote Backstein-Postamt im Tudor-Stil ist ein beliebtes Fotomotiv und Wahrzeichen der Stadt. Weiterfahrt nach Kandy (80km, ca. 2,5 Std.), der letzten Königsstadt Sri Lankas. Hier besuchen wir zunächst den sehenswerten Botanischen Garten. Am Abend erleben wir eine Zeremonie im Zahntempel, wo als heilige Reliquie ein Zahn Buddhas aufbewahrt wird. Unser Tag endet mit einer Kulturveranstaltung mit den traditionellen Kandy-Tänzern.

8. Tag: MI Horton Plains _____ FA
Bepackt mit einer Frühstücksbox brechen wir am frühen Morgen auf zu den Horton Plains, einem Hochplateau von himmlischer Schönheit und reicher Artenvielfalt. Wir erkunden den Worlds End Trail, der sich durch uralte Wälder schlängelt, zu den beiden Höhepunkten, dem atemberaubenden World`s End – einem majestätischen 4000 Fuß hohen Abgrund – und dem Bakers Fall. Des Weiteren fahren wir heute eine Teilstrecke der berühmten Zugstrecke von Kandy nach Ella, die als eine der schönsten Bahnstrecken der Welt gilt. Sie führt uns durch das magische Hochland von Sri Lanka, tiefgrüne Berge und Täler. Am Nachmittag besuchen wir eine kleine malerisch gelegene Teeplantage. Dort erleben wir eine faszinierende Artisan Tea Experience: Auf einem geführten Rundgang tauchen wir in die traditionsreiche Teekultur der Region ein, erleben die Kunst des Teepflückens hautnah und verkosten edle Ceylon-Tees – von Weiß über Grün bis Schwarz.

9. Tag: DO Kandy - Dambulla _____ FA
Wir verlassen Kandy und brechen auf nach Matale. Wir halten am historischen Aluwihare-Tempel aus dem 3. Jhd. v. Chr., wo im 1. Jh. v. Chr. die buddhistischen Schriften, das Tripitaka, auf Ola-Blätter geschrieben wurde, ein heiliger Meilenstein in der Geschichte des Buddhismus. Wir nehmen an einer traditionellen Gebetszeremonie, Pooja, teil und erhalten einen Segen von den Mönchen. Im Anschluss besuchen wir einen Gewürzgarten und bestaunen die Vielfalt der Gewürze Sri Lankas, die hier wachsen, und erfahren mehr über die komplexe Gewürzmischung, die die lokale Küche so besonders macht. Später Fahrt nach Dambulla. Hier ein Aufstieg zu den fünf Felsenhöhlen (UNESCO-Weltkulturerbe) mit unzähligen Buddha-Statuen, eine der ältesten und schönsten Kultstätten der Insel.

10. Tag: FR Sigiriya - Polonnaruwa _____ FA
Am Morgen besuchen wir Sigiriya, eine Ikone Sri Lankas und UNESCO-Weltkulturerbe. Der aus dem Urwald herausragende Felsen wurde im 5. Jhd. zu einer Festung ausgebaut. Nach einem steilen Treppenaufstieg können wir die wunderschönen und gut erhaltenen „Wolkenmädchen“ bestaunen. Im Anschluss Ausflug nach Polonnaruwa, ebenfalls UNESCO-Weltkulturerbestätte, eine der am besten erhaltenen antiken Städte der Welt mit erstaunlichen Bewässerungssystemen, Palästen, Audienzhallen, buddhistischen und hinduistischen Tempeln und den größten jemals bekannten einzelnen Felsenbildern von Gautama Buddha. Die antike Stadt war auch Drehort des beliebten Disney-Films „Monkey Kingdom“.

11. Tag: SA Trincomalee _____ FA
Heute fahren wir an die Ostküste, bekannt für ihre Traumstrände (90km, ca. 1,5 Std.). Auf dem Weg besuchen wir das „Waldkloster“ Ritigala. In Trincomalee besuchen wir den reich an Götterfiguren geschmückten Koneswaram-Tempel auf dem Swami Rock, den wir über das Fort Frederick erreichen. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung.

12. Tag: SO Trincomalee _____ FA
Am Morgen erwartet uns ein ganz besonderes Erlebnis: eine Palmyrah Heritage Craft Experience. Dabei lernen wir die zentrale Bedeutung der Palmyra-Palme im Alltagsleben der Region kennen. Wir beobachten das traditionelle Toddy Tapping (das Gewinnen von Palmwein), kosten die süße Palm Candy und versuchen uns selbst im kunstvollen Flechten mit Palmyra-Blättern. Diese Begegnung mit dem ländlichen Leben ist eine authentische und bereichernde Erfahrung, die Handwerk, Tradition und Gemeinschaft eindrucksvoll miteinander verbindet. Der Rest des Tages steht uns in unserem Hotel am Sandstrand zur freien Verfügung.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SRI LANKAN AIRLINES o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Colombo

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Visum: derzeit erforderlich, bitte beachten Sie die aktuellen Einreisebestimmungen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Colombo	PEGASUS REEF HOTEL ****	2
Galle	THE HERITAGE HOTEL GALLE FORT ****	1
Udawalawe	NILDIYA MANKADA SAFARI LODGE ***	2
Bandarawela	ORIENT HOTEL ***+	2
Kandy	AMAYA HILLS ****	1
Dambulla	AMAYA LAKE ****	2
Trincomalee	TRINCO BLUE ****	2
Anuradhapura	MIRIDIYA LAKE RESORT ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723216-01	13.01.27 - 27.01.27	3.150
723216-02	17.02.27 - 03.03.27	3.150
723216-03	24.03.27 - 07.04.27	3.790
723216-04	15.09.27 - 29.09.27	3.150
723216-05	06.10.27 - 20.10.27	3.450
723216-06	03.11.27 - 17.11.27	3.150
823216-01	26.01.28 - 09.02.28	3.250
823216-02	01.03.28 - 15.03.28	3.250
823216-03	05.04.28 - 19.04.28	3.250
EZ-Zuschlag:		+ 750
Flüge ab/bis Zürich:		a.A.

13. Tag: MO Anuradhaphura _____ FA
Wir fahren nach Anuradhaphura (110km, ca. 2,5 Std.), einst Hauptstadt des Königreichs Sinhala, mit etlichen buddhistischen Kultbauten in einem ausgedehnten Ruinenfeld. Hier sehen wir unter anderem auch den Bodhi-Baum, unter dem der historische Buddha seine Erleuchtung fand. Weiterhin besuchen wir Mihintale, eine alte Klosterstadt auf dem Mahinda-Berg.

14. Tag: DI Anuradhaphura - Colombo _____ FA
Der Vormittag steht uns zur freien Verfügung. Gegen Mittag Fahrt Richtung Colombo (170km, ca. 4 Std.). Check-In in unserem Hotel. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung.

15. Tag: MI Rückreise
Transfer zum Flughafen und Rückflug zurück nach Frankfurt.



Das buddhistische Kloster Mihintale auf Sri Lanka

SRI LANKA AUSFÜHRLICH



Sri Lanka begeistert mit einer einzigartigen Vielfalt auf kleinstem Raum: Jahrtausende alte Königsstädte, beeindruckende Tempelanlagen, mystische Berglandschaften, endlose Teeplantagen, artenreiche Nationalparks und traumhafte Küsten prägen das Bild dieser faszinierenden Insel im Indischen Ozean. Auf unserer besonderen Reise entdecken wir Sri Lanka abseits der bekannten Pfade und erleben die ganze Bandbreite seiner kulturellen und landschaftlichen Schätze. Wir wandeln durch die historischen Königsstädte Anuradhapura und Polonnaruwa, bestaunen die legendäre Felsenfestung von Sigiriya und tauchen in Kandy und Jaffna in die vielfältigen religiösen Traditionen der Insel ein. Bedeutende Heiligtümer, koloniale Vermächtnisse und lebendige Märkte erzählen von der bewegten Geschichte eines Landes, in dem sich unterschiedliche Kulturen seit Jahrhunderten begegnen. Aber auch großartige Naturerlebnisse stehen im Mittelpunkt dieser Reise: Wir beobachten Delfine und - mit etwas Glück - Wale vor der Küste von Kalpitiya, gehen auf Safari in den faszinierenden Nationalparks der Insel, entdecken die ursprüngliche Landschaft der Horton Plains und genießen spektakuläre Zugfahrten durch das grüne Hochland. Die berühmten Teeplantagen, verschiedene traditionelle Handwerkskünste und persönliche Begegnungen mit den Menschen vor Ort vermitteln uns einen authentischen Einblick in das Leben Sri Lankas. Besondere Momente zeigen sich durch ganz persönliche Erlebnisse: Bei lokalen Initiativen erfahren wir, wie lokale Gemeinden Mensch und Natur in Einklang bringen, lernen traditionelle Anbaumethoden kennen und erleben die sri-lankische Küche bei einem gemeinsamen Kochkurs.

AUF EINEN BLICK

- **Umfassendes 19-Tage-Sri Lanka-Erlebnis in kleiner Reisegruppe**
- **Besuch der UNESCO-Welterbestätten Anuradhapura, Polonnaruwa, Sigiriya, Dambulla und Galle**
- **Begegnungen mit der faszinierenden Kultur Nord-Sri Lankas auf der Jaffna-Halbinsel mit Nagadeepa, dem Nallur Kandaswamy Kovil und kolonialen Zeugnissen**
- **Safari-Erlebnisse in den Nationalparks Wilpattu und Minneriya mit Chancen auf Elefanten, Leoparden, Lippenbären und einer vielfältigen Tierwelt**
- **Delfin- und Walbeobachtung vor der Küste von Kalpitiya**
- **Spektakuläre Landschaftserlebnisse im zentralen Hochland mit Horton Plains, Teeplantagen, traditionellen Teeverkostungen und der legendären Zugfahrt durch die Bergwelt**
- **authentische Begegnungen mit der sri-lankischen Lebensart bei einem Kochkurs, lokalen Initiativen und persönlichen Gesprächen mit Einheimischen**

19-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug
Abflug ab Frankfurt mit SRI LANKAN AIRLINES nach Colombo.

2. Tag: DO Colombo - Kalpitiya _____ A
Unsere Ankunft in Colombo in den frühen Morgenstunden und Transfer nach Kalpitiya. Der restliche Tag steht uns zum Entspannen zur freien Verfügung.

3. Tag: FR Kalpitiya _____ FA
Der Tag startet mit einer Bootsfahrt vor Kalpitiya, einem der besten Orte Sri Lankas zur Beobachtung von Delfinen und manchmal sogar Walen. Am Nachmittag fahren wir per Boot durch ruhige Lagunen zum Eluwankulama-Eingang des Wilpattu-Nationalparks und genießen Ausblicke auf Mangroven und Vogelwelt. Im Park erwartet uns eine spannende Pirschfahrt, auf der Suche nach Leoparden, Bären, Elefanten, Krokodilen, Axishirschen und vielen Vogelarten.

4. Tag: SA Kalpitiya – Anuradhapura _____ FA
Fahrt nach Anuradhapura, der ersten Königsstadt Sri Lankas und einem der bedeutendsten Zentren buddhistischer Kultur auf der Insel. Die zum UNESCO-Welterbe gehörende Stadt beeindruckt mit ihren weitläufigen Ruinen, monumentalen Stupas und jahrtausendealten Heiligtümern. Die Erkundung der antiken Anlage erfolgt auf einer gemütlichen Fahrradtour, die uns entspannt durch das weitläufige Gelände führt. Wir entdecken die Überreste einst prächtiger Königspaläste, eindrucksvoll restaurierte Stupas und historische Tempelanlagen.

5. Tag: SO Anuradhapura - Jaffna _____ FA
Am Morgen besuchen wir Mihintale, den Ort, an dem der Überlieferung nach der Buddhismus seinen Weg nach Sri Lanka fand. Auf einem Spaziergang folgen wir den historischen Pfaden dieses bedeutenden Pilgerortes und tauchen in die Anfänge der buddhistischen Geschichte der Insel ein. Anschließend fahren wir auf die Jaffna-Halbinsel im äußersten Norden Sri Lankas (ca. 200 km, etwa 4 Std.). Trotz der geografischen und kulturellen Nähe zum indischen Bundesstaat Tamil Nadu hat sich hier über Jahrhunderte eine eigenständige Identität entwickelt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und lädt dazu ein, die entspannte Atmosphäre der Unterkunft zu genießen.

6. Tag: MO Jaffna - Naagadepa - Jaffna _____ FA
Am Morgen treffen wie eine junge, lokale Unternehmerin, die uns Wissenswertes über Land und Leute im Norden der Insel näherbringt. Gemeinsam fahren wir mit dem Boot (ca. 20 min.) zu der vorgelagerten Insel Nagadeepa, die sowohl für Hindus als auch für Buddhisten heilig ist. Zurück auf dem Festland besuchen


Gal Vihara Tempelanlage, Polonnaruwa

wir einen der fünf Pancha Ishwaram-Tempel, die sich an der Küste Sri Lankas befinden und der Verherung Shivas gewidmet sind.

7. Tag: DI Jaffna - Sigiriya FA

Am Morgen fahren wir in Richtung Sigiriya. Unterwegs besuchen wir Aukana (ca. 240 km, etwa 4,5 Std.), wo uns eine der eindrucksvollsten Buddha-Statuen Sri Lankas erwartet. Am Nachmittag besteht eine Safari im Minneriya-Nationalpark. Der Park ist vor allem für seine großen Elefantenpopulationen bekannt.

8. Tag: MI Sigiriya FA

Zuerst besuchen wir eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Insel, den Sigiriya-Felsen. Der Felsen mit seiner Festung aus dem 5. Jhd. ragt aus dem umgebenden Urwald heraus und bietet einen weiten Ausblick. Nach unserem steilen Felsaufstieg bewundern wir die gut erhaltenen Fresken der Wolkenmädchen. Am Nachmittag besuchen wir das ZeroPlastic Impact Centre, ein engagiertes Gemeinschaftsprojekt, das sich dem Schutz der Umwelt und der Verringerung von Plastikmüll verschrieben hat.

9. Tag: DO Polonnaruwa FA

Heute erkunden wir Polonnaruwa, die am besten erhaltene historische Königsstadt Sri Lankas und UNESCO-Welterbe. Die weitläufige Ruinenstadt eröffnet faszinierende Einblicke in eine hochentwickelte Zivilisation, die über Jahrhunderte das kulturelle und politische Leben der Insel prägte. Am Nachmittag besuchen wir das Project Citrus, eine beispielhafte Initiative lokaler Landwirte und verantwortungsbewusster Hoteliers, die sich dem friedlichen Zusammenleben von Mensch und Elefant widmet.

10. Tag: FR Dambulla - Kandy FA

Auf unserem Weg nach Kandy besuchen wir den berühmten Höhlentempel von Dambulla, eine der bedeutendsten buddhistischen Pilgerstätten Sri Lankas und UNESCO-Welterbe.

11. Tag: SA Kandy FA

Wir verbringen einen ganzen Tag in Kandy und erfahren u.a. in einer Edelsteinfabrik, wie blaue Saphire und Rubine geschliffen, poliert und zu Schmuck verarbeitet werden. Wir schlendern über lokale Märkte und besuchen den einzigartig schönen Botanischen Garten Peradeniya. Am Abend erleben wir eine Zeremonie im Zahntempel, wo als heilige Reliquie ein Zahn Buddhas aufbewahrt wird. Im Anschluss erleben wir eine Kulturveranstaltung mit den traditionellen Kandy-Tänzern.

12. Tag: SO Kandy FA

Heute tauchen wir in die vielfältige Küche Sri Lankas ein. Gemeinsam mit dem Küchenchef unseres Hotels beginnen wir den Kochkurs mit einem Spaziergang durch den hoteleigenen Bio-Garten, wo wir frische Kräuter, Gemüse und saisonale Zutaten für unsere Gerichte ernten. Anschließend lernen wir Schritt für Schritt die Zubereitung authentischer sri-lankischer Spezialitäten kennen. Mit traditionellen Kochtechniken und regionalen Zutaten erhalten wir spannende Einblicke in die kulinarischen Traditionen der Insel.

13. Tag: MO Nuwara Eliya - Ella FA

Heute fahren wir durch die eindrucksvolle Bergwelt Sri Lankas nach Nuwara Eliya (ca. 80 km, etwa 2,5 Std.). Die abwechslungsreiche Strecke führt uns vorbei an sanften Hügeln, sattgrünen Teeplantagen und spektakulären Landschaften des zentralen Hochlands. Unterwegs besuchen wir eine traditionelle Teefabrik und eine Plantage, um mehr über die Herstellung des weltberühmten Ceylon-Tees zu erfahren. Wir verfolgen den spannenden Weg von der frisch gepflückten grünen Teeblatt-Ernte bis zum fertigen schwarzen Tee, der Sri Lanka weltweit bekannt gemacht hat. Dabei erhalten wir Einblicke in die verschiedenen Verarbeitungsschritte und die sorgfältige Handwerkskunst, die hinter jeder Tasse Tee steckt.

14. Tag: DI Horton Plains FA

Am Morgen unternehmen wir einen Ausflug in den Horton-Plains-Nationalpark, eine spektakuläre Hochebene im zentralen Bergland Sri Lankas. Wir wandern auf dem berühmten „World's End"-Pfad, der durch die faszinierende Hochlandlandschaft führt und uns bis zu einer beeindruckenden Steilkante bringt. Im Anschluss besuchen wir eine kleine malerisch gelegene Teeplantage. Dort erleben wir eine faszinierende Artisian Tea Experience: Auf einem geführten Rundgang tauchen wir in die traditionsreiche Teekultur der Region ein, erleben die Kunst des Teepflückens hautnah und verkosten edle Ceylon-Tees. Am Nachmittag erwartet uns eine der schönsten Bahnstrecken Sri Lankas. Mit dem Zug fahren wir von Oiya nach Bandarawela und erleben eine eindrucksvolle Fahrt durch das zentrale Hochland.

15. Tag: MI Ella F

Am Morgen unternehmen wir eine leichte Wanderung auf den Little Adam's Peak, einen der schönsten Aussichtspunkte rund um Ella. Nach dem Abstieg besuchen wir die berühmte Nine Arches Bridge, eines der meistfotografierten Wahrzeichen Sri Lankas.

16. Tag: DO Galle FA

Nach dem Frühstück fahren wir weiter nach Galle, an die Südküste Sri Lankas, und besuchen das historische Galle Fort, das zum UNESCO-Welterbe zählt.

17. Tag: FR Ambalongoda - Colombo FA

Am Morgen fahren wir nach Ambalangoda und besuchen die Coastal Village Experience der Nagenahiru Foundation. Hier erhalten wir authentische Einblicke in traditionelle Handwerkskünste und innovative Projekte der lokalen Bevölkerung. Anschließend fahren wir zu unserem letzten Aufenthalt am Indischen Ozean in ein Strandhotel nahe Colombo.

18. Tag: SA Colombo FA

Heute unternehmen wir eine Stadtrundfahrt durch die lebendige Handelsmetropole Sri Lankas. Colombo ist ein faszinierender Schmelztiegel asiatischer Kulturen und verbindet farbenfrohe Basare, elegante Wohnviertel und moderne Geschäftsbezirke mit historischen Bauwerken aus der Kolonialzeit.

19. Tag: SO Rückreise

Rückflug nach Frankfurt.

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SRI LANKAN AIRLINES o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels/Lodges entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Derzeit erforderlich, bitte beachten Sie die aktuellen Einreisebestimmungen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kalpitiya	CLUB MANGO RESORT ***	2
Anuradhapura	RAJARATA RESORT ****	1
Jaffna	FOX JAFFNA ****	2
Sigiriya	AMAARA FOREST ****	3
Kandy	FOX KANDY *****	3
Bandarawela/Ella	ORIENT HOTEL ***	3
Galle	THE HERITAGE ****	1
Colombo	PEGASUS REEF HOTEL ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723217-01	27.01.27 - 14.02.27	3.690
723217-02	17.03.27 - 04.04.27	3.990
723217-03	29.09.27 - 17.10.27	3.690
723217-04	20.10.27 - 07.11.27	3.690
723217-05	10.11.27 - 28.11.27	3.690
723217-06	01.12.27 - 19.12.27	3.690
823217-01	26.01.28 - 13.02.28	3.790
823217-02	16.02.28 - 05.03.28	3.790
823217-03	15.03.28 - 02.04.28	3.790
Einzelzimmerzuschlag:		+ 890


Safari mit Elefanten, Minneriya-Nationalpark



Boot auf dem Mekong

GROSSE SÜDOSTASIEN-RUNDREISE



Auf dieser Reise entdecken wir die kulturelle Vielfalt und landschaftlichen Schönheiten von Thailand, Laos, Vietnam und Kambodscha. Vier Länder, die durch den Mekong und eine gemeinsame Geschichte miteinander verbunden sind. Wir tauchen ein in atemberaubende Landschaften, von der majestätischen Halong-Bucht bis zu den malerischen Bergregionen Nordthailands. Wir erleben idyllische Dörfer, die trotz ihrer Ruhe oft spannende Geschichten erzählen. Im Kontrast dazu lebendige Mega-Städte wie Saigon und Bangkok. Von der europäischen Eleganz Hanois lassen wir uns begeistern, und wir bestaunen die vielfältigen Sehenswürdigkeiten, die diese Länder zu bieten haben. Unsere Rundreise ist mehr als nur eine Entdeckungstour, sie ist ein echtes Erlebnis. Vom Süden Vietnams aus über Kambodscha, mit dem ikonischen Angkor Wat, durchqueren wir Thailand überland und fahren auf dem Mekong mit dem Boot nach Luang Prabang in Laos mit seiner Klosterpracht. Von dort nehmen wir den Schnellzug nach Vientiane und fliegen schließlich nach Hanoi, um die malerische Halong-Bucht zu erkunden. Bewusst haben wir auf eine Überladung von Stationen verzichtet, um mehr Zeit für echte Eindrücke, kulinarische Entdeckungen und persönliche Erlebnisse zu haben. Die vier Wochen sind perfekt ausbalanciert: mit komfortablen Doppel- oder Dreifachübernachtungen, ausgesuchten Hotels und entspannten Abenden, die Raum für individuelle Wünsche lassen. In optimaler Ausgewogenheit von Besuchsaktivitäten und Zeit zum Entspannen erleben wir die Höhepunkte der vier besuchten Länder, verkosten vielfältige regionale Spezialitäten und lassen den Alltag weit hinter uns. Vier Wochen Südostasien: eine eindrucksvolle, sorgfältig gestaltete Reise voller Erlebnisse und Begegnungen, die uns noch lange begleiten und inspirieren werden.

AUF EINEN BLICK

- **Vier Länder Südostasiens in einer Rundreise**
- **Besuch zahlreicher UNESCO-Stätten (u.a. Angkor Wat, Halong-Bucht, Luang Prabang)**
- **ausgewogene Mischung aus bekannten Sehenswürdigkeiten und authentischen Begegnungen abseits der Pfade**
- **Bootsfahrt auf dem Mekong**
- **Fahrt mit dem modernen Schnellzug durch Laos**
- **kulinarische Vielfalt erleben: von Streetfood bis zu regionalen Spezialitäten**
- **komfortable Reisedurchführung mit durchdachter Routenplanung und längeren Aufenthalten an ausgewählten Orten**
- **kleine Gruppengröße mit einheimischer Reiseleitung**
- **sorgfältig ausgewählte Unterkünfte aus charmant einfach und dezent komfortabel**
- **komfortable Flüge mit VIETNAM AIRLINES**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise (a.A.) buchbar**

UMFASSEND

29-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug
Abflug ab Frankfurt am Main mit Linienflug der VIETNAM AIRLINES nonstop nach Saigon (Ho-Chi-Minh-Stadt).

2. Tag: DO Saigon _____ A
Am frühen Morgen Ankunft in Saigon und Empfang durch unsere örtliche Reiseleitung mit anschließendem Transfer zum Hotel. Am Abend unternehmen wir eine Flussfahrt mit Abendessen auf dem Saigon River.

3. Tag: FR Saigon _____ FM
Wir besichtigen die Hauptsehenswürdigkeiten Saigons, darunter Wiedervereinigungspalast, Kathedrale, Oper, Rathaus und Ben-Thanh-Markt. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

4. Tag: SA Saigon - Can Tho _____ FMA
Wir fahren ins Mekong-Delta, unternehmen eine Bootstour durch die Kanäle, besuchen Obstbauern und essen in einem lokalen Restaurant zu Mittag. Am Nachmittag geht es weiter nach Can Tho.

5. Tag: SO Can Tho - Chau Doc _____ FA
Frühmorgens besuchen wir den schwimmenden Markt von Cai Rang. Danach Weiterfahrt mit Bootstour durch den Tra-Su-Cajuput -Wald. Am Abend erreichen wir Chau Doc.

6. Tag: MO Chau Doc - Phnom Penh _____ FA
Wir fahren mit dem Boot auf dem Mekong von Chau Doc nach Phnom Penh. Am Nachmittag erkunden wir die Stadt mit dem Königspalast, der Silberpagode, dem Nationalmuseum und dem Tuol-Sleng-Gefängnis.

7. Tag: DI Phnom Penh - Siem Reap _____ FM
Weiterfahrt durch die kambodschanische Landschaft mit Stopps in Skun (Spinnenmarkt) und beim Dschungeltempel Sambor Prei Kuk. Danach Bootsfahrt zum schwimmenden Dorf Kampong Khleang auf dem Tonle-Sap-See. Am Abend erreichen wir Siem Reap.

8. Tag: MI Siem Reap (Angkor) _____ FM
Heute besichtigen wir die berühmtesten Tempel von Angkor: Angkor Thom mit dem Bayon, den vom Dschungel umwucherten Ta Prohm und das gewaltige Angkor Wat, UNESCO-Weltkulturerbe und größtes religiöses Bauwerk der Welt.

9. Tag: DO Siem Reap _____ FA
Der Tag beginnt mit dem Besuch von Banteay Srei mit seinen kunstvollen Reliefs. Anschließend besichtigen wir ein Landminen-Museum und eine Palmzuckerproduktion. Am Nachmittag steht Ta Prohm auf dem Programm. Den Abschluss bilden das APOPO Visitor Center und ein Abendessen mit traditioneller Tanzvorführung. Ein ausgewogener Abschluss des heutigen Tages in Kambodscha.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Mit einer Riksha durch die Straßen von Hanoi

10. Tag: FR Siem Reap - Bangkok _____ FA
Morgens fliegen wir von Siem Reap nach Bangkok. Nach Ankunft und Einreise sammeln wir erste Eindrücke von der thailändischen Metropole, die Tradition und Moderne vereint. Der restliche Tag steht uns zur freien Verfügung. Am Abend lassen wir den Tag bei einem gemeinsamen Essen ausklingen.

11. Tag: SA Bangkok _____ F
Wir unternehmen eine Stadtrundfahrt zu den wichtigsten Tempeln: Wat Phra Kaeo mit dem Königspalast, Wat Pho mit dem Liegenden Buddha und Wat Traimit mit dem Gold-Buddha. Anschließend Spaziergang durch Chinatown. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung.

12. Tag: SO Bangkok _____ F
Ein Tag zur individuellen Gestaltung in der thailändischen Hauptstadt.

13. Tag: MO Bangkok - Ayutthaya - Sukhothai ____ FM
Wir unternehmen eine Flussfahrt auf dem Chao Phraya mit Mittagessen an Bord (*vorbehaltlich Durchführung). Anschließend besichtigen wir die Tempelruinen von Ayutthaya. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Sukhothai.

14. Tag: DI Sukhothai _____ F
Wir besichtigen den UNESCO-Historischen Park von Sukhothai, der als Wiege Thailands gilt, und besuchen eine Amulettwerkstatt. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung.

15. Tag: MI Sukhothai - Chiang Mai _____ FMA
Unterwegs besuchen wir ein innovatives Reisprojekt mit Reismühle und Bioanbau mit Mittagessen vor Ort. Am Nachmittag Weiterfahrt durch Nordthailand bis Chiang Mai.

16. Tag: DO Chiang Mai _____ FM
Heute Besichtigung der Tempel Wat Chedi Luang und Wat Phra Singh in der Altstadt. Anschließend besuchen wir den Warorot-Markt im chinesischen Viertel. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

17. Tag: FR Chiang Mai - Chiang Rai _____ FA
Wir fahren durch Nordthailand mit Stopp am Markt von Huey Luek und Besuch der Choui-Fong-Teefarm. Nachmittags Ankunft in Chiang Rai.

18. Tag: SA Chiang Rai - Goldenes Dreieck _____ FA
Fahrt in das Goldene Dreieck mit Museumbesuch und Bootsfahrt auf dem Mekong. Weiterfahrt zum Doi Tung mit Königsmuttervilla und Botanischem Garten. Auf der Rückfahrt nach Chiang Rai besuchen wir das „Schwarze Haus“ von Thawan Duchanee.

19. Tag: SO Chiang Rai - Pakbeng _____ FA
Fahrt nach Chiang Khong und Grenzübertritt nach Laos. Beginn unserer Mekong-Schifffahrt auf einem traditionellen Teakholzboot. Besuch eines Dorfes unterwegs. Übernachtung in Pakbeng.

20. Tag: MO Pakbeng - Luang Prabang _____ FMA
Am Morgen besuchen wir den Markt in Pakbeng. Weiterfahrt auf dem Mekong mit Stopp in einem Dorf und Besuch der heiligen Pak Ou Höhlen. Am Nachmittag erreichen wir Luang Prabang.

21. Tag: DI Luang Prabang _____ FM
Heute besuchen wir das Nationalmuseum und unternehmen einen Tempelrundgang mit Wat Xieng Thong. Am Nachmittag Ausflug zum Kuang Si Wasserfall mit Besuch im Bärenrettungszentrum. Rückfahrt nach Luang Prabang.

22. Tag: MI Luang Prabang _____ F
Ein ganzer Tag zur individuellen Gestaltung in der charmanten UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt.

23. Tag: DO Luang Prabang - Vientiane _____ F
Mit dem Zug der Laos-China-Railway fahren wir von Luang Prabang nach Vientiane. Anschließend Orientierungstour mit Besuch des That Luang und des MAG-Zentrums. Am Abend Spaziergang am Mekong zum Sonnenuntergang.

24. Tag: FR Vientiane - Hanoi _____ FA
Wir verabschieden uns von Laos und fliegen heute von Vientiane nach Hanoi, Vietnam. Nach der Ankunft Empfang durch unsere Reiseleitung und Transfer zum Hotel. Spaziergang zum Hoan-Kiem-See mit Besuch der Ngoc-Son-Pagode und Rikschafahrt durch die Altstadt.

25. Tag: SA Hanoi _____ F
Heute unternehmen wir eine Stadtrundfahrt durch Hanoi mit Besichtigung bedeutender Sehenswürdigkeiten, u. a. dem Ba Dinh-Platz, dem Literaturtempel und dem Ethnologischen Museum. Am Abend besuchen wir das traditionelle Wasserpuppentheater.

26. Tag: SO Hanoi - Halong Bucht _____ FMA
Nach dem Frühstück fahren wir nach Halong und gehen an Bord unseres Schiffes zur Kreuzfahrt durch die UNESCO-geschützte Halong-Bucht. Mittag- und Abendessen sowie Übernachtung an Bord.

27. Tag: MO Halong Bucht (Kreuzfahrt) _____ FMA
Wir setzen unsere Kreuzfahrt durch die Halong-Bucht fort und unternehmen weitere Landausflüge. Frühstück, Mittag- und Abendessen sowie Übernachtung an Bord.

28. Tag: DI Halong - Rückflug _____ FA
Wir starten den Tag mit einem Landausflug mit Aussichtspunkt. Nach dem Brunch an Bord Ausschiffung und Rückfahrt nach Hanoi. Abschiedsessen in einem vietnamesischen Restaurant. Spätabends Rückflug mit VIETNAM AIRLINES nonstop nach Frankfurt.

29. Tag: MI Ankunft
Ankunft in am frühen Morgen in Frankfurt am Main.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit VIETNAM AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Zügen und Bussen, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- lokale, deutsch. spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Vietnam: für Deutsche z.Zt. bis max. 45 Tage Aufenthalt nicht erforderlich, Kambodscha: US $ 35,- bei Einreise, Thailand: nicht erforderlich, Laos: US $ 40,- bei Einreise
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Saigon	NORTHERN CHARM ****	2
Can Tho	CAN THO ECOLODGE ****	1
Chau Doc	VICTORIA ****	1
Phnom Penh	POULO WAI ****	1
Siem Reap	TARA ANGKOR ****	3
Bangkok	REMBRANDT ****	3
Sukhothai	SRIWILAI ****	2
Chiang Mai	AMORA ****	2
Chiang Rai	LALUNA ***+	2
Pakbeng	LUANG SAY LODGE	1
Luang Prabang	MUANGTHONG ****	3
Vientiane	LE CHARME ***	1
Hanoi	THE LAPIS ****	2
Halong-Bucht	INDOCHINE LAN HA ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723327-01	20.01.27 - 17.02.27	7.210
723327-02	17.02.27 - 17.03.27	7.210
723327-03	03.11.27 - 01.12.27	7.260
723327-04	17.11.27 - 15.12.27	6.990
723327-05	15.12.27 - 12.01.28	7.240
823327-01	19.01.28 - 16.02.28*	7.290
823327-02	16.02.28 - 15.03.28*	7.290

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag:	+ 1.720
Aufpreis Rail&Fly 1. Klasse:	+ 76
Aufpreis Premium Eco- und Businessklasse:	a. A.

DEN AUSFÜHRLICHEN TOURVERLAUF FINDEN SIE AUF UNSERER WEBSITE





Wat Phra That Doi Suthep in Chiang Mai

GROSSE THAILAND-RUNDREISE



Diese neu konzipierte und inhaltlich optimierte Rundreise ist einzigartig: eine durchdachte, lebendige und tief im Land verankerte Reiseroute, wie sie in dieser Form kein anderer Veranstalter bietet. Mit großer landeskundlicher Expertise und viel Liebe zum Detail entwickelt, führt sie durch bekannte ebenso wie kaum bereiste Regionen und verbindet kulturelle Tiefe mit authentischen Begegnungen und eindrucksvollen Landschaftserlebnissen. Ein besonderer Höhepunkt ist der Besuch eines Dorfes im ländlichen Isan – mit einem herzlichen Empfang, einem traditionellen Abendessen in festlicher Atmosphäre, regionaler Küche und Musik.

Auf einer sorgfältig abgestimmten Route erleben wir Thailand in seiner ganzen Vielfalt: von den kulturellen Schätzen des Nordens über stille Bergdörfer, vergessene Königreiche und prachtvolle Tempelanlagen bis hin zu den historischen Zentren Zentralthailands und dem pulsierenden Leben in Bangkok. Uralte Königsdynastien, buddhistische Spiritualität, koloniale Holzhäuser, sattgrüne Reisfelder, duftende Teegärten und Zeugnisse des Khmer-Reiches geben dieser Reise Tiefe und Charakter. Wir begegnen Menschen, deren Alltag noch von Traditionen, Spiritualität und Gastfreundschaft geprägt ist – ob im Hochlanddorf, auf dem Morgenmarkt oder entlang der stillen Klongs.

Unsere Reise verbindet Kultur, Geschichte und Natur auf intensive und respektvolle Weise – mit viel Raum für stille Momente, besondere Ausblicke und individuelle Eindrücke. Ob als erste Thailandreise oder als bewusste Vertiefung bereits gewonnener Eindrücke: Diese Tour lädt ein, das Land mit neuen Augen zu sehen.

AUF EINEN BLICK

- **Ein zeitgemäßer Klassiker: Studienreise und Erlebnisreise in einem – neu konzipiert und inhaltlich verfeinert**
- **komplett überland in weitem Bogen von Chiang Mai bis Bangkok auf optimaler Route**
- **Besichtigung der Königsstädte Sukhothai und Ayutthaya (UNESCO-Weltkulturerbe)**
- **Bootsfahrt auf dem Mekong am Goldenen Dreieck und durch die Klongs von Bangkok**
- **mehr Zeit im Isan – für eindrückliche, authentische und respektvolle Begegnungen mit dem ländlichen Thailand**
- **stilvolle Unterkünfte mit Boutique-Charakter – kombiniert mit bewusst gestalteten Freiräumen für individuelle Entdeckungen**
- **optimale Gruppengröße und einheimischer Reiseleiter**
- **Komfortable und zeitsparende Langstreckenflüge mit einer renommierten Fluggesellschaft**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND **21-TAGE-TOUR**

1. Tag: SO Hinflug
Abflug von Frankfurt am Main mit einer renommierten Fluggesellschaft nach Bangkok.

2. Tag: MO Chiang Mai _____ A
Ankunft in Bangkok am frühen Morgen und Weiterflug nach Chiang Mai. Empfang durch unsere deutsch spr. Reiseleitung und Transfer zum Hotel. Am Nachmittag Ausflug zum Bergkloster Doi Suthep (1.053 m), einem der bedeutendsten buddhistischen Heiligtümer Nordthailands. Ein stimmungsvoller Einstieg in Thailands reiche Tradition. Übernachtung in Chiang Mai.

3. Tag: DI Chiang Mai _____ FM
Besuch der Altstadt Chiang Mais, einst Hauptstadt des Lanna-Königreichs unter König Mengrai im 13. Jh. Besichtigung des Wat Chedi Luang und Wat Phra Singh, anschließend Bummel über den lebendigen Warorot-Markt im chinesischen Viertel. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

4. Tag: MI Chiang Mai - Chiang Saen _____ FA
Fahrt durch die Hügellandschaft Nordthailands in Richtung Chiang Rai. Besuch des eindrucksvollen „Weißen Tempels“ Wat Rong Khun sowie des farbenprächtigen Wat Rong Suea Ten (Blauer Tempel). Weiterfahrt an den Mekong und Übernachtung in direkter Flusslage mit Blick auf das gegenüberliegende Laos. Übernachtung in Chiang Saen. (320 km)

5. Tag: DO Goldenes Dreieck - Chiang Rai _____ FA
Fahrt ins Goldene Dreieck an der Grenze zu Laos und Myanmar. Besuch eines kleinen Museums zur Opiumgeschichte und Bootsfahrt auf dem Mekong. Weiterfahrt zum Doi Tung mit Besuch der Residenz der Königsmutter und Spaziergang durch den Botanischen Garten. Stopp an der malerisch gelegenen Choui Fong Teeplantage. Rückfahrt nach Chiang Rai und Besichtigung des „Schwarzen Hauses“ (Baan Dam), dem Werk des Künstlers Thawan Duchanee. Übernachtung in Chiang Rai.

6. Tag: FR Chiang Rai - Nan _____ FA
Fahrt in südlicher Richtung mit Stopp im charmanten Städtchen Phayao, malerisch am größten See Nordthailands gelegen. Weiterreise durch sanfte Hügellandschaften mit Besuch eines abgelegenen Thai-Dorfes. Ankunft in Nan, einem ehemaligen Fürstentum. Zum Auftakt Besuch des Tempels Wat Ming Mueang, in dem sich die Stadtgründungssäule befindet. Übernachtung in Nan. (265 km)

7. Tag: SA Nan _____ FA
Nach einem frühen Marktbesuch Ausflug in ein Thai Leu-Dorf nördlich von Nan. Die aus China stammende Volksgruppe pflegt bis heute ihr traditionelles Weber-



Thailändischer Hotpot Moo Krata

handwerk. Am Nachmittag Stadterkundung in Nan, einer der ältesten Städte Thailands. Besuch des prachtvollen Wat Phumin mit seinen berühmten Wandmalereien.

8. Tag: SO Nan - Sukhothai _____ FA
Fahrt nach Phrae mit Stopp in Thung Hong, bekannt für die Herstellung des blauen Mohom-Stoffs. In Phrae Besichtigung traditioneller Holzarchitektur aus der Teakholzzeit. Anschließend Besuch der Ruinenstadt Sri Satchanalai, einst bedeutende Zwillingsstadt von Sukhothai. Spaziergang durch den hervorragend erhaltenen Historischen Park mit alten Tempeln und Palastruinen entlang des Yom-Flusses. Weiterfahrt nach Sukhothai. Übernachtung in Sukhothai. (265 km)

9. Tag: MO Sukhothai _____ F
Am Vormittag Besichtigung des Historischen Parks von Sukhothai, der ersten Hauptstadt Siams und „Wiege Thailands". Anschließend Besuch einer Amulett-Werkstatt mit Einblick in traditionelle Handwerkskunst. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

10. Tag: DI Sukhothai - Chiang Khan _____ FA
Fahrt nach Phitsanulok mit Besuch des Wat Mahathat und seiner hochverehrten Buddha-Statue Phra Phuttha Chinnarat. Weiterfahrt durch Zentral- und Nordost-Thailand mit gelegentlichen Fotostopps unterwegs. Bei Khao Kho Besuch der eindrucksvollen Tempelanlage Wat Phra Sorn Kaew mit weißer Buddha-Statue und farbenprächtigem Mosaiktempel in spektakulärer Bergkulisse. Weiterfahrt nach Chiang Khan am Mekong. Übernachtung in Chiang Khan. (420 km)

11. Tag: MI Chiang Khan _____ F
Ein ruhiger Tag in Chiang Khan, einem charmanten Städtchen am Mekong mit nostalgischer Atmosphäre und traditionellen Holzhäusern. Am Nachmittag Bootsfahrt auf dem Fluss und Spaziergang bei Sonnenuntergang durch das Dorf.

12. Tag: DO Chiang Khan - Udon Thani _____ F
Fahrt entlang des Mekong mit Fotostopps. In Nongkhai Besuch des Indochina-Marktes mit Waren aus Laos und China sowie des außergewöhnlichen Wat Khaek mit monumentalen Skulpturen aus asiatischen Mythologien. Anschließend Weiterfahrt nach Udon Thani. Übernachtung in Udon Thani. (250 km)

13. Tag: FR Udon Thani - Prakhon Chai _____ FA
Fahrt in den südlichen Isan nach Phimai, einer der bedeutendsten Khmer-Tempelanlagen Thailands. Teile des Tempels entstanden bereits vor Angkor Wat und gelten als architektonisches Vorbild. Die Anlage ist ein eindrucksvoller Beleg für die historische Bedeutung Nordostthailands im Khmer-Reich. Anschließend Weiterfahrt nach Prakhon Chai. Übernachtung in Prakhon Chai. (400 km)

14. Tag: SA Prakhon Chai _____ FA
Frühmorgens Fahrt zum Khmer-Tempel Phanom Rung zum Sonnenaufgang. Die auf einem Vulkankrater erbaute Tempelanlage beeindruckt durch ihre Lage und fein gearbeiteten Reliefs. Anschließend Besuch der nahegelegenen Tempelruine Muang Tham, eingerahmt von Seerosenteichen. Nach dem Besuch von Muang Tham Rückfahrt nach Prakhon Chai und Zeit zur freien Verfügung. Am Nachmittag Fahrt ins Dorf Nong Mai Ngam, übersetzt: „Ort der schönen Bäume", wo wir bei einer thailändischen Familie zu Abend essen – ganz typisch Isan: geselliges Moo Krata (eine Kombination aus Grillen und Suppe kochen direkt am Tisch). Wer mag, lässt den Abend mit einem spontanen Karaoke in bester Dorffest-Stimmung ausklingen.

15. Tag: SO Prakhon Chai - Ayutthaya _____ FA
Fahrt nach Saraburi mit Besuch des Pilgertempels Wat Phra Phutthabat, in dem ein Fußabdruck Buddhas verehrt wird. Weiterreise nach Lopburi, der sogenannten „Affenstadt", mit zahlreichen frei lebenden Makaken und historischen Bauwerken wie dem Khmer-Tempel Phra Prang Sam Yod. Anschließend Fahrt nach Ayutthaya. Übernachtung in Ayutthaya. (450 km)

16. Tag: MO Ayutthaya - Kanchanaburi _____ FA
Am Vormittag Besichtigung der historischen Königsstadt Ayutthaya, einst eine der bedeutendsten Metropolen Asiens. Besuch der Tempelruinen von Wat Mahathat, Wat Phra Si Sanphet und Wat Chaiwattanaram. Am Nachmittag Fahrt nach Kanchanaburi in Westthailand. Übernachtung in Kanchanaburi. (240 km)

17. Tag: DI Kanchanaburi _____ F
Fahrt mit der historischen Thailand-Burma-Eisenbahn, bekannt als „Todesbahn" wegen tausender Zwangsarbeiter-Tode beim Bau, entlang steiler Felswände und über Holzviadukte. Besuch des Hellfire-Pass-Museums, das die Geschichte des Eisenbahnbaus eindrucksvoll dokumentiert. Am Nachmittag Stopp an der weltberühmten Brücke am Kwai, Symbol für eines der dramatischsten Kapitel des Zweiten Weltkriegs.

18. Tag: MI Kanchanaburi - Bangkok _____ F
Besuch des eindrucksvoll gelegenen Wat Tham Sua mit großer Buddha-Statue auf einem Hügel. Weiterfahrt nach Nakhon Pathom mit dem imposanten, 120 m hohen Phra Pathom Chedi, dem höchsten buddhistischen Bauwerk der Welt. In Bangkok unternehmen wir eine Bootsfahrt durch die Klongs im Stadtteil Thonburi mit Eindrücken vom ursprünglichen Leben am Wasser. Zum Abschluss Besuch des Wat Arun, dem Tempel der Morgenröte. Übernachtung in Bangkok. (250 km)

19. Tag: DO Bangkok _____ FA
Besichtigung des Wat Phra Keo mit dem verehrten Smaragd-Buddha und des Großen Königspalasts. Weiter zum Wat Pho, dem Tempel des Liegenden Buddha. Anschließend Spaziergang über den Blumen- und Gemüsemarkt sowie Bootsfahrt nach Talad Noi mit charmanten Altstadtgassen, Street-Art und historischen Tempeln. Bummel durch das lebhafte Chinatown mit exotischen Garküchen und engen Marktgassen. Abends Abschiedsessen am Fluss.

20. Tag: FR Bangkok - Rückflug _____ F
Der heutige Tag steht bis zum Abflug zur freien Verfügung. Für den Komfort steht das Hotelzimmer bis 18:00 Uhr weiterhin zur Verfügung. Am frühen Abend erfolgt der Transfer zum Flughafen Bangkok für den Rückflug mit THAI AIRWAYS nonstop nach Frankfurt.

21. Tag: SA Ankunft
Ankunft frühmorgens am Flughafen Frankfurt.

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit THAI AIRWAYS ab/bis Frankfurt (ab/bis München auf Anfrage) inkl. Steuern und Gebühren
- innerthailändischer Flug inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Bussen, Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung, z. B. durch Akarapol Luksanakoses (Portrait s. S. 14-15)

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: nicht erforderlich
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Chiang Mai	AMORA ****	2
Chiang Sean	ONE BUDGET ***	1
Chiang Rai	LALUNA ***+	1
Nan	NAN BOUTIQUE ***	2
Sukhothai	SRIWILAI ****	2
Chiang Khan	RIVERTREE ****	2
Udon Thani	CENTARA UDON ****	1
Prakhon Chai	DE L'AMOUR ****	2
Ayutthaya	KRUNGSRI RIVER ****	1
Kanchanaburi	FELIX RIVER KWAI ****	2
Bangkok	CENTURY PARK ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723318-01	17.01.27 - 06.02.27	4.790
723318-02	31.01.27 - 20.02.27	4.790
723318-03	06.06.27 - 26.06.27	4.590
723318-04	17.10.27 - 06.11.27	4.670
723318-05	21.11.27 - 11.12.27	4.790
823318-01	16.01.28 - 05.02.28*	4.790
823318-02	30.01.28 - 19.02.28*	4.790
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 760
Aufpreis Rail&Fly 1. Klasse:		+ 76
Aufpreis Premium Eco- oder Business-Klasse:		a.A.

INDIVIDUELLE VERLÄNGERUNG:

Ab Bangkok besteht die Möglichkeit zur individuellen Verlängerung – etwa an den Stränden Thailands oder mit zusätzlichen Nächten in der Metropole.



Mit Motorrollern übers Land fahren

KAMBODSCHA ÜBERLAND



Kambodscha, das kleinste Land Indochinas, begeistert seine Besucher ungemein. Zwischen imposanten Tempelanlagen und bewegender Geschichte, zwischen ländlicher Idylle und kreativen Aufbrüchen entfaltet sich hier ein faszinierender Kulturraum voller Kontraste. Auf unserer Reise erleben wir Kambodscha in seiner ganzen Tiefe, jenseits der bekannten Pfade, mit offenem Blick für Menschen, Geschichten und Begegnungen. Wir beginnen in Phnom Penh, am Zusammenfluss von Mekong und Tonle Sap. Hier schlägt das politische und kulturelle Herz des Landes. Die Stadt ist geprägt von kolonialem Erbe, moderner Urbanität und der schmerzhaften Vergangenheit unter den Roten Khmer. Zu Fuß, per Fahrradrikscha und Boot entdecken wir die Stadt, kosten lokale Spezialitäten und lassen erste Eindrücke bei einem Rooftop-Cocktail auf uns wirken. Überland reisen wir durch sattgrüne Reisfelder, kleine Marktstädte und abgelegene Dörfer. Auf dem Weg besuchen wir eindrucksvolle Stätten vergangener Hochkulturen: das UNESCO-Welterbe Sambor Prei Kuk, sowie die vergessenen Anlagen von Koh Ker und Banteay Chhmar. Auch im Angkor-Gebiet erleben wir die perfekte Balance zwischen weltberühmten Monumenten und feinen Details. Eine Vespa-Tour führt uns direkt ins Alltagsleben rund um Siem Reap. Lebendige Begegnungen prägen unsere Reise, beim Mittagessen mit einer Frauenkooperative, beim Besuch des APOPO Minenräumprojekts oder im Theam's House. Ein besonderer Höhepunkt ist unser Aufenthalt bei Smiling Gecko, einem inspirierenden Sozialprojekt, das Bildung und kulturelle Identität verbindet. Eine Reise voller Nähe, Respekt und bewegender Momente.

AUF EINEN BLICK

- **Kontrastreicher Kulturraum zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Aufbruch**
- **eine Reise jenseits touristischer Pfade mit Nähe zu Menschen, Orten und Geschichten**
- **bewusst unterwegs: komplett überland für noch tiefere Einblicke in das Land**
- **besonders ausführlich: Angkor Wat und Umgebung (UNESCO-Welterbe)**
- **ergänzend dazu Exkursionen zu unbekannteren Tempelanlagen der Khmer (UNESCO-Welterbe)**
- **mehr Zeit im Smiling Gecko Farmhouse Resort: bewusster Ausklang vor dem Rückflug**
- **kleine Gruppengröße und einheimische Reiseleitung**
- **sorgfältig ausgewählte Unterkünfte: eine harmonische Mischung aus charmant einfach und dezent komfortabel**
- **angenehme Flugverbindungen mit VIETNAM AIRLINES**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise (a. A.)**

UMFASSEND

16-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug
Am frühen Nachmittag Abflug ab Frankfurt am Main nach Phnom Penh via Hanoi mit VIETNAM AIRLINES.

2. Tag: SA Phnom Penh _____ A
Mittags Ankunft in Phnom Penh und Empfang durch die deutschsprachige Reiseleitung. Nach dem Hoteltransfer bleibt Zeit zur Erholung. Am späten Nachmittag erkunden wir die Stadt stilvoll mit einer Fahrradrikscha. Wir besuchen Wat Phnom und spazieren entlang der Uferpromenade. Zum Sonnenuntergang genießen wir einen Cocktail in einer Rooftop-Bar mit Blick auf den Mekong. Abendessen im Restaurant Mali mit klassischer kambodschanischer Küche.

3. Tag: SO Phnom Penh _____ F
Heute widmen wir uns der Geschichte und Kultur Phnom Penhs. Wir besuchen den Königspalast mit seinen goldenen Pagodendächern und die Silberpagode, deren Boden mit tausenden Silberplatten bedeckt ist. Im Nationalmuseum tauchen wir ein in die Welt der klassischen Khmer-Kunst. Am Nachmittag steht das bewegende Toul-Sleng-Museum (S21) auf dem Programm, ein eindrucksvolles Zeugnis der Roten-Khmer-Zeit. Zum Abschluss erkunden wir den Zentral- oder Russenmarkt.

4. Tag: MO Phnom Penh - Kratie _____ F
Wir fahren über Land nach Kratie und halten unterwegs am Spinnenmarkt von Skun, ein ungewöhnlicher Einblick in die kambodschanische Snackkultur. Anschließend geht es nach Kampong Cham zum im 11. Jahrhundert erbauten Nokor-Bachey-Tempel. Tagesziel ist dann die Stadt Kratie am Mekong. (245 km)

5. Tag: DI Kratie _____ F
Morgens fahren wir mit einer kleinen lokalen Fähre auf die Insel Koh Trong. Am Nachmittag führt uns eine ca. einstündige Bootsfahrt zu den Süßwasserdelfinen bei Kampi.

6. Tag: MI Kratie - Kampong Thom _____ F
Fahrt Richtung Westen mit Halt im Dorf Chhlong, wo es Häuser im französischen Kolonialstil zu bestaunen gibt. Am Nachmittag erreichen wir Kampong Thom und besuchen die beeindruckenden Tempelruinen von Sambor Prei Kuk. (190 km)

7. Tag: DO Kampong Thom - Siem Reap _____ F
Am Vormittag erkunden wir den geheimnisvollen, vom Dschungel überwucherten Tempel Beng Mealea, fernab der Touristenpfade. Nachmittags dann Fahrt zum kunstvoll verzierten Tempel Banteay Srei, dessen feine Sandsteinreliefs besonders beeindruckend sind.

8. Tag: FR Siem Reap (Angkor Wat) _____ FA
Frühmorgens erleben wir den Sonnenaufgang über

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISE, IMPFUNGEN, EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Ta Prohm-Tempel in Angkor

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit VIETNAM AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatische Flüge inkl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Hotelübersicht oder gleichwertig
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Bussen, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: z. Zt. US$ 35,- (bei Einreise)
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Phnom Penh	SUN & MOON ****	2
Kratie	MEKONG DOLPHIN **	2
Kampong Thom	GLORIOUS ***+	1
Siem Reap	ANGKOR PARADISE ****	5
Battambang	CLASSY HOTEL ***+	2
Kampong Chhnang	FARMHOUSE RES. ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723313-01	22.01.27 - 06.02.27	3.530
723313-02	12.02.27 - 27.02.27	3.850
723313-03	05.03.27 - 20.03.27	3.850
723313-04	22.10.27 - 06.11.27	3.850
723313-05	05.11.27 - 20.11.27	3.950
723313-06	19.11.27 - 04.12.27	3.790
823313-01	21.01.28 - 05.02.28*	3.690
823313-02	11.02.28 - 26.02.28*	3.930
823313-03	03.03.28 - 18.03.28*	3.930
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 580
Aufpreis Rail&Fly 1. Klasse:		+ 76
Aufpreis Premium Eco- und Business-Klasse:		a.A.

Angkor Wat, ein unvergesslicher Moment. Nach dem Frühstück Besichtigung der alten Königshauptstadt Angkor Thom mit Bayon-Tempel, Elefantenterrasse und Terrasse des Leprakönigs. Weitere Höhepunkte sind der mystisch überwucherte Ta Prohm und natürlich die ausführliche Besichtigung von Angkor Wat, dem größten sakralen Bauwerk der Welt. Das Abendessen genießen wir im HAVEN, einem Ausbildungsrestaurant, das feine asiatische Küche mit sozialem Engagement verbindet mit anschließendem Besuch des sozial engagierten Akrobatik-Zirkus (ohne Tiere).

9. Tag: SA Siem Reap _____ FM
Bootsausflug zum Tonle-Sap-See mit Besuch des Stelzendorfs Kampong Khleang, das einen authentischen Einblick in das Leben auf und am Wasser vermittelt. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung.

10. Tag: SO Siem Reap _____ FM
Wir entdecken das Umland von Siem Reap ganz entspannt als Mitfahrer auf einem Motorroller. Ein besonderes Erlebnis abseits üblicher Wege. Mit Marktbesuch, kurzer Segenszeremonie in einer Pagode und Stopps bei Familienbetrieben, die Reiswein, Klebreis und Nudeln herstellen. Am West Baray eine Pause mit schönem Blick auf den alten Stausee. Nachmittags Besuch einer stilvollen Kunstgalerie mit angeschlossener Werkstatt, in der traditionelle Handwerkskunst und zeitgenössische kambodschanische Kunst aufeinandertreffen. Zum Abschluss Besuch des HeroRats-Zentrums, ein innovatives Projekt zur Minenräumung mithilfe speziell trainierter Riesenhamsterratten.

11. Tag: MO Siem Reap _____ F
Der heutige Tag steht uns zur freien Verfügung.

12. Tag: DI Siem Reap - Banteay Chhmar - Battambang _____ FM
Fahrt in den wenig besuchten Nordwesten Kambodschas. Besuch der eindrucksvollen Tempelruinen von Banteay Chhmar, einem fast vergessenen Juwel der Khmer-Architektur. Mittagessen im Dorf, liebevoll zubereitet von einer lokalen Frauengruppe, die sich für den Erhalt kultureller Traditionen und wirtschaftliche Entwicklung einsetzt. Danach stimmungsvolle Teepause mit traditioneller Musik am Tempel. Weiterfahrt nach Battambang. (300 km)

13. Tag: MI Battambang _____ FM
Per Tuk-Tuk geht es zum originellen Bamboo Train und anschließend zu den Tempeln Wat Banan und Wat Ek Phnom. Zwischendurch Einblicke in das ländliche Leben mit Stopps bei der Herstellung von Reispapier, Fischpaste und Bambusklebreis. Mittagessen im JA-AN BAI-Restaurant. Am Nachmittag Besuch des Phnom Sampov, wo bei Sonnenuntergang tausende Fledermäuse aus einer Höhle in den Himmel steigen.


Typische Häuser auf dem Tonle Sap See

14. Tag: DO Battambang - Kampong Chhnang _____ FA
Fahrt zur Smiling Gecko Farm, einem sozialen Vorzeigeprojekt im ländlichen Kambodscha. Bei einem Rundgang erhalten wir Einblicke in Landwirtschaft, Handwerk, Bildung und zukunftsorientierte Projekte. Das Abendessen genießen wir im Farm-eigenen Restaurant, zubereitet mit frischen Produkten aus eigener Erzeugung. (250 km)

15. Tag: FR Kampong Chhnang - Rückflug _____ F
Am Morgen Transfer zum internationalen Flughafen von Phnom Penh. Nun heißt es Abschied nehmen von einem Land voller Kontraste, Geschichte und Begegnungen, mit vielen Eindrücken im Gepäck. Rückflug von Phnom Penh über Hanoi nonstop nach Frankfurt am Main mit VIETNAM AIRLINES.

16. Tag: SA Ankunft
Ankunft am frühen Morgen in Frankfurt am Main.


HeroRats Hamsterratte zur Minenräumung



Wat Xieng Thong, Luang Prabang

LAOS - KAMBODSCHA OPTIMAL



Die Reise verbindet die schönsten Höhepunkte beider Länder zu einem ausgewogenen, intensiven und optimalen Erlebnis. Zwischen geheimnisvollen Tempeln, mächtigen Flüssen, kolonialer Zeugnisse und lebendigen Traditionen entfaltet sich eine facettenreiche Welt, die noch immer viel Ursprünglichkeit bewahrt hat. Laos, ein Ort der Entschleunigung, empfängt uns mit einer wohltuenden Ruhe. In Luang Prabang, der einstigen Königsstadt am Zusammenfluss von Mekong und Nam Khan, erleben wir Spiritualität in ihrer reinsten Form. Unzählige Klöster, Mönche in Safranroben und eine beeindruckende Dichte an Tempeln geben der Stadt ihren Beinamen „Vatikan der Buddhisten“. Zugfahrten durch Berglandschaften, die entspannte Hauptstadt Vientiane und die mächtigen Wasserfälle im Süden ergänzen dieses Bild. Kambodscha hingegen offenbart eine andere, nicht minder faszinierende Welt: das monumentale Angkor, eine der größten Kulturlandschaften der Menschheit. Wir stehen im ersten Licht des Tages vor Angkor Wat, erkunden den vom Dschungel überwucherten Ta Prohm und entdecken Tempel fernab der Hauptwege. Doch auch jenseits Angkors hat Kambodscha viel zu bieten: Sambor Prei Kuk (UNESCO-Welterbe), das ländliche Leben in kleinen Dörfern und die lebendige Hauptstadt Phnom Penh. Diese Reise versteht sich als behutsame Annäherung an zwei Länder, die ihre Identität zwischen Tradition und Aufbruch bewahren. Begegnungen mit lokalen Gemeinden, Einblicke in soziale Projekte machen die Kultur erlebbar und nahbar. So entsteht ein idealer Ausgleich zwischen den großen Sehenswürdigkeiten und den stillen, persönlichen Momenten. Diese Reise ist die perfekte Wahl für alle, die die Essenz dieser Länder kennenlernen möchten: ausgewogen, umfassend und dennoch mit Raum für eigene Eindrücke.

AUF EINEN BLICK

- **Ausführliche Erlebnisreise durch Laos und Kambodscha**
- **eine ausgewogene Mischung aus Kultur und Natur**
- **Laos im Norden mit der Königsstadt Luang Prabang und den Höhlen von Pak Ou**
- **Zugfahrt durch die Bergwelt nach Vang Vieng und Vientiane mit Buddha-Park**
- **Südlaos: Wat Phou (UNESCO-Welterbe) und die „Viertausend Inseln“**
- **Irrawaddy-Delfine im Mekong bei Kratie**
- **authentisches Erlebnis: Übernachtung bei einer einheimischen Familie am heiligen Kulen-Berg**
- **Angkor Wat im Sonnenaufgang und Dschungeltempel Ta Prohm**
- **Bootsfahrt auf dem Tonle Sap-See & kulinarische Tuk-Tuk-Tour in Siem Reap**
- **Phnom Penh: Königspalast, Silberpagode und Sunset-Cruise auf dem Mekong**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

19-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Hinflug
Am frühen Nachmittag Abflug von Frankfurt.

2. Tag: MI Hanoi - Luang Prabang _____ A
Ankunft am frühen Morgen in Hanoi und mittags Weiterflug nach Luang Prabang. Transfer zum Hotel . Den Nachmittag zur freien Verfügung und zur Akklimatisierung im Hotel bevor ein gemeinsames Abendessen den ersten Tag in Laos stimmungsvoll abrundet.

3. Tag: DO Luang Prabang _____ FA
Ganztägige Besichtigung: Wir besuchen die Tempel Wat Visoun, Wat Xieng Thong und Wat Aham. Anschließend steigen wir zum Wat Phousy hinauf und genießen die Aussicht von dort. Am Abend erleben wir den Sonnenuntergang am Mekong beim Wat Prabat Tai.

4. Tag: FR Luang Prabang (Pak Ou) _____ FMA
Bootsausflug zu den Pak-Ou-Höhlen (ca. 16 km) an der Mündung des Ou in den Mekong. In den Felsklippen befinden sich hunderte Buddha-Statuen. Picknick unterwegs. Am Nachmittag besuchen wir das Nationalmuseum im ehemaligen Königspalast und spazieren zum Wat Mai, bekannt für sein detailreich gearbeitetes, vergoldetes Flachrelief.

5. Tag: SA Luang Prabang - Vang Vieng _____ FA
Mittags ca. eineinhalbstündige Zugfahrt durch die Bergwelt Nordlaos nach Vang Vieng am Nam Song. Unterwegs blicken wir auf Reisfelder und Dörfer. Am Nachmittag Besuch der Tham Jang-Höhle mit kurzem Aufstieg. Von oben haben wir einen weiten Blick auf Karstwände und den Fluss. Im Inneren sehen wir typische Kalksteinformationen und erhalten bekommen einen Eindruck von der Geologie der Karstlandschaft.

6. Tag: SO Vang Vieng - Vientiane _____ FA
Nach dem Frühstück Überquerung des Nam Song und kurze Fahrt zur Höhle Tham Pou Kham. Durch einen schmalen Eingang gelangen wir in eine große Kammer mit liegendem Buddha. Anschließend Gelegenheit zum Baden in den klaren Wasserlöchern des Ka-Flusses. Bootsfahrt auf dem Nam Song, danach Weiterfahrt nach Vientiane.

7. Tag: MO Vientiane _____ FA
Stadtrundfahrt durch Vientiane: Besuch des Wat Sisaket mit seinen zahllosen Buddha-Statuen, des Ho Phra Keo (heute Museum), des lebhaften Wat Simuang sowie der goldene That-Luang-Stupa. Weiter sehen wir das Siegestor Patuxay und den eindrucksvollen Buddha Park.

8. Tag: DI Vientiane - Pakse - Champasak _____ FA
Morgens Flug nach Pakse und Weiterfahrt nach Champasak. Wir beziehen unser Resort direkt am Mekong. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. Zeit zum



Apsara Tänzerinnen

Ankommen, Erholen und Genießen der ruhigen Atmosphäre am Fluss.

9. Tag: MI Champasak (Wat Phou) _____ FA
Heute besuchen wir die Khmer-Ruinen von Wat Phou, die wichtigste archäologische Stätte von Laos und UNESCO-Weltkulturerbe. Die Ursprünge reichen bis ins 5./6. Jahrhundert zurück, also weit vor Angkor Wat. Die Anlage beeindruckt mit Tempelresten, Wasserbecken und Prozessionswegen. Wer möchte, steigt die alte, von Frangipani-Bäumen gesäumte Treppe zum Heiligtum hinauf. Man wird mit einem großartigen Ausblick auf die Mekong-Ebene belohnt.

10. Tag: DO Khong Inseln _____ FMA
Fahrt in das Gebiet der „Viertausend Inseln", wo der Mekong bis zu 14 km breit wird. Besuch des mächtigen Khon-Phapheng-Wasserfalls, Bootsfahrt nach Don Det und Don Khone. Erkundung per Fahrrad oder Tuk-Tuk mit Besuch der Lippi-Wasserfälle und Aussicht von der historischen Eisenbahnbrücke.

11. Tag: FR Don Khone - Kratie _____ FA
Am Morgen Bootsfahrt von Don Khone zum Dorf Ban Nakasan. Weiterfahrt zur laotisch-kambodschanischen Grenze. Nach den Visumformalitäten erfolgt der Grenzübertritt, wo uns unser neuer Reiseleiter begrüßt. Anschließend Fahrt zum Dorf Kampi, von wo aus wir mit dem Boot zu den seltenen Irrawaddy-Delfinen fahren. Tagesziel ist die Stadt Kratie. (220km)

12. Tag: SA Kratie - Koh Ker - Kulen _____ FA
Fahrt nach Koh Ker mit der monumentalen Pyramide Prasat Thom, bevor wir den heiligen Phnom Kulen erreichen. Besuch von Pagoden und Reliefs, abends Gastfreundschaft und Übernachtung bei einer einheimischen Familie. (405 km)

13. Tag: SO Kulen - Siem Reap _____ FM
Nach dem Frühstück besuchen wir Wat Preah Ang Thom und die „1000 Lingas" und wandern zum Kulen-Wasserfall. Dort besteht Gelegenheit zu einem erfrischenden Bad. Nach dem Mittagessen in der Gemeinde schauen wir uns die Poeng Ta Kho Klippe an, bevor es weiter nach Siem Reap geht.

14. Tag: MO Siem Reap (Angkor) _____ FA
Noch vor Tagesanbruch steigen wir auf den Phnom Bakheng. In der Stille des Morgens erleben wir, wie die ersten Sonnenstrahlen Angkor Wat erleuchten und die uralten Mauern in goldenes Licht tauchen. Danach folgen Bayon, Elefantenterrasse und der Königspalast. Am Nachmittag erkunden wir den geheimnisvollen Ta Prohm und abschließend das majestätische Angkor Wat, Sinnbild Kambodschas.

15. Tag: DI Siem Reap (Tonle Sap-See) _____ FA
Bootsausflug auf dem Tonle Sap-See mit Einblick in das Leben der schwimmenden Dörfer. Besuch des Angkor Wildlife & Aquarium mit Führung durch einen Biologen. Weiter nach Satcha, wo wir durch ruhige Gärten spazieren und Künstlern beim Arbeiten über die Schulter schauen. Am Abend erwartet uns eine kulinarische Tuk-Tuk-Tour: In drei Restaurants mit sozialem Hintergrund genießen wir lokale Spezialitäten und unterstützen dabei Projekte und Initiativen vor Ort.



Tuk Tuks auf den Straßen Kambodschas

16. Tag: MI Kampong Thom - Phnom Penh _____ FMA
Fahrt nach Phnom Penh mit Stopp in Kampong Thom. Besuch des UNESCO-Weltkulturerbes Sambor Prei Kuk, einer der bedeutendsten präangkorianischen Tempelanlagen. Spaziergang durch den Dschungel zwischen den Ruinen, Einblicke in traditionelles Handwerk und gemeinsames Mittagessen in der Gemeinde. Ankunft in Phnom Penh am späten Nachmittag. (372 km)

17. Tag: DO Phnom Penh _____ FA
Wir besichtigen den Königspalast mit der Silberpagode, das Nationalmuseum und Wat Phnom, den Ursprungsort der Stadt. Am Nachmittag Bootsfahrt auf Mekong und Tonle Sap bei Sonnenuntergang.

18. Tag: FR Phnom Penh - Rückflug _____ F
Vormittag und Mittag sind zur freien Verfügung und bieten Gelegenheit für letzte Einkäufe. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug über Hanoi nach Frankfurt. Mit dabei sind unvergessliche Erinnerungen an unsere wunderbare Reise.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit VIETNAM AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatische Flüge inkl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Bussen, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Laos US$ 40,-; Kambodscha US$ 35,- (jeweils bei Einreise zu zahlen)
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Luang Prabang	PARASOL BLANC ***+	3
Vang Vieng	SAKSIRI RIVERSIDE ***	1
Vientiane	MINTRA HOTEL ***+	2
Champasak	THE RIVER RESORT ****	2
Don Khone	SENGAHLOUNE **	1
Kratie	MEKONG DOLPHIN HOTEL ***	1
Phnom Kulen	HOMESTAY	1
Siem Reap	LOTUS BLANC ****	3
Phnom Penh	TRIBE PHNOM PENH ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723227-01	19.01.27 - 06.02.27	4.890
723227-02	02.02.27 - 20.02.27	4.990
723227-03	16.02.27 - 06.03.27	4.990
723227-04	09.11.27 - 27.11.27	5.050
723227-05	23.11.27 - 11.12.27	4.950
823227-01	18.01.28 - 05.02.28*	4.970
823227-02	01.02.28 - 19.02.28*	5.090
823227-03	15.02.28 - 04.03.28*	5.150
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 840
Aufpreis Rail&Fly 1. Klasse:		+ 76
Aufpreis Premium Eco- oder Business-Klasse:		a.A.

19. Tag: SA Ankunft
Ankunft in Frankfurt am frühen Morgen.

INDIVIDUELLE VERLÄNGERUNG:

Wer diese erlebnisreiche Reise entspannt ausklingen lassen möchte, kann sie individuell verlängern – etwa mit einem Strandaufenthalt auf der Insel Koh Rong Samloem vor Sihanoukville an der Südküste Kambodschas. Gerne beraten wir Sie dazu.

EIN OFFENES WORT:

Diese Reise verbindet Komfort mit Authentizität: Wir übernachten sowohl in guten 4-Sterne-Hotels, als auch in einfachen Homestays bei einheimischen Familien. Längere Überlandfahrten erfordern Sitzfleisch, doch wer offen für Neues ist, wird reich belohnt.



Khone Phapheng Wasserfälle

LAOS ÜBERLAND



Diese Reise führt uns auf dem Landweg durch Laos: ein noch immer wenig besuchtes Land voller landschaftlicher Schönheit, kultureller Tiefe und herzlicher Gastfreundschaft. Auf sorgfältig ausgewählten Routen entdecken wir die Vielfalt des Landes: Von den ländlichen Regionen im Süden bis zur alten Königsstadt Luang Prabang im Norden erleben wir Laos in seiner ursprünglichsten Form – authentisch, entschleunigt und voller besonderer Begegnungen. Unser Weg beginnt im Süden des Landes, in der Provinz Champasak, wo uns die Ruinen des alten Khmer-Tempels Wat Phou (heute UNESCO-Weltkulturerbe) willkommen heißen. Wir erkunden die Region der sogenannten „4000 Inseln“, besuchen lokale Dörfer, sehen die imposanten Khone-Phapheng-Wasserfälle und erfahren mehr über das Leben entlang des Mekong. Weiter geht es durch das Bolaven-Plateau mit seinen Wasserfällen, Kaffeeplantagen und ethnischen Minderheiten, bevor wir im Landesinneren die faszinierende Kong-Lor-Höhle per Boot durchqueren – ein außergewöhnliches Naturerlebnis. In Savannakhet begegnen wir kolonialem Erbe und beeindruckender Karstlandschaft, bevor wir schließlich Luang Prabang erreichen. Die alte Königsstadt gilt als kulturelles Herz von Laos: Hier nehmen wir am Almosenritual der Mönche teil, besuchen Tempel, Märkte, Wasserfälle und ein Reisanbauprojekt. Den krönenden Abschluss unserer Reise bildet die thailändische Hauptstadt Bangkok. Nach dem Flug aus Laos haben wir dort noch Zeit für individuelle Entdeckungen, ein lebendiger Kontrast zum zuvor Erlebten und eine würdige Abrundung dieser intensiven, ländlich-geprägten Reise durch Laos. **Im Anschluss an die Reise bieten sich individuelle Verlängerungen an – etwa in Bangkok oder an den Stränden Südthailands, z. B. in Khao Lak.**

AUF EINEN BLICK

- **Überlandreise in kleiner Gruppe von Süd- nach Nordlaos: intensiv und authentisch**
- **UNESCO-Weltkulturerbe Wat Phou und die historische Königsstadt Luang Prabang**
- **die Khmer-Ruinen von Wat Phou bei Champasak**
- **Bootsfahrt durch die imposante Kong-Lor-Höhle**
- **ursprüngliches Leben auf den „4000 Inseln“ im Mekong**
- **kulturelle Begegnungen mit ethnischen Minderheiten im Bolaven-Plateau**
- **Teilnahme an einer traditionellen Baci-Zeremonie**
- **Bootsausflug zu den Pak-Ou-Höhlen mit über 10.000 Buddha-Statuen**
- **Reisbauern-Erlebnis im Living Land Projekt**
- **entspannter Abschluss in Bangkok**
- **kleine Gruppengröße und sorgfältig ausgewählte, komfortable Unterkünfte**
- **Flüge mit THAI AIRWAYS über Bangkok**
- **eine Reise für diejenigen, die Laos intensiv mit all seinen Facetten kennenlernen möchten**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

17-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug
Nachmittags Abflug von Frankfurt, Nonstop-Linienflug nach Bangkok mit THAI AIRWAYS.

2. Tag: SO Ubon Ratchathani
Ankunft in Bangkok am frühen Morgen und Weiterflug nach Ubon Ratchathani im Nordosten Thailands. Am Flughafen werden wir von unserer örtlichen Reiseleitung begrüßt und zum Hotel gebracht. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung.

3. Tag: MO Ubon - Champasak _____ FA
Nach dem Grenzübertritt von Thailand nach Laos, werden wir auf der laotischen Seite in Chong Mek von unserer Reiseleitung begrüßt. Anschließend Weiterfahrt in die charmante Provinz Champasak. Nach dem Check-in im Hotel steht der restliche Tag zur freien Verfügung. (120 km)

4. Tag: DI Champasak _____ F
Am Vormittag besuchen wir die eindrucksvolle UNESCO-Weltkulturerbestätte Wat Phou, einen bedeutenden Khmer-Tempelkomplex aus dem 5. Jahrhundert. Nach der Besichtigung Rückkehr nach Champasak. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, ideal für einen Spaziergang am Mekong oder zum Entspannen im Hotel.

5. Tag: MI Champasak _____ F
Heute erkunden wir die malerische Inselwelt im Mekong: Per Boot erreichen wir Don Khone und Don Det, wo koloniale Relikte und Wasserfälle zum Entdecken einladen. Nach dem Besuch der imposanten Khone Phapeng-Wasserfälle, den größten Südostasiens, Rückfahrt nach Champasak am späten Nachmittag.

6. Tag: DO Bolaven Plateau - Paksong _____ FA
Wir verlassen Champasak und fahren ins höher gelegene Bolaven-Plateau, bekannt für sein kühleres Klima, Wasserfälle und ethnische Vielfalt. Unterwegs besuchen wir den Tadlo-Wasserfall und zwei traditionelle Dörfer der Alak und Katu. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Resort. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung.

7. Tag: FR Paksong - Savannakhet _____ F
Bevor wir das Bolaven-Plateau verlassen, besuchen wir den beeindruckenden Tad-Fan-Wasserfall sowie Tee- und Kaffeeplantagen. Weiterfahrt über Pakse nach Savannakhet. In der Altstadt erwarten uns koloniale Fassaden, Straßenkunst, die Giang-Naga-Statue, die katholische Kirche und ein ungewöhnliches Dinosaurier-Museum. (295 km)

8. Tag: SA Savannakhet - Hinboun _____ FA
Nach dem Frühstück brechen wir früh auf. Unterwegs besichtigen wir die heilige Stätte That Ing Hang, eines



Ländliches Laos



Tempelanlage Wat Phou bei Champasak, Laos

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit THAI AIRWAYS ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels, Lodges, Pensionen entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in überwiegend klimatisierten Bussen, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Laos: z. Zt. US$ 40,- (bei Einreise)
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Ubon Ratchathani	CENTARA UBON ****	1
Champasak	THE RIVER RESORT ****	3
Paksong	SABAIDEE VALLEY RESORT ***	1
Savannakhet	SAVAN ITECC HOTEL **	1
Hinboun	SPRING RIVER RESORT *	1
Vientiane	BLOOM BOUTIQUE HOTEL ***	1
Luang Prabang	HOUNGVILAI HOTEL ***+	5
Bangkok	THE GRAND SATHORN ***+	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723312-01	30.01.27 - 15.02.27	4.570
723312-02	20.02.27 - 08.03.27	4.570
723312-03	12.06.27 - 28.06.27	4.510
723312-04	11.09.27 - 27.09.27	4.510
723312-05	06.11.27 - 22.11.27	4.630
723312-06	27.11.27 - 13.12.27	4.630
823312-01	29.01.28 - 14.02.28*	4.690
823312-02	19.02.28 - 06.03.28*	4.690
823312-03	10.06.28 - 26.06.28*	4.550
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 800
Aufpreis Rail&Fly 1. Klasse:		+ 76
Aufpreis Business-Klasse:		a.A.

der bedeutendsten buddhistischen Monumente des Landes. Anschließend lange Überlandfahrt in Richtung Hinboun (Kong Lor). Am Abend erreichen wir unser Resort, Zeit zur Erholung nach einem langen Reisetag. (170 km)

9. Tag: SO Kong Lor-Höhlen - Vientiane _____ FMA
Heute erkunden wir die beeindruckende Kong-Lor-Höhle per Boot. Sie ist ein über sieben Kilometer langes Naturwunder mit gewaltigen Felskammern und Tropfsteinformationen. Nach einem kurzen Dorfbesuch Rückfahrt und Weiterreise nach Vientiane. Abends genießen wir ein lokales Barbecue am Mekong, ein stimmungsvoller Ausklang des Tages. (290 km)

10. Tag: MO Vientiane - Luang Prabang (Zugfahrt) _ FA
Heute entdecken wir Vientiane: Wat Sisaket mit tausenden Buddha-Statuen, Wat Prakeo und das imposante Patuxai-Monument. Auch die goldene Nationalstupa That Luang darf nicht fehlen. Am Nachmittag Zugfahrt nach Luang Prabang. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Am Abend Teilnahme an einer traditionellen Baci-Zeremonie.

11. Tag: DI Luang Prabang _____ F
Zu Fuß erkunden wir das UNESCO-geschützte Luang Prabang: morgendlicher Marktbesuch, Tempel und der Blick vom Phousi-Berg. Danach Nationalmuseum, Heritage-Haus und das ethnologische Zentrum TAEC. Am späten Nachmittag erwartet uns eine stimmungsvolle Bootsfahrt bei Sonnenuntergang auf dem Mekong. Abends individuelle Gestaltung.

12. Tag: MI Mandalao Elephant Experience _____ FA
Nach dem Frühstück werden wir an unserem Hotel abgeholt. Fahrt ins MandaLao Sanctuary, ein führendes Zentrum für ethischen Elefantentourismus in Laos, das nach den Richtlinien von World Animal Protection arbeitet. Nach dem Mittagessen kehren wir nach Luang Prabang zurück. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung.

13. Tag: DO Luang Prabang _____ FM
Am Vormittag Besuch der Kuang-Si-Wasserfälle mit Gelegenheit zum Baden. Direkt nebenan liegt ein Bären-Rescue-Center, das sich um gefährdete Schwarzbären kümmert. Unterwegs Stopp bei der Laos Buffalo Dairy. Nachmittags erleben wir im Living Land Projekt den traditionellen Reisanbau hautnah mit vielen Mitmachmöglichkeiten auf einem nachhaltig bewirtschafteten Bauernhof inmitten herrlicher Landschaft.

14. Tag: FR Luang Prabang (Pak-Ou) _____ FMA
Frühaufsteher erleben das morgendliche Tak-Bat-Ritual, ein stilles und friedliches Schauspiel mit hunderten Mönchen in den Straßen Luang Prabangs. Danach Bootsfahrt auf dem Mekong zu den Pak-Ou-Höhlen mit über 10.000 Buddha-Statuen. Besuch lokaler Dörfer unterwegs. Abends authentisches Abendessen bei einer laotischen Familie.

15. Tag: SA Luang Prabang - Bangkok _____ F
Heute ein entspannter, freier Vormittag. Anschließend Transfer zum Flughafen und Mittagsflug nach Bangkok. Dort werden wir von unserer Reiseleitung empfangen und zum Hotel gebracht. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung, ideal für erste individuelle Eindrücke der thailändischen Metropole.

16. Tag: SO Bangkok - Rückflug _____ F
Der Tag steht uns bis zum späten Nachmittag zur freien Verfügung. Unser Zimmer bleibt bis 18:00 Uhr für uns reserviert. Am Abend erfolgt der Transfer zum Flughafen. Gegen Mitternacht treten wir den Rückflug nach Europa an, mit vielen Eindrücken im Gepäck.

17. Tag: MO Ankunft
Ankunft am frühen Morgen in Frankfurt am Main.

EIN OFFENES WORT:

Wir reisen über Land mit teils längeren Fahrten und einfachen bis guten Unterkünften. Intensives Landschaftserlebnis und gelegentliche Aktiv-Elemente erfordern etwas Trittsicherheit, etwa bei Höhlenbesuchen oder dem Aufstieg zu Wat Phou.



© Sergii Figurnyi - stock.adobe.com

Blick auf die malerische Halong-Bucht

VIETNAM OPTIMAL



Authentisch, komfortabel und in einem angenehm ausgewogenen Tempo: diese sorgfältig konzipierte Reise richtet sich an alle, die Vietnam in seiner ganzen kulturellen, landschaftlichen und historischen Vielfalt erleben möchten. Die Route führt uns von den lebendigen Gassen Hanois, wo französische Kolonialarchitektur auf quirlige Straßenküchen trifft, weiter durch das ruhige Bergland Nordvietnams mit seinen Reisterrassen und ethnischen Minderheiten. Von dort geht es in die märchenhafte Inselwelt der Halong-Bucht. Ein Naturwunder aus Karstfelsen und Wasser, weiter in die UNESCO-geschützten Städte Zentralvietnams mit kaiserlicher Geschichte und schließlich ins fruchtbare Mekong-Delta, wo sich das Leben auf und entlang der Wasserwege abspielt, ein Panorama der Kontraste und Begegnungen. Wir übernachten in ausgewählten, komfortablen Unterkünften, die landestypischen Stil mit gehobenem Standard verbinden, oft zentral, manchmal naturnah gelegen, aber immer so gewählt, dass Erholung und Atmosphäre gleichermaßen Raum finden. Großen Wert legen wir auf eine abwechslungsreiche und inhaltlich ausgewogene Programmgestaltung: Stadtspaziergänge, Naturerlebnisse, Bootsausflüge, kulturelle Begegnungen und historische Stätten sorgen für einen tiefgehenden Zugang zum Land und seinen Menschen. Gleichzeitig bleibt ausreichend freie Zeit, etwa in Hoi An, um nach eigenen Vorstellungen zu bummeln, sich am Strand zu entspannen oder einfach die bisherigen Eindrücke in aller Ruhe wirken zu lassen und innig zu bewahren. Diese Reise richtet sich an entdeckungsfreudige Genießerinnen und Genießer, die Wert auf Tiefe, Komfort und ein durchdachtes Reiseerlebnis legen. Eine Reise, die inspiriert und uns Vietnam optimal entdecken lässt.

AUF EINEN BLICK

- **Intensive Vietnam-Reise von Norden nach Süden**
- **alle landschaftlichen und kulturellen Höhepunkte**
- **komfortable Kreuzfahrt in der Halong-Bucht auf einer Dschunke (mit 2 Übernachtungen)**
- **das kulturelle Zentrum bei Hué und Hoi An**
- **die pulsierenden Metropolen Hanoi und Saigon**
- **entschleunigende Mekong-Flusskreuzfahrt (mit 1 Übernachtung)**
- **überwiegend 4-Sterne- und 4-Sterne-plus Hotels für ein hohes Komfort-Niveau**
- **kleine Gruppengröße und Nonstop-Flüge mit VIETNAM AIRLINES**
- **ideale Reise für diejenigen, die Vietnam umfassend, komfortabel und ohne Hektik erleben möchten**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.200,- p.P. buchbar**

UMFASSEND **16-TAGE-TOUR**

1. Tag: Hinflug
Nachmittags Abflug von Frankfurt, Linienflug nonstop mit VIETNAM AIRLINES nach Hanoi.

2. Tag: Hanoi _____ A
Ankunft in Hanoi, der charmanten Hauptstadt Vietnams mit ihrem spannenden Mix aus kolonialer Architektur, Seenlandschaften und lebendiger Altstadt. Nach dem Empfang durch unsere Reiseleitung Transfer zum Hotel. Nach einer kurzen Erfrischung unternehmen wir eine gemütliche Cyclo-Fahrt durch die engen Gassen des Altstadtviertels, ein stimmungsvoller und sanfter Einstieg in die Atmosphäre der Stadt. Am Abend gemeinsames Willkommensdinner im Hotel.

3. Tag: Hanoi _____ FA
Besuch des Literaturtempels, des Ho-Chi-Minh-Mausoleums (Außenansicht), des Präsidentenpalasts, seines einfachen Pfahlhauses und der berühmten Einsäulenpagode. Weiter zum Ethnologischen Museum, das die Vielfalt der vietnamesischen Ethnien veranschaulicht. Am Nachmittag spazieren wir durch das Altstadtviertel mit seinen „36 Gassen“, wo einst jede Straße einem Handwerk gewidmet war, eine lebendige Zeitreise. Zum Abschluss Besuch des Wasserpuppentheaters; traditionell, musikalisch und typisch Nordvietnam.

4. Tag: Hanoi - Ninh Binh _____ FA
Fahrt nach Ninh Binh (ca. 3 Std.), einer Region mit bizarren Kalksteinfelsen und Reisfeldern, auch bekannt als „Trockene Halong-Bucht“. Besuch der historischen Königsstadt Hoa Lu mit Tempeln aus dem 10. Jahrhundert. Am Nachmittag unternehmen wir eine Bootsfahrt durch die spektakuläre Trang-An-Landschaft mit Höhlen, Flüssen und steil aufragenden Felsen.

5. Tag: Ninh Binh - Halong Bucht (Kreuzfahrt) ____ FMA
Fahrt zur Küste (ca. 3 Std.) und Einschiffung auf einer komfortablen und modernen Dschunke zur Kreuzfahrt durch die weltberühmte Halong-Bucht (UNESCO-Welterbe). Entspannt fahren wir vorbei an Kalksteininseln und Höhlen, mit Kajak- oder Beibootstour und (je nach Wetter) Badegelegenheit. Mittag- und Abendessen an Bord, Übernachtung in privaten Kabinen inmitten der spektakulären Bucht.

6. Tag: Halong Bucht (Kreuzfahrt) _____ FMA
Fortsetzung der Kreuzfahrt durch die faszinierende Halong-Bucht. Fahrradtour ins Viet Hai Village und Badestopp am Three Peach Beach – beides optional. An Bord zahlreiche frei wählbare Aktivitäten: von Teeverkostung, Floating Pool, Kochdemonstration und Wasserrutsche bis zum Jacuzzi. Abends nach Wunsch Happy Hour, Tintenfischangeln oder Open-Air-Kino mit Popcorn.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN, EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


© efried - stock.adobe.com
Straßenszene in Hoi An


Kaiserliche Zitadelle in Hué

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit VIETNAM AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatische Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Bussen, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Pers., **max.:** 16 Pers.
Visum: Für Deutsche bis max. 45 Tage Aufenthalt nicht erforderlich
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Hanoi	DE SYLOIA HOTEL ****	2
Ninh Binh	EMERALDA RESORT ****	1
Halong Bucht	CAPELLA CRUISE *****	2
Hué	PILGRIMAGE VILLAGE ****+	2
Hoi An	LA SIESTA HOIAN ****+	3
Saigon	CARAVELLE SAIGON ****+	2
Mekong-Delta	MEKONG EYES CRUISE ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723319-01	05.02.27 - 20.02.27	4.260
723319-02	19.02.27 - 06.03.27	4.190
723319-03	10.06.27 - 25.06.27	3.960
723319-04	30.09.27 - 15.10.27	4.120
723319-05	22.10.27 - 06.11.27	4.220
723319-06	12.11.27 - 27.11.27	4.190
723319-07	26.11.27 - 11.12.27	3.990
723319-08	23.12.27 - 07.01.28	4.960
823319-01	04.02.28 - 19.02.28*	4.390
823319-02	18.02.28 - 04.03.28*	4.350

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag:	+ 1.230
Aufpreis Premium Economy-/Businessklasse:	a.A.

Termin -03 englischsprachige Reiseleitung

7. Tag: Halong - Hué FA
Den letzten Morgen in der Halong-Bucht beginnen wir wahlweise mit einer Tai-Chi-Stunde an Deck oder ganz entspannt mit einer Tasse Tee oder Kaffee. Während unsere Dschunke sanft durch die Bucht gleitet, genießen wir das Frühstück und die letzten Ausblicke. Nach dem Brunch an Bord Rückfahrt nach Hanoi. Nachmittags Flug nach Hué. Nach Ankunft Transfer zum Hotel.
8. Tag: Hué FA
Besuch der imposanten Kaiserlichen Zitadelle, einst Zentrum der vietnamesischen Kaiserzeit. Danach unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Parfümfluss zur Thien-Mu-Pagode, malerisch auf einer Anhöhe über dem Wasser gelegen.
9. Tag: Hué - Da Nang - Hoi An FA
Am Morgen Besuch des malerisch gelegenen Grabmals von Kaiser Tu Duc, das mit Pavillons und Teichen an einen poetischen Landschaftsgarten erinnert. Anschließend Fahrt entlang der Küste über den Wolkenmeer-Pass Richtung Süden mit Stopps in Da Nang (125 km). Wir besuchen das Cham-Museum mit eindrucksvollen Exponaten aus der untergegangenen Hochkultur und die Marmorberge mit Höhlenheiligtümern und schönen Ausblicken. Am Nachmittag erreichen wir die UNESCO-geschützte Altstadt von Hoi An.
10. Tag: Hoi An (My Son) FMA
Vormittags Besuch der alten Tempelanlage My Son, einstiges religiöses Zentrum der Cham-Kultur. Nachmittags Rundgang durch die UNESCO-Altstadt von Hoi An mit der Japanischen Brücke, der Fujian-Halle, alten Handelshäusern und dem Markt.
11. Tag: Hoi An F
Der Tag steht zur freien Verfügung. Zum Erkunden der Altstadt, Einkaufen oder Entspannen am nahen Strand.
12. Tag: Saigon FA
Morgens Flug von Da Nang nach Saigon (Ho-Chi-Minh-City), wirtschaftliche Metropole im tropischen Süden des Landes. Am Nachmittags eine Stadtrundfahrt mit Besuch des Wiedervereinigungspalasts, der Notre-Dame-Kathedrale, des Zentralpostamts, der Thien-Hau-Pagode im Chinatown-Viertel und dem Ben-Thanh-Markt.
13. Tag: Mekong-Delta (Kreuzfahrt) FMA
Fahrt in das Mekong-Delta zur Anlegestelle in Cai Be. Einschiffung auf dem Flusskreuzfahrtschiff und Beginn der Fahrt durch das Mekong-Delta. Am Nachmittag unternehmen wir einen Dorfspaziergang mit seinen Obstgärten, abends genießen wir den Sonnenuntergang mit anschließendem Abendessen an Bord.
14. Tag: Mekong-Delta - Saigon FA
Am Morgen ruhige Fahrt über den Mekong in den Tagesanbruch. Anschließend Besuch des schwimmenden Markts von Cai Rang mit dem Sampan-Boot; ein buntes Treiben, der Handel direkt auf dem Wasser. Nach der Ausschiffung in Can Tho Rückfahrt nach Saigon. Am Abend gemeinsames Abschiedsdinner.
15. Tag: Saigon - Rückflug F
Der Tag steht bis zum Flughafentransfer am späten Nachmittag zur freien Verfügung. Zeit für einen letzten Bummel oder einen vietnamesischen Kaffee. Am späten Abend Rückflug nonstop nach Deutschland mit VIETNAM AIRLINES.
16. Tag: Ankunft
Morgens Ankunft in Frankfurt.

INDIVIDUELLE VERLÄNGERUNG:

Wer den Urlaub entspannt ausklingen lassen möchte, kann die Reise individuell verlängern – zum Beispiel mit einem Strandaufenthalt in Phu Quoc, Con Dao oder Ho Tram. Wir beraten Sie gerne.



Stadtstrand Nha Trang

VIETNAM ÜBERLAND



Für Vietnam, mit seiner großen Nord-Süd-Ausdehnung, bietet sich zum Kennenlernen eine Überland-Tour geradezu an. Das Land ist geprägt von einer bewegten Geschichte, kultureller Vielfalt und beeindruckenden Naturlandschaften. Aufgrund der großen Nord-Süd-Ausdehnung verzichten wir bewusst auf Inlandsflüge und nutzen klimatisierte Busse und Züge. So erleben wir das Land intensiver und unmittelbarer und Dank des Ausbaus und der Verbesserung der Infrastruktur lässt sich Vietnam gut überland bereisen. Wir durchqueren dabei verschiedene Klima- und Landschaftszonen, entdecken stille Dörfer und lebendige Städte, Pagoden, Paläste, Reisfelder und Tropenflüsse. Unsere 19-tägige Route beginnt im geschichtsträchtigen Norden mit der Hauptstadt Hanoi. Wir erkunden die Karstlandschaft rund um Ninh Binh und besuchen die berühmte Halong-Bucht. Mit dem Nachtzug geht es komfortabel weiter nach Mittelvietnam, wo wir in Hué, der alten Kaiserstadt, und im charmanten Hoi An tief ins kulturelle Erbe eintauchen. Entlang der Küste fahren wir mit dem Zug nach Nha Trang am Südchinesischen Meer und besichtigen dort faszinierende Zeugnisse der Cham-Kultur. Weiter geht es über das Hochland von Dalat nach Saigon (heute Ho-Chi-Minh-Stadt), der pulsierenden Metropole im Süden. Zum Abschluss entdecken wir das fruchtbare Mekong-Delta und die geschichtsträchtigen Cu Chi-Tunnel. Wir übernachten in landestypischen Mittelklassehotels mit gutem Komfort – eine ausgewogene Balance aus Authentizität, Erholung und Erreichbarkeit. Die Nachtzugfahrt erfolgt in sauberen, klimatisierten Vierbett-Abteilen. Wer möchte, kann die Reise mit erholsamen Badetagen an den Stränden im Süden oder auf der tropischen Insel Phu Quoc ausklingen lassen.

AUF EINEN BLICK

- **Komplett auf dem Landweg von Nord- nach Süd-Vietnam**
- **intensive und umfassende Erkundung der landschaftlichen und kulturellen Höhepunkte**
- **Überbrückung der größeren Strecken mit dem Zug**
- **mit dem Bus entlang der Küste von Zentral-Vietnam in den Süden nach Nha Trang**
- **ausführlich die Metropolen Hanoi und Saigon**
- **weiterer Ruhetag in Hoi An**
- **Kreuzfahrt in der Halong-Bucht mit zwei Übernachtungen auf einem Schiff**
- **Abstecher ins Mekong-Delta**
- **kleine Gruppengröße und Nonstop-Flüge mit VIETNAM AIRLINES**
- **ideale Reise für diejenigen, die Vietnam intensiv und nachhaltig bereisen möchten**
- **early Check-in in Hanoi und late Check-out in Saigon**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND **19-TAGE-TOUR**

1. Tag: DI Hinflug
Nachmittags Abflug von Frankfurt am Main, Linienflug nonstop mit VIETNAM AIRLINES nach Hanoi. Eine faszinierende Überlandreise durch das ursprüngliche Vietnam beginnt.

2. Tag: MI Ankunft Hanoi _____ A
Xin chào - willkommen in Hanoi. Nach der Ankunft am Morgen Transfer zum Hotel und früher Check-in mit kurzer Pause. Am Nachmittag Spaziergang und Rikscha-Fahrt durch die Altstadt mit engen Gassen, kleinen Tempeln und typischen Garküchen und ein kurzer Bummel am Hoan-Kiem-See. Am Abend gemeinsames Willkommensessen.

3. Tag: DO Hanoi _____ FM
Ganztägige Stadtbesichtigung in Hanoi. Besuch des Ho-Chi-Minh-Mausoleums, des Ba-Dinh-Platzes und des Präsidentenpalasts. Die Ein-Säulen-Pagode und das „Haus auf Stelzen“ geben Einblick in das Leben des Staatsgründers. Im Anschluss Besichtigung des Literaturtempels, der ersten Universität des Landes. Nach dem Mittagessen im sozialen KOTO-Restaurant Besuch des Völkerkundemuseums mit Einblicken in die Kultur Vietnams mit spannenden Darstellungen zu den 54 ethnischen Gruppen des Landes.

4. Tag: FR Hanoi - Ninh Binh _____ FM
Fahrt nach Ninh Binh. Bootsfahrt in der „Trockenen Halong Bucht“ mit ihrer malerischen Landschaft aus Kalksteinbergen, Grotten, Höhlen und Reisfeldern. Wir besuchen Höhlen und die Provinzhauptstadt Hoa Lu. Nach dem Mittagessen Besichtigung des Gedenktempels zu Ehren der Dinh und Le Könige.

5. Tag: SA Ninh Binh - Halong _____ FMA
Es geht zur berühmten Halong-Bucht an der Küste des Südchinesischen Meeres. Die Region zählt zum UNESCO-Welterbe und begeistert mit einer einmaligen Szenerie aus Karstkegeln, Grotten und kleinen Inseln. Mittags gehen wir an Bord eines komfortablen Kreuzfahrtschiffs. Wir genießen die ruhige Stimmung der Bucht bei unserer Fahrt durch die bizarren Felsformationen. Besuch der Sung-Sot-Höhle, eine der schönsten Tropfsteinhöhlen der Region. Übernachtung an Bord.

6. Tag: SO Halong-Bucht (Kreuzfahrt) _____ FMA
Ganztägige Fahrt an Bord unseres Schiffes in der Halong-Bucht.

7. Tag: MO Halong - Hanoi - Nachtzug _____ FM
Am Morgen Fortsetzung der Kreuzfahrt mit Besuch eines schwimmenden Dorfes. Gegen Spätvormittag Ausschiffung, Transfer zum Bahnhof und Fahrt mit dem Nachtzug in Richtung Zentralvietnam. Übernachtung im Liegewagen (Vier-Personen-Abteil).

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.



Unterwegs im Mekong-Delta



© Viktor - stock.adobe.com

Leben in Hoi An

8. Tag: DI Hué _____ F
Ankunft am Morgen und Empfang am Bahnhof. Besuch des Tu-Duc-Grabes in ruhiger Lage, Halt am Bunker Hill mit Ausblick. Anschließend Besichtigung der Zitadelle, UNESCO-Weltkulturerbe und ehemaliger Kaiserpalast. Zum Abschluss Besuch der Thien-Mu-Pagode, einem wichtigen spirituellen Wahrzeichen der Stadt. Per Boot geht es zurück zum Hotel.

9. Tag: MI Hué - Danang - Hoi An _____ F
Besichtigung der Grabanlage des Kaisers Minh Mang. Fahrt entlang der Küste mit Halt am Lang-Co-Strand und Überquerung des Hai-Van-Passes mit Ausblick auf Meer und Berge. In Da Nang Besuch des Cham-Museums mit Objekten der Champa-Kultur. Nachmittags Ankunft in Hoi An.

10. Tag: DO Hoi An _____ F
Am Vormittag Ausflug mit dem Fahrrad zu einem Dorf, in dem Lampions und Laternen hergestellt werden. Anschließend Spaziergang durch das historische Zentrum Hoi Ans mit Besuch des Kultur- und Geschichtsmuseums, des Marktes und der Versammlungshalle der Fujian-Chinesen. Rundgang durch Gassen mit alten Handelshäusern, Tempeln und der Japanischen Brücke. Besuch eines traditionellen Teeshauses, das als Sozialprojekt betrieben wird, wo wir im historische Ambiente Hoi Ans eine Tasse Tee genießen können.

11. Tag: FR Hoi An _____ F
Der heutige Tag ist zur freien Verfügung.

12. Tag: SA Zugfahrt Danang - Nha Trang _____ F
Am Morgen Transfer zum Bahnhof und etwa 10-stündige Zugfahrt durch abwechslungsreiche Landschaften entlang der Küste nach Nha Trang.

13. Tag: SO Nha Trang - Dalat _____ F
Morgens Besuch des Po-Nagar-Tempels, einer gut erhaltenen Tempelanlage der Cham aus dem 7.–12. Jahrhundert. Über einen 1500m hohen Bergpass erreichen wir die „Frühlingsstadt“ Dalat. Auf dem Weg dorthin Besuch einer Kaffeeplantage.

14. Tag: MO Dalat - Saigon _____ F
Morgens Besuch des Zentralmarkts von Dalat, dem Truc Lam Zen Meditation Center und der skurillen Hang Nga Villa. Anschließend Fahrt durch schöne Landschaften mit Halt am spektakulären Pongour-Wasserfall nach Ho Chi Minh City (Saigon).

15. Tag: DI Saigon _____ F
Morgens Besuch des Ho Thi Ki Blumenmarktes, der Thien-Hau-Pagode, die der Schutzgöttin der Seefahrer gewidmet ist, und des chinesischen Viertels Cholon. Mit dem öffentlichen Bus geht es zurück zur Busstation in der Nähe des Hotels. Am Nachmittag Spaziergang entlang kolonialer Prachtstraßen mit Halt an Kathedrale und Hauptpostamt. Kurze Pause im Park „30/4“.

16. Tag: MI Saigon - Cu Chi - Mekong-Delta _____ FA
Am Morgen Fahrt nach Cu Chi. Besuch des Tunnelsystems, das während des Vietnamkrieges als unterirdisches Netzwerk diente. Die Anlage umfasst unter anderem Wohnräume, Krankenstationen und Versorgungswege und vermittelt eindrucksvoll die Geschichte des Widerstands. Weiterfahrt ins Mekong-Delta bei Ben Tre. Sonnenuntergangs-Bootsfahrt und selbstzubereitetes 3-Gänge-Menü bei einer einheimischen Familie.

17. Tag: DO Mekong-Delta - Saigon _____ F
Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Boot durch die zahlreichen kleinen Wasserwege der Region. Weiter geht es zu kleinen Heimproduktionsstätten, wo die Herstellung von Kokosnussbonbons und anderen Kokosnussprodukten beobachtet werden kann. Mit dem Sampan geht es durch einen kleinen Kokosnusskanal. Wir haben die Gelegenheit, das ländliche Leben der Region aus nächster Nähe zu erleben. Rückfahrt und Übernachtung in Saigon.

18. Tag: FR Saigon - Rückflug _____ F
Der Abschlusstag steht zur freien Verfügung. Late-Check-out im Hotel und Transfer zum Flughafen für den Rückflug nach Deutschland.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit VIETNAM AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Zügen und Bussen, Besichtigungs-, Rundfahrten-, und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- lokale deutsch spr. Reiseleitung (während der Kreuzfahrt i.d. Halong-Bucht englisch spr.)

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Für Deutsche bis max. 45 Tage Aufenthalt nicht erforderlich
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Hanoi	LE JARDIN H C ****	2
Ninh Binh	LEGEND ****	1
Halong-Bucht	BAI THO CRUISE ***	2
Zugfahrt	NACHTZUG	1
Hué	MOONLIGHT ****	1
Hoi An	PALM GARDEN ****+	3
Nha Trang	CITADINES BAYFRONT ****	1
Dalat	SAIGON DALAT ****	1
Saigon	MUONG THANH ****	3
Mekong-Delta	BEN TRE RIVERSIDE ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723316-01	19.01.27 - 06.02.27	3.840
723316-02	16.02.27 - 05.03.27	3.990
723316-03	23.03.27 - 09.04.27	4.040
723316-04	26.10.27 - 13.11.27	3.930
723316-05	09.11.27 - 27.11.27	3.990
723316-06	23.11.27 - 10.12.27	3.750
823316-01	18.01.28 - 05.02.28*	3.890
823316-02	15.02.28 - 04.03.28*	4.070
823316-03	21.03.28 - 08.04.28*	4.140

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag:	+ 870
Aufpreis Premium Eco- und Businessklasse:	a.A.
Aufpreis Rail&Fly 1. Klasse:	+76

19. Tag: SA Ankunft
Morgens Ankunft in Frankfurt und Ende einer erlebnisreichen Reise durch Vietnam.

INDIVIDUELLE VERLÄNGERUNG:

Strandverlängerungen, z. B. nach Phan Thiet, Ho Tram oder zur Insel Phu Quoc. Auch ein Abstecher zu den Tempeln bei Angkor Wat in Kambodscha bietet sich an. Gerne erstellen wir ein individuelles Angebot für eine passende Verlängerung.



Farbenfrohe Boote in Hoi An im Abendlicht

HÖHEPUNKTE VIETNAMS UND KAMBODSCHAS



Diese 15-tägige Rundreise führt uns durch zwei faszinierende Länder Südostasiens: Vietnam und Kambodscha. In einem ausgewogenen Tempo entdecken wir weltberühmte Kulturschätze und beeindruckende Naturlandschaften. Zudem begegnen wir dem Alltag der Menschen - nahbar, inspirierend und authentisch. Von der pulsierenden Hauptstadt Hanoi reisen wir durch das ländliche Nordvietnam zur bizarren Inselwelt der Halong-Bucht, bevor wir in Zentralvietnam auf die kaiserliche Geschichte von Hué und das historische Hoi An treffen. Der Süden zeigt sich tropisch und lebendig, mit Saigon und dem Mekong-Delta als farbenfrohem Kontrast. Ein besonderes Augenmerk liegt auf Begegnungen: Wir besuchen lokale Märkte, Familienbetriebe und soziale Initiativen. Außerdem erleben wir traditionelle Handwerkskunst sowie die Vielfalt der vietnamesischen Küche bei kleinen Workshops und kulinarischen Streifzügen. Der zweite Teil unserer Reise führt uns nach Kambodscha. Nach einem Einblick in das koloniale Phnom Penh mit Königspalast und Nationalmuseum erreichen wir Siem Reap. Hier beeindrucken uns die weltberühmten Tempel von Angkor ebenso, wie die Einblicke in das ländliche Leben, etwa bei einem Besuch in einem Khmer-Dorf oder einer buddhistischen Segenszeremonie. Diese Reise eignet sich ideal für alle, die Vietnam und Kambodscha in angenehmer Dauer und Gruppengröße, mit Komfort und kultureller Tiefe erleben möchten. Sie ist fundiert geführt, vielseitig gestaltet und bietet Raum für eigene Eindrücke und Entdeckungen.

AUF EINEN BLICK

- **Zwei-Wochen-Erlebnisreise durch Vietnam und Kambodscha**
- **alle Höhepunkte Vietnams von Nord nach Süd**
- **UNESCO-Weltnaturerbe Halong-Bucht: Kreuzfahrt mit Übernachtung an Bord**
- **die Kaiserstadt Hué und die idyllische Stadt Hoi An im Zentrum**
- **der Süden mit Saigon und dem Mekong-Delta**
- **Tempelwunder von Angkor (UNESCO): u.a. Angkor Wat, Bayon, Ta Prohm und Banteay Srei**
- **abwechslungsreich & komfortabel: Kleine Gruppe, komfortable Unterkünfte und genügend Zeit für eigene Erkundungen**
- **Nonstopflüge mit VIETNAM AIRLINES**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug
Nachmittags Abflug von Frankfurt, Nonstop nach Hanoi mit VIETNAM AIRLINES.

2. Tag: MO Hanoi _____ A
Morgens Ankunft in Hanoi. Transfer und früher Check-in (ca. 10:00 Uhr) im Hotel. Nach einer Ruhepause unternehmen wir am Nachmittag einen ersten Rundgang durch die Altstadt, zu Fuß und per Elektrowagen. Enge Gassen, kleine Werkstätten, Tempel und Garküchen prägen das Bild.

3. Tag: DI Hanoi _____ FA
Ganztägiges Besichtigungsprogramm in Hanoi mit Ein-Säulen-Pagode, Tempel der Literatur, Ho Chi Minh Mausoleum (Außenbesichtigung), Hoan Kiem See und Ngoc Son Tempel. Besuch des Ethnologischen Museums mit Einblicken in die Vielfalt vietnamesischer Volksgruppen. Am Abend Besuch einer traditionellen Wasserpuppentheater-Aufführung.

4. Tag: MI Halong Bucht (Kreuzfahrt) _____ FMA
Nach dem Frühstück Fahrt zur Halong-Bucht durch das ländliche Nordvietnam mit Reisfeldern und kleinen Dörfern (170 km). Einschiffung zur Kreuzfahrt durch das UNESCO-geschützte Naturerbe mit Mittag- und Abendessen an Bord. Möglichkeit zum Schwimmen oder Besuch einer Grotte. Übernachtung in Privatkabinen.

5. Tag: DO Halong - Hué _____ FA
Am Morgen genießen wir Kaffee oder Tee an Deck, während das Schiff zurück nach Halong fährt. Vorbei an markanten Felsformationen und bei einem Frühstück an Bord verabschieden wir uns von der Bucht. Nach der Ausschiffung Rückfahrt nach Hanoi und Weiterflug nach Hue, der ehemaligen Kaiserstadt in Mittelvietnam.

6. Tag: FR Hué _____ FA
Heute besichtigen wir die alte Kaiserstadt Hué: Zitadelle, Kaiserpalast, Verbotene Purpurne Stadt, Halle der Mandarine und die Neun Dynastischen Urnen. Danach Bummel durch den Dong-Ba-Markt. Am Nachmittag fahren wir mit dem Boot auf dem Huong Giang, dem „Fluss der Wohlgerüche“ zur Thien-Mu-Pagode und besichtigen das Kaisergrab von Minh Mang.

7. Tag: SA Hoi An _____ FA
Wir fahren von Hué über den landschaftlich eindrucksvollen Wolkenmeer-Pass nach Danang und besichtigen das Cham-Museum mit Zeugnissen einer versunkenen Kultur. Anschließend Weiterfahrt nach Hoi An. Am Nachmittag Rundgang durch die Altstadt mit Markt, Pagode, Japanischer Brücke und einem traditionellen Wohnhaus.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Typische Straßenszene in Hanoi



Der Banteay Srei Tempel in Angkor

8. Tag: SO Hoi An - Saigon _____ FA
Wir fliegen von Danang nach Saigon, heute Ho-Chi-Minh-Stadt. Nach Ankunft erkunden wir das koloniale Zentrum mit Wiedervereinigungspalast, Notre-Dame-Kathedrale, Hauptpost und Opernhaus. Anschließend Besuch des Cholon-Distrikts mit Thien-Hau-Pagode und dem Ben-Thanh-Markt.

9. Tag: MO Mekong-Delta (Tagesausflug) _____ FM
Heute unternehmen wir einen Tagesausflug ins Mekong-Delta. Bei einer Bootsfahrt durch die verzweigten Wasserwege besuchen wir Flussinseln mit Obst- und Gemüsegärten und erhalten Einblicke in traditionelle Familienbetriebe. Nachmittags Rückfahrt nach Saigon.

10. Tag: DI Saigon - Phnom Penh _____ FA
Der Vormittag steht uns zur freien Verfügung. Am Nachmittag Flug von Saigon nach Phnom Penh. Nach Ankunft Transfer zum Hotel. Zeit zum Ankommen oder für erste Erkundungen in eigener Regie. Am Abend treffen wir uns zu einem gemeinsamen Abendessen.

11. Tag: MI Phnom Penh - Siem Reap _____ FM
Am Morgen besuchen wir den Königspalast und die Silberpagode sowie das Nationalmuseum mit bedeutenden Kunstwerken der vorkhmerischen Zeit. Kurzer Besuch auf dem Zentralmarkt. Nach dem Mittagessen im lokalen Restaurant Weiterfahrt nach Siem Reap. Ankunft am späten Abend. (318 km)

12. Tag: DO Siem Reap (Angkor) _____ FA
Frühmorgens Besuch des vom Dschungel überwachsenen Tempels Ta Prohm. Weiter nach Angkor Thom mit Terrasse der Elefanten, Palastanlage und Bayon-Tempel. Rückkehr zum Hotel und kurze Verschnaufpause. Am Nachmittag ausführliche Besichtigung von Angkor Wat mit seinen Reliefs, Apsara-Tänzerinnen und einzigartiger Tempelarchitektur.

13. Tag: FR Siem Reap _____ FA
Am Vormittag Besuch der Tempel Banteay Samré und Banteay Srei, ein kunstvoll gestalteter Sandsteintempel mit feinen Reliefs. Danach erhalten wir einen Einblick in die traditionelle Herstellung von Reisnudeln im Dorf Pradak mit Verkostung. Am Nachmittag Besichtigung von Preah Khan und zum Sonnenuntergang Besuch des Tempels Pre Rup.

14. Tag: SA Siem Reap - Rückflug _____ F
Zum Abschluss unserer Reise besuchen wir das Dorf Ta Brak und erhalten Einblicke in das ländliche Leben Kambodschas. Ein Spaziergang über den Markt, Besuch einer Fischräucherei und Teilnahme an einer buddhistischen Segenszeremonie machen diesen Vormittag zu etwas Besonderem. Anschließend Freizeit für einen Besuch des Alten Markts in Siem Reap. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug über Hanoi nach Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit VIETNAM AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatische Flüge inkl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Bussen, Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung (keine indivuelle Reiseleitung an Bord der Halong Bay Kreuzfahrt)

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Vietnam: Z. Zt. für Deutsche bis max. 45 Tage Aufenthalt nicht erforderlich; Kambodscha: US$ 35,- (bei Einreise)
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Hanoi	THE HANOI CLUB ****	2
Halong Bay	HERA BOUTIQUE CRUISE ***+	1
Hué	ROSALEEN BOUTIQUE ***+	2
Hoi An	SHINING RIVERSIDE ***+	1
Saigon	T-RITZ ****	2
Phnom Penh	TRIBE PHNOM PENH ****	1
Siem Reap	TARA ANGKOR ****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723320-02	31.01.27 - 14.02.27	3.970
723320-03	14.02.27 - 28.02.27	4.090
723320-04	28.02.27 - 14.03.27	4.070
723320-05	21.03.27 - 04.04.27	4.150
723320-06	24.10.27 - 07.11.27	4.050
723320-07	07.11.27 - 21.11.27	3.970
723320-08	05.12.27 - 19.12.27	3.770
823320-01	30.01.28 - 13.02.28*	4.030
823320-02	13.02.28 - 27.02.28*	4.120
823320-03	27.02.28 - 12.03.28*	4.120
823320-04	19.03.28 - 02.04.28*	4.190

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag:	+ 630
Aufpreis Rail&Fly 1. Klasse:	+ 76
Aufpreis Premium Eco- oder Business-Klasse:	a.A.

15. Tag: SO Ankunft
Morgens Ankunft in Frankfurt.

INDIVIDUELLE VERLÄNGERUNG

Badeverlängerung z.B. auf Koh Rong Samloem in Süd-Kambodscha oder an den Stränden im Süden Vietnams.



Boote in der Provinz Ninh Binh

VIETNAM - KAMBODSCHA INTENSIV



Von Hanoi nach Angkor, eine Reise durch das Herz Indochinas. Unser Vorhaben ist ehrgeizig: In rund drei Wochen möchten wir die beiden faszinierenden Länder Vietnam und Kambodscha intensiv entdecken. Dank verbesserter Infrastruktur und sorgfältig geplanter Etappen ist diese (bis auf einen Inlandsflug) weitgehend über Land geführte Reise die ideale Form, um landschaftliche Vielfalt, kulturelle Höhepunkte und das Leben entlang der Straßen und Flüsse hautnah zu erleben. Wir reisen von Nord- nach Südvietnam, erleben Hanoi, die Landschaften rund um Ninh Binh und die Halong-Bucht, bevor wir per Zug den zentralen Landesteil erreichen. Ein Abstecher zum UNESCO-geschützten Höhlensystem von Phong Nha folgt. Das kulturelle Herz Vietnams entdecken wir in der Kaiserstadt Hué und im charmanten Hoi An, wo wir uns auch eine Ruhepause gönnen. Unser einziger Inlandsflug führt uns in den Süden nach Saigon, dem Ausgangspunkt für unsere Weiterreise durch das Mekong-Delta. Per Boot überqueren wir die Grenze nach Kambodscha und erreichen Phnom Penh. Auf dem Weg nach Angkor erleben wir das ländliche Kambodscha bei Kampong Thom, bevor wir ausführlich die Tempelstadt von Angkor erkunden, Höhepunkt und Abschluss dieser Reise. Erstklassige Hotels bieten unterwegs Komfort und Erholung. Wer sein Indochina-Erlebnis komplettieren möchte, kann eine individuelle Laos-Verlängerung anschließen. Auch eine Badeverlängerung in Kambodscha oder Vietnam ist möglich.

AUF EINEN BLICK

- **Erlebnisreise weitgehend überland von Hanoi bis Angkor**
- **mit Zugfahrt von Nord- nach Mittelvietnam**
- **eine Dschunkenfahrt mit Übernachtung in der Halong-Bucht**
- **Saigon authentisch erleben: kulinarische Vespa-Tour durch die Straßen der Stadt**
- **besonders ausführlich die Tempel von Angkor**
- **alle landschaftlichen und kulturellen Höhepunkte beider Länder**
- **unterwegs auch abseits der touristischen Hauptrouten für ein intensiveres Reiseerlebnis**
- **wir reisen in einer angenehm kleinen Reisegruppe**
- **oft erstklassiger Hotelkomfort**
- **ideale Reise für Südostasien-Entdecker, die diese beiden Länder besonders ausführlich bereisen möchten**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND 23-TAGE-TOUR

1. Tag: DO Hinflug
Mittags Abflug von Frankfurt nonstop mit VIETNAM AIRLINES nach Hanoi.

2. Tag: FR Ankunft - Hanoi _____ A
Morgens Ankunft in Hanoi und Transfer zum Hotel und früher Check-in. Anschließend erkunden wir die Stadt und sammeln erste Eindrücke.

3. Tag: SA Hanoi _____ FA
Ganztägige Stadterkundung in Hanoi mit Höhepunkten wie der Ein-Säulen-Pagode, dem Tempel der Literatur und der Altstadt. Wir besuchen auch das Völkerkundemuseum und sehen das Ho Chi Minh-Mausoleum von außen. Zum Abschluss erleben wir eine Vorstellung des traditionellen Wasserpuppentheaters.

4. Tag: SO Hanoi - Ninh Binh _____ FA
Heute Fahrt durch das ländliche Nordvietnam nach Hoa Lu, der einstigen Hauptstadt. Nach dem Besuch der Zitadelle und Tempel geht es weiter in die „Trockene Halong-Bucht". Von der Bich Dong Pagode genießen wir den Blick über die Karstlandschaft. Eine Bootsfahrt im Vogelreservat Thung Nham rundet den Tag ab.

5. Tag: MO Halong-Bucht _____ FMA
Fahrt durch das Delta zur Halong-Bucht. Dort gehen wir an Bord einer Dschunke und kreuzen durch die beeindruckende Felsenlandschaft. Unterwegs Stopp zum Schwimmen und Besuch einer Tropfsteinhöhle, eindrucksvoller Einblick in dieses UNESCO-Weltnaturerbe.

6. Tag: DI Halong-Bucht - Dong Hoi _____ FA
Vormittags setzen wir unsere Dschunkenfahrt durch die beeindruckende Inselwelt der Halong-Bucht fort. Nach der Ausschiffung am frühen Nachmittag Rückfahrt nach Hanoi. Ein Tageszimmer im Hotel steht zur Verfügung. Am Abend Weiterreise im Nachtzug nach Dong Hoi in Zentralvietnam (ca. 450 km). Übernachtung im Liegewagen (4-Pers.-Abteil).

7. Tag: MI Dong Hoi - Phong Nga _____ FA
Frühmorgens erreichen wir Dong Hoi und fahren weiter in den Phong Nha-Nationalpark mit seinen spektakulären Karst- und Höhlenlandschaften. Aufstieg zur „Paradieshöhle" und Besuch der Nuoc Mooc-Quelle. Am Nachmittag unternehmen wir eine Bootsfahrt zur Phong Nha-Höhle (UNESCO) und erkunden etwa 500 Meter des Höhleninneren zu Fuß.

8. Tag: DO Phong Nha - Hué _____ FA
Heute führt die Route durch ein geschichtsträchtiges Gebiet, einst Schauplatz schwerer Kämpfe im Vietnamkrieg. Unterwegs Besuch der Vinh Moc-Tunnel, einem weitverzweigten unterirdischen Schutzsystem aus Zeiten des ersten Indochina-Krieges. Am Nachmittag Ankunft in der ehemalige Kaiserstadt Hué.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Mönche beim Angkor Thom-Tempel

9. Tag: FR Hué FA
Ganztägige Besichtigung der alten Kaiserstadt Hué. Bootsfahrt auf dem Parfüm-Fluss zur Thien Mu-Pagode, gefolgt von einer Rikscha-Tour und dem Besuch des Kaiserpalasts mit Verbotener Stadt. Am Nachmittag besuchen wir den Dong Ba-Markt sowie die kaiserlichen Grabmäler von Tu Duc und Khai Dinh.

10. Tag: SA Hué - Danang - Hoi An FA
Fahrt über den Wolkenmeerpass nach Hoi An mit Stopp in Danang. Wir besuchen das Cham-Museum und die Marmorberge. Am Nachmittag Besichtigung von Hoi An, einst bedeutender Handelshafen mit Einflüssen aus China, Japan und Europa, die das Stadtbild bis heute prägen. (130 km)

11. Tag: SO Hoi An F
Ein ganzer Tag in Hoi An steht zur freien Verfügung. Gelegenheit für einen Stadtbummel durch die Altstadt oder einen entspannten Besuch am nahen Strand.

12. Tag: MO Saigon FA
Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Gegen Mittag Inlandsflug nach Saigon und Transfer zum zentral gelegenen Hotel. Am Abend bietet sich optional die Möglichkeit einer Vespa-Tour an: „Saigon bei Nacht" (englischsprachig, mit Fahrer). Streetfood, Musik-Café, lokale Spezialitäten und das vibrierende Nachtleben, ein authentischer Einblick in das moderne Vietnam.

13. Tag: DI Saigon FA
Ganztägige Stadterkundung in Saigon. Wir unternehmen einen Rundgang durch das koloniale Zentrum mit Dong Khoi-Straße, Kathedrale und Zentralpost und bummeln über den Ben Thanh-Markt. Am Nachmittag Besuch des FITO-Museums und Fahrt nach Cholon mit Thien Hau-Tempel und Binh Tay-Markt, ein lebendiger Einblick in das alltägliche und traditionelle Saigon.

14. Tag: MI Saigon - Mekong-Delta FA
Vormittags Überlandfahrt von Saigon ins Mekong-Delta nach Cai Be. Bootsfahrt nach Vinh Long, vorbei an fruchtbaren Flussinseln mit intensiver Landwirtschaft. Gegen Mittag Weiterfahrt nach Can Tho, dem wirtschaftlichen Zentrum des südlichen Deltas. (162 km)

15. Tag: DO Mekong-Delta FA
Am Morgen unternehmen wir einen Bootsausflug zum schwimmenden Markt von Cai Rang, einer der farbenprächtigsten im Mekong-Delta. Anschließend Fahrt nach Chau Doc an der kambodschanischen Grenze (115 km). Stadtbesichtigung mit Chau Phu-Tempel, Kirche, Moschee und den typischen „schwimmenden Häusern" am Flussufer.

16. Tag: FR nach Phnom Penh FA
Heute verlassen wir Vietnam und fahren mit dem Boot von Chau Doc über die kambodschanische Grenze und weiter auf dem Mekong nach Phnom Penh. Ankunft am Nachmittag in der Hauptstadt Kambodschas, die malerisch am Zusammenfluss von Mekong und Tonle Sap liegt.

17. Tag: SA Phnom Penh FA
Ganztägige Besichtigung in Phnom Penh. Wir besuchen den Wat Phnom, den Königspalast mit der Silberpagode sowie das Nationalmuseum mit seinen einzigartigen Khmer-Exponaten. Am Nachmittag folgt der Besuch des Tuol-Sleng-Museums, trauriges Zeugnis aus der Zeit der Roten Khmer. Anschließend Erkundung des Russischen Marktes vor der Rückkehr ins Hotel.

18. Tag: SO Phnom Penh - Kampong Thom FM
Fahrt nach Kampong Thom und Besuch der Tempel von Sambor Prey Kuk (Isanapura), älter als Angkor und idyllisch im Wald gelegen. Mittagessen bei Dorfbewohnern in einfachen Picknickhütten. Am Nachmittag Fahrt zum Hotel, danach Zeit zur freien Verfügung.

19. Tag: MO Kampong Thom - Angkor FA
Fahrt von Kampong Thom nach Siem Reap mit Stopp an der historischen Naga-Brücke aus der Angkor-Zeit. Nach dem Check-in beginnt am Nachmittag eine Einführung in die spirituellen Orte Siem Reaps, mit Besuch des Yay-Tep-Schreins (lokale Glaubensvorstellung), der Königlichen Gärten und des Alten Markts. Gelegenheit für einen Snack oder Spaziergang entlang der Streetfood-Stände am Flussufer. (281 km)

20. Tag: DI Siem Reap (Angkor) FM
Heute erkunden wir den zentralen Tempelbezirk von Angkor: Ta Prohm im Morgenlicht, Angkor Thom mit Bayon und Elefantenterrasse sowie ausführlich Angkor Wat mit seinen kunstvollen Reliefs. Zum Sonnenuntergang besuchen wir Pre Rup. Am Abend erleben wir bei Phare: „The Cambodian Circus" eine beeindruckende Zirkusshow mit sozialem Hintergrund.

21. Tag: MI Siem Reap (Angkor) FM
Vormittags entdecken wir den ca. 65km von Siem Reap entfernten Beng Mealea-Tempel. Hier sind wir „Entdecker" einer noch kaum restaurierten Anlage aus dem 12. Jhd. Nachmittags Fahrt zum besonders schönen Banteay Srei-Tempel aus dem 10. Jhd. n. Chr. mit seinen filigranen Reliefs aus rosafarbenem Sandstein und anschließend Banteay Samre, einem ruhig gelegenen Tempel abseits der Hauptwege.

22. Tag: DO Siem Reap - Rückflug FM
Heute Bootsfahrt auf dem Tonlé Sap, dem größten See Südostasiens. Beim Besuch des Stelzendorfs Kampong Phluk erhalten wir eindrucksvolle Einblicke in das Leben am und auf dem Wasser. Am frühen Nachmittag erfolgt der Transfer zum Flughafen und Rückflug über Hanoi nach Frankfurt.

23. Tag: FR Ankunft
Ankunft am frühen Morgen in Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit VIETNAM AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatische Flüge inkl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Bussen, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 10 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Vietnam: Für Deutsche bis max. 45 Tage Aufenthalt nicht erforderlich
Kambodscha: US$ 35,- (bei Einreise)
Impfung: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Hanoi	SUPER CANDLE ****	2
Ninh Binh	HIDDEN CHARM ****	1
Halong Bucht	BHAYA CLASSIC ***+	1
Hanoi - Dong Hoi	NACHTZUG	1
Dong Hoi	CHAY LAP FARMSTAY	1
Hué	PILGRIMAGE VILLAGE ****	2
Hoi An	LE PAVILION LUXURY ***+	2
Saigon	T-RITZ ****	2
Can Tho	MUONG THANH ***	1
Chau Doc	VICTORIA NUI SAM ***+	1
Phnom Penh	POULO WAI HOTEL ****	2
Kampong Thom	SAMBOR VILLAGE ***	1
Siem Reap	TARA ANGKOR HOTEL ****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723315-01	21.01.27 - 12.02.27	4.890
723315-02	11.02.27 - 05.03.27	5.130
723315-03	11.03.27 - 02.04.27	5.150
723315-04	21.10.27 - 12.11.27	5.060
723315-05	04.11.27 - 26.11.27	5.150
723315-06	18.11.27 - 10.12.27	4.990
823315-01	20.01.28 - 11.02.28*	5.110
823315-02	10.02.28 - 03.03.28*	5.270
823315-03	09.03.28 - 31.03.28*	5.250
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 980
Aufpreis Rail&Fly 1. Klasse:		+ 76
Aufpreis 4er-Privatabteil:		a.A.
Aufpreis Premium Eco- oder Business-Klasse:		a.A.
Vespa Tour in Saigon:		+ 129

EIN OFFENES WORT

Überlandtouren mit ihrer Nähe zum Alltag verlangen in Teilen Kompromisse bei Komfort und Anspruch. Doch sie eröffnen einzigartige Einblicke in wenig bereiste Regionen, ein Mehr an Erlebnis. Gute Straßen, sichere Bahn- und Bootsverbindungen sowie „gutes Sitzfleisch" ist auf den großen Überlandstrecken erforderlich. Für Höhlenbesuche sind Trittsicherheit und festes Schuhwerk unerlässlich.



Gebet in einem buddhistischen Tempel

VIETNAM - LAOS - KAMBODSCHA



Diese 22-tägige Rundreise führt uns durch drei faszinierende Länder Südostasiens: Vietnam, Laos und Kambodscha. Jedes von ihnen besitzt seine eigene Geschichte, Kultur und unverwechselbaren Charakter, und doch verbindet sie eine gemeinsame kulturelle Tiefe und buddhistisch geprägte Lebenswelt. Gemeinsam bilden sie ein facettenreiches Mosaik Indochinas. Wir beginnen unsere Reise im pulsierenden Süden Vietnams und folgen einer sorgfältig abgestimmten Route, die uns über das stille, ursprüngliche Laos bis hin zu den weltberühmten Tempelanlagen von Angkor in Kambodscha führt. Unterwegs erleben wir Höhepunkte wie die alte Kaiserstadt Hué, das spirituelle Luang Prabang oder die sagenumwobene Anlage von Angkor Wat, ebenso wie persönliche Momente in abgelegenen Dörfern, bei Bootstouren durch tropische Flusslandschaften oder im Austausch mit sozialen Projekten vor Ort. Ob bei einer Zugfahrt durch das laotische Hochland, einem Marktbesuch in Phnom Penh oder auf einer Kreuzfahrt durch die Halong-Bucht - diese Reise verbindet kulturelle Tiefe mit landschaftlicher Vielfalt und authentischen Begegnungen. Der Reiseverlauf ist ausgewogen gestaltet mit Raum für Entdeckungen, Erholung und persönliche Eindrücke. Ausgewählte Unterkünfte, erfahrene Reiseleitung und der bewusste Einbezug lokalar Initiativen machen diese Rundreise zu einem besonderen Erlebnis für alle, die Südostasien mit offenen Augen und echtem Interesse kennenlernen möchten. **Zu Gast sein, mitwirken, verstehen: wir sind Teil des Ganzen.**

AUF EINEN BLICK

- **Alle kulturellen und landschaftlichen Höhepunkte Indochinas komfortabel in einer einzigen Reise erleben**
- **Vietnam von Süd nach Nord, von Saigon über das kulturelle Zentrum bis Hanoi**
- **Kreuzfahrt in der Halong-Bucht**
- **Laos mit der Königsstadt Luang Prabang und Vientiane**
- **Zugfahrt durch die Berglandschaft von Nordlaos**
- **Phnom Penh mit dem Königspalast und die Tempel von Angkor**
- **bewusster Einbezug lokaler Projekte**
- **kleine Gruppengröße und überwiegend erstklassiger Hotelkomfort**
- **ideal für alle, die die Höhepunkte Indochinas komfortabel in einer einzigen Reise erleben möchten**
- **Nonstop-Flüge mit VIETNAM AIRLINES**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

22-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug
Nachmittags Nonstop-Flug von Frankfurt mit VIETNAM AIRLINES nach Saigon (Ho Chi Minh-City).

2. Tag: SO Saigon _____ A
Ankunft in Saigon und Transfer zum Hotel mit kurzer Erfrischung. Danach besuchen wir unter anderem den Thong-Nhat-Palast, die Kathedrale Notre-Dame (nur von außen), das alte Postamt und die Thien Hau Pagode in Cholon. Am Abend gemeinsames Willkommens-Dinner im ST 25 by KOTO Restaurant, einem Ort mit sozialem Engagement.

3. Tag: MO Mekong-Delta (Tagesausflug) _____ FMA
Tagesausflug ins Mekong-Delta bei Ben Tre, eine Region geprägt von Kokospalmen und Fischerei. Bei Spaziergängen, Tuk-Tuk- und Bootsfahrt erleben wir das ländliche Leben hautnah. Besuch trad. Betriebe.

4. Tag: DI Da Nang - Hoi An _____ FA
Flug nach Da Nang und Besuch des Cham Museums. Weiterfahrt nach Hoi An und Rundgang durch die charmante Altstadt mit ihren historischen Handelshäusern. Abends genießen wir regionale Spezialitäten im Noodle House by STREETS, einem sozialen Ausbildungsprojekt mit gehobener vietnamesischer und internationaler Küche.

5. Tag: MI Hoi An _____ FA
Besichtigung der malerischen Altstadt Hoi Ans.

6. Tag: DO Hoi An - Hué _____ FA
Fahrt entlang der Küste nach Hué, einst Residenzstadt der Kaiser (125 km). Besuch der Zitadelle mit dem imposanten Ngo Mon Tor und der „Verbotenen Stadt". Am Nachmittag Bootsfahrt auf dem Parfümfluss zur Thien Mu Pagode, eines der Wahrzeichen von Hué mit herrlichem Blick auf die Umgebung.

7. Tag: FR Hué - Hanoi _____ FA
Der Tag steht uns in Hué bis zum Nachmittag zur freien Verfügung. Am frühen Abend fliegen wir weiter nach Hanoi in die lebendige Hauptstadt Vietnams, wo sich Geschichte und Gegenwart auf eindrucksvolle Weise begegnen.

8. Tag: SA Hanoi _____ FA
Ganztägige Stadtbesichtigung in Hanoi mit Literaturtempel, Einsäulen-Pagode, Hoan-Kiem-See, Altstadt und Besuch des Ethnologischen Museums. Unterwegs kosten wir typische Spezialitäten. Am Abend Wasserpuppentheater und Abendessen im KOTO-Restaurant.

9. Tag: SO Halong Bucht (Kreuzfahrt) _____ FMA
Fahrt zur Halong-Bucht, UNESCO-Weltnaturerbe mit imposanten Kalksteinformationen. Einschiffung am Mittag und Beginn unserer Kreuzfahrt durch die spektakuläre Inselwelt. Übernachtung an Bord in komfortablen,

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISE, IMPFUNGEN, EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Sonnenuntergang am Burggraben von Angkor Thom

klimatisierten Kabinen, umgeben von einer der schönsten Landschaften Vietnams. (170 km)

10. Tag: MO Halong Bucht - Hanoi _____ FA
Am Vormittag setzen wir unsere Kreuzfahrt fort und besichtigen die Tropfsteinhöhle Sung Sot. Nach der Ausschiffung Rückfahrt nach Hanoi mit einem Zwischenstopp an der But Thap Pagode, einer der bedeutendsten buddhistischen Anlagen Nordvietnams.

11. Tag: DI Hanoi - Luang Prabang _____ F
Am Nachmittag Flug nach Luang Prabang, der einstigen Königsstadt und spirituellen Hauptstadt von Laos. Nach Ankunft Gelegenheit für einen ersten Stadtspaziergang.

12. Tag: MI Luang Prabang _____ FA
Besichtigung bedeutender Tempel in Luang Prabang, darunter Wat Xieng Thong und Wat Phousy mit schöner Aussicht. Am Nachmittag nehmen wir an einer traditionellen Baci-Zeremonie teil, einem besonderen spirituellen Erlebnis. Zum Abschluss genießen wir den Sonnenuntergang am Mekong bei Wat Prabat Tai und schlemmen im Khaiphaen Restaurant.

13. Tag: DO Luang Prabang _____ FMA
Morgens Besuch des ehemaligen Königspalastes und des reich verzierten Wat Mai. Bootsausflug auf dem Mekong zu den Höhlen von Pak Ou (16 km), die sich eindrucksvoll in steile Kalksteinfelsen schmiegen und zahlreiche Buddha-Statuen beherbergen. Seit Jahrhunderten bringen Gläubige hier Opfergaben dar und stellen Figuren auf. Anschließend Ausflug zum Kuang Si-Wasserfall inmitten tropischer Natur.

14. Tag: FR Luang Prabang - Vientiane _____ FA
Am Mittag fahren wir mit dem hochmodernen Zug nach Vientiane. Spätnachmittags Spaziergang durch den Chao Anouvong Park am Ufer des Mekong.

15. Tag: SA Vientiane _____ FA
Stadtbesichtigung mit den Tempeln Wat Sisaket und Wat Pra Kheo sowie dem goldenen That Luang. Besuch des COPE Visitor Centre für neuere laotische Geschichte.

16. Tag: SO Phnom Penh _____ FA
Mittags Flug nach Phnom Penh, die lebendige Hauptstadt Kambodschas. Stadtrundfahrt mit Königspalast, Silber-Pagode, Wat Phnom und Nationalmuseum. Abendessen im Eleven One Restaurant, bekannt für seine frische Küche in entspannter Atmosphäre.

17. Tag: MO Phnom Penh - Siem Reap _____ FM
Überlandfahrt nach Siem Reap. Unterwegs halt am Spinnenmarkt von Skun. Weiterfahrt zum Bootsausflug auf dem Tonle-Sap-See, wo wir ein schwimmendes Fischerdorf besuchen. Ankunft in Siem Reap am späten Nachmittag/frühen Abend. (318 km)


Frau in traditioneller Kleidung in Luang Prabang

18. Tag: DI Siem Reap (Angkor) _____ FM
Ganztägige Besichtigung des Zentralbezirks von Angkor. Wir besuchen u. a. Angkor Thom mit Bayon-Tempel, Baphuon, Phimeanakas und die Elefanten-Terrasse. Nachmittags Besichtigung von Ta Keo und dem eindrucksvollen, vom Dschungel überwucherten Ta Prohm.

19. Tag: MI Siem Reap (Angkor) - Banteay Srei ____ FM
Am frühen Morgen genießen wir den Sonnenaufgang über Angkor Wat, dem größten sakralen Bauwerk der Welt. Frühstück in einem typischen Holzhaus am Srah Srang. Anschließend schauen wir uns im Dorf Preah Dak den örtlichen Markt und die Herstellung von Khmer-Nudeln und Rattankörben an. Mittagessen im SPOONS Café mit moderner Khmer-Küche. Am Nachmittag Fahrt zum kunstvoll verzierten Banteay Srei (20 km), einem der schönsten Tempel Angkors. Danach Besuch von Banteay Samré. Abschließend Besuch des APOPO HeroRats Besucherzentrum.

20. Tag: DO Siem Reap _____ FA
Mit Remorks (kambodschanischen Tuk Tuks) geht es aufs Land. Wir machen Halt an einem Fischmarkt und wohnen einer Mönchssegnungszeremonie bei. Besuch der frühesten Tempel Angkors in Roluos mit Lolei (15 km südlich von Siem Reap). Abschiedsessen im Robam Theatre mit Apsara-Aufführung.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit VIETNAM AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatische Flüge inkl. anfallender Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Bussen, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Vietnam: Für Deutsche z.Zt. bis max. 45 Tage Aufenthalt nicht erforderlich, Laos: US $ 40,- bei Einreise, Kambodscha US $ 35,- bei Einreise
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Saigon	NORTHERN CHARM ****	2
Hoi An	HOIAN CENTRAL ****	2
Hué	MOONLIGHT ****	1
Hanoi	FLOWER GARDEN ****	2
Halong-Bucht	INDOCHINA SAIL ****+	1
Hanoi	FLOWER GARDEN ****	1
Luang Prabang	HOUNGVILAI ***+	3
Vientiane	GREENPARK BOUTIQUE ****	2
Phnom Penh	SUN & MOON ****	1
Siem Reap	ANGKOR PARADISE ****	4

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723321-01	23.01.27 - 13.02.27	5.470
723321-02	06.02.27 - 27.02.27*	5.490
723321-03	20.02.27 - 13.03.27	5.430
723321-04	06.03.27 - 27.03.27	5.570
723321-05	23.10.27 - 13.11.27	5.380
723321-06	06.11.27 - 27.11.27	5.490
723321-07	20.11.27 - 11.12.27	5.110
723321-08	18.12.27 - 08.01.28	5.350
823321-01	22.01.28 - 12.02.28*	5.590
823321-02	05.02.28 - 26.02.28*	5.650
823321-03	19.02.28 - 11.03.28*	5.550
823321-04	04.03.28 - 25.03.28*	5.590

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag:	+ 1.130
Aufpreis Rail&Fly 1. Klasse:	+ 76
Aufpreis Premium Eco- und Businessklasse:	a.A.

21. Tag: FR Siem Reap - Rückflug _____ F
Am frühen Nachmittag (Hotel-Check-Out bis 12:00 Uhr) Transfer zum Flughafen und abendlicher Rückflug über Hanoi nach Frankfurt.

22. Tag: SA Ankunft
Ankunft am frühen Morgen in Frankfurt.

EIN OFFENES WORT

Diese Reise führt durch Länder mit teils einfachen Infrastrukturen. Straßenverhältnisse, Hotelstandard oder Service können regional schwanken. Auch kurzfristige Änderungen im Ablauf sind möglich. Offenheit, Geduld und Flexibilität machen aus kleinen Unwägbarkeiten oft große Erlebnisse.



Reisterrassen von Sapa im Nordwesten Vietnams

NORDVIETNAM - SÜDCHINA



Diese Reise führt uns von Nordvietnam bis in den Süden Chinas: eine außergewöhnliche Kombination, die gleich mehrere Facetten dieser faszinierenden Region erlebbar macht. Wir entdecken beeindruckende Landschaften, kulturelle Schätze, alte Traditionen und moderne Metropolen. Der Auftakt in Hanoi, einer der ältesten Hauptstädte Asiens, zeigt uns koloniale Architektur, geschäftige Altstadtgassen und lebendige Märkte. In den Tälern von Mai Chau und Pu Luong begegnen wir ethnischen Minderheiten und gewinnen Einblicke in deren alltägliches Leben. In Ninh Binh erleben wir die „Trockene Halong Bucht" mit ihren bizarren Karstformationen und unternehmen anschließend eine Kreuzfahrt durch die UNESCO-geschützte Bai Tu Long Bucht. Authentisch wird es auch bei einer Fahrt im Nachtzug nach Sapa, wo uns Reisterrassen und Bergdörfer erwarten. Über die Grenze geht es weiter nach Südchina, wo uns Yuanyang mit seinen atemberaubenden Terrassenfeldern in den Bann zieht. Wir besuchen Dörfer der Hani- und Yi-Minderheiten und erkunden mit Jianshui und Kunming Orte, die für Tempel, Residenzen und koloniale Einflüsse bekannt sind. Der berühmte Steinwald von Shilin, ein Naturwunder aus bizarren Kalksteinformationen, gehört ebenso zum Programm. Ein weiterer Höhepunkt ist die Bootsfahrt auf dem Li-Fluss mit einer Landschaft, die seit Jahrhunderten Maler und Dichter inspiriert. Den Abschluss bildet Guangzhou, eine moderne Metropole mit kolonialem Erbe, in der wir die Reise bei einem gemeinsamen Abschiedsessen ausklingen lassen. Die Mischung aus Natur, Kultur, Begegnungen mit Menschen und modernen Metropolen macht diese Reise zu einer ausgewogenen und abwechslungsreichen Erfahrung: ideal für diejenigen, die Vietnam und China in dieser besonderen Form und Kombination eingehend erleben möchten.

AUF EINEN BLICK

- **Von Hanoi bis Guangzhou komplett überland mit Bus und Zugfahrten**
- **ideal für diejenigen, die Teile Chinas und Vietnams in einer einzigartigen Kombination erleben möchten**
- **Bootsfahrt in Ninh Binh und Kreuzfahrt in der Bai Tu Long Bucht (UNESCO-Weltnaturerbe)**
- **bequemes Ankommen in Hanoi mit Early-Check-in**
- **Hanoi: Altstadt-Erlebnis per Cyclo und kulinarisches Erlebnis für den Gaumen**
- **Reisfelder und Bergdörfer in Mai Chau und Pu Luong entdecken**
- **mit dem Nachtzug-Fahrt von Hanoi nach Sapa**
- **spektakuläre Reisterrassen von Yuanyang und Begegnungen mit Hani und Yi Minderheiten**
- **der Steinwald von Shilin (UNESCO-Weltnaturerbe)**
- **High-Speed-Züge und Busfahrten durch Südchina bis zur Metropole Guangzhou**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

21-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug
Am frühen Nachmittag Abflug von Frankfurt.

2. Tag: MO Hanoi _____ FA
Ankunft in Hanoi am frühen Morgen mit Early Check-in im Hotel und Zeit zum Erfrischen. Am Nachmittag erste Erkundung des Altstadtviertels per Cyclo und Spaziergang. Wir erleben die lebendigen Gassen und beobachten das quirlige Alltagsleben der Stadt.

3. Tag: DI Hanoi _____ FM
Heute erkunden wir Hanoi bei einem Spaziergang durch die Altstadt mit Kostproben lokaler Spezialitäten. Wir besuchen das Ho-Chi-Minh-Mausoleum (von außen), die Ein-Säulen- und Tran-Quoc-Pagode sowie den Literaturtempel. Weitere Stationen sind Hoan-Kiem-See, Ngoc-Son-Tempel und Ethnologisches Museum. Am Abend Aufführung des traditionellen Wasserpuppentheaters.

4. Tag: MI Hanoi - Doung Lam - Mai Chau _____ FM
Fahrt ins Dorf Duong Lam mit seinen historischen Häusern. Wir besuchen den Mong-Phu-Tempel mit anschließendem Mittagessen in einem traditionellen Wohnhaus. Danach Besichtigung der Mia-Pagode mit 287 buddhistischen Figuren sowie der Tempel Ngo Quyen und Phung Hung. Weiterfahrt nach Mai Chau, freie Zeit in der Lodge, abends traditionelle Musik- und Tanzvorführung.

5. Tag: DO Mai Chau _____ FM
Besuch von Mai Hich mit Spaziergang oder Radtour durch kleine Dörfer und reizvolle Landschaft. Am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung, um die Umgebung zu genießen oder in der Lodge zu entspannen.

6. Tag: FR Mai Chau - Pu Luong _____ FM
Fahrt ins Pu Luong-Naturreservat über einen landschaftlich schönen Bergpass. Nach dem Mittagessen unternehmen wir eine Wanderung am Cham-Fluss mit Hängebrücke, Reisfeldern, traditionelle Wasserräder und Dörfern.

7. Tag: SA Pu Luong - Ninh Binh _____ FM
Fahrt nach Ninh Binh und Besuch des Thai-Vi-Tempels inmitten von Reisfeldern und Karstfelsen. Bootsfahrt auf dem Ngo-Dong-Fluss durch Tam Coc, auch „Trockene Halong-Bucht" genannt. Am Nachmittag besichtigen wir die Bich Dong Pagode mit schönen Ausblicken über die Umgebung.

8. Tag: SO Ninh Binh - Bai Tu Long Bucht _____ FMA
Fahrt nach Halong City und Einschiffung auf einer traditionellen Dschunke. Auf unserer Kreuzfahrt durch die Bai Tu Long Bucht genießen wir eindrucksvolle Ausblicke auf Karstfelsen, Grotten und Strände. Am Nachmittag unternehmen wir Ausflüge an Land oder entspan-


Mit dem Boot unterwegs mit traumhaftem Panorama

nen an Bord. Abendessen und Übernachtung an Bord der Dschunke.

9. Tag: MO Bai Tu Long - Hanoi - Lao Cai _____ F
Frühaufsteher genießen den Sonnenaufgang über der Bai Tu Long Bucht. Nach dem Frühstück und Brunch Rückfahrt nach Hanoi. Dort steht uns ein Hotelzimmer zur Tagesnutzung bereit. Am Abend fahren wir mit dem Nachtzug nach Lao Cai. (2er Kabinen)

10. Tag: DI Lao Cai - Sapa _____ F
Ankunft in Lao Cai am frühen Morgen und Transfer nach Sapa. Frühstück und Early Check-in im Hotel. Der Tag steht uns zur freien Verfügung, um die frische Bergluft zu genießen und uns zu erholen.

11. Tag: MI Sapa - Yuanyang _____ FM
Nach den Grenzformalitäten Begrüßung durch unsere neue Reiseleitung in China und Weiterfahrt nach Yuanyang. Die auf 1.800 Metern gelegene Region ist berühmt für ihre spektakulären Reisterrassen sowie die Kultur der ethnischen Minderheiten Yi und Hani. (300 km)

12. Tag: DO Yuanyang _____ FM
Ganztägiger Ausflug in die Umgebung von Yuanyang mit spektakulären Reisterrassen, Bambus-, Tee- und Bananenhainen. Nach dem Mittagessen unternehmen wir einen Spaziergang durch Dörfer der Yi- und Hani-Minderheiten mit Einblicken in das Alltagsleben der Bewohner.

13. Tag: FR Yuanyang - Jianshui _____ FM
Wir besuchen den Morgenmarkt in Yuanyang und fahren weiter nach Jianshui. Unterwegs Mittagessen. In der historischen Garnisonsstadt besichtigen wir den Konfuzius gewidmeten Wen-Miao-Tempel sowie die Zhu-Familienresidenz aus der Qing-Dynastie mit über 40 Innenhöfen und kunstvollen Gärten. (150 km)

14. Tag: SA Jianshui - Kunming _____ FM
Wir spazieren über den Sunrise Gate Square und besuchen die Double-Dragon-Brücke (Shuanglongqiao). Danach Weiterfahrt nach Kunming, die „Stadt des ewigen Frühlings“, umgeben von Bergen und dem Dianchi-See. Im Botanischen Garten entdecken wir Orchideen, Azaleen und viele weitere Pflanzenarten und erhalten Einblicke in Geschichte und Kultur dieser wichtigen Seidenstraßenstadt. (210 km)

15. Tag: SO Kunming - Shilin (Steinwald) _____ FM
Ausflug zum Steinwald von Shilin, einem Naturwunder mit bizarren Kalksteinformationen, die durch Meer, Wind und Regen entstanden sind. Rund 80 Hektar sind zugänglich und bieten spektakuläre Eindrücke. Das Gebiet ist zugleich Heimat der Yi-Minderheit mit ihrer Sani-Untergruppe. Nachmittags Rückfahrt nach Kunming mit anschließendem Spaziergang über den Blumenmarkt und durch die Altstadt mit ihren Gassen.


Bergvolk in Yunnan

16. Tag: MO Kunming - Guilin _____ FM
Heute fahren wir mit dem Hochgeschwindigkeitszug von Kunming nach Guilin, genießen ein Mittagessen in einem lokalen Restaurant und besuchen anschließend die Schilfrohrflötenhöhle (Ludi Yan) mit ihren farbig beleuchteten Tropfsteinformationen, eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Stadt. (4,5 Std.)

17. Tag: DI Guilin - Yangshou _____ FM
Bootsfahrt auf dem Li-Fluss mit Mittagessen an Bord vorbei an eindrucksvollen Karstlandschaften, darunter das berühmte Panorama vom 20-Yuan-Schein. Am Nachmittag Ankunft in Yangshuo mit Zeit für eigene Erkundungen.

18. Tag: MI Guilin - Guangzhou _____ F
Fahrt im Hochgeschwindigkeitszug von Guilin nach Guangzhou, der Metropole Südchinas. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. (2,5 std.)

19. Tag: DO Guangzhou _____ FMA
Stadtrundgang in Guangzhou mit Shamian Island, Chen-Clan-Tempel und Huacheng Square, dem modernen Zentrum der Stadt. Abends gemeinsames Abschiedsessen in einem lokalen Restaurant.

20. Tag: FR Rückflug _____ F
Vormittag zur freien Verfügung. Mittags Transfer zum Flughafen und Rückflug über Hanoi nach Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit VIETNAM AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatischer Flug inkl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Bussen, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: für Deutsche - Vietnam: z.Zt. bis max. 45 Tage Aufenthalt nicht erforderlich, China: z.Zt. bis max. 30 Tage Aufenthalt nicht erforderlich

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Hanoi	RUE DE L'AMOUR HOTEL ****	2
Mai Chau	MAI CHAU ECOLODGE ****	2
Pu Luong	PU LUONG BOCBANDI ****	1
Ninh Binh	HIDDEN CHARM HOTEL ****	1
Bai Tu Long Bucht	DRAGON PEARL JUNK ****	1
Hanoi - Lao Cai	NACHTZUG	1
Sapa	SAPA CHARM ****	1
Yuanyang	YUNTI HOTEL ***	2
Jianshui	HANLINYUAN HOTEL ****	1
Kunming	KAI WAH PLAZA HOTEL ****+	2
Guilin	GUILIN BRAVO HOTEL ****	2
Guangzhou	ROSEDALE HOTEL ***+	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723329-01	07.03.27 - 27.03.27	5.890
723329-02	28.03.27 - 17.04.27	5.530
723329-03	17.10.27 - 06.11.27	5.530
723329-04	07.11.27 - 27.11.27	5.530
823329-01	05.03.28 - 25.03.28*	5.930
823329-02	26.03.28 - 15.04.28*	5.630
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 920
Aufpreis Rail&Fly 1. Klasse:		+ 76
Aufpreis Premium Eco- oder Business-Klasse:		a.A.

21. Tag: SA Ankunft
Ankunft in Frankfurt am frühen Morgen.


Der einzigartige Steinwald bei Kunming, China

EIN OFFENES WORT:

Diese Reise verbindet Komfort mit Authentizität: Wir übernachten sowohl in guten 4-Sterne-Hotels als auch in einfachen Unterkünften. Längere Überlandfahrten erfordern Sitzfleisch, doch wer offen für Neues ist, wird reich belohnt.



Der Borobudur-Tempel auf Java

INDONESIEN: VULKANE - TEMPEL - DRACHEN



Erleben Sie Java, Bali und Flores mit den legendären Komodo-Inseln – ein einmaliges Abenteuer durch die kulturelle, landschaftliche und tierische Vielfalt Indonesiens! Unsere Reise führt uns über Singapur nach Yogyakarta, dem pulsierenden Herzen Javas. Dort tauchen wir tief in die Welt der buddhistischen und hinduistischen Monumente ein und entdecken die traditionsreiche Sultansstadt sowie ihr reizvolles Umland. Eindrucksvolle Höhepunkte wie der majestätische Borobudur und die prächtige Tempelanlage Prambanan warten auf uns. Das ländliche Java mit seinen idyllischen Dörfern und den sattgrünen Reisterrassen erleben wir aus nächster Nähe. Bei lokalen Märkten können wir das bunte Treiben sowie die authentischen indonesischen Spezialitäten kennenlernen und probieren. Eine malerische Zugfahrt bringt uns in die vulkanische Ostregion Javas, wo wir bei entspannten Wanderungen das faszinierende Bromo- und Ijen-Vulkanmassiv entdecken. Anschließend setzen wir mit der Fähre auf die berühmte Götterinsel Bali über. Hier erwarten uns der ruhige Norden und das spirituelle Zentrum Ubud mit seiner einzigartigen Atmosphäre. Per Flug geht es auf die dritte Insel dieser Reise: Flores. Ein unvergesslicher Höhepunkt ist der Bootsausflug von dort zu den weltweit bekannten Komodo-Drachen – imposante Warane, die wir auf den Inseln hautnah beobachten können. Wir beenden die Reise auf Bali, wo wir weitere zwei Nächte zum Erholen und Entspannen haben. Atemberaubende Sonnenaufgänge und nachhaltige Begegnungen mit der gastfreundlichen lokalen Bevölkerung werden uns in Erinnerung bleiben.

AUF EINEN BLICK

- **Von Zentral-Java nach Bali und Flores mit Bus, Zug, Fähre und Flug**
- **Erlebnis der kulturellen Zeugnisse versunkener Königreiche**
- **Borobodur - die größte buddhistische Tempelanlage der Welt**
- **Prambanan - einer der größten hinduistischen Tempel in Südostasien**
- **zu den Vulkanen in Ost-Java**
- **eindrucksvolle Flora und Fauna sowie Komodo-Warane**
- **Badeaufenthalt auf Bali**
- **individuelle Verlängerungsmöglichkeit auf Bali oder anderen Inseln des Archipels**
- **Stopover in Singapur möglich**
- **in kleiner Gruppengröße unterwegs**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S.10)**
- **Flüge mit der renommierten SINGAPORE AIRLINES**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Abflug Frankfurt
Mittags Nonstop-Flug mit SINGAPORE AIRLINES von Frankfurt nach Singapur.

2. Tag: SO Singapur - Yogyakarta _____ A
Morgens Ankunft in Singapur, Weiterflug direkt nach Yogyakarta, dem kulturellen Zentrum Zentral-Javas. Transfer zum Hotel. Am Abend erleben wir mit dem Reiseleiter die lebendige Stadt bei Nacht und genießen ein Willkommensessen in einem landestypischen Restaurant.

3. Tag: MO Borobudur _____ FA
Ein ganz besonderer Tag erwartet uns: Wir besuchen den imposanten Borobudur-Tempel aus dem 8. Jahrhundert, das berühmteste buddhistische Bauwerk Südostasiens, und erkunden auf einer spannenden Führung die kunstvollen Reliefs und Stupas. Den nahe gelegenen Mendut-Tempel mit seiner bezaubernden Buddha-Sakyamuni-Statue besichtigen wir danach. Anschließend erleben wir auf dem Rückweg nach Yogyakarta das ländliche Leben bei einem Besuch in einem traditionellen javanischen Dorf. Eine Kutschfahrt mit der Pferdekutsche rundet dieses authentische Erlebnis ab.

4. Tag: DI Yogyakarta - Prambanan _____ FA
Unser Tag beginnt mit einem faszinierenden Rundgang durch den prunkvollen Sultanspalast, der als Herzstück des königlichen Erbes der Stadt gilt. Anschließend tauchen wir im malerischen Taman Sari, den geheimnisvollen Ruinen des historischen Wasserpalastes, der einst vom ersten Sultan errichtet wurde, in vergangene Zeiten ein. Traditionelle Batik-Kunst erleben wir hautnah in einer ausgewählten lokalen Manufaktur, bevor wir mit dem Besuch des atemberaubenden Prambanan-Tempels aus dem 9. Jhd. einen weiteren Reise-Höhepunkt erreichen. Die eleganten Türme dieses UNESCO-Weltkulturerbes ragen majestätisch in den Himmel und zeugen von der einzigartigen Pracht und Spiritualität der alten Sanjaya-Dynastie.

5. Tag: MI Yogyakarta - Bromo _____ FA
Wir begeben uns auf eine malerische Zugfahrt (ca. 3,5h) in Richtung Osten durch Java und genießen die Landschaft. Nach unserer Ankunft in Mojokerto beginnen wir mit einer Erkundungstour mit dem Tikus-Tempel, einer alten königlichen Badestätte, die tief mit der Geschichte des Majapahit-Königreichs im 12. Jahrhundert verwurzelt ist. Anschließend besuchen wir weitere Monumente aus dem Majapahit-Königreich. Wir setzen unsere Reise über Land zum Mount Bromo fort, wo wir die Nacht verbringen.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


©tawatchaiprigyo - stock.adobe.com

Der Seetempel Pura Ulun Danu Bratan auf Bali



Ein Komodo-Waran

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge ab/bis Frankfurt mit SINGAPORE AIRLINES inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatische Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Beförderung in klimatisierten Bussen, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Reiseverlauf
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 15 Personen
Visum: für Deutsche bei Einreise (ca. 25 €)

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Yogyakarta	SANTIKA PREMIERE ****	3
Mt. Bromo	LAVA VIEW LODGE **	1
Banyuwangi	KETAPANG INDAH ***	1
Pemuteran	ADI ASSRI PEMUTERAN ****	1
Ubud	UBUD WANA ****	2
Labuan Bajo	JAYAKARTA FLORES ****	2
Sanur	WATU JIMBAR ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723324-01	01.05.27 - 15.05.27	4.550
723324-02	19.06.27 - 03.07.27	4.590
723324-03	04.09.27 - 18.09.27	4.590
723324-04	25.09.27 - 09.10.27	4.550
823324-01	29.04.28 - 13.05.28*	4.620
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+650
Direktflüge ab/bis Zürich:		ab +300
Tagesausflug Bali (ab 2 Pers.)		+109

6. Tag: DO Mt. Bromo - Banyuwangi FA
Noch vor Sonnenaufgang Fahrt zum Fuße des Bromo-Kraters. Es folgt der Aufstieg zum Kraterrand. Wenn das Wetter es zulässt, erleben wir einen wunderschönen Sonnenaufgang vom Kraterrand oder einem anderen Aussichtspunkt aus. Anschließend mehrstündige Weiterfahrt nach Banyuwangi über die Great Java Post Road entlang der Nordküste von Ost-Java.

7. Tag: FR Ijen - Pemuteran (Bali) FA
Früh am Morgen steigen wir in den Jeep und fahren vorbei an idyllischen Plantagen und traditionellen Dörfern nach Pal Tuding, dem Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung. Auf schattigen Pfaden wandern wir im eigenen Tempo zum Kraterrand des Ijen und genießen atemberaubende Ausblicke. Nach ausgiebiger Erkundung geht es gemütlich zurück nach Pal Tuding. Anschließend Rückkehr zum Hotel und Auschecken. Die Reise führt weiter zum Hafen von Ketapang, von wo aus wir mit der Fähre nach Bali übersetzen. Die heutige Etappe endet mit der Übernachtung in Pemuteran – einem ruhigen und entspannten Küstenort im Nordwesten Balis.

8. Tag: SA Pemuteran - Ubud FA
Kurz nach dem Frühstück beginnen wir unsere Erkundungstour durch Bali mit einer Fahrt ins Herz der Insel, nach Munduk, wo wir den Munduk-Wasserfall besuchen. Anschließend geht es weiter nach Jatiluwih mit wunderschönem Blick auf die weitläufigen Reisterrassen. Wir halten am lokalen Obst- und Blumenmarkt in Candi Kuning und besuchen anschließend den Ulun Danu Tempel, der inmitten der Ruhe des Bratan-Sees erbaut wurde. Der Tag endet in Ubud, wo wir zwei Nächte verbringen.

9. Tag: SO Ubud FA
Heute erkunden wir Ubud und Umgebung, besuchen den Tirta Empul (einen königlichen Badetempel) und Gunung Kawi, einen alten Tempelkomplex, der aus einer Sammlung von Reliefs besteht, die direkt in die Felswand gehauen wurden. Der Rest des Tages steht in Ubud zur freien Verfügung.

10. Tag: MO Bali - Labuan Bajo (Flores) FA
Flug nach Labuan Bajo, wo wir den Komodo-Nationalpark entdecken werden. Nach der Ankunft werden wir von unserem lokalen Reiseführer empfangen und besuchen die Batu Cermin-Höhle, die 5 km von der Stadt entfernt liegt. Um dorthin zu gelangen, muss man über Felsen steigen und dann eine 60 bis 75 Grad steile Treppe hinaufsteigen, bevor man die Höhle betreten kann. Das Sonnenlicht fällt durch ein Loch in die Höhle und wird von der Steinwand wie von einem Spiegel reflektiert. Daher wird sie Batu Cermin oder Spiegelstein genannt. Anschließend fahren wir weiter zum Puncak Waringin, einem Aussichtspunkt in Labuan Bajo, der einen atemberaubenden Panoramablick auf den Hafen, die nahe gelegenen Inseln und das wunderschöne Flores-Meer bietet. Fahrt zum Hotel.

11. Tag: DI Komodo Inseln FMA
Wir fahren zum Hafen, wo wir mit einem Schnellboot (gemeinsam mit anderen Gästen) zur Insel Padar fahren. Auf unserem ersten Stopp wandern wir zum höchsten Gipfel der Insel, von wo aus wir einen herrlichen Blick auf die umliegende Landschaft genießen. Weiterfahrt zum New Long Pink Beach zum Schnorcheln oder Schwimmen. Ein Lunchpaket wird bereitgestellt. Anschließend Fahrt zur Insel Komodo. Nach der Ankunft auf der Insel Komodo wandern wir ca. 2,5km nach Banugulung, um die Aktivitäten der hiesigen „Drachen" (Komodowarane) zu beobachten, die bis zu 3m lang und etwa 150 kg schwer sind. Die Gesamtzahl dieser Echsen wird auf 3.500 bis 5.000 geschätzt, die auf den Inseln Komodo, Padar und Rinca leben. Rückkehr nach Labuan Bajo.

12. Tag: MI Labuan Bajo - Sanur (Bali) F
Nach dem Frühstück steht uns der Vormittag zur freien Verfügung bis wir zum Flughafen gebracht werden, um den Rückflug nach Bali anzutreten. Transfer nach Sanur, wo wir die nächsten zwei Nächte verbringen und das Strandresort genießen.

13. Tag: DO Sanur F
Frühstück im Hotel. Tag zur freien Verfügung. Optionaler Ganztagesausflug: Besuch eines Barong- und Keris-Tanz, Fahrt nach Ubud, Kintamani und Bangli inkl. Mittagessen.

14. Tag: FR Sanur - Rückflug F
Nachmittags Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Singapur. Kurz vor Mitternacht Abflug nach Frankfurt.

15. Tag: SA Ankunft
Morgens Ankunft in Frankfurt.

INDIVIDUELLE VERLÄNGERUNG:

Bitte beachten Sie auf den Folgeseiten unsere Bausteine für die Höhepunkte der großen Nachbarinseln.
Eine Verlängerung bietet sich auch auf Bali an. Hier gibt es eine große Auswahl von Hotels verschiedener Kategorien. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot nach Ihren Wünschen. Für Reisende, die gerne noch eine pulsierende Metropole entdecken möchten, eignet sich ein Stop-Over in Singapur auf dem Hin- oder Rückflug. Auch hier arbeiten wir gerne ein Angebot aus.

REISEBAUSTEINE / VORPROGRAMME INDONESIEN



Indonesien ist ein ursprüngliches und facettenreiches Land, das aus mehr als 17.000 Inseln besteht, was es zur größten Inselgruppe der Welt macht. Diese enorme Vielfalt an Inseln führt zu einer einzigartigen Mischung von Kulturen, Sprachen, Traditionen und Naturlandschaften.

Auf unserer „Indonesien: Vulkane – Tempel – Drachen"-Reise auf den Seiten 180-181 werden die bekanntesten Sehenswürdigkeiten der bevölkerungsreichsten Insel Java besucht, zudem die beliebte „Götterinsel" Bali und Komodo mit seinen faszinierenden Waranen.

Wem dies noch nicht „genug" Indonesien ist, dem helfen wir gerne weiter. Sei es der beeindruckende Tobasee auf Sumatra, Orang-Utans in Kalimantan oder die traditionellen Kulturen der Toraja auf Sulawesi, sowie auf der wenig besuchten Insel Sumba.

Die vier hier abgebildeten Reisebausteine können sowohl separat als auch als unmittelbares Vorprogramm (Sumatra oder Borneo) oder Nachprogramm (Sulawesi oder Sumba) gebucht werden.

Die Tourcodes mit der Endung -01 sind als unabhängiger Reisebaustein buchbar.

Die Tourcodes mir der Endung -02 sind buchbar als Vor- oder Nachprogramm der Tour „Indonesien: Vulkane – Tempel – Drachen" (auf den Seiten 180-181).





NORDSUMATRA – TOBASEE AB/BIS MEDAN (5-TAGE-TOUR)

Tag 1: **Medan (Var. -02 inkl. Flug von Singapur)**
Transfer vom Flughafen Medan. Übernachtung in Medan, Hauptstadt Nord-Sumatras.

Tag 2: **Medan - Berastagi - Parapat - Samosir** **FA**
Etwa zweieinhalbstündige Fahrt nach Berastagi, herrlich im Hochland der Karo-Batak gelegen mit angenehmem Klima. Besuch der goldenen burmesischen Pagode und des Obstmarktes. Weiterfahrt nach Parapat (80 km), wo wir unterwegs die beeindruckenden Sipiso-piso Wasserfälle bestaunen. In Parapat steigen wir auf die Fähre, um in ca. einer Stunde Fahrt auf der Insel Samosir im Tobasee anzukommen.

Tag 3: **Samosir (Tobasee)** **FA**
Vormittags geht es ins Lumban Suhi Suhi Hutaraja Dorf, wo wir uns die traditionelle Webtechnik der Toba-Batak anschauen. Weiterfahrt ins Dorf Tomok, um dort das Grab des Königs Sidabutar zu besuchen. Abschließend führt uns die Tagesetappe nach Ambarita, einem traditionellen Dorf mit den berühmten steinernen Gerichtsstühlen.

Tag 4: **Samosir - Parapat - Medan** **F**
Gegen Mittag Rückfahrt vomTobasee nach Medan. Kurzer Stopp in Pematang Siantar, der zweitgrößten Stadt Nord-Sumatras.

Tag 5: **Medan (Var. -02 inkl. Flug n. Yogyakarta)** **F**
Frühstück und Check-out. Stadtrundfahrt in Medan mit Besuch des Maimoon Palastes des Deli-Königreichs und des chinesischen Tempels von East Mountain. Ein Transfer bringt uns zum Flughafen.

Tour-Nr. 723337 -01 ab/bis Medan **ab € 755** EZ-Zuschlag € 225
-02 ab Medan/bis Yogyakarta **ab € 995** EZ-Zuschlag € 225





TANJUNG PUTING/KALIMANTAN (5-TAGE-TOUR)

Tag 1: **Jakarta (Var. -02 inkl. Flug von Singapur)**
Transfer vom Flughafen Jakarta zum Hotel und Übernachtung.

Tag 2: **Jakarta - Pangkalan Bun - Kumai** **FMA**
Frühmorgens Flug nach Pangkalan Bun. Bootsfahrt auf dem Seikonyer Fluss in den Tanjung Puting-Nationalpark.

Tag 3: **Tanjung Puting-Nationalpark** **FMA**
Geführte Wanderung durch den Regenwald. Nach dem Mittagessen Teilnahme an der Fütterung der Orang Utans.

Tag 4: Tanjung Puting-NP - Pangkalan Bun **FM**
Am Vormittag Fahrt zum Pondok Tanggui Rehabilitationszentrum. Weiterfahrt zum Pasalat-Wiederaufforstungsprojekt. Am späten Nachmittag Rückkehr nach Pangkalan Bun und Übernachtung.

Tag 5: **Pangkalan Bun - Jakarta** **F**
(Var. -02 inkl. Flug nach Yogyakarta)
Morgens Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Jakarta.

Tour-Nr. 723336 -01 ab/bis Jakarta **ab € 1.299** EZ-Zuschlag € 299
-02 ab Jakarta/bis Yogyakarta **ab € 1.389** EZ-Zuschlag € 299

Alle vier Reisebausteine haben eine **Mindestteilnehmerzahl von 2 Personen**. Sie werden mit englisch sprachiger Reiseleitung angeboten (eine deutsch sprachige Reiseleitung können wir für Sumatra und Sulawesi gerne auf Wunsch anfragen).

Die beiden **Reisebausteine Sumatra und Kalimantan** können als Vorprogramm so gebucht werden, dass Sie das reguläre Landprogramm ab Yogyakarta erreichen.

Die beiden **Reisebausteine Sulawesi und Sumba** können als Nachprogramme so gebucht werden, dass passende Anschlussflüge nach Deutschland nach Reiseende gewährleistet sind.

Die Abreisen ab Deutschland sind bei den **Vorprogrammen Sumatra oder Kalimantan** entsprechend 3 Tage früher (z.B. ab 28.04.27).

Die Ankünfte in Deutschland bei den **Nachprogrammen Sulawesi** 4 Tage später (z.B. an 19.05.27) , **bzw. bei Sumba** 3 Tage später (z.B. an 18.05.27).

Bei Fragen oder für eine umfassende Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
IKARUS TOURS, Achim Dietrich, Tel. 0 61 74/29 02 22, E-Mail: dietrich@ikarus.com



SÜD SULAWESI – TORAJA-LAND (5-TAGE-TOUR)

Tag 1: **Bali - Makassar** FA
Nachmittags Transfer zum Flughafen, Flug nach Makassar. Transfer zum Hotel.

Tag 2: **Makassar - Toraja-Land** FA
Kurze Stadtrundfahrt in Makassar bevor es ca. 350km durch Süd-Sulawesi in Richtung Toraja-Land geht.

Tag 3: **Toraja Land** FA
Ganztägiges Besichtigungs- und Ausflugsprogramm im Toraja-Land.

Tag 4: **Toraja Land** F
Weiterer ganzer Tag mit Besichtigung- und Ausflugsprogramm im Toraja-Land.

Tag 5: **Rantepao - Palopo - Makassar** F
Frühmorgens ca. 2,5-stündiger Transfer nach Palopo, Flug nach Makassar, um von dort entweder zurück nach Bali (Var. -01) oder via Singapur die Heimreise (Var. -02) anzutreten.





Tour-Nr. 723338 -01 ab/bis Bali **ab € 1.099** EZ-Zuschlag € 185
-02 ab Bali/bis Makassar **ab € 1.099** EZ-Zuschlag € 185

SUMBA (4-TAGE-TOUR)

Tag 1: **Bali - Tambolaka - Wanokaka**
Vormittags Flug von Bali nach Sumba. Während des Transfers zum Resort erste Einblicke in die besondere Häuserarchitektur Sumbas.

Tag 2: **Tagesausflug: Waikabubak - Lamboya** FM
Besuch der Hauptstadt der Insel Sumba Waikabuak. Hier eine kleine Wanderung mit Einsicht in die lokalen Gewohnheiten und der dort häufig praktizierten Marapu-Religion.

Tag 3: **Mandorak - Wainyapu - Tambolaka** FM
Besuch eines lokalen Marktes. Weiterreise in den Nordwesten Sumbas mit traditionellen Dörfern und unberührten Stränden.

Tag 4: **Tambolaka - Bali** FM
Nach dem Frühstück geht es per Transfer zum Flughafen. Von hier erfolgt der Rückflug nach Bali.





Tour-Nr. 723339 -01 ab/bis Bali **ab € 945** EZ-Zuschlag € 365
-02 ab/bis Bali **ab € 945** EZ-Zuschlag € 365



Ein Angehöriger des Dayak-Stammes

HÖHEPUNKTE BORNEOS MIT BRUNEI



Die große Insel Borneo gilt vielen als Inbegriff eines exotischen Naturparadieses: einer Wunderwelt aus dichten Regenwäldern, außergewöhnlicher tropischer Flora und Fauna, sowie Heimat indigener Gemeinschaften mit teils sehr alten Lebensweisen. Sie ist das Ziel dieser 17-tägigen Rundreise. Natürlich ist auch diese Insel längst in der Modernität angekommen, doch in den malaysischen Provinzen Sarawak und Sabah, die den Nordwestteil der drittgrößten Insel unserer Erde einnehmen, hat sich sehr viel Ursprünglichkeit bis heute erhalten. Diese wird durch ein aktiv eingesetztes Bewusstsein der Menschen für die Natur, das weltweit Unterstützung findet, soweit wie möglich gefördert und geschützt. Mit der Folge, dass es auf Borneo besonders viele natürliche Nischen gibt, die bis heute unverändert ein Bild wie vor Jahrhunderten bieten. Wir sind auf unserer Reise unterwegs mit Booten auf den Urwaldflüssen in den Regenwäldern, die heute oft als Nationalparks geschützt werden, und begegnen dort den Einheimischen. Unsere Reise konzentriert sich auf den malaysischen Teil Borneos mit einem Abstecher in das Sultanat Brunei. Zunächst Sarawak mit der Hauptstadt Kuching und den nahegelegenen Nationalparks an der tropischen Küste und in den Mangrovenwäldern. Dann die einzigartigen Großhöhlen von Niah. Im Nordosten die Provinz Sabah, weithin sichtbar der mächtige Mount Kinabalu mit einem Besuch des gleichnamigen Nationalparks. In der Umgebung Sepilok und des Kinabatangan-Flusses schließlich unvergessliche Eindrücke der für Borneo typischen Tierwelt, insbesondere Orang Utans und Nasenaffen. Begegnungen mit unterschiedlichen indigenen Gruppen runden die Reise ab.

AUF EINEN BLICK

- **17-Tage-Reise im Tropenparadies Borneo: Durch die malaysischen Provinzen Sarawak und Sabah**
- **Übernachtung im Sultanat Brunei**
- **einzigartige Naturerlebnisse mit Wanderungen**
- **Begegnungen mit der lokalen Bevölkerung**
- **Exkursion zum Höhlensystem im Niah-Nationalpark**
- **Tierbeobachtungen, u. a. mit Besuch der Orang-Utan-Rehabilitationszentren in Semenggoh und Sepilok**
- **Naturerlebnis in den Mangrovenwäldern von Bako und am Kinabatangan-Fluss**
- **kleine Gruppengröße und deutschsprachige Reiseleitung**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s. S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Personen zum Mehrpreis ab 3.450 EUR p. P. buchbar**

17-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug
Abends Abflug von Frankfurt mit LUFTHANSA.

2. Tag: DO Kuching
Ankunft in Kuala Lumpur und Weiterflug nach Kuching. Ankunft am Abend. Transfer zum Hotel.

3. Tag: FR Kuching _____ FA
Auf einer kulinarischen Stadtführung durch Kuching besuchen wir den Kubah Ria Markt, probieren Spezialitäten und entdecken Sehenswürdigkeiten. Zu Fuß geht es durch das alte Zentrum und über den Gewürzmarkt. Nach einem Spaziergang an der Waterfront und einer Sampan-Überfahrt verkosten wir den bunten Schichtkuchen. Abends genießen wir Meeresfrüchte beim gemeinsamen Essen.

4. Tag: SA Ulu Bengoh _____ FM
Der Tag beginnt mit der Fahrt (ca. 1h) zum Bengoh-Staudamm. Nach einer 30-40-minütigen Bootsfahrt mit einem Dayak-Guide erreichen wir das Ulu Bengoh-Gebiet der Bidayuh. Bei einer Dschungelwanderung zeigt uns der Guide essbare Pflanzen, von denen einige für das traditionell in Bambusrohren zubereitete Mittagessen gesammelt werden. Anschließend pflanzen wir im Rahmen eines Aufforstungsprojekts einen Baum. Im Dorf Nyegol erhalten wir Einblick in das Leben der Dayaks und kehren bei einer Familie ein. Am Nachmittag Rückfahrt nach Kuching.

5. Tag: SO Kuching - Semenggoh - Damai Beach ____ F
Vormittags Fahrt zum Semenggoh Orang-Utan-Rehabilitationszentrum und kurzer Fußweg zum Fütterungsplatz der ausgewilderten Orang-Utans. Anschließend ca. 1,5-stündige Fahrt zum Damai Beach. Wir verbringen zwei Nächte in Baumhäusern auf Stelzen im Regenwald. Nach Ankunft Zeit zur freien Verfügung. Am späten Nachmittag Mangroven-Bootsfahrt mit Beobachtung von Nasenaffen, seltenen Irrawaddy-Delfinen und Krokodilen (keine Garantie). Nach Sonnenuntergang Weiterfahrt, um Glühwürmchen zu sehen (wetterabhängig). Rückkehr zum Resort.

6. Tag: MO Bako-Nationalpark _____ FM
Heute besuchen wir den Bako-Nationalpark, den ältesten Park Sarawaks, der nur per Boot erreichbar ist. Hier leben seltene Nasenaffen, Makaken, Bartschweine und zahlreiche Vogelarten. Der kompakte Park bietet verschiedene Waldarten, Wanderwege und interessante Pflanzen. Unser Guide wählt passende Routen aus. Mittagessen gibt es in der Parkkantine. Nachmittags Rückkehr ins Resort und Freizeit.

7. Tag: DI Damai Beach - Kuching - Miri _____ F
Frühstück im Resort. Je nach Flugzeiten haben wir am Vormittag noch Zeit zur freien Verfügung. Transfer zum


Orang-Utan-Familie

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatische Flüge inkl. Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels bzw. Lodges entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers (teilw. klimatisiert), Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutschsprachige Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: für Deutsche nicht erforderlich
Touristen-Steuer: Für diese Reise fallen staatliche Touristen-Steuern von insgesamt ca. € 35,- pro Zimmer an, die von den Teilnehmern vor Ort zu zahlen sind.

TOURHOTELS

Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kuching	WATERFRONT HOTEL *****	3
Damai Beach	PERMAI RAINFOREST RES. **	2
Miri	MERCURE MIRI CITY CENTRE ****	2
Brunei	THE BRUNEI HOTEL ***	1
Kota Kinabalu	MERCURE KOTA KINABALU ****	2
Kundasang	KINABALU PINE RESORT ***	1
Sepilok	SEPILOK JUNGLE RESORT **	1
Bilit	BILIT ADVENTURE LODGE *	2

TERMINE + PREISE

Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723331-01	24.02.27 - 12.03.27	5.990
723331-02	21.04.27 - 07.05.27	6.190
723331-03	08.09.27 - 24.09.27	6.190
723331-04	13.10.27 - 29.10.27	6.380
823331-01	23.02.28 - 10.03.28	6.350
Einzelzimmerzuschlag:		+ 820

EIN OFFENES WORT

Unsere Reise ist keine Expedition, aber eine teilweise aktive Tour, mit meist unstrapaziösen Wanderungen und zahlreichen Bootsfahrten. Trittsicherheit (z. B. für die Baumhausunterkunft am Damai Beach, Höhlenbesuch) und gute Kondition werden vorausgesetzt. Eine erfolgreiche Tierbeobachtung kann nicht immer garantiert werden. Übernachtungen in einfachen Lodges/Chalets bis sehr guten Hotels (siehe Liste Tourhotels). Programmumstellungen durch Flugzeitenänderungen bleiben vorbehalten.

Flughafen Kuching für den Inlandsflug nach Miri. Ankunft in Miri und Transfer zu unserem Hotel (ca. 20 Minuten Fahrt). Check-in und Rest des Tages zur freien Verfügung.

8. Tag: MI Niah-Nationalpark _____ FM
Wir fahren ca. 1,5 Stunden zum Niah-Nationalpark, der für seine archäologisch bedeutenden Höhlen bekannt ist. Dort wurden der 40.000 Jahre alte „Deep Skull", Werkzeuge und Fossilien, gefunden. Die Höhlen sind UNESCO-Welterbe und bieten eindrucksvolle Natur. Wir besuchen die Traders Cave und die Great Cave; sportliche Besucher können auch die Painted Cave erkunden, die durch ihre jahrtausendealten Höhlenmalereien beeindruckt. Anschließend besuchen wir ein Iban-Langhaus und erhalten Einblick in das Leben und die Kultur der ehemaligen Kopfjäger. Rückfahrt nach Miri am Nachmittag.

9. Tag: DO Miri - Brunei _____ FM
Am Morgen Abholung in Miri und Fahrt zur Grenze Malaysia - Brunei. Nach den Einreiseformalitäten geht es in ca. 2,5 Stunden weiter nach Bandar Seri Begawan, der Hauptstadt Bruneis. Dort genießen wir ein Mittagessen und unternehmen eine Stadtrundfahrt. Wir sehen moderne Gebäude, traditionelle Wohnviertel und das berühmte Wasserdorf. Fotostopps bei Moscheen und am Sultanspalast, ebenso Besuch eines Museums und des Wasserdorfs Kampung Ayer, wo wir eine einheimische Familie treffen. Am späten Nachmittag Fahrt zum Hotel.

10. Tag: FR Brunei - Kota Kinabalu _____ F
Frühmorgens Transfer zum Flughafen Bandar Seri Begawan und Flug nach Kota Kinabalu in Sabah. Transfer zum Hotel (Early Check-In gg. Aufpreis buchbar). Am Nachmittag spazieren wir zur Waterfront, um die zahlreichen Märkte zu erkunden, wie z.B. den Philippino-Markt und den Handwerksmarkt. Unser Guide wird uns eine erste Orientierung geben. Danach können wir entscheiden, ob wir an der Waterfront bleiben und auf eigene Faust dort bummeln, oder zurück ins Hotel gehen.

11. Tag: SA Tunku Abdul Rahman Marine-Nationalpark _____ FM
Vom Hotel spazieren wir zum Bootsanleger und unternehmen eine kurze Fahrt in den Tunku Abdul Rahman Marine-Nationalpark. Der aus fünf tropisch bewachsenen Inseln bestehende Park lockt mit türkisblauem Wasser, feinen Sandstränden und üppiger Regenwaldkulisse. Beste Voraussetzungen zum Baden und Schnorcheln in einer faszinierenden Unterwasserwelt. Ein einfaches Mittagessen ist inklusive. Rückkehr zum Hotel am Nachmittag, der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

12. Tag: SO Kota Kinabalu - Kinabalu-Nationalpark - Kundasang _____ FM
Fahrt zum Kinabalu-Nationalpark. Rund dreistündige Fahrt durch eine faszinierende, tropische Landschaft. Unterwegs Besuch bei den Dusun, einer der vielen ethnischen Gruppen Sabahs. Am Fuß des mit 4.102 Metern höchsten Berges Südostasiens erwartet uns eine abwechslungsreiche und vielfältige Flora. Bei einem Besuch des Mountain Garden auf rund 1.500 Metern Höhe erleben wir die faszinierende tropische und subtropische Vegetation, unter anderem mit vielen Orchideen, Rhododendren, Farnen und Kannenpflanzen. Nachmittags Weiterfahrt nach Kundasang (ca. 20 Minuten) und Check-in im Hotel.

13. Tag: MO Kundasang - Sepilok _____ FM
Am Morgen fahren wir rund vier Stunden nach Sepilok. Nach dem Mittagessen besuchen wir das Rainforest Discovery Centre am Kabili-Sepilok Waldreservat. Dort erhalten wir spannende Einblicke in Borneos Pflanzenwelt und erleben die eindrucksvolle Baumwipfelbrücke, die stabile Verbindungen zwischen Aussichtsplattformen bietet und tolle Fotomöglichkeiten eröffnet. Besonders am späten Nachmittag lohnt sich der Besuch, denn dann können wir mit Glück fliegende Eichhörnchen beobachten.

14. Tag: DI Sepilok – Kinabatangan Fluss _____ FMA
Der Tag beginnt mit dem Besuch des Orang-Utan-Rehabilitationszentrums, wo wir die Menschenaffen bei der Fütterung beobachten können. Danach besuchen wir das Bornean Sun Bear Conservation Centre und erfahren mehr über die bedrohten Malaienbären. Nach dem Mittagessen und Check-Out fahren wir etwa zwei Stunden ins Kinabatangan-Waldreservat. Dort unternehmen wir am Nachmittag eine Bootssafari auf der Suche nach Tieren wie Vögeln, Primaten und Orang-Utans. Nach dem Abendessen ist eine kurze Nachtwanderung möglich.

15. Tag: MI Kinabatangan-Fluss _____ FMA
Zum Sonnenaufgang unternehmen wir eine Bootsfahrt und erleben die erwachende Natur am Fluss. Nach der Rückkehr genießen wir unser Frühstück in der Lodge. Anschließend erforschen wir mit dem Guide den Wald auf der Suche nach Vögeln, Schmetterlingen und anderen Tieren. Nach dem Mittagessen bleibt Zeit zum Entspannen. Am Nachmittag folgt eine weitere Bootsfahrt mit Chancen, Nasenaffen, Hornvögel, Orang-Utans, Krokodile und vielleicht Borneo-Pygmäen-Elefanten zu entdecken.

16. Tag: DO Kinabatangan-Fluss - Sandakan - Rückflug _____ FM
Eine etwa 2,5-stündige Fahrt bringt uns nach Sandakan. Nach dem Mittagessen besuchen wir den Sandakan Memorial Park, eine bedeutende Gedenkstätte auf dem Gelände des ehemaligen Kriegsgefangenenlagers. Den Opfern des Zweiten Weltkrieges gewidmet, erinnert der Park mit Denkmälern, Informationstafeln und einem Museum an die tragischen Ereignisse der japanischen Besatzung. Im Laufe des Nachmittags Transfer zum Flughafen Sandakan für die Heimreise via Kuala Lumpur.

17. Tag: FR Ankunft
Ankunft in Frankfurt am frühen Morgen.



Batu Caves und Hindu-Tempel bei Kuala Lumpur

IKARUS ERLEBNISREISE



KOLONIALES ERBE & VIELFALT MALAYSIAS

Auf dieser kompakten Rundreise voller Kontrast entdecken wir die Höhepunkte von West-Malaysia! In der Hauptstadt Kuala Lumpur bestaunen wir die legendären Petronas Towers und erfreuen uns an lebendigen Straßenmärkten, auf denen wir authentische Spezialitäten probieren. Malakka, eine UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt, begeistert durch das pulsierende historische Erbe und der kolonialen Bauwerke. In den Cameron Highlands sehen wir Teeplantagen und Erdbeerfelder. Auch genießen wir dort ein erfrischendes Klima, bevor wir in Ipoh auf Erkundungstour gehen. Höhepunkt der Reise ist der Besuch des Royal Belum-Nationalparks mit einem der ältesten Regenwälder der Erde. Danach geht es nach Penang mit dem charmanten George Town, wo kreative Straßenkunst und koloniales Flair zum Staunen und Fotografieren einladen. Diese Reise bietet eine perfekte Mischung aus urbanen Erlebnissen, Natur, Kultur und Genuss!

11-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug
Flug ab Frankfurt mit LUFTHANSA nach Kuala Lumpur.
2. Tag: SO Ankunft Kuala Lumpur
Nach unserer Ankunft am Flughafen Kuala Lumpur International begeben wir uns gemeinsam zu unserem Übernachtungshotel in Kuala Lumpur – je nach Ankunftszeit erfolgt unser Transfer gesammelt mit weiteren Gästen. Wir werden dabei von einem englischsprachigen Fahrer oder Reiseleiter begleitet. Nach dem Check-in im Hotel steht uns der restliche Tag zur freien Verfügung, um die ersten Eindrücke der pulsierenden Metropole ganz nach eigenem Wunsch zu sammeln.
3. Tag: MO Kuala Lumpur _____ FM
Nach dem Frühstück erkunden wir die Hauptstadt mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Wir besuchen den Chow Kit Markt, das Viertel Kampung Bahru und machen einen Fotostopp an den Petronas Twin Towers. Danach besichtigen wir die Masjid Jamek und erleben das bunte „Little India“ mit einem indischen Mittagessen. Am Abend entdecken wir Chinatown und sehen den Sri Mahamariamman-Tempel von außen.
4. Tag: DI Kuala Lumpur - Ausflug Malakka _____ FM
Die ca. 2-stündige Busfahrt bringt uns nach Malakka mit ihrer kolonialen Geschichte. Wir besichtigen den Dutch Square mit Stadthuys, Christ Church und Queen Victoria Fountain, den Cheng Hoon Teng Tempel, Porta De Santiago und St. Paul’s Church. Nach einem typischen Mittagessen entdecken wir die Jonker Street, bevor wir am Nachmittag ins Hotel zurückkehren.
5. Tag: MI Kuala Lumpur - Cameron Highlands _____ F
Am Morgen besuchen wir die berühmten Batu Caves bei Kuala Lumpur. Anschließend Fahrt durch abwechslungsreiche Landschaften, vorbei am Lata Iskandar-Wasserfall und einem Dorf der indigenen Orang Asli-Volksgruppe, in die kühlen Cameron Highlands. Dort besichtigen wir eine Teeplantage mit Fabrik (je nach Öffnungszeiten) und erfahren mehr über die Teekultur. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.
6. Tag: DO Cameron Highlands - Ipoh - Gerik _____ FA
Heute erkunden wir den Royal Belum State Park. Nach einem Stopp in Ipoh mit Besuch eines chinesischen Tempels machen wir Fotopausen an der Ubudiah Moschee, dem Iskandariah Palast und dem Istana Kenangan Museum. In Gerik, dem Tor zum Regenwald, erleben wir die Heimat seltener Tiere wie Gibbons und Tapire. Im Belum Rainforest Resort am Lake Temenggor genießen wir Natur und tropische Vegetation. Abends erwartet uns eine geführte Nachtwanderung mit spannenden Tierbeobachtungen.
7. Tag: FR Belum Valley _____ FMA
Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Bootsfahrt im Royal Belum State Park. Anschließend wandern wir etwa eine Stunde zum Sungai Kooi-Wasserfall und genießen dort ein Picknick. Danach besuchen wir ein Dorf der indigenen Volksgruppe der Orang Asli, um mehr über die Traditionen der Einheimischen zu erfahren. Rückfahrt per Boot zurück in unser Resort.
8. Tag: SA Belum Valley - Penang _____ F
Am Vormittag haben wir Freizeit: Wir entspannen in unseren Zimmern, am Infinity-Pool oder im Spa. Wer möchte, unternimmt einen letzten Spaziergang im Wald. Nach dem Auschecken fahren wir gemeinsam nach Penang. Am Nachmittag kommen wir in Penang an. Der Abend steht uns zur freien Verfügung.
9. Tag: SO Penang _____ FM
Wir erleben Natur, Kultur und Kulinarik im Tropical Spice Garden. Nach einer Führung mit Kräutertee folgt ein praxisnaher Kochkurs und ein gemeinsames Mittagessen. Nachmittags entdecken wir George Town, Penangs Hauptstadt mit kolonialem Flair. Wir besuchen das Fort Cornwallis, fahren die „Street of Harmony“ entlang und bestaunen Kirchen, Tempel und Moscheen. Abends genießen wir das bunte Treiben und vielfältiges Streetfood in den Staßen von George Town.
10. Tag: MO Abreise _____ F
Transfer zum Flughafen (mit englischspr. Fahrer) von Penang und Rückflug via Kuala Lumpur.
11. Tag: DI Ankunft
Wir kommen zurück in Frankfurt an.

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s.S. 10, allgemeine Hinweise).

Individuelle Verlängerung: Beste Möglichkeiten dafür gibt es bspw. in Langkawi oder Singapur.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kuala Lumpur	IBIS KLCC ****	3
Cameron Highlands	STRAWBERRY PARK RESORT ****	1
Royal Belum N.P.	BELUM RAINFOREST ***	2
Penang	THE WEMBLEY ST. GILES ****	2

AUF EINEN BLICK

- **Neues 11-tägiges Rundreise-Erlebnis auf der malaiischen Halbinsel**
- **Malaysias Hauptstadt Kuala Lumpur**
- **das koloniale Erbe in Malakka, der Küstenstadt im Südwesten**
- **riesige Teeplantagen und Erdbeerfelder in den Cameron Highlands**
- **einzigartige Flora und Fauna im Regenwald des Royal Belum-Nationalparks**
- **Begegnungen in einem Dorf der indigenen Orang Asli-Volksgruppe**
- **Street Art auf der Insel Penang in Ipoh und George Town**
- **optionale Verlängerung am Strand oder in Singapur buchbar**

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerasiatischer Flug inkl. Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 2 Pers., **max.:** 20 Pers.
Visum: für Deutsche nicht erforderlich
Touristen-Steuer: ca. € 35,- pro Zimmer, zahlbar vor Ort

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723332-01	09.01.27 - 19.01.27	3.490
723332-02	13.02.27 - 23.02.27	3.490
723332-03	06.03.27 - 16.03.27	3.490
723332-04	17.04.27 - 27.04.27	3.490
723332-05	08.05.27 - 18.05.27	3.490
723332-06	12.06.27 - 22.06.27	3.690
723332-07	10.07.27 - 20.07.27	3.690
723332-08	07.08.27 - 17.08.27	3.690
723332-09	18.09.27 - 28.09.27	3.490
723332-10	09.10.27 - 19.10.27	3.490
Einzelzimmerzuschlag:		+ 720
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 100


Malerischer Kayangan Lake

IKARUS EXPEDITION



INSELHÜPFEN NORD-PALAWAN

Palawan gilt als das ultimative Tropenparadies und lädt zu einem Abenteuer im Inselreich der Philippinen ein. Auf der Reise entdecken wir smaragdgrüne Lagunen, einsame Palmenstrände, bizarre Karstfelsen und türkisfarbene Buchten. Unsere Route führt von Manila nach El Nido, dem Tor zu den Inseln Nordpalawans. Eine dreitägige Boots-Safari von El Nido nach Coron mit authentischen Auslegerbooten zu abgelegenen Inseln, Nächten unter Sternen, handgemachten Spezialitäten am Lagerfeuer lässt pures Freiheitsgefühl aufkommen. In Coron erleben wir kristallklares Wasser, traumhafte Strände sowie erstklassige Tauch- und Schnorchelspots. Zum Abschluss Entspannung auf einer Privatinsel im UNESCO-Biosphärenreservat mit Natur, Kulinarik und philippinischer Gastfreundschaft. Palawan intensiv die ideale Reise für abenteuerlustige Genießer, Naturliebhaber und Weltenentdecker!

ABENTEUER + **16-TAGE TOUR**

1. Tag: Abflug
Vormittags Flug von Frankfurt via Taipeh nach Manila.

2. Tag: Manila _____ M
Morgens Ankunft in Manila. Transfer zum Hotel. Am Mittag Abholung zur privaten Besichtigung inkl. Mittagessen. Wir tauchen in die Vergangenheit ein und entdecken Intramuros, die berühmte „umwallte Stadt" Manilas. Das historische Viertel aus der spanischen Kolonialzeit begeistert mit Kopfsteinpflaster, jahrhundertealten Kirchen und mächtigen Festungsmauern, die lebendige Geschichten aus der Historie der Philippinen erzählen.

3. Tag: Manila _____ F
Fahrt mit dem Flughafen Shuttlebus zum Flughafen Clark, 80 km nördlich von Manila und ehemals größte US-Airbase außerhalb der USA. Von hier Flug nach El Nido. Nach Ankunft Transfer zum Hotel.

4.-6. Tag: El Nido - Tagesausflüge _____ FM/FM/FM
Jede Tour findet an einem separaten Tag statt. Wir starten täglich zwischen 08:00 und 08:30 Uhr per Shuttle, der uns zur Tour abholt. Alle Touren beinhalten: Hoteltransfers (Gruppenshuttle), Boot, lizenzierten Guide, Mittagessen, Wasser, Handtuchnutzung, Eintritts- und Umweltgebühren, Kajaks.
Geplante Touren: **Island Hopping - Tour A** (Lagunen und Strände): Big Lagoon, Shimizu Island, Payong-Payong Beach, Secret Lagoon, 7 Commando Beach. **Island Hopping - Tour B** (Höhlen und Buchten): Cathedral Cave, Cadugnon Cave, Entalula Beach, Snake Island. **Island Hopping - Tour C** (Versteckte Strände): Helicopter Island, Hidden Beach, Matinloc Strait, Talisay Island, Secret Beach, optional: Matinloc Shrine. Am Nachmittag des 6. Tages Check-Out im Hotel, und Start der Bootsafari-Expedition. Den Sonnenuntergang erleben wir an einem der Strandcamps.

7. Tag: Boots-Safari El Nido - Coron _____ FMA
Wir erleben das ultimative Inselhopping-Abenteuer an Bord eines traditionellen philippinischen Auslegerboots, während wir in drei Tagen von El Nido nach Coron reisen. Wir navigieren dabei um abgelegene Inseln, zu versteckten Lagunen und zu unberührten Stränden, die nur selten von Touristen besucht werden. Unterwegs genießen wir frisch zubereitete Mahlzeiten an Bord, schlafen unter dem Sternenhimmel oder in charmanten Inselcamps und wachen mit dem Klang des Meeres auf. Die Safari verbindet den Entdeckergeist mit authentischem Inselleben. Eine seltene Gelegenheit, abzuschalten, die Natur zu umarmen und die unberührte Schönheit Palawans zu erleben. Die heutige Route: El Nido - Linapacan - Culion - Coron. Dabei entdecken wir noch Daracotan Island, Talking Island, den Cala Cala-Schnorchelspot und Cobra Island. Strandcamp mit einem geselligen Abend, Lagerfeuer und einer Videoke-Challenge.

8. Tag: Tag 2 der Boots-Safari El Nido - Coron _____ FMA
Kulturaustausch und Präsentation in San Miguel, Klippenspringen in Linapacan, Schnorcheln am Inapupuan-Schnorchelspot, Beachcamp mit geselligem Abend und abendlicher Kulturvorführung.

9. Tag: Coron _____ FM
Gelegenheit zum Schwimmen und Schnorcheln am Araw Beach, Long Beach, Snake Island und Coral Cliff. Schließlich erreichen wir Coron. Transfer zum Hotel.

10.-12. Tag: Coron - Tagesausflüge _____ F/FM/FM
Die Touren finden an separaten Tagen statt. Abholung am Hotel vom Shuttlebus zur angegebenen Zeit. Nachmittags **Stadtrundfahrt** in Coron: Lualhati Park, Souvenirshops, der Mt. Tapayas, Cashew-Fabrik, die heißen Quellen Maquinit und die St. Augustine Kirche. Am nächsten Morgen die **Coron Super Ultimate Tour**: Kayangan Lake, Twin Lagoon, Barracuda Lake, Atwayan Beach, Skeleton Wreck, CYC Beach, Coral Garden. Morgens geht es zur **Riff- und Wracktour**: Pass Island, Lusong Gun Boat, Lusong Coral Garden.

13.-14. Tag: Dimakya Island _____ F/F
Morgens Transfer mit Auto und Boot nach Dimakya Island. Discovery Coron erwartet uns, ein Resort, das sich über 19 Hektar eines UNESCO-Biosphärenreservats erstreckt. Hier erleben wir exklusiven Inselzauber, ganz nah an der Natur. Discovery Coron ist vielfach ausgezeichnet und genau das Richtige für Reisende, die das Besondere zwischen Natur, Ruhe und Komfort suchen. Die Natur bestimmt den Rhythmus. Wer es aktiv mag, taucht ein, schwimmt oder schnorchelt im glasklaren Wasser und entdeckt ein lebendiges Riff mit über 550 faszinierenden Meeresbewohnern. Alternativ eine Kajak-Tour oder Wanderung. Erholsame Ruhe gibt es am Strand, im Yoga-Bereich und am Pool.

15. Tag: Rückreise _____ F
Morgens Transfer mit Boot und Fahrzeug nach Busuanga, Flug nach Clark und Shuttlebus zum internationalen Flughafen Manila. Spätnachmittags Flug nach Frankfurt.

16. Tag: Rückkunft
Morgens Rückkunft in Frankfurt.

AUF EINEN BLICK

- **Stadtrundfahrt durch das historische Manila**
- **abenteuerliche Inselhopping-Touren in El Nido: Lagunen, Strände, Höhlen**
- **Safari-Boots-Expedition von El Nido nach Coron mit Übernachtung unter den Sternen**
- **exklusive Stopps an einsamen Inseln und Schnorchel-Spots im glasklaren Wasser**
- **Einblicke in die lokale Kultur beim Besuch entlegener Dörfer**
- **Coron mit Maquinit Hot Springs und dem Kayangan Lake**
- **vielfältige Tagesbootsausflüge, u.a. Reef & Wreck-Tour mit Schnorcheln und Bootsfahrten.**
- **Resort-Erlebnis auf Dimakya Island im UNESCO-Biosphärenreservat**

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit CHINA AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Inlandsflüge Manila - El Nido, Coron - Manila
- Übernachtungen in Hotels (10 Nächte), in Strandcamps (3 Nächte)
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Expeditionsverlauf und -durchführung, Permits
- örtliche, englisch spr. Expeditionsleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 8 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Manila	BELMONT HOTEL ****	1
El Nido	STUNNING REPUBLIK ***	3
Insel-Safari	STRANDCAMPS	3
Coron	SUNLIGHT HOTEL ***	4
Dimakya Island	DISCOVERY CORON ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
725308-01	06.02.27 - 21.02.27	3.450
725308-02	06.03.27 - 21.03.27	3.490
725308-03	21.11.27 - 06.12.27	3.450
825308-01	05.02.28 - 20.02.28*	3.450
825308-02	04.03.28 - 19.03.28*	3.490

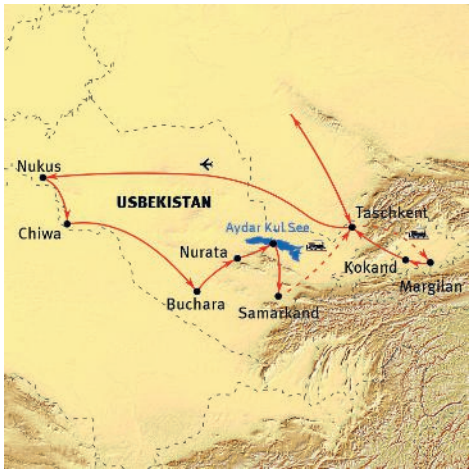
*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag:	+795



Tillakori-Medrese am Registan-Platz, Samarkand

USBEKISTAN - DAS HERZ ZENTRALASIENS



Wir reisen in ein Land voller Kontraste und kultureller Schätze – nach Usbekistan, dem Herzstück der alten Seidenstraße. Uns erwartet eine faszinierende Mischung aus orientalischer Pracht, lebendiger Geschichte und überraschend moderner Lebensart. Hier treffen jahrtausendealte Handelsrouten auf eine herzliche, offene Bevölkerung, die stolz auf ihre Traditionen ist und uns mit großer Gastfreundschaft empfängt. Zwischen weiten Steppen, fruchtbaren Tälern und historischen Altstädten entdecken wir die reiche Vielfalt dieses zentralasiatischen Landes. Usbekistan ist bekannt für seine beeindruckende islamische Architektur, kunstvolle Kachelmosaike, geschäftige Basare und aromatische Küche – aber auch für seine stille Schönheit in der Natur. Unsere Reise führt uns zu bedeutenden Orten wie Taschkent, dem urbanen Zentrum des Landes, ins grüne Fergana-Tal, zur abgeschiedenen Kunstmetropole Nukus und in die märchenhafte Oasenstadt Chiwa. In Buchara und Samarkand, den Perlen der Seidenstraße, bestaunen wir prachtvolle Moscheen und Medresen. Am Aydar Kul See genießen wir die Stille der Wüste und erleben Usbekistan von seiner ruhigen, ursprünglichen Seite. Gemeinsam tauchen wir ein in die Geschichte, Kultur und Landschaft eines Landes, das noch als Geheimtipp gilt – und gerade deshalb eine unvergessliche Erlebnisreise verspricht.

AUF EINEN BLICK

- **Ausführliche Rundreise durch Usbekistan**
- **die perfekte Mischung aus kulturellen Höhepunkten und großartigen Naturerlebnissen**
- **mit Besuch des Fergana-Tals**
- **die Kunstmetropole Nukus mit dem Savitsky Museum**
- **Samarkand, ein einzigartiges Kulturerlebnis**
- **Chiwa, das „Pompeji" Zentralasiens**
- **mit Buchara, eine der sieben heiligen Städte des Islams**
- **mythische Oasenstädte in den Wüsten Zentralasiens**
- **unberührte Natur am Aydar Kul-See inklusive Jurtenübernachtung**
- **Abendessen bei einer usbekischen Familie**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: DO Abflug - Taschkent
Unsere Abreise ab Frankfurt mit UZBEKISTAN AIRWAYS nach Taschkent. Unsere Ankunft am Abend und Transfer zu unserem Hotel.

2. Tag: FR Tashkent _____ FA
Unser erstes Ziel ist der geschichtsträchtige Hast-Imam-Platz mit der prachtvollen Barakchan-Moschee und dem Mausoleum von Kaffal Shashi – einem bedeutenden Gelehrten des Islam. Weiter geht es zum Museum für Angewandte Kunst, wo wir kunstvoll gearbeitete Exponate aus Keramik, Textil und Holz bewundern können. Anschließend tauchen wir in das lebendige Markttreiben des Chorsu-Basars ein. Gleich nebenan besuchen wir die imposante Kukeldash-Medresse, eine der größten Medressen Zentralasiens. Ein Spaziergang durch den Navoi-Park führt uns zum Denkmal des großen Dichters Alisher Navoi. Danach werfen wir einen Blick auf das Parlamentsgebäude (Außenbesichtigung) und besuchen die Abdul-Kassim-Medresse. Ein besonderes Erlebnis ist unsere Fahrt mit der Metro bis zum Unabhängigkeitsplatz, dem zentralen Platz der Stadt.

3. Tag: SA Taschkent - Fergana-Tal _____ FA
Zugfahrt von Taschkent nach Margilan (08:05–13:09). In Rischtan, einem Zentrum traditioneller Keramikkunst, besuchen wir eine Keramik-Werkstatt. Hier erleben wir hautnah, wie kunstvolle Schalen und Fliesen in Handarbeit entstehen. Anschließend geht es weiter in ein kirgisisches Stadtviertel, wo wir eine Familie besuchen und mehr über das alltägliche Leben der ethnischen Minderheit erfahren. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch einer privaten Teppichweberei. Wir sehen, wie kunstvolle Muster geknüpft und traditionelle Techniken bewahrt werden. Am späten Nachmittag fahren wir zurück nach Kokand. Dort lassen wir den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen in einem lokalen Restaurant ausklingen.

4. Tag: SO Fergana-Tal - Taschkent _____ FA
Am Vormittag widmen wir uns den Sehenswürdigkeiten in Kokand, einer ehemaligen Hauptstadt des gleichnamigen Khanats. Zunächst besichtigen wir den prachtvollen Khudoyar-Khan-Palast mit seinen beeindruckenden Hallen und kunstvollen Fliesen. Anschließend besuchen wir das Modari-Khan-Mausoleum, sowie den historischen Friedhof der Chane, auf dem zahlreiche Herrscher und bedeutende Persönlichkeiten der Region ihre letzte Ruhestätte gefunden haben. Gegen Mittag beginnt unsere landschaftlich reizvolle Rückfahrt nach Taschkent (350km, ca. 5 Std.).

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


© dmitrozaver - stock.adobe.com
Alte Stadtmauer und Minarett von Chiwa

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit UZBEKISTAN AIRWAYS ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerusbekische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungen, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgeldern
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für deutsche Staatsbürger ist ein Aufenthalt in Usbekistan bis zu 30 Tage visumfrei.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Tashkent	HOTEL SHAMSAN ****	4
Kokand	HOTEL SILK ROAD ***+	1
Nukus	HOTEL PANA ***	1
Chiwa	HOTEL ARKANCHI ***+	2
Buchara	HOTEL MALIKA ***+	3
Aydarkul See	JURTENCAMP	1
Samarkand	HOTEL KHAN ***+	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
721001-01	25.03.27 - 08.04.27	3.750
721001-02	29.04.27 - 13.05.27	3.750
721001-03	09.09.27 - 23.09.27	3.750
721001-04	07.10.27 - 21.10.27	3.750
Einzelzimmerzuschlag:		+ 450

Keine Einzelzimmer verfügbar in den Jurtencamps (4 Personen pro Jurte).

5. Tag: MO Taschkent - Nukus _____ FA
Am Morgen unser Flug nach Nukus. Hier ein Besuch des renommierten Savitsky-Museums. Die einzigartige Sammlung avantgardistischer sowjetischer Kunst und traditioneller usbekischer Werke hat Nukus weltweite Bekanntheit verschafft. Anschließend fahren wir zur Nekropole Mizdakhan. Hier erleben wir die mystische Atmosphäre zwischen Ruinen, Mausoleen und Legenden aus längst vergangenen Zeiten. Zurück in Nukus unternehmen wir einen Stadtbummel.
6. Tag: DI Nukus - Chiwa _____ FMA
Heute unsere Fahrt durch die Weiten der usbekischen Wüste (ca. 3,5 Std). Unser erster Halt ist Ayaz Kala – eine beeindruckende Lehmfestung aus der Zeit der Kuschanen. Anschließend besichtigen wir Toprak Kala, einst Hauptstadt des antiken Choresmien-Reiches. Zur Mittagszeit stärken wir uns mit einem traditionellen Essen in einer Jurte – eine besondere Gelegenheit, die nomadische Kultur der Region auf authentische Weise zu erleben. Am Nachmittag setzen wir unsere Reise fort in Richtung Chiwa.
7. Tag: MI Chiwa _____ FA
Wir beginnen unsere Besichtigung in Chiwa mit dem markanten Kelte Minar und der angrenzenden Muhammad Amin Khan Medresse. Weiter geht es zur Djuma-Moschee, der Freitagsmoschee der Stadt. Anschließend besichtigen wir die Kunya Ark Zitadelle. Weitere Höhepunkte sind das schlanke Islam-Khodja-Minarett mit der benachbarten Medresse sowie der prachtvolle Pachlavan-Machmud-Komplex. Zum Abschluss besuchen wir den Tasch Hauli-Palast – ein Meisterwerk usbekischer Palastarchitektur.
8. Tag: DO Chiwa - Buchara _____ FA
Eine rund 450 km lange Fahrt liegt vor uns – quer durch die einsamen Landschaften der Kysylkum-Wüste. Während der etwa siebenstündigen Busfahrt legen wir unterwegs mehrere Stopps ein, um die Weite der Wüste auf uns wirken zu lassen und kurze Pausen einzulegen. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich Buchara.
9. Tag: FR Buchara _____ FA
Heute erkunden wir Buchara: die Altstadt, die nahezu vollständig erhalten ist, zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe und bietet eine beeindruckende Dichte historischer Bauwerke. Wir beginnen mit der Ark-Zitadelle, dem ältesten Bauwerk der Stadt. Nur wenige Schritte weiter erreichen wir den Poikalon-Komplex. Hier besuchen wir die prächtige Kalon-Moschee, das markante 46 Meter hohe Minarett von 1127 und die Miri-Arab-Medresse, die bis heute als islamische Hochschule genutzt wird. Unser Weg führt uns weiter zu den historischen Marktkuppelbauten: Togi-Zargaron, Togi-Tilpak Furuschon und Togi-Sarrafon. Anschließend gelangen wir zum malerischen Labi-Hauz-Komplex mit dem zentralen Wasserbecken, der Medresse Nadir Devon Begi und der gegenüberliegenden Chanaka – ein stimmungsvoller Ort mit vielen kleinen Cafés. Zum Abschluss unserer Stadtbesichtigung besuchen wir das jüdische Viertel mit seiner kleinen, aber traditionsreichen Synagoge sowie die charmante Chor-Minor-Medresse mit ihren vier markanten Türmen.
10. Tag: SA Buchara _____ F
Heute entdecken wir weitere Sehenswürdigkeiten rund um Buchara. Unser erster Halt ist das berühmte Samaniden-Mausoleum, außerhalb der Altstadt gelegen. Anschließend besuchen wir das Mausoleum Chaschma Ayub mit seinem hohen Kegeldach. Weiter geht es zur Sommerresidenz des letzten Emirs, Sitorai Mohi Hossa. Ein weiterer kultureller Höhepunkt ist der Nakshbandi-Religionskomplex. Am Nachmittag haben wir Freizeit – Zeit, um Buchara auf eigene Faust zu entdecken.
11. Tag: SO Buchara - Nurata - Aydar Kul See _____ FA
Heute brechen wir auf zum malerischen Aydar Kul-See, einem der größten Seen in der usbekischen Wüste (350km, ca. 4 Std.). Auf dem Weg dorthin besuchen wir die Quelle Chashma in Nurata. Am Nachmittag erreichen wir das Jangigazgan Jurtencamp, wo wir in traditionellen Jurten übernachten.
12. Tag: MO Aydar Kul - Samarkand _____ FMA
Nach dem Frühstück unternehmen wir einen entspannten Spaziergang in der Umgebung unseres Jurtencamps. Der Aydar Kul-See, mitten in der Weite der Kizil Kum-Wüste, erstreckt sich über beeindruckende 250 Kilometer Länge und 15 bis 20 Kilometer Breite – ein faszinierendes Naturschauspiel. Zum Mittagessen genießen wir ein Picknick direkt am Ufer des Sees, umgeben von der stillen Schönheit der Wüste. Am Nachmittag machen wir uns auf den Weg nach Samarkand. Die Fahrt dauert etwa vier Stunden und führt uns durch abwechslungsreiche Landschaften bis in eine der berühmtesten Städte Usbekistans.
13. Tag: DI Samarkand _____ FA
Wir starten mit den Besichtigungen in Samarkand: die Shahi Zinda Nekropole, eine beeindruckende Gräberstadt aus dem 11. bis 15. Jahrhundert. Weiter geht es zur Bibi Khanum Moschee, einst eine der größten Moscheen der islamischen Welt, deren prächtige Kuppeln und Verzierungen uns in Staunen versetzen. Unser nächstes Ziel ist der berühmte Registan-Platz, das Herz Samarkands und bekanntestes Wahrzeichen Usbekistans. Hier stehen drei prachtvolle Medressen – Ulugbek, Tilla Kori und Scher Dor –, die den Platz majestätisch einrahmen. Zum Abschluss besuchen wir das Gur Amir Mausoleum. Am Abend sind wir sind bei einer usbekischen Familie zu Gast und nehmen an einem Plov-Kochkurs teil, bei dem wir dieses berühmte Nationalgericht selbst zubereiten und anschließend gemeinsam essen.
14. Tag: MI Samarkand - Taschkent _____ FA
Am Vormittag besuchen die Papiermanufaktur „Meros“, wo wir hautnah erleben, wie mit uralten Techniken handgeschöpftes Papier hergestellt wird. Anschließend besichtigen wir das Observatorium von Ulugbek, eine beeindruckende Forschungsstätte aus dem 15. Jahrhundert. Die freigelegten Überreste dieses Observatoriums geben faszinierende Einblicke in die Wissenschaft des Mittelalters. Am späten Nachmittag erfolgt der Transfer zum Bahnhof, von wo wir gegen 17:00 Uhr mit dem Zug nach Taschkent fahren. Nach etwa zweieinhalb Stunden erreichen wir die Hauptstadt, wo wir am Abend ankommen.
15. Tag: DO Rückreise
Transfer zum Flughafen in den frühen Morgenstunden und Rückflug nach Frankfurt.



Die Ahmed-Yassavi-Moschee in Turkestan

WUNDER ZENTRALASIENS



Zentralasien, ein oft übersehener Teil der Welt, birgt einige unglaubliche Schätze. Die Region, die Länder wie Usbekistan, Tadschikistan und Kasachstan umfasst, ist eine Schatzkammer an natürlichen Wundern und historischen Artefakten. Unzählige Großreiche hatten sich hier in den vergangenen Jahrtausenden etabliert, in den Wüstengebieten der (roten) Kizilkum und der (schwarzen) Karakum, und den diese Wüsten durchfließenden Flüssen Syr Darja (Jaxartes) und Amu Darja (Oxus). Choresmien, Sogdien und Baktrien schufen beachtliche Hochkulturen, die erst seit einigen Jahrzehnten von Archäologen freigelegt werden. Diesen folgten die Reiche der Parther, Kuschanen, später dann die glanzvollen Reiche der islamischen Samaniden mit den faszinierenden Zentren Buchara und Samarkand. Zugleich erleben wir eine Begegnung mit einem sehr gegenwärtigen Zentralasien, das sich aus dem Verbund der UdSSR gelöst hatte und 1991 in die fünf unabhängigen Republiken Usbekistan, Turkmenistan, Kirgistan, Kasachstan und Tadschikistan aufgeteilt wurde. Diese außergewöhnliche Reise in kleiner Gruppe führt uns durch die faszinierenden Kulturlandschaften Kasachstans, Usbekistans und Tadschikistans – entlang jener legendären Handelsroute, die seit Jahrtausenden Menschen, Waren, Ideen und Religionen zwischen Orient und Okzident verband. Zwischen endlosen Steppen, majestätischen Gebirgen, historischen Oasenstädten und beeindruckenden UNESCO-Welterbestätten erleben wir die außergewöhnliche Vielfalt Zentralasiens in all ihren Facetten.

AUF EINEN BLICK

- **Drei faszinierende Länder Zentralasiens entdecken: Kasachstan, Tadschikistan und Usbekistan**
- **eine außergewöhnliche Kombination aus Kultur, Natur und Geschichte**
- **auf den Spuren der legendären Seidenstraße: durch historische Handelszentren, alte Oasenstädte und bedeutende Kulturstätten zwischen Orient und Okzident**
- **authentische Begegnungen abseits der klassischen Wege: Besuch traditioneller Dörfer und Einblicke in das alltägliche Leben, die Bräuche und Gastfreundschaft der Menschen Zentralasiens**
- **kulturelle Vielfalt Zentralasiens: Buddhistische Klosteranlagen, islamische Heiligtümer, antike Ausgrabungen und Zeugnisse längst vergangener Zivilisationen**
- **Kleingruppenreise mit drei Reiseterminen**

18-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Anreise
Linienflug mit TURKISH AIRLINES via Istanbul nach Turkestan.

2. Tag: DI Turkestan _____ FA
Ankunft in Turkestan. Wir besichtigen zunächst das imposante Mausoleum von Hodscha Ahmad Yasawi, eines der wichtigsten Bauwerke der Timuridenzeit und UNESCO-Weltkulturerbe. Anschließend besuchen wir die unterirdische Hilvet-Moschee, einen eng mit dem berühmten Sufi-Meister verbundenen Ort der Einkehr und Spiritualität. Im modernen Museum „Uly Dala“ („Land der Steppe“) erhalten wir faszinierende Einblicke in die Geschichte und Kultur der kasachischen Steppe. Den Abschluss bildet ein Besuch des ersten fliegenden Theaters Zentralasiens.

3. Tag: MI Turkestan - Shymkent _____ FA
Am Vormittag unternehmen wir einen Ausflug in die historische Region Otrar. Zunächst besuchen wir das Mausoleum von Arystan Bab, dem spirituellen Lehrer von Hodscha Ahmad Yasawi und einem der wichtigsten Wallfahrtsorte Kasachstans. Anschließend erkunden wir die Ruinen der antiken Handelsstadt Otrar, einst ein bedeutender Knotenpunkt der Seidenstraße und heute eine faszinierende archäologische Stätte. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Shymkent (ca. 220 km, Fahrzeit ca. 3 Std.).

4. Tag: DO Shymkent - Taschkent _____ FA
Fahrt über die usbekische Grenze in die Hauptstadt Taschkent. Am Nachmittag erkunden wir die historische Altstadt mit dem Mausoleum von Kaffal Shashi, einer bedeutenden Pilgerstätte, sowie dem Hast-Imam-Komplex, dem religiösen Zentrum der Stadt mit seinen eindrucksvollen Medresen und Moscheen (ca. 120 km, Fahrzeit 2–3 Std.).

5. Tag: FR Taschkent - Termez _____ FA
Während einer Stadtrundfahrt entdecken wir das moderne Taschkent mit seinen großzügigen Plätzen, Prachtstraßen und Parkanlagen. Ein Höhepunkt ist der Besuch des neuen Zentrums für Islamische Zivilisationen, dass die Geschichte und das kulturelle Erbe Zentralasiens eindrucksvoll präsentiert. Anschließend erleben wir eine Fahrt mit der kunstvoll gestalteten Metro - der ältesten U-Bahn Zentralasiens - und besuchen den traditionsreichen Chorsu-Basar mit seinem farbenfrohen Angebot regionaler Spezialitäten und Handwerkskunst. Am Abend fahren wir mit dem Nachtzug im Schlafwagen nach Termez, das im Süden des Landes liegt.

6. Tag: SA Termez _____ FA
Nach der Ankunft in Termez erst einmal eine Ruhepau-

ⓘ WICHTIGE HINWEISE & EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Der Iskanderkul-See in den Bergen Tadschikistans

se im Hotel. Später besichtigen wir den Sultan-Saadat-Komplex, eine eindrucksvolle Nekropole mit Mausoleen aus dem 11. Jahrhundert. Anschließend besuchen wir den Kirk-Kiz-Palast, einen bemerkenswerten Ziegelbau aus dem 7. Jahrhundert. Den Abschluss bildet das Museum für Geschichte, das spannende Einblicke in die bewegte Vergangenheit dieser traditionsreichen Grenzregion vermittelt.

7. Tag: SO Termez - Duschanbe FA
Wir besuchen das buddhistische Kloster Fayaz Tepe, eine der bedeutendsten archäologischen Stätten Zentralasiens und eindrucksvolles Zeugnis der religiösen Vielfalt des antiken Baktriens. Anschließend besichtigen wir das Mausoleum von Hakim at-Termezi, einen wichtigen Wallfahrtsort der Region. Danach fahren wir weiter in die tadschikische Hauptstadt Duschanbe. (ca. 250km, Fahrzeit ca. 5,5 Std.)

8. Tag: MO Duschanbe FA
Während einer Stadtrundfahrt entdecken wir Duschanbe, die grüne Hauptstadt Tadschikistans, mit ihren großzügigen Plätzen und Parkanlagen. Zu den Höhepunkten zählen die Somoni-Statue sowie das Nationalmuseum mit der beeindruckenden, 12 Meter langen Buddha-Statue – der größten Zentralasiens. Am Nachmittag besuchen wir die rund 25 Kilometer westlich gelegene Hissar-Festung, eine der bedeutendsten historischen Anlagen Tadschikistans und einst wichtiger Handels- und Verwaltungssitz an der Seidenstraße.

9. Tag: DI Duschanbe - Iskanderkul FA
Wir fahren durch die eindrucksvolle Gebirgslandschaft der Fan-Berge mit ihren weiten Tälern und Hochebenen zum türkisfarbenen Iskanderkul-See auf 2.130 Metern Höhe. Der größte See des Hissargebirges ist eng mit der Legende um Alexander den Großen verbunden. Unterwegs besuchen wir ein traditionelles tadschikisches Dorf und erhalten Einblicke in das ländliche Leben. Am Nachmittag unternehmen wir einen Spaziergang zu den rund 40 Meter hohen „Niagara-Fällen“, die zu den schönsten Naturattraktionen der Region zählen. (ca. 140km, 2,5 Std.).

10. Tag: MI Iskanderkul - 7 Seen FA
Ein weiterer landschaftlicher Höhepunkt führt uns über die ehemalige Seidenstraßenstadt Pandschikent in das Shingtal. Hier entdecken wir die berühmten Sieben Seen, deren türkis- und smaragdgrüne Wasser auf unterschiedlichen Höhenlagen bis 2.350 Meter liegen. Die Fahrt durch das Fan-Gebirge begeistert mit kristallklaren Bergseen, traditionellen Dörfern und eindrucksvollen Gebirgspanoramen.

11. Tag: DO 7 Seen - Pandschikent - Samarkand FA
Von den Sieben Seen fahren wir zurück nach Pandschikent und weiter über die usbekische Grenze nach Samarkand. Unterwegs besichtigen wir die antike Siedlung Sarazm, einst ein bedeutendes Kultur- und Handelszentrum der Sogder an der Seidenstraße. Die archäologischen Ausgrabungen mit ihren Palästen, Tempeln und kunstvollen Wandmalereien vermitteln eindrucksvoll die Geschichte dieser hochentwickelten Zivilisation. Im Rudaki-Museum erhalten wir weitere Einblicke in die regionale Kulturgeschichte. Anschließend besuchen wir einen traditionellen Basar sowie die Olimdodkhon-Moschee, bevor wir nach Samarkand weiterreisen.

12. Tag: FR Samarkand FA
Wir entdecken Samarkand, die legendäre Stadt an der Seidenstraße, mit der beeindruckenden Nekropole Shah-i-Zinda. Rund 20 Mausoleen aus dem 11. bis 15. Jahrhundert bilden ein einzigartiges Ensemble islamischer Architektur mit prachtvollen blau-türkisen Fliesen und kunstvollen Majolika-Dekorationen. Anschließend besuchen wir die restaurierte Bibi-Khanum-Moschee, einen der bedeutendsten Prachtbauten aus der Zeit Timurs.

13. Tag: SA Samarkand FA
Ein Höhepunkt in Samarkand ist der berühmte Registan, mit seinem harmonischen Ensemble aus drei prachtvollen Medressen. Anschließend besuchen wir das Gur-Emir-Mausoleum, die letzte Ruhestätte Timurs. Im Observatorium Ulugbeks erhalten wir Einblicke in die herausragenden astronomischen Leistungen des einstigen Herrschers und Wissenschaftlers. Das Afrasiyab-Museum mit seinen antiken Wandmalereien erzählt von der frühen Geschichte Samarkands. Zum Abschluss besuchen wir eine traditionelle Papiermanufaktur, in der das berühmte Samarkander Papier noch heute nach jahrhundertealter Handwerkskunst gefertigt wird. Am Abend genießen wir bei einer usbekischen Familie das traditionelle Reisgericht Plov.

14. Tag: SO Samarkand - Buchara FA
Wir fahren mit dem Zug nach Buchara, eine der ältesten und bedeutendsten Städte der Seidenstraße. Bei unserer Erkundung entdecken wir das Samaniden-Mausoleum, ein herausragendes Beispiel frühislamischer Architektur und Grabstätte der Samaniden-Dynastie. Anschließend besuchen wir das Mausoleum Chaschma-Ayub aus dem 12. Jahrhundert sowie die außergewöhnliche Chor-Minor-Moschee mit ihren markanten Türmen und indisch geprägten Gestaltungselementen.

15. Tag: MO Buchara FA
Die mächtige Ark-Festung, einst Sitz der Herrscher, sowie die gegenüberliegende Bolo-Hauz-Moschee mit ihren kunstvoll geschnitzten Holzsäulen bilden den Auftakt unserer Besichtigung. Anschl. besuchen wir den eindrucksvollen Poi-Kalon-Komplex mit der Miri-Arab-Medrese, der Kalon-Moschee und dem berühmten Kalon-Minarett, dem Wahrzeichen der Stadt. In den historischen Kuppelbasaren entdecken wir traditionelles Kunsthandwerk, bevor wir den stimmungsvollen Lyabi-Hauz-Komplex mit seinen Medresen besuchen.

16. Tag: DI Buchara - Chiwa FA
Wir verlassen Buchara und folgen der legendären Seidenstraße durch die weite Landschaft der Kysylkum-Wüste, der „Roten Wüste“ Usbekistans, nach Chiwa (ca. 450km, ca. 8 Std.)

17. Tag: MI Chiwa FA
Wir entdecken Chiwa, die über 2.500 Jahre alte Oasenstadt und UNESCO-Weltkulturerbe. Die von mächtigen Lehmziegelmauern umgebene Altstadt Itchan-Kala gleicht mit ihren verwinkelten Gassen, kunstvoll verzierten Bauwerken und türkisfarbenen Kuppeln einem lebendigen Freilichtmuseum. Bei einem Rundgang durch die historische Altstadt tauchen wir in die Welt der Seidenstraße ein und besuchen bedeutende Sehenswürdigkeiten wie das markante Kalta-Minor-Minarett, die Muhammad-Amin-Khan-Medrese, die Kunya-Ark-Zitadelle, das Islam-Khoja-Ensemble sowie den Pahlavan-Mahmud-Komplex.

18. Tag: DO Rückreise F
Transfer zum Flughafen und Rückflug.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit TURKISH AIRLINES ab/bis Frankfurt (auf Anfrage auch ab anderen deutschen Flughäfen) inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgängige deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 5 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: derzeit sind keine Visa erforderlich

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Turkestan	HAMPTON BY HILTON ***	2
Shymkent	AIDANA PLAZA ****	1
Taschkent	HOTEL SHAMSAN	1
Taschkent-Termez	NACHTZUG (2 BETT ABTEIL)	1
Termez	REIKARTZ PALACE ***	1
Duschanbe	HOTEL ATLAS ****	2
Iskanderkul	HOTEL TURIST	1
7 Seen	GÄSTEHAUS	1
Samarkand	HOTEL KHAN ***	3
Buchara	HOTEL MALIKA ***	2
Chiwa	HOTEL ARKANCHI ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723029-01	17.05.27 - 03.06.27	5.590
723029-02	06.09.27 - 23.09.27	5.590
723029-03	04.10.27 - 21.10.27	5.590
Einzelzimmerzuschlag		+ 690



Blick auf die „Weißen Berge“, Aktau

KASACHSTAN - KIRGISTAN



Das gewaltige Binnenland Kasachstan (noch vor der Mongolei, das größte Land unserer Erde ohne Zugang zum Meer) und sein Nachbar Kirgistan bilden eine komplementäre Ergänzung als Reiseziele und bieten dem Besucher unglaublich erscheinende Bergkulissen. Doch neben dem Reichtum an Landschaft fasziniert auch der Reichtum an Vegetation, Ethnien und Kulturen. Kasachstan ist allein so groß wie Westeuropa und bildet das Herz der Großen Eurasischen-Steppe, die sich in der Mongolei beginnend quer durch Asien erstreckt. Dort sind die Nomadenvölker beheimatet, die als „Horde“ wiederholt vom äußersten Ostrand Asiens bis nach Europa einfielen. Am Südrand dieser Steppe stauen sich - vom indischen Subkontinent nach Asien „hineingedrückt“ - verschiedene Gebirge auf und bilden ein altes Kulturland, den heutigen Staat Kirgistan, der fast komplett aus Gebirge bestehend einen scharfen topographischen Kontrast zu Kasachstan bildet. Im Süden der Pamir, im Osten der Tienshan und dazwischen der Issyk-Kul-See, Namen, die man aus den berichten früherer Asien-Expeditionen kennt und die auch heute noch eine mythische Anziehungskraft besitzen. Wir begegnen einer ethnisch vielfältigen Bevölkerung zweier Staaten, die bis 1990 als Teil der Sowjetunion in ihren nationalen Eigenständigkeiten beschränkt waren und sich nun als stolze Länder mitten in Zentralasien präsentieren. Unsere Überland-Reise (komplett ohne Inlandsflüge) führt von Almaty, dem früheren Alma Ata, zunächst zum Altyn Ebel-Nationalpark und dem Tascharyn-Canyon, dann die Grenze nach Kirgistan überquerend bis nach Bischkek. Eine ausgewogene und ideale Symbiose aus Naturszenarien und kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten.

AUF EINEN BLICK

- **Zwei begeisternde Wochen überland unterwegs durch zwei ursprüngliche Länder Zentralasiens**
- **ein abwechslungsreiches Programm, angefüllt mit einzigartigen landschaftlichen Schönheiten und gewichtigen kulturhistorischen Monumenten**
- **die weiten Steppen und Wüsten Kasachstans stehen im Kontrast zur Hochgebirgs-Idylle in Kirgistan - Naturparadiese, die bei uns nahezu unbekannt sind**
- **die Übernachtungen teilweise in Jurtencamps und bei Gastfamilien, so kommen wir oft in Kontakt mit der lokalen Bevölkerung**
- **eine perfekte, abwechslungsreiche Expedition, um möglichst viele Eindrücke und Erlebnisse aus diesen beiden Ländern zurück mit nach Hause zu nehmen**
- **wir sind unterwegs in einer Kleingruppe mit maximal 11 Reisegästen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

14-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug
Abflug von Frankfurt. Linienflug mit TURKISH AIRLINES via Istanbul nach Almaty.

2. Tag: DI Almaty _____ MA
Am frühen Morgen Ankunft in Almaty, Hotel-Transfer. Nach einer Pause im Hotel besuchen wir den Platz der Unabhängigkeit, den Panfilov-Park mit der Zenkov-Kathedrale, das zentrale Staatsmuseum und die Nikolskij-Holzkathedrale. Nachmittags Erkundung der malerischen Medeo-Schlucht im Zailiyskiy-Alatau-Gebirge.

3. Tag: MI Altyn Emel-Nationalpark _____ FMA
Entlang des Kapchagay-Stausees, durch Trockensteppe, Halbwüste und felsiges Gebiet, fahren wir in den Altyn Emel, größter Nationalpark Kasachstans und UNESCO-Weltkulturerbe, mit einer reichen Flora und Fauna. Ankunft in Baschi und Mittagessen. Anschl. Ausflug zur „Singenden Düne“, hier erzeugt der Sand ein Geräusch, das dem Klang einer Orgel ähnelt.

4. Tag: DO Tagesausflug Aktau Kakkutau _____ FMA
Heute unternehmen wir einen ganztägigen Ausflug zu den Bergketten Aktau („Weiße Berge“) und Kakkutau („Erstarrte Berge“), ein wahres Museum der Erdgeschichte. Die weißen, hellblauen, roten und gelben Felsen bestehen aus Ablagerungen eines Meeres, das sich vor 15 Mio. Jahren hier befand.

5. Tag: FR Baschi - Grenzübergang nach Kirgistan - Issyk-Kul-See _____ FMA
Auf unserer heutigen Etappe erleben wir einige der eindrucksvollsten Landschaften des östlichen Tieflands. Ein absoluter Höhepunkt ist der Tscharyn-Canyon, der oft als „kleiner Bruder“ oder sogar als Doppelgänger des berühmten Grand Canyon in den USA bezeichnet wird. Mit einer Länge von rund 154 Kilometern und bis zu 150–300 Meter hohen Felswänden, gilt er als der größte Canyon Zentralasiens.

6. Tag: SA Prschewalski Bucht - Karakol _____ FMA
Am Vormittag besuchen wir das Museum des berühmten russischen Asienforschers Nikolay Prschewalski, das malerisch am Ufer des Issyk-Kul-Sees liegt. Die Ausstellung gibt einen faszinierenden Einblick in das Leben und die Expeditionen des großen Entdeckers, der maßgeblich zur Erforschung Zentralasiens beigetragen hat. Auf dem weitläufigen Museumsgelände befindet sich zudem sein Grab, eingebettet in eine ruhige Parklandschaft mit beeindruckendem Blick auf den See. Im Anschluss bleibt uns Zeit für ein erfrischendes Bad im Issyk-Kul-See, dessen leicht salzhaltiges Wasser für seine besondere Klarheit und wohltuende Wirkung bekannt ist. Danach setzen wir unsere Reise fort und fahren nach Karakol, dem kulturellen


Im Tscharyn-Canyon

Zentrum des östlichen Issyk-Kul-Gebiets. Hier unternehmen wir eine ausführliche Stadtbesichtigung. Karakol bietet eine Vielzahl architektonischer Besonderheiten, die vom multikulturellen Erbe der Region zeugen. Zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten zählt die hölzerne Dunganen-Moschee, auch „chinesische Moschee“ genannt. Sie wurde zwischen 1907 und 1910 von chinesischen Handwerkern sowie ortsansässigen Dunganen im Stil der Qing-Dynastie errichtet – vollständig ohne den Einsatz metallener Nägel, was sie zu einem einzigartigen Beispiel traditioneller Baukunst macht. Ebenso beeindruckend ist die orthodoxe Dreifaltigkeitskirche. Diese Kirche wurde ebenfalls aus Holz gefertigt begeistert uns mit reich verzierten Details. Während der Sowjetzeit zweckentfremdet – sie diente als Klubhaus und Warenlager – wurde sie später sorgfältig restauriert und erfüllt heute wieder ihre ursprüngliche Funktion als Gotteshaus.

7. Tag: SO Ausflug Ak-Suu-Schlucht _____ FMA
Um einen typisch zentralasiatischen Viehmarkt erleben zu können, heißt es heute früh aufstehen. Bereits um fünf Uhr werden wir abgeholt und tauchen im ersten Morgengrauen in das geschäftige Treiben ein: Unter dem Licht der Fahrzeugscheinwerfer werden Schafe, Ziegen, Rinder und Pferde abgeladen, begutachtet und gehandelt – ein lebendiges Spektakel, das die traditionelle Lebensweise der Region eindrucksvoll widerspiegelt. Im Anschluss fahren wir zur Ak-Suu-Schlucht, die nur rund 15 km von Karakol entfernt liegt. Die Schlucht gilt als eine der landschaftlich schönsten Regionen des östlichen Tianshan-Gebirges. Majestätische Viertausender, weitläufige Gebirgswiesen, dicht bewachsene Tannen- und Wacholderwälder sowie das klare Berglicht schaffen eine eindrucksvolle Kulisse für unseren Ausflug. Berühmt ist die Ak-Suu-Schlucht außerdem für ihre Thermalquellen.

8. Tag: MO Karakol - Bokonbaevo _____ FMA
Weiter entlang am malerischen Südufer des Issyk-Kul-Sees, nach Bokonbaevo. Unterwegs ein Abstecher in die Jety-Oguz-Schlucht mit fantastischen Felsformationen aus rotem Sandstein, wo seit eh und je Nomaden den Sommer mit ihren Schaf- und Pferdeherden verbringen. Wanderung im „Märchental“ mit bizarren Sandsteingebilden und Bademöglichkeit unterwegs. In der Nähe von Bokonbaevo besuchen wir auf einer alpinen Wiese einen Steinadler-Jäger. Die Jagd hoch zu Ross mit einem abgerichteten Steinadler gehört zu den großen Leidenschaften der Kirgisen.

9. Tag: DI Bokonbaevo - Tasch Rabat _____ FMA
Fahrt auf einem Teilstück der einst viel bereisten Seidenstraße durch das Flusstal des Naryn, mit einzigartigen Ausblicken unterwegs auf die majestätischen Tian Shan-Berge, zur Karawanserei Tasch-Rabat („Steinfestung“) aus dem 12. Jhd., auf einer Höhe von 3.200m im At-Baschi-Gebirgsmassiv. Unterwegs Abstecher zu den Ruinen der alten Festung Koschoi-Korgon aus der Karakhaniden-Zeit. Auf dem Pass Dolon (3.030m) machen wir Rast, hier treffen wir eventuell auf kirgisische Nomaden mit ihren Pferdeherden, die Kumys (vergorene Stutenmilch) verkaufen.

10. Tag: MI Tasch Rabat - Son Kul-See _____ FMA
Durch die idyllische Kurtka-Schlucht und über den 3.300m hohen Pass Moldo Ashuu mit überwältigenden Ausblicken, fahren wir heute zum Gebirgs-See Son Kul, der zweitgrößte See Kirgistans. Er liegt auf 3.016m Höhe, eine der reizvollsten Szenerien des Landes, voller saftiger Wiesen, die während der Sommermonate von Hirten mit ihren Schaf-, Pferde- und Yak-Herden aufgesucht werden. Nach Ankunft Wanderung in den umliegenden Bergen.

11. Tag: DO Son Kul-See _____ FMA
Ein Tag zur freien Verfügung am Son Kul-See. Möglichkeit für eine Wanderung oder zu einem Reitausflug, immer wieder mit Begegnungen mit Nomaden.

12. Tag: FR Kysyl-Oi _____ FMA
Vom Son Kul-See Fahrt über den Pass Kara-Ketsche (3.400m) mit herrlichen Panorama-Blicken auf die Hochebenen, und entlang dem wildschäumenden Bergfluss Kokomeren zum Dorf Kysyl-Oi. Nachmittags leichte Wanderung in der Kysyl-Oi-Schlucht mit schöner Berglandschaft und einer reichen Flora. Unsere Übernachtung heute bei einer kirgisischen Gastfamilie.

13. Tag: SA Kysyl-Oi - Bischkek _____ FMA
Auf der Fahrt nach Bischkek kommen wir am Dorf Koschomkul vorbei, das nach einem gleichnamigen Riesen benannt ist, der hier lebte. Dann zur Suusamyr-Hochebene, eine ideale Sommerweide. Hier beginnt die spektakuläre Piste, die uns auf den 3.582m hohen Tuja-Aschuu-Pass führt. Von der Passhöhe bietet sich ein herrlicher Blick über das Suusamyr-Tal. Abfahrt vom Pass und ca. 2-stündige Weiterfahrt bis zur kirgisischen Hauptstadt Bischkek. Nach unserer Ankunft erwartet uns eine Stadtrundfahrt, u.a. mit dem Siegesplatz, der Oper, den Ala-Too-Platz sowie dem Panfilow- und Eichenpark.

14. Tag: SO Rückflug - Ankunft
Transfer zu Flughafen und Rückflug.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit TURKISH AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels, bzw. Gästehäusern/ bei Gastfamilien und in Jurten entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Expeditionsverlauf und -durchführung, Permits
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 11 Personen
Visum: Für Kasachstan und Kirgistan sind derzeit keine Visa erforderlich.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Almaty	HOTEL UYUT ****	1
Baschi	GÄSTEHAUS AIGAI KUM	2
Jyrgalan	GÄSTEHAUS ASFANDIJAR	1
Karakol	HOTEL AMIR ***	2
Bokonbaevo/ Tasch Rabat	JURTENCAMP SONUM	2
Son-Kul-See	JURTENCAMP NAZIRA	2
Kysyl-Oi	GASTFAMILIE	1
Bischkek	SILK ROAD LODGE ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
725025-01	24.05.27 - 06.06.27	3.570
725025-02	12.07.27 - 25.07.27	3.570
725025-03	02.08.27 - 15.08.27	3.570
Einzelzimmerzuschlag:		+ 450
Flüge ab/bis Zürich:		a.A.

Keine Einzelzimmer verfügbar in den Jurtencamps (5-6 Personen pro Jurte).



Ein freundliches Lächeln

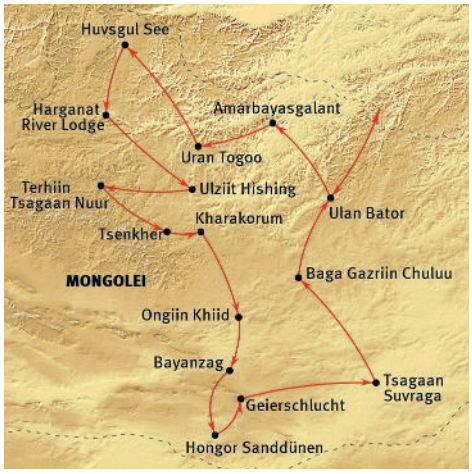
EIN OFFENES WORT

Komfortverzicht und Toleranz sind bei dieser Tour erforderlich. Während der Reise übernachten wir in einfachen Gästehäusern, teils auch bei Gastfamilien und Jurten-Camps (Mehrbettbelegung). In den Gästehäusern in Baschi und Sartogai sind die Zimmer ohne eigene Dusche/WC. Warme Kleidung für kalte Nächte in den Bergen sollten im Reisegepäck nicht fehlen.



Jurte in der mongolischen Steppe

GROSSE MONGOLEI-EXPEDITION



Die Mongolei, ein riesiges innerasiatisches Binnenland, lockt den Besucher mit einer außerordentlichen Faszination. Nur etwa drei Mio. Menschen leben hier, die Hälfte davon in der Hauptstadt Ulan Bator. Eine ungeheure Weite, die Unberührtheit und Einsamkeit verspricht. Das Land lockt zugleich mit einer Vielfalt an Landschafts- und Vegetationsformen. Von den dichten Wäldern und aufragenden Höhen um den nördlichen Chövsgöl-See, über die „Schweiz Zentralasiens“, das bis zum noch bewaldeten Arkhangai nach Norden hin abflachende Changai-Gebirge. Dann die Übergangsstufen vom Grasland zur Steppe, jenseits des Altai-Gebirges zur Gobi-Wüste. Eine eindrucksvolle Panoramen-Vielfalt, auf einer Basishöhe von über 1.000 Metern gelegen. Ähnlich faszinierend das kulturhistorische Erbe, in engem Zusammenhang mit der Volksreligion des lamaistischen Buddhismus stehend. Die wichtigsten Klöster - Gandan in der Hauptstadt, Amarbayasgalant im Norden und natürlich Erdene Zuu - pflegen jetzt wieder ein rühriges religiöses Leben. Doch auch altreligiöse Praktiken - Schamanen als Wahrsager und Heiler, Owoos für Schutzgottheiten, die wir unterwegs häufig antreffen - fügen sich zu einem urtümlichen Ganzen. Und natürlich die Menschen selbst, die auch heute noch einem traditionellen Nomadenleben anhängen. Das Volk, das einen Dschinghis Khan hervorbrachte, der mit seiner „Goldenen Horde“ das größte jemals auf Erden bestehende Reich erschuf.

AUF EINEN BLICK

- **Knapp dreiwöchige Überlandtour durch die eindrucksvolle Mongolei**
- **Übernachtungen in typischen mongolischen Jurten**
- **unterwegs in 4x4 Allrad-Jeeps**
- **von der sibirischen Taiga bis zur Wüste Gobi**
- **Besichtigungen der ältesten religiösen Bauwerke der Mongolei**
- **Karakorum mit dem Erdene Zuu-Kloster, das älteste der Mongolei**
- **mongolisches Kulturprogramm in Ulan Bator**
- **das UNESCO-Kulturerbe Kloster Amarbayasgalant**
- **Besuch der größten Saxaulwälder in der Mongolei**
- **paläontologische Fundstätte bei Bayanzag**
- **ein konzentriertes, dichtes Programm mit teils langen Fahretappen, dennoch in jeder Hinsicht ein optimales Mongolei-Reiseprogramm**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

19-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug
Flug ab Frankfurt mit MIAT MONGOLIAN AIRLINES o.ä. nach Ulan Bator.

2. Tag: SO Ulan Bator _____ MA
Unsere Ankunft in Ulan Bator am Morgen und Transfer zum Hotel. Nach genügend Zeit zum Ausruhen starten wir nach dem Mittagessen mit einem Besuch des Nationalhistorischen Museum und erhalten einen ersten Einblick in die Geschichte der Mongolei. Später besuchen wir den Sukhtabaar-Platz mit dem Dschingis Khan-Denkmal, hier wurde 1921 die Unabhängigkeit der Mongolei ausgerufen.

3. Tag: MO Amarbayasgalant _____ FMA
Wir beginnen unsere Expedition Richtung Norden. Unser erster Stopp ist das Amarbayasgalant-Kloster, seit 1996 UNESCO-Weltkulturerbe. Das Kloster zählt zu den drei größten buddhistischen Zentren der Mongolei. (Tagesetappe 350 km)

4. Tag: DI Uran Togoo-Vulkan _____ FMA
Wir brechen auf zum Uran Togoo-Vulkan, einem erloschenen Naturdenkmal in einem nationalen Schutzgebiet. Nach unserer Ankunft haben wir die Möglichkeit, zum Kraterrand des Vulkans zu wandern und die schöne Aussicht zu genießen. (Tagesetappe 300 km)

5. Tag: MI Huvsgul-See _____ FMA
Fahrt in das Provinzzentrum Murun, wo wir in einem Restaurant zum Mittag essen. Weiter zum Huvsgul-See. Nach unserer Ankunft haben wir Zeit für eine Wanderung entlang des Ufers. (Tagesetappe 380 km)

6. Tag: DO Huvsgul-See _____ FMA
Uns steht ein ganzer Tag am Huvsgul-See zur freien Verfügung. Unser Camp bietet verschiedene Freizeitaktivitäten an (z.B. Reiten), welche optional vor Ort gebucht werden können. Am Nachmittag eine Wanderung zu einer Rentierzüchterfamilie und die Möglichkeit, ihren einzigartigen Lebensstil kennenzulernen.

7. Tag: FR Harganat River Lodge _____ FMA
Nach zwei Tagen am Huvsgul-See fahren wir weiter nach Uushigiin Uvur, wo wir außergewöhnliche Hirschsteine bewundern können. Unser heutiges Tagesziel ist die Harganat River Lodge. Die Lodge liegt auf einer Sandbank mit Blick auf das Panorama-Tal des Delger Murun-Flusses. (Tagesetappe 150 km)

8. Tag: SA Ulziit Hishing _____ FMA
Heute Fahrt Richtung Süden. Die Strecke führt uns langsam in das mongolische Hochland. Als erstes müssen wir den Fluss Delger Moron auf einer Steinbrücke überqueren. Dann umgibt uns die mongolische Grassteppe, mit ihren endlosen Edelweißfeldern. Ziel ist unser Camp Ulziit Hishig. (Tagesetappe 220 km)

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.



Junge Mönche im Kloster Erdene Zuu



Unterwegs in der Wüste Gobi

9. Tag: SO Terkhien Tsagen - Khorgo-Vulkan ____ FMA
Unsere heutige Unterkunft liegt direkt am Ufer des Terhiin Tsagaan-Sees. Am Nachmittag wandern wir zum Khorgo-Vulkan und können vom Gipfel einen herrlichen Ausblick genießen. (Tagesetappe 105 km)

10. Tag: MO Tsenkher ____ FMA
Unser heutiges Ziel ist Tsenkher, bekannt für seine heißen Quellen. Diese können wir genießen und uns im heilenden Wasser entspannen. Auch gibt es die Gelegenheit für eine Massage (auf Anfrage). (Tagesetappe 215 km)

11. Tag: DI Karakorum ____ FMA
Weiterfahrt nach Kharakorum, der alten mongolischen Hauptstadt im Orkhon-Tal. Die Entscheidung von Dschingis Khan, Kharakorum zur Hauptstadt des mongolischen Reiches zu machen, war wohl bedacht. Das umliegende Orkhon-Tal war so für viele Jahre das Zentrum der Nomadenreiche. Im Kharakorum-Museum erhalten wir einen Überblick über die Stadt und ihren späteren Niedergang. Außerdem besuchen wir das Erdene Zuu-Kloster, das älteste Kloster der Mongolei aus dem 12. Jhd und den Schildkrötenstein. Die gewaltige Anlage ist heute noch eine wichtige buddhistische Pilgerstätte. (Tagesetappe 320 km)

12. Tag: MI Ongiin Khiid ____ FMA
Wir fahren weiter Richtung Süden zu den Ruinen des Ongi-Klosters, welches wir gegen Mittag erreichen. Bis zur Revolution 1921 zählte das Ongi-Kloster zu den größten Klöstern in der Mongolei. Damals lebten hier bis zu 1000 Mönche. Heute zeugen nur noch die Ruinen von seiner einstigen Größe. (Tagesetappe 280 km)

13. Tag: DO Bayanzag ____ FMA
Zunächst unsere Fahrt nach Bayanzag, hier wurden vor knapp hundert Jahren umfassende Dinosaurier-Funde gemacht. Wir erkunden die paläontologische Fundstätte, bevor wir eine kleine Wanderung im nahe gelegenen Saxaulwald unternehmen und einen unvergesslichen Sonnenuntergang vor den „flammenden Klippen“ erleben. (Tagesetappe 150 km)

14. Tag: FR Hongor Sanddüne ____ FMA
Fahrt zu den Hongor Sanddünen, bekannt als die singenden Dünen. Wir erkunden eine der größten Sanddünen der Mongolei und können diese auch besteigen. Am Abend besuchen wir eine Nomadenfamilie in ihrem Ger und können traditionell zubereitete Milchprodukte probieren. (Tagesetappe 180 km)

15. Tag: SA Geierschlucht ____ FMA
Wir brechen auf in den Gurvan Saihan-Nationalpark. Hier verbringen wir den ganzen Nachmittag in der Geierschlucht, in den südlichsten Ausläufern des Gobi-Altai-Gebirges. Wir haben die Gelegenheit zu ausgedehnten Wanderungen in der Berglandschaft und können mit etwas Glück Steinböcke und andere Tiere sehen. (Tagesetappe 200 km)

16. Tag: SO Tsagaan Suvraga ____ FMA
Zunächst Fahrt in das Provinzzentrum Südgobi, wo wir das Museum besuchen. Im Anschluss Fahrt nach Tsagaan Suvraga, eine interessante Gebirgsformation mit einer Höhe von 30 Metern. Vor Millionen Jahren gab es hier noch ein Meer. Noch heute bieten die Kalksteinformationen ein prächtiges Farbenspiel. (Tagesetappe 280 km)

17. Tag: MO Baga Gazriin Chuluu ____ FMA
Auf unserem Weg zurück nach Ulan Bator besuchen wir die Felsen von Baga Gazriin Chuluu. Die Granitfelsen wachsen steil aus der Erde und erinnern an eine Almwiese. Hier besuchen wir auch eine Mineralquelle und entdecken die Ruinen eines Tempels. Die heutige Nacht verbringen wir zum letzten Mal in einer traditionellen mongolischen Jurte. (Tagesetappe 280km)

18. Tag: DI Ulan Bator ____ FMA
Nach dem Frühstück fahren wir zurück nach Ulan Bator. Der Rest des Tages steht uns für Einkäufe zur freien Verfügung. Am Abend besuchen wir eine traditionelle Folklore-Veranstaltung und genießen unser letztes Abendessen in der Mongolei. (Tagesetappe 220 km)

19. Tag: MI Rückflug ____ F
Transfer zum Flughafen und Rückflug.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit MIAT MONGOLIAN AIRLINES o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in einem Hotel in Ulan Bator, ansonsten in Jurten
- Mahlzeiten: s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Für deutsche Staatsbürger ist ein Aufenthalt in der Mongolei bis zu 30 Tagen visumsfrei.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
725017-01	12.06.27 - 30.06.27	4.350
725017-02	03.07.27 - 21.07.27	4.560
725017-03	07.08.27 - 25.08.27	4.560
Einzelzimmerzuschlag:		+ 670



Yak am Ufer des Chövsgöl-Sees

EIN OFFENES WORT

Unsere Expedition durch die Mongolei erfordert vom Teilnehmer eine besondere Offenheit und eine Bereitschaft zu zeitweiligem Komfortverzicht. Die langen Überlandfahrten, weitgehend auf Pisten und teilweise schwierigen Straßen, erfordern ein gutes Sitzfleisch. Wer sich auf diese kleineren Unannehmlichkeiten einlässt, wird bei dieser Reise mit wunderschönen Erlebnissen und spektakulären Landschaften belohnt.



Tempel in Südkorea mit blühendem Kirschbaum

ERLEBNISREICHES SÜDKOREA



Begeben wir uns auf eine unvergessliche Rundreise durch Südkorea und entdecken die einzigartigen Facetten dieses faszinierenden Landes! Südkorea auf der Halbinsel im Fernen Osten begeistert Besucher mit einer mitreißenden Mischung aus hochmoderner Metropole und traditionsreicher Vergangenheit. Glänzende Wolkenkratzer, wie sie in Seoul zu finden sind, treffen auf eindrucksvolle Paläste, jahrhundertealte Tempelanlagen und idyllische Hanok-Dörfer.

Zu Beginn tauchen wir in Seoul in das pulsierende Leben der Hauptstadt ein: Wir bestaunen die majestätische Anlage des Gyeongbokgung-Palasts, nehmen an einem authentischen koreanischen Kochkurs teil und entdecken im malerischen Hanok-Dorf Bukchon traditionelle Architektur sowie lebendige Kultur.

Per Inlandsflug erreichen wir die Vulkaninsel Jeju – hier erwarten uns der geheimnisvolle Yongduam-Felsen, der farbenprächtige Hallim Park, inspirierende Museen und eindrucksvolle Tempel. Ein einzigartiges Erlebnis ist die Tempelübernachtung bei Mönchen in Busan, bevor wir die vibrierende Hafenstadt mit ihren Panoramablicken von der Busan Sky Platform und dem legendären Fischmarkt entdecken.

Unsere Reise führt weiter nach Tongyeong und Gangjin, bevor wir in Gwangju das kulturelle Flair genießen und in Suncheon sowie auf einer Teeplantage in die Grüntee-Tradition Koreas eintauchen. In Jeonju erleben wir die authentische Atmosphäre bei einer Übernachtung in einer traditionellen Pension. Zum Abschied lassen wir bei einem stimmungsvollen Dinner in Seoul die vielfältigen Eindrücke dieser Erlebnisreise Revue passieren.

AUF EINEN BLICK

- **In 12 Tagen die Höhepunkte Südkoreas erleben und genießen**
- **das moderne Leben von Seoul mit all seinen Höhepunkten erfahren**
- **die Trauminsel Jeju mit Ihren malerischem Yongduam Rock und atemberaubenden Küstenlandschaften**
- **Busan mit dem Jagalchi-Fischmarkt erleben**
- **mit Übernachtung im koreanischen Beomeosa Tempel**
- **Gyeongju – die historische Hauptstadt der Silla-Dynastie**
- **Bierkultur und Hanok-Pension in Jeonju entdecken**
- **UNESCO-Weltkulturerbe Hwaseong Festung in Suwon**
- **unterwegs in kleiner Gruppe mit maximal 16 Reisegästen**
- **innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse) bereits inkludiert**

12-TAGE-TOUR

1. Tag: Abflug
Flug von Frankfurt mit LUFTHANSA oder ETIHAD nach Seoul.

2. Tag: Seoul
Mittags oder abends erreichen wir den internationalen Flughafen Incheon in der südkoreanischen Hauptstadt Seoul. Nach den Einreise- und Zollformalitäten erwartet uns unser Fahrer am Flughafen. Nach Ankunft im Hotel, steht uns der Rest des Tages zur freien Verfügung. Ideal für erste Erkundungen in der lebendigen Hauptstadt.

3. Tag: Seoul FA
Nach unserem ersten koreanischen Frühstück starten wir unsere Tour durch Seoul wie die Einheimischen – nämlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Unser Guide führt uns sicher durch das Netz der Metro. Wir spazieren vom Cheonggyecheon Fluss, einer erholsamen Oase im Stadtzentrum, zum Gwanghwamun Platz, der von bedeutenden Denkmälern umgeben ist. Weiter geht es zum kulturellen Highlight der Metropole: dem Gyeongbokgung Palast. Der prächtige Palast mit seinen stilvollen Gärten und eleganten Innenhöfen war während der Joseon-Dynastie der Residenzort der Könige. Im Anschluss erwartet uns ein besonderes Erlebnis: Wir nehmen gemeinsam an einem Kochkurs teil und lernen, wie man typische koreanische Gerichte zubereitet. Im traditionellen koreanischen Hanok-Dorf Bukchon, das für seine alten Häuser bekannt ist, tauchen wir lebhaft in die Geschichte Koreas ein. Vom Seoul Tower genießen wir einen atemberaubenden Ausblick auf die Stadt, bevor wir den Tag bei einem Willkommens-Dinner in einem lokalen Restaurant ausklingen lassen.

4. Tag: Seoul - Insel Jeju F
Ein kurzer Flug bringt uns auf die zum UNESCO-Weltnaturerbe gehörende Vulkaninsel Jeju, die mit ihrer außergewöhnlichen Naturvielfalt beeindruckt. Nach der Ankunft bestaunen wir den Yongduam Felsen – eine vom Wind geformte Lavaklippe, die wie ein Drachenkopf aus dem Meer ragt. Entlang des malerischen Küstenweges Handam genießen wir die Meeresbrise und herrliche Ausblicke auf das tiefblaue Wasser. Im Hallim Park entdecken wir exotische Pflanzen, Lavagrotten und wunderschön angelegte Themengärten. Ein Besuch im O'Sulloc Tee Museum, umgeben von grünen Teeplantagen, gewährt uns interessante Einblicke in Koreas Teekultur. Den Tag beenden wir mit einem Besuch des prächtigen Yakcheonsa-Tempels, einer der größten buddhistischen Tempelanlagen Südkoreas.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.



Fischerboote im Hafen von Busan

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge ab/bis Frankfurt mit LUFTHANSA oder ETIHAD inkl. Steuern & Gebühren
- innerkoreanische Flüge inkl. Steuern & Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Übernachtung in Tempelherberge & traditionellem Gasthaus, jeweils mit Gemeinschaftsbad
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück; A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- durchgehende deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 10 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: K-ETA Online-Registrierung

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s.S. 10, allgemeine Hinweise).

Es gelten abweichende Stornobedingungen: bis 30 Tage vor Reisebeginn 25%; vom 29. bis 22. Tag 30%; vom 21. bis 15. Tag 45%; vom 14. bis 7. Tag 60%; vom 6. bis 3. Tag 75%; ab 2. Tag vor Reisebeginn 80%, am Tag der Abreise: 95% des Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Seoul	HOTEL KUKDO ****	2
Jeju	THE SUITES HOTEL JEJU *****	2
Busan	BEOMEOSA TEMPEL	1
Busan	ASTI HOTEL ****	2
Gwangju	HOLIDAY INN ****	1
Jeonju	HANOK-PENSION	1
Seoul	HOTEL KUKDO ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723507-01	10.03.27 - 21.03.27	4.700
723507-02	10.04.27 - 21.04.27	4.850
723507-03	05.06.27 - 16.06.27	4.550
723507-04	02.10.27 - 13.10.27	4.750
723507-05	30.10.27 - 10.11.27	4.700
EZ-Zuschlag (außer im Tempel & in Jeonju, dort Unterbringung im Mehrbettzimmer):		+ 750
„Insel Jeju entdecken“:		+175
„Gyeongju entdecken“:		+175
Teekurs im Baekunchasil:		+ 45

Die **fakultativen Programme** können bis spätestens **4 Wochen** vor Abreise gebucht werden.

5. Tag: Insel Jeju F
Wir haben die Wahl, den Tag in Jeju in Eigenregie zu entdecken, oder im Rahmen eines fakultativen Ausflugs die Insel inkl. Mittagessen mit der Reiseleitung zu erkunden: Wir starten unsere Insel-Entdeckungstour bequem im Minibus. Unser erstes Ziel ist der Seongsan Sunrise Peak: Der imposante Vulkankegel ragt eindrucksvoll aus dem Meer und bietet atemberaubende Ausblicke auf die umliegende Landschaft. Anschließend tauchen wir im Haenyeo-Museum in das Leben der legendären koreanischen Taucherinnen ein. Die bewegende Geschichte und Kultur dieser starken Frauen verschaffen uns spannende und authentische Einblicke in eine einzigartige Lebensweise. Ein weiterer Höhepunkt erwartet uns am Sangumburi-Krater. Der perfekte, bewachsene Kraterrand und die besondere Vegetation schaffen eine einmalige Atmosphäre und somit ein echtes Naturschauspiel auf der Insel. Am Nachmittag kehren wir ins Hotel zurück.

6. Tag: Insel Jeju - Busan - Beomeosa Tempel FA
Am Morgen fliegen wir gemeinsam in die lebendige Küstenmetropole Busan. Freuen wir uns auf einen weiteren Höhepunkt unserer Reise! Vom Flughafen aus fahren wir direkt weiter zum Beomeosa-Tempel, einem der bedeutendsten spirituellen Orte Koreas. Im Rahmen des Templestay-Programms erhalten wir zunächst eine Einführung in die buddhistische Lebensweise. Anschließend nehmen wir an einer Tempelführung teil und erfahren mehr über die Geschichte und Bedeutung des Tempels. Wir haben außerdem die Gelegenheit, an einer traditionellen Chanting-Zeremonie mitzuwirken, bei der wir buddhistischen Gesängen lauschen und so zur Meditation und spirituellen Einkehr finden. Den Abschluss bildet eine gemeinsame Meditation, in der wir die ruhige und besondere Atmosphäre des Tempels auf uns wirken lassen (geschlechtsgetrennte Räume, Gemeinschaftsbad).

7. Tag: Busan F
Nach unserem einzigartigen Erlebnis im Tempel brechen wir gemeinsam in die pulsierende Hafenstadt Busan auf. In und um Busan beginnen wir direkt mit der Erkundung der lebhaften Küstenmetropole. Zunächst genießen wir den atemberaubenden Ausblick vom Oryukdo Skywalk, einer gläsernen Plattform hoch über dem Meer. Anschließend spazieren wir durch das farbenfrohe Gamcheon Culture Village, das für seine verwinkelten Gassen, kreative Street Art und charmanten Cafés bekannt ist. Danach besuchen wir den Busan Tower im Yongdusan Park – von dem Aussichtsturm aus bietet sich uns eine herrliche Aussicht auf Stadt und Hafen. Und natürlich entdecken wir den berühmten Jagalchi Fischmarkt, wo wir das geschäftige Treiben und das vielfältige Angebot an Meeresfrüchten aus nächster Nähe erleben.

8. Tag: Busan (Gyeongju) F
Heute haben wir die Wahl: Einen freien Tag in Busan genießen oder an einer optionalen geführten Ganztagestour nach Gyeongju inkl. Mittagessen teilnehmen. Gyeongju, einst Hauptstadt des Silla-Reiches, beeindruckt mit Geschichtsvielfalt. Auf dem Weg besuchen wir die Seokguram Grotte und den Bulguksa Tempel (UNESCO-Welterbe). Vor Ort erwarten uns das Gyeongju Museum, die berühmten Königsgräber im Tumuli Park und ein Spaziergang auf der beliebten Hwangnidan-gil mit traditionellen Hanok-Häusern und modernen Cafés. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Busan.

9. Tag: Busan - Gwangju F
Unser Tag startet mit der Fahrt nach Tongyeong. Dort fahren wir mit der Tongyeong-Seilbahn zum Mireunsan Observatory, von dem aus wir einen atemberaubenden Blick auf die umliegende Küstenlandschaft genießen. Anschließend reisen wir weiter nach Gangjin, wo wir das Goryeon Celadon Museum besuchen. Wir tauchen ein in die Geschichte der koreanischen Porzellanproduktion und bewundern kunstvolle Werke, die die traditionelle Handwerkskunst widerspiegeln. Im Anschluss haben wir Zeit, im einladenden Teecafé „Baekunchasil“ zu entspannen und verschiedene Spezialitäten zu probieren. Im Anschluss können wir optional an einem Teekurs im Baekunchasil teilnehmen, um tiefer in die Teekunst einzutauchen. Bei dem kurzweiligen Kurs lernen wir, wie das Aufgussgetränk auf traditionelle Weise zubereitet wird. Am späten Nachmittag erreichen wir Gwangju, checken im Hotel ein und haben Zeit, den Abend in der Stadt zu genießen.

10. Tag: Gwangju - Jeonju F
Gestärkt vom Frühstück brechen wir auf nach Suncheon und besuchen das Suncheonman Wetland, ein wunderschönes Naturschutzgebiet mit reicher Flora und Fauna. Anschließend entdecken wir die Nakaneupseong Festung, ein historisches Dorf, das die traditionelle koreanische Architektur lebendig erhält. Unsere Fahrt führt uns weiter durch die Region Boseong mit ihren berühmten Teeplantagen. Am Nachmittag setzen wir unsere Reise nach Jeonju fort, wo wir den Tag mit einer Tour durch das historische Hanok Dorf ausklingen lassen. Unser besonderes Erlebnis am Abend: Wir übernachten in einer traditionellen koreanischen Hanok-Pension und tauchen so noch tiefer in die koreanische Kultur ein (Gemeinschaftsbad).

11. Tag: Jeonju - Seoul FA
Unser Tag beginnt mit der Fahrt von Jeonju nach Dangjin. Dort besuchen wir gemeinsam die Sinpyeong Brauerei und dürfen in die Kunst der traditionellen koreanischen Bierbrauerei eintauchen. Anschließend setzen wir unsere Reise fort nach Suwon, um die beeindruckende Hwaseong Festung zu besichtigen – ein Meisterwerk der koreanischen Militärarchitektur und UNESCO-Weltkulturerbe. Am Nachmittag erreichen wir schließlich wieder Seoul, wo wir den Tag bei einem schönen Abschiedsessen in einem lokalen Restaurant gemeinsam ausklingen lassen.

12. Tag: Seoul - Rückflug F
Nach einem letzten gemeinsamen Frühstück fahren wir zum Flughafen Incheon. Von dort aus treten wir unseren Rückflug an. Ankunft in Deutschland am gleichen Tag (Im Falle der ETIHAD Abflug am Nachmittag mit Ankunft am nächsten Morgen).



Gyeongbokgung-Palast in der Dämmerung, Seoul

ZWEI DYNASTIEN - SÜDKOREA TRIFFT JAPAN



Auf unserer Rundreise erleben wir eine reizvolle Kombination der beiden Länder Südkorea und Japan. Beide Länder sind geografisch nahe beieinander gelegen und doch kulturell eigenständig, mit jeweils reicher Geschichte, tief verwurzelten Traditionen und gleichzeitig einer beeindruckenden Zukunftsorientierung. Diese Reise bietet die seltene Gelegenheit, beide Kulturen in einem einzigen, stimmig aufeinander abgestimmten Reiseverlauf kennenzulernen – ein spannender Kontrast und zugleich eine bereichernde Ergänzung.

Südkorea überrascht uns zunächst mit außergewöhnlicher landschaftlicher Schönheit: von sanften Hügeln und grünen Teeplantagen bis hin zu zerklüfteten Küsten und malerischen Tempelanlagen inmitten unberührter Natur. Prunkvolle Paläste und beeindruckende UNESCO-Welterbestätten zeugen von einer jahrtausendealten Geschichte, während eine tief verwurzelte, vom Buddhismus geprägte Kultur uns auf Schritt und Tritt begleitet. Trotz seines rasanten Aufstiegs zu einem der dynamischsten Tigerstaaten Asiens, hat das „Land der Morgenstille“ seine traditionellen Werte bewahrt.

Auch in Japan existieren uralte Traditionen und die Errungenschaften der Moderne harmonisch nebeneinander. Ein Land voller Gegensätze lässt uns staunend in eine einzigartige Kultur eintauchen: Kunstvolle Zen-Gärten, pulsierende Einkaufsmeilen und raue Bergwelten warten darauf, von uns entdeckt zu werden. Lassen wir uns zum Abschluss dieser eindrucksvollen Zweiländerreise vom strukturierten Großstaddschungel Tokyos „verschlucken“.

AUF EINEN BLICK

- **Eine außergewöhnliche Ostasien-Kombination: Südkorea und Japan**
- **Koreas boomende Super-Metropole Seoul**
- **mit der einstigen Hauptstadt der Silla-Dynastie Gyeongju**
- **Busan mit dem riesigen Jagalchi-Fischmarkt**
- **in Japan unterwegs auf den Spuren alter Kaiserresidenzen in Kyoto und Nara**
- **mit einem Besuch der japanischen Alpen**
- **sowie Matsumoto und die Krähenburg**
- **Landschaftsidylle pur im Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark**
- **optional zu besuchen: das Kulturhighlight Nikko mit prunkvollen Mausoleen**
- **Tokyo mit kontrastreichem Programm**

14-TAGE-TOUR

1. Tag: Abflug
Flug mit EMIRATES über Dubai oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft nach Seoul.

2. Tag: Seoul
Unsere Ankunft in Seoul und Bustransfer zu unserem Hotel in der Hauptstadt. Wir nutzen die ersten Stunden, um Südkoreas größte Metropole in Eigenregie zu entdecken und uns begeistern zu lassen.

3. Tag: Seoul _____ F
Heute entdecken wir Seoul auf eigene Faust oder nehmen am fakultativen Ausflug „Seoul entdecken“ teil. Zum Auftakt lernen wir die Höhepunkte dieser boomenden Metropole kennen. Wir besuchen den Gyeongbokgung-Palast, mit seinen wunderschönen Gärten und Innenhöfen. Einen Einblick in die traditionelle koreanische Alltagskultur erhalten wir im Folklore-Museum. Den Besuch runden wir mit einem Spaziergang durch das traditionelle Dorf Bukchon Hanok ab. Wir bummeln durch das Viertel Insadong mit seinen vielen Kunstgalerien und traditionellen Teehäusern. Wundervolle Ausblicke genießen wir vom 236m hohen Seoul Tower. Ein Rundgang im Trend- und Szeneviertel Gangnam rundet unser Tagesprogramm ab.

4. Tag: Seoul - Suwon - Songnisan - Gyeongju _____ FA
Nach dem Frühstück verlassen wir die Hauptstadt und fahren mit dem Bus nach Suwon mit der Palast-Festung Hwaseong. Umgeben von einer 6 km langen Mauer diente die Burg nicht nur als militärische Anlage, sondern auch als politisches und kommerzielles Zentrum Südkoreas. Ein natürliches Erlebnis erwartet uns anschließend im Songnisan-Nationalpark - einem der schönsten Naturgebiete Südkoreas. Auf dem Berg Songnisan besuchen wir den Beopjusa-Tempel mit dem Cheongdongmireukbul, der mit 32 Metern eine der größten Buddhastatuen Koreas ist. Am Abend genießen wir gemeinsam ein Willkommensessen in der ehemaligen Hauptstadt Gyeongju.

5. Tag: Gyeongju - Busan _____ F
Wir besuchen die Seokguram-Grotte, Wallfahrtsort für gläubige Buddhisten und berühmt für den weißen Granitbuddha. Ebenfalls aus der Silla-Zeit stammt der Bulguksa-Tempel, eine imposante buddhistische Klosteranlage mit großartigen Kunstschätzen. Im Tumuli-Park befinden sich eindrucksvolle Königsgräber. Am Anapji-Teich erholte sich einst die königliche Familie. Wir setzen unsere Reise durch das Silla-Reich im Gyeongju-Nationalmuseum fort. Anschließend fahren wir weiter in die pulsierende Küstenstadt Busan.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Zutraulicher Sika-Hirsch, Nara

6. Tag: Busan F
Ein Höhepunkt erwartet uns direkt zu Beginn: Wir besichtigen den Haedong Yonggungsa-Tempel am Meer. Am Nachmittag besuchen wir den Yongdusan-Park und genießen die Aussicht auf die herrlich gelegene Stadt vom 120m hohen Aussichtsturm. Faszinierend auch der riesige Jagalchi-Fischmarkt, dessen vielfältiges Angebot wir bei einem Bummel kennenlernen werden. Zum Abschluss des Tages besuchen wir das malerische Gamcheon-Kulturdorf, dessen bunte Häuser und verwinkelte Gassen uns begeistern werden.

7. Tag: Busan - Seoul - Kyoto F
Mit dem Expresszug geht es zurück nach Seoul. Vom Dongdaemun Design Plaza mit seinen zahlreichen Geschäften spazieren wir über den Fluss Cheonggyecheon bis zum Seoul Plaza, das direkt an den Deoksugung-Palast grenzt. Diese ehemalige Villa des koreanischen Prinzen wurde nach 1598 zu einem provisorischen Palast für die königliche Familie umgebaut und ist heute einer der fünf großen Paläste Südkoreas. Zum Abschluss der Korea-Reise besuchen wir die Außenanlagen der Gedenkstätte für den Koreakrieg (War Memorial of Korea). Flug am späten Nachmittag oder frühen Abend von Seoul nach Japan zur Flughafeninsel Osaka/Kansai. Begrüßung durch die Reiseleitung und direkte Busfahrt zum Hotel in Kyoto.

8. Tag: Kyoto F
Wir tauchen in Kyotos bewegte Geschichte ein und werfen einen Blick auf den ehemaligen Kaiserpalast Gosho, der inmitten einer weitläufigen Parkanlage liegt. Anschließend besuchen wir den berühmten Goldenen Pavillon (Kinkaku-ji), dessen vergoldete Fassade und harmonischer Garten zu den schönsten Wahrzeichen der Stadt zählen. In einem traditionellen Zen-Garten erleben wir die besondere Atmosphäre japanischer Gartenkunst, bevor wir zum Abschluss des Tages durch die tausenden roten Torii des Fushimi-Inari-Schreins spazieren. Wie durch einen roten Tunnel führt unser Weg durch diese einzigartige Anlage.

9. Tag: Kyoto - Nara - Takayama F
Der heutige Tag beginnt mit einer Busfahrt nach Nara. Nara war im 8. Jahrhundert die erste dauerhafte Hauptstadt Japans, von der aus Japan dauerhaft regiert wurde. Bei einem Spaziergang durch den Nara Park können wir die zahmen, freilebenden Sikahirsche aus nächster Nähe beobachten. Besonderes Glanzlicht des Tages mit gleich zwei Superlativen ist der Daibutsu, die größte bronzene Buddhastatue der Welt. Sie wird im Todai-ji-Tempel, einem der größten Holzbauten der Welt, verehrt. Entlang des Weges zum Kasuga-Taisha Schrein ist die einzigartige Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen tief bewegend. Danach bringt uns der Reisebus nach Takayama, wo noch Zeit für einen ersten Bummel bleibt.

10. Tag: Takayama - Matsumoto - Fuji-Hakone-NP F
Takayama glänzt mit architektonischem Charme der Vergangenheit. Der gemeinsame Rundgang durch das Städtchen beginnt beim Morgenmarkt. Ein Besuch der alten Provinzverwaltung und ein anschließender Bummel durch die Altstadt mit Sake-Brauereien, Miso-Geschäften und malerischen Straßenzügen bietet Einblicke in die Alltagskultur. Weiter geht es per Bus entlang einer wunderschönen Strecke nach Matsumoto zur Besichtigung einer der schönsten erhaltenen Burgen Japans. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch Krähenburg genannte Wehranlage wurde im späten 16. Jahrhundert errichtet. Am späten Nachmittag erreichen wir die Region Fuji und unser Hotel. Am Abend ist der Gang in ein Onsen (Thermalbad) die Gelegenheit, den Tag typisch japanisch ausklingen zu lassen.

11. Tag: Fuji-Hakone-NP - Tokyo F
In der Region Fuji bieten sich bei klarer Sicht fantastische Impressionen des heiligen Berges Fuji, dem wohl berühmtesten Symbol Japans. Der wunderschön geformte, 3.776 m hohe Vulkankegel wurde aufgrund seiner Bedeutung als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Anschließend geht es für uns nach Tokyo. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung

12. Tag: Tokyo (Nikko) FA
Wir haben die Wahl, einen weiteren Tag in Tokyo in Eigenregie zu verbringen, oder im Rahmen des fakultativen Ausflugs „Nikko“ ein kulturelles Glanzlicht Japans zu besuchen. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Herausragende Glanzlichter sind der Taiyuin-Tempel und die unzähligen Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu, im 17. Jhd. zur Zeit der Blüte von Architektur und Kunst geschaffen. Je nach Rückflugzeit: Heute oder morgen Abend blicken wir bei einem Abschiedsessen auf unsere Zeit in Asien zurück.

13. Tag: Tokyo - Rückflug F
Zum Abschluss erleben wir die Kontraste der japanischen Hauptstadt. Die in einen weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte erinnert an Kaiser Meiji, und symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shinto, der Naturreligion. Bei einem Spaziergang durch Harajuku und auf dem Boulevard Omotesando schlendern wir vorbei an schrillen Läden und edlen Boutiquen. Einen besonderen Ausblick bietet im Stadtteil Shinjuku das höchste Rathaus der Welt. Den historischen Stadtteil Asakusa sehen wir zum Schluss.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit EMIRATES oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft inkl. Steuern & Gebühren
- Flug Seoul - Osaka inkl. Steuern & Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück; A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Audio-Guide-System in Japan
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung in Südkorea und Japan

Mindestgruppengröße: 20 Personen
Max. Gruppengröße: 38 Personen
Visum: Für Südkorea K-ETA Online-Registrierung

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s.S. 10, allgemeine Hinweise).

Es gelten abweichende Stornobedingungen: bis 30 Tage vor Reisebeginn 25%; vom 29. bis 22. Tag 30%; vom 21. bis 15. Tag 45%; vom 14. bis 7. Tag 60%; vom 6. bis 3. Tag 75%; ab 2. Tag vor Reisebeginn 80%, am Tag der Abreise: 95% des Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Seoul	RAMADA BY WYNDHAM ****	2
Gyeongju	COMMODORE HOTEL ****	1
Busan	GWANGSU BUSAN ***	2
Kyoto	KEIO PRELIA KARASUMA ****	2
Takayama	SPA ALPINA ***	1
Fuji-Hakone-NP	THE NOBORISAKA ***	1
Tokyo	ARIAKE WASHINGTON ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723506-01	03.03.27 - 16.03.27	4.999
723506-02	23.03.27 - 05.04.27	5.400
723506-03	24.05.27 - 06.06.27	5.400
723506-04	23.08.27 - 05.09.27	4.999
723506-05	27.09.27 - 10.10.27	5.300
723506-06	18.10.27 - 31.10.27	5.400
723506-07	08.11.27 - 21.11.27	5.350
723506-08	22.11.27 - 05.12.27	4.999
Einzelzimmerzuschlag:		+ 890
Ausflug „Nikko“:		+ 150
Ausflug „Seoul entdecken“:		+ 115

Termin -02: Zeit der Kirschblüte
Termin -06: Zeit der Herbstlaubfärbung in Südkorea
Termin -07: Zeit der Herbstlaubfärbung in Japan

Die **fakultativen Programme** können bis spätestens **4 Wochen** vor Abreise gebucht werden.

Neben einem tollen Fotomotiv auf den 634 Meter hohen Tokyo Skytree bietet das Viertel eine bunte Mischung aus Geschäften und dem ältesten Pilgertempel. Mischen wir uns unter die Gläubigen im Kannon-Tempel oder kaufen Souvenirs in der belebten Ladenstraße Nakamise-dori. Am Abend Transfer zum Flughafen und Rückflug. (Bei Abflug mit Lufthansa erfolgt der Rückflug am nächsten Tag.)

14. Tag: Ankunft
Unsere Ankunft zurück in Deutschland.



Der Kiyomizu-Tempel, Kyoto

ZAUBERHAFTES JAPAN



Japan bietet eine Vielfalt von Eindrücken in einem ungemein faszinierenden Spannungsverhältnis von Tradition und Moderne. Altes Brauchtum und westlicher Lebensstil bilden ein weitgehend harmonisches Miteinander und stellen die Kulturlandschaften in einen reizvollen Kontrast zu den pulsierenden Metropolen des Landes. Nach den ersten Begegnungen mit Japan, inmitten ultramoderner architektonischer Meisterwerke in der Supercity Tokyo, bietet der (fakultative) Ausflug nach Nikko mit seinem großartigen Tempel- und Schreinbezirk einen reizvollen Kontrast. Inbegriff Japans schlechthin ist der Fuji-san, den wir nach einem Abstecher nach Kamakura, dem Sitz des ersten Shogunats, im Fuji-Hakone-Nationalpark bewundern. Dann geht es rasend schnell mit dem Shinkansen-Superexpress nach Himeji, wo wir Japans größte und schönste Burg bestaunen und weiter mit dem Bus nach Hiroshima, tragisch-historischer Schauplatz des ersten Atombombenabwurfs. Wir tauchen ein in das alte Japan auf der verträumten kleinen Insel Miyajima, mit dem berühmten Schreintor, einem Wahrzeichen uralter Naturverehrung des Shintoismus. Dem alten Kaiserreich begegnen wir auf der letzten Etappe unserer Reise in Kyoto und Nara, wo wir durch die vielen buddhistischen Tempel, Zen-Klöster und zauberhaften japanischen Gärten streifen. Neben all den Glanzlichtern Japans kommen wir intensiv mit einer fremden Kultur und deren alltäglichen Lebensformen in Kontakt. Wir reisen im Lande so wie die Japaner selbst: überland mit dem pfeilschnellen Shinkansen-Superexpress- und Regionalzügen, in den Städten mit U-Bahn und Bus. Hinzu kommen längere Spaziergänge und leichte Wanderungen und unsere erfahrenen Reiseleiter bringen uns einen komplexen Kulturkreis mit fachkundigen Führungen und Erläuterungen nahe.

AUF EINEN BLICK

- **Das Beste Japans in 12 Tagen**
- **ideale Reise zwischen Tradition und Moderne**
- **Tokyo, die pulsierende Mega-Metropole**
- **Landschaftsidylle im Fuji-Hakone-Nationalpark**
- **die verträumte Insel Miyajima mit dem berühmten roten Schreintor**
- **der Große Buddha vom Kamakura**
- **Weltkulturerbe Nikko mit prunkvollen Mausoleen**
- **Nara, die Wiege der japanischen Kultur**
- **Kyoto, die uralte Kaiserresidenz**
- **Hiroshima, tragisch-historischer Schauplatz der Geschichte**
- **Übernachtungen durchgehend in 3-Sterne-Hotels**
- **fachkundige Betreuung durch erfahrene Reiseleiter**
- **innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse) bereits inkludiert**

12-TAGE-TOUR

1. Tag: Abflug
Flug von Frankfurt mit EMIRATES über Dubai (oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft) nach Tokyo.

2. Tag: Ankunft in Tokyo
Heute heißt es Yokoso – „Herzlich willkommen“ in Tokyo am Flughafen. Hier begrüßt uns unsere Reiseleitung und bringt uns mit dem Bus zu unserem Hotel in Tokyo. Wir nutzen den Rest des Tages, um erste Eindrücke in Eigenregie zu gewinnen.

3. Tag: Tokyo _____ F
Heute lernen wir die unterschiedlichen Gesichter Tokyos kennen. Zuerst der Meiji-Schrein. Dann Fahrt auf den Roppongi Hills Mori Tower mit Panoramablick über das Häusermeer. Vor dem Kaiserpalast Fotostopp an der Nijubashi-Brücke. Bummel durch das geschäftige Ginza. Anschließend nach Asakusa zum Kannon-Tempel und durch das Donnertor mit seiner 750kg schweren Laterne. Am Ufer des Sumida-Flusses können wir einen Blick auf Tokyos 634m hohen Fernsehturm Sky Tree werfen.

4. Tag: Tokyo (Nikko) _____ F
Im Rahmen des fakultativen Ausflugspakets gehört der ganztägige Busausflug nach Nikko zu den kulturellen Höhepunkten unserer Reise: Eingerahmt von der Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk (UNESCO-Weltkulturerbe) in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko, etwa 120 km nördlich von Tokyo, aus. Glanzlichter sind der Taiyuin-Tempel und die unzähligen Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu, im 17 Jhd. zur Zeit der Blüte von Architektur und Kunst geschaffen. Er ist Nikkos wichtigster Schrein und zugleich Mausoleum des ersten Tokugawa-Shoguns. Alternativ Entdeckung weiterer Sehenswürdigkeiten in Tokyo auf eigene Faust.

5. Tag: Tokyo - Kamakura - Fuji-Hakone-Izu-NP _____ F
Eine ca. einstündige Busfahrt an die Pazifikküste nach Kamakura führt uns zurück ins späte 12. Jahrhundert zum Sitz des ersten Shogunats, u.a. zum Hasedera-Tempel mit tausenden Jizo Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und dem berühmten Großen Buddha. Vorbei an Bambus-Zedernwäldern und Reisfeldern geht es weiter in den Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark zu einer Bootstour (wetterabhängig). Wir lassen uns von der Bergwelt Hakones verzaubern und genießen bei klarer Sicht Impressionen des heiligen Berges Fuji-san. Der 3.776 m hohe Vulkan ist berühmt für seine ebenmäßige Form und ist UNESCO-Welterbe. Den Abend können wir heute typisch japanisch mit einem Bad im



Die berühmte weiße Burg in Himeji

hauseigenen Onsen (Thermalbad) beenden. Für diese Übernachtung steht uns nur leichtes Handgepäck zur Verfügung, da das Hauptgepäck heute per Gepäcktransport nach Hiroshima vorausgeschickt wird.

6. Tag: Fuji Hakone NP - Himeji - Hiroshima F

Der Bus bringt uns nach Mishima, Ausgangspunkt unserer Fahrt mit dem Shinkansen nach Himeji. Die knapp 525 km lange Strecke legt der Superexpresszug mit deutlich geringeren CO2-Emissionen als eine vergleichbare Inlandsflugstrecke in weniger als drei Stunden zurück. Wir lehnen uns zurück und lassen die einzigartige Landschaft an uns vorbeifliegen. Am Bahnhof Himeji erwartet uns unser Reisebus. Vor der Weiterfahrt nach Hiroshima besichtigen wir die strahlende „Burg des weißen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Japans größte Burg wurde im 17. Jh. zu ihrer heutigen Form ausgebaut und strahlt nach umfassender Restaurierung wieder. Für den Abend in Hiroshima empfehlen wir eine kulinarische Entdeckungsreise – in den zahlreichen Okonomiyaki-Restaurants ist die beliebte „japanische Pizza“ besonders köstlich.

7. Tag: Hiroshima - Miyajima - Hiroshima F

Morgens Besuch der Gedenkstätten mit dem Friedensmuseum und Spaziergang durch den Friedenspark zum Atombomben-Dom. Im Inlandsee liegt die heilige Insel Miyajima, die wir von Hiroshima nach kurzer Fahrt mit dem Bus und per Fähre erreichen. Bei Flut spiegelt sich das Torii-Tor des Itsukushima-Schreins rot glänzend im Wasser. Am Abend Rückkehr nach Hiroshima.

8. Tag: Hiroshima - Nara - Kyoto F

Vormittags Fahrt nach Nara, Wiege der japanischen Kultur und im 8. Jhd. die erste Hauptstadt Japans. Wir erkunden die einzelnen Besichtigungspunkte zu Fuß und können dabei im Nara-Park zahmes Rotwild beobachten. Beeindruckend ist der „Daibutsu“, die größte bronzene Buddhastatue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel, eines der weltweit größten Holzgebäude, verehrt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein-ist die einzigartige Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen tief bewegend. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Hotel in Kyoto.

9. Tag: Kyoto (Japanischer Abend) F

Das kulturelle Herz Japans beeindruckt mit 2.000 Tempeln und 17 UNESCO-Welterbestätten. Wir starten mit einem Spaziergang durch den Bambushain von Arashiyama und besuchen den Zen-Tempel Tenryuji. Anschließend besichtigen wir den Goldenen Pavillon (Kinkakuji) und das Nijo-Schloss. Am Nachmittag laden die Straßen Shijo und Kawaramachi zum Bummeln ein. Auf der Nishiki-dori entdecken wir Japans vielfältige Küche. Abends optional: Shabushabu-



Geishas in Ausbildung, Kyoto

Fleischfondue in einem traditionellen Gasthaus. Höhepunkt: Geisha-Besuch mit traditioneller Unterhaltung und Fotomöglichkeit (ca. 2 Std.).

10. Tag: Kyoto F

Im Rahmen des fakultativen Ausflugspakets besichtigen wir heute weitere sehenswerte Höhepunkte: Mit dem Bus fahren wir zum Fushimi-Inari-Schrein mit seinen berühmten Torii-Galerien. Anschließend besuchen wir die Kizakura-Brauerei, lernen die traditionelle Sake-Herstellung kennen und verkosten verschiedene Sorten. Danach besichtigen wir den Tempel Sanjusangendo mit seinen 1.001 Kannon-Statuen. Am Nachmittag tauchen wir im historischen Tondaya-Kulturhaus in die Kunst der japanischen Kalligraphie ein und probieren uns selbst mit Pinsel und Tusche aus. Alternativ Entdeckungstour auf eigene Faust.

11. Tag: Kyoto - Rückflug F

Heute heißt es „Sayonara“. Per Bustransfer geht es zur Flughafen-Insel Osaka/Kansai, wo wir uns von unserer Reiseleitung verabschieden.

12. Tag: Ankunft

Unsere Ankunft zurück in Deutschland.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit EMIRATES ab/bis Frankfurt o.ä. inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- separater Gepäcktransport Tokyo - Hiroshima
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Tokyo/ bis Osaka

Mindestgruppengröße: 14 Pers., **Max.:** 32 Pers.

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s.S. 10, allgemeine Hinweise).

Es gelten abweichende Stornobedingungen: bis 30 Tage vor Abflug 35%, vom 29. bis 22. Tag 45%, vom 21. bis 15. Tag 55%, vom 14. bis 7. Tag 75%, ab 6. Tag vor Abflug: 90% des Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Tokyo	HOTEL EAST 21 ***	3
Fuji-Hakone-NP	REGINA KAWAGUCHIKO ***	1
Hiroshima	ORIENTAL HOTEL ***	2
Kyoto	KEIO PRELIA ***	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
721500-01	04.03.27 - 15.03.27	3.800
721500-02	14.03.27 - 25.03.27	4.150
721500-03	19.03.27 - 30.03.27	4.350
721500-04	25.03.27 - 05.04.27	4.350
721500-05	30.03.27 - 10.04.27	4.350
721500-06	04.04.27 - 15.04.27	4.350
721500-07	10.04.27 - 21.04.27	4.350
721500-08	18.04.27 - 29.04.27	4.350
721500-09	08.05.27 - 19.05.27	4.040
721500-10	15.05.27 - 26.05.27	4.040
721500-11	22.05.27 - 02.06.27	4.040
721500-12	29.05.27 - 09.06.27	4.040
721500-13	05.06.27 - 16.06.27	3.800
721500-14	12.06.27 - 23.06.27	4.040
721500-15	10.07.27 - 21.07.27	4.040
721500-16	19.07.27 - 30.07.27	4.150
721500-17	16.08.27 - 27.08.27	4.150
721500-18	25.09.27 - 06.10.27	3.800
721500-19	04.10.27 - 15.10.27	4.150
721500-20	09.10.27 - 20.10.27	4.150
721500-21	11.10.27 - 22.10.27	4.150
721500-22	30.10.27 - 10.11.27	4.150
721500-23	06.11.27 - 17.11.27	4.150
Einzelzimmerzuschlag:		+ 500
„Japanischer Abend“ (mindestens 8 Pers.):		+ 180
Ausflugspaket „Kyoto & Nikko“ (mindestens 10 Pers.):		+ 270

Termine -03 bis -08: Zeit der Kirschblüte
Termine -22 und -23: Zeit der Herbstlaubfärbung

Die **fakultativen Programme** können bis spätestens **6 Wochen** vor Abreise gebucht werden.



Tokyos Skyline mit Blick auf den Fuji

KONTRASTREICHES JAPAN



Japan ist ein Land voller faszinierender Kontraste, denn hier existieren uralte Traditionen und die Errungenschaften der Moderne sehr harmonisch nebeneinander. Dies werden wir auf unserer Rundreise durch einige der schönsten und kulturell bedeutendsten Orte des Landes sehr schnell erkennen. Wir beginnen in der pulsierenden Metropole Tokyo, wo futuristische Technologie auf traditionelle Tempel trifft. Von dort aus machen wir uns – bei einem optionalen Tagesausflug – auf den Weg nach Nikko, um die prachtvollen Schreine und die üppige Natur dieser heiligen Stadt zu erkunden. Sicherlich werden wir dann auch von der Bergwelt Hakones verzaubert sein, wo wir einen Blick auf den heiligen Berg Fuji-san erhaschen werden. Ein wundervolles Fotomotiv bietet sich uns beim Beobachten der Schneeaffen beim Bad in den heißen Quellen von Yamanouchi, aber auch die „Krähenburg“ von Matsumoto gilt es zu bewundern. In Takayama treffen wir auf ein reizvolles Städtchen und erhalten einen Einblick in die Alltagskultur und Gesellschaft unter dem Tokugawa-Shogunat. Malerisch zeigt sich uns das Bergdorf Shirakawa-go mit seinen strohgedeckten Bauernhäusern, ein UNESCO-Weltkulturerbe. Das kulturelle Herz Japans, wo wir die Schönheit der traditionellen Teehäuser, Tempel und Gärten sehen, entdecken wir in Kyoto. Ein optionaler Ausflug führt nach Nara, um die beeindruckende Daibutsu-Statue zu sehen, und nach Uji, die für ihren Tee-Anbau berühmte Stadt. Die vielleicht schönste Burg Japans zeigt sich uns in Himeji, bevor wir mit der neueren Geschichte in Hiroshima eingehend konfrontiert werden. Die heilige Insel Miyajima mit der schönsten Kultstätte des Shintoismus leuchtet zum Abschluss rot glänzend in der Inlandsee. Ein intensives und spannendes Reiseerlebnis erwartet uns!

AUF EINEN BLICK

- **Japan und seine Kontraste in großer Fülle erleben**
- **die Megametropole Tokyo und ihr Facettenreichtum**
- **Nikko, Weltkulturerbe mit prunkvollen Mausoleen**
- **der Große Buddha von Kamakura und die Landschaftsidyllen im Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark**
- **Matsumoto mit der „Krähenburg“ und Takayama und Nagano am Fuße der japanischen Alpen**
- **Yamanouchi mit seinen in heißen Quellen badenden Affen**
- **das UNESCO-Weltkulturerbe Shirakawa-go und die Kult- und Pilgerstätte Ise-Schrein**
- **Kyoto, die alte Kaiserresidenz und Nara, die Wiege der japanischen Kultur**
- **Uji mit dem Byodoin-Tempel**
- **Hiroshima und die heilige Insel Miyajima**
- **Fahrt mit dem Shinkansen-Superexpresszug**
- **innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Klasse) bereits inkludiert**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: Abflug
Abflug von München über Taipei nach Tokyo.

2. Tag: Tokyo
Heute heißt es „Yokoso“, also „Herzlich willkommen“, in Tokyo am Flughafen. Es begrüßt uns unsere Reiseleitung und bringt uns mit dem Bus zu unserem Hotel. Wir nutzen den Rest des Tages für erste Eindrücke und erleben das pulsierende Stadtleben in Japans Hauptstadt.

3. Tag: Tokyo F
Heute lernen wir Tokyo kennen. Als Auftakt der Meiji-Schrein, Symbol der Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shintoismus. Dann Fotostopp vor dem Kaiserpalast an der Nijubashi-Brücke. Durch das Stadtviertel Harajuku zum traditionellen Stadtteil Asakusa, dort finden wir den buddhistischen Kannon-Tempel. Der Weg führt über die Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donnertor. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen wir einen Blick auf Tokyos Fernsehturm Sky Tree, mit 634 m aktuell dritthöchstes Bauwerk der Welt. Ein Besuch einer der vielen Aussichtsplattformen von Tokyo rundet den Tag ab. Wir genießen einen einmaligen Blick von oben.

4. Tag: Tokyo (Nikko) F
Im optionalen Ausflugspaket erwartet uns ein ganztägiger Busausflug nach Nikko, einem kulturellen Highlight unserer Japanreise. Gemeinsam entdecken wir den berühmten Toshogu-Schrein mit seiner einzigartigen Holzschnitzkunst (UNESCO-Weltkulturerbe) und besuchen den Rinnoji-Tempel – alles umgeben von der beeindruckenden Natur des Nikko-Nationalparks. Alternativ können wir Tokyo individuell weiter erkunden. Am Abend fakultatives Programm „Japanischer Abend“: Nach einem traditionellen japanischen Abendessen erleben wir eine faszinierende Begegnung mit einer Geisha, die uns mit traditioneller Unterhaltung in die Welt der japanischen Kultur entführt (ca. 2 Std.).

5. Tag: Tokyo - Kamakura - Fuji-Hakone-Izu-NP F
Entlang der Pazifikküste Fahrt nach Kamakura. Hier besichtigen wir den Hasedera-Tempel mit dem berühmten Großen Buddha. Vorbei an dichten Bambus-Zedern-Wäldern geht es weiter in den Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark. Bei klarer Sicht erwartet uns eine fantastische Impression des heiligen Berges Fuji. Er wurde als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen.

6. Tag: Fuji-Hakone-Izu-NP - Matsumoto - Nagano F
Am Vormittag genießen wir die landschaftlich wunder-



Drei Häuser im Gassho-Stil im Dorf Shirakawa-go

schöne Strecke nach Matsumoto, wo wir eine der schönsten erhaltenen Burgen Japans besuchen. Die wegen ihres schwarzen Anstrichs auch „Krähenburg“ genannte Wehranlage wurde im 16. Jh. errichtet. Am Nachmittag geht es weiter nach Nagano, Austragungsort der Olympischen Winterspiele von 1998. Mit dem Zenkoji-Tempel besichtigen wir noch ein beliebtes buddhistisches Pilgerziel.

7. Tag: Nagano - Yamanouchi - Takayama F

Morgens Busfahrt zum „Jigokudani Monkey Park“ bei den heißen Quellen von Yamanouchi in der Präfektur Nagano, wo wir mit etwas Glück die heimischen Schneeaffen bei einem Bad in den Quellen beobachten können - auch ein beliebtes Fotomotiv. Am späten Nachmittag erreichen wir Takayama am Fuße der japanischen Alpen. Wir genießen bei klarer Sicht das Panorama der über 3.000 Meter hohen Bergkette im Herzen der Hauptinsel Honshu.

8. Tag: Takayama - Shirakawa-go - Takayama F

In Takayama hat sich viel vom architektonischen Charme der Vergangenheit erhalten. Der Rundgang durch das Städtchen beginnt beim Morgenmarkt, auf dem regionale Produkte in allen Variationen feilgeboten werden. Ein Besuch der alten Provinzverwaltung bietet interessante Einblicke in Alltagskultur und Gesellschaft unter dem Tokugawa-Shogunat. Im Anschluss bleibt Zeit für einen Bummel durch die malerischen Straßenzüge der Altstadt mit Sake-Brauereien und Miso-Geschäften. Am Nachmittag unternehmen wir einen Ausflug nach Shirakawa-go. Das malerische Bergdorf mit Stroh gedeckten Bauernhäusern wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Abends zurück nach Takayama.

9. Tag: Takayama - Ise-Schrein - Kyoto F

Vormittags führt eine mehrstündige Busfahrt über Nagoya zunächst an die Pazifikküste nach Ise, wo uns die Atmosphäre des altehrwürdigen Naiku-Schreins in ihren Bann ziehen wird. Die weitläufige Anlage gilt als das wichtigste Heiligtum der Shinto-Religion und ist der Verehrung der japanischen Sonnengöttin Amaterasu Omikami geweiht. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Kyoto. Abends besteht die Möglichkeit zu ersten Erkundungen in der alten Kaiserstadt und zu kulinarischen Entdeckungen.

10. Tag: Kyoto F

Die ehemalige Kaiserstadt stellt mit ihrer Fülle an Kulturgütern das Glanzlicht unserer Reise dar. Eine wechselvolle Geschichte hat der Stadt ihr einzigartiges kulturelles Erbe hinterlassen und die Tempel, Zen-Gärten und Shinto-Schreine werden uns in ihren Bann ziehen. Dazu zählen der Ryoanji-Tempel mit seinem berühmten Zen Garten, die Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji) und die Nijo-Residenz des Tokugawa-Shogunats. Nachmittags geht es zum Fushimi-Inari-Schrein, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem Spaziergang einladen. Zum Abschluss des Tages locken die bunten Straßen Shijo und Kawaramachi zu einem Shopping-Bummel und die traditionelle Marktstraße Kyotos Nishiki-dori eröffnet uns die Vielfalt der japanischen Küche.

11. Tag: Kyoto (Uji - Nara) F

Wir haben heute die Wahl: Entweder wir erkunden Kyoto individuell oder nehmen am Ausflug nach Uji und Nara teil. In Uji erwartet uns die prachtvolle Phönixhalle des Byodoin mit ihrem einzigartigen Garten. Im alten Teegeschäft Fukujuen erfahren wir alles über die Kunst des japanischen Teeweges – die eigene Teezubereitung inklusive. Weiter geht es nach Nara, Heimat des imposanten „Daibutsu“, der größten bronzenen Buddha-Statue der Welt, im beeindruckenden Todaiji-Tempel. Auf dem Weg zum Kasuga-Schrein genießen wir die Atmosphäre zahlreicher Stein- und Bronzelaternen. Im Nara-Park begegnen wir zutraulichem Rotwild.

12. Tag: Kyoto - Himeji - Hiroshima F

Am Morgen verlassen wir Kyoto mit dem Bus in Richtung Hiroshima. Ein Zwischenstopp in Himeji gilt der Besichtigung der strahlenden „Burg des weißen Reihers“. Japans größte und schönste Burg wurde im 17. Jh. zu ihrer heutigen Form ausgebaut. Am späten Nachmittag erreichen wir Hiroshima, im Westen der Hauptinsel Honshu an der Inlandsee gelegen. Für die Übernachtung steht uns nur leichtes Handgepäck zur Verfügung. Das Hauptgepäck wird mit einem Kurierdienst nach Osaka geschickt und dort an Tag 13 nach Ankunft im Hotel ausgehändigt.

13. Tag: Hiroshima - Insel Miyajima - Osaka F

In Hiroshima werden wir zum Abschluss unserer Reise mit Japans jüngerer Geschichte und der Kriegsvergangenheit konfrontiert: Besuch der Gedenkstätten und Spaziergang durch den eindrucksvollen Friedenspark zum Atombomben-Dom. Das Friedensmuseum verlangt jedem ehrfürchtige Stille ab. Anschließend erreichen wir in ca. einer Stunde per Tram und Fähre die in der Inlandsee gelegene heilige Insel Miyajima. Bei Flut spiegelt sich das berühmte Tor des Itsukushima-Schreins rot glänzend im Wasser. Am späten Nachmittag geht es mit dem Shinkansen-Superexpress in ca. 90 Minuten nach Osaka.

14. Tag: Osaka - Rückflug F

Heute heißt es „Sayonara Japan“. Bustransfer zur Flughafen-Insel Osaka/Kansai zum Rückflug über Taipei nach München.

15. Tag: Ankunft

Unsere Ankunft zurück in München.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit EVA AIR ab/bis München inkl. Steuern & Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- separater Gepäcktransport Kyoto - Osaka über Nacht
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Tokyo/ bis Osaka
- komfortables Audio-Guide-System

Mindestgruppengröße: 12 Pers., **max.:** 38 Pers.

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s.S. 10, allgemeine Hinweise).

Es gelten abweichende Stornobedingungen: bis 30 Tage vor Abflug 35%, vom 29. bis 22. Tag 45%, vom 21. bis 15. Tag 55%, vom 14. bis 7. Tag 75%, ab 6. Tag vor Abflug: 90% des Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Tokyo	ASAKUSA VIEW HOTEL ****	3
Fuji-Hakone-NP	REGINA KAWAGUCHIKO ****	1
Nagano	METROPOLITAN NAGANO ****	1
Takayama	TOKYU STAY HIDA ****	2
Kyoto	HILTON GARDEN INN ****	3
Hiroshima	MITSUI GARDEN ****	1
Osaka	FAIRFIELD BY MARRIOTT ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
721501-19	06.03.27 - 20.03.27	4.650
721501-01	13.03.27 - 27.03.27	5.250
721501-02	18.03.27 - 01.04.27	5.700
721501-03	20.03.27 - 03.04.27	5.700
721501-04	27.03.27 - 10.04.27	5.700
721501-05	03.04.27 - 17.04.27	5.700
721501-06	08.04.27 - 22.04.27	5.700
721501-07	06.05.27 - 20.05.27	5.000
721501-08	13.05.27 - 27.05.27	5.000
721501-09	20.05.27 - 03.06.27	5.000
721501-10	03.06.27 - 17.06.27	4.650
721501-11	15.07.27 - 29.07.27	5.000
721501-12	24.07.27 - 07.08.27	5.000
721501-13	05.08.27 - 19.08.27	5.000
721501-14	04.09.27 - 18.09.27	5.250
721501-20	18.09.27 - 02.10.27	4.650
721501-15	25.09.27 - 09.10.27	5.250
721501-16	02.10.27 - 16.10.27	5.250
721501-17	14.10.27 - 28.10.27	5.250
721501-18	28.10.27 - 11.11.27	5.250
721501-21	06.11.27 - 20.11.27	5.250
Einzelzimmerzuschlag:		+ 690
„Japanischer Abend“ (min. 8 Pers.):		+ 180
Ausflugspaket „Nikko“ & „Uji/Nara“ (min. 10 Pers.):		+ 270

Termine -02 bis -06: Zeit der Kirschblüte
Termin -21: Zeit der Herbstlaubfärbung

Die **fakultativen Programme** können bis spätestens **6 Wochen** vor Abreise gebucht werden.



Der mystische Bergtempel in Yamagata, Honshu

JAPAN ERLEBEN: VON HOKKAIDO BIS ZU DEN TEMPELN KYOTOS



Auf unserer Japan-Erlebnisreise entdecken wir faszinierende Landschaften und kulturelle Höhepunkte von Hokkaido bis Honshu. Hokkaido begeistert uns gleich zu Beginn mit seiner ganz eigenen Atmosphäre: Die Insel zeigt sich anders, ursprünglicher und oft deutlich weitläufiger als der Rest Japans. Hier erwarten uns eindrucksvolle Natur, frische Landschaften, lebendige Kultur und spannende Einblicke in eine Region, die mit ihrem besonderen Charakter sofort in ihren Bann zieht. Unsere Reise beginnt in Sapporo, der ehemaligen Olympiastadt, wo wir das berühmte heimische Bier verkosten. In Shiraoi begegnen wir der Kultur der Ainu, bevor uns Noboribetsu mit seinen eindrucksvollen heißen Quellen und der vulkanischen Landschaft begeistert. Weiter geht es zum Toyako-See und zum majestätischen Usuzan, wo wir die Kraft der Natur hautnah erleben. In Hakodate erwartet uns maritimes Flair und eine charmante Hafenatmosphäre, ehe wir mit dem Shinkansen nach Aomori fahren. In Aomori in der Tohoku-Region erleben wir zunächst die berühmten bunten Festwägen und tauchen in die lebendige regionale Tradition ein. Anschließend geht es weiter nach Sendai, bevor uns der Bergtempel Yamadera mit seinem Aufstieg über 1.000 Stufen durch alte Zedernwälder und herrlichen Ausblicken beeindruckt. Ein weiterer Höhepunkt ist die malerische Matsushima-Bucht, die zu den „drei schönsten Landschaften Japans“ zählt und uns bei einer entspannten Bootsfahrt mit ihrer einzigartigen Inselwelt begeistert. Anschließend erleben wir Tokyo, wo Tradition und Moderne auf faszinierende Weise verschmelzen. In Shizuoka eröffnet sich uns bei guter Wetterlage ein herrlicher Blick auf den majestätischen Fuji, bevor wir in Kyoto die berühmte Nijo-Residenz und die magischen Torii von Fushimi Inari entdecken.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere 15-tägige Japan-Erlebnisreise in der Kleingruppe mit maximal 12 Reisegästen**
- **unterwegs auf der nördlichsten Hauptinsel Hokkaido und in ihrer Hauptstadt Sapporo**
- **Seilbahnfahrt mit spektakulärem Panoramablick über den Toya-See**
- **Tagesausflug zum mystischen Bergtempel Yamadera in Yamagata**
- **Besuch einer der „drei schönsten Landschaften Japans“, die Matsushima-Bucht**
- **auf Honshu die Megametropole Tokyo und ihre großartigen Attraktionen**
- **Shizuoka mit eindrucksvollem Blick auf den majestätischen Fuji und entspannter Atmosphäre**
- **authentische Teezeremonie in Kyoto mit Einblick in die japanische Teekultur**
- **Spaziergang durch den berühmten Shinto-Schrein Fushimi Inari Taisha**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: DO Hinflug
Mittags Flug von Frankfurt mit CHINA AIRLINES über Taipei nach Sapporo.

2. Tag: FR Sapporo _____ FA
Nachmittags Ankunft in Sapporo, wo uns unsere Reiseleitung begrüßt und mit uns gemeinsam mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Übernachtungshotel fährt. Abends ein gemeinsames Willkommensessen mit lokalen Spezialitäten (ggf. an Tag 3).

3. Tag: SA Sapporo _____ F
Heute erkunden wir Sapporo, Hokkaidos größte Stadt und Olympiastadt von 1972, mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Der Odori-Park ist eine grüne Oase, die sich mitten durch das Stadtzentrum zieht und viele Veranstaltungen beherbergt. Ganz in der Nähe entdecken wir den historischen Clock Tower, eines der bekanntesten Wahrzeichen der Stadt mit spannender Geschichte. Im Sapporo Beer Museum erfahren wir Wissenswertes über Japans älteste Biermarke und können bei einer Verkostung entscheiden, ob uns das deutsche oder japanische Bier besser mundet. Anschließend bummeln wir durch Susukino, das beliebte Ausgehviertel mit zahlreichen Restaurants, Bars und Izakaya, die das bunte Stadtbild prägen.

4. Tag: SO Sapporo - Shiraoi - Noboribetsu - Toyako _ F
Wir fahren etwa 1 ½ Stunden nach Shiraoi im Süden Hokkaidos. Dort besuchen wir das Upopoy National Ainu Museum und einen Nachbau eines traditionelles Ainu-Dorfs, um mehr über die indigene Kultur, Sprache und Geschichte zu erfahren. Anschließend geht es weiter nach Noboribetsu, bekannt für seine beeindruckende Vulkanlandschaft. Beim Spaziergang durch das Jigokudani („Höllental“) erleben wir dampfende Fumarole und schwefelhaltige Quellen. Ein weiterer Höhepunkt ist der Oyunuma, ein dampfender Schwefelsee.

5. Tag: MO Toyako - Usuzan - Hakodate _____ F
Unser Bus bringt uns zur Usuzan Ropeway, die uns auf den Gipfel fährt (wetterabhängig). Bei klarer Sicht genießen wir spektakuläre Panoramablicke über den Toya-See bis zum Pazifik. Wanderwege laden zu kurzen Spaziergängen entlang der Aussichtspunkte ein. Zurück im Tal fahren wir ca. 2 ½ Stunden weiter nach Hakodate, eine der ältesten Hafenstädte Japans. Die Stadt begeistert mit einer faszinierenden Mischung aus traditioneller und westlicher Kultur. Am Abend bringt uns die Hakodate Ropeway auf den Berg Hakodate, wo wir bei guter Sicht den berühmten Nachtblick erleben (wetterabhängig). Am nächsten Tag erfolgt der Gepäckversand nach Sendai – für eine Nacht steht nur Handgepäck zur Verfügung.


Fushimi-Inari-Schrein in Kyoto

6. Tag: DI Hakodate - Aomori F
Am Morgen fahren wir mit der Straßenbahn ins charmante Viertel Motomachi, bekannt für westliche Gebäude und malerische Straßen. Im nahegelegenen Hafengebiet laden restaurierte Lagerhäuser, kleine Geschäfte und Cafés zu einem entspannten Spaziergang ein. Danach nehmen wir den lokalen Zug nach Shin-Hakodate-Hokuto und steigen in den Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen. In ca. 2 Std. erreichen wir Aomori, eine der größten Städte der nördlichen Tohoku-Region. Dort besuchen wir das Nebuta Museum WA RASSE, das dem traditionsreichen Nebuta-Festival gewidmet ist. Mittelpunkt der Ausstellung sind die riesigen, farbenfrohen Festwagen.

7. Tag: MI Aomori - Sendai F
Der Vormittag steht zur freien Verfügung – wie wäre es mit einem Besuch des Aomori Museum of Art, einem Spaziergang am Hafen oder der Sannai Maruyama-Stätte, einer der wichtigsten archäologischen Stätten Japans aus der Jomon-Zeit? Anschließend fahren wir mit dem Shinkansen in etwa 2 Stunden nach Sendai, der größten Stadt der Tohoku-Region. Gegründet 1600 vom Feudalherrn Date Masamune, besuchen wir das berühmte Zuihoden-Mausoleum, das nach Zerstörung 1945 liebevoll rekonstruiert wurde.

8. Tag: DO Sendai - Yamadera - Sendai F
Am Morgen fahren wir mit dem Zug von Sendai nach Yamadera in der Präfektur Yamagata. Nach etwa einer Stunde erreichen wir den berühmten „Bergtempel" Risshakuji. Gemeinsam spazieren wir durch das Tempeldorf und steigen dann über 1.000 Steinstufen durch Zedernwald zur Tempelanlage hinauf. Unterwegs entdecken wir historische Hallen und kleine Schreine. Oben genießen wir den Ausblick über das Tal und die Fotoplattform an der Godaido-Halle. Am Nachmittag bleibt Zeit für einen kurzen Bummel im Ort, bevor wir nach Sendai zurückkehren. Am morgigen Tag erfolgt der Gepäckversand nach Kyoto. Für zwei Nächte steht uns nur Handgepäck zur Verfügung.

9. Tag: FR Sendai - Matsushima - Tokyo F
Nach dem Frühstück im Hotel starten wir unser Tagesprogramm mit einem Ausflug per ÖPNV zur malerischen Matsushima-Bucht, eine der „Drei schönsten Landschaften Japans". Dort erwartet uns eine eindrucksvolle Küstenlandschaft mit über 260 kleinen, mit Kiefern bewachsenen Inseln in der ruhigen Bucht. Bei einer etwa einstündigen Bootstour entdecken wir die Inseln – einige sind sogar Relikte aus der antiken Jomon-Zeit – aus nächster Nähe und genießen beeindruckende Perspektiven auf das Archipel, die nur vom Wasser aus erlebbar sind. Mit dem Zug fahren wir zurück nach Sendai und setzen unsere Reise nach Tokyo im Shinkansen fort. Im komfortablen Hochgeschwindigkeitszug dauert die Fahrt rund 1 ½ Stunden und bietet unterwegs schöne Ausblicke auf japanische Landschaften.

10. Tag: SA Tokyo F
Wir erkunden Tokyo mit öffentlichen Verkehrsmitteln und zu Fuß. In Asakusa besuchen wir den bekannten Sensoji-Tempel mit dem imposanten Kaminarimon-Tor und schlendern über die belebte Nakamise-dori, wo Souvenirs und lokale Spezialitäten warten. Danach entdecken wir die elegante Einkaufsmeile Ginza mit ihren exklusiven Boutiquen. Anschließend besichtigen wir den Meiji-Schrein, der inmitten eines weitläufigen Waldes liegt und einen erholsamen Kontrast zur Großstadt bietet. Zum Abschluss erleben wir in Shibuya das Hachiko-Denkmal und die berühmte Kreuzung – ein Sinnbild für das moderne Japan.

11. Tag: SO Tokyo - Shizuoka - Kyoto F
Mit dem Shinkansen fahren wir zunächst nach Shizuoka, wo wir von der modernen Nihondaira-Aussichtsplattform ein beeindruckendes Panorama auf den Pazifik, die Suruga-Bucht und bei klarem Wetter sogar auf den Fuji genießen. Mit der Nihondaira Ropeway schweben wir über bewaldete Hänge hinüber zum Kunozan Toshogu, einem prachtvoll verzierten Schrein, der als Grabstätte des Shoguns Tokugawa Ieyasu gilt. Nach unserer letzten Fahrt mit dem japanischen Hochgeschwindigkeitszug erreichen wir schließlich Kyoto, das kulturelle Herz Japans und einstige Haupt- und Kaiserstadt. Kyoto begeistert uns mit einer einzigartigen Mischung aus Tempeln und Schreinen, traditionellen Gärten, historischen Gassen und moderner Lebensart. Besonders die gut erhaltenen Viertel mit ihren Holzhäusern und die zahlreichen UNESCO-Welterbestätten vermitteln uns einen faszinierenden Einblick in die Geschichte und Kultur des Landes.

12. Tag: MO Kyoto F
Heute besichtigen wir den Shinto-Schrein Fushimi Inari Taisha mit den berühmten zinnoberroten Toren. Danach bestaunen wir im Sanjusangendo-Tempel die 1.001 Kannon-Statuen. Anschließend erkunden wir das historische Viertel Gion mit seinen traditionellen Teehäusern und vielleicht einer Geisha-Begegnung. Ein Spaziergang durch die malerische Ninenzaka-Straße im charmanten Higashiyama lässt uns Kyotos Geschichte erleben. Zum Abschluss besuchen wir die eindrucksvolle Nijo-jo-Residenz aus der Zeit der Shogune.

13. Tag: DI Kyoto FA
Heute erwartet uns ein besondere Höhepunkt: die japanische Teezeremonie. Wir lernen einzigartige Bräuche verschiedener Tee-Schulen und erleben die perfekte Matcha-Zubereitung sowie das gemeinsame Genießen dieser Tradition. Anschließend bleibt Zeit, Kyoto individuell zu entdecken – zum Beispiel berühmte Tempel, das Viertel Shijo-Kawaramachi oder das digitale Museum teamLab Biovortex. Am Abend genießen wir ein festliches Abschiedsdinner und lassen die Reise gemeinsam ausklingen.

14. Tag: MI Kyoto - Rückflug F
Heute Nachmittag heißt es Abschied nehmen vom Land der Wunder und Widersprüche. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren wir zum Flughafen und treten die Heimreise an.

15. Tag: DO Ankunft
Morgens Ankunft in Frankfurt.


Beeindruckender Festwagen in Aomori

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit CHINA AIRLINES o.ä. ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Bahnfahrten mit Japan-Railways auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse lt. Programm
- separate Gepäcktransporte: Hakodate - Sendai, Sendai - Kyoto
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder laut Tourprogramm
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 8 Pers., **Max.** 12 Pers.

Es gelten abweichende Stornobedingungen: bis 30 Tage vor Abflug 25%, vom 29. bis 22. Tag 30%, vom 21. bis 15. Tag 50%, vom 14. bis 7. Tag 70%, ab 6. Tag vor Abflug: 90% des Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Sapporo	THE B SAPPORO ***	2
Toyako	TOYAKO ONSEN HOTEL *** / TOYAKO KANKO HOTEL***	1
Hakodate	JR INN HAKODATE ***	1
Aomori	DORMY INN AOMORI ***	1
Sendai	HOTEL KEIHAN SENDAI ***	2
Tokyo	THE B ASAKUSA ***	2
Kyoto	VESSEL CAMPANA KYOTO GOJO ***	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723505-01	02.09.27 - 16.09.27	6.890
723505-02	21.10.27 - 04.11.27	6.990
Einzelzimmerzuschlag:		+ 680



Der heilige Meotoiwami-Felsen in Ise

ATTRAKTIONEN JAPANS



Willkommen zu einer unvergesslichen Reise durch die vielfältige Welt Japans. Eine Reise, die uns das wahre Japan näherbringt, denn sie beinhaltet zahlreiche hochkarätige Besichtigungspunkte und Begegnungen. Unsere Reise beginnt in Osaka, eine Metropole, die Tradition und Moderne auf wunderbare Weise verbindet. Ein Tagesausflug nach Kyoto - eine Schatzkammer traditioneller Tempel, Schreine und Gärten - ermöglicht uns eine tiefere Verbindung zur japanischen Kultur. Unsere Reise führt uns weiter zur majestätischen Burg Himeji, einem UNESCO-Weltkulturerbe, und dann nach Kurashiki, wo die perfekt erhaltene Altstadt mit ihren historischen Gebäuden und Kanälen beeindruckt. Die mystische Insel Miyajima verzaubert uns mit ihrem Wahrzeichen, dem schwebenden Torii-Tor, und in Hiroshima erinnern wir uns im Friedenspark an die Botschaft des Friedens. Die heilige Stadt Izumo öffnet uns sogar die Tore zur japanischen Mythologie und Geschichte, und Matsue beeindruckt uns mit seiner gut erhaltenen Burg. Die Sanddünen von Tottori bieten uns dann ein ganz anderes Landschaftsbild. Sehr empfehlenswert ist der optionale Tagesausflug nach Nara, der Wiege Japans, sowie zu den Teebauern von Wazuka. Weiter geht es nach Ise mit dem berühmten Ise-Jingu-Schrein, einer der heiligsten Stätten des Shintoismus, und zu den spektakulären Ama-Taucherinnen von Toba. Der Fuji-san in Kawaguchiko begeistert mit atemberaubender, inspirierender Kulisse. Schließlich endet unsere Reise in der Metropole Tokyo, wo moderne Architektur, Technologie und Popkultur auf traditionelle Tempel und Gärten treffen.

AUF EINEN BLICK

- **17-Tage-Entdeckungsreise in einer Kleingruppe mit maximal 16 Reisegästen, die uns dem wahren Japan ganz nahebringt**
- **zum höchsten Shinto-Heiligtum: Schrein von Ise**
- **Gespräche mit den Ama-Taucherinnen von Toba**
- **Miyajima: Weltberühmtes Torii-Tor im Wasser am Itsukushima-Schrein**
- **zum Wandelgarten im Adachi-Kunstmuseum von Yasugi und zu den Sanddünen von Tottori**
- **die wunderschöne Natur am Fuji und im Kiso-Tal**
- **die Kunstinsel Naoshima mit zwei Museumsbesuchen bereits inkludiert**
- **optional: die malerischen Teeplantagen von Wazuka und die Wiege Japans, Nara**
- **unsere Reiseleitung verfügt über große Japan-Erfahrung**
- **wenige Hotelwechsel für ein entspanntes Rundreise-Erlebnis**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

17-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Hinflug
Vormittags Flug von Frankfurt mit CHINA AIRLINES über Taipeh nach Osaka.

2. Tag: MI Ankunft Osaka
Yokoso – „Herzlich willkommen“ in Japan auf der Flughafeninsel Osaka/Kansai. Hier begrüßt uns unsere Reiseleitung und bringt uns mit dem Zug und Taxi zu unserem Hotel. Wir haben Gelegenheit für einen ersten individuellen Abendspaziergang.

3. Tag: DO Osaka - Kyoto - Osaka _____ F
Heute reisen wir nach Kyoto und machen zuvor einen Stopp am beeindruckenden Umeda Sky Building, um die Aussicht vom Floating Garden Observatory zu genießen. Anschließend geht es mit dem Zug weiter in die über 1.400 Jahre alte, ehemalige Kaiserstadt Kyoto – dem Zentrum japanischer Traditionen. Kyoto beherbergt die meisten UNESCO-Weltkulturerbestätten Japans und bietet uns zahlreiche Schreine, Tempel und malerische Gassen. Zu den Höhepunkten zählt der berühmte Kinkaku-ji-Tempel mit seinem goldenen Pavillon. Danach tauchen wir in das lebendige Treiben des Nishiki-Marktes im Herzen der Stadt ein und lassen den Tag mit einem entspannten Spaziergang durch das Geisha-Viertel Gion ausklingen.

4. Tag: FR Osaka (Nara - Wazuka) _____ F
Wir haben die Möglichkeit, Osaka individuell zu entdecken oder einen optionalen Tagesausflug nach Nara und zu den Teeplantagen von Wazuka zu unternehmen: Dabei geht es mit dem Bus zunächst nach Nara, zur Wiege der japanischen Kultur. Dort erwartet uns der Todai-ji-Tempel (UNESCO-Welterbe) mit der imposanten Buddha-Halle und dem weltbekannten Bronze-Buddha. Im Park begegnen wir den handzahmen Sika-Hirschen, die sich mit „Rehkeksen“ füttern lassen. Danach besuchen wir die Teebauern von Wazuka, lernen alles über die Tee-Kultivierung und versuchen uns im Herstellen japanischer Tee-Süßigkeiten. Am Nachmittag Rückfahrt nach Osaka. (Durchführung ab 10 Pers.)

5. Tag: SA Osaka - Himeji - Kurashiki - Osaka _____ F
Gemeinsam begeben wir uns auf eine faszinierende Entdeckungsreise nach Himeji und Kurashiki. Mit dem Zug erreichen wir Himeji und besichtigen die beeindruckende Burg des Weißen Reihers – ein UNESCO-Weltkulturerbe. Nach der Besichtigung reisen wir entspannt im Shinkansen Hochgeschwindigkeitszug weiter nach Kurashiki. Dort lädt die malerische Altstadt mit ihren schwarzweißen Lagerhäusern und idyllischen Kanälen zu einem Spaziergang ein. Am Nachmittag fahren wir mit dem Shinkansen zurück nach Osaka.


Historische Holzhäuser in Sumago-Juku

6. Tag: SO Osaka - Naoshima - Hiroshima _____ F
Wir fahren mit dem Bus zum Fährhafen und weiter mit der Fähre auf die Kunstinsel Naoshima. Dort besuchen wir das imposante Chichu Art Museum von Tadao Ando, das sich harmonisch in die Natur der Seto-Region einfügt. Anschließend geht es zum Benesse House Museum, bekannt für außergewöhnliche Kunst und die gelungene Verbindung von Natur und moderner Kunst. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Hiroshima.
7. Tag: MO Hiroshima - Miyajima - Hiroshima _____ FA
Mit dem Bus und einer Fährüberfahrt erreichen wir die heilige Insel Miyajima (UNESCO-Welterbe) mit dem berühmten Itsukushima-Schrein und dem leuchtend roten Torii-Tor, das bei Flut spektakulär über dem Wasser schwebt. Die Insel, ein bedeutendes Heiligtum des Shintoismus, beeindruckt durch ihre Atmosphäre. Beim Spaziergang begegnen wir zahmen Rothirschen. Am Nachmittag widmen wir uns in Hiroshima der Geschichte, besuchen das Friedensmuseum, den Friedenspark und den Atombomben-Dom. Abends genießen wir in Hiroshima Okonomiyaki, den herzhaften Pfannkuchen.
8. Tag: DI Hiroshima - Matsue _____ F
Heute verlassen wir Hiroshima und fahren in die Präfektur Shimane. Die Strecke führt entlang malerischer Berge und Flüsse. In Matsue besichtigen wir die original erhaltene Matsue Burg aus dem 17. Jahrhundert, umgeben von alten Samurai-Residenzen und historischen Häusern. Danach besuchen wir eine traditionelle Yakumo-nuri Lackwerkstatt und entdecken die Geheimnisse dieses Kunsthandwerks. Tipp: Der Sonnenuntergang am Shinji-See ist für seine spektakulären Farben bekannt – ein unvergessliches Erlebnis!
9. Tag: MI Matsue - Izumo - Yasugi - Matsue _____ F
Am Morgen fahren wir entlang der Küste nach Izumo und besuchen den berühmten Großschrein Izumo-Taisha – ein Nationalschatz mit Japans größtem Shimenawa, einem beeindruckenden Reisstroh-Seil. Anschließend genießen wir im Adachi Kunstmuseum den prämierten Garten, der durch Wasserfälle, Teiche und Azaleen fasziniert, jedoch nicht betreten werden darf. Im Museum bewundern wir bedeutende Werke japanischer Kunstgeschichte, darunter Gemälde von Yokoyama Taikan und feine Keramiken. Danach Rückfahrt nach Matsue.
10. Tag: DO Matsue - Tottori - Yonago - Matsue _____ F
Wir fahren mit dem Bus entlang der malerischen, steinigen Küste zu den beeindruckenden Tottori-Sanddünen – der größten Dünenlandschaft Japans, die direkt am Japanischen Meer liegt. Goldene Sandhügel treffen hier auf das tiefe Blau des Meeres und schaffen einen faszinierenden Kontrast. Vom Dünenkamm genießen wir den weiten Blick auf Sand und Wasser – ein Panorama, das Freiheit spüren lässt. Während eines entspannten Spaziergangs entdecken wir eine unerwartete Seite Japans. Auf dem Rückweg nach Matsue besuchen wir den Yushien-Garten mit seinen leuchtenden Teichen, verspielten Brücken und üppigen Blumen – eine ruhige Oase zum Verweilen.
11. Tag: FR Matsue - Nagoya _____ F
Heute reisen wir per Expresszug und Shinkansen nach Nagoya, dem drittgrößten Ballungsraum Japans. Die abwechslungsreiche Strecke führt uns durch malerische Landschaften bis in die weite Ebene von Aichi. In Nagoya besuchen wir das Toyota Commemorative Museum und entdecken die Geschichte sowie die Zukunft des weltbekannten Autoherstellers. Anschließend halten wir für einen Fotostopp an der prächtigen Burg von Nagoya, mit ihren goldenen Shachihoko-Dachfiguren ein Wahrzeichen der Stadt. Am Abend empfehlen wir als kulinarischer Höhepunkt Hitsumabushi – gegrillten Aal auf Reis.
12. Tag: SA Nagoya - Ise - Toba - Nagoya _____ F
Von Nagoya aus fahren wir heute nach Ise, wo uns der bedeutende Ise-Schrein der Shinto-Religion erwartet. Die schlichten, kunstvoll aus Zypressenholz gebauten Gebäude strahlen besondere Eleganz aus. An der nahen Küste bestaunen wir die berühmten Meotoiwa-Felsen, ein beeindruckendes Symbol für Harmonie. Danach geht es nach Toba und wir lernen die Ama-Taucherinnen kennen, die wie seit Jahrhunderten ohne Ausrüstung Meeresfrüchte ernten. Beim Gespräch mit den Ama kosten wir regionale Spezialitäten, bevor wir nach einem erlebnisreichen Tag nach Nagoya zurückkehren.
13. Tag: SO Nagoya - Seki - Kiso-Tal - Nagoya _____ F
Wir fahren nach Seki, berühmt für seine Schwertschmiedekunst. Im Samurai-Schwert-Museum verfolgen wir gebannt Schmiedevorführungen und bewundern die meisterhaften Klingen. Danach geht es ins Kiso-Tal, wo wir entlang des Nakasendo die historischen Poststationen Tsumago und Magome entdecken. In Tsumago starten wir eine entspannte Wanderung durch Wälder, Bambushaine und vorbei an Wasserfällen. Nach etwa drei Stunden erreichen wir das malerische Magome. Eine kurze Pause, dann bringt uns der Microbus zurück nach Nagoya, wo wir übernachten.
14. Tag: MO Nagoya - Kawaguchiko - Tokyo _____ F
Am Morgen verlassen wir Nagoya und fahren in die beeindruckende Fuji-Region. Bei guten Bedingungen bieten sich faszinierende Ausblicke auf den heiligen Berg Fuji (3.776 m). Unser erster Halt ist Oshino Hakkai, ein idyllisches Quellendorf mit glasklaren Teichen, Strohdachhäusern und romantischen Brücken, das dank des reinen Fuji-Schmelzwassers eine besondere Atmosphäre ausstrahlt. Anschließend besuchen wir den Oishi-Park am Kawaguchi-See. Hier genießen wir, je nach Wetter, den Panoramablick über den See auf den Fuji, gerahmt von bunten Blumenfeldern. Danach fahren wir weiter nach Tokyo.
15. Tag: DI Tokyo _____ FA
Heute erleben wir das pulsierende Tokyo ganz authentisch mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Zuerst bummeln wir über die Geschäftsstraße Nakamise-dori zum Sensoji-Tempel im Stadtteil Asakusa. Anschließend tauchen wir im Meiji-Schrein in die faszinierenden Traditionen des Shintoismus ein. Weiter geht es in das bunte Shibuya, wo wir das quirlige Stadtleben genießen. Ein besonderer Höhepunkt ist der Besuch eines spektakulären Aussichtspunkts mit Blick über das Häusermeer Tokyos. Am letzten Abend genießen wir ein gemütliches Abendessen in einer lokalen Izakaya und lassen unsere Eindrücke Revue passieren.
16. Tag: MI Tokyo - Rückflug _____ F
Die Zeit bis zum Abflug steht zur freien Verfügung. Nachmittags Transfer zum Flughafen und Rückflug.
17. Tag: DO Ankunft
Morgens Ankunft in Deutschland.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit CHINA AIRLINES o.ä. inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnfahrt Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Bahnfahrten mit Japan-Railways auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse lt. Programm
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Tourprogramm
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 10 Pers., **Max.** 16 Pers.

Es gelten abweichende Stornobedingungen: bis 30 Tage vor Abflug 35%, vom 29. bis 22. Tag 45%, vom 21. bis 15. Tag 55%, vom 14. bis 7. Tag 80%, ab 6. Tag vor Abflug: 90% des Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Osaka	INTERGATE OSAKA ***	4
Hiroshima	CANDEO HIROSHIMA ***	2
Matsue	OHASHIKAN ***	3
Nagoya	IBIS STYLES NAGOYA ***	3
Tokyo	ASAKUSA VIEW ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
723508-01	23.02.27 - 11.03.27	6.590
723508-02	23.03.27 - 08.04.27	7.320
723508-03	11.05.27 - 27.05.27	6.520
723508-04	05.10.27 - 21.10.27	6.840
823508-01	22.02.28 - 09.03.28	6.990
823508-02	21.03.28 - 06.04.28	7.610
Einzelzimmerzuschlag:		+ 890
Ausflug „Nara & Wazuka“:		+ 215

Termin -02: Zeit der Kirschblüte

Das **fakultative Programm** kann bis spätestens **6 Wochen** vor Abreise gebucht werden.



Die Takachiho-Schlucht auf Kyushu

DIE WILDE SEELE SÜDJAPANS UND OKINAWAS



Unsere Reise in den Süden Japans führt uns in eine faszinierende Region, in der sich bewegte Geschichte, lebendige Kultur und eindrucksvolle Naturlandschaften auf besondere Weise verbinden. Dazu gehört auch ein viertägiger Besuch von Okinawa, der größten Insel der Ryukyu-Inselkette, etwa 900km entfernt von Japans südlichster Hauptinsel Kyushu. Zunächst tauchen wir aus der traditionsreichen Hafenstadt Nagasaki ein in die wechselvolle Vergangenheit des Landes, bevor uns die eindrucksvolle Insel Hashima einen außergewöhnlichen Einblick in Japans Industriegeschichte gewährt. In der einstigen Hauptstadt Kyushus, Dazaifu, erleben wir dann spirituelle Atmosphäre und kulturelles Erbe. Aso beeindruckt uns mit seiner weiten Vulkanlandschaft, während Takachiho mit tief verwurzelten Mythen und malerischen Schluchten in eine ursprüngliche, fast mystische Welt entführt. Anschließend begeistert uns Kumamoto mit seiner gewaltigen Burg und einem ganz besonderen Charme. In Kagoshima prägt der majestätische, über 1000m hohe Vulkan Sakurajima das Panorama und vermittelt die Kraft der Natur auf eindrucksvolle Weise. Ein weiterer Höhepunkt unserer Reise ist Yakushima, eine vorgelagerte Vulkaninsel, wo uralte Zedernwälder und üppige Vegetation eine nahezu märchenhafte Atmosphäre schaffen. Zum Abschluss der Reise verbringen wir vier Nächte im tropischen Inselparadies Okinawa, wo uns genügend Zeit bleibt, die Insel in aller Ruhe zu genießen. Zwischen traumhaften Stränden, subtropischem Klima, entspanntem Lebensgefühl und kulturellen Eindrücken lässt sich hier der Südjapan-Reiseverlauf ideal ausklingen. Diese Reise vereint auf harmonische Weise kulturelle Entdeckungen, landschaftliche Kontraste und authentische Erlebnisse zu einer abwechslungsreichen Tour durch den Süden Japans.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere neue 16-Tage-Erlebnisreise in kleiner Gruppe durch den Süden Japans**
- **mit einem viertägigen Besuchsprogramm zum Ende der Reise auf Okinawa, das ausreichend Freizeit bietet**
- **Nagasaki, die weltoffene Hafenstadt mit bewegter Geschichte und internationalen Einflüssen**
- **Tagesausflug zum UNESCO-Welterbe Hashima, der legendären „Schlachtschiff"-Insel**
- **Kagoshima mit eindrucksvollem Blick auf den aktiven Vulkan Sakurajima und südlichem Flair**
- **Naturerlebnisse in der Takachiho-Schlucht und im Nationalpark Aso**
- **Übernachtung auf der mystischen Insel Yakushima**
- **Bahnfahrten im Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen**

16-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug
Direktflug von Frankfurt mit ANA nach Tokyo.

2. Tag: SO Nagasaki _____ A
Nach unserer Landung in Tokyo fliegen wir direkt weiter nach Nagasaki, wo uns die Reiseleitung empfängt und mit dem öffentlichen Bus zum Hotel begleitet. Nach dem Gepäck-Check-in besuchen wir den Glover Garden auf dem Minami-Yamate-Hügel. Dort genießen wir den Ausblick auf Stadt und Meer, erkunden historische Gebäude im westlichen Stil und die schöne Gartenanlage. Am Abend genießen wir ein gemeinsames Willkommensessen.

3. Tag: MO Nagasaki _____ F
Wir erkunden die Insel Hashima, bekannt als „Schlachtschiff-Insel" und UNESCO-Welterbe. Die geführte Bootstour gibt spannende Einblicke in Japans industrielle Vergangenheit und das einst harte Leben der Arbeiter. Die verlassenen Betonbauten verleihen der Insel eine besondere Atmosphäre, so auch als Drehort im James-Bond-Film „Skyfall". Zurück in Nagasaki besuchen wir Dejima, wo wir mehr über den historischen Austausch zwischen Japan und Europa erfahren. Zum Abschluss genießen wir vom Berg Inasa das abendliche Nagasaki.

4. Tag: DI Nagasaki - Dazaifu _____ F
Am Vormittag besuchen wir den Friedenspark Nagasaki mit seinen beeindruckenden Denkmälern, die an den Atombombenabwurf von 1945 erinnern. Anschl. bringt uns der komfortable Shinkansen zunächst nach Takeo Onsen. Weiterfahrt nach Dazaifu, wo wir im stilvollen Boutique-Hotel Cultia Dazaifu übernachten. Dank der zentralen Lage am berühmten Dazaifu-Tenmangu-Schrein sind Erkundungen bequem möglich. Für diese Nacht steht uns nur leichtes Handgepäck zur Verfügung, das Hauptgepäck wird nach Aso vorausgeschickt.

5. Tag: MI Daizaifu - Aso-Kuju-Nationalpark _____ FA
Nach dem Frühstück setzen wir unsere Reise in Richtung Aso fort, einer Region, die für ihre beeindruckende Vulkanlandschaft bekannt ist. Im Aso-Kuju-Nationalpark erleben wir die gewaltige Caldera des Aso-Vulkans, eine der größten der Erde, mit den „Fünf Gipfeln von Aso" und dem noch aktiven Nakadake. Am Kraterrand spüren wir die Kraft der Natur hautnah: dampfende Schlote, Schwefelfelder und der Blick in den türkisblauen Krater machen den Besuch besonders eindrucksvoll. Alternativ erwartet uns das grüne Kusasenri-Grasland mit weidenden Pferden und Kühen inmitten der weiten Vulkanlandschaft. Zum Abschluss besuchen wir den traditionsreichen Aso-Schrein mit seiner


Der aktive Vulkan Aso auf Kyushu

über 2.000-jährigen Geschichte. Seine Holzarchitektur und die ruhige Atmosphäre runden unseren Tag in der Natur harmonisch ab.

6. Tag: DO Aso - Takachiho - Kumamoto _____ F
Unser erster Halt ist die Takachiho-Schlucht mit ihren steilen Basaltwänden und dem smaragdgrünen Wasser. Bei einem Spaziergang entlang des gut ausgebauten Weges erleben wir die friedliche Atmosphäre dieses beeindruckenden Naturwunders hautnah. Anschl. besuchen wir den von alten Zedern umgebenen Takachiho-Schrein, der mit der Legende von Amaterasu, der Sonnengöttin, verbunden ist und eine ruhige, spirituelle Stimmung ausstrahlt. Am Nachmittag reisen wir weiter nach Kumamoto und besichtigen die majestätische, mächtige Kumamoto-Burg, die trotz der Schäden des Erdbebens von 2016 mit ihrer Architektur und Geschichte beeindruckt. Im nahegelegenen Sakura-no-Baba Josaien-Viertel können wir lokale Spezialitäten probieren oder Souvenirs erstehen.

7. Tag: FR Kumamoto - Kagoshima _____ F
Heute reisen wir weiter nach Kagoshima, an Kyushus südlichsten Punkt. Dort erkunden wir die faszinierende Vulkaninsel Sakurajima, das landschaftliche Wahrzeichen der Stadt. Wir besuchen das vom Lavastrom halb versunkene Kurokami-Schreintor. Außerdem haben wir Gelegenheit, in einem natürlichen Fußonsen zu entspannen und den Blick auf die Landschaft zu genießen. Zum Abschluss erwartet uns ein Aussichtspunkt mit herrlichem Blick auf den aktiven Vulkan, bevor wir nach Kagoshima zurückkehren. Für zwei Übernachtungen steht uns nur leichtes Handgepäck zur Verfügung, da das Hauptgepäck in Kagoshima verbleibt.

8. Tag: SA Kagoshima - Yakushima _____ FA
Nach dem Frühstück fahren wir zum Hafen von Kagoshima und setzen mit der Fähre nach Yakushima über. Die zum UNESCO-Weltnaturerbe zählende Insel begeistert mit uralten Zedernwäldern sowie einer einzigartigen Flora und Fauna. Im Yakusugi Land tauchen wir bei einer Wanderung in die faszinierende Welt der jahrtausendealten Zedern ein und erleben moosbedeckte Baumstümpfe, klare Bäche und dichte, üppige Vegetation. Mit etwas Glück begegnen wir dabei auch Yakushima-Hirschen und -Makaken. Am Abend genießen wir die ruhige Atmosphäre am Strand und lassen den Tag in diesem besonderen Naturparadies ausklingen. Wir übernachten auf der Insel und erleben die Stille Yakushimas ganz nah.

9. Tag: SO Yakushima _____ FA
Heute besuchen wir zunächst einen natürlichen Onsen direkt am Meer und genießen dort die entspannende Wirkung des Thermalwassers mit Blick auf das offene Meer. Anschl. fahren wir zum beeindruckenden Oko-no-Taki-Wasserfall, der mit 88 Metern zu den höchsten und schönsten Wasserfällen Japans zählt. Zum Abschluss besuchen wir den Nagata Inakahama-Strand, einen Nistplatz der gefährdeten Meeresschildkröten. Bei einer kurzen Wanderung durch moosbedeckte Wälder erleben wir uralte Zedern, klare Bäche und sattgrünen Farn – eine mystische Landschaft.

10. Tag: MO Yakushima - Kagoshima _____ F
Am Morgen verlassen wir Yakushima und genießen die Fährfahrt zurück nach Kagoshima. Zurück auf dem Festland besuchen wir den eleganten Sengan-en Garten mit seinen kunstvoll angelegten Anlagen und dem herrlichen Blick auf den Vulkan Sakurajima. Im Museum zur Meiji-Restauration tauchen wir anschl. in die Geschichte des 19. Jh. ein und erfahren mehr über Kagoshimas Rolle beim Wandel Japans zur modernen Nation. Den letzten Abend in Kagoshima können wir nutzen, um regionale Spezialitäten wie Kagoshima-Rindfleisch oder Satsuma-Süßkartoffeln zu probieren.

11. Tag: DI Kagoshima - Naha (Okinawa) _____ FA
Am Morgen fliegen wir nach Naha, die Hauptstadt der Okinawa-Inseln. Dort verbringen wir vier entspannte Nächte auf der subtropischen Insel und lassen unsere Südjapan-Reise in Ruhe ausklingen. Bei einem Spaziergang lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Nahas kennen. Auf dem lebhaften Kokusaidori-Markt entdecken wir Souvenirs sowie regionale Produkte und Köstlichkeiten. Außerdem besuchen wir das UNESCO-Welterbe Schloss Shuri, die einstige Residenz der Könige des Ryukyu-Königreichs, sowie das Tamaudun-Mausoleum, die letzte Ruhestätte der Könige.

12. Tag: MI Naha (Okinawa) _____ F
Heute entdecken wir die faszinierende Natur- und Kulturwelt Südokinawas. Im Gangala Valley spazieren wir durch eine üppig bewachsene Schlucht, die einst Teil eines Tropfsteinhöhlensystems war. Anschl. besuchen wir die eindrucksvolle Gyokusendo-Höhle mit ihren spektakulären Stalaktiten- und Stalagmitenformationen. Bei einem Bingata-Workshop lernen wir zudem eine der bedeutendsten Kunstformen Okinawas kennen. Unter fachkundiger Anleitung gestalten wir unser eigenes farbenprächtiges Kunstwerk und nehmen ein persönliches Erinnerungsstück mit nach Hause.

13. Tag: DO Naha (Okinawa) _____ F
Tag zur freien Verfügung. Optional können wir an einem Tagesausflug nach Zamami teilnehmen: Die Insel der Kerama-Gruppe begeistert mit weißen Sandstränden, farbenprächtigen Korallenriffen und dem berühmten „Kerama Blue“. Am Furuzamami Beach können Ausrüstung und Liegen ausgeliehen werden; mit etwas Glück entdecken wir am Ama Beach sogar Meeresschildkröten (ab 2 Pers.).

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit ANA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerjapanische Flüge inkl. Steuern & Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Bahnfahrten mit Shinkansen auf reservierten Plätzen in der 2. Klasse lt. Programm
- separate Gepäcktransporte: Nagasaki - Aso
- Gepäckaufbewahrung in Kagoshima für 2 Tage
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder laut Tourprogramm
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 8 Pers., **Max.** 14 Pers.

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s.S. 10, allgemeine Hinweise).

Es gelten abweichende Stornobedingungen: bis 30 Tage vor Abflug 25%, vom 29. bis 22. Tag 30%, vom 21. bis 15. Tag 50%, vom 14. bis 7. Tag 70%, ab 6. Tag vor Abflug: 90% des Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Nagasaki	ANA CROWNE ***	2
Dazaifu	CULTIA DAZAIFU	1
Aso	ASO PLAZA HOTEL ***	1
Kumamoto	DAIWA ROYNET GINZADORI ***	1
Kagoshima	JR KYUSHU HOTEL ***	2
Yakushima	SAMANA HOTEL ***	2
Naha, Okinawa	NOVOTEL OKINAWA ****	4

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
721503-01	22.05.27 - 06.06.27	6.990
721503-02	30.10.27 - 14.11.27	6.990
Einzelzimmerzuschlag:		+ 990
Ausflug „Baden & Schnorcheln auf Zamami“		+ 90
Kayak-Ausflug Mangrovenwälder Yambaru		+ 150

Die **fakultativen Programme** können bis spätestens **6 Wochen** vor Abreise gebucht werden.

14. Tag: FR Naha (Okinawa) _____ F
Tag zur freien Verfügung. Optional können wir am Kayak-Ausflug in die Mangrovenwälder von Yambaru teilnehmen, dabei erleben wir eines der faszinierendsten Ökosysteme Japans aus nächster Nähe. Umgeben von dichter subtropischer Vegetation und exotischen Vogelarten genießen wir die ursprüngliche Natur Okinawas in einer besonders eindrucksvollen Atmosphäre (ab 6 Pers.)

15. Tag: SA Naha - Rückflug _____ F
Transfer zum Flughafen und Rückflug über Tokyo.

16. Tag: SO Ankunft
Unsere Ankunft in Frankfurt.


Das Inselchen Zamami auf Okinawa, Japan



Der Fo Guang Shan Buddha Tempel in Kaohsiung

TAIWAN OPTIMAL



Taiwan, der etwa 180 Kilometer, durch die Taiwan-Straße vom chinesischen Festland getrennte Inselstaat, begeistert seine Besucher mit einer Vielzahl an grandiosen Landschaftsszenerien und fantastischen kulturellen Sehenswürdigkeiten. Eindrucksvoll präsentiert sich dieser von einem Faltengebirge hochgehobene Inselrücken mit mehr als 260 Gipfeln mit bis zu 3.000 m Höhe und großartigen Schluchten. Dazwischen findet sich in einem tropischen und subtropischen Bereich, je nach Höhenlage, eine überwältigende und verschiedenartige Vegetation. Die Städte Taipeh und Kaohsiung dagegen vereinen moderne Wolkenkratzer mit traditioneller Kultur in Schreinen und Tempeln. Im Nationalen Palastmuseum der Hauptstadt Taipeh beeindrucken bei unserer 13-tägigen Taiwan-Rundreise die Schätze aus den Kaiserpalästen von Peking und Nanjing, die von den Kuomintang (Nationalchinesen) nach Taiwan - früher bekannt unter dem Namen Ilha Formosa (Schöne Insel) - gebracht wurden. Ein Rundgang im Museum gibt uns einen umfassenden Überblick und Einblick in die jahrtausendelange kulturhistorische Vergangenheit Chinas. Die faszinierenden Landschaftsattraktionen Taiwans, die wir auf dieser Reise von Nord nach Süd zur besten Jahreszeit entdecken, finden ihre Höhepunkte in der imposanten Berglandschaft im Inselinneren, vor allem am idyllischen Sonne-Mond-See, aber auch der Kenting-Nationalpark am Südzipfel der Insel begeistert uns mit seiner wunderschönen Küstenlandschaft in tropischer Umgebung.

Individuelle Verlängerung: Am Ende der Reise bietet sich eine individuelle (Bade)-Verlängerung in Taiwan oder in einem anderen Ziel Asiens an. Hierfür erstellen wir auf Anfrage gerne ein Angebot.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG ab 4 Personen**
- **unsere ideale Erstreise in kleiner Gruppe nach Taiwan**
- **sehr umfassend, mit vielen kulturellen und landschaftlichen Höhepunkten**
- **Stadtbesichtigung in Taipeh und Ausflug an die Nordküste von Taiwan**
- **Besuch des Goldgräberstädtchens Jiufen**
- **Besichtigung einer Teeplantage und Gelegenheit zum Teeblätterpflücken oder zum Workshop: Tee selbst herstellen und verkosten**
- **das Taroko-Besucherzentrum, das Taroko-Tor sowie der Taroko Xiangde-Tempel**
- **mit dem Sonne-Mond-See, dem Alishan-Waldpark, dem Yuyupas-Kulturpark und dem größten buddhistischen Kloster Taiwans**
- **Kenting-Nationalpark und Eluanbi-Leuchtturm im Süden Taiwans**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.950 p.P. buchbar**

13-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Abflug
Abflug von Frankfurt mit CHINA AIRLINES o.ä. nonstop nach Taipeh, der Hauptstadt der Insel Taiwan.

2. Tag: SO Ankunft Taipeh _____ F
Morgens Ankunft am Taoyuan-Flughafen in Taipeh. Transfer ins Hotel, wo wir frühstücken und unser Gepäck deponieren. Dann starten unsere Besichtigungen in der Hauptstadt: Besuch des Nationalen Palastmuseums mit bedeutender Kunstsammlung. Anschließend der „Taipei 101“, eines der höchsten Gebäude der Welt, mit atemberaubender Aussicht. Weiter zum Chiang Kai-Shek Memorial, inklusive Aussicht auf Nationaltheater und Konzerthalle. Der Höhepunkt ist sicherlich die feierliche Wachablösung. Zum Abschluss Besuch des historischen Longshan-Tempels, seit 1738 spirituelles Herz Taipehs. Check-in im Hotel.

3. Tag: MO Taipeh _____ F
Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Mit einem Tagespass für die Taipeh Metro lässt sich Taipeh (z.B. für einen Besuch der Dihua-Straße oder des Ningxia-Nachtmarkts) komfortabel und flexibel auf eigene Faust erkunden.

4. Tag: DI Taipeh - Yehliu Geopark - Jiufen - Yilan ____ F
Ausflug in den Nordosten Taiwans: Besuch des beeindruckenden Yehliu-Geoparks, bekannt für seine bizarren Felsformationen – darunter der berühmte „Queen's Head“. Weiterfahrt nach Jiufen, ein charmantes, ehemaliges Goldgräberstädtchen mit engen, verwinkelten Gassen voller traditioneller Läden und Teehäuser. Anschließend Besuch der Shifen Old Street mit Gelegenheit, eine Wunschlaterne steigen zu lassen – ein beliebter taiwanesischer Brauch. Danach beziehen wir unsere Zimmer im Hotel in Yilan.

5. Tag: MI Yilan - Taroko _____ F
Heute ein Tag mit wunderbaren Naturerlebnissen. Wir fahren Richtung Taroko und besuchen unterwegs eine Teeplantage, wo wir Teeblätter pflücken (April–November) oder Tee selbst herstellen und auch verkosten können. Weiterfahrt zum National Center for Traditional Arts in Yilan, wo wir eine Bootsfahrt auf dem Dongshan-Fluss unternehmen. Anschl. genießen wir einen Panoramablick vom Nanfang'ao-Observatorium auf den Hafen und den Pazifik. Abends Check-in im Hotel nahe dem Eingang zur Taroko-Schlucht. Hinweis: Der Taroko-Nationalpark ist aufgrund eines Erdbebenschadens größtenteils geschlossen.

6. Tag: DO Taroko - Sonne-Mond-See _____ F
Besuch des Taroko-Besucherzentrums und des Taroko-Tors. Unsere Fahrt vorbei am Schrein des Ewigen Frühlings, an der Schwalbennestschlucht, am Tunnel der


© ryanking999 - stock.adobe.com
Taipehs Stadtpanorama


Die Tse En-Pagode am Sonne-Mond-See

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit CHINA AIRLINES o.ä. ab/bis Frankfurt o.ä. inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- durchgehende deutsch spr. Reiseleitung
- Reisehandbuch nach Wahl

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 14 Personen
Visum: z.Zt. für Deutsche kein Visum erforderlich.
Impfungen: Es sind keine Impfungen für den Aufenthalt in Taiwan vorgeschrieben.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Taipeh	GREEN WORLD HOTEL ****	3
Yilan	SHANGRI-LA BOUTIQUE ****	1
Taroko	LAKESHORE HUALIEN ****	1
Sonne-Mond-See	TAIHE EINHAN RESORT ****	1
Alishan	ALISHAN GOU HOTEL ***	1
Foguangshan	PILGRIM'S LODGE **	1
Kenting	HOWARD BEACH RESORT KENTING ****	1
Tainan	THE PLACE TAINAN ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
731603-01	20.03.27 - 01.04.27	4.290
731603-03	17.04.27 - 29.04.27	4.490
731603-04	24.07.27 - 05.08.27	4.590
731603-05	09.10.27 - 21.10.27	4.410
731603-06	30.10.27 - 11.11.27	4.390
731603-07	13.11.27 - 25.11.27	4.390
831603-01	25.03.28 - 06.04.28	4.690
Einzelzimmerzuschlag: Termin -01,-03, -06		+ 820
Einzelzimmerzuschlag: Termin -04, -05		+ 870
Einzelzimmerzuschlag 2028:		+ 820

Neun Windungen und der Cimu-Brücke. Besuch des Xiangde-Tempels mit kurzer Erkundung. Weiterfahrt zum Sonne-Mond-See über den Central Cross Island Highway mit Halt am Wuling-Pass (3.275 m) für einen Panoramablick über das taiwanesische Zentralgebirge. Ankunft am Sonne-Mond-See, Besuch der Tse En Pagode für einen Panoramablick auf den Sonne-Mond-See. Übernachtung im Hotel in der Nähe der belebten Ita Thao Village Street mit vielen Essensständen.

7. Tag: FR Sonne-Mond-See - Chiayi - Alishan _____ F
Vormittags Besuch des Wen Wu Tempel. Weiterfahrt zur Berggemeinde Alishan (3 Std.), bekannt für spektakuläre Sonnenaufgänge, steile Teeplantagen und Bambuswälder. Besichtigung des Alishan-Waldparks, Bruderbaums, Schwesternteichs, Drei-Generationen-Baums und kurze Fahrt mit der historischen Alishan-Waldeisenbahn. Transfer zum Hotel in Alishan.

8. Tag: SA Alishan - Kaohsiung - Foguangshan _____ FA
Besuch des Yuyupas-Kulturparks mit traditionellem Tsou-Stammeshaus – ein authentischer Einblick in das Leben der indigenen Bevölkerung Taiwans. Anschließend ca. 2,5-stündige Fahrt zum Kloster Foguangshan, dem größten buddhistischen Kloster Taiwans. Rundgang durch das Kloster mit einem Besuch des Hauptheiligtums und des Buddha Memorial Centers. Vegetarisches Abendessen im Kloster.

9. Tag: SO Kaohsiung - Foguangshan - Kenting _____ F
Gegen 5 Uhr am Morgen besteht die Möglichkeit am Morgengebet im Kloster teilzunehmen. Anschl. Fahrt nach Kenting (ca. 2 Std.). Besuch des Kenting-Nationalparks mit seinem tropischen Klima, beeindruckenden Felsformationen und herrlicher Küstenlandschaft. Zum Tagesausklang Besuch des Eluanbi-Leuchtturms (montags geschlossen) – südlichster Punkt Taiwans mit wunderbarem Blick auf den Sonnenuntergang.

10. Tag: MO Kenting - Tainan _____ F
Fahrt zum Donglong-Tempel (ca. 2 Std.), gegründet 1706 – bekannt für sein eindrucksvolles, mit Blattgold verziertes Tor. Weiterfahrt nach Tainan (ca. 1,5 Std.), der ältesten Stadt Taiwans. Besuch des Konfuzius-Tempels (1665), kulturelles Zentrum für die konfuzianische Lehre. Zum Abschluss: das Anping-Fort und ein Bummel durch die historische Altstadtgasse von Anping.

11. Tag: DI Tainan - Lukang - Taipeh _____ F
Fahrt nach Lukang (ca. 2 Std.) und Rundgang durch die historische Altstadt mit dem Mazu-Tempel und dem Osmanthus Alley Künstlerdorf. Weiterfahrt nach Miaoli (ca. 1,5 Std.) und Teilnahme an einem Indigo-Färbe-Workshop – wir erleben dabei traditionelles Handwerk mit pflanzlichen Farbstoffen und kreativen Mustern. Anschließend Weiterfahrt nach Taipeh (ca. 2 Std.) und Zeit zur freien Verfügung.

12. Tag: MI Taipeh - Rückflug _____ F
Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Nachmittags Transfer zum Flughafen zum Weiter-/Rückflug.

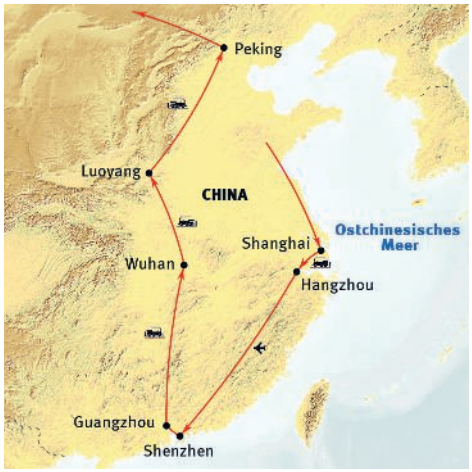
13. Tag: DO Ankunft
Morgens Ankunft in Deutschland.


© TPG - stock.adobe.com
Teeplantagen in Taiwan



Skyline von Guangzhou im Süden Chinas

CHINA ZWISCHEN KAISERREICH UND HIGHTECH



China zeichnet sich hervorragend als Land der Übergänge aus: vom wirtschaftlichen Puls zahlreicher Küstenmetropolen über Orte tiefer kultureller Prägung bis in das politische Machtzentrum des Landes. In Shanghai zeigt sich auf unserer Reise zunächst die Gegenwart eines Landes im Wandel. Zwischen dem Bund, der Nanjing-Straße und dem Shanghai Tower entfaltet sich das Bild einer Stadt, in der sich koloniales Erbe, rasanter Städtebau und technologische Zukunft begegnen. Die Besuche im Zhangjiang High-Tech-Park und bei einem Unternehmen aus dem Bereich Robotik eröffnen zudem Einblicke in Chinas bedeutende Innovationskraft. Ganz anders wirkt dagegen Hangzhou, wo sich am Westsee, im Lingyin-Tempel und in den Gassen der Altstadt eine ruhigere, von Geschichte und Kultur geprägte Atmosphäre, entfaltet. Hier stehen Gartenkunst, religiöse Tradition und Teekultur im Mittelpunkt; im Teedorf Meijiawu lernen wir den berühmten Longjing-Tee ebenso wie dem modernen Alltag einer Stadt kennen, in der digitale Anwendungen und Drohnenlieferungen längst selbstverständlich sind. Shenzhen im Süden Chinas verdeutlicht uns anschließend, wie dynamisch sich das Land in wenigen Jahrzehnten verändert hat. Im OCT Loft, auf dem Lotos-Berg und an der Bucht wird diese Entwicklung besonders greifbar. Guangzhou hingegen verbindet die Geschichte der maritimen Seidenstraße mit südchinesischer Stadtkultur und erzählt von Handel, Wandel und kultureller Vielfalt. In Wuhan und Luoyang treten schließlich Geschichte und geistige Tradition stärker in den Vordergrund, bevor die Reise in Peking ihren Abschluss findet: Dort verdichten sich Sommerpalast, Verbotene Stadt, Tiananmen-Platz, Himmelstempel und die Große Mauer zu einem eindrucksvollen Bild der chinesischen Vergangenheit und Gegenwart.

AUF EINEN BLICK

- **Spannender Querschnitt durch das heutige China: von Shanghai über Hangzhou, Shenzhen und Guangzhou sowie Wuhan bis nach Peking**
- **intensive Einblicke in Metropolen, alte Kaiserstädte und kulturelle Zentren**
- **Kombination aus Hochtechnologie, Urbanisierung und historischen Sehenswürdigkeiten**
- **Besuche bedeutender Stätten wie Verbotene Stadt, Große Mauer, Longmen-Grotten und Shaolin-Tempel**
- **authentische Begegnungen mit chinesischer Teekultur, Stadtleben und moderner Alltagswelt**
- **Reise mit komfortablen Hochgeschwindigkeitszügen zwischen den wichtigsten Etappen**
- **ausgewogene Verbindung von politischer Geschichte, Religion, Architektur und Gegenwart**
- **sorgfältig konzipierte Route für Reisende, die China vertieft verstehen möchten**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

16-TAGE-TOUR

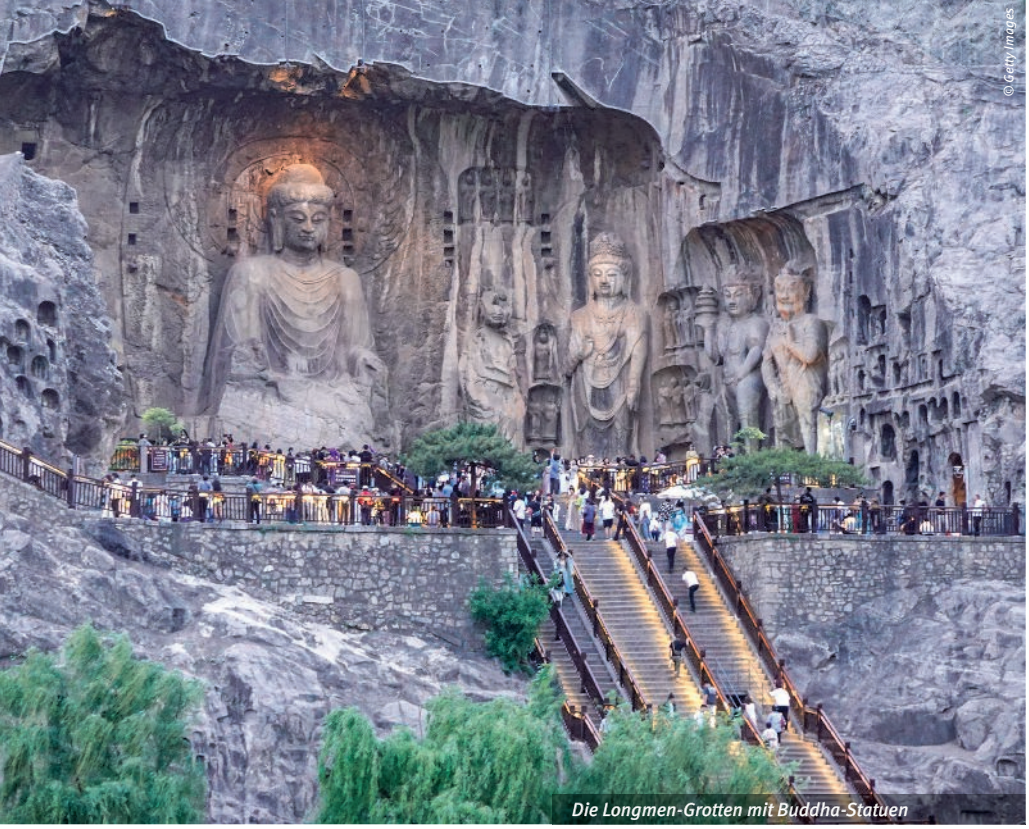
1. Tag: SA Anreise
Abflug ab Frankfurt mit AIR CHINA nach Shanghai.

2. Tag: SO Shanghai _____ A
Nach der Ankunft in Shanghai werden wir von unserer Reiseleitung am Flughafen begrüßt und zum Hotel begleitet. Die chinesische Metropole, deren Silhouette von beeindruckenden Kontrasten zwischen historischer Uferpromenade und moderner Skyline geprägt ist, eröffnet uns einen ersten Eindruck vom wirtschaftlichen Zentrum des Landes. Nach einer kurzen Pause unternehmen wir einen ersten Spaziergang zum Bund und zur Nanjing-Straße – zwei der bekanntesten Orte der Stadt, an denen sich das alte und das neue Shanghai auf eindrucksvolle Weise begegnen.

3. Tag: MO Shanghai _____ FM
Heute lernen wir die moderne Metropole Shanghai aus einer Perspektive kennen, die den rasanten Wandel der Stadt besonders deutlich macht. Im Shanghai-Stadtplanungszentrum erhalten wir Einblicke in die Entwicklung einer der dynamischsten Metropolen Asiens, bevor der Besuch des Shanghai Tower, derzeit das höchste Gebäude Chinas, eindrucksvolle Ausblicke auf das urbane Gefüge der Millionenstadt eröffnet. Am Nachmittag führt die Reise in den Zhangjiang High-Tech-Park, wo ein High-Tech-Unternehmen einen unmittelbaren Eindruck von Chinas Entwicklungen im Bereich Robotik und moderner Anwendungstechnologien vermittelt.

4. Tag: DI Shanghai - Hangzhou _____ FM
Am heutigen Tag wenden wir uns der Vergangenheit Shanghais zu. Der Jadebuddha-Tempel, der Yu-Garten, die Altstadt und das französische Viertel erzählen von einer Stadt, in der sich chinesische Tradition, koloniale Einflüsse und urbane Entwicklung über Jahrzehnte hinweg überlagert haben. Bei einem Spaziergang durch diese historischen Viertel wird die vielschichtige Geschichte Shanghais besonders anschaulich. Der Kontrast wird sichtbar, wenn wir uns in einem Robot-Café von einem Roboter ein Getränk servieren lassen. Am späten Nachmittag fahren wir mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach Hangzhou (ca. 1h) und werden nach der Ankunft zum Hotel gebracht.

5. Tag: MI Hangzhou _____ FM
Hangzhou erleben wir in seiner kulturellen und landschaftlichen Vielfalt. Der Westsee mit seinen stillen Uferwegen, der Lingyin-Tempel und die Liuhe-Pagode zählen zu den bedeutenden Sehenswürdigkeiten der Stadt und geben Einblick in ihre lange Geschichte. In der Altstadt und in Meijiawu begegnen wir zudem der Teekultur der Region und probieren den berühmten


© Getty Images
Die Longmen-Grotten mit Buddha-Statuen

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR CHINA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerchinesischer Flug einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern lt. Tourverlauf
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Fahrten im Hochgeschwindigkeitszug (lt. Tourverlauf)
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Deutsche, Schweizer und österreichische Staatsbürger benötigen z.Zt. für Aufenthalte bis zu 30 Tagen kein Visum.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Shanghai	SHANGHAI CITY HOTEL ****	2
Hangzhou	HANGZHOU YILONG HOTEL ****	2
Shenzhen	CROWNE PLAZA HOTEL *****	2
Guangzhou	RADISSON RED GUANGZHOU ****	1
Wuhan	MEILIAN HOLIDAY HOTEL ****	1
Luoyang	NEW FRIENDSHIP HOTEL ****	2
Peking	LANDMARK HOTEL ****	4

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
733016-01	06.03.27 - 21.03.27	3.920
733016-02	10.04.27 - 25.04.27	4.550
733016-03	11.09.27 - 26.09.27	3.920
733016-04	23.10.27 - 07.11.27	3.920
Einzelzimmerzuschlag:		+ 625
Flug ab/bis Zürich:		auf Anfrage

Longjing-Tee. Einen Blick auf den Alltag des modernen China eröffnen die Lieferung von Speisen per Drohne und ein Besuch im Banshan-Park, wo wir bei einem Tee oder Kaffee den Blick über die Stadt genießen.

6. Tag: DO Hangzhou - Shenzhen FM
Nach dem Besuch der Roboterausstellung des chinesischen Robotikunternehmens Unitree erfolgt der Transfer zum Flughafen und der Weiterflug nach Shenzhen. In der südchinesischen Metropole angekommen, führt die Fahrt zunächst ins kreative Viertel OCT Loft, das mit seinen Galerien, Ateliers und umgenutzten Industrierealen einen spannenden Kontrast zur Dynamik der Stadt bildet. Anschließend besuchen wir den Lotos-Berg, von dem sich bei Einbruch der Nacht ein weiter Blick auf die beleuchtete Skyline Shenzhens eröffnet.

7. Tag: FR Shenzhen FM
Vormittags fahren wir zum Shenzhen Bay Park, der mit seiner Lage am Wasser weite Ausblicke auf die Bucht eröffnet. Ein Spaziergang entlang der Promenade vermittelt einen Eindruck von der besonderen Stadträume dieser jungen Metropole. Anschl. geht es ins Zentrum Shenzhens zum Ping An Finance Center, dem höchsten Gebäude der Stadt. Von oben bietet sich ein weiter Blick über den Shenzhen-Fluss, der die Stadt von Hongkong trennt. Am Nachmittag bleibt Zeit für einen Bummel durch Huaqiangbei, einen der bekanntesten Elektronikmärkte Chinas. Zudem haben wir Gelegenheit, eine Fahrt mit einem fahrerlosen Taxi zu erleben.

8. Tag: SA Shenzhen - Guangzhou FM
Guangzhou gehört seit Jahrhunderten zu den bedeutenden Handelsstädten Südchinas und war ein wichtiger Ausgangspunkt der maritimen Seidenstraße. Nach der Ankunft besuchen wir den Chen-Familien-Tempel, ein herausragendes Beispiel südchinesischer Baukunst, sowie das Sun-Yat-sen-Gedächtnishaus, das an die politische Geschichte des modernen China erinnert. Zum Abschluss bleibt Zeit für eigene Eindrücke auf der Insel Shamian mit ihren kolonialen Bauten und entlang der Shangxiajiu-Einkaufsstraße, wo sich das lebendige Stadtbild Guangzhous besonders deutlich zeigt.

9. Tag: SO Guangzhou - Wuhan FM
Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach Wuhan, der größten Stadt Zentralchinas. Diese Fahrt dauert ca. 4-5h. Hier besuchen wir zunächst den Gelben Kranichturm, das Wahrzeichen der Stadt, bevor ein Spaziergang im Ostseepark und entlang des Yangtse weitere Eindrücke vom urbanen und landschaftlichen Charakter dieser bedeutenden Metropole vermittelt. Ein Tag, der Geschichte, Flusslandschaft und Gegenwart Wuhans miteinander verbindet.

10. Tag: MO Wuhan - Luoyang FM
Am Vormittag fahren wir mit der Monorail zu Ausstellungsräumen im Wuhan High-Tech-Entwicklungsgebiet und erhalten dort Einblicke in die technologische Entwicklung der Stadt. Anschließend eine ca. dreistündige Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach Luoyang, einer der alten Hauptstädte Chinas. Nach der Ankunft stehen die Longmen-Grotten auf dem Programm, eine der bedeutendsten buddhistischen Felsgrotten des Landes. Am Abend bleibt Zeit für einen Bummel über die Nachtmärkte und durch die Altstadt.

11. Tag: DI Luoyang FM
Das heutige Ziel ist Dengfeng, dort besuchen wir den Shaolin-Tempel, einen der bekanntesten buddhistischen Tempel Chinas und eng mit der Tradition des Chan-Buddhismus und der Kampfkunst verbunden. Am Nachmittag gewinnen wir im Luoyang-Museum weitere Einblicke in die Geschichte und Bedeutung dieser alten Hauptstadt, deren kulturelles Erbe bis heute spürbar ist.

12. Tag: MI Luoyang - Peking FM
Nach dem Frühstück fahren wir in ca. 4 Stunden mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach Peking, dem Endpunkt dieser Reise und politisches Machtzentrum Chinas. Nach der Ankunft besuchen wir den Sommerpalast, den weitläufigen kaiserlichen Garten, der den chinesischen Kaisern als Rückzugsort diente. Die Anlage mit ihren Seen, Pavillons und kunstvoll gestalteten Wegen vermittelt einen eindrucksvollen Eindruck von der Gartenkultur und der höfischen Lebenswelt des alten China.

13. Tag: DO Peking FM
Peking, die alte Hauptstadt mehrerer Dynastien, vereint politische Geschichte, kaiserliche Architektur und lebendige Stadtviertel auf eindrucksvolle Weise. Zunächst besuchen wir den Tiananmen-Platz, das symbolische Zentrum Chinas. Von hier aus führt der Weg in die Verbotene Stadt, das politische Herz der Ming- und Qing-Zeit, in dem 24 Kaiser lebten und regierten. Am Nachmittag erkunden wir die Altstadt und erhalten bei einem Spaziergang durch die traditionellen Viertel (Hutongs) einen Eindruck vom Alltagsleben der alten Pekinger, das hier über Generationen hinweg bewahrt wurde.

14. Tag: FR Peking - Große Mauer FM
Heute fahren wir zur Großen Mauer bei Mutianyu, einem besonders eindrucksvollen und zugleich angenehm zugänglichen Abschnitt dieses einzigartigen Bauwerks. Die Fahrt dauert ca. 1,5 h. Mit der Seilbahn schweben wir hinauf. Der Blick von den Mauern über die bewaldeten Hügel vermittelt unmittelbar die Dimensionen und die geschichtliche Bedeutung der Anlage. Auf dem Rückweg legen wir noch einen Fotostopp am Olympiastadion, dem „Vogelnest“, ein – ein markantes Symbol des modernen Pekings, das den Bogen von der kaiserlichen Vergangenheit zur Gegenwart der chinesischen Hauptstadt schlägt.

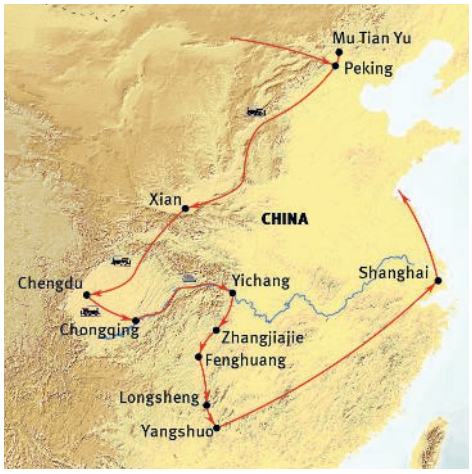
15. Tag: SA Peking FA
Am Vormittag besuchen wir den Himmelstempel, eine der bedeutendsten Tempelanlagen Pekings. Hier beteten die Kaiser in früherer Zeit für gute Ernten und ein günstiges Jahr für das Reich. Auch heute ist der weitläufige Park ein Ort des täglichen Lebens: Früh am Morgen treffen sich hier zahlreiche ältere Menschen zu Bewegung, Gymnastik und Tai Chi. Auf Wunsch können wir selbst einige Grundbewegungen dieser traditionellen Übungsform kennenlernen. Am Nachmittag steht noch der Besuch einer High-Tech-Unternehmensausstellung auf dem Programm, bevor wir die Reise mit einem Abendessen mit Pekingente stilvoll ausklingen lassen.

16. Tag: SO Rückreise F
Transfer zum Flughafen und Rückreise nach Frankfurt mit AIR CHINA.



Karstberge-Idylle zwischen Yangshuo und Guilin

GROSSE CHINA-RUNDREISE MIT YANGTZE-KREUZFAHRT



China bietet eine unglaubliche Menge an hochrangigen Kulturschätzen und bezaubernden Naturschönheiten. Auf unserer 19-tägigen Studienreise haben wir ein ganzes Bündel an hochkarätigen Sehenswürdigkeiten zusammengetragen, die den Teilnehmern eine Vielzahl an unvergesslichen Reisemomenten bieten.

Reisebeginn in China ist in der Hauptstadt Peking, die mit dem Kaiserpalast in der Verbotenen Stadt einen imposanten Eindruck bietet. Es warten zudem Höhepunkte wie der Himmelstempel und der Sommerpalast, außerdem eine Fahrt zur Großen Mauer bei Mutianyu. In der anderen ehemaligen Hauptstadt des Kaiserreiches, Xian, begeistert uns die riesige Tonsoldaten-Armee mit lebensgroßen Figuren aus dem Grab des Kaisers Qin Shi Huang Di sowie die Große Wildganspagode. Sichuans Hauptstadt Chengdu beheimatet die sehenswerte Pandabären-Aufzuchtstation sowie die Altstadt mit seinen Teehäusern und dem Volkspark. In Chongqing erwartet uns dann unser Komfort-Yangtze-Flusschiff für eine entspannende dreitägige Reise auf Chinas größtem Fluss. Wir fahren durch die Qutang-, die Wu- und die Xiling-Schlucht bis nach Yichang. Der Anblick der wunderschönen Gipfel und Karsthöhlen im Zhangjiajie-Nationalpark verzaubert uns. Ebenso beeindruckend Fenghuang, eine der am besten erhaltenen Altstädte Chinas. Einzigartig schön zeigen sich uns die riesigen Reisterrassen von Ping´an und viel Spaß bereitet uns die Bambusfloßfahrt auf dem Yulong oder Li-Fluss bei Yangshuo. Shanghai, die Metropole am Pazifik und letzte Station unserer Reise, lernen wir ebenfalls eingehend kennen. Eine Reise durch China, wo Geschichte, Natur und Moderne auf harmonische Weise miteinander verschmelzen.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere umfassende, intensive Erlebnisreise in kleiner Gruppe durch das Herz Chinas**
- **die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in knapp drei Wochen**
- **die ehemaligen Kaiser-Hauptstädte Peking und Xian mit umfassendem Besuchsprogramm**
- **Chengdu mit der Pandabären-Aufzuchtstation**
- **dreitägige Yangtze-Komfortkreuzfahrt durch die drei bekanntesten Schluchten**
- **das Landschaftswunder Zhangjiajie-Nationalpark mit Glasboden-Hängebrücke**
- **das tausendjährig-pittoreske Fenghuang**
- **Wanderung durch die Reisterrassen bei Ping´An**
- **Shanghai, die Megametropole zum Abschluss**
- **mehrere Bahnfahrten im modernen Schnellzug in der 2. Klasse**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 2.490 p.P. buchbar**

19-TAGE-TOUR

1. Tag: Hinflug
Abends Abflug von Frankfurt, Linienflug mit AIR CHINA nach Peking.

2. Tag: Peking _____ A
Nach unserer Ankunft in Peking besuchen wir den beeindruckenden Himmelstempel, UNESCO-Weltkulturerbe. Anschließend Transfer zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Peking - Große Mauer bei Mutianyu _____ FA
Heute unser erstes ganztägiges Besichtigungsprogramm: Wir starten den Tag mit der Besichtigung des Lama- und des Konfuziustempels. Dann Busausflug von Peking zur Großen Mauer bei Mutianyu (ca. 90 km), wo wir ein Stück mit der Seilbahn fahren. Eindrucksvoll schlängelt sich dieses Bauwerk kilometerweit durch die hügelige Landschaft. Auf der Rückfahrt nach Peking halten wir am sehenswerten Olympiastadion, Austragungsort der Spiele im Jahr 2008. Abends besuchen wir eine Akrobatik-Show.

4. Tag: Peking _____ FA
Wir setzen unser Besuchsprogramm mit einem Besuch am Platz des Himmlischen Friedens sowie des nahe gelegenen Kaiserpalastes fort. Anschl. spazieren wir auf den Kohlehügel nördlich des Kaiserpalastes, wo sich uns ein herrlicher Blick auf Peking und die Verbotene Stadt, dem kosmischen Zentrum Chinas, bietet. Nachmittags besuchen wir den weitläufigen Sommerpalast, der wahrscheinlich der gelungenste der kaiserlichen Gärten ist. Unser Abendessen heute ist eine leckere Peking-Ente in einem typischen Restaurant.

5. Tag: Peking - Bahnfahrt nach Xian _____ FA
Vormittags bummeln wir noch einige Zeit durch die typischen Hutongs von Peking. Anschl. Transfer zum Bahnhof, von wo wir in etwa fünf Stunden mit dem modernen Schnellzug in der 2. Klasse nach Xian fahren. Nach Ankunft dort, Transfer zu unserem Hotel.

6. Tag: Xian _____ FA
Die ehemalige Kaiserhauptstadt begeistert uns mit den einmaligen Ausgrabungen des Kaisergrabs Qin Shi Huang Di, etwas außerhalb der Stadt (ca. 1h Fahrt mit dem Bus). Hunderte lebensgroße Terrakotta-Soldatenfiguren sind dort zu bewundern. Am Abend bummeln wir über den Nachtmarkt im muslimischen Viertel, bevor wir in einem lokalen Restaurant zum Maultaschen-Abendessen gehen.

7. Tag: Xian - Chengdu _____ FA
Vormittags Besichtigung der Großen Wildgans-Pagode und der Moschee. Anschl. Transfer zum Bahnhof und Fahrt im modernen Schnellzug in der 2. Kl. nach Chengdu (ca. 4 Std.). Nach Ankunft in der Hauptstadt



Die Altstadt von Fenghuang in der Provinz Hunan

Sichuans erleben wir ein Feuertopf-Abendessen.

8. Tag: Chengdu - Chongqing _____ FA
Vormittags Besuch des Pandabären-Aufzuchtzentrums, später bummeln wir über die lebhafte Jinli-Straße mit vielen traditionellen Häusern, Teehäusern und Restaurants. Anschl. Bahnfahrt im modernen Schnellzug in etwa zwei Stunden nach Chongqing. Nach Ankunft besuchen wir den Eling-Park, der einen tollen Blick auf die 30-Mio-Einwohner-Stadt am Yangtze bietet. Es folgt der Transfer zum Hafen, wo unser Kreuzfahrtschiff für die kommenden drei Tage auf uns wartet. Wir schiffen hier ein und essen an Bord zu Abend.

9. Tag: Yangtze-Kreuzfahrt _____ FMA
Nach dem Frühstück erfolgt ein längerer Ausflug zum Xiaoguanshan Ancient Folk Kulturpark oder in die Geisterstadt Fengdu (wird kurzfristig an Bord bekanntgegeben). Zurück an Bord gibt es eine Informationsveranstaltung über die bevorstehende Durchfahrt durch die drei Schluchten.

10. Tag: Yangtze-Kreuzfahrt _____ FMA
Wir erleben heute die Durchfahrt durch die Qutang- und die Wu-Schlucht. Später ein Ausflug in einen Nebenfluss des Yangtze mit kleineren Booten. Zurück an Bord folgt dann die Durchfahrt durch die dritte Schlucht, die Xiling-Schlucht. Abends erreichen wir Maoping, wir übernachten aber erneut an Bord.

11. Tag: Yangtze - Yichang - Zhangjiajie _____ FA
Nach dem Frühstück schiffen wir aus. Es erfolgt ein Besuch des gewaltigen Drei-Schluchten-Damms, bevor wir nach Yichang gefahren werden. Anschließend eine gut 4,5-stündige Busfahrt nach Zhangjiajie, wo wir in einem lokalen Restaurant zu Abend essen.

12. Tag: Zhangjiajie-Nationalpark _____ FA
Heute ein ganztägiger Besuchstag in einem der schönsten und spektakulärsten Nationalparks Chinas. Wir fahren per Außenaufzug hinauf auf etwa 330m Höhe, von wo sich uns ein grandioser Blick auf den markanten Felsen-Wald (Yuanjiajie) bietet, mit einigen knapp 200m hohen in den Himmel ragenden Quarzsandtürmen, die bereits dem Kinofilm Avatar als Vorlage dienten. Ähnlich atemberaubend ist unser Gang über die 430m lange weltgrößte Glasbodenhängebrücke mit fantastischen Ausblicken. Die Ten-Mile-Gallery, einen Weg durch dieses Gelände, befahren wir mit einer kleinen Eisenbahn. Den Tianzi Mountain hingegen fahren wir mit einer Seilbahn hinauf.

13. Tag: Zhangjiajie-Nationalpark - Fenghuang ____ FA
Am Vormittag besuchen wir den Waldpark Tianmenshan, der etwas südlich der Stadt Zhangjiajie liegt. Wir sehen das Himmelstor und die Himmelstreppe sowie den Tianmenshan-Tempel auf dem Gipfel. Anschl. eine etwa 3-stündige Fahrt nach Fenghuang, einer sehr alten und noch gut erhaltenen kleinen Stadt in der Provinz Hunan. Hier können wir nur ein Handgepäck mitnehmen, da die Reise in die Innenstadt nur mit kleinen Shuttlebussen möglich ist. Nach dem Bezug unserer Hotelzimmer lernen wir dieses lebhafte Städtchen bei einem Bummel besser kennen.

14. Tag: Fenghuang - Longsheng (Pingan) _____ FA
Nach dem Frühstück Besichtigung der Altstadt mit ihren zahlreichen Stelzenhäusern, wir sehen die Pagode, das Museum der Miao-Minderheit, den Ahnentempel der Familie Yang und die Stadtmauer. Anschl. wohnen wir einer Teezeremonie bei und fahren dann mit kleinen Holzbooten auf dem Fluss der Stadt. Mittags etwa vierstündige Weiterfahrt nach Longsheng. Hier erreichen wir nach etwa 30 min Aufstieg Pingan, wo sich uns ein überwältigender Anblick einer Reisterrassen-Landschaft bietet. Unser Hauptgepäck verbleibt im Eingangsbereich zu den Reisfeldern, wir nehmen für die kommende Nacht (in einem Gästehaus) nur ein kleines Gepäckstück mit. Beim Abendessen genießen wir den Sonnenuntergang über den Reisterrassen.

15. Tag: Longsheng (Pingan) - Yangshuo _____ FA
Nach dem Frühstück ein letzter Spaziergang durch die Reisterrassen und zu unserem Bus, der uns in knapp zwei Stunden nach Yangshuo am Li-Fluss bringt. Es folgt ein Spaziergang durch das Zentrum der Stadt am späten Nachmittag und Abend.

16. Tag: Yangshuo - Guilin - Shanghai _____ FA
Die Umgebung von Yangshuo mit ihren idyllischen Kegelkarstbergen lernen wir vormittags bei einem Spaziergang oder alternativ bei einer kleinen Fahrradtour kennen. Nachmittags genießen wir eine Bambusfloßfahrt auf dem Yulong oder Li-Fluss. Das Abendessen erfolgt in einem lokalen Restaurant. Anschließend Transfer zum Flughafen Guilin. Flug nach Shanghai am späten Abend und Transfer zum Hotel.

17. Tag: Shanghai _____ FA
Ganztägiges Besichtigungsprogramm in der Metropole: Wir besuchen den Yu-Garten, bummeln durch die Altstadt und besichtigen den Jadebuddha-Tempel. Anschl. Auffahrt auf die Aussichtsplattform des Jinmao Tower im Finanzviertel Pudong mit einem grandiosen Panoramablick. Später ein Bummel am Bund mit herrlichem Blick auf Pudong, sowie auf der bekanntesten Einkaufsstraße, der Nanjing Road. Abends optional ein Bar-Besuch, mit tollem Blick auf die beleuchtete Skyline von Shanghai.

18. Tag: Shanghai - (Suzhou - Luzhi) - Shanghai ____ F
Tag zur freien Verfügung oder optionaler Ausflug nach Suzhou und Luzhi.
OPTIONALER AUSFLUG: Ganztagestour nach Suzhou, bekannt als „Venedig des Ostens“. Führung durch den „Garten des Meisters der Netze“, Besichtigung einer Seidenproduktion, Spaziergang am Kaiserkanal zum Panmen-Tor. Weiterfahrt nach Luzhi mit Altstadtbesuch und kurzer Bootsfahrt. Abends Rückkehr nach Shanghai und gemeinsames Abendessen.

19. Tag: Shanghai - Rückflug _____ F
Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen zum Rückflug nach Deutschland. Ankunft am Spätnachmittag.

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR CHINA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- innerchinesischer Flug einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerchinesische Bahnfahrten im Schnellzug in der 2. Kl. lt. Tourverlauf
- Yangtze-Kreuzfahrt in einer Doppel-Außenkabine mit Bad/DU und WC, kleinem Balkon, entspr. Standard (Landeskat.)
- obligatorische Servicegebühr von RMB 200 auf dem Kreuzfahrtschiff
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Peking/bis Shanghai

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 15 Personen
Visum: Deutsche, Schweizer und österreichische Staatsbürger benötigen z.Zt. für Aufenthalte bis zu 30 Tagen kein Visum.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Peking	KUNLUN HOTEL PEKING ****	3
Xian	TITAN TIMES HOTEL ****	2
Chengdu	SKYTEL HOTEL ****	1
Yangtze-Schiff	CENTURY VICTORY/OASIS/ GLORY *****	3
Zhangziajie	PULLMAN ZHANGZIAJIE ****+	2
Fenghuang	WYNDHAM GRAND PLAZA ROYALE ****+	1
Pingan	PINGAN HOTEL (GÄSTEHAUS)	1
Yangshuo	NEW WEST STREET HOTEL ****	1
Shanghai	KUNLUN HUA TING HOTEL & TOWERS *****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
733008-01	17.03.27 - 04.04.27	4.890
733008-02	12.04.27 - 30.04.27	4.940
733008-03	10.05.27 - 28.05.27	4.940
733008-04	19.07.27 - 06.08.27	5.350
733008-05	06.09.27 - 24.09.27	4.990
733008-06	18.10.27 - 05.11.27	4.990
733008-07	25.10.27 - 12.11.27	4.990
833008-01	27.03.28 - 14.04.28	4.920
Einzelzimmerzuschlag:		+ 1.365
Tagesausflug Suzhou & Luzhi:		+ 145
Captain's Bar Shanghai inkl. Getränk:		+ 79
Aufpreis oberes Deck Kreuzfahrt:		+ 105
Flug ab/bis Zürich:		auf Anfrage

Mind.teilnehmerzahl für optionale Ausflüge: 6 Pers.



Die berühmten runden Tulou-Häuser der Hakka

CHINA OPTIMAL - MIT HONGKONG



Auf dieser außergewöhnlichen Rundreise in kleiner Gruppe entdecken wir die faszinierende Vielfalt Chinas. Unsere Reise startet in Chengdu, der Heimat der Pandas. In der berühmten Panda-Aufzuchtstation können wir die verspielten Tiere erleben. Am Abend kosten wir den scharfen Feuertopf, eine regionale Spezialität. Von Chengdu reisen wir weiter nach Chongqing, die wohl größte Stadt der Welt, und fliegen nach Shangri-La (bis 2001 „Zhongdian“) am Rande des tibetischen Hochlands. Dort tauchen wir in die Welt der tibetischen Kultur ein, bestaunen beeindruckende Naturszenerien und lernen die Herzlichkeit der Menschen kennen. Weiter geht es nach Lijiang und Dali, zwei Städte mit romantischem Flair, gepflasterten Altstadtgassen und traditionellen Teehäusern, die die Handelsgeschichte lebendig machen. Nahe Kunming, der Stadt des „ewigen Frühlings“, entdecken wir den atemberaubenden Steinwald mit bizarren Felsformationen. Anschließend fliegen wir nach Yongding in der Provinz Fujian. Hier ist das Siedlungsgebiet der Hakka, deren Festungshäuser mit dem Namen Tulou einzigartig sind. Sie beeindrucken uns mit ihrer besonderen, runden Bauweise. Den krönenden Abschluss unserer Reise bildet das großartige Hongkong. Die Skyline der dynamischen Metropole, seine traditionellen Märkte und die kulinarische Vielfalt lassen diese große Stadt am Südchinesischen Meer lebendig werden. China begeistert mit landschaftlicher Schönheit, kultureller Vielfalt und grandioser Küche. Jede Etappe dieser Reise bereichert uns mit neuen Eindrücken und unvergesslichen Erinnerungen, die wir gerne mit nach Hause nehmen.

AUF EINEN BLICK

- **Erlebnisreiche Rundreise in kleiner Gruppe durch die Mitte, den Südwesten und Südosten Chinas**
- **einzigartige Mischung aus Kultur- und Landschaftserlebnissen im Reich der Mitte**
- **die antike Stadt Chengdu mit der Pandabären-Aufzuchtstation**
- **der Große Buddha von Leshan**
- **Chinas „Frühlings“-Provinz Yunnan im Südwesten des Landes mit verschiedenen Minoritäten**
- **Naturparadiese im tibetischen Hochland bei Shangri-La**
- **die bestens erhaltene Altstadt Lijiang**
- **die Rundhäuser (Tulou) der Hakka in Yongding**
- **Hongkong, die atemberaubende chinesische Sonderverwaltungszone und Metropole, zum Abschluss mit drei Übernachtungen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND **16-TAGE-TOUR**

1. Tag: FR Anreise
Abflug von Frankfurt, Linienflug mit AIR CHINA nach Chengdu.

2. Tag: SA Chengdu _____ A
Am frühen Morgen erreichen wir Chengdu und begeben uns direkt zur Forschungsstation für die Aufzucht des Großen Pandas. Dort haben wir die Gelegenheit, die Tiere in ihrer geschützten Umgebung aus nächster Nähe zu erleben – von tapsigen Jungtieren bis hin zu ausgewachsenen Pandas. Im Anschluss fahren wir zu unserem Hotel, wo wir zunächst eine Pause einlegen und uns vom langen Flug erholen. Am Abend erwartet uns ein traditioneller Feuertopf in einem lokalen Restaurant. Danach erkunden wir das lebhafte Vergnügungsviertel Kuanzhai Xiangzi und lassen den ersten Tag in China gemütlich ausklingen.

3. Tag: SO Chengdu (Leshan) _____ FA
Nach dem Frühstück fahren wir 2,5 Stunden mit dem Bus nach Leshan. Dort steht der Besuch des beeindruckenden Großen Buddhas auf dem Programm, der als größter sitzender Steinbuddha der Welt bekannt ist. Anschließend unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Min-Fluss, die uns einen einzigartigen und imposanten Blick auf den monumentalen Buddha bietet. Dann besuchen wir das Kloster Baoguo am Berg Emei. Auf dem Rückweg machen wir einen Halt in Huanglong Xi, einem traditionellen Wasserstädtchen mit malerischen Gassen und historischem Charme. Den Tag lassen wir bei einem gemeinsamen Abendessen in einem lokalen Restaurant ausklingen, bevor wir zurück nach Chengdu fahren.

4. Tag: MO Chengdu - Chongqing _____ FA
Der Vormittag ist dem Besuch des Jinsha-Museums gewidmet. Das Jinsha-Museum und der zugehörige archäologische Park zeigen die bedeutenden Funde aus der alten Shu-Kultur – darunter Elfenbein, Jade, Goldobjekte und die berühmte goldene Sonne mit dem unsterblichen Vogel, dem Symbol Chengdus – und geben einen Einblick in eine Kultur, die sich deutlich von der späteren Han-Kultur unterscheidet. Anschließend bummeln wir durch die Jinli-Straße mit ihren traditionellen Geschäften, Restaurants und Teehäusern. Danach erfolgt der Transfer zum Bahnhof, von wo aus wir mit dem Schnellzug in der 2. Klasse nach Chongqing fahren. In dieser großen Metropole am Yangtze-Fluss besichtigen wir die Aussichtsplattform der Raffles City, ein Ensemble aus acht Hochhäusern. Vor Ort besteht die Möglichkeit, den Skywalk oder die Schaukel gegen Aufpreis zu nutzen. Zum Ausklang des Tages genießen wir lokale Köstlichkeiten.


Blick auf die Skyline von Hongkong

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR CHINA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- innerchinesische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern lt. Tourverlauf
- innerchinesische Bahnfahrten im modernen Schnellzug in der 2. Kl. lt. Tourverlauf
- Übernachtungen in Hotels und Gästehäusern entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers im gecharterten oder ggf. öffentlichen Bus, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehend deutsch spr. Reiseleitung ab Chengdu / bis Zhangzhou sowie örtl. deutsch spr. Reiseleitung in Hongkong

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 15 Personen
Visum: Deutsche, Schweizer und österreichische Staatsbürger benötigen z.Zt. kein Visum für Aufenthalte bis 30 Tage

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Chengdu	DORSETT HOTEL ****	2
Chongqing	WANYOU CONIFER ****	1
Shangri-La	HILTON GARDEN INN ****	2
Lijiang	WANGFU HOTEL ****	2
Dali	LANDSCAPE HOTEL ****	1
Kunming	JINJIANG HOTEL ****	1
Xiamen	HOLIDAY INN EXPRESS ****	1
Yongding	TULOU PRINCE ****	1
Hongkong	HARBOR GRAND KOWLOON *****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
733010-01	02.04.27 - 17.04.27	5.590
733010-02	23.07.27 - 07.08.27	6.050
733010-03	10.09.27 - 25.09.27	5.890
733010-04	22.10.27 - 06.11.27	5.890
833010-01	24.03.28 - 08.04.28	5.630
EZ-Zuschlag März, April & Juli:		+ 1.110
EZ-Zuschlag September, Oktober:		+ 1.190
Optionaler Ausflug nach Macau mit englischspr. Reiseleitung (mit anderen Reisenden):		+ 235
Mindestteilnehmerzahl für optionale Ausflüge: 2 Pers.		

5. Tag: DI Chongqing - Shangri-La FA
Morgens Besuch des Altstadtviertels Ciqikou, das mit gut erhaltener Architektur, traditionellem Handwerk und einem über tausend Jahre alten buddhistischen Tempel einen lebendigen Kontrast zur modernen Großstadt bildet. Als nächstes steht der E'ling-Park auf dem Programm, eine ruhige Parkanlage mit schöner Aussicht. Im Anschluss Transfer zum Flughafen und Flug nach Shangri-La (2h), das sich auf etwa 3.300m Höhe am Rande des tibetischen Hochlands befindet.

6. Tag: MI Shangri-La FMA
Wir besichtigen das imposante Kloster Songzanling, das größte tibetisch-buddhistische Kloster Yunnans. Danach entdecken wir das Naturschutzgebiet Napa Lake und ein traditionelles tibetisches Dorf. Zum Abschluss bummeln wir durch die historische Altstadt von Shangri-La mit ihren gut erhaltenen Holzhäusern.

7. Tag: DO Shangri-La - Lijiang FA
Am Morgen fahren wir nach Lijiang (ca. 4h) und halten an der beeindruckenden Tigersprungschlucht. In Lijiang Transfer zum Hotel. Am Abend gemeinsames Essen und Spaziergang durch die lebhafte Altstadt.

8. Tag: FR Lijiang FA
Wir erkunden das zum UNESCO-Welterbe zählende Lijiang: Mit der Seilbahn geht es zum Jadedrachen-Schneeberg (ca. 3.300 ü.M.) für spektakuläre Panoramaaussichten. Im Dorf Baisha bestaunen wir Ming-Zeit-Wandmalereien, besuchen den Schwarzen-Drachen-Teich und das Dongba-Museum. Den Tag lassen wir in einem lokalen Restaurant ausklingen.

9. Tag: SA Lijiang - Shaxi - Dali FA
Am Vormittag erkunden wir Shaxi mit seinen historischen Fachwerkhäusern und dem alten Marktplatz. Danach fahren wir nach Dali und besichtigen den Tempel der Drei Pagoden, ein beeindruckendes buddhistisches Bauwerk mit der markanten 70 Meter hohen Qianxun-Pagode. Heutige Fahrtzeit ca. 4,5h.

10. Tag: SO Dali - Kunming FA
Wir starten mit dem Transfer zum Bahnhof und machen uns anschließend in einem modernen Schnellzug 2. Klasse auf den Weg nach Kunming – eine entspannte Fahrt von etwa zwei Stunden. Etwas außerhalb der Stadt erleben wir den beeindruckenden Steinwald mit seinen bizarren Sandsteinformationen, die wie versteinerte Wälder zwischen Nebel und Grün aufragen.

11. Tag: MO Kunming - Xiamen FA
Morgens Transfer zum Flughafen und ca. 2,5-stündiger Flug nach Xiamen, einer Hafenstadt in der chinesischen Südostprovinz Fujian. Anschließend Fahrt zum Hotel. Nachmittags Zeit zur freien Verfügung.

12. Tag: DI Xiamen - Yongding FA
Wir beginnen den Tag mit einem Spaziergang über die kleine Insel Gulangyu, die für ihre koloniale Architektur, autofreien Gassen und ihren besonderen Charme bekannt ist. Danach besuchen wir den Nanputuo-Tempel, eine bedeutende buddhistische Anlage mit Hallen, Pagoden und einer eindrucksvollen Lage am Fuße des Wulao-Berges. Am Nachmittag erfolgt der Transfer nach Yongding (2,5h), wo wir den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen in einem lokalen Restaurant gemütlich ausklingen lassen.

13. Tag: MI Yongding - Zhangzhou - Hongkong FM
Am Vormittag besuchen wir die beeindruckenden Hakka-Häuser, genannt Tulou, in Yongding – traditionelle, ringförmige Wohnburgen aus Stampflehm, die einst ganze Großfamilien beherbergten und heute zum UNESCO-Welterbe gehören. Nach einer Besichtigung dieser einzigartigen Bauwerke lassen wir uns in einem Lokal mit regionaler Küche ein Mittagessen servieren. Am Nachmittag erfolgt der Transfer nach Zhangzhou (ca. 2h). Von dort fahren wir im modernen Schnellzug 2. Klasse nach Hongkong (ca. 4h), wo wir am späten Abend ankommen.

14. Tag: DO Hongkong F
Wir entdecken Hongkong auf einer kombinierten Insel- und Walking-Tour. Zuerst überqueren wir den Victoria Harbour mit der berühmten Star Ferry. Anschließend bummeln wir durch den Bezirk Admiralty mit dem Bank of China Tower und dem HSBC-Gebäude. Danach fahren wir mit der doppelstöckigen Straßenbahn und nehmen die lange Rolltreppe bis zur Staunton Street. Wir besuchen den Man Mo-Tempel, fahren über Repulse Bay nach Aberdeen, unternehmen eine Sampan-Fahrt und genießen den Blick vom Victoria Peak.

15. Tag: FR Hongkong (Macao) F
Der Tag steht zur freien Verfügung – ideal für eigene Erkundungen oder zum Entspannen. Optional: Ganztägiger Ausflug nach Macao mit Besichtigung der Ruine der Pauluskirche, des A-Ma-Tempels, Senado-Platz und Eindrücken aus dem modernen Cotai-Viertel.

16. Tag: SA Rückflug F
Transfer zum Flughafen und Rückflug.

OPT. TAGESAUSFLUG MACAO

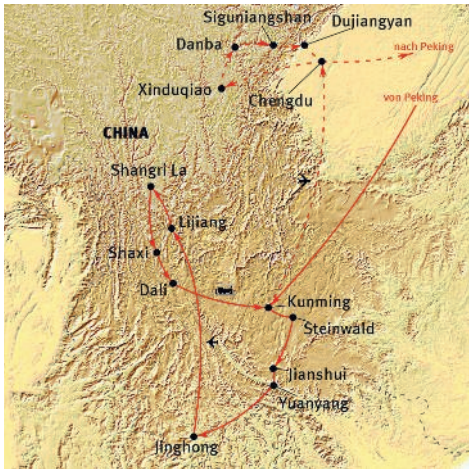
Engl. spr. Ausflug mit anderen Reisenden: Abholung vom Hotel um ca. 8.30 Uhr - kurzer Transfer zum Fähranleger und Überfahrt im hochmodernen "Turbo-Cat" nach Macao, seit Ende 1999 wieder zu China gehörend. Unsere Rundfahrt führt uns zum Wahrzeichen der Stadt - den Ruinen der ehemaligen „St. Paul's Cathedral" - einer 1602 erbauten kath. Kirche. Anschl. Mittagsbuffet. Fortsetzung der Tour durch die Altstadt, die an jeder Ecke an das alte Portugal erinnert. Weiter geht es mit der Besichtigung des Tempels (chinesisch „A-Ma"), der der Stadt ihren Namen gab. Abschließend besuchen wir das weltgrößte Casino „The Venetian". Der riesige Komplex versetzt jeden Besucher ins Staunen und erklärt, warum Macao seinem Ruf als „Las Vegas des Orients" in jeder Hinsicht gerecht wird.


Großer Buddha von Leshan



Der Steinwald bei Kunming, Yunnan

HÖHEPUNKTE YUNNANS



Yunnan – das faszinierende Juwel im Südwesten Chinas! Zwischen den schneebedeckten Gipfeln der tibetischen Randgebirge, smaragdgrünen Reisterrassen und malerischen Bergdörfern entfaltet Yunnan eine landschaftliche Vielfalt, die ihresgleichen sucht. Die an Myanmar, Laos und Vietnam grenzende Provinz ist zugleich ein farbenprächtiger Schmelztiegel der Kulturen: 25 ethnische Minderheiten prägen das Bild mit lebendigen Traditionen, festlichen Trachten und einer unverwechselbaren Atmosphäre.

Wer China nicht in seiner ganzen Weite bereisen kann, findet in Yunnan eine besonders eindrucksvolle Konzentration seiner Schönheiten. Das „Land des ewigen Frühlings“ verwöhnt mit angenehm mildem Klima und begeistert mit einer Fülle an Natur- und Kulturschätzen. Nur Xishuangbanna im Süden hebt sich mit seinen deutlich wärmeren Temperaturen von April bis Oktober klimatisch ab. Die romantische Altstadt von Lijiang, der stille Schwarze-Drachen-Teich und das sagenumwobene, höher gelegene Shangri-La – bekannt aus James Hiltons „Lost Horizons“ – verleihen dieser Reise ihren besonderen Zauber. Die skurrile Landschaft des Steinwalds und die riesigen Reisterrassen beeindrucken auch erfahrene Reisende.

Unsere zweiwöchige Gruppenreise mit maximal 15 Gästen verspricht intensive Landschafts- und Kulturerlebnisse sowie authentische Begegnungen. Für Reisende mit mehr Zeit bietet sich zudem eine optionale Verlängerung in die faszinierende Hochgebirgsregion Kham an.

AUF EINEN BLICK

- **15 Tage ausführlich und intensiv unterwegs in der wohl schönsten Provinz Chinas**
- **Erlebnis zahlreicher atemberaubender Landschafts-Szenerien**
- **wir begegnen den Minoritäten im ländlichen Yunnan**
- **einige Höhepunkte unserer Reise: Dali, Lijiang und Xishuangbanna**
- **die Reisterrassen in Yuanyang (UNESCO-Weltnaturerbe) - eine einzigartige Kulturlandschaft**
- **unser „Geheimtipp“ Shaxi - eine weniger besuchte, wunderschöne Kleinstadt**
- **tibetische Kultur im faszinierenden Shangri La**
- **die Karstlandschaft „Steinwald“ bei Kunming**
- **optional die Hochgebirgsregion Kham**
- **eine Reise in eine „andersfarbige“ Provinz, für China-Kenner und vielgereiste Entdecker**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2. Pers. zum Mehrpreis ab 1.350 EUR p.P. buchbar**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: Hinflug
Nachmittags Linienflug von Frankfurt nach Peking mit AIR CHINA.

2. Tag: Peking - Kunming _____ A
Frühmorgens Ankunft in der chinesischen Hauptstadt, anschließend Weiterflug nach Kunming (1.900m ü.M.), Hauptstadt der Provinz Yunnan, mit Ankunft dort am Nachmittag. Begrüßung durch unsere Reiseleitung, Besichtigung der Altstadt und Transfer zum Hotel. Am Abend gemeinsames Essen.

3. Tag: Kunming - Steinwald - Jianshui _____ FA
Morgens Fahrt zum Steinwald. Die malerische Karstlandschaft ist ein UNESCO-Naturerbe mit außergewöhnlichen Felsformationen, durch die wir gemächlich spazieren. Anschließend 2,5 stündige Weiterfahrt nach Jianshui (1.300 m ü.M.).

4. Tag: Jianshui - Yuanyang _____ FA
Am Morgen erkunden wir bei einem Spaziergang die Altstadt von Jianshui und besuchen den imposanten Konfuziustempel, der als zweitgrößter seiner Art gilt. Anschließend besichtigen das malerische Dorf Tuanshan mit Garten und Ahnentempel sowie die berühmte Doppel-Drachenbrücke. Dann fahren wir weiter nach Yuanyang (ca. 3h).

5. Tag: Yuanyang _____ FMA
Nach dem Frühstück besuchen wir zunächst den Markt im Dorf, sehen die Häuser der Hani-Minorität und wandern anschließend entlang der wunderschönen Reisterrassen, die selbst von Kennern für die spektakulärsten Anlagen dieser Art in ganz Asien gehalten werden - ein großartiger Anblick. Am Abend ein Abendessen mit Spezialitäten der Hani.

6. Tag: Yuanyang - Jinghong _____ FA
Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus rund sieben Stunden nach Xishuangbanna. Die abwechslungsreiche Strecke führt durch malerische Berge und entlang des Roten Flusses bis in die subtropische Region. Unterwegs halten wir im historischen Nakeli, wo sich noch heute Spuren der alten Tee-Pferd-Straße und ihrer Karawanen entdecken lassen.

7. Tag: Jinghong - Menglun - Jinghong _____ FA
Nach dem Frühstück Ausflug nach Menglun. Unterwegs bewundern wir große Kautschuk-, Bananen- und Ananasplantagen. Im größten tropischen Botanischen Garten Chinas erkunden wir die vielseitige Pflanzenwelt bei einem Spaziergang. Anschließend besuchen wir ein Dorf der Dai-Minorität. Am Nachmittag erwartet uns der Manting-Park mit dem Haupttempel der Dai. Den Tag lassen wir bei einem traditionellen Dai-Abendessen ausklingen.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Die Altstadt von Lijiang, Yunnan

8. Tag: Jinghong - Lijiang _____ FA
Vormittags Flug nach Lijiang (2.400m ü.M.). Dort Besuch des Zhongyi-Marktes in der pittoresken Altstadt mit einem lebhaften Treiben der Händler und Käufer. Anschließend steigen wir zur Wangulou-Pagode mit ihrer herrlichen Handwerkskunst und wunderschönen Schnitzarbeiten auf. Von hier bietet sich uns ein fantastischer Blick über die Altstadt Lijiangs.
9. Tag: Lijiang _____ FA
Unser Ausflug bringt uns zum beeindruckenden Jade-Drachen-Schneeberg. Mit dem Sessellift fahren wir zur Spruce Terrasse auf 3.300 Metern und genießen die Aussicht. Danach besuchen wir die Tanzshow „Impression Lijiang", die die regionale Kultur präsentiert. Auf dem Rückweg entdecken wir im Baisha-Dorf Wandmalereien der Ming-Dynastie. Zum Abschluss bleibt Zeit für einen individuellen Bummel durch die lebendige Altstadt von Lijiang.
10. Tag: Lijiang - Shangri La _____ FA
Heute besichtigen wir den Schwarze-Drachen-Teich-Park mit Blick auf den Schneeberg und besuchen das Dongba Museum zur Kultur der Naxi-Minderheit. Danach fahren wir zur berühmten Tigersprungschlucht und erleben deren spektakuläre Kulisse. Am Nachmittag Ankunft in Shangri La und Check-in im Hotel – willkommen im „Land der Heiligkeit und des Friedens".
11. Tag: Shangri La _____ FA
Morgens besuchen wir das berühmte Songzanlin-Lamakloster, den größten buddhistischen Tempelkomplex Yunnans mit über 300-jähriger Geschichte und zahlreichen Buddha-Statuen. Anschließend erleben wir das traditionelle Zubereiten von Buttertee auf einem tibetischen Bauernhof. Am Nachmittag erkunden wir den Pudacuo-Nationalpark mit dem malerischen Shudo-See und Bita-See. Danach besichtigen wir die authentische Altstadt Shangri La's, Dukezong, mit ihren tibetischen Wohnhäusern und vergoldeten Gebetsräumen.
12. Tag: Shangri La - Shaxi _____ FA
Heute fahren wir nach Shaxi (2.100 m), einer alten Handelsstadt an der ehemaligen Tee- und Pferde-Karawanenstraße mit sehenswertem Marktplatz. Wir genießen unterwegs beeindruckende Landschaften. Am Shibaoshan-Berg besuchen wir die historischen Grotten mit ihren kunstvollen Felsreliefs aus dem Nanzhao-Königreich. Anschließend spazieren wir durch die idyllische Altstadt von Shaxi, besichtigen den Xingjiao-Tempel und eine Ausstellung zur Karawanengeschichte. Dabei erleben wir das authentische Flair des alten Handelsortes und sammeln bleibende Eindrücke.
13. Tag: Shaxi - Dali _____ FM
Nach dem Frühstück etwa zweistündige Fahrt nach Dali. Unterwegs Besuch des Dorfs Zhoucheng mit einem Batik-Werk sowie einem Bauernhof der Bai-Minorität, dessen kunstvoll bemalte Wände überall auffallen. Mittagessen in einem Bauernhof der Bai-Minorität.
14. Tag: Dali - Kunming _____ FA
Nach dem Frühstück bestaunen wir die Drei Pagoden und den Chongsheng Tempel. Anschließend unternehmen wir einen Spaziergang durch die Altstadt von Dali, besuchen das Südtor sowie die Katholische Kirche. Danach erfolgt der Transfer zum Bahnhof. Im Anschluss fahren wir mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach Kunming (ca. 2h). Wir genießen ein gemeinsames Abschiedsabendessen.
15. Tag: Rückflug - Ankunft _____ F
Morgens Rückflug via Peking nach Frankfurt mit Ankunft am späten Nachmittag.

OPTIONALE VERLÄNGERUNG IM KHAM-GEBIET

1.-14. Tag: wie Grundprogramm
15. Tag: Kunming - Chengdu _____ FA
Morgens Flug nach Chengdu. Anschließend beginnt unsere Besichtigung im Panda-Zentrum mit Pandabären aus nächster Nähe. Danach Besuch des Qingyang-Tempel und Erkundung der Altstadt. Abends genießen wir ein Feuertopf-Dinner und erleben die Sichuan-Oper mit Face-Changing-Show.
16. Tag: Chengdu - Kanding - Xinduqiao _____ FA
Wir fahren nach Kangding und passieren den Erlang-Berg. Nach einem Stadtspaziergang in Kangding geht es weiter über den Zheduo-Berg nach Xinduqiao, einem Paradies für Fotografen. Dort genießen wir bei einem Spaziergang den Ausblick auf den Gongga-Berg.
17. Tag: Xinduqiao - Tagong - Danba _____ FA
Nach dem Frühstück fahren wir nach Tagong. Dort besuchen wir das Tagong Kloster und das Muya Kloster. Anschließend spazieren wir gemeinsam über das Taggong Grasland. Am Nachmittag setzen wir unsere Reise nach Danba fort. Dort besichtigen wir die Weißen Pagoden und genießen den Ausblick zum Yala-Berg.
18. Tag: Danba - Siguniangshan _____ FA
Wir besichtigen die beeindruckenden Tibetischen Wachtürme im tibetischen Dorf Jiaju. Anschließend fahren wir weiter nach Siguniangshan und besuchen unterwegs das Wachturm-Dorf Wori, um die faszinierende Architektur und Kultur kennenzulernen.
19. Tag: Siguniangshan - Dujiangyan _____ FA
Nach dem Frühstück besichtigen wir Siguniangshan. Gemeinsam unternehmen wir eine Wanderung in der Shuanggouqiao-Schlucht. Die beeindruckende Landschaft ist geprägt von schneebedeckten Bergen und klaren Seen. Nach unseren Erkundungen fahren wir am Balang-Berg vorbei weiter nach Dujiangyan.
20. Tag: Dujiangyan - Chengdu _____ FM
Morgens Fahrt zum Qingcheng-Berg und Besichtigung daoistischer Tempel. Nachmittags Besuch des Wassersystems in Dujiangyan, eines besonderen Buchladens und des Nachtmarkts. Abends Transfer zum Flughafen und Rückflug.
21. Tag: Rückflug - Ankunft
Morgens Ankunft in Frankfurt.

Verlängerung p.P. im DZ: + € 1.880,-
Einzelzimmerzuschlag: + € 250,-
Durchführung ab 4 Personen
Hinweis: Bei der Verlängerung kann eine deutschsprachige Reiseleitung nicht garantiert werden. Die Durchführung erfolgt dann auf Englisch.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR CHINA ab/bis Frankfurt nach/ab Peking inkl. Steuern und Gebühren
- innerchinesische Flüge von Peking nach Kunming, von Xishuangbanna nach Lijiang und von Kunming nach Peking einschl. der Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug von Dali nach Kunming (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Rundfahrten-, Besichtigungs- und Erlebnisprogramm inkl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Kunming

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 15 Personen
Visum: Deutsche, Schweizer und österreichische Staatsbürger benötigen z.Zt. für Aufenthalte bis zu 30 Tagen kein Visum.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kunming	GRAND PARK HOTEL *****	1
Jianshui	HANLINYUAN HOTEL ****	1
Yuanyang	ONESS RESORT ****	2
Jinghong	THAI GARDEN HOTEL ****	2
Lijiang	WANGFU HOTEL *****	2
Shangri La	RAMADA HOTEL****	2
Shaxi	LANDSCAPE GARDEN ****	1
Dali	MANXINFU HOTEL ****	1
Kunming	KAI WAH PLAZA HOTEL *****	1
Chengdu (Verl.)	BOYUN JINJIANG ****	1
Xinduqiao (Verl.)	FANYIN AMAN ****	1
Danba (Verl.)	TIBETAN HOTEL ****	1
Siguniangshan (Verl.)	NEW SIGUNIANGSHAN ****	1
Dujiangyan (Verl.)	HOLIDAY INN ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
733012-01	21.02.27 - 07.03.27	3.795
733012-02	13.03.27 - 27.03.27	3.795
733012-03	06.04.27 - 20.04.27	3.795
733012-04	11.05.27 - 25.05.27	3.795
733012-05	31.08.27 - 14.09.27	3.895
733012-06	12.10.27 - 26.10.27	3.895
833012-01	19.02.28 - 04.03.28	3.995
833012-02	13.04.28 - 27.04.28	3.995
Einzelzimmerzuschlag:		+ 530
Flug ab/bis Zürich:		auf Anfrage



Yaks vor grandioser Landschaftskulisse

ANTIKE SEIDENSTRASSE



Eine Reise entlang der Antiken Seidenstraße ist eine Einladung, sich auf die Spuren einer der bedeutendsten Kultur- und Handelsrouten der Menschheitsgeschichte zu begeben. Von den Oasen am Rande der Taklamakan-Wüste bis in die Hauptstadt der Provinz Gansu Lanzhou entdecken wir eine faszinierende Vielfalt an Landschaften, Kulturen und Bauwerken. Die Reise beginnt in Hotan, bekannt für Jade und Seide, und führt weiter nach Kashgar, wo der lebendige Basar und die Altstadt die Atmosphäre vergangener Karawanenzeiten bewahren. Am türkisfarbenen Karakul-See eröffnet sich eine eindrucksvolle Bergkulisse, bevor wir in Kuche den buddhistischen Höhlenkunstwerken begegnen. In Urumqi und der Oasenstadt Turfan kontrastieren modernes Leben und jahrtausendealte Karawanentradition, ehe in Dunhuang die weltberühmten Mogao-Grotten Einblicke in die Kunst des Buddhismus geben. Über Jiayuguan, dem westlichen Ende der Großen Mauer, und das farbenprächtige Danxia-Gebirge bei Zhangye erreichen wir Xining und das tibetisch geprägte Tongren. Ein Höhepunkt ist Xiahe mit dem Labrang-Kloster, einem bedeutenden Zentrum des tibetischen Buddhismus. Die letzte Etappe führt vorbei an den Bingling-Tempelgrotten nach Lanzhou am Gelben Fluss. Eine dreiwöchige Studienreise, die durchaus „Sitzfleisch“ für die Überlandfahrten erfordert, für einige längere Transfers nutzen wir aber die zuverlässige Bahn. Die Übernachtungshotels bei unserer Kleingruppenreise sind von gutem Komfort. Die Reise vereint Kultur, Natur und Geschichte zu einem unvergesslichen Erlebnis auf den Spuren der Antiken Seidenstraße. Für Reisende, die die Route der Seidenstraße vervollständigen möchten, bieten wir eine optionale Verlängerung nach Xian und Peking an.

AUF EINEN BLICK

- **Umfassende 3-Wochen-Reise entlang der Antiken Seidenstraße im Reich der Mitte**
- **das Handelszentrum Kashgar und von dort ein Tagesausflug zum beeindruckenden Karakul-See**
- **über Turfan nach Dunhuang, zwei großartigen kulturhistorischen Höhepunkten**
- **von Jiayuguan und Zhangye nach Xining und Tongren bis nach Lanzhou**
- **Besuch des farbenprächtigen Danxia-National-Geopark in Zhangye**
- **das eindrucksvolle Labrang-Kloster, bedeutend für tibetischen Buddhismus**
- **mehrere längere Strecken mit der Bahn und damit Zeit für etwas Erholung**
- **unsere Empfehlung für „erfahrene“ Reisende, bei denen die Antike Seidenstraße auf dem Reise-Wunschzettel steht**
- **mit optionaler Verlängerung nach Xian und Peking**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

21-TAGE-TOUR

1. Tag: Hinflug
Abends Flug von Frankfurt nach Peking mit AIR CHINA.

2. Tag: Peking - Hotan (Hetian) — A
Ankunft in Peking und Weiterflug nach Hotan, die Hauptstadt der Präfektur Hotan, am Südwestrand der Taklamakan-Wüste. Abends gemeinsames Essen.

3. Tag: Hotan — FA
Wir erkunden die Ruinen von Mallikurwatur und die Überreste des buddhistischen Tempels Rawak. Anschließend besuchen wir das Museum von Hotan mit vielen Kulturschätzen und Einblicken in die regionale Geschichte und Kultur.

4. Tag: Hotan - Kashgar — FA
Spaziergang durch die malerische Altstadt von Hotan. Anschl. Fahrt mit dem Zug nach Kashgar, einem bedeutenden Handelszentrum an der antiken Seidenstraße. Die Tagesfahrt (ca. 5,5h) erfolgt in einer Soft-Sleeper-Kabine mit 4er-Betten, Ankunft in Kashgar am frühen Abend.

5. Tag: Kashgar — FA
Nach dem Frühstück besuchen wir den berühmten Basar von Kashgar, der ein wichtiges Ereignis in Xinjiang ist. Im Anschluss besichtigen wir die imposante Id Kah-Moschee, die größte Moschee Chinas, erbaut in der Ming-Dynastie. Auch sehen wir das Hodja-Mausoleum, eine bedeutende Pilgerstätte.

6. Tag: Ausflug zum Karakul-See — FA
Nach dem Frühstück Fahrt zum Karakul-See (3.600 m), umgeben von schneebedeckten Bergen. Unterwegs Stopp im Bauerndorf mit Basar. Am See Spaziergang in der Bergkulisse. Rückkehr nach Kashgar und Abendessen.

7. Tag: Kashgar - Kuche (Kuqa) — FA
Nach dem Frühstück, Fahrt mit dem Zug nach Kuche (Kuqa) (Abfahrt ca. 10:15 Uhr). Die Tagesfahrt in einer Soft-Sleeper-Kabine mit 4er-Betten endet ca. 17:45 Uhr in Kuche. Hier essen wir in einem Restaurant zu Abend und fahren anschließend in unser Hotel.

8. Tag: Kuche (Kuqa) — FA
Nach dem Frühstück Besuch der Ruinenstadt Subashi, die von der einstigen Bedeutung der Region zeugt. Danach sehen wir uns die Große Moschee von Kuche an, gefolgt von den berühmten Kizil-1000-Buddha-Grotten mit ihren farbenprächtigen Wandmalereien, den ältesten buddhistischen Höhlen Chinas.

9. Tag: Kuche - Urumqi — FA
Heute besuchen wir den beeindruckenden Kuche Grand Canyon, dessen Felsformationen herrlich in verschiedenen Rottönen leuchten. Gegen Abend essen wir in einem lokalen Restaurant, bevor wir am Bahnhof


Grotten des Mati-Tempels bei Zhangye

in den Nachtzug (Soft-Sleeper-Kabine mit 4er-Betten, ohne Agenturbetreuung) nach Urumqi steigen (Abfahrt ca. 21:00 Uhr).

10. Tag: Urumqi und das Nanshan-Gebirge FA
Am Morgen erreichen wir Urumqi, die Hauptstadt Xinjiangs, und frühstücken im Hotel. Danach Ausflug ins rund 150 km entfernte Naturschutzgebiet Nanshan, einer herrlichen grünen Hügellandschaft am Tianshan-Gebirge. Abends Rückkehr nach Urumqi.

11. Tag: Urumqi - Turfan FA
Nach dem Frühstück besuchen wir das Xinjiang-Regionalmuseum und den Basar von Urumqi. Danach fahren wir nach Turfan, um das traditionelle Karez-Bewässerungssystem kennenzulernen. Abends beziehen wir unser Hotel und essen gemeinsam.

12. Tag: Turfan FA
Heute erkunden wir die archäologischen Schätze von Turfan. Wir besichtigen die Ruinenstadt Gaochang, einst bedeutender Handelsposten an der Seidenstraße, und die Astana-Gräber mit gut erhaltenen Mumien. Zum Abschluss bewundern wir die Flammenden Berge im stimmungsvollen Abendlicht.

13. Tag: Turfan - Dunhuang FA
Morgens Fahrt mit dem Schnellzug nach Liuyuan, dem Bahnhof von Dunhuang (ca. 4h). Die Stadt gehört zur Provinz Gansu. Am Nachmittag besuchen wir die „singenden" Sanddünen im Randbereich der Wüste Gobi, und den einzigartigen Mondsichelsee, ein landschaftlicher Höhepunkte inmitten der Wüste, einer von Dünen umgebenen Oase. Am Abend genießen wir ein Essen in einem lokalen Restaurant, anschl. empfiehlt sich ein individueller Rundgang über den Nachtmarkt.

14. Tag: Dunhuang FA
Der Vormittag steht ganz im Zeichen der weltberühmten Mogao-Grotten, dem Höhepunkt der Seidenstraßen-Hochkultur. Hier haben buddhistische Mönche zwischen dem 4. und 12. Jahrhundert etwa 1000 Höhlen in hohe Sandsteinfelsen geschlagen und mit buddhistischen Motiven, wie Wandmalereien, Buddha-Statuen und Skulpturen, verziert. Am Nachmittag bummeln wir durch die Altstadt von Dunhuang und lassen die Atmosphäre auf uns wirken.

15. Tag: Dunhuang - Jiayuguan FA
Am Morgen Fahrt zum Bahnhof. Gegen 8:30 Uhr steigen wir in den Schnellzug und erreichen gegen 11 Uhr Jiayuguan. Dort erwartet uns ein unvergessliches Erlebnis: Wir besichtigen das beeindruckende Jiayuguan-Fort am westlichen Ende der Großen Mauer sowie die spektakuläre „Hängende Mauer".

16. Tag: Jiayuguan - Zhangye FA
Nach dem Frühstück fahren wir zum Zhangye Danxia National Geopark, der für seine farbenprächtigen, regenbogenfarbigen Felsformationen bekannt ist (ca. 330 km). Nach der Besichtigung setzen wir die Fahrt nach Zhangye fort, eine ebenfalls einst wichtige Stadt an der Seidenstraße, wo wir am Abend in einem lokalen Restaurant essen.

17. Tag: Zhangye - Xining FA
Am Morgen besuchen wir die sehenswerten Matisi-Grotten (70 km), die malerisch in eine steile Felswand eingebettet sind. Anschl. fahren wir rund 320 km weiter nach Xining, die Hauptstadt der Provinz Qinghai. Unser Abendessen dort in einem lokalen Restaurant.

18. Tag: Xining - Tongren FA
Nach dem Frühstück besichtigen wir das berühmte Ta'er-Kloster bei Xining, den Geburtsort Tsongkhapas. Anschließend Fahrt durch die Lösslandschaft am Gelben Fluss nach Tongren. Dort besuchen wir das Kloster Wutunshangxia. Abendessen gibt es in einem lokalen Restaurant.

19. Tag: Tongren - Xiahe FA
Heute fahren wir ca. 110 km nach Xiahe durch malerische Hügellandschaft und kleine Dörfer. Am Nachmittag besuchen wir das berühmte Labrang-Kloster und erhalten Einblicke in das Klosterleben. Den Tag beschließen wir mit einem Abendessen in einem lokalen Restaurant.

20. Tag: Xiahe - Lanzhou FA
Nach dem Frühstück fahren wir nach Linxia und weiter zum Liujiaxia-Stausee. Dort besichtigen wir die über 1600 Jahre alten Bingling-Tempelgrotten mit ihren eindrucksvollen Buddha-Statuen. Am Abend erreichen wir Lanzhou am Gelben Fluss, dort ein gemeinsames Abendessen.

21. Tag: Rückflug - Ankunft F
Morgens Rückflug von Lanzhou via Peking und Ankunft am selben Abend in Frankfurt.

OPT. VERLÄNGERUNG XIAN-PEKING

1.-20. Tag: wie Grundprogramm

21. Tag: Lanzhou - Xian FA
Morgens Transfer zum Bahnhof und Schnellzugfahrt nach Xian (ca. 3h). In Xian besuchen wir die Große Wildganspagode und die Moschee und erleben das besondere Flair der Stadt.

22. Tag: Xian FA
Wir bestaunen die weltberühmte Terrakotta-Armee und lassen uns von ihrer Geschichte fesseln. Abends genießen wir das bunte Treiben und die exotischen Düfte auf dem Nachtmarkt im muslimischen Viertel.

23. Tag: Xian - Peking FA
Heute fahren wir mit dem Schnellzug in ca. 5h nach Peking. Am Nachmittag erwartet uns die Besichtigung des beeindruckenden Himmelstempels.

24. Tag: Peking FA
Heute besichtigen wir den Lama- und den Konfuziustempel. Anschließend besuchen wir die Große Mauer bei Mutianyu. Auf dem Rückweg halten wir kurz am Olympiagelände, bevor wir abends eine Akrobatik-Show genießen.

25. Tag: Peking FA
Wir spazieren über den Platz des Himmlischen Friedens und besuchen den Kaiserpalast mit dem Qianlong Garten (montags geschlossen). Vom Kohlehügel genießen wir den Blick über die Palastanlage. Nachmittags erkunden wir den Sommerpalast und beenden den Tag mit einem Peking-Ente-Essen.

26. Tag: Peking - Rückflug F
Transfer und Rückflug.

Durchführung ab 3 Personen
Verlängerung p.P. im DZ: € 1.880,-
Einzelzimmerzuschlag: € 290,-

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR CHINA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerchinesische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende deutsch spr. Reiseleitung während der Rundreise, örtliche, deutsch spr. Reiseleitung in Xian und Peking

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Deutsche, Schweizer und österreichische Staatsbürger benötigen z.Zt. für Aufenthalte bis zu 30 Tagen kein Visum.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Hotan	HILTON HAMPTON ****	2
Kashgar	RADISSON BLU ****	3
Kuche	HOME SUITES BY HILTON ****	2
Nachtzug	SOFT SLEEPER 4-BETT	1
Urumqi	KUNLUN HOTEL ****	1
Turfan	JINJIANG METROPOLO ****	2
Dunhuang	DUNHUANG HOTEL ****	2
Jiayuguan	JIUQUAN HOTEL ****	1
Zhangye	HOLIDAY INN EXPRESS ****	1
Xining	BLUE HORIZON ****	1
Tongren	SHENGYU TIANLUN ****	1
Xiahe	TIANZHU GRAND H. XIAHE ****	1
Lanzhou	LANZHOU MERCURE ZHENGNING ROAD ****	1
Xian (Verl.)	TITAN TIMES HOTEL ****	2
Peking (Verl.)	MERCURE DOWNTOWN ****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

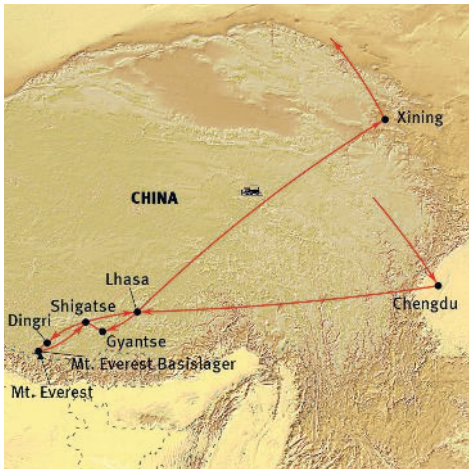
Tourcode	Datum	Preise
733416-01	01.04.27 - 21.04.27	6.650
733416-02	13.05.27 - 02.06.27	7.150
733416-03	02.09.27 - 22.09.27	7.350
733416-04	10.10.27 - 30.10.27	7.350
833416-01	30.03.28 - 19.04.28	6.750
Einzelzimmerzuschlag -01:		+ 970
Einzelzimmerzuschlag -02, -03, 04:		+1.170
2-er Belegung Schlafwagen (bei 2 Pers.):		+ 75
Flug ab/bis Zürich ab:		+ 550



Potala-Palast in Lhasa (Tibet)

© wusuowei - stock.adobe.com

TIBET - DACH DER WELT



Ein großartiges und beeindruckendes Reiseerlebnis erwartet uns auf dieser Reise: Wir beginnen mit einem optionalen Vorprogramm in Chengdu, der Hauptstadt der Provinz Sichuan. Dort besuchen wir die berühmte Panda-Aufzuchtstation und die historische Stadt Dujiangyan mit ihrem einzigartigen Bewässerungssystem. Anschließend fliegen wir nach Lhasa, die Hauptstadt des faszinierenden Tibet (in China Xizang genannt). Unser Aufenthalt in Zentral-Tibet erstreckt sich über zehn Tage – wir erleben in dieser außergewöhnlichen Welt viele spirituelle und kulturelle Höhepunkte, darunter exklusive Besuche heiliger Klöster und Tempel. Die Überlandfahrten über das tibetische Hochplateau, etwa von Lhasa über Gyantse nach Shigatse, lassen uns herrliche Landschaftsparadiese und die majestätischen Achttausender des Himalayas bestaunen. Tibet (Xizang) begeistert mit seinen Palästen, lamaistischen Klöstern und authentischen Begegnungen mit tibetischen Pilgern. Ein weiterer Höhepunkt ist unser Besuch am Mount Everest-Basislager.

Diese klassische Tibet-Reise vereint Landschafts- und Kulturerlebnisse auf ideale Weise und überzeugt mit einem durchdachten Komplettprogramm. Die touristische Infrastruktur in Tibet hat sich verbessert: Wir übernachten in ausgesuchten 4-Sterne-Hotels, gelegentlich in einem Gästehaus. Die letzte Etappe von Lhasa nach Xining führt uns mit der Tibetbahn im Nachtzug (4-Bett-Kabinen) ans Ziel.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **13-tägige-Erlebnisreise auf „das Dach der Welt“ nach Tibet mit den wichtigsten Höhepunkten**
- **beim optionalen Vorprogramm: Besuch der Pandabären-Aufzuchtstation in Chengdu**
- **komfortabler Nonstop-Hinflug mit AIR CHINA von Frankfurt nach Chengdu**
- **wir entdecken die grandiosen Landschaftsparadiese Zentral-Tibets**
- **mit den einzigartigen Kulturhöhepunkten in der Himalaya-Welt**
- **Begegnung mit dem tibetanischen Buddhismus**
- **Besuch am Mount Everest-Basislager**
- **ein Klassiker einer Tibetreise, der mit einem ausgereiften Komplettprogramm und deutscher Reiseleitung überzeugt**
- **visumfreie Einreise**

OPTIONALES VORPROGRAMM: 4-TAGE-CHENGDU

1. Tag: DI Hinflug
Nachmittags Flug von Frankfurt nach Chengdu.
2. Tag: MI Chengdu _____ A
Ankunft in Chengdu frühmorgens. Empfang durch den lokalen Reiseleiter am Flughafen. Transfer zu unserem 4-Sterne-Hotel in der Stadt. Chengdu, die über 2.500 Jahre alte Provinzhauptstadt Sichuans, liegt inmitten des Roten Beckens und befindet sich ca. 500 m ü.M. Den Rest des Tages nutzen wir zur Erholung oder für eigene Entdeckungen in der Stadt. Abendessen in einem lokalen Restaurant.
3. Tag: DO Chengdu _____ FA
Heute besuchen wir u.a. die sehenswerte Aufzuchtstation von Pandabären, in der Welt nahezu einmalig. Außerdem Besuch des Chengdu-Museums. Hier finden sich viele Funde aus der alten chinesischen Vergangenheit und eine Vielzahl an chinesischen Marionetten und Schattentanzfiguren. Den Tag beenden wir mit einem klassischen Feuertopf-Essen.
4. Tag: FR Chengdu - Dujiangyan - Chengdu _____ FA
Mit dem Bus fahren wir nach Dujiangyan, wo wir das älteste noch aktive Bewässerungssystem Chinas besichtigen. Zusammen mit dem nahegelegenen Qingcheng-Gebirge zählt es seit 2000 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Nach einer Wanderung im Qingcheng Shan und dem Besuch der Südbrücke genießen wir ein Abendessen in einem lokalen Restaurant, bevor es zurück nach Chengdu geht. Am nächsten Tag treffen wir die Hauptgruppe.

Vorprogramm p.P. im DZ (min. 3 Pers.): + EUR 690
Einzelzimmerzuschlag: + EUR 100

13-TAGE-TOUR

1. Tag: DO Hinflug
Abends Flug von Frankfurt via Peking nach Chengdu.
2. Tag: FR Chengdu
Ankunft in Chengdu am Nachmittag. Transfer zum Hotel, der Abend steht uns zur freien Verfügung.
3. Tag: SA Chengdu - Lhasa _____ F
Morgens Transfer zum Flughafen. Flug von Chengdu nach Lhasa (ca. 2,5h), der Hauptstadt Tibets. Anschließend ca. einstündiger Bus-Transfer nach Lhasa. Wir nutzen den Nachmittag, um uns an die Höhe (3.650 m ü.M.) zu gewöhnen und für eigene Aktivitäten.
4. Tag: SO Lhasa _____ F
Nach dem Frühstück starten wir in einen Tag voller kultureller Höhepunkte. Unsere erste Station ist das Jok-


Gebetsmühlen

hang-Kloster – das spirituelle Herz Tibets und Ziel vieler Pilger. Wir bestaunen die vergoldete Statue des Sakyamuni-Buddha und spüren die besondere Atmosphäre der betenden Pilger. Auf der Pilgerstraße Barkhor tauchen wir ins tibetische Alltagsleben ein und haben kurz Zeit für einen Bummel. Im Anschluss besichtigen wir den legendären Potala-Palast, die majestätische Winterresidenz des Dalai Lama: Über 999 Räume bergen Kunstschätze und bieten Einblicke in Tibets Geschichte. Von der Aussichtsplattform genießen wir einen Panoramablick auf Lhasa und die Hochgebirgswelt.

5. Tag: MO Lhasa F

Heute Fahrt in das nördlich von Lhasa gelegene Sera-Kloster, das auf einer Anhöhe liegt und mit wunderschöner Architektur sowie Wand- und Felsmalerei aufwartet. Es ist bekannt für seine unter Mönchen regelmäßig ausgetragenen lebhaften buddhistischen Debatten. Anschl. Besuch des Klosters Drepung, dem „Vatikan“ des Lamaismus. Es ist heute das größte der drei Universitätsklöster in Tibet. Hier wurde früher der Dalai Lama ausgebildet, heute leben weniger als eintausend Mönche hier. Später Besuch des Sommerpalastes Norbulinka, die Sommerresidenz des Dalai Lamas bis zu seinem Exil 1959. Der Palast begeistert mit seiner Architektur in tibetanischem Stil.

6. Tag: DI Lhasa - Gyantse - Shigatse F

Frühstück im Hotel, danach fahren wir nach Gyantse, vorbei am hell-türkisfarbenen Yamdrok-See (4.441 m ü.M.). Wir haben Zeit für einen kurzen Spaziergang am Heiligen See. Gyantse (3.980 m ü.M.) liegt etwa 250 km westlich von Lhasa und ist das einstige Einfallstor nach Tibet von Sikkim, Bhutan, Nepal und Indien aus. Hier besichtigen wir das Fort von Gyantse und die Stupa Kumbum, bevor es am Abend weiter nach Shigatse (3.840 m ü.M.) geht. Heute legen wir eine Gesamtstrecke von ca. 350 km mit dem Bus zurück.

7. Tag: MI Shigatse - Dingri F

Unser heutiges Tagesprogramm bietet ein besonderes kulturelles Erlebnis: Wir besuchen das Großkloster Tashilunpo, eines der wichtigsten Staatsklöster Tibets und Sitz des Panchen Lama. Die 1447 gegründete Anlage beeindruckt mit restaurierten Tempeln, kunstvollen Statuen und vergoldeten Stupas. Wir entdecken einzigartige Kultschätze und spüren die Spiritualität des Ortes. Danach fahren wir durch das Himalaya-Hochland mit spektakulären Ausblicken bis ins auf 4.300 Metern gelegene Dingri (Tingri), legendärer Treffpunkt für Abenteurer und Bergsportler. Dort lassen wir den Tag in einem traditionellen Gästehaus bei tibetischer Gastfreundschaft und unter dem Sternenhimmel stimmungsvoll ausklingen.


Unterwegs mit der Tibetbahn

8. Tag: DO Dingri - Shigatse F

Heute freuen wir uns auf den Besuch des Mt. Everest-Basislagers (5.200 m ü.M.). Dazu machen wir eine ca. einstündige Wanderung zum Rongbuk-Kloster (4.980 m ü.M.). Hier beeindruckt uns der Mt. Everest mit seiner steilen Nordseite. Das Kloster Rongbuk ist das größte Kloster dieser Region, zu Beginn des 20. Jh. erbaut. Anschließend zurück nach Shigatse (3.840 m ü.M.), die zweitgrößte Stadt Tibets, die unter dem Dalai Lama Residenzstadt des Gouverneurs von Zang war. Die heutige Fahrstrecke beträgt ca. 340km.

9. Tag: FR Shigatse - Lhasa F

Nach dem Frühstück besuchen wir einen lokalen Markt. Dann beginnt unser Rückweg (ca. 280 km) entlang des Flusses Yalu Zangbu zurück nach Lhasa. Wir genießen die an uns vorbeiziehenden tibetischen Landschaftspanoramen. Nach der Rückkehr in Lhasa am Nachmittag verbleibt freie Zeit zur eigenen Verfügung.

10. Tag: SA Lhasa - Xining F

Wir frühstücken im Hotel und begeben uns anschließend zum Bahnhof. Den heutigen Tag und die Nacht verbringen wir im Zug in der Tibetbahn von Lhasa nach Xining. Die Distanz von knapp 2.000 km legen wir in rund 22 Stunden Zugfahrt zurück. Die Übernachtung erfolgt im Zug, in sogenannten Soft-Sleeper-Abteilen, d.h. 4-Personen-Schlafwagen (ohne Geschlechtertrennung). Während der Fahrt genießen wir die beeindruckende Landschaft. Mahlzeiten sind optional im Speisewagen und Snacks über den Service im Abteil erhältlich.

11. Tag: SO Xining F

Das Frühstück nehmen wir heute im Zug oder im Hotel ein (je nach Ankunftszeit). Unseren Aufenthalt in Xining (2.275 m ü.M.) starten wir mit dem Besuch der Moschee. Anschließend bummeln wir über den Großen Markt. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung.

12. Tag: MO Rückflug F

Frühstück, Transfer zum Flughafen für den Rückflug nach Frankfurt mit AIR CHINA via Peking.

13. Tag: DI Ankunft

Ankunft in Frankfurt am frühen Morgen.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR CHINA ab Frankfurt nach Chengdu und ab Xining via Peking nach Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- Übernachtungen in Hotels/Gästehaus entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf
- Bahnfahrt im Nachtzug von Lhasa nach Xining in 4-Bett-Kabinen
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Rundfahrten-, Erlebnis- und Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgelder
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung in Chengdu
- regionale, deutsch spr. Reiseleitung in Tibet (keine Reiseleitung während der Bahnfahrt von Lhasa nach Xining)
- örtliche englisch spr. Reiseleitung in Xining

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 15 Personen
Visum: Deutsche, Schweizer und österreichische Staatsbürger benötigen z.Zt. für Aufenthalte bis zu 30 Tagen kein Visum. Das Tibet Travel Permit ist im Reisepreis enthalten und beantragen wir für unsere Gäste bei unserem chinesischen Partner.

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s.S. 10).

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Chengdu	SKYTEL HOTEL CHENGDU ****	3/1
Lhasa	XINDING HOTEL ****	4
Dingri	QOMOLANGMA GÄSTEHAUS	1
Shigatse	SHIGA YANGCHA GRAND HOTEL ****	2
Tibetbahn	4-BETT-ABTEIL	1
Xining	LUXURY BLUE HORIZON HOTEL ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
733505-01	08.04.27 - 20.04.27	4.290
733505-02	13.05.27 - 25.05.27	4.390
733505-03	10.06.27 - 22.06.27	4.390
733505-04	08.07.27 - 20.07.27	4.900
733505-05	05.08.27 - 17.08.27	4.900
733505-06	02.09.27 - 14.09.27	4.710
733505-07	14.10.27 - 26.10.27	4.710
Einzelzimmerzuschlag (Termine -01 bis -03):		+ 340
Einzelzimmerzuschlag (Termine -04 bis -07):		+ 390
Aufpreis 2-er Belegung im Schlafwagen (bei 2 Pers.)		+ 275
Flüge ab/bis Zürich:		auf Anfrage

LATEIN- UND NORDAMERIKA

VON GLETSCHERN BIS REGENWALD – AMERIKA IN ALL SEINEN FACETTEN ERLEBEN

Von den eisigen Weiten der Kanadischen Arktis bis zu den wilden Küsten Feuerlands erstreckt sich der Doppelkontinent Amerika über 15.000 Kilometer. Es lässt sich kaum ein größerer Kontrast finden, als eine Gegenüberstellung des englischsprachigen Nordamerika mit dem ibero-sprachigen Mittel- und Südamerika. Nordamerika beeindruckt mit pulsierenden Metropolen, endlosen Weiten der Prärien und atemberaubenden Naturlandschaften, während Lateinamerika mit seinen präkolumbischen Hochkulturen, farbenfrohen Traditionen und legendären Naturwundern begeistert. Unsere Reisen eröffnen Begegnungen mit Menschen, Kulturen und Natur auf beiden Kontinenten – Erlebnisse voller Kontraste, Schönheit und Intensität.



Die Köpfe hinter Ihren Traumreisen



Rainer Schlegel

(Tel. 06174 – 29 02 35)

Nach dem Studium der Soziologie und Psychologie in Freiburg, längeren Aufenthalten in Lateinamerika sowie einem Aufbaustudium Tourismusmanagement in Berlin sammelte er umfassende Erfahrung bei Spezialveranstaltern. Seit 1994 prägt er IKARUS TOURS als Produktmanager, später Abteilungsdirektor und leitet seit 2016 die Produktentwicklung.



André Friedrichs

(Tel. 0 61 74 – 29 02 17)

Bereits während Ausbildung und Studium absolvierte André Friedrichs Auslandsaufenthalte und intensive Reisen durch Südamerika. Einjähriger Aufenthalt in Chile, danach Stationen bei verschiedenen deutschen Reiseveranstaltern in verschiedenen Positionen. Seit 2016 ist er Produktmanager für Lateinamerika bei IKARUS TOURS.



Frank Fischer

(Tel. 06174 – 29 02 31)

Kam 1989 als Expeditions-Experte zu IKARUS TOURS. Ausbildung zum Reiseverkehrskaufmann, mehrjährige Arbeit im Reisebüro, dann Spezialisierung auf Expeditions- und Trekkingtouren in Amerika. Verantwortlich für ausgefallenen und innovativen Expeditionszielgebiete und Fototouren. Begeisterter Naturfreund und Motorradfahrer.



Tobias Bening

(Tel. 06174 – 29 02 55)

Mehrjährige Aufenthalte in Latein- und Nordamerika, darunter fünf Jahre in Perú, zwei in Kolumbien und eines in Kalifornien. Spricht fließend Spanisch und Englisch. Ausbildung zum Reiseverkehrskaufmann, anschließend Studium der Betriebswirtschaft/Touristik in Wernigerode. Praktika in Costa Rica und bei IKARUS TOURS. Seit 2001 Produktmanager im Amerika-Team.



Tim Alex

(Tel. 06174 – 29 02 32)

Nach Abitur Praktikum und Ausbildung zum Tourismuskaufmann in Frankfurt. Schulung zum Travel Expert bei einem Online-Spezialisten für Individualreisen und Leitung eines Reisebüros.
Seit August 2024 Product Assistant der Amerika-Abteilung.



Katrin Kanning

(Tel. 06174 – 29 02 29)

Nach dem Abitur absolvierte sie eine Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau bei einem großen Veranstalter. Es folgten Stationen als Reiseleiterin, am Flughafen, im Reisebüro sowie bei einem Spezial-Reiseveranstalter.Heute bringt sie ihre vielseitige Erfahrung als Operations Agent in der Amerika-Abteilung von IKARUS TOURS ein.



Mara Jahnke

(Tel. 06174 – 29 02 27)

Seit April 2026 unterstützt Mara das Amerika-Team von IKARUS TOURS als Operations Agent. Nach ihrer Ausbildung zur Kauffrau für Hotelmanagement entdeckte sie ihre Leidenschaft für das Reisen. Heute freut sie sich, unvergessliche Reiseerlebnisse für unsere Gäste mitzugestalten.



Linda Küppers

(Tel. 06174 – 29 02 33)

Nach ihrer Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau studierte Linda Travel & Tourism Management in Worms, ergänzt durch ein Auslandssemester in Korea. Seit 2018 verstärkt sie das Amerika-Team von IKARUS TOURS als Junior-Produkmanagerin und betreut mit großer Erfahrung den Bereich Lateinamerika.

Unsere Amerika-Spezialisten:

Tel. 06174 – 29 02 80

amerika@ikarus.com



Lake Louise im Banff-Nationalpark

ABENTEUER WESTKANADA



Kanada, wo es am schönsten, am großartigsten, landschaftlich am monumentalsten und heroischsten erscheint: In seinem Westen. Bei dieser Abenteuer-Reise sehen wir aber auch oft ein Kanada abseits der Touristenpfade, das einzigartige Wildnis-Szenerien besitzt im Bereich zwischen den Rocky Mountains und der Pazifikküste.

Höhepunkte dieser naturnahen Rundreise sind die teils mehrstündigen Wanderungen in den schönsten Nationalparks mit ihren grandiosen Landschaften, allen voran die beiden Nationalparks der Rocky Mountains, Jasper und Banff. Mit einer durchschnittlichen körperlichen Fitness sind die drei- bis sechsstündigen Wanderungen mühelos zu bewältigen. Erforderlich sind lediglich Trittsicherheit und eine mittelmäßige Kondition, denn die Wege sind technisch nicht anspruchsvoll. Zu den weiteren Attraktionen zählen der Aufenthalt auf Vancouver Island, Bootstouren auf Wildflüssen, Kanutouren auf malerischen Bergseen, eine Walbeobachtungs-Tour sowie die Schifffahrt auf der legendären Inside Passage durch die Fjordlandschaft Bella Coolas und durch die pazifische Inselwelt bis Vancouver Island.

Eine Attraktion, die diese Tour ganz besonders macht, ist der mehrtägige Aufenthalt in der Terra Nostra Guest Ranch, ein unberührtes Stück kanadischer Wildnis. Die Ranch ist die ideale Basis für erholsame und erlebnisreiche Tage. Übernachtet wird traditionell in urgemütlichen Blockhütten am See. Die Verpflegung auf der Ranch ist bereits im Reisepreis inkludiert. Unterwegs sind wir in einem Van mit maximal zwölf Personen.

AUF EINEN BLICK

- **Außergewöhnliche, gut zweiwöchige Abenteuerreise durch West-Kanada**
- **von Calgary aus durch die Nationalparks**
- **auf einer der Traumstraßen der Welt durch den Banff- und den Jasper-Nationalpark - der Icefields Parkway**
- **drei komplette Tage auf einer Guest Ranch auf dem Chilcotin Hochplateau**
- **entlang der legendären Inside Passage: mit dem Fährschiff durch die Fjordlandschaft der Westküste und die pazifische Inselwelt**
- **unvergessliche Tierbegegnungen, wie bspw. bei einer Walbeobachtungstour zu den Grau- und Schwertwalen am Pacific Rim-Nationalpark auf Vancouver Island**
- **mit erlebnisreichen Aktivitäten wie Kanutouren und Wanderungen in den Nationalparks**
- **Vancouver als grandioser Abschluss der Reise**
- **optional in Bella Coola: Eco Rafting oder Bärenbeobachtung. Details siehe www.ikarus.com/abenteuer-westkanada an Reisetag 10**

BEWEGUNG + **16-TAGE-TOUR**

1. Tag: Calgary
Ankunft in Eigenregie in Calgary. Gerne unterbreiten wir ein bei Buchung bestmögliches Flugangebot. Calgary ist ein hervorragender Ausgangspunkt für die Erkundung Westkanadas zwischen den Rocky Mountains und der pazifischen Westküste.
2.-3. Tag: Banff-Nationalpark
Nach kurzer Fahrt erreichen wir Banff, inmitten der Rocky Mountains. Die hier lebenden Elche, Schwarzbären, Grizzlies, Wapitis und Wölfe werden schon seit über hundert Jahren geschützt. Deshalb ist die Wahrscheinlichkeit sehr groß, die Wildtiere Kanadas beobachten zu können. Der Lake Louise, malerisch vor der Traumkulisse der Rockies gelegen, gilt als eines der schönsten Fotomotive der Welt. Auf einer Wanderung werden wir von der wilden Schönheit der Rockies überwältigt. Schneebedeckte Gipfel, glasklare Flüsse und Seen, Wälder und malerische Wasserfälle bieten herrliche Landschaftsbilder (Gehzeit 4-5 Stunden/400 Höhenmeter).
4.-5. Tag: Jasper-Nationalpark
Der Icefields Parkway bringt uns zum größten Gletscherfeld der Rockies, dem Columbia Icefield. Wir folgen der Panoramastraße zu den Athabasca-Wasserfällen. Unterwegs ein Ausflug zum herrlich gelegenen Maligne Lake, in traumhaftem Bergpanorama. Wir nehmen uns Zeit, die wunderbare Landschaft zu genießen (Gehzeit 2 Stunden/200 Höhenmeter). Alternativ Gelegenheit (fakultativ, ca. CAD 80,-) zu einer etwa 90-minütigen Bootstour nach Spirit Island.
6. Tag: Mt. Robson – Williams Lake
Wir erreichen den Mount Robson, den höchsten Berg der kanadischen Rockies. Dieses Bergmassiv zählt zu einem der beeindruckendsten Landschaftsbildern Kanadas. Wir verlassen die Rocky Mountains und erreichen Clearwater am Wells Gray Provincialpark, bekannt für seine spektakulären Wasserfälle. Gelegenheit zu einer Flussfahrt auf dem North Thompson River (fakultativ, ca. CAD 100,-). Unzählige Lachse ziehen jeden Sommer den Thompson River hinauf. Je nach Reisezeit bietet die Lachswanderung ein unvergleichliches Naturerlebnis. Wir passieren riesige Ranches im Cariboo District und erreichen die Rodeostadt Williams Lake an der Goldgräberroute zum Klondike und nach Alaska.
7.-9. Tag: Terra Nostra Guest Ranch _____ MA/FMA/FA
Wir überqueren den Fraser River, der sich hier durch Canyonlandschaften schlängelt. Vorbei an Reservaten der First Nations erreichen wir das Chilcotin-Hochplateau, eine der entlegensten und ursprünglichsten Ge-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


©dave - stock.adobe.com
Vancouver in British Columbia, Kanada


Wanderparadies Westkanada

genden Westkanadas. Für einige Tage wird die in den Coast Mountains gelegene Guest Ranch unserer Gruppe als Basis für Exkursionen in die umliegende Bergwelt dienen. Die Ranch liegt am See und bietet Möglichkeiten für Kanutouren, Wanderungen oder Reitausflüge (fakultativ, ca. CAD 65,- für 2 Stunden). Von der Ranch aus hat man bei gutem Wetter einen wunderbaren Blick auf die Bergmassive um den Mount Waddington. Zahlreiche Filmklassiker („Der Bär" von Walt Disney, „Sieben Jahre in Tibet", „K2") wurden hier gedreht. Tweedsmuir Air bietet Rundflüge zu den Gletschern und Eisfeldern in der überwältigenden Bergwelt an, die bei gutem Wetter ein spektakuläres Erlebnis bieten (fakultativ) (Gehzeit 2-4 Stunden/bis 300 Höhenmeter). Während der Tage auf der Ranch: 3 x Frühstück, 2 x Mittagessen und 3 x Abendessen inkludiert. 3 Übern. im Haupthaus bzw. in einer Blockhütte.

10. Tag: Bella Coola Fjord F

Auf atemberaubender Bergstrecke geht es über den Heckman-Gebirgspass zum Pazifik. Wir durchqueren die Bergtäler des Tweedsmuir Parks und die norwegische Siedlung Hagensborg, ehe wir die am Fjord gelegene Siedlung der First Nations Bella Coola erreichen. Hunderttausende Lachse ziehen alljährlich den Bella Coola River und den Atnarko River hinauf (saisonabhängig) und locken zahlreiche Grizzlies in diese Gegend. Gelegenheit für eine Wanderung durch den malerischen Regenwald (Gehzeit 1-2 Stunden/keine Höhenunterschiede).

11. Tag: Fährüberfahrt nach Port Hardy

Am Morgen verlassen wir Bella Coola mit dem Schiff. Wir folgen zahlreichen Fjorden inmitten unzähliger Inseln durch die Inside Passage, passieren das Hakai Naturschutzgebiet, ehe wir am Cape Caution den offenen Pazifik erreichen und nach Port Hardy an der Nordspitze Vancouver Islands übersetzen. Bei Sonnenschein bietet die Fährfahrt sicherlich ein unvergessliches Reiseerlebnis. Mit ein wenig Glück können Wale, Delfine, Otter und Adler beobachtet werden. Abends erreichen wir die Hafenstadt Port Hardy.

12.-13. Tag: Vancouver Island

Wir folgen der Ostküste der in weiten Teilen noch wilden Insel. Von Telegraph Cove aus haben wir Gelegenheit zu einer Walbeobachtungstour (fakultativ, ca. CAD 95,-). Robson Bight gilt als einer der besten Plätze weltweit, um Orcas, Grauwale und Buckelwale zu beobachten. Über Campbell River erreichen wir Tofino am Pacific Rim-Nationalpark an der Westküste, UNESCO-World Heritage Site. Die Küstengewässer bieten erneut Möglichkeiten, Wale zu beobachten. Unberührte Sandstrände am Long Beach, dichte Regenwälder und mächtige Felsformationen laden zu herrlichen Strandwanderungen ein. (Gehzeit ca. 1-3 Std./keine Höhenunterschiede). Zwei Nächte in unserem Hotel in Port Alberni.

14. Tag: Victoria

Wir lassen uns Zeit für die vielleicht schönste Stadt Kanadas, Victoria, mit wunderschönem Hafen. Möglichkeit zum Besuch des Royal BC Museums (fakultativ), eindrucksvolle Ausstellung über die Geschichte Westkanadas.

15. Tag: Victoria - Vancouver

Mit der Fähre überqueren wir die „Strait of Georgia" und erreichen nach kurzer Fahrt Vancouver. Das multikulturelle Flair und die Lage am Pazifischen Ozean mit den Coast Mountains im Hintergrund verleihen dieser Stadt ihren unverkennbaren Charakter. Zeit für einen gemütlichen Stadtbummel.

16. Tag: Vancouver

Transfer zum Flughafen und Rückreise in Eigenregie.

IKARUS AKTIVREISE

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Hotels entspr. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Tourverlauf
- Reiseleitung deutsch spr., durchgehend ab Calgary/bis Vancouver

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Kanada: eTA-Registrierung CAD 7,-

Bei der Buchung Ihrer Flugan- und -abreise sind wir gerne behilflich.

Abweichende Stornobedingungen: bei Rücktritt bis 90 Tage vor Reisebeginn 20%, 89 - 60 Tage 30%, 59-30 Tage 60%, 29-15 Tage 85%, ab 14 Tage bis Reisebeginn oder bei Nichtantritt 100% des Reisepreises.
Auf der Terra Nostra Guest Ranch (3 Übern.) Einzelbelegung nur auf Anfrage möglich.

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S. 10)

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Calgary	SANDMAN AIRPORT ***	1
Banff NP	BANFF LODGING COMPANY ***	2
Jasper NP	MT ROBSON INN **	2
Williams Lake	RAMADA INN ***	1
Kleena Kleene	TERRA NOSTRA GUESTRANCH	3
Bella Coola	VALLEY INN **	1
Port Hardy	KWA'LILAS ***	1
Port Alberni	BEST WESTERN BARCLAY ***	2
Victoria	CARLTON PLAZA ***	1
Vancouver	SANDMAN AIRPORT ***	1

TERMINE + PREISE Preise pro Pers. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743106-01	23.06.27 - 08.07.27	4.990
743106-02	13.07.27 - 28.07.27	4.990
743106-03	04.08.27 - 19.08.27	4.990
743106-04	24.08.27 - 08.09.27	4.990
Einzelzimmerzuschlag (12 Nächte):		+ 1.800
Mehrpreis Einzelzimmer 3 Nächte Terra Nostra Ranch (auf Anfrage), bitte bei Buchung anmelden:		+ 290
Kleingruppenaufpreis bei 6-7 Personen		+ 300

Terminänderungen möglich wegen kurzfristiger Verschiebung der Fähr-Fahrpläne.



Sonnenaufgang über Banff

IKARUS ERLEBNISREISE



NATURWUNDER WESTKANADAS

Kanadas Südwesten zieht jeden Besucher in seinen Bann. Die teils hoch aufragenden, felsigen Hänge der Rocky Mountains, mit ihren abwechslungsreichen Landschaftsbildern, begeistern selbst Vielgereiste. Unsere kompakte 9-tägige Rundreise von Calgary bis Vancouver bietet die schönsten Landschaften, die es in dieser Region zu erleben gibt. Wir sehen weniger bekannte, aber hochinteressante Sehenswürdigkeiten. Von dem scheinbar endlosen Himmel der Prärien zur halbtrockenen Wüste, von tiefen Schluchten zu verschneiten Berggipfeln, von kristallklaren Seen zu atemberaubenden Wasserfällen, von unberührter Natur zu lebhaften Städten. Diese Reise führt von einem Höhepunkt zum nächsten.
Bei der möglichen Kombination von zwei oder drei unserer Kanada-Reisen erwartet Sie ein umfassendes Kanada-Erlebnis! Details gerne auf Anfrage.

10-TAGE-TOUR

1. Tag: Calgary
Flug nach Calgary. Transfer zum Hotel. Am Abend treffen wir unsere Reiseleitung und die Mitreisenden im Hotel.
2. Tag: Horseshoe Canyon - Willow Creek _____ F
Fahrt durch die weiten Getreidefelder der Prärie bis in Albertas "Badlands". Hier wanderten einst Dinosaurier - heute zählt die Region zu den weltweit fossilreichsten Gebieten. Ein erster Halt am Horseshoe Canyon mit fantastischen Ausblicken, bevor es auf dem Dinosaurier Trail weitergeht. Im Royal Tyrrell Museum begeistern uns Exponate und echte Fossilien. Mittagspause im urigen Last Chance Saloon. Anschließend ein leichter Spaziergang durch die Hoodoos von Willow Creek. Rückfahrt nach Calgary am späten Nachmittag. Ca. 330 Tages-km, Fahrzeit etwa 3,5 h.
3. Tag: Banff - Sulphur Mountain _____ F
Kurze Stadtrundfahrt in Calgary. Trotz seiner Bedeutung für die Öl- und Gasindustrie hat die Stadt ihre Cowboy-Seele bewahrt. Weiterfahrt nach Banff. Fakultativ ein Hubschrauberrundflug (ab ca. 235,- CAN$). Banff begeistert mit beeindruckender Natur, Bergen und einer charmanten Kleinstadt. Ein Höhepunkt ist die Gondelfahrt auf den Sulphur Mountain mit herrlichem 360-Grad-Panoramablick auf die Rockies. Tageskm: ca. 150, rund 1,5 h Fahrzeit.
4. Tag: Lake Louise - Yoho NP - Icefield Parkway ___ FA
Ein weiteres Juwel der Rocky Mountains steht heute auf dem Programm: Lake Louise - ein von hoch aufragenden Gipfeln umrahmter See. Danach über den Kicking Horse Pass zum Yoho-Nationalpark. Unterwegs Stopp bei den Spiral Tunnels. Mit etwas Glück sehen wir einen der endlos langen kanadischen Frachtzüge, die den „Big Hill" durch Tunnel und über Serpentinen bewältigen. Stopps bei Natural Bridge und am Emerald Lake sind ebenfalls vorgesehen. Weiter über die einzigartige Panoramastraße Icefield Parkway. Abendessen und Übernachtung im THE CROSSING RESORT, am Mount Wilson. Ca. 250 Tages-km, Fahrzeit ca. 3 h.
5. Tag: Columbia Icefield - Maligne - Jasper NP _____ F
Entlang des Icefield Parkways: Stopp am Columbia-Eisfeld, wo wir an Bord des IceExplorers zum Athabasca-Gletscher fahren. Am späten Vormittag erreichen wir Jasper. Spaziergang am Maligne Canyon, vorbei an Wasserfällen und über malerische Brücken. Weiter nach British Columbia über den Yellowhead Pass, vorbei am hochragenden Mount Robson (3954m), höchster Berg der kanadischen Rockies. Ziel ist Blue River, wo wir in urigen kanadischen Chalets in der Nähe des Eleanor Lake übernachten. Ca. 390 Tages-km, Fahrzeit etwa 4,5 h.
6. Tag: Wells Gray Park - Sun Peaks _____ F
Wir entdecken den Lebensraum von Elchen und Bären bei einer geführten Kanutour (paddeln nicht erforderlich). Danach geht es mit Jetbooten über Flussdeltas und wir beobachten Wildtiere. Anschließend Besuch des Wells Gray Parks mit 39 Wasserfällen. Weiter durch die Berge zum Ferienort Sun Peaks. Ca. 260 Tages-km, Fahrtdauer rund 3 h.
7. Tag: Sun Peaks - Vancouver _____ F
Über den Coquihalla Highway geht es in ca. 5 h nach Vancouver. Stadtrundfahrt: Gastown mit der Steam-Clock, Chinatown, Robson Street, Canada Place am Wasser sowie Stanley Park mit Totempfählen. Ca. 410 Tages-km.
8. Tag: Vancouver _____ F
Wir erkunden Vancouver auf eigene Faust! Dank unseres zentralen Hotels sind viele Sehenswürdigkeiten zu Fuß erreichbar. Alternativ können wir Fahrräder mieten oder mit dem Aqua Bus nach Granville Island fahren. Optionale Ausflüge:Capilano-Hängebrücke (ca. CAN$ 78,-, Shuttle) oder halbtägige Walbeobachtung per Katamaran (ca. CAN$ 220,-).
9. Tag: Vancouver - Rückflug _____ F
Zeit zur freien Verfügung für letzte Einkäufe und Besichtigungen auf eigene Faust. Transfer zum Flughafen und Rückflug.
10. Tag: Ankunft
Ankunft in Frankfurt und individuelle Heimreise.

Kombiniert werden kann unsere Tour mit der Reise „KANADAS ATLANTISCHER OSTEN" (Details auf der folgenden Doppelseite) **und/oder mit unserer Reise „FACETTENREICHES OSTKANADA"** (auf der gegenüberliegenden Katalogseite). Die Termine sind aufeinander abgestimmt.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Calgary	HILTON G. INN AIRPORT ***	2
Banff	BREWSTER MOUNT. LODGE ***	1
Icefields Parkway	THE CROSSING ***	1
Blue River	MIKE WIEGELE RESORT ***	2
Sun Peaks	CAHILTY LODGE ***	1
Vancouver	BEST W. PLUS SANDS ***	1

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **die Höhepunkte der kanadischen Rockies**
- **Übernachtungen in guten Unterkünften, oft in einzigartiger Natur**
- **das Beste der Nationalparks von Alberta und British Columbia**
- **Fahrt auf dem Icefields Parkway**
- **für IKARUS-Gäste: Fahrt auf dem Columbia Icefield mit dem „Ice Explorer"**
- **Kombinationsmöglichkeit mit KANADAS ATLANTISCHER OSTEN und/oder FACETTENREICHES OSTKANADA. Preise für die Kombination auf Anfrage.**

TOURLEISTUNGEN

- Flüge mit LUFTHANSA/AIR CANADA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- Übernachtungen in Hotels entspr. Tourverlauf (Landeskat.) oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Tourverlauf
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Calgary/bis Vancouver

Mindestgruppengröße: 2 Pers. **Max.:** 29 Pers.
Einreise Kanada: eTA-Registrierung CAD 7,-

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S.10).

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743109-01	04.06.27 - 13.06.27	3.990
743109-02	18.06.27 - 27.06.27	3.990
743109-03	16.07.27 - 25.07.27	4.190
743109-04	06.08.27 - 15.08.27	4.290
743109-05	20.08.27 - 29.08.27	4.090
743109-06	03.09.27 - 12.09.27	4.130
743109-07	22.09.27 - 01.10.27	3.990
Einzelzimmerzuschlag:		+ 990



Hautnahes Erlebnis der Niagarafälle

IKARUS ERLEBNISREISE



FACETTENREICHES OSTKANADA

Gemeinsam entdecken wir auf dieser abwechslungsreichen Gruppenrundreise den faszinierenden Osten Kanadas. Unsere Tour vereint in gelungener Kombination Städte- und Naturerlebnisse. Wir erkunden zunächst das moderne und weltoffene Toronto. Dazu die ehemalige Olympiastadt Montreal und nicht zu vergessen Québec City, die vielleicht schönste und historischste Stadt Nordamerikas - mit französischem Flair - sowie die Hauptstadt Ottawa. Im Kontrast dazu die begeisternde Natur Kanadas mit tosenden Wasserfällen an den Niagara Falls sowie unberührte Seen. Durch die Weiten und Wälder Québecs führt unser Weg bis nach St. Alexis de Monts, wo wir in der traditionellen Lodge Pourvoirie nächtigen. Hier genießen wir Natur pur, Entspannung am See und ein Stück echtes Kanada-Gefühl. Alles in allem eine ideale Einsteiger-Tour für den ersten Kontakt mit Kanadas Osten.

Bei der möglichen Kombination von zwei oder drei unserer Kanada-Reisen erwartet Sie ein umfassendes Kanada-Erlebnis! Details gerne auf Anfrage.

10-TAGE-TOUR

1. Tag: DO Toronto
Flug nach Toronto. Transfer zum Hotel. Am Abend treffen wir unsere Reiseleitung und die Mitreisenden in der Hotellobby.

2. Tag: FR Niagara Falls - Toronto _____ F
Fahrt in Richtung Süden entlang des Ontario-Sees zu den Niagarafällen. Nach einem Spaziergang an der Promenade genießen wir vom Hornblower-Schiff die imposanten Wassermassen aus nächster Nähe. Anschließend bleibt Zeit für eigene Erkundungen, bevor es zurück nach Toronto geht. Während einer Stadtrundfahrt passieren wir Highlights wie Bay Street, Yonge Street, das Parlament, die Rathäuser, CN Tower, Rogers Centre, Harbourfront, Chinatown und den beliebten Distillery District. Zum Abschluss Auffahrt auf den CN Tower mit Panoramablick auf Stadt und See. Ca. 260 Tages-km, 2 h Fartdauer.

3. Tag: SA Toronto - Ottawa _____ F
Abfahrt Richtung Kingston, mit Pause im beliebten „Big Apple“ für frische Apfeltorten. Kurze Stadtrundfahrt in Kingston: Wir sehen das Fort Henry, die Martello-Türme und den historischen Stadtkern. Anschließend Bootsfahrt durch die Thousand Islands mit über 1.800 Inseln. Weiterfahrt nach Ottawa, Kanadas Hauptstadt. Ca. 450 Tages-km und etwa 5 h Fahrzeit.

4. Tag: SO Ottawa - St. Alexis des Monts _____ FA
Bei einer Stadtrundfahrt lernen wir Ottawa kennen und sehen u.a. den Parlamentshügel, Sussex Drive, Rideau Hall, einige Botschaften, die National Gallery und den Rideau-Kanal. Anschließend Zeit zur freien Verfügung am Byward-Markt. Danach Fahrt in die kanadische Natur nahe des Nationalparks La Mauricie. Unterwegs kurzer Halt und Führung in einer Käserei inkl. Kostprobe. Am Nachmittag Ankunft in der Lodge Pourvoirie du Lac Blanc – ein Ort zum Entspannen, Spazierengehen, Angeln oder zur Tierbobachtung. Abendessen mit lokalen Spezialitäten. Ca. 325 Tages-km, Fahrzeit ca. 4 h.

5. Tag: MO St. Alexis des Monts _____ FA
Den Tag gestalten wir selbst. Kostenfrei stehen am privaten Strand Kanus, Kajaks, Boote und Tretboote zur Verfügung. Wanderwege laden zum Spazieren ein. Oder Entspannung in der Sauna und im Hallenbad. Mit etwas Glück sehen wir Schwarzbären und Biber in freier Natur. Geführte Touren (gegen Gebühr) können vor Ort gebucht werden. Abendessen in der Lodge.

6. Tag: DI St. Alexis - Québec City _____ F
Fahrt nach Quebec City. Zwischenstopp an einer Ahornsiederei inkl. Ahornsirup-Tasting. Orientierungsfahrt in Quebec. mit dem Château Frontenac, der Dufferin-Terrasse, dem Plaines d’Abraham-Park und dem Parlamentsgebäude. Danach Zeit für eigene Erkundungen. Ca. 230 Tages-km, 2 h Fahrzeit.

7. Tag: MI Québec City und Umgebung _____ F
Fahrt zur Beaupré-Küste mit Stopp an den Montmorency-Wasserfällen. Fotostopp und Besuch der Basilika St-Anne-de-Beaupré. Danach Spaziergang durch den Ste-Anne-Canyon mit seinen Hängebrücken. Nachmittags Besuch des Huron-Wendat-Reservats, kurzer Spaziergang und Halt beim Kabir-Kouba-Wasserfall. Anschließend Führung im rekonstruierten Huronendorf mit Informationen zu Geschichte, Kultur und Leben der Huronen. Rückfahrt nach Quebec City, Rest des Tages frei. Ca. 120 Tages-km, 2 h Fahrtzeit.

8. Tag: DO Québec - Montreal _____ F
Abfahrt nach Montreal. Nach Ankunft Stadtrundfahrt durch das Zentrum: die unterirdische Stadt, Ste-Catherine, Mont-Royal, Museumsviertel und Goldene Square Mile. Am späteren Nachmittag Besuch der Altstadt mit der beeindruckenden Multimedia-Show „Aura“ in der Notre-Dame-Basilika, davor Besichtigung der holzverzierten Basilika. Abschließend Spaziergang zurück zum Hotel. Ca. 280 km, etwa 3 h Fahrzeit.

9. Tag: FR Montreal - Rückflug _____ F
Zeit zur freien Verfügung für letzte Einkäufe und Besichtigungen auf eigene Faust. Mittags Transfer zum Flughafen und Rückflug.

10. Tag: SA Ankunft
Ankunft in Frankfurt und individuelle Heimreise.

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstalterm durch (s.S. 10).

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Toronto	HOLIDAY INN DOWNTOWN ***	2
Ottawa/Gatineau	FOUR POINTS SHERATON ***	1
St Alexis	POURVOIRIE LAC BLANC ***	2
Quebec City	CLARENDON ***	2
Montreal	HYATT PLACE ***	1

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Französisches Flair in den Kulturstädten Montreal und Québec sowie in Ottawa**
- **Natur pur auf der Lodge Pourvoirie du Lac Blanc**
- **faszinierende Landschaftsszenerien in der Region der 1.000 Islands**
- **unterwegs in der Metropole Toronto**
- **für IKARUS-Gäste eingeschlossen: Auffahrt auf den CN-Tower in Toronto mit Rundum-Sicht**
- **die Niagara Falls per Boot aus nächster Nähe**
- **Kombinationsmöglichkeit mit den Touren KANADAS ATLANTISCHER OSTEN und NATURWUNDER WESTKANDAS. Details zu Preisen und Terminen für die Reisekombination auf Anfrage**

TOURLEISTUNGEN

- Flüge mit LUFTHANSA/AIR CANADA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern & Gebühren
- Übernachtungen in Hotels entspr. Tourverlauf (Landeskat.) oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Tourverlauf
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Toronto/ bis Montreal

Mindestgruppengröße: 2 Pers.; **Max.:** 29 Pers.
Einreise Kanada: eTA-Registrierung CAD 7,-.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743105-01	27.05.27 - 05.06.27	3.770
743105-02	10.06.27 - 19.06.27	3.830
743105-03	08.07.27 - 17.07.27	4.130
743105-04	29.07.27 - 07.08.27	4.170
743105-05	12.08.27 - 21.08.27	3.870
743105-06	26.08.27 - 04.09.27	3.830
743105-07	30.09.27 - 09.10.27	3.890
Einzelzimmerzuschlag für Termin -01		+ 795
Einzelzimmerzuschlag für Termine -02 bis -07		+ 870

Die Reise kann kombiniert werden mit unserer Tour „KANADAS ATLANTISCHER OSTEN“ (auf der nächsten Katalogseite) und/oder „NATURWUNDER WESTKANDAS“ (auf der gegenüberliegenden Katalogseite). Die Termine sind aufeinander abgestimmt.



Sonnenaufgang an der Küste von Peggy's Cove

KANADAS ATLANTISCHER OSTEN



Kanada nimmt einen der führenden Plätze unter den Fernreise-Zielen der Deutschen ein. Wer an Kanada als eine Traum-Destination denkt, wird sicherlich in den meisten Fällen West-Kanada vor Augen haben, mit British Columbia, Alberta, den Nationalparks der Rocky Mountains. Der äußerste Osten Kanadas, die Atlantik-Provinzen sind bei uns nicht ganz so bekannt und deshalb auch nicht ganz so gefragt. Völlig zu Unrecht! Diese Tour ist eine ideale Reise für zukünftige Kanada-Enthusiasten.

Unsere Gruppenreise führt uns mitten hinein in die faszinierende Welt der kanadischen Provinzen Nova Scotia, Prince Edward Island (PEI) und New Brunswick – eine Region, die mit ihrer herben Schönheit, maritimen Geschichte und ansteckenden Gastfreundschaft begeistert. Schon der erste Blick auf die schroffen Klippen, sattgrünen Wälder und endlosen Sandstrände verrät: Hier erwartet uns Kanada von seiner vielleicht unbekanntesten und dennoch bezauberndsten Seite. Ein völlig anderes (Ost-) Kanada, abseits der Metropolen, mit einzigartigen Naturparks und Küstenabschnitten. Besonders empfehlenswert die Termine im „Indian Summer“, wenn sich Ende September bis Mitte Oktober die Wälder in leuchtende Flammenmeere verwandeln und tagsüber noch angenehme Temperaturen herrschen. Abseits der großen Städte erleben wir ein authentisches Kanada: Wir spazieren durch bunte Hafenorte und entdecken die Ursprünge der akadischen Kultur.

Empfehlenswert eine Kombination mit der Rundreise FACETTENREICHES OSTKANADA (Tour 743105) mit den Höhepunkten des urbanen Kanada entlang des St. Lorenz-Stroms, darunter Toronto, Ottawa und Quebec City.

AUF EINEN BLICK

- **Kompakte 10-Tage-Tour am Atlantik im äußersten Osten des Landes**
- **Kanada ursprünglich und authentisch**
- **französische, schottische und irische Wurzeln prägen das kulturelle Leben dieser Region bis heute**
- **intensives Naturerlebnis in den Atlantikprovinzen**
- **faszinierenden Landschaftsszenerien auf Cape Breton Island entlang des Cabot Trails**
- **traumhafte Küstenlinie auf Prince Edward Island**
- **gewaltige Gezeitenunterschiede in der Bay of Fundy**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **Kombinationsmöglichkeit mit unseren terminlich aufeinander abgestimmten Touren FACETTRENREICHES OSTKANADA und NATURWUNDER WESTKANDAS. Details zu Preisen und Terminen für die Reisekombination auf Anfrage**

10-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug - Halifax
Am Nachmittag Flug von Frankfurt direkt nach Halifax, Ankunft am frühen Abend. Bei Flug von Zürich (gegen Mehrpreis) mit Umsteigen in London oder in Kanada (in Toronto oder Montreal) nach Hailfax. Zusammentreffen mit der Reiseleitung und Transfer zum zentral gelegenen Hotel.

2. Tag: DO Hailfax - Peggys Cove _____ F
Erkundung von Halifax, zunächst an der Waterfront mit Blick auf den Hafen. Auf der Spring Garden Road sehen wir kleine Läden und charmante Cafés. Danach ein Stopp an den farbenfrohen Public Gardens. Im Hydrostone District erwarten uns von Bäumen gesäumte Straßen mit einem beinahe europäischem Ambiente. Später Besuch des Farviewloan Friedhofs, wo einige Opfer der Havarie der Titanic von 1912 ihre letzte Ruhe gefunden haben, Gedenktafeln erinnern an das Unglück. Am Nachmittag verlassen wir Hailfax und erreichen Peggys Cove - mit seinen zerklüfteten Granitfelsen und dem berühmten Leuchtturm. Wir erkunden die kleinen, bunten Fischerhütten bei einem Spaziergang und lassen uns vom Charme dieses besonderen Ortes verzaubern. Am späten Nachmittag fahren wir zurück nach Halifax. Insgesamt ca. 100 Tages-km.

3. Tag: FR Louisburg - Sydney _____ F
Wir überqueren heute zunächst Nova Scotia in nordöstlicher Richtung. Über den Canso Causeway erreichen wir Cape Breton Island. Später am malerischen Bras d' Or Lake bis zum historischen Louisbourg. Dort erhalten wir einen Einblick in das Leben des 18. Jahrhunderts und in die Geschichte Kanadas. Am späten Nachmittag erreichen wir Sidney. Abends evtl. Zeit für einen Spaziergang entlang der Uferpromenade mit maritimem Flair. Die Innenstadt lädt mit charmanten Boutiquen, gemütlichen Cafés und liebevoll restaurierten Gebäuden zum Bummeln ein. Ebenfalls lohnenswert ist der Bishop's Park, der im Sommer mit farbenfrohen Blumenbeeten begeistert. Insgesamt ca. 480 Tages-km.

4. Tag: SA Cabot Trail - Baddeck _____ F
Start von Sydney entlang des Cabot Trails, eine der schönsten Panoramastraßen Kanadas. Auf rund 300 Kilometern schlängelt sich die Route durch den Cape Breton Highlands Nationalpark, vorbei an steilen Klippen, malerischen Buchten und dichten Wäldern, mit atemberaubenden Ausblicken auf den Atlantik. Besonders im Herbst verwandelt sich die Landschaft in ein buntes Naturerlebnis. Unterwegs ein Stopp im charmanten Fischerdorf Chéticamp mit seinem französisch-akadischen Einfluss. Am Nachmittag Weiterfahrt



Felsformationen am Hopewell Rock in New Brunswick



Traumstraße am Cape Breton in Nova Scotia

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/AIR CANADA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Tourverlauf (Landeskat.) oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Tourverlauf
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab / bis Halifax

Mindestgruppengröße: 12 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: nicht erforderlich, Kanada: eTA-Registrierung CAD 7,-

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Halifax	ATLANTICA ***	2
Sydney	HAMPTON INN BY HILTON ***	1
Baddeck	CEILDIH COUNTRY LODGE ***	1
Charlottetown	QUALITY INN & SUITES ***	2
Moncton	HILTON GARDEN INN ***	1
Truro	BEST WEST. GLENNGARY ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743101-01	19.05.27 - 28.05.27	4.190
743101-02	30.06.27 - 09.07.27	4.390
743101-03	04.08.27 - 13.08.27	4.390
743101-04	22.09.27 - 01.10.27	4.390
Einzelzimmerzuschlag für Tour -01		+ 760
Einzelzimmerzuschlag für Touren -02 bis -04		+ 890
Anschlussflüge mit LUFTHANSA ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 150
Aufpreis für Direktflug ab Zürich nach Toronto: bzw. Montreal:		ab + 150

nach Baddeck - an einem Seitenarm des Bras d' Or Lake gelegen. 340 Tages-km.

5. Tag: SO Baddeck - Charlottetown F
Am Morgen verlassen wir das malerische Baddeck am Bras d'Or Lake. Die Fahrt führt uns durch charmante Küstenlandschaften zur geschichtsträchtigen Stadt Pictou. Nach kurzem Stopp setzen wir unsere Route fort mit der Fährüberfahrt von Caribou nach Wood Island auf Prince Edward Island. Prince Edward Island ist Kanadas kleinste und gleichzeitig einzige Insel-Provinz und Kanadas beliebteste Insel für Naturliebhaber. Nach kurzer Fahrt erreichen wir Charlottetown. Empfehlenswert, hier den Tag in einem der gemütlichen Hafenrestaurants ausklingen zu lassen. Etwa 300 Tages-km.

6. Tag: MO Charlottetown - Prince Edward Island FA
Start in Charlottetown: Am Morgen brechen wir auf und fahren entlang der malerischen Green Gables Shores, die für ihre charmanten Küstenorte und historischen Dörfer bekannt sind. Fahrt in den Prince Edward Island National Park: Wir entdecken Dünen und idyllische Strände im Nationalpark. Zeit für einen kleinen Spaziergang mit einzigartigen Fotomotiven. Mittagsstopp am berühmten Sandstrand Cavendish Beach. Vor dort nur kurze Fahrt zum Anne of Green Gables Heritage Park, welcher die Welt von Lucy Maud Montgomerys berühmter Romanfigur zum Leben erweckt. Am späten Nachmittag erreichen wir wieder Charlottetown. Abends kommen wir in den Genuss eines traditionellen Lobster-Dinners.

7. Tag: DI Hopewell Rocks - Moncton F
WIr verlassen heute die Provinz Prince Edward Island. Über die ca 13km lange Confederation Bridge erreichen wir wieder das Festland in der Provinz New Brunswick. Am Nachmittag statten wir dem Hopewell Rocks Provincial Park einen Besuch ab. Dieser Nationalpark ist bekannt für seine einzigartigen Felsformationen, die wie skurrile Blumentöpfe aussehen und über Tausende von Jahren durch die extremen Gezeiten der Bay of Fundy geformt wurden. Beeindruckend ist der gewaltige Tidenhub in dieser Region, welcher bis zu 16 Meter betragen kann. Am späten Nachmittag kurze Orientierungsfahrt in Moncton und Übernachtung dort. Ca. 245 Tages-km.

8. Tag: MI Moncton - Truro F
Fahrt nach Parrsboro. Besuch des Fundy Geological Museum. Wir tauchen ein in die Welt der Fossilien, Mineralien und Gesteinsformationen und erfahren viel über die einzigartige Geologie der Bay of Fundy, bekannt für den weltweit höchsten Tidenhub. Geführte Wanderung am Strand mit Erläuterungen der in dieser Region reichlich vorhandenen Fossilien aus der Dinosaurier-Zeit. Weiterfahrt nach Truro, entlang des reizvollen Glooscap Trail unmittelbar an der Bay of Fundy. Je nach Gezeitensituation an diesem Tag ein Stopp bei der Fundy Discovery Site mit Blick auf den Salmon River. Zweimal täglich kommt es zu vorhergesagten Zeiten bei auflaufender Flut zu einer Gezeitenwelle, die auf natürliche Weise die extreme Intensität der Gezeiten von Fundy veranschaulicht. Alternativ ein Spaziergang im schönen Victoria Park. Ca. 220 Tages-km.

9. Tag: DO Halifax - Rückflug F
Am Vormittag Fahrt nach Halifax. Je nach Rückflug noch ein wenig Zeit zur freien Verfügung. Bei Buchung der Rundreise „Facettenreiches Ostkanada“ Flug nach Toronto, Transfer zum Hotel und abends Zusammentreffen mit den Teilnehmern der Rundreise Ostkanada. Ansonsten Transfer zum Flughafen und Rückflug.

10. Tag: FR Ankunft
Am Morgen Ankunft in Frankfurt und ggfls. Weiterflug zum Heimatflughafen.



Montreals malerische Altstadt

HÖHEPUNKTE IM NORDOSTEN AMERIKAS



Kompakte Tour zu den Höhepunkten im Nordosten der USA, mit einem Abstecher nach Kanada – ideal auch als Erst- und Einstiegsreise. Auf unserer Route reihen sich einige der sehenswertesten Metropolen der USA und Kanadas wie eine Perlenschnur aneinander, dazwischen einmalige Naturlandschaften, die den Nordosten Amerikas so besonders machen.

Faszinierend die Unterschiede der Großstädte: New York, als pulsierende Stadt, die niemals schläft, dann das europäisch anmutende Boston, Tor nach Neuengland. In Kanada besuchen wir die wichtigen kanadischen Knotenpunkte: zunächst die durch den französischen Einfluss geprägten Städte Quebec City sowie Montreal und Ottawa. Später erkunden wir dann Toronto am Ontariosee, eine Metropole, die Menschen aus aller Welt anzieht. Weiter geht es durch die ursprüngliche USA im Amish Country schließlich nach Washington D.C. mit seinen Machtsymbolen wie dem Weißen Haus, dem Capitol und der großzügig angelegten „National Mall“ im Zentrum der Stadt. Weitere Höhepunkte: Philadelphia, Stadt der Unabhängigkeit, die Niagarafälle und die typische Landschaft Neuenglands, mit ihren dicht bewaldeten Hügeln, die sich im Herbst zur Zeit des „Indian Summer“, wenn Ahorn, Eiche, Birke und Pappel sich verfärben, wie flammende Feuermeere leuchten.

Eine kompakte zweiwöchige Tour. Ideale Kombination der US-Metropolen New York, Washington und Boston mit Toronto und Montreal sowie Quebec City in Kanada, dazu das ländliche Neuengland. Auch ideal für Nordamerika-Einsteiger.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **in den USA die Metropolen Philadelphia und Boston, die „Wiege“ der Vereinigten Staaten**
- **dazu der „Big Apple“ New York City und die Hauptstadt Washington D.C.**
- **für IKARUS-Gäste: umfangreiches Ausflugspaket inklusive (Bootsfahrt im Nationalpark Thousand Islands, Auffahrt CN-Tower in Toronto, Bootsfahrt Niagarafälle, Stadtrundfahrt Manhattan)**
- **der Termin 743207-08 mit einer Gruppengröße von max. 25 Personen**
- **am Ende der Reise in New York City unser Hotel zentral in Manhattan nahe dem Times Square**
- **in Kanada: die französisch geprägten Städte Montreal und Québec am St. Lorenz-Strom und die Metropole Toronto am Ontario-See**
- **das Naturschauspiel der Niagara-Fälle, mit einer Bootsfahrt direkt an die Fälle heran**
- **unterwegs im komfortablen Reisebus in großer Reisegruppe zum günstigen Reisepreis**

14-TAGE-TOUR

1. Tag: DO Hinflug - New York
Flug von Frankfurt oder – gegen Mehrpreis von Zürich – nach New York. Transfer (Hotelshuttle) zum Hotel in Newark. Bei Anreise über den Flughafen JFK: Fahrt in Eigenregie zum Hotel.

2. Tag: FR New York City - Boston _____ F
Fahrt in das historische Neuengland und Entdeckung seiner bedeutendsten Stadt: Boston (352 Tages-km). Wir erkunden Boston auf dem Freedom Trail durch die Innenstadt, wir sehen die Universität Cambridge sowie den Quincy Markt.

3. Tag: SA Boston - Quebec City _____ F
Wir durchfahren die Gegend der White Mountains, welche sich über ein Viertel des Staates New Hampshire und einen kleinen Teil des östlichen Staates Maine erstrecken. Grenzüberquerung nach Kanada. Unser Ziel ist Québec City, Hauptstadt der gleichnamigen französischsprechenden Provinz Kanadas (640 Tages-km). Stadtrundgang durch Québec City, eine der ältesten Städte Nordamerikas: Hier erleben wir die Geschichte der Stadt. Das historische Stadtzentrum ist von einer fast vier Kilometer langen Stadtmauer umgeben. In der Oberstadt das Hotel Chateau Frontenac, von dort ein schöner Blick über die Stadt.

4. Tag: SO Québec City - Montreal _____ F
Entlang des St. Lawrence Stroms gelangen wir heute nach Montreal (253 Tages-km) und erleben die sehr europäisch anmutende Metropole bei einer Stadtrundfahrt. Wir sehen den Mont Royal, der der Stadt ihren Namen gab, fahren vorbei am Parc Olympique, Austragungsstätte der Olympischen Sommerspiele 1976 und der Basilique Notre-Dame in der schönen Altstadt.

5. Tag: MO Montreal _____ F
Der Tag steht zur freien Verfügung für eigene Erkundungen in Montreal. Empfehlenswert ein Bummel durch die pittoreske Altstadt oder ein Rundgang im weitläufigen Botanischen Garten nahe des Olympiaparks.

6. Tag: DI Montreal - Ottawa _____ F
Heute führt uns unsere Reise nach Ottawa, die Hauptstadt Kanadas (198 Tages-km). Auf einer Orientierungsfahrt sehen wir die schönen Parlamentsgebäude und den ByWard Markt. Optional empfehlen wir den Besuch des Canadian Museum of Nature.

7. Tag: MI Ottawa - 1.000 Islands - Toronto _____ F
Am Vormittag erreichen wir zunächst Kanadas kleinsten Nationalpark: die 1.000 Inseln. Hier am Abfluss des St. Lawrence in den Ontario-See liegen unzählige kleine Inseln. Ca. einstündige Bootsfahrt durch das Areal der 1.000 Inseln (im Ausflugspaket inkludiert –



Luftaufnahme von Manhattan - New York City


Unterwegs im 1.000 Islands-Nationalpark

siehe Übersicht „Auf einen Blick“). Anschließend geht es weiter nach Toronto.

8. Tag: DO Toronto - Niagara Falls F

Wir erleben Kanadas größte Stadt und Hauptstadt der Provinz Ontario auf einer Rundfahrt durch die Innenstadt und entlang des Seeufers. Auffahrt zur Aussichtsplattform des bis 2007 höchsten freistehenden Gebäudes der Welt, dem CN-Tower (im Ausflugspaket inkludiert – siehe Übersicht „Auf einen Blick“). Gegen Mittag Weiterfahrt bis Niagara Falls (127 Tages-km). Der Niagara-Fluss, der den Erie- und Ontario-See miteinander verbindet, wird durch Goat Island in zwei Flussläufe getrennt. Auf der US-amerikanischen Seite stürzen die Wassermassen über eine Breite von 300 m in die Tiefe. Die Fälle auf der kanadischen Seite sind noch beeindruckender. Bootstour mit Heranfahrt an die Wasserfälle (im Ausflugspaket inkludiert – siehe Übersicht „Auf einen Blick“).

9. Tag: FR Niagara Falls - Washington DC F

Unsere Reise führt uns heute weiter, quer durch den Bundesstaat Pennsylvania, bis in die Hauptstadt der USA, Washington, D.C. (632 Tages-km).

10. Tag: SA Washington D.C. F

Die vielen bedeutenden Gebäude und Monumente der Stadt lernen wir heute auf einer Stadtrundfahrt kennen. Wir sehen u.a. das Weiße Haus, Sitz des Präsidenten, das J. Edgar Hoover Building, das Hauptquartier des FBI, das Capitol, Sitz des Senats und des Repräsentantenhauses, das Washington Monument mit den Fahnen der 50 Bundesstaaten, das Lincoln Memorial und den Nationalfriedhof Arlington. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Zeit für einen Besuch der zahlreichen kostenfreien Museen der Stadt. Gelegenheit zu einer abendl. Rundfahrt durch Washington (ca. € 55,-).

11. Tag: SO Philadelphia - New York City F

Unsere Reise führt uns heute in eine der ältesten Städte der USA, die zugleich auch als „Wiege der Nation“ bekannt ist: Philadelphia. Hier wurde einst die Unabhängigkeitserklärung unterschrieben. Wir besichtigen u.a. den „Independence Square“ und die „Liberty Hall“. Anschließend fahren wir weiter nach New York City (ca. 370 Tages-km). Unser Hotel liegt inmitten des quirligen Manhattans, unweit des Times Squares.

12. Tag: MO New York City F

Auf einer Stadtrundfahrt (im Ausflugspaket inkludiert – siehe Übersicht „Auf einen Blick“) besuchen wir einige der weltbekannten Sehenswürdigkeiten, bspw. das UN-Hauptquartier, das Empire State Building, den Central Park und das Rockefeller Center. Wir sehen Wall Street, das weltbekannte Finanzviertel, den Times Square und den Broadway. Gelegenheit zur Auffahrt hoch auf das Empire State Building (ca. € 32,-) oder zu einer Circle Line Bootsfahrt auf dem Hudson und dem East River. (ca. € 50,-).

13. Tag: DI New York - Rückflug

Zeit für letzte Einkäufe. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt, Zürich oder München.

14. Tag: MI Ankunft

Ankunft in Frankfurt bzw. am Heimatflughafen.

IKARUS PREISWERT

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit DELTA AIRLINES, LUFTHANSA oder CONDOR nonstop ab/bis Frankfurt (ggf. ab/bis München oder Berlin) nach New York inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Tourverlauf
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis New York City

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 50 Personen
Max. Gruppengröße Termin 743207-08: 25 Pers.
Visum: meist nicht erforderlich (Ausnahmen siehe S. 10), **USA:** ESTA Online-Registrierung USD 40,-

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S. 10)

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Newark	HILTON NEWARK APT ***	1
Boston	FOUR POINTS AIRPORT ***	1
Quebec City	SEPIA ***	1
Montreál	B.W. VILLE MARIE ***	2
Ottawa	FOUR POINTS GATINEAU ***	1
Toronto	COURTYARD TORONTO APT ***	1
Niagara Falls	B.W. CAIRN CROFT ***	1
Washington DC	HOLIDAY INN NAT. APT ***	2
New York City	H.I. EXPRESS CHELSEA ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743207-01	15.04.27 - 28.04.27	3.990
743207-02	29.04.27 - 12.05.27	3.990
743207-03	06.05.27 - 19.05.27	3.990
743207-04	13.05.27 - 26.05.27	3.990
743207-05	20.05.27 - 02.06.27	3.990
743207-06	27.05.27 - 09.06.27	3.990
743207-07	17.06.27 - 30.06.27	3.990
743207-08	15.07.27 - 28.07.27	4.990
743207-09	02.09.27 - 15.09.27	4.090
743207-10	09.09.27 - 22.09.27	4.090
743207-11	16.09.27 - 29.09.27	4.090
743207-12	23.09.27 - 06.10.27	4.090
743207-13	30.09.27 - 13.10.27	4.090
Max. Teilnehmerzahl Termin -08:		25 Pers.
Einzelzimmerzuschlag für Termine -01 bis -07 und -09 bis -13:		1.390
Einzelzimmerzuschlag für Termin -08:		1.740
Anschlussflüge ab/bis versch. dt. Flughäfen:		ab + 100
Aufpreis für Direktflug ab/bis Zürich:		ab + 150



Landschaft im Zion National Park Utah

NATIONALPARKS IM WESTEN DER USA



Diese Rundreise ist wohl am besten dazu geeignet, unsere Träume von einem abenteuerlichen, landschaftlich begeisternden Nordamerika zu realisieren. Meist geführt durch unseren beliebten, erfahrenen und langjährigen Reiseleiter MIKE DOMNICK (siehe Kurzportrait auf Seite 15), durchfahren wir Regionen voller Naturwunder und Wildwestromantik. Unsere gesamte Fahrdistanz beträgt rund 6.000 km, doch was wir dicht gedrängt und konzentriert im Verlauf unserer gut drei Reisewochen sehen, ist an Grandiosität und Vielfalt, an Kontrasten und Erlebnissteigerungen nirgendwo auf unserer Erde zu übertreffen. Die Naturwunder stehen im Vordergrund dieser Tour, sie bestimmen das Tempo, den Rhythmus des Tourablaufs. Unsere Tour ist geographisch weit ausgreifend, sie unterscheidet sich von ähnlichen Tourangeboten durch die Einbeziehung der Nationalparks Grand Teton und vor allem Yellowstone.

In unserem Tour-Routing steckt jahrzehntelange Erfahrung, sie ist das optimale Routing, mit einer bestmöglich gewichteten Verweildauer in den einzelnen Orten. Überall da, wo es besonders naheliegt, leisten wir uns zusätzliche Aufenthaltszeit, wenn dies von der ganzen Reisegruppe gewünscht und im Rahmen unserer Tour-Balance möglich ist.

Unterwegs sind wir in einem 13-Sitzer-Van. Die letzte Sitzbank im hinteren Fahrzeugteil fehlt, denn wir benötigen den Platz für unser Gepäck. Der Sitzkomfort in unserem Minibus mit kleinen Einschränkungen gegenüber dem eines großen Reisebusses, doch gibt uns die Gruppengröße die Flexibilität zu häufigen Stopps und Pausen nach Absprache innerhalb der Gruppe.

AUF EINEN BLICK

- **Drei-Wochen-Tour durch die schönsten Landschaftspanoramen der USA**
- **meist geführt von unserem langjährigen, erfahrenen und beliebten Reiseleiter Mike Domnick**
- **mit dem Minibus unterwegs, kleine Gruppengröße mit maximal neun Personen**
- **zu Beginn der Reise die grandiosen Nationalparks Yellowstone und Grand Teton**
- **unterwegs in den Canyons des Südwestens der USA**
- **zum Abschluss der Reise über den mächtigen Yosemite-Nationalpark nach San Francisco, Traumstadt an der Pazifikküste**
- **trotz der beachtlichen Gesamtdistanz in den drei Wochen immer wieder zwei Nächte an einem Ort**
- **die Unterkünfte oftmals in oder nahe den Nationalparks gelegen**
- **unsere erfolgreichste, über viele Jahre am meisten nachgefragte USA-Rundreise**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

23-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug - Salt Lake City
Mittags Linienflug über einen der US-„Gateway"-Flughäfen nach Salt Lake City.
2. Tag: SO Salt Lake City
Aufenthaltstag in Salt Lake City, Besichtigungen in der Hauptstadt Utahs: Capitol Hill, der Temple Square mit dem Tempel und dem Mormonen-Tabernakel.
3. Tag: MO Salt Lake City - Yellowstone
Fahrt von Salt Lake City durch das östliche Idaho, den alten Weidegründen der Indianer, Einfahrt von Westen her bis an den Eingang des Yellowstone-Nationalparks.
4. Tag: DI Yellowstone-NP
Ganztägige Rundfahrt im wohl begeisterndsten Nationalpark Amerikas: der Canyon des Yellowstone River, Hayden Valley, Mammoth Hot Springs, reiche Tierwelt. Die fast 200 Geysire sind das „Markenzeichen" des Parks. Besuch des Old Faithful.
5. Tag: MI Grand Teton NP - Rock Springs
Fast unmittelbar an der Südgrenze des Yellowstone NP, anschließend der Grand Teton NP, eine wilde ursprüngliche Hochgebirgslandschaft mit einigen der exponiertesten Höhen der Rocky Mountains, aus der Ebene auf über 4.000 m emporsteigend. Rundfahrt im Nationalpark über Jenny Lake und Moose. Weiterfahrt über Jackson durch das westliche Wyoming zum See des Green River, einem etwa 145 Kilometer langen, gewundenem Stausee mit abwechslungsreichen Uferpartien. Übernachtung in Rock Springs.
6. Tag: DO Rock Springs - Arches-NP
Zunächst durch die zum Stausee des Green River gehörende Flaming Gorge National Recreation Area, erreichen wir den Dinosaur-Nationalpark, in welchem im Uferbereich des Green River Saurierknochen und -abdrücke in den Felsabbrüchen gefunden wurden. Unser Tagesziel heute ist Moab, am oberen Colorado-Fluss gelegen.
7. Tag: FR Arches NP
Ganztägige Tour durch den Arches-Nationalpark, mit einer Kurzwanderung am Delicate Arch, eine Fülle einzigartiger Bogenformationen aus rotem Sandstein, darunter im „Devils's Garden" der Landscape Arch, eine der größten Felsbrücken der Welt. In einem eleganten Schwung spannt sich ein etwa 90m langes und schmales, zerbrechlich erscheinendes Felsband über die Erde.
8. Tag: SA Canyonlands-NP - Cortez
Auf begeisternder Straße Weiterfahrt in das südöstl. Colorado, nach Cortez (2 Übernachtungen). Unterwegs durchfahren wir den Canyonlands-Nationalpark. Vor-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


© Guido Meinardi - Fotolia

Erhebliches Gefälle in San Francisco

bei an mehreren Aussichtspunkten erreichen wir den Grand View Point. Von diesem Felsvorsprung am Rande der Mesa bietet sich ein einzigartiger Blick in die Canyonlands, zum 600 m tiefer fließenden Colorado sowie auf die Viertausender der La Sal Mountains im Osten.

9. Tag: SO Mesa Verde-NP
Tagesausflug in den Mesa Verde-Nationalpark, das einzigartige Freilichtmuseum alt-indianischer Kultur. Besuch des Museums auf der Chapin Mesa. Wir bewundern die Tafelberge, an deren Flanken sich die Klippenhäuser der Anasazi-Indianer befinden. Wir sehen das Balcony House, den Cliff Palace, das Museum und andere markante Punkte.

10. Tag: MO Monument Valley - Page
Über Four Corners zum Monument Valley. Hier haben wir Zeit für eine vor Ort angebotene, unbedingt empfehlenswerte Jeeptour (ca. € 30,-) im Reservat der Navajo-Indianer mit faszinierenden solitären Rotsandsteinsäulen, klassische Wildwest-Atmosphäre erwartet uns in dieser Region zwischen den US-Bundesstaaten Utah und Arizona. Weiterfahrt nach Page, am Ostende des Grand Canyons gelegen.

11. Tag: DI Grand Canyon
Heute von Page aus ein Ganztagesausflug zur südl. Kante des Grand Canyon, dem South Rim. Kurze Wanderung mit Ausblick auf den großartigsten Canyon unserer Erde von verschiedenen Aussichtspunkten aus. Auf dem Weg sehen wir Painted Desert und den Marble Canyon.

12. Tag: MI Bryce Canyon
Unterhalb der Vermilion Cliffs nach Kanab und weiter zum Bryce Canyon mit seiner einmaligen Konzentration von mysteriösen Sandsteinsäulen und -türmen in nahezu unwirklichen Farben. Nachm. Fahrt oberhalb der Westkante mit ständig wechselnden Perspektiven.

13. Tag: DO Zion NP - Las Vegas
Während der Weiterfahrt Besuch des Zion-Nationalparks, der „Kathedrale Gottes auf Erden“, wegen ihrer bogigen Felswände so genannt. Nachmittags Ankunft in Las Vegas. Rundgang entlang des „Strip“ mit seinen pompösen Mega-Hotels. Der Rest des Abends kann für ein Erleben der Show- und Entertainment-Programme in dieser megapolitanen Amüsier-Kapitale genutzt werden.

14. Tag: FR Death Valley
Fahrt durch die Amargosa-Wüste in das Death Valley, über Zabriskie Point zur Furnace Creek Ranch. Intensive Wüsten-Eindrücke in diesem Tal des Todes.

15. Tag: SA Death Valley - Los Angeles
Fahrt auf großzügigem Highway durch die Mojave-Wüste nach Los Angeles.


© Krzysztof Wiktor - Fotolia

Geysir im Yellowstone Nationalpark

16. Tag: SO Los Angeles
Stadtrundfahrt in der wohl „amerikanischsten“ Stadt überhaupt: durch Hollywood, Beverly Hills und das neue Stadtzentrum. Nachm. Auffahrt auf einen der Hügel rund um Los Angeles. Von dort aus sehen wir u.a. die Universal Film Studios. Unterwegs eine Pause am Strand von Malibu Beach, viele Hollywood-Stars haben sich hier niedergelassen.

17. Tag: MO Los Angeles - San Simeon
Die Pazifik-Küste entlang, auf dem Highway 101, der in Abschnitten noch dem alten Highway 1, Teil der „Traumstraße der Welt“ folgt, über Santa Barbara nach San Simeon. Besuch des Hearst Castle, für Orson Wells Vorbild seines „Citizen Kane“, ein prachtvolles Anwesen mit noch prachtvollerer Möblierung und Dekoration.

18. Tag: DI San Simeon - Yosemite-Nationalpark
Fahrt auf dem „Highway Nr. 1“ entlang der Küste über das betagt-noble Carmel - hier war Clint Eastwood einst Bürgermeister - und Monterrey (Mittagspause am malerischen Pier), wo wir die Küste verlassen. Weiter über Merced aus westlicher Richtung in den Yosemite-Nationalpark.

19. Tag: MI Yosemite-Nationalpark
Einen kompletten Tag Zeit für Erkundungen in diesem landschaftlich beeindruckenden Nationalpark. Stille Seen, dichte Wälder mit riesigen Sequoia-Bäumen, im Frühjahr noch schneebedeckte Gipfel, grüne Täler, dazu die Wasserfälle, alles schlechthin eine Urlandschaft. Atemberaubender Ausblick vom Glacier Point (2.200m) auf das Tal des Merced River.

20. Tag: DO Yosemite-Nationalpark - San Francisco
Unsere letzte Etappe führt uns über Modesto nach San Francisco, das wir am frühen Nachmittag erreichen. Spätnachmittags Fahrt mit dem Cable Car über die Hügel San Franciscos zum Fisherman's Wharf, mit Blick auf die Golden Gate Bridge und die ehemalige Gefängnisinsel Alcatraz.

21. Tag: FR San Francisco
Aufenthaltstag in San Francisco. Stadtrundfahrt in der durch ihre landschaftl. einzigartigen Lage besonders bevorzugten Pazifik-Metropole: Union Square, Alamo Square, Market Street, nochmal zum Fisherman's Wharf. Über die Golden Gate Bridge, mit kleinem Spaziergang auf der Brücke, nach Sausalito, hier eine Pause in der kleinen Künstlerkolonie.

22. Tag: SA Rückflug
Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt oder - gegen Mehrpreis nach Zürich.

23. Tag: SO Ankunft
Mittags Ankunft in Frankfurt oder Zürich.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/UNITED AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- deutsch spr. Reiseleitung, meist durch unseren langjährigen Fahrer/Reiseleiter Mike Domnick (Kurzportrait auf Seite 15)

Mindestgruppengröße: 8 Personen
Max. Gruppengröße: 9 Personen
Visum: meist nicht erforderlich (Ausnahmen siehe Seite 10), **USA:** ESTA Online-Registrierung USD 40,-

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Salt Lake City	HILTON GARDEN INN ***	2
Yellowstone	WESTGATE HOTEL ***	2
Rock Springs	BEST WESTERN OUTLAW ***	1
Moab	MOAB VALLEY INN ***	2
Mesa Verde	FAR VIEW LODGE ***	2
Page	LAKE POWELL RESORT ***	2
Bryce Canyon	B. WESTERN RUBY'S INN ***	1
Las Vegas	PARK MGM ****	1
Death Valley	THE RANCH ***	1
Los Angeles	HILTON CHECKERS ****	2
San Simeon	THE MORGAN ***	1
Yosemite NP	B. W. YOSEMITE GATEWAY ***	2
San Francisco	HANDLERY ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743208-01	08.05.27 - 30.05.27	8.690
743208-02	05.06.27 - 27.06.27	9.090
743208-03	11.09.27 - 03.10.27	8.890
Einzelzimmerzuschlag (Doppelzimmer zur Alleinbenutzung):		
Tour 743208-01		+ 2.830
Tour 743208-02		+ 3.130
Tour 743208-03		+ 2.990
Anschlussflüge mit LUFTHANSA ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 150
Zubringerflug ab Zürich nach Frankfurt / Rückflug als Direktflug ab San Francisco: nach Verfügbarkeit		ab + 150



Nachtleben im French Quarter, New Orleans

USA: DER LEGENDÄRE SÜDEN



Die Südstaaten der USA bieten mit ihrer für amerikanische Verhältnisse reichen Geschichte von der Besiedlung über den Sezessionskrieg, der Sklavenbefreiung bis hin zum jüngsten Wirtschaftsboom abwechslungsreiche und authentische Besuchspunkte. Von internationalen Besuchern werden sie zu Unrecht ein wenig vernachlässigt, stehen oft im Schatten der Metropolen der Ostküste und der Nationalparks im Südwesten.

Unsere knapp zweiwöchige Reise führt überland durch das Herz der Südstaaten. Wir werden begeisternde Blicke in die verbliebenen Falten des „alten Südens“ werfen und Bilder sehen, die uns an die Mississippi-Romane Mark Twains, William Faulkners, an „Onkel Toms Hütte“ und „Vom Winde verweht“ erinnern.

Insbesondere durch den ethnischen Mix der Bevölkerung mit mexikanischer, europäischer und afrikanischer Herkunft sowie der großen Liebe zur Musik, von Jazz bis Rock, erscheinen uns die Bewohner des Südens oft besonders lebensfroh und gastfreundlich. Dazu besonders im Süden Louisianas in Baton Rouge und in New Orleans der starke französische Einfluss im Stadtbild, in den Straßennamen, der Kultur und der Lebensweise der Menschen.

Dieses Zusammenspiel formt ein ganz anderes Bild der USA als an den Küsten der großen Ozeane. Dies ist eine Reise, die jeder unternehmen sollte, der schon als Kind gerne die Geschichten von Mark Twain gelesen hat.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Der Termin 743205-06 mit einer Gruppengröße von max. 25 Personen**
- **Der “Spirit of the South” im traditionellen historischen Ante Bellum Country des Mississippi**
- **für IKARUS-Gäste umfangreiches Ausflugspaket inklusive (Besuch von Elvis Presleys Graceland in Memphis, Jazz-Brunch im French Quarter in New Orleans und abends Riverboat-Tour auf dem Mississippi)**
- **das Weltzentrum der Country-Musik in Nashville und die alte Jazz-Kapitale Memphis**
- **unterwegs im Land von Mark Twain und „Vom Winde verweht“**
- **Besuch der historischen Stadtgründungen aus dem 17. und 18. Jhd. Charleston und Savannah an der Atlantikküste**
- **Nonstop-Flüge mit LUFTHANSA oder DELTA AIRLINES**
- **alle Höhepunkte der US-amerikanischen Südstaaten in knapp zwei Wochen**

13-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Hinflug - Atlanta
Linienflug (evtl. Umsteigeverbindung) von mehreren deutschen Flughäfen nach Atlanta. Gegen Mehrpreis Fluganreise ab Zürich. Transfer zum Hotel.

2. Tag: MI Atlanta - Chatanooga _____ F
Atlanta, die Hauptstadt Georgias, steht heute für den „Neuen Süden“, eine enorme Wirtschaftsentwicklung, entsprechend die Statussymbole, die sich auch in Atlanta als überdimensionale, hypermoderne Wolkenkratzer manifestieren. Bei einer Stadtrundfahrt sehen wir die Stadtteile Midtown und Downtown sowie den beeindruckenden Martin Luther King Jr. Historical Park. Atlanta hat es verstanden, den Charme des alten Südens mit den Errungenschaften des neuen, modernen Südens zu verknüpfen. Alte Villen und Herrenhäuser gehören hier ebenso zum Stadtbild wie Wolkenkratzer aus Glas und Stahl. Wir besuchen das „Road to Tara Museum“ und die Stately Oaks Plantation, die als Inspiration für den weltberühmten Filmklassiker “Vom Winde verweht” diente. Anschließend fahren wir weiter nach Chattanooga im Bundesstaat Tennessee, bei Ankunft eine Orientierungsfahrt. (205 Tages-km).

3. Tag: DO Chatanooga - Nashville _____ F
Wir verlassen Chattanooga. Unsere Route führt uns über idyllische Nebenstraßen bis wir am Nachmittag Nashville erreichen, Zentrum der Country- und Westernmusik (216 km). Abends Gelegenheit zum Besuch einer Country- und Western-Dinnershow (ca. € 75,-).

4. Tag: FR Nashville - Memphis _____ F
Von Nashville ist es nicht weit in das nächste Zentrum der amerikanischen Musik, dieses Mal des Rock'n Roll: Memphis, Heimatstadt des legendären Elvis Presley (343 km). Elvis und seine Musik sind bis heute fest mit Memphis verknüpft. Kleine Stadtrundfahrt mit anschließendem Besuch von Presleys Wohnhaus Graceland (im Ausflugspaket inkludiert – siehe Übersicht „Auf einen Blick“).

5. Tag: SA Memphis - Natchez _____ F
Unsere Fahrt führt uns heute tiefer in den „alten Süden“ der USA, zunächst durch den Bundesstaat Mississippi und entlang des gleichnamigen Flusses, später durch Louisiana. Unterwegs Besuch des Delta Blues Museum in Clarksdale, Mississippi – weithin bekannt als Geburtsstätte des Delta Blues. Danach sehen wir das BB King Museum in Indianola, welches dem Leben und Vermächtnis des “King of the Blues”, B.B. King gewidmet ist. Schließlich erreichen wir am Nachmittag Natchez, die älteste Stadt am Mississippi, mit ihren prachtvollen Ante-Bellum-Villen und ihrem historischen Flair (496 km).


© Jörg Hackemann - Fotolia
Die schöne Saint Louis Cathedral im French Quarter


©markvandyke - Fotolia
Ananas-Brunnen in Charleston, South Carolina

6. Tag: SO Natchez - New Orleans F
Am Morgen besuchen wir eine typische Baumwollplantage und tauchen in die Geschichte des Südens ein. Im Laufe des Nachmittags erreichen wir dann Louisianas bekannteste Stadt: New Orleans, berühmt für ihre kulinarischen und kulturellen Schätze, Hauptstadt des Mardi Gras (274 km).

7. Tag: MO New Orleans FM
Auf einem Rundgang durch die für amerikanische Verhältnisse engen Straßen lernen wir das French Quarter, Herzstück der Stadt, genauer kennen. Viele kleine, höchstens zweistöckige Holzhäuser mit ihren typischen verzierten und begrünten Eisen-Balkons geben ein idyllisches Bild. Danach begeben wir uns zum "Court of Two Sisters", einem bekannten historischen Restaurant mitten im French Quarter der Stadt. Das Brunch Buffet bietet Frühstücksgerichte und lässt außerdem nichts an creolischer Küche vermissen. Das Ganze wird vom typischen New Orleans Jazz begleitet. Abends unternehmen wir auf dem Mississippi eine typische Bootsfahrt auf einem "Riverboat" (im Ausflugspaket inkludiert – siehe Übersicht „Auf einen Blick").

8. Tag: DI New Orleans - Montgomery F
Heute Morgen verlassen wir New Orleans. Wir fahren entlang der Golfküste über Mobile nach Alabama. Unser Tagesziel ist die Hauptstadt des Bundesstaates, Montgomery. Die heute über 200.000 Einwohner zählende Stadt war Mitte des 20. Jahrhunderts wichtiges Zentrum der Bürgerrechtsbewegung. Wir erfahren mehr über die Rolle Montgomerys zu dieser Zeit auf einer Rundfahrt durch die Stadt. (498 Tages-km).

9. Tag: MI Montgomery - Savannah F
Wir bewegen uns weiter in östlicher Richtung und erreichen den Bundesstaat Georgia. Am Nachmittag unsere Ankunft im historischen Savannah, gleichzeitig bedeutendster Hafen an der Atlantikküste Georgias. Savannah verfügt über einen gepflegten Stadtkern mit hübschen Gärten und Plätzen innerhalb des historischen Stadtkerns (575 km). Die Stadt hat einen einzigartigen Grundriss. Hier wurden seinerzeit 22 parkähnliche Plätze (sogenannte „Squares") angelegt, die dann miteinander verbunden wurden.

10. Tag: DO Savannah - Charleston F
Am Morgen Stadtrundfahrt durch Savannah. Mit Überquerung des Savannah Rivers erreichen wir den Bundesstaat South Carolina und sehen eine weitere historische Stadt des amerikanischen Südens: Charleston, gegründet 1670, noch heute sehr durch die britische Kolonialzeit geprägt. Rundfahrt durch den historischen Stadtkern.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Flüge mit LUFTHANSA oder DELTA AIRLINES inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Atlanta

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 50 Personen
Max. Gruppengröße Termin 743205-06: 25 Pers.
Visum: meist nicht erforderlich (siehe Seite 10),
USA: ESTA Online-Registrierung USD 40,-

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S.10).

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Atlanta	HYATT PLACE ***	1
Chattanooga	HOLIDAY INN DOWNTOWN ***	1
Nashville	FAIRFIELD INN OPRYLAND ***	1
Memphis	COMFORT INN ***	1
Natchez	HOLIDAY INN EXPRESS ***	1
New Orleans	HAMPTON INN FRENCH Q. ***	2
Montgomery	DRURY INN & SUITES ***	1
Savannah	STAYBRIDGE SUITES ***	1
Charleston	LA QUINTA INN & SUITES ***	1
Atlanta	DRURY INN AIRPORT ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743205-01	13.04.27 - 25.04.27	3.530
743205-02	11.05.27 - 23.05.27	3.530
743205-03	25.05.27 - 06.06.27	3.530
743205-04	07.09.27 - 19.09.27	3.470
743205-05	28.09.27 - 10.10.27	3.470
743205-06	12.10.27 - 24.10.27	3.990
843205-01	14.03.28 - 26.03.28	3.530
Max. Teilnehmerzahl Termin -06: 25 Pers.		
EZ-Zuschlag Touren 743205-01 bis -05 und 843205-01		+ 1.090
EZ-Zuschlag Tour 743205-06		+ 1.390
Zubringerflug ab/bis Zürich nach/von Frankfurt oder Amsterdam über Paris:		ab +150

11. Tag: FR Augusta - Atlanta F
Am Morgen halten wir für einen kurzen Besuch an der Boone Plantation, eine seit über 300 Jahren bewirtschaftete Farm. Wir durchqueren South Carolina. Bei Augusta erreichen wir wieder Georgia und bald darauf den Ausgangspunkt unsere Reise, Atlanta (400 km).

12. Tag: SA Atlanta - Rückflug F
Zeit für eigene Erkundungen oder letzte Einkäufe. Je nach Rückflugzeit (Shuttle-)Transfer zum Flughafen und Rückflug.

13. Tag: SO Ankunft
Am Vormittag evtl. Umstieg und Weiterflug zum Heimatflughafen.



Buckelwal vor Cabo San Lucas

NORD-MEXIKO: BAJA CALIFORNIA



Die Halbinsel Baja California ist topographisch, ethnologisch, kulturhistorisch, aber vor allem von ihrer Fauna und Flora her ein ganz besonderes Tourziel. Von den Einheimischen respektvoll „Finger Gottes im Pazifik“ genannt, hat die Halbinsel beachtliche Ausmaße: zwar nur zwischen 40 und 240 km breit, doch mit einer Ausdehnung von etwa 1.300 km länger als Italien. Mag die Baja durch ihre Trockenheit und Sonnenintensität, mit ihren unendlichen Kakteenwäldern zunächst auch unwirtlich und karg wirken, so sind hier die Lebensräume doch untrennbar mit dem ständigen Wechsel zwischen Wüste und Meer verknüpft.

Umspült vom Meer, beeindruckt die Baja mit ca. 4.800 km Küstenlinie. Auf beiden Seiten, sowohl zum Festland als auch zum offenen Meer hin, schuf der Pazifik einige flache Buchten und Nehrungen. Die Hauptattraktion sind die Grauwale, für Walbeobachtungen ist die Halbinsel weltbekannt. Pünktlich wie ein Uhrwerk erscheinen die Wale Mitte Dezember nach ihrer langen, im Oktober beginnenden Reise aus der Behring-See an der Westküste der Baja und verlassen diese spätestens Anfang Mai wieder. Daher haben wir die Tourtermine in diese Zeit gelegt. Zusätzlich zu dem fantastischen Naturschauspiel der Wale bieten sich uns auf unserer Reise faszinierende Habitats in Wüsten- und Bergregionen sowie ein idealtypisches koloniales Mexiko in den von uns besuchten Orten.

Die Reisetermine sind so konzipiert, dass die Tour an einigen Terminen mit der Reise „KLASSISCHES MEXIKO“, bzw. „MEXIKO OPTIMAL“, siehe Seiten 240-241, kombiniert werden kann. Bei Kombination erfolgt im Idealfall die Baja California Rundreise im Anschluss.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Langstreckenflüge mit CONDOR nonstop von Frankfurt auf die Baja**
- **in rund anderthalb Wochen eine eindrucksvolle Erlebnisreise durch Baja California**
- **drei Bootstouren mit ausgiebigen Wal-Beobachtungen an der Pazifikküste**
- **hautnahe Begegnung mit den Meeressäugern in den Buchten und Lagunen der Baja**
- **dazu das koloniale Baja California mit seinen Missionskirchen aus der Zeit der spanischen Eroberer**
- **zwei aufeinander folgende Übernachtungen in Loreto, San Ignacio sowie in La Paz sorgen für Ruhe und Stabilität während der Reise**
- **einige Termine kombinierbar mit der KLASSISCHEN MEXIKO-RUNDREISE (S. 240-241) zu einer umfassenden Mexiko-Reise**
- **ein ausgereiftes Baja California-Programm**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 3.490,- p.P. buchbar**

13-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug - San José del Cabo
Mittags Flug mit CONDOR nonstop von Frankfurt nach San José del Cabo. Ankunft am frühen Abend, Transfer. Bei Kombination mit „Klassische Mexiko-Rundreise“ oder mit „Mexiko optimal“: Anreise aus Cancun via Mexiko City.

2. Tag: DI Cabo San Lucas - Todos Santos - La Paz ___ F
Besuch der Kolonialstadt San José del Cabo. Bummel durch die Straßen mit den bezaubernden Geschäften mit Kunsthandwerk und Souvenirs, auch der Marktplatz ist sehenswert. Weiterfahrt bis Cabo San Lucas. Spaziergang am Yachthafen mit Blick aufs Meer am südlichsten Punkt der Baja. Fahrt über Todos Santos, mit seinem kolonialen Ambiente und einer Vielzahl von Geschäften, Restaurants und Galerien mit traditioneller Handwerkskunst. Abends erreichen wir La Paz, (ca. 200 Tages-km).

3. Tag: MI La Paz - Isla Espiritu Santo ___ FM
Bootstour zur Isla Espíritu Santo, mit ihren Robbenkolonien. Gelegenheit zum Baden und Schnorcheln (wetterabhängig) mit Robben. Mittags Picknick und Wanderung am Strand von Balandra, gesäumt von Mangroven. Nachmittags zurück in La Paz. Kokospalmen und Lorbeerbäume, Akazien, Palisander sowie die leichte Brise geben der Stadt eine angenehme Leichtigkeit. Empfehlenswert ein Bummel entlang der Uferpromenade und ein Besuch der Plaza mit der Kathedrale.

4. Tag: DO La Paz - Loreto ___ F
Frühmorgens Fahrt nach Lopez Mateos oder nach Puerto Chale zu unserer ersten Walbeobachtungs-Tour. In den geschützten Gewässern zwischen den Lagunen, entlang der Pazifik-Küste, sind die amerikanischen Wale auf ständiger Durchreise. Mit Panga-Booten fahren wir hinaus in die Lagune, um Grauwale hautnah in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten. Unser Ausflug in das Gewässer kann nass und anstrengend werden, ist aber sehr lohnend und absolut faszinierend. Am Nachmittag erreichen wir Loreto, (ca. 400 Tages-km).

5. Tag: FR Loreto ___ F
Morgens Rundgang durch Loreto mit der Missionskirche. Danach Fahrt in die Sierra de la Giganta mit Besuch der Misión San Javier aus dem Ende des 17. Jahrhunderts. Spätnachmittags sind wir zurück in Loreto, (ca. 80 Tages-km).

6. Tag: SA Loreto - San Igancio ___ FM
Fahrt entlang der Bahía Concepción vor malerischer Kulisse aus tiefblauem Meer, weißen Sandstränden und mächtigen Kakteen. Die Bucht ist ein Lebensraum von Walen, Delfinen und Walhaien. Bootsfahrt hinaus

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10.


© fondan - stock.adobe.com
Balandra-Strand in Mexiko


Unvergessliche Tierbegegnungen mit einem Wal

auf die Bahía Concepción. Mittags Picknick mit frisch gefangenen Meeresfrüchten. Auf der MEX 1 durchqueren wir die vulkanische Lavalandschaft. Mit 1.920 m stellt die höchste Erhebung einen imposanten Berg dar. Wanderung am Fuße des Vulkans (Ca. 400 Tages-km).

7. Tag: SO San Ignacio _____ FM
Heute unsere zweite Walbeobachtungstour. An der Laguna San Ignacio fahren wir hinaus mit unseren Booten in die teils flache Bucht und sehen Grauwale, vielleicht sogar mit ihren Jungen. Danach Besuch der Austernzucht in der Lagune von San Ignacio mit Verkostung inkl. Snacks und nicht-alkoholischen Getränken.

8. Tag: MO Santa Rosalia - Mulege - Loreto _____ F
Heute unserer dritten Walbeobachtungstour. Fahrt hinaus in die Laguna de Ojo de Llebre. Danach Tour durch die Salzgewinnungsanlage von Guerrero Negro. Kurze Wanderung durch die Safrandünenlandschaft mit anschließendem Abstecher zum Vogelschutzgebiet, wo wir Zugvögel wie Nashornpelikane oder aber auch Fischadler beobachten können. Weiter bis Guerrero Negro, (ca. 150 Tages-km).

9. Tag: DI Santa Rosalia - Mulege - Loreto _____ F
Stadtbesichtigung von Santa Rosalía mit Besuch der Eiffelkirche. Besuch der Oase von Mulegé und des gleichnamigen Ortes im Tal des Río Santa Rosalía. Der nicht sichtbare Fluss tritt hier an die Oberfläche. Mulegé ist das ganze Jahr über mit Früchten und landwirtschaftlichen Produkten gesegnet. Vom Aussichtspunkt hinter der Missionskirche ein grandioser Blick auf die Oase mit Dattelpalmen. Später erreichen wir Loreto, (ca. 430 Tages-km).

10. Tag: MI El Triunfo - Buenavista _____ FA
Wir besuchen El Triunfo. Rundgang durch die Gassen des teilweise restaurierten Städtchens, Besuch des Museo Ruta de la Plata und des Museo del Vaquero de las Californias. Wir genießen die geschichtsträchtige Atmosphäre. Danach weiter bis Buena Vista, direkt am Golf von Kalifornien gelegen, (ca. 440 Tages-km).

11. Tag: DO Cabo Pulmo - Rancho Ecologico _____ F
Ausflug in den Nationalpark Cabo Pulmo, mit über 350 Fischarten. Wir schnorcheln (wetterabhängig) entlang des Mermaid Beach mit Jungfischen. Mit etwas Glück sehen wir eine Seelöwenkolonie oder auch Thunfischschulen. Bei einer Sicht bis 30 m Tiefe sehen wir auch zahlreiche Korallenarten. Besuch des Rancho Ecologico Sol de Mayo. Wanderung in die Biosphäre der Sierra de la Laguna. Entlang des kleinen Flusses gelangen wir durch Wüstendornenwald in den Cañon de la Zorra bis zum Wasserfall, der sich inmitten eines riesigen Granitbeckens ergießt. Gelegenheit zum Bad im Natur-Pool (wetterabhängig). (Ca. 150 Tages-km).

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit CONDOR ab/bis Frankfurt
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis San José del Cabo

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S. 10).

Bitte beachten Sie: Außerhalb der Walbeobachtungssaison (Ende März bis Mitte Januar) entfallen die Walbeobachtungen an den Tagen 4, 7 und 8.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
San José del Cabo	HYATT PLACE ****	1
La Paz	CATEDRAL ***	2
Loreto	HACIENDA SUITES ***	2
San Ignacio	DESERT INN ***	2
Guerrero Negro	SAN LUCIANO ***	1
Loreto	HACIENDA SUITES ***	1
Buena Vista	BUENA VISTA RESORT ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743314-01	11.01.27 - 23.01.27	4.970
743314-02	25.01.27 - 06.02.27	4.970
743314-03	08.02.27 - 20.02.27	4.970
743314-04	15.02.27 - 27.02.27	4.970
743314-05	22.02.27 - 06.03.27	4.970
743314-06	08.03.27 - 20.03.27	4.970
743314-07	22.03.27 - 03.04.27	4.970
743314-08	12.04.27 - 24.04.27	4.590
743314-09	08.11.27 - 20.11.27	4.590
743314-10	22.11.27 - 04.12.27	4.590
743314-11	06.12.27 - 18.12.27	4.590
743314-12	20.12.27 - 01.01.28	5.330
843314-01	10.01.28 - 22.01.28	4.970
843314-02	24.01.28 - 05.02.28	4.970
843314-03	07.02.28 - 19.02.28	4.970
843314-04	14.02.28 - 26.02.28	4.970
843314-05	21.02.28 - 04.03.28	4.970
843314-06	06.03.28 - 18.03.28	4.970
843314-07	20.03.28 - 01.04.28	4.970
843314-08	10.04.28 - 22.04.28	4.590
Einzelzimmerzuschlag:		+ 850
Preis Zubringerflug ab/bis Zürich:		ab + 150
Preis-Reduktion bei Kombination mit „Klassische Mexiko-Rundreise“ inkl. zusätzlicher innermexikanischer Flüge:		ab - 700

12. Tag: FR San Jose del Cabo - Rückflug _____ F
Vormittags Zeit zur freien Verfügung, vielleicht für einen Spaziergang am Strand oder für ein Bad im Pool. Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und abends Rückflug.

13. Tag: SA Ankunft
Am Nachmittag Ankunft in Frankfurt.



© diegograndi - fotolia

Panoramablick auf die Maya-Ruinen von Palenque

KLASSISCHE MEXIKO-RUNDREISE



Mexiko hat, wie kaum ein Land der Erde, erst recht nicht in Amerika, eine enorme Dichte an Kulturmonumenten – von der Antike der Mayas bis zur heute wegweisenden Moderne - aufzuweisen. Dazu einzigartige Landschafts-Szenerien, und nicht zuletzt die lebenslustigen, humorvollen Mexikaner. Auf diese Weise bietet Mexiko pure Exotik, mit allen denkbaren Ambivalenzen. Daher verwundert es nicht, dass Mexiko hier in verschiedenen Rundreisen vorgestellt wird.

Das Reiseprogramm ausgewogen, nicht allzu hektisch, die Überland-Distanzen mit sinnvollen Längen. Während unserer zweiwöchigen Rundreise lernen wir die klassischen Besichtigungspunkte sowohl im Hochland Mexikos als auch auf der von tropischer Vegetation gekennzeichneten Halbinsel Yucatán kennen. Wir haben ausreichend Zeit, einige der zahlreichen Ausgrabungsstätten entlang der Ruta Maya näher zu erkunden und bekommen einen Einblick in die Lebensweise der ehemaligen Hochkulturen, hauptsächlich die der Tolteken, Zapoteken und Mayas.

Empfehlenswert eine Strand- und Badeerholung abschließend in Cancún, in Playa del Carmen oder an einem der anderen zahlreichen Badestrände entlang der Riviera Maya. Alternativ kann im Anschluss an viele Tourtermine die Tour BAJA CALIFORNIA (s.S. 238-239) gebucht werden, was dann insgesamt eine 25-tägige Kombinationstour ergibt.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Die Kultur- und Landschaftsattraktionen Mexikos in knapp zwei Wochen**
- **die Kolonialstädte Oaxaca und San Cristóbal in Chiapas sowie Campeche und Mérida auf der Yucatán-Halbinsel**
- **dazu die historischen Maya-Hochburgen Palenque, Uxmal und Chichén Itzá**
- **für IKARUS-Gäste: am Ende der Rundreise Übernachtung in Cancun im Hotel BEACHSCAPE**
- **anschließende Badeverlängerung in Cancún oder entlang der Riviera Maya möglich**
- **einige Termine kombinierbar mit der BAJA CALIFORNIA-Tour**
- **unsere ideale Mexiko-Einsteigertour zum günstigen Preis**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 3.990,- p.P. buchbar**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug - Mexico City
Flug ab Deutschland (gegen Mehrpreis ab Zürich) über Amsterdam oder Paris nach Mexiko City (2.240 m). Ankunft abends in einer der interessantesten Großstädte unserer Erde.

2. Tag: DI Mexico City F
Wir erleben heute eine der größten Städte der Welt. Mexiko-Stadt ist politischer, sozialer und kultureller Mittelpunkt des Landes mit zahlreichen Universitäten, Museen und Baudenkmälern. Vormittags sehen wir zunächst den Templo Mayor, einst wichtigster und größter Tempel des antiken Tenotchtitlan. Danach unterwegs im historischen Zentrum der Stadt mit Besuch des Zócalos und der Kathedrale. Nach dem Mittagessen fahren wir in den Süden der Stadt nach Xochimilco, bekannt für seine schwimmenden Gärten. Fahrt mit einem der bunt verzierten Boote durch die weit verzweigten Kanäle des beliebten Ausflugsziels.

3. Tag: MI Mexico City (Xochimilco) F
Morgens Fahrt zum Museo del Muralismo mit Wandgemälden von Diego Rivera und zur Plaza Santo Domingo. Anschließend Fahrt zum Anthropologischen Museum. Rundgang durch das Museum mit seinen bedeutenden altindianischen Kulturschätzen, systematisch und hervorragend präsentiert. Am Nachmittag erholen wir uns im großflächigen Chapultepec-Park, grüne Oase inmitten der Hauptstadt mit bunten Marktständen. Danach Auffahrt zur Aussichtsplattform des Bürogebäudes „Torre Latinoamericana“, von dort aus luftiger Höhe ein umfassender Rundumblick auf Mexiko City mit den Bergen im Hintergrund.

4. Tag: DO Teotihuacan - Puebla F
Zunächst zur Basilica de Guadelupe, der bedeutendste Wallfahrtsort Lateinamerikas. Weiterfahrt nach Teotihuacan, im Nordosten vor den Toren Mexiko Citys. In der von Bergen umgebenen Hochebene liegt eine der eindrucksvollsten Ruinenstädte nicht nur Amerikas: Eine gigantische, symmetrische Anlage mit der Sonnen- und Mond-Pyramide, der Zitadelle mit dem Tempel des Quetzalcuatl und der Straße der Toten. Wir verlassen Mexico City in Richtung der Fünftausender-Vulkane bis zur „kolonialen Perle“ Puebla, herrliche Kolonialarchitektur mit vielen Arkaden rund um den Zócalo. Stadtrundgang. Die Häuser im Zentrum sind oft geprägt von farbenprächtigen Talavera-Kacheln, die in der ganzen Region reizvoll Verwendung fanden und mit immer neuen Designs auch heute noch faszinieren.

5. Tag: FR Puebla - Oaxaca F
Wir machen uns auf den Weg durch die Sierra nach Oaxaca. Unterwegs ein Halt am Botanischen Garten von


Die bunten Häuser der „Froschgasse“ in Puebla

Zapotitlán - kein Garten im üblichen Sinne, sondern eine naturbelassene Landschaft, darunter Kakteen, Palmen und Elefantenfußbäume. Später dann erreichen wir Oaxaca, oft als die „Schönste in Mexiko“ gepriesen, UNESCO-Weltkulturerbe, das Stadtbild eine Mischung aus indianischer und spanischer Architektur. Ausflug zum Monte Alban (10 km Entfernung). Die grandios auf einem künstlich abgeflachten Hügelrücken gelegenen Ruinen sind von einem Kranz aus Terrassen, Häusern, Tempeln und Gräbern an den Hängen des Berges umgeben. Zapoteken, Mixteken, aber wohl auch Olmeken und Maya haben hier gebaut.

6. Tag: SA Oaxaca F

Stadtrundgang in Oaxaca. Besuch der Kirche Santo Domingo aus dem Jahre 1575, anschließend Besuch des Regional-Museums im benachbarten Dominikaner-Kloster. Zum Abschluss ein Rundgang auf dem bunten Markt Mercado Juarez. Zeit zur freien Verfügung für einen Bummel auf eigene Faust über den quirligen Zocalo und durch eine der schönsten Kolonialstädte Mexikos.

7. Tag: SO Mitla - Tehuantepec F

Tagesfahrt nach Tehuantepec an der Pazifikküste. Zunächst durch die Sierra Madre del Sur, ändert sich das Klima im Laufe des Tages und die Umgebung wechselt Richtung Küste ins Subtropische. Wir besuchen verschiedene Kunsthandwerker-Dörfer, unter anderen auch die kleine Indio-Gemeinde Santa Maria del Tule mit ihrem ca. 2000-jährigen „Ahuehuete“-Baum, eine Zypressenart mit ca. 60 Metern Umfang. Besuch von Mitla. Einst für viele Jahre das religiöse Zentrum der Zapoteken – mit unübertroffener Steinornamentik. Heute besticht die Umgebung Mitlas durch die pittoresken Kleinmärkte, die insbesondere Webarbeiten anbieten. Unterwegs halten wir auch an einer Mezcal-Destillerie - mit Verkostung! Später auf dem Weg ein Stopp am Pazifikstrand, bspw. Playa Cangrejo.

8. Tag: MO San Cristóbal de las Casas F

Fahrt bis Chiapa de Corzo. Bootstour durch den Sumidero Canyon. Auf dem Wasser fahren wir durch die tief eingeschnittene Schlucht des Rio Grijalva. Weiterfahrt nach San Cristóbal de las Casas (2.783 m). Auch dies eine harmonisch durch koloniale und indianische Bauelemente geprägte Stadt mit einem Zocalo als Zentrum, mit einer Kathedrale und dem Palacio Municipal.

9. Tag: DI San Cristóbal de las Casas F

Am Morgen Stadtrundgang durch San Cristóbal. Nachmittags Ausflug in die Indianerdörfer San Juan Chamula und Zinacantan, den religiösen Zentren der Tzotzil-Indios, mystischer Toten-Kult und Geisterbeschwörung erwarten uns. Spätnachmittags wieder zurück in San Cristóbal.

10. Tag: MI San Cristóbal - Palenque F

Fahrt durch den tropischen Regenwald von Chiapas mit seinen Schlingpflanzen und wilden Orchideen bis nach Palenque (ca. 500 km). Unterwegs ein Halt an den rauschenden Wasserfällen von Roberto Barrios. Evtl. je nach Verkehrssituation Alternativroute über die Wasserfälle von Misol Ha. Am Nachmittag erreichen wir Palenque.

11. Tag: DO Palenque - Campeche F

Besichtigungen im Maya-Zentrum von Palenque, inmitten des Regenwalds, was seine Blütezeit im siebten und achten Jahrhundert hatte. Alle heute noch zu sehenden Gebäude, wie der Palast, die Grabpyramide der Inschriften mit der Krypta sowie dem Grabschatz, stammen aus dieser Periode. Nicht zu vergessen der Sonnentempel, der Nordtempel sowie viele neue Ausgrabungen. Weiterfahrt entlang der Golfküste nach Campeche (360 km), der letzte Abschnitt direkt am Golf von Mexiko entlang. Wir sehen die Baluarte, die Bastionen in der noch weitgehend erhaltenen Festungsmauer sowie das Fort innerhalb des Mauergürtels, die liebevoll restaurierten Kolonialbauten, die Kathedrale und den Zocalo. Unser Rundgang durch die kleinen Gassen Campeches versetzt uns zurück in die Zeit der spanischen Eroberer.

12. Tag: FR Uxmal - Mérida F

Morgens Weiterfahrt zu den Ruinenstätten von Uxmal, aus der spätklassischen Maya-Epoche: Gouverneurs-Palast, Wahrsager-Pyramide. Beeindruckende Mosaiktechnik gibt uns einen Einblick in diese Epoche. Nachmittags Fahrt nach Mérida, koloniale Hauptstadt Yucatáns und gleichzeitig wirtschaftliches und kulturelles Zentrum der Region. Eine vorzügliche Kolonialarchitektur, Kathedrale, der Palacio Municipal, die Casa de Montejo, enge Straßen mit romantischen Pferdedroschken.

13. Tag: SA Chichén Itzá - Cancún F

Weiterfahrt nach Chichén Itzá mit Besichtigung der Kultstätte. Von den vielen verschütteten und von Urwald überwucherten Bauwerken sind bis heute knapp 30 freigelegt und restauriert worden. Ausführliche Besichtigung dieser größten archäologischen Stätte Yucatans: Maya- und Tolteken-Bauten, Tempelpyramide des Kukulkan, Kriegertempel, Ballspielplatz, Cenote. Nachmittags Weiterfahrt nach Cancún an der Karibikküste mit seinen makellosen weißen Sandstränden.

14. Tag: SO Cancún - Rückflug F

Nachmittags Transfer zum Flughafen und Rückflug. Bei Kombination mit Tour BAJA CALIFORNIA (S. 258-259) Flug über Mexiko City nach San Jose del Cabo. Treffen mit den Teilnehmern der Baja California Rundreise.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflug mit AIR FRANCE/KLM/AEROMEXICO ab verschiedenen deutschen Flughäfen inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 25 Personen

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S.10).

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Mexico City	HAMPTON INN & SUITES ****	3
Puebla	BW SAN PEDRO ****	1
Oaxaca	CASA CONZATTI ***	2
Salina Cruz	MISIÓN SAN JOSÉ ***	1
San Cristóbal	CIUDAD REAL ***	2
Palenque	CIUDAD REAL ***	1
Campeche	PLAZA CAMPECHE ***	1
Mérida	GRAN HOTEL ***	1
Cancún	BEACHSCAPE ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743312-01	11.01.27 - 25.01.27	3.430
743312-02	25.01.27 - 08.02.27	3.430
743312-03	08.02.27 - 22.02.27	3.430
743312-04	15.02.27 - 01.03.27	3.430
743312-05	22.02.27 - 08.03.27	3.430
743312-06	01.03.27 - 15.03.27	3.430
743312-07	08.03.27 - 22.03.27	3.430
743312-08	22.03.27 - 05.04.27	3.430
743312-09	05.04.27 - 19.04.27	3.430
743312-10	12.04.27 - 26.04.27	3.430
743312-11	12.07.27 - 26.07.27	3.730
743312-12	04.10.27 - 18.10.27	3.430
743312-13	11.10.27 - 25.10.27	3.430
743312-14	08.11.27 - 22.11.27	3.430
743312-15	22.11.27 - 06.12.27	3.430
843312-01	10.01.28 - 24.01.28	3.430
843312-02	24.01.28 - 07.02.28	3.430
843312-03	07.02.28 - 21.02.28	3.430
843312-04	14.02.28 - 28.02.28	3.430
843312-05	21.02.28 - 06.03.28	3.430
843312-06	28.02.28 - 13.03.28	3.430
843312-07	06.03.28 - 20.03.28	3.430
843312-08	20.03.28 - 03.04.28	3.430
843312-09	03.04.28 - 17.04.28	3.430
843312-10	10.04.28 - 24.04.28	3.430
Einzelzimmerzuschlag:		+ 670
Zubringerflug ab/bis Zürich nach/von Amsterdam oder Paris:		+ ab 150

15. Tag: MO Ankunft

Nachmittags Ankunft in Amsterdam oder Paris und Weiterflug zum Heimatflughafen.



Ruinen von Monte Albán, Mexico

MEXIKO OPTIMAL



Mexiko steht innerhalb Lateinamerikas ganz oben auf der Liste, wenn man die Vielzahl und enorme Dichte an kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten betrachtet. Kaum ein anderes Land kann eine derartige Vielfalt an historischen Bauwerken aus der Zeit von der Antike über die Zeit der spanischen Kolonialisierung bis hin zur heutigen Moderne aufweisen. Dazu einzigartige Landschafts-Szenerien, und nicht zuletzt die lebenslustigen, humorvollen Mexikaner.

Das Reiseprogramm bei dieser Tour ist ausgewogen, nicht allzu hektisch, die Überland-Distanzen mit sinnvollen Längen. In überschaubarer Gruppe mit maximal 12 Personen sind wir komfortabel mit unserem Kleinbus unterwegs. Diese Gruppengröße gibt uns auf dieser Reise mehr Flexibilität und die Annehmlichkeiten einer Kleingruppe.

Während unserer zweiwöchigen Rundreise lernen wir die Höhepunkte sowohl im Hochland Mexikos als auch auf der von tropischer Vegetation gekennzeichneten Halbinsel Yucatán kennen. Wir haben ausreichend Zeit, einige der zahlreichen Ausgrabungsstätten entlang der Ruta Maya näher zu erkunden und bekommen einen Eindruck der ehemaligen Hochkulturen, hauptsächlich die der Tolteken, Zapoteken und Mayas.

Empfehlenswert eine Strand- und Badeerholung abschließend in Cancún, in Playa del Carmen oder an einem der anderen zahlreichen Badestrände entlang der Riviera Maya. Alternativ kann im Anschluss an einige Tourtermine die Tour BAJA CALIFORNIA (s.S. 238-239) angehängt werden, was dann insgesamt eine 25-tägige Kombinationstour ergibt.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **in kleiner Gruppe mit maximal 12 Personen unterwegs – zum attraktiven Reisepreis**
- **komfortabel im Kleinbus auf Reisen in persönlicher Atmosphäre**
- **einige Höhepunkte der Reise: die Kolonialstädte Oaxaca und San Cristóbal in Chiapas sowie Campeche und Mérida auf der Yucatán-Halbinsel**
- **dazu die historischen Maya-Hochburgen Palenque, Uxmal und Chichén Itzá**
- **für IKARUS-Gäste: am Ende der Rundreise Übernachtung in Cancun im Hotel BEACHSCAPE**
- **empfehlenswert eine anschließende Badeverlängerung in Cancún oder entlang der Riviera Maya**
- **unsere ideale Mexiko-Einsteigertour für diejenigen, die in garantiert kleiner Gruppe Mexiko bereisen möchten**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 3.390,- buchbar**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug - Mexico City
Flug von Frankfurt nach Mexiko City (2.240 m). Ankunft abends.

2. Tag: DI Mexico City (Xochimilco) F
Wir erleben heute eine der größten Städte der Welt. Mexiko-Stadt ist politischer, sozialer und kultureller Mittelpunkt des Landes mit zahlreichen Universitäten, Museen und Baudenkmälern. Vormittags sehen wir zunächst den Templo Mayor, einst wichtigster und größter Tempel des antiken Tenotchtitlan. Danach unterwegs im historischen Zentrum der Stadt mit Besuch des Zócalos und der Kathedrale. Nach dem Mittagessen fahren wir in den Süden der Stadt nach Xochimilco, bekannt für seine schwimmenden Gärten. Fahrt mit einem der bunt verzierten Boote durch die weit verzweigten Kanäle des beliebten Ausflugsziels.

3. Tag: MI Mexico City F
Morgens Fahrt zum Museo del Muralismo mit Wandgemälden von Diego Rivera und zur Plaza Santo Domingo. Anschließend Fahrt zum Anthropologischen Museum. Rundgang durch das Museum mit seinen bedeutenden altindianischen Kulturschätzen, systematisch und hervorragend präsentiert. Am Nachmittag erholen wir uns im großflächigen Chapultepec-Park, grüne Oase inmitten der Hauptstadt mit bunten Marktständen. Danach Auffahrt zur Aussichtsplattform des Bürogebäudes „Torre Latinoamericana“, von dort aus luftiger Höhe ein umfassender Rundumblick auf Mexiko City mit den Bergen im Hintergrund.

4. Tag: DO Teotihuacan - Puebla F
Zunächst zur Basilica de Guadelupe, der bedeutendste Wallfahrtsort Lateinamerikas. Weiterfahrt nach Teotihuacan, im Nordosten vor den Toren Mexiko Citys. In der von Bergen umgebenen Hochebene liegt eine der eindrucksvollsten Ruinenstädte nicht nur Amerikas: Eine gigantische, symmetrische Anlage mit der Sonnen- und Mond-Pyramide, der Zitadelle mit dem Tempel des Quetzalcuatl und der Straße der Toten. Wir verlassen Mexico City in Richtung der Fünftausender-Vulkane bis zur „kolonialen Perle“ Puebla, herrliche Kolonialarchitektur mit vielen Arkaden rund um den Zócalo. Stadtrundgang. Die Häuser im Zentrum sind oft geprägt von farbenprächtigen Talavera-Kacheln, die in der ganzen Region reizvoll Verwendung fanden und mit immer neuen Designs auch heute noch faszinieren.

5. Tag: FR Puebla - Oaxaca F
Wir machen uns auf den Weg durch die Sierra nach Oaxaca. Unterwegs ein Halt am Botanischen Garten von Zapotitlán - kein Garten im üblichen Sinne, sondern eine naturbelassene Landschaft, darunter Kakteen, Pal-



Merida in Mexiko

men und Elefantenfußbäume. Später dann erreichen wir Oaxaca, oft als die „Schönste in Mexiko“ gepriesen, UNESCO-Weltkulturerbe, das Stadtbild eine Mischung aus indianischer und spanischer Architektur. Ausflug zum Monte Alban (10 km Entfernung). Die grandios auf einem künstlich abgeflachten Hügelrücken gelegenen Ruinen sind von einem Kranz aus Terrassen, Häusern, Tempeln und Gräbern an den Hängen des Berges umgeben. Zapoteken, Mixteken, aber wohl auch Olmeken und Maya haben hier gebaut.

6. Tag: SA Oaxaca F
Stadtrundgang in Oaxaca. Besuch der Kirche Santo Domingo aus dem Jahre 1575, anschließend Besuch des Regional-Museums im benachbarten Dominikaner-Kloster. Zum Abschluss ein Rundgang auf dem bunten Markt Mercado Juarez. Zeit zur freien Verfügung für einen Bummel auf eigene Faust über den quirligen Zocalo und durch eine der schönsten Kolonialstädte Mexikos.

7. Tag: SO Mitla - Salina Cruz F
Tagesfahrt nach Tehuantepec an der Pazifikküste. Zunächst durch die Sierra Madre del Sur. Das Klima ändert sich im Laufe des Tages und die Umgebung wechselt Richtung Küste ins Subtropische. Wir besuchen verschiedene Kunsthandwerker-Dörfer, unter anderen auch die kleine Indio-Gemeinde Santa Maria del Tule mit ihrem ca. 2.000-jährigen „Ahuehuete“-Baum, eine Zypressenart mit ca. 60 Metern Umfang. Besuch von Mitla. Einst für viele Jahre das religiöse Zentrum der Zapoteken – mit unübertroffener Steinornamentik. Heute besticht die Umgebung Mitlas durch die pittoresken Kleinmärkte, die insbesondere Webarbeiten anbieten. Unterwegs halten wir auch an einer Mezcal-Destillerie – mit Verkostung! Später auf dem Weg ein Stopp am Pazifikstrand, bspw. Playa Cangrejo.

8. Tag: MO San Cristóbal de las Casas F
Fahrt bis Chiapa de Corzo. Bootstour durch den Sumidero Canyon. Auf dem Wasser fahren wir durch die tief eingeschnittene Schlucht des Rio Grijalva. Weiterfahrt nach San Cristóbal de las Casas (2.783 m). Auch dies eine harmonisch durch koloniale und indianische Bauelemente geprägte Stadt mit einem Zocalo als Zentrum, mit einer Kathedrale und dem Palacio Municipal.

9. Tag: DI San Cristóbal de las Casas F
Am Morgen Stadtrundgang durch San Cristóbal. Nachmittags Ausflug in die Indianerdörfer San Juan Chamula und Zinacantan, den religiösen Zentren der Tzotzil-Indios, mystischer Toten-Kult und Geisterbeschwörung erwarten uns. Spätnachmittags wieder zurück in San Cristóbal.

10. Tag: MI San Cristóbal - Palenque F
Fahrt durch den tropischen Regenwald von Chiapas mit seinen Schlingpflanzen und wilden Orchideen bis nach Palenque (ca. 500 km). Unterwegs ein Halt an den rauschenden Wasserfällen von Roberto Barrios. Evtl., je nach Verkehrssituation, Alternativroute über die Wasserfälle von Misol Ha Am Nachmittag erreichen wir Palenque.

11. Tag: DO Campeche F
Besichtigungen im Maya-Zentrum von Palenque, inmitten des Regenwalds, was seine Blütezeit im siebten und achten Jahrhundert hatte. Alle heute noch zu sehenden Gebäude, wie der Palast, die Grabpyramide der Inschriften mit der Krypta sowie dem Grabschatz, stammen aus dieser Periode. Nicht zu vergessen der Sonnentempel, der Nordtempel sowie viele neue Ausgrabungen. Weiterfahrt entlang der Golfküste nach Campeche (360 km), der letzte Abschnitt direkt am Golf von Mexiko entlang. Wir sehen die Baluarte, die Bastionen in der noch weitgehend erhaltenen Festungsmauer sowie das Fort innerhalb des Mauergürtels, die liebevoll restaurierten Kolonialbauten, die Kathedrale und den Zocalo. Unser Rundgang durch die kleinen Gassen Campeches versetzt uns zurück in die Zeit der spanischen Eroberer.

12. Tag: FR Uxmal - Mérida F
Morgens Weiterfahrt zu den Ruinenstätten von Uxmal, aus der spätklassichen Maya-Epoche: Gouverneurs-Palast, Wahrsager-Pyramide. Beeindruckende Mosaiktechnik gibt uns einen Einblick in diese Epoche. Nachmittags Fahrt nach Mérida, koloniale Hauptstadt Yucatáns und gleichzeitig wirtschaftliches und kulturelles Zentrum der Region. Eine vorzügliche Kolonialarchitektur, Kathedrale, der Palacio Municipal, die Casa de Montejo, enge Straßen mit romantischen Pferdedroschken.

13. Tag: SA Chichén Itzá - Cancún F
Weiterfahrt nach Chichén Itzá mit Besichtigung der Kultstätte. Von den vielen verschütteten und von Urwald überwucherten Bauwerken sind bis heute knapp 30 freigelegt und restauriert worden. Ausführliche Besichtigung dieser größten archäologischen Stätte Yucatans: Maya- und Tolteken-Bauten, Tempelpyramide des Kukulkan, Kriegertempel, Ballspielplatz, Cenote. Nachmittags Weiterfahrt nach Cancún an der Karibikküste mit seinen makellosen weißen Sandstränden.

14. Tag: SO Cancún - Rückflug F
Nachmittags Transfer zum Flughafen und Rückflug.

15. Tag: MO Ankunft
Nachmittags Ankunft in Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/AEROMEXICO, AIR FRANCE/KLM ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S.10).

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Mexico City	HISTORICO CENTRAL ****	3
Puebla	B. WESTERN SAN PEDRO ****	1
Oaxaca	ABU ****	2
Salina Cruz	MISIÓN SAN JOSÉ ***	1
San Cristóbal	MANSIÓN DEL VALLE ****	2
Palenque	CAN-KAH RESORT ****	1
Campeche	PLAZA COLONIAL ****	1
Mérida	GRAN HOTEL ***	1
Cancún	BEACHSCAPE ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743320-01	04.01.27 - 18.01.27	4.130
743320-02	11.01.27 - 25.01.27	4.130
743320-03	18.01.27 - 01.02.27	4.130
743320-04	01.02.27 - 15.02.27	4.130
743320-05	08.02.27 - 22.02.27	4.130
743320-06	01.03.27 - 15.03.27	4.130
743320-07	22.03.27 - 05.04.27	4.130
743320-08	29.03.27 - 12.04.27	4.130
743320-09	05.04.27 - 19.04.27	4.130
743320-10	19.07.27 - 02.08.27	4.130
743320-11	09.08.27 - 23.08.27	4.130
743320-12	11.10.27 - 25.10.27	4.130
743320-13	08.11.27 - 22.11.27	4.130
743320-14	15.11.27 - 29.11.27	4.130
743320-15	22.11.27 - 06.12.27	4.130
743320-16	29.11.27 - 13.12.27	4.130
843320-01	03.01.28 - 17.01.28	4.130
843320-02	10.01.28 - 24.01.28	4.130
843320-03	17.01.28 - 31.01.28	4.130
843320-04	31.01.28 - 14.02.28	4.130
843320-05	07.02.28 - 21.02.28	4.130
843320-06	28.02.28 - 13.03.28	4.130
843320-07	20.03.28 - 03.04.28	4.130
843320-08	27.03.28 - 10.04.28	4.130
843320-09	10.04.28 - 24.04.28	4.130
Einzelzimmerzuschlag:		+ 670
Anschlussflüge mit LUFTHANSA ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 150
Anschlussflug ab/bis Zürich:		ab + 150



Malerische Straße in der Altstadt von Campeche

GROSSE MEXIKO-RUNDREISE



Mexiko ist innerhalb von weltweiten Studienreisen-Programmen ein Zielgebiet, das ganz oben rangiert. Was macht Mexiko so einzigartig? Da sind an erster Stelle die präkolumbischen, alt-indianischen Kulturwunder, im ganzen Land verteilt. Dann die Hauptstadt, hochgepriesen wegen ihrer Bauwunder, die uns zuerst einmal als größte Multi-Millionenstadt unserer Erde überwältigt. In landschaftlich schöner Lage auf dem Hochplateau und mit dem immer mehr versickernden ehemaligen Texcoco-See, der einst die aztekische Metropole Tenochtitlan nach allen Seiten abschirmte. Sehenswert sind auch die neuen Ausgrabungen, die hinter der Kathedrale mehr und mehr den zentralen Tempelbezirk der früheren Azteken-Hauptstadt freilegen.

In Mexico City erlebt man besonders eindringlich, wie sich – tatsächlich, aber zugleich auch metaphorisch – Schicht über Schicht gelegt hat, wie vertikale Grabungen diese Stufungen freilegen. Unsere enzyklopädisch angelegte wirklich GROSSE MEXIKO-RUNDREISE umfasst alle essenziellen Höhepunkte des Landes. Diese, was die kulturhistorische Entwicklung und Vielfalt Mexikos anbelangt, geradezu auf Vollständigkeit angelegte Rundreise, seit 1974 von uns angeboten und dabei im Laufe der Jahre schrittweise erweitert, ist unsere erfolgreichste Mexiko-Tour überhaupt. Mexiko – zwischen Karibik und Pazifik, zwischen dem kolonialen Norden und den Dschungeln des Petén – bietet eine derartige Dichte und Vielfältigkeit, nicht nur kulturhistorischer, sondern auch landschaftlicher und anthropologischer Einzigartigkeiten. Alles Bestandteil unserer großartigen 22-tägigen Rundreise.

AUF EINEN BLICK

- **Umfassende Drei-Wochen-Mexiko-Studienreise, zu Beginn die Multi-Millionenstadt Mexiko City**
- **die kolonialen Perlen San Miguel und Queretaro**
- **Tehotihuacán, bedeutendste und älteste Ruinenstätte des Mexikanischen Hochlands**
- **abseits der Touristenrouten die Höhepunkte am Golf: El Tajín, Tlacotalpan, Xalapa**
- **Exkursion in den Lacandonen-Dschungel nach Yaxchilan am Rio Usumacinta**
- **die Höhepunkte der Maya-Kultur in Yucatán: Palenque, Uxmal, und Tulúm**
- **Mehrfachübernachtungen an vielen Orten ermöglichen ein ausführliches und geruhsames Mexiko-Erlebnis**
- **die perfekt kombinierte Rundreise für Mexiko-Enthusiasten und solche, die es werden wollen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 5.390,- p.P. buchbar**

UMFASSEND **22-TAGE-TOUR**

1. Tag: MI Hinflug - Mexico City
Mittags Abflug von Frankfurt, Linienflug nach Mexico City, Ankunft abends.

2. Tag: DO Mexico City _____ FM
Vormittags Stadtrundfahrt: Platz der Drei Kulturen, die neuen Ausgrabungen am Zócalo (Templo Mayor), Kathedrale, Nationalpalast, Plaza Santo Domingo. Mittagessen im traditionellen Restaurant Azulimo. Nachm. Rundgang durch das Anthropologische Museum (Synopsis der prähispanischen Indianer-Kulturen).

3. Tag: FR Mexico City (Taxco) _____ F
Ganztägiger Ausflug. Zunächst Fahrt in die „Silberstadt“ Taxco, dem Kolonial-Juwel, der „Märchenbuch-Stadt”, mit ihren zahlreichen weißen Häusern. Rundgang durch die engen Gassen: Kirche Santa Prisca, Silber-Kunsthandwerk. Nachmittags Rückfahrt nach Mexiko City. Unterwegs halten wir in Xochicalco (Pyramide der Gefiederten Schlangen). Am frühen Abend erreichen wir wieder Mexiko City. (Ca. 370 Tages-km)

4. Tag: SA Tula - Queretaro _____ F
Fahrt nach Tula, Zentrum der Tolteken. Beindruckend hier die Atlanten von Tula, bis zu 5 m hohe Steinskulpturen. Wir fahren weiter bis Queretaro, hier wurde 1917 die mexikanische Verfassung verabschiedet. Stadtrundgang durch die pittoreske Altstadt. (Ca. 250 Tages-km)

5. Tag: SO Queretaro (San Miguel - Atotonilco) _____ F
Tagesausflug, zunächst nach San Miguel de Allende, Stadt der Künste, einem weiteren Juwel auf der kolonialen Route. Wir sehen die imposante Kathedrale aus dem 17. Jhd., 1880 umgebaut nach Vorlage des Ulmer Münsters. Weiter bis Atotonilco mit seiner umfassend dekorierten Kirche, der „Sixtinischen Kapelle Mexikos“. Spätnachmittags zurück in Queretaro. (Ca. 100 Tages-km)

6. Tag: MO Queretaro - Teotihuacán - Poza Rica _____ F
Überlandfahrt nach Poza Rica, wir nähern uns der Golfküste. Unterwegs ein Stopp mit ausführlicher Besichtigung von Teotihuacán, älteste „Stadt“ Amerikas und zugleich bedeutendste Ruinenstätte Zentralmexikos: Sonnen- und Mondpyramide, Straße der Toten, Jaguar-Palast, Tempel des Quetzalcoatl. (Ca. 430 Tages-km)

7. Tag: DI Poza Rica - El Tajín - Xalapa _____ F
Kurze Fahrt bis El Tajín, einst die größte Stadt der Totonaken, erst in jüngster Zeit freigelegt und nun in der Restaurierung begriffen. Pyramide der 365 Nischen, Gebäude der Säulen, Reliefs. Weiterfahrt bis Xalapa, der von den höchsten Gipfeln des Landes umgebenen Gartenstadt. Unterwegs ein Stopp im Ort Gutiérrez Zamora, hier erfahren wir auf einer Hacienda alles über

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


© Richie Chan - stock.adobe.com
Uxmal: Maya-Pyramide im Grünen

die Vanille-Pflanze, die ihren Ursprung in der Zeit der Totonaken hat. (Ca. 290 Tages-km)

8. Tag: MI Xalapa (Tlacotalpan - Veracruz) _____ F
Tagesausflug nach Tlacotalpan und Veracruz. Stadtrundgang in Tlacotalpan mit seinem liebevoll restaurierten kolonialen Stadtbild. Weiterfahrt entlang der Atlantikküste zum wichtigsten Hafen Mexikos, Veracruz. Rundgang durch den lebhaften Küstenort. Am Nachmittag zurück in Xalapa. (Ca. 350 Tages-km)

9. Tag: DO Xalapa (Coatepec) _____ F
Kurze Fahrt bis zum „Pueblo Mágico“ Coatepec. Der Ort liegt malerisch umgeben von Kaffeeplantagen, alten Bauernhöfen und kolonialen Herrenhäusern am Fuße der Sierra Madre. Spaziergang durch das historische Zentrum und Besuch des Anthropologischen Museums. Am Nachmittag Besichtigung einer Kaffee-Hacienda.

10. Tag: FR Xalapa - Puebla _____ F
Zunächst Fahrt bis Cantona. Ausführlicher Rundgang durch die weitläufige archäologische Stätte mit bspw. 24 Ballspielplätzen. Auf dem Weg nach Puebla ein Halt an der Hacienda Tenexac, auf etwa 2.500 Meter Höhe gelegen, eines der schönsten Beispiele mexikanischer Hacienda-Architektur. Am späten Nachmittag erreichen wir Puebla. (Ca. 250 Tages-km)

11. Tag: SA Puebla _____ FM
Am Vormittag werden wir in die Geheimnisse der Mole-Herstellung eingeführt, eine mexikanische Saucen-Spezialität aus Schokolade und Chili. Am Nachmittag Stadtrundgang durch Puebla: Zócalo, Kathedrale, Biblioteca Palafoxiana, Casa del Alfenique.

12. Tag: SO Puebla - Tuxtla Gutierrez - S. Cristobal _ FA
Fahrt zurück bis Mexiko City und ca. anderthalbstündiger Flug nach Tuxtla Gutiérrez. Von dort weiter bis Chiapa de Corzo. Bootsfahrt durch den Sumidero Canyon, unsere Bootstour führt uns durch die tief eingeschnittene Schlucht des Rio Grijalva. Spätnachm. Ankunft in San Cristóbal de las Casas. (Ca. 70 Tages-km)

13. Tag: MO San Cristobal _____ F
Halbtägige Besichtigungen in San Cristobal (2.144 m): Kirche Iglesia del Convento, Museo de Medicina Maya, Zócalo. Am Nachmittag das Museo de los Altos de Chiapas mit zahlreichen Exponaten aus der frühkolonialen Geschichte der Region sowie einer faszinierenden Textilsammlung. Am Nachmittag Ausflug zum Dorf San Juan Chamula, religiöses Zentrum der Tzotzil-Indios, mystischer Toten-Kult.

14. Tag: DI San Cristobal - Palenque _____ F
Am Morgen Besuch des Museo de los Altos de Chiapas. Anschl. Fahrt nach Villahermosa, wir verlassen das Hochland und gelangen nach Palenque, inmitten tropischer Vegetation gelegen. (Ca. 470 Tages-km)

15. Tag: MI Yaxchilán - Roberto Barrios _____ F
Fahrt von Palenque nach Corozal (ca. 160 km). Bootsfahrt nach Yaxchilán. Die dortige, lange Zeit vergessene Maya-Metropole war eine der bedeutendsten überhaupt, befindet sich im Gegensatz zu Palenque aber noch im weitgehend unberührten, vom Urwald überwucherten Zustand. Per Boot und Fahrzeug zurück in Richtung Palenque, halten wir an den Wasserfällen von Robberto Barrios, Gelegenheit zum Bad in den kleinen Felsbecken.

16. Tag: DO Palenque - Campeche _____ F
Besichtigung der Ruinen von Palenque innerhalb des Regenwalds, Gründung etwa 300 v. Chr. Besonders beeindruckend hier der Palast, der Tempel der Inschriften mit der Krypta sowie der Grabschatz. Dazu der Sonnentempel, Nordtempel und viele andere Ausgrabungen. Nachm. Fahrt nach Campeche am Golf von Mexiko. (Ca. 360 Tages-km)

17. Tag: FR Campeche - Becal - Uxmal _____ F
Morgens Stadtrundgang durch das koloniale Campeche. Der von einer Festungsmauer umgebene Ort beeindruckt durch farbenfrohe koloniale Architektur und versetzt uns zurück in die Zeit der spanischen Eroberer. Weiter bis Becal, Besuch einer Sombrero-Werkstatt. Am Nachm. Besichtig. des Maya-Zentrums von Uxmal, eindrucksvollstes Zeugnis der klassischen Puuc-Architektur. Abends Light & Sound Show in den Ruinen von Uxmal. (Ca. 160 Tages-km)

18. Tag: SA Santa Elena - Kabah - Labná - Loltún _____ F
Tagesausflug von Uxmal aus: Fahrt zum kleinen Maya-Dorf Santa Elena. Besichtigung der Ruinen von Kabah (Tochterstadt von Uxmal) und Labná aus der Blüte der Maya-Epoche. Auf der Rückfahrt nach Uxmal ein Stopp am Schokoladenmuseum nahe Uxmal mit Verkostung.

19. Tag: SO Uxmal - Mérida - Chichén Itzá _____ FA
Vorm. auf dem Weg nach Mérida Stopp an der Sotuta de Peon, eine Sisalfarm aus dem 19. Jhd. Fahrt nach Merida, der ”Weißen Stadt”, wirtschaftliches und kulturelles Zentrum Yucatans. Stadtbesichtigung mit Zócalo, Kathedrale, Paseo de Montejo. Anschl. Weiterfahrt nach Chichén Itzá. (Ca. 200 Tages-km).

20. Tag: MO Chichén Itzá - C. Yokdzonot - Tulum _____ F
Morgens ausführliche Besichtigung der größten archäolog. Stätte Yucatáns – Chichén Itzá. El Castillo, das beeindruckendste Gebäude, erhebt sich 30 m über die Anlage hinaus. Danach zum Cenote Yokdzonot. Das ovale Gewässer in einer vor vielen Jahren eingestürzten Felshöhle lädt zum erfrischenden Bad ein. Weiterfahrt bis Tulum.

21. Tag: DI Tulúm - Cancún - Rückflug _____ F
In Tulúm sehen wir die einzige Maya-Stadt am Meer, auf einer hohen Felsklippe. Weiterfahrt nach Cancún (ca. 280 km). Mittags Rückflug von Cancún (evtl. über Mexiko City) nach Frankfurt.

22. Tag: MI Ankunft
Am frühen Nachmittag Ankunft in Frankfurt.

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/AEROMEXICO ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Tourverlauf
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Mexico City / bis Cancún

Mindestgruppengröße: 12 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Mexico City	HAMPTON INN & SUITES ****	3
Queretaro	HIDALGO ****	2
Poza Rica	POZA RICA INN ***	1
Xalapa	HOLIDAY INN EXPRESS ***	3
Puebla	COLONIAL DE PUEBLA ***	2
San Cristobal	SOMBRA DEL AGUA ****	2
Palenque	CIUDAD REAL ***	2
Campeche	PLAZA CAMPECHE ***	1
Uxmal	HACIENDA UXMAL ****	2
Chichen Itza	OKA'AN ***	1
Tulum	MUNDO MAYA ***	1

TERMINE + PREISE Preise pro Pers. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743311-01	03.02.27 - 24.02.27	6.390
743311-02	03.03.27 - 24.03.27	6.390
743311-03	10.11.27 - 01.12.27	6.390
743311-04	22.12.27 - 12.01.28	6.590
843311-01	09.02.28 - 01.03.28	6.390
843311-02	22.03.28 - 12.04.28	6.390
Einzelzimmerzuschlag:		+ 1.090
Anschlussflüge mit LUFTHANSA ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab +100
Anschlussflüge mit LUFTHANSA/SWISS ab/bis Zürich:		ab +150


© dan talson - Fotolia
Kathedrale am Zocalo in Mexico Stadt



Luftaufnahme der Ruinen von Tulum

© Alice Nerr - stock.adobe.com

MEXIKO AKTIV



Mexiko begeistert uns wie kaum ein anderes Reiseziel mit seinem Landschaftsreichtum zwischen Golfküste und Pazifischem Ozean, mehr noch aber mit seinen einmaligen archäologischen Stätten. Dieses Reiseprogramm ist für diejenigen gemacht, die Mexiko so authentisch wie nur irgend möglich erleben möchten und bereit sind, dafür einige kleinere Unbequemlichkeiten in Kauf zu nehmen. Wir stehen oft früh auf, um morgens an den dann fast menschenleeren Ruinen zu sein, um uns Zeit zu nehmen, die Pyramiden und andere Kultstätten auf uns wirken zu lassen. Wir erschließen uns während mehrerer Wanderungen die verschiedenen Vegetationszonen des Landes und besuchen die Indigenen in ihren Dörfern. Dies ist - unserer persönlichen Ansicht nach - ein vollkommenes Mexiko-Programm, dessen tiefe Eindrücke lange vorhalten werden. Dennoch wollen wir die kulturellen Höhepunkte der klassischen Route von Mexico City bis Cancun nicht auslassen, gleichzeitig den Charakter der Reise durch aktive Teile wie Wanderungen, aber auch Stadtrundgängen, auflockern und bereichern. So erleben wir auf dieser Route, neben den archäologischen Ausgrabungen und Ruinen, verschiedene Naturschönheiten, die den meisten Touristen vorenthalten bleiben. Eine Trekkingtour im herkömmlichen Sinne kann und will diese Reise nicht sein. Zu viele Kilometer sind mit dem Bus zurückzulegen, um die verschiedenen essentiellen Anlaufpunkte auf der Strecke zu besuchen. Wir übernachten in guten landestypischen Hotels (3-4 Sterne-Kategorie). Oft erwarten uns sogar stilvoll ausgestattete Zimmer und die klimatisierten Kleinbusse haben ebenfalls einen guten Standard. Die Wanderungen sind mehr entspannend als anstrengend und von jedem leicht zu bewältigen, der die Fortbewegung zu Fuß nicht als Unannehmlichkeit empfindet.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **knapp 3-wöchiges Mexikoerlebnis mit zahlreichen Besichtigungen zu Fuß**
- **Mexico City mit Zocalo und dem Anthropologischen Museum**
- **Besuch der Pyramiden von Teotihuacan**
- **jeweils eine Wanderung im Malinche-Nationalpark nahe Puebla und in der Sierra Madre nahe Oaxaca**
- **Bootsfahrt durch den Sumidero-Canyon**
- **bei San Cristobal ein Ausflug zu Indigenen-Dörfern mit Wanderung vonChamula nach Zinacatán**
- **Calakmul mit einer Natur-Wanderung**
- **Ausflug nach Yaxchilan mit dem Boot**
- **Chichen Itza mit Baden im Cenote-Yokdzonot**
- **ideales Reiseprogramm für aktive Entdeckungen**

BEWEGUNG + 19-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Mexico City
Individuelle Ankunft in Mexico City. Hoteltransfer. Die Langstreckenflüge haben wir bewusst nicht im Preis inkludiert. Gerne unterbreiten wir bei Buchung ein bestmögliches Angebot.

2. Tag: MI Mexico City (Xochimilco) _____ FM
Stadtrundgang und Besuch des Museo Vivo del Muralismo mit Wandgemälden von Diego Rivera sowie ein Rundgang an der Plaza Santo Domingo. Anschließend Fahrt nach Xochimilco, Bootstour mit eines der bunt geschmückten Trajineras durch die Kanäle. Am Nachmittag Besuch des Anthropologischen Museums mit seinen umfangreichen präkolumbischen Schätzen.

3. Tag: DO Teotihuacan - Puebla _____ F
Zunächst Besuch der Basilica de Guadalupe. Danach ausführliche Besichtigung der Pyramiden von Teotihuacán mit Besteigung der Sonnen- und Mondpyramide. Erst wenn man die - 1 km lange - „Straße der Tosren“ entlangläuft, werden die Dimensionen dieser Anlage bewusst. Anschließend Fahrt nach Puebla.

4. Tag: FR La Malinche-NP - Puebla _____ F
Vorm. etwa dreistündige Wanderung im La Malinche-Nationalpark, auf etwa 3.000 Meter Höhe. Nachmittags Erkundung der kolonialen Stadt mit ihren vielen Kirchen und Museen zu Fuß.

5. Tag: SA Puebla - Oaxaca _____ FM
Kurze Wanderung in der Kakteen-Biosphäre Zapotitlán Salinas mit Mittagessen mit spannenden Variationen klassische mexikanischer Speisen. Anschließend Fahrt nach Oaxaca. Abends ein Spaziergang auf dem Zocalo.

6. Tag: SO Oaxaca (Monte Albán) _____ F
Früh am Morgen Fahrt zum Monte Alban. Zeitig wollen wir dort sein, um zu den ersten Besuchern zu gehören und die Ruinen in Ruhe auf uns wirken zu lassen. Nachmittags besuchen wir das Regionalmuseum von Oaxaca, das Rufino Tomayo-Museum mit Zapotec-Kunstschätzen sowie die Kirche von Santo Domingo und die Basilica de la Soledad.

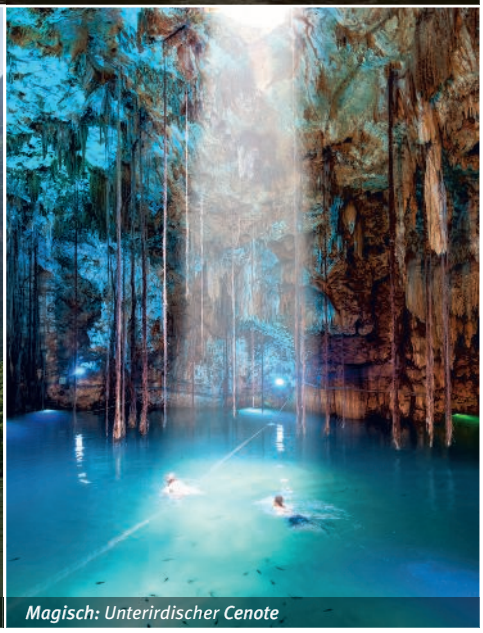
7. Tag: MO Oaxaca _____ FM
Tagesausflug nach Santa Maria del Tule mit der gleichnamigen Kirche sowie dem angeblich 2000 Jahre alten Ahuehuete-Baum und zu den Ruinen von Mitla. Nachmittags eine Wanderung (ca. 8 km) in den Pueblos Mancomunados von Benito Júarez nach La Neveria mit zapothekischem Mittagessen. Anschließend Besuch von Mitla.

8. Tag: DI Salina Cruz _____ F
Vormittags lernen wir bei einem Marktbesuch die Herstellung von Tortillas kennen inklusive Verkostung. Mittags Fahrt hinunter in die Pazifik-Ebene an die Playa

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


© Gianpiero - stock.adobe.com
Chichen Itza, Zentrum der Maya in Yucatán


Bootsfahrt im Cañon del Sumidero


Magisch: Unterirdischer Cenote

Cangrejo. Hier warten die besten Meeresfrüchte Oaxacas oder ein Bad im Pazifik. Weiterfahrt nach Salina Cruz.

9. Tag: MI San Cristobal F
Längere Fahrt bis Chiapa de Corzo. Mittags Bootsfahrt durch den Sumidero Canyon. Anschließend Fahrt nach San Cristobal. Spaziergang im historischen Zentrum.

10. Tag: DO San Cristobal F
Morgens ein Stadtrundgang in San Cristobal. Am Nachmittag ein Ausflug zu zwei Dörfern der Indigenen, Chamula und Zinacantan. Auf einer mehrstündigen Wanderung in der Umgebung von San Cristobal erleben wir die Berglandschaft von Chiapas.

11. Tag: FR Villahermosa - Palenque F
Fahrt via Villahermosa nach Palenque mit Besuch des La Venta-Parks mit seinen Monumentalskulpturen. Übernachtung in Palenque.

12. Tag: SA Palenque (Yaxchilán) F
Frühstück im Dschungel im Restaurant von Willy Fonseca mit tropischen Früchten und mexikanischen Spezialitäten. Bootsfahrt nach Yaxchilán am Usumacinta-Fluss. Besichtigung der Ruinenanlage. Auf dem Rückweg nach Palenque ein Stopp an den den subtropischen Wasserfällen von Roberto Barrios.

13. Tag: SO Palenque - Chicanná F
Besichtigung der ausgedehnten Ruinen von Palenque inmitten des Regenwaldes von Chiapas. Fahrt nach Chicanná.

14. Tag: MO Chicanná - Calakmul F
Tagesausflug zunächst zur Ruinenstätte von Becán im Bundesstaat Campeche. Nach Besichtigung Weiterfahrt in das Naturreservat von Calakmul mit Wanderung in den Ruinen inmitten des Dschungels.

15. Tag: DI Campeche F
Frühmorgens Aufbruch zur archäologischen Stätte von Edzna. Anschließend Weiterfahrt nach Campeche. Den Rest des Nachmittags verbringen wir in der zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärten Stadt.

16. Tag: MI Uxmal - Valladolid F
Fahrt zu den Ruinen von Uxmal mit Besichtigung. Anschließend Weiterfahrt über die Kolonialstadt Merida (Rundgang durch die Altstadt) nach Valladolid.

17. Tag: DO Chichen Itza F
Frühmorgens ausführliche Besichtigung der Ruinen von Chichen Itza noch vor dem großen Besucheransturm. Nachmittags Wanderung zum Cenote Yokdzonot, einem Süßwasser-Cenote mit Badegelegenheit. Alternativ Zeit zur freien Verfügung bei den Ruinen von Chichen Itza.

18. Tag: FR Tulum - Cancún F
Ausflug zur Maya-Felsenfestung von Tulum. Der Reiz Tulums liegt im Zusammenspiel der Ruinen mit dem weißen Sand und dem türkisblauen Wasser. Am Nachmittag Transfer nach Cancun zum Strandhotel BEACHSCAPE CANCUN*** direkt am weißen Sandstrand.

19. Tag: SA Cancun F
Morgens Zeit für ein letztes Bad in der Karibik. Individuelle Abreise.

IKARUS AKTIVREISE

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten lt. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, durchgehende deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S. 10).

Die Reise beinhaltet keine Langstreckenflüge, gerne unterbreiten wir auf Anfrage ein Angebot.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Mexico City	CANADA CENTRAL ***	2
Puebla	BEST WESTERN SAN PEDRO ***	2
Oaxaca	CASA CONZATTI ***	3
Salina Cruz	MISION SAN JOSE ***	1
San Cristobal	MANSION DEL VALLE ***	2
Palenque	ALDEA ***	2
Xpujil	VILLAS CHICANNÀ	2
Campeche	LOPEZ CAMPECHE ***	1
Valladolid	MESÒN DEL MARQUEZ ***	2
Cancún	BEACHSCAPE ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
745301-01	12.01.27 - 30.01.27	3.890
745301-02	26.01.27 - 13.02.27	3.890
745301-03	02.02.27 - 20.02.27	3.890
745301-04	09.02.27 - 27.02.27	3.890
745301-05	16.02.27 - 06.03.27	3.890
745301-06	23.02.27 - 13.03.27	3.890
745301-07	02.03.27 - 20.03.27	3.890
745301-08	09.03.27 - 27.03.27	3.890
745301-09	23.03.27 - 10.04.27	3.890
745301-10	30.03.27 - 17.04.27	3.890
745301-11	13.07.27 - 31.07.27	3.890
745301-12	12.10.27 - 30.10.27	3.890
745301-13	02.11.27 - 20.11.27	3.890
745301-14	09.11.27 - 27.11.27	3.890
745301-15	16.11.27 - 04.12.27	3.890
745301-16	23.11.27 - 11.12.27	3.890
745301-17	30.11.27 - 18.12.27	3.890
845301-01	11.01.28 - 29.01.28	3.890
845301-02	25.01.28 - 12.02.28	3.890
845301-03	01.02.28 - 19.02.28	3.890
845301-04	08.02.28 - 26.02.28	3.890
845301-05	15.02.28 - 04.03.28	3.890
845301-06	22.02.28 - 11.03.28	3.890
845301-07	29.02.28 - 18.03.28	3.890
845301-08	07.03.28 - 25.03.28	3.890
845301-09	21.03.28 - 08.04.28	3.890
845301-10	04.04.28 - 22.04.28	3.890
Einzelzimmerzuschlag:		+ 850
Flug ab/bis Deutschland oder Zürich:		auf Anfrage



Blick auf Flores, Guatemala

MEXIKO - GUATEMALA - HONDURAS



Die indianischen, prä-kolumbischen Hochkulturen findet man nicht nur in Mexiko. Oftmals in der Geschichte wurden geographisch, kulturhistorisch und anthropologisch zusammengehörende Großräume durch willkürliche politische Grenzziehungen zerteilt. So blühten die großen meso-amerikanischen Hochkulturen keineswegs nur innerhalb der heutigen mexikanischen Grenzen. Insbesondere das große Maya-Reich erstreckte sich von der Yucatán-Halbinsel aus weit nach Süden, über das heutige Guatemala und bis nach Honduras. Tikal als Maya-Stätte mit der größten Ausdehnung im nördlichen Guatemala und Copan in Honduras mit seinen einzigartigen Altären und Stelen in Grenznähe zu Guatemala gehören mittlerweile fast zum Pflichtprogramm vieler kulturanthropologisch orientierter Studienreisender in Mittelamerika.

Andere präkolumbische Hochkulturen hatten vergleichbare geographische Dimensionen, so dass der hier vorgestellte Tourverlauf die natürlichen geographischen Gegebenheiten über heutige Landesgrenzen hinweg und in Jahrhunderten gewachsenen Kulturräumen widerspiegelt. Unsere umfassende Rundreise durch die genannten Länder stellt den Zusammenhang der verschiedenen Ausgrabungsstätten im zentralen Mexiko und der Maya-Zentren der besuchten Länder her, gibt uns einen ungeschmälerten Einblick in das Zusammenspiel und die Funktionsweise der ehemaligen Hochkulturen Mittelamerikas. Neben den kulturhistorischen Höhepunkten unserer Mehrländertour sehen wir unterwegs verschiedenste Landschafts- und Vegetationsformen, während wir uns durch die unterschiedlichen Höhenregionen bewegen.

AUF EINEN BLICK

- **Unser Tour-„Klassiker“ für Mexiko und Guatemala auf bewährter Route**
- **knapp drei Wochen Zeit für die Kultur- und Landschafts-Höhepunkte Mesoamerikas**
- **gut eine Woche in Guatemala und Copán in Honduras**
- **dabei je zwei Nächte und ausreichend Zeit am idyllischen Atitlán-See (mit Bootsfahrt) und im kolonialen Antigua**
- **ganztägige, umfassende Besichtigung von Tikal**
- **Besuch mehrerer farbenfroher Indio-Märkte in Guatemala**
- **auf der Yucatan-Halbinsel die prächtigen Kolonialstädte Campeche und Mérida**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

21-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug - Mexiko City
Mittags Abflug von Frankfurt nach Mexiko City (2.240 m), Ankunft abends.

2. Tag: DI Mexiko City _____ F
Vormittags Stadtrundfahrt: Zócalo mit den unmittelbar in der Nähe befindlichen Ausgrabungen des antiken Tenotchtitlan. Wir sehen die Kathedrale und den Nationalpalast mit den Wandgemälden von Diego Rivera. Danach Fahrt nach Xochimilco, bekannt für seine schwimmenden Gärten. Bootstour durch die Kanäle. Nachmittags Besuch des sehr gut sortierten Anthropologischen Museums mit einem umfassenden Überblick der prä-hispanischen Zeit.

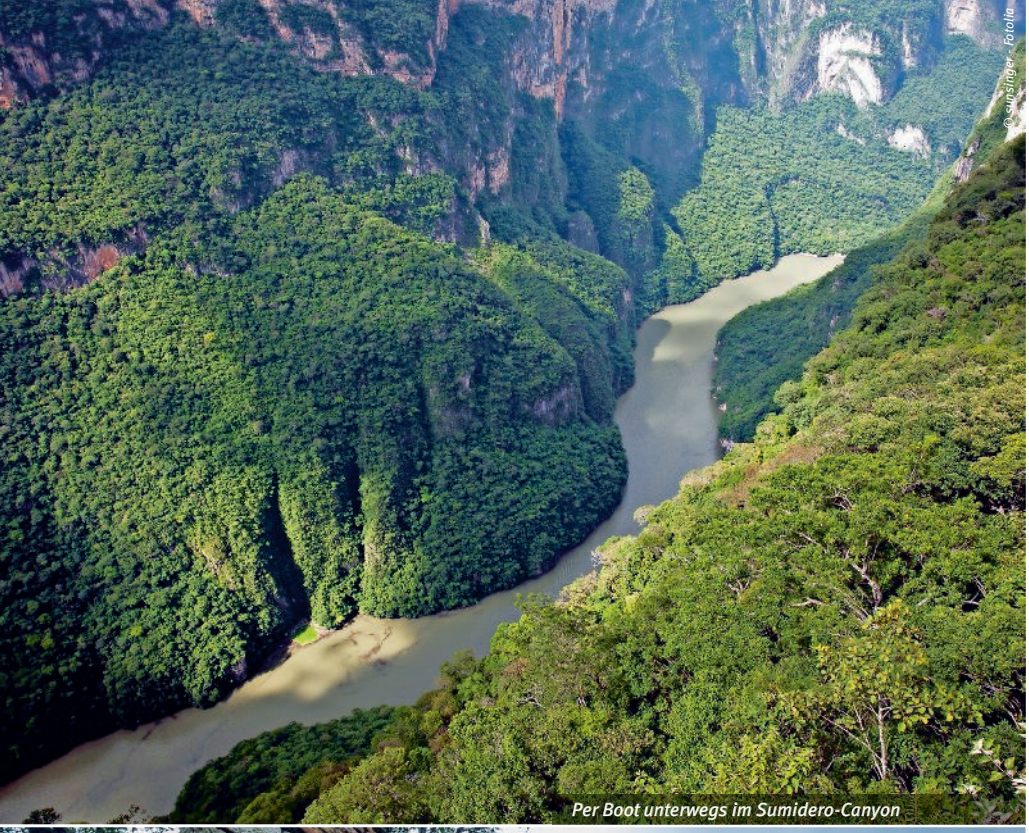
3. Tag: MI Teotihuacán - Puebla _____ FM
Morgens Fahrt nach Teotihuacán: Sonnen- und Mondpyramide, Straße der Toten, Jaguar-Palast, Tempel des Quetzalcóatl. Am frühen Nachmittag fahren wir weiter nach Puebla. Wir schlendern über den Zocalo und besichtigen die Kathedrale. Später spazieren wir zru Biblioteca Palafoxiana und zur Casa del Alfenique.

4. Tag: DO Puebla - Oaxaca _____ FM
Weiterfahrt durch die Sierra Madre mit idealtypisch mexikanischer Landschaft bis Oaxaca. Unterwegs ein Halt an den Botanische Gärten von Zapotilán. Am späten Nachmittag in Oaxaca ein kleiner Spaziergang durch das kolonial geprägte Stadtzentrum.

5. Tag: FR Oaxaca (Monte Albán) _____ F
Vormittags Ausflug nach Monte Albán, Tempelstadt der Zapoteken („Tänzer-Reliefs“), auf einer Bergkuppe mit Panoramablicken. Nachmittags Besuch einer Mezcal-Destille. Ein weiterer Stopp in San Martin de Tilcajete, Heimat der berühmten, bunt bemalten und filigran verzierten Holzschnitzereien. Am Nachmittag zurück in Oaxaca. Eventuell Zeit für einen Besuch des Regionalmuseums und des bunten Mercado Juarez.

6. Tag: SA Oaxaca - San Cristobal _____ FM
Heute unsere längste Tagesetappe durch die Sierra Madre bis San Cristobal. Abfahrt am frühen Morgen. Unterwegs ein Stopp in Hierve el Agua mit seinen Sinterterrassen. Über Ixtepec, nahe dem Pazifik gelegen, machen wir uns auf wieder ins Hochland bis San Cristobal, Ankunft am frühen Abend.

7. Tag: SO San Cristóbal de las Casas _____ F
Am Vormittag erkunden wir San Cristobal de las Casas (2.783 m) - kolonial geprägte Architektur, Kathedrale, Palacio Municipal, Iglesia Santo Domingo. Am Nachmittag ein Ausflug in die Indio-Dörfer San Juan Chamula und Zicantan, religiöse Zentren der Tzotzil-Indios. Mystischer Toten-Kult und Geisterbeschwörung erwarten uns. Spätnachmittags zurück in San Cristobal.



Per Boot unterwegs im Sumidero-Canyon


kunstvoll verzierte Ruine in Copán, Honduras

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/AEROMEXICO ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf: (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Tourverlauf
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung, jeweils für Mexiko und Guatemala

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Mexico City	ROYAL REFORMA ****	2
Puebla	CASA REYNA ***	1
Oaxaca	MISION DE LOS ANGELES ****	2
San Cristobal	CASA VIEJA ***	2
Tapachula	SU CASA ***	1
Panajachel	PORTA DEL LAGO ***	1
Chichicastenango	MAYAN INN ***	1
Antigua	LAS FAROLAS ***	2
Copán	MARINA COPÁN ***	1
Livingston	VILLA CARIBE ****	1
Flores	CASONA DEL LAGO ***	2
Palenque	NUTUTUN ***	1
Mérida	GRAN REAL YUCATAN ***	1
Tulum	ALUNA ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743310-01	25.01.27 - 14.02.27	6.490
743310-02	22.02.27 - 14.03.27	6.490
743310-03	18.10.27 - 07.11.27	6.490
743310-04	15.11.27 - 05.12.27	6.490
843310-01	31.01.28 - 20.02.28	6.490
843310-02	06.03.28 - 26.03.28	6.490
Einzelzimmerzuschlag:		+ 990
Anschlussflüge mit LUFTHANSA ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 150
Anschlussflüge mit LUFTHANSA / SWISS ab/bis Zürich:		ab + 150

8. Tag: MO S. Cristóbal - Atitlán-See FM
Vormittags Fahrt bis Chiapa de Corzo, Bootsfahrt durch den tief eingeschnittenen Sumidero-Canyon des Rio Grijalva. Die steilen, bis zu 1.000 m in die Höhe ragenden Wände erinnern uns an nordische Fjorde. Am Mittag Weiterfahrt nach Tapachula nahe der Grenze zu Guatemala.
9. Tag: DI Tapachula - Panajachel FA
Fahrt über die Grenze nach Guatemala. Wir gewinnen wieder an Höhe und reisen durch das guatemaltekische Hochland bis Panajachel am Atitlan-See, malerisch gelegen vor der Kulisse der umliegenden Vulkankegel.
10. Tag: MI Atitlán-See - Chichicastenango FA
Am Vormittag Bootsfahrt über den See mit mehreren Stopps, unter anderen in Santiago de Atitlán, Heimat der besten Holzschnitzer des Landes, der Tzutuhil-Indios. Weiterfahrt nach Chichicastenango.
11. Tag: DO Chichicastenango - Antigua FA
Besuch des berühmten Donnerstags-Marktes. Farbenfrohe Trachten und buntes Markttreiben geben ein authentisches Bild ab. Besichtigung der Kirche Santo Tomás. Am Nachmittag Fahrt nach Antigua, einst glanzvollen Hauptstadt des spanischen Vize-Königs.
12. Tag: FR Antigua Guatemala FM
Stadtrundgang durch die pittoreske koloniale Altstadt, vor der Kulisse der umliegenden konischen Vulkane. Am Nachmittag Besuch einer Kaffeeplantage nahe Antigua.
13. Tag: SA Copán FA
Unsere Route führt uns weiter nach Copán in Honduras, südlichste der Maya-Metropolen. Besichtigung der eindrucksvollen Ruinen: Pyramiden, Hieroglyphentreppe, Stelen, Ballspielplatz.
14. Tag: SO Rio Dulce - Livingston FA
Vormittags Besuch von Quiriguá (bis zu 10 m hohe Stelen und Altäre), Weiterfahrt durch das guatemaltekische Tiefland nach Rio Dulce. Nachmittags Bootsfahrt durch das Naturschutzgebiet (Vogelparadies Izabal) nach Livingston und zur Festung San Felipe.
15. Tag: MO Rio Dulce - Flores FA
Per Boot geht es zurück nach Rio Dulce. Weiter geht es überland mitten in den guatemaltekischen Petén-Urwald nach Flores.
16. Tag: DI Tikal FM
Ganztägige Exkursion nach Tikal (60 km). Besichtigung des bedeutendsten und gewaltigsten Maya-Zentrums überhaupt, zum Teil vom Urwald überwuchert.
17. Tag: MI Flores - Palenque F
Fahrt von Flores in westlicher Richtung. Erneute Einreise nach Mexiko. Weiterfahrt bis Palenque. Besichtigung der heute noch zu sehenden Gebäude: Hauptpalast, Grabpyramide der Inschriften mit der Krypta und dem Grabschatz, diese stammen aus der Blütezeit der Maya-Epoche im siebten und achten Jahrhundert.
18. Tag: DO Campeche - Mérida FA
Fahrt von Palenque aus durch den Tropenwald, später an der Golfküste Mexikos entlang bis Campeche, direkt am Meer gelegen. Rundgang durch das historische Zentrum Campeches (UNESCO-Weltkulturerbe). Danach Fahrt bis Merida. Ankunft abends. Abendessen in einem lokalen Restaurant. Danach ein Spaziergang durch die Altstadt.
19. Tag: FR Chichén Itzá - Tulúm FM
Frühmorgens Fahrt nach Chichén Itzá. Ausführliche Besichtigung dieser größten archäologischen Stätte Yucatáns: Maya- und Tolteken-Bauten, Tempelpyramide des Kukulkán, Kriegertempel, Ballspielplatz, Cenote. Mittags Stopp an einem See nahe Coban. Am Nachmittag weiter bis an die Karibikküste nach Tulúm. Besichtigung der einzigartigen Maya-Stätte unmittelbar am Meer. Festung und Tempel auf hoher Felsklippe über türkis-blauer Karibik.
20. Tag: SA Tulum - Cancún - Rückflug F
Am frühen Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug über Mexiko City nach Frankfurt.
21. Tag: SO Ankunft
Mittags Ankunft in Frankfurt.



EISBÄREN AN DER HUDSON BAY: MIT ÜBERNACHTUNG IN DER TUNDRA BUGGY LODGE

An fast keinem anderen Ort auf der Erde können Eisbären in freier Wildbahn besser beobachtet werden als hier.

Winnipeg - Churchill (Hudson Bay) - Winnipeg

- Faszinierendes Naturschauspiel an der Hudson Bay
- 3 Übernachtung an Bord der Tundra Buggy Lodge
- „Auge in Auge“ mit dem größten, an Land lebendem Raubtier der Erde, dem Eisbär





7-Tage-Tour - Abreisen:

07.10.27 // 10.10.27 // 13.10.27 // 16.10.27 // 19.10.27 // 22.10.27 // 07.11.27 // 14.11.27

Tourcode 741101 **ab € 12.190**



EISBÄREN AN DER HUDSON BAY: MIT ÜBERNACHTUNG IN CHURCHILL

Ein einzigartiges Erlebnis für Naturliebhaber: Die Beobachtung der Eisbären in der Hudson Bay - bei dieser Variante wird in Churchill übernachtet.

Winnipeg - Churchill (Hudson Bay) - Winnipeg

- Hautnahe Begegnung mit den Eisbären in der nördlichen kanadischen Tundra Manitobas
- Tagestouren in beheizten Tundra Buggys, begleitet von erfahrenen Naturführern
- Übernachtung im Ort Churchill im einfachen Motel





6-Tage-Tour - Abreisen:
10.10.27 // 16.10.27 // 19.10.27 // 22.10.27 // 25.10.27 // 26.10.27 // 28.10.27 // 29.10.27 // 25.10.27 // 26.10.27 // 28.10.27 // 29.10.27
weitere Termine unter www.ikarus.com

Tourcode 741102 **ab € 7.590**



NATURWUNDER ALASKA UND YUKON

Überraschend und überwältigend ist in den Sommermonaten die unglaubliche Vielfalt an farbenfroher Natur. Bunte Blumenwiesen vor den mächtigen, mit Schnee bedeckten Gipfeln der Rocky Mountains.

Anchorage - Denali - Fairbanks - Dawson City - Dempster Highway - Whitehorse - Skagway - Haines - Kluane-Nationalpark - Whitehorse

- Unsere vielfältige kompakte Rundreise durch Alaska und den Yukon
- einen kompletten Tag sind wir unterwegs im Denali-Nationalpark
- Anchorage mit seinem vielfältigen Kultur- und Gastronomie-Mix
- Rundreise im modernen Kleinbus mit maximal 20 Teilnehmern





16-Tage-Tour - Abreisen:
29.05.27 // 12.06.27 // 26.06.27 // 10.07.27 // 24.07.27 // 07.08.27 // 21.08.27 // 23.10.27

Tourcode 743003 **ab € 4.730**

HÖHEPUNKTE YUCATÁNS

Wir konzentrieren uns bei unserer Kurzreise auf die Yucatán-Halbinsel, wo wir zahlreiche Bauwerke aus der Maya- und Aztekenzeit finden. Eine perfekte Reise für Mexiko-Einsteiger!

Cancún - Chichén Itzá - Valladolid - Rio Lagartos - Mérida - Uxmal - Campeche - Palenque - Calakmul - Tren Maya - Bacalar - Tulum - Cancún

- Die herausragenden Attraktionen Yucatáns in anderthalb Wochen
- die imposanten Maya-Tempel in Chichén Itzá, dazu Uxmal und Calakmul sowie Palenque
- Besichtigung der Kolonialstädte Mérida und Campeche
- unterwegs in kleiner Gruppe mit 12 Personen
- Sunset-Bootstour an der Karibikküste



13-Tage-Tour - Abreisen:
12.01.27 // 02.02.27 // 09.02.27 // 02.03.27
23.03.27 // 06.04.27 // 20.07.27 // 05.10.27
Viele weitere Termine unter www.ikarus.com





Tourcode 743315 **ab € 4.290**

USA: DER GOLDENE WESTEN

Der Südwesten der USA beheimatet einige der größten Naturwunder unserer Erde. Unser Programm bietet trotz der großen Gruppe viel Freiraum für individuelle Aktivitäten.

Los Angeles - Joshua Tree NP - Grand Canyon - Monument Valley - Bryce - Las Vegas - Death Valley - Yosemite - San Francisco - Carmel - Santa Barbara - Los Angeles

- Unterwegs in den Landschaftswundern zwischen Pazifik und den Nationalparks
- dazu die faszinierenden Metropolen Los Angeles, Las Vegas und San Francisco
- wir reisen im komfortablen Reisebus in großer Reisegruppe zum günstigen Reisepreis
- die ideale Einsteiger-Tour für preisbewusste Erstbesucher des Westens der USA



14-Tage-Tour - Abreisen:
16.04.27 // 07.05.27 // 21.05.27 // 03.09.27
17.09.27 // 08.10.27





Tourcode 743210 **ab € 3.390**

COSTA RICAS UNBEKANNTER SÜDEN

Costa Rica verfügt über zahlreiche Nationalparks und vielfältige Natur- und Kulturlandschaften. Regenwälder, Vulkane, eine faszinierende Tierwelt und eine freundliche Bevölkerung machen das Land so besuchenswert.

San José - Atenas - Manuel Antonio NP - Uvita - Corcovado NP - Palmar Sur - San Vito - Talamanca-Gebirge - San Gerardo - Cartago - Vulkan Irazú - Turrialba - Guayabo - Cahuita NP - San José

- Costa Rica entdecken im wenig bereisten Süden
- die Höhepunkte an der Pazifikküste: Nationalpark Manuel Antonio und Marino Ballena
- Bootstour und Wanderung im noch sehr unrsprünglichen Nationalpark Corcovado
- Erkundungen im UNESCO-Biosphärenreservat La Amistad mit reicher Pflanzenwelt



12-Tage-Tour - Abreisen:
04.02.27 // 25.02.27 // 21.10.27 // 18.11.27





Tourcode 743418 **ab € 3.790**



DURCHFÜHRUNG ALLER TERMINE AB 4 PERS. GARANTIERT

Schwarzer Brüllaffe im Dschungel von Belize

ABENTEUER BELIZE



Belize ist die ideale Destination für diejenigen, die das ursprüngliche Mittelamerika in seiner ganzen Vielfalt erleben möchten. Das kleine Land an der Karibikküste überrascht mit einer außergewöhnlichen Mischung aus tropischem Regenwald, beeindruckenden Maya-Stätten, farbenenfrohen Korallenriffen und einer entspannten, gastfreundlichen Atmosphäre.

Bei dieser Reise entdecken wir die faszinierenden Seiten von Belize auch abseits des Massentourismus: geheimnisvolle Tempelanlagen, artenreiche Naturreservate, traditionelle Orte und karibische Küstenlandschaften sowie die unvergleichliche Lebensfreude dieses kleinen Juwels in Mittelamerika.

Diese Reise ist eine Einladung, Belize mit allen Sinnen zu entdecken. Authentisch und mit viel Raum für Begegnungen. Wer sich auf dieses Abenteuer einlässt, wird mit unvergesslichen Eindrücken und einem neuen Blick auf die Welt zurückkehren.

Bitte schauen Sie sich die detaillierten Tagesabläufe und eine ausführliche Reisebeschreibung inkl. wichtiger Hinweise („ein offenes Wort“) zur Reise unter www.ikarus.com an.

AUF EINEN BLICK

- **Tiefes Eintauchen in die Maya-Welt in Caracol, Lamanai, Xunantunich, Lim Ni Punit und Lubaantun**
- **optional nach Tikal in Guatemala, einem der eindrucksvollsten Maya-Zentren Mittelamerikas**
- **Wanderungen im Cockscomb Basin Wildlife Sanctuary und im Mountain Pine Ridge Forest Reserve. Wasserfälle, natürliche Badebecken wie die Rio On Pools**
- **Begegnungen, die berühren: Brüllaffen, Leguane, Seekühe, Krokodile und exotische Vögel**
- **Kanutour bei Sonnenuntergang**
- **karibisches Lebensgefühl & Inselträume: Türkisfarbenes Wasser, Korallenriffe und weiße Sandstrände mit Kontrast zum grünen Inland**
- **Kultur & Kulinarik – Begegnungen auf Augenhöhe: Auf Eladio’s Kakao-Farm, in der Belize Spice Farm, beim Garifuna-Trommelkurs oder einem Maya-Kochkurs – ehrlich, herzlich und authentisch**
- **Unterkünfte mit Seele: Dschungellodges, Strandunterkünfte**

16-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Ankunft Cancun
Die Anreise nach Cancún erfolgt individuell. Gerne unterbreiten wir Ihnen zum Zeitpunkt der Buchung ein attraktives Flugangebot zum bestmöglichen Preis. Nach der Ankunft am Flughafen Cancún geht es direkt nach Tulum, wo eine entspannte Atmosphäre, köstliche Tacos und lebendige Salsa-Bars warten. Übernachtung im Hotel Muyu oder Hotel Kaab, Tulum. Fahrtzeit: 1h34 (120km).

2. Tag: SA Fahrt nach Belize _____ F
Fahrt zur belizianischen Grenze. Einreise und Weiterfahrt. Belize begrüßt uns mit einer einzigartigen Mischung aus kreolischer Kultur und karibischem Flair. Es geht direkt zur Bird's Eye View Lodge, idyllisch gelegen am Ufer der Crooked Tree Lagoon. Dort angekommen, genießen wir die Geräusche des Dschungels. Übernachtung in der Bird's Eye View Lodge. Fahrtzeit: 4h45 (353km).

3. Tag: SO Lamanai - Crooked Tree Lagoon _____ FM
Frühes Frühstück. Dann ca. einstündige Bootsfahrt durch den Dschungel zur Lamanai Archaeological Reserve. Erkundung der tief im Regenwald gelegenen Ruinenanlage. Wir steigen den High Temple hinauf und genießen den weiten Blick über das grüne Blätterdach. Am Nachmittag per Boot ca. 1h zurück zur Bird's Eye View Lodge. Nach Ankunft Kanutour bei Sonnenuntergang. Übernachtung in der B. Eye View Lodge. Fahrtzeit (Van): 1h10m (80km) / Fahrtzeit (Kanu): 1h00m / Gehzeit: 2h30m / Bootsfahrt: 2h20m

4. Tag: MO Brüllaffen und Tropenwald _____ F
Wir machen uns auf den Weg zum Community Baboon Sanctuary. Auf einer geführten Wanderung durch das Reservat entdecken wir die Lebensweise der Brüllaffen und erfahren, wie die lokale Bevölkerung aktiv zum Schutz dieser faszinierenden Tiere beiträgt. Anschließend zum Belize Zoo, der sich ganz der Rettung und Pflege einheimischer Wildtiere widmet. Hier begegnen wir Tapiren, Jaguaren, Tukanen und anderen Tieren, die wir in freier Wildbahn vielleicht nur mit viel Glück sehen würden. Am Nachmittag weiter in den Guanacaste-Nationalpark, Schutzgebiet mit dichten Wäldern und klaren Flüssen. Kurze Wanderung. 5 Übernachtungen im Green Valley Inn, Unitedville, im Marthas Guesthouse oder im Hotel Cahal Pech, San Ignacio. Fahrtzeit: 2h30m (160km) / Gehzeit: 3h30m.

5. Tag: DI Moderne Mennoniten und Maya-Kultur _ FM
Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg nach Spanish Lookout. Besuch einer mennonitischen Gemeinde Landwirtschaft, Handwerksbetriebe und Technik prägen das Dorfleben. Besuch einer kleinen



Lamanai Maya-Maskentempel in Belize

IKARUS AKTIVREISE

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (12xF = Frühstück , 3xM = Mittagessen, 1xA = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S.10).
Bei der Buchung Ihrer Flugan- und -Abreise sind wir gerne behilflich.

Nicht enthaltene Leistungen: Eintritts- und Nationalparkgebühren (ca. 100 USD), Trinkgelder, persönliche Ausgaben

Fakultative Ausflüge, direkt vor Ort optional hinzubuchbar:
Genussvolle Tagestour nach Tikal in Guatemala – die spannende Mayakultur hautnah
Faszinierende Tagestour durch die geheimnisvolle ATM-Höhle
Traumhafte Tagesausflüge auf die vorgelagerten Karibikinseln bei Placencia

Abweichende Rücktrittskosten: Bis zum 60. Tag vor Reisebeginn: 25% des Reisepreises; ab 59.-30. Tag: 35%; ab 29.-22. Tag: 45%; ab 21.-14. Tag: 55%; ab 13.-7. Tag: 65%; ab 6. Tag / Nichtantritt: 95%.

Bitte schauen Sie sich die detaillierten Tagesabläufe und eine ausführliche Reisebeschreibung inkl. wichtiger Hinweise („ein offenes Wort“) zur Reise unter www.ikarus.com an.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743419-01	15.01.27 - 30.01.27	3.900
743419-02	19.03.27 - 03.04.27	3.900
743419-03	07.05.27 - 22.05.27	3.900
743419-04	30.07.27 - 14.08.27	3.900
743419-05	05.11.27 - 20.11.27	3.900
Einzelzimmerzuschlag		+ 730

Dorfschule mit Einblicken in Bildung, Werte und Gemeinschaft dieser Kultur. Anschließend zur Hot-Mama Factory, wo die legendären Habanero-Chilisaucen entstehen. Verkostung: Von fruchtig-mild bis angenehm feurig probieren wir verschiedene Sorten. Am Nachmittag weiter ins Maya-Dorf San Antonio, wo uns ein ganz besonderer Einblick in das Alltagsleben der Maya erwartet. In einem traditionellen Kochkurs bereiten wir gemeinsam mit den Gastgeberinnen ein typisches Gericht zu. Fahrtzeit: 1h30m (80km) / Gehzeit: 1h.

6. Tag: MI Caracol und Baden unter Wasserfällen ___ F
Früh am Morgen brechen wir auf zur archäologischen Stätte Caracol, der größten und bedeutendsten Maya-Stadt in Belize. Hier erkunden wir die imposanten Tempel, Paläste und Plätze. Wir steigen auf die Spitze von Caana („Sky Palace“), höchstes Bauwerk des antiken Belize, mit atemberaubendem Blick über das Blätterdach des Dschungels bis nach Guatemala. Picknick mitten in der Natur. An den Rio On Pools laden natürliche Felsenpools mit kleinen Wasserfällen zum Baden ein. Fahrtzeit: 3h50m (160km) / Gehzeit: 2h.

7. Tag: DO Marktbesuch und Xunantunich _____ F
Der Samstagsmarkt von San Ignacio bietet einen lebendigen Einblick in das vielfältige Alltagsleben des Cayo Districts. Frisches Gemüse, Käse, Milchprodukte, Honig und Backwaren werden angeboten. Anschließend Fahrt nach San Jose Succotz und per Fähre über den Mopan River. In den Maya-Ruinen von Xunantunich erhalten wir ein eindrucksvolles Bild der klassischen Maya-Kultur. Weite Ausblicke bis nach Guatemala. Oft begleiten uns dabei die tiefen Rufe der Brüllaffen, die aus den Baumwipfeln rund um die Anlage hallen. Am Nachmittag Badezeit am Macal River. Zum Abschluss kehren wir im „Sweet Things“ Café ein und lassen den Tag bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen ausklingen. Fahrtzeit: 2h10m (60km) / Gehzeit: 2h.

8. Tag: FR Optionale Aktivitäten im Land der Mayas, Mennoniten und Mestizen _____ F
An diesen zwei Tagen gestalten wir unser Programm frei nach Wunsch. Es stehen dreierlei Ausflüge zur Wahl, voller Inspiration, Vielfalt und unvergesslicher Eindrücke: ein Tagesausflug ins majestätische Tikal, ein gemütlicher Ausritt über eine Bio-Farm am Mopan River oder Abenteuertouren wie die geheimnisvolle ATM Höhle und Birdwatching-Touren. Wer mag, entdeckt Flüsse und Höhlen beim Kanu fahren oder Cave Tubing. Übernachtung im Green Valley Inn, Unitedville, im Marthas Guesthouse oder im Hotel Cahal Pech, San Ignacio / Fahrt- und Gehzeit je nach Aktivität / Mahlzeiten: Frühstück

9. Tag: SA Leguane, Manatees und Gewürze _____ F
Unser erster Stopp ist das Green Iguana Conservation Project in San Ignacio, hier erhalten wir Einblicke in den Schutz und die Aufzucht der Echsen! Weiter geht es nach Gales Point Manatee. Bootstour auf der Lagune. Mit etwas Glück sehen wir Manatees, Krokodile und seltene Wasservögel. Am Nachmittag besuchen wir die Belize Spice Farm & Botanical Gardens und spazieren durch duftende Plantagen. Danach beziehen wir unsere Unterkunft für 3 Nächte, die Sun Creek Lodge oder Creekside Oasis Lodge, im Süden. Fahrtzeit: 4h (270 km) / Gehzeit: 2h.

10. Tag: SO Lubaantun - Punta Gorda _____ FMA
Am Morgen besuchen wir die archäologische Maya-Stätte Lubaantun, bekannt für ihre ungewöhnliche Bauweise ohne Mörtel und den berühmten „12. Kristallschädel“. Danach geht es weiter zu Eladio's Farm, einer traditionellen Kakaoplantage. Bei einem Rundgang sehen wir Kakaobäume, tropische Früchte und Heilpflanzen. Wir lernen den Weg vom Kakao zur Schokolade kennen und dürfen selbst aktiv werden. Am Nachmittag erleben wir die Kultur der Garifuna in Punta Gorda. Unter Anleitung lernen wir die typischen Trommelrhythmen und Tänze kennen und können auch selbst mitmachen. Zum Abschluss nehmen wir an einem Kochkurs teil und bereiten typische Gerichte dieser afro-karibischen Gemeinschaft zu. Fahrtzeit: 1:10 Std. (60 km), Gehzeit: 2:30 Std.

11. Tag: MO Lim Ni Punit - Pine Hill - Kooperative ___ F
Besuch der wenig bekannten, doch faszinierenden Maya-Stätte Lim Ni Punit mit ihren kunstvoll behauenen Stelen. Danach führt uns die Reise in die altmennonitische Gemeinde Pine Hill im Süden Belizes, wo Pferdegespanne, schlichte Höfe und traditionelle Lebensweise den Alltag prägen. Landwirtschaft, Handwerk und Gemeinschaft bestimmen hier das Leben. Am Nachmittag erleben wir in einer Maya-Frauenkooperative traditionelles Handwerk und das Pressen von frischem Zuckerrohr. Fahrtzeit: 1h (60 km). Gehzeit: 2h30m.

12. Tag: DI Cockscomb - Placencia _____ F
Besuch des Cockscomb Basin Wildlife Sanctuary, dem weltweit ersten Jaguar-Reservat. Abwechslungsreiche Dschungelwanderung. Mit etwas Glück sehen wir Vögel, Schmetterlingen und Tapir- oder Jaguarspuren. Kleine Bäche laden zur Erfrischung ein. Am Nachmittag erreichen wir die Halbinsel Placencia. Den Abend genießen wir barfuß mit einem Cocktail in einer Reggae-Strandbar. 3 Übernachtungen im Seaspray Hotel, in der Ranguana Lodge oder im Trade Winds Hotel. Fahrtzeit: 3h (180km) / Gehzeit: 3h30m.

13.-14. Tag: MI-DO Placencia
Nach den erlebnisreichen Tagen gönnen wir uns zwei entspannte Tage zur freien Verfügung. Vielleicht Zeit für einen Ausflug ins charmante Placencia Village. Am Abend treffen wir uns zum gemeinsamen Dinner direkt am Strand. Optional gibt es einen ganztägigen Bootsausflug ins South Water Caye Marine Reserve, eines der größten Meeresschutzgebiete der Karibik. Kristallklares Wasser, farbenfrohe Korallenriffe und eine reiche Unterwasserwelt erwarten uns – ideal zum Schnorcheln und Staunen. Weitere faszinierende Bootstouren und Ausflugsmöglichkeiten finden sich unter www.ikarus.com in der detaillierten Beschreibung zu dieser Reise. Alle Touren bieten erstklassige Schnorchelerlebnisse und traumhafte Karibik-Kulissen.

15. Tag: FR Placencia - Bacalar
Am Morgen verabschieden wir uns von Placencia und machen uns auf den Weg Richtung Norden ins mexikanische Bacalar, bekannt für seine beeindruckende Lagune der sieben Farben. Die Fahrt führt uns durch das grüne Hinterland von Belize, vorbei an kleinen Ortschaften und üppiger Vegetation, bis wir schließlich die Grenze nach Mexiko überqueren. Übernachtung im Hotel Azul 36, Bacalar. Fahrtzeit: 5h (338km)

16. Tag: SA Cancun _____ F
Fahrt zum internationalen Flughafen von Cancun. Heimreise in Eigenregie. Fahrtzeit: 4h (330km).



Die zentrale Plaza in Tikal

HÖHEPUNKTE GUATEMALAS



Die Ausdehnung der Maya-Kultur reichte einst, über heutige Grenzziehungen hinweg, von Mexiko in südwestlicher Richtung bis in das Gebiet des heutigen Guatemalas und weiter in östlicher Richtung bis nach Honduras und El Salvador hinein. Für eine komplette Betrachtung und Übersicht der Maya-Kulturen bedarf es also auch unbedingt der Einbeziehung Guatemalas. Guatemala erleben die meisten Zentralamerika-Besucher eher als „Anhängsel" einer Mexiko-Tour. Der Nachteil dabei ist, dass das Reiseziel Guatemala und das nicht-mexikanische Mittelamerika bei einer solchen Tour notwendigerweise zu kurz kommen. Warum also Guatemala nicht ausführlicher erleben? Es lohnt sich garantiert. Bietet Guatemala doch trotz seiner Größe von nur etwa einem Drittel der Fläche Deutschlands eine derartige Vielfalt an Eindrücken in puncto Landschaft, Geschichte und mittelamerikanischer Lebenskultur.

Optional vorneweg unser Kurzprogramm nach El Salvador. Der südöstliche Nachbarstaat Guatemalas gilt als Geheimtipp unter Mittelamerika-Kennern und bietet neben kleineren Maya-Ruinen eine einzigartige Natur und pittoreske Kolonialstädte. All das auf engstem geographischen Raum, so dass wir in diesen fünf Tagen einen guten Eindruck von El Salvador erhalten.

Diese Reise steht für ein ausgewogenes Besuchsprogramm der landschaftlichen und kulturellen Höhepunkte. Ein Abstecher nach Honduras zu der Maya-Metropole Copán gehört inhaltlich dazu und macht das Programm zu einem kompletten Routing. Eine ideale Zentralamerika-Reise, wenn man sich für Mexiko eine eigene Tour vorbehält.

AUF EINEN BLICK

- **Fantastische Tour – das Beste Guatemalas zum attraktiven Reisepreis**
- **umfassendes Programm in Guatemala mit einem Abstecher in die Maya-Metropole Copán in Honduras**
- **ausführliche, ganztägige Besichtigung von Tikal im Petén-Dschungel**
- **ganztägiger Ausflug von Flores zu den noch als Geheimtipp geltenden Ruinen von Yaxhá und Topoxté**
- **Besuch mehrerer bunter Indio-Märkte sowie des Tiermarkts in San Francisco El Alto**
- **dichte Konzentration von kulturhistorischen und landschaftlichen Erlebnis-Höhepunkten**
- **optional unser Vorprogramm nach El Salvador – kolonialer Charme und kleine Maya-Ruinen komplettieren unser Mittelamerika-Programm**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 2.890,- p.P. buchbar**

OPTIONALES VORPROGRAMM: 5-TAGE EL SALVADOR

1. Tag: DO Hinflug - San Salvador
Abflug von Frankfurt – oder gegen Mehrpreis ab Zürich – über Kanada oder über Madrid (und Panama CIty) nach San Salvador. Ankunft abends. Transfer und Übernachtung in San Salvador.

2. Tag: FR San Salvador - Ataco _____ F
Morgens Stadtrundfahrt: Plaza Central mit dem Präsidentenpalast. Besichtigung der Kathedrale und des Grabes von Erzbischofs Romero. Weiterfahrt zum Nationalpark Boquerón. Stopp am inaktiven Vulkankrater. Mittags Fahrt entlang der drei Vulkane Izalco, Santa Ana und Cerro Verde, inmitten tropischer Landschaft. Kurze Wanderung mit grandiosen Ausblicken. Weiter durch typische Landschaften El Salvadors, geprägt von Kaffeeplantagen und dichten Wäldern. Am frühen Abend erreichen wir das pittoreske Ataco mit seinen zahlreichen bunt bemalten Häusern.

3. Tag: SA Santa Ana - Tazumal _____ F
Tagesausflug von Ataco aus: Fahrt zu den Maya-Ruinen von Tazumal, eine Ansiedlung gegründet etwa 100 n. Chr. Weiterfahrt nach Sta. Ana, der zweitgrößten Stadt El Salvadors, Stadtrundgang. Nachmittags zurück in Ataco. Spaziergang entlang der vielen mit bunten Motiven bemalten kolonial geprägten Häuser.

4. Tag: SO Joya de Ceren - Suchitoto _____ F
Besuch der archäologischen Stätte Joya de Ceren, auch als salvadorianisches Pompeji benannt. Die gut erhaltene Anlage lehrt uns viel über Art und Lebensweise der Maya-Kultur. Weiterfahrt bis ins koloniale Suchitoto, malerisch am Suchitlan-See gelegen. Unterwegs ein Halt bei den Ruinen von San Andres. Suchitoto beeindruckt durch seine zahlreichen, gut erhaltenen Gebäude aus der Kolonialzeit. Rundgang durch die idyllischen Kopfsteinpflaster-Straßen.

5. Tag: MO San Salvador - Guatemala City _____ F
Mittags Transfer nach San Salvador und kurzer Flug nach Guatemala City. Transfer zum Hotel und am Abend Zusammentreffen mit der Gruppe.

RUNDREISE GUATEMALA: 16-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug - Guatemala City
Abflug von Frankfurt – oder gegen Mehrpreis ab Zürich – über Kanada (Toronto oder Montreal oder über Madrid. Ankunft abends. Transfer und Übernachtung in Guatemala City.

2. Tag: DI Guatemala City - Copán _____ F
Vormittags Stadtrundfahrt in Guatemala City mit Be-


© Benjamin - stock.adobe.com
Blick auf die Stadt Antigua Guatemala

such des gut sortierten Anthropologischen Museums, anschließend Fahrt zur überdimensionalen Relief-Karte Guatemalas. Diese gibt einen Überblick über die Dimensionen des Landes. Nachmittags Fahrt nach Copán, im Osten des Landes, kurz hinter der Grenze zu Honduras (240 km).

3. Tag: MI Copán F
Ausführliche Besichtigung der Ruinen von Copán (Honduras), südlichste der großen Maya-Metropolen: Pyramiden, Hieroglyphentreppe, Stelen, Ballspielplatz. Am Nachmittag nahe Copán Besuch des Macaw Naturreservats, Heimat zahlreicher hellroter Aras, diese zählen zu den größten Papageien weltweit.

4. Tag: DO Quiriguá - Rio Dulce - Livingston FA
Morgens Fahrt nach Quiriguá. Mehrere der dortigen, bis zu 10 Meter hohen Maya-Stelen und Altäre aus monolithischen Steinblöcken geben mit ihren gut erhaltenen Reliefs Auskunft über die Maya-Zeit. Mittags weiter überland nach Rio Dulce am Lago Izabal (380 km). Von dort Bootsfahrt nach Livingston, Übernachtung direkt am Karibischen Meer.

5. Tag: FR Livingstone - Flores FA
Morgens Bootstransfer zurück nach Rio Dulce. Unterwegs – vom Izabal-See aus – sehen wir ganz in der Nähe von Rio Dulce das Castillo San Felipe, eine Festung aus der spanischen Zeit im 17. Jahrhundert. Von Rio Dulce aus geht es weiter überland bis Flores am Petén-Itzá-See (210 km).

6. Tag: SA Yaxhá und Topoxté FM
Ganztagesausflug zu den noch als Geheimtipp geltenden Ruinen von Yaxhá und Topoxté, etwa 150 km von Flores entfernt. Yaxhá liegt auf einem schmalen Landstreifen zwischen dem Yaxhá- und dem Sacnab-See, die Anlage von Topoxté liegt inmitten des Yaxhá-Sees auf einer Insel. Beide Anlagen bieten von der obersten Ebene ihrer Pyramiden einen weitläufigen Blick auf den Petén-Dschungel.

7. Tag: SO Tikal FM
Ausflug nach Tikal, inmitten des Petén-Urwalds gelegen, z.T. überwuchert, das gewaltigste und bedeutendste Maya-Zentrum überhaupt. Umfassende Besichtigung der weitläufigen Anlage mit Besuch des dortigen Museums. Spätnachmittags Rückfahrt nach Flores (70 km).

8. Tag: MO Sayaxché - Aguateca - Cobán FMA
Wir verlassen Flores und fahren durch die Savannenlandschaft des Zentral-Petén bis Sayaxche am Río de la Pasión, einem Nebenfluss des Usumacinta (75 km). Exkursion zu den 1957 entdeckten Ruinen der Mayastadt Aguateca, hoch über der Petexbatún Lagune auf einem senkrecht abfallenden Kalkplateau gelegen. Nachmittags Weiterfahrt, wir verlassen die Ebene des


In Suchitoto, El Salvador

Petén und erreichen spätnachmittags Cobán (200 km), bereits im Hochland Guatemalas gelegen.

9. Tag: DI Coban - Antigua F
Kurze Fahrt zum Biotopo del Quetzal. Eine kleine Wanderung durch das Naturreservat, mit etwas Glück sehen wir den Quetzal, typische und farbenfroh gefiederte Vogelart in den Nebelwäldern Mittelamerikas. Weiterfahrt bis Antigua Guatemala (250 km).

10. Tag: MI Antigua Guatemala F
Ausführliche Besichtigung von Antigua, einst glanzvolle Kapitale des spanischen Vizekönigs beider Amerikas. Rundgang durch die pittoreske Kolonial- und Ruinenstadt (schwere Erdbeben 1773 u. 1976): Parque Central, Kathedrale, im Hintergrund die Kulisse der konischen Vulkane. Im Anschluss Besuch einer Kaffeeplantage nahe Antigua.

11. Tag: DO Chichicastanango - Quetzaltenango FA
Frühmorgens Abfahrt nach Chichicastenango zum Besuch des dortigen berühmten Donnerstag-Marktes: Indios in farbigen Trachten, buntes Markttreiben, Besichtigung der Kirche Santo Tomás. Nachmittags Weiterfahrt nach Quetzaltenango (130 km).

12. Tag: FR San F. El Alto - Huehuetenango FA
Ausflug zum Markt nach San Francisco el Alto und zum idyllischen Dorf Zunil. Besichtigung der bunt bemalten Kirche San Andrés Xecúl. Nachmittags Fahrt durch das guatemaltekische Bergland nach Huehuetenango, am Fuße der Sierra los Chuchumatanes, höchster Bergzug Zentralamerikas, gelegen (150 km).

13. Tag: SA Todos Santos - Panajachel (Atitlán-See) F
Ausflug in die Berge der Chuchumatanes mit Marktbesuch im pittoresken Dorf Todos Santos Chuchumatánes. Nachmittags Fahrt nach Panajachel (insg. 230 km), auf etwa 1.500 m, malerisch gelegen am Atitlan-See, vor der Kulisse von drei Vulkanen.

14. Tag: SO Atitlán-See F
Ganztägiger Bootsausflug auf dem Atitlán-See. Besuch der Ortschaften San Juan La Laguna und Santiago Atitlán, Heimat der besten Holzschnitzer des Landes, der Tzutuhil-Indios. Weiterfahrt nach San Antonio Palopó und mit dem Boot wieder zurück nach Panajachel.

15. Tag: MO Guatemala City - Rückflug F
Vormittags Fahrt zurück nach Guatemala City zum Flughafen. Je nach Airline Rückflug über Madrid, über Kanada oder über Mexiko City nach Frankfurt.

16. Tag: DI Ankunft
Ankunft Weiterflug zu verschiedenen deutschen Flughäfen oder nach Zürich.

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR CANADA, LUFTHANSA, AIR EUROPA oder AEROMEXICO ab/bis Frankfurt
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Guatemala City, für Vorprogramm El Salvador durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis San Salvador

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
San Salvador	ARBOL DE FUEGO ***	1
Ataco	FLEUR DE LIZ	2
Suchitoto	SANTA LUCIA ***	1
Guat. City	HOLIDAY INN ****	1
Copán	MARINA COPÁN ***	2
Livingston	VILLA CARIBE ***	1
Flores	CASONA DEL LAGO ***	3
Cobán	PARK HOTEL ***	1
Antigua	LAS FAROLAS ***	2
Quetzaltenango	PENSIÓN BONIFAZ	1
Huehuetenango	RUINAS RESORT ***	1
Panajachel	PORTA DEL LAGO ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743412-01	01.02.27 - 16.02.27	4.490
743412-02	01.03.27 - 16.03.27	4.490
743412-03	25.10.27 - 09.11.27	4.490
743412-04	22.11.27 - 07.12.27	4.490
843412-01	31.01.28 - 15.02.28	4.490
843412-02	28.02.28 - 14.03.28	4.490
Einzelzimmerzuschlag:		+ 880
Anschlussflug ab/bis Zürich:		ab + 150
5-Tage Vorprogramm El Salvador im DZ:		+ 990
Einzelzimmerzuschlag Vorprogramm:		+ 180



Maya-Stätte Joya de Cerén in El Salvador

EL SALVADOR - HONDURAS



Honduras begeistert mit einer Fülle von Attraktionen, die man in ihrer Ursprünglichkeit und Unberührtheit eindrucksvoll erleben kann. Vor allem die Vielfalt der Besuchspunkte macht eine Reise durch Honduras so abwechslungsreich: Mit kolonialen Städtchen, bedeutenden Mayastätten, überwältigender Natur mit verschiedenster Fauna und Flora sowie idyllischen Strand- und Küstenregionen reiht sich ein Höhepunkt an den nächsten. Dabei ist Honduras bislang – abgesehen von Abstechern zu den Ruinen von Copan oder Bade- und Tauchaufenthalten auf den Bay Islands – eines der touristisch am wenigsten frequentierten Länder Mittelamerikas. Dazu El Salvador, das kleinste und ebenfalls noch recht wenig besuchte Land in Mittelamerika, das – betrachtet man die Landkarte – ein Teil von Honduras sein könnte.

Wir nutzen die Gelegenheit der geografischen Nähe und beginnen hier unsere Rundreise, was besonders lohnend ist: Nicht weit von der Hauptstadt San Salvador befindet sich die Maya-Ausgrabungsstätte Joya de Ceren. Die präkoloniale Stadt wurde im Jahr 590 n. Chr. nach einem Vulkanausbruch von einer bis zu 7 m hohen Ascheschicht bedeckt und 1993 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Außerdem sehenswert der Cerro-Verde-Nationalpark mit dem Vulkan Santa Ana sowie Tazumal mit seinen Maya-Ruinen.

AUF EINEN BLICK

- **Attraktive Mittelamerika-Kombinationsreise durch El Salvador und Honduras auf ursprünglichen Pfaden**
- **unterwegs in kleiner Gruppe im Kleinbus auf verhältnismäßig guten Straßen**
- **Erkundung der Landschaften auf dieser erlebnisreichen Rundreise, hin und wieder auch auf leichten Wanderungen**
- **Besuch der Maya-Ausgrabungsstätten Joya de Cerén und Copan**
- **koloniales Flair im quirligen Städtchen Suchitoto und in Gracias**
- **Wanderung am Cerro Las Minas im Nationalpark Celaque und im botanischen Garten Lancetilla**
- **Fauna und Flora im Azul Meambar-Nationalpark**
- **Bootsausflug in das Naturschutzgebiet Laguna de los Micos**
- **durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab 1.190,- p. P. buchbar**

17-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug - San Salvador
Je nach Fluggesellschaft Flug mit Zwischenstopp in Toronto, in den USA oder in Madrid nach San Salvador. Transfer zum Stadthotel.

2. Tag: SA San Salvador – Suchitoto _____ F
Auf dem Weg nach Suchitoto besuchen wir die malerische Regenwaldgemeinde La Cinquera im Departement Cabañas. Einst Hochburg einer Guerillagruppe, engagiert sich das Dorf heute für Naturschutz und Tourismus. Wir besichtigen das Bürgerkriegsmuseum und den Hauptplatz. Anschließend entdecken wir Suchitoto mit kolonialem Flair, gepflasterten Straßen, der Kirche Santa Lucia (1853), Kunstgalerien und Kunsthandwerk. Darüber hinaus hat man herrliche Ausblicke auf den artenreichen Suchitlan-See.

3. Tag: SO Joya de Cerén - Nahuizalco - Ataco _____ F
Heute besuchen wir die Maya-Stätte Joya de Cerén, das „Pompeji El Salvadors“. Die UNESCO-Welterbestätte zeigt das Alltagsleben einer vorspanischen Bauerngemeinschaft. Anschließend fahren wir die blühende „Ruta de las Flores“ über das kunsthandwerkliche Nahuizalco und nach Salcoatitán.

4. Tag: MO Ataco - Vulkan Santa Ana - Ataco _____ F
Am Morgen Fahrt zum Cerro-Verde-Nationalpark mit atemberaubender Vulkanlandschaft und Artenvielfalt. Moderate 2,5-stündige Wanderung auf den Vulkan Santa Ana mit einzigartigem Panoramablick. Nachmittags Rückkehr und Entspannung.

5. Tag: DI Tazumal – Copán _____ F
Morgens lernen wir in einer der größten Kaffeefarmen, wie Kaffee hergestellt wird. Anschließend Fahrt und Besuch der Maya-Ruinen von Tazumal, die als die wichtigsten und am besten erhaltenen des Landes gelten. Höhepunkt dieser Ausgrabungsstätte ist eine lebensgroße, in Stein gehauene Skulptur des Nahua-Gottes. Anschließend Grenzübertritt nach Honduras und Fahrt bis Copán.

6. Tag: MI Copan _____ F
Besuch der bedeutenden Mayastätte von Copán: Ein Spaziergang führt uns zu den Ausgrabungen. Die Mayas gehören zu den größten Rätseln der Geschichte. Wir bewundern die weitläufige, vielfach im Schatten von riesigen Bäumen, überwachsene Anlage. Copán ist eine der kunstvollsten Mayastätten und wurde weltweit durch die Treppe der 2.500 Hieroglyphen bekannt. Diese 30m lange und 10m hohe Freitreppe stellt den längsten bis heute bekannten Maya-Text dar.

7. Tag: DO Santa Rosa - Gracias _____ F
Von Copan aus fahren wir über Santa Rosa de Copán, die wichtigste Stadt im Westen Honduras, in die Kolo-


Die Kirche des Suchitoto in San Salvador


Stele in Copán



Tortillas (Pupusas)-Verkauf auf dem Markt

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA/AIRCANADA oder UNITED oder IBERIA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- örtliche, deutsch spr., Reiseleitung ab San Salvador bis San Pedro Sula

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: meist nicht erforderlich (Ausnahmen s.S. 10)
bei Flug via USA: ESTA Online-Registrierung erforderlich (USD 40,-)
bei Flug über Kanada: ETA Online-Registrierung erforderlich (CAD 7,-)

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
San Salvador	ARBOL DE FUEGO ***	1
Ataco	CASA 1800 ***	1
Suchitoto	EL TAJADO ***	2
Copán	CASA DE CAFE ***	2
Gracias	GUANCASCOS ***	3
Azul Meambar	PANACAM LODGE ***	3
Tela	MAYA VISTA ***	2
San Pedro Sula	LAS CASCADAS ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743407-01	29.01.27 - 14.02.27	4.270
743407-02	26.02.27 - 14.03.27	4.270
743407-03	12.11.27 - 28.11.27	4.270
843407-01	04.02.28 - 20.02.28*	4.270
843407-02	17.03.28 - 02.04.28*	4.270
843407-03	17.11.28 - 03.12.28*	4.270
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 820
Flug ab/bis Zürich:		auf Anfrage

nialstadt Gracias. Wir befinden uns in einer der schönsten Gegenden Mittelamerikas. Gracias wurde 1536 gegründet und war kurzzeitig die Hauptstadt von ganz Mittelamerika.

8. Tag: FR Gracias F
Erkundung des historischen Zentrums mit den Kirchen La Merced (17. Jhd.), San Marcos (18. Jhd.) und San Sebastian (20. Jhd.) sowie dem Spanierfort San Cristóbal. Danach Wanderung zu den naheliegenden Thermalquellen zur Entspannung in den Wasserbecken mit hohem Mineralgehalt und erhöhter Temperatur.

9. Tag: SA Nationalpark Celaque F
Nur etwa acht Kilometer von Gracias entfernt, erhebt sich der imposante Nationalpark Celaque. Celaque kommt aus der Sprache der Lenca-Indianer und bedeutet so viel wie „Wasserkasten". Dank seiner Bergregenwälder ist der Nationalpark ein Wasserspeicher für die umliegenden Orte. Der Cerro Las Minas, mit seinen 2.849m höchster Berg Honduras, befindet sich in Celaque. Wir erwandern einen Teil des Parks.

10. Tag: SO Azul Meambar-Nationalpark F
Fahrt zum größten Binnensee Honduras, dem Lago de Yojoa. Über schmale Schotterstraßen erreichen wir am Ostufer das Besucherzentrum des Nationalparks Cerro Azul Meambar – ein Muss für Naturliebhaber. In der Bergregion mit ihren ursprünglichen Wäldern finden zahlreiche Vogelarten wie Tukane, Truthähne, Loras und Motmots Zuflucht. Hier wechseln sich Kiefern-, tropischer Regen- und Bergregenwald ab.

11. Tag: MO Azul Meambar-Nationalpark F
Der Tag steht für Entdeckungen im Nationalpark zur Verfügung. Hier unternehmen wir, je nach Kondition, Wanderungen bis hinauf in die Nebelwaldzone. Atemberaubende Ausblicke auf Bergregenwälder und den Yojoa-See belohnen uns. Eine Vielzahl an Bächen, Wasserfällen und die üppige tropische Vegetation verleihen dem Nationalpark eine unvergleichliche Schönheit. Nachmittags Wanderung zu einem idyllischen Wasserfall, der zum Baden und Verweilen einlädt.

12. Tag: DI Lago de Yojoa F
Wir fahren bergab an den Lago de Yojoa und besuchen Los Naranjos, die am besten erhaltene ökologisch-archäologische Stätte der Proto-Lenca-Kultur in der Region und eine der ältesten prähispanischen Stätten in Lateinamerika. Vor unserer Rückfahrt zur Lodge besuchen wir den über 40m hohen Wasserfall Pulhapanzak, der in vorspanischer Zeit ein wichtiger Zeremonialort war.

13. Tag: MI Tela F
Wir verlassen die Seeregion und fahren an die Karibische Küste. Unterwegs besuchen wir ein Ökoprojekt zur Herstellung von Schokolade, von der Kakaoschote bis zum fertigen Produkt, mit Degustation. Tela war einst Umschlagplatz für Bananen und ist heute, vor allem dank seiner Strände und Naturschutzgebiete, ein beliebtes Reiseziel.

14. Tag: DO Laguna de los Micos F
Morgendliche Bootstour in einer der grössten Lagunen von Honduras: Laguna de Los Micos. Die Laguna ist ein Teil des Nationalparks Jeannette Kawas (Punta Sal) und bietet eine einzigartige Biodiversität. Inmitten des Mangroven-Ökosystems sind über 350 Vogelarten beheimatet. Hier leben Affen, Krokodile, Schildkröten und weitere Spezies in geschützter Natur. Am Nachmittag Zeit für einen karibischen Spaziergang am Sandstrand von Playa Miami.

15. Tag: FR San Pedro Sula F
Morgens Wanderung im Botanischen Garten Lancetilla. Aufgrund der großartigen Pflanzenvielfalt bietet der botanische Garten Lebensraum für viele verschiedene Tierarten. Bislang wurden 365 Vogelarten gezählt, darunter Papageien, Tukane, Prachtmeisen und Motmots. Anschließend Rückfahrt nach San Pedro Sula und evtl. noch kurze Stadtrundfahrt.

16. Tag: SA Rückflug F
Transfer zum Flughafen und Heimflug.

17. Tag: SO Rückkunft
Vormittags Rückkunft in Frankfurt.



Kathedrale von Granada, Nicaragua

HÖHEPUNKTE NICARAGUAS



Einst ein Geheimtipp, entwickelt sich Nicaragua seit einigen Jahren rasant zu einem beliebten Reiseziel in Zentralamerika. Gleichwohl steht Nicaragua noch immer im touristischen Schatten des Nachbarlandes Costa Rica. Fast alle Reisegäste, die Nicaragua einmal selbst besucht haben, fragen sich, warum Nicaragua bislang noch nicht sein touristisches Potential ausgenutzt und nicht schon eher viel mehr Reisende ins Land gelockt hat.

Nicaragua steht seinem südlichen Nachbarn in puncto Landschaften und Sehenswürdigkeiten in nichts nach. Der Nicaragua-See – größter Binnensee Mittelamerikas – mit seinen darin liegenden Vulkaninseln, die kolonialen Schätze in León und Granada mit ihren beeindruckenden Stadtbildern sowie die malerischen Vulkanlandschaften und die von Kaffeeplantagen geprägte Bergregion um Matagalpa, laden zu ausgiebigen Entdeckungstouren ein. Wir erleben auf unserer Rundreise zusätzlich einige Höhepunkte auf der Karibikseite und tauchen somit auch ein in das ursprüngliche Nicaragua.

Im Anschluss an die Rundreise bietet sich die Möglichkeit einer einwöchigen Badeverlängerung auf Corn Island an. Vor der Küste Nicaraguas, auf der Seite des Golfs von Mexiko, empfehlen wir eine Woche an den karibischen Stränden dieser kleinen Insel, welche bislang ihren ursprünglichen Charakter abseits von den Touristenströmen beibehalten konnte. Details auf Anfrage.

AUF EINEN BLICK

- **Nicaragua: vom Geheimtipp zum faszinierenden Reiseziel**
- **koloniale Schätze in León und Granada: imposante Kirchen und verzierte Hausfassaden aus der Zeit der spanischen Eroberer**
- **die malerischen Solentiname-Inseln im Nicaragua-See**
- **Übernachtung auf einer Kaffeeplantage**
- **Besuch der Kakao-Finca der RITTER SPORT Schokolade**
- **unterwegs auch auf der Karibikseite Nicaraguas**
- **optional buchbar: einwöchige Badeverlängerung auf Corn Island in der Karibik Nicaraguas**
- **ein intensives Erlebnis Nicaraguas**
- **unterwegs in kleiner Gruppe mit maximal 10 Personen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S.10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 2.190,- p. P. buchbar**

14-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug - Managua
Abflug von Deutschland - ab Zürich gegen Mehrpreis - über Amsterdam oder Madrid und einen weiteren mittelamerikanischen Flughafen nach Managua, Ankunft abends. Transfer zum Hotel.

2. Tag: DI Managua - León _____ FA
Morgens Stadtbesichtigung in Managua. Besuch der Kathedrale, des Nationalpalasts, des Ruben Dario Nationaltheaters, des neuen Hafens Salvador Allende und des Loma de Tiscapa Parks. Am Nachmittag Weiterfahrt in die Kolonialstadt León. Besichtigung der größten Kathedrale Mittelamerikas (UNESCO-Weltkulturerbe). Vom Dach der Kirche bietet sich uns ein Rundblick auf die Stadt. Auf dem Obstmarkt genießen wir tropische Früchte und sehen den Hauptplatz der Stadt. Besuch der Universität, der bunten El Calvario Kirche und der im Indigena Barock geschmückte Recolección Kirche.

3. Tag: MI León - Cerro Negro - Las Peñitas _____ FM
Früh am Morgen starten wir zum Vulkan Cerro Negro und wandern ca. eine Stunde bis zum Rand des Kraters mit Aussicht auf die Vulkanketten Nicaraguas. Optional Gelegenheit zum „sand-boarding“ mit umgebauten Snowboards oder auch einfach auf unseren Schuhsohlen vom Kraterrand durch den lockeren Sand wieder hinunter zum Fuß des Vulkans. Mittagessen bei einer lokalen Bauernfamilie. Danach Fahrt zum Pazifikstand von „Las Peñitas“ – Strandspaziergang mit einzigartigem Sonnenuntergang über dem Pazifik.

4. Tag: DO Leon - Matagalpa _____ FM
Morgens Fahrt nach Matagalpa zur Finca Aguas del Arenal. Die Besitzer betreiben Wiederaufforstung und ökologischen Kaffeeanbau. Sie erzeugen den Strom mit einem kleinen Wasserkraftwerk selbst und heizen das Wasser für den Lodgebetrieb mit Sonnenenergie. Am Nachmittag Besuch der Kaffeeplantage mit Einführung in den nachhaltigen Kaffeeanbau.

5. Tag: FR Juigalpa - El Rama - Finca El Cacao _____ FMA
Fahrt an die Karibikküste. Unterwegs Stopp in Juigalpa mit Besuch des Archäologischen Museums mit seinen ausgewöhnlichen Steinschnitzereien und Artefakten aus der Sierra de Amerisque. Die teilweise über vier Meter hohen Basalt-Statuen sind zum Teil schon in berühmten Museen wie dem Pariser Louvre ausgestellt worden. Weiterfahrt nach El Rama, Heimat des gleichnamigen Volksstammes. Nicht weit entfernt erreichen wir zwischen Bambus- und Palmenpflanzungen die RITTER SPORT-Finca “EL CACAO“. Empfang, Einführung in die Verarbeitung sowie Verkostung des Kakaos, mit dem RITTER SPORT in Deutschland seine bekannten


Panoramablick auf den Volcán Concepción

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR FRANCE/KLM oder AIR EUROPA ab/bis verschiedenen deutschen Flughäfen inkl. Steuern und Gebühren
- inneramerikanische Flüge mit COPA Airlines
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 10 Personen

quadratischen Schokoladentafeln produziert. Die Übernachtung in der rustikalen Finca EL CACAO. Nach der Finca-Tour geht es weiter zur Pearl Lagoon, fast in Sichtweise der Karibik-Küste.

6. Tag: SA Laguna de Perlas - Cayos Perlas _____ FMA
Heute tauchen wir ein in den kreolisch geprägten Kulturkreis der Garifuna Indigenas. Fahrt per Boot zu den Pearl Keys. Hier leben, entlang der von Mangroven gesäumten Sandstrände, 18 kleine Gemeinschaften der Indigenas von der Garnelen- und Langusten-Fischerei. Wir erleben idyllische Sandstrände umgeben von kristallklarem Wasser, Korallenriffen und Kokospalmen. Mittags eine lokale Meeresfrüchte-Spezialität. Am Nachmittag zurück in unserer Unterkunft an der Laguna de Perlas.

7. Tag: SO San Carlos - El Castillo _____ FA
Fahrt nach San Carlos am Südende des Nicaraguasees. Rundgang durch das Fischerdorf, anschließend per Boot über den San Juan Fluss nach El Castillo mit seiner Urwaldfestung aus der Zeit der spanischen Kolonialisierung. Besuch der gut erhaltenen Festungsruine mit Museum über dem Dorf – Einführung in die Geschichte der Engländer und Spanier, die um die Vorherrschaft in Mittelamerika kämpften. Die Festung liegt an der damaligen "Gold Rush Transit Route", von Südamerika über den Fluss San Juan nach Kalifornien, auf welcher auch der amerikanische Schriftsteller Mark Twain 1866 durch Nicaragua reiste.

8. Tag: MO El Castillo - Solentiname _____ FMA
Bootsfahrt zurück nach San Carlos und weiter zum Inselarchipel Solentiname mit seinen 36 Inseln mit tropischen Wäldern, bunten Häuschen und einer Malerkolonie der Arte Naif. Die schönen tropischen Gärten des Hotels laden zum Verweilen ein. Besuch im Dorf Mancarrón mit seinen bekannten Balsaholzkünstlerinnen.

9. Tag: DI Solentiname _____ FMA
Exkursion in das Naturschutzgebiet Los Guatuzos. Bootsfahrt nahe Solentiname den kleinen Urwaldfluss Rio Papaturro hinauf durch tropischen Regenwald und eine einmalige Artenvielfalt: Affen, Krokodile, Leguane, Faultiere, Schildkröten, Tukane und die weißen Reiher können wir mit etwas Glück beobachten. Unterwegs eine kleine Wanderung durch den Regenwald. Evtl. sehen wir den kleinen Giftpfeilfrosch und Tukane. Rückkehr zur Unterkunft um die Mittagszeit. Am Nachmittag Bootstour mit Besuch einer Malerfamilie der Naiven Kunst auf der Insel La Venada.

10. Tag: MI Colon - San Juan del Sur _____ FM
Fahrt von Mancarrón zurück aufs Festland bei Colon und durch Regenwald entlang des Nicaraguasees nach San Juan del Sur, pittoreskes Hafenstädtchen an einer wunderschönen Hufeisenbucht am Pazifischen Ozean.


Gut getarnt im Regenwald: der Tukan

1866 machte der amerikanische Schriftsteller Mark Twain hier Station. Besuch des Dichtermonumentes für Mark Twain und Ruben Dario. Rundgang entlang des Pazifik-Strandes und durch den Ort. Auffahrt zu einer großen Felsformation über der Bucht mit Ausblick hinaus auf den Pazifik.

11. Tag: DO Pueblos Blancos - Masaya - Granada __ FM
Fahrt am Nicaraguasee entlang zu den „weißen Dörfern" Catarina und San Juan de Oriente. Schöne Gärten und bunte Straßen mit Kunst von lokalen Handwerkern erwarten uns. Besuch der Werkstatt von Valentin Lopez mit Informationen über die Kunst der indigenen Keramikherstellung. Anschließend bummeln wir über den berühmten Masaya Kunst-Handwerksmarkt. Am späten Nachmittag Fahrt zum Masaya Nationalpark, Blick über den Kraterrand in einen dampfenden Vulkankrater mit roter, brodelnder Lava. Abends erreichen wir die bezaubernde Kolonialstadt Granada.

12. Tag: FR Granada - Isletas _____ FA
Stadtrundgang durch Granada, älteste Kolonialstadt Amerikas. Granadas koloniale Plätze und gepflasterte Straßen sind gesäumt von farbenfroher Kolonialarchitektur. Wir sehen den Zentralpark und die Kathedrale. Besichtigung und Aufstieg auf die Kirche La Merced mit einem fantastischen Blick auf die Stadt. Am Nachmittag Fahrt per Pferdekutsche zum Hafen für eine Bootstour im Gebiet der rund 300 Inselchen im großen Nicaraguasee.

13. Tag: SA Managua - Rückflug _____ F
Transfer zum Flughafen von Managua und Rückflug über Panama.

14. Tag: SO Ankunft
Ankunft in Amsterdam oder Madrid und Weiterflug zum Heimatflughafen.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Managua	LOS ROBLES ***	1
León	RECOLLECCION ***	2
Matagalpa	SELVA NEGRA **	1
Laguna de Perlas	QUEEN LOBSTER **	2
El Castillo	VICTORIA ***	1
Solentiname	MANCARRÓN **	2
San Juan del Sur	VICTORIANO ****	1
Granada	LA GRAN FRANCIA ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743415-03	25.10.27 - 07.11.27	4.490
743415-04	22.11.27 - 05.12.27	4.490
843415-01	31.01.28 - 13.02.28	4.490
843415-02	28.02.28 - 12.03.28	4.490
Einzelzimmerzuschlag:		+ 720
Zubringerflug ab/bis Zürich:		ab + 150


Oststand mit regionalen frischen Früchten



Traumhafte Küstenregion Costa Ricas

© refresh(PIX) – stock.adobe.com

HÖHEPUNKTE COSTA RICAS



Costa Rica, die reiche Küste, verfügt genau genommen über zwei Küsten, die am Pazifischen Ozean und die am Karibischen Meer. Über Jahrzehnte von politischen Krisen und Bürgerkriegen, die viele Nachbarländer erschüttert haben, verschont geblieben, präsentiert sich das Land als Paradies. Entgegen allen Trends wurden in Costa Rica landwirtschaftlich genutzte Flächen wieder zu Regenwäldern aufgeforstet. Nationalparks schützen das Naturerbe und die Bevölkerung hat ein hohes Bewusstsein für die Natur gewonnen.

Regenwälder, Vulkane, eine faszinierende Tierwelt über- und unter Wasser, dazu eine liebenswerte Bevölkerung, die sich freut, uns ihr Heimatland zu zeigen, all das macht Costa Rica so besuchenswert.

Unsere Rundreise bietet einen idealen Einstieg in die Naturvielfalt Costa Ricas. Im Anschluss an die Rundreise bietet sich die Gelegenheit zu einer erholsamen Badeverlängerung an den Stränden der Playa Carillo und der Playa Sámara an der Pazifikküste. Informationen dazu finden Sie im Reiseverlauf.

AUF EINEN BLICK

- **Costa Rica mit den Höhepunkten zwischen Pazifik und Karibik in kleiner Reisegruppe entdecken**
- **Besuch der Thermalquellen im Orosí-Tal**
- **Dschungel-Erlebnis an der Karibikküste im artenreichen Tortuguero-Nationalpark**
- **Gelegenheit zu Rafting und Canopy (Zipline) in der Region um Sarapiqui**
- **unterwegs im Regenwaldreservat Tirimbina mit Besuch einer Kakao-Farm**
- **Einblick ins costaricanische Landleben beim Besuch einer traditionellen Finca im fruchtbaren Land am Vulkan Arenal**
- **Bootstour auf dem Arenal-See**
- **Erkundungen im Monteverde-Nebelwald auf den Hängebrücken zwischen den Baumwipfeln**
- **Möglichkeit zur Badeverlängerung am Pazifikstrand**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.790,- buchbar**

12-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug - San José
Abflug über Paris oder Amsterdam oder Madrid – gegen Mehrpreis ab Zürich – nach San José, Ankunft abends.

2. Tag: MO Vulkan Irazú - Orosí-Tal - Turrialba _____ FM
Morgens über Cartago zum Vulkan Irazú, mit 3432 m der höchste Vulkan des Landes. Rundgang auf dem kleinen Plateau mit Blick in den Vulkankrater. In Cartago Besuch der Wallfahrtskirche "Basílica Virgen de los Angeles". Weiter geht es ins malerische Tal von Orosi. Besuch des Franziskanerklosters aus der Kolonialzeit (1743). Anschließend ein Bad in den Thermalquellen der Hacienda Orosi. Weiterfahrt in die Region Turrialbam, hier wird Kaffee, Rohrzucker und Milch produziert, ebenso ist der lokale Käse sehr bekannt. Unsere Turrialtico Lodge liegt auf einem Hügel außerhalb des Ortes.

3. Tag: DI Guápiles - Tortuguero-Nationalpark ___ FMA
Früh morgens Fahrt über eine schöne Gebirgsstrecke hinab in die karibische Tiefebene. Weiter geht es an ausgedehnten Bananenplantagen vorbei zur Anlegestelle. Bootsfahrt durch das Kanalnetz zu unserer Lodge. Nach dem Mittagessen Besuch des Dorfes Tortuguero und der kleinen Informationsstelle über die Meeresschildkröten. Tortuguero gehört mit einer jährlichen Niederschlagsmenge von 5.000 bis 6.000 mm zu den regenreichsten Gebieten der Erde. Das Programm kann witterungs- und situationsbedingt variieren.

4. Tag: MI Tortuguero-Nationalpark _____ FMA
Heute unternehmen wir eine Bootstour zu den kleineren Kanälen zur Beobachtung der Flora und Fauna. Unterwegs in sumpfigen Palmenhainen, Kanälen und Lagunen. Mit etwas Glück sehen wir Affen, Krokodile, Leguane, Schildkröten, Faultiere und viele Vogelarten. In unserer Lodge lädt der Garten mit zahlreichen tropischen Pflanzen und Schmetterlingen zu Erkundungen ein.

5. Tag: DO Tortuguero - Puerto Viejo de Sarapiquí _ FM
Bootsfahrt zur Anlegestelle und weiter mit dem Bus bis Guápiles. Von dort weiter nach Puerto Viejo de Sarapiquí, vorbei an den Palmen-Plantagen. Am Nachmittag Zeit zur Entdeckung der archäologischen Funde und des kleinen Museums der Lodge. Heute lebt noch ein kleines Volk im Reservat Guatuso unweit des Vulkans Arenal. Die im Stil eines präkolumbischen Dorfes erbaute Sarapiquís Rainforest Lodge liegt inmitten tropischer Gärten am Rio Sarapiquí.

6. Tag: FR Sarapiquí - La Fortuna _____ F
Die Gegend von Sarapiquí ist bekannt als eine der vielseitigsten Regenwald-Destinationen Costa Ricas. Zahl-



Bootstour durch den Tortuguero-Nationalpark

reiche Abenteuer-Optionen wie Rafting und Canopy (Zipline) gehören zu den Attraktionen. Vormittags eine Wanderung im neben unserer Lodge gelegenen Regenwaldreservat Tirimbina. Eine fast 300 m lange Brücke überspannt den Sarapiquí-Fluss und die Insel Tirimbina. Dabei erleben wir auch die Verarbeitung von Kakao. Am Nachmittag Fahrt durch die fruchtbare Ebene des Nordens nach La Fortuna.

7. Tag: SA Vulkan Arenal _____ FM
Heute erhalten wir einen Einblick in das costaricanische Landleben. Am Vormittag Besuch einer traditionellen Finca. Typisches Mittagessen inklusive. Der Nachmittag zur freien Verfügung. Empfehlenswert ein Rundgang durch La Fortuna oder ein Besuch der Thermalquellen am Fuße des Vulkans Arenal. Der Ausbruch des Vulkans Arenal im Jahre 1968 war zunächst ein harter Schlag für La Fortuna. Zahlreiche Bewohner wollten die Gegend verlassen, und die Grundstückspreise fielen enorm. Die häufigen Eruptionen lockten allmählich Besucher an, und 1982 erreichte die asphaltierte Straße La Fortuna. Damit begann die Verwandlung vom Dorf der Viehzüchter zum Touristenzentrum mit heute rund 6000 Einwohnern.

8. Tag: SO Arenal-See - Monteverde _____ F
Kurzer Transfer zum Arenal-See. Überfahrt mit dem Boot, Panorama mit schillerndem Wasser und dem Vulkan im Hintergrund. Weiterfahrt hinauf nach Monteverde. Der Nachmittag zur freien Verfügung. Wir empfehlen den Besuchen des Serpentarium, der Käserei, der Kaffee-Kooperative oder – für Abenteuerlustige – eine Canopy-Tour in luftiger Höhe! Oder ein Besuch der Kooperative CASEM, hier gibt es Souvenirs, die von einheimischen Frauen hergestellt werden.

9. Tag: MO Nebelwaldregion Monteverde _____ F
Bei einer geführten Wanderung über die Hängebrücken tauchen wir in die einzigartige Lebenswelt ein. Die Bäume sind mit unzähligen Epiphyten bewachsen. Riesige Baumfarne erinnern an längst vergangene Zeiten. Beim "Sky Walk" schweben wir auf sicheren Brücken zwischen den Baumwipfeln und beobachten die Orchideen, Tillandsien, Bromelien und Vögel aus der Nähe. Der Nachmittag zur freien Verfügung.

10. Tag: DI Monteverde - San José _____ F
Frühstück und Fahrt ins Zentraltal nach San José. Die lebhafte Hauptstadt San José liegt auf 1.100 Metern über dem Meeresspiegel im Zentraltal und ist der Mittelpunkt des Lebens und Arbeitens für rund eine Million Costaricaner. Ende des 19. Jahrhunderts begannen die damaligen Kaffeebarone, das einstige Dorf in eine moderne Stadt zu verwandeln. Kirchen, Schulen und Theater zeugen von dem damaligen Wohlstand. Nördlich des Zentrums entstanden schicke Wohnviertel, während die einfache Bevölkerung auf der Südseite lebte. Als schönstes Gebäude Costa Ricas gilt das Nationaltheater, 1897 nach dem Vorbild des Pariser Opernhauses erbaut. Auf den Fußgängerzonen können wir in das lateinamerikanische Stadtleben eintauchen. Die Parkanlagen vom Parque Morazán bis zum Parque Nacional erwarten uns mit tropischer Vegetation und altehrwürdigen Bäumen. Verschiedene Museen vermitteln einen Einblick in die Geschichte des Landes und die spannende Entwicklung in der vor-kolonialen Zeit.

11. Tag: MI San José - Rückflug _____ F
Mittags Transfer zum Flughafen und Rückflug.

12. Tag: DO Ankunft
Umstieg in Amsterdam, Madrid, Paris oder London. Am Nachmittag bzw. am Abend Ankunft am Heimatflughafen.

OPTIONALE BADEVERLÄNGERUNG AN DER PLAYA CARILLO

1.-9. Tag: wie Grundprogramm

10. Tag: DI Fahrt an die Playa Carillo
Fahrt mit dem Shuttle-Bus (zusammen mit anderen Reisenden) von Monteverde hinunter an den Pazifik an die Playa Carillo.

11.-14. Tag: MI-SA Playa Carillo _____ F/F/F/F
Verlängerungstage im 4-Sterne (Landeskategorie)-HOTEL NAMMBÚ. Das Resort liegt in Hanglage etwas oberhalb der ruhigen Bucht der Playa Carillo und nur wenige Gehminuten vom gleichnamigen Sandstrand entfernt. Mit dem Taxi sind es nur 5 Minuten zur Nachbarbucht Playa Sámara mit einem ebenso schönen Strand und mit zahlreichen Geschäften, Restaurants und lokalen Tourveranstaltern, die teilweise auch Fahrräder verleihen. Eine Bootstour zur Beobachtung von Delfinen und – mit Glück – Walen ist zu empfehlen. Die geräumigen Zimmer im Hotel Nammbú bieten Klimaanlage, WLAN und meist Meer- oder Bergblick. Das Hotel bietet einen Infinity-Pool und einen kleinen Spa-Bereich sowie ein Restaurant mit Blick auf den Pazifik.

15. Tag: SO Rückflug
Rückfahrt nach San José mit dem Shuttle-Bus. Abends Rückflug.

16. Tag: MO Ankunft
Umstieg in Amsterdam, Madrid, London oder Paris, am Nachmittag bzw. am Abend Ankunft am Heimatflughafen.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit KLM/AIR FRANCE/IBERIA/BRITISH AIRWAYS/AIR CANADA/SWISS inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
San José	FLEUR DE LYS ***	1
Turrialba	TURRIALTICO LODGE	1
Tortuguero	LAGUNA LODGE ***	2
Sarapiquí	SARAP. RAINFOREST LODGE **	1
Arenal	ARENAL PARAISO ***	2
Monteverde	MONTAÑA MONTEVERDE **	2
San José	FLEUR DE LYS ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743417-01	24.01.27 - 04.02.27	3.730
743417-02	14.02.27 - 25.02.27	3.730
743417-03	07.03.27 - 18.03.27	3.730
743417-04	10.10.27 - 21.10.27	3.730
743417-05	31.10.27 - 11.11.27	3.730
743417-06	14.11.27 - 25.11.27	3.730
743417-07	28.11.27 - 09.12.27	3.730
843417-01	23.01.28 - 03.02.28	3.730
843417-02	20.02.28 - 02.03.28	3.730
843417-03	12.03.28 - 23.03.28	3.730
Termin -06 mit englischspr. Reiseleitung		
Einzelzimmerzuschlag Rundreise:		+ 570
Anschlussflug ab/bis Zürich:		ab + 150
6-Tage Badeverlängerung (5 ÜN) an der Playa Carillo:		
Badeverlängerung für alle Termine außer Termin -04:		+ 720
EZ-Zuschlag Badeverlängerung für alle Termine außer Termin -04:		+ 560
Badeverlängerung Termin -04:		+ 660
EZ-Zuschlag Badeverlängerung Termin -04:		+ 490



Tamandua im Regenwald



Stets aktiv: Vulkan Poás in Costa Rica

ZENTRALAMERIKA: COSTA RICA (- PANAMÁ)



Costa Rica, die reiche Küste, verfügt genaugenommen über zwei Küsten: die am Pazifischen Ozean und die am Karibischen Meer. Über Jahrzehnte von politischen Krisen und Bürgerkriegen, die viele Nachbarländer erschüttert haben, verschont geblieben, präsentiert sich das Land als modernes Naturparadies, in dem – entgegen allen Trends – landwirtschaftlich genutzte Flächen wieder zu Regenwäldern aufgeforstet worden sind, Nationalparks das Naturerbe schützen und die Bevölkerung ein hohes Bewusstsein für die Natur gewonnen hat. Regenwälder, Vulkane, eine faszinierende Tierwelt über- und unter Wasser, dazu eine liebenswerte Bevölkerung, die sich freut, uns ihr Heimatland zu zeigen, all das macht Costa Rica so besuchenswert. Panamá präsentiert sich mit ähnlich faszinierender Natur – jedoch auch mit der Megapolis Panamá City, die sich in unglaublich kurzer Zeit entwickelt hat und heute über eine der großartigsten Skylines ganz Amerikas verfügt. Und doch gibt es mitten im Stadtgebiet Hügel und Parks, in denen wir beispielsweise Tukane und Faultiere antreffen. Ermöglicht hat diesen Reichtum die Übergabe des Panamá-Kanals durch die Vereinigten Staaten an den Staat Panamá. Das bedeutete die Auflösung der damals unter US-Verwaltung stehenden Kanalzone und bescherte dem Land gewaltige Einnahmen, die zum Teil sicherlich zum Aufbau des florierenden Finanzsektors genutzt wurden. Aber auch zu großen Teilen zum Ausbau des Kanals, eines der modernen Weltwunder, und zum Schutz des wertvollen Ökosystems.

AUF EINEN BLICK

- **Costa Rica und Panamá - zwei Traumziele für Naturliebhaber**
- **das Grundprogramm (Tour A) gut zwei Wochen umfassend in den Naturparks Costa Ricas**
- **Besuch verschiedener Plantagen, darunter für Kakao, Ananas und Maniok**
- **Regen- bzw. Nebelwald-Erlebnis im Tortuguero-Nationalpark an der Karibikküste sowie im Monteverde-Reservat auf über 1.000 Meter Höhe**
- **die Verlängerungs-Variante (Tour B) mit den Höhepunkten Panamás**
- **alle Termine mit kompletter, ganztägiger Durchquerung des Panamá-Kanals von Panamá City bis Colón**
- **hautnahes Kanal-Erlebnis, auch mit den neuen Schleusenanlagen**
- **karibisches Flair auf dem Archipel der Bocas del Toro-Inseln im Westen Panamás**
- **unsere ideale Einsteiger-Rundreise zum intensiven Kennenlernen Mittelamerikas**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND

TOUR A: 16-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug
Abflug von Deutschland über Madrid, Amsterdam oder Paris nach San José, der Hauptstadt Costa Ricas.

2. Tag: SA San José _____ F
Heute entdecken wir das Kaffeegeheimnis: Wir erfahren mehr über die Produktion, den Anbau, die Aufbereitungsanlage und die Röstung der Bohnen. Im Anschluss Rückfahrt nach San José zum bunten Zentralmarkt „Mercado Central“, wir erleben Traditionen und Kultur Costa Ricas inmitten bunten Markttreibens.

3. Tag: SO Irazú - Puerto Viejo _____ FA
Morgens zum Irazú, höchster Vulkan Costa Ricas (3.432 m). Kleine Wanderung am Kraterrand. Anschl. Besichtigung von Cartago mit seiner alten Ruine und der bedeutendsten Kirche des Landes, der „Basilica de Nuesta Señora“. Nachmittags Fahrt nach Puerto Viejo (250 km).

4. Tag: MO Puerto Viejo (Cahuita-Nationalpark) ____ FA
Besuch einer Kakaoplantage mit Einblick in den Anbau und die Schokoladenherstellung, inklusive Verkostung. Nachmittags Wanderung zwischen Mangroven entlang der Küstenlinie des Cahuita-Nationalparks, Badegelegenheit in der Karibik.

5. Tag: DI Tortuguero _____ FMA
Fahrt ins Landesinnere bis nach Guapiles. Weiter auf Schotterstraße, an Bananenplantagen vorbei, nach Caño Blanco. Bootsfahrt auf Urwaldkanälen zum Tortuguero-Nationalpark. Unterwegs sehen wir mit etwas Glück Meeresschildkröten, Leguane, Alligatoren oder Papageien. Übernachtung in einer rustikalen Lodge.

6. Tag: MI Tortuguero _____ FMA
Vormittags auf Dschungelpfaden unterwegs, evtl. sehen wir auch den roten Pfeilgiftfrosch. Mittags zurück in der Lodge. Später eine Bootstour durch die Kanäle von Tortuguero. Abends optional geführte Nachtwanderung (ca. € 25,-).

7. Tag: DO La Fortuna _____ FMA
Per Boot durch das Kanalsystem zurück nach Caño Blanco. Weiter mit dem Bus bis Puerto Viejo de Sarapiquí. Besuch einer Ameisenfarm. Wir erleben die Organisation der Blattschneiderameisen. Anschließend nach La Fortuna, am Fuße des Vulkans Arenal (170 km).

8. Tag: FR La Fortuna (Arenal Vulkan) _____ FMA
Kurzer Besuch einer Dorfschule, wir lernen das costaricanische Schulsystem kennen. Weiterfahrt zu einer Farm mit Ananas-, Papaya- und Maniokanbau. Typisches Mittagessen. Gelegenheit zum Besuch des Are-


© kungverylucky - stock.adobe.com
Zweifingerfaultier im Regenwald von Costa Rica

nal-Nationalparks, abends Besuch (fakultativ, gegen Gebühr) der Thermalquellen mit Bademöglichkeit.

9. Tag: SA Monteverde _____ FA
Am Morgen zunächst per Kleinbus zur Staumauer des Arenal-Sees, dann per Motorboot zum Südufer des Sees. Weiter über eine Schotterstraße in die Nebelwaldregion Monteverde. Der Rest des Tages zur freien Verfügung für eine erste Erkundung im Nebelwald.

10. Tag: SO Monteverde (Treetopia) _____ FA
Spaziergang über ein System von Hängebrücken zwischen den Gipfeln der Urwaldriesen. Anschl. Ausflug mit Wanderung im Monteverde-Naturreservat (1.500 m), subtropischer Bergnebelwald, Heimat des legendären Maya-Göttervogels Quetzal. Besuch des Kolibri-Gartens im Reservat.

11. Tag: MO Jacó - Uvita _____ FA
Fahrt auf der Panamericana in Richtung Süden, vorbei an Jacó und Quepos bis kurz nach Uvita, nahe des Ballena-Meeresnationalparks, Heimat der Buckelwale, die sich zwischen Dezember und April hier im warmen Wasser aufhalten, bevor sie wieder in die kälteren Gefilde zurückkehren (250 km).

12. Tag: DI Nationalpark Bahia Ballena _____ FA
Ein Tag am langen Sandstrand Playa Uvita im Meeres-Nationalpark Ballena. Kleine Wanderung durch den Nationalpark. Mit etwas Glück sehen wir von Dezember bis April Buckelwale, evtl. auch Delfine.

13. Tag: MI Manuel Antonio _____ FA
Tagesausflug zum Nationalpark Manuel Antonio, bekannt für seine traumhaften Strände und seine Vielfalt an Flora und Fauna. Kleine Wanderung zur Punta Catedral mit Blick auf die vorgelagerten Inseln. Zeit zum Baden im kristallklaren Wasser am weißen Sandstrand. Spätnachmittags zurück in unser Hotel.

14. Tag: DO San José _____ F
Rückfahrt von Manuel Antonio nach San José, Ankunft nachmittags.

15. Tag: FR San José - Rückflug _____ F
Am Vormittag Stadtrundfahrt in San José mit Besuch des Goldmuseums und des Nationaltheaters. Nachmittags Transfer zum Flughafen und Rückflug.

16. Tag: SA Ankunft
Ankunft in Madrid, Amsterdam oder Paris und Weiterflug zu verschiedenen deutschen Flughäfen bzw. nach Zürich.

TOUR B: 23-TAGE-TOUR

1.-14. Tag: wie Tour A

15. Tag: FR San José - Panamá City _____ F
Spätnachmittags Flug von San José nach Panamá City. Transfer zum Hotel, in unmittelbarer Nähe zum Panamá-Kanal.

16. Tag: SA Panamákanal _____ FM
Komplette, ganztägige Bootstour durch den Panamá-Kanal, bis nach Colón. Wir sehen die Miraflores-Schleusen, den gleichnamigen See, die Pedro-Miguel-Schleuse, den Gaillard Cut (engste Stelle), Gatún-See und -Schleusen. Mittagessen an Bord. Abends zurück in Panamá City.

17. Tag: SO Panamá City - Miraflores-Schleusen _____ FM
Stadtrundfahrt: Ruinen von Panamá Viejo aus dem 16. Jhd., einst Hauptstadt des Pazifiks, Umladeplatz von Gold und Silber aus Peru auf dem Weg nach Spanien. Rundgang durch die Altstadt Casco Viejo, mit historischen Kolonial-Gebäuden aus dem 17. und 18. Jhd., Besichtigung der Miraflores-Schleusen.

18. Tag: MO Emberá-Indianer - Colón _____ FM
Fahrt vom Lago Alajuela in den Chagres-Nationalpark, dem Flusslauf des Chagres folgend, zu einem Dorf der Embera-Indios. Ca. eine Stunde mit Einbäumen unterwegs, um uns herum intakter Primär-Dschungel. Nachmittags nach Colón.

19. Tag: DI Colón - San Lorenzo _____ FM
Fahrt Richtung Norden – Besichtigung der Agua Clara Schleusen. Danach zum Hafen von San Lorenzo. Besichtigung der Ruinen, wo der tropische Urwald direkt an das Karibische Meer heran reicht. Der mitten im tropischen Urwald gelegene Ruinenkomplex umfasst eine Reihe von Festungen, Burg- und Schlossgebäuden, Befestigungsanlagen und –mauern, die auf einer Linie angeordnet die Bucht umgeben. Danach fahren wir zurück nach Panama City.

20. Tag: MI Panamá City - Bocas _____ FM
Morgens ca. einstündiger Flug zu den Bocas del Toro-Inseln. Karibisches Flair, ein anderes Panamá als in der Hauptstadt. Nachmittags Bootsausflug durch die Inselwelt. Mit etwas Glück sehen wir Delfine. Unterwegs Pause am Coral Cay mit Schnorchelmöglichkeit und zum Baden am Red Frog Beach. Danach zurück nach Bocas Town.

21. Tag: DO Bocas del Toro _____ F
Zur freien Verfügung. Wir empfehlen ein Bad am hoteleigenen Strand, einen Bootsausflug zu einer anderen Insel oder einen Spaziergang durch das lebhafte Bocas.

22. Tag: FR Panamá City - Rückflug _____ F
Transfer zur Flugpiste und Rückflug nach Panamá City. Fahrt zum Hotel, Tageszimmer stehen bereit. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug.

23. Tag: SA Ankunft
Ankunft in Madrid, Amsterdam oder Paris und Weiterflug zu verschiedenen deutschen Flughäfen bzw. nach Zürich.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit IBERIA, AIR FRANCE/KLM; AIR CANADA oder anderen Fluggesellschaften ab mehreren deutschen Flughäfen inkl. Steuern und Gebühren
- innermittelamerikanische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis San José (bei Tourteil B örtliche z.T. deutsch-, z.T. englisch spr. Betreuung)

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Impfungen: Malaria-Prophylaxe empfohlen
Flughafensteuer: für den Rückflug ca. € 28,-

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
San José	FOUR POINTS SABANA ***	2
Puerto Viejo	SHAWANDHA LODGE ***	2
Tortuguero	ANINGA LODGE	2
La Fortuna	LOS LAGOS ***	2
Monteverde	EL ESTABLO ***	2
Uvita	CRISTAL BALLENA ****	3
San José	FOUR POINT SABANA ***	1
Panamá City	AC BY MARRIOTT ****	5
Bocas del Toro	TROPICAL SUITES ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743413-01A	05.02.27 - 20.02.27	5.830
743413-01B	05.02.27 - 27.02.27	7.870
743413-02A	05.03.27 - 20.03.27	5.830
743413-02B	05.03.27 - 27.03.27	7.870
743413-03A	15.10.27 - 30.10.27	5.830
743413-03B	15.10.27 - 06.11.27	7.870
743413-04A	05.11.27 - 20.11.27	5.830
743413-04B	05.11.27 - 27.11.27	7.870
843413-01A	04.02.28 - 19.02.28	5.830
843413-01B	04.02.28 - 26.02.28	7.870
843413-02A	25.02.28 - 11.03.28	5.830
843413-02B	25.02.28 - 18.03.28	7.870
Einzelzimmerzuschlag Tour A:		+1.490
Einzelzimmerzuschlag Tour B:		+ 1.990
Anschlussflüge ab/bis Wien (vorbehaltlich Verfügbarkeit):		ab + 120
Anschlussflüge ab/bis Zürich (vorbehaltlich Verfügbarkeit):		ab + 150


Die Altstadt von Panamá City



Das Nationaltheater in der Altstadt von Panamá City

HÖHEPUNKTE PANAMAS



Panamá, die Landbrücke zwischen dem Nordteil und dem Südteil des amerikanischen Kontinents, bisher vom Welttourismus etwas vernachlässigt, ist bislang weitgehend durch den Panamakanal und als Finanzmetropole bekannt. Doch Panamá - das ist nicht nur der Kanal. Das kleine Land hat viel mehr zu bieten! Hier, an der Stelle Mittelamerikas mit der kürzesten Distanz zwischen Pazifischem Ozean und Karibischem Meer, findet der Reisende eine für Lateinamerika einzigartige Kombination aus verschiedenen Anziehungspunkten.

Zum einen die moderne, pulsierende, von Wolkenkratzern geprägte Finanzmetropole Panamá City, mit ihrem historischen Stadtkern aus der Kolonialzeit der spanischen Eroberer. Unmittelbar nahe der Metropole beginnt der Panamá-Kanal, mit seiner 2016 fertiggestellten Erweiterung. Bereits von der ersten Unterkunft unserer Tour aus, am Rande von Panamá City, sehen wir große Frachter und teils auch Kreuzfahrtschiffe in Richtung der Miraflores-Schleusen fahren. Zum anderen, verlässt man Panamá City, so bietet das Land nur wenige Autominuten außerhalb der Metropole und abseits des Kanals eine Rekordspezies an tropischer Flora und Fauna. Hinzu kommen die zahlreichen kleinen Inseln, insbesondere auf der karibischen Seite, mit ihren idealtypischen Palmenstränden und ihrer Fülle an Meerestieren.

Wer Panamá besucht, findet ein für den Besucher sicheres Land sowie eine freundliche und höfliche Bevölkerung vor. Ein lohnenswertes Tourziel ersten Ranges.
Die Kombination verschiedener Landschafts- und Vegetationszonen auf engstem geographischem Raum zieht jeden Mittelamerika-Reisenden in seinen Bann.

AUF EINEN BLICK

- **Panamá als neues und wiederentdecktes Tourziel**
- **knapp zweiwöchige Tour mit den wichtigsten Höhepunkten**
- **das von Wolkenkratzern geprägte, moderne Panamá City mit seinem historischen, kolonialen Stadtkern**
- **Unterbringung zu Beginn der Rundreise in der historischen Altstadt in einem komfortablen Hotel im Kolonialstil**
- **ausführliche Erkundung des Panamá-Kanals mit ganztägiger Komplettdurchquerung von Panamá City am Pazifik bis Colón an der Karibikseite**
- **ein Abstecher ins Hochland des westlichen Panamá**
- **Fahrt mit Einbaum-Booten und Begegnung mit den Embera-Indios**
- **auf der Karibikseite die Inselgruppe Bocas del Toro mit karibischem Lebensstil**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 690,- p.P. buchbar**

13-TAGE-TOUR

1. Tag: DO Abflug - Panamá City
Flug ab Frankfurt (gegen Mehrpreis ab Zürich) nach Panamá City. Transfer zu unserem Hotel, direkt in der pittoresken historischen Altstadt Casco Viejo.

2. Tag: FR Miraflores-Locks - Noche Panameña ____ FA
Am Morgen starten wir zur Stadtrundfahrt. Die Kulisse aus Wolkenkratzern, noblen Villen und grünen Hügeln ist imposant. Zunächst Besuch der Ruinen von Panamá Viejo, der ersten Siedlung aus dem 16. Jahrhundert. Anschließend in die Altstadt Casco Viejo mit ihren kolonialen Gebäuden des 17. und 18. Jahrhunderts. Wir sehen die bemerkenswerte Kathedrale von 1796 und die San José Kirche mit ihrem prachtvollen Altar aus Gold. Nachmittags Fahrt zu den Miraflores-Schleusen. Von der Aussichtsplattform erhalten wir einen ersten Einblick in die Funktionsweise und Ausmaße des berühmten Panamá-Kanals.

3. Tag: SA Ganztägige Kanaldurchquerung _____ FM
Heute lernen wir das sogenannte achte Weltwunder auf einer Bootsfahrt von Panamá City (Pazifikküste) nach Colón (Atlantikküste) kennen. Morgens Fahrt vom Hotel zum Hafen. Von dort ca. achtstündige Bootstour durch den legendären Panamakanal. Wir passieren die Miraflores-Schleusen, den Miraflores-See, die Pedro Miguel-Schleuse, den Gaillard Cut (engste Stelle), den Gatún-See und die Gatún-Schleusen, bis nach Colón. Wir sehen auch die in 2016 fertiggestellten neuen Schleusen und Erweiterungen des Kanals. Mittagessen an Bord. Vom Hafen in Colón geht es mit dem Bus zurück nach Panamá-City.

4. Tag: SO Panamá City - Emberá _____ F
Fahrt Richtung Nordosten nach Curutú. Dort Umstieg in kleine Einbaum-Boote, die uns den Rio Chagres hinaufbringen. Bootsfahrt durch faszinierende Urwaldkulisse. Im Dorf der Emberá erhalten wir einen authentischen Einblick in die Jahrtausende alte Kultur der Ureinwohner. Typisches, einfaches Mittagessen aus (meistens) Fisch und Patacones (frittierte Kochbananen). Nachmittags zurück in Panamá City.

5. Tag: MO David - Boquete _____ FM
Transfer zum nationalen Flughafen und einstündiger Flug nach David. Von David geht es in die nahegelegenen Berge von Chiriquí bis in das kleine Bergdorf Boquete. Hier auf 1.200m, herrscht ein frisches, frühlingshaftes Klima. Rundgang durch Boquete, am Nachmittag eine kleine und einfache Wandertour in der Umgebung. Mit etwas Glück sehen wir den seltenen Quetzal-Vogel.

6. Tag: DI Boquete _____ F
Am Vormittag Besuch einer Kaffeeplantage. Wir erfah-



Containerschiff in einer Schleuse des Kanals


© kikkerdirk - Fotolia

Baumsteigerfrosch

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR FRANCE / KLM oder mit AIR EUROPA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- Flüge innerhalb Panamas einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Panamá City	HOTEL CENTRAL ***	4
Boquete	GARDEN INN ***	2
Bocas del Toro	TROPICAL SUITES ***	2
Panamá City	AC BY MARRIOTT ****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743414-01	18.02.27 - 02.03.27	4.090
743414-02	18.03.27 - 30.03.27	4.090
743414-03	14.10.27 - 26.10.27	4.090
743414-04	18.11.27 - 30.11.27	4.090
843414-01	17.02.28 - 29.02.28	4.090
843414-02	16.03.28 - 28.03.28	4.090
Einzelzimmerzuschlag:		+ 990
Anschlussflug ab/bis Zürich:		ab + 150

ren Wissenswertes über Anbau, Ernte und Verarbeitung der Kaffeefrucht, anschließend Verkostung. Nachmittags zur freien Verfügung für eine Entdeckungstour durch das kleine Boquete mit seinen Gärten.

7. Tag: MI Almirante - Bocas del Toro F
Morgens ca. zweieinhalbstündige Fahrt über die Ausläufer der Talamanca-Berge hinunter bis zur Karibikküste nach Almirante. Kurz vor Almirante besuchen wir eine Siedlung der indigenen Ngöbe. Rund um ihr Dorf bauen sie im Kreislauf mit der Natur viele Nutzpflanzen an, darunter auch Kakao. Eine Ngöbe-Frau führt uns durch das Gebiet und wir erfahren viel über die heimischen Pflanzen. Ein Höhepunkt ist die Vorführung der traditionellen Kakao-Verarbeitung mit Verkostung. Mit unserem Besuch helfen wir der Gemeinde gleichzeitig, denn alle Gewinne aus der Tour und ein Teil des Schokoladenumsatzes fließen in soziale Projekte des Stammes. Weiterfahrt zum Bootssteg, Überfahrt in ca. 30 Minuten zur Insel Colón im Bocas del Toro-Archipel. Eine lockere, typisch karibische Atmosphäre lädt zum Entspannen ein.

8. Tag: DO Bocas del Toro F
Bootstour zur Laguna Bocatorito, Heimat einer Delfinkolonie. Danach Gelegenheit zum Schnorcheln in den fischreichen flachen Gewässern am Coral Cay mit Restaurant (Mittagessen in Eigenregie). Nachmittags zum Red Frog Beach, der seinen Namen von den roten Pfeilgiftfröschen erhalten hat. Zeit, die Insel zu erkunden oder für ein Bad in der Karibik. Am Nachmittag zurück zur Hauptinsel.

9. Tag: FR Bocas del Toro - Panamá City F
Vormittags zur freien Verfügung. Am Nachmittag Transfer zur Flugpiste von Bocas del Toro und Flug nach Panamá City. Transfer zum Hotel.

10. Tag: SA Colón - San Lorenzo FM
Fahrt Richtung Norden an die Atlantikküste nach Colón. Besichtigung der Agua Clara-Schleuse an der im Juni 2016 eingeweihten Schleusenanlage des Panamakanals vom Panama Canal Expansion Observation Center aus. Bei dem jetzigen Neubau wurden auf beiden Seiten der Wasserstraße neue Schiffs-Zufahrten sowie größere, wassersparende Schleusen gebaut. Anschließend geht es zum Hafen von San Lorenzo, aus dem 15. Jahrhundert, einst Sammelpunkt für die aus Peru kommenden Schätze, die dann in Richtung Spanien verschifft wurden. Mitten im tropischen Urwald liegt der Ruinenkomplex mit Festungen, Burg- und Schlossgebäuden, Befestigungsanlagen und –mauern. Am späten Nachmittag zurück in Panama City.

11. Tag: SO Gatún See - Panamá City FM
Fahrt von Colón zum Nationalpark Soberanía bei Gamboa. Dort eine ca. ein- bis zweistündige Wanderung durch die vielfältige Tropenflora des Nationalparks. Mit etwas Glück beobachten wir verschiedene Tierarten. Mittagessen im Gamboa Rainforest Resort. Anschließend Weiterfahrt zum nahegelegenen Hafen von Gamboa und 2-3-stündige Bootsfahrt auf dem Gatún-See. Während der Fahrt werden wir die Artenvielfalt des Sees kennenlernen und einigen Schiffen begegnen, die gerade den Panamá-Kanal durchqueren. Nachmittags zurück nach Panamá City. Abends „Noche Panameña in der Altstadt Casco Antiguo. In zwei Restaurants lernen wir die panamaische Küche kennen mit “Ceviche” (in Limettensaft marinierter Fisch). Von einer Dachterrasse aus umfassende Aussicht auf die Altstadt mit der beeindruckenden Skyline im Hintergrund.

12. Tag: MO Rückflug F
Morgens Zeit für letzte Einkäufe und Besichtigungen. Nachmittags Transfer zum Flughafen und abends Rückflug.

13. Tag: DI Ankunft
Ankunft in Amsterdam oder Paris oder Madrid und Weiterflug zum Heimatflughafen.



Das Kapitol in Havanna

GROSSE KUBA-RUNDREISE



Kuba, mit Recht oft als „Perle der Antillen“ benannt, nimmt in vielerlei Hinsicht eine Sonderstellung unter allen Karibik-Inseln ein. Sie ist die größte, zugleich aber auch die am wenigsten kommerzialisierte. Vor der Revolution Ende der fünfziger Jahre hatten die Amerikaner, begünstigt durch die korrupte Inselregierung (Batista), hier eine beachtliche Infrastruktur aufgebaut. Der Tabloid-Verleger Hearst hatte vorher das imperialistische Feuer angefacht. Dichter wie Hemingway wurden so zu unfreiwilligen Hagiographen. Heute ist Kuba eines der allerletzten staatssozialistisch geführten Länder der Erde, teilweise noch isoliert - auch von seinen früheren Unterstützern und Freunden. Das Castro-Regime seit 1959 sorgte u.a. dafür, dass Kuba, insbesondere seine Hauptstadt Havanna, auf merkwürdige Weise „eingefroren“ wurde. Gebäude, Straßen, wenngleich im Laufe der Jahre verfallend, wurden nicht durch präpotente Neubauten in den Hintergrund gedrängt. So ist Kuba für den heutigen Besucher wie ein geöffnetes Fenster in eine vergangene urbane Periode, uns eine Karibik zeigend, wie sie etwa nach dem Ende des letzten Weltkriegs überall anzutreffen war.
Eine Tour, die Kuba möglichst authentisch und „im Original“ zeigen möchte. Keine choreographierten Besichtigungsprogramme, in feststehendem Durchführungsrhythmus. Wo sinnvoll, sind wir auch zu Fuß unterwegs. Vor allem interessieren uns die Kubaner selber. Von uns wird Flexibilität, Verständnisbereitschaft und Vorurteilsfreiheit erwartet.

AUF EINEN BLICK

- **Kennenlernen der Karibikinsel im Wandel**
- **rund um die Insel: von Havanna über Vinales bis Baracoa**
- **teils mit Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel**
- **Besuch der Finca Hemingways**
- **mit Salsa-Tanzkurs und vielen Kontakten zu Kubanern**
- **Übernachtung in typisch kubanischen einfachen, aber zweckmäßigen, zentral gelegenen Stadthotels oder in hübschen Privatunterkünften, die Zimmer alle mit Dusche/WC**
- **Kennenlernen typischer Kakao-, Kaffee- und Bananenplantagen**
- **Bootsfahrt auf einem unterirdischen Fluss in der „Cueva del Indio“**
- **unsere wirklich umfassende Kuba-Rundreise, wer das Land noch nicht kennt, sollte es bald kennen lernen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND **17-TAGE-TOUR**

1. Tag: MI Hinflug - Havanna
Mittags Abflug von Deutschland. Abends Ankunft in Havanna. Transfer zum Hotel in der Altstadt. Begrüßungsrunde und Besprechung.
2. Tag: DO Havanna F
Zwei Stunden Stadtrundfahrt in amerikanischen Oldtimern der 50er Jahre. City Tour durch die Altstadt „La Habana Vieja“ und mit der Hafenfähre zum Vorort Casablanca, Spaziergang zur Christusfigur mit Panoramablick auf die Stadt. Fahrt mit der Fähre und per “Cocotaxi“, einem überdachten Dreiradmoped, zur Tanzschule im Stadtteil Miramar. Mini-Salsakurs mit professionellen kubanischen Tanzlehrern.
3. Tag: FR Pinar del Rio - Viñales F
Fahrt in den Westen der Insel nach Pinar del Rio und in das Viñales-Tal. Nach ca. 2 Std. Busfahrt, Ankunft in Pinar del Rio und Rundgang durch die Tabakfabrik „Francisco Donatién“, wo die berühmten Cohibas und Montecristos gerollt werden. Weiterfahrt nach Viñales und Besuch der Cueva del Indio, einer Tropfsteinhöhle mit Bootsfahrt auf einem unterirdischen Fluss.
4. Tag: SA Cayo Levisa FM
Nach dem Frühstück in der Privatunterkunft unternehmen wir heute einen Tagesausflug auf die nahegelegene Insel Cayo Levisa. Hier kann man die Seele baumeln lassen. Entspannen am Strand, Baden im glasklaren Wasser oder eine Bootstour (optional vor Ort buchbar). Im Strandrestaurant können wir zu Mittag essen. Abends Rückfahrt nach Viñales.
5. Tag: SO Playa Giron - Cienfuegos FA
Wir fahren ca. 5 Std. bis Playa Giron. Im Museum sind alte Ausrüstungsgegenstände der Invasion in der Schweinebucht zu besichtigen. Weiterfahrt nach Cienfuegos und Stadtrundgang durch das lebendige Geschäftszentrum mit prächtigen Bauten und Palästen. Direkt gegenüber unserem Hotel erwartet uns der Palacio de Valle, der mit gotischen, venezianischen und neomaurischen Motiven zu den architektonischen Schmuckstücken von Cienfuegos zählt. Abendessen.
6. Tag: MO Trinidad F
Fahrt nach Trinidad. Bei einem Rundgang durch die koloniale Altstadt, die mit ihren Kopfsteinpflasterstraßen einem Freilichtmuseum einer spanisch kolonialen Stadt des 18. Jhd. gleicht, besuchen wir auch die für Trinidad typische “Canchánchara“ Bar. Bei einem typischen Cocktail aus Rum, Limettensaft und Honig genießt man kubanische Live-Musik.
7. Tag: DI Valle de los Ingenios - Playa Ancon FM
Am Morgen Ausflug in das “Tal der Zuckermühlen“ am Fuße des grünen Escambray-Gebirges, um den Torre Iz-


© robyelo357 - fotolia
Trinidad de Cuba Stadtbild einschließlich des Klosters


Wunderschönes altes Auto, Trinidad



Musiker in Havanna

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR EUROPA ab/bis Frankfurt oder München inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen, AI = All inclusive)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Tourverlauf
- durchgehend deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Havanna

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Visum: Touristenkarte online zu beantragen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Havanna	PALACIO DE LOS CORREDORES ****	2
Vinales	CASA PARTICULAR	2
Cienfuegos	MELIA LA UNION ****	1
Trinidad	CASA PARTICULAR	2
Camagüey	E CAMINO DE HIERRO ***	1
Santiago de Cuba	E IMPERIAL ****	2
Baracoa	PORTO SANTO ***	2
Gibara	E ORDONO ***/*	1
Cayo Cruz	ESMERALDA ****	1
Santa Clara	E CENTRAL ***/*	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743410-01	03.02.27 - 19.02.27	3.990
743410-02	24.03.27 - 09.04.27	3.990
743410-03	20.10.27 - 05.11.27	3.790
743410-04	17.11.27 - 03.12.27	3.990
843410-01	09.02.28 - 25.02.28*	3.990
843410-02	05.04.28 - 21.04.28*	3.990
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 490
Flug ab/bis Zürich:		auf Anfrage

naga zu erklimmen. Der ehemalige Aussichtsturm der Familie Iznaga diente dazu, die arbeitenden Sklaven auf den Zuckerrohrfeldern zu bewachen. Von hier hat man einen herrlichen Ausblick über das Valle de los Ingenios. Den Nachmittag verbringen wir am Strand von Playa Ancon.

8. Tag: MI Sancti Spiritus - Camagüey FA
Fahrt nach Sancti Spiritus für einen Spaziergang durch die schönste Fußgängerzone Kubas. Abends Ankunft am Hotel in der Altstadt von Camagüey.

9. Tag: DO Bayamo - El Cobre - Santiago FM
Vormittags Stadtrundfahrt per Bicitaxi durch Camagüeys Straßen. Anschl. verlassen wir Camagüey. Mittagessen in Bayamo. Kurz vor Santiago de Cuba Besichtigung von El Cobre mit der Kathedrale der Schutzheiligen Kubas. Ankunft Spätnachmittags am zentral gelegenen, im Kolonialstil renovierten Hotel mitten am Parque Cespedes, im Herzen Santiago de Cubas.

10. Tag: FR Santiago de Cuba F
Stadtrundgang durch Santiago de Cuba. Besichtigung mit dem Plaza de la Revolucion, der Festung Castillo de San Pedro de la Roca, auch kurz „El Morro“ genannt, sowie dem Friedhof „Cementerio Santa Ifigenia“, auf dem viele wichtige Personen der Unabhängigkeitskriege und der Kubanischen Revolution beigesetzt sind. Abends geht es in die Casa de la Trova, wo wir bei kubanischer Live-Musik den Tag ausklingen lassen.

11. Tag: SA Baracoa FA
Fahrt nach Guantanamo, durch das Gebirge Sierra Maestra über den höchsten Pass Kubas zur atlantischen Nordküste. Zwischen Küste und Gebirge liegt die kleine Stadt Baracoa. Nach etwa 5 Std. Fahrt mit vielen Fotostopps auf dem Pass La Farola, beziehen wir unser Hotel im Zentrum des Ortes.

12. Tag: SO Baracoa FMA
Vormittags zunächst ein kleiner Stadtbummel durch Baracoa. Beim Besuch der Finca Duaba am Mittag geht es um das typische Produkt der Region Baracoas, den Kakao. Vorbei an kleinen Kakao- Bananen- und Kaffeeplantagen, werden uns lokale Kakao-Bauern Anbau und Ernte der Kakao-Pflanze sowie die Verarbeitung der Bohnen zum fertigen Produkt erklären. Vor dem Mittagessen können wir im Restaurant der Finca ein typisches Kakaogetränk, den Chorote probieren oder eine vor Ort hergestellte Tafel kubanische Schokolade erstehen. Nachmittags eine Bootsfahrt auf dem wasserreichsten Fluss Kubas, dem Rio Toa.

13. Tag: MO Gibara FM
Fahrt an der Küste auf abenteuerlicher Straße entlang des Humboldt Parks in die Küstenstadt Gibara, wo Kolumbus einst anlegte. Mittagessen in Cayo Bariay.

14. Tag: DI Cayo Cruz FMA
Fahrt nach Cayo Cruz. Freizeit am Strand.

15. Tag: MI Santa Clara FA
Mittags Fahrt nach Santa Clara. Besichtigung des Mausoleums von Che Guevara mit kleinem Museum. Auch der „Tren Blindado“, ein durch Che Guevaras Truppen entgleister Zug, der zum Untergang des Batista Regimes beitrug, ist zu bestaunen.

16. Tag: DO Havanna - Rückflug FM
Morgens Fahrt nach Havanna und Zwischenstopp auf der Finca Il Divino. Mittagessen und Aufenthalt bis zum Flughafentransfer.

17. Tag: FR Rückkunft
Nach Landung in Madrid, Weiterflug nach Frankfurt.

EIN OFFENES WORT

Der Tourismus in Kuba ist nach wie vor staatlich geregelt und die Versorgungslage im Südosten manchmal schlecht. Wir müssen uns deshalb Programmänderungen ausdrücklich vorbehalten. Die Tour ist also eher für Junggebliebene, weniger für Erfüllungs-Fanatiker und Programm-Kameralisten.



Die malerischen Dunn's River Falls

URSPRÜNGLICHES JAMAIKA



Jamaika ist nach Kuba und Hispaniola die drittgrößte Insel der Großen Antillen. Der Name ist abgeleitet von der Bezeichnung für Land der Quellen und des Holzes aus der Sprache der arawakischen Ureinwohner. Trotz der geringen Fläche der Insel findet man verschiedene Landschaftsformen. Im Osten erheben sich die Blue Mountains, deren höchster Punkt, der Blue Mountain Peak, 2.256 m erreicht. Im Westen fallen die weniger hohen Bergketten teils erst kurz vor der Küste steil ab, was wir gerade am Lover's Leap eindrucksvoll bestaunen können. Jamaika ist von vielen Flüssen durchzogen, die sich in idyllischer Landschaft ihren Weg bahnen. Dies erleben wir hautnah auf unserer Fahrt auf einem kleinen Bambusfloß auf dem Rio Grande oder unserer Blackriver-Safari. Die freundliche Bevölkerung Jamaikas besteht hauptsächlich aus Nachfahren ehemaliger afrikanischer Sklaven.

Touristisch wird Jamaika bislang im großen Stil in erster Linie von Kreuzfahrtschiffen besucht, die ihre Passagiere vormittags „ausspucken“ und abends wieder mitnehmen. Amerikanische und kanadische Touristen schätzen die hervorragenden Hotels und Villen in denen man sich einquartieren und das karibische Lebensgefühl genießen kann. Wir möchten auf dieser Reise aber möglichst umfänglich die schönsten Seiten der Insel kennenlernen und dabei gerne von den üblichen Routen abweichen. Archäologische Stätten sucht man auf Jamaika vergebens, es ist die jüngere Geschichte und Kultur, mit der wir uns beschäftigen. So wollen wir u.a. auch ein wenig auf den Spuren des unvergessenen Bob Marley wandeln, der dem Reggae weltweit zu Bekanntheit verhalf und diesen bis heute zu einer beliebten Musik-Richtung werden ließ.

AUF EINEN BLICK

- **Umrundung der Karibikinsel mit allen Höhepunkten und vielen weniger touristischen, authentischen Orten**
- **Besuch und kurze Wanderung in den wunderschönen Blue Mountains und Verkostung des weltbekannten Kaffees**
- **Bambusfloßfahrt auf dem Rio Grande**
- **wir wandeln auf den Spuren von Bob Marley und besuchen dessen Geburtshaus und Mausoleum in Nine Miles und sein späteres Wohnhaus in Kingston**
- **Besuch von Märkten und Plantagen**
- **Übernachtung in geschmackvollen, ausgesuchten Hotels**
- **eine umfangreiche Jamaika-Rundreise, um die Insel kennenzulernen**
- **sehr kleine Gruppengröße für eine familiäre Reiseatmosphäre**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND **13-TAGE-TOUR**

1. Tag: SA Hinflug - Montego Bay
Flug von Frankfurt nach Montego Bay. Nach Ankunft Transfer zum Hotel.

2. Tag: SO Montego Bay _____ F
Am Morgen fahren wir zur Rockland Bird Sanctuary. Hier haben wir die Möglichkeit den jamaikanischen Nationalvogel, den Doctor Bird Kolibri, an der Flasche zu füttern. Dazu haben wir eine tolle Aussicht über Montego Bay. Die nächsten Stunden stehen zur freien Verfügung. Wir können am Harmony Beach Park oder am Doctor’s Cave Beach die Seele baumeln lassen und das karibische Meer genießen, oder schlendern durch die Geschäfte am Hip Strip. Am Abend Abholung zum Naturspektakel Glistening Waters, wo das leuchtende Wasser uns fasziniert.

3. Tag: MO Montego Bay - Nine Miles - Runaway Bay _ F
Morgens verlassen wir Montego Bay und machen uns auf den Weg nach Falmouth. Auf einem Stadtrundgang lernen wir das koloniale Städtchen kennen und werden in die Zeit zurückversetzt, als König Zucker regierte. Dann besichtigen wir das Greenwood Greathouse. In den alten Mauern des Herrenhauses aus dem 18. Jahrhundert ist die Zeit stehengeblieben. In Brown’s Town schlendern wir über den lokalen Markt. Die fröhlichen Marktverkäufer bieten verschiedene frische Früchte und Gemüse an. Anschließend begeben wir uns in die Dry Harbour Mountains ins Dörfchen Nine Miles, dem Geburtsort von Bob Marley. Hier ist die Reggae-Ikone geboren und beigesetzt. Ein Rasta-Reiseführer nimmt uns mit auf eine Reise durch das Leben von Bob Marley. Er zeigt, wie Bob Inspiration gesucht hat, während er mit seinen Dreadlocks auf dem bekannten Rock Kissen lag.

4. Tag: DI Ocho Rios _____ F
Morgens besuchen wir die Dunn's River Falls, einen der schönsten Wasserfälle der Erde, den man mit einem Führer besteigen kann. Schattiert von Regenwald klettert man im kühlen Wasser 180 Meter bis in die Kalksteinebene. Malerische Bergstraßen führen uns durch den Fern Gully, einen großen grünen Tunnel von Farnen und anderen Pflanzen. Hier in den Bergen lebt Sarah Lucas mit ihren Labrador-Hunden im Geddes Great House. Sie zeigt uns das Anwesen mit ihrem großen Garten, in dem sie Obst und Gemüse organisch anbaut. Auch Heilkräuter und tropische Pflanzen findet man hier. Aus diesen Dingen kocht sie uns ein tolles 3-Gänge-Menü.

5. Tag: MI Charles Town - Frenchman's Cove _____ F
Heute fahren wir an die Ostküste der Insel. Zunächst besuchen wir die Maroons in Charles Town, die Nach-



Bus zum Bob Marley-Mausoleum


Floßfahrt auf dem Rio Grande

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Flüge mit CONDOR ab/bis FRANKFURT inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Rundreise lt. Tourverlauf
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder lt. Tourverlauf
- durchgehend deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Montego Bay

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 8 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Montego Bay	TOBY'S RESORT**	2
Runaway Bay	VILLA SONATA***	2
Port Antonio	BAY VIEW ECO RESORT***	2
Kingston	LIGUANEA CLUB***	2
Treasure Beach	BEYOND SUNSET RESORT***	2
Negril	COCO LA PALM***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743406-01	06.02.27 - 18.02.27	4.590
743406-02	20.03.27 - 01.04.27	4.690
743406-03	20.11.27 - 02.12.27	4.590
843406-01	05.02.28 - 17.02.28*	4.590
843406-02	08.04.28 - 20.04.28*	4.690
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 750

fahren der ersten Sklaven aus Afrika. Mit Tanz und Gesang bringen sie uns ihre Kultur und Geschichte näher. Beim Gang durch das kleine Museum erfahren wir, wie die Maroons über Jahrzehnte den Briten Widerstand leisteten. Zum Ausklang des Tages entspannen wir im Frenchman's Cove, einer traumhaften Badebucht.

6. Tag: DO Rio Grande - Winnifred Beach F
Vormittags geht es zum jamaikanischen Rafting auf dem Rio Grande. Während der „Kapitän" das Bambusfloß den ruhigen Strom entlang steuert, kann man die Schönheit der Uferlandschaft mit herrlichem Blick auf die Blue Mountains genießen. Unterwegs gibt es die Möglichkeit zum Baden im Fluss. Zum Mittagessen kehren wir bei Belinda ein. Typisch jamaikanische Kost frisch vom Holzfeuer dürfen wir hier genießen. Anschließend ein Gang über den lokalen Markt in Port Antonio und durch das koloniale Titchfield, wo es alte Holzhäuser zu bewundern gibt.

7. Tag: FR Reach Falls - Port Royal F
Wir begeben uns auf eine Fahrt durch tropischen Regenwald zu den schönen, durch den Film „Cocktail" mit Tom Cruise bekannten Reach-Wasserfällen. In einem der Naturpools haben wir Gelegenheit zum Baden. Dann geht es weiter die Südostküste entlang durch zahlreiche malerische Fischerdörfer in die Hauptstadt Kingston. Optional hier die Möglichkeit, in Port Royal, der „Fluch der Karibik"-Stadt, die Festung Fort Charles zu besuchen.

8. Tag: SA Kingston und Blue Mountains F
Morgens fahren wir in die Blue Mountains, Jamaikas höchste Berge und UNESCO-Welterbe. Wir besuchen die 200 Jahre alte Craighton Kaffeeplantage mit ihrem schönen Plantagenhaus, genießen den Panoramablick, wandern durch die Kaffeefelder und probieren Blue Mountain Kaffee. Anschließend erkunden wir Kingston – von den historischen Down Towns bis zur geschäftigen Up Town. Optional: Besuch des Bob Marley Museums. Zum Abschluss bietet sich im Devon House das wohl beste Eis Kingstons an.

9. Tag: SO Kingston - Treasure Beach F
Heute verlassen wir die Hauptstadt und fahren durch das Landesinnere vorbei an den Bauxitminen in Manchester Richtung Südküste. Im Fischrestaurant „Little Ochie", am Strand in Alligator Pond, können wir zu Mittag essen. Am Lover's Leap hören wir die Legende von zwei Sklaven und haben einen phantastischen Ausblick, bevor wir Treasure Beach erreichen.

10. Tag: MO Treasure Beach F
Wir erleben die beeindruckenden YS Falls Wasserfälle: Die kühlen Pools des Flusses laden zu einer erfrischenden Pause ein. Im Anschluss fahren wir durch die faszinierende Bamboo Avenue – eine Straße, die von riesigen Bambuspflanzen gesäumt ist. Anschließend erwartet uns eine Bootsfahrt zur einzigartigen Pelican Bar, einer rustikalen Holz-Bar auf einer Sandbank mitten im Meer. Wir genießen beim entspannten Schwimmen oder bei einem Drink die Sonne und das Meer, während Pelikane und mit etwas Glück sogar Delfine vorbeischauen.

11. Tag: DI Treasure Beach - Negril F
Wir unternehmen eine Boot-Safari auf dem Black River. In dem geschützten Feuchtgebiet beobachten wir Krokodile sowie verschiedene Vogelarten. Das historische Black River, gleichnamig mit dem Fluss, ist eine lebendige Stadt und es lohnt sich, entlang der georgianischen Häuser zu spazieren. Weiterfahrt auf der Südküstenstraße mit einem Halt am Bluefields Bay, bevor wir in Negril unser Strandhotel erreichen.

12. Tag: MI Montego Bay - Heimflug F
Der Morgen steht noch für den Strand zur Verfügung. Mittags Transfer nach Montego Bay zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt. **Alternativ kann eine Badeverlängerung angeschlossen werden. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot für ein individuelles Verlängerungsprogramm.**

13. Tag: DO Rückkunft
Vormittags Ankunft in Frankfurt.



Die einzigartigen Wasserfälle von Iguassú

HÖHEPUNKTE SÜDAMERIKAS



Was macht Südamerika aus und was sind die absoluten touristischen Höhepunkte des Kontinents? Wir haben zwei Antworten darauf: die „Große Südamerika-Rundreise“ und die hier vorgestellte „Höhepunkte Südamerikas“. Diese „kleine“ Südamerika-Rundreise ist mit spürbarem Ehrgeiz darauf angelegt, in möglichst kurzer Zeit ein umfassendes Südamerika-Programm zu absolvieren und den Subkontinent mit seinen herausragenden Besichtigungs-Höhepunkten so genau wie möglich abzubilden. Wir beschränken uns aus Zeitgründen auf vier Länder. Den Auftakt bildet Peru, das kulturhistorische Herz des Kontinents mit der dichtesten Ansammlung archäologischer Stätten, mit zahlreichen herausragenden Monumenten aus den verschiedenen präkolumbischen Kulturepochen, eingebettet in eine fantastische Landschaft. Bolivien am anderen Ende des Titicaca-Sees mit dem Altiplano und einer authentischen Indio-Kultur ist das zweite Andenland, das bei unserem Überblick über Südamerika nicht fehlen sollte. Anschließend verlassen wir die Hochanden und besuchen die beiden großen Flächenstaaten und gleichzeitig ewigen Rivalen um die Vorherrschaft in Südamerika, Argentinien und Brasilien. Buenos Aires ist wegen seiner wehmütigen und gleichzeitig pulsierenden Atmosphäre seit jeher eine Reise wert, die Iguassú-Wasserfälle und last but not least Rio de Janeiro, die vielgepriesene schönste Stadt der Welt, werden auch diejenigen überzeugen, die bei Begeisterungsstürmen ansonsten eher zurückhaltend sind. Wir erleben ein Kontrastprogramm innerhalb Südamerikas. Die Unterschiede zwischen Anden-Hochland und atlantischem Tiefland, zwischen urbaner und ländlicher Bevölkerung, aber auch zwischen spanisch geprägter und portugiesisch geprägter Kultur werden dabei besonders deutlich.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere kurze Südamerika-Tourvariante mit einer Dauer von 16 Tagen**
- **Konzentration auf die vier Länder Peru, Bolivien, Argentinien und Brasilien**
- **die absoluten Höhepunkte des Kontinents, Cusco, Titicaca See, Iguassú, Buenos Aires und Rio de Janeiro in einer einzigen Tour**
- **komfortable Überbrückung großer Distanzen durch Inlands- und Regionalflüge**
- **Unterbringung in zentral gelegenen 3-4 Sterne Hotels**
- **Begleitung durch örtliche, deutsch spr. Reiseleiter, die „ihr“ Land perfekt kennen**
- **ideal für ein erstes „Hineinschnuppern“ in den südamerikanischen Kontinent**
- **sehr viel Qualität zu einem außerordentlich günstigen Preis**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S.10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.490,- p.P. buchbar**

16-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug
Abends Abflug von Frankfurt, Umsteigeverbindung nach Lima mit Ankunft am nächsten Morgen (Bei IBERIA ggf. auch Tagflug mit Ankunft am gleichen Abend).

2. Tag: DO Lima
Morgens Ankunft in Lima und Early Check-in. Nachmittags Stadtrundfahrt durch die peruanische Hauptstadt: Besichtigung der Altstadt mit Plaza de Armas, Kathedrale, Kloster San Francisco, Besuch des Larco Herrera Museums mit einer fantastischen Sammlung von Keramiken und anderer präkolumbischer Kunst.

3. Tag: FR Cusco F
Morgens Flug von Lima nach Cusco (3.300m) in die großartige Gebirgswelt der peruanischen Anden. Nachmittags Stadtrundgang durch die ehemalige Kapitale des Inkareiches mit Besichtigung der außergewöhnlichen Kathedrale mit ihrer reichen Gemäldesammlung, des ehemaligen Inkaischen Sonnentempels Koricancha, des San Blas Bezirks und der engen Inka-Straßen sowie beeindruckenden Inka-Bauten.

4. Tag: SA Cusco (Heiliges Tal der Inkas) F
Der Tag steht zur freien Verfügung. Es besteht die Möglichkeit zu eigenen Erkundungen oder fakultativ Gelegenheit zu einem Ausflug in das „Heilige Tal der Inkas“: Zunächst Auffahrt zu den Ruinen von Pisac und Besichtigung der gewaltigen Anlage. Danach Besuch der Markthalle im gleichnamigen Dorf. Nachmittags, auf der Rückfahrt nach Cusco, Besichtigung der präkolumbischen Ruinenstätten von Kenko, Tampu Machay und Sacsayhuamán (ca. € 150,- p.P., min. 2 Personen).

5. Tag: SO Cusco (Machu Picchu) F
Ganztagesausflug mit Bus und Bahn nach Machu Picchu, durch das Urubamba-Tal, das sich immer mehr verengt und dann in Serpentinen hinauf zu der fantastischsten Ruinenanlage des Kontinents (ca. 109 km). Die „verlorene Stadt der Inkas“ ist der unvergessliche Besichtigungs-Höhepunkt einer jeden Südamerika-Reise. Nach einer ausführlichen Besichtigung Machu Picchus spätnachmittags Rückfahrt mit Bus und Bahn nach Cusco.

6. Tag: MO Titicaca-See FM
Fahrt mit dem Touristenbus (englisch spr. Begleitung) von Cusco über die Passhöhe von La Raya (4.313m) nach Puno auf der peruanischen Seite des Titicaca-Sees (ca. 380 km). Unterwegs Besuch des Dörfchens Andahuaylillas mit der „Sixtinischen Kapelle Amerikas“ und der Ruinen von Raqchi. Die beeindruckende Fahrt bietet einen Einblick in die vielfältige und faszinierende Landschaft der Hochanden.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN, EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, INDIV. VERLÄNGERUNG AB S. 338


Blick auf den Zuckerhut in Rio de Janeiro, Brasilien


Buntes Leben auf den Inseln der Uros im Titicaca-See

7. Tag: DI Titicaca-See F
Vormittags Bootsausflug zu den schwimmenden Inseln der Uros. Die Uro-Indios hatten sich einstmals auf der Flucht vor den Inkas auf den Titicaca-See zurückgezogen und angefangen dort künstliche Inseln aus Totora-Schilf zu errichten. Nachmittags Besuch der ehemaligen Nekropole von Sillustani am Ufer des Lago Umayo. Dort sind in landschaftlich herausragender Lage antike Begräbnistürme (Chullpas) aus der Vor-Inkazeit erhalten geblieben.

8. Tag: MI Sonneninsel - La Paz F
Morgens Fahrt über die Grenze zum bolivianischen Wallfahrtsort Copacabana. Bootsausflug zur Sonneninsel auf dem Titicaca See, der mythologischen Wiege der Inka-Kultur. Von hier aus wurden Manco Capac und seine Schwester Mama Ocllo vom Sonnengott Inti entsandt, um den Sonnenkult über Südamerika zu verbreiten. Nachmittags Weiterfahrt nach La Paz mit - bei gutem Wetter - herrlichem Blick auf die Königskordillere (220 km).

9. Tag: DO La Paz F
Morgens Stadtbesichtigung der bolivianischen Metropole mit der Plaza Murillo, der Kirche San Francisco und Besuch des Hexenmarktes. Im Anschluss Ausflug zum Mondtal mit seinen bizarren Gesteinsformationen. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

10. Tag: FR Buenos Aires F
Morgens Flug über Santa Cruz nach Buenos Aires mit Ankunft nachmittags. Anschl. Möglichkeit das Zentrum der stylischen und eleganten argentinischen Hauptstadt auf eigene Faust zu erkunden. Abends Gelegenheit zum Besuch einer authentischen Tango Show (ca. € 100,- pro Person inkl. Abendessen).

11. Tag: SA Buenos Aires F
Vormittags Stadtrundfahrt durch Buenos Aires, dem „Paris Südamerikas“. Plaza de Mayo, Plaza San Martín, Künstlerviertel La Boca mit den bunt in bunt gehaltenen Blechfassaden der Häuser, Friedhof La Recoleta mit dem Grab von „Evita“ Perón. Nachmittags Gelegenheit für eigene Unternehmungen.

12. Tag: SO Iguassú F
Vormittags Flug von Buenos Aires nach Iguassú. Nachmittags Besuch der Wasserfälle auf der argentinischen Seite mit einem System von Wanderwegen und „hautnahem“ Erleben des Geschehens. Spaziergang zum „Teufelsrachen“, wo zeitweise 13.000 Kubikmeter Wasser pro Sekunde 90 Meter tief hinabstürzen. Grenzübertritt und Übernachtung auf der brasilianischen Seite in Foz do Iguaçu.

13. Tag: MO Iguassú - Rio de Janeiro F
Vormittags Besichtigung der Wasserfälle auf brasilianischer Seite mit fantastischem Blick auf den Río Iguassú und auf die hinabstürzende, etwa 4km breite Wasserfall-Front. Nachmittags Flug von Iguassú an die Atlantikküste nach Rio de Janeiro, von vielen Kennern als „schönste Stadt der Welt“ gepriesen.

14. Tag: DI Rio de Janeiro F
Ganztägiges Besichtigungsprogramm: Von Copacabana nach Ipanema, hinauf zum Corcovado (Christus-Statue u. schönster Panorama-Rundblick). Am Maracaná-Stadion vorbei ins Stadtzentrum, die Strände zwischen Gloria und Botafogo, Seilbahnfahrt auf den Zuckerhut.

15. Tag: MI Rio de Janeiro - Rückflug F
Vormittag zur freien Verfügung. Zeit für einen Strandspaziergang die Copacabana entlang oder für letzte Einkäufe. Nachmittags Transfer zum Flughafen und Rückflug über Sao Paulo oder Madrid.

16. Tag: DO Ankunft
Nachmittags bzw. abends Ankunft in Frankfurt.

Individuelle Verlängerung:
Empfehlenswert ist ein Strand- und Badeaufenthalt in Buzios, 175 km nördlich von Rio de Janeiro (s.S. 338).

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM, IBERIA oder anderen ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Bahnfahrt nach Machu Picchu in der 2. Klasse
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung (außer Busfahrt Cusco-Puno, dort englisch spr. Betreuung)

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Lima	ARAWI EXPRESS ***	1
Cusco	SAN AGUSTÍN INT. ***	3
Puno	SOL PLAZA ***	2
La Paz	PRESIDENTE ****	2
Buenos Aires	LOI FLATS ***	2
Iguassú	VIVAZ CATARATAS ****	1
Rio de Janeiro	WINDSOR PLAZA ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743920B-01B	24.03.27 - 08.04.27	5.690
743920B-02B	14.04.27 - 29.04.27	5.890
743920B-03B	19.05.27 - 03.06.27	5.790
743920B-04B	14.07.27 - 29.07.27	5.990
743920B-05B	18.08.27 - 02.09.27	6.090
743920B-06B	15.09.27 - 30.09.27	5.790
743920B-07B	13.10.27 - 28.10.27	5.790
743920B-08B	03.11.27 - 18.11.27	5.690
843920B-01B	15.03.28 - 30.03.28	5.990
843920B-02B	12.04.28 - 27.04.28	5.990
Einzelzimmerzuschlag:		+ 790
Flüge ab/bis München, Düsseldorf, Berlin, Hamburg:		ab + 190
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 290
Flüge ab/bis Wien:		ab + 190



Sagenhaftes Machu Picchu in Peru

GROSSE SÜDAMERIKA-RUNDREISE



Eine „Große Südamerika"-Rundreise sollte möglichst vollzählig die landschaftlichen und kulturellen Höhepunkte, aber auch die Besonderheiten und Charakteristika Südamerikas, zu einer Tour zusammenfügen. Dabei ist das kulturhistorische Erbe zu berücksichtigen, also insbesondere die herausragenden Monumente der Indio-Hochkulturen. Aber auch die zahlreichen Naturwunder und spektakulären Landschaftsbilder sind, gebührend und in der gebotenen Ausführlichkeit, zu würdigen. Ein gewisser Mut zur Lücke ist deshalb erforderlich, aber glücklicherweise gehen Kultur und Landschaft in Südamerika oftmals eine geografische Symbiose ein, so dass wir in der vorliegenden 24-Tage-Reise einen Großteil von dem abdecken konnten, was Südamerika so überaus attraktiv und erlebenswert macht. Aber so umfassend und begeisternd die Tour auch sein mag: Der Wunsch nach weiteren Reisen in die Region soll und wird unweigerlich aufkommen. Dramaturgisch hat es sich als günstig erwiesen, den kulturanthropologisch anspruchsvolleren Teil der Tour an den Anfang zu stellen. Zum Auftakt erleben wir deshalb Ecuador, Peru und Bolivien: Alle diese Länder verbindet das kulturhistorische, aber auch ethnische Erbe der Kulturblüte aus der Inka- und Prä-Inkazeit. Hier, auf den Ebenen und in den Tälern der Hochanden und im schmalen Streifen zum Pazifischen Ozean, haben sich die indianischen Hochkulturen Südamerikas entwickelt. Der zweite Teil dieser, nicht nur dem Namen nach, „großen" Südamerika-Rundreise gehört dann Chile, Argentinien und Brasilien. Einige der imponierendsten und großartigsten Metropolen des Subkontinents und die Iguassú-Wasserfälle, die mächtigsten überhaupt, runden das umfassende Besuchsprogramm ab.

AUF EINEN BLICK

- **Eine der umfassendsten Südamerika-Rundreisen überhaupt**
- **Sechs-Länder-Kombination: Ecuador - Peru - Bolivien - Chile - Argentinien - Brasilien**
- **die Quintessenz Südamerikas in einer einzigen Tour**
- **viel Zeit in Machu Picchu durch zwei Besuche dort und eine Übernachtung am Fuß des Berges**
- **landschaftlich begeisternde Panoramafahrt von Cusco zum Titicaca-See**
- **intensives Erlebnis der fantastischen Iguassú-Wasserfälle durch zwei Übernachtungen vor Ort in Foz do Iguaçu**
- **qualifizierte, deutsch spr. Reiseleiter; ab 12 Personen zusätzlich eine durchgehende Reiseleitung**
- **unser persönliches Südamerika-Optimalprogramm**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Personen zum Mehrpreis ab € 2.390,- p.P.**

UMFASSEND **24-TAGE-TOUR**

1. Tag: SO Hinflug - Quito
Morgens Abflug von Frankfurt über Madrid nach Quito (2.850m) mit Ankunft am gleichen Abend.

2. Tag: MO Quito F
Vormittags Stadtrundfahrt durch die historische Altstadt, von der UNESCO zum Kulturerbe der Menschheit erklärt: Plaza de la Independencia mit Regierungspalast und Kathedrale, Kirchen San Francisco und La Compañía. Auffahrt auf den Hausberg „Panecillo" mit großartigem Rundblick. Möglichkeit zur Fahrt mit der Seilbahn „Teleférico" auf über 4.000m auf den Vulkan Rucu Pichincha (ca. € 60,- p.P., min. 4 Personen).

3. Tag: DI Quito (Otavalo) FM
Tagesausflug nach Norden mit Überquerung des Äquators. In Otavalo Besuch des Indio-Marktes, einem der größten und buntesten Märkte Südamerikas. Nach dem Mittagessen, Spaziergang am fantastisch gelegenen Cuicocha-Kratersee. Spätnachmittags Rückfahrt nach Quito (220 Tages-km).

4. Tag: MI „Straße der Vulkane" - Lima FM
Fahrt auf der „Straße der Vulkane", der Panamericana, an herrlich geformten schneekuppigen Bergriesen vorbei in den Cotopaxi-Nationalpark. Kurzer Spaziergang an der Limpiapungo-Lagune. Nach dem Mittagessen auf der Hacienda La Cienega, wo schon Alexander von Humboldt übernachtete, Fahrt zum Flughafen Quito und Flug entlang der Pazifikküste nach Lima.

5. Tag: DO Lima F
Halbtägige Stadtrundfahrt durch die peruanische Hauptstadt: Koloniale Altstadt mit Plaza Mayor, Kathedrale und Regierungspalast, das „neue" Stadtzentrum Miraflores. Abschließend Besuch des Larco Herrera Museums mit einer fantastischen Sammlung präkolumbischer Kunst.

6. Tag: FR Heiliges Tal der Inkas F
Morgens Flug nach Cusco (3.300m). Anschl. Fahrt zum Urubamba-Tal, dem „Heiligen Tal der Inkas". Besichtigung der Ruinenanlagen von Sacsayhuamán, Kenko und Tampu Machay. In Pisac ein Spaziergang mit Besuch einer der ältesten Bäckereien der Region, berühmt für ihre Empanadas. Übernachtung direkt im Heiligen Tal.

7. Tag: SA Machu Picchu FA
Morgens Bahnfahrt, das Urubamba-Tal hinab, nach Machu Picchu. Anschließend Besichtigung der legendären „Verlorenen Stadt der Inkas", eine in eine imposante Gebirgslandschaft eingebettete Zitadelle mit Tempeln, Palästen, Brunnen und Terrassen, die erst 1911 von Hiram Bingham wiederentdeckt wurde. Übernachtung am Fuß des Berges.



Die tosenden Iguassú-Wasserfälle

8. Tag: SO Machu Picchu - Cusco FM
Morgens ein zweiter, individueller Besuch von Machu Picchu. Ein neuer Blick bei anderem Licht und vielleicht auch weniger Menschen, denn die meisten Touristen kommen mit der Bahn erst später an. Möglichkeit für weitere Erkundungen in der „verlorenen Stadt der Inkas“. Nachmittags per Bahn zurück nach Ollantaytambo und per Bus weiter nach Cusco.

9. Tag: MO Cusco F
Vorm. Stadtrundgang durch Cusco, der ehemaligen Hauptstadt des Inkareichs: Die Kathedrale, auf den Grundmauern des alten Sonnentempels Koricancha erbaut, das Kloster Santo Domingo, viele Spuren alter Inka-Straßen und -Bauten. Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

10. Tag: DI Altiplano - Titicaca-See FM
Ganztägige Fahrt von Cusco zum Titicaca-See, der Wiege der Inkas. Zunächst im Vilcanota-Tal an verträumten Indiodörfern vorbei, dann über den Altiplano mit dem La-Raya-Pass (4.312m) als höchstem Punkt und mit Lama- und Alpacaherden als häufigen Begleitern. Unser Hotel direkt am See (380 km).

11. Tag: MI Titicaca-See F
Vormittags per Boot zu den schwimmenden Inseln der Urus, beeindruckende Kunstwerke aus meterdicken Binsenschichten. Nachm. Besuch der ehemaligen Nekropole von Sillustani am Ufer des Lago Umayo. Dort sind antike Begräbnistürme aus der Vor-Inkazeit (Chullpas) erhalten geblieben.

12. Tag: DO Titicaca-See - La Paz FM
Morgens per Bus nach Copacabana. Von dort aus Fahrt mit einem Katamaran über den Titicaca-See nach Cocotoni mit Besuch der Sonneninsel unterwegs. Weiterfahrt nach La Paz mit - bei gutem Wetter - herrlichem Blick auf die Königskordillere (240 Tages-km).

13. Tag: FR La Paz (Tiahuanaco) F
Vormittags Ausflug nach Tiahuanaco, Ausdruck einer eigenen prä-inkaischen Kultur und bedeutendste archäolog. Stätte Boliviens (Sonnentor). Nachm. Stadtrundfahrt: San Francisco-Kirche, Tiahuanaco-Monolith, Fahrt mit der Seilbahn und Hexenmarkt. Im Mondtal Besichtigung der bizarren Gesteinsformationen.

14. Tag: SA Santiago de Chile F
Flug vom Flughafen El Alto, auf einer Höhe von über 4.000m gelegen, über den bolivianischen Altiplano und die Andenkordillere nach Santiago de Chile.

15. Tag: SO Santiago de Chile F
Vormittags Stadtrundgang durch die chilenische Hauptstadt: Plaza de Armas, Kathedrale, Mercado Central. Anschließend Auffahrt auf den Berg San Cristóbal mit Panoramablick auf das von den Anden eingerahmte Santiago.

16. Tag: MO Santiago - Buenos Aires F
Tag zur freien Verfügung: Möglichkeit zu einem Ganztagesausflug über die Küstenkordillere an den Pazifik nach Valparaíso, Weltkulturerbe-Stadt und ältester Hafen Chiles (ca. € 130,- pro Person, min. 5 Personen). Am späten Nachmittag Flug nach Buenos Aires.

17. Tag: DI Buenos Aires F
Vorm. Stadtrundfahrt in Buenos Aires, dem „Paris Südamerikas“: Casa Rosada (Präsidentenpalast), Plaza de Mayo, Plaza San Martín, Künstlerviertel La Boca, Friedhof La Recoleta mit dem Grab von „Evita“ Perón. Nachm. Gelegenheit zu eigenen Unternehmungen. Abends Gelegenheit zum Besuch einer Tango-Show (ca. € 95,- p.P. inkl. Abendessen).

18. Tag: MI Iguassú F
Morgens Transfer und Flug Buenos Aires - Iguassú. Nachm. Besuch der Fälle auf der argentinischen Seite mit einem System von Wanderwegen und „hautnahem“ Erleben des Geschehens. Spaziergang zum „Teufelsrachen“, wo zeitweise 13.000 Kubikmeter Wasser pro Sekunde 90m tief hinabstürzen. Übernachtung auf brasilianischer Seite.

19. Tag: DO Iguassú F
Ein weiterer Ausflug an den weltweit größten und beeindruckendsten Wasserfällen: Vormittags Erlebnis der etwa 250 großen und kleineren Fälle auf der brasilianischen Seite. Nachmittags Gelegenheit zu einem Hubschrauber-Rundflug (ca. € 200,– p.P.) oder zu einer Bootsfahrt an die Fälle heran („Macuco-Safari“, ca. € 130,– p.P.).

20. Tag: FR Rio de Janeiro F
Flug von Foz do Iguaçu an die Atlantikküste nach Rio de Janeiro, der vielfach gepriesenen „schönsten Stadt der Welt“. Zeit für einen Spaziergang an der Copacabana, wo sich auch unser Hotel befindet.

21. Tag: SA Rio de Janeiro F
Ganztägiges Besichtigungsprogramm: Von Copacabana nach Ipanema, hinauf zum Corcovado (Christus-Statue u. schönster Panorama-Rundblick). Am Maracaná-Stadion vorbei ins Stadtzentrum, die Strände zwischen Gloria und Botafogo, Seilbahnfahrt auf den Zuckerhut.

22. Tag: SO Rio de Janeiro F
Ein Tag zur freien Verfügung. Zeit für individuelle Unternehmungen, um die vielgepriesene „Cidade Maravilhosa“, das einzigartige Rio de Janeiro auf eigene Faust zu erkunden.

23. Tag: MO Rio de Janeiro - Rückflug F
Nachm. Transfer zum Flughafen und Rückflug über Sao Paulo oder Madrid.

24. Tag: DI Ankunft
Nachmittags oder abends Ankunft in Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit IBERIA, LATAM oder anderen ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Bahnfahrten in Peru im Panoramazug
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab 12 Personen z.B. durch Mónica Specht (Portrait siehe Seite 15), bei unter 12 Personen örtliche, deutsch spr. Reiseleiter

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Quito	MERCURE ****	3
Lima	ALOFT BY MARRIOTT ****	2
Urubamba-Tal	AVA VALLE SAGRADO SPOT ***	1
Machu Picchu	EL MAPI ****	1
Cusco	LA PACCHA BY MELIÁ ****	2
Puno	LAKE TITICACA ***	2
La Paz	EUROPA ****	2
Santiago de Chile	EUROTEL PROVIDENCIA ****	2
Buenos Aires	KENTON PALACE ****	2
Iguassú	VIVAZ CATARATAS ****	2
Rio de Janeiro	MERCURE BOUTIQUE ****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743921-01	14.03.27 - 06.04.27	9.190
743921-02	02.05.27 - 25.05.27	9.190
743921-03	12.09.27 - 05.10.27	9.190
743921-04	10.10.27 - 02.11.27	9.190
843921-01	12.03.28 - 04.04.28	9.390
Einzelzimmerzuschlag:		+ 1.490
Anschlussflüge ab/bis München, Düsseldorf, Berlin:, Hamburg:		ab + 100
Anschlussflüge ab/bis Zürich:		ab + 150
Anschlussflüge ab/bis Wien:		ab + 150

Individuelle Verlängerung: Empfehlenswert ist ein Strand- und Badeaufenthalt in Buzios, 175 km nördlich von Rio de Janeiro.

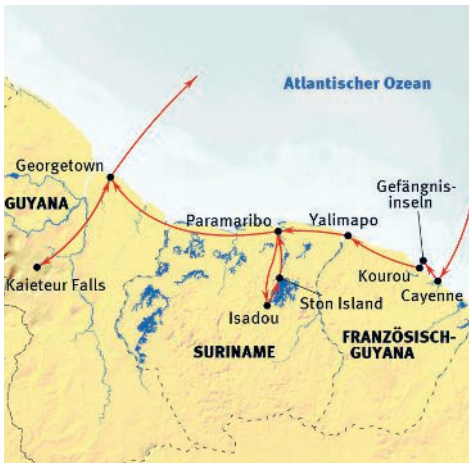
IKARUS-INSIDERTIPP

Es ist immer wieder aufregend zu sehen, wie viel Südamerika sich bei dieser Reise in gut drei Wochen erleben lässt. Und wir nehmen uns auch noch Zeit, Machu Picchu zwei Mal zu erkunden, die Iguassú-Fälle in Ruhe zu bestaunen und die Unterschiede und Gemeinsamkeiten Südamerikas mit allen Sinnen zu erleben.
Mónica Specht, Reiseleiterin



Der Dreyfus-Turm in Kourou

FRANZÖSISCH GUYANA - SURINAME - GUYANA KOMPAKT



Die zwei Guyana-Staaten Guyana und Suriname sowie das französische Überseedepartement Französisch Guyana sind die einzigen Länder des Südamerikanischen Kontinents, wo nicht spanisch oder portugiesisch gesprochen wird. Es sind auch die am wenigsten vom Tourismus frequentierten Länder des Kontinents. Umso reizvoller erscheint die Idee, diese drei Guyanas – in einer Reise verbunden – zu entdecken. Vornehmlich besiedelt sind in erster Linie die Küstenregionen, während im Hinterland noch über weite Strecken teilweise unberührter Regenwald zu finden ist. Im Süden der Guyanas grenzt Brasilien, im Westen des ehemals britischen Guyana liegt Venezuela. Die Bevölkerung ist eine bunte Mischung aus Menschen afrikanischer, asiatischer, indigener und europäischer Abstammung, die zum Teil noch in Reinform ihrer Kultur leben, aber häufig auch untereinander vermischt sind.

Wir wollen auf dieser Reise die interessantesten, jeweils typischen Punkte der drei Länder besuchen und bewegen uns hierbei fast ausschließlich zu Lande mit dem Fahrzeug, um die Guyanas im wahrsten Sinne des Wortes zu erfahren. Die Erlebnisbandbreite dieser Reise ist groß! Das Kennenlernen verschiedener Kulturen und des kolonialen Erbes, der Fauna und Flora des üppigen Regenwaldes sowie das hochtechnisierte europäische Weltraumzentrum, sind nur einige Schwergewichte dieser ganz besonderen Länderkombinationsreise. Uns erwartet ein tropisches, feuchtwarmes Klima und Unterkünfte, die - teils rustikal - immer mitteleuropäischen Ansprüchen genügen. **Die Termine März, August und September sind flugplanbedingt einen Tag länger (17-Tage-Tour).**

AUF EINEN BLICK

- **Einzigartige preisgünstige Länder-Kombination durch die drei Guyanas**
- **das koloniale Paramaribo, Schmelztiegel der Kulturen**
- **Buschflug zum Kaieteur-Wasserfall**
- **Erkundung von Georgetown u. Maroon-Dörfern**
- **hautnahes Dschungelerlebnis bei Isadou**
- **der Brokopondo-Stausee mit Bade-, Angel- und Paddel-Gelegenheit**
- **Bootsfahrt zur Mündung des Suriname-Flusses mit Delfin-Beobachtung**
- **von Januar bis August Beobachtung der Meeresschildkröten bei der Eiablage**
- **Besuch des Weltraumzentrums von Kourou**
- **Katamaran-Fahrt zu den „Gefängnis-Inseln“**
- **kompakte Reisegruppe mit max. 12 Personen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 900,- p.P. buchbar**

16-TAGE-TOUR

1. Tag: Anreise - Cayenne - Kourou
Morgens Flug via Paris nach Cayenne. Nach Ankunft eine kurze Stadtrundfahrt in Cayenne. Anschließend Fahrt nach Kourou zum Hotel.

2. Tag: Îles du Salut F
Die Katamaran-Tour zu den Îles du Salut ist ein Höhepunkt jeder Französisch-Guyana-Reise. Die drei Inseln – Île Royale, Île Saint-Joseph und Île du Diable (Teufelsinsel) – dienten von 1852 bis 1953 als französische Strafkolonie. Nach einer malerischen Katamaranfahrt durch das türkisfarbene Wasser besichtigen wir auf Île Royale die Gefängnisruinen, die Kirche und das kleine Museum. Wir genießen den Blick auf das Meer und die tropische Vegetation und tauchen ein in die bewegende Geschichte der Inseln. Zum Abschluss bleibt auf der stillen Insel Île Saint Joseph Zeit für ein erfrischendes Bad, bevor es nach Kourou zurückgeht.

3. Tag: Kourou F
Bei einer geführten Tour durch das Weltraumzentrum Kourou sehen wir Startrampen, das Ariane-6-Montagegebäude, das Jupiter-Kontrollzentrum und das Weltraummuseum. Wir erhalten spannende Einblicke in die europäische Raumfahrt – mit etwas Glück sogar bei einem Raketenstart. Kurzfristige Starts können zu Änderungen im Programm führen. Anschließend Fahrt nach Yalimapo, an der Atlantikküste Französisch-Guyanas. Es begeistert mit Stränden, Mangrovensümpfen und Regenwald. Von Januar bis Juli können wir die Eiablage und das Schlüpfen der Meeresschildkröten beobachten. Von August bis Februar besuchen wir in St. Laurent das Camp de la Transportation und tauchen in die bewegte Geschichte ein. Abends genießen wir die karibische Atmosphäre im Ort.

4. Tag: Paramaribo F
Fahrt nach Paramaribo.

5. Tag: Isadou FMA
Morgens Fahrt zur am oberen Suriname-Fluss gelegenen Dschungel-Lodge Isadou. Der letzte Abschnitt dorthin erfolgt per Bootsfahrt über Stromschnellen. Nach Ankunft können wir die idyllische Umgebung erforschen. Der Abend bietet sich an, um den Sternenhimmel zu genießen oder am Fluss den Urwaldgeräuschen zu lauschen.

6. Tag: Isadou FMA
Morgens Besuch eines Sarramacanischen Dorfes und Erleben der Kultur der Nachfahren afrikanischer Sklaven. Nachmittags Gelegenheit zum Schwimmen oder Angeln. Abends eine Nacht-Bootsfahrt, um Kaimane und andere Tiere zu beobachten. Anschließend ein Informationsprogramm der Lodge.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10.


Traum-Blick auf die Kaieteur Falls in Guyana


Der Oberste Gerichtshof in Georgetown

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Flug mit AIR FRANCE u. KLM ab/bis verschiedenen deutschen Flughäfen inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- „Buschflug“
- Übernachtungen in Hotels und einer Dschungel-Lodge
- Mahlzeiten s. Tourverlauf: (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Expeditionsverlauf und -durchführung, Permits
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Cayenne / bis Georgetown

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: Suriname Einreisegebühr, online zu beantragen, z.Zt. € 58,-
Impfungen: Gelbfieberimpfung vorgeschrieben

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Kourou	ATLANTIS	2
Mana (Feb.-Aug.)	LE SAMANA	1
St. Laurent (Sep.-Nov.)	AMAZONIA DU FLEUVE	1
Paramaribo	RESIDENCE INN	4
Oberer Suriname-Fluss	ISADOU	1
Stone Island	STONE ISLAND RESORT	2
Nieuw Nickerie	RESIDENCE INN	1
Georgetown	ROYAL INTERNATIONAL	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743509-01	09.02.27 - 24.02.27	6.290
743509-02	23.03.27 - 08.04.27	6.490
743509-03	18.08.27 - 03.09.27	6.490
743509-04	14.09.27 - 30.09.27	6.490
743509-05	12.10.27 - 27.10.27	6.290
743509-06	09.11.27 - 24.11.27	6.290
843509-01	08.02.28 - 23.02.28*	6.290
843509-02	04.04.28 - 20.04.28*	6.490
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 1.290
Flug ab/bis Zürich auf Anfrage		

7. Tag: Isadou - Stone Island FMA
Am Morgen unternehmen wir einen Rundgang durch den Regenwald, bei dem wir interessante Erklärungen zu vielen Heilpflanzen erhalten. Nach dem Mittagessen verlassen wir Isadou und fahren nach Stone Island, wo wir übernachten.

8. Tag: Paramaribo F
Es geht nach Paramaribo mit Stopp am Wasserkraftwerk Affobaka am Stausee. Weiterfahrt mit Pause im Camp Overbridge am Suriname-Fluss, Möglichkeit zum Schwimmen und Mittagessen. Dann Delfin-Tour zur Flussmündung mit Chancen, Amazonas-Flussdelfine sowie Reiher, Ibisse und Greifvögel zu beobachten.

9. Tag: Paramaribo F
Heute Stadtbesichtigung von Paramaribo mit dem historischen Zentrum. Die UNESCO-Welterbestadt beeindruckt mit kolonialer Holzarchitektur wie dem Präsidentenpalast und Fort Zeelandia. Vielfalt prägt das Stadtbild: Kathedrale, Moschee, Synagoge und Hindu-Tempel stehen nah beieinander. Zu den Höhepunkten zählen die San-Petrus-und-Paulus-Kathedrale und der bunte Zentralmarkt. Ein Spaziergang an der Waterkant-Promenade am Suriname-Fluss beschließt die Tour.

10. Tag: Peperpot Nature Park FM
Morgens Fahrt von Paramaribo über die Jules-Wijdenbosch-Brücke nach Meerzorg. Bald erreichen wir den Peperpot Nature Park, eine ehemalige Plantage und heute Naturschutzgebiet. Hier wandern wir durch den Dschungel und können mit etwas Glück Affen, Faultiere und exotische Vögel beobachten. Es folgt eine kurze Besichtigung historischer Plantagen-Gebäude inklusive Einblick in Surinames Geschichte. Mittags Rückfahrt nach Paramaribo. Am Nachmittag unternehmen wir eine Delfin-Tour auf dem Suriname-Fluss mit Chancen, Flussdelfine und zahlreiche Vogelarten zu sehen.

11. Tag: Bigi Pan-Naturreservat FM
Besuch des Bigi Pan-Naturreservats, ein wichtiges Feuchtgebiet und Vogelparadies Surinames. Auf einer Bootstour fahren wir durch Mangrovensümpfe und Süßwasserlagunen, die Heimat von über 120 Vogelarten, darunter Jabiru-Störche, Rosalöffler, Ibisse und Reiher. Besonders beeindruckend ist die die Rückkehr tausender Vögel bei Sonnenuntergang. Mit etwas Glück sehen wir auch Kaimane, Capybaras und verschiedene Affenarten.

12. Tag: Georgetown F
Fahrt nach Georgetown: Nach der Fährüberfahrt über den Corantijn-Fluss genießen wir eine malerische Autofahrt durch die guyanische Küstenebene mit Reisfeldern, Zuckerrohrplantagen und kreolischen Dörfern. Die holländisch geprägte Landschaft mit Poldersystemen und Entwässerungskanälen bietet einen ersten Eindruck von Guyanas kultureller Vielfalt und fruchtbarer Küstenregion.

13. Tag: Kaieteur-Wasserfall F
Der Kaieteur-Wasserfall ist mit 226 Metern einer der höchsten einstufigen Wasserfälle der Welt und ein beeindruckendes Naturwunder. Bereits der Flug über das unberührte guyanische Hochland begeistert mit spektakulären Ausblicken. Am Wasserfall genießen wir eine atemberaubende Kulisse mit einzigartigen Pflanzen und dem seltenen goldenen Pfeilgiftfrosch. Nachmittags lädt die Georgetown Seawall zum entspannten „Liming“ beim Sonnenuntergang ein.

14. Tag: Georgetown F
Georgetown Stadttour: Entdecken der „Gartenstadt der Karibik“ mit kolonialer und viktorianischer Architektur. Besuchen der St. George's Cathedral, das Parliament Building und den Stabroek Market. Ein Spaziergang durch die Promenade Gardens und entlang der Seawall zeigt die kulturelle Vielfalt Guyanas. Im Georgetown Botanical Garden erleben wir die einheimische Pflanzen- und Tierwelt.

15. Tag: Georgetown - Heimflug F
Nachmittags Transfer zum Rückflug.

16. Tag: Rückkunft F
Morgens Ankunft in Amsterdam und Weiterflug nach Deutschland.



Kirche in Salento, Ort in der Kaffeezone

KOLUMBIEN KOMPAKT



Kolumbien wird oft als „Südamerika in einem Land" bezeichnet. Grund hierfür ist die Vielfalt des Landes, die nahezu alle Besonderheiten Südamerikas beinhaltet. Von der Karibikküste im Norden, der Pazifikküste im Westen, den Andenausläufern im Süden, den gemäßigten Zonen dazwischen, mit kolonialen Städten, und schließlich dem dampfenden Amazonasgebiet im Südosten nahe der Grenze zu Brasilien. Nachdem weder Drogenkartelle noch die FARC eine Bedrohung für Bevölkerung und Tourismus darstellen, mausert sich Kolumbien zusehend und zurecht zu einem beliebten Reiseland.

Alle Attraktionen Kolumbiens in eine Reise zu packen, fällt schwer und würde eine Reisedauer von etwa fünf Wochen voraussetzen. Diese Kompakttour ist für diejenigen gedacht, die sich entweder einen ersten Eindruck vom Land machen möchten, um vielleicht nochmals zurückzukehren und dann mehr kennenzulernen oder deren Zeitrahmen längere Programme nicht zulässt. So beschränkt sich diese Tour auf fünf Schwerpunkte, um einen Eindruck von Land und Leuten zu bekommen: die Hauptstadt Bogotá mit all ihren Attraktionen und der Salzkathedrale in Zipaquira, dann das schöne, koloniale Villa de Leyva. Den Sprung nach Armenia in der „Kaffeezone" erledigen wir mit dem Flugzeug, ebenso wie die Weiterreise an die Karibikküste, die uns zwei Höhepunkte beschert: Parque Tayrona unweit von Santa Marta und das wunderschöne Cartagena.

AUF EINEN BLICK

- **Knapp 14-tägiges Kolumbien-Rundreiseerlebnis**
- **beginnend in der Hauptstadt, Bogotá, mit frohem Nachtleben und bewegter Geschichte**
- **die einzigartige Salz-Kathedrale in Zipaquira**
- **Besuch der klimatisch angenehmen „Kaffeezone" mit dem idyllischen Örtchen Salento und dem Cocora-Tal**
- **Santa Marta am Fuße der Sierra Nevada mit den wilden Traumstränden von Tayrona**
- **Festungshafenstadt Cartagena mit Ausflug auf die Isla del Rosario**
- **wir reisen in übersichtlicher, kleiner Gruppe bereits ab 4 Teilnehmern**
- **eine kompakte Kolumbien-Rundreise, um einen ersten Eindruck des Landes zu erhalten**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.000 p.P. buchbar**

12-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Bogotá
Flug nach Bogotá (2600 m). Ankunft spätnachmittags. Transfer zum Hotel im kolonialen Stadtteil.

2. Tag: DO Bogotá F
Heute eine halbtägige Besichtigung der kolumbianischen Hauptstadt mit dem Besuch des Plaza de Bolivar, den umliegenden Regierungsgebäuden, der Altstadt La Candelaria, der Kirche San Francisco, des Goldmuseums Museo de Oro und einer Seilbahnfahrt auf den Berg Monserrate. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

3. Tag: FR Villa de Leyva F
Fahrt von Bogotá zunächst nach Zipaquirá, wo wir die Salz-Kathedrale besichtigen. Weiterfahrt nach Villa de Leyva, eine Gemeinde im Departamento Boyacá (etwa 3,5 Stunden von Bogotá entfernt) auf einer Höhe von knapp 2200 m in der Ostkordillere der Anden. Die Entstehung der Stadt reicht in die erste Zeit der spanischen Eroberung zurück. Deshalb gibt Villa de Leyva heute einen Eindruck von Architektur und Ambiente der kolonialen Zeit und ist seit 1954 Nationaldenkmal.

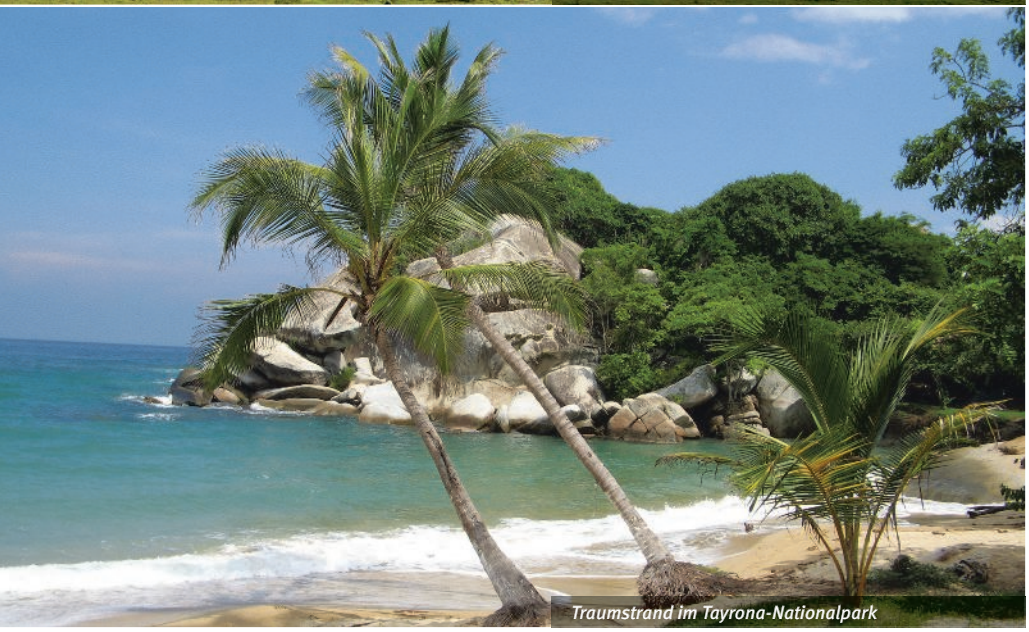
4. Tag: SA Villa de Leyva - Bogotá - Armenia F
Am Vormittag noch etwas Zeit für Villa de Leyva und Umgebung. Gegen Mittag Fahrt zurück nach Bogotá und direkt zum Flughafen. Nach einem kurzen Flug nach Armenia befinden wir uns in der Kaffeezone und werden in unser schönes Landhotel gebracht.

5. Tag: SO Armenia F
Besuch des Cocora-Tals mit seiner atemberaubenden Landschaft, die wir entweder zu Fuß oder mit dem Pferd (gegen Aufpreis) erforschen werden. Hier kann man die Palma de Cera (Wachspalme), den kolumbianischen Nationalbaum, bewundern. Es ist eine der höchsten Palmenarten der Welt. Anschließend Besuch des malerischen Dorfes Salento und seiner Kunsthandwerkstätten.

6. Tag: MO Armenia - Santa Marta F
Ausführliche Besichtigung einer speziellen Kaffeehacienda, um den genauen Prozess des Kaffeeanbaus und seiner Verarbeitung kennenzulernen. Der Besuch beinhaltet eine technische und praktische Einführung in den gesamten Kaffeeanbau- und Kaffeeproduktionsprozesses - eine authentische Erfahrung. Anschließend Fahrt zum Flughafen und Flug über Bogotá nach Santa Marta an die kolumbianische Karibikküste.

7. Tag: DI Tayrona-Nationalpark F
Morgens Fahrt aus Santa Marta heraus in östliche Richtung entlang der Karibikküste bis nach El Zaino, dem Haupteingang zum Parque Tayrona, der nach ca. halbstündiger Fahrt erreicht wird. Nach weiteren fünf


Ein Naturparadies, das Valle de Cocora


Traumstrand im Tayrona-Nationalpark

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR EUROPA ab/bis Frankfurt oder München inkl. Steuern und Gebühren
- innerkolumbianische Flüge
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels der Mittelklasse entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Bogotá	CASA DECO	2
Villa de Leyva	POSADA DE SAN ANTONIO	1
Armenia	HACIENDA COMBIA	2
Santa Marta	CASA CAROLINA	2
Cartagena	3 BANDERAS	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743506-01	03.02.27 - 14.02.27	3.990
743506-02	24.03.27 - 04.04.27	3.990
743506-03	05.05.27 - 16.05.27	3.990
743506-04	15.09.27 - 26.09.27	3.990
743506-05	13.10.27 - 24.10.27	3.990
743506-06	10.11.27 - 21.11.27	3.990
843506-01	16.02.28 - 27.02.28*	3.990
843506-02	12.04.28 - 23.04.28*	3.990
*Vorschautermin s. S. 10		
Einzelzimmerzuschlag:		+ 490
Flug ab/bis Zürich auf Anfrage		

Minuten Fahrt Ankunft am Strand von Cañaveral, einem der wildesten und schönsten Abschnitte des Parque Tayrona. Besteigung eines kleinen Hügels, der einen grandiosen Ausblick auf die Küste bietet. Im Anschluss erfolgt eine ca. einstündige Wanderung durch den tropischen Trockenwald bis nach Arrecife, einem weiteren Traumstrand im Parque Tayrona. Hier verbleibt Zeit zum Baden, Mittagessen (nicht inbegriffen) und Erholen.

8. Tag: MI Santa Marta - Cartagena F
Wir verlassen Santa Marta mit einem Linienbus, der ca. fünf Stunden entlang der Karibikküste nach Cartagena, einer der schönsten Städte Südamerikas, fährt. Nach Ankunft Abholung zum Hotel.

9. Tag: DO Cartagena F
Halbtägige Stadtbesichtigung mit der Festung San Felipe und dem Kloster La Popa. Anschließend folgt die Besichtigung des Denkmals Zapatos Viejos (Alte Schuhe). Die meterdicke Stadtmauer um die Altstadt im Kolonialstil wurde von der UNESCO als Weltkulturerbe ausgezeichnet. Dort gibt es Kirchen, Museen, Plätze, Restaurants, Geschäfte und Schmuckläden.

10. Tag: FR Isla del Rosario FM
Morgens Transfer zum Hafen La Bodeguita und Fahrt mit einem Schnellboot vom Hafen Muelle de los Pegasus durch die Bucht von Cartagena vorbei an Bocachica und Costa Norte Isla Baru in Richtung Islas del Rosario. Nach der Ankunft auf der Isla del Pirata gibt es einen Willkommenskaffee und frische Früchte. Zeit zum Baden und Erholen auf der kleinen Insel. Vormittags Fahrt zur Insel San Martin und Besuch des natürlichen Unterwasserzoos. Im Anschluss geht die Fahrt wieder zurück zur Isla del Pirata, wo nach einem typischen Mittagessen erneut Zeit zum Erholen, Baden und Schnorcheln im Meer verbleibt. Gegen Nachmittag erfolgt die Rückfahrt nach Cartagena. (Der Ausflug erfolgt mit internationalen Touristen und einem zweisprachigen Reiseleiter). Die Eintrittsgebühr für den Unterwasserzoo von USD 13,- ist vor Ort zu zahlen.

11. Tag: SA Cartagena - Heimflug F
Der Tag steht noch bis zum Flughafentransfer zur freien Verfügung. Nachmittags Flug via Bogota nach Frankfurt.

12. Tag: SO Rückkunft
Nachmittags Rückkunft in Frankfurt.


Unterwegs in Cartagena



Koloniales Flair in Cartagena

KOLUMBIEN-RUNDREISE



Kolumbien ist ein Land mit allen Kontrasten, die Südamerika zu bieten hat: Moderne Großstädte, verschlafene Kolonialdörfer, traumhafte Karibikstrände, antike Steinstatuen und Grabmäler. Die Landschaftsformen reichen von tropischer Fülle über gemäßigte subtropische Hochebenen bis zu karger Anden-Gebirgslandschaft. Die Küsten Kolumbiens grenzen im Norden an das Karibische Meer und an den Pazifik im Westen. Ähnlich vielfältig verhält es sich mit der Bevölkerung Kolumbiens: ein Schmelztiegel der Kulturen und Menschen mit indigener, europäischer und afrikanischer Herkunft. Die politische Situation und die Sicherheitslage – welche in der Vergangenheit Gründe für den fast gänzlich ausgebliebenen Tourismus waren – haben sich inzwischen deutlich verbessert und Gruppenreisen sind heute ohne Risiko durchzuführen.

In Bogotá angekommen, erinnert uns die nahe Ostkordillere daran, dass wir 2.600 m näher am Himmel sind. Wir reisen im Kleinbus und steigen – wo nötig – in Geländewagen um. Die Übernachtungen finden in ausgesuchten, teils rustikalen Hotels der Mittelklasse statt, wobei der Atmosphäre der Hotels bei der Auswahl größere Bedeutung zukam als der Anzahl der Sterne. Anstelle der Reittour kann eine Wanderung unternommen werden.

AUF EINEN BLICK

- **Bogotá, Kolumbiens Hauptstadt, mit bewegter Geschichte und frohem Nachtleben**
- **die größte Untertage-Kathedrale der Welt**
- **Abstecher in die Tatacoa-Wüste**
- **Besuch der Grabstätten von Tierradentro**
- **San Agustin mit den archäologischen Parks**
- **das koloniale Popayan, die weiße Stadt**
- **die Zuckerrohr-Region um Cali**
- **Besuch der klimatisch angenehmen „Kaffee-Zone“ und Medellíns**
- **Santa Marta mit den wilden Traumstränden von Tayrona**
- **Festungshafenstadt Cartagena mit Ausflug auf die Insel Baru**
- **wir reisen in angenehm kompakter Gruppe, bereits ab 4 Teilnehmern**
- **unsere ideale Kolumbien-Rundreise für einen umfassenden Überblick**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 2.000,- p.P. buchbar**

UMFASSEND

21-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Bogotá
Flug nach Bogota (2.600 m.ü.M.). Ankunft spätnachmittags. Transfer zum Hotel im kolonialen Stadtteil.

2. Tag: SO Bogotá _____ FA
Besichtigungen in Bogotá: der Markt Paloquemao mit Blumenmarkt und Fruchtdegustation, das Goldmuseum mit seinen wertvollen Zeugnissen, die uns die kosmische Vorstellung der indigenen Muiscas und der prä-kolumbischen Kulturen näherbringen, ein Rundgang durch Bogotás historisches Viertel La Candelaria bringt uns in das Museum Botero und hinauf auf 3.170m, auf Bogotas Hausberg Monserrate.

3. Tag: MO Zipaquira - Villa de Leyva _____ FA
Weiter auf den Spuren der Muiscas: Wir reisen in die nördlichen Gebiete ihres einstigen Reichs, bis nach Villa de Leyva. Erster Halt ist Zipaquira mil der größten Untertage-Kathedrale der Welt, die in stillgelegten Stollen eines Salzbergwerks gebaut wurde. Weiterfahrt zu den trockenen Gebieten der „Wüste Candelaria“. Auf dem Weg dorthin Halt bei der Brücke von Boyacá. Hier lieferten sich die Truppen der Unabhängigkeit und der Spanier am 7. August 1819 eine entscheidende Schlacht. In Villa de Leyva erkunden wir später den Ort, der uns auf Grund seines gut erhaltenen kolonialen Ambientes in die spanische Welt vor 400 Jahren zurückversetzt.

4. Tag: DI Villa de Leyva _____ F
Zunächst besuchen wir die Fundstelle El Fósil, mit den Resten eines Urkrokodils und dem dazugehörigen Forschungszentrum, das uns über die Tier- und Pflanzenwelt vor über 60 Millionen Jahren informiert. Besuch des alten Dominikanerkloster Ecce Homo. Über die astronomischen Forschungen der Muiscas erfahren wir in ihrer Sonnenwarte mit Sonnenkalender. Weiterfahrt weiter nach Ráquira, schon zu Zeiten der Muiscas ein Ort der Tonkunst. Rückfahrt nach Villa de Leyva.

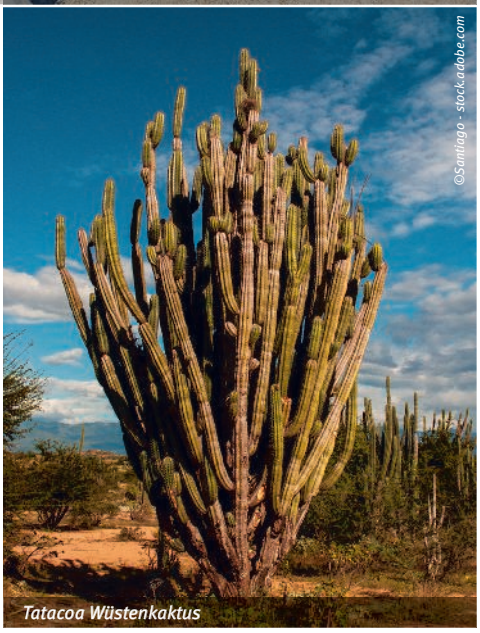
5. Tag: MI Villa de Leyva - Guatavita - Bogotá _____ FA
Auf der Rückreise nach Bogotá besuchen wir die Lagune von Guatavita. Hier fand das Ritual statt, das zur Legendenbildung rund um den Schatz von „El Dorado“ diente.

6. Tag: DO Tatacoa - Tierradentro _____ FA
Von Bogotá Flug nach Neiva. Die Stadt am Magdalena-Fluss und nur auf 440 Höhenmeter gelegen, begrüßt uns mit Temperaturen um die 30º Grad. Fahrt in die Wüste Tatacoa, der Boden eines Urmeeres, die durch ihre skurrile Schönheit besticht. Nach ca. einstündiger Wanderung durch das Cusco-Tal (kein Rundweg) Weiterfahrt durch das Magdalena-Tal und entlang der Zentralkordillere nach Tierradentro.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Traumhafte Küstenabschnitte



©Santiago - stock.adobe.com

Tatacoa Wüstenkaktus

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2.Kl.)
- Übernachtungen in Hotels der Mittelklasse entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Bogotá / bis Cartagena

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Bogota	BH-BICENTENARIO	3
Villa de Leyva	GETSEMANI SPA	2
Tierradentro	LA PORTADA	2
San Agustin	AKAWANKA	2
Popayan	CAMINO REAL	1
Calarca	HACIENDA COMBIA	1
Salento	SALENTO REAL	1
Medellin	BOUTIQUE LA CAMPANA	2
Santa Marta	SANTORINI	2
Cartagena	3 BANDERAS	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743507-01	06.02.27 - 26.02.27	5.390
743507-02	20.03.27 - 09.04.27	5.390
743507-03	03.07.27 - 23.07.27	5.590
743507-04	07.08.27 - 27.08.27	5.890
743507-05	11.09.27 - 01.10.27	5.390
743507-06	06.11.27 - 26.11.27	5.390
743507-07	18.12.27 - 07.01.28	5.990
843507-01	05.02.28 - 25.02.28*	5.390
843507-02	01.04.28 - 21.04.28*	5.390

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag:	+ 650
Flüge ab/bis Zürich:	auf Anfrage

7. Tag: FR Tierradentro FA
Die früheren Bewohner des heutigen Tierradentros hinterließen gut ausgearbeitete Grabstätten, die noch kaum erforscht sind. Wir besuchen die bis zu fünf Meter unter Tage gegrabenen Stätten.

8. Tag: SA San Augustin F
Weiterfahrt nach San Agustín und Besuch des Archäologischen Parks.

9. Tag: SO San Augustin F
Heute ein Ausritt nach Pelota und Chaquira. Die vorkolumbianische Kultur, die das Gebiet des heutigen San Agustín von 3.300 v. Chr. bis ca. 900 n. Chr. bevölkerte, ist ein großes Mysterium.

10. Tag: MO Popayán FA
Fahrt über die Andenketten durch verschiedene Vegetationszonen. Besonders die Páramos (über 3.200m) werden wir zu Fuß genießen und Zeit zum Fotografieren finden. Die Straße ist unbefestigt, führt durch den Nationalpark Puracé. Unser Ziel: Popayán. Am Nachmittag Rundgang durch „die weiße Stadt“. Obwohl von Erdbeben zerstört, wurde sie immer wieder im gleichen Stil aufgebaut und bewahrte somit den Glanz aus der Kolonialzeit. In Popayán kommen das indigene und spanische Erbe Kolumbiens zusammen. Auch spielt der katholische Glaube eine große Rolle. So ist die wichtigste Woche im Jahr die Karwoche, während der an jedem Abend festliche Prozessionen stattfinden, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen.

11. Tag: DI Popayn - Calarcá FA
Fahrt zum Bauernmarkt in Silvia. Danach Besuch des Guambiano-Gebiets in Begleitung von Maria Elena. Treffen mit einem Taita der Misak-Kultur, ihr Weltbild, nach dem sie bis heute in ihrem Gebiet leben, wird von „Mutter Erde“ bestimmt. Weiterfahrt, vorbei an Cali bis Calarca in der Kaffeezone.

12. Tag: MI Calarca - Cocora Tal - Salento FA
Fahrt zum auf 2.400 m Höhe gelegenen Tal von Cocora, Einstieg in den Park der Gletscher (Parque de los Nevados) am Fuße der Gletscher Ruiz, Tolima und Santa Isabel. Auf unserer Wanderung erleben wir die Artenvielfalt des andinen Nebelhochwaldes. Danach Rückfahrt in das nahegelegene Dorf Salento, dessen bunte Häuser und Balkone typisch für den Gründerstil der Siedler sind. Delikatesse hier ist die Forelle.

13. Tag: DO Santa Rosa - Medellin F
Wir verlassen die Kaffeezone in Richtung des quirligen, im Norden gelegenen Medellíns. Nahe Manizales liegt der Ort Santa Rosa, bekannt durch zwei Dinge: Seine Thermalquellen und die geräucherte Chorizo-Wurst, die es nur hier gibt. Wir lassen es uns in den Thermalquellen gut gehen und probieren die Chorizo-Wurst. Spätnachmittags erreichen wir Medellin.

14. Tag: FR Medellín FA
Medellín litt einst unter Pablo Escobar und seinem Drogenkrieg. Es hat sich viel geändert seitdem und beim Besuch des Viertels Santo Domingo erfahren wir, mit welchen Maßnahmen die Stadt diese berüchtigten Viertel wieder eingebunden hat. Wir besuchen eine Familie, die seit Generationen als Blumenbinder an den Umzügen teil nimmt. Unsere Rückreise nach Medellín schließt einen gut 25 minutigen „Überflug“ der Wälder des Parque Arví in den Gondeln des Metro Systems ein.

15. Tag: SA Santa Marta F
Von der grünen Bergwelt zur farbenfrohen afrokolumbianischen Karibik. Flug über Bogota nach Santa Marta. Nach Ankunft Führung durch den kolonialen Teil der ältesten Stadt Kolumbiens. Der Nachmittag steht für individuelle Aktivitäten zur freien Verfügung.

16. Tag: SO Parque Tayrona FA
Unser Ziel heute: Der Tayrona-Nationalpark. Wir wandern durch den malerischen Urwald bis zu einer Bucht unserer Wahl oder bis San Juan del Cabo (etwa 2,5 Std. Fußweg) und verbringen den Tag an einem der wilden Palmenstrände. Am Nachmittag Rückweg bis zum Parkplatz des Parks und Rückfahrt nach Santa Marta.

17. Tag: MO Cartagena F
Fahrt von Santa Marta nach Cartagena. Diese 5-stündige Fahrt führt über die Mündung des Magdalena-Flusses bei Barranquilla. In Cartagena beziehen wir Quartier im historischen Viertel Getsemani.

18. Tag: DI Cartagena F
Ein Tag im Zeichen der bewegten Geschichte Cartagenas: Von der Gründung durch die Spanier, die Belagerung durch Freibeuter wie Francis Drake sowie die heroische Rolle der Stadt im Widerstand gegen die Spanier. Von San Felipe und La Popa ist der Blick über die Alt- und Neustadt am besten. In der Stadt selbst, deren Baustil venezianisch ist, spüren wir etwas von der Magie aus dem Marques Roman „Liebe in den Zeiten der Cholera“.

19. Tag: MI Islas del Rosario FM
Karibik-Strand auf der Insel Barú. Der lange weiße Strand von Playa Blanca und das klare Wasser laden ein, den letzten Tag auf karibische Art zu genießen. Dazu gibt es mittags das typische Essen der Einheimischen: Frischer Fisch, Kokosreis und Bratbananen.

20. Tag: DO Rückflug F
Der Vormittag bleibt zur freien Verfügung, um in den einladenden kleinen Geschäften von Cartagena Souvenirs zu erstehen. Am frühen Nachmittag Flug nach Bogota und Weiterflug nach Deutschland.

21. Tag: FR Rückkunft
Nachmittags Rückkunft in Frankfurt.



Bartolomé mit überflutetem Krater

GALÁPAGOS KOMPAKT



Die Galápagos-Inseln auf Äquator-Höhe, gut tausend Kilometer westlich des südamerikanischen Kontinents gelegen, sind das absolute Traumziel für Naturfreunde. Denn hier auf den Inseln ist die Zeit stehengeblieben. Vegetation und Tierwelt bilden ein Paradies-Szenario, die wohl größte zoologische Sensation weltweit. Ein Aufenthalt auf den Galápagos-Inseln, um die Inseln in all ihrer Vielfalt und Pracht zu erleben, gilt nicht ganz zu Unrecht als exklusives und kostspieliges Reiseabenteuer. Als Nationalpark geschützt, wird die Zahl der Besucher streng limitiert, was zu einer gewissen und durchaus auch gewollten Exklusivität führt. Aus diesem Grund freuen wir uns ganz besonders, mit diesem preisgünstigen Tourangebot aufwarten zu können, das den Traum Galápagos endlich für viele, die bislang nur davon träumen konnten, Wirklichkeit werden lässt. Anders als bei unseren meisten Galápagos-Touren übernachten wir bei dieser Reise nicht auf dem Schiff, sondern auf einer bzw. zwei Inseln. Im Mittelpunkt der Tour A steht ein fünftägiger Aufenthalt auf Santa Cruz mit Ausflügen zu den umliegenden Inseln. Bei Tour B wird das Galápagos-Erlebnis auf neun Tage ausgedehnt und es wird zusätzlich noch auf der größten Insel des Archipels, auf Isabela, übernachtet. Vor dem Galápagos-Aufenthalt verbringen wir drei erlebnisreiche Tage auf dem ecuadorianischen Festland und besuchen die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende Altstadt von Quito, den farbenprächtigen Indigena-Markt in Otavalo sowie den Cotopaxi-Nationalpark. Bevor es wieder zurück geht, verbringen wir abermals eine Nacht auf dem Festland, um den Heimflug entspannt anzutreten. Während der gesamten Reise vertrauen wir auf Mittelklassehotels und sind mit einer kompetenten, deutsch sprechenden Reiseleitung unterwegs.

AUF EINEN BLICK

- **Die Galápagos-Inseln komprimiert mit Übernachtung an Land auf zwei Inseln**
- **Tour A mit fünf Tagen und Tour B mit neun Tagen auf dem Archipel**
- **vorab einige Tage auf dem Festland mit Quito, der „Straße der Vulkane“ und dem Norden**
- **auf den Inseln zahlreiche tierische Begegnungen an Land, im Wasser und in der Luft**
- **ebenfalls dabei: aktive Elemente wie Schnorcheln und kleinere Wanderungen**
- **örtliche, deutsch spr. Reiseleitung auf allen Ausflügen**
- **sensationell günstiger Einzelzimmer-Zuschlag**
- **die optimale Tour für alle Galápagos-Interessierten, die nur ein begrenztes Zeitbudget zur Verfügung haben, aber dennoch die Vielfältigkeit des Archipels erleben möchten**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.290,- p.P. (Tour A) bzw. ab € 1.790,- p.P. (Tour B) buchbar**

TOUR A: 11-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug
Abends Abflug von Deutschland über Madrid nach Quito (2.850m). Bei Flügen mit IBERIA oder KLM Abflug bereits morgens über Madrid bzw. Amsterdam mit Ankunft am gleichen Abend.

2. Tag: DO Quito _____ F
Morgens Ankunft in Quito, wo die Hotelzimmer schon für uns bereitstehen. Nachmittags Stadtrundfahrt in der ecuadorianischen Hauptstadt: Altstadt, Plaza de la Independencia mit Regierungspalast und Kathedrale, die Kirchen La Compañia und San Francisco. Auffahrt auf den Panecillo mit Rundblick.

3. Tag: FR Quito (Straße der Vulkane) _____ F
Ein Tagesausflug auf der legendären „Straße der Vulkane“, der Panamericana, an elf herrlich geformten schneekuppigen Bergriesen entlang in den Cotopaxi-Nationalpark. Spaziergang um die Llimpiopungo Lagune auf 3.800m Höhe.

4. Tag: SA Quito (Otavalo) _____ F
Tagesausflug nach Norden mit Überquerung des Äquators und Besichtigung des Äquator-Monuments von Quitsato. Fahrt nach Otavalo mit Besuch des farbenprächtigen Indigena-Wochenmarkts. Weiter zum fantastischen Cuicocha Kratersee mit kl. Wanderung.

5. Tag: SO Quito - Galápagos _____ FM
Morgens Flug zu den Galápagos-Inseln, nach Baltra. Fahrt in das Hochland von Santa Cruz, wo wir Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung finden.

6. Tag: MO Galápagos _____ F
Morgens Besuch der Charles Darwin-Station mit Riesenschildkröten und einer Schildkröten-Aufzuchtstation. Anschl. eine ca. zweistündige Wanderung zur Tortuga-Bucht mit Meerechsen, Pelikanen, Finken und Möwen sowie einem Kakteenwald und roten Mangroven. Im Anschluss Zeit zum Baden an einem der schönsten Strände des Galápagos-Archipels.

7. Tag: DI Galápagos _____ FM
Ganztägiger Bootsausflug zur Insel Bartolomé. Die kleine Insel mit einer Fläche von gerade mal 1,2 qkm hat eine der schönsten Landschaftsformen des ganzen Archipels. Wanderung auf den Vulkan der Insel mit spektakulärem Blick auf den Pinnacle Rock und die umliegenden Inseln.

8. Tag: MI Galápagos _____ FM
Ein weiterer Bootsausflug, diesmal auf die Insel North Seymour. Hier können wir während unserer Wanderung Blaufußtölpel, Fregattvögel und mit etwas Glück auch gelbe Landleguane beobachten. Anschl. Möglichkeit zum Schnorcheln am wunderschönen Bachas-Strand mit vielen Fischen und Meeresleguanen.


Galápagos-Landleguan auf North Seymour


Aufmerksamer Blaufußtölpel


Balzender Fregattvogel

9. Tag: DO Galápagos - Festland F
Morgens Fahrt durch das Hochland von Santa Cruz mit den Zwillingskratern Los Gemelos und Transfer zum Flughafen Baltra (mit englisch spr. Reiseleitung). Anschl. Flug zum Festland nach Quito bzw. Guayaquil.
10. Tag: FR Rückflug F
Transfer zum Flughafen und Rückflug über Madrid (bei Flügen mit KLM über Amsterdam).
11. Tag: SA Ankunft
Ankunft in Europa und Weiterflug nach Frankfurt oder München.

TOUR B: 15-TAGE-TOUR

1.-8. Tag: wie Tour A
9. Tag: DO Galápagos F
Den Vormittag können wir nach Lust und Laune frei in Puerto Ayora gestalten. Nachmittags Fahrt mit dem Schnellboot von Santa Cruz nach Isabela, der größten Insel des Galápagos-Archipels.
10. Tag: FR Galápagos FM
Ein Tag auf Isabela: Vorm. Fahrt in das Hochland der Insel und drei- bis vierstündige Wanderung zum Kraterrand des Sierra Negra-Vulkans mit grandioser Aussicht auf die Caldera. Nachm. Fahrt zu den eindrucksvoll geformten „Tintoreras“ Felsen. Mit etwas Glück können wir Galápagos-Pinguine und Weißspitzhaie in Kanälen zwischen den Felsen beobachten.
11. Tag: SA Galápagos FM
Fünf- bis sechsstündiger Bootsausflug zu einem ganz besonderen und einzigartigen Ort auf Isabela, den Lavatunneln Los Tuneles. Diese sind vor Millionen von Jahren durch Lava entstanden, die ins Meer floss und dort erstarrte und bilden eines der besten Schnorchelgebiete des gesamten Archipels. Beim Schnorcheln können wir Meeresschildkröten, Pinguinen, Rochen und Weißspitzhaien begegnen.
12. Tag: SO Galápagos F
Tag zur freien Verfügung, um die Insel Isabela auf eigene Faust zu erkunden (ohne Reiseleitung). Zeit für Strandspaziergänge, Wanderungen oder Fahrradtouren in die Umgebung.
13. Tag: MO Galápagos - Festland F
Fahrt mit dem Schnellboot zurück nach Santa Cruz und von dort aus weiter zum Flughafen Baltra. Flug zurück zum Festland nach Quito bzw. Guayaquil.
14. Tag: DI Rückflug F
Transfer zum Flughafen und Rückflug über Madrid (bei Flügen mit KLM über Amsterdam).
15. Tag: MI Ankunft
Ankunft in Europa und Weiterflug nach Frankfurt oder München.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR EUROPA ab/bis Frankfurt, München oder Düsseldorf (andere deutsche Flughäfen mit IBERIA bzw. KLM gegen Mehrkosten)
- innersüdamerikanische Flüge inkl. aller Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Boxlunch)
- Transfers, Besichtigungs- und Erlebnisprogramm (z.T. mit anderen Reisenden) einschl. Eintrittsgelder (außer Galápagos-Nationalparkgebühr)
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung (Ausnahme: Bei Tour A an Tag 9 Fahrt von Pto. Ayora zum Flughafen mit englisch spr. Reiseleitung)

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Quito	MERCURE ****	4
Santa Cruz	POS. D. MAR ***/DEJA VU ***	4
Isabela	CALLY ***	4
Quito/Guayaquil	MERCURE ****/GR. HOTEL ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743519-01A	17.02.27 - 27.02.27	4.590
743519-01B	17.02.27 - 03.03.27	5.690
743519-02A	24.03.27 - 03.04.27	4.590
743519-02B	24.03.27 - 07.04.27	5.690
743519-03A	14.04.27 - 24.04.27	4.690
743519-03B	14.04.27 - 28.04.27	5.790
743519-04A	19.05.27 - 29.05.27	4.690
743519-04B	19.05.27 - 02.06.27	5.790
743519-05A	14.07.27 - 24.07.27	4.990
743519-05B	14.07.27 - 28.07.27	6.190
743519-06A	11.08.27 - 21.08.27	4.990
743519-06B	11.08.27 - 25.08.27	6.190
743519-07A	08.09.27 - 18.09.27	4.690
743519-07B	08.09.27 - 22.09.27	5.790
743519-08A	06.10.27 - 16.10.27	4.690
743519-08B	06.10.27 - 20.10.27	5.790
743519-09A	03.11.27 - 13.11.27	4.690
743519-09B	03.11.27 - 17.11.27	5.790
843519-01A	16.02.28 - 26.02.28	4.790
843519-01B	16.02.28 - 01.03.28	5.890
843519-02A	15.03.28 - 25.03.28	4.790
843519-02B	15.03.28 - 29.03.28	5.890
Einzelzimmerzuschlag Tour A:		+ 290
Einzelzimmerzuschlag Tour B:		+ 390
Flüge mit IBERIA/KLM ab/bis Deutschland:		ab + 190
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 290
Flüge mit IBERIA/KLM ab/bis Wien:		ab + 190

Anm: Änderungen des Besuchsprogramms auf Galápagos im Sinne eines verantwortungsvollen Tourismus und des Naturschutzes bleiben jederzeit vorbehalten.

Die **Galápagos-Nationalparkgebühren** von derzeit USD 220,- sind von den Teilnehmern vor Ort zu entrichten.

Abweichende Rücktrittskosten: Bei Stornierung bis 9 Wochen 20%, bis 6 Wochen 50%, bis 3 Wochen 70%, bis 7 Tage 80%, ab 6 Tage 95% des Reisepreises.



Baumopuntien auf der Insel Santa Fé

KLASSISCHE ECUADOR - GALÁPAGOS-RUNDREISE



Die Galápagos-Inseln haben eine überragende touristische Bedeutung nicht nur für Südamerika, sondern auch im weltweiten Maßstab. Eine Kreuzfahrt durch den Archipel ist einer der absoluten Höhepunkte einer jeden Südamerika-Rundreise. Hierbei gibt es zwei wichtige Kriterien, die man beachten sollte. Das erste ist die Aufenthaltsdauer auf den Inseln. Diese Tour beinhaltet in der Grundvariante eine fünftägige Galápagos-Kreuzfahrt (4 Nächte an Bord) und als Verlängerungsmöglichkeit eine achttägige Kreuzfahrt (7 Nächte an Bord). Ein weiteres Kriterium sind Standard und Größe des Schiffs. Hier haben wir ein größeres Schiff, die GALAPAGOS LEGEND mit einer Kapazität von 100 Personen, vorgesehen. Bei den Besichtigungen erfolgt dabei eine Aufteilung in Untergruppen von max. 16 Pers., die sich entsprechend gegenläufig bewegen. Vor der Kreuzfahrt genießen wir eine neuntägige Rundreise zu den Höhepunkten des ecuadorianischen Festlands entlang der Straße der Vulkane von Quito bis an die Pazifikküste, um den Aufenthalt zu vervollständigen. Die GALAPAGOS LEGEND ist eines der komfortabelsten Galápagos-Schiffe: In Hamburg gebaut und 2002 von Grund auf umgebaut und modernisiert. 55 Kabinen, davon 3 Innenkabinen und 52 Außenkabinen, jeweils mit 2 Unterbetten, Dusche/Bad und Klimaanlage. Max. 100 Personen. Stabil und die Teilnehmer weniger für Seekrankheit anfällig machend. Höchste Sicherheitsklassifikationen. Großzügige Ausstattung (1. Klasse-Standard) mit Speisesaal, Bar, Lounge mit Panoramafenstern, Sonnendeck, Swimmingpool, Glasboden-Boot, Bibliothek und Arztstation. Wie für alle Galápagos-Kreuzfahrten gilt auch hier: Änderungen des Besuchsprogramms auf Galápagos im Sinne eines verantwortungsvollen Tourismus und des Naturschutzes bleiben jederzeit vorbehalten.

AUF EINEN BLICK

- **Unser absoluter Ecuador - Galápagos-„Klassiker“**
- **eine ausgewogene Kombination von Festland und Galápagos-Kreuzfahrt in gut zwei Wochen**
- **Überlandfahrt von Quito die landschaftlich fantastische „Straße der Vulkane“ entlang bis zum Pazifik nach Guayaquil**
- **mit Indigena-Markt von Otavalo**
- **und - endlich wieder- der Bahnfahrt auf der Zick-Zack-Strecke die Teufelsnase entlang**
- **im Anschluss eine 5-tägige Galápagos-Kreuzfahrt auf der erstklassigen M/V GALAPAGOS LEGEND mit Möglichkeit, diese auf 8 Tage auszudehnen**
- **durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung von Quito bis Guayaquil**
- **an Bord des Schiffes eine lokale, deutsch spr. Reiseleitung**
- **das Rundum-Sorglos-Paket für Natur- und Tierbegeisterte**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 990,- p.P. buchbar**

16 TAGE-TOUR

1. Tag: DI Hinflug - Quito
Morgen Abflug von Frankfurt über Madrid bzw. Amsterdam nach Quito (2.850m) mit Ankunft am gleichen Abend (Bei Flügen mit AIR EUROPA Abflug abends mit Ankunft am nächsten Morgen).

2. Tag: MI Quito — F
Halbtägige Stadtrundfahrt im historischen Stadtkern der zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärten Hauptstadt Ecuadors: Unabhängigkeitsplatz „Plaza de la Independencia“, Kirchen San Francisco und La Compañía. Fahrt auf den Hügel El Panecillo mit einzigartigem Panoramablick auf die komplette Stadt.

3. Tag: DO Quito — F
Der Tag steht zur freien Verfügung. Möglichkeit zu einer Fahrt mit der Seilbahn “Teleferico” auf über 4.000m auf den Vulkan Pichincha oder zu einem Bummel durch die Altstadt.

4. Tag: FR Otavalo — FM
Tagesausflug nach Norden mit Stopp am Äquator-Monument von Quitsato. Anschl. Besuch des farbenprächtigen Indigena-Markts von Otavalo mit reichhaltigem Angebot an Artesania. Nach einem Bummel Fahrt zum fantastisch gelegenen Cuicocha Kratersee. Nachmittags Rückfahrt nach Quito (220 Tages-km).

5. Tag: SA Cotopaxi - Riobamba — F
Auf der „Straße der Vulkane“ mit elf Schneegipfeln zum Cotopaxi-Nationalpark mit herrlichen Ausblicken. Spaziergang an der Limpioungo Lagune. Nach einem Marktbesuch Weiterfahrt nach Riobamba (190 km).

6. Tag: SO Teufelsnase – Cuenca — FM
Fahrt nach Alausí, von hier mit der Bahn die „Teufelsnase“ hinab. Anschl. in Tolte Mittagessen bei der örtlichen Dorfgemeinschaft und ein fantastischer Blick auf die legendäre Zick-Zack-Strecke. Am späten Nachmittag Weiterfahrt nach Cuenca, dem Kolonialjuwel im Süden des Landes (250 Tages-km).

7. Tag: MO Cuenca — F
Vormittags Besichtigung von Cuenca, eine der schönsten Städte des Landes: Kathedrale, Klöster, Panamahutfabrik. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

8. Tag: DI El Cajas - Guayaquil — F
Fahrt zum Naturschutzgebiet El Cajas, eine Páramo-Region mit Seen und Lagunen in 4.000m Höhe. Anschl. hinab an die Pazifikküste nach Guayaquil, pulsierende Metropole und größte Stadt des Landes.

9. Tag: MI Guayaquil — F
Morgens Stadtrundfahrt durch Guayaquil: Parque Bolivar und am „Malecón 2000“ entlang bis zum Künstlerviertel Las Peñas. Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.



Unser Schiff, „MV GALAPAGOS LEGEND“



Auf dem Markt in Otavalo



Landleguan auf Santa Fé

IKARUS MIT KREUZFAHRT

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit IBERIA, KLM oder AIR EUROPA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig; gebuchte Kabinenkategorie
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Galápagos-Nationalparkgebühren
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Pers. / Max.: 16 Pers.

TOURHOTELS — Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Quito	MERCURE ****	4/5
Riobamba	HACIENDA ABRASPUNGO ***	1
Cuenca	LOS BALCONES *** / CASA SAN RAFAEL ***	2
Guayaquil	GRAND HOTEL ****	2/3
Galápagos	M/V GALAPAGOS LEGEND ****	4

TERMINE + PREISE — Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743515B-01B	23.02.27 - 10.03.27	6.990
743515B-02B	23.03.27 - 07.04.27	6.990
743515B-03B	20.04.27 - 05.05.27	6.990
743515B-04B	18.05.27 - 02.06.27	6.990
743515B-05B	15.06.27 - 30.06.27	6.990
743515B-06B	13.07.27 - 28.07.27	7.290
743515B-07B	07.09.27 - 22.09.27	6.990
743515B-08B	05.10.27 - 20.10.27	6.990
743515B-09B	02.11.27 - 17.11.27	6.990
Einzelzimmer Landprogramm:		+ 290
2-Bett Kabine Junior Suite:		+ 470
2-Bett Kabine Balcony Suite:		+ 1.100
Einzelkabine außen:		+ 1.490
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 100
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 150
Flüge ab/bis Wien:		ab + 150

10. Tag: DO Guayaquil - Galápagos _____ FMA
Morgens Flug zu den Galápagos-Inseln, nach San Cristóbal. Einschiffung auf M/V GALAPAGOS LEGEND. Nachmittags Besuch des Besucherzentrums mit einem guten Überblick über die Naturgeschichte des Archipels. Anschl. kleine Wanderung zum Cerro Tijeretas mit einer Fregattvogelkolonie.
11. Tag: FR Galápagos-Kreuzfahrt _____ FMA
Wir erreichen Española: Vormittags „nasse“ Landung in der Gardner Bay an einem fantastischen weißen Korallenstrand mit Möglichkeit zum Schwimmen und Schnorcheln. Nachmittags trockene Landung in Punta Suarez mit Seelöwen, Meerechsen, großen Kolonien von Blaufußtölpeln und Nazcatölpeln sowie der einzigen Albatros-Kolonie des Archipels (saisonal). Dazu das „Blow Hole“ mit aufzischenden Wasserfontänen.
12. Tag: SA Galápagos-Kreuzfahrt _____ FMA
Erkundung der Insel Floreana. Vorm. in der Post Office Bay mit dem legendären Postfass, das schon den Walfängern als Briefkasten diente. Nachm. an der Punta Cormorant Flamingos, außerdem Stachelrochen und Meeresschildkröten (saisonal!), Stelzenläufer, Galápagos-Enten und Seelöwen.
13. Tag: SO Galápagos-Kreuzfahrt _____ FMA
Vormittags trockene Landung am Dragon Hill auf Santa Cruz. Eine Salzlagune ist Anziehungspunkt für zahlreiche Vogelarten. Nachm. das kleine Inselchen Mosquera mit einem wunderbaren Sandstrand und einer großen Seelöwenpopulation.
14. Tag: MO Baltra - Quito / Guayaquil _____ F
Morgens Fahrt in das Hochland der Insel Santa Cruz (Indefatigable) zum El Chato-Naturreservat mit Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung. Anschl. Ausschiffung und Flug zurück zum Festland.
15. Tag: DI Quito / Guayaquil - Rückflug _____ F
Transfer und Rückflug über Madrid oder Amsterdam.
16. Tag: MI Ankunft
Ankunft in Europa und Weiterflug nach Frankfurt.

VERLÄNGERUNGSMÖGLICHKEIT: 3 ZUSATZTAGE GALÁPAGOS

1.-13. Tag: wie Grundprogramm
14. Tag: MO Galápagos-Kreuzfahrt _____ FMA
Morgens im Hochland von Santa Cruz, nachm. Bootsfahrt in der von Mangroven umgebenen Black Turtle Bucht, wo häufig Weißspitzenhaie und verschiedene Rochenarten zu sehen sind.
15. Tag: DI Galápagos-Kreuzfahrt _____ FMA
Ein Tag auf der Vogelinsel Genovesa: Morgens Fahrt mit trockener Landung, dann eine Wanderung um den Barranco (Prince Philip´s Steps). Nachm. Besuch der Darwin Bay mit vielen Fregattvögeln sowie großen Kolonien von Nazca- und Rotfußtölpeln.
16. Tag: MI Galápagos-Kreuzfahrt _____ FMA
Vorm. Ausflug nach Plaza Sur mit baumhohen Opuntien, goldfarbenen Landleguanen und einer großen Seelöwenkolonie. Nachm. auf Santa Fe Spaziergang durch einen Kakteenwald zu den Santa Fé Landleguanen.
17. Tag: DO Baltra - Quito / Guayaquil _____ F
Morgens ein letzter Ausflug auf Santa Cruz. Anschl. Ausschiffung und Flug zurück zum ecuadorianischen Festland.
18. Tag: FR Quito / Guayaquil - Rückflug _____ F
Transfer und Rückflug über Madrid oder Amsterdam.
19. Tag: SA Ankunft
Ankunft in Europa und Weiterflug nach Frankfurt.

Zusatzprogr. p.P. Zweibettkab. außen: **+ € 1.890,-**
Aufpreis 3 Nächte Junior Suite p.P.: **+ € 270,-**
Aufpreis 3 Nächte Balcony Suite p.P.: **+ € 680,-**
Aufpreis 3 Nächte Einzelkabine außen: **+ € 880,-**

Abweichende Rücktrittskosten: Bei Stornierungen bis 65 Tage vor Reiseantritt 20%, bis 45 Tage vor Reiseantritt 50%, bis 30 Tage vor Reiseantritt 80%, ab 29 Tage vor Reiseantritt 95% des Reisepreises.



Blick auf die Laguna Cuicocha

GROSSE ECUADOR-RUNDREISE



Ecuador, eines der kleinsten Länder Südamerikas, ist, was die Landschafts-, Vegetations- und Artenvielfalt betrifft, eines der vielfältigsten. „Südamerika wie in einer Nussschale“, so konzentriert findet sich alles hier: Die Hochanden, die Küstenebene zum Pazifik hin, das Amazonas-Tiefland und natürlich die Galápagos-Inseln, alles von landschaftlicher Großartigkeit mit einer Fülle an Höhepunkten. Bei den meisten Ecuador-Touren liegt der eigentliche Programm-Schwerpunkt eher auf den Galápagos Inseln, so dass für das Festland oftmals zu wenig Besuchszeit bleibt. Das ist hier anders. Wir konzentrieren uns auf das Festland, das wir zweieinhalb Wochen lang bereisen und dabei genügend Zeit haben, um nicht nur die bekanntesten Besuchspunkte rund um die Straße der Vulkane zu berücksichtigen, sondern um auch zusätzliche Schwerpunkte im „Oriente“, dem Amazonas-Tiefland und im tiefen Süden mit dem landschaftlich begeisterndem Vilcabamba zu setzen. Und wer nach dieser intensiven Tour noch Zeit und Muße hat, die Galápagos Inseln zu besuchen, dem sei Tour B empfohlen, mit fünf Übernachtungen auf dem Archipel auf drei verschiedenen Inseln. Dieses „Island Hopping“ ermöglicht es uns an Land auf den Inseln zu übernachten und dennoch einen guten Eindruck vom Tier- und Pflanzenleben, aber auch von der Siedlungsgeschichte des Naturparadieses zu erhalten.

Während der Überland-Tour übernachten wir in ausgesuchten Mittelklassehotels und Haciendas. Kein Luxus, aber solide und erprobte Qualität. Die Überlandfahrten finden im landestypischen, klimatisierten Bus in gut portionierten Etappen statt. Auf den Inseln sind die Unterkünfte meist einfach, aber freundlich und gut gelegen, und somit eine gute Basis für unsere Ausflüge auf dem Archipel.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere ausführlichste Ecuador-Rundreise**
- **Überlandfahrt vom Hochland hinab ins Amazonastiefland und weiter nach Cuenca**
- **endlich auch wieder dabei: Die legendäre Bahnfahrt über die Teufelsnase**
- **dazu der „tiefen Süden“ mit Vilcabamba und dem fantastischen Podocarpus-Nationalpark**
- **und als I-Tüpfelchen die nahezu unentdeckte und sehr ursprüngliche Region rund um Saraguro**
- **durchgehende Reiseleitung bei Tour A ab Quito / bis Guayaquil**
- **in der Verlängerungsvariante (Tour B) zusätzlich ein „6 Tage / 5 Nächte Galápagos-Programm“ mit Übernachtung auf drei verschiedenen Inseln und deutsch spr. Reiseleitung**
- **unser ganz persönliches „Ecuador optimal“-Programm**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.690,- p.P. buchbar**

UMFASSEND

TOUR A: 17-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug - Quito
Morgens Linienflug ab Frankfurt über Madrid bzw. Amsterdam nach Quito (2.860 m) mit Ankunft abends.

2. Tag: SO Quito F
Vormittags Besichtigung des kolonialen Quitos, UNESCO-Weltkulturerbe: Plaza de la Independencia, Kirche San Francisco, Straße La Ronda und El Panecillo-Hügel. Danach Fahrt zum Äquator-Denkmal am Breitengrad 0 und weiter zum Pululahua-Krater.

3. Tag: MO Otavalo FM
Ausflug nach Norden und Besuch der indigenen Angla-Gemeinde, wo wir einen Einblick in das tägliche Leben in einem traditionellen ecuadorianischen Dorf erhalten. Im Anschluss Bummel über den Indigena-Markt in Otavalo und Weiterfahrt zur fantastisch gelegenen Cuicocha-Lagune mit Wanderung zum Kraterrand.

4. Tag: DI Cotopaxi-Nationalpark F
Tagesausflug zum höchsten aktiven Vulkan der Welt, dem Cotopaxi (5.897m). Spaziergang um die Limpiopungo-See, die auf 3.800 m über Meeresniveau an den Hängen des faszinierenden Cotopaxi Vulkans liegt. Im Anschluss Besuch einer Rosenplantage.

5. Tag: MI Papallacta FM
Fahrt nach Papallacta in 3.300 m Höhe, umgeben von wunderschöner Landschaft. Wir können ein entspannendes Bad im natürlich warmen Wasser nehmen. Nachmittags Wanderung durch den Páramo.

6. Tag: DO Amazonas FMA
Überlandfahrt den Osthang der Anden hinunter über Baeza und Tena hinein in das Amazonas-Becken. An der Arajuno-Brücke Umstieg in ein motorisiertes Kanu und zwanzigminütige Fahrt flussaufwärts durch den tropischen Regenwald zu unserer Lodge. Nach dem Mittagessen Zeit, um sich mit der Lodge und ihrer unmittelbaren Umgebung vertraut zu machen. Nach Einbruch der Dunkelheit unternehmen wir eine Nachtwanderung auf der Suche nach nachtaktiven Tieren und hoffentlich unter einem grandiosen Sternenhimmel.

7. Tag: FR Amazonas FMA
Vormittags eine ca. dreistündigen Wanderung durch den Primär- und Sekundärregenwald. Nachmittags Besuch einer Gemeinde der indigenen Kichwa-Kultur, wo wir uns vertraut machen mit ihrer Lebensweise und ihrer Anpassung an ein Dasein im Austausch mit einer wilden und ungezügelten Natur.

8. Tag: SA Amazonas - Baños - Riobamba F
Frühmorgens ist ein Kanu-Ausflug zu einem Sammelplatz von Papageien und Sittichen geplant. Nach dem


Auf dem Markt von Otavalo

Frühstück dann Rückfahrt mit dem Motorkanu zur Arajuno-Brücke und weiter überland über Puyo nach Baños am Fuß des Tungurahua Vulkans. Dort besuchen wir den spektakulären Wasserfall Pailón del Diablo. Weiterfahrt nach Riobamba und Übernachtung.

9. Tag: SO Teufelsnase - Cuenca _____ FM
Fahrt nach Alausí, von hier mit der Bahn die „Teufelsnase“ hinab. Anschl. in Tolte Mittagessen bei der örtlichen Dorfgemeinschaft und ein fantastischer Blick auf die legendäre Zick-Zack-Strecke. Am späten Nachmittag Weiterfahrt nach Cuenca, dem Kolonialjuwel im Süden des Landes (250 Tages-km).

10. Tag: MO Cuenca _____ F
Vormittags Besichtigung von Cuenca, oft als schönste Stadt Ecuadors bezeichnet (2.430 m). Besuch der Kathedrale, die größte Südamerikas. Zu Fuß auf den Kolonialstraßen mit Konventen, Museen und dem Tomebamba-Fluss. Besuch einer Panamahut-Fabrikation. Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

11. Tag: DI Loja - Vilcabamba _____ F
Auf der Panamericana fahren wir nach Loja (180 km), der Hauptstadt der südlichsten Provinz Ecuadors, eine der bezauberndsten Städte des Landes. Nach einer Besichtigung der sympathischen Provinzstadt nachmittags dann Weiterfahrt nach Vilcabamba.

12. Tag: MI Vilcabamba (NP Podocarpus) _____ FM
Erkundung von Vilcabamba im „Tal der Hundertjährigen“, einige der Bewohner sollen bereits bis zu 130 Jahre alt sein. Anschließend Ausflug in den Podocarpus Nationalpark, dem größten zusammenhängenden Bergnebelwald Südamerikas mit artenreicher Vogelwelt. Dort eine ca. dreistündige Wanderung.

13. Tag: DO Saraguro _____ FMA
Fahrt nach Saraguro, Zentrum eines der stolzesten indigenen Völker des Landes. Traditionelles Mittagessen bei einer lokalen Familie. Nachm. Ausflug zu den Baños del Inca, einem Relikt aus der Inkazeit inmitten spektakulärer Landschaft, mit anderthalbstündigen Wanderungen zu Höhlen und Wasserfällen wie dem 50m hohen Virgen de Agua Santa Fall.

14. Tag: FR Saraguro _____ FMA
Vormittags Ausflug nach Gera, wo sich traditionelle regionale Architektur bis heute erhalten hat. Einstündige Panorama-Wanderung zur Pukara, einer archäologischen Stätte und Sternwarte aus der Inkazeit. Nachmittags Besuch lokaler Handwerksbetriebe und Einführung in die althergebrachte Macana-Webtechnik.

15. Tag: SA Saraguro - Guayaquil _____ F
Ganztägige Überlandfahrt von Saraguro in das tropische Tiefland über Machala, dem Zentrum der ecuadorianischen Bananenindustrie, und weiter entlang der Pazifikküste bis Guayaquil (320 km).

16. Tag: SO Rückflug _____ F
Je nach Abflugzeit Möglichkeit für letzte Einkäufe. Anschließend Transfer zum Flughafen und Rückflug.

17. Tag: MO Ankunft
Ankunft in Madrid bzw. Amsterdam und Weiterflug nach Frankfurt.

TOUR B: 22-TAGE-TOUR

1.-15. Tag: wie Tour A

16. Tag: SO Guayaquil - Galápagos Inseln _____ FM
Flug von Guayaquil nach Baltra (Galápagos). Übersetzen mit der Fähre nach Santa Cruz und Fahrt in das Hochland der Insel mit Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung. Übernachtung in Puerto Ayora.

17. Tag: MO Galápagos Inseln _____ FMA
Morgens Besuch der Charles Darwin Forschungsstation in der Academy Bay. Anschl. Fahrt mit dem Schnellboot zur Insel Floreana, wo wir viel über die Siedlungsgeschichte der Inseln erfahren können. Besuch einer Farm mit einem guten Einblick in die Lebenswelt der heutigen Inselbewohner. Nachm. Wanderung zur Cueva de los Piratas mit - etwas Glück vorausgesetzt - Riesenschildkröten am Weg.

18. Tag: DI Galápagos Inseln _____ FM
Vormittags Ausflug zur Lobería mit einer Seelöwenkolonie und Schnorchelmöglichkeit, immer auf der Suche nach Meeresschildkröten, Mantas, Meerechsen und einer Vielzahl von bunten Korallenfischen. Nachmittags Überfahrt zur größten Galápagos-Insel Isabela. Anschl. Zeit für einen Strandspaziergang.

19. Tag: MI Galápagos Inseln _____ F
Morgens Ausflug zu den Inselchen von Las Tintoreras, wo im türkisfarbenen Wasser oft Meeresschildkröten, Seelöwen, Rochen und Weißspitzhaie zu sehen sind. Nachmittags Spaziergang entlang einer Brackwasserlagune mit einer Vielzahl von rosa Flamingos. Anschl. Besuch der Schildkrötenaufzuchtstation mit zahlreichen jungen und adulten Riesenschildkröten.

20. Tag: DO Galápagos Inseln _____ FM
Vormittags Fahrt in das Hochland von Isabela bis zum Kraterrand des Sierra Negra-Vulkans mit grandioser Aussicht. Von dort aus Spaziergang bis zu den Schwefelminen an der Westseite des Vulkans. Nachmittags Rückfahrt mit dem Schnellboot nach Santa Cruz.

21. Tag: FR Festland - Rückflug _____ F
Transfer zum Flughafen Baltra und Flug zurück auf das Festland nach Guayaquil oder Quito. Abends dann Rückflug nach Europa.

22. Tag: SA Ankunft
Ankunft in Madrid bzw. Amsterdam und Weiterflug nach Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit IBERIA, KLM oder anderen ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm (auf Galápagos zusammen mit anderen Reisenden) einschl. Eintrittsgelder außer Galápagos-Nationalparkgebühr
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Quito/bis Guayaquil (Tour B örtlich, deutsch spr.)

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

Galápagos-Nationalparkgebühren: Derzeit US$ 220,- (von den Teilnehmern vor Ort zu zahlen).

Änderungen des Besuchsprogramms auf Galápagos im Sinne eines verantwortungsvollen Tourismus und des Naturschutzes bleiben jederzeit vorbehalten.

Abweichende Rücktrittskosten: Bei Stornierungen bis 65 Tage vor Reiseantritt 20%, bis 30 Tage 40%, bis 7 Tage 80%, ab 6 Tage vor Reiseantritt 95% des Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Quito	LAS PLAZAS ***	4
Papallacta	TERMAS DE PAPALLACTA ***	1
Amazonas	ITAMANDI ECOLODGE ***	2
Riobamba	HACIENDA ABRASPUNGO***	1
Cuenca	LOS BALCONES ***	2
Vilcabamba	DESCANSO DEL TORO ***	2
Saraguro	HOSTAL ACHIK WASI ***	2
Guayaquil	GRAND HOTEL ****	1
Santa Cruz	VILLA LAGUNA ***	2
Floreana	HOSTAL SANTA MARIA **	1
Isabela	HOTEL VOLCANO ***	2

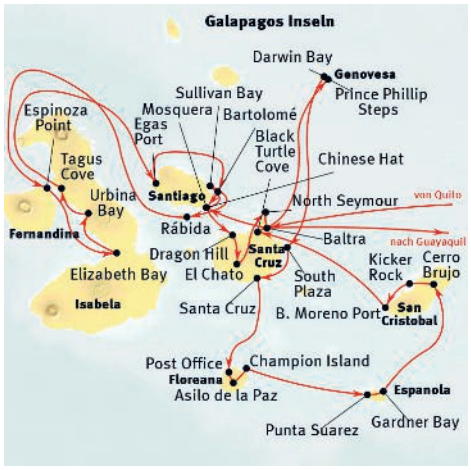
TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743517-01A	27.02.27 - 15.03.27	4.290
743517-01B	27.02.27 - 20.03.27	7.490
743517-02A	24.04.27 - 10.05.27	4.290
743517-02B	24.04.27 - 15.05.27	7.490
743517-03A	26.06.27 - 12.07.27	4.590
743517-03B	26.06.27 - 17.07.27	7.790
743517-04A	28.08.27 - 13.09.27	4.590
743517-04B	28.08.27 - 18.09.27	7.790
743517-05A	30.10.27 - 15.11.27	4.290
743517-05B	30.10.27 - 20.11.27	7.490
Einzelzimmerzuschlag Tour A:		+ 470
Einzelzimmerzuschlag Tour B:		+ 790
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 100
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 150
Flüge ab/bis Wien:		ab + 150



Blick auf Bartolomé auf Galápagos

GALÁPAGOS - ZWEI-WOCHEN-TÖRN



Die Galápagos-Inseln werden oft als eines der letzten wirklichen Natur-Paradiese auf Erden bezeichnet. Die Tier- und Pflanzenwelt ist einzigartig. Die Tiere hier haben den Menschen nie als ihren Feind kennengelernt und zeigen darum eine Furchtlosigkeit, die uns immer wieder überrascht. Wir wollen uns viel Zeit nehmen, diese Inseln besonders intensiv und umfassend zu entdecken. Darum planen wir ganze 14 Tage für die Yacht-Kreuzfahrt ein. Immer wieder gibt es Pausen der Erholung, in denen wir Gelegenheit zum Baden oder Schnorcheln im türkisblauen Pazifik haben - oft in Gesellschaft neugieriger Seelöwen. Wir werden feststellen, dass 14 Tage keineswegs zu viel für diese Inseln sind, da sie so vielfältig in ihren Landschaften sowie in ihrer Tier- und Pflanzenwelt sind. Auch die Anzahl der besuchten Inseln ist groß. Während die kürzeren, drei- bis siebentägigen Kreuzfahrten sich mit einem Teil ausgewählter Inseln begnügen müssen, ermöglicht unser Zeitrahmen die Besuche nahezu aller sehenswerten Inseln.

Während der Galapagos-Kreuzfahrt leben wir auf einer Motor-Yacht. Besuch der Inseln unter der fachkundigen Führung eines ausgebildeten Naturkundlers, der uns die Besonderheiten der Flora und Fauna nahebringt. Die kleine Gruppe ermöglicht uns auch den Besuch von Plätzen, die für die größeren Gruppen gesperrt sind. Bei den Landausflügen bewegen wir uns auf vorgegebenen Wegen, alles nicht sehr anstrengend, auch wenn es im Bereich der teilweise scharfkantigen Lavafelsen recht heiß werden kann. Der Tourverlauf kann wetterbedingt oder auf Anordnung der Nationalparkbehörde bezüglich der Reihenfolge variieren. Unser Katamaran ist ca. 32 m lang und mit modernsten Geräten, auch Radar, ausgestattet.

AUF EINEN BLICK

- **Unser Expeditions-„Klassiker“ zu den Galápagos-Inseln**
- **wir sind zwei volle Wochen mit einem Motor-Katamaran unterwegs und besuchen alle Inseln mit deren attraktivsten Anlaufpunkten**
- **der Katamaran TIP TOP II verfügt über 10 Kabinen (Betten nebeneinander) für max. 16 Teilnehmer, die mit Dusche/WC und Klimaanlage ausgestattet sind**
- **eine stark nachgefragte Tour, deren Termine häufig sehr früh ausgebucht sind**
- **unter Leitung eines deutsch sprachigen Naturführers**
- **optionale Verlängerungsmöglichkeiten für Ecuador**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

19-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug
Flug via Amsterdam oder Madrid nach Quito. Abends Ankunft in Quito.

2. Tag: DO Quito
Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Nachmittags Besichtigung der Altstadt Quitos und Besuch des Äquator-Denkmals.

3. Tag: FR Quito - Baltra - Mosquera _____ FMA
Flug von Quito nach Baltra (Galápagos). Kurze Fahrt zur Pier und Einschiffung auf der TIP TOP II. Erste Informationen während der Fahrt zum Inselchen Mosquera, einem Riff aus Felsen und Korallen mit großem weißen Sandstrand. Wir können hier u. a. Seelöwen-Kolonien und braune Pelikane beobachten und haben noch Zeit zum Schwimmen und Schnorcheln. Abends ein Vortrag über die Galapagos-Inseln.

4. Tag: SA Santiago - Rabida _____ FMA
Nach dem Frühstück steigen wir an der Sullivan-Bucht auf der Insel Santiago aus. Hier sehen wir eine erodierte schwarze Lavaküste. Zwischen kleinen Becken sind Meeresleguane zu sehen. Nach dem Mittagessen erreichen wir die Insel Rábida, hier können wir u. a. Seelöwen, Pelikane, Blaufußtölpel und Maskentölpel beobachten. Am frühen Nachmittag haben wir genügend Zeit zum Schnorcheln, Schwimmen oder mit dem Kayak zu fahren.

5. Tag: SO Fernandina - Isabela _____ FMA
Wir erreichen den Espinoza Point, eine große Seelöwenkolonie heißt uns hier willkommen. Auch befinden sich hier Meerechsen, flugunfähige Kormorane und Riesenschildkröten. Zurück an Bord wird das Mittagessen serviert. Danach besuchen wir die Elizabeth-Bucht, wo wir Küstenvögel, Pinguine, Blaufußtölpel und andere Tiere beobachten können.

6. Tag: MO Urbina-Bucht - Tagus Cove _____ FMA
Heute erkunden wir die Urbina-Bucht. Hier beobachten wir Land-Leguane und flugunfähige Kormorane. Optional können wir schnorcheln oder schwimmen. Danach fahren wir mit der Panga zu Tagus Cove, einem ehemaligen Ankerplatz für Piraten. Heute wird diese Insel vor allem von Meeresschildkröten besucht.

7. Tag: DI Puerto Egas - Bartolomé _____ FMA
Wir steuern die James-Bucht (Puerto Egas) an. Viele kleine und große Tiere gibt es hier, wie Schnecken, Einsiedlerkrebse, eine Vielzahl von Küstenvögeln und der endemische Vieraugen-Benny, wie auch Meer-Leguane und Seelöwen. Am Nachmittag erreichen wir die Insel Bartolomé. Es besteht die Möglichkeit, bis zum höchsten Punkt der Insel aufzusteigen. Von diesem Aussichtspunkt können wir den bekannten Pinnacle



Katamaran TIP TOP II


Meerechsen auf Galápagos

IKARUS MIT KREUZFAHRT

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit KLM oder IBERIA ab/bis versch. deutschen Flughäfen Inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen lt. Reiseverlauf, Zwei-Wochen-Kreuzfahrt mit dem Katamaran TIP TOP II
- Mahlzeiten: expeditionsartig s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Expeditionsverlauf und -durchführung
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- Expeditionsleitung in Ecuador, an Bord und auf den Galápagos-Inseln jeweils deutsch spr.

Mindestgruppengröße: 5 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Abweichende Rücktrittskosten (Kreuzfahrt): Bei Stornierungen bis 12 Wochen vor Reiseantritt 20%; bis 8 Wochen vor Reiseantritt 35%; bis 4 Wochen vor Reiseantritt 60%; ab 4 Wochen vor Reiseantritt 95% des Reisepreises.

Die Nationalparkgebühren von z. Zt. US$ 220,- pro Person sind vor Ort zu bezahlen.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
745504-01	03.02.27 - 20.02.27	11.990
745504-02	24.03.27 - 10.04.27	11.990
745504-03	13.10.27 - 30.10.27	11.990
845504-01	09.02.28 - 26.02.28*	11.990
845504-02	05.04.28 - 22.04.28*	11.990
845504-03	10.05.28 - 27.05.28*	11.990
845504-04	18.10.28 - 04.11.28*	11.990

*Vorschautermin s. S. 10

Flug ab/bis Zürich:	auf Anfrage
Einzelzimmerzuschlag:	+ 280
Oberdeckkabine:	+ 1.190
Einzelkabinenzuschlag (Buchung einer halben Doppelkabine ist möglich):	+ 5.290

Alle geplanten Routen und Anlandungen sind wetterabhängig und unterliegen den örtlichen Gegebenheiten und Auflagen der Nationalpark-Behörde. Änderungen des Programms und des Reiseverlaufs sind ausdrücklich vorbehalten. Insbesondere die Reihenfolge der Besuchspunkte kann sich ändern.

Rock sehen. Anschließend haben wir Zeit zum Schnorcheln, Schwimmen oder Kayak fahren.
8. Tag: MI Chinese Hat- Dragon Hill ____ FMA
Heute erkunden wir den Chinese Hat, eine kleine Insel. Entlang des Strandes können wir Galapagos-Pinguine, Rochen, Seelöwen und Meerechsen sehen. Dies ist ein einmaliger Platz zum Schnorcheln. Nach dem Mittagessen besuchen wir Dragon Hill, wo wir Landleguane sehen können. Wir wandern bis zu einer hypersalinischen Lagune (salziger als das Meereswasser), hier finden sich Flamingos und andere Vogelarten ein.
9. Tag: DO Santa Cruz - Puerto Ayora ____ FMA
Besuch des Reservats el Chato im Hochland der Insel Santa Cruz. Hier sind ca. 8.000 Landschildkröten in freier Wildbahn zu sehen. Auch Baumfinken, Hexenvögel, Reiher und die endemische Kurzohr-Eule können wir beobachten. Anschließend Mittagessen auf einer Farm. Am Nachmittag Rückfahrt nach Puerto Ayora zum Interpretationszentrum Fausto Llerena, welches sich in der Charles Darwin-Station befindet. Danach ist noch Zeit, um das Stadtzentrum zu erkunden.
10. Tag: FR Nord Seymour - Baltra ____ FMA
Vormittags besuchen wir Nord Seymour, eine flache Insel, die nach einem Unterwasser-Erdbeben aufgetaucht ist. Blaufußtölpel sind von Mai bis November zu sehen, auch Meeresleguane, Pelikane, Fregattvögel und sonstige Küstenvögel können beobachtet werden. Anschl. ein Versorgungsstopp in Baltra. Danach besuchen wir den Bachas-Strand, wo sich eine große Flamingo-Lagune befindet. Während der Wanderung erklärt uns der Führer die Flora und Fauna der Insel. Danach Gelegenheit zum Schwimmen und Schnorcheln.
11. Tag: SA Prince Phillip Steps - Darwin Bay ____ FMA
Morgens besuchen wir Prince Phillip Steps, ein einmaliger Ort, wo wir Rotfußtölpel sehen können. Nachmittags eine nasse Landung in der Darwin-Bucht, wo wir u. a. Fregattvögel, Schildkröten und Meeresleguane sehen. Zwischendurch Zeit zum Schnorcheln und Schwimmen.
12. Tag: SO Süd Plazas - Santa Fe ____ FMA
Am Morgen steuern wir die Insel Süd Plazas an, wo sich viele Seelöwen beobachten lassen. Auch gibt es hier viele Escalecias-Kakteen, zwischen denen die riesigen Leguane herumlaufen. Nach dem Mittagessen erkunden wir die Insel Santa Fe. Optional können wir schnorcheln, schwimmen oder Kayak fahren.
13. Tag: MO Santa Cruz: Gemelos - Garrapatero __ FMA
Der heutige Besuch führt ins Hochland von der Insel Santa Cruz. Der Tag beginnt mit der Erkundung der Zwillingskrater. Danach geht es zum Ort Cerro Meza. Hier ein Spaziergang am Strand El Garrapatero mit seinem weißen Sand und den Manzanillo-Bäumen. Nicht weit entfernt befindet sich eine Lagune mit Salzwasser, Habitat von Flamingos, Cúcuves und Zugvögeln.
14. Tag: DI Floreana ____ FMA
Heute erkunden wir die Insel Floreana. Wir besuchen den Baroness View Point, um danach zur Post Office-Bucht zu gehen. Ein historischer Ort, an dem man eine Postkarte hinterlassen kann. Nachmittags eine nasse Landung am Cormorant Point für einen Spaziergang zur Flamingo Lagune und zum Strand La Picona.
15. Tag: MI Española ____ FMA
Wir erreichen Española (Hood): Seelöwen, Meerechsen, große Kolonien von Blaufußtölpeln und Maskentölpeln, Brutgebiet des Wellen-Albatros. Morgens trockene Landung in Punta Suarez mit einer der größten Albatros-Kolonien. Wanderung über ein Lavafeld. Nachmittags Weiterfahrt zur Gardner Bay. „Nasse“ Landung und nach einem Rundgang Bootsfahrt um die Islets of Gardner und Tortuga. Möglichkeit zum Schwimmen und Schnorcheln am Strand.
16. Tag: DO Cerro Brujo - Kicker Rock - Isla Lobos _ FMA
Nach dem Frühstück besuchen wir Cerro Brujo, wo wir den schönen weißen Strand entlanglaufen können. Hier findet man Seelöwen, Pelikane, Meerechsen, Blaufußtölpel. Später fahren wir rund um den Kicker Rock, ein riesiger Stein mitten im Meer, der von weitem wie ein Seelöwe aussieht. Unterwasser findet man beispielsweise Hammerhaie und Manta-Rochen. Nachmittags erreichen wir die Insel Isla Lobos wo wir weitere Tierbeobachtungen machen können. Danach fahren wir nach Puerto Baquerizo Moreno zum Besucherzentrum „Gianny Arismendi“. Es erzählt eine umfassende Geschichte der Galapagos-Inseln und vermittelt den Besuchern ein ganzheitliches Verständnis der einzigartigen Lebensräume und Tierwelt dieser Inseln. Danach etwas freie Zeit in der Stadt.
17. Tag: FR Black Turtle Cove - Baltra - Guayaquil ____ F
Morgens besuchen wir die Black Turtle Cove, wo es Mangrovenwälder gibt. Hier leben u.a. Weißspitzenhaie, Seeschildkröten und Rochen. Danach werden wir zur Insel Baltra gefahren und bis zum Flughafen begleitet. Flug nach Guayaquil und Transfer ins Hotel.
18. Tag: SA Guayaquil - Rückflug ____ F
Morgens Stadtbesichtigung. Abends Abflug von Guayaquil nach Europa.
19. Tag: SO Ankunft
Nachmittags Ankunft in Europa und Weiterflug nach Deutschland.



Galápagos Seelöwen am Strand

ECUADOR UND GALÁPAGOS MIT EXKLUSIV-CHARTER



Ecuador und die Galápagos-Inseln sind eine Idealkombination für jeden Naturliebhaber. Das Land und der 1.000 km vorgelagerte Archipel bringen die Augen all derer zum Leuchten, die sich jemals aus der Ferne oder auch schon von nah mit Südamerika und seiner Fauna und Flora befasst haben. Dabei gilt in den allermeisten Fällen das Interesse zunächst den Galápagos-Inseln, die hier in der gebotenen epischen Breite erkundet werden.

Eine umfassende, zweiwöchige Kreuzfahrt durch einen Großteil des Archipels ermöglicht einen profunden Einblick in das einzigartige Tier- und Pflanzenleben, aber auch in die biologischen Zusammenhänge und die Entstehungsgeschichte dieser „Arche Noah im Pazifik“. Und da Ecuador noch weitaus mehr an Natur zu bieten hat, wird die intensive Galápagos-Erfahrung ergänzt durch ein neuntägiges Ecuador-Programm, dass die gesamte Schönheit des kleinen südamerikanischen Landes beinhaltet. Das Andenhochland und der Amazonas-Urwald werden dabei ebenso berücksichtigt wie Quito als eine der schönsten Städte Südamerikas. Diese neun Tage vielfältigen Erlebens werden der zweiwöchigen Kreuzfahrt vorangestellt und ergeben zusammen eine 26-Tage-Tour, die an Vollständigkeit, aber auch an Abwechslungsreichtum ihresgleichen sucht.

Die exklusiv für uns im Vollcharter fahrende TIP TOP II ist ein First-Class-Katamaran, der für maximal 16 Passagiere ausgelegt ist. Alle Kabinen sind klimatisiert und mit privatem Bad und großen Fenstern ausgestattet. Die Oberdeckkabinen verfügen über einen privaten Balkon. Großzügige Außenflächen, Sonnendeck, Speisesaal, Lounge und Bibliothek sorgen für ein entspanntes und gelungenes Borderlebnis.

AUF EINEN BLICK

- **PolarNEWS-Leser-Kreuzfahrt im Vollcharter mit durchgehender, deutschsprachiger Reiseleitung**
- **die Galápagos-Inseln umfassend mit 14 Tagen auf dem Archipel**
- **eine einzigartige und artenreiche Tier- und Pflanzenwelt in Kombination mit faszinierenden Landschaftspanoramen**
- **die Kreuzfahrt auf einem voll gecharterten First-Class Motorkatamaran exklusiv für unsere Gäste**
- **zuvor das ecuadorianische Festland mit all seinen Höhepunkten, allem voran das Andenhochland und der Amazonas-Urwald**
- **Besuch bei einer Kichwa Familie und Kanuausflug auf dem Río Napo**
- **darüber hinaus Quito, die wohl schönste Hauptstadt Südamerikas**
- **Möglichkeit, die 14-tägige Kreuzfahrt auch allein ohne den Festland-Teil zu buchen**
- **Frühbucher-Ermäßigung bei Buchung bis 31.12.2026: € 300,-**

26-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug - Quito
Morgens Flug von Frankfurt mit KLM über Amsterdam nach Quito (2.850m) mit Ankunft am gleichen Abend. Übern. im 4-Sterne-Hotel MERCURE ALAMEDA.

2. Tag: DO Quito - Papallacta _____ F
Vorm. Stadtrundfahrt im historischen Stadtkern und Auffahrt auf den Panecillo mit großartigem Rundblick. Nachm. Fahrt nach Papallacta, umgeben von wunderschöner Landschaft in 3.300 m Höhe. Übern. im 4-Sterne-Wellness Hotel TERMAS DE PAPALLACTA.

3. Tag: FR Papallacta - Amazonas _____ FA
Überlandfahrt den Osthang der Anden hinunter in das Amazonas-Becken. Von San Pedro de Sumin aus halbstündige Bootsfahrt zur Yacuma Lodge. Am späten Nachmittag erste Begegnungen mit der indigenen Kichwa Kultur. 2 Übern. in der YACUMA-ECOLODGE.

4. Tag: SA Amazonas _____ FMA
Vormittags zwei- bis vierstündige Dschungelwanderung durch den Primärregenwald. Nachmittags Besuch einer Kichwa Familie und ein Kanuausflug auf dem Río Napo oder einem seiner Zuflüsse.

5. Tag: SO Amazonas - Baños _____ FM
Frühmorgens ein letzter Urwald-Ausflug. Vorm. Fahrt zunächst per Boot, dann weiter mit dem Bus über Puyo nach Baños am Fuß des Tungurahua-Vulkans. Unterwegs Abstecher zum Yanacocha Animal-Rescue-Center. Übern. im 4-Sterne-Wellness Hotel SAMARI SPA.

6. Tag: MO Baños - Riobamba _____ FA
Vormittags Ausflug in die landschaftlich fantastische Umgebung mit Besuch des „Cascada del Diablo“ Wasserfalls. Nachmittags Weiterfahrt nach Riobamba an der „Straße der Vulkane“ auf 2.800m Höhe. Übernachtung im 4-Sterne-Hotel ABRASPUNGO.

7. Tag: DI Chimborazo - Cuenca _____ FM
Ausflug zum höchsten Gipfel Ecuadors, dem Chimborazo, einem erloschenen Vulkan mit über 6.300m Höhe. Fahrt bis auf 4.800m hinauf, und Möglichkeit die noch fehlenden 200 Höhenmeter bis zur Wymper-Hütte zu Fuß zurückzulegen. Von einem Aussichtspunkt bei Alausí ein fantastischer Blick auf die spektakuläre Zick-Zack-Strecke der „Teufelsnase“. Abschl. Weiterfahrt nach Cuenca (250 Tages-km). 2 Nächte im 4-Sterne-Boutiquehotel SANTA LUCIA.

8. Tag: MI Cuenca _____ F
Vorm. Besichtigung von Cuenca, eine intakte Kolonial-Stadt: Kirchen, Klöster, Panama-Hutfabrik. Nachm. zur freien Verfügung.

9. Tag: DO El Cajas - Guayaquil _____ F
Fahrt zum Naturreservat von El Cajas, eine Páramo-Region in 4.000m Höhe. Nachm. Weiterfahrt nach Guaya-


Traumhaftes Panorama am Fuße des Cotopaxi


Begegnung mit der indigenen Kichwa Kultur


M/C TIP TOP II, unser First Class Katamaran

quil im tropischen Tiefland an der Pazifikküste. Übern. im 4-Sterne-Hotel UNIPARK.

10. Tag: FR Galápagos - Einschiffung _____ FMA
Flug nach Baltra (Galápagos). Kurze Fahrt zur Pier und Einschiffung auf M/C TIP TOP II. Erste Informationen während der Fahrt zum Strand von Bachas (Santa Cruz) mit Flamingo-Lagune und Schildkrötennestern.

11. Tag: SA Genovesa _____ FMA
Genovesa hat eine faszinierende Vogelwelt. Morgens eine Wanderung um den Barranco (Prince Philips´s Steps). Nachmittags Besuch der Darwin Bay: Tropikvögel, balzende und brütende Fregattvögel sowie große Kolonien von Masken- und Rotfußtölpeln.

12. Tag: SO Plaza Sur - Santa Fe _____ FMA
Vorm. Ausflug nach Plaza Sur, eine kleinere Insel mit hohen Opuntien, goldfarbenen Landleguanen und einer großen Seelöwenkolonie. Schnorchelgelegenheit. Nachm. auf der Insel Santa Fe mit Spaziergang durch einen Kakteenwald zu den Santa Fé Landleguanen.

13. Tag: MO Santa Cruz _____ FMA
Morgens Fahrt in das Hochland der Insel Santa Cruz mit Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung und den Vulkankratern „Los Gemelos“. Am Nachmittag Besuch der Charles Darwin Forschungsstation mit weiteren Riesenschildkröten und einem Kakteenwald.

14. Tag: DI Floreana _____ FMA
Auf Floreana an der Post Office Bay mit dem legendären Postfass, das schon in längst vergangenen Zeiten den Walfängern als Briefkasten diente. Aufstieg zum Baroness View Point mit fantastischem Blick. Nachm. am Strand von Punta Cormorant.

15. Tag: MI Española _____ FMA
Ein Tag auf Española: Seelöwen, Meerechsen, Kolonien von Blaufuß- und Nazcatölpeln, Brutgebiet der einzigen Albatros-Kolonie des Archipels. Morgens an der Punta Suarez Albatrosse, Blaufußtölpel und Lava-Wanderung. Nachm. an der Gardner Bay Möglichkeit zum Schwimmen und Schnorcheln mit den Seelöwen.

16. Tag: DO San Cristóbal _____ FMA
Vorm. am weißen Strand von Cerro Brujo mit Pelikanen und Blaufußtölpeln. Fahrt um den Kicker Rock. Nachm. Besuch des Galápagos-Informationszentrums und der Isla Lobos mit Fregattvögeln und Seelöwen.

17. Tag: FR Black Turtle Cove - Mosquera _____ FMA
Morgens Bootsfahrt in der von Mangroven umgebenen Black Turtle Bucht, wo häufig Weißspitzenhaie und verschiedene Rochenarten zu sehen sind. Nachmittags das Inselchen Mosquera mit einem wunderbaren Sandstrand und einer großen Seelöwenpopulation.

18. Tag: SA Santiago - Rábida _____ FMA
Erste „nasse“ Landung in der Sullivan Bay auf der Insel Santiago. Hier ist der vulkanische Ursprung der Inseln eindrucksvoll zu sehen. Anschl. Zeit zum Schnorcheln, wie an vielen der folgenden Tage auch. Nachm. am Strand von Rábida ein Spaziergang zu einer Salzwasserlagune mit rosa Flamingos.

19. Tag: SO Fernandina - Isabela _____ FMA
An der Punta Espinosa auf Fernandina finden wir Seelöwen, Meeresechsen, flugunfähige Kormorane und Lava-Kakteen. Nachm. Fahrt in der Bahia Elisabeth auf der Suche nach Meeresschildkröten und Pinguinen.

20. Tag: MO Isabela _____ FMA
An der Urbina Bay (Isabela) hoffen wir auf Riesenschildkröten, Meerechsen, Kormorane und Pelikane. Nachm. Bootsfahrt in der Tagus Bucht mit Seelöwen, Leguanen und Blaufußtölpeln.

21. Tag: DI Santiago - Bartolomé _____ FMA
An der James Bay auf Santiago eine Wanderung mit Einsiedlerkrebsen, Ringelgänsen und Seelöwen. Schnorchelgelegenheit. Nachmittags auf der Insel Bartolomé eine Wanderung auf den höchsten Punkt mit beeindruckendem Blick auf die umliegenden Inseln und den Pinnacle Rock.

22. Tag: MI Sombrero Chino - Santa Cruz _____ FMA
Besuch auf Sombrero Chino vor der Küste Santiagos mit Pinguinen, Adlerrochen, Seelöwen und Meerechsen. Nachm. am Dragon Hill auf Santa Cruz. Eine Salzlagune ist Anziehungspunkt für zahlreiche Vogelarten.

23. Tag: DO Santa Cruz _____ FMA
Morgens Fahrt in das Hochland der Hauptinsel Santa Cruz zum Aussichtspunkt Cerro Mesa mit einem fantastischen Blick über die Insel. Anschl. Besuch einer Kaffee- und Zuckerrohrplantage. Nachmittags an der Garrapatero Beach oder der Tortuga Bay, zwei der schönsten Strände des Archipels.

24. Tag: FR North Seymour - Baltra - Guayaquil _____ F
Morgens trockene Landung auf North Seymour, eine flache Insel mit reicher Tierwelt (Fregattvögel, Blaufußtölpel, Meerechsen). Anschl. Fahrt nach Baltra, Ausschiffung und Flug nach Guayaquil. Übernachtung wieder im 4-Sterne-Hotel UNIPARK.

25. Tag: SA Guayaquil - Rückflug _____ F
Morgens Stadtbesichtigung, abends Rückflug über Amsterdam.

26. Tag: SO Ankunft
Ankunft in Amsterdam und Weiterflug nach Frankfurt.

GUT ZU WISSEN:

Wir bieten **die 14-tägige Galápagos-Kreuzfahrt** auch ohne das ecuadorianische Festland und nur mit An- und Abreisearrangement an. **Termin dann: 23.09.-10.10.2027**. Preis p.P. ab € 12.790,-. Weitere Informationen unter der **Tour-Nr. 767902** auf www.ikarus.com.

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit KLM ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge inkl. Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension an Bord
- alle Landgänge während der Kreuzfahrt
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder (außer Galápagos-Nationalparkgebühr)
- durchgehende qualifizierte PolarNEWS-Reiseleitung durch Geowissenschaftlerin ANDREA KNEIP
- zusätzlich deutschsprachiger Naturführer an Bord
- Reisehandbuch

Mindestgruppengröße: 12 Personen
Max. Gruppengröße: 15 Personen

Hinweise: Die Galápagos-Nationalparkgebühren von derzeit USD 220,- sind nicht im Reisepreis enthalten und vor Ort zu bezahlen.

Alle geplanten Routen und Anlandungen sind wetterabhängig und unterliegen den örtlichen Gegebenheiten und Auflagen der Nationalpark-Behörde. Änderungen des Programms und des Reiseverlaufs sind ausdrücklich vorbehalten.

Für diese Reise gelten abweichende Stornobedingungen: bis 180 Tage vor Reiseantritt: 20%, bis 91 Tage: 30%, bis 61 Tage: 40%, bis 31 Tage: 80%, ab 30 Tage: 95% des Reisepreises.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
767901-01	15.09.27 - 10.10.27	14.890
Einzelzimmer / Einzelkabine:		+ 5.280
Doppelkabine Oberdeck:		+ 1.390
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 70
Flüge ab/bis Wien:		ab + 100
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 150



Immer wieder faszinierend: Machu Picchu

VON GALÁPAGOS NACH MACHU PICCHU



Der südamerikanische Kontinent hat dem Besucher solch eine Vielzahl an Attraktionen zu bieten, dass sich alle Südamerika-Rundreisen in der Auswahl ihrer Besuchsziele spürbar beschränken müssen. Sollte man nun auf den Gedanken kommen, eine Art Hitliste der absoluten Traumziele des Kontinents zu erstellen, so stünden die Galápagos-Inseln und die Inka-Kapitale Cusco mit Machu Picchu sicher an vorderster Stelle. Der Natur-Liebhaber würde Galápagos, der Kulturbegeisterte Machu Picchu und seinem kulturhistorischen Umfeld den Vorzug geben. Diese beiden alles überragenden Schwergewichte haben wir bei dieser Reise zusammen mit weiteren touristischen Höhepunkten in Ecuador und Peru zu einem dreiwöchigen Idealprogramm kombiniert.
Die Galápagos-Inseln haben ein weltweites Renommée, das auf den vorhergehenden Katalogseiten gebührend gewürdigt wird. Das gleiche gilt für Machu Picchu und Cusco, wie etliche der nachfolgenden Katalogseiten veranschaulichen. Diese Tour ist also ein Kontrastprogramm in sich, was der Dramaturgie zugutekommt, indem sie eine prickelnde und gleichzeitig wohltuende Spannung schafft.

Für die einwöchige Galápagos-Kreuzfahrt nutzen wir die „TIP TOP II“, einen First Class Katamaran, der für maximal 16 Passagiere ausgelegt ist. Das Schiff ist mit 10 großzügigen Außenkabinen auf zwei Passagierdecks, alle klimatisiert und mit privatem Bad und großen Fenstern ausgestattet. Jede der Oberdeck-Kabinen verfügt zusätzlich über einen privaten Balkon. Mehrere Außenflächen, Sonnendeck, Speisesaal, Lounge, Beiboote für die Inselausflüge, Schnorchelausrüstung und Kajaks sorgen für ein komfortables und entspanntes Borderlebnis.

AUF EINEN BLICK

- **Die zwei wohl größten Attraktionen Südamerikas im Zentrum einer dreiwöchigen Tour**
- **mit richtig viel Zeit, sowohl für die Galápagos-Inseln als auch für Machu Picchu**
- **eine ganze Woche Galápagos-Kreuzfahrt auf einem erstklassigen 16-Personen-Katamaran**
- **Machu Picchu intensiv mit zwei Besuchen dort und einer Übernachtung am Fuß des Bergs**
- **dazu die Höhepunkte Ecuadors mit einer Überlandfahrt die Straße der Vulkane entlang**
- **reizvolle Überlandfahrt auf dem Altiplano von Cusco zum Titicaca-See**
- **erfahrene deutsch spr. Reiseleiter während der gesamten Tour; ab 12 Personen zusätzlich eine durchgehende Reiseleitung**
- **eine Reise der Oberklasse in allen Belangen**
- **unser absolutes Optimal-Programm für das westliche Südamerika**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 2.290,- p.P. buchbar**

22-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug
Morgens Abflug von Frankfurt über Madrid nach Quito (2.850m ü.d.M.).

2. Tag: MO Quito _____ F
Stadtrundfahrt durch Quito: Plaza de la Independencia mit Regierungspalast und Kathedrale, Kirche La Compañía und Auffahrt auf den Panecillo. Anschl. weiter zum Äquatordenkmal „Mitad del Mundo“.

3. Tag: DI Cotopaxi - Riobamba _____ FMA
Fahrt auf der „Straße der Vulkane“ zwischen Vulkanriesen in den Cotopaxi-Nationalpark. Spaziergang an der Limpiapungo Lagune, später Marktbesuch. Nachm. Weiterfahrt nach Riobamba (210 Tages-km).

4. Tag: MI Ingapirca - Cuenca _____ FM
Fahrt nach Alausí. Von einem Aussichtspunkt ein fantastischer Blick auf die legendäre Zick-Zack-Bahnstrecke der „Teufelsnase“. Anschl. Weiterfahrt nach Ingapirca und Besichtigung der dortigen Inkafestung. Übern. im Kolonialjuwel Cuenca (250 Tages-km).

5. Tag: DO Cuenca - Guayaquil _____ F
Vormittags Stadtbesichtigung von Cuenca: Hauptplatz, historische Gebäude, Blumenmarkt, Panama-Hutfabrik. Nachmittags Überlandfahrt nach Guayaquil im tropischen Tiefland. (210 Tages-km).

6. Tag: FR Guayaquil - Galápagos _____ FMA
Vorm. Flug nach Baltra (Galápagos). Einschiffung auf M/C TIP TOP II und Beginn der Kreuzfahrt. An den Daphne Inseln vorbei zum Strand von Bachas (Santa Cruz) mit Flamingo-Lagune und Schildkrötennestern.

7. Tag: SA Galápagos _____ FMA
Während unserer einwöchigen Galápagos-Kreuzfahrt legen wir etwa zweimal täglich an, mit Inselbesuchen, Rundgängen, Tierbeobachtungen, aber auch Badepausen und Schnorchelmöglichkeiten. Heute sind wir auf der Vogelinsel Genovesa: Morgens Wanderung um den Barranco. Nachm. Besuch der Darwin Bay mit großen Kolonien von Fregattvögeln, Masken- und Rotfußtölpeln.

8. Tag: SO Galápagos _____ FMA
Vorm. Ausflug nach Plaza Sur mit baumhohen Opuntien, goldfarbenen Landleguanen und einer großen Seelöwenkolonie. Anschl. Schnorchelgelegenheit. Nachm. „nasse“ Landung auf Santa Fe und Spaziergang durch einen Kakteenwald zu den Santa Fé Landleguanen.

9. Tag: MO Galápagos _____ FMA
Vormittags Fahrt in das Hochland der Insel Santa Cruz zum El Chato Naturreservat mit Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung. Nachm. in Puerto Ayora Besuch der Charles Darwin Forschungsstation mit Riesenschildkröten und einem Kakteenwald.



Unser Schiff: die TIP TOP II

10. Tag: DI Galápagos FMA
Aufstieg auf den Aussichtspunkt an der Punta Baroness auf Floreana. Anschl. zur Post Office Bay mit dem legendären Postfass, das schon in längst vergangenen Zeiten den Walfängern als Briefkasten diente. Nachmittags an der Punta Cormorant eine Salzlagune mit Flamingos und oftmals Rochen im Wasser direkt am Strand. Im Krater der Teufelskrone finden die Schnorchler eine faszinierende Unterwasserwelt.
11. Tag: MI Galápagos FMA
Ein Tag auf Española: Seelöwen, Meerechsen, große Kolonien von Blaufußtölpeln und Nazcatölpeln, Brutgebiet der einzigen Albatros-Kolonie des Archipels (saisonal). Morgens Punta Suarez mit Albatrossen, Blaufußtölpeln und Wanderung über ein Lavafeld. Nachmittags Weiterfahrt zur Gardner Bay mit fantastischem Sandstrand und Möglichkeit zum Schwimmen und Schnorcheln mit den Seelöwen.
12. Tag: DO Galápagos FMA
Morgens am weißen Strand von Cerro Brujo Seelöwen, braune Pelikane und Blaufußtölpel. Anschl. Fahrt um den Kicker Rock (León Dormido), Nistplatz für unzählige Vögel. Nachm. in Puerto Baquerizo Moreno auf San Cristóbal. Besuch des Galápagos-Informationszentrums und Spaziergang auf der Isla Lobos mit Blaufußtölpeln und Fregattvögeln.
13. Tag: FR Galápagos - Lima F
Morgens Bootsfahrt in der von Mangroven umgebenen Black Turtle Bucht, wo häufig Weißspitzenhaie und verschiedene Rochenarten zu sehen sind. Anschl. Transfer nach Baltra und Rückflug auf das Festland nach Quito. Abends Weiterflug nach Lima und Übernachtung in Flughafennähe.
14. Tag: SA Cusco - Heiliges Tal der Inkas F
Vorm. Flug nach Cusco (3.300m). Fahrt nach Pisac und und Spaziergang durch das malerische Städtchen mit Souvenir-Markt und Bäckerei-Besuch. Anschl. Fahrt ins Urubamba-Tal, dem „Heiligen Tal der Inkas".
15. Tag: SO Machu Picchu FA
Morgens Bahnfahrt das Urubamba-Tal hinab, nach Machu Picchu und Besichtigung der „Verlorenen Stadt der Inkas", inmitten einer imposanten Gebirgslandschaft. Übernachtung am Fuß des Berges.
16. Tag: MO Machu Picchu - Cusco FM
Morgens ein zweiter, individueller Besuch von Machu Picchu. Möglichkeit für weitere Erkundungen in der „verlorenen Stadt der Inkas" oder zur Besichtigung des Machu Picchu Museums. Nachmittags per Bahn nach Ollantaytambo und weiter per Bus nach Cusco.
17. Tag: DI Cusco F
Vormittags Besichtigung der Ruinenanlagen von Sacsayhuamán, Kenko und Tampu Machay. Nachm. Stadtrundgang durch Cusco mit Kathedrale, Sonnentempel Koricancha und Kloster Santo Domingo.


Echt riesig! Die Galápagos-Schildkröten

18. Tag: MI Puno - Titicaca See FM
Ganztägige Panoramafahrt von Cusco zum Titicaca-See, der Wiege der Inkas. An verträumten Indiodörfern vorbei über den Altiplano mit dem La Raya Pass (4.319m) als höchstem Punkt und mit Lama- und Alpacaherden als häufigen Begleitern (380 km).
19. Tag: DO Tticaca-See F
Vorm. Bootsausflug zu den schwimmenden Inseln der Uros. Die Uro-Indígenas hatten sich einstmals auf den Titicaca-See zurückgezogen und angefangen, dort künstliche Inseln aus Totora-Schilf zu errichten. Nachm. Besuch der ehemaligen Nekropole von Sillustani am Ufer des Lago Umayo mit antiken Begräbnistürmen (Chullpas) aus der Vor-Inkazeit.
20. Tag: FR Titicaca-See - Lima F
Morgens Fahrt nach Juliaca und Flug zurück nach Lima. Anschl. Stadtrundfahrt durch die peruanische Hauptstadt: Koloniale Altstadt mit Plaza Mayor, Kathedrale und Regierungspalast, das „neue" Stadtzentrum Miraflores, Besuch des Larco Herrera Museums.
21. Tag: SA Rückflug F
Rückflug über Madrid oder Sao Paulo.
22. Tag: SO Ankunft
Nachmittags bzw. abends Ankunft in Frankfurt.

IKARUS MIT KREUZFAHRT

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit IBERIA , LATAM oder anderen ab/bis Frankfurt sowie innersüdamerikanische Flüge inkl. aller Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig, auf dem Schiff entspr. der gebuchten Kategorie
- Mahlzeiten s. Tourverlauf: (F = Frühstück, M = Mittagessen / Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Bahnfahrten in Peru im Panoramazug
- Galápagos-Nationalparkgebühr
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab 12 Personen, z.B. durch Barbara Roethenmund (Portrait s.S. 15), bei unter 12 Personen örtliche, deutsch spr. Reiseleiter

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 15 Personen

Abweichende Stornobedingungen (% des Gesamtreisepreises vor Reisebeginn in Tagen): 20% bis 65 Tage; 25% bis 45 Tage; 50% bis 35 Tage, 80% bis 1 Tag vor Reisebeginn, 95% am Tag des Reisebeginns bzw. bei Nichtantritt.

Programmänderungen auf Galápagos im Sinne eines verantwortungsvollen Tourismus und des Naturschutzes bleiben vorbehalten.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Quito	MERCURE ****	2
Riobamba	HACIENDA ABRASPUNGO ***	1
Cuenca	SAN JUAN ****	1
Guayaquil	GRAND HOTEL ****	1
Galápagos	M/C TIP TOP II ****	7
Lima Flughafen	GRAND COSTA DEL SOL *****	1
Urubamba-Tal	AVA VALLE SAGRADO SPOT ***	1
Machu Picchu	EL MAPI ****	1
Cusco	SAN AGUSTIN EL DORADO ****	2
Titicaca See	JOSE ANTONIO PUNO ****	2
Lima	JOSÉ ANTONIO LIMA ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743516-01	21.03.27 - 11.04.27	11.190
743516-02	30.05.27 - 20.06.27	11.190
743516-03	03.10.27 - 24.10.27	11.190
743516-04	31.10.27 - 21.11.27	11.190
843516-01	19.03.28 - 09.04.28	11.390
Einzelzimmer Landprogramm:		+ 770
Doppelkabine Oberdeck p.P.:		+ 570
Einzelkabine:		+ 2.690
Flüge ab/bis München, Düsseldorf, Berlin:		ab + 100
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 150
Flüge ab/bis Wien:		ab + 150

IKARUS-INSIDERTIPP

Diese Reise ist ein Gesamtkunstwerk: Eine ganze Woche Galápagos innerhalb einer Drei-Wochen-Südamerikarundreise finde ich ebenso notwendig wie einmalig. Und dann noch die Übernachtung in Machu Picchu und der zweite Besuch dort früh morgens: Einfach unwiderstehlich!
Barbara Roethenmund, Reiseleiterin



Der Ahu Tongariki mit 15 Moais, Osterinsel

OSTERINSEL UND GALÁPAGOS



Die Osterinsel - von den Einheimischen auch Rapa Nui oder Nabel der Welt genannt - ist ohne Zweifel eines der einzigartigsten und geheimnisvollsten Zielgebiete der Erde. Wie ein winziges Inselpünktchen liegt die Osterinsel als südöstlicher Eckpunkt des Pazifischen Dreiecks zwischen Tahiti und Chile und begeistert seit Jahrzehnten Reisende, Forscher, Anthropologen und Archäologen. Als Symbol für die Osterinsel stehen die berühmten, bis zu zehn Meter hohen Moai-Statuen, die zahlreich über die Insel verteilt sind. Das gleichermaßen bedeutsame Pendant im Pazifik für Tier- und Pflanzenfreunde sind die Galápagos-Inseln. Die Inselgruppe ist - völlig zu Recht - nicht nur bei Naturfreunden eines der meist gewünschten Traumziele überhaupt. Die Galápagos-Inseln, als Nationalpark geschützt, gelten als die größte zoologische Attraktion unserer Erde. Die hier vorgestellte 16-tägige Reise zur Inselwelt des Pazifiks führt zunächst auf die wunderschöne Osterinsel mit einem deutlichen kulturellen Schwerpunkt, dann zum Galápagos-Archipel, mit einem starken Fokus auf die dortige, fantastische Natur. Gute bis ordentliche Hotels auf dem Festland und der Osterinsel sowie ein **First-Class-Schiff auf Galápagos** ermöglichen einen angenehmen Komfort. Die M/V GALAPAGOS LEGEND ist eines der komfortabelsten Galápagos-Schiffe: In Hamburg gebaut, 2002 von Grund auf umgebaut und 2017 modernisiert; 55 Kabinen, davon 3 Innenkabinen und 52 Außenkabinen mit jeweils 2 Unterbetten, Dusche/Bad und Klimaanlage; max. 100 Personen; stabil und die Teilnehmer weniger für Seekrankheit anfällig machend; höchste Sicherheitsklassifikationen. Großzügige Ausstattung (1. Klasse-Standard) mit Speisesaal, Sonnendeck, Swimmingpool und Glasbodenboot.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Zwei der faszinierendsten Tourziele im Pazifik in einmaliger Kombination**
- **zunächst die geheimnisumwobene Osterinsel mit ihren sagenhaften Moai-Statuen**
- **anschließend die Galápagos-Inseln, die „Arche Noah" im Pazifik mit einer beispiellosen Tierwelt**
- **dazwischen die Hafenstädte Valparaiso in Chile und Guayaquil in Ecuador**
- **auf einer 5-Tage-/4-Nächte-Kreuzfahrt mit der erstklassigen und komfortablen M/V GALAPAGOS LEGEND durch den Galápagos-Archipel**
- **die Kreuzfahrt und alle anderen Besichtigungen mit deutsch spr. Reiseleitung**
- **eine fantastische Tour sowohl für Kultur-Enthusiasten als auch für Naturliebhaber**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 490,- p.P. buchbar**

16-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Abflug
Abends Linienflug von Frankfurt über Madrid bzw. Sao Paulo nach Santiago de Chile.

2. Tag: MI Santiago de Chile
Vormittags Ankunft in Santiago. Nachmittags Stadtrundfahrt durch die chilenische Hauptstadt: mit Plaza de Armas, Kathedrale und Mercado Central. Anschließend Auffahrt auf den San Cristóbal-Hügel.

3. Tag: DO Santiago - Osterinsel _____ F
Vormittags Weiterflug zur Osterinsel, völlig isoliert im Pazifischen Ozean gelegen. Begrüßung mit dem traditionellen Blumenkranz der Rapa Nui. 4 Übernachtungen im Hauptort Hanga Roa.

4.-6. Tag: FR-SO Osterinsel _____ F/F/F
Erkundungstage auf der Osterinsel, wobei sich die Reihenfolge der Besichtigungen je nach örtlichen Gegebenheiten ändern kann. Ein ganztägiger Ausflug führt uns zunächst zu den verschiedenen Ahus, die in langer Reihe an der südöstlichen Küste liegen. Das Ahu Vaihu und das Ahu Akahanga sind noch nicht restauriert, später zum Ahu Tongariki mit seinen 15 wieder aufgerichteten Moais. Ein weiterer Höhepunkt ist der Vulkan Rano Raraku, eines der großartigsten Denkmäler der Menschheit. 397 gigantische Steingestalten, fertige und unfertige in allen Stadien des Werdens, liegen und stehen hier an den Hängen. Nahe der La Perouse-Bay der Ahu Te Pito Kura, wo einst der mit fast 10m größte aufgestellte Monolith stand, heute in zwei Teile zerbrochen. Hier auch der „Nabel der Welt". Unweit der Strand von Anakena, wo das restaurierte Ahu Nau Nau besichtigt wird. Auf einem zweiten, diesmal halbtägigen Ausflug konzentrieren wir uns auf den Südostzipfel der dreieckigen Osterinsel. Nicht weit ist es zum Rano Kau-Vulkan und zum Zeremoniendorf Orongo mit den Petroglyphen des Vogelmenschen. Hier erfahren wir die Legenden und Überlieferungen über den Vogelmann-Kult. Der Ahu Vinapu an der Südküste ist die wohl bemerkenswerteste Statuenplattform, ein Meisterwerk der Steinmetze mit nahezu fugenlos aneinandergepassten Steinquadern. Zum Abschluss die Höhle Ana Kai Tangata, mit Malereien von Vögeln und Fischen. Auf einem letzten, wieder halbtägigen Ausflug fahren wir in das Inselinnere zum restaurierten Ahu Akivi mit seinen sieben wieder aufgestellten Moais. Hanga Poukura ist ein nicht restauriertes Ahu an der Südküste. Im Krater Puna Pau wurden die Pukao, die steinernen Kopfbedeckungen der Moai-Figuren, hergestellt. Außerdem besuchen wir die Zeremonienstätte Tahai mit 3 restaurierten Ahus und dem einzigen Moai mit wieder eingesetzten Augen. Zwei


Fregattvogel auf Galápagos


Unser Schiff, die „GALAPAGOS LEGEND“


Moais am Rano Raraku Steinbruch

IKARUS MIT KREUZFAHRT

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM ab/bis Frankfurt sowie innersüdamerikanische Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels und Pensionen (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten lt. Reiseverlauf: F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten und Erlebnisprogramm zusammen mit anderen Reisenden inkl. Eintrittsgelder (Ausflüge auf der Osterinsel können umgestellt werden)
- Galápagos-Nationalparkgebühren
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 2 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Santiago	EUROTEL PROVIDENCIA ****	1
Osterinsel	O´TAI *** / IORANA ***	4
Santiago	EUROTEL PROVIDENCIA ****	1
Guayaquil	GRAND HOTEL ****	2
Galápagos	M/V GALAPAGOS LEGEND ****	4
Quito / Guayaquil	MERCURE ****/GRAND H.****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743730-01	23.02.27 - 10.03.27	9.490
743730-02	23.03.27 - 07.04.27	9.490
743730-03	20.04.27 - 05.05.27	9.490
743730-04	18.05.27 - 02.06.27	9.490
743730-05	15.06.27 - 30.06.27	9.490
743730-06	13.07.27 - 28.07.27	9.890
743730-07	07.09.27 - 22.09.27	9.590
743730-08	05.10.27 - 20.10.27	9.890
743730-09	02.11.27 - 17.11.27	9.590
Einzelzimmer Landprogramm:		+ 570
2-Bett-Kabine außen:		inklusive
2-Bett-Kabine Junior Suite:		+ 470
2-Bett-Kabine Balcony Suite:		+ 1.100
Einzelkabine außen:		+ 1.490
Flüge ab/bis München, Düsseldorf, Berlin:		ab + 250
Flüge ab/bis Wien:		ab + 250
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 350

halbe Tage bzw. ein ganzer Tag stehen für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

7. Tag: MO Osterinsel - Santiago _____ F
Mittags erfolgt der Abschied von der Osterinsel und wir fliegen zurück nach Santiago de Chile.

8. Tag: DI Santiago - Guayaquil _____ F
Tagesausflug über die Küstenkordillere an den Pazifik nach Valparaiso, Weltkulturerbe-Stadt und ältester Hafen Chiles. Spätabends oder nachts dann Flug den Pazifik entlang, nach Guayaquil, der im tropischen Tiefland Ecuadors gelegenen Wirtschaftsmetropole.

9. Tag: MI Guayaquil _____ F
Nachmittags Stadtrundfahrt durch die lebendige Hafenstadt, dem wirtschaftlichen Zentrum Ecuadors (Malecón, Künstlerviertel Las Peñas).

10. Tag: DO Galápagos-Kreuzfahrt _____ FMA
Morgens Flug von Guayaquil zu den Galápagos-Inseln, nach San Cristóbal. Einschiffung auf M/V GALAPAGOS LEGEND. Nachmittags Besuch des Besucherzentrums in Puerto Baquerizo Moreno, der ideale Ort, um sich über die Naturgeschichte des Galápagos-Archipels zu informieren. Anschließend kleine Wanderung zum Cerro Tijeretas mit einer Fregattvogelkolonie.

11. Tag: FR Galápagos-Kreuzfahrt _____ FMA
Heute erreichen wir Española (Hood): Vorm. „nasse“ Landung in der Gardner Bay an einem fantastischen weißen Korallenstrand. Möglichkeit zum Schwimmen und Schnorcheln inmitten einer bunten Unterwasserwelt. Nachmittags trockene Landung in Punta Suarez mit Seelöwen, Meerechsen, großen Kolonien von Blaufußtölpeln und Nazcatölpeln sowie der einzigen Albatroskolonie des Archipels (saisonal). Dazu das „Blow Hole“ mit aufzischenden Wasserfontänen.

12. Tag: SA Galápagos-Kreuzfahrt _____ FMA
Erkundung der kleinen Insel Floreana. Vormittags „nasse“ Landung in der Post Office Bay mit dem legendären Postfass, das schon in längst vergangenen Zeiten den Walfängern als Briefkasten diente. Nachmittags an der Punta Cormorant Mangrovenlagune mit Flamingos, außerdem Stachelrochen und Meeresschildkröten (saisonal!), Stelzenläufer, Galápagos-Enten und Seelöwen.

13. Tag: SO Galápagos-Kreuzfahrt _____ FMA
Vormittags trockene Landung am Dragon Hill auf Santa Cruz. Eine Salzlagune ist Anziehungspunkt für zahlreiche Vogelarten. Nachm. das kleine Inselchen Mosquera mit einem wunderbaren Sandstrand und einer großen Seelöwenpopulation.

14. Tag: MO Baltra - Quito / Guayaquil _____ F
Morgens Fahrt in das Hochland der Insel Santa Cruz zum El Chato Naturreservat mit Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung. Anschl. Ausschiffung und Flug zurück zum ecuadorianischen Festland nach Quito bzw. Guayaquil (Anm.: Änderungen des Besuchsprogramms auf Galápagos im Sinne eines verantwortungsvollen Tourismus und des Naturschutzes bleiben vorbehalten).

15. Tag: DI Quito / Guayaquil - Rückflug _____ F
Der Vormittag steht für eigene Erkundungen oder letzte Einkäufe zur freien Verfügung. Nachmittags dann Transfer zum Flughafen und Rückflug über Madrid.

16. Tag: MI Ankunft
Ankunft in Madrid und Weiterflug nach Frankfurt.

Abweichende Rücktrittskosten: Bei Stornierungen bis 65 Tage vor Reiseantritt 20%, bis 45 Tage 50%, bis 30 Tage 80%, ab 29 Tage 95% des Reisepreises.



Die blauen Kuppeln der Neuen Kathedrale in Cuenca

IKARUS ERLEBNISREISE



ECUADOR KOMPAKT

Der kleine Andenstaat Ecuador, benannt nach dem Äquator, der durch das Land läuft, ist eines der vielfältigsten Länder der Erde. In fast keinem anderen Land liegen landschaftlich so unterschiedliche Regionen so dicht beieinander. Auf einer Gesamtfläche von gerade mal knapp 284.000 qkm treffen wir hier auf das Andenhochland, das Amazonas-Gebiet, die Küstenregion und natürlich auf die 1.000 km vom Festland entfernten Galápagos-Inseln. Ecuador liegt oft im Schatten seines berühmten Nachbarn Perus, obwohl es vor allem landschaftlich so viel zu bieten hat: schneebedeckte Vulkane, tiefblaue Kraterseen, unzählige Nationalparks sowie Nebelwälder mit einer unglaublichen Artenvielfalt. Dazu der berühmte und bunte Indio-Markt in Otavalo und koloniale Städte wie Quito und Cuenca, zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt, durch deren Altstadt mit den vielen kleinen Gassen und unzähligen Kirchen man stundenlang schlendern kann. Aufgrund seiner kleinen Fläche benötigt man in Ecuador keine Inlandsflüge, sondern kann das Land komplett überland bereisen, was uns den Andenstaat und seine offenen und herzlichen Bewohner noch näherbringt. Bei dieser Reise konzentrieren wir uns ausschließlich auf die herausstechenden Höhepunkte des Andenhochlandes entlang der von Alexander von Humboldt benannten „Straße der Vulkane". Bestens geeignet für ein erstes Hineinschnuppern in Ecuador oder sogar Südamerika und für all diejenigen gedacht, die nur begrenzt Zeit haben und in dieser so viel wie möglich sehen und erleben möchten. Die meisten werden so begeistert zurückkehren, dass der Wunsch nach einer weiteren, vielleicht sogar intensiveren Reise durch diesen faszinierenden Kontinent, unweigerlich aufkommt.

AUF EINEN BLICK

- **Unser Einstiegsprogramm für Ecuador**
- **die herausragenden Attraktionen des Landes in 11 Tagen**
- **dabei viel Zeit für Quito, der wohl schönsten Hauptstadt Südamerikas**
- **Ausflug nach Otavalo mit Bummel über den legendären Indigena-Markt**
- **Fahrt auf der „Straße der Vulkane" mit schneebedeckten Gipfeln links und rechts**
- **endlich wieder dabei: die Bahnfahrt auf der Zick-Zack-Strecke die Teufelsnase entlang**
- **durchgehende Reiseleitung ab Quito**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Personen zum Mehrpreis ab € 790,- p.P. buchbar**

11-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Hinflug - Quito
Morgen Abflug von Frankfurt über Madrid bzw. Amsterdam nach Quito (2.850m) mit Ankunft am gleichen Abend (Bei Flügen mit AIR EUROPA Abflug abends mit Ankunft am nächsten Morgen).

2. Tag: MI Quito F
Halbtägige Stadtrundfahrt im historischen Stadtkern der zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärten Hauptstadt Ecuadors: Unabhängigkeitsplatz „Plaza de la Independencia", Kirchen San Francisco und La Compañía. Fahrt auf den Hügel El Panecillo mit einzigartigem Panoramablick auf die komplette Stadt.

3. Tag: DO Quito F
Tag zur freien Verfügung. Möglichkeit zu einer Fahrt mit der Seilbahn "Teleferico" auf über 4.000 m auf den Vulkan Pichincha oder zu einem Bummel durch die Altstadt.

4. Tag: FR Otavalo FM
Heute unternehmen wir einen Tagesausflug nach Norden mit Überquerung des Äquators und Stopp am Äquator-Monument von Quitsato. Anschl. Besuch des farbenfrohen Indigena-Marktes von Otavalo mit reichhaltigem Angebot an Artesania. Nach einem Bummel Fahrt zum wunderschön gelegenen Cuicocha Kratersee, wo wir eine kleine Wanderung zu einem Aussichtspunkt unternehmen, von wo wir einen fantastischen Blick auf den See und die Umgebung genießen können. Nachmittags Rückfahrt nach Quito (220 Tages-km).

5. Tag: SA Cotopaxi - Riobamba F
Fahrt nach Süden auf der legendären „Straße der Vulkane", der Panamericana, die zwischen beeindruckenden Vulkanriesen verläuft. Anschließend Fahrt hinauf in den Cotopaxi-Nationalpark zum höchsten aktiven Vulkan der Welt. Spaziergang an der Limpiapungo Lagune auf 3.800m. Besuch eines lokalen Marktes und Weiterfahrt nach Riobamba (210 Tages-km).

6. Tag: SO Teufelsnase - Cuenca FM
Fahrt nach Alausí, von dort mit der Bahn die „Teufelsnase" hinab. Anschl. Mittagessen in Tolte bei der örtlichen Dorfgemeinschaft. Ein fantastischer Blick auf die legendäre Zick-Zack-Strecke. Am späten Nachmittag Weiterfahrt nach Cuenca, dem Kolonialjuwel im Süden des Landes (250 Tages-km).

7. Tag: MO Cuenca F
Stadtrundgang durch die Kolonialstadt Cuenca, die 1999 von der UNESCO als Weltkulturerbe erklärt wurde mit ihren Kirchen, der imposanten Kathedrale und Klöstern. Anschließend Besuch einer Panamahutfabrik. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um Cuenca nochmals auf eigene Faust zu erkunden.

8. Tag: DI El Cajas - Guayaquil F
Morgens Fahrt zum Naturschutzgebiet El Cajas, eine Páramo-Region in 4.000m Höhe, mit Hunderten von Seen und Lagunen. Weiterfahrt durch die verschiedensten Klima- und Vegetationszonen des Landes bis an die Pazifikküste in die pulsierende Metropole Guayaquil, der größten Stadt des Landes.

9. Tag: MI Guayaquil F
Morgens Stadtrundfahrt durch Guayaquil: Parque Bolívar und am „Malecón 2000" entlang bis zum Künstlerviertel Las Peñas. Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

10. Tag: DO Rückflug F
Transfer und Rückflug über Madrid oder Amsterdam.

11. Tag: FR Ankunft
Ankunft in Europa und Weiterflug nach Frankfurt.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Quito	MERCURE ****	4
Riobamba	HACIENDA ABRASPUNGO ***	1
Cuenca	LOS BALCONES *** / CASA SAN RAFAEL ***	2
Guayaquil	GRAND HOTEL ****	2

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit IBERIA, KLM oder AIR EUROPA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Quito / bis Guayaquil

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743515A-01A	23.02.27 - 05.03.27	3.090
743515A-02A	23.03.27 - 02.04.27	3.090
743515A-03A	20.04.27 - 30.04.27	3.090
743515A-04A	18.05.27 - 28.05.27	3.090
743515A-05A	15.06.27 - 25.06.27	3.090
743515A-06A	13.07.27 - 23.07.27	3.390
743515A-07A	07.09.27 - 17.09.27	3.090
743515A-08A	05.10.27 - 15.10.27	3.090
743515A-09A	02.11.27 - 12.11.27	3.090
Einzelzimmerzuschlag:		+ 250
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 100
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 150
Flüge ab/bis Wien:		ab + 150



Der Titicaca-See liegt auf über 3.800m Höhe

IKARUS ERLEBNISREISE



PERU KOMPAKT

Peru, zwischen Pazifik und den Urwäldern des Amazonas gelegen, das ist Südamerika vom Allerfeinsten, das südamerikanische Traumziel schlechthin. Was an Peru besonders fasziniert, sind neben den einzigartigen Landschaftspanoramen der Anden und den vielen kulturhistorischen Stätten vor allem die Herzlichkeit und Offenheit seiner Bewohner, mit der wir empfangen werden. Heute ist Peru aber nicht nur dafür bekannt, sondern auch für seine Küche, die als eine der besten der Welt gilt. Durch Einwanderer aus Spanien, Afrika, China und Japan sind neue kreative Gerichte entstanden, die in den vielen Gourmetrestaurants in Lima auf der Speisekarte stehen. Diese Tour wurde für Peru-Interessierte konzipiert, denen nur begrenzt Zeit zur Verfügung steht, die aber dennoch nicht auf einen Besuch dieses außergewöhnlichen und vielfältigen Landes verzichten möchten. Wir starten unsere Reise in der an der wüstenartigen Küste gelegenen Hauptstadt Lima mit ihrem kolonialspanischen Erbe. Von dort geht es in die Inka-Metropole Cusco mit ihrem ganz besonderen Charme und zum unvergleichlichen Machu Picchu, hoch oben auf einem steilen Bergsattel, unmittelbar im Randgebiet zum Amazonas-Urwald hin thronend. Und nicht zu vergessen, die fantastische Panoramafahrt auf dem Altiplano zum Titicaca-See und der zweitägige Aufenthalt an diesem einzigartigen, höchstgelegenen See der Erde. Alles in allem eine Tour, die das absolut Wesentliche beinhaltet und sicher in vielen Fällen Lust auf mehr macht. Die ausgewählten Mittelklasse-Hotels befinden sich meist in recht günstiger Lage. Die Mehrfach-Übernachtungen gestalten das dichte Besichtigungs- und Erlebnisprogramm entspannt und erlauben auch eigene Erkundungen.

10-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug
Abends Abflug ab Frankfurt, Umsteigeverbindung nach Lima mit Ankunft am nächsten Morgen (Bei IBERIA ggf. auch Tagflug mit Ankunft am gleichen Abend).

2. Tag: DO Lima
Morgens Ankunft in Lima und Early Check-in. Nachm. Stadtrundfahrt durch die peruanische Hauptstadt: Historische Altstadt mit Plaza de Armas, Kathedrale, Kloster San Francisco, Fassade des Torre Tagle Palasts. Besuch des Larco Herrera Museums mit einer fantastischen Sammlung präkolumbischer Kunst.

3. Tag: FR Cusco F
Morgens Flug von Lima nach Cusco (3.300 m) in die großartige Gebirgswelt der peruanischen Hochkordilleren. Nachm. Rundgang durch die ehemalige Kapitale des Inkareichs mit Besichtigung der außergewöhnlichen Kathedrale mit ihrer reichen Gemäldesammlung, des ehemaligen inkaischen Sonnentempels Koricancha, des San Blas Bezirks, der engen Inka-Straßen und der beeindruckenden Inka-Bauten.

4. Tag: SA Cusco (Heiliges Tal der Inkas) F
Tag zur freien Verfügung. Möglichkeit zu eigenen Erkundungen oder fakultativ Gelegenheit zu einem ganztägigen Ausflug in das „Heilige Tal der Inkas“: Ruinen und Markthalle von Pisac, Ruinenstätten von Kenko, Tampu Machay und Sacsayhuamán (ca. € 150,- p.P., min. 2 Personen).

5. Tag: SO Cusco (Machu Picchu) F
Ganztagesausflug mit Bus und Bahn nach Machu Picchu, durch das Urubamba-Tal und dann in Serpentinen hinauf zu der fantastischsten Ruinenanlage des Kontinents (110km). Hier, auf dem begrünten Bergsattel eines mächtigen Andenberges, liegt das mysteriöse Machu Picchu. Die „Verlorene Stadt der Inkas“ ist der unvergessliche Besichtigungs-Höhepunkt einer jeden Südamerika-Reise. Nach einer ausführlichen Besichtigung spätnachmittags Rückfahrt mit Bahn und Bus.

6. Tag: MO Puno - Titicaca-See FM
Fahrt mit dem Touristenbus (mit englischsprachiger Begleitung) von Cusco über den Altiplano und die Passhöhe von La Raya (4.313m) nach Puno am Titicaca-See (380km). Die beeindruckende Fahrt bietet einen Einblick in die vielfältige und faszinierende Landschaft der Hochanden. Unterwegs Stopps in Andahuaylillas mit der „Sixtinischen Kapelle Südamerikas“ und beim Wiracocha-Tempel von Raqchi.

7. Tag: DI Titicaca-See F
Vorm. Bootsausflug zu den schwimmenden Inseln der Uros. Die Uro-Indigenas hatten sich einst auf der Flucht vor den Inkas auf den Titicaca-See zurückgezogen und begonnen, dort künstliche Inseln aus Totora-Schilf zu errichten. Heute haben diese sich zu Kunstwerken aus meterdicken Binsenschichten entwickelt. Nachm. Besuch der ehemaligen Nekropole von Sillustani am Ufer des Lago Umayo. Dort haben sich, in landschaftlich herausragender Lage, antike Begräbnistürme (Chullpas) aus der Vor-Inkazeit erhalten.

8. Tag: MI Titicaca-See - Lima F
Vormittags bleibt noch etwas Zeit für einen Spaziergang am See. Anschließend Fahrt zum 50 Kilometer entfernten Flughafen Juliaca und Flug zurück an die peruanische Pazifikküste nach Lima.

9. Tag: DO Rückflug F
Transfer zum Flughafen und Rückflug über Sao Paulo oder Madrid.

10. Tag: FR Ankunft
Nachmittags bzw. abends Ankunft in Frankfurt.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Lima	ARAWI EXPRESS ***	1
Cusco	SAN AGUSTÍN INT. ***	3
Puno	SOL PLAZA ***	2
Lima	ARAWI EXPRESS ***	1

AUF EINEN BLICK

- **Unser Einstiegsprogramm in das südliche Peru**
- **die herausragenden Attraktionen in Kurzform**
- **Lima mit seiner kolonialen Altstadt**
- **die Inka-Metropole Cusco und das sagenumwobene Machu Picchu**
- **eine besondere „Erfahrung“: Die Überlandfahrt von Cusco zum Titicaca-See**
- **und abschließend ein zweitägiger Aufenthalt am höchstgelegenen schiffbaren See der Welt**
- **ortskundige, örtliche Reiseleiter, die ihre Region aus dem „Effeff“ kennen**
- **Peru in seiner preisgünstigsten Form**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 390,- p.P. buchbar**

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM, IBERIA, AIR EUROPA ab/bis Frankfurt und Inlandsflüge inkl. Steuern/Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Bahnfahrt nach Machu Picchu in der 2. Klasse
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung (außer Busfahrt Cusco-Puno, dort englisch spr. Betreuung)

Mindestgruppengröße: 4 Pers. / **Max.:** 16 Pers.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743920A-01A	24.03.27 - 02.04.27	3.290
743920A-02A	14.04.27 - 23.04.27	3.390
743920A-03A	19.05.27 - 28.05.27	3.390
743920A-04A	14.07.27 - 23.07.27	3.490
743920A-05A	18.08.27 - 27.08.27	3.590
743920A-06A	15.09.27 - 24.09.27	3.390
743920A-07A	13.10.27 - 22.10.27	3.390
743920A-08A	03.11.27 - 12.11.27	3.290
843920A-01A	15.03.28 - 24.03.28	3.390
843920A-02A	12.04.28 - 21.04.28	3.390
Einzelzimmerzuschlag:		+ 380
Flüge ab/bis München, Düsseldorf, Berlin, Hamburg:		ab + 190
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 290
Flüge ab/bis Wien:		ab + 190



Plaza de Armas im historischen Zentrum von Cusco

HÖHEPUNKTE PERUS



Was macht Peru aus und was macht das Land so einzigartig? Sind es die unvergleichlichen Landschafts-Panoramen, oder begeistert Peru mehr noch durch sein kulturhistorisches Erbe? Wahrscheinlich ist es die Kombination von beidem, die das Land so anziehend macht. Jeder Reisende kann sich aus der Fülle des Gebotenen sein eigenes Peru erschaffen und sich auf diese Weise eine ganz persönliche Beziehung zu Land und Leuten aufbauen. Und geboten wird hier wahrlich genug. Hier entstand die alt-amerikanische Kultur in vielen sich überlagernden Epochen. Hier wurden die gewaltigsten Monumente, Stadtanlagen, religiöse Zentren und Herrschaftssysteme errichtet. Das Erbe dieser Vergangenheit, monumentale Ruinenkomplexe und zahlreiche andere Relikte und Zeugnisse führen uns zurück in die Zeit vor der Kolonialisierung und erklären viel von dem, was Südamerika heute ist und was es ausmacht. Und dazu eine Landschaft, wie sie vielfältiger nicht sein könnte: Die staubtrockene Küstenwüste mit der gigantischen Hauptstadt Lima im Zentrum und mit den Scharrbildern von Nazca im Süden. Die sich majestätisch auftürmenden Anden mit Cusco und Machu Picchu, mit fruchtbaren Flusstälern und dem Titicaca-See zwischen den Kordilleren. Und ganz im Osten, zur brasilianischen Grenze hin, das Amazonas-Tiefland mit schier undurchdringlichem Regenwald und mit fantastischen Nationalparks und Schutzgebieten.

Dorthin, ins Amazonas-Tiefland mit dem fantastischen Tambopata-Naturreservat, führt der optionale B-Teil unserer Tour. Damit vervollständigen wir unser Erlebnis peruanischer Landschaften und bereisen alle drei Landesteile: Küste, Hochgebirge und Amazonasbecken. Das ist Peru vom Allerfeinsten!

AUF EINEN BLICK

- **Die Höhepunkte des südlichen Perus kompakt und konzentriert in 13 Tagen**
- **gute Höhenanpassung durch die Konzeption der Reiseroute: von Lima nach Arequipa (2.380 m), bevor wir dann den Titicaca-See (3.800 m) und schließlich Cusco (3.300 m) erreichen**
- **Unterbringung in sympathischen Mittelklasse-Hotels, aber ohne viel „Schnickschnack“, was einen äußerst attraktiven Preis ermöglicht**
- **entschleunigt durch Mehrfachübernachtungen an vielen Orten**
- **optionales Vorprogramm an der Pazifikküste mit Überflugmöglichkeit über die Nazca-Linien**
- **bei Tour B zusätzlich das Amazonas-Tiefland mit dem Tambopata-Naturreservat**
- **unserer Meinung nach eine ideale Einsteigerreise für Peru und auch für Südamerika**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 790,- p.P. buchbar**

OPTIONALES VORPROGRAMM: 2-TAGE-ICA-NAZCA-PARACAS

1. Tag: MI Hinflug
Abends Abflug ab Frankfurt über Madrid oder Sao Paulo nach Lima (bei Flügen mit IBERIA Abflug manchmal morgens mit Ankunft am gleichen Abend).

2. Tag: DO (Nazca) - Ica _____ F
Überlandfahrt auf der Panamericana nach Pisco. Unterwegs Besuch von Pachacamac. Von Ica aus Möglichkeit zu einem Überflug über die prähistorischen Scharrbilder von Nazca, die dortigen Linienzeichnungen sind noch immer eines der größten Rätsel der Menschheit (ca. € 280,– p.P., min. 4 Personen, wetterabhängig). Weiterfahrt nach Ica und Besuch des Archäologischen Museums. Sollte es die Zeit erlauben, Ausflug zur Laguna Huacachina, eine malerische Oase inmitten hoher Sanddünen.

3. Tag: FR Paracas - Lima _____ F
Fahrt nach Paracas und Bootsausflug zu den Ballestas-Inseln (Seelöwen, Pinguine, Vogelparadies, „Candelabro“). Anschließend Rückfahrt nach Lima.

Vorprogramm p.P. im DZ:	**+ € 570,-**
Einzelzimmerzuschlag:	**+ € 140,-**

TOUR A: 13-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug
Abends Abflug ab Frankfurt über Sao Paulo oder Madrid nach Lima (bei Flügen mit IBERIA Abflug manchmal morgens mit Ankunft am gleichen Abend).

2. Tag: SA Lima _____ F
Halbtägiges Besichtigungsprogramm in der peruanischen Hauptstadt mit Plaza de Armas, Kathedrale, Kloster San Francisco und Besuch des Larco Herrera Museums mit einer beeindruckenden Sammlung präkolumbischer Kunst.

3. Tag: SO Arequipa _____ F
Flug nach Arequipa, inmitten einer fantastischen Berglandschaft auf 2.380 m gelegen. Nachmittags Stadtrundfahrt durch die „weiße“ Stadt, vor der eindrucksvollen Kulisse von drei erloschenen Vulkanen. Anschließend Besuch des Klosters Santa Catalina, fast 400 Jahre völlig von der Außenwelt abgeschottet und erst seit 1970 wieder zugänglich.

4. Tag: MO Colca Canyon _____ F
Fahrt über den Patapampa Pass (4.850m) und durch den Nationalpark Pampa Cañahuas mit Vicuñas und Alpacas zum Colca-Canyon (180km), 70 Kilometer lang, bis zu 3.000 Meter tief, umrahmt von den erloschenen Vulkanen Corupuna (6.425m) und Ampato



Beeindruckende Landschaft des Colca Canyons

(6.310m). Übernachtung in einer Hosteria in der Nähe des Canyons auf ca. 3.600m.

5. Tag: DI Colca Canyon - Titicaca See F
Morgens Ausflug zum Kreuz des Kondors mit atemberaubender Aussicht in den Canyon und - hoffentlich - auch der Möglichkeit, den majestätischen Nationalvogel Perus beim Aufsteigen aus dem Tal beobachten zu können. Nachmittags Überlandfahrt hinauf auf den Altiplano nach Puno (3.800 m) am Titicaca-See (Überlandfahrt unbegleitet, nur mit Fahrer, 400 Tages-km).

6. Tag: MI Titicaca-See F
Vormittags Bootstour zu den Uro-Indios, die auf schwimmenden Inseln aus Totora-Schilf im Titicaca See leben. Nachmittags Ausflug nach Sillustani am Lago Umayo zu den antiken Chullpas, prä-inkaische Begräbnistürme.

7. Tag: DO Titicaca-See - Cusco FM
Fahrt mit dem komfortablen Touristenbus (englisch spr. Begleitung) von Puno über die Passhöhe von La Raya (4.313 m) nach Cusco, der alten Hauptstadt des Inka-Reichs (380 km). Unterwegs Besuch den Ruinen von Raqchi und des Dörfchens Andahuaylillas mit der „Sixtinischen Kapelle Amerikas".

8. Tag: FR Cusco F
Halbtägiger Rundgang durch die ehemalige Kapitale des Inkareichs mit Besichtigung der außergewöhnlichen Kathedrale mit ihrer reichen Gemäldesammlung, des ehemaligen inkaischen Sonnentempels Koricancha, des San Blas Bezirks, der engen Inka-Straßen und der beeindruckenden Inka-Bauten.

9. Tag: SA Cusco (Machu Picchu) F
Ganztägiger Ausflug mit Bus und Bahn durch das Urubamba-Tal nach Machu Picchu (109 km) und Besichtigung der auf einem Bergsattel thronenden verlorenen Stadt der Inkas. Am späten Nachmittag per Bahn und Bus zurück nach Cusco.

10. Tag: SO Cusco (Heiliges Tal der Inkas) F
Vormittags Auffahrt zu den Ruinen von Pisac, danach Besuch der Markthalle im gleichnamigen Ort. Nachm. Fahrt durch das heilige Tal nach Ollantaytambo und Besichtigung der Zeremonialanlage.

11. Tag: MO Cusco - Lima F
Vormittags Zeit zur freien Verfügung. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Flug zurück nach Lima.

12. Tag: DI Lima - Rückflug F
Rückflug über Sao Paulo oder Madrid.

13. Tag: MI Ankunft
Nachmittags bzw. abends Ankunft in Frankfurt.



Papageien im Amazonas-Tiefland

TOUR B: 16-TAGE-TOUR

1.-10. Tag: wie Tour A

11. Tag: MO Cusco - Amazonas-Tiefland FA
Flug von Cusco nach Puerto Maldonado im peruanischen Amazonastiefland. Fahrt zum Hafen und ca. 40-minütige Bootsfahrt zur Lodge. Nachmittags erhalten wir auf einer zweistündigen Dschungelwanderung einen ersten Einblick in die lokale Flora und Fauna. Nach dem Abendessen unternehmen wir eine nächtliche Kaiman-Safari.

12. Tag: DI Amazonas-Tiefland FMA
Morgens Bootsfahrt zum Lago Sandoval, Dort steigen wir um in kleine Ruderboote und machen uns auf die Suche nach Riesenottern, Kaimanen, Piranhas und einer Vielzahl von Vögeln. Nachmittags Aufstieg auf einen Aussichtsturm mit fantastischem Blick auf dem umliegenden Urwaldteppich.

13. Tag: MI Amazonas-Tiefland FMA
Vormittags Besuch einer Indigena-Familie, wo wir einen guten Einblick in die Traditionen, Gebräuche und Lebensweise der Bewohner des Amazonastieflands erhalten. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

14. Tag: DO Amazonas-Tiefland - Lima F
Frühmorgens Ausflug zu einer Salzlecke mit einer Vielzahl verschiedener Papageien in einem farbenfrohen Spektakel. Nach dem Frühstück Bootsfahrt zurück nach Puerto Maldonado und Flug nach Lima (Anm.: Änderungen des Tambopata-Dschungelprogramms sind vorbehalten).

15. Tag: FR Lima - Rückflug F
Rückflug über Sao Paulo oder Madrid.

16. Tag: SA Ankunft
Nachmittags bzw. abends Ankunft in Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM, IBERIA oder AIR EUROPA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder (Tambopata-Programm zusammen mit anderen Reisenden)
- Bahnfahrt nach Machu Picchu in der 2. Klasse
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Lima	ARAWI EXPRESS ***	1
Ica	VIÑAS QUEIROLO ***	1
Lima	ARAWI EXPRESS ***	3
Arequipa	CASA ANDINA ***	1
Colca-Tal	CASA ANDINA COLCA ***	1
Puno	SOL PLAZA ***	2
Cusco	SAN AGUSTÍN INTERNATIONAL ***	4
Tambopata Res.	CORTO MALTÉS LODGE	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743616-01A	19.03.27 - 31.03.27	3.790
743616-01B	19.03.27 - 03.04.27	4.590
743616-02A	16.04.27 - 28.04.27	3.890
743616-02B	16.04.27 - 01.05.27	4.690
743616-03A	14.05.27 - 26.05.27	3.890
743616-03B	14.05.27 - 29.05.27	4.690
743616-04A	09.07.27 - 21.07.27	3.990
743616-04B	09.07.27 - 24.07.27	4.790
743616-05A	20.08.27 - 01.09.27	4.090
743616-05B	20.08.27 - 04.09.27	4.890
743616-06A	17.09.27 - 29.09.27	3.890
743616-06B	17.09.27 - 02.10.27	4.690
743616-07A	08.10.27 - 20.10.27	3.890
743616-07B	08.10.27 - 23.10.27	4.690
743616-08A	05.11.27 - 17.11.27	3.790
743616-08B	05.11.27 - 20.11.27	4.590
843616-01A	17.03.28 - 29.03.28	3.890
843616-01B	17.03.28 - 01.04.28	4.690
843616-02A	07.04.28 - 19.04.28	3.890
843616-02B	07.04.28 - 22.04.28	4.690
Einzelzimmerzuschlag Tour A:		+ 560
Einzelzimmerzuschlag Tour B:		+ 670
Flüge ab/bis München, Düsseldorf, Berlin:		ab + 190
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 290
Flüge ab/bis Wien:		ab + 190



Machu Picchu mit fantastischem Panorama

KLASSISCHE PERU - BOLIVIEN-RUNDREISE



Wenn wir an Peru denken, dann denken wir unweigerlich an die einzigartige Mischung von kulturellen und landschaftlichen Höhepunkten. An eine gelungene Symbiose von alter und gelebter Kultur, eingebettet in fantastische Landschaften und bewohnt von Menschen jeglicher Couleur und Herkunft. In keinem Land Südamerikas konzentriert sich das kulturhistorische indianische Erbe der vielen aufeinanderfolgenden Epochen und Reiche so augenfällig wie hier, und viele der überdauernden Monumente wären allein schon eine Reise wert. Aber Peru hat eben nicht nur Kultur zu bieten, was das Land so speziell und einzigartig macht. Gleichrangig mit der Kulturvergangenheit und -lebendigkeit sind die einzigartigen Landschaftspanoramen herauszustellen: Die Pazifik-Küste und die schneebedeckten Vulkane im Süden rund um Arequipa, der Titicaca-See mit der Sonneninsel, der Wiege der Inkas, der Altiplano zwischen den beiden Felsmassiven der Anden; fast nur von Indios bewohnt. Und natürlich Cusco, die alte Inka-Kapitale, mit, nördlich davon und damit fast schon im Amazonas-Tiefland, dem legendären Machu Picchu.

Bolivien, das ist eine Art Fortsetzung von Peru mit anderen Mitteln. Topographisch und kulturell eng mit dem Nachbarland verwandt, mit dem Titicaca-See als gemeinsames Erbe, erweitert Bolivien unser Verständnis von der Andenregion doch um etliche Facetten. Noch authentischer, noch stärker indianisch geprägt und politisch noch radikaler auf die eigenen Wurzeln besonnen, ist das Land gleichermaßen Ergänzung und Kontrapunkt. Alles in allem bietet unsere Reise eine eindrucksvolle und nachhaltige Begegnung mit den beiden zentralen Andenstaaten, und sowohl die Landschafts-, als auch die Kultur-Enthusiasten werden begeistert sein.

AUF EINEN BLICK

- **Der Klassiker! Das Maß aller Dinge für alle unsere Peru-Reisen**
- **intensive 19-Tage-Reise durch das südliche Peru mit einem zweitägigen Abstecher nach Bolivien**
- **Fahrt in einem großen Bogen überland von Lima über Arequipa und Colca zum Titicaca See mit La Paz und weiter nach Cusco und Machu Picchu**
- **Bahnfahrt nach Machu Picchu im Panoramazug**
- **ausgereiftes Komplettprogramm zu einem attraktiven Reisepreis**
- **nur ein einziger Inlandsflug**
- **unterwegs in einer kleinen Reisegruppe von nur 4 bis 12 Personen**
- **qualifizierte, örtliche, deutsch spr. Reiseleitungen während der gesamten Tour**
- **NEU und optional: Ein Ausflug zum Regenbogenberg Palccoyo**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.290,- p.P. buchbar**

19-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Abflug
Abends Abflug ab Frankfurt über Sao Paulo oder Madrid nach Lima (bei Flügen mit IBERIA Abflug manchmal morgens mit Ankunft am gleichen Abend).

2. Tag: DO Lima
Ankunft morgens in Lima, wo die Hotelzimmer schon für uns bereitstehen. Nach dem Check-in und einer Pause zum Frischmachen nachmittags Stadtrundfahrt durch die peruanische Hauptstadt mit Plaza de Armas, Kathedrale und Kloster San Francisco. Im Anschluss Besuch des Larco Herrera Museums mit hervorragenden Exponaten aus der präkolumbischen Zeit.

3. Tag: FR Paracas - Ica F
Morgens Fahrt nach Paracas und Bootsausflug (wetterabhängig) zu den Ballestas-Inseln, wegen seines Tierreichtums auch „Klein-Galápagos“ genannt (Seelöwen, Pinguine, Vogelparadies, „Candelabro“). Nachmittags Besuch des Paracas-Naturschutzgebiets. Fahrt nach Ica und Besichtigung des Archäologischen Museums (320 Tages-km).

4. Tag: SA Nazca - Acari F
Vormittags Fahrt nach Nazca, die dortigen Linienzeichnungen in der Wüste sind noch immer eines der größten Rätsel der Menschheit. Gelegenheit zu einem Flug mit Kleinflugzeugen über die einzigartigen Scharrbilder (ca. € 140.- p.P.). Anschl. weiter nach Süden bis Acari (360 Tages-km).

5. Tag: SO Arequipa F
Ganztägige Überlandfahrt (570 km) auf der Panamericana durch schier endlos erscheinende Wüstenlandschaft nach Arequipa, dem Kolonial-Juwel im Süden des Landes, inmitten einer fantastischen Berglandschaft auf 2.380m gelegen.

6. Tag: MO Arequipa F
Vormittags Stadtrundfahrt durch die „weiße Stadt“ vor der eindrucksvollen Kulisse von drei erloschenen Vulkanen, darunter der perfekt geformte Misti. Abschließend dabei ein Besuch der Klosterstadt Santa Catalina, fast 400 Jahre lang völlig von der Außenwelt abgeschottet und erst seit 1970 für die Öffentlichkeit zugänglich. Der Nachmittag steht für eigene Aktivitäten zur freien Verfügung.

7. Tag: DI Colca-Canyon F
Fahrt über den Patapampa Pass (4.850m) und durch den Nationalpark Pampa Cañahuas mit Vicuñas und Alpacas zum Colca-Canyon (180 km), 70 Kilometer lang, bis zu 3.000 Meter tief, umrahmt von den erloschenen Vulkanen Corupuna (6.425m) und Ampato (6.310m). Übernachtung in einer Hosteria in der Nähe des Canyons auf ca. 3.600m.


Sonnenuntergang an der Basilika von Arequipa


Weberin im Urubamba-Tal


Die einzigartigen Linien von Nazca

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM, AIR EUROPA, IBERIA oder anderen ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge inkl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Bahnfahrt nach Machu Picchu im Panoramazug
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Lima	ARAWI EXPRESS ***	1
Ica	VIÑAS QUEIROLO ***	1
Acarí	ACARI RESORT ***	1
Arequipa	CASA ANDINA ***	2
Colca Canyon	CASA ANDINA ***	1
Puno	SOL PLAZA ***	2
La Paz	PRESIDENTE ****	2
Urubamba-Tal	MABEY URUBAMBA ***	2
Cusco	SAN AGUSTÍN INT. ***	2
Lima	ARAWI EXPRESS ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743617-01	24.03.27 - 11.04.27	5.090
743617-02	12.05.27 - 30.05.27	4.990
743617-03	23.06.27 - 11.07.27	5.090
743617-04	14.07.27 - 01.08.27	5.190
743617-05	18.08.27 - 05.09.27	5.390
743617-06	08.09.27 - 26.09.27	5.090
743617-07	29.09.27 - 17.10.27	5.090
743617-08	20.10.27 - 07.11.27	4.990
843617-01	15.03.28 - 02.04.28	5.090
843617-02	05.04.28 - 23.04.28	5.090
Einzelzimmerzuschlag:		+ 890
Flüge ab/bis München, Düsseldorf, Berlin:		ab + 190
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 290
Flüge ab/bis Wien:		ab + 190

8. Tag: MI Colca-Canyon - Titicaca-See F
Morgens Ausflug zum Kreuz des Kondors mit atemberaubender Aussicht in den Canyon und - hoffentlich - auch der Möglichkeit, den majestätischen Nationalvogel Perus beim Aufsteigen aus dem Tal beobachten zu können. Nachm. Überlandfahrt hinauf auf den Altiplano nach Puno am Titicaca-See auf 3.800m. Unterwegs ein Abstecher nach Sillustani am Lago Umayo, um die Chullpas, die prä-inkaischen Begräbnistürme zu sehen (400 Tages-km).

9. Tag: DO Titicaca-See - La Paz F
Vormittags Fahrt über die bolivianische Grenze nach Copacabana. Bootsausflug auf dem Titicaca-See zur Sonneninsel, Geburtsort der ersten Inkas Manco Capac und Mama Ocllo und damit die mythologische Wiege des Inka-Volks. Anschließend per Bus weiter nach La Paz mit - bei gutem Wetter - herrlichem Blick auf die Königskordillere (200 km).

10. Tag: FR La Paz F
Morgens Stadtbesichtigung mit Plaza Murillo, San Francisco Kirche und Hexenmarkt, wo Pülverchen und Heilmittel für alle und jedes erdenkliche Leiden verkauft werden. Anschließend Fahrt mit der Seilbahn „Teleférico“ und Ausflug zum Mondtal mit seinen bizarren Gesteinsformationen. Der Rest des Tages steht für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

11. Tag: SA Tiahuanaco - Puno F
Fahrt nach Tiahuanaco, bedeutendste archäologische Stätte Boliviens und einzigartiges Zeugnis der Tiahuanaco-Kultur. Anschl. Rückfahrt nach Puno auf peruanischer Seite des Titicaca Sees (360 km). Von dort aus Ausflug zu den schwimmenden Inseln der Urus, ganz aus Totora-Schilf gebaut und im See verankert.

12. Tag: SO Altiplano - Urubamba-Tal F
Lange, landschaftlich begeisternde Fahrt über den Altiplano, zwischen den beiden Anden-Kordilleren gelegen, nach Cusco und weiter in das fruchtbare Urubamba-Tal, das vielgepriesene „Heilige Tal der Inkas“ (420 Tages-km).

13. Tag: MO Machu Picchu F
Morgens Bahnfahrt durch das Urubamba-Tal nach Machu Picchu. Ausführliche Besichtigung der „Ciudad Perdida“, der majestätisch auf einem Bergsattel thronenden „verlorenen Stadt“ des Inkavolkes. Am späten Nachmittag per Bahn zurück nach Ollantaytambo und weiter zu unserem Hotel.

14. Tag: DI Tal der Inkas - Cusco F
Fahrt zu den Ruinen der Inka-Tempelanlage von Pisac und zur Markthalle im gleichen Ort. Weiter durch das landschaftlich begeisternde heilige Tal der Inkas zum Zeremonialtempel von Ollantaytambo. Nachmittags über Sacsayhuamán und - wenn es die Zeit erlaubt - über Kenko und Tampu Machay nach Cusco (ca. 150 Tages-km).

15. Tag: MI Cusco F
Vormittags Stadtrundgang durch die Hauptstadt des Inka-Reiches: Plaza de Armas, Kathedrale, Sonnentempel Koricancha, Inka-Straßen und -Bauten. Nachmittags Zeit für eigene Erkundungen, um einen eigenen, ganz persönlichen Eindruck von der historischen Altstadt zu erhalten.

16. Tag: DO Cusco (Rainbow Mountain)
Tag zur freien Verfügung. Gelegenheit zu einer langen und, wegen des Höhenunterschieds, strapaziösen Tagestour mit Trekking bis auf eine Höhe von 4.850m zum Palccoyo, einem der spektakulären, in allen Farben leuchtenden Regenbogenberge (zus. mit anderen Reisenden, englisch spr. Reiseleitung, ca. € 150,- p.P.).

17. Tag: FR Lima F
Vormittags nochmals Zeit für letzte Einkäufe. Mittags Transfer zum Flughafen und Flug von Cusco zurück an die Pazifikküste nach Lima.

18. Tag: SA Rückflug F
Rückflug über Sao Paulo oder Madrid.

19. Tag: SO Ankunft
Nachmittags oder abends Ankunft in Frankfurt.



Quechua-Frau im Heiligen Tal der Inka

PERU AUSFÜHRLICH: NORD UND SÜD



Peru, das ist eine bunte und geheimnisvolle Schatzkammer, ein Fest für alle kultur- und naturinteressierten Entdecker/-innen. Nirgendwo sonst konzentrieren sich so viele hochkarätige kulturhistorische Kostbarkeiten, Ruinenkomplexe und Kultstätten aus prä-kolumbischer Zeit. Gleichzeitig bietet Peru eine faszinierende und vielfältige Natur. Eine Jahrtausende alte kulturelle Entwicklung wird plastisch nachvollziehbar, von den bis zu fünftausend Jahre alten Kulturen des pazifischen Tieflands im Norden und den Nazca an der Pazifikküste bis zu der viel jüngeren Inka-Kultur im südlichen Hochland. Dabei stellen die alten Königreiche im Norden immer noch einen Geheimtipp dar und stehen völlig zu Unrecht im Schatten Machu Picchus im Süden. Zu den Kulturdenkmälern gesellen sich vielfältige Landschafts-Szenerien: mit der Pazifikküste, den Voranden-Wüsten, den Hoch-Kordilleren und dem Altiplano finden wir einen einmaligen landschaftlichen Reichtum vor. Dabei begeistert an der Pazifikküste besonders das Tierparadies Paracas mit seinen Seelöwen, Pinguinen und Vogelkulturen, bevor wir auf dem Weg in das Hochland den grandiosen Colca-Canyon erleben. Nach dem Höhepunkt Machu Picchu bietet sich zudem die Möglichkeit, im Amazonas-Tiefland ein ganz anderes Peru zu entdecken. Ebenso faszinierend sind dabei die Menschen: Wir treffen auf indigene Ureinwohner, vor allem im Hochland, wo heute noch mehr Quechua und Aymara als Spanisch gesprochen wird, Mestizos und Nachfahren europäischer Eroberer und Einwanderer. Alles in allem bietet uns Peru eine nahezu perfekte Symbiose aus Kulturgeschichte, Landschaft und Bevölkerung. Auf dieser Reise entdecken wir im Norden und im Süden die reiche Kulturgeschichte, bunte Gegenwart und vielfältige Natur Perus!

AUF EINEN BLICK

- **Peru in einer ausführlichen Form**
- **dreiwöchige, umfassende Reise in den Süden und den Norden des Landes**
- **wahlweise mit Dschungel-Verlängerung im Amazonas-Tiefland**
- **Besuch der Höhepunkte am Pazifik im Norden: Pyramiden und Tempel der Mochica und Chimú**
- **Tierparadies Paracas hautnah vom Boot aus**
- **einmalige Landschaften im Colca-Canyon erleben**
- **mit dem Boot über den Titicaca-See**
- **Cuzco, die Wiege der Inka-Kultur**
- **Machu Picchu-Erlebnis mit Übernachtungen im „Heiligen Tal“ der Inka**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S.10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 4.290,- p.P. buchbar**

UMFASSEND **20-TAGE-TOUR**

1. Tag: SO Hinflug
Abends Abflug nach Lima.

2. Tag: MO Lima
Morgens Ankunft in Lima. Heute unternehmen wir eine halbtägige Besichtigung der peruanischen Hauptstadt: Historisches Zentrum mit Plaza de Armas, Kathedrale und Kloster San Francisco mit Katakomben. Anschließend Kennenlernen der modernes Stadtviertel San Isiro und Miraflores.

3. Tag: DI Lima - Chiclayo _____ F
Vormittags Besuch des Larco Herrera-Museums, welches mit seiner Sammlung perfekt auf die vergangenen Kulturen Nordperus vorbereitet. Am Nachmittag Flug in den Norden nach Chiclayo.

4. Tag: MI Chiclayo: Sipán & Tucume _____ FM
Besichtigung der Königsgräber von Sipán. Anschließend Besuch der Pyramiden von Túcume und des Museums Tumbas Reales de Sipán in Lambayeque.

5. Tag: DO Chiclayo - Trujillo _____ F
Besuch des Hexenmarktes von Chiclayo. Anschließend Fahrt nach Trujillo, unterwegs Besuch von El Brujo mit dem neuen Museum der geheimnisvollen Señora de Cao (220 km). Abends Zeit für einen Spaziergang über die Plaza von Trujillo.

6. Tag: FR Trujillo - Lima _____ FM
Wir besuchen mit Sonnen- und Mondpyramide die eindrucksvollen Hinterlassenschaften der Moche-Kultur bei Trujillo. Mittags Einkehr im Fischerdörfchen Huanchaco bevor wir nachmittags mit Chan-Chan die einstmals größte Lehmziegelstadt der Welt, Hauptstadt des Chimú-Reichs, besuchen. Am Abend Flug nach Lima.

7. Tag: SA Lima - Paracas _____ F
Überlandfahrt auf der Panamericana entlang des Pazifiks bis Paracas und weiter nach Ica (330 km). Besuch des Museums mit Mumien der Paracas- und Nazca-Kulturen. Anschließend Verkostung des peruanischen Nationalgetränks Pisco und Besuch der Oase Huacachina inmitten von Sanddünen.

8. Tag: SO Ballestas-Inseln und Nazca-Linien _____ F
Wir unternehmen einen Bootsausflug zu den Ballestas-Inseln mit Seelöwen, Pinguinen und zahlreichen Vogelkolonien. Anschl. optional Rundflug über die geheimnisvollen Nazca-Linien (ca. 140 €, buchbar vor Ort), riesige prähistorische Scharrbilder im Wüstensand. Übernachtung in Nazca.

9. Tag: MO Nazca - Arequipa _____ F
Ganztägige Überlandfahrt (570 km) auf der Panamericana entlang der Küste und anschließend die Anden hinauf nach Arequipa, dem Kolonial-Juwel inmitten einer fantastischen Berglandschaft.


Blick auf Machu Picchu

10. Tag: DI Arequipa: Santa Catalina _____ F
Ausführliche Stadtbesichtigung mit beeindruckenden Ausblicken und Rundgang im kolonialen Zentrum. Anschließend Besuch der jahrhundertelang abgeschotteten Klosterstadt Santa Catalina. Nachmittags Zeit für eigene Erkundungen oder einen entspannten Spaziergang.
11. Tag: MI Arequipa - Colca-Canyon _____ FM
Fahrt über den Patapampa Pass (4.800m) zum Colca-Canyon (170 km). Abstecher zum Nationalreservat Aguada Blanca und Einkehr im Andendorf Chivay. Nachmittags optional Möglichkeit zum Entspannen in den heißen Thermalquellen.
12. Tag: DO Colca - Titicaca-See _____ FM
Vormittags Ausflug zum „Kreuz des Kondors“ mit atemberaubender Aussicht auf den Canyon. Mit etwas Glück sehen wir die Kondore vor uns aus dem Canyon aufsteigen. Nach anschließendem Besuch der Örtchen Maca und Yanque mit ihren kleinen Kolonialkirchen folgt die Überlandfahrt hinauf auf das Altiplano nach Puno am Titicaca-See auf ca. 3.800 m. Unterwegs Abstecher nach Silustani um die Chullpas, präinkaische Begräbnistürme, zu besichtigen (ca. 380 Tages-km).
13. Tag: FR Titicaca-See _____ FM
Ganztages-Bootsausflug auf dem Titicaca-See: Besuch der schwimmenden Schilfinseln der Uros und der Insel Taquile, berühmt für ihre farbenprächtige Webkunst und ihre strickenden Männer.
14. Tag: SA Puno - Cusco _____ FM
Ganztägige Fahrt mit einmaligen Fotomotiven über den Altiplano nach Cusco, unterwegs Besuch der Raqchi-Ruinen und von Andahuaylillas (380 km).
15. Tag: SO Cusco _____ F
Cusco komplett: Vormittags Stadtrundgang durch Cusco: Plaza de Armas, Kathedrale, Sonnentempel Koricancha, Inka-Straßen und -Bauten warten auf uns. Nachmittags Besuch der beeindruckenden Festungsanlage Sacsayhuamán mit beeindruckenden Ausblicken so wie der Heiligtümer Kenko und Tambomachay in der Umgebung von Cusco.
16. Tag: MO Cusco - Heiliges Tal _____ FM
Fahrt nach Pisac mit seinen Tempelanlagen und dem farbenfrohen Markt. Wir reisen durch das landschaftlich beeindruckende Heilige Tal der Inka zu den Terrassenanlagen von Ollantaytambo und weiter zu unserem Hotel im Urubamba-Tal.
17. Tag: DI Machu Picchu _____ F
Morgens Bahnfahrt im Panoramazug nach Machu Picchu und ausführliche Besichtigung. Am Nachmittag mit Bahn und Bus zurück nach Cusco.


Ruinen der Adobe-Stadt Chan Chan, Nordperu

18. Tag: MI Cusco - Lima _____ F
Wir fliegen zurück nach Lima und es bleibt etwas Zeit für letzte Einkäufe oder Erkundungen.
19. Tag: DO Abreise _____ F
Fahrt zum Flughafen in Lima und Abflug.
20. Tag: FR Ankunft
Ankunft am Heimatflughafen.

OPTIONALE VERLÄNGERUNG: TAMBOPATA-NATURRESERVAT

1.-17. Tag: wie Grundprogramm
18. Tag: MI Cusco - Amazonas-Tiefland _____ FMA
Flug von Cusco nach Puerto Maldonado im peruanischen Amazonastiefland. Transfer zum Hafen und ca. 40-minütige Bootsfahrt zu unserer Lodge. Nach dem Mittagessen erhalten wir auf einer zweistündigen Dschungelwanderung einen ersten Einblick in die lokale Flora und Fauna. Nach dem Abendessen unternehmen wir eine nächtliche Kaiman-Safari.
19. Tag: DO Tambopata _____ FMA
Morgens Bootsfahrt zum Lago Sandoval. Wir steigen um in kleine Ruderboote und machen uns auf die Suche nach Riesenottern, Kaimanen, Piranhas und vielen Vogelarten. Nachmittags Aufstieg auf einen Aussichtsturm mit Blick auf den umliegenden Urwaldteppich.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM, IBERIA oder anderen ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge inkl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Fahrt Puno-Cuzco im komfortablen Überlandbus zus. mit anderen Reisenden u. englisch spr. Begleitung (Tag 14)
- Bahnfahrt nach Machu Picchu im Panoramazug
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Lima	HILTON GARDEN INN ****	1
Chiclayo	CASA ANDINA SELECT ****	2
Trujillo	CASA ANDINA TRUJILLO ***	1
Lima	HILTON GARDEN INN ****	1
Paracas	SAN AGUSTIN ****	1
Nasca	CASA ANDINA ***	1
Arequipa	MAISON D'ELISE ***	2
Colca-Canyon	CASA ANDINA COLCA ***	1
Puno	LAKE TITICACA HOTEL ***	2
Cusco	COSTA DEL SOL ****	2
Heiliges Tal	AVA VALLE SAGRADO	1
Cusco	COSTA DEL SOL ****	1
Lima	HILTON GARDEN INN ****	1
Tambopata (Verl.)	CORTO MALTÉS LODGE	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743618-01	18.04.27 - 07.05.27	6.190
743618-02	23.05.27 - 11.06.27	6.190
743618-03	01.08.27 - 20.08.27	6.490
743618-04	26.09.27 - 15.10.27	6.190
743618-05	24.10.27 - 12.11.27	6.190
843618-01	23.04.28 - 12.05.28	6.290
Einzelzimmerzuschlag (2027/ 2028):		+ 850/ + 870
Flüge ab/bis Wien ab:		+150
Flüge ab/bis Zürich ab:		+180
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		a. A.
Verlängerung Tambopata im DZ:		+ 990
Einzelzimmerzuschlag Verlängerung:		+ 170

20. Tag: FR Tambopata _____ FMA
Vormittags Besuch einer Indigena-Familie, wo wir einen guten Einblick in die Traditionen, Gebräuche und Lebensweise der Bewohner des Amazonastieflands erhalten. Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.
21. Tag: SA Amazonas - Lima _____ F
Frühmorgens Ausflug zu einer Salzlecke mit einer Vielzahl verschiedener Papageien in einem farbenfrohen Spektakel. Nach dem Frühstück Bootsfahrt zurück nach Puerto Maldonado und Flug nach Lima. (Anm.: Änderungen des Tambopata-Dschungelprogramms sind vorbehalten). In Lima Zeit für letzte Einkäufe oder Erkundungen.
22. Tag: SO Abreise _____ F
Fahrt zum Flughafen in Lima und Abflug.
23. Tag: MO Ankunft
Ankunft am Heimatflughafen.



Kuelap, mystische Festung der Chachapoyas

KULTUR- UND LANDSCHAFTSWUNDER NORDPERUS



Peru wird aufgrund seiner frühen Hochkulturen und seiner imposanten Kulturmonumente zu Recht das „Griechenland Südamerikas“ genannt.
Schon lange vor den Inkas haben zahlreiche Kulturepochen für eine kulturhistorische Vielfalt gesorgt. Dieser begegnet man insbesondere, wenn man Peru auch außerhalb des bekannten touristischen „Vierecks“ Lima - Cusco/Machu Picchu - Titicaca-See - Arequipa besucht. Die nördliche Hälfte Perus wird bei Erstbesuchen oft ausgelassen, weil sie aufgrund der Fülle ihrer Attraktionen zeitaufwändig und eigentlich eine eigene Reise wert ist. Und gerade während der letzten Jahre haben sensationelle archäologische Funde wiederholt auf das nördliche Peru aufmerksam gemacht. Unsere Tour ist daher ein Pflichtprogramm für all diejenigen, die sich einen kulturhistorischen Überblick über die präkolumbischen Kulturen Südamerikas verschaffen möchten und gleichzeitig neugierig sind auf die einmaligen Landschaften an der Pazifikküste und den Andenhängen.
Wir betreten viel Neuland, erleben Besichtigungspunkte, die heute (noch) nicht auf jeder touristischen Landkarte verzeichnet sind. Das gilt ganz besonders für die Etappen nördlich von Trujillo - u.a. El Brujo, Sipán, Tucume und das „Zweite Machu Picchu“ von Kuelap. Ein Besichtigungshöhepunkt reiht sich an den anderen. Die gesamte Fahrstrecke überland beträgt etwas über 2.000 km, an der Küste auf guten Teerstraßen, im Landesinnern teils auch auf Schotterstraßen. Das Hotelangebot ist inzwischen durchweg ordentlich und auch die sonstige allgemeine touristische Infrastruktur hat sich in letzter Zeit deutlich verbessert. Dennoch gilt: Unsere Tour ist zwar gewiss noch keine Expedition, aber eine intensive und teils rustikale Entdeckungsreise auf beiden Seiten der Anden.

AUF EINEN BLICK

- **Die Höhepunkte Nordperus für Kultur- und Landschaftsenthusiasten**
- **Begegnung mit einer Fülle präkolumbischer Hochkulturen, u.a. Mochica, Chimú, Chachapoyas, Chavín, Lambayeque und Inka**
- **eingebettet in vielfältige und dramatische Landschaften zwischen Pazifik und Anden**
- **zentral dabei die Chachapoyas-Kultur mit Kuelap, dem „Machu Picchu des Nordens“**
- **von der Pazifikküste über die Anden in die Amazonas-Region**
- **Besuch von Caral, der ältesten Stadt Amerikas**
- **Pioniercharakter während einiger Tage**
- **Kleingruppenreise mit maximal 12 Teilnehmern**
- **durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab/bis Lima**
- **die perfekte Reise für Peru-Kenner, die nun auch den Norden des Landes erkunden möchten**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

KULTUR + **20-TAGE-TOUR**

1. Tag: FR Hinflug
Abends Flug ab Frankfurt über Sao Paulo nach Lima mit Ankunft am nächsten Morgen. (Bei KLM-Verbindung Abflug früh morgens über Amsterdam mit Ankunft in Lima am selben Tag, Übernachtung in Lima)
2. Tag: SA Lima F
Empfang durch unsere Reiseleitung und Transfer zum Hotel. Am Nachmittag Stadtbesichtigung der peruanischen Hauptstadt mit Rundgang im kunst- und kulturhistorisch hervorragenden Larco Herrera-Museum.
3. Tag: SO Caral F
Die Küstenstraße entlang geht es bis in das Tal von Supe. Wir besichtigen Caral, mit knapp 4.700 Jahren die älteste bekannte Stadt Amerikas. Übernachtung unweit der Ausgrabungsstätte (220 Tages-km).
4. Tag: MO Huaraz F
Morgens Besichtigung der Adobe-Festung von Paramonga. Anschließend geht es den Südteil des Callejón de Huaylas entlang bis auf eine Höhe von über 4.000m. Unser Ziel ist Huaraz (3.091m), ein landschaftlicher Höhepunkt Perus, zwischen den Kordilleren Blanca und Negra gelegen, deren Bergspitzen über 6.000m hinausragen (260 Tages-km).
5. Tag: DI Huaraz (Chavín) F
Ein Tagesausflug führt uns auf einer anspruchsvollen Serpentinenpiste über die Anden-Wasserscheide nach Chavín de Huántar. Hier befinden sich einige der ältesten Ruinen Perus, Stelen mit Tierdarstellungen und die weitläufige Festungsanlage (220 Tages-km).
6. Tag: MI Huaraz (Llanganuco) FM
Wir erleben die Naturschönheiten intensiv auf einem Ausflug zu den türkisblauen Lagunen von Llanganuco (3.860 m), in einem Gletschertal im Nationalpark Huascarán gelegen. Wir genießen diesen besonderen Ort bei einer ca. zweistündigen Wanderung von der oberen zur unteren Lagune (150 Tages-km).
7. Tag: DO Trujillo FM
Fahrt durch das Tal des Río Casma nach Cerro Sechín. Die berühmte Relief-Fassade mit einem Prozessionszug ist eine der ältesten Kulturschöpfungen Alt-Perus. An der Pazifikküste entlang erreichen wir auf der Panamericana Trujillo (340 Tages-km).
8. Tag: FR Trujillo FM
Stadtrundgang in Trujillo, danach Fahrt zur Mond- und Sonnenpyramide der Mochica, den größten präkolumbischen Bauwerken Amerikas. Begeisternd sind u.a. die „Murales“ der Mondpyramide. Mittagessen am Pazifik im Fischerdorf Huanchaco. Nachm. besichtigen wir Chan-Chan, die Ruinen der riesigen Adobe-Stadt an



Blick auf die Llanganuco-Lagunen bei Huaraz



Lehmziegelstadt Chan-Chan bei Trujillo

IKARUS STUDIENREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM, KLM oder IBERIA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge inkl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch sprechende Reiseleitung ab/bis Lima z.B. durch Willi Helmbrecht

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Lima	EL TAMBO DOS ***	1
Barranca	EMPEDRADA LODGE ***	1
Huaraz	SAN SEBASTIAN ***	3
Trujillo	CASA ANDINA ***	2
Cajamarca	COSTA DEL SOL ***	2
Leimebamba	HOSTAL LA JOYA ***	1
Tingo	UTCUBAMBA RIVER LODGE ***	1
Chachapoyas	CASONA MONSANTE ***	3
Chiclayo	COSTA DEL SOL CHICLAYO ***	2
Lima	EL TAMBO DOS ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743619-01	07.05.27 - 26.05.27	6.490
743619-02	11.06.27 - 30.06.27	6.490
743619-03	06.08.27 - 25.08.27	6.590
743619-04	10.09.27 - 29.09.27	6.490
743619-05	05.11.27 - 24.11.27	6.490
843619-01	12.05.28 - 31.05.28*	6.490

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag 2027/ 2028:	+ 740/ + 770
Flüge ab/bis Zürich ab:	+ 180
Flüge ab/bis Wien ab:	+ 150
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:	a.A.

der Pazifik-Küste, einst Hauptstadt des Chimú-Reichs.

9. Tag: SA El Brujo - Cajamarca FM
Nah am Pazifik besuchen wir El Brujo, einen Zeremonialtempel der Mochica und Begräbnisort der Lambayeque-Kultur, Fundort der geheimnisvollen Señora de Cao. Anschließend verlassen wir die Pazifikküste und fahren hinauf in die Anden nach Cajamarca (2.750 m), von besonderer Bedeutung für die letzte Phase des Inkareichs (340 Tages-km).

10. Tag: SO Cajamarca F
Stadtbesichtigung mit Kathedrale, San Francisco-Kirche und „Cuarto de Rescate“, dem berüchtigten Lösegeld-Raum des letzten Inka Atahualpa. Nachmittags Besuch des Steinwalds Cumbe Mayo, und der präkolumbischen Felsgräber der „Ventanillas de Otuzco“.

11. Tag: MO Leimebamba FMA
Ganztägige Gebirgsfahrt über Celendín, die Osthänge der Cordillera Central hinab, bis in das Chachapoyas-Gebiet (ca. 2.250m), dabei überqueren wir die Schlucht des Río Marañon, Hauptquellfluss des Amazonas. Auf gewundenen Bergstraßen erleben wir einzigartige Hochgebirgspanoramen. Übernachtung in Leimebamba (240 Tages-km).

12. Tag: DI Revash - Tingo FMA
Vorm. Besuch des faszinierenden Mumienmuseums mit den sensationellen Funden der „Laguna de los Cóndores“. Anschl. Exkursion mit Wanderung zum Felsenfriedhof von Revash, wo hoch in den Felsen bemalte Mausoleen aus der Chachapoyas-Zeit entdeckt wurden. Rustikale Übernachtung bei Tingo (90 Tages-km).

13. Tag: MI Kuelap FM
Ganztägige Exkursion, teils auf Schotterstraßen, nach Kuelap, als „Zweites Machu Picchu“ gepriesen, doch viel älter. Mit der Seilbahn geht es hinauf zur Bergstation und zu Fuß weiter zur Ruinenstätte. Kuelap war das Zentrum der Chachapoyas-Kultur. Die auf einem Felsvorsprung des Utcubamba gelegene Festung wird von einer gigantischen Mauer eingefasst und wurde erst während der letzten Jahrzehnte vom Dschungel freigelegt. Übernachtung in Chachapoyas (60 Tages-km).

14. Tag: DO Chachapoyas (Karajía) FM
Vormittags eine weitere Exkursion mit Wanderung nach Karajía, Begräbnisstätte der Chachapoyas-Kultur, wo mehrere bis zu 2,50m hohe Sarkophage in einer steilen Felswand thronen (110 Tages-km).

15. Tag: FR Chachapoyas (Gocta) F
Tag zur freien Verfügung. Möglichkeit zu einem anspruchsvollen, aber ausgesprochen lohnenden Tagesausflug mit ca. fünfstündiger Wanderung durch den tropischen Nebelwald zum Gocta-Wasserfall, erst 2002 „entdeckt“ und mit 771m dritthöchster Wasserfall der Erde (ca. € 100,- p.P.).

16. Tag: SA Chachapoyas - Chiclayo FM
Wir unternehmen eine ganztägige Überlandfahrt auf geteerter Straße über den Pass des Porcuya und bis an die Pazifikküste nach Chiclayo (450 Tages-km).

17. Tag: SO Chiclayo F
Von Chiclayo aus besuchen wir morgens das berühmte „Tal der Pyramiden“ von Túcume, von Thor Heyerdahl freigelegt und bis heute ein geheimnisvoller Ort. Am Nachmittag erreichen wir die Ausgrabungsstätte des „Herrschers von Sipán“, bevor wir im nahen Lambayeque das moderne Museum „Tumbas Reales“ mit den herausragenden Funden aus den Sipán-Gräbern besichtigen, dem größten Goldschatz, der je in Amerika gefunden wurde.

18. Tag: MO Chiclayo - Lima FM
Morgens Besuch des skurrilen Hexenmarktes in Chiclayo. Am Nachmittag bleibt Zeit für Entspannung und eigene Entdeckungen in Chiclayo vor unserem Flug nach Lima am Abend.

19. Tag: DI Lima - Rückflug F
Transfer zum Flughafen und Rückflug über Sao Paulo, Amsterdam oder Madrid nach Frankfurt.

20. Tag: MI Ankunft
Nachmittags Ankunft in Frankfurt.



DURCHFÜHRUNG ALLER TERMINE AB 4 PERS. GARANTIERT

Unser traditionelles Amazonas-Flussschiff AMATISTA

PERUS KONTRASTE - UNTERWEGS IN HOCHLAND & DSCHUNGEL



Wir schätzen und lieben Peru als die perfekte Symbiose zwischen einer großen kulturellen Dichte und eindrucksvoller landschaftlicher Vielfalt. Da das Land so viel zu bieten hat, ist es in unserem Portfolio in den unterschiedlichsten Varianten und mit zahlreichen Touren vertreten. Die hier vorgestellte Reise kombiniert bewusst zwei der spektakulärsten Regionen dieses Zielgebiets: wir konzentrieren uns auf das südliche Andenhochland zwischen Cusco und Machu Picchu und auf das Amazonas-Tiefland mit dem fantastischen und weitgehend unberührten Pacaya-Samiria-Nationalreservat.

Von der peruanischen Hauptstadt Lima aus führt uns der Weg zunächst ins Urubamba-Tal, dem legendären „Heiligen Tal der Inkas“ mit einigen der herausragendsten Zeugnissen der Inka-Kultur eingebettet in eine wahrlich atemberaubende Landschaft. Cusco, die alte Hauptstadt des riesigen Inkareichs, und natürlich Machu Picchu mit seiner ganzen majestätischen Pracht rahmen diesen Hochland-Teil perfekt ein.

Anschließend dann das Kontrastprogramm, ebenso schön, ebenso intensiv, und eben doch ganz anders: Auf einer 4-Tage /3-Nächte Flusskreuzfahrt lernen wir eine der schönsten Regionen des Amazonas Tieflandes kennen, das Pacaya-Samiria-Nationalreservat. An Bord der AMATISTA, eines typischen Amazonas-Schiffes mit rustikalem Charakter, aber dennoch gutem Komfort, mit 14 klimatisierten Außenkabinen mit Dusche/WC, Restaurant, Bar, Observations-Deck und zwei Beibooten, erleben wir eine der faszinierendsten Naturlandschaften Südamerikas hautnah.

AUF EINEN BLICK

- **Zweiwöchige Peru-Reise mit zwei gegensätzlichen Schwerpunkten**
- **ausführliche Erkundung des peruanischen Hochlands von Cusco bis Machu Picchu**
- **Bahnfahrt nach Machu Picchu im Panoramazug**
- **optional ein Ausflug zum Regenbogenberg Palcayo mit eindrucksvollem Farbspektakel**
- **anschließend im Amazonas-Tiefland Fahrt in das Pacaya Samiria Naturreservat**
- **4-Tage / 3-Nächte Flusskreuzfahrt auf einem typischen und dennoch komfortablen Amazonas-Schiff**
- **individuelles Reiseerlebnis durch eine kleine Reisegruppe von nur 4 bis 12 Personen**
- **qualifizierte, örtliche, deutsch spr. Reiseleitungen, auch auf dem Schiff**
- **eine Tour sowohl für Kultur- als auch für Naturliebhaber**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2 %, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 790,- p.P. buchbar**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Abflug
Abends Abflug ab Frankfurt über Madrid oder Sao Paulo nach Lima.

2. Tag: SA Lima
Ankunft morgens in Lima, wo die Hotelzimmer schon für uns bereitstehen. Nach dem Check-in und einer Pause zum Frischmachen nachmittags Stadtrundfahrt durch die peruanische Hauptstadt mit der Plaza de Armas, der Kathedrale und dem Kloster San Francisco. Im Anschluss Besuch des Künstler- und Ausgehviertels Barranco, einem der charmantesten und einladendsten Bezirke der Stadt.

3. Tag: SO Pisac - Heiliges Tal der Inkas _____ F
Vormittags Flug nach Cusco (3.300 m). Fahrt nach Awana Cancha und Besuch der Lama- und Alpacafarm. Anschl. weiter nach Pisac, mit einem Abstecher in die Markthalle, und ins Urubamba-Tal, dem „Heiligen Tal der Inkas“. Übernachtung in einem historischen Hotel direkt im Heiligen Tal.

4. Tag: MO Heiliges Tal der Inkas _____ F
Ganztagestour im Heiligen Tal: Wir erkunden die Inkafestung von Ollantaytambo und besuchen das Weberdorf Chincheros. In Maras und Moray Besichtigung der Salzpfannen und der grandiosen Inka-Terrassen.

5. Tag: DI Machu Picchu _____ F
Von Ollantaytambo aus Bahnfahrt das Urubamba-Tal hinab nach Machu Picchu. Anschl. in steiler Serpentinenfahrt hinauf auf den Bergsattel zu den Ruinen der „Verlorenen Stadt der Inkas“. Besichtigung und später Übernachtung am Fuß des Berges.

6. Tag: MI Machu Picchu - Cusco _____ F
Morgens ein zweiter, individueller Besuch von Machu Picchu ohne Führung. Möglichkeit für weitere, eigene Erkundungen in der alles überragenden Ruinenanlage Südamerikas oder zur Besichtigung des Machu Picchu Museums. Nachmittags per Bahn zurück nach Ollantaytambo und auf der Straße weiter nach Cusco.

7. Tag: DO Cusco _____ F
Vormittags Stadtrundgang durch Cusco, der ehemaligen Hauptstadt des Inkareichs: Die Kathedrale, auf den Grundmauern des alten Sonnentempels Koricancha erbaut, das Kloster Santo Domingo, viele Spuren alter Inka-Straßen und -Bauten. Nachmittags Ausflug in die Umgebung und Besichtigung der Festung von Sacsayhuamán, hoch über der Stadt gelegen und eines der eindrucksvollsten Zeugnisse aus der Inka-Zeit.

8. Tag: FR Cusco (Rainbow Mountain) _____ F
Ein Tag zur freien Verfügung mit Zeit für eigene Erkundungen, um einen eigenen, ganz persönlichen Eindruck vom ehemaligen Herz des Inkareichs und seiner

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN; EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, INDIV. VERLÄNGERUNG S.S. 338


Blick auf das Sehnsuchtsziel Machu Picchu


Die Salzpfannen von Maras


Unterwegs im Pacaya Samiria Reservat

historischen Altstadt zu erhalten. Oder Gelegenheit zu einer langen und, wegen des Höhenunterschieds, strapaziösen Tagestour mit Trekking. Es geht bis auf eine Höhe von 4.850m zum Palccoyo, einem der spektakulären und in allen Farben leuchtenden Regenbogenberge (zus. mit anderen Reisenden, englisch spr. Reiseleitung, ca. € 150,- p.P.).

9. Tag: SA Cusco - Lima _____ F

Vormittags nochmals Zeit zur freien Verfügung. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Flug zurück nach Lima für eine Zwischenübernachtung.

10. Tag: SO Iquitos - Nauta - Amazonas-Kreuzfahrt _ FMA

Morgens Flug ins Amazonas-Tiefland nach Iquitos und kurze Erkundung der peruanischen Amazonas-Hauptstadt. Anschließend fahren wir nach Nauta, wo wir an Bord unseres Amazonas-Flussschiffes AMATISTA gehen. Während wir auf dem Río Marañón flussaufwärts fahren, gibt uns das Naturführerteam erste Einblicke in Route und mögliche Tierwelt. Am Abend führt uns eine Fahrt mit den Beibooten bei Nauta Caño hinein in die nächtliche Welt des Amazonas.

11. Tag: MO Amazonas-Kreuzfahrt _____ FMA

Im Pacaya-Samiria-Reservat erleben wir am Yanayacu de Pucate eine der stilleren, zugleich aber eindrucksvollsten Seiten des Amazonas. In unseren Kanus gleiten wir durch ein geschütztes Flusslabyrinth, und mit etwas Glück begleiten uns die legendären rosafarbenen Flussdelfine. In San Regis besuchen wir eine indigene Gemeinschaft, begegnen dem Schamanen und gewinnen Einblicke in Pflanzenwissen, Rituale und Weltbild der Dorfbewohner. Eine Baumpflanzung rundet den Tag ab.

12. Tag: DI Amazonas-Kreuzfahrt _____ FMA

Im ersten Tageslicht, wenn der Regenwald besonders spannend und lebendig ist, unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Iquitos Brook im Pacaya-Samiria-Reservat. Im Amazonic Natural Park verbinden wir einen geführten Dschungelspaziergang mit einer Kanufahrt durch die Wasserläufe. Am Shiriyacu versuchen wir uns am traditionellen Piranha-Angeln, und auch hier können sich uns mit etwas Glück die rosafarbenen Flussdelfine zeigen.

13. Tag: MI Amazonas-Kreuzfahrt - Lima _____ F

Am frühen Morgen fahren wir zum Gasparito Brook, einem fantastischen Gebiet für die Beobachtung von Vögeln und hoffentlich auch Primaten. Nach dem Frühstück schiffen wir aus und fahren zurück nach Iquitos. Unterwegs besuchen wir das Manatees Rescue Center und erfahren mehr über den Schutz und die Wiederauswilderung der bedrohten Seekühe (Anm: Änderungen des Verlaufs der Kreuzfahrt aufgrund Wasserstand, Wetterbedingungen oder Entscheidungen der Reederei sind vorbehalten). Nachmittags Flug nach Lima und Übernachtung.

14. Tag: DO Rückflug _____ F

Transfer zum Flughafen und Rückflug über Madrid oder Sao Paulo.

15. Tag: FR Ankunft

Nachmittags oder abends Ankunft in Frankfurt.

IKARUS MIT KREUZFAHRT

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge inkl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Flusskreuzfahrt auf der AMATISTA in der Doppel-Standardkabine
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Bahnfahrt nach Machu Picchu im Panoramazug
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitungen

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Impfungen: nicht vorgeschrieben. Gelbfieber-Impfung und Malaria Prophylaxe empfohlen

Abweichende Rücktrittskosten: Bei Stornierungen bis 91 Tage vor Reiseantritt 20%, bis 65 Tage 50%, bis 30 Tage 80%, ab 29 Tage vor Reiseantritt 95% des Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Lima	ARAWI EXPRESS ***	1
Urubamba-Tal	SAN AGUSTIN RECOLETA ****	2
Machu Picchu	CASA ANDINA ***	1
Cusco	SAN AGUSTÍN INT. ***	3
Lima	ARAWI EXPRESS ***	1
Pacaya Samiria Nationalreservat	AMATISTA ***	3
Lima	ARAWI EXPRESS ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743615-01	26.03.27 - 12.04.27	4.990
743615-02	21.05.27 - 07.06.27	4.990
743615-03	03.09.27 - 20.09.27	4.990
743615-04	15.10.27 - 01.11.27	4.990
Einzelzimmer / Einzelkabine Standard:		+ 1.090
Standardkabine Kat. „King“		+ 180
Anschlussflüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 250
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 350
Flüge ab/bis Wien:		ab + 250

EIN OFFENES WORT

Die Besucherzahlen für Machu Picchu sind inzwischen stark begrenzt; auch Route und Einlasszeit werden verbindlich vorgegeben. Die beliebtesten Routen und Zeitfenster sind daher häufig bereits bis zu vier Monate im Voraus ausgebucht, und auch als Veranstalter erhalten wir keinerlei Ticketkontingente. Im Interesse Ihrer Reiseplanung und einer verlässlichen Durchführung bitten wir deshalb um eine frühzeitige Buchung.



Salzsee „Salar de Uyuni“ in Bolivien

FASZINATION ANDEN: CHILE - BOLIVIEN - PERU



Die Anden erstrecken sich mit einer Länge von über 7.000 km fast über den gesamten Westrand Südamerikas und formen dort die längste Gebirgskette der Erde - ein Synonym für Fernweh und Abenteuer. Von Norden nach Süden durchziehen sie den gesamten Kontinent bis nach Chile, dabei die verschiedensten Klimazonen vom Äquator bis zu den Steppenlandschaften Patagoniens durchquerend. Ein junges Gebirge mit einer Vielzahl von beeindruckenden Gegensätzen: Karg anmutende schroffe Küstenwüsten wechseln sich ab mit fruchtbaren Hochtälern; eisbedeckte Bergriesen mit brodelnden Geysiren, feuerspeiende Vulkane mit magischen Orten der Besinnung und innerer Einkehr. Von jeher waren die Anden nicht nur ein in Stein gehauener Ausdruck grandioser Natur, sondern auch immer ein Zuhause für die verschiedensten Menschen, die mit und in dieser magischen Natur leben und wirken wollten. Bei dieser Reise handelt es sich um eine außergewöhnliche Tour mit viel Bodenhaftung durch die zentralen Andenländer Chile, Bolivien und Peru. Wir beschränken uns auf die notwendigsten inner-südamerikanischen Flüge und sind ansonsten überland mit dem Kleinbus oder Minibus unterwegs, in Bolivien rund um den Salzsee von Uyuni auch 2 Tage lang mit dem Geländewagen. In den teils abgelegenen Regionen arbeiten wir guten und soliden Hotels und Pensionen. Bei einer Übernachtung in San Juan im bolivianischen Hochland ist jedoch ein Komfortverzicht notwendig. Dafür werden wir aber mit einer einmaligen Umgebung und spektakulären Landschaftsszenarien belohnt. Im Oasenort San Pedro gewöhnen wir uns an die Höhe, bevor wir einige Tage in Höhenlagen um 4.000m reisen und als krönenden Abschluss das bereits wieder tiefer gelegene fantastische Machu Picchu erkunden.

AUF EINEN BLICK

- **18-Tage-Tour durch die Andenlandschaften Chiles, Boliviens und Perus**
- **durch die Atacama-Wüste und über den Andenhauptkamm von Chile nach Bolivien**
- **dort intensives Erlebnis des bolivianischen Altiplano mit fantastischen Fotomotiven**
- **die Weite des größten Salzsees der Erde in Uyuni erleben**
- **Insider-Route: zum legendären „Silberberg“ in Potosí und in das malerische Sucre**
- **geheimnisvolle Ruinen von Tiwanaku erkunden**
- **über den Titicaca-See zur Sonneninsel der Inka**
- **Peru mit Cusco und Machu Picchu entdecken**
- **Erlebnisreise für Landschafts- und Naturbegeisterte, inkl. der kulturellen Höhepunkte**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.800,- p.P. buchbar**

18-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Abflug
Abends Abflug von Frankfurt nach Santiago de Chile.

2. Tag: MO Santiago de Chile
Vormittags Ankunft in Santiago und Transfer zum Hotel. Nachmittags Stadtbesichtigung der chilenischen Hauptstadt mit der Plaza de Armas, Kathedrale und Auffahrt auf den Berg San Christóbal mit Panoramablick auf das von den Anden eingerahmte Santiago.

3. Tag: DI Atacama-Wüste _____ F
Morgens Flug von Santiago in den Norden Chiles, nach Calama. Anschließend Fahrt durch die wüstenhafte Hochebene und vorbei am Salzgebirge „Cordillera de la Sal“ nach San Pedro de Atacama (2.450m). Nachmittags Ausflug zu dem fast ganz aus Vulkanstein-Ziegeln gebauten Dorf Toconao und zum 3.000 qkm großen Salzsee „Salar de Atacama“ und der Chaxa-Lagune mit einer Vielzahl von Flamingos (220 Tages-km).

4. Tag: MI Atacama-Wüste _____ F
Frühmorgens geht die Fahrt hinauf zu den Geysiren von El Tatio (4.300m), da diese zum Sonnenaufgang besonders aktiv sind. Der Nachmittag steht für einen entspannten Bummel durch den Oasenort San Pedro zur freien Verfügung. Zum Sonnenuntergang Ausflug zum Valle de la Luna, dem Mondtal, wo wir die einmaligen Felsformationen und das spektakuläre Farbenspiel bewundern können (260 Tages-km).

5. Tag: DO Lagunengebiet - San Juan _____ FMA
Fahrt über den Andenhauptkamm in das landschaftlich fantastisch anmutende bolivianische Lagunengebiet auf einer Höhe von etwas über 4.000m. Besuch der türkis leuchtenden Laguna Verde am Fuß des Licancabur Vulkans. Weiter zu den Geysiren „Sol de Mañana“ und zur Laguna Colorada mit ihrem rötlich schimmernden Wasser. Übernachtung in einer einfachen aber herzlichen Unterkunft in San Juan, inmitten der stillen Weite des Altiplano (350 Tages-km).

6. Tag: FR Salar de Uyuni _____ FMA
Wir fahren durch den Uyuni Salzsee zur „Isla Incahuasi“, einer Insel inmitten der großen Salzpfanne. Riesige Kakteen, einzigartige Vegetationsformen, ein surreales Szenarium in einem weißen Meer aus Salz. Anschließend Weiterfahrt auf dem 12.000 qkm großen Salzsee nach Colchani (240 km). Übernachtung in einem ganz aus Salz gebauten Hotel.

7. Tag: SA Potosí _____ F
Durch das bolivianische Hochland geht unsere Reise nach Potosí (4.100m, 230 km), mit dem Cerro Rico, dem „reichen Berg“ einst Zentrum des Silberabbaus und reichste Stadt der Welt. Stadtbesichtigung mit Besuch der Casa Real de la Moneda, der historischen



Frauen in traditioneller Kleidung der Andenregion



Geheimnisvolles Machu Picchu

Münzprägeanstalt und des Santa Teresa Museums. Besichtigung einer noch immer aktiven Mine, wo wir dem Tío, dem Minenteufel, einen Besuch abstatten.

8. Tag: SO Potosí - Sucre F

Wir erreichen Sucre (2.800m), Weltkulturerbe und konstitutionelle Hauptstadt Boliviens. Nachmittags genießen wir die entspannte Atmosphäre der malerischen Kolonialstadt bei einem Stadtrundgang mit dem Museum für Indigene Kunst ASUR oder dem beeindruckenden „Schatzmuseum“ (260 Tages-km).

9. Tag: MO Sucre - La Paz F

Kurzer Flug von Sucre nach La Paz (3.600m) mit – bei gutem Wetter – herrlichem Blick auf die umliegende Bergwelt. Nach Ankunft beziehen wir unser zentrales Hotel in der Andenmetropole.

10. Tag: DI La Paz F

Morgens Stadtbesichtigung mit Plaza Murillo, Kirche San Francisco und geheimnisvollem Hexenmarkt; in der Seilbahn schweben wir über die Häuserdächer. Anschl. Ausflug zum Mondtal mit seinen bizarren Gesteinsformationen. Anschl. Zeit zur freien Verfügung.

11. Tag: MI Tiwanaku - Titicaca-See F

Morgens besuchen wir den mystischen Ruinenkomplex von Tiwanaku mit dem berühmten Sonnentor, eine der bedeutendsten und gleichzeitig geheimnisvollsten archäologischen Stätten Boliviens. Anschließend Fahrt zum Titicaca-See nach Copacabana, Rest des Tages zur freien Verfügung. So lässt sich, je nach Ankunftszeit, vom Cerro Calvario aus ein atemberaubender Blick auf den Titicacasee genießen.

12. Tag: DO Sonneninsel - Puno F

Mit dem Boot geht es quer über den Titicaca-See zur heiligen Sonneninsel, dem Mythos nach Geburtsort der ersten Inkas Manco Capac und Mama Ocllo und damit die Wiege des Inka-Volkes. Nach der Rückkehr ans Festland Fahrt von Copacabana am malerischen Titicaca-See entlang über die peruanische Grenze nach Puno (3.827m, 150 km).

13. Tag: FR Puno - Cusco FM

Fahrt mit dem komfortablen Überlandbus (englisch spr. Begleitung) von Puno, zwischen den beiden Andenkordilleren und über die Passhöhe von La Raya (4.313 m) nach Cusco, der alten Hauptstadt des Inka-Reichs (3.400m, 380 Tages-km). Unterwegs Besuch der Ruinen von Raqchi und des Dörfchens Andahuaylillas mit der „Sixtinischen Kapelle Amerikas“.

14. Tag: SA Cusco F

Cusco komplett: Vormittags Stadtrundgang durch die Altstadt Cuscos, vorbei an der Kathedrale zum Sonnentempel Koricancha und Kloster Santo Domingo, zu Inkastraßen und -bauten. Nachmittags Ausflug zu den nahen Ruinenkomplexen der Festung Saysayhuamán, Kenko und Tambomachay, dem „Bad des Inka“.

15. Tag: SO Cusco - Machu Picchu F

Morgens Bahnfahrt durch das Urubamba-Tal, das heilige Tal der Inka, nach Machu Picchu (2.430m). Ausführliche Besichtigung der „Ciudad Perdida“, der majestätisch auf einem Bergsattel thronenden verlorenen Stadt des Inkavolkes. Am späten Nachmittag per Bahn und Bus zurück zu unserem Hotel.

16. Tag: MO Lima F

Flug nach Lima und nachmittags ausführliche Besichtigung der „Stadt der Könige“. Neben dem modernen Lima besuchen wir den Hauptplatz, die Kathedrale und das Kloster Santo Domingo in der kolonialen Altstadt.

17. Tag: DI Lima - Rückflug F

Zeit zur freien Verfügung bis zur Abfahrt zum Flughafen am Nachmittag. Rückflug.

18. Tag: MI Ankunft

Nachmittags Ankunft in Frankfurt.

IKAROS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM oder IBERIA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge einschl. Steuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf o. gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück o. Lunchbox, M = Mittagessen, Picknick o. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Fahrt Puno-Cuzco im komfortablen Überlandbus zus. mit anderen Reisenden u. englisch spr. Begleitung (Tag 13)
- Fahrten im Geländewagen in Bolivien, nur Fensterplätze (Tage 5 & 6)
- Bahnfahrt im Panoramazug nach Machu Picchu
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Santiago de Chile	CASA SPARK ****	1
San Pedro de Atacama	DON TOMAS / DON RAUL ***	2
San Juan	HOSTAL MAGIA DE SAN JUAN	1
Salar de Uyuni	LUNA SALADA (SALZHOTEL) ***	1
Potosí	CIMA ARGENTUM ****	1
Sucre	VILLA ANTIGUA ****	1
La Paz	PRESIDENTE ****	2
Copacabana	GLORIA ***	1
Puno	SOL PLAZA ***	1
Cuzco	SAN AGUSTIN ***	3
Lima	ARAWI MIRAFLORES EXPR. ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743623-01	11.04.27 - 28.04.27	5.990
743623-02	16.05.27 - 02.06.27	5.990
743623-03	18.07.27 - 04.08.27	6.290
743623-04	12.09.27 - 29.09.27	5.990
743623-05	24.10.27 - 10.11.27	5.990
743623-06	07.11.27 - 24.11.27	5.990
843623-01	09.04.28 - 26.04.28	6.190
Einzelzimmerzuschlag 2027:		+ 1.140
Einzelzimmerzuschlag 2028:		+ 1.180
Flüge ab/bis Wien/ Zürich ab:		+ 150 / + 180
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		a.A.



Unterwegs im Lauca-Nationalpark

ALLRAD-ABENTEUER PERU (- CHILE - BOLIVIEN)



Dass Peru eines der großartigsten Reiseziele überhaupt, sowohl für Kultur- als auch für Naturbegeisterte ist, steht außer Frage. Unvergleichliche touristische Juwelen wie Cusco, Machu Picchu, Titicaca-See oder auch der Colca Canyon bleiben unweigerlich im Gedächtnis eines jeden haften, der die Chance und das Vergnügen hatte, diese magischen Plätze aus der Nähe zu erleben. Aber Peru hat über die bekannten Höhepunkte hinaus noch ein Vielfaches mehr zu bieten. Zahlreiche seiner Schätze sind noch nahezu unentdeckt. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die touristische Infrastruktur des Landes, trotz vieler Verbesserungen, immer noch sehr punktuell entwickelt ist. Vieles ist zu schwer erreichbar, um Bestandteil einer klassische Rundreise zu sein.

Ähnlich ist die Situation im Norden von Chile und im bolivianischen Hochland. Auch hier ist die touristische Infrastruktur noch lückenhaft und es bedarf bei einigen der absoluten Höhepunkte massiver Anstrengungen, um dorthin zu gelangen. Der Lohn der Mühe ist aber meist auch enorm: Spektakuläre, unberührte Landschaften, beeindruckende Monumente, die noch zu entdecken sind, und alles eingebettet in eine authentische, unverfälschte Kultur.

Eine Möglichkeit, um das Dilemma der schweren Erreichbarkeit zu lösen, ist die Nutzung von Geländewagen, und dies tun wir hier konsequent. Wir sind in Peru und, bei Tour B, auch in Bolivien fast ausschließlich in Allradfahrzeugen unterwegs (beim Chile-Teil ist dies nicht notwendig). In Peru sind dies i.d.R. Mitsubishi Montero Geländewagen, und in Bolivien Toyota Landcruiser bzw. Nissan Patrol. Damit haben wir die Möglichkeit, auch bislang verborgene, für den Bus oftmals unzugängliche Ziele anzusteuern.

AUF EINEN BLICK

- **Zweiwöchige Überlandreise mit Expeditionscharakter durch das südliche Peru**
- **neben den bekannten Höhepunkten eine fordernde Überland-Andenüberquerung**
- **mit nur 2-6 Teilnehmern und zumeist in robusten Geländewagen unterwegs**
- **in den Allrad-Fahrzeugen Beschränkung auf maximal 3 Passagiere pro Wagen**
- **geführt durch qualifizierte deutsch spr. Reiseleiter bzw. Driverguides**
- **die Unterkünfte zum Teil einfach, aber familiär und immer gut gelegen**
- **in der B-Variante zusätzlich die Möglichkeit, den Norden Chiles und den bolivianischen Altiplano in gleicher, individueller Weise zu erkunden**
- **unsere Tour für Entdecker, die die Natur lieben und dicht an Land und Leuten reisen wollen**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 390,- p.P. (Tour A) bzw. ab € 790,- p.P. (Tour B) buchbar**

ABENTEUER +

TOUR A: 16-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug
Abends Abflug ab Frankfurt über Sao Paulo oder Madrid nach Lima (bei Flügen mit IBERIA Abflug manchmal morgens mit Ankunft am gleichen Abend).

2. Tag: SA Lima _____ F
Morgens Ankunft in Lima und Early Check-In im Hotel. Nachmittags Besichtigungsprogramm: Plaza de Armas, Kathedrale und Kloster San Francisco. Von der Huaca Pucllana Spaziergang bis zum Stadtteil Miraflores.

3. Tag: SO Paracas - Ica _____ F
Beginn der Überlandfahrt im 4x4, zunächst zur Halbinsel Paracas. Bootsausflug (wetterabhängig) zu den Ballestas-Inseln, dem „Klein-Galápagos“. Weiter durch das Paracas-Naturreservat mit kl. Wanderung an der Playa Roja und über die „Dakar-Route“ mit Wüsten-Szenerien zur Lagune Huacachina (350 Tages-km).

4. Tag: MO Nazca _____ F
Vorm. Weiterfahrt nach Nazca (230 km), die dortigen Linienzeichnungen in der Wüste sind noch immer eines der größten Rätsel der Menschheit. Nachm. Gelegenheit zu einem Flug mit Kleinflugzeugen über die einzigartigen Scharrbilder (ca. € 140.- p.P.).

5. Tag: DI Pampa Galeras - Abancay _____ F
Lange, landschaftlich fantastische Überlandfahrt über die Cuesta del Borracho, Puquio, Chalhuanca und über mehrere 4.000-er Pässe über die Hochanden nach Abancay (450 km). Unterwegs Besuch des Vicuña-Nationalparks von Pampas Galeras.

6. Tag: MI Cusco _____ F
Fahrt an den Bergmassiven von Ampay und Salkantay vorbei nach Cusco. Dort nachmittags ein Stadtrundgang durch das historische Zentrum der ehemaligen Hauptstadt des Inka-Volkes mit Plaza de Armas, Sonnentempel Korikancha sowie Inka-Straßen und -Bauten (200 Tages-km).

7. Tag: DO Cusco (Sacsayhuamán) _____ F
Vorm. Ausflug nach Sacsayhuamán und Besichtigung der alten Inkafestung. Anschl. Wanderung hinab nach San Blas, dem Künstlerviertel Cuscos, und weiter zum Zentrum. Nachm. zur freien Verfügung.

8. Tag: FR Heiliges Tal der Inkas - Machu Picchu _____ F
Fahrt zum Weberdorf Chincheros auf 3.750 m. Von dort aus weiter durch das Urubamba-Tal, das „Heilige Tal der Inkas“, zu den Salzterrassen von Maras und der Terrassenanlage von Moray. Nachm. dann die alte Inkafestung von Ollantaytambo, anschließend Bahnfahrt nach Machu Picchu. Übernachtung in Machu Picchu Pueblo am Fuß des Berges.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN, EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, INDIV. VERLÄNGERUNG A.A.



Allrad-Abenteuer auf der Paracas Halbinsel

9. Tag: SA Machu Picchu - Cusco F
Morgens ausführl. Besichtigung der „Ciudad Perdida“, der majestätisch auf einem Bergsattel thronenden verlorenen Stadt der Inkas. Nachm. Rückfahrt per Bahn nach Ollantaytambo, anschließend weiter nach Cusco.
10. Tag: SO Altiplano - Titicaca See F
Ganztägige Überlandfahrt von Cusco über den Altiplano und den La Raya Pass (4.319 m) nach Puno am Titicaca-See. Unterwegs Besichtigung des Wiracocha-Tempels am Río Vilcanota und der Kolonialkirche von Andahuaylillas, der „Sixtinischen Kapelle Amerikas“ (390 Tages-km).
11. Tag: MO Titicaca-See F
Morgens per Boot zu den Schwimmenden Inseln der Uros, die aus meterdicken Binsenschichten bestehen. Anschl. Weiterfahrt zur Insel Taquile, berühmt für ihre Webkunst, wo die Quechua-Indios noch viel von ihren althergebrachten Traditionen erhalten haben.
12. Tag: DI Lago Umayo - Colca-Tal F
Vormittags Besuch der Turmgräber (Chullpas) von Sillustani am Lago Umayo. Anschl. über Juliaca zum Aussichtspunkt von Lagunillas auf 4.410 m. Weiterfahrt über Imata zum Colca-Tal, 70 km lang, bis zu 3.000 m tief, umrahmt von den erloschenen Vulkanen Corupuna (6.425m) und Ampato (6.310 m, 395 Tages-km).
13. Tag: MI Colca-Tal - Arequipa F
Morgens Ausflug zum Kreuz des Kondors mit atemberaubender Aussicht in den Canyon und – mit etwas Glück – Begegnung mit dem Kondor, dem geflügelten König der Anden. Nachmittags Fahrt durch einsame Dörfer und über den Patapampa Pass (4.850 m) nach Arequipa (180 km).
14. Tag: DO Arequipa F
Vorm. Besichtigung der „weißen“ Stadt, vor der eindrucksvollen Kulisse von drei erloschenen Vulkanen. Besuch des Klosters Santa Catalina, fast 400 Jahre völlig von der Außenwelt abgeschottet und erst seit 1970 wieder zugänglich. Nachm. zur freien Verfügung.
15. Tag: FR Rückflug F
Transfer zum Flughafen und Flug nach Lima. Von dort aus Weiterflug über Sao Paulo oder Madrid.
16. Tag: SA Ankunft
Nach Umstieg in Sao Paulo bzw. Madrid Ankunft in Frankfurt.

TOUR B: 24-TAGE-TOUR

1.-14. Tag: wie Tour A
15. Tag: FR Arequipa - Tacna F
Überlandfahrt zurück in Richtung Küste und weiter auf der Panamericana Sur nach Tacna, der südlichsten Stadt Perus unweit der chilenischen Grenze.
16. Tag: SA Arica - Lauca-Nationalpark F
Grenzübertritt nach Chile. Von Arica aus begeisternde Überlandfahrt durch das Azapa-Tal und durch verschiedene Klimazonen hinauf in den Lauca-Nationalpark auf Höhen von weit über 4.000m. Stopps an der Laguna Cotacotani und am Lago Chungará auf 4.500 m mit dem sich im Wasser spiegelnden Parinacota Vulkan. Übernachtung in Putre (3.600 m).
17. Tag: SO Lauca-Nationalapark - Colchane F
Entlang der bolivianischen Grenze weiter zum Naturreservat Las Vicuñas, dem Surire Salzsee und zum Isluga Vulkan Nationalpark. Begegnungen mit Ñandus, Vicuñas, Alpakas, Lamas und mit einer authentischen und lebendigen Kultur der Aymara-Bevölkerung. Übernachtung in Colchane.
18. Tag: MO Colchane - Salar de Uyuni FM
Fahrt über die Grenze nach Bolivien und Besuch des Coipasa Salzsees. Anschließend weiter über Salinas de Garcí Mendoza, der „Hauptstadt der Quinoa“, zum Thunupa Vulkan am Salar de Uyuni, einem der heiligen Berge der Aymara.
19. Tag: DI Salar de Uyuni - San Juan FM
Überquerung des riesigen Salar de Uyuni von Nord nach Süd. Fahrt zur „Isla Incahuasi“, einer Insel inmitten der großen Salzpfanne. Riesige Kakteen, einzigartige Vegetationsformen, ein surreales Szenarium in einem weißen Meer aus Salz. Übernachtung in San Juan südlich des Salzsees.
20. Tag: MI Lagunengebiet FM
Fahrt durch die Lipez Wüste zu den Lagunen Charkota, Hediona und Cañapa mit einer vielfältigen Tierwelt, und weiter zur Siloli-Wüste in einer fantastischen und geradezu unwirklich anmutenden Landschaft. Übernachtung auf 4.500 m.
21. Tag: DO Lagunengebiet - San Pedro de Atacama F
Weiter zur Laguna Colorada mit ihrem rötlich schimmernden Wasser und zum Geysirfeld Sol de Mañana mit zischenden Fontänen und blubbernden Erdlöchern auf 5.000 m Höhe. Nachm. Besuch der Laguna Verde am Fuß des Licancabur Vulkans, anschl. zurück nach Chile und Fahrt nach San Pedro de Atacama.
22. Tag: FR San Pedro de Atacama F
Zum Sonnenaufgang Fahrt zum Geysirfeld von El Tatio mit mehr als 40 aktiven Geysiren. Anschließend Besuch des malerischen Dörfchens Machuca. Rest des Tages zur freien Verfügung.
23. Tag: SA Calama - Rückflug F
Fahrt nach Calama und Flug nach Santiago de Chile. Anschl. Weiterflug über Sao Paulo oder Madrid.
24. Tag: SO Ankunft
Nach Umstieg in Sao Paulo bzw. Madrid Ankunft in Frankfurt.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM, IBERIA oder anderen ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge inkl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung, i.d.R. durch Fahrer/Reiseleiter

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 6 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Lima	ARAWI EXPRESS ***	2
Ica	VIÑAS QUEIROLO ***	1
Nazca	CASA ANDINA ***	1
Abancay	TURISTAS ***	1
Cusco	SAN AGUSTÍN INT. ***	3
Machu Picchu	CASA ANDINA ***	1
Puno	SOL PLAZA ***	2
Colca-Tal	CASA ANDINA ***	1
Arequipa	CASA ANDINA ***	2
Tacna	REAL PLAZA ***	1
Putre	LA CHAKANA **	1
Colchane	HOSTAL TATA INTI	1
Salar de Uyuni	SALZHOTEL **	1
San Juan	MAGIA DE SAN JUAN	1
Lagunengebiet	TAYKA DEL DESIERTO **	1
S.P. de Atacama	CASA DE DON TOMAS ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
745624-01A	12.03.27 - 27.03.27	5.290
745624-01B	12.03.27 - 04.04.27	7.890
745624-02A	16.04.27 - 01.05.27	5.290
745624-02B	16.04.27 - 09.05.27	8.090
745624-03A	14.05.27 - 29.05.27	5.290
745624-03B	14.05.27 - 06.06.27	7.890
745624-04A	16.07.27 - 31.07.27	5.490
745624-04B	16.07.27 - 08.08.27	8.090
745624-05A	03.09.27 - 18.09.27	5.290
745624-05B	03.09.27 - 26.09.27	7.890
745624-06A	24.09.27 - 09.10.27	5.290
745624-06B	24.09.27 - 17.10.27	7.890
745624-07A	22.10.27 - 06.11.27	5.290
745624-07B	22.10.27 - 14.11.27	7.890
745624-08A	12.11.27 - 27.11.27	5.290
745624-08B	12.11.27 - 05.12.27	7.890
Einzelzimmerzuschlag Tour A:		+ 930
Einzelzimmerzuschlag Tour B:		+ 1.890
Flüge ab/bis München, Düsseldorf, Berlin:		ab + 190
Flüge ab/bis Wien:		ab + 190
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 290

EIN OFFENES WORT

Wir reisen oftmals außerhalb touristisch erschl. Routen. Geländewagenfahrten und Übernachtungen in z.T. recht einfachen Unterkünften erfordern Komfortverzicht. Dazu kommen Übernachtungshöhen von bis zu 4.500 m. Wir raten im Zweifelsfall dazu, vor Buchung Ihren Arzt zu konsultieren.



An der Laguna Colorada

HÖHEPUNKTE BOLIVIENS



Bolivien, das abgelegene Fleckchen Erde im Herzen Südamerikas, eingezwängt zwischen dem kulturell herausragenden Peru und landschaftlich so reichen Ländern wie Chile, Argentinien und Brasilien, wartet scheinbar noch immer auf seine Entdeckung. Die landschaftliche Vielfalt dieses Kleinods, von den eisigen Gipfeln der Königskordillere über die kargen Salzwüsten des Altiplano hinunter in den üppigen Vegetationsreichtum des Tieflandes ist bislang noch kaum bekannt. Deshalb ist Bolivien bis heute fast immer nur ein Anhängsel einer Peru-Reise oder eine Durchgangsstation auf einer Tour durch verschiedene Regionen Südamerikas. Dies gilt es zu ändern, Bolivien verdient es entdeckt zu werden! Wenn wir uns auf dieses Abenteuer einlassen, stoßen wir außerhalb der „Rennstrecke“ entlang des Titicaca-Sees auf ein authentisches, ursprüngliches Land mit einer beeindruckenden landschaftlichen Vielfalt. Bolivien führte nicht immer dieses Schattendasein. Einst war das Land nicht nur geographisch, sondern auch wirtschaftlich der Mittelpunkt Südamerikas. Potosí entwickelte sich nach der spanischen Eroberung wegen seiner Silberminen zu einer der reichsten Städte der Welt und die gesamte Region stand im Blickpunkt kolonialen Interesses. Aber mit dem Ende der Goldgräberstimmung und mit dem Verlust des Zugangs zum Meer durch den Salpeterkrieg verlor Bolivien stark an Bedeutung und das Land verschwand aus dem Fokus internationaler Aufmerksamkeit. Durch neue Flugverbindungen wieder besser erreichbar, haben wir nun die Chance, die Vorteile der früheren Abgeschiedenheit Boliviens zu nutzen und zu genießen. Die bekannten und unbekannten Höhepunkte, aber auch die Kontraste innerhalb dieses einmaligen Landes sind es allemal wert gesehen und erfahren zu werden.

AUF EINEN BLICK

- **Zwei Wochen lang Bolivien intensiv in einer Kleingruppe von 4-12 Personen entdecken**
- **mit einer einheimischen, durchgehenden Reiseleitung, die mit dem Land und seiner Kultur bestens vertraut ist**
- **mit dabei die beiden Weltkulturerbe-Städte Sucre und Potosí und der fantastische Indio-Sonntagsmarkt von Tarabuco**
- **intensive Erkundung des Altiplano zwischen Salar de Uyuni und chilenischer Grenze mit vier Übernachtungen**
- **La Paz und der Titicaca-See von seiner schönsten Seite mit Blick auf die Königskordillere**
- **vorab optional für Entdecker eine Überland-Tour von Santa Cruz nach Sucre**
- **gute Höhenanpassung durch Beginn im Tiefland und schrittweiser Steigerung bis auf über 4.500m**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.950,- p.P. buchbar**

VORPROGRAMM: 5-TAGE TIEFLAND UND ANDENHOCHTÄLER

1. Tag: FR Hinflug
Abends Abflug von Deutschland. Linienflug über Madrid nach Santa Cruz de la Sierra.

2. Tag: SA Santa Cruz - Samaipata _____ F
Morgens Ankunft in Santa Cruz. Kleiner Stadtrundgang und anschl. Fahrt nach Samaipata (siehe Hauptprogramm, Tag 2).

3. Tag: SO Samaipata - Santa Cruz _____ F
Vorm. Ausflug zur Inka-Festung El Fuerte. Nachm. zum „Refugio de Colibries“ und Rückfahrt nach Santa Cruz (siehe Hauptprogramm, Tag 3).

4. Tag: MO Santa Cruz - Villa Tunari _____ F
Beginn der Überlandfahrt von Santa Cruz nach Sucre. Heute Fahrt nach Buena Vista am nördlichen Rand des Amboró-Nationalparks. Besuch einer Kaffeeplantage oder einer Käserei. Nachm. weiter durch die Dschungelregion des Chapare und am Carrasco-Nationalpark vorbei zu unserer Dschungel-Lodge bei Villa Tunari.

5. Tag: DI Villa Tunari - Cochabamba _____ F
Vormittags Ausflug in den Carrasco-Nationalpark mit dreistündiger Wanderung durch die dortigen Nebelwälder. Nachm. landschaftlich begeisternde Fahrt durch die Täler der Yungas. Anschl. das Andenhochland hinauf, über einen 3.800m hohen Pass, und wieder hinab nach Cochabamba (2.600m). Zum Sonnenuntergang Auffahrt auf den Cerro San Pedro zur größten Christusstatue Südamerikas.

6. Tag: MI Cochabamba _____ F
Vorm. Besichtigung von Cochabamba, wegen des angenehmen Klimas die „Stadt des ewigen Frühlings“ genannt. Besuch des kolonialen Zentrums und von „La Cancha“, der größte Straßenmarkt Boliviens, wo alles Mögliche und scheinbar Unmögliche von den Händlern angeboten wird. Nachm. zur freien Verfügung.

7. Tag: DO Incallajta - Totora _____ FA
Fahrt durch das fruchtbare Valle Alto zu den Ruinen der Inkafestung Incallajta, auch das Machu Picchu Boliviens genannt. Ausgiebige Besichtigung, anschl. Weiterfahrt zum Kolonialstädtchen Totora.

8. Tag: FR Totora - Sucre _____ F
Morgens Zeit für einen Spaziergang durch die kolonial geprägten Gassen des sympathischen Städtchens. Anschl. Fahrt durch das hier noch sehr authentische Andenhochland nach Sucre. Unterwegs Besichtigung einer Charango-Werkstatt. Am darauf folgenden Tag Zusammentreffen mit der Hauptgruppe.

5-Tage-Vorprogramm: + € 1.990,-
EZ-Zuschlag: + € 220,-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Der Salar de Uyuni, ein Meer aus Salz



Der Arbol de Piedra in der Siloli-Wüste

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR EUROPA ab/bis Frankfurt, München oder Düsseldorf sowie innerbolivianische Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs- und Erlebnisprogramm (z.T. mit anderen Reisenden) einschl. Eintrittsgelder
- Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Sucre / bis La Paz (in Santa Cruz örtl. deutsch spr.)
- beim Vorprogramm durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Santa Cruz / bis Sucre

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Impfungen: Gelbfieberimpfung vorgeschrieben

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Samaipata	EL PUEBLITO ***	1
Santa Cruz	TRYP SANTA CRUZ ****	1
Villa Tunari	EL PUENTE LODGE	1
Cochabamba	CASA DE MARGARITA ***	2
Totora	GÄSTEHAUS	1
Sucre	VILLA ANTIGUA ***	3/2
Potosi	CIMA ARGENTUM ***	1
Uyuni	ROSARIO UYUNI COLL. ***	2
Ojo de Perdiz	TAYKA DEL DESIERTO **	1
Salar de Uyuni	LUNA SALADA ***	1
Copacabana	ROSARIO DEL LAGO ***	1
La Paz	ROSARIO ***	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743625-01	12.05.27 - 26.05.27	4.890
743625-02	30.06.27 - 14.07.27	5.090
743625-03	25.08.27 - 08.09.27	5.290
743625-04	15.09.27 - 29.09.27	4.990
743625-05	13.10.27 - 27.10.27	4.990
Einzelzimmerzuschlag:		+ 760
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 100

15-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug
Abends Abflug von Deutschland. Linienflug über Madrid nach Santa Cruz de la Sierra.

2. Tag: DO Santa Cruz - Samaipata F
Morgens Ankunft in Santa Cruz. Kleiner Rundgang durch den kolonial geprägten Stadtkern der größten Stadt Boliviens, auf 400m am Rande der Llanos, der bolivianischen Tiefebene, gelegen. Anschl. Fahrt nach Samaipata am Rand des Amboró-Nationalparks. Rest des Tages zur freien Verfügung.

3. Tag: FR Samaipata - Santa Cruz F
Ausflug zur Inka-Festung El Fuerte, UNESCO-Weltkulturerbe und östlichste Ausdehnung des Inka-Reichs. Besichtigung der Anlage mit den größten behauenen Sandsteinfelsen Südamerikas. Nachmittags Rückfahrt nach Santa Cruz mit Stopp am „Refugio de Colibries".

4. Tag: SA Sucre F
Morgens Flug nach Sucre (2.800m), Kolonial-Juwel und konstitutionelle Hauptstadt Boliviens. Anschl. Stadtrundgang durch die Weltkulturerbe-Stadt: La Recoleta Kirche, Textil-Museum, Casa de la Libertad, Bolivar Park. Rest des Tages zur freien Verfügung.

5. Tag: SO Sucre (Tarabuco) FM
Ausflug zum Sonntagsmarkt von Tarabuco, einer der farbenprächtigsten und authentischsten Indiomärkte des Landes, wo sich die Bewohner der umliegenden Dörfer in ihren malerischen Trachten einfinden.

6. Tag: MO Sucre - Potosí F
Morgens Fahrt in das bolivianische Hochland nach Potosí (4.100m), einst wegen des „Cerro Rico", des Silberbergs, wahrscheinlich die reichste Stadt der Welt. Nachmittags Exkursion zum legendären „Silberberg" und Besichtigung einer der Minen (von außen).

7. Tag: DI Potosí - Uyuni F
Vorm. Besichtigung des Kolonialjuwels, 1987 zum Weltkulturerbe erklärt, mit Casa de la Moneda und Platz des 10. November. Anschl. Fahrt nach Uyuni, nahe des Salar de Uyuni (3.700m), dem mit nahezu 10.000 qkm größten Salzsee der Welt.

8. Tag: MI Uyuni (Salar de Uyuni) FM
Spektakulärer Tag auf dem Salar de Uyuni: Besuch einer Salz-Manufaktur, dann Fahrt zu den Mumien von Coquesa, an den Flanken des mächtigen Tunupa-Vulkans gelegen, mit fantastischem Blick über den Salar. Fahrt über den See und Besuch der „Isla Incahuasi", einer Insel inmitten der großen Salzpfanne. Riesige Kakteen, einzigartige Vegetationsformen, eine surreale Szenerie in einem weißen Meer aus Salz. Nach dem Sonnenuntergang auf dem Salar Rückfahrt nach Uyuni.

9. Tag: DO Uyuni - Siloli Wüste FMA
Nach einem Abstecher zum Zugfriedhof von Uyuni Fahrt rund um den größten Salzsee der Erde nach Süden. Vorbei an den Lagunen Cañapa, Hedionda, Honda und Ramaditas zur Siloli-Wüste, einer fantastischen und geradezu unwirklich anmutenden Landschaft. Übernachtung in einem Wüstenhotel auf 4.500m.

10. Tag: FR Siloli-Wüste - Colchani FMA
Fahrt vorbei am „Arbol de Piedra", einer von Erosion geschaffenen Steinskulptur, zur Laguna Colorada mit ihrem rötlich schimmernden Wasser. Anschl. zum Geysirfeld Sol de Mañana mit zischenden Fontänen und blubbernden Erdlöchern auf 5.000m Höhe. Weiter durch den Salar de Chaviri und durch die Dali-Wüste zur Laguna Verde am Fuß des Licancabur-Vulkans. Abends zurück über Uyuni nach Colchani. Übernachtung in einem ganz aus Salz gebauten Hotel.

11. Tag: SA Uyuni - Tiahuanaco - Titicaca-See F
Von Uyuni aus morgens Flug nach La Paz. Vom Flughafen aus Fahrt nach Tiahuanaco und Besichtigung der bedeutendsten archäologischen Stätte Boliviens. Weiter zum Titicaca-See nach Copacabana und kurzer Rundgang durch den Wallfahrtsort mit seiner herausragenden Pilgerkirche.

12. Tag: SO Titicaca-See - La Paz FM
Bootsfahrt zur Sonneninsel, der Wiege der Inkas. Besuch der Ruinen von Pilkokaina und einstündige Wanderung mit Blick über den See. Weiter über die Mondinsel mit dem Iñak Uyu Tempel zurück nach Copacabana. Von dort aus Weiterfahrt nach La Paz.

13. Tag: MO La Paz F
Vorm. Rundgang durch La Paz, nach Santa Cruz und El Alto die drittgrößte Stadt des Landes und Sitz der bolivianischen Regierung, mit San Francisco Kirche, Plaza Murillo, Hexenmarkt und Fahrt mit der neuen Seilbahn.

14. Tag: DI Rückflug F
Morgens Transfer zum Flughafen und Rückflug über Santa Cruz und Madrid.

15. Tag: MI Ankunft
Ankunft in Madrid und Weiterflug nach Deutschland.

EIN OFFENES WORT

Einige lange Fahrstrecken werden auf teilweise schlechten Straßen in Geländewagen zu absolvieren sein. Komfort-Einschränkungen sind deshalb unerlässlich. Wir empfehlen, wegen der Übernachtungshöhen von bis zu 4.500m, bei jeglicher Unsicherheit vor der Buchung ärztlichen Rat einzuholen.



Der Natur ganz nah

NATURPARADIESE IM BOLIVIANISCHEN TIEFLAND



Trotz seines immensen touristischen Potenzials wird Bolivien als Reiseland generell viel zu wenig wahrgenommen. Erst in den letzten Jahren hat eine kleine verschworene Gemeinschaft von Reiseexperten das Land für sich entdeckt und weiß dessen landschaftliche Großartigkeit und kulturelle Ursprünglichkeit zu schätzen. Und doch gibt es auch innerhalb des Landes noch Regionen, die selbst an den moderaten bolivianischen Ansprüchen gemessen, touristisch fast unberührt sind. Hier ist an erster Stelle das bolivianische Tiefland zu nennen. Dabei bietet gerade die tropisch heiße Urwald- und Savannenlandschaft östlich der Anden Dschungel- und Naturerlebnisse, die ihresgleichen suchen. Lange ist dieser weiße Fleck auf der südamerikanischen Landkarte faktisch kaum zu bereisen gewesen, aber nun ermöglicht eine bescheidene touristische Infrastruktur es uns, den Schritt endlich zu wagen. Auf unserer Expedition erkunden wir mit erfahrenen Landeskennern die unentdeckten bolivianischen Naturparadiese. Bei San Miguelito besuchen wir ein privates Wildreservat mit sechs verschiedenen Großkatzen-Arten und einer beeindruckenden Jaguar-Population. Wir erleben den artenreichen Amboró-Nationalpark, die Llanos, die Tiefebenen und Überschwemmungsgebiete, und wir erkunden den bolivianischen Amazonas-Dschungel: Im spektakulären Madidi-Nationalpark mit seiner unverfälschten Natur, und auf einer Flusskreuzfahrt, weit weg von den Strömen des Amazonas-Tourismus.

Unser Amazonas-Schiff „Reina de Enin“ ist mit seinem geringen Tiefgang ideal für die flachen Flussgewässer. 12 Kabinen mit Dusche/WC, großen Fenstern und stundenweise mit Klimaanlage sorgen für bescheidenen Komfort an Bord. Die großen Terrassenflächen sind ideal für Naturbeobachtungen.

AUF EINEN BLICK

- **19-Tage-Expedition in das bolivianische Tiefland mit einem Fokus auf Natur- und Tierbeobachtung**
- **in einer Kleinstgruppe von nur 4-8 Personen**
- **erfahrene, deutsch sprachige Reiseleiter, die die örtlichen Gegebenheiten perfekt kennen**
- **auf der Jaguar Conservation Ranch hoffen wir auf zahlreiche Wildbeobachtungen und vor allem auf den scheuen Jaguar**
- **in den Nationalparks Amboró und Madidi und in den Pampas de Yacuma, absolute Natur-Hotspots, erkunden wir die Tier- und Pflanzenwelt**
- **dazu eine 3 Tage / 2 Nächte Fluss-Kreuzfahrt durch das Naturschutzgebiet Ibare-Mamoré im bolivianischen Amazonas-Tiefland**
- **ein Mindestmaß an Komfort auch bei dieser Tour mit nur zwei Nächten in einer Gemeinschaftsunterkunft ohne eigenes Bad**
- **ein sicherer Tipp für Tier- und Naturfreunde, die gerne die eine oder andere Strapaze in Kauf nehmen, um unverfälschte Natur zu erleben**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

ABENTEUER + **19-TAGE-TOUR**

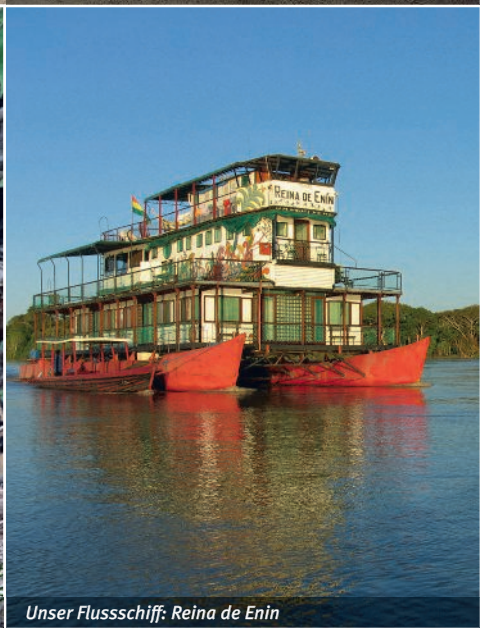
1. Tag: MI Hinflug
Abends Abflug von Deutschland aus. Linienflug über Madrid nach Santa Cruz de la Sierra.
2. Tag: DO Santa Cruz - Amboró NP _____ MA
Morgens Ankunft in Santa Cruz, der größten Stadt Boliviens. Anschl. gut zweistündige Fahrt zum Amboró-Nationalpark, einer der artenreichsten Regionen der Erde. Nachm. erste Dschungelspaziergänge im Nebelwald.
3. Tag: FR Amboró-Nationalpark _____ FMA
Ausgedehnte Wanderung durch den Amboró-Nationalpark mit diversen Bachquerungen. Beobachtung der üppigen Fauna und Flora der Gegend, Revier des Brillenbären, die einzige Bärenart Südamerikas.
4. Tag: SA Amboró-Nationalpark - Santa Cruz _____ FM
Vormittags kurze Wanderung über den „Camino del Condor“ zu einem Aussichtspunkt mit fantastischen Ausblicken über die Gegend. Nachmittags dann Rückfahrt vom Refugio Volcanes nach Santa Cruz.
5. Tag: SO San Miguelito - Jaguar Cons. Ranch ___ FMA
Dreistündige Fahrt (180 km) nach San Miguelito zur Jaguar Conservation Ranch, einem fast 100 qkm großen Schutzgebiet mit sechs verschiedenen Großkatzenarten und einer der dichtesten Jaguarpopulationen Südamerikas. Unterwegs Besuch einer Mennoniten-Kolonie. Nachm. Fahrt mit dem Allrad-Fahrzeug zum Río San Julian mit einer Vielzahl von Kaimanen und Wasserschweinen. Hier - wasserstandsabhängig - eine ca. dreistündige Bootsfahrt zur Tierbeobachtung. Abendessen unter freien Himmel am Lagerfeuer. Zwei Ranch-Übernachtungen (in Gemeinschaftsunterkünften).
6. Tag: MO Jaguar Conservation Ranch _____ FMA
Zum Sonnenaufgang Tierbeobachtungen, anschl. kleine Wanderung auf der Suche nach Affen, Tukanen und Jaguarspuren. Vorm. Ausflug zur Jesuiten-Mission San Antonio de Lomerio in der Chiquitania (wetterabhängig). Nachm. ein- bis zweistündige Wanderung bei der „Chiquitano Wall“, zum Sonnenuntergang dann an der Fledermausklippe.
7. Tag: DI Jaguar Conservation Ranch - Santa Cruz _ FM
Frühmorgens zweite Fahrt zum Río San Julian, einem der bevorzugten Plätze der hiesigen Großkatzen. Hier erleben wir den Sonnenaufgang und unternehmen eine weitere Bootsfahrt zur Tierbeobachtung, auch hier abhängig vom Wasserstand. Vorm. kurze Wanderung zur Jaguar-Höhle mit fantastischem Blick auf die umliegende Gegend. Nachm. dann zurück nach Santa Cruz.
8. Tag: MI Trinidad - Amazonas-Kreuzfahrt _____ FMA
Vorm. Flug nach Trinidad im Amazonas-Tiefland. Fahrt zum Río Mamoré, dem größten bolivianischen Amazonas-Nebenfluss, und weiter mit dem Motorboot zum



Im Ibare Mamoré-Naturschutzgebiet



Jaguar auf der Ranch bei San Miguelito



Unser Flussschiff: Reina de Enin

Naturschutzgebiet Ibare-Mamoré. Einschiffung auf unserem Flussschiff „Reina de Enin“ und Beginn der dreitägigen Expeditionskreuzfahrt durch dichten Dschungel, vorbei an Flussmündungen, sandigen Uferbänken, indigenen Dörfern und rosa Flussdelfinen.

9. Tag: DO Amazonas-Kreuzfahrt _____ FMA
Es erwartet uns ein abwechslungsreiches Programm, das, wie immer im Dschungel, abhängig ist von Wasserstand und Wetter. Für den Vormittag ist eine zwei- bis dreistündige Dschungelwanderung entlang eines Naturpfades geplant. Nachm. Besuch einer Lagune mit Möglichkeit zum Piraña-Fischen und Tierbeobachtungen. Nach dem Abendessen ein „Caiman-Spotting“.

10. Tag: FR Amazonas-Kreuzfahrt - Trinidad _____ FM
Morgens zum Zusammenfluss der Flüsse Mamoré und Ibare, im Herzen des Naturschutzgebietes mit den verschiedensten Tierarten. Mittags Rückkehr mit einem Motorboot zum Hafen und Transfer zum Hotel.

11. Tag: SA Llanos - Rurrenabaque _____ F
Ganztägige Überlandfahrt (390 km) im „Linien-Taxi“ durch die Überschwemmungsebenen der Llanos de Moxos nach Rurrenabaque, mit Stopp in San Ignacio de Moxos, einer ehemaligen Jesuiten-Mission.

12. Tag: SO Madidi-Nationalpark _____ FMA
Mit dem Longtail-Boot hinein in den Madidi-Nationalpark. Die Sicht auf den Cañón del Bala und die Flora und Fauna der Amazonaslandschaft sind spektakulär. Nach ca. dreistündiger Bootsfahrt Ankunft in unserer Lodge. Nachm. ein erster Ausflug in den tropischen Regenwald. Nach dem Abendessen Möglichkeit zu einer Nachtwanderung. Zwei Lodge-Übernachtungen.

13. Tag: MO Madidi-Nationalpark _____ FMA
Vorm. schweißtreibende Wanderung zum Papageien-Kliff mit Aras, Sittichen und atemberaubendem Blick über das Amazonas-Tiefland. Nachm. eine zweite Exkursion, z.B. Bootsfahrt auf dem Río Tuichi bis zum Serere Trail, einer Wanderung über die Dschungelauen zur Piraña-Lagune mit gelben Totenkopfäffchen, Piranha-Fischen und artenreicher Vogelwelt. Traditionelles Dunucuabi-Abendessen.

14. Tag: DI Pampas de Yacuma _____ FMA
Bootsfahrt zurück nach Rurrenabaque. Anschl. dreistündige Fahrt durch die Pampas nach Santa Rosa del Yacuma (100 km) und kurze Motorboottour zu unserer Lodge. Nachm. Bootsfahrt entlang des Río Yacuma mit Wildtierbeobachtungen.

15. Tag: MI Pampas de Yacuma _____ FMA
Ein weiterer Tag in den Pampas de Yacuma. Wir sind mit dem Boot und zu Fuß unterwegs, erkunden die Region bei Tag und bei Nacht, und hoffen auf Begegnungen mit Ameisenbären, Capybaras, Faultieren, Kaimanen, Affen und rosa Flussdelfinen.

16. Tag: DO Pampas de Yacuma - Rurrenabaque ___ FM
Morgens Fahrt den Río Yacuma entlang mit anschließender Wanderung. Hier wäre der ideale Platz, um eine der gigantischen Anacondas zu Gesicht zu bekommen. Nachmittags Rückfahrt nach Rurrenabaque.

17. Tag: FR La Paz _____ F
Morgens Flug in das Andenhochland nach La Paz, anschl. ausführliche Besichtigung: Rundfahrt in verschiedenen Linien des 2015 eingeweihten Seilbahnnetzes, das die Stadt überspannt, und Besuch des historischen Zentrums mit dem Hexenmarkt.

18. Tag: SA Rückflug _____ F
Morgens Transfer zum Flughafen und Rückflug über Madrid.

19. Tag: SO Ankunft
Ankunft in Madrid und Weiterflug nach Deutschland.

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR EUROPA ab/bis Frankfurt, München oder Düsseldorf sowie innersüdamerik. Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels und Lodges, entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig. Auf der Volcanes Lodge und der Jaguar Conservation Ranch ggf. Unterbringung in Mehrbettzimmern.
- zwei Übernachtungen auf dem Flussschiff in einer Doppelkabine mit Bad
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Santa Cruz / bis La Paz

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 8 Personen
Impfungen: Gelbfieberimpfung vorgeschrieben

Ein offenes Wort:
Bei allen Expeditionen, insbesondere aber bei dieser ist der dargestellte Reiseverlauf eher ein beispielhafter, und Änderungen sind nicht nur möglich, sondern sogar wahrscheinlich. Wir sind oft inmitten wilder Natur unterwegs und dementsprechend abhängig von Wetter, Wasserständen und anderen Unwägbarkeiten. Zu beachten auch die längeren Wanderungen in ungewohntem und oft feuchtheißem Klima, was die Tour auch zu einer physisch anstrengenden macht.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Amboro Nat. Park	LOS VOLCANES LODGE	2
Santa Cruz	TRYP SANTA CRUZ ****	2
San Miguelito	JAGUAR CONSERVATION RANCH	2
Río Mamoré	FLUSSSCHIFF REINA DE ENIN	2
Trinidad	COLONIAL ***	1
Rurrenabaque	MAYA ***	2
Madidi Nat. Park	MASHAQUIPE LODGE	2
Pampas d. Yacuma	LAS TORTUGAS ECOLODGE	2
La Paz	HOSTAL NAIRA ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
745626-01	23.06.27 - 11.07.27	6.990
745626-02	25.08.27 - 12.09.27	7.290
745626-03	22.09.27 - 10.10.27	6.890
Einzelzimmer- /Einzelkabinenzuschlag (außer Volcanes Lodge und Jaguar Conservation Ranch, dort Unterbringung ggf. in Mehrbettzimmern):		+ 490
Flüge ab/bis Zürich:		ab + 100



Bahnfahrt über den Wolken, Argentinien

IKARUS EXPEDITION



ANDENDREIECK: ARGENTINIEN - BOLIVIEN - CHILE

Die Regionen Nordchile, Nord-West Argentinien und das bolivianische Hochland bilden ein Dreiländereck, das landschaftlich ungemein attraktiv, im Widerspruch hierzu touristisch aber teilweise noch Pionierland ist. Hier erwarten uns authentische, ursprüngliche Landstriche mit begeisternden, oft surreal anmutenden Landschaftsszenerien. Wir bewegen uns dabei einige Tage in ungewohnter Höhe zwischen 3.000m und 4.000m. Nach Start in Buenos Aires am Rio de de la Plata fliegen wir in den Nordwesten nach Salta (ca. 1.200m). Hier unternehmen wir einen Ausflug mit dem „Zug in die Wolken", übernachten die nächsten zwei Tage aber noch in „moderaten" Höhenlagen bevor wir Bolivien und das Altiplano erreichen. Die Wegstrecken in Bolivien legen wir in robusten aber trotzdem bequemen Allrad-Geländewagen zurück (nur Fensterplätze im Fahrzeug). Von nun an werden wir einige Nächte in der faszinierenden Welt der Hochanden verbringen - dabei am höchsten an der entlegenen Lagune Hedionda auf knapp über 4.120m. Den höchsten Punkt der Reise passieren wir bei den brodelnden Geysiren von Sol de Mañana (4.850m) in der Atacama-Wüste auf dem Weg nach Chile. Anschließend verbringen wir nach den häufigen Ortswechseln der letzten Tage mehrere Nächte entspannt am gleichen Ort in San Pedro und lassen unser Andenerlebnis mit den Höhepunkten der chilenischen Atacama ausklingen, bevor die chilenische Hauptstadt Santiago (522m) den Abschluss unserer Reise bildet. **Ausführlicher Reiseverlauf und Hotelliste unter www.ikarus.com**

AUF EINEN BLICK

- **Entdeckertour durch das Andendreieck in Nordchile, Nordargentinien und Bolivien**
- **persönlich und individuell in der Kleingruppe**
- **Insidertipp: Salta und die Humahuaca-Schlucht**
- **Fahrt mit dem „Zug in die Wolken"**
- **in Bolivien Fahrten im Allrad-Geländewagen**
- **zu den Lagunen und dem großen Uyuni-Salzsee**
- **Übernachtung im Salzhotel am Salar de Uyuni**
- **die chilenische Atacama & Geysire El Tatio**
- **perfekt für abenteuerlustige Hochlandliebhaber**
- **detaillierter Tourverlauf unter www.ikarus.com**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch als Privatreise zum Wunschtermin für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 3.300 buchbar**

15-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Abflug
Abends Abflug von Frankfurt nach Buenos Aires.
2. Tag: DI Buenos Aires
Vormittags Ankunft in Buenos Aires. Am Nachmittag Stadtführung in der Metropole des Tangos. Abends optional Besuch einer Tango-Show (Extrakosten).
3. Tag: MI In den Nordwesten: Salta _____ F
Flug nach Salta (1.200m) im Nordwesten Argentiniens und Erkundung des kolonialen Zentrums bei einem Rundgang mit Panoramablick vom San Bernardo.
4. Tag: DO Salta (Zug in die Wolken) _____ FM
Mit dem Bus hinauf zur ehemaligen Kupfersiedlung „San Antonio de los Cobres" (3.775m) und von hier Fahrt mit dem legendären Tren a las Nubes, dem „Zug in die Wolken" (ca. 1 Stunde) durch das Hochland bis zum Viadukt La Polvorilla (4.188m).
5. Tag: FR Salta - Quebrada de Humahuaca _____ F
Fahrt nach Norden durch subtropische Wälder und hinein in die Schluchtenwelt der „Quebrada de Humahuaca" bis nach Purmamarca mit dem beeindruckenden „Berg der Sieben Farben". Anschließend zu den Ruinen der altindianischen Festung von Tilcara (2.456m), Unterkunft im nahen Tilcara (2.461m), inmitten der Humahuaca-Schlucht.
6. Tag: SA Nach Bolivien: Tupiza _____ F
Richtung Norden durch die einmalige Atmosphäre der Humahuaca-Schlucht über Huacalera zum Kolonialdorf Humahuaca (2.939m). Anschl. Fahrt entlang der Cuesta Azul zum Grenzort La Quiaca (3.442m). Ab Villazón (Bolivien) Umstieg in unsere Allradfahrzeuge und weiter bis in das Tal von Tupiza (2.965m).
7. Tag: SO Tupiza - Uyuni _____ F
Durch das bolivianischen Altiplano hinauf bis nach Uyuni (3.670m) am Rand des Salzsees. Unterwegs Abstecher zum berühmten Zugfriedhof.
8. Tag: MO Uyuni: Der große Salzsee _____ FMA
Mit dem Geländewagen geht es quer über den strahlend weißen Uyuni-Salzsee zur „Himmelsleiter" und weiter zur „Isla Incahuasi" inmitten der großen Salzpfanne: Riesige Kakteen und einzigartige Vegetationsformen in einem weißen Meer aus Salz. Nach kurzem Besuch von Coqueza mit seinen Mumien am Fuße des Thunupa-Vulkans erreichen wir unsere Unterkunft: Ein aus Salz gebautes Hotel am Rand des Salar (3.656m).
9. Tag: DI Uyuni - Lagune Hedionda _____ FMA
Durch die Weite des Salzsees nach Chuvica und über San Juan und die Chiguana Salzpfanne bis zum Aussichtspunkt auf den Vulkan Ollague, weiter zur einsamen Lagune Hedionda (4.120m).
10. Tag: MI Hochlandlagunen & Nach Chile _____ FM
Mit unseren Geländewagen geht es vorbei am „Versteinterten Baum" zur rötlich schimmernden Laguna Colorada (4.278m) und weiter zum höchsten Punkt unserer Reise: Den Geysiren von „Sol de Mañana" (4.850m). Anschließend weiter durch die „Dali-Wüste" mit ihren surreal anmutenden Felsformationen zur smaragdgrünen Laguna Verde (4.350m). Nach der Grenzüberquerung erreichen wir den Oasenort San Pedro de Atacama (2.450m).
11. Tag: DO San Pedro & die Atacama _____ F
Morgens zum großen Salzsee und zur Chaxa-Lagune mit ihren Flamingos, bevor wir am Nachmittag das Mondtal erkunden. Gegen Abend Sonnenuntergang und „Andenleuchten" an der großen Düne.
12. Tag: FR Geysire El Tatio _____ F
Früher Aufbruch, um die Geysire von El Tatio (4.300 m) zum Sonnenaufgang zu erreichen, wenn Fontänen am eindrucksvollsten in die Höhe schießen. Nachmittags Entspannung in San Pedro oder optional auf eigene Faust kurze Wanderung zur Inkafestung von Quitor.
13. Tag: SA San Pedro - Calama - Santiago _____ F
Flug nach Santiago de Chile (522m) und nachmittags Stadtführung in der chilenischen Hauptstadt.
14. Tag: SO Santiago de Chile - Rückflug _____ F
Fahrt zum Flughafen und Flug nach Frankfurt.
15. Tag: MO Ankunft
Am späten Nachmittag Ankunft in Frankfurt.

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM, IBERIA oder anderen ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge inkl. Steuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen / Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 9 Personen

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
745620-01	19.04.27 - 03.05.27	6.990
745620-02	24.05.27 - 07.06.27	6.990
745620-03	20.09.27 - 04.10.27	6.990
745620-04	25.10.27 - 08.11.27	6.990
845620-01	10.04.28 - 24.04.28*	7.190

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag 2027:	+ 1.040
Einzelzimmerzuschlag 2028:	+ 1.080
Flüge ab/bis Wien ab:	+ 150
Flüge ab/bis Zürich ab:	+ 180

Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen auf Anfrage



Salvador da Bahia - Brasilien pur

IKARUS ERLEBNISREISE



HÖHEPUNKTE BRASILIENS

Brasilien, das ist Lebensfreude pur, Samba, traumhafte Strände und Caipirinha. Das vielseitige Land ist eine andere, aber gleichermaßen faszinierende Seite Südamerikas. Bestimmt durch die tropischen Lebensbedingungen, durch die Dominanz von Naturparadiesen und durch eine harmonische Topografie. Aber vor allem durch die in allen nur denkbaren Hautschattierungen vertretenen Brasileiros mit ihrem ganz speziellen Lebensstil. Da Brasilien aufgrund seiner riesigen Ausmaße fast schon als ein Kontinent bezeichnet werden kann, ist es fast unmöglich das ganze Land in einer einzigen Reise kennenzulernen. Unsere „Brasilien optimal"-Reise hat diesen Versuch dennoch gewagt und präsentiert die herausragenden Naturlandschaften Brasiliens in üppiger Fülle und in allen Details, aber natürlich auch zu einem entsprechenden Preis. Im Gegensatz hierzu ist die „Höhepunkte Brasiliens" darauf ausgelegt, sich auf das Wesentliche des Landes zu beschränken, ohne in puncto Qualität Kompromisse einzugehen. Die ganz großen, fast schon mythisch klingenden Namen sind alle enthalten: Rio de Janeiro, die schönste Stadt der Welt, Iguassú, die großartigsten Wasserfälle, der Amazonas, das umfassendste Flusssystem, eine geradezu überbordende Anhäufung von Superlativen. Die erste Hauptstadt des Landes, Salvador de Bahia, und die aktuelle Hauptstadt Brasilia vervollständigen dieses Brasilien-Erlebnis. Wir übernachten in Mittelklasse-Hotels und in einer rustikalen Amazonas-Lodge, auf Luxus wurde zugunsten eines attraktiven Tourpreises bewusst verzichtet. Die weiten innerbrasilianischen Strecken werden mit dem Flugzeug überbrückt, um trotz der knapp bemessenen Zeit einen Großteil des Landes abdecken zu können.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere Einsteigerreise nach Brasilien mit 14 Tagen Dauer**
- **mit den herausragenden Zielorten Rio de Janeiro, Iguassú und dem Amazonas-Dschungel**
- **mit der futuristischen Hauptstadt Brasilia**
- **und der Verkörperung alles Brasilianischen, Salvador da Bahia**
- **Begleitung durch örtliche, deutschsprachige Reiseleiter**
- **in einer Kleingruppe mit max. 12 Personen**
- **ein Termin (Juni) mit englisch spr. Reiseleitung**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 690,- p.P. buchbar**

14-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug
Abends Abflug. Linienflug von Frankfurt über Sao Paulo nach Rio de Janeiro.

2. Tag: DI Rio de Janeiro (Zuckerhut)
Ankunft morgens in Rio de Janeiro. Halbtägige Stadtrundfahrt: Stadtzentrum und neue Kathedrale, vorbei am Maracaná Stadion und dem Sambadrom. Seilbahnfahrt auf den Zuckerhut.

3. Tag: MI Rio de Janeiro (Corcovado) F
Vorm. zweiter Teil der Stadtbesichtigung: Von Copacabana nach Ipanema und Leblon und zur Lagune Rodrigo de Freitas. Auffahrt per Zahnradbahn durch den Tijuca-Wald zum Corcovado (Christus-Statue) mit begeisterndem Blick über Rio.

4. Tag: DO Rio de Janeiro F
Ein Tag zur freien Verfügung, um die vielgepriesene „Cidade Maravilhosa", das einzigartige Rio de Janeiro auf eigene Faust zu erkunden.

5. Tag: FR Iguassú F
Vorm. Flug nach Iguassú. Nachm. Erlebnis der größten Wasserfälle der Erde von der brasilianischen Seite aus mit fantastischem Blick auf die hinabstürzende, etwa 4 km breite Wasserfront.

6. Tag: SA Iguassú F
Vorm. Besuch der Wasserfälle auf der argentinischen Seite mit einem System von Wanderwegen und „hautnahem" Erlebnis der Fälle. Spaziergang zum Teufelsrachen, wo zeitweise 13.000 Kubikmeter Wasser pro Sekunde 90m tief hinabstürzen (Anm: Je nach Flugplan werden die beiden Halbtagesausflüge in Iguassú ggf. zu einem Ganztagesausflug zusammengefasst).

7. Tag: SO Iguassú - Manaus F
Flug über Sao Paulo in den Norden, nach Manaus mitten hinein in das Herz des Amazonasgebiets.

8. Tag: MO Manaus - Amazonas FA
Morgens Besichtigung von Manaus mit Zollgebäude „Alfandega" und Markthallen. Nachm. Aufbruch in den Dschungel: Per Boot am „Meeting of the Waters" vorbei erreichen wir nach etwa 2,5 Stunden unsere rustikale Lodge (Elektrizität nur zeitweise, kein warmes Wasser). Nach dem Abendessen Orientierungsfahrt per Motor-Kanu durch den nächtlichen Urwald.

9. Tag: DI Amazonas FMA
Ein Tag im Urwald: Vorm. Dschungel-Wanderung, nachm. eine Kanu-Tour durch die Igarapes und Igapos, Seitenarme und saisonale Überflutungsgebiete.

10. Tag: MI Amazonas - Brasilia F
Nach dem Frühstück Bootstransfer zurück nach Manaus. Anschl. Flug nach Brasilia, die durch ihre futuristische Architektur und Stadtkonzeption einzigartige Hauptstadt Brasilien.

11. Tag: DO Brasilia - Salvador F
Morgens Stadtrundfahrt durch Brasilia, Ende der Fünfziger Jahre am Reißbrett entstanden und immer noch eines der umstrittensten Beispiele futuristischer Architektur. Anschl. Flug nach Salvador da Bahia.

12. Tag: FR Salvador da Bahia F
Vorm. Besichtigung der lebensfrohen Kapitale des Bundesstaats Bahia, für viele Gäste geradezu die Essenz alles Brasilianischen. Besichtigung der Altstadt Pelourinho und Besuch des Mercado São Joaquim.

13. Tag: SA Salvador - Rückflug F
Vorm. zur freien Verfügung. Nachm. Transfer zum Flughafen und Rückflug über Sao Paulo.

14. Tag: SO Ankunft
Nachm. Ankunft in Frankfurt.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Rio de Janeiro	MIRADOR RIO ****	3
Iguassú	WYNDHAM FOZ ***	2
Manaus	SAINT PAUL MANAUS ***	1
Amazonas	AMAZON VILLAGE	2
Brasilia	SAINT PAUL BRASILIA ***	1
Salvador	BAHIA CAFÉ ***	2

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM ab/bis Frankfurt und innersüdam. Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung (Transfers zur und von der Amazonas-Lodge ohne Reiseleitung)

Mindestgruppengröße: 4 Pers. / **Max.:** 12 Pers.
Impfungen: Nicht vorgeschrieben. Gelbfieber-Impfung und Malaria-Prophylaxe empfohlen.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743721-01	18.01.27 - 31.01.27	4.990
743721-02	15.02.27 - 28.02.27	4.990
743721-03	22.03.27 - 04.04.27	4.990
743721-04	17.05.27 - 30.05.27	4.990
743721-05	07.06.27 - 20.06.27	4.890
743721-06	05.07.27 - 18.07.27	5.190
743721-07	02.08.27 - 15.08.27	5.390
743721-08	13.09.27 - 26.09.27	4.990
743721-09	04.10.27 - 17.10.27	5.190
743721-10	08.11.27 - 21.11.27	5.190
Einzelzimmerzuschlag:		+ 590
Anschlussflüge ab/bis Zürich:		ab + 350
Anschlussflüge (ab DE oder AUT):		ab + 250

Beim Termin 07.-20.06.27 engl. spr. Reiseleitung

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISE, IMPFUNGEN, EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Unterwegs auf dem Rio Madre de Dios

MYTHOS AMAZONIEN



Der Amazonas durchfließt nach seiner Quelle, die in einer fast 5.600m hohen Andenlagune entspringt, Peru, Bolivien und Brasilien, bevor er sich schließlich bei Belém in den Atlantik ergießt. Auf seinem Weg durch das größte Regenwaldgebiet der Erde verändern sich Landschaft, Fauna und Flora sowie die Menschen. Wir bewegen uns expeditionsartig, d.h. weit weg von jeglicher touristischen Infrastruktur und so nahe an Natur und Menschen, wie nur möglich. Dabei folgen wir dem Weg des Amazonas von den Anden bis zu seinem Delta bei Belém: Wir fahren offroad durch tiefsten Dschungel mit Hoffnung auf die Sichtung eines Jaguars, fahren auf den Ladeflächen von LKWs und mit kleinen Expeditionsbooten oder mit dem Frachtdampfer in Richtung Amazonasmündung. Die Übernachtungen erfolgen mit Komfortverzicht in extrem einfachen Gästehäusern einheimischer indigener Familien, im Feldbettencamp im Dschungel oder eine Nacht in der Hängematte auf dem Frachtdampfer, Seite an Seite mit der lokalen Bevölkerung. Wir beobachten Tiere in einem der größten Regenwaldgebiete unserer Erde, sehen illegalen Goldsuchern und Paranuss-Pflückern bei ihrer Arbeit zu, nehmen an geheimnisvollen Schamanen-Zeremonien teil, leben mit Dschungelfarmern und baden an Traumstränden mitten im Urwald. In kleinen Ortschaften wollen wir Salsa, Cumbia und Samba-Tanzbars besuchen. Im Amazonasgebiet existiert noch die Freiheit des ursprünglichen Reisens, in der jeder neue Tag unverbraucht ist und jede menschliche Begegnung Neugierde weckt. Toleranz und Aufgeschlossenheit gegenüber der einheimischen Bevölkerung sind unverzichtbar. Die Dschungelwanderungen erfordern eine gesunde Physis; vor allem das feuchtheiße Klima und die Reiseart machen die Reise strapaziöser.

AUF EINEN BLICK

- **Einzigartige Drei-Länder-Tour von den peruanischen Anden bis nach Belém an der Nordostküste Brasiliens**
- **expeditionsartig unterwegs - im Boot, per LKW oder als Trekking**
- **Tierbeobachtungen im Amarakeiri- und Manu-Nationalpark sowie im Tambopata-Reservat**
- **ein Besuch bei illegalen Goldsuchern und Schamanen**
- **ein besonders intensives Erlebnis: Übernachtungen bei einheimischen Familien**
- **Amazonas-Strände von Alter do Chao**
- **die kulturellen Höhepunkte der großen Amazonas-Städte Manaus und Belém**
- **Ilha de Marajó, die größte Insel Brasiliens**
- **unsere umfassende Regenwaldexpedition entlang des Amazonas und abseits der Zivilisation**
- **es fällt kein Einzelzimmer-Zuschlag bei Buchung eines halben Doppelzimmers an, falls kein Doppelzimmerpartner gefunden wird!**

23-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Lima
Anreise in Eigenregie nach Lima. Nach Ankunft Transfer zum Kolonialhotel.

2. Tag: SO Anden - Amazonasbecken _____ FMA
Frühmorgens Flug nach Cuzco und Fahrt auf einer halb unbefestigten Straße über die Hochanden ins Amazonasgebiet. Übernachtung in Pillcopata.

3. Tag: MO Manu-Nationalpark _____ FMA
Kleiner Rundgang durch das Dorf Pillcopata und Fahrt mit Stopps zum kleinen Hafen von Atalaya. Umstieg in unser Expeditionsboot. Nach kurzer Fahrt erreichen wir unsere am Fluß und mitten im Amazonas-Dschungel gelegene Unterkunft einer Matsiguenkas-Familie. Nachmittags erste Erkundungswanderung.

4. Tag: DI Matsiguenkas-Familie - Shintuya (Thermalquelle / Tapir-Beobachtung) _____ FMA
Aufbruch nach Shintuya – einem Dorf der Matsiguenkas-Indianer. Besuch der örtlichen Schule und der Krankenstation. Anschl. zu einer Thermalquelle im Dschungel. Wanderung zu einer Beobachtungsplattform für Tapire.

5. Tag: MI Boca Manu _____ FMA
Bootsfahrt zum indigenen Dorf Diamante zu einem Rundgang. Nachmittags erreichen wir Boca Manu. Besuch des Erbauers unseres Bootes.

6. Tag: DO Papageien-Salzlecke - Off-Road-Fahrt ___ F
Vor Sonnenaufgang geht es zurück durch tiefen Dschungel zu unserem Boot. Bei den ersten Sonnenstrahlen Fahrt zum Aussichtspunkt auf eine Papageien-Salzlecke. Nach diesem Naturspektakel fahren wir vorbei an illegalen Flussgoldgräbern zum Goldgräberdorf Colorado. Hier Umstieg in Jeeps und abenteuerliche Fähren, sowie halbwegs TÜV-taugliche Kleinbusse. Auf meist unbefestigten Wegen und später auf der 2019 fertig gestellten Trans-Oceanica, der Verbindungsstraße zwischen dem Atlantik und dem Pazifik, erreichen wir die kleine, quirlige Stadt Puerto Maldonado.

7. Tag: FR Affeninsel - Lago Sandoval - Schamane FMA
Bootsfahrt zur Affeninsel und Erkundung des Lago Sandoval und des Flusses mit Kanus in Begleitung indigener Naturführer. Nachmittags weiter durch den Tambopata-Nationalpark zu einem Schamanen. Nachdem uns der Schamane seinen kleinen „Zauber- & Kräutergarten" gezeigt hat, besteht die fakultative Möglichkeit, am Abend Ayahuasca unter Anleitung und Aufsicht des Schamanen einzunehmen.

8. Tag: SA Auf der Trans-Oceanica nach Bolivien ___ FA
Fahrt auf der Trans-Oceanica zur peruanischen Grenzstation, und weiter Richtung Bolivien, das letzte Stück zu Fuß zum bolivianischen Polizei- und Militärposten.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10.



Schulkinder im bolivianischen Amazonastiefland



Unser Dschungelcamp

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Alle innersüdamerikanischen Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- Übernachtungen lt. Tourverlauf oder gleichwertig, in Hotels entspr. Standard (Landeskat.), Campübernachtungen und eine Übernachtung auf einem Frachtschiff
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunch-Box, A = Abendessen)
- Fahrten, Transfers, Exkursionen und Wanderungen lt. Tourverlauf zusammen mit anderen Reisenden ab Lima / bis Belém
- durchgehende deutsch spr. Expeditionsleitung ab Lima (bei 1-5 Teilnehmern ab Cuzco, mit örtl., deutsch spr. Flughafenassistenz in Lima) / bis Belém

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Impfungen: Gelbfieber vorgeschrieben, Malaria-Prophylaxe empfohlen

Nicht enthaltene Leistungen: Eintritte und Nationalparkgebühren ca. USD 150,- je Pers.
Fluganreise ab/bis Frankfurt oder Zürich auf Anfrage.
Abweichende Rücktrittskosten: bei Rücktritt bis 60 Tage vor Reisebeginnn 30%, ab 59 Tage 40%, ab 29 Tage 50%, ab 21 Tage 60%, ab 14 Tage 70%, ab 7 Tage 95% des Reisepreises.

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S.10).

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
745612-01	09.01.27 - 31.01.27	4.995
745612-02	20.03.27 - 11.04.27	4.995
745612-03	10.07.27 - 01.08.27	4.995
745612-04	07.08.27 - 29.08.27	4.995
745612-05	06.11.27 - 28.11.27	4.995
845612-01	29.04.28 - 21.05.28*	4.995

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag: + 350

Optional buchbar: **Cusco-Machu-Picchu-Programm** (2 Zusatztage, min. 2 Pers.) vor der Reise (+ € 750,- je Pers. im DZ).

Anschließend Fahrt zum Versorgungsdorf am Rio Madre de Dios, wo unser Bootsteam uns erwartet.

9. Tag: SO Flussexpedition Bolivien _____ FMA
Fahrt mit dem Expeditionsboot am Rand der Naturreservate Manupiri und Humayta auf dem Fluss Madre de Dios weiter und es werden kleine Paranusssiedlungen und sogar illegale Goldwaschanlagen, in denen feiner Goldstaub aus den Dschungelflüssen ausgewaschen wird, angesteuert. Wir übernachten in unseren Feldbetten in der Lagerhalle dieses Sammellagers.

10. Tag: MO Flussexpedition Bolivien - Goldsucher - Riberalta _____ FM
Weiter auf dem Rio Madre de Dios entlang zu einigen Flussgoldgräbern. Auf dem Boot der Goldgräber erklärt man uns, wie das Gold aus dem Fluss geholt wird. Nachmittags erreichen wir das kleine Dorf Sena und verlassen unser Expeditionsboot. Auf der Ladefläche eines offenen LKWs fahren wir ca. 3 Std. in das koloniale Riberalta.

11. Tag: DI Riberalta - Paranussfabrik _____ F
Vormittags Besuch einer Verarbeitungsanlage von Paranüssen. Nach dem nachmittäglichen kleinen Erkundungs-Spaziergang geht es zum Hauptplatz, wo alle Zweiräder um die „Plaza“ brausen.

12. Tag: MI Porto Velho, Brasilien _____ F
Fahrt mit Taxis zum brasilianischen Grenzfluss „Rio Maroré“. Fährüberfahrt in das abgelegene Rondónia-Gebiet. Abends erreichen wir unser kleines Stadthotel in Porto Velho.

13. Tag: DO Porto Vehlo - Manaus _____ F
Vormittags Besichtigung von Porto Velho. Abends Flug nach Manaus. Übern. in der Nähe der Oper.

14. Tag: FR Manaus _____ F
Heute Entdeckungstour in Manaus, dem „Eingangstor Amazoniens“. Nachmittags eine Bootsfahrt zum 'Treffpunkt der Gewässer', wo sich das dunkle Wasser des Rio Negro und das hellbraune Wasser des Solimões treffen, um zum Amazonas zusammenzufließen.

15. Tag: SA Frachtschifffahrt nach Santarém _____ FA
Im Hafen von Manaus Einschiffung an Bord eines Frachtschiffes mit Ziel Santarém. Übernachtung auf dem Hängemattendeck mit sehr engem Kontakt zur Bevölkerung. Unser Reiseleiter hilft beim Übersetzen.

16. Tag: SO Amazonas-Strand in Alter do Chão _____ F
In Santarem angekommen, machen wir uns auf in das Dorf Alter do Chão. Hier haben wir nun Zeit, um an den karibisch anmutenden Stränden zu baden.

17. Tag: MO Amazonas-Strand in Alter do Chão _____ F
Entspannung am Traumstrand: Das Wasser des Rio Tapajós ist glasklar und angenehm warm.

18. Tag: DI Amazonasdelta - Belém _____ F
Nach der “Karibik des Amazonas” heute Linienflug nach Belem. Spätnachm. geht es in das Hafengelände.

19. Tag: MI Marktbesuch - Ilha de Marajó _____ F
Besuch des Marktes „Ver-O-Peso“ am alten Hafen, wo Kräuterfrauen „Gesundheit“ aus Amazonien verkaufen. Nachmittags Fähre zur Ilha de Marajó.

20. Tag: DO Caju-Una - Büffel-Fazenda _____ FA
Fahrt zum Strand Caju-Una und zum Palmenstrand Praia Barra Velha. Auf dem Fluss „Paracauary“ Fahrt zu einer Büffel-Facenda.

21. Tag: FR Leben auf der Büffel-Facenda _____ FMA
Den ganzen Tag lernen wir das Leben auf der Facenda kennen. Auch Bootsausflüge durch die kleinen Kanäle, um Kaimane und Tukane zu beobachten, sowie Acai- und Maniok-Plantagen zu besuchen.

22. Tag: SA Caju Una Beach - Belém _____ F
Mit den Vaqueiros zum Melken. Farmfrühstück und Büffelreiten. Nachmittags zurück nach Belém. Abends in einem typischen Restaurant am Hafen.

23. Tag: SO Abreise _____ F
Individueller Heim- oder Weiterflug.



Unser Amazonasboot: AMAZON CLIPPER

AMAZONAS-BOOTS-EXPEDITION



Brasilien – in weiten Teilen noch ein jungfräuliches Land. Das gilt ganz besonders für das weite Gebiet des Amazonas-Flusssystems. Alles am Amazonas und an seinen Nebenflüssen ist einzigartig, aus behutsamer Distanz für einen Natur- und Landschaftsfreund erlebenswert. Daher diese ausführliche Boots-Expedition im Amazonasgebiet, die uns zwölf Tage auf dem Wasser hält. Keine Tour für „Überflieger", die „den Amazonas gerade auch noch mitnehmen" wollen. Der Amazonas erhebt sich als ein Flussbecken, fast von der Größe Europas, mit 40 % des Süßwassers unserer Erde. Er ist kontinentgroß und dennoch wie ein Archipel wirkend, mit mehr als tausend Nebenflüssen. Die Fauna ist weltmeisterlich: über 1.500 Fisch-, über 2.000 Vogelarten, unzählige Säugetiere, Reptilien und Insekten. Hier findet sich, meist in undurchdringlichem Primär-Urwald, ein Viertel der gesamten Waldfläche der Erde. Der Amazonas ist zugleich ein Paradigma für die „Schlachten", die für die Erhaltung unserer Umwelt und Natur, unseres Klimas, unserer Ozonschicht geschlagen werden. In diesem Kontext ist auch der Tourismus zu sehen, d.h. behutsamer, schonender Tourismus ist angesagt.
Unser Boot bietet dosierten Komfortanspruch. Ein großes Aufenthaltsdeck mit einer Bar, ein 70 qm großes Sonnendeck mit Liegestühlen, herrliche Panorama-Aussicht nach allen Seiten hin. Das Schiff ist vom (äußeren) Zuschnitt so, als sollte ein neuer Fitzcarraldo-Film gedreht werden. Wir werden alle drei Wasserarten intensiv kennenlernen: das gelb-braune Wasser des Solimoes, das schwarze Wasser des Rio Negro und das absolut klare Wasser der Nebenflüsse des Rio Branco. Hervorzuheben unser ausgedehnter Ausflug auf dem Rio Negro und - immerhin gut 300 gradlinige Entfernungs-km von Manaus pro Richtung!

AUF EINEN BLICK

- **Den Amazonas besonders intensiv erleben**
- **elf Nächte an Bord eines typischen Amazonas-Bootes**
- **alle Kabinen mit Dusche/WC ausgestattet**
- **weit von Manaus entfernt, in urtümliche zivilisationsferne Wildnis**
- **unstrapaziös, dennoch ein hautnahes Amazonas-Abenteuer**
- **Landausflüge mit Dschungel-Trekking mit optionalen Übernachtungen im Regenwald**
- **Zeit zum Fischen und Baden**
- **eine Expedition für Naturfreunde**
- **Vorträge über den Amazonas runden unser Programm am Abend ab**
- **wir fahren von Manaus aus in Gebiete, die von keiner anderen Expedition besucht werden**
- **unter der bewährten Regie von Carlos Probst und seinem Team**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10).**

ABENTEUER + 16-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug
Linienflug von Frankfurt nach Rio de Janeiro.
2. Tag: SO Rio de Janeiro
Der Tag steht in Rio zur freien Verfügung, d. h. Gelegenheit zu einer Stadtrundfahrt (ab ca. € 50,- p.P.).
3. Tag: MO Manaus - Amazonas _____ FA
Am frühen Morgen Flug nach Manaus im Amazonas, unser Ausgangsort für die Bootstour. Transfer zum Hafen und Einschiffung auf unserem Expeditionsboot. Nach Bezug der Kabinen legen wir ab und fahren bis zum Janauary-See. Wir kommen in das „gelb-braune" Wasser des Rio Amazonas. Fahrten mit Kanus, um die „Victoria Regina", die riesigen Seerosen aufzusuchen. Mit dem großen Boot weiter zum Janauca-See, ein typisches Fischgebiet: viele Piranhas, daneben aber auch zahlreiche Affen und Vögel. Ein Nachtausflug mit den Beibooten.
4. Tag: DI Rio Negro _____ FMA
Wir unternehmen einen Landgang, besuchen „caboclos" und gehen fischen. Wir suchen die Brutstätten von Reihern und Kormoranen. Am Spätnachmittag sind wir in einem Seitenarm des Rio Negro.
5. Tag: MI Manaus - Rio Negro _____ FMA
Am frühen Morgen fahren wir den Amazonas, von den Brasilianern Solimoes genannt, entlang bis zum Zusammenfluss mit dem Rio Negro. Danach erreichen wir den Hafen von Manaus. Während eines Stadtrundgangs sehen wir die glamouröse Oper aus der Zeit des Kautschuk-Booms. Am Nachmittag fahren wir den Rio Negro stromaufwärts.
6. Tag: DO Rio Cuieras _____ FMA
Wir wachen bei dem „igarape" Pagodao auf, unternehmen einen Ausflug mit Kanus und eine leichte Dschungelwanderung. Weiterfahrt zum Rio Cuieras, am Nachmittag Aufbruch zu einer weiteren Wanderung durch den Dschungel, mit Übernachtung an einem kleinen Wasserfall mitten im Urwald in Hängematten (wer möchte).
7. Tag: FR Anavilhanas _____ FMA
Nach einem Besuch einer kleinen Siedlung am Rio Negro, Weiterfahrt zum Anavilhanas-Nationalpark, eines der größten Süßwasser-Inselmeere der Erde. Dort entdecken wir viele verzweigte Flussläufe und Inseln. Nachtausflug mit den Beibooten.
8. Tag: SA Rio Negro _____ FMA
Am frühen Morgen brechen wir auf, um den Regenwald und kleine Höhlen mit deren tierischen Bewohnern zu erforschen. Weiterfahrt stromaufwärts durch das Inselmeer. Am Nachmittag Bootsausflug am Cupim-Seitenarm. Zum Ende des Tages ein Nachtausflug.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10.


Riesige Seerosenblätter am Amazonas



Hafen von Manaus

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels (2 Nächte), an Bord des Amazonas-Bootes (11 Nächte)
- Mahlzeiten: expeditionsartige Vollverpflegung auf dem Amazonas-Boot, s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Expeditionsverlauf und -durchführung, Permits
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Expeditionsleitung

Mindestgruppengröße: 10 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Impfungen: Malaria-Prophylaxe und Gelbfieberimpfung empfohlen

Abweichende Rücktrittskosten: Bei Stornierungen bis 12 Wochen vor Reiseantritt 20%; bis 8 Wochen vor Reiseantritt 35%; bis 4 Wochen vor Reiseantritt 75%; ab 4 Wochen vor Reiseantritt 95% des Reisepreises.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
745707-01	20.03.27 - 04.04.27	4.690
745707-02	15.05.27 - 30.05.27	4.690
745707-03	10.07.27 - 25.07.27	4.990
745707-04	07.08.27 - 22.08.27	4.990
745707-05	11.09.27 - 26.09.27	4.690
745707-06	09.10.27 - 24.10.27	4.690
845707-01	15.04.28 - 30.04.28*	4.690

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag (nur Hotel):	+ 290
Einzelkabinenzuschlag (Buchung einer halben Doppelkabine möglich für Alleinreisende):	+ 1.290
Flug ab/bis Zürich:	auf Anfrage

9. Tag: SO Rio Camanau FMA
Nach einem frühen Spaziergang zu einem der Riesenbäume navigieren wir weiter flussaufwärts zum Rio Branco (Weißer Fluss), ein Gebiet mit sehr artenreichem Tierleben und ein ideales Fischgebiet.

10. Tag: MO Rio Branco FMA
Nach dem Frühstück unternehmen wir einen erlebnisreichen Bootsausflug und besuchen die kleinen Plantagen der Bewohner. Hier lernen wir von den Cabloclos – den Flussbewohnern – wie sie im Urwald überleben.

11. Tag: DI Rio Jau FMA
Heute erleben wir den Jaú-Nationalpark. Er hat eine Fläche von 2.272.000 Hektar, wurde am 24. September 1980 gegründet und im Jahr 2000 von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt. Wir besuchen die Stromschnellen des Rio Carabiani (je nach Wasserstand bis zu 14 Fälle). Nach einer Dschungelwanderung bauen wir unser Hängemattenlager oberhalb der Fälle auf. Alternativ Übernachtung an Bord möglich.

12. Tag: MI Rio Carabiani FMA
Einen Einblick in vergangene Zeiten gewinnen wir beim heutigen Besuch der indigenen Felsengravuren und dem Besuch der Ruinen von Airão. Am Nachmittag Bootssafari im Anavilahnas-Nationalpark.

13. Tag: DO Praia Grande FMA
Wir fahren nach Novo Airao, können unsere Vorräte erneuern. Flussabwärts bis zur Praia Grande, dem größten „Strand“ am „schwarzen“ Rio Negro. Wir grillen Fische am Strand und feiern unseren letzten Abend in der freien Natur.

14. Tag: FR Manaus F
Wir erreichen Manaus, haben noch Zeit für letzte Einkäufe und für einen Besuch des Zoos im TROPICAL HOTEL, wo wir übernachten. Teilnehmer, die ihren Aufenthalt verlängern, können heute bereits zu ihrem Wunschziel in Brasilien weiterreisen.

15. Tag: SA Manaus - Rückflug F
Vormittags Transfer zum Flughafen und Flug nach Sao Paulo. Abends Heimflug nach Frankfurt.

16. Tag: SO Ankunft
Ankunft in Frankfurt am Nachmittag.

INDIVIDUELLE VERLÄNGERUNG

Es empfiehlt sich ein individuelles Verlängerungsprogramm in Brasilien: z.B. für einen reinen Strand- und Badeurlaub beispielsweise in Praia do Forte, ca. 80 km nördlich von Salvador.



Amazonas-Idylle



Unser Amazonasboot, AMAZON CLIPPER

NATURWUNDER BRASILIENS



Wir wollen mit dieser Expedition das ursprüngliche Brasilien erkunden, seine Naturwunder, in verschiedenen Schwerpunkten und unterschiedlichen Perspektiven erleben. Diese Expedition ist für Naturfreunde gedacht, die auf Wegen gehen, die „normale Touristen" selten zu sehen bekommen. Wir erleben die Sehenswürdigkeiten z.B. bei Sonnenauf- und -untergang, vom Boot und von den Lodges aus. Das Boot auf dem Amazonas ist typisch für hier und passt genau für eine solche Expedition. Wer an das Reiseziel Brasilien denkt, sieht zuerst die Urwälder, riesige Sumpf- und Überschwemmungsgebiete, den Amazonas und lebenslustige Menschen verschiedener Abstammung. Aber auch die gegensätzlichen Städte, eine vielfältige Flora und Fauna und ebenfalls grandiose Naturschauspiele. Solche „archetypischen" Bilder bestimmen unsere Tourplanung. Bahia mit seiner kolonialen Prägung zu Beginn der Reise. Weiter nach Manaus und ins Amazonas-Gebiet. Der Flugplan führt uns anschließend in die vom Architekten Oskar Niemeyer entworfene Hauptstadt Brasilia. Nächster Höhepunkt ist unser Besuch des Pantanals - eines der großen Feuchtbiotope mit unvergleichbarer Tier- und Pflanzenwelt. Ein Naturwunder besonderen Ausmaßes begegnet uns mit den mächtigen Iguassú-Wasserfällen. Auf der Ilha Grande erwarten uns atlantischer Regenwald und paradiesische Strände. Rio de Janeiro, eine der schönsten Städte unserer Erde, ist Endpunkt unserer Expeditionsreise. Die (kleine) Gruppengröße von maximal 16 Personen garantiert individuelle Betreuung.
Keine „harte" Expedition, sie ist ein wenig der Genusssucht, den Komfortansprüchen der Brasilianer angepasst. Vielleicht hier und da ein wenig Komfortverzicht durch die „hautnahe Reiseform".

AUF EINEN BLICK

- **Brasilien möglichst „komplett", ausführlich und aus verschiedenen Perspektiven erleben**
- **mit einer sechstägigen Bootsfahrt auf dem Amazonas und Rio Negro, um die Ursprünglichkeit des Amazonas zu entdecken**
- **ausgiebige Natur-Erkundungen im tierreichen Pantanal**
- **kulturelle Höhepunkte in der lebensfrohen Kapitale Salvador da Bahia**
- **dazu die Pflicht-Besuchspunkte Brasiliens: die Naturwunder Iguassú-Wasserfälle, Rio de Janeiro mit Zuckerhut und Corcovado und Brasilia mit ihren futuristischen Bauten**
- **zwei Nächte auf der Ilha Grande – ein tropisches Urwald-Paradies mit vielfältigen Möglichkeiten an Aktivitäten**
- **unsere Reiseempfehlung, um Brasiliens Natur- und Kultur-Schönheiten mit ausreichend Zeit komplett zu erleben**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

24-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug
Am Abend Abflug von Frankfurt.
2. Tag: SA Salvador da Bahia
Am Vormittag Ankunft in Salvador da Bahia, Hotel (2 Nächte). Nachmittags ein Stadtrundgang.
3. Tag: SO Salvador da Bahia — F
Stadtbesichtigung und Marktbesuch. Nachmittags die Gelegenheit zum Baden am Strand.
4. Tag: MO Manaus — FA
Am Morgen Flug nach Manaus, Transfer zum Hafen und Einschiffung auf unserem Expeditionsboot. Nach Bezug der Kabinen (6 Nächte) legen wir ab und fahren auf dem Rio Negro in das Janauary Ecological-Reservat. Ausflug mit unseren Beibooten. Anschließend fahren wir den Amazonas, den Solimoes, stromaufwärts bis zum Janauaca-See.
5. Tag: DI Janauaca-See — FMA
Früh morgens suchen wir die Brutstätten von Reihern und Kormoranen auf und erkunden das tierreiche Gebiet des Amazonas, unternehmen einen Landgang, um die Flora und Fauna kennenzulernen. Nachm. mit unseren Beibooten zum Piranha-Angeln. Abends Nachtausflug mit Beiboot, um nachtaktive Tiere zu finden.
6. Tag: MI Rio Negro - Manaus — FMA
Am frühen Morgen fahren wir stromabwärts bis zum „Meeting of the Waters", wo das gelbe Wasser des Amazonas sich mit dem schwarzen Wasser des Rio Negro vereint. Soweit der „Amazonas-Fluss-Abschnitt". Zurück in Manaus, ein Stadtrundgang mit Zeit für Einkäufe und um die Relikte der opulenten Kautschuk-Boom-Zeit zu bewundern: Vor allem die Belcanto-Hochburg des Opernhauses. Dann sind wir wieder auf unserem Schiff. Den Rio Negro stromaufwärts, denn wir wollen beide „Amazonien" entdecken, die völlig unterschiedlich voneinander sind mit ihren gelb- und schwarzfarbigen Flussgewässern.
7. Tag: DO Pagodao — FMA
Wenn wir erwachen, sind wir bereits im Gebiet des Cuieiras-Flusses. Mit unserem wendigen Beiboot geht es hinein in die „Igarapes", die verzweigten, schmalen Flussläufe, um die „Igapos" (überschwemmte Urwaldteile) zu erkunden. Am Nachmittag machen wir einen kleinen Dschungelspaziergang auf einer „Campina", um Orchideen und Bromelien zu entdecken.
8. Tag: FR Anavilhanas — FMA
Nach einer schweißtreibenden Dschungelwanderung am Vormittag, legen wir eine Badepause ein. Während der „Siesta" navigiert der Kapitän in das Gebiet des Anavilhanas-Nationalparks, ein riesiges Süßwasser-In-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10.



Wunderschön: der majestätische Hyazinth-Ara



Wasserschweine in den Feuchtgebieten

sellabyrinth, wo die Natur noch völlig unberührt ist.

9. Tag: SA Rio Negro FMA
In der Region Acajatuba/São Thomé unternehmen wir sehr schöne Bootstouren und eine Wanderung. Hier können wir Süßwasser-Delphine beobachten und haben sogar die Gelegenheit, mit diesen zu schwimmen. Anschließend Zeit zum Fischen und für einen Landgang oder zum Baden an den herrlichen Stränden des Rio Negro.

10. Tag: SO Brasilia F
Letzter Ausflug mit unserem Beiboot, dann Rückfahrt nach Manaus. Gegen Mittag Verabschiedung von unserer Bootscrew, Ausschiffung und Transfer zum Flughafen und Flug nach Brasilia, der Hauptstadt Brasiliens. Nach Ankunft kurze Stadtbesichtigung.

11. Tag: MO Cuiabá - Pantanal FMA
Morgens Weiterflug nach Cuiabá/Mato Grosso. Fahrt in das Pantanal, das größte Wildreservat unserer Erde, zu unserer optimal gelegenen Lodge. Unterwegs Tierbeobachtungen entlang der „Transpantaneira“ und erstes Erleben der Vielfalt dieses Naturparadieses.

12. Tag: DI Pantanal FMA
Früh am Morgen eine Wanderung (5 km) zur Fazenda des ehemaligen Hyazintaras-Auswilderungsprojektes. Wir haben Einblick in das typische Farmleben des Pantanal. Dort nehmen wir in rustikalem Ambiente unser Frühstück ein. Rückfahrt mit dem Jeep, verbunden mit einer Safari.

13. Tag: MI Pantanal FMA
Auf der Transpantaneira Fahrt mitten hinein in das Pantanal, ein Feuchtgebiet. Gute Beobachtungsmöglichkeiten für Vogelfreunde. Ebenso zahlreich Wasserschweine und Kaimane, die hier allgegenwärtig sind und manchmal sogar am Wegesrand liegen.

14. Tag: DO Pantanal FMA
Heute reiten wir auf Pantaneiro-Pferden, eine weitere Art das Pantanal trockenen Fußes kennen zu lernen. Mittagessen am Pool der Lodge. Nachmittags auf den Spuren der Brüllaffen.

15. Tag: FR Chapada dos Guimaraes FMA
Über Cuiaba erreichen wir das Bergland um die Chapada dos Guimaraes, die Wasserscheide Brasiliens. Großartige Canyons, Wasserfälle und eine tolle Aussicht über das Tiefland erwarten uns.

16. Tag: SA Iguaçu F
Transfer zum Flughafen und Flug nach Iguaçu. Nach Ankunft Transfer zum Hotel (2 Nächte).

17. Tag: SO Iguassú F
Der heutige Tag gehört den größten Wasserfällen der Erde: Wir unternehmen Wanderungen auf der brasilianischen und der argentinischen Seite der Fälle.

18. Tag: MO Rio de Janeiro F
Morgens Zeit zur freien Verfügung. Wenn es die Abflugszeit erlaubt, ist ein fakultativer Ausflug zum Staudamm Itaipu und dem größten Wasserkraftwerk der Welt möglich. Nachmittags Flug nach Rio de Janeiro. Bei früher Ankunft kleiner Rundgang durch den Stadtteil Copacabana.

19. Tag: DI Ilha Grande F
Am frühen Morgen mit einem Kleinbus die wohl reizvollste Küstenstraße Südamerikas entlang Richtung Angra dos Reis (Hafen der Könige). Vom Festland nehmen wir die Fähre nach Vila do Abrao, ein Fischerdorf auf der Ilha Grande. Wir wandern an der traumhaften Küste entlang mit tropischem Urwald und malerischen Stränden. Einfaches Hotel (2 Nächte).

20. Tag: MI Ilha Grande F
Nach dem Frühstück Tagesausflug mit einer „Traineira“, einem landestypischen Fischerboot, zur Ozeanseite der Insel. Wanderungen im tropischen Urwald, Zeit zum Schnorcheln, Schwimmen und Fischen. Idealtypisches tropisches Robinson-Ambiente.

21. Tag: DO Ilha Grande F
Für Frühaufsteher noch Gelegenheit für eine kleine Strandwanderung. Vormittags fahren wir zurück zum Festland. Mit unserem Kleinbus erreichen wir Rio de Janeiro. Hotel in Copacabana (2 Nächte). Anschl. fahren wir mit der Seilbahn auf den Zuckerhut und erleben den schönsten Aussichtspunkt Rios.

22. Tag: FR Rio de Janeiro F
Ausflug zum Corcovado und zum Botanischen Garten. Anschließend Fahrt zum Aussichtspunkt Dona Marta, ein Stopp am Strand von São Conrado und dem Aussichtspunkt von Leblon. Der Abend steht zur freien Verfügung. Empfehlenswert ein Churrasco-Abendessen.

23. Tag: SA Rückflug F
Zeit zur freien Verfügung für eventuelle Einkäufe oder zum Baden. Transfer zum Flughafen. Am Abend Rückflug nach Frankfurt.

24. Tag: SO Rückkunft
Ankunft in Frankfurt am Nachmittag.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in ordentl. Hotels, in Lodges und an Bord unseres Amazonas-Bootes
- Mahlzeiten: Expeditionsartige Vollverpflegung auf dem Amazonas-Boot und während der Expedition im Pantanal, sonst nur Frühstück s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Expeditionsverlauf und -durchführung, Permits
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehend deutsch spr. Expeditionsleitung ab/bis Brasilien

Mindestgruppengröße: 10 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Impfungen: Malaria-Prophylaxe und Gelbfieberimpfung empfohlen

Abweichende Rücktrittskosten: Bei Stornierungen bis 12 Wochen vor Reiseantritt 20%; bis 8 Wochen vor Reiseantritt 35%; bis 4 Wochen vor Reiseantritt 75%; ab 4 Wochen vor Reiseantritt 95% des Reisepreises.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Salvador	GRANDE DA BARRA ****	2
Pantanal	PANTANAL LODGE	4
Chapada	QUINTA DOS QUINTAIS	1
Iguaçu	POUSADA CATARATAS ***	2
Ilha Grande	POUSADA PARAISO	2
Rio de Janeiro	ATLANTIS COPACABANA ***	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
745706-01	02.04.27 - 25.04.27	7.490
745706-02	07.05.27 - 30.05.27	7.490
745706-03	02.07.27 - 25.07.27	7.690
745706-04	30.07.27 - 22.08.27*	7.790
745706-05	03.09.27 - 26.09.27	7.690
745706-06	01.10.27 - 24.10.27	7.690
745706-07	29.10.27 - 21.11.27	7.690
845706-01	07.04.28 - 30.04.28*	7.490

*Vorschautermin s. S. 10

Einzelzimmerzuschlag (außer Bootsfahrt):	+ 1.090
Einzelkabinenzuschlag:	+ 1.190
Flug ab/bis Zürich:	auf Anfrage



Rio de Janeiro - Fast zu schön, um wahr zu sein

BRASILIEN OPTIMAL



Brasilien ist ein riesiges, vielseitiges und in vieler Hinsicht einzigartiges Land. Es füllt den gesamten Ostteil des südamerikanischen Subkontinents aus und wirkt dadurch fast wie die „andere Seite" Südamerikas – eigenständig und voller Kontraste. Das Land begeistert vor allem durch die Offenheit und Herzlichkeit seiner Bewohner. Nirgendwo sonst begegnet man in vergleichbarer Weise einem so lockeren, kosmopolitischen und zugleich von Lebensfreude geprägten Lebensstil wie hier. Der Karneval, der ausgeprägte Körperkult und die extrovertierte, temperamentvolle Art sind nur einige der Merkmale, die international als typisch brasilianisch wahrgenommen werden und das Bild des Landes prägen.

Diese Reise bietet die bestmögliche Zusammenfassung Brasiliens mit seinen ganz unterschiedlichen Höhepunkten und landschaftlichen wie kulturellen Gegensätzen. An erster Stelle stehen dabei die Naturparadiese: im Süden des Landes Iguassú mit den weltweit größten und wohl beeindruckendsten Wasserfällen. Der Norden wiederum wird von der geradezu surreal wirkenden Dünenlandschaft der Lençóis Maranhenses und natürlich vom „Mythos Amazonas" geprägt. Das umfassendste Flusssystem der Welt erleben und erkunden wir von einer rustikalen, zugleich aber komfortablen Lodge aus.

Doch auch die kulturellen und architektonischen Höhepunkte kommen auf dieser Reise nicht zu kurz: das koloniale und barocke Brasilien mit Salvador da Bahia, das moderne Brasilien mit der futuristischen Hauptstadt Brasília; und natürlich Rio de Janeiro, das wie keine andere Stadt das Bild Brasiliens in der Welt verkörpert.

AUF EINEN BLICK

- **Brasilien in seiner ausführlichsten Form**
- **3-wöchige Erlebnisreise mit den herausragendsten Attraktionen des Landes**
- **zahlreiche landschaftliche und kulturelle Höhepunkte**
- **im Süden die Iguassú-Wasserfälle und das fantastische Rio de Janeiro**
- **Aufenthalt im Tier- und Naturparadies Pantanal**
- **Amazonas-Programm mit Manaus und einer rustikalen, aber dennoch komfortablen Lodge**
- **und „last but not least": die spektakuläre Dünenlandschaft Lençois Maranhenses**
- **die Komfort-Variante unter unseren Brasilien-Rundreisen mit Unterbringung in guten bis erstklassigen Hotels**
- **fast immer zwei aufeinanderfolgende Nächte in ein und demselben Hotel**
- **qualifizierte, deutsch spr. Reiseleiter; ab 12 Personen durchgehende Reiseleitung ab Iguassú und bis Salvador da Bahia**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND

22-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug
Abends Abflug, Linienflug von Frankfurt über Sao Paulo nach Iguassú.

2. Tag: MO Iguassú _____ A
Vorm. Ankunft in Iguassú. Nachm. Erlebnis der größten Wasserfälle der Erde, von der brasilianischen Seite aus mit fantastischem Blick auf den Rio Iguassú und auf die hinabstürzende, etwa 4 km breite Wasserfall-Front.

3. Tag: DI Iguassú _____ F
Halbtägiger Besuch der argentinischen Seite mit einem System von Wanderwegen und mit „hautnahem" Erlebnis der Fälle. Spaziergang zum „Teufelsrachen", wo zeitweise 13.000 Kubikmeter Wasser pro Sekunde 90 Meter tief hinabstürzen. Gelegenheit zu einem Hubschrauber-Rundflug (ca. € 190,– p.P.) oder zu einer Bootsfahrt an die Fälle heran (ca. € 130,– p.P.).

4. Tag: MI Iguassú - Rio de Janeiro _____ F
Morgens Zeit für eigene Unternehmungen. Nachm. Flug an die Küste nach Rio de Janeiro, von vielen Kennern als die schönste Stadt der Welt bezeichnet. Übernachtung direkt an der legendären Copacabana.

5. Tag: DO Rio de Janeiro (Corcovado) _____ F
Halbtägige Stadtrundfahrt durch die unvergleichliche Metropole mit Copacabana und Ipanema. Auffahrt per Zahnradbahn durch den Tijuca-Wald zum Corcovado mit der Christus-Statue und einem begeisternden Blick über Rio.

6. Tag: FR Rio de Janeiro (Zuckerhut) _____ F
Vorm. zweiter Teil der Stadtrundfahrt: Zentrum mit Aquädukt von Lapa, neue Kathedrale, Avenidas Rio Branco und Presidente Vargas, Stadtteile und Strände Gloria, Botafogo und Flamengo. Seilbahnfahrt auf den Zuckerhut. Nachm. Zeit, um die Copacabana, die berühmteste Flaniermeile der Welt, auf eigene Faust zu erkunden.

7. Tag: SA Rio de Janeiro - Pantanal _____ FA
Flug nach Cuiabá am Rande des Pantanals, dem einzigartigen brasilianischen Naturparadies. Anschl. Fahrt zunächst 50 km auf asphaltierter Straße, dann weitere 80 km auf Lehmpiste gen Süden in das Herz des Schwemmlandes. Unsere Lodge liegt südlich des Rio Mutum.

8. Tag: SO Pantanal _____ FMA
Beginn eines zweitägigen Exkursionsprogramms mit zahlreichen Ausflügen per Boot und per Jeep, wobei die Programminhalte witterungs- und wasserstandsabhängig sind. Dabei ist die Niedrigwasser-Periode (i.d.R. die Monate Juli bis Oktober) ideal für Tierbeobachtungen, während in der übrigen Zeit eher eine reiche Pflanzenwelt im Vordergrund steht.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Spektakuläre Dünenlandschaft Lencois Maranhenses



Fluss-Panorama unserer Amazonas-Lodge

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM ab/bis Frankfurt sowie innerbrasilianische Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab 12 Personen (ab Iguassú bis Salvador da Bahia). Bei weniger als 12 Personen örtliche, deutsch spr. Reiseleiter. Im Pantanal örtliche deutsch spr. Reiseleiter während der Ausflüge.

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 16 Personen
Impfungen: nicht vorgeschrieben. Gelbfieber-Impfung und Malaria-Prophylaxe empfohlen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Iguassú	VIVAZ CATARATAS ****	2
Rio de Janeiro	MERCURE BOUTIQUE ****	3
Pantanal	POUSADA RIO MUTUM ***	3
Brasilia	MANHATTAN PLAZA ****	1
Manaus	BLUE TREE PREMIUM ****	2
Amazonas	EVOLUÇÃO ECOLODGE ***	2
São Luís	BLUE TREE TOWERS ****	2
Barreirinhas	PORTAL DEL SOL LENÇOIS ***	2
Salvador	CATUSSABA SUITES ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743722-01	04.04.27 - 25.04.27	11.190
743722-02	09.05.27 - 30.05.27	10.990
743722-03	12.09.27 - 03.10.27	10.990
743722-04	10.10.27 - 31.10.27	11.290
Einzelzimmerzuschlag:		+ 2.190
Anschlussflüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		ab + 250
Anschlussflüge ab/bis Zürich:		ab + 350
Anschlussflüge ab/bis Wien:		ab + 250

9. Tag: MO Pantanal FMA
Ein weiterer Tag mit Ausflügen durch das riesige Feuchtgebiet. Gute Beobachtungsmöglichkeiten für viele Vogelarten, aber ebenso für zahlreiche Wasserschweine (Capybaras) und Kaimane.

10. Tag: DI Pantanal - Brasilia F
Fahrt von unserer Pousada im Pantanal zurück nach Cuiabá. Von dort aus Flug über das brasilianische Bergland in das politische und administrative Zentrum des Landes, nach Brasilia.

11. Tag: MI Brasilia - Manaus F
Vorm. Besichtigung der offiziellen Hauptstadt Brasiliens, in den Fünfziger Jahren am Reißbrett entstanden und noch immer eines der umstrittensten Beispiele futuristischer Architektur. Gegen Abend Flug nach Manaus in das Herz des Amazonastieflands, des umfassendsten Flusssystems der Erde.

12. Tag: DO Manaus FA
Vormittags Besichtigung der brasilianischen Urwaldhauptstadt: Amazonas-Theater (Opernhaus), Palacio Rio Negro, Markthallen, Art Déco aus der Zeit der Kautschuk-Barone. Nachm. Zeit für eigene Erkundungen.

13. Tag: FR Amazonas FMA
Vormittags Aufbruch in den Dschungel: Zunächst auf der Straße, dann mit dem Boot unterwegs, erreichen wir nach etwa zwei Stunden unsere klassische, aber dennoch komfortable Lodge (alle Chalets mit Privatbad, Elektrizität, Warmwasser und Klimaanlage ausgestattet). Nach dem Mittagessen ein erster Ausflug mit dem Motor-Kanu durch den Urwald, abends Kaiman-Beobachtung.

14. Tag: SA Amazonas FMA
Vormittags unternehmen wir eine Dschungelwanderung mit Tierbeobachtungen und einem Einblick in die regionale Fauna. Nachmittags besuchen wir das Haus einer Caboclo-Familie und erfahren viel über das tägliche Leben am Ufer des Amazonas.

15. Tag: SO Amazonas - Manaus - São Luís F
Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Boot und auf der Straße zurück nach Manaus mit Ankunft um die Mittagszeit (Anm: Saisonal bedingte, wetter- und wasserstandsabhängige Änderungen des Dschungelprogramms bleiben vorbehalten). Am Nachmittag dann Flug über Sao Paulo nach São Luís an der Atlantikküste im Norden des Landes gelegen

16. Tag: MO São Luís F
Morgens Spaziergang durch das historische Zentrum der Weltkulturerbe-Stadt São Luís, im 17. Jh. von den Franzosen gegründet und heute ein beeindruckendes und fantastisch erhaltenes Zeugnis kolonialer Stadtplanung. Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur freien Verfügung.

17. Tag: DI São Luís - Lençois Maranhenses F
Vierstündige Überlandfahrt an Palm-Plantagen vorbei nach Barreirinhas, dem Eingangstor zum Lençois Maranhenses-Nationalpark mit seiner einzigartigen, endlos anmutenden Landschaft aus weißen Sanddünen.

18. Tag: MI Lençois Maranhenses F
Vormittags Bootsfahrt auf dem Rio Preguiças bis zu seiner Mündung ins Meer. Verschiedene Stopps und Besuch eines Fischerdorfs unterwegs. Nachmittags eine Geländewagen-Tour mit kl. Wanderung durch die spektakuläre Dünen- und Seenlandschaft der Lençois.

19. Tag: DO São Luís - Salvador da Bahia F
Vorm. Rückfahrt nach São Luís. Nachm. Flug nach Salvador, stilbildend für das Brasilien-Bild im Ausland und lebensfrohe Kapitale des Bundesstaats Bahia.

20. Tag: FR Salvador da Bahia FA
Vormittags Besichtigung der ersten Hauptstadt Brasiliens mit ihren zahlreichen Barockkirchen und kolonialen Häusern, dem historischen Stadtzentrum mit Kathedrale, San Francisco-Kirche, Pelourinho. Anschließend Zeit zur freien Verfügung.

21. Tag: SA Salvador - Rückflug F
Vormittags Zeit für letzte Einkäufe. Nachmittags Rückflug über Sao Paulo.

22. Tag: SO Ankunft
Nachmittags Ankunft in Frankfurt.



Auf dem Weg ganz nah an den Gletscher

ARGENTINIEN - CHILE: TRAUMZIEL KAP HOORN



Am Ende der Welt: Kap Hoorn ist ein Sehnsuchtsziel für viele Reisende. Tief im Süden, wo Atlantik und Pazifik an der windumtosten Spitze Feuerlands aufeinandertreffen, befinden wir uns am südlichsten Punkt des Kontinents und blicken Richtung Antarktis. Von Buenos Aires geht es zunächst ins Herz Patagoniens, nach Calafate am Lago Argentino und zum beeindruckenden Gletscher Perito Moreno. In der Weite der patagonischen Steppe überqueren wir die Grenze zu Chile und gelangen in den entlegenen Nationalpark Torres del Paine bevor wir in PUNTA ARENAS zu einer unvergesslichen Fahrt durch die Fjorde Feuerlands einschiffen. An Bord der VENTUS AUSTRALIS erleben wir einige der beeindruckendsten Orte Feuerlands und können uns in den menschenleeren Regionen noch wie Entdecker fühlen. Wir wohnen in komfortablen Außenkabinen und die Reiseleitung bringt uns an Bord und bei zahlreichen Landexkursionen die Naturwunder, Flora und Fauna Feuerlands näher. Wir landen, entsprechende Wetterbedingungen vorausgesetzt, an Kap Hoorn an und gehen schließlich in Ushuaia, der südlichsten Stadt der Welt, von Bord. Eine kompakte Reise zu den Höhepunkten Patagoniens und Feuerlands mit einem einmaligen Erlebnis der Südspitze des Kontinents. Die VENTUS AUSTRALIS bietet Platz für 210 Passagiere in 100 Außenkabinen (mit Panoramafenstern) auf 3 von insgesamt 5 Decks. Alle Kabinen verfügen über ein eigenes Bad, Heizung und Safe. Speisesaal, drei Lounges und eine Aussichtsplattform machen das Schiff zu einem komfortablen Transportmittel, das besondere Perspektiven und einen einmaligen Zugang zu den Naturwundern der Südspitze Südamerikas bietet.

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 4 PERS.**
- **In 14 Tagen die Höhepunkte Patagoniens und Feuerlands auf besondere Art erleben**
- **inklusive Kreuzfahrt von Punta Arenas (Chile) nach Ushuaia (Argentinien) auf der M/V VENTUS AUSTRALIS**
- **intensives Erlebnis der Landschaften vom Schiff aus und bei zahlreichen Landexkursionen**
- **Ausflug zum Naturwunder Perito Moreno-Gletscher**
- **Übernachtung im Nationalpark Torres del Paine**
- **Landgang an Kap Hoorn (abhängig von der jeweiligen aktuellen Wetterlage)**
- **Kleingruppe mit max. 12 Personen (außer Reiseteil mit M/V VENTUS AUSTRALIS)**
- **eine optimale Reise für Natur- und Landschaftsbegeisterte Entdecker**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 3.800,- p.P. buchbar**

15-TAGE-TOUR:

1. Tag: Abflug
Am Abend Flug von Frankfurt nach Argentinien.

2. Tag: Buenos Aires F
Morgens Ankunft in Buenos Aires. Empfang durch unsere Reiseleitung und Fahrt zu unserem zentral gelegenen Hotel. Am Nachmittag entdecken wir bei einer Stadtführung die argentinische Hauptstadt: Das Zentrum um die Plaza de Mayo mit dem rosafarbenen Präsidentenpalast, das Tango-Viertel San Telmo und das bunte Hafenviertel La Boca. Auch der berühmte Friedhof Recoleta mit dem Grab von „Evita" Perón darf dabei nicht fehlen. Abends optional Besuch einer emotionalen Tango-Show (ab ca. 110€ inkl. Abendessen).

3. Tag: Buenos Aires F
Ein Tag für eigene Erkundungen der argentinischen Hauptstadt. Optional bieten sich verschiedene Ausflüge an wie z.B. der Besuch einer Estancia in der Pampa (ab ca. 195€) oder eine Bootsfahrt im grünen Tigre-Delta (ab ca. 80€).

4. Tag: Buenos Aires - El Calafate F
Wir fliegen tief in den Süden und ins Herz Patagoniens: Nach El Calafate am Lago Argentino. Nachmittags Zeit für einen entspannten Spaziergang am See. Alternativ und je nach Ankunftszeit optional verschiedene Ausflüge, z.B. ein Besuch der „Balkone von Calafate" mit beeindruckenden Panoramaausblicken (ca.170€).

5. Tag: Perito Moreno-Gletscher F
Nächster Höhepunkt unserer Reise: Wir besuchen den eisblauen Gletscher Perito Moreno der sich majestätisch in den Lago Argentino schiebt. Mit etwas Glück erleben wir das beeindruckende Kalben des Gletschers, wenn Stücke des Eisbergs krachend in den eiskalten See gleiten.

6. Tag: Calafate - Torres del Paine NP (Chile) FA
Auf einer Überlandfahrt durch die weite Steppe Patagoniens überqueren wir die Grenze nach Chile. Am Nachmittag Ankunft im entlegenen Nationalpark Torres del Paine und Übernachtung im Park.

7. Tag: Torres del Paine NP - Puerto Natales F
Wir unternehmen eine Exkursion zu einigen der schönsten Plätze im Nationalpark Torres del Paine. Auf einer Rundfahrt bieten sich herrliche Ausblicke auf die Bergmassive und den Grey-See. Bei Spaziergängen und kürzeren Wanderungen erleben wir die abwechslungsreiche Flora und Fauna Patagoniens. Anschließend Fahrt zum „Fjord der letzten Hoffnung" und Übernachtung in Puerto Natales.

8. Tag: Punta Arenas: Einschiffung FA
Wir fahren weiter gen Süden durch die patagonische Weite bis Punta Arenas. Bei einer Stadtbesichtigung



Unser Schiff in den Fjorden Feuerlands


Im Nationalpark Torres del Paine, Patagonien

auf den Spuren der berühmten Seefahrer erkunden wir die Hafenstadt an der legendären Magellanstraße und besuchen dabei auch den malerischen Friedhof mit seinen eindrucksvollen Grabmälern. Von einem Aussichtspunkt aus bietet sich ein herrlicher Blick auf den Ort und die Magellanstraße. Nachmittags Einschiffung auf die **VENTUS AUSTRALIS** und Begrüßung an Bord.

9. Tag: Ainsworth-Bucht und Tucker-Inseln FMA
Unser Schiff durchfährt den Almirantazgo-Sund bis zur Ainsworth-Bucht mit dem Marinelli-Gletscher im Hintergrund. Beim ersten Landgang unternehmen wir eine kleine Wanderung durch den subantarktischen Urwald und beobachten mit etwas Glück eine Kolonie von See-Elefanten am Strand. Am Nachmittag erreichen wir die Tucker-Inseln und besuchen mit den Zodiac-Beibooten Kolonien von Magellanpinguinen und Kormoranen.

10. Tag: Pía-Gletscher und „Gletscherallee" FMA
Ankerlegung in der Pía-Bucht, wo wir am gleichnamigen Gletscher an Land gehen. Kurzer Aufstieg zu einem Aussichtspunkt mit fantastischer Sicht auf die Darwin-Kordillere. Weiterfahrt auf dem Beagle-Kanal durch die „Allee der Gletscher", wo sich ein majestätischer Gletscher an den anderen reiht.

11. Tag: Wulaia Bucht und Kap Hoorn FMA
Fahrt durch den Murray-Kanal und die Nassau-Bucht, um die Inselgruppe von Kap Hoorn am südlichsten Punkt Amerikas zu erreichen. Hier erfolgt, bei entsprechenden Wetterbedingungen, die lang ersehnte Anlandung am legendären „Ende der Welt", bei der wir auch den Leuchtturm und das Albatros-Denkmal besuchen. Am Nachmittag Abstecher zur Wulaia Bucht, einst Siedlungsort des indigenen Yámana-Volkes, und Landgang auf den Spuren von Charles Darwin durch den magellanischen Urwald zu einem Aussichtspunkt.

12. Tag: Ushuaia: Ausschiffung und Feuerland F
Wir erreichen Ushuaia auf Feuerland, die südlichste Stadt der Welt. Ausschiffung und Bezug unseres Hotels. Am Nachmittag erkunden wir den Nationalpark Feuerland mit seiner beeindruckenden Naturkulisse.

13. Tag: Ushuaia - Buenos Aires F
Wir fliegen zurück nach Buenos Aires. Am Abend bietet sich, je nach Ankunftszeit aus Patagonien, nochmals optional die Möglichkeit, der musikalischen Seele Argentiniens beim Besuch einer Tango-Show nachzuspüren (ab ca. 110€ inkl. Abendessen).

14. Tag: Buenos Aires - Abreise F
Bis zur Abfahrt zum Flughafen steht uns die Zeit in Buenos Aires zur freien Verfügung. Am späten Nachmittag Abflug nach Frankfurt.

15. Tag: Ankunft
Am Nachmittag oder Abend Ankunft in Frankfurt.

IKARUS MIT KREUZFAHRT

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM, LUFTHANSA oder anderen ab/bis Frankfurt inkl. Steuern u. Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge einschl. Steuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Kreuzfahrt auf der M/V VENTUS AUSTRALIS bei Unterbringung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung während des Landprogramms; während der Schiffsfahrt deutsch spr. Betreuung an Bord und bei Exkursionen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Buenos Aires	EUROBUILDING ****	3
El Calafate	KOSTEN AIKE ****	2
Torres del Paine	H. PAINE/ MORENA LODGE ***	1
Puerto Natales	COSTAUSTRALIS ****	1
Kreuzfahrt	M/V VENTUS AUSTRALIS	4
Ushuaia	ALTO ANDINO ***	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
744701-01*	21.01.27 - 03.02.27	8.590
744701-02*	06.02.27 - 19.02.27	8.690
744701-03*	22.02.27 - 07.03.27	8.690
744701-04*	10.03.27 - 23.03.27	8.290
744701-05	21.10.27 - 04.11.27	8.590
744701-06	29.10.27 - 12.11.27	8.990
744701-07	06.11.27 - 20.11.27	8.990
744701-08	14.11.27 - 28.11.27	8.990
744701-09	22.11.27 - 06.12.27	8.990
744701-10	30.11.27 - 14.12.27	8.590
844701-01	25.01.28 - 08.02.28	8.990
844701-02	18.02.28 - 03.03.28	8.990
844701-03	21.03.28 - 04.04.28	8.590

*** Achtung:** Termine in der Zeit 21.01.-10.03.2027: 14-Tage-Tour, ohne freien Tag in Buenos Aires (Tag 3).

Es gelten abweichende Stornobedingungen - siehe IKARUS TOURS-Website www.ikarus.com

EZ-Zuschlag (Landprogramm+Schiffsfahrt):**	
Termine: 2027 -01 bis -05 & -10; 2028 -03	+ 2.190
Termine: 2027 -06 bis -09; 2028 -01 & -02	+ 2.490
***Einzelkabine in Kategorie B (weitere Kat. s.u.)*	
Flüge ab/bis Wien bzw. Zürich ab:	+ 150/ + 180
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:	a. A.
Kabinenzuschläge M/V VENTUS AUSTRALIS:	
jew. Aufpreis auf Grundreisepreis im DZ bzw. EZ	
-01 bis -03 2027/ -04, -05, -10 2027 & -03 2028 / -06 bis -09 2027 / -01 & -02 2028	
2-Bett Kabine Kat. B:	inkl.
2-Bett Kabine Kat. A:	+795/+550/+140/+390
2-Bett Kabine Kat. AA:	+1.090/+790/+380/+630
2-Bett Kab. Kat. AAA:	+1.660/+1.240/+790/+1.190
Einzelkabine Kat. B:	enthalten im EZ-Zuschlag (s.o.)
Einzelkabine Kat. A:	+1.240 / +830/ +940/ +1.340
Einzelkabine Kat. AA & AAA:	auf Anfrage

Nur Außenkabinen, gleiche Größe und Ausstattung. Kat. B & A: 1. Deck, Kat. AA: 2. Deck, Kat. AAA: 3. Deck. Panoramafenster in allen Kabinen, ab Kat. AA bodentief. Weitere Infos auf Anfrage.



Der „Hängende Gletscher“ im Queulat Nationalpark

TRANS-PATAGONIEN



Patagonien - das ist eine der großen und faszinierenden Mythen Südamerikas. Dieser, die südlichen Hälften von Chile und Argentinien umfassende, fast menschenleere Landstrich regt seit Jahrhunderten Fantasie und Reiselust von unternehmungslustigen Abenteurern aus aller Welt an. Dabei wirkt die Südspitze Südamerikas auf den ersten Blick alles andere als einladend: Ein raues Klima und die daraus resultierende Kargheit der Landschaft machen einen schnellen und oberflächlichen Zugang schwierig. Aber wer das Wagnis eingeht und die Mühe einer eingehenderen Erkundung dieser fremden Welt auf sich nimmt, wird reich belohnt: Fantastische, fast schon surreal wirkende Landschaftsformen und die großartige, grenzenlos erscheinende Weite wirken geradezu atemberaubend. Um die Weite des Landes möglichst hautnah zu vermitteln, muss Patagonien im wahrsten Sinne des Wortes „er-fahren“ werden. Dem versuchen wir Rechnung zu tragen: Nur zwei Inlandsflüge, zu Beginn und am Ende, um den Anschluss an die chilenische Hauptstadt Santiago zu gewährleisten, dazwischen eine ununterbrochene Überlandtour von Nord- nach Südpatagonien mit mehreren Grenzwechseln zwischen Chile und Argentinien. Die Tour B führt uns während einer fünftägigen Kreuzfahrt an Bord der MV STELLA AUSTRALIS oder VENTUS AUSTRALIS, die speziell für den Einsatz an den Küsten Patagoniens und Feuerlands gebaut wurden, mit zahlreichen Landexkursionen nach Feuerland. Die Schiffe beherbergen maximal 210 Passagiere in 100 Außenkabinen auf 5 Decks. Alle sind mit Panoramafenster, eigenem Bad, Heizung und Safe ausgestattet. Speisesaal, Lounges, Bibliothek und Aussichtsplattform machen das Schiff zu einem komfortablen Transportmittel und zum perfekten Medium, um Patagonien und Feuerland auch von See aus zu entdecken.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERS.**
- **18- oder 22-Tage-Tour quer durch eine der spektakulärsten Landschaften Südamerikas**
- **intensives Erlebnis der patagonischen Landschaftswunder beidseits der Anden**
- **überland von Nord nach Süd auf den legendären Traumstraßen Ruta 40 (Argentinien) und Carretera Austral (Chile)**
- **oft unterwegs fernab ausgetretener Pfade**
- **Unterbringung in durchweg ordentlichen bis guten Hotels und Lodges, oft in landschaftlich besonders reizvoller Lage**
- **Überlandfahrten in geeigneten landestypischen Fahrzeugen auf manchmal rustikalen Straßen**
- **Mittagessen oft in Form von Picknicks unterwegs**
- **Kleingruppe mit maximal 12 Personen**
- **Verlängerung (Tour B): zusätzlich Vier-Nächte-Kreuzfahrt auf STELLA AUSTRALIS oder VENTUS AUSTRALIS um Kap Hoorn bis ans „Ende der Welt“**

TOUR A: 18-TAGE-TOUR

1. Tag: Abflug
Abends Abflug von Frankfurt über Sao Paulo oder Madrid nach Santiago de Chile.

2. Tag: Santiago de Chile
Vormittags Ankunft in Santiago und Transfer zum Hotel. Anschließend Stadtbesichtigung.

3. Tag: Osorno - Llanquihue See F
Morgens Flug nach Puerto Montt. Besuch des Lahuen Ñadi-Naturparks und Ausflug in den Nationalpark Vicente Perez Rosales. Fahrt zum Osorno Vulkan bis zu einer Höhe von 1.350 m. Bei gutem Wetter wandern wir auf dem Lavagestein in Richtung Schneegrenze. Übernachtung am Allerheiligen-See (150 Tages-km).

4. Tag: Andenüberquerung FM
Morgens Besuch des Pionier-Museums Petrohue. Anschließend zu den Petrohue-Wasserfällen und weiter in den Puyehué-Nationalpark. Nach einem kurzen Spaziergang Weiterfahrt und erste Andenüberquerung über die argentinische Grenze und am Nahuel Huapi See entlang bis Bariloche (370 Tages-km).

5. Tag: Nahuel Huapi - Futaleufú FM
Wir verlassen den Nahuel Huapi See und fahren durch trockene Pampa-Landschaft mit schier endlosen Wüsten- und Gebirgs-Szenarien. Das Wildwest-Ambiente erinnert uns daran, dass die legendären Banditen Butch Cassidy und Sundance Kid hier zeitweilig ein Zuhause fanden. Nach einem Abstecher zum Künstlerdorf El Bolsón geht es zurück über die chilenische Grenze nach Futaleufú (360 Tages-km).

6. Tag: Carretera Austral FM
Heute beginnt die Fahrt auf der legendären Carretera Austral, der abenteuerlichen Verlängerung der Panamericana. Der schlechte Zustand der Piste, mit unzähligen Schlaglöchern, wird kompensiert durch beeindruckende und ursprüngliche Naturerlebnisse. Wir fahren an Seen und Wasserfällen vorbei bis zum Risopatron-See (200 Tages-km).

7. Tag: Puyuhuapi - Queulat NP - Coyhaique FM
Exkursion in den Queulat-Nationalpark mit Wanderung zum „Ventisquero Colgante“, einem hängenden Gletscher, dessen Eiskaskaden senkrecht in die Tiefe ragen. Wir machen eine Wanderung zu einem Aussichtspunkt oder zur Laguna Témpanos, wo sich das milchige Schmelzwasser des Gletschers sammelt. Anschl. Weiterfahrt auf der Carretera Austral in südlicher Richtung durch üppige Vegetation mit Nalca-Pflanzen und Riesenfarnen. Tagesziel ist Coyhaique, die Hauptstadt der XI. Region Chiles (250 Tages-km).

8. Tag: Coyhaique - Lago General Carrera FM
Durchquerung eines spektakulären Canyongebiets



Unser Schiff am Ende der Welt

und weiter zu Relikten eines Vulkanausbruchs – heute eine gespenstisch-faszinierende Landschaft mit flechtenbewachsenen Bäumen. Nachm. Entspannung am türkisblauen General Carrera-See. Optional (je nach Zeitplan u. Wetter, ggf. Extrakosten): Bootsfahrt zur *Catedrál de Mármol*. Übernachtung in einfacher, aber traumhaft gelegener Lodge (280 Tages-km).

9. Tag: Valle Chacabuco (Patagonia NP) _____ FM
Entlang des Río Baker geht es weiter Richtung Süden zu einem Tagesausflug mit Wanderung im Chacabuco-Tal. Das Gebiet einer ehemaligen Estancia ist heute weitläufiges Schutzgebiet im Nationalpark „Patagonia“ und Heimat vieler Wildtiere wie Guanacos, Kondore und Huemules, dem sog. Andenhirsch. Übernachtung am Lago General Carrera (140 Tages-km).

10. Tag: Puerto Guadal - Perito Moreno (Ort) _____ FM
Am Südufer des Lago General Carrera auf spektakulärer Straße zum Grenzort Chile Chico und weiter auf argentinischer Seite bis Perito Moreno (180 Tages-km).

11. Tag: Ruta 40 - Lago Argentino _____ FM
Auf der zweiten legendären Straße Patagoniens, der argentinischen Ruta 40, fahren wir durch die endlose Weite der patagonischen Steppe südwärts am Lago Viedma vorbei bis nach Calafate am Lago Argentino in Süd-Patagonien (630 Tages-km).

12. Tag: Lago Argentino _____ FM
Tagesausflug zum wohl schönsten Gletscher der Erde, dem Perito Moreno am Lago Argentino (170 Tages-km): ständiges Kalben des Gletschers, atemberaubende Eiskulisse! Möglichkeit zu einer Bootsfahrt zur Gletscherwand (ca. € 60,- p.P.).

13. Tag: Torres del Paine-Nationalpark _____ FM
Fahrt über die chilenische Grenze und weiter in den Torres del Paine-Nationalpark mit ebenso einmaligen wie bizarren und spektakulären Landschaftsszenarien. Anschl. erste Erkundungen im Park (400 Tages-km).

14. Tag: Torres del Paine-Nationalpark _____ FM
Abhängig von der Witterung werden verschiedene kleinere Wanderungen angeboten, um die Flora und, wenn möglich, auch die Fauna des Nationalparks hautnah zu erleben. Guanacos, Graufüchse und 120 Vogelarten sind in dieser herrlichen Kulisse heimisch.

15. Tag: Punta Arenas _____ FM
Fahrt über Puerto Natales nach Punta Arenas an der Magellan-Straße. Unterwegs Besichtigung der Milodón-Höhle und eines Freilichtmuseums (400 km).

16. Tag: Punta Arenas - Santiago _____ F
Flug nach Santiago und Fahrt zum Hotel.

17. Tag: Santiago - Rückflug _____ F
Fahrt zum Flughafen und Flug nach Frankfurt.

18. Tag: Ankunft
Nachmittags Ankunft in Frankfurt.

TOUR B: 22-TAGE-TOUR

1.-15. Tag: wie Tour A

16. Tag: Punta Arenas - Einschiffung _____ FA
Nachm. Einschiffung auf M/V STELLA AUSTRALIS oder M/V VENTUS AUSTRALIS. Abends Beginn der Kreuzfahrt auf der legendären Magellanstraße.

17. Tag: Ainsworth-Bucht _____ FMA
Fahrt durch den Almirantazgo Sund zur Ainsworth Bucht mit dem Marinelli Gletscher im Hintergrund. Hier - mit etwas Glück - Beobachtung einer Kolonie von See-Elefanten. Anschließend weiter zur Tucker-Insel und Zodiacfahrt zu einer Kolonie von Magellan-Pinguinen und Kormoranen.

18. Tag: Avenida de los Glaciares _____ FMA
Durch den nordöstlichen Arm des Beagle-Kanals zum Pia-Gletscher. Aufstieg zu einem Aussichtspunkt mit fantastischer Sicht auf die Cordillera Darwin. Anschließend Weiterfahrt durch die „Avenida de los Glaciares“, die Gletscherallee, wo sich ein majestätischer Gletscher an den anderen reiht.

19. Tag: Wulaia-Bucht - Kap Hoorn _____ FMA
Vorm. Fahrt durch den Murray-Kanal und die Nassau-Bucht an die Südspitze des Kontinents und, falls die Wetterbedingungen es erlauben, Landgang am „Ende der Welt“, dem legendären Kap Hoorn. Nachmittags Weiterfahrt zur Wulaia-Bucht und Landgang auf den Spuren von Charles Darwin mit Spaziergang durch den magellanischen Urwald und Besuch einer historischen Siedlung der indigenen Yámana.

20. Tag: Ushuaia - Buenos Aires _____ F
Morgens Ausschiffung in Ushuaia auf Feuerland. Von dort Flug in die argentinische Hauptstadt Buenos Aires (Anm.: Änderungen des Kreuzfahrtverlaufs vorbeh.).

21. Tag: Buenos Aires - Rückflug _____ F
Je nach Abflugzeit vormittags Gelegenheit zu einer Stadtrundfahrt (ca. € 70,- p.P., englisch spr.). Abends Rückflug über Sao Paulo oder Madrid nach Frankfurt.

22. Tag: Ankunft
Nachmittags Ankunft in Frankfurt.

Abweichende Stornobedingungen: (in % des Gesamtreisepreises vor Reiseantritt in Tagen) 30% bis 65 Tage; 40% bis 35 Tage; 60% bis 15 Tage; 90% ab 14 Tage, 95% ab 1 Tag vor Reiseantritt

Diese Reise (Tourteil A) führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch.

Mindestgruppengröße: 2 Pers. / **Max.:** 12 Pers.

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM, IBERIA oder anderen ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge einschl. Steuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Kreuzfahrt auf MV STELLA/ VENTUS AUSTRALIS bei Unterbringung in gebuchter Kabinen-Kategorie
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Picknick oder Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- Tour A: Durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Pto. Montt/ bis Pta. Arenas; in Santiago örtl. deutsch spr. Reiseleitung
- Tour B: Örtliche, deutsch spr. Reiseleitung in Punta Arenas, Ushuaia, Buenos Aires; Schiffsfahrt: deutsch spr. Betreuung an Bord u. bei Exkursionen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Santiago	FOUR POINTS ****	1
Petrohue	PETROHUE ***	1
Bariloche	PIONEROS ***	1
Futaleufú	EL BARRANCO ***	1
Puyuhuapi	EL PANGUE LODGE	1
Coyhaique	DIEGO DE ALMAGRO ***	1
Lago G. Carrera	TERRA LUNA LODGE	2
Perito Moreno	CUEVA DE LAS MANOS ***	1
Calafate	SIERRA NEVADA ***	2
Torres del Paine	HOTEL DEL PAINE ***	2
Punta Arenas	CABO DE HORNOS ****	1
Kreuzfahrt	STELLA/ VENTUS AUSTRALIS	4
Buenos Aires	PULITZER ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743728-01A	08.01.27 - 25.01.27	8.490
743728-01B	08.01.27 - 29.01.27	11.890
743728-02A	05.02.27 - 22.02.27	8.490
743728-02B	05.02.27 - 26.02.27	11.890
743728-03A	05.03.27 - 22.03.27	8.490
743728-03B	05.03.27 - 26.03.27	11.590
743728-04A	01.10.27 - 18.10.27	8.690
743728-04B	01.10.27 - 22.10.27	11.990
743728-05A	29.10.27 - 15.11.27	8.690
743728-05B	29.10.27 - 19.11.27	12.490
743728-06A	26.11.27 - 13.12.27	8.690
743728-06B	26.11.27 - 17.12.27	12.490
843728-01A	09.01.28 - 26.01.28	8.690
843728-01B	09.01.28 - 30.01.28	12.490
843728-02A	14.02.28 - 02.03.28	8.690
843728-02B	14.02.28 - 06.03.28	12.490
843728-03A	13.03.28 - 30.03.28	8.690
843728-03B	13.03.28 - 03.04.28	11.990

Einzelzimmerzuschlag (A o. B, ohne Schiffsfahrt), Termine bis -03 2027/ab -04 2027	+1.350/+1.440
Flüge ab/bis Wien bzw. Zürich ab:	+150/+280
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:	a.A.

Kabinenzuschläge STELLA/ VENTUS AUSTRALIS p.P.	
(Preis für Termine: bis -03 2027/ab -04 2027)	
2-Bett Kabine Kat. B:	inkl.
2-Bett Kabine Kat. A:	+795/390
2-Bett Kabine Kat. AA:	+1.050/630
2-Bett Kabine Kat. AAA:	+1.590/1.190
Einzelkabine ab (hier Kat. B):	+1.430/1.590



Im Nationalpark Torres del Paine, Patagonien/ Chile

HÖHEPUNKTE CHILES UND ARGENTINIENS (- BRASILIEN)



Chile und Argentinien, hier offenbart sich die Seele des südlichen Südamerikas. Auf dieser faszinierenden und kompakten Reise besuchen wir die absoluten Höhepunkte der beiden Länder westlich und östlich der Andenkette. Dabei konzentrieren wir uns auf die Regionen südlich der Achse Santiago de Chile - Buenos Aires und legen den Schwerpunkt auf die Naturwunder Patagoniens: Den entlegenen Nationalpark Torres del Paine, den faszinierend blauen Gletscher Perito Moreno und Feuerland, das Ende der Welt. Trotz beeindruckender Ausblicke auf die Bergmassive der Region sind wir dabei durchweg in niedrigen Höhenlagen unterwegs (bis ca. 600m). Die lebhaften Metropolen Santiago de Chile und Buenos Aires, das „Paris Südamerikas“, sowie ein Abstecher an den Pazifik in die malerische Hafenstadt Valparaíso runden das Erlebnis ab. Wahlweise schließen wir einen weiteren Höhepunkt Südamerikas mit ein und erleben in tropischer Atmosphäre die tosenden Wasserfälle von Iguassú - was für ein Kontrast zu den weiten Steppen Patagoniens - bevor unsere Reise nach einem umfassenden Rio-Programm an den Stränden der Copacabana in Rio de Janeiro endet.

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

INDIVIDUELLES VORPROGRAMM ATACAMA-WÜSTE:
Wir empfehlen ein individuelles Vorprogramm in der Atacama-Wüste, z.B. eine 4-Tage-Tour ab/bis Santiago de Chile. Mehr dazu s. Seite 339.

AUF EINEN BLICK

- **In zwei Wochen die Höhepunkte Chiles & Argentiniens in der Kleingruppe erleben**
- **die Naturwunder Patagoniens und Feuerlands**
- **wahlweise inkl. Brasilien: Wasserfälle von Iguassú und Rio de Janeiro (Tour B)**
- **dabei Rio ausführlich mit Corcovado und Zuckerhut, Unterkunft an der Copacabana (Tour B)**
- **Übernachtung im Nationalpark Torres del Paine**
- **Valparaíso - Chiles Tor zur Welt erkunden**
- **Besuch einer patagonischen Estancia-Farm**
- **Bootsfahrt auf dem Beagle-Kanal**
- **die perfekte Reise für Natur- und Landschaftsbegeisterte Entdecker**
- **unsere Empfehlung für eine kompakte Länderkombination aus Argentinien & Chile, optimal ergänzt durch Brasilien**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. buchbar, Mehrpreis Tour A ab € 3.800 p.P. bzw. Tour B € 4.400 p.P.**

TOUR A: 14-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Abflug
Am Abend Flug von Frankfurt nach Chile.
2. Tag: SO Santiago de Chile
Nach Ankunft am Morgen werden wir am Flughafen von Santiago von unserer Reiseleitung empfangen und zu unserem zentral gelegenen Hotel gebracht. Am Nachmittag entdecken wir bei einer Stadtführung die chilenische Hauptstadt: Neben dem historischen Kern um Plaza de Armas, Kathedrale und Präsidentenpalast „La Moneda“ dürfen auch das moderne Santiago, ein Blick auf die Stadt vom Aussichtsberg „San Cristóbal“ und der lebhafte Zentralmarkt nicht fehlen.
3. Tag: MO Valparaíso und Chiles Wein _____ F
Wir unternehmen einen Ausflug in die altehrwürdige Hafenstadt Valparaíso, Chiles nostalgisches Tor zur Welt. Das UNESCO Welterbe am Pazifik mit seinen bunten Häusern an den steilen Hängen ist immer noch eine lebendige Hafenstadt und zudem Künstlerhochburg. Auf dem Weg besuchen wir ein Weingut im Casablanca-Tal und überzeugen uns bei einer Verkostung vom guten Ruf des chilenischen Weins.
4. Tag: DI Santiago - Punta Arenas _____ F
Flug von Santiago tief in den Süden Patagoniens, nach Punta Arenas. Während einer ausführlichen Stadtbesichtigung genießen wir vom Aussichtspunkt den Blick über den Ort und auf die Magellan-Straße. Ein Besuch des berühmten Friedhofs von Punta Arenas mit seinen eindrucksvollen Grabmälern rundet den Tag ab.
5. Tag: MI Punta Arenas - Puerto Natales _____ F
Vorbei an großen Schafherden geht die Fahrt durch die Steppe Patagoniens zur berühmten Mylodon-Höhle, der Unterschlupf eines prähistorischen Riesenfaultiers. Weiterfahrt nach Puerto Natales und Übernachtung am „Fjord der Letzten Hoffnung“.
6. Tag: DO Puerto Natales - NP Torres del Paine _____ F
Wir erkunden den Nationalpark Torres del Paine. Auf einer Rundfahrt genießen wir Ausblicke auf beeindruckende Bergmassive und den Grey-See. Bei Spaziergängen und kleineren Wanderungen entdecken wir die vielfältige Flora und Fauna Patagoniens. Übernachtung im Park.
7. Tag: FR NP Torres del Paine - El Calafate _____ FM
Auf einer Überlandfahrt überqueren wir die Grenze zu Argentinien in der Weite Patagoniens. Unterwegs besuchen wir eine Estancia, eine der großen patagonischen Schaffarmen und genießen zum Mittagessen ein deftiges „Asado“, das argentinische Barbecue. Übernachtung in El Calafate am Lago Argentino.
8. Tag: SA Gletscher Perito Moreno _____ F
Wir besuchen den eisblauen Gletscher Perito Moreno


Perito Moreno-Gletscher, Argentinien


Fantastischer Blick auf Rio de Janeiro, Brasilien

der sich majestätisch in den Lago Argentino schiebt. Mit etwas Glück erleben wir, wie Stücke des Eisbergs krachend in den eisigen See gleiten.

9. Tag: SO Calafate - Ushuaia F
Noch weiter gen Süden: Wir fliegen nach Feuerland und erkunden Ushuaia, die Stadt am Ende der Welt.

10. Tag: MO Feuerland F
Wir unternehmen eine Exkursion in den Nationalpark Tierra de Fuego mit seiner beeindruckenden Naturkulisse. Am Nachmittag führt uns eine Bootstour auf dem Beagle-Kanal zu Seelöwen- und Seevögelkolonien.

11. Tag: DI Ushuaia - Buenos Aires F
Vom Ende der Welt in das „Paris Südamerikas“: Flug nach Buenos Aires und Transfer zu unserem zentral gelegenen Hotel. Abends optional Besuch einer der legendären Tango-Shows (ab ca. € 110 p.P. inkl. Abendessen).

12. Tag: MI Buenos Aires F
Heute unternehmen wir eine halbtägige Stadtführung. Wir lernen unter anderem das Zentrum mit der Plaza de Mayo und dem Präsidentenpalast, das Tango-Viertel San Telmo und das farbenfrohe Hafenviertel La Boca kennen. Anschließend Zeit zur freien Verfügung. Abends besteht nochmal optional die Möglichkeit zum Besuch einer emotionalen Tango-Show (ab ca. € 110 p.P. inkl. Abendessen).

13. Tag: DO Buenos Aires - Abreise F
Fahrt zum Flughafen und Abreise aus Südamerika.

14. Tag: FR Ankunft
Ankunft an unserem Heimatflughafen in Deutschland.

TOUR B: 18-TAGE-TOUR

1.-12. Tag: wie Tour A

13. Tag: DO Buenos Aires - Iguassú F
Wir fliegen nach Puerto Iguazú und besuchen ausführlich die argentinische Seite der Wasserfälle. Hier führen zahlreiche Stege und Wanderwege nah an die Fälle heran, so auch an den „Teufelsrachen“, an dessen Rändern die Wassermassen tosend in die Tiefe stürzen. Übernachtung im brasilianischen Foz do Iguaçu.

14. Tag: FR Iguassú F
Vormittags besuchen wir die brasilianische Seite der Fälle mit einer beeindruckenden Aussicht auf das weitläufige Areal. Nachmittags entspannen wir in der tropischen Umgebung, wahlweise bieten sich optionale Ausflüge an, z.B. ein Hubschrauberrundflug (ca. € 180 p.P.) oder eine Erkundung der Wasserfälle per Boot (ca. € 110 p.P.).

15. Tag: SA Iguassú - Rio de Janeiro F
Wir fliegen nach Rio de Janeiro an der Atlantikküste und beziehen unser Hotel an der Copacabana.

16. Tag: SO Rio de Janeiro F
Bei einer ganztägigen Stadttour lernen wir die „Cidade Maravilhosa“ ausführlich mit allen Höhepunkten kennen. Von der Copacabana nach Ipanema, hinauf auf den Corcovado (Christusstatue und Panorama-Rundblick), ins historische Stadtzentrum und mit der Seilbahn hinauf auf den Zuckerhut: Rio de Janeiro komplett!

17. Tag: MO Rio - Abreise F
Zeit zur freien Verfügung bis wir zum Flughafen gebracht werden und den Rückflug antreten.

18. Tag: DI Ankunft
Ankunft an unserem Heimatflughafen in Deutschland.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Flüge mit LATAM oder IBERIA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern u. Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge einschl. Steuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung
- ein Reisehandbuch nach Wahl

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Santiago de Chile	CASA SPARK ****	2
Punta Arenas	DIEGO DE ALMAGRO ****	1
Puerto Natales	MARTIN GUSINDE ***	1
Torres del Paine	H. PAINE/ MORENA LODGE ***	1
Calafate	QUIJOTE ***	2
Ushuaia	ALTO ANDINO ***	2
Buenos Aires	KENTON PALACE ****	2
Iguassú	RECANTO CATARATAS ****	2
Rio de Janeiro	MERCURE COPACABANA ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
744702-01A	09.01.27 - 22.01.27	6.290
744702-01B	09.01.27 - 26.01.27	7.690
744702-02A	06.02.27 - 19.02.27	6.290
744702-02B	06.02.27 - 23.02.27	7.690
744702-03A	20.02.27 - 05.03.27	6.290
744702-03B	20.02.27 - 09.03.27	7.690
744702-04A	16.10.27 - 29.10.27	6.290
744702-04B	16.10.27 - 02.11.27	7.790
744702-05A	30.10.27 - 12.11.27	6.290
744702-05B	30.10.27 - 16.11.27	7.790
744702-06A	13.11.27 - 26.11.27	6.290
744702-06B	13.11.27 - 30.11.27	7.790
744702-07A	27.11.27 - 10.12.27	6.290
744702-07B	27.11.27 - 14.12.27	7.790
844702-01A	15.01.28 - 28.01.28	6.390
844702-01B	15.01.28 - 01.02.28	7.990
844702-02A	05.02.28 - 18.02.28	6.390
844702-02B	05.02.28 - 22.02.28	7.990
844702-03A	26.02.28 - 10.03.28	6.390
844702-03B	26.02.28 - 14.03.28	7.990

Einzelzimmerzuschlag:	2027/ 2028
Tour A	+ 1.120/ 1.150
Tour B	+ 1.550/ 1.690
Flüge ab/bis Wien bzw. Zürich ab:	+ 150/ +180
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:	a.A.



Der Perito Moreno Gletscher, Argentinien

ARGENTINIEN - CHILE (- OSTERINSEL) AUSFÜHRLICH



Die Südspitze des südamerikanischen Kontinents teilen sich zwei Länder: Im Osten das weitläufige Argentinien, im Westen das schmale und unendlich lang ausgedehnte Chile. Eine Kombination der beiden Länder im Rahmen dieser Tour bedeutet auf nord-südlicher Achse eine Reise von fast fünftausend Kilometern, also über vierzig Breitengrade hinweg. Durch diese ungeheure Ausdehnung, vom subtropischen Norden bis zur Südspitze des Kontinents in Feuerland, erfahren Reisende im Rahmen dieser Tour auch alle Vegetations- und Klimazonen. Dazu die gesamte topographische Vielfalt von den Wasserfällen von Iguassú, den größten und beeindruckendsten unserer Erde (bei Teilnahme an unserem Vorprogramm), über die Naturparadiese auf der Halbinsel Valdés an der Ostküste Patagoniens, mit Feuerland und der Gebirgswelt der Hochkordilleren – da, wo sie am begeisterndsten sind: am Lago Argentino, im Angesicht der Torres del Paine und im Seengebiet zwischen dem Osorno-Vulkan und Puerto Montt. Dann im Norden die Atacama-Wüste: Größere landschaftliche Gegensätze sind kaum vorstellbar, Natur- und Landschaftsliebhaber/innen werden restlos begeistert sein. Da die Osterinsel, knapp viertausend Kilometer vom Festland entfernt, einsam im fernen Pazifik liegt, politisch aber zu Chile gehört, bietet es sich an, den Besuch dieser wohl mysteriösesten Insel unserer Erde, mit einem Flug von der chilenischen Hauptstadt Santiago, anzuhängen. Wir übernachten in den beiden Hauptstädten Buenos Aires und Santiago - aber auch in Iguassú, Calafate, Puerto Natales und Puerto Varas- in sehr guten Unterkünften und ansonsten in durchweg guten Hotels. Die Überlandfahrten unternehmen wir in Kleinbussen, der Gruppengröße angepasst und erleben immer wieder, dass auch der Weg das Ziel ist.

AUF EINEN BLICK

- **Der bewährte „Klassiker" unter unseren Zwei-Länder-Kombinationen in Südamerika**
- **dreiwöchige, umfassende Rundreise durch Argentinien und Chile**
- **dabei die Naturwunder der Halbinsel Valdés, Süd-Patagoniens und Feuerlands**
- **in Chile einmalige Landschaften im Nationalpark Torres del Paine und der Atacama-Wüste**
- **die Verlängerungs-Variante (Tour B) mit vier Nächten auf der Osterinsel**
- **die Iguassú-Wasserfälle als fakultatives Vorprogramm**
- **qualifizierte, deutsch spr. Reiseleitungen; ab 12 Personen durchgehende Reiseleitung**
- **die perfekte Reise für Natur- und Landschaftsbegeisterte**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND

3-TAGE-VORPROGRAMM: IGUASSU

1. Tag: FR Hinflug
Abends Abflug von Frankfurt nach Sao Paulo.
2. Tag: SA Sao Paulo - Iguassú
Vormittags Ankunft in Sao Paulo und Weiterflug nach Foz do Iguaçu in Brasilien. Nach Ankunft Transfer zum Hotel im argentinischen Puerto Iguazú.
3. Tag: SO Iguassú (Die großen Wasserfälle) _____ F
Ausführliche Besichtigung der argentinischen Seite der Fälle mit Spaziergang zum „Teufelsrachen", wo die Wassermassen besonders spektakulär in die Tiefe rauschen.
4. Tag: MO Iguassú - Buenos Aires _____ F
Vormittags Besuch der brasilianischen Seite der Wasserfälle mit hervorragendem Blick auf die Kaskaden. Nachmittags Flug nach Buenos Aires und Übernachtung. Am darauf folgenden Vormittag Zusammentreffen mit der Hauptgruppe.

TOUR A: 20-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug
Abends Abflug von Frankfurt über Sao Paulo nach Buenos Aires, legendäre Hauptstadt Argentiniens.
2. Tag: DI Buenos Aires
Morgens Ankunft in Buenos Aires. Nachmittags lernen wir bei einer Stadtführung u.a. das Zentrum mit der Plaza de Mayo und dem Präsidentenpalast, das Tango-Viertel San Telmo und das farbenfrohe Hafenviertel La Boca kennen. Abends optional Besuch einer lebendigen Tango-Show (ab ca. 110€ p.P. inkl. Abendessen).
3. Tag: MI Buenos Aires _____ F
Ein Tag zur freien Verfügung. Gelegenheit zu einem Ganztagesausflug in die argentinische Pampa zu einer typischen Estancia mit BBQ-Mittagessen und Gaucho-Show (ab ca. 195€ p.P.) oder zu einem Boots-Ausflug im verzweigten Tigre-Delta (ab ca. 80€ p.P.).
4. Tag: DO Buenos Aires - Puerto Madryn
Flug gen Süden nach Trelew. Von dort Weiterfahrt nach Puerto Madryn, unweit der Halbinsel Valdés, in unser Hotel direkt am Atlantik.
5. Tag: FR Puerto Madryn (Halbinsel Valdés) _____ F
Ganztägiger Besuch der Halbinsel Valdés zu Tierbeobachtungen wie Seelöwen, -elefanten sowie einer Kolonie von Magellan-Pinguinen bei der Estancia San Lo-


Geysirfeld El Tatio in der Atacama-Wüste, Chile

renzo (ca. 350 Tages-km). In der Zeit Okt.+Nov. wetterabhängig Gelegenheit zu einem Boots-Ausflug zur Wal-Beobachtung (ca. 145€ p.P.).

6. Tag: SA Trelew - Ushuaia F
Von Trelew fliegen wir (falls nicht anders möglich mit Umstieg in Buenos Aires) weiter gen Süden nach Ushuaia auf Feuerland. Bei rechtzeitiger Ankunft abends Rundgang durch die südlichste Stadt der Welt mit Besuch des „Museum am Ende der Welt".

7. Tag: SO Ushuaia (Feuerland & Beagle-Kanal) F
Vormittags Ausflug in den Nationalpark „Tierra del Fuego". Nachmittags unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Beagle-Kanal zur Seelöwen- und Vogelinsel.

8. Tag: MO Lago Argentino F
Flug über die Magellanstraße und die Pampa Südpatagoniens nach El Calafate am Lago Argentino.

9. Tag: DI Lago Argentino (Perito Moreno) F
Tagesausflug zum wohl schönsten Gletscher der Erde, dem Perito Moreno am Lago Argentino, mit tosendem Kalben und beeindruckender Eiskulisse (160 km).

10. Tag: MI Lago Argentino (Gletscher) F
Ein Tag zur freien Verfügung. Gelegenheit zu einem Bootsausflug zum Upsala- und anderen Gletschern am Lago Argentino (wetterabhängig, ab ca. 220€ p.P.).

11. Tag: DO Torres del Paine FA
Fahrt durch die patagonische Weite und über die chilenische Grenze in den entlegenen Nationalpark Torres del Paine, Übernachtung im Park.

12. Tag: FR Torres d. P. - Pto. Natales FM
Ein Aufenthaltstag im Nationalpark, mit kleinen Wanderungen, Ausflügen, u.a. zur Halbinsel des Lago Grey mit Blick auf den Grey Gletscher und zu den Wasserfällen des Río Paine. Gegen Abend Fahrt nach Puerto Natales am „Fjord der letzten Hoffnung" (150 km).

13. Tag: SA Pta. Arenas - Pto. Varas F
Überlandfahrt an die Magellanstraße nach Punta Arenas (250 km). Anschl. Flug nach Puerto Montt und Weiterfahrt nach Puerto Varas am Llanquihue-See.

14. Tag: SO Puerto Varas (Seengebiet) F
Wir unternehmen einen Ganztagesausflug im Seengebiet: Zu den Wasserfällen des Rio Petrohué mit Bootsfahrt auf dem Allerheiligen-See, anschließend bis auf 1.300m hinauf zum Vulkan Osorno und seinen erkalteten Lavafeldern, mit herrlichem Panoramablick.

15. Tag: MO Pto. Montt - Atacama Wüste F
Falls die Abflugzeit erlaubt, morgens in Pto. Montt Besuch des Fischmarkts von Angelmó. Anschl. Flug gen Norden nach Calama und Fahrt durch die Wüste nach San Pedro de Atacama.

16. Tag: DI Atacama-Wüste F
Morgens Rundgang im Oasenort San Pedro. Anschl. unternehmen wir eine ganztägige Wüsten-Exkursion: Über das Dörfchen Socaire geht es hoch hinauf zu den türkis schimmernden Hochland-Lagunen Miscanti und Miñiques auf 4.300m. Anschl. besuchen wir den großen Salzsee „Salar de Atacama" (2.300m) und die Chaxa-Lagune mit ihren Flamingos (260 Tages-km).

17. Tag: MI Atacama-Wüste (El Tatio) F
Früh zum Sonnenaufgang geht es hinauf zu den sprudelnden Geysiren von El Tatio (4.300m). Zum Sonnenuntergang besuchen wir das Mondtal mit seinen bizarren Gesteinsformationen (240 Tages-km).

18. Tag: DO Santiago F
Flug von Calama nach Santiago. Am Nachmittag unternehmen wir eine Stadtbesichtigung, u.a. mit dem Hauptplatz Plaza de Armas, Kathedrale und Zentralmarkt. Anschl. Auffahrt auf den Berg San Cristóbal mit Panoramablick auf die chilenische Hauptstadt.

19. Tag: FR Santiago - Rückflug F
Je nach Abflugzeit bleibt vormittags Zeit zur freien Verfügung. Fahrt zum Flughafen und Rückflug.

20. Tag: SA Ankunft
Am späten Nachmittag Ankunft in Frankfurt.

TOUR B: 25-TAGE-TOUR

1.-18. Tag: wie Tour A

19. Tag: FR Osterinsel F
Morgens Transfer zum Flughafen und Flug zur entlegenen Osterinsel, geheimnisvolle Heimat der Rapa Nui.

20. Tag: SA Osterinsel F
Halbtagesausflug: Rano Kau Vulkan und Zeremoniendorf Orongo mit den Petroglyphen des Vogelmenschen und Blick auf die vorgelagerten Inseln.

21. Tag: SO Osterinsel F
Wir unternehmen einen Ganztagesausflug: Ahu Akahanga sowie Ahu Tongariki mit seinen 15 Moai-Statuen, Steinbruch Rano Raraku mit seinem Kratersee und Te Pito Kura, der „Nabel der Welt". Am Strand von Anakena bewundern wir die Ahus und haben die Möglichkeit zu einem erfrischenden Bad im Pazifik.

22. Tag: MO Osterinsel F
Zweiter Halbtagesausflug: Wir besichtigen den Ahu Akivi (7 Moais) und den Steinbruch Puna Pau, wo die steinernen Kopfbedeckungen der Moai-Figuren hergestellt wurden (Anm.: Änderungen in der Reihenfolge der Ausflüge bleiben vorbehalten).

23. Tag: DI Osterinsel - Santiago F
Rückflug nach Santiago und Übernachtung.

24. Tag: MI Santiago - Rückflug F
Je nach Abflugzeit bleibt vormittags Zeit zur freien Verfügung. Fahrt zum Flughafen und Rückflug.

25. Tag: DO Ankunft
Am späten Nachmittag Ankunft in Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LATAM ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innersüdamerikanische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab 12 Personen, z.B. durch Mónica Specht (Portrait siehe Seite 14-15), bei unter 12 Personen örtliche, deutsch spr. Reiseleitung; Iguassú-Vorprogramm und Tour B: örtliche, deutsch spr. Reiseleitung
- bei Durchführung mit örtlicher Reiseleitung: Bootsausflug Tag 7 zusammen mit anderen Reisenden und englisch spr. Begleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 14 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Iguassú	O2/ PANORAMIC GRAND ****	2
Buenos Aires	NH TANGO ****	3
Pto. Madryn	PENINSULA VALDES ***	2
Ushuaia	CILENE DEL FUEGO ****	2
Calafate	KOSTEN AIKE ****	3
Torres del Paine	H. PAINE/ LAGO GREY ***	1
Pto. Natales	COSTAUSTRALIS ****	1
Pto. Varas	CABAÑA DEL LAGO ****	2
San Pedro	CASA DON TOMAS ***	3
Santiago	SOLACE ****	1
Osterinsel	O'TAI ***	4
Santiago	SOLACE ****	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743725-01A	11.01.27 - 30.01.27	8.690
743725-01B	11.01.27 - 04.02.27	11.290
743725-02A	08.02.27 - 27.02.27	8.690
743725-02B	08.02.27 - 04.03.27	11.290
743725-03A	25.10.27 - 13.11.27	8.790
743725-03B	25.10.27 - 18.11.27	11.490
743725-04A	15.11.27 - 04.12.27	8.790
743725-04B	15.11.27 - 09.12.27	11.490
843725-01A	24.01.28 - 12.02.28	8.790
843725-01B	24.01.28 - 17.02.28	11.490
843725-02A	21.02.28 - 11.03.28	8.790
843725-02B	21.02.28 - 16.03.28	11.490
EINZELZIMMERZUSCHLAG		
Tour A/ B (Jan. & Feb. 2027):		+ 1.930 / 2.440
Tour A/ B (ab Okt. 2027):		+ 1.930 / 2.440
VORPROGRAMM IGUASSU		
p. Pers. im Doppelzimmer:		+ 1.150
Einzelzimmerzuschlag:		+ 230
Flüge ab/bis Wien ab:		+ 150
Flüge ab/bis Zürich ab:		+ 180
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		a. Anfr.

IKARUS-INSIDERTIPP

Von den eisblauen Gletschern bis in die Weite der Atacama-Wüste: Entdecken Sie mit mir auf dieser umfassenden Reise eine Welt voller Kontraste.
Ihre Reiseleiterin Mónica Specht


Der einzigartige Perito Moreno Gletscher



ARGENTINIEN INDIVIDUELL ENTDECKEN

Eine Fülle von Naturwundern erwartet Sie: Im Norden die größten Wasserfälle der Erde in Iguassú, im Süden der traumhafte Perito Moreno-Gletscher am Lago Argentino und noch weiter südlich schließlich Feuerland, die Südspitze Amerikas. Als eindrucksvoller Kontrast die Großstadt Buenos Aires. Wahlweise als Verlängerung der „Geheimtipp" Nordwesten: Die Schluchten-Landschaft von Humahuaca mit dem „Berg der Sieben Farben", ursprüngliche Dörfer und Kolonialstädte. Entdecken Sie Argentinien!

1. Tag: Ankunft in Buenos Aires
Morgens Ankunft in Buenos Aires. Fahrt zum Hotel. Nachmittags Stadtrundgang in der argentinischen Hauptstadt: Casa Rosada (Präsidentenpalast), Plaza de Mayo, Plaza San Martín sowie das Hafenviertel La Boca und das Tangoviertel San Telmo. Heute oder morgen bietet sich optional der Besuch einer emotionalen Tango-Show an (ca. 110€ p.P., inkl. Abendessen).

2. Tag: Buenos Aires F
Ein Tag für eigene Erkundungen. Optional bieten sich verschiedene Ausflüge an, z.B. ein Ganztagesausflug in die argentinische Pampa zu einer typischen Estancia mit BBQ-Mittgessen und Gaucho-Show (ab ca. 195€ p.P.) oder ein Ausflug mit Bootsfahrt im verzweigten Tigre-Delta (ab ca. 80€ p.P.).

3. Tag: Feuerland
Frühmorgens Flug zur äußersten Südspitze Argentiniens, nach Ushuaia. Stadtrundgang durch die südl. Stadt der Erde. Besuch des eindrucksvollen „Museo Marítimo", dem ehemaligen Gefängnis. Evtl. Gelegenheit für weitere eigene Unternehmungen.

4. Tag: Feuerland F
Vormittags eine Exkursion in den Feuerland-Nationalpark oberhalb der Bucht von Lapataia; ein Eintauchen in eine wilde Landschaft mit dem rauen Charme Feuerlands. Nachmittags Bootsausflug auf dem Beagle-Kanal zur Seelöwen- und Vogelinsel (zusammen mit anderen Reisenden, englisch spr. Begleitung).

5. Tag: Lago Argentino F
Flug von Feuerland nach Calafate am Lago Argentino, zweitgrößter patagonischer Gletschersee. Nachmittags auf eigene Faust Zeit für einen Spaziergang am See oder Besuch des Gletscher-Museums. Optional Ausflug zu den „Balkonen von Calafate" mit beeindruckenden Panoramaausblicken (ab ca. 160€ p.P.).

6. Tag: Lago Argentino (Perito Moreno) F
Ein weiterer Höhepunkt: Tagesausflug zum eisblauen Gletscher Perito Moreno der sich majestätisch in den Lago Argentino schiebt. Mit etwas Glück erleben Sie das beeindruckende Gletscherkalben, wenn Stücke des Eisbergs krachend in den eisigen See gleiten.

7. Tag: Lago Argentino F
Tag zur freien Verfügung. Gelegenheit zu einer ganztägigen Bootsexkursion auf dem Lago Argentino mit Upsala-Gletscher und Onelli-See (ca. 270€ p.P.) oder zu einem Tagesausflug mit Bus und Boot zu einer weitläufigen Estancia (ab ca. 240€ p.P., inkl. Mittagessen).

8. Tag: Iguassú F
Aus dem ewigen Eis in tropisches Flair: Flug von Calafate nach Buenos Aires und weiter nach Iguassú. Anschließend Fahrt zu Ihrem Hotel auf argentinischer Seite bei Puerto Iguazú.

9. Tag: Iguassú F
Ausführlicher Besuch des Naturwunders auf argentinischer Seite mit Spaziergang zum „Teufelsrachen", dem spektakulärsten der tosenden Wasserfälle.

10. Tag: Iguassú F
Am Vormittag Ausflug zur brasilianischen Seite der Fälle, mit Ausblick auf majestätische Wasserkaskaden. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

11. Tag: Iguassú - Buenos Aires F
Rückflug nach Buenos Aires. Abends nochmals optional die Gelegenheit zum Besuch einer emotionalen Tango-Show (ab ca. 110€ p.P., inkl. Abendessen).

12. Tag: Abreise F
Je nach Abflugzeit bleibt Zeit für letzte Erkundungen und Einkäufe. Anschließend werden Sie zum Flughafen von Buenos Aires gebracht. Adios Argentina!

VERLÄNGERUNG NORDWESTEN

1.-10. Tag: wie Grundprogramm

11. Tag: Salta F
Flug von Iguassú in den wilden Nordwesten. Anschließend Rundgang durch die Provinzhauptstadt Salta und Fahrt mit der Seilbahn auf den San Bernardo Hügel.

12. Tag: Valles Calchaquiés - Cafayate F
Überland über die Cuesta del Obispo (3.350m) und durch den Kakteen-Nationalpark Los Cardones nach Cachi. Weiter durch die Valles Calchaquíes und die Schlucht Quebrada de las Flechas mit skurrilen Felsformationen zum Weinort Cafayate (310 Tages-km).

13. Tag: Cafayate (Quilmes) F
Vormittags Ausflug nach Quilmes und Rundgang in den Ruinen der indigenen Festung. Nachmittags Besuch des malerischen Örtchens Cafayate mit Besuch einer Weinkellerei und Verkostung. (100 Tages-km)

14. Tag: Quebrada de Humahuaca F
Zunächst durch die Schlucht Quebrada de las Conchas nach Salta. Weiter zur Quebrada de Humahuaca mit dem bunten Sieben-Farben-Berg bei Purmamarca. Heute oder am nächsten Tag Besuch von indigenen Dörfern, der Kirche von Uquia und der Festungsruinen von Tilcara. (420 Tages-km)

15. Tag: Quebrada de Humahuaca - Salta F
Sie passieren einige kleinere Dörfer, bevor Sie Maimará erreichen. Besuche der selbstverwalteten landwirtschaftlichen Kooperative *Cauqueva*. Nachmittags Rückfahrt nach Salta. (180 Tages-km)

16. Tag: Salta - Buenos Aires F
Rückflug nach Buenos Aires. Abends nochmals optional die Gelegenheit zum Besuch einer emotionalen Tango-Show (ab ca. 110€ p.P., inkl. Abendessen).

17. Tag: Abreise F
Je nach Abflugzeit bleibt Zeit für letzte Erkundungen und Einkäufe. Anschließend Transfer zum Flughafen von Buenos Aires.

AUF EINEN BLICK

- **In 2 Wochen zu den absoluten Höhepunkten: Buenos Aires, Feuerland, Patagonien und die spektakulären Iguassú-Wasserfälle**
- **wahlweise Verlängerung im weniger bekannten, aber vor allem landschaftlich begeisternden Nordwesten Argentiniens**
- **an einigen Tagen Zeit für eigene Unternehmungen, optionales Programm zur Auswahl (buchbar vor Ort)**
- **Feuerland: Bootstour mit Tierbeobachtungen im Beagle-Kanal**
- **örtliche Reiseleiter bringen Ihnen ihr Heimatland Argentinien mit voller Begeisterung näher**
- **perfekt für alle Naturliebhaber, ob Südamerika-Einsteiger oder Fortgeschritten**
- **Übernachtungen in ausgewählten Unterkünften / alternative Unterkunftskategorien auf Anfrage möglich**

TOURLEISTUNGEN

- Inlandsflüge in Argentinien mit AEROLINEAS ARGENTINAS einschl. Steuern und Gebühren
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- alle Leistungen privat außer Flüge und Bootsausflug auf dem Beagle-Kanal an Tag 4 (zusammen mit anderen Reisenden, englisch spr. Begleitung), sowie optionale Programme (ggf. zusammen mit anderen Reisenden, englisch spr. Begleitung)
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutschspr. Reiseleitung
- Verlängerung Nordwesten ggf. mit englischspr. Reiseleitung

SAISONZEITEN + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Saisonzeit	Preise
749880	05.01.27 - 20.12.27	4.790
849880	05.01.28 - 19.12.28	4.990

Privatreise zum Wunschtermin für 2 Personen.

Aufpreis für Tour B:
Tour 749880 + EUR 3.700,-
Tour 849880 + EUR 3.990,-

Nicht buchbar für Reisezeitraum Mai-September.
Weitere Hotelkategorien auf Anfrage.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Der Leuchtturm von Cabo Polonio

IKARUS ERLEBNISREISE



URUGUAY UND PARAGUAY ENTDECKEN

Während Südamerika generell im Bewusstsein der touristischen Öffentlichkeit angekommen ist, so gibt es immer noch weniger bekannte Flecken auf der Landkarte, die es zu entdecken gilt. Dazu gehören in ganz besonderem Maße Uruguay und Paraguay. Obwohl auch diese kleinen Länder vielfältige touristische Attraktionen zu bieten haben, erfahren Sie hierzulande meist wenig Wertschätzung bei der Reiseplanung. Dies liegt zum einen an der geographischen Lage der beiden Staaten: Umrahmt und zuweilen auch eingeengt von ihren übermächtig erscheinenden Nachbarn Brasilien und Argentinien fällt es schwer, aus deren langen Schatten herauszutreten und ein eigenes touristisches Profil zu entwickeln. Aber es liegt auch an den Uruguayos und Paraguayos selbst, die sich lieber in Bescheidenheit und Zurückhaltung üben, statt ihre Vorzüge allzu offen anzupreisen. Dieser durchaus sympathische Zug verführt uns zu der Feststellung: Uruguay und Paraguay sind attraktive und auch liebenswürdige Länder, die auf jeden Fall eine Reise wert sind. Dazu bieten sie viele authentische Entdeckungen abseits der großen Touristenpfade. Unsere 18-Tage-Tour beleuchtet die verschiedenen Facetten und Gesichter Uruguays und Paraguays und bietet spannende Einblicke in Natur, Kultur und Alltagsleben der beiden Länder. Umrahmt wird diese intensive Begegnung mit Uruguay und Paraguay durch zwei Tage im argentinischen Buenos Aires, um beide Großstädte am Río de la Plata nicht nur geographisch, sondern auch inhaltlich gegenüber stellen zu können, sowie durch zwei Tage an den fantastischen Iguassú-Wasserfällen im Dreiländereck von Paraguay, Argentinien und Brasilien. **Ausf. Reiseverlauf und Hotelliste unter www.ikarus.com**

18-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug
Abends Abflug von Frankfurt nach Buenos Aires.

2. Tag: MO Buenos Aires _____ A
Vormittags Ankunft in der argentinischen Hauptstadt. Abendessen bei einer der legendären Tango-Shows.

3. Tag: DI Buenos Aires _____ F
Halbtägige Stadttour im „Paris Südamerikas“, u.a. mit Künstlerviertel La Boca und Friedhof Recoleta.

4. Tag: MI Buenos Aires - Colonia del Sacramento ___ F
Morgens Fahrt zum Hafen. Mit der Schnellfähre (unbegleitet) über den Río de la Plata nach Colonia del Sacramento. Rundgang durch die malerische Altstadt: alter Hafen und enge Gassen mit kolonialem Charme.

5. Tag: DO Colonia - Estancia _____ FMA
Fahrt mit dem Linienbus (unbegleitet) nach Trinidad, von hier Transfer zur Estancia. Tauchen Sie ein in die ruhige Atmosphäre des Landlebens und verbringen Sie den Tag z.B. mit ausgedehnten Spaziergängen durch die wunderschöne Landschaft.

6. Tag: FR Estancia _____ FMA
Zeit zur freien Verfügung auf der Estancia mit verschiedenen Aktivitätsmöglichkeiten.

7. Tag: SA Estancia - Montevideo _____ FM
Vormittags Transfer zum Busbahnhof in Trinidad (ohne Reiseleitung) und Fahrt nach Montevideo. Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und Rundgang in Montevideo mit Abstecher zum Hafenmarkt.

8. Tag: SO Estancia - Punta del Este _____ F
Vormittags Fahrt mit dem Linienbus (unbegleitet) in die uruguayische Bademetropole Punta del Este am Atlantik. Nachmittags Stadtbesichtigung mit dem märchenhaften Künstlerbau „Casapueblo“.

9. Tag: MO Cabo Polonio _____ FM
Morgens Fahrt in den Küstenort Valizas zum Wanderausflug in das Naturschutzgebiet Cabo Polonio am Atlantik: Riesige Sanddünen und ein Refugium für Hunderte von Seehunden; Mittagessen im Fischerdorf.

10. Tag: DI Punta del Este - Asunción _____ F
Privater Transfer (unbegleitet) zum Flughafen Montevideo und Flug nach Asunción, Transfer zum Hotel.

11. Tag: MI Asunción _____ F
Vormittags Stadtführung durch das historische Zentrum der paraguayischen Hauptstadt mit der „Casa de la Independencia“ und der Kathedrale.

12. Tag: DO Asunción - Estancia _____ FA
Auf der Ruta 1 geht es über Yaguarón (mit der ältesten Kirche Paraguays) und den Nationalpark Ybycui bis zur Estancia Tacuaty (o. ähnl.), einer typisch paraguayischen Estancia mit großen Viehherden und Pferden. Abendessen und Übernachtung auf der Estancia.

13. Tag: FR Estancia _____ FMA
Zeit zum Entspannen und Erleben auf einer typischen paraguayischen Estancia mit versch. Aktivitäten, wie z.B. Reittouren oder einem Besuch der nahegelegenen Jesuitenmission von Santiago (je nach akt. Angebot).

14. Tag: SA Trinidad - Bella Vista _____ F
Fahrt nach Trinidad: Wehrtürme, Schutzmauern, eine Kathedrale und Wohnhäuser prägen die große Jesuitenreduktion. Übernachtung in Bella Vista.

15. Tag: SO Itaipú - Iguassú _____ F
Auf dem Weg zur brasilianischen Grenze Besuch einer Yerba Mate-Produktitonsstätte. Anschl. Abstecher zum Salto Monday, dem größten Wasserfall Paraguays und Besuch von Itaipú, dem größten Wasserkraftwerk der Erde. Abschließend geht es über die Grenzbrücke nach Foz do Iguaçu auf brasilianischer Seite.

16. Tag: MO Wasserfälle von Iguassú _____ F
Besichtigung der argentinischen Seite der Fälle. Über ein System von Wanderwegen kommen wir an einigen Stellen ganz nah an die tosenden Wasserfälle heran.

17. Tag: DI Rückflug _____ F
Vorm. Besichtigung der brasilianischen Seite der Wasserfälle. Nachm. Fahrt zum Flughafen und Rückflug.

18. Tag: MI Ankunft
Nachmittags Ankunft in Frankfurt.

Mindestgruppengröße: 2 Pers. / **Max.:** 12 Pers.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Naturparadiese und kulturelle Höhepunkte in einem harmonischen Miteinander**
- **grandiose Natur: Cabo Polonio und Iguassú-Fälle (brasilianische & argentinische Seite)**
- **Einblicke in das Landleben auf Estancias**
- **alte und neue Kultur von den Guaraní bis Itaipú**
- **Südamerika abseits der ausgetretenen Pfade**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 400,- p.P. buchbar**
- **detaillierter Tourverlauf unter www.ikarus.com**
- **diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S. 10)**

TOURLEISTUNGEN

- Flüge mit LATAM, LUFTHANSA oder anderen ab/bis Frankfurt sowie innersüdamerikanische Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übern. in Hotels/Estancias entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Lunchbox, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm zusammen mit anderen Reisenden einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung, Estancia-Aufenthalte u. Transfers/Fahrten in Uruguay teils in öffentl. Verkehrsmitteln: keine Reiseleitung!

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743719-01	14.02.27 - 03.03.27	8.490
743719-02	21.03.27 - 07.04.27	8.490
743719-03	17.10.27 - 03.11.27	8.490
743719-04	14.11.27 - 01.12.27	8.490
Einzelzimmerzuschlag:		+ 1.190
Flüge ab/bis Wien/ Zürich ab:		+ 150/ + 180
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:		a.A.

WICHTIGER HINWEIS

In Uruguay sind wir auch mal mit **öffentl. Verkehrsmitteln** unterwegs. Diese Fahrten sind **ohne Reiseleitung**, aber die Transfers zum und vom jeweiligen Busbahnhof oder Hafen werden organisiert. Uruguay verfügt über eine erstklassige Verkehrsinfrastruktur und wir reisen näher an Land und Leuten.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISE, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Der malerische Lago Pehoé im Torres del Paine-NP

HÖHEPUNKTE CHILES



Chile bietet neben Argentinien die größte landschaftliche Vielfalt Südamerikas. Mehr landschaftliche Kontraste und Gegensätze als dort finden sich in kaum einem anderen Land der Erde. Der sich von Nord nach Süd über 4.500 km hinziehende und dennoch durchschnittlich nur 180 km breite Landstreifen verfügt über eine schier unerschöpfliche Vielfalt an Landschaftsformen, Klima- und Vegetationszonen. Eine fantastische Reise für Naturliebhaber und die ideale Erstreise für „Chile-Neulinge“. Angesichts des begrenzten Zeitrahmens konzentrieren wir uns auf die drei herausragenden Naturwunder des Landes: Am Anfang das Seengebiet mit dem Lago de Todos los Santos und dem alles dominierenden Osorno-Vulkan. Anschließend Süd-Patagonien mit einer nicht enden wollenden Steppenlandschaft und der plötzlich daraus emporwachsenden, bizarren Gebirgs- und Gletscherwelt des Torres del Paine-Nationalparks. Und bei Tour B zusätzlich die Atacama-Wüste mit ihren Salzseen und Geysir-Feldern. Dazu als Ausgangs- und Endpunkt die Hauptstadt Santiago de Chile; von hier aus besteht nach der Tour auch die Möglichkeit, auf die mysteriöse Osterinsel zu gelangen. Natur- und Landschaftsfreunde werden bei den vielen optischen Höhepunkten während der Reise kaum noch aus dem Staunen herauskommen. Wir übernachten in ordentlichen, zentral gelegenen Hotels und Hosterías. Um die teilweise enormen Distanzen zu überbrücken, greifen wir mehrmals auf das Flugzeug zurück. Die Überlandstrecken in Patagonien und der Atacama-Wüste werden in geeigneten landestypischen Bussen bzw. Kleinbussen absolviert. Die ideale Einstiegsreise in das Land am Ende der Welt und das südliche Südamerika!

AUF EINEN BLICK

- **Unsere ideale Einsteigerreise: Chile kompakt**
- **Patagonien mit Torres del Paine-Nationalpark, das chilenische Seengebiet und Santiago de Chile komplett in nur 10 Tagen kennenlernen**
- **Atacama-Wüste zusätzlich erkunden (Tour B), unsere Empfehlung um den Chileaufenthalt zu komplettieren**
- **inklusive Besuch der Geysire von El Tatio (Tour B)**
- **Durchführung aller Termine bereits ab 4 Personen**
- **Unterbringung in zentral gelegenen Hotels**
- **freie Zeit für eigene Erkundungen**
- **Begleitung durch örtliche Reiseleitungen, die jeden Winkel ihres Landes kennen**
- **unser Preistipp für ein kompaktes Chile-Programm in der Kleingruppe**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 2 Pers. zum Mehrpreis ab € 1.400,- (Tour A) bzw. € 2.000,- (Tour B) p.P. buchbar**

TOUR A: 10-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Abflug
Abends Abflug von Deutschland nach Chile.

2. Tag: SO Santiago de Chile
Vormittags Ankunft in Santiago de Chile. Begrüßung durch die Reiseleitung und Fahrt zu unserem zentral gelegenen Hotel. Im Anschluss erkunden wir bei einer Stadtbesichtigung die chilenische Hauptstadt mit dem Präsidentenpalast „La Moneda“, dem Hauptplatz Plaza de Armas und der Kathedrale. Auffahrt auf den Berg San Cristóbal mit herrlichem Panoramablick.

3. Tag: MO Santiago - Seengebiet _____ F
Wir fliegen ins Herz des chilenischen Seengebiets nach Puerto Montt. Anschließend Stadtrundfahrt durch die Hafenstadt mit Besuch des Fischmarktes von Angelmó. Weiterfahrt nach Puerto Varas, idyllisch am Lago Llanquihue gelegen. Zeit für einen Spaziergang am Seeufer mit herrlichem Ausblick auf die umliegende Vulkanlandschaft.

4. Tag: DI Seengebiet: Lago Todos Los Santos _____ F
Entlang des Llanquihue-Sees geht die Fahrt mit Blick auf die Vulkane Osorno und Calbuco in den Nationalpark Vicente-Perez-Rosales und zu den Wasserfällen von Petrohue, die wild über das dunkle Lavagestein sprudeln. Nach einer Bootsfahrt auf dem Allerheiligensee geht es dann hinauf auf den majestätischen Vulkan Osorno (bis 1.200m). Wir unternehmen eine leichte Wanderung auf den erkalteten Lavafeldern und verbessern mit jedem Höhenmeter den fantastischen Panoramablick auf die umliegenden Vulkane und den tiefblauen See tief unter uns.

5. Tag: MI Puerto Montt - Puerto Natales _____ F
Fahrt nach Puerto Montt und Flug direkt nach Puerto Natales oder nach Punta Arenas (je nach Flugplan) mit anschließender Weiterfahrt bis nach Puerto Natales, dem Tor zum Nationalpark Torres del Paine, inmitten einer zerklüfteten Fjordlandschaft gelegen.

6. Tag: DO Torres del Paine-Nationalpark _____ F
Wir unternehmen eine ganztägige Exkursion in den Torres del Paine-Nationalpark, mit Ausflug zum Lago Grey und kleineren, leichten Wanderungen in der beeindruckenden Natur. Es bieten sich spektakuläre Blicke auf den Grey-Gletscher und das Torres-Massiv.

7. Tag: FR Puerto Natales - Punta Arenas _____ F
Der Tag steht zunächst für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Gelegenheit zu einer ganztägigen Bootsexkursion durch den „Fjord der letzten Hoffnung“ zu den Gletschern Balmaceda und Serrano (ca. 190 €). Anschließend fahren wir durch die weite patagonische Steppe nach Punta Arenas an der Magellan-Straße, berühmter Seeweg und natürliche Grenze zwi-


Petrohué-Wasserfälle & Vulkan Osorno


Geyser El Tatio in der Atacama-Wüste

schen Patagonien und Feuerland (250 km).
8. Tag: SA Punta Arenas (Pinguin-Insel) - Santiago __ F
Am Morgen bietet sich optional die Gelegenheit zu einer unvergesslichen Bootsfahrt zur Pinguin-Insel Isla Magdalena, um eine faszinierende Kolonie von Magellan-Pinguinen hautnah zu erleben (ca. 125 € p.P.). Alternativ verbringen wir den Morgen auf eigene Faust in Punta Arenas, der südlichsten Kontinentalstadt der Welt. Anschließend Rückflug nach Santiago.
9. Tag: SO Santiago - Rückflug _____ F
Der Vormittag steht für letzte Erledigungen und für weitere Erkundungen zur freien Verfügung. Je nach Abflugzeit bietet sich alternativ die Möglichkeit für einen optionalen Ausflug zu einem traditionsreichen Weingut am Rande von Santiago mit Weinverkostung an (ab ca. 80 € p.P.). Rechtzeitig zum Abflug erfolgt der Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Deutschland.
10. Tag: MO Ankunft
Gegen Abend Ankunft in Deutschland.

TOUR B: 14-TAGE-TOUR

1.-8. Tag: wie Tour A
9. Tag: SO Santiago - Atacama-Wüste _____ F
Wir fliegen nach Calama in Nord-Chile und fahren durch die Atacama-Wüste bis in den Oasenort San Pedro de Atacama (100 km). Je nach Ankunftszeit heute oder an Tag 11 zum Sonnenuntergang Besuch des Mondtals mit bizarren Gesteinsformationen und dem Vulkan Lincancábur im Hintergrund.
10. Tag: MO Atacama-Wüste: Großer Salzsee _____ F
Vormittags Rundgang durch San Pedro (2.450 m) und optional Möglichkeit zu einem Spaziergang auf eigene Faust zur präkolumbischen Festungsanlage Quitor. Nachmittags Ausflug nach Toconao und weiter zum beeindruckenden, 3.000 qkm großen Salzsee „Salar de Atacama“ und der Chaxa-Lagune mit ihren Flamingos.
11. Tag: DI Atacama-Wüste: Geysire El Tatio _____ F
Frühmorgens geht es hinauf zum Geysirfeld von El Tatio (4.300 m), wo ca. 40 Geysire täglich zum Sonnenaufgang als spektakuläres Schauspiel ihre Fontänen in die kalte Andenluft schießen. Am Nachmittag Zeit zum Entspannen oder für eigene Unternehmungen. Nach Sonnenuntergang optional Möglichkeit zur Sternenbeobachtung in der Wüste (ca. 40€ p.P.).
12. Tag: MI Atacama-Wüste - Santiago _____ F
Rückfahrt durch die Wüste nach Calama (100 km) und Flug zurück nach Santiago.
13. Tag: DO Santiago - Rückflug _____ F
Der Vormittag steht für letzte Erledigungen und für weitere Erkundungen zur freien Verfügung. Je nach Abflugzeit bietet sich alternativ die Möglichkeit für einen optionalen Ausflug zu einem traditionsreichen Weingut am Rande von Santiago mit Weinverkostung an (ab ca. 80 € p.P.). Rechtzeitig zum Abflug erfolgt der Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Deutschland.
14. Tag: FR Ankunft
Gegen Abend Ankunft in Deutschland.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Flüge mit LATAM, IBERIA oder anderen ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerchilenische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten lt. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch sprechende Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 4 Pers., **max.:** 12 Pers.

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Santiago de Chile	ALMACRUZ ****	1
Puerto Varas	EL GRECO ***	2
Puerto Natales	VENDAVAL ***	2
Punta Arenas	ALMASUR ***	1
Santiago de Chile	ALMACRUZ ****	1
S. Pedro Atacama	DON RAUL*** (TOUR B)	3
Santiago de Chile	ALMACRUZ **** (TOUR B)	1

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743727-01A	16.01.27 - 25.01.27	3.890
743727-01B	16.01.27 - 29.01.27	5.090
743727-02A	30.01.27 - 08.02.27	3.890
743727-02B	30.01.27 - 12.02.27	5.090
743727-03A	13.02.27 - 22.02.27	3.890
743727-03B	13.02.27 - 26.02.27	5.090
743727-04A	27.02.27 - 08.03.27	3.890
743727-04B	27.02.27 - 12.03.27	5.090
743727-05A	23.10.27 - 01.11.27	4.090
743727-05B	23.10.27 - 05.11.27	5.390
743727-06A	06.11.27 - 15.11.27	4.090
743727-06B	06.11.27 - 19.11.27	5.390
743727-07A	13.11.27 - 22.11.27	4.090
743727-07B	13.11.27 - 26.11.27	5.390
743727-08A	20.11.27 - 29.11.27	4.090
743727-08B	20.11.27 - 03.12.27	5.390
743727-09A	04.12.27 - 13.12.27	4.090
743727-09B	04.12.27 - 17.12.27	5.390
843727-01A	22.01.28 - 31.01.28	4.090
843727-01B	22.01.28 - 04.02.28	5.390
843727-02A	12.02.28 - 21.02.28	4.090
843727-02B	12.02.28 - 25.02.28	5.390
843727-03A	26.02.28 - 06.03.28	4.090
843727-03B	26.02.28 - 10.03.28	5.390

Einzelzimmerzuschlag:	
Tour A (bis März 2027/ab Okt. 2027):	+ 440/+ 470
Tour B (bis März 2027/ab Okt. 2027):	+ 720/+ 750
Flüge ab/bis Wien ab:	+ 150
Flüge ab/bis Zürich ab:	+ 180
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:	a. A.

Verlängerung OSTERINSEL: s.S. 339, auf Anfrage



Natur pur: Im Torres del Paine-NP, Patagonien

CHILES BEGEISTERNDE LANDSCHAFTEN



Chile ist hinsichtlich seiner Ausdehnung und seiner geographischen Lage eines der ungewöhnlichsten Länder unserer Erde: Fast 4.500 km lang und nur etwa 200 km breit. Diese „schlauchartige" Ausdehnung über 40 Breitengrade lässt erahnen, welcher Reichtum an landschaftlicher Schönheit hier zu erwarten ist. Von der trockensten Wüste der Welt, der Atacama im Norden, über das immergrüne, vegetationsreiche Seengebiet, bis hin zu imposanten Bergmassiven und gewaltigen Gletschern in Patagonien, findet sich eine solche landschaftliche Vielfalt weltweit selten wieder. Ein derart ungewöhnliches Land erfordert auch ungewöhnliche Reiseformen. Mit dieser Tourkonzeption, bewusst auf Kleingruppen ausgelegt, versuchen wir, der Charakteristik dieses Reiselandes gerecht zu werden, indem wir den Schwerpunkt auf das landschaftliche Erleben anhand von möglichst bodennaher Reiseform per Bus, Boot und mit der Einbringung von einigen einfachen und für jedermann machbaren Wanderungen legen. Lediglich die größten Entfernungen legen wir mit dem Flugzeug zurück. Schöne landestypische Hotels, oft in besonderer Lage und mit einigen Mehrfachübernachtungen, sorgen für einen spürbaren Komfort während der Reise. Bewusst sind nur wenige Mahlzeiten eingeschlossen, die oftmals während unserer Ausflüge als Picknick eingenommen werden. Dazu wird sich oft die Gelegenheit bieten, die ausgezeichnete einheimische Küche, die von Meeresfrüchten und Fisch dominiert wird, aber auch hervorragende Fleischgerichte kennt, nach eigenem Gusto zu erforschen. Mit der Mapuche-Region Araukanien und dem Huilo Huilo-Nationalpark besuchen wir Orte, die nicht auf jeder touristischen Karte zu finden sind, lassen aber natürlich die bekannteren Höhepunkte wie den Nationalpark Torres del Paine und die Atacama-Wüste nicht aus.

AUF EINEN BLICK

- **Unsere ausführlichste Chile-Reise durch die verschiedenen Regionen des Landes am Ende der Welt**
- **Landschaftswunder und großartige Nationalparks**
- **mehrtägige Erkundung faszinierender Vulkan- und Seen-Szenarien im Mittelteil des Landes**
- **Insider: Reise im Zentrum der Mapuche-Kultur in Araukanien und Übernachtungen im valdivianischen Regenwald des Huilo Huilo-Nationalparks**
- **die mystische Insel Chiloé erleben**
- **2 Übernachtungen direkt im NP Torres del Paine**
- **die Atacama-Wüste mit bizarren Mondlandschaften und brodelnden Geysiren**
- **in der Verlängerungs-Variante (Tour B) zusätzlich zur pazifischen Osterinsel**
- **qualifizierte, deutsch spr. Reiseleitung; ab 10 Personen durchgehende Reiseleitung (Tour A)**
- **unser persönliches „Chile besonders und umfassend"-Programm**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND

TOUR A: 19-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Abflug
Abends Abflug von Frankfurt nach Santiago de Chile.

2. Tag: MO Santiago de Chile
Vormittags Ankunft in Santiago und Begrüßung durch die Reiseleitung. Am Nachmittag entdecken wir bei einer Stadtführung die chilenische Hauptstadt: Neben dem historischen Kern um Plaza de Armas, Kathedrale und Präsidentenpalast „La Moneda" dürfen auch das moderne Santiago, ein Blick auf die Stadt vom Aussichtsberg „San Cristóbal" und der lebhafte Zentralmarkt nicht fehlen.

3. Tag: DI Santiago de Chile (Valparaiso) _____ F
Ganztagesausflug über die Küstenkordillere an den Pazifik nach Valparaiso, Weltkulturerbe-Stadt und ältester Hafen Chiles. Auf dem Weg besuchen wir ein Weingut im Casablanca-Tal und überzeugen uns bei einer Verkostung vom guten Ruf des chilenischen Weins (240 Tages-km).

4. Tag: MI Temuco - Malalcahuello _____ F
Vormittags Flug nach Temuco, dem Zentrum der Mapuche Kultur, einer der letzten indigenen Gruppen Chiles. Wir besuchen ein typisches traditionelles Mapuche-Haus und fahren anschließend noch tiefer in die herrliche, dicht bewaldete Araucanía-Region nach Malalcahuello (150km).

5. Tag: DO Malalcahuello (Lonquimay) _____ F
Ganztagesausflug durch die uralten Araukarienwälder des Malalcahuello-Naturschutzgebiets zum aktiven Lonquimay Vulkan mit dem „Weihnachtskrater", umgeben von einer Mondlandschaft aus riesigen Asche- und Lavafeldern. Nach kleinen Wanderungen geht es weiter auf kurvenreicher Strecke über die „Cuesta los Raíces" zur Ortschaft Lonquimay (100 Tages-km).

6. Tag: FR Conguillio-Nationalpark _____ FM
Wir durchqueren den von schirmartigen Araukarien durchsetzten Nationalpark Conguillio, überragt vom schneebedeckten Vulkan Llaima. Vom Conguillio-See aus unternehmen wir eine etwa dreistündige leichte Wanderung. Übernachtung in der Nähe des Villarrica-Sees (200 Tages-km).

7. Tag: SA Huilo Huilo-Nationalpark _____ F
Fahrt durch fantastische Landschafts-Szenerien in den Naturpark Huilo Huilo, ein Naturparadies mit üppigen Urwäldern, Wasserfällen und Vulkanlandschaften. Unser Hotel ist von märchenhafter Architektur und perfekt in die Landschaft integriert. Am Nachmittag erkunden wir bei einer kleinen Wanderung den Naturpark. (200 Tages-km)


Geysire El Tatio in der Atacama-Wüste

8. Tag: SO Puerto Varas (Seengebiet) _____ F
Überlandfahrt durch das chilenische Seengebiet nach Puerto Varas am Südende des Llanquihue-Sees, des zweitgrößten chilenischen Sees. Unterwegs besuchen wir das Örtchen Las Cascadas und die „Saltos de Petrohue“ mit einer Vielzahl von Stromschnellen und Wasserfällen vor dem majestätischen Osorno-Vulkan (300 Tages-km).

9. Tag: MO Puerto Varas: Insel Chiloé _____ F
Ein spannender Tagesausflug: Von Pargua aus Überfahrt mit der Fähre zur Isla Chiloé, einer Insel voller Mythen, Legenden und Mysterien. In Ancud, der alten Insel-Hauptstadt, erhalten wir einen Einblick in die Traditionen und Lebensweise der „Chilotes“, wie die Inselbewohner genannt werden. Weiterfahrt zur Westküste der Insel und Besuch der Pinguinkolonie von Puñihuil, einem der wenigen Plätze, wo sowohl Magellan- als auch Humboldt-Pinguine nisten (350 Tages-km).

10. Tag: DI Pto. Montt - Puerto Natales (Patagonien) _ F
Fahrt nach Puerto Montt und Flug direkt nach Puerto Natales oder nach Punta Arenas (je nach Flugplan) mit anschließender Weiterfahrt bis nach Puerto Natales (250 km), dem Tor zum Nationalpark Torres del Paine, inmitten einer zerklüfteten Fjordlandschaft gelegen.

11. Tag: MI Torres del Paine-Nationalpark _____ FA
Wir unternehmen eine Exkursion in den entlegenen Nationalpark Torres del Paine. Auf einer Rundfahrt zeigen sich uns herrliche Ausblicke auf die umliegenden Bergmassive und den Grey-See. Bei einigen Spaziergängen und kürzeren Wanderungen lernen wir dabei die abwechslungsreiche Flora und Fauna Patagoniens kennen. 2 Übernachtungen im Park (180 Tages-km).

12. Tag: DO Torres del Paine-Nationalpark _____ FA
Vormittags Erkundungsfahrt durch den Park zum Lago Grey und je nach Wetterlage Bootsfahrt ganz nah an den spektakulären Grey-Gletscher. Anschließend einfache Wanderung auf der Halbinsel des Grey-Sees.

13. Tag: FR Torres del Paine NP - Punta Arenas _____ F
Morgens leichte Wanderung mit fantastischem Blick auf das Torres-Massiv. Anschließend fahren wir zurück nach Punta Arenas und kurze Besichtigung der Stadt an der Magellan-Straße (350 Tages-km).

14. Tag: SA Patagonien - Atacama-Wüste _____ F
Drastischer Szenenwechsel: Über Santiago de Chile fliegen wir nach Calama im hohen Norden Chiles. Von dort aus Fahrt durch die Atacama-Wüste nach San Pedro de Atacama auf ca. 2.450m (100 km). Am Abend Rundgang im Oasenort.

15. Tag: SO Atacama-Wüste: Hochlandlagunen _____ F
Ganztägige Wüstenexkursion: Zunächst geht es über die fast ganz aus Vulkanstein-Ziegeln gebauten Dörfer Toconao und Socaire hoch hinauf zu den türkis schimmernden Hochland-Lagunen Miscanti und Miñiques (4.150m). Anschl. besuchen wir den großen Salzsee „Salar de Atacama“ (2.300m) und die Chaxa-Lagune mit ihren Flamingos (260 Tages-km).

16. Tag: MO Atacama-Wüste: Geysire & Mondtal _____ F
Frühmorgens fahren wir hinauf zum Geysirfeld von El Tatio (4.300 m), wo ca. 40 Geysire täglich zum Sonnenaufgang als spektakuläres Schauspiel ihre Fontänen in die kalte Andenluft schießen (240 km). Zum Sonnenuntergang Besuch des Mondtals mit bizarren Gesteinsformationen und dem Vulkan Lincancabur im Hintergrund.

17. Tag: DI Atacama-Wüste - Santiago _____ F
Fahrt durch die Wüste nach Calama und Rückflug gen Süden nach Santiago de Chile.

18. Tag: MI Rückflug _____ F
Je nach Abflugzeit bleibt vormittags Zeit zur freien Verfügung. Fahrt zum Flughafen und Rückflug.

19. Tag: DO Ankunft
Am späten Nachmittag Ankunft in Frankfurt.

TOUR B: 24-TAGE-TOUR

1.-17. Tag: wie Tour A

18. Tag: MI Santiago - Osterinsel _____ F
Morgens Transfer zum Flughafen und Flug zur entlegenen Osterinsel, geheimnisvolle Heimat der Rapa Nui.

19. Tag: DO Osterinsel _____ F
Erster Halbtagesausflug: Zum Rano-Kau-Vulkan und Zeremoniendorf Orongo mit den Petroglyphen des Vogelmenschen und Blick auf die vorgelagerten Inseln.

20. Tag: FR Osterinsel _____ F
Ganztagesausflug: Ahu Akahanga sowie Ahu Tongariki mit seinen 15 Moai-Statuen, Steinbruch Rano Raraku mit seinem Kratersee und Te Pito Kura, der „Nabel der Welt“. Am Strand von Anakena bewundern wir die Ahus und haben die Möglichkeit zu einem erfrischenden Bad im Pazifik.

21. Tag: SA Osterinsel _____ F
Zweiter Halbtagesausflug: Wir besichtigen den Ahu Akivi (7 Moai) und den Steinbruch Puna Pau, wo die steinernen Kopfbedeckungen der Moai-Figuren hergestellt wurden (Anm.: Änderungen in der Reihenfolge der Ausflüge bleiben vorbehalten).

22. Tag: SO Osterinsel - Santiago _____ F
Mittags Rückflug nach Santiago mit Ankunft abends.

23. Tag: MO Rückflug _____ F
Je nach Abflugzeit bleibt vormittags Zeit zur freien Verfügung. Fahrt zum Flughafen und Rückflug.

24. Tag: DI Ankunft
Am späten Nachmittag Ankunft in Frankfurt.

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Flüge mit LATAM ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerchilenische Flüge einschl. der dabei anfallenden Flughafensteuern
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten lt. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen bzw. Picknick oder Lunchbox)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab 10 Personen (Tour A), z.B. durch Patrick Zurkinden, bei unter 10 Personen örtliche, deutsch spr. Reiseleitung; Tour B (Osterinsel): örtliche, deutsch spr. Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Santiago	SOLACE ****	3
Malalcahuello	HOTEL MALALCAHUELLO ****	2
Villarrica	EL CIERVO ***	1
Huilo Huilo	NOTHOFAGUS ***	1
Puerto Varas	CABAÑA DEL LAGO ****	2
Puerto Natales	MARTIN GUSINDE ***	1
Torres del Paine	H. PAINE/ MORENA LODGE ***	2
Punta Arenas	CABO DE HORNOS ****	1
San Pedro	C. DON TOMAS/ DON RAUL ***	3
Osterinsel	O'TAI ***	4

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
743726-01A	24.01.27 - 13.02.27	8.690
743726-01B	24.01.27 - 17.02.27	10.690
743726-02A	21.02.27 - 13.03.27	8.690
743726-02B	21.02.27 - 17.03.27	10.690
743726-03A	17.10.27 - 04.11.27	8.490
743726-03B	17.10.27 - 09.11.27	10.590
743726-04A	07.11.27 - 25.11.27	8.490
743726-04B	07.11.27 - 30.11.27	10.590
843726-01A	16.01.28 - 03.02.28	8.490
843726-01B	16.01.28 - 08.02.28	10.590
843726-02A	13.02.28 - 02.03.28	8.490
843726-02B	13.02.28 - 07.03.28	10.590
Einzelzimmerzuschlag Tour A:		
Januar & Februar 2027		+ 2.290
Ab Oktober 2027		+ 1.990
Einzelzimmerzuschlag Tour B:		
Januar & Februar 2027		+ 2.690
Ab Oktober 2027		+ 2.490

Flüge ab/bis Wien ab:	+ 150
Flüge ab/bis Zürich ab:	+ 180
Flüge ab/bis versch. deutschen Flughäfen:	a. Anfr.

Achtung: Termine 24.01.2027 & 21.02.2027: 21-Tage-Tour (A), 25-Tage-Tour (B); Detailprogramm auf Anfrage.

ECUADOR

4-TAGE DSCHUNGEL-EXPEDITION

1. Tag: Quito - Amazonas-Regewald___ MA
Morgens Flug von Quito nach Coca. Zweistündige Fahrt mit dem Motorboot zum „Napo Wildlife Center", einer komfortablen Lodge am Anangu See im Yasuni-Nationalpark. Anschl. zweistündige Paddeltour durch den Regenwald.
2.Tag Amazonas-Regenwald_____FMA
Morgens Ausflug zu einer Papageienlecke mit zahlreichen Tierbeobachtungen. Anschließend Wanderung zu einer indigenen Kichwa-Gemeinde mit einem guten Einblick in deren Kultur.
3.Tag Amazonas-Regenwald_____FMA
Morgens Tour zu einem 35m hohen Aussichtsturm mit Blick über den Dschungel. Nachmittags eine Dschungelwanderung mit Primärregenwald.
4.Tag Amazonas-Regenwald_____F
Rückfahrt mit Kanu und Motorboot nach Coca und Flug zurück nach Quito.

Tourleistungen:
Flug Quito - Coca - Quito, Übern., Transfers und. Ausflüge, engl. spr. Reiseleitung während der Ausflüge, mind. 2 Teilnehmer.
Tourbeginn: täglich (außer SO)

Preis p.P. im DZ	ab **€ 1.880,–**
EZ-Zuschlag	ab **€ 880,–**


Hellroter Ara im Dschungel

3-TAGE-TOUR AMAZONAS-TIEFLAND

1. Tag: Quito - Amazonas-Lodge_____A
Fahrt von Quito in den ecuadorianischen Regenwald zu unserer Urwald-Lodge. Nach dem Abendessen kurze Einweisung in das Programm der nächsten Tage. ***LIANA LODGE (2 Nächte).
2. Tag: Amazonas-Dschungel_____FMA
Möglichkeiten zu verschiedenen Dschungelexkursionen (englischspr.), individuell zusammenstellbar: Geführte Regenwaldwanderungen, Tour zur Tierauffangstation amaZOOnico, Besuch einer Kichwafamilie auf der Insel Anaconda, Floßfahrt, Fischen, Goldwaschen auf traditionelle Art.
3. Tag: Amazonas-Lodge - Quito_____F
Nach dem Frühstück Rückfahrt nach Quito.

Tourleistungen:
Übern., Transfers u. Ausflüge zusammen mit anderen Reisenden, englischspr. Reiseleitung in der Lodge, mind. 2 Teilnehmer.
Tourbeginn: täglich

Preis p.P. im DZ	ab **€ 490,–**
EZ-Zuschlag	ab **€ 100,–**

4-TAGE-TOUR SANTA CRUZ (GALÁPAGOS)

1. Tag: Hinflug - Santa Cruz_____M
Morgens Flug von Quito oder Guayaquil zu den Galapagos-Inseln. Fahrt in das Hochland der Insel Santa Cruz zu einer Ranch mit Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung. Anschließend Besuch der Charles Darwin Station mit dem Aufzucht-Zentrum für Schildkröten. 3 Übernachtungen in Puerto Ayora im ***Hotel LAS NINFAS.
2.-3. Tag: Galápagos_____FM
Täglich eine Bootstour zu einer weiteren Insel mit Tierbeobachtungen und Erkundungen, aber auch Schwimm- und Schnorchelmöglichkeiten. Je nach Wochentag und Verfügbarkeit Ausflüge nach Bartolomé, Seymour Norte, Plazas Sur und/oder Santa Fé.
4. Tag: Galápagos - Rückflug_____F
Transfer zum Flughafen Baltra und Rückflug nach Guayaquil oder Quito.

Tourleistungen:
Übern., Transfers u. Ausflüge zusammen mit anderen Reisenden, örtl. englischspr. Reiseleitung, mind. 2 Teilnehmer.
Tourbeginn: täglich

Preis p.P. im DZ	**ab € 2.190,–**
EZ-Zuschlag	**ab € 130,–**


Malerische Buchten

GALÁPAGOS-KREUZFAHRTEN

Wir bieten Galápagos-Kreuzfahrten auf Schiffen unterschiedlichster Kategorien an. Schon in unseren Rundreise-Angeboten stellen wir Ihnen Schiffe verschiedener Größenordnungen und Austattungen vor. Und vermitteln können wir selbstverständlich noch weitaus mehr. Gleichgültig, ob Sie ein Klein- oder Großschiff suchen, ob Sie ein Motor- oder ein Segelschiff wünschen, wir beraten Sie gerne diesbezüglich.

Die Galápagos-Schiffe dürfen in 14 Tagen ein- und denselben Haltepunkt nur einmalig ansteuern. Daher bieten fast alle Schiffe nun eine 14-tägige Route an, innerhalb derer viele Möglichkeiten hinsichtlich Dauer der Galápagos-Kreuzfahrt und angelaufender Inseln möglich sind. Es sind nun bei nahezu jedem Schiff 3, 4, 7, 10, 11 oder 14-tägige Touren möglich, je nach gewünschtem Abfahrtstermin.

Bitte fragen Sie uns, wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot.


Amazonas-Dschungel, Ecuador


Salvador da Bahia, Brasilien

HOTELS IN BRASILIEN

Buzios
***POUSADA BUCANERO
Die klassische Pousada liegt auf einer gepflegten, 4.000 qm großen Anlage ca. 15 Gehminuten vom Strand und der Orla Bardot Promenade entfernt. Die 20 modern eingerichteten Zimmer verfügen alle über Klimaanlage, Minibar, Flachbildfernseher und Safe. Der Außenpool, ein schöner Garten und eine Bar tragen zum Wohlbefinden der Gäste bei.

Preis p.P. im DZ (ÜF)	**ab € 85,–**
EZ-Zuschlag	**ab € 85,–**

****HOTEL ATLANTICO BUZIOS
Das Hotel der oberen Mittelklasse besticht durch seine gute Lage in der Nähe des Armação Strands. Das Hotel verfügt über ei-nen Außenpool, Hallenbad, Restaurant, Bar und Business-Center. Die 172 geräumigen Zimmer sind alle mit Klimaanlage, TV, Minibar und Safe ausgestattet.

Preis p.P. im DZ (ÜF)	**ab € 120,–**
EZ-Zuschlag	**ab € 120,–**


Strand bei Buzios

Bahia
***HOTEL PORTO DA LUA
80 km nördlich von Salvador da Bahia liegt diese Hotelanlage am Ortsrand von Praia do Forte von Palmen umgeben direkt am hellen Sandstrand. Das Hotel der einfachen Mittelklasse verfügt über 26 gemütlich eingerichtete Zimmer mit Meerblick, alle ausgestattet mit Bad/WC, Deckenventilator, Minibar und Veranda/Balkon mit Hängematte. Zwei Restaurants, zwei Bars, jeweils eine davon direkt am Strand.

Preis p.P. im DZ (ÜF)	**ab € 125,–**
EZ-Zuschlag	**ab € 125,–**


Strand Praia do Forte

*****TIVOLI ECORESORT PRAIA DO FORTE
Etwa 80 km nördlich von Salvador inmitten eines Naturschutzgebietes direkt am Strand gelegen. Zur Ortsmitte von Praia do Forte wenige Gehminuten. 200 modern eingerichtete Appartments in zweistöckigen Bungalowhäusern mit Bad/Dusche, WC, Ventilator, Balkon oder kleiner Veranda/Meerblick. 3 Restaurants, Bars, 4 Pools, Coffee-Shops. Reichhaltiges Animationsangebot für Erwachsene und Kinder.

Preis p.P. im DZ (HP)	**ab € 345,–**
EZ-Zuschlag	**ab € 220,–**

PERU

4-TAGE-TOUR DER NORDEN PERUS

1. Tag: Trujillo_____M
Morgens individ. Ankunft in Trujillo, Stadtrundfahrt, Besichtigung von Chan Chan, Huaca Sol und Huaca Luna. ***Hotel COSTA DEL SOL TRUJILLO.
2. Tag: Trujillo – Chiclayo_____F
Fahrt nach Chiclayo. Unterwegs Besuch der Ruinen von El Brujo. ***Hotel COSTA DEL SOL CHICLAYO (2 Nächte).
3.Tag: Chiclayo_____F
Vormittags Stadtbesichtigung mit Hexenmarkt, nachmittags Besuch von Sipán.
4. Tag: Chiclayo – Lima_____F
Besuch der Pyramide von Tucume und des Museums Tumbas Reales de Sipán. Nachmittags Transfer zum Flughafen und individ. Weiterflug.

Tourleistungen: Übernachtungen, Transfers und Ausflüge; örtl. deutsch spr. Reiseleitung; mind. 2 Teilnehmer.
Tourbeginn: täglich (außer FR)

Preis p.P. im DZ **€ 900,–**
EZ-Zuschlag: **€ 90,–**

3-TAGE-TOUR ICA - PARACAS - NAZCA

1. Tag: Lima - Ica
Morgens in Lima Transfer vom Hotel zur Busstation. Fahrt mit einem komfortablen Linienbus auf der Panamericana von Lima nach Ica (unbegleitet). Nachmittags Stadtrundfahrt. ***Hotel CASA ANDINA.
2. Tag: Ica - Pisco - Lima_____F
Frühmorgens Fahrt nach Paracas. Bootsausflug zu den Ballestas-Inseln. Im Anschluss Fahrt nach Pisco und Überflug in kleinen Propellermaschinen über die rätselhaften Nazca-Linien (unbegleitet, wetterabhängig, mind. 4 Personen). Nachmittags Rückfahrt nach Paracas. ***Hotel SAN AGUSTIN PARACAS.
3. Tag: Paracas - Lima_____F
Morgens zur Busstation und Fahrt mit einem komfortablen Linienbus zurück nach Lima. In Lima Transfer zum Hotel.

Tourleistungen: Übernachtungen, Transfers und Ausflüge (teilweise zusammen mit anderen Reisenden), englisch spr. Reiseleitung (Fahrten mit dem Linienbus unbegleitet), mind. 2 Teilnehmer.
Tourbeginn: täglich

Preis p.P. im DZ **€ 1.100,–**
EZ-Zuschlag **€ 130,–**

STRANDERHOLUNG IM NORDEN PERUS

1. Tag: Tumbes
Individuelle Ankunft in Tumbes und Transfer vom Flughafen zum Hotel. Übernachtung im ***Hotel LA POSADA DE LOS TUMPIS (3 Nächte).
2.-3. Tag: Stranderholung_____F
Zeit zum Baden und Entspannen am 5km langen Sandstrand.
4. Tag: Weiterreise_____F
Transfer zum Flughafen Tumbes und individuelle Weiterreise.

Tourleistungen: 3 Übernachtungen inkl. Frühstück, Flughafentransfer mit spanisch spr. Fahrer, mind. 2 Teilnehmer
Tourbeginn: täglich

Preis p.P. im DZ **€ 320,–**
EZ-Zuschlag **€ 160,–**


Freundliche Lamas

3-TAGE-TOUR: TAMBOPATA-NATURRESERVAT

1. Tag: Anreise - Tambopata_____MA
Individuelle Anreise nach Puerto Maldonado. Per Motorboot zur rustikalen CORTO MALTES LODGE. Nachmittags Dschungel-Exkursion.
2. Tag: Tambopata - Naturreservat____FMA
Exkursion zur Papageienecke "Collpa de Loros" mit Hunderten von Papageien. Anschließend Bootsausflug zur Affeninsel. Nachmittags Wanderung zum Sandoval See.
3. Tag: Tambopata - Rückreise_____F
Rückfahrt per Boot nach Pto. Maldonado und individuelle Weiterreise.

Tourleistungen:
Übernachtungen, Transfers und Ausflüge zusammen mit anderen Reisenden, englisch spr. Reiseleitung, Nationalpark-Eintritt, mind. 2 Teilnehmer.
Tourbeginn: täglich

Preis p.P. im DZ **€ 380,–**
EZ-Zuschlag: **€ 70,–**


Unterwegs im Amazonas-Dschungel

3-TAGE-TOUR AMAZONAS

1. Tag: Iquitos (Amazonas)_____MA
Abholung am Flughafen Iquitos und Fahrt mit einem Motorboot zu unserer rustikalen, aber komfortablen Lodge. Nachmittags erste Dschungel-Exkursion. HELICONIA LODGE (2 Nächte).
2. Tag: Iquitos (Amazonas)_____FMA
Ganztägiges Ausflugsprogramm mit Wanderungen und Bootsfahrten durch den Dschungel. Besuch eines Indio-Dorfs.
3. Tag: Iquitos - Rückreise_____F
Per Boot zurück nach Iquitos und individuelle Weiterreise.

Tourleistungen: Übernachtungen, Transfers und Ausflüge zusammen mit anderen Reisenden, örtl. englisch spr. Reiseleitung, mind. 2 Teilnehmer.
Tourbeginn: täglich

Preis p.P. im DZ **€ 460,–**
EZ-Zuschlag: **€ 110,–**


Lima


Unterwegs in der Atacama-Wüste

CHILE

4-TAGE-TOUR ATACAMA-WÜSTE

1. Tag: Calama - San Pedro
Morgens individuelle Ankunft in Calama. Fahrt überland durch die Atacama-Wüste mit Blick auf die "Cordillera de la Sal" nach San Pedro de Atacama (100 km). ***Hotel LA CASA DE DON TOMÁS (3 Nächte).
2. Tag: Salar de Atacama und Lagunen____F
Ganztägiger Ausflug mit Besuch des großen Salzsees "Salar de Atacama" und der Chaxa-Lagune mit ihren Flamingos. Anschließend Fahrt zu den Hochlandlagunen Miscanti und Meniques.
3. Tag: El Tatio und Mondtal_____F
Frühmorgens Exkursion zum Geysirfeld von El Tatio (4.300m), wo ca. 40 Geysire täglich zum Sonnenaufgang ein spektakuläres Schauspiel bieten und ihre Fontänen in die kalte Andenluft schießen (240 km). Am späten Nachmittag Besuch des Mondtals mit bizarren Gesteinsformationen und dem fast 6.000m hohen Vulkan Lincancábur im Hintergrund. Sonnenuntergang im Mondtal.
4.Tag: Rückreise_____F
Morgens Rückfahrt durch die Wüste zum Flughafen von Calama (100 km).

Tourleistungen:
Übernachtungen, Transfers und Ausflüge; Transfers und Ausflüge zusammen mit anderen Reisenden, englisch spr. Betreuung bei Ausflügen, Transfers: spanisch spr. Fahrer; mind. 1 Teilnehmer.
Tourbeginn: täglich

Preis p.P. im DZ **ab € 890,–**
EZ-Zuschlag: **ab € 190,–**

Auch buchbar mit priv. Transfers und Ausflügen, deutsch spr. Reiseleitung,
Aufpreis p.P. im DZ: **ab € 840,–**

5-TAGE-TOUR OSTERINSEL

1. Tag: Anreise Osterinsel
Individuelle Ankunft auf der Osterinsel, Transfer zum Hotel. ***Hotel O'TAI oder gleichwertig (4 Nächte).
2. Tag: Osterinsel_____F
Halbtägige Exkursion mit Besuch des Zeremoniendorfs Orongo, der Zeremonienstätte des Vogelmannkultes, am Krater des Vulkanes Rano Kau. Spektakulärer Ausblick vom Kraterrand auf den Kratersee, das Meer und den Ort Hanga Roa.
3. Tag: Osterinsel_____F
Ganztagesausflug: Zunächst geht es zu den Wohnhöhlen und Moai-Plattformen in Akahanga an der Südküste der Insel. Weiter geht es zum Ahu Tongariki, dem größten der Ahus (Altarplattformen), hier thronen die wieder aufgerichteten Moais und schauen aufs Meer. Anschließend Besuch des Rano Raraku, ein erloschener Vulkan, wo sich der Steinbruch befindet in dem die Moais hergestellt wurden. Die Fahrt geht nach Norden zum Ahu Te Pito Kura, dem "Nabel der Welt". Zum Abschluss Besuch des Strandes Anakena mit Bademöglichkeit.
4. Tag: Osterinsel_____F
Halbtagesausflug zum Ahu Tahai nördlich von Hanga Roa, wo sich auch die einzige "sehende" Moai-Statue der Insel mit ihren Augen aus Korallen befindet. Danach Besuch des Ahu Akivi mit seinen sieben Moais. Die letzte Station ist der Puna Pau Steinbruch, wo die Kopfbedeckungen der Moais aus rotem Stein hergestellt wurden.
5. Tag: Weiterreise_____F
Transfer zum Flughafen.

Tourleistungen: Deutsch spr. örtl. Reiseleitung, Übernachtungen, Transfers und Ausflüge zusammen mit anderen Reisenden, mind. 2 Teilnehmer.
Tourbeginn: mehrmals wöchentlich

Flüge ab Santiago de Chile zur Osterinsel und zurück auf Anfrage.

Preis p.P. im DZ (ÜF) **ab € 1.140,–**
EZ-Zuschlag: **ab € 400,–**

PAZIFIK / OZEANIEN

INSELTRÄUME ZWISCHEN FEUER UND MEER – OZEANIEN HAUTNAH ERLEBEN

Ozeanien ist ein Reich aus über 7.500 Inseln – viele unberührt, andere von Vulkanen geformt oder aus Korallen entstanden. Schneeweiße Strände, türkisfarbene Lagunen und eine bunte Unterwasserwelt machen diese Region zu einem der exotischsten Reiseziele der Erde.

Australien fasziniert mit tropischen Regenwäldern im Norden, der endlosen Weite des Roten Zentrums, bizarren Fels- und Kalksteinlandschaften im Westen und der spektakulären Great Ocean Road im Süden. Das Great Barrier Reef im Nordosten gilt als farbenprächtiges Naturwunder von Weltrang. Neuseeland wiederum vereint auf Nord- und Südinsel eine unglaubliche Vielfalt: dichte Regenwälder, Gletscher, hohe Berge, fjordgesäumte Küsten, goldene Strände und lebendige Städte. Europäische und polynesische Einflüsse verleihen dem Land zusätzlich einen einzigartigen kulturellen Charakter.



Die Köpfe hinter Ihren Traumreisen



Martina Holler

(Tel. 0 61 74 – 29 02 47)

Nach dem Abitur absolvierte sie eine Lehre zur Bürokauffrau und eine Ausbildung zur Reiseverkehrskauffrau. Erste Erfahrungen sammelte sie in Reisebüros in Niebüll, Husum und Mainz. Privat begeistert sie sich für den Reitsport. Seit 1992 gehört sie zum Team von IKARUS TOURS, zunächst in der Expeditions-Abteilung, später im Bereich Pazifik. Heute betreut sie mit viel Engagement das Produktmanagement für die Zielgebiete Pazifik, Australien und Neuseeland sowie Weltreisen. Dank ihrer langjährigen Erfahrung kennt sie die Regionen wie ihre Westentasche und bringt fundiertes Wissen und persönliche Expertise in jede Reiseplanung ein.



Kristin Dieckmann

(Tel. 0 61 74 – 29 02 13)

Nach ihrem Abitur studierte sie Germanistik, Psychologie und Wirtschaftswissenschaften an der Universität Siegen und schloss mit dem Magister Artium ab. Dazwischen absolvierte sie ein Auslandssemester in Turku, Finnland, und unternahm zahlreiche Backpacking- und Work&Travel-Aufenthalte in Australien, Neuseeland, Ostasien und Skandinavien. Nach über drei Jahren im Produktmanagement eines mittelständischen Reiseveranstalters wechselte sie im Frühjahr 2018 zu IKARUS TOURS und betreut seitdem mit viel Engagement den Zielgebietsbereich Pazifik.

Unsere Spezialistinnen für Australien/Neuseeland/Pazifik:

Tel. 06174 – 29 02 84

ozeanien@ikarus.com



Traumstrand von Port Douglas in Queensland

© Martin Valigursky - Fotolia

HÖHEPUNKTE AUSTRALIENS



Australien ist der älteste Kontinent unserer Erde und geprägt von Naturparadiesen und endlosen Weiten. Neben seiner einzigartigen, endemischen Tier- und Pflanzenwelt begeistern Landschaftsattraktionen, die es ebenfalls nur hier gibt, wie das Great Barrier Reef und das Rote Zentrum mit seinen markanten Wahrzeichen: dem Uluru, noch besser bekannt unter seinem vorigen Namen Ayers Rock, und den Felstürmen von Kata Tjuta, die „Olgas“. Dazu im Südwesten das sonnenverwöhnte Perth, einzige Großstadt im dünn besiedelten West-Australien, mit seinen rauen Wüsten, und die Metropolen Melbourne und Sydney, beide begeistern mit unverwechselbarem Stadtpanorama und kosmopolitischer Atmosphäre.
Dies ist unsere Einsteigerreise für Australien. Sie ist dennoch so umfassend, dass sie einen guten Überblick bietet und dazu einlädt, diese Eindrücke bei weiteren Besuchen zu vertiefen. Besonders herauszustellen ist, dass neben den bekanntesten Höhepunkten - Great Barrier, Rotes Zentrum, Sydney - auch der äußerste Westen Australiens, und Melbourne, die Hauptstadt Victorias, enthalten sind.
Ein sehr komplettes Programm bei noch überschaubarer Reisedauer, bedenkt man die Größe des australischen Kontinents. Zusätzlich ist auf Wunsch ein Nachprogramm an der Ostküste buchbar, mit Zugfahrt im „Spirit of Queensland“. Von Airlie Beach ein Abstecher zu den Whitsundays mit Segeltörn bis nach Whitehaven Beach! Entlang der Sunshine Coast führt diese Ergänzung weiter bis zur Hauptstadt Queenslands, Brisbane. Als weitere Variante ist zu klimatisch geeigneten Terminen ein Zusatzprogramm in den Nordwesten Australiens buchbar, vom Kakadu Nationalpark über die Bungle Bungles in den Kimberleys bis zur Perlenstadt Broome. Viel Auswahl für jeden, der etwas mehr Zeit erübrigen kann!

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG vieler Termine**
- **Optimale Einsteigerreise für Australien**
- **die wichtigsten Höhepunkte des Landes in knapp drei Wochen**
- **in sehr kleiner Gruppe unterwegs**
- **Reiseleitung durch erfahrene Landeskenner, die auf das jeweilige Besuchsgebiet spezialisiert sind**
- **gute Hotels, tägliches Frühstücksbuffet enthalten**
- **das umfassendste Programm für diese Reisedauer**
- **auch als verkürzte Variante ohne West-Australien buchbar, mit Beginn in Melbourne**
- **oder als Langversion mit mehr Zeit an der Ostküste und Abreise von Brisbane**
- **alternativ mit Verlängerung im Nordwesten mit dem Kakadu Nationalpark und den Bungle Bungles**
- **Flüge mit der bewährten SINGAPORE AIRLINES**
- **auf Wunsch auch in der „Premium Economy“ oder „Business Class“**
- **perfekt zum ersten Kennenlernen des Kontinents**

20-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug
Mittags Linienflug von Frankfurt nach Singapur.
2. Tag: DI Singapur - Perth
Kurzer Umstieg, mittags Ankunft in Perth (3 Nächte). Die Hauptstadt von Western Australia ist eine der abgeschiedensten Metropolen der Welt, gelegen zwischen dem Indischen Ozean und dem endlosen Sand der Nullarbor-Wüste.
3. Tag: MI Perth - Fremantle F
Rundfahrt durch die freizeitlich gestimmte Stadt, vom Kings Park aus herrlicher Rundblick. Anschließend in die historische Hafenstadt Fremantle. Rückfahrt per Boot auf dem Swan River. (ca. 50 km)
4. Tag: DO Nambung-Nationalpark FM
Tagesausflug Richtung Norden: Wir besuchen den Yanchep-Nationalpark. Weiterfahrt zum Nambung-Nationalpark, wo die Pinnacles als meterhohe Kalksteinsäulen im Wüstensand erstaunen. Ein Rundweg führt dicht vorbei an den bizarren Formationen. Auf dem Rückweg Weinprobe im Swan Valley. (ca. 400 km)
5. Tag: FR Perth - Melbourne F
Flug von Perth nach Melbourne (3 Nächte).
6. Tag: SA Melbourne F
Vormittags Stadtrundfahrt: Wir sehen die neugotische St. Patrick‘s Cathedral, Fitzroy Gardens und das schöne Parlament des Bundesstaates Victoria. Nachmittag zur freien Verfügung, auf Wunsch Ausflug nach Phillip Island mit der Penguin Parade (optional).
7. Tag: SO Melbourne - Great Ocean Road F
Fahrt Richtung Westen, auf der Great Ocean Road, eine der schönsten Küstenstraßen der Welt. Wir passieren idyllische Küstenorte und schöne Sandstrände. Im markantesten Abschnitt bieten sich von der schwindelerregender Steilküste atemberaubende Ausblicke auf die (noch) der Brandung trotzenden „12 Apostel“.
8. Tag: MO Melbourne - Sydney F
Flug von Melbourne nach Sydney (3 Nächte). Vom Hotel aus kann die Stadt zu Fuß erkundet werden.
9. Tag: DI Sydney FM
Vormittags Stadtrundfahrt: Ein Top-Stopp ist Mrs Macquarie‘s Chair im Botanischen Garten, mit Blick auf Opera House und Harbour Bridge, beides fotogene Wahrzeichen der aufregenden Stadt. Doch Sydney hat auch herrliche strandgesäumte Seiten, wir besuchen den berühmten Bondi Beach. Mittags Fahrt per Schiff durch den riesigen Naturhafen, Mittagessen an Bord.
10. Tag: MI Blue Mountains F
Heute ein Ganztagesausflug zu den Blue Mountains, einzigartiges UNESCO-Weltnaturerbe: Wir finden eine atemberaubende Canyon-Landschaft vor, darin die wie



Kings Canyon



Blick auf Sydney und die Harbour Bridge

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES ab/bis Frankfurt, inneraustr. Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels der guten Mittelklasse (Hotelverzeichnis lt. Homepage sowie auf Anfrage)
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- deutsch spr. örtliche Reiseleitung in Perth, Melbourne, Sydney, dem Roten Zentrum und Cairns (zugleich Fahrer)

Max. Gruppengröße: 14 Personen
Visum: erforderlich (kostenfrei)

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s.S. 10).

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753101-02	15.02.27 - 06.03.27	10.450
753101-04	01.03.27 - 20.03.27	10.450
753101-06	15.03.27 - 03.04.27	10.450
753101-08	29.03.27 - 17.04.27	10.450
753101-09	19.04.27 - 08.05.27	10.450
753101-10	17.05.27 - 05.06.27	10.450
753101-12	12.07.27 - 31.07.27	10.650
753101-13	23.08.27 - 11.09.27	10.650
753101-15	27.09.27 - 16.10.27	10.650
753101-16	04.10.27 - 23.10.27	10.650
753101-18	18.10.27 - 06.11.27	10.650
753101-19	25.10.27 - 13.11.27	10.650
753101-21	08.11.27 - 27.11.27	10.650
853101-01	24.01.28 - 12.02.28	10.650
853101-02	14.02.28 - 04.03.28	10.650
853101-04	28.02.28 - 18.03.28	10.650
853101-06	13.03.28 - 01.04.28	10.650
853101-08	27.03.28 - 15.04.28	10.650
853101-09	17.04.28 - 06.05.28	10.650
Einzelzimmerzuschlag bis Mai 2027:		+ 1.620
Einzelzimmerzuschlag ab Juni 2027:		+ 1.750

Alle ausgeschriebenen Termine werden garantiert durchgeführt; weitere Abfahrten buchbar.

Reiseverlauf bis Mai 2027 leicht abweichend. Alle Details und Preise für die kürzere Variante ab Melbourne sowie für Verlängerung an der Ostküste und für das Nachprogramm im Nordwesten (Kimberleys) auf Anfrage!

in Stein gemeißelten Three Sisters, mächtige Wasserfälle, verträumte Ortschaften, ausgedehnte Eukalyptuswälder. (ca. 130 km)

11. Tag: DO Sydney - Alice Springs FA
Morgens Flug von Sydney nach Alice Springs. Nachmittags Erkundung der Outback-Stadt mit Besuch beim Royal Flying Doctor Service und der alten Telegrafenstation. Zum Abschluss der „Desert Park", in den Freigehegen können wir viele endemische Tier- und Vogelarten beobachten. (ca. 40 km)

12. Tag: FR Alice Springs - Kings Canyon F
Die Fahrt durch die Weite des Roten Zentrums bietet unvergessliche Ansichten der fast menschenleeren Wildnis. Im Watarrka-Nationalpark wartet die leuchtend rote Felskulisse des Kings Canyon auf uns, mit um die 100m hohen, zerklüfteten Steilwänden. Auf einer Kurzwanderung (ca. 45 min) am Canyongrund bekommen wir einen ersten Eindruck von dieser grandiosen Szenerie. (ca. 475 km)

13. Tag: SA Kings Canyon - Uluru (Ayers Rock) F
Am frühen Morgen können wir zu einer anspruchsvollen Wanderung auf das Felsplateau oberhalb des Kings Canyon aufbrechen (ca. 3 Std., Trittsicherheit erforderlich). Herrliche Ausblicke entschädigen für die Anstrengung im Wüstenklima. Danach Fahrt zum Ayers Rock, inzwischen wieder der „Uluru". Den mystischen Monolithen umrunden wir im Bus, doch können wir unterwegs auch kurze Spaziergänge zu sehenswerten Stellen am Fuß des Berges unternehmen. Abends sehen wir das Farbenspiel des Felsens in wechselnden Rottönen bei Sonnenuntergang (ca. 360 km).

14. Tag: SO Uluru (Ayers Rock) – Alice Springs F
Früher Start, da wir uns den spektakulären Sonnenaufgang am Uluru (Ayers Rock) nicht entgehen lassen wollen. Einfach faszinierend, wie der Fels-Koloss im Morgengrauen Farbe annimmt. Es geht auch zu den knapp 60 km entfernten Kata Tjuta, auch bekannt als The Olgas. Der imposanten kuppelförmigen Felsformation kommen wir bei einer Kurzwanderung näher. Anschließend Rückfahrt nach Alice Springs (ca. 550 km).

15. Tag: MO Alice Springs - Cairns F
Flug von Alice Springs nach Cairns.

16. Tag: DI Cairns - Great Barrier Reef FM
Heute dürfen wir auf die faszinierende Wunderwelt des Great Barrier Reef gespannt sein. Der Tagesausflug mit einem flotten Ausflugsschiff bringt uns weit hinaus zum „Outer Reef", wo farbenfrohe Korallenbänke einer vielfältigen Meeresfauna als Lebensraum dienen. Wir erleben die märchenhafte Unterwasserwelt hautnah, beim Schwimmen, Schnorcheln oder Tauchen.

17. Tag: MI Kuranda FA
Heute fahren wir mit einer historischen Eisenbahn durch den Regenwald hinauf zu den Atherton Tablelands. Ein ganz besonderer Trip mit weiten Ausblicken auf die malerische Pazifikküste. Endstation ist das urige Dschungel-Dorf Kuranda, wo wir die Geschichte, Mythologie und traditionelle Lebensweise der Ureinwohner in der Region kennenlernen. Nachmittags steigen wir in eine Gondel, der längsten Seilbahn auf der südlichen Erdhalbkugel. (ca. 60km)

18. Tag: DO Cairns F
Freier Tag, z.B. für einen Ausflug entlang der Küstenstraße nördlich von Port Douglas und in den uralten Regenwald des Daintree-Nationalparks (optional). Sehr lohnend auch eine Erkundung der lebhaften Tropen-Stadt Cairns!

19. Tag: FR Rückflug
Am frühen Abend Rückflug über Singapur.

20. Tag: SA Ankunft
Frühmorgens Ankunft in Frankfurt.



© beau - stock.adobe.com

Uluru im Uluru Kata Tjuta Nationalpark

NATURWUNDER AUSTRALIENS



Der Kontinent Australien – mit Ausnahme einzelner südpazifischer Inseln und der Doppelinsel Neuseeland liegt uns geographisch nichts ferner auf unserer Erde – ist eines der absoluten Traumziele.
Hier werden ökologisch intakte Naturparadiese, einzigartige Landschafts-Szenerien, Weite und Grenzenlosigkeit innerhalb der von Ozeanen umspülten Grenzen vereint. Dies ist eine Reise zum Kennenlernen des Landes, die durch ihre Programmfülle ein intensives und zugleich komfortables Reiseerlebnis garantiert.
Einer der Höhepunkte der Reise ist die Überlandfahrt vom „Roten Zentrum" Australiens in den äußersten Norden des „Northern Territory" mit dem GHAN, der heute zu den schönsten und reizvollsten Zugstrecken weltweit gehört. Nicht nur für Eisenbahnfans ein Erlebnis! Darum gruppiert sich ein abwechslungsreiches Programm, welches die attraktivsten Besichtigungsziele Australiens in harmonischem Ablauf vereint: von Melbourne aus westwärts auf der Great Ocean Road und nach Kangaroo Island. Auch Adelaide bekommt natürlich genügend Zeit. Anschließend lernen wir die vielen Facetten des Roten Zentrums kennen, besuchen den eindrucksvollen Kings Canyon und den Ayers Rock, der von den Aborigines Uluru genannt wird. Bei einem Besuch im Kulturzentrum der Aborigines erfahren wir viel über die Traditionen der Ureinwohner. Es schließt sich die Fahrt nordwärts mit dem GHAN über Katherine in den äußersten Norden nach Darwin und in den Kakadu Nationalpark an, Schutzgebiet einzigartiger Natur und Kultur. Von Cairns aus erkunden wir das Great Barrier Reef und die vielfältigen Regenwälder des tropischen Queenslands im Hinterland. Zum Abschluss die Metropole Sydney mit ihrer quirligen Stadtlandschaft und einem der schönsten Naturhäfen überhaupt.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG vieler Termine**
- **intensive Australien-Rundreise mit Bus & Bahn**
- **als Besonderheit die Zugfahrt mit dem legendären Wüstenzug, dem „GHAN" von Alice Springs nach Darwin, mit Übernachtung im Schlafwagen 1.Klasse**
- **kontrastreiche Naturerlebnisse auf Kangaroo Island, im Kings Canyon und am Ayers Rock, in den Western MacDonnell Ranges, in der Nitmiluk Schlucht, im Kakadu Nationalpark, am Great Barrier Reef und in den Blue Mountains**
- **eine weitere Eisenbahnfahrt im historischen Zug nach Kuranda**
- **dazu die gegensätzlichen Städte Australiens: Melbourne, Adelaide, Sydney**
- **Übernachtungen zumeist in 4-Sterne-Hotels, viele Mahlzeiten enthalten**
- **Langstreckenflüge mit SINGAPORE AIRLINES / EMIRATES, gegen Aufpreis in der beliebten „Premium Economy Class"**
- **Australiens Vielfalt sehr komfortabel!**

GENUSS +

24-TAGE-TOUR

1. Tag: MI Hinflug
Abends Linienflug von Frankfurt.
2. Tag: DO Weiterflug
Umstieg und Weiterflug nach Melbourne.
3. Tag: FR Melbourne F
Frühmorgens Ankunft in Melbourne mit sofortigem Zimmerbezug. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, z.B. zum Bummeln entlang der Southbank oder zur Fahrt in der Straßenbahn zum Stadtstrand St. Kilda. Abends Begrüßung durch die Reiseleitung.
4. Tag: SA Melbourne F
Vormittags Rundfahrt durch Melbourne, wir sehen Historisches wie die St. Patricks Kirche, Fitzroy Gardens, die alte Hauptpost und das schöne Parlament des Bundesstaates Victoria. Nachmittags programmfrei, für den Besuch eines der Museen oder um die Penguinparade auf Phillip Island zu erleben (optional).
5. Tag: SO Great Ocean Road FA
Fahrt Richtung Westen auf der Great Ocean Road, einer der schönsten Küstenstraßen der Erde, durch idyllische Küstenstädtchen und zu Felsformationen wie Loch Ard Gorge und den Zwölf Aposteln. Durch Warrnambool und das pittoreske Port Fairy geht es zur Übernachtung nach Mount Gambier.
6. Tag: MO Kangaroo Island F
Zuerst zum Blue Lake, einem Kratersee. Weiter über die hübsche Fleurieu Halbinsel zum Cape Jervis, wo wir per Fähre nach Kangaroo Island gelangen.
7. Tag: DI Kangaroo Island - Adelaide FM
Kangaroo Island ist ein Paradies für Naturfreunde mit herrlicher Landschaft und reicher Tierwelt. Wir besuchen den Flinders Nationalpark, das Koala Sanctuary und die Seal Bay, wo wir seltenen Seelöwen nahe kommen. Abends geht es per Fähre und Bus wieder zurück nach Adelaide (2 Nächte).
8. Tag: MI Adelaide FA
Tag zur freien Verfügung, zur Erkundung der Parks und Kirchen zu Fuß, für einen Besuch von Museen, dem Nationalen Weinzentrum oder dem Botanischen Garten. Alternativ ein Abstecher zu den Weingebieten von MacLaren Vale und dem Barossa Valley (optional).
9. Tag: DO Adelaide - Alice Springs FA
Transfer zum Flughafen und kurzer Flug nach Alice Springs. Dort Besuch des Royal Flying Doctor Service und der historischen Telegrafenstation.
10. Tag: FR Alice Springs - Kings Canyon F
Fahrt durchs Outback des Red Centers und faszinierende Wüstenlandschaften, anschließend Kurzwanderung von 45 min am Fuße des Kings Canyons.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. IMPFUNGEN, VISA-REGELUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Wanderweg im Regenwald, Queensland


Der GHAN in der Nähe von Alice Springs


© Baltazar - Fotolia

Aussicht auf die Twelve Apostles

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES / EMIRATES ab/bis Frankfurt, inneraustr. Flüge inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig und im GHAN im Schlafwagen der Gold Class (Hotelverzeichnis lt. Homepage sowie auf Anfrage)
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- deutsch spr. Reiseleitung (bei Gruppengrößen unter 16 Personen örtl. mit Reiseleiter, der gleichzeitig Fahrer des Busses ist)

Max. Gruppengröße: 26 Personen
Visum: erforderlich (kostenfrei)

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s. S. 10).
Aufgrund der GHAN-Fahrt gelten gesonderte Stornierungsbedingungen; Details auf Anfrage.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753115-01	03.03.27 - 26.03.27	12.790
753115-02	10.03.27 - 02.04.27	12.790
753115-03	17.03.27 - 09.04.27	12.790
753115-04	24.03.27 - 16.04.27	12.790
753115-05	31.03.27 - 23.04.27	12.790
753115-06	22.09.27 - 15.10.27	13.190
753115-07	29.09.27 - 22.10.27	13.190
753115-08	13.10.27 - 05.11.27	13.190
753115-09	27.10.27 - 19.11.27	13.190
753115-10	03.11.27 - 26.11.27	13.190
853115-01	01.03.28 - 24.03.28	13.190
853115-02	08.03.28 - 31.03.28	13.190
853115-03	15.03.28 - 07.04.28	13.190
853115-04	22.03.28 - 14.04.28	13.190
853115-05	29.03.28 - 21.04.28	13.190
Einzelzimmerzuschlag		+1.790
Rabatt Frühbucher		-230

Frühbucher-Ermäßigung bei Buchung bis spätest. 31.01.2027 (gilt für Reisetermine ab September 2027); danach bis 10 Monate vor Tourbeginn.
Touren 753115-02, 753115-04, 853115-02 sowie 853115-04 sind nicht garantiert; alle weiteren Termine in der Durchführung gesichert.

11. Tag: SA Kings Canyon - Uluru F
Am Morgen können wir eine Wanderung bei den hundert Meter hohen Wänden des Kings Canyon unternehmen. Dann Fahrt zum Uluru. Am Nachmittag umrunden wir den wuchtigen Inselberg und erleben den heiligen Monolithen bei kurzen Spaziergängen von Nahem. Abends genießen wir das wechselnde Farbenspiel im Sonnenuntergang bei einem erfrischenden Glas Sekt.
12. Tag: SO Uluru - Alice Springs F
Frühmorgens zum Sonnenaufgang am Uluru, anschließend Kurzwanderung bei den nahegelegenen Olgas (Kata Tjuta). Später Rückfahrt nach Alice Springs.
13. Tag: MO Alice Springs - GHAN FA
Am Morgen geht es zum Desert Park, wo viele endemische Tier- und Vogelarten beobachtet werden können. Danach zu den Western MacDonnell Ranges mit den Schluchten des Standley Chasm und Simpson Gap bevor die Fahrt mit dem GHAN Richtung Norden beginnt.
14. Tag: DI GHAN - Katherine - Darwin FM
Morgens halten wir in Katherine, Bootsfahrt auf dem gleichnamigen Fluss durch die faszinierende Canyon-Landschaft. Weiter mit dem GHAN nach Darwin.
15. Tag: MI Darwin - Kakadu Nationalpark F
Den Morgen starten wir mit einer orientierenden Stadtrundfahrt in Darwin und sehen markante Punkte wie den Gouverneurssitz und das Parlament des Northern Territory. Danach Fahrt in den Kakadu Nationalpark, größtes Naturschutzgebiet Australiens und aufgrund seiner Kultur- und Naturschätze seit 2007 UNESCO-Welterbe. Am Nourlangie Rock sehen wir in herrlicher Umgebung Wohnstätten und Felsmalereien der Aborigines, die fast 20.000 Jahre alt sind.
16. Tag: DO Kakadu Nationalpark - Darwin F
Morgens Bootsfahrt auf der Yellow Waters Lagoon, Beobachtung von vielen Vogelarten und Salzwasserkrokodilen. Danach Besuch des Warradjan Kulturzentrums sowie des Ubirr Rock mit jahrtausendealten Felsmalereien. Rückkehr nach Darwin.
17. Tag: FR Darwin - Cairns F
Flug nach Cairns in das tropische Herz von Queensland. Ankunft am frühen Nachmittag, 3 Nächte.
18. Tag: SA Great Barrier Reef FM
Ganztägiger Ausflug zum größten Korallenriff der Erde. Es bleibt genügend Zeit zum Schnorcheln, Schwimmen und dem Erleben der vielfältigen, farbenfrohen Unterwasser-Welt am Outer Reef. Mittagsbuffet an Bord.
19. Tag: SO Kuranda FA
Ganztagesausflug in die Regenwälder des Hinterlandes. Per historischer Eisenbahn geht es zunächst zum Künstlerort Kuranda, wo wir Zeit für einen Bummel haben. Nachmittags bringt uns die längste Seilbahn der Südhalbkugel wieder zurück nach Cairns.
20. Tag: MO Cairns - Sydney F
Flug nach Sydney, wir bleiben 3 Nächte.
21. Tag: DI Sydney FM
Vormittags eine Stadtrundfahrt: u.a. Mrs Macquarie's Chair mit herrlichem Blick auf die Skyline der Stadt, das Opernhaus mit der Harbour Bridge und zum Bondi Beach. Mittags Rundfahrt im Naturhafen. Nachmittags frei, z. B. für einen Besuch des Taronga Zoos oder einen Bummel am Darling Harbour.
22. Tag: MI Blue-Mountains-Nationalpark F
Ganztagesausflug zum Blue Mountains Nationalpark mit seiner Canyonlandschaft und der bekannten Steinformation „Three Sisters“ sowie vielen Wasserfällen und verträumten Ortschaften. Das zum UNESCO-Weltnaturerbe erklärte Erholungsgebiet hat seinen Namen von ausgedehnten Eukalyptuswäldern, durch dessen ätherische Öle sich blauer Dunst bildet.
23. Tag: DO Rückflug F
Nachmittags Rückflug von Sydney gen Westen.
24. Tag: FR Ankunft
Frühmorgens kommen wir in Frankfurt an.



Remarkable Rocks, Flinders Chase Nationalpark

AUSTRALIEN AUSFÜHRLICH



Wer Australien mit seinen unterschiedlichen Facetten erleben möchte, dem sei diese besondere Rundreise empfohlen. Den roten Kontinent in einer einzelnen Tour mit seinen enormen Dimensionen zu bereisen, ist kaum machbar, jedoch haben wir hier eine abwechslungsreiche Tour, die auch weniger besuchte Orte miteinschließt und den Reisegast sicherlich zu einer Wiederkehr einlädt. Wir starten in Sydney, der heimlichen Hauptstadt von Australien. Danach geht es zum weniger besuchten Tasmanien, dem Inselstaat im Süden von Australien. Neben der Hauptstadt Hobart erkunden wir einen Teil des Weltnaturerbes und nehmen uns Zeit für den bekannten Cradle Mountain – Lake St. Clair Nationalpark. Die Flora und auch Fauna ist hier im gemäßigten Klima wieder eine völlig andere als auf dem Festland. Von Launceston geht es nach Melbourne, wo uns sehr schnell das nächste Wunder der Natur erwartet: Über Tausende von Jahren haben hier Wellen und Winde eine unverkennbare Küstenlandschaft geschaffen, die wir heute als Great Ocean Road kennen. Auf Kangaroo Island sind Tierbeobachtungen garantiert: In der Seal Bay ist eine Seelöwenkolonie zu Hause und wir besuchen zudem ein Wildlife Sanctuary, das sich um kranke und verletzte Wildtiere kümmert. Über Adelaide fliegen wir ins Herz von Australien und sehen, woher der Name „Rote Kontinent“ stammt. Der heilige Berg der Aborigines, der Uluru, sowie auch die weiteren Felsformationen der Kata Tjuta und auch der Kings Canyon mit seinen steilen Klippen beeindrucken uns. Abschließend erkunden wir den tropischen immergrünen Norden - ein absoluter Kontrast zu den endlosen Weiten des trockenen Outbacks. Die Schönheiten des Great Barrier Reefs erwarten uns bei einem Tagesausflug und wir nehmen uns Zeit, um auch die vielfältige Ostküste näher zu erkunden.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG**
- **Australien umfassend erleben**
- **mit den Höhepunkten in der östlichen Kontinentshälfte (Sydney, Great Barrier Reef, Whitsundays), im Süden (Melbourne, Great Ocean Road, Adelaide, Kangaroo Island) und dem Roten Zentrum (Uluru, Kata Tjuta, Kings Canyon)**
- **mit Abstecher zum Inselstaat Tasmanien (Hobart, Cradle Mountain, Launceston)**
- **Flüge mit der renommierten SINGAPORE AIRLINES oder EMIRATES, auf Wunsch gegen Aufpreis Business Class oder Premium Economy Class möglich**
- **im Land unterwegs im komfortablen Reisebus, längere Strecken werden zeitsparend und bequem per Flugzeug zurückgelegt bzw. an der Ostküste gar per Zug mit dem „Spirit of Queensland“**
- **Übernachtungen meist in zentral gelegenen 4-Sterne-Hotels**
- **erstklassige Reiseleitung durch erfahrene, ortsansässige Landeskenner**

UMFASSEND

30-TAGE-TOUR

1. Tag: DO Hinflug
Mittags Abflug von Frankfurt.
2. Tag: FR Ankunft
Am späten Abend erreichen wir Sydney.
3. Tag: SA Sydney F
Zeit zum eigenständigen Erkunden der heimlichen Hauptstadt Australiens. Abends Begrüßungsgetränk.
4. Tag: SO Sydney FM
Vormittags Stadtrundfahrt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Am „Mrs Macquarie's Chair“ im Botanischen Garten haben wir einen tollen Blick auf das Opera House und die Harbour Bridge. Mittags geht es aufs Boot zu einer Hafen-Rundfahrt inklusive Lunch.
5. Tag: MO Sydney - Hobart F
Kurzer Flug nach Tasmanien. In Hobart Busrundfahrt mit Stopps am Salamanca Place und im Viertel Battery Point. Auf dem Hausberg Mt. Wellington genießen wir die fantastische Aussicht auf die Stadt und die Bucht.
6. Tag: DI Port Arthur FM
Heute ein Ausflug zur ehemaligen Sträflingskolonie Australiens auf die Tasman Peninsula. Bei einer Führung und Hafen-Rundfahrt erkunden wir Port Arthur, das seit 2010 UNESCO-Weltkulturerbe ist. Mittags sind wir auf einer Lavendelfarm zum Lunch.
7. Tag: MI Cradle Mountain - Lake St. Clair NP F
Zunächst zum Bonorong Wildlife Sanctuary, wo wir sicherlich einen Tasmanischen Teufel sehen werden. Danach Weiterfahrt zur Übernachtung am Nationalpark.
8. Tag: DO Cradle Mountain NP - Launceston F
Am Morgen wandern wir um den Gletschersee Dove Lake, um die Flora und Fauna des Nationalparks zu entdecken. Dann fahren wir weiter nach Launceston.
9. Tag: FR Launceston - Melbourne F
Transfer zum Flughafen von Launceston und kurzer Flug nach Melbourne in den Bundesstaat Victoria.
10. Tag: SA Melbourne F
Am Vormittag Stadtrundfahrt durch die Millionenmetropole, u.a zur St. Patricks Cathedral, dem Fitzroy Garden sowie dem Parlamentsgebäude. Am Nachmittag freie Zeit: optional ein Ausflug nach Phillip Island, wo jeden Abend die Pinguin Parade stattfindet.
11. Tag: SO Great Ocean Road FA
Wir fahren zu einer der schönsten Küstenstraßen der Welt: Ab Geelong beginnt die Great Ocean Road mit ihrer markanten Steilküste, deren bekanntesten Felsformationen die 12 Apostels und Loch Ard Gorge sind.
12. Tag: MO Kangaroo Island F
In Mount Gambier gibt es den Blue Lake, einen mit Wasser gefüllten Kratersee. Von dort geht es über die Fleurieu-Halbinsel per Fähre nach Kangaroo Island.

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. IMPFUNGEN, VISA-REGELUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


Stoney Creek bei Kuranda, Queensland

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES / EMIRATES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren, inneraustralische Flüge mit VIRGIN AUSTRALIA, QANTAS AIRWWAYS und AIRNORTH inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in guten Mittelklassehotels (Hotelverzeichnis lt. Homepage sowie auf Anfrage)
- Mahlzeiten: s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- deutsch spr. Reiseleitung (bei Gruppengrößen unter 16 Personen örtl. mit Reiseleiter, der gleichzeitig Fahrer des Busses ist)

Max. Gruppengröße: 26 Personen
Visum: erforderlich (kostenfrei)


© bennymarty - fotolia
Port Arthur, Tasmanien


© Martin Valigursky - stock.adobe.com
Panoramabild von Brisbane

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s. S. 10).

Es gelten gesonderte Stornierungsbedingungen; Details auf Anfrage.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753105-01	25.02.27 - 24.03.27	14.350
753105-02	11.03.27 - 07.04.27	14.350
753105-03	25.03.27 - 21.04.27	14.350
753105-04	07.10.27 - 05.11.27	14.790
753105-05	28.10.27 - 26.11.27	14.790
853105-01	24.02.28 - 24.03.28	14.790
853105-02	09.03.28 - 07.04.28	14.790
853105-03	23.03.28 - 21.04.28	14.790
Einzelzimmerzuschlag bis April 27:		+ 2.580
Einzelzimmerzuschlag ab April 27:		+ 2.760

Termine im Frühjahr 2027 als 28-Tage-Tour mit einer Nacht weniger in Alice Springs und Cairns. Details zum Tourverlauf auf Anfrage.

13. Tag: DI Kangaroo Island FM
Wir erkunden das Naturparadies Kangaroo Island und besuchen die Seal Bay mit seinen wilden Seelöwen. Weiter geht es zum Hanson Bay Wildlife Sanctuary und zu den Felsen der Remarkable Rocks mitten im Flinders Chase Nationalpark. Abends bringt uns die Fähre wieder aufs Festland und wir fahren nach Adelaide.
14. Tag: MI Adelaide FA
Den Tag haben wir zur freien Verfügung für die „Festival City" und wir können den Botanischen Garten besuchen oder mit der Straßenbahn in den Strandort Glenelg fahren; optional ein Ausflug in die Weinanbaugebiete von McLaren Vale und Barossa Valley.
15. Tag: DO Adelaide - Alice Springs FA
Flug nach Alice Springs, wo wir den Royal Flying Doctor Service und die Telegrafen-Station besuchen sowie die Natur des Outbacks im Desert Park kennenlernen.
16. Tag: FR Alice Springs - Kings Canyon F
Wir fahren durch die Weite des Roten Zentrums bis zum Watarrka-Nationalpark. Auf einer Kurzwanderung (45 Min.) sehen wir den Kings Canyon im Abendlicht mit seinen bis zu 100m hohen Steilwänden.
17. Tag: SA Kings Canyon - Uluru (Ayers Rock) F
Am Morgen Gelegenheit zur längeren Wanderung am Kings Canyon (ca. 3h). Danach weiter zum Uluru, dem heiligen Berg der Aborigines. Umrundung per Bus mit kurzen Stopps. Sonnenuntergang bei einem Glas Sekt.
18. Tag: SO Uluru (Ayers Rock) F
Wir beginnen den Tag mit dem Sonnenaufgang am Ayers Rock und erfahren, was für eine spirituelle Relevanz der Uluru für die Ureinwohner hat. Danach zu den ca. 60 km entfernten Kata Tjuta, deren Felskuppeln wir bei einem kurzen Spaziergang entdecken, bevor wir uns zurück nach Alice Springs aufmachen.
19. Tag: MO Alice Springs - Cairns F
Transfer zum Flughafen und Flug nach Cairns, wo wir zum Hotel gebracht werden.
20. Tag: DI Great Barrier Reef FM
Wir tauchen ein in die farbenfrohe Welt des Great Barrier Reefs und machen einen Ausflug zum größten Riff der Welt zum Schwimmen und Schnorcheln.
21. Tag: MI Kuranda FA
Ausflug in die Regenwälder des Hinterlands. Mit einer historischen Eisenbahn geht es vorbei an Wasserfällen in das Künstlerdorf Kuranda, wo wir Zeit zum Bummeln über den lokalen Markt haben. Rückfahrt mit der Seilbahn über den Regenwald hinweg wieder nach Cairns.
22. Tag: DO Cairns F
Der Tag steht zur freien Verfügung. Empfehlenswert ist ein Ausflug in den Daintree Nationalpark, dem ältesten Regenwald der Welt, wo wir mit etwas Glück einen Helmkasuar zu Gesicht bekommen. Alternativ können wir auch zum schönen Strand in Port Douglas fahren oder einfach in Cairns an der Promenade flanieren.
23. Tag: FR Spirit of Queensland F
Der Zug „Spirit of Queensland" bringt uns heute in 9 1/2 h von Cairns nach Proserpine, vorbei an Zuckerrohrfeldern und Mangoplantagen.
24. Tag: SA Whitsundays FM
Wir sind auf dem Boot unterwegs und fahren durch die Inselwelt der Whitsundays. Am Hill Inlet genießen wir den Ausblick zum Whitehaven Beach mit seinem weißen Sand und den Blau- und Azurtönen des Wassers.
25. Tag: SO Airlie Beach - Sunshine Coast F
Ein kurzer Flug bringt uns nach Brisbane, von wo wir hoch an die Sunshine Coast fahren.
26. Tag: MO Sunshine Coast F
Ein freier Tag für den Strand und eigene Aktivitäten.
27. Tag: DI Sunshine Coast - Brisbane F
Es geht ins subtropische Hinterland, vorbei an den ikonischen Glass House Mountains bis nach Brisbane.
28. Tag: MI Brisbane F
Am Vormittag erleben wir die Höhepunkte von Queenslands Hauptstadt, u.a. dem Mt. Coot-Tha.
29. Tag: DO Rückflug F
Zeit zur freien Verfügung in Brisbane; abends Abflug.
30. Tag: FR Ankunft
Mittags Ankunft am Flughafen in Frankfurt.



wilde Küstenlandschaft bei Broome

WEST-AUSTRALIEN ÜBERLAND



Das unverfälschte, typische Australien findet man am ehesten im „Far West". Selten in Erstreisen einbezogen, da der Besuch aufgrund der dünnen Besiedlung logistisch aufwendig ist, präsentiert sich uns der größte Bundesstaat in weiten Teilen noch unberührt wie zu den Zeiten der ersten Siedler.

Nur bei einer ständigen Bodenberührung ist die lückenlose Abfolge der grandiosen Landschaften und der unvorstellbaren Weite erlebbar, weshalb wir diese Überlandreise bewusst ohne Inlandsflüge zusammengestellt haben. Unsere Tour wird in der klimatisch trockenen Jahreshälfte durchgeführt, da im australischen Winterhalbjahr nicht zu heiße Temperaturen herrschen und im September dazu das Erlebnis der Wildblumenblüte kommt. Ebenfalls aus klimatischen Gründen führen wir den zweiten Termin in Gegenrichtung durch, im tropischen Darwin beginnend bis nach Perth. Dennoch muss, vor allem im feuchteren Norden, immer mit wetterbedingten Änderungen des Reiseverlaufes gerechnet werden. Ein langes, intensives Australien-Programm für „Fortgeschrittene".

Wir fahren viel in unserem flexiblen, der Gruppengröße angepassten Bus, doch fast immer auf guten Straßen. Wir nutzen landes- und regionstypische Hotels, Motels, Chalets und Parkhomes. Für eine Nacht lernen wir ggf. die in West-Australien gerne genutzten komfortablen Safari-Zelte kennen. Meist finden wir die günstigsten Verpflegungsmöglichkeiten nicht in den Hotels selbst, weshalb nur das tägliche Frühstück eingeschlossen ist. Wir werden gefahren, unser Fahrer und Reiseleiter kümmert sich engagiert um alles. Dennoch sind Kameradschaftlichkeit, Bereitschaft zur Mithilfe und Ausdauer aller Reiseteilnehmer entscheidend für das gute Gelingen der Reise.

AUF EINEN BLICK

- **West-Australien intensiv erleben**
- **als kontinuierliche Überlandfahrt von der aufstrebenden Großstadt Perth im Süden bis zum tropisch geprägten Darwin im Norden**
- **geprägt von Wüsten, endlosen Stränden, Schluchten und Felsformationen, Wasserfällen, entlegenen, typisch australischen Ortschaften**
- **Erlebnis von zumeist menschenleeren Landschaften in kleiner Gruppe**
- **unter fachkundiger Leitung eines erfahrenen Ortskenners, der auch den Bus fährt**
- **mit Flug über den Lake Argyle und die einzigartigen Bungle Bungles**
- **Bootstour am Ningaloo Reef sowie in der Katherine Gorge**
- **auf Wunsch mit Abstecher zu den Nationalparks und Küsten im Südwesten bis zum Wave Rock**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s. S. 10)**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 1 bis 4 Personen oder als Selbstfahrertour buchbar; Preise auf Anfrage**

ABENTEUER +

6-NÄCHTE-ZUSATZPROGRAMM: ÄUSSERSTER SÜDWESTEN

1.-2. Tag: Hinflug
Mittags Linienflug über Singapur nach Australien. Ankunft in Perth am frühen Nachmittag des nachfolgenden Tages, Transfer zum zentral gelegenen Hotel.
3. Tag: Perth - Hyden F
Wir besuchen die Stadt York und fahren dann weiter durch den Getreidegürtel zum markanten Wave Rock, einer riesigen erstarrten Granitstein-Welle (360 km).
4. Tag: Hyden - Albany F
Weiter geht es gen Süden durch die Stirling Ranges, mit vielen Wildblumen am Wegesrand. In Albany machen wir eine kurze Stadtrundfahrt und besuchen den Torndirrup Nationalpark (370 km).
5. Tag: Albany - Augusta F
Vormittags erleben wir das „Valley of the Giants" und den Ancient Empire Walk, bevor wir - vorbei u.a. am Warren Nationalpark - Augusta erreichen (320 km).
6. Tag: Augusta - Bunker Bay F
Morgens geht es zum Cape Leeuwin Lighthouse, dem äußersten Südwesten Australiens. Weiterfahrt durch Küstenlandschaften mit vielen Karri- und Jarrahbäumen. Besuch einer Tropfsteinhöhle und Weinprobe in der Margaret River Region (180 km).
7. Tag: Bunker Bay - Perth F
Zunächst nach Busselton zur bekannten Jetty. Danach durchs Ferguson Valley nach Gnomesville und zum Wellington-Damm. Übernachtung im zentralen Hotel in Perth. Am Folgetag Anschluss an das Hauptprogramm.

20-TAGE-TOUR

1. Tag: Hinflug
Mittags Linienflug nach Singapur.
2. Tag: Singapur - Perth
Bei Buchung ohne Vorprogramm erfolgt heute frühmorgens die Ankunft in Singapur, nach kurzem Aufenthalt Weiterflug nach Perth, welches am frühen Nachmittag erreicht wird, Transfer zum zentral gelegenen Hotel. Abends Stadtspaziergang zusammen mit den Teilnehmern des Vorprogramms, die am Vortag in Perth eintrafen; gemeinsame Weiterreise.
3. Tag: Perth F
Wir erkunden die Highlights von Perth und fahren anschließend per Fähre entlang des Swan Rivers nach Fremantle, der quirligen und historischen Hafenstadt.
4. Tag: Pinnacles F
Morgens der Yanchep Nationalpark mit Kängurus & Ko-


Perth, vom Swan River aus gesehen


Pinnacles, Nambung-Nationalpark


Australische Galah-Kakadus

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in landes- und regionstypischen Mittelklassehotels und -motels, Cabins sowie zweckmäßigen Safari-Zelten
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Picknick-Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung, die gleichzeitig Fahrer des Busses ist, ab Perth / bis Darwin bzw. umgekehrt

Mindestgruppengröße: 5 Personen
Max. Gruppengröße: 14 Personen
Visum: erforderlich (kostenlos)

Das Vorprogramm beginnt beim ersten Termin 6 Tage eher. Abflug ist am 03.09.2027. Beim zweiten Termin mit umgekehrtem Verlauf endet die Reise mit Buchung des Zusatzprogramms 6 Tage später, die Rückankunft erfolgt am 23.10.2027 (andere Wochentage beim zweiten Reisetermin).

Weitere Möglichkeiten: Auch in Teilstücken von Perth bis nach Broome oder von Broome nach Darwin bzw. jeweils in umgekehrter Reihenfolge buchbar. Außerdem ist der Reiseverlauf auch als Privatreise ab einer Person sowie alternativ als Selbstfahrer-Reise realisierbar. Preise auf Anfrage.

Es gelten gesonderte Stornierungsbedingungen. Details auf Anfrage.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753103-01	09.09.27 - 28.09.27	9.750
753103-02	28.09.27 - 17.10.27	9.750

Zweiter Termin in umgekehrter Reihenfolge: Von Darwin nach Perth, mit dem Zusatzprogramm „Äußerster Südwesten“ im Anschluss als 6-tägiges Nachprogramm. Detailverlauf auf Anfrage.

alas. Nordwärts zum Nambung Nationalpark. Faszinierend die erodierten Kalksteinsäulen der „Pinnacles“, die wie Grabsteine aus den Dünen ragen. Weiter nach Geraldton durch Australiens Weizengürtel (430 km).

5. Tag: Kalbarri Nationalpark F
Kurze Stadtrundfahrt in Geraldton, dann weiter zum Kalbarri Nationalpark (170 km), bekannt für seine bizarren Fels-Canyons im roten Felsplateau, und für seine Wildblumenpracht im australischen Frühjahr.

6. Tag: Monkey Mia F
Besuch der Schluchten des Muchison Rivers. Erkundung der Peron-Halbinsel und zur Shark Bay. Danach zu den Traumstränden in Monkey Mia (370 km).

7. Tag: Shark Bay - Carnavon F
Morgens zunächst zu den Delfinen, die hier bis in das flache Wasser kommen. Weiter per Bus entlang des North Western Coastal Highway mit Stopps am Shell Beach und Hamelin Pool bis nach Carnavon (330 km).

8.-9. Tag: Ningaloo Reef Marine Park F/F
Nordwärts nach Coral Bay (240 km), gelegen am Ningaloo Reef Marine Park, eines der zugänglichsten Korallenriffe der Welt. Fahrt mit dem Glasbodenboot, wir sehen die herrliche Unterwasserwelt und haben Gelegenheit zum Schnorcheln. Je nach Saison kann man Walhaie, Seekühe, Mantarochen und Buckelwale beobachten. Unser Hotel liegt direkt am Strand (2 Nächte). Zweiter Tag programmfrei für optionale Aktivitäten.

10. Tag: Pilbara Region FA
Entlang des North West Coastal Highway fahren wir von der Küste der Gascoyne in die Pilbara-Region. Tagesziel ist die Bergbaustadt Tom Price (600 km).

11. Tag: Karijini Nationalpark FM
Auf der Fahrt von Tom Price nach Port Hedland besuchen wir Schluchten des Karijini Nationalparks: Wir erleben die Dales Gorge, den Circular Pool, den Fern Pool und die Fortesque-Fälle. Dazu sehen wir auf den Weg zurück an die Küste entlang der gebirgige Chichester Range sicherlich die typischen Roadtrains und endlos scheinenden Eisenerzzüge (415 km).

12.-13. Tag: Broome F/F
Wir fahren an den Ausläufern der Great Sandy Desert entlang und weiter parallel zum 80 Mile Beach (380 km) durch eine sehr dünn besiedelte Region. Abends Ankunft in Broome, das Zentrum der Perlenzucht (2 Nächte). Freie Zeit und Stadtrundfahrt mit Sonnenuntergang am feinsandigen Cable Beach.

14. Tag: Broome - Fitzroy Crossing F
Weiter in Richtung Nordosten – unterwegs einer der größten Prison Boabs der Kimberleys – bis nach Fitzroy Crossing. Wir sehen das imposante Devonische Riff und die abstrakten Ngumban Ranges, bevor wir den mächtigen Fitzroy River erreichen (400 km).

15. Tag: Kimberleys F
Morgens Besichtigung der Danggu Geikie Gorge. Weiterfahrt nach Halls Creek und am östlichen Rand der einsamen und wildromantischen Kimberley-Region entlang bis nach Kununurra (650 km), 2 Nächte.

16. Tag: Bungle Bungles F
Am frühen Morgen Rundflug über den Lake Argyle, die Diamantenmine und die eindrucksvollen Bungle Bungles im Purnululu-Nationalpark, mit einzigartigen, wie Bienenkörbe geformten Felskuppen. Danach Fahrt zur historischen Ivanhoe Crossing und zum Lake Argyle.

17. Tag: Katherine F
Auf dem Victoria Highway überqueren wir die Grenze zum Northern Territory und erreichen den Ort Katherine. Semi-aride Steppenpartien wechseln sich mit dicht bewaldeten Bergketten ab (580 km).

18. Tag: Katherine Gorge - Darwin F
Besuch des Nitmiluk Nationalparks mit Bootsfahrt auf dem Katherine River, der durch bis zu 70 m hohe Sandsteinschluchten fließt. Weiterfahrt auf dem Stuart Highway nordwärts bis nach Darwin (400 km).

19. Tag: Darwin - Rückflug F
Vormittags kurze Stadtrundfahrt in Darwin. Nachmittags Rückflug via Singapur nach Deutschland.

20. Tag: Ankunft
Morgens Ankunft in Frankfurt.



© Alexander - stock.adobe.com

Unterwegs auf dem Eyre Highway

ÜBERLAND DURCH DEN SÜDEN AUSTRALIENS



Entlang der Südküste Australiens gibt es kaum Reisemöglichkeiten, um die vielen Höhepunkte dieses kontrastreichen Küstenstreifens in einer Kleingruppe zu erleben. Hier bieten wir nun eine durchweg deutschsprachige Variante an, bei der es vom äußersten Westen in Perth bis zur Metropole Melbourne innerhalb eines fast drei Wochen andauernden Roadtrips geht.

Unterwegs erwarten uns zahlreiche landschaftliche und kulturelle Höhepunkte: die renommierte Margaret River Region mit ihren Weinbergen und Küstenlandschaften, die menschenleeren Strände rund um Esperance, die endlose Weite der Nullarbor Plain sowie die lebendige Hauptstadt Südaustraliens. Außerdem steht ein Ausflug zur faszinierenden Insel Kangaroo Island auf dem Programm. Ergänzt wird diese abwechslungsreiche Route durch die beeindruckende Natur der Grampians und die berühmte Great Ocean Road, die zu den schönsten Küstenstraßen der Welt zählt und mit spektakulären Ausblicken immer wieder begeistert.

Der zweite Reisetermin verläuft in umgekehrter Richtung - von Melbourne zurück nach Perth. Aufgrund der klimatischen Bedingungen findet die Reise in den australischen Sommermonaten im Februar und März statt. Wir sind dabei in einem landestypischen Kleinbus unterwegs und übernachten in regional typischen Unterkünften, wobei das Frühstück jeweils eingeschlossen ist. Unser Fahrer ist zugleich unser Tourguide und sorgt mit viel Engagement für einen reibungslosen Ablauf der Reise. Damit diese außergewöhnliche Überlandfahrt für alle zu einem gelungenen Erlebnis wird, sind jedoch auch die Mithilfe, Rücksichtnahme und Kollegialität aller Gäste gefragt.

AUF EINEN BLICK

- **die Südküste Australiens in der Kleingruppe mit deutsch spr. Reiseleitung erleben**
- **als Überlandfahrt durch zwei Zeitzonen von Perth im Westen bis nach Melbourne im Südosten**
- **unter fachkundiger Leitung eines erfahrenen Ortskenners, der auch den Bus fährt**
- **Stadtführungen in Perth, Albany, Adelaide und Melbourne inklusive**
- **Tagesausflug ins Tierparadies Kangaroo Island**
- **entlang der Great Ocean Road, eine der schönsten Küstenstraßen der Welt**
- **auf Wunsch mit individueller Verlängerung in Perth oder Melbourne sowie Stopover auf der Hin- bzw. Rückreise**
- **Flüge auch in der Premium Economy oder Business Class möglich**
- **auch zum Wunschtermin als Privatreise für 1 bis 4 Personen oder als Selbstfahrertour buchbar; Preise auf Anfrage**

ABENTEUER +

21-TAGE-TOUR

1. Tag: Hinflug
Mittags Linienflug in Richtung Australien.

2. Tag: Ankunft Perth
Weiterflug mit Ankunft in Perth am späten Nachmittag. Hotel-Transfer und Treffen mit dem Reiseleiter.

3. Tag: Perth F
Heute lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der entspannten Hauptstadt Westaustraliens kennen und besuchen außerdem noch das nahe Küstenstädtchen Fremantle, dass bekannt für seine koloniale Architektur und dem gleichnamigen Gefängnis ist.

4. Tag: Perth - Margaret River F
Unsere Überlandreise beginnt und wir fahren zunächst durch das Ferguson Valley, eine grüne Hügellandschaft mit vielen Weingütern und kleinen familiengeführten Farmen. Wir besuchen das skurrile Gnomesville mit den vielen Gartenzwergen und den Wellington Dam mit seinem gewaltigen Aborigines-Wandgemälde.

5. Tag: Margaret River - Augusta F
Wir erkunden die Region und erleben eine beeindruckende Tropfsteinhöhle, eine Weinprobe auf einem bekannten Weingut sowie die einmaligen Küstenstrände. Am Abend erreichen wir Augusta, den südwestlichsten Punkt des australischen Festlandes.

6. Tag: Augusta - Albany F
Auf dem Weg nach Albany durchqueren wir mehrere Nationalparks mit dichtem Waldbestand. Höhepunkte sind das „Valley of the Giants“ mit dem berühmten Ancient Empire Walk. Albany selbst beeindruckt mit einer für australische Verhältnisse reichen Geschichte, die bis zu den Anfängen der europäischen Besiedlung zurückreicht. Am Abend ist noch Zeit für den Torndirrup Nationalpark auf der nahen Halbinsel.

7.-8. Tag: Albany - Esperance F/F
Es geht weiter nach Esperance mit seinen weißen Traumstränden und dem kristallklaren, türkisfarbenen Wasser. Wir haben ausreichend Zeit zum Erkunden der unberührten Küste und eindrucksvollen Natur.

9. Tag: Esperance - Balladonia F
Wir fahren weiter nach Balladonia und besuchen dort das Balladonia Space Museum, das an die spektakuläre Notlandung eines NASA-Satelliten erinnert.

10. Tag: Balladonia - Eucla F
Der nächste Halt ist das geschichtlich interessante Eucla, das vor allem für sein altes Telegraphenbüro bekannt ist. Hier erfahren wir mehr aus der Zeit der frühen europäischen Entdeckungen, bevor es weiter entlang des Eyre Highway durch die Nullarbor Plain geht. Endlose Weite und eine kilometerweite schnurgerade Straße erwarten uns in einer kaum besiedelten Region.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


© Kwest - stock.adobe.com
Weinberge in den Adelaide Hills


Stadtansicht von Adelaide


© Tyler - Fotolia
Bergspitze im Grampians-Nationalpark

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit EMIRATES oder alternativ mit SINGAPORE AIRLINES ggfls. mit Aufpreis, ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in landes- und regionstypischen Mittelklassehotels und -motels und Cabins
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Picknick-Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung, die gleichzeitig Fahrer des Busses ist, ab Perth / bis Melbourne bzw. umgekehrt

Mindestgruppengröße: 5 Personen
Max. Gruppengröße: 14 Personen
Visum: erforderlich (kostenlos)

Der Reiseverlauf ist auch als Privatreise ab einer Person sowie alternativ als Selbstfahrer-Reise realisierbar. Preise auf Anfrage.

Es gelten gesonderte Stornierungsbedingungen; Details auf Anfrage.

Diese Tour führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s. S. 10).

Sehr gut kombinierbar ist diese Reise mit der ebenfalls deutsch spr. Kleingruppentour „Naturparadies Tasmanien“ (753125), um damit ein weiteres eher wenig besuchtes Ziel in Australien zu erleben.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753104-01	29.01.27 - 18.02.27	9.390
753104-02	18.02.27 - 10.03.27	9.390
Einzelzimmerzuschlag		+ 2.410

Zweiter Termin in umgekehrter Reihenfolge, von Melbourne nach Perth, Detailverlauf auf Anfrage.

11. Tag: Eucla - Ceduna F
Durch das australische Outback der Nullarbor Plain geht es weiter parallel zur südlichen Steilküste bis ins beschauliche Ceduna, das sich schon in Südaustralien und damit in einer neuen Zeitzone befindet.

12. Tag: Ceduna - Port Lincoln F
Entlang der Küste fahren wir auf die Eyre Peninsula bis nach Port Lincoln. Unterwegs machen wir einen kurzen Stopp an der Felsformation „Murphys Haystack“.

13. Tag: Port Lincoln - Adelaide F
Weiter führt uns die Reise nach Adelaide, der Kulturhauptstadt Südaustraliens. Wir erleben die wichtigsten Sehenswürdigkeiten bei einer abendlichen Stadtrundfahrt, u.a. zum Stadtstrand von Glenelg.

14. Tag: Kangaroo Island F
Ein weiterer Höhepunkt der Reise ist der Besuch von Kangaroo Island mit seiner faszinierenden Tierwelt und beeindruckenden Küstenlandschaften. Wir erkunden die bekannte Seal Bay mit ihrer Population von Australischen Seelöwen sowie den Flinders Chase Nationalpark, wo uns die fantasievollen Felsformationen der Remarkable Rocks oberhalb der schäumenden Meeresküste erwarten. Mit etwas Glück haben wir auch weitere tierische Begegnungen auf der Insel und sehen Koalas oder auch Kängurus in freier Wildbahn. Die haben der Insel den Namen gegeben.

15. Tag: Cape Jervis - Kingston F
Die Reise führt uns durch das malerische Inman Valley auf der Fleurieu Peninsula weiter südostwärts bis nach Kingston, wo uns der Leuchttum von Cape Jaffa sowie ein überdimensionaler Hummer erwarten.

16. Tag: Kingston - Grampians Nationalpark F
Im Grampians Nationalpark erleben wir spektakuläre Berglandschaften und Wanderungen durch unberührte Natur. Ein besonderes Highlight sind die MacKenzie Falls, einer der größten und schönsten Wasserfälle Victorias, leicht zugänglich und ein beliebtes Fotomotiv. Vielleicht sehen wir dort auch Kängurus und Koalas.

17. Tag: Great Ocean Road F
Wir fahren zurück ans Meer zu einer der spektakulärsten Küstenstraßen der Welt: Erbaut von ehemaligen Soldaten nach dem ersten Weltkrieg ist die Great Ocean Road heute eines der touristischen Highlights im Bundesstaat Victoria. Auf dem Weg nach Apollo Bay, einem idyllischen Küstendorf und unserem nächsten Übernachtungsort, geht es zum Port Campbell Nationalpark mit der Loch Ard Gorge und zu den bekannten Twelve Apostles im gleichnamigen Nationalpark. Vorbei am Great Otway Nationalpark erreichen wir schließlich unser Hotel, wo wir am Strand bei einem entspannten Spaziergang oder erfrischenden Bad den erlebnisreichen Tag Revue passieren lassen.

18. Tag: Apollo Bay - Melbourne F
Entlang der malerischen Küste mit seinen Städtchen Lorne und Anglesea, beide an tollen Surfstränden gelegen, erreichen wir am Abend Melbourne, die pulsierende Metropole im Süden Australiens.

19. Tag: Melbourne F
Wir haben einen ganzen Tag für die lebendige und kreative Millionenstadt und erkunden u.a. das Royal Exhibition Building, den Federation Square und auch den Queen Victoria Market. Bei ausreichend Zeit können wir am nahen Strand im Stadtteil St. Kilda etwas entspannen oder die heimische Flora im empfehlenswerten Botanical Garden sehen. Vom Rialto Tower hat man den besten Blick von oben und kann die vielen Hochhäuser am Yarra River einmal aus einer anderen Perspektive entdecken. Das Ufer der Southbank bietet sich für einen Bummel an und in den vielen versteckten Gassen des CBDs, des City Business Districts, soll es den besten Kaffee des Landes geben. Am Abend erleben wir die kulinarische Vielfalt der Stadt.

20. Tag: Abreise F
Wir genießen noch das Frühstück in unserem Hotel und haben noch etwas Zeit für Melbourne, bevor es nachmittags zum Flughafen geht. Abflug nach Europa.

21. Tag: Ankunft
Am Vormittag landen wir wieder in Frankfurt.



Paradiesische Whitsundays

IKARUS SELBSTFAHRER



AUSTRALIENS OSTKÜSTE INTENSIV

Individuell reisen in Australien, entlang der paradiesischen Ostküste des roten Kontinents: Dabei sind nicht nur der Mietwagen und die Unterkünfte vorgebucht, sondern ebenso besondere Ausflüge und Touren, die man nicht missen darf.

Wir starten unsere Entdeckungsreise in Sydney, wo wir nach der langen Anreise etwas entspannen können und die Sehenswürdigkeiten der quirligen Metropole auf eigene Faust erkunden. Danach geht es hinauf an der Küste von New South Wales, wo neben den Übernachtungsstopps viele weitere lohnenswerte Abstecher auf uns warten. Spätestens wenn wir Queensland erreichen, macht sich das immer tropischer werdende Klima bemerkbar. Gleich oberhalb von Brisbane, der Hauptstadt des „Sunshine State", begrüßen uns Ananas-Felder. Bei Rockhampton, der „Beef Capital of Australia", befindet sich sogar der „Tropic of Capricorn", der südliche Wendekreis des Steinbocks, wo wir endgültig in tropischen Gefilden unterwegs sind. Neben üppigen Regenwäldern bekommen wir mit etwas Glück auch den Helmkasuar, den zweitgrößten Laufvogel Australiens mit markantem blauen Kopf, zu Gesicht. Neben den Wundern des Festlandes genießen wir auch die Schönheit des größten Riffs der Erde – das Great Barrier Reef. Hier findet sich eine vielfältige farbenfrohe Unterwasserwelt, die wir mehrfach bei unseren Halten erleben dürfen. Den Schlusspunkt dieser einmaligen Reise bildet Cairns, mit einer von Aborigines geführten Tour im Daintree-Nationalpark, dem ältesten Regenwald der Erde. Wer die Annehmlichkeiten einer ausgearbeiteten Reise schätzt und Zeit für Entdeckungen abseits des Haupttouristenstroms wünscht, wird bei dieser Selbstfahrer-Tour nicht enttäuscht werden.

22-TAGE-TOUR

1.-3. Tag: Sydney F/F
Zeit für Sydney, um die Metropole von New South Wales eigenständig kennenzulernen.

4. Tag: Sydney - Port Stephens F
Wir nehmen unseren Mietwagen in Empfang und starten unsere Reise gen Norden (ca. 212 km).

5. Tag: Port Stephens - Coffs Harbour F
Port Stephens ist bekannt für seine Meeresbewohner wie Delfine und – zur Saison – auch Wale. Übernachtung im Koala Sanctuary (384 km).

6. Tag: Coffs Harbour - Brisbane
Wir verlassen den Bundesstaat New South Wales und fahren in den „Sunshine State" Queensland (384 km).

7. Tag: Brisbane F
Heute ein ganzer Tag für „Brissie", wie die Australier ihre Heimatstadt liebevoll nennen.

8. Tag: Brisbane - K'gari/Fraser Island F
Entlang der Sunshine Coast mit ihren Ananas-Plantagen und markanten Glass House Mountains zur größten Sandinsel der Welt: K'gari (300 km).

9. Tag: K'gari/Fraser Island FM
Unser Guide zeigt uns die schönsten Seiten von K'gari/Fraser Island, Stopps an dem Schiffswrack der S.S. Maheno und dem azurblauen Lake McKenzie inklusive.

10. Tag: K'gari/Fraser Island - Gladstone F
Weiter in Richtung Norden mit der Möglichkeit, in Bundaberg anzuhalten, bekannt für seine gleichnamige Brauerei und Rum-Distillerie (299 km).

11. Tag: Gladstone - Heron Island
Das Auto bleibt auf dem Festland stehen und wir fahren mit dem morgendlichen Boot ins UNESCO Weltnaturerbe, in das Great Barrier Reef von Heron Island.

12. Tag: Heron Island (Great Barrier Reef) F
Ein freier Tag am südlichen Great Barrier Reef zum Schnorcheln, Schwimmen und für weitere Strandaktivitäten. Von Januar bis März können wir sogar beim Schlüpfen der jungen Schildkröten dabei sein.

13. Tag: Heron Island - Capricorn Caves F
Zurück auf dem Festland geht es über Rockhampton weiter zu den Capricorn Caves, wo wir mit etwas Glück Fledermäuse entdecken können (137 km).

14. Tag: Capricorn Caves - Mackay F
Lohnenswert ein Abstecher in das idyllische Städtchen Yeppoon, dann an die Mackay-Küste, wo Kängurus an den Strand kommen (313 km).

15. Tag: Mackay - Airlie Beach
Ein kurzer Spaziergang im Regenwald von Mackay, bevor wir Airlie Beach erreichen (151 km).

16. Tag: Whitsunday Islands M
Per Boot erkunden wir die Inselgruppe Whitsundays, deren bekanntester Strand der Whitehaven Beach ist. Wir haben Zeit zum Schnorcheln und Schwimmen und genießen die Aussicht vom Hill Inlet auf den kristallweißen Sand und das azurblaue Wasser.

17. Tag: Airlie Beach - Townsville
Die nächste Station ist Townsville (274 km), wo wir das Museum of Underwater Art erkunden können.

18. Tag: Magnetic Island
Wir haben den ganzen Tag Zeit, um Maggie Island zu erleben. Neben einsamen Stränden und Buchten, bietet die Insel auch viele Wandermöglichkeiten.

19. Tag: Townsville - Cairns F
Vorbei am Paluma Range Nationalpark und Hinchinbrook Island setzen wir unsere Reise nach Mission Beach fort, bekannt fürs Bungee Jumping. Weiter entlang von Traumstränden bis nach Cairns (348 km).

20. Tag: Daintree Nationalpark FM
In der Mossman Gorge im ältesten Regenwald der Welt hören wir die Dreamtime-Legenden, Ngadiku genannt, unseres Aborigine-Guides und lernen nebenbei Vieles über die heimische Flora und Fauna.

21.-22. Tag: Cairns F/F
Cairns ist der ideale Ausgangspunkt für weitere Touren zum Great Barrier Reef oder zu den vorgelagerten Inseln, in das Künstlerbergdorf Kuranda oder zu den vielen Wasserfällen des Atherton Tablelands.

AUF EINEN BLICK

- **Entlang der sonnenverwöhnten Ostküste**
- **mit Stopps in unzähligen Nationalparks mit Wander- und Bademöglichkeiten**
- **abwechslungsreiche und ortstypische Unterkünfte vorgebucht, u.a. Übernachtung im Koala Sanctuary und zweifach auf einer Insel**
- **viele Ausflüge und Eintritte bereits inklusive**
- **individuelle Anpassungen jederzeit möglich**
- **zahlreiche andere Routen in ganz Australien realisierbar, beispielsweise: entlang der Westküste (Tour 753190), in Victoria auf der Great Southern Touring Route, von Sydney nach Melbourne auf dem Coastal Drive, auf dem Explorer's Way zwischen Darwin und Adelaide oder rund um Tasmanien**

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Hotels, Motels, Lodges, Camps und Resorts (detaillierte Übersicht auf Anfrage)
- Mietwagen Kategorie Intermediate SUV von AVIS (MITSUBISHI OUTLANDER o.ä.) Tag 4-22 inklusive Versicherung und unbegrenzte Kilometer (Details auf Anfrage)
- Fährüberfahrten nach K'gari/Frazer, Magnetic und Heron Island
- Eintritt & geführter Rundgang im Koala Sanctuary (englisch spr.)
- Tagesausflug auf K'gari/Frazer Island im Vierradantrieb inkl. Lunch (englisch spr.)
- Eintritt & Explorer-Tour in die Capricorn Caves (englisch spr.)
- Tagesausflug in die Whitsundays inkl. BBQ-Lunch direkt am Strand (englisch spr.)
- Tagesausflug in den Daintree-Nationalpark mit Aborigine-Guide inkl. Lunch (englisch spr.)
- ein Reisehandbuch nach Wahl

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 4 Personen
Visum: erforderlich (kostenfrei)

Rückführgebühr des Mietwagens vor Ort direkt an den Anbieter zahlbar.
Die Reise beinhaltet keine Langstreckenflüge; gerne unterbreiten wir Ihnen a. A. ein Angebot.

SAISONZEITEN + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Saisonzeit	Preise
753195-01	13.01.27 - 30.04.27	3.950
753195-02	01.05.27 - 12.12.27	4.150
Einzelzimmerzuschlag:		ab +2.990

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISE, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Blick vom Mt. Amos zur Wineglass Bay

IKARUS ERLEBNISREISE



NATURPARADIES TASMANIEN

Das entlegene, relativ selten besuchte Tasmanien, von Australiern gerne auch als „Tassie“ bezeichnet, ist ein ganz besonderes Reiseziel. In den Nationalparks der Insel finden sich naturbelassene Landschaften mit einer einzigartigen, größtenteils endemischen Tier- und Pflanzenwelt. Auf abwechslungsreichen Wanderungen erkunden wir diese unberührte Wildnis. Dazu im Kontrast steht die ausgeprägte Kultur und die interessante Geschichte der ehemaligen Sträflingskolonie im Süden Australiens.

Bei dieser ausgesprochen hochwertigen Reise erleben wir die Schönheit und die Gegensätze Tasmaniens auf sehr bequeme Art und nehmen uns unterwegs stets genügend Zeit für Entdeckungen. Liebevoll als Reise für kleine Gruppen gestaltet, lernen wir die schöne Ostküste mit der Bay of Fires, den Cradle Mountain Nationalpark, die Freycinet Halbinsel mit der bekannten Wineglass Bay und den Salamanca Markt in Hobart kennen. Wir sehen die nur hier vorkommenden Tiere wie den Tasmanischen Teufel, die je nach Region sehr unterschiedliche Fauna Tasmaniens, und erleben natürlich auch die herzliche Gastfreundschaft der Tasmanier. Auch der Komfort kommt bei dieser Genussreise nicht zu kurz, wir nutzen durchweg sehr gute Hotels und Fahrzeuge und genießen die zahlreichen Delikatessen des Landes.

Bewusst haben wir keine Flüge eingeschlossen, da es eine sehr große Auswahl an Fluggesellschaften für die An- und Abreise und ebenso zahlreiche Möglichkeiten für Anschlussprogramme gibt, die wir auf Wunsch gerne maßgeschneidert zusammenstellen.

GENUSS + 9-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hobart _____ A
Nach Ankunft in Hobart erfolgt der Transfer zur Unterkunft. Nachmittags erleben wir eine kurze Stadtrundfahrt mit anschließendem Willkommens-Abendessen.
2. Tag: SA Hobart - Richmond - Freycinet NP _____ F
Der Tag startet mit einem Stopp im historischen Städtchen Richmond, das bekannt ist für seine gut erhaltene gregorianische Architektur und Australiens ältester Sandsteinbrücke, erbaut von ehemaligen Sträflingen. Die Reise führt uns weiter entlang der sonnigen Ostküste Tasmaniens vorbei an den malerischen Küstenstädtchen wie Orford, Triabunna und Swansea, bevor wir die Freycinet Halbinsel erreichen.
3. Tag: SO Freycinet NP: Wineglass Bay _____ FM
Wir beginnen mit einer 4-stündigen Cruise zur Wineglass Bay, bei der wir die Hazards Küste und mit etwas Glück Delfine, Albatrosse oder Buckelwale beobachten. Anschließend genießen wir ein typisches kaltes, tasmanisches Mittagessen an Bord. Am Nachmittag wandern wir zur Aussichtsplattform mit Blick über die Bucht; der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, etwa für einen Besuch des Cape Tourville Leuchtturms.
4. Tag: MO Freycinet NP - Bay of Fires - Launceston __ F
Heute erkunden wir die Bay of Fires mit ihren weißen Stränden, türkisblauem Wasser und orangefarbenen Granitfelsen. Anschließend besuchen wir die St. Columba Falls und fahren weiter über Derby und Scottsdale nach Launceston zur Übernachtung.
5. Tag: DI Launceston - Cradle Mountain NP _____ F
Der heutige Tag beginnt mit einer Stadtrundfahrt durch Launceston, bei der ein Besuch der beeindruckenden Cataract Gorge nicht fehlen darf. Hier hat sich der Fluss Tamar durch das Vulkangestein gegraben und eine wildromantische Landschaft geschaffen. Danach brechen wir in Richtung des Cradle Mountain Nationalparks auf, der zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört. Unterwegs machen wir einen Stopp im Städtchen Sheffield, das für seine vielfältigen Wandmalereien bekannt ist. Anschließend geht es zur Übernachtung zum majestätischen Cradle Mountain Nationalpark.
6. Tag: MI Cradle Mountain NP _____ F
Morgens unternehmen wir eine Wanderung (ca. 2,5 Std.) um den Dove Lake, ein Gletschersee im Cradle Mountain Nationalpark. Wir erleben die überwältigende Schönheit der tasmanischen Bergregion und lernen in den kleinen Buchten und alpinen Waldabschnitten die einheimische Flora und Fauna kennen. Der Rest des Nachmittages steht zur freien Verfügung.
7. Tag: DO Cradle Mountain NP - Mount Field NP ___ FA
Wir starten den Tag mit dem Besuch des charmanten Städtchens Deloraine, das mit seinen vielen kleinen Geschäften und Galerien zum Bummeln einlädt. Mit etwas Glück können wir am Ufer des Flusses Meander sogar ein Schnabeltier erspähen! Danach durchqueren wir das Tasmanische Hochplateau mit tollen Aussichtspunkte, u.a. auf die berühmte 1000-Seenplatte. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich unsere Unterkunft im Mount Field Nationalpark, wo wir die unberührte Natur Tasmaniens hautnah erleben können.
8. Tag: FR Mount Field NP - Hobart _____ F
Wir erkunden den Mount Field National Park, dem ältesten Nationalpark Tasmaniens. Hier gibt es die größten Laubbäume der Erde (eine Eukalyptusart), Wasserfälle im dichten Regenwald und durch Gletscher geformte Landschaften. Danach fahren wir weiter nach Bonorong, eine bedeutende Tierschutz- und Auffangstation, und erleben dort Tasmanische Teufel, Wombats, Kängurus und eine Vielzahl anderer einheimischer tasmanischer sowie australischer Tierarten aus nächster Nähe. Anschließend zurück nach Hobart.
9. Tag: SA Hobart _____ F
Freie Zeit, für z.B. den farbenfrohen Salamanca Markt es oder für einen Bummel durch das historische Viertel Battery Point. Auch der Besuch des Museum of Old and New Art (MONA) oder des Hausbergs Mt. Wellington ist empfehlenswert. Transfer zum Flughafen.

AUF EINEN BLICK

- **Tasmaniens unberührte Natur und ungewöhnliche Tierwelt in kleiner Gruppe erleben**
- **bekannte Ziele, kombiniert mit Höhepunkten jenseits der Touristenpfade**
- **mit genügend Zeit für Wanderungen und Begegnungen unterwegs**
- **besonders hochwertige Hotels**
- **im Freycinet Nationalpark mit 4-stündiger Cruise in der Wineglass Bay**
- **auch als Kurzvariante mit 5-tägiger Reisedauer entweder an der Ost- oder Westküste verfügbar**
- **auf Wunsch als Privatreise mit eigenem Chauffeur oder alternativ auf Selbstfahrer-Basis buchbar**
- **Flüge sowie Vor- und Nachprogramme ergänzen wir gerne nach individuellen Wünschen**

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- Reiseleitung deutsch sprachig ab/bis Hobart

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 8 Personen
Visum: erforderlich (kostenfrei)

Diese Tour führen wir in Kooperation mit anderen Reiseveranstaltern durch (s.S. 10). Daher ergeben sich abweichende Stornierungsbedingungen (a. A.)

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

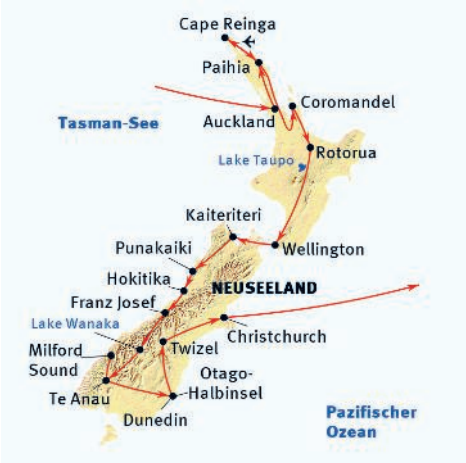
Tourcode	Datum	Preise
753125-01	08.01.27 - 16.01.27	4.350
753125-02	22.01.27 - 30.01.27	4.350
753125-03	05.02.27 - 13.02.27	4.350
753125-04	19.02.27 - 27.02.27	4.350
753125-05	05.03.27 - 13.03.27	4.350
753125-06	19.03.27 - 27.03.27	4.350
753125-07	15.10.27 - 23.10.27	4.350
753125-08	29.10.27 - 06.11.27	4.350
753125-09	12.11.27 - 20.11.27	4.350
753125-10	26.11.27 - 04.12.27	4.490
753125-11	10.12.27 - 18.12.27	4.490
Einzelzimmerzuschlag		ab +1.410,-

Weitere Termine für Januar bis März 2028 sind auf unserer Website zu finden.



Lake Tekapo auf der Südinsel

NEUSEELAND ALS SELBSTFAHRER ENTDECKEN



Auf eigene Faust im komfortablen Allrad-Mietwagen Neuseeland zu erkunden, dabei die Bequemlichkeit bereits vorgebuchter Hotels und einer komplett ausgearbeiteten, detaillierten Route.

Die Unterkünfte nach Wunsch in bequemen Boutique Hotels, oder sogar luxuriös, stets an ausgesucht schönen Plätzen und mit besonderem Flair. Eine Reise für Individualisten und Naturliebhaber ohne die Besonderheiten der Städte außen vor zu lassen. Dabei sind viele Ausflüge bereits in den Tourverlauf inkludiert: Gleich zu Beginn geht es von der malerischen Bay of Island im Kleinflugzeug in den äußersten Norden bis zum Cape Reinga mit einmaligen Blicken über den 90 Mile Beach hinweg. Wir landen am Kap und unternehmen eine Tour zum Leuchtturm sowie nach Te Paki mit seinen gigantischen Sanddünen. In Rotorua erleben wir einen Maori-Abend mit traditionellen Tanzeinlagen und dem bekannten Hangi-Essen aus dem Erdofen. Ein weiterer Höhepunkt wird der Tagestörn im Segelschiff entlang der goldgelben Strände des Abel Tasman Nationalparks sein, bei dem wir dessen Naturschönheiten besonders eindrucksvoll erleben können. Auf dem Milford Sound im Fiordland Nationalpark werden wir gar auf einem Schiff übernachten, um sogleich morgens die erhabenen Felsen um den dominanten Mitre Peak, die Bischofmütze, zu bestaunen und mit etwas Glück ebenso Delfine, Robben und Zwergpinguine zu entdecken.

Dazu genießen wir ein abwechslungsreiches und in sich rundes Gesamtprogramm mit ausreichend Zeit für Besichtigungen und auch ein wenig Muße zwischendurch. Dabei bleiben die jeweiligen Fahrtzeiten überschaubar. Kia Ora in Aotearoa!

AUF EINEN BLICK

- **Erkundung der Vielfalt Neuseelands mit einem komfortablen Allrad-Mietwagen**
- **im eigenen Tempo und individuellem Gusto unterwegs**
- **auf ausgearbeiteter Route mit vorgebuchten, sehr guten Hotels in perfekter Lage**
- **gern auch mit luxuriösen und exklusiven Unterkünften**
- **viele außergewöhnliche Aktivitäten inkludiert:**
- **mit dem Kleinflugzeug bis zum Cape Reinga**
- **Maori-Kultur mit Hangi-Dinner in Rotorua**
- **Fahrt mit dem Segelschiff im Abel-Tasman-NP**
- **Übernachtungskreuzfahrt auf dem Milford Sound (nur in der Hauptsaison 01.10.-30.04.)**
- **Erlebnis-Cruise entlang der Otago Peninsula mit vielen Möglichkeiten zu Tierbeobachtungen (Albatrosse, Pelzrobben, Pinguine, Delfine etc.)**
- **auf Wunsch auch in abgewandelter Form, z.B. mit dem Schwerpunkt Wandern, Radfahren oder Wein**
- **auf Anfrage mit deutsch spr., eigenem Reiseleiter/Chauffeur**

UMFASSEND

21-TAGE-TOUR

1. Tag: Auckland
Individuelle Anreise nach Auckland, der „City of Sails“. Übernahme des Mietwagens am Flughafen.

2. Tag: Auckland - Bay of Islands F
Wir fahren entlang der Hibiscus-Küste in den subtropischen Norden, hinaus aus der Großstadt durch die grüne Hügellandschaft des Northlands bis wir die Küstenstadt Paihia in der Bay of Islands erreichen. (230 km)

3. Tag: Northland F
Heute erleben wir einen besonderen Ausflug, wo wir unseren Mietwagen für einen halben Tag stehen lassen können: Mit dem Kleinflugzeug geht es bis zum Cape Reinga mit tollen Ausblicken über den 90 Mile Beach. Wir landen am Kap und erkunden den dortigen Leuchtturm sowie die Sanddünen von Te Paki.

4. Tag: Northland F
Mit Stopp am Whangarei-Wasserfall geht es heute wieder in südliche Richtung. Nahe unserer Unterkunft lohnt ein Besuch des Parry Kauri Parks mit seinen Jahrhunderte alten Kauri-Bäumen. (170 km)

5. Tag: Northland - Coromandel
Vorbei an Auckland fahren wir auf die Coromandel-Halbinsel. Bei Ebbe müssen wir den Hot Water Beach besuchen, wo heißes Quellwasser durch den Sand an die Erdoberfläche tritt und wir uns daher unseren eigenen Pool buddeln können. Auch die Cathedral Cove sollten wir erkunden. (220 km)

6. Tag: Coromandel F
Bei einem Spaziergang entlang des „Kauri Walk“ lässt sich die Flora und Fauna besonders bestaunen. Wir gehen entlang alter Wege aus der Goldgräberzeit, vorbei an riesigen Farnkräutern, Kauri-Bäumen und kristallklaren Bächen bis zu den historischen Goldhöhlen, in denen Glühwürmchen leben. Abends vorbei an Kiwi-Plantagen entlang der Bay of Plenty führt uns der Weg nach Rotorua, dem Zentrum der Maori-Kultur und Ort vulkanischer Aktivitäten. (170 km)

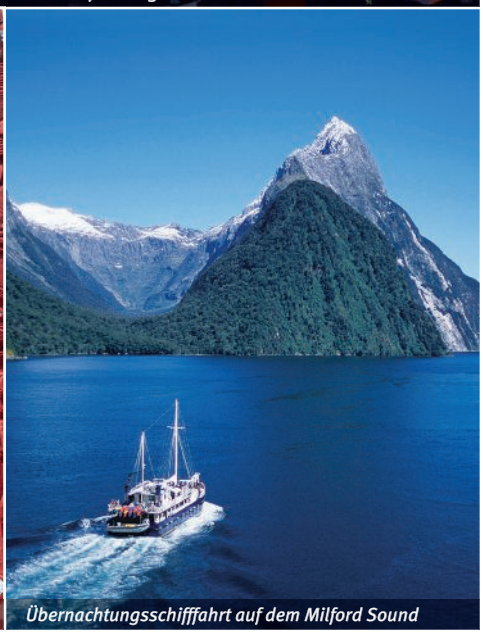
7. Tag: Rotorua FA
Tag zur freien Verfügung, z.B. für eine Erkundung von Rotorua mit Besuch im „Mitai Maori Village“, wo die Kultur der Ureinwohner erlebbar wird. Empfehlenswert ist außerdem der Besuch des nahen Redwood Forest oder des Geothermalparks Te Puia. Am Abend erleben wir die Maori-Kultur hautnah bei einem Hangi-Dinner aus dem Erdofen inklusive Haka-Tanz-Show.

8. Tag: Wellington F
Faszinierende Landschaften heute auf der Fahrt nach Wellington. Wir kommen vorbei am größten See Neuseelands, dem Taupo-See, dem Tongariro Nationalpark mit seinen beeindruckenden Vulkanen und an sattgrü-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. IMPFUNGEN, EINREISE UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Blick auf Wellington


Ein „Marae“, Versammlungshaus der Maori


Übernachtungsschifffahrt auf dem Milford Sound

IKARUS SELBSTFAHRER

TOURLEISTUNGEN

- Übernachtungen in Boutique-Hotels und Lodges, eine Übernachtung während der Kreuzfahrt im Milford Sound auf einem Schiff (detaillierte Übersicht auf Anfrage)
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen), dabei 2 zusätzliche Abendessen in der Deluxe-Variante
- Mietwagen Kat. Intermediate 4x4 inklusive Zero Access Versicherung
- geführte Ausflüge gemäß Tourverlauf mit anderen Teilnehmern (englischsprachig), Fährüberfahrt Wellington - Picton inkl. Mietwagen
- ausführliche Reiseunterlagen mit detaillierter Routenbeschreibung
- ein Reisehandbuch nach Wahl

Visum: Neuseeland NZeTA ab NZD 117,-

Unser Tourvorschlag ist im wortwörtlichen Sinn ein Vorschlag. Der dargestellte Verlauf beruht auf langjähriger Veranstalter-Erfahrung, kann aber jederzeit Ihren persönlichen Wünschen und Bedürfnissen angepasst werden. Wir schneidern die Reise maßgerecht auf Sie zu.

Gern inkludieren wir ebenso die Langstreckenflüge und können hierbei selbstverständlich auch die gewünschte Beförderungsklasse berücksichtigen. Ebenso sind Stopover und Verlängerungen z.B. in Australien oder der Südsee ohne Weiteres möglich.

Hinweis: Reiseverlauf in der Nebensaison von Mai bis September leicht abweichend, da Schifffahrt mit Übernachtung im Milford Sound nicht angeboten wird.

SAISONZEITEN + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Saisonzeit	Preise
753290-90	01.01.27 - 30.04.27	5.550
753290-91	01.05.27 - 30.09.27	5.650
753290-92	01.10.27 - 31.12.27	5.690
853290-90	01.01.28 - 30.04.28	5.690
Einzelzimmerzuschlag		ab + 3.990

nen fruchtbaren Farmgebieten, bis wir die „Windy City“ erreichen. Vom Mount Victoria aus bietet sich ein herrlicher Blick auf die Stadt. (450 km)

9. Tag: Kaiteriteri F
Wir verlassen mit der Fähre die Nordinsel und durchqueren die Cook Strait zur Südinsel. Vom kleinen Hafenstädtchen Picton fahren wir vorbei am bekannten Weinanbaugebiet Marlborough bis nach Nelson und entlang der Küste weiter nach Kaiteriteri, direkt am Abel Tasman Nationalpark gelegen. (170 km)

10. Tag: Abel Tasman Nationalpark FM
Wieder ein autofreier Tag, um bei einem ganztägigen Ausflug mit dem Segelschiff einen der schönsten Nationalparks Neuseelands kennenzulernen. Mittags Zeit für ein Picknick sowie eine Wanderung an einem der vielen goldgelben Sandstrände.

11. Tag: Westküstenfahrt F
Zwischen Westport und Greymouth wartet eine wildromantische Landschaft auf uns, geprägt vom Faltengebirgsgürtel der Paparoas. Bei Punakaiki sehen wir die beeindruckenden Kalkfelsen der Pancake Rocks. Tagesziel ist das Jadezentrum Hokitika. (360 km)

12. Tag: Franz-Josef-Gletscher F
Weiterfahrt über Ross, ein vergessenes Goldgräberdorf, entlang der Westküste mit den Südalpen im Hintergrund zu den beeindruckenden Gletschern der Südinsel. Übernachtung in der Ortschaft Franz Josef nahe des gleichnamigen Gletschers. (140 km)

13. Tag: Franz-Josef-Gletscher - Wanaka F
Morgens empfiehlt sich eine Wanderung am Lake Matheson nahe des Fox-Gletschers. Die Autofahrt führt weiter durch den Westland-Nationalpark zum Moeraki-See, wo wir durch Regenwälder bis zur offenen Küste der Tasman-See wandern können. Über den Haast-Pass und vorbei an den hohen Bergen des Aspiring-Nationalparks wird Wanaka erreicht. (290 km)

14. Tag: Te Anau F
Zunächst nach Queenstown, schön gelegen am Wakatipu-See und umgeben von Gebirgszügen. Weiter in den Fiordland Nationalpark zu unserem Tagesziel Te Anau am gleichnamigen See. (230 km)

15. Tag: Milford Sound FA
Der Mietwagen bleibt an der Lodge, da wir per Transfer zum Milford Sound gebracht werden. Am Nachmittag gehen wir an Bord der MILFORD MARINER, die uns für die nächste Nacht als Unterkunft dient. Wir genießen die Fahrt durch den wildromantischen Fjord ganz für uns und erleben die eindrucksvolle Landschaft rund um den Mitre Peak ohne die vielen Tagesbesucher.

16. Tag: Te Anau F
Nach dem Frühstück an Bord geht es zurück zum Anleger, Transfer zurück zur Lodge in Te Anau.

17. Tag: Southland F
Weiterfahrt vorbei an Hirsch-, Schaf- und Rinderherden in die Provinz Otago. Das Tagesziel ist Dunedin, schottisch geprägt und auch als „Wildlife Capital“ Neuseelands bezeichnet. (290 km)

18. Tag: Dunedin F
Wir sind erneut ohne Auto unterwegs und fahren zunächst mit einem Ausflugsboot zur Otago-Halbinsel. Hier erleben wir eine Schiffsfahrt und sehen mit etwas Glück u. a. Königsalbatrosse, Pelzrobben und Delfine. Anschließend besuchen wir ein Reservat für wild lebende Gelbaugen-Pinguine.

19. Tag: McKenzie-Hochebene F
Entlang der Ostküste zu den geheimnisvollen Steinkugeln der „Moeraki Boulders“. Weiter über das Küstenstädtchen Oamaru und durch Gebiete zahlreicher Hochlandfarmen bis nach Twizel. (260 km)

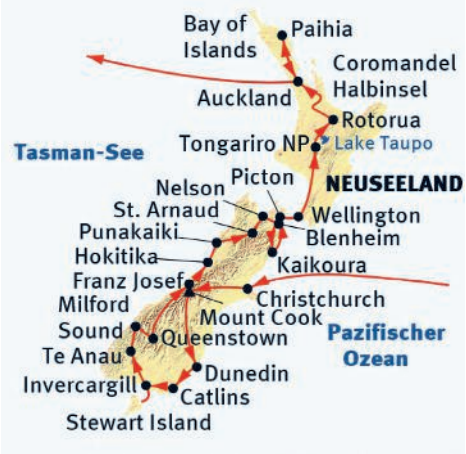
20. Tag: Christchurch F
Vorbei am Lake Pukaki mit einem grandiosen Blick auf die Südalpen bis zu dessen höchster Erhebung, dem Mount Cook; weiter entlang des Tekapo-Gletschersees mit der „Church of the Good Shepherd“ und durch Farmländereien der Canterbury Region, bis am Nachmittag Christchurch erreicht wird. (290 km)

21. Tag: Abreise F
Abgabe des Mietwagens am Flughafen in Christchurch.



Aoraki ist der Name des Mt. Cook für die Maoris

GROSSE NEUSEELAND-RUNDREISE



Um Neuseeland in all seinen Facetten - vom äußersten Norden bis in den tiefen Süden - bequem und zugleich sehr vollständig zu erleben, bietet sich diese Rundreise ganz besonders an!
Neben den bekannten Hauptattraktionen berücksichtigen wir ebenso Besuchspunkte, die man fast in keiner der normalerweise angebotenen Gruppenreisen findet, wie z.B. Stewart Island, das Vogelparadies Ulva Island und die entlegenen Catlins. Zudem ist der Besuch einer Pinguin-Kolonie Bestandteil des Programms und in Kaikoura besteht die Gelegenheit zur Walbeobachtung. Wir besuchen mehrere Nationalparks, Meeresschutzgebiete (Maritimparks) und Naturschutzgebiete. Auch die „Höhepunkte“ beider Inseln und die Großstädte finden bei dieser Tour selbstverständlich ihre Beachtung. Wir beginnen die Reise auf der landschaftlich beeindruckenden Südinsel, wo auch der Schwerpunkt der Reise liegt. Von Christchurch aus am Mount Cook vorbei südwärts nach Dunedin. Ausführlicher Besuch von Stewart Island. Viel Zeit an der Westküste mit der Gletscherwelt und den tiefeingeschnittenen Fjorden, dabei besonders hervorzuheben: der eindrucksvolle Milford Sound. Über die Südalpen zurück zur Ostküste. Auf der Nordinsel besuchen wir die vielfältige Hauptstadt Wellington, erleben den von Vulkanen geprägten Tongariro Nationalpark und die Thermalwunder von Rotorua, bevor wir über die malerische Coromandel-Halbinsel Auckland, die „Stadt der Segel“, erreichen. Das dreitägige Nachprogramm hängt einen entspannten und lohnenswerten Aufenthalt in der Bay of Islands mit seiner eindrucksvollen Küstenlandschaft an. Unser deutschsprachiger Reiseleiter und Busfahrer lebt in Neuseeland und wird uns daher viel Wissenswertes über die Kultur und Natur Neuseelands näherbringen!

AUF EINEN BLICK

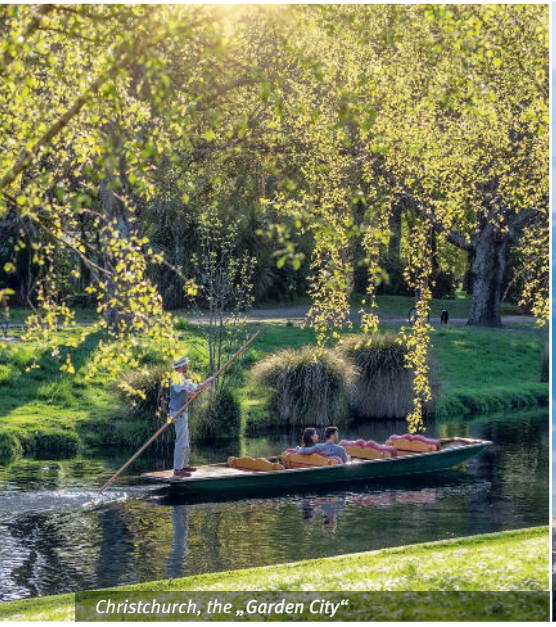
- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG**
- **umfassende Erkundung beider Inseln Neuseelands**
- **mit einigen außergewöhnlichen Besichtigungs- und Erlebnispunkten**
- **mit Schiffsfahrten auf dem Milford Sound, bei der Otago-Halbinsel und im Abel Tasman Nationalpark**
- **mit Besuch von Stewart Island und Ulva Island, einer naturbelassenen Insel ganz im Süden**
- **intensives Kennenlernen der Maori-Kultur**
- **Möglichkeit einer dreitägigen Verlängerung zur subtropischen Bay of Islands**
- **gute, zentral gelegene Unterkünfte**
- **intensive Betreuung durch den Reiseleiter aufgrund der geringen Teilnehmerzahl**
- **Flüge auch in Premium Economy oder Business Class möglich; Mehrkosten auf Anfrage**
- **eine unserer ausführlichsten Neuseelandreisen, besonders beliebt bei Naturbegeisterten**

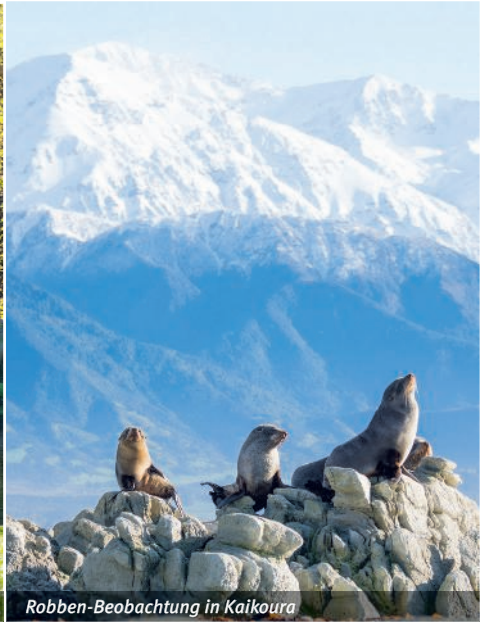
UMFASSEND

22-TAGE-TOUR

1. Tag: Hinflug
Abends Abflug von Frankfurt nach Singapur.
2. Tag: Singapur
Nachmittags Ankunft und Weiterflug nach Neuseeland.
3. Tag: Christchurch
Morgens Ankunft in Christchurch. Freie Zeit. Abends Begrüßung durch die Reiseleitung.
4. Tag: Mount Cook - Lake Ohau FA
Über Geraldine und Ashburton zum Tekapo-See. Gelegenheit zu einem Alpenrundflug (Mehrkosten). Weiter durch das Tussock-Grasgebiet des MacKenzie Plateaus in den Mt. Cook Nationalpark (440 km).
5. Tag: Lake Ohau - Dunedin FA
Besichtigung der Moeraki Boulders. Mittags im schottisch geprägten Dunedin (300 km). Kurze Stadtrundfahrt, danach ein Ausflug zur Otago-Halbinsel. Besuch mit privater Führung im Royal Albatross Center.
6. Tag: Catlins - Stewart Island F
Fahrt in das Naturgebiet des Catlins Forest Parks; dort Kurzwanderung. Weiter über Invercargill zum Hafen von Bluff (270 km). Schiffsüberfahrt nach Stewart Island, der drittgrößten Insel Neuseelands.
7. Tag: Stewart Island F
Abgesehen von der kleinen Siedlung Oban ist die Insel vollkommen naturbelassen. Rundgang durch Oban und Bootsausflug zur Ulva Insel, ein unberührtes Vogelparadies, kurze Wanderung.
8. Tag: Stewart Island - Te Anau FA
Fähre zurück nach Bluff. Über die “Southern Scenic Route” nach Te Anau (190 km), einer der tiefsten Seen Neuseelands. Besuch des kleinen Vogelparks.
9. Tag: Milford Sound FA
Heute Fahrt zum Milford Sound, dem Landschaftsjuwel Neuseelands. Eine Schifffahrt durch den Fjord bis zur Tasmanischen See zeigt die ganze Unberührtheit dieses Gebietes. Anschließend entlang des Wakatipu-Sees nach Queenstown (410 km).
10. Tag: Queenstown F
Freie Zeit in Queenstown, z.B. für eine Bootsfahrt mit einem Dampfschiff auf dem Wakatipu-See oder eine Seilbahnfahrt auf den „Bob´s Peak“ (Mehrkosten).
11. Tag: Mt. Aspiring - Fox Glacier F
Zunächst zur ehemaligen Goldgräberstadt Arrowtown. Danach entlang der Seen Wanaka und Hawea in das Gebiet des Mt. Aspiring Nationalparks. Überquerung des Haast-Passes, Klima- und Wasserscheide der Südalpen. Nachmittags Fahrt durch den ursprünglichen Regenwald der Westküste. Am Moeraki See ein Spaziergang zur tosenden Tasman-See. Weiterfahrt nach Fox Glacier (340 km). Gelegenheit zum Hubschrauber-


Champagne Pool bei Rotorua


Christchurch, the „Garden City“


Robben-Beobachtung in Kaikoura

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES ab/bis Frankfurt inklusive Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in guten Mittelklassehotels, Motels & Lodges mit eigener Dusche & WC (Hotelverzeichnis lt. Homepage sowie auf Anfrage)
- Mahlzeiten: siehe Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung z.B. durch Hampi Aebli (Portrait s. S. 16-17) in Neuseeland

Max. Gruppengröße: 14 Personen
Visum: NZeTA ab NZD 117,-

Diese Tour führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s. S. 10).

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753208-04	24.01.27 - 14.02.27	8.950
753208-05	28.01.27 - 18.02.27	8.750
753208-07	22.02.27 - 15.03.27	8.750
753208-09	07.03.27 - 28.03.27	8.750
753208-11	23.10.27 - 13.11.27	8.990
753208-12	30.10.27 - 20.11.27	9.350
753208-13	02.11.27 - 23.11.27	9.350
853208-01	09.01.28 - 30.01.28	9.350
853208-02	16.01.28 - 06.02.28	9.350
853208-03	20.01.28 - 10.02.28	9.350
853208-04	23.01.28 - 13.02.28	9.350
853208-05	27.01.28 - 17.02.28	9.350
853208-06	02.02.28 - 23.02.28	9.150
853208-07	21.02.28 - 13.03.28	9.150
853208-08	28.02.28 - 20.03.28	9.150
853208-09	05.03.28 - 26.03.28	9.150
Einzelzimmerzuschlag:		+ 1.520
Aufpreis Nachprogramm im DZ je Person:		+ 570
Einzelzimmer Nachprogramm:		+ 320

Weitere Termine, auch für das Frühjahr 2027 (dann zumeist in umgekehrter Reihenfolge von Auckland nach Christchurch), gerne auf Anfrage oder online auf unserer Website www.ikarus.com.

rundflug über die Alpen- und Gletscherlandschaft des Westland Nationalparks (wetterabhängig, optional).

12. Tag: Westküstenfahrt FA
Fahrt zum Franz-Josef-Gletscher und nach Hokitika, Besuch einer Jade-Manufaktur. Die Route folgt der wildromantischen Küstenstraße, die durch den Paparoa Nationalpark führt. In Punakaiki Besuch der “Pfannkuchenfelsen” und weiter durch die Bullerschlucht nach St. Arnaud am Nelson Lakes Nationalpark (420 km).

13. Tag: Abel Tasman Nationalpark FA
Schiffsausflug durch die Küstenlandschaft des Abel Tasman Nationalparks, bekannt für seine goldgelben Strände. Oft können hier Robben beobachtet werden, manchmal sogar Delfine. Weiter nach Nelson.

14. Tag: Nelson - Kaikoura F
Fahrt durch das Weinanbaugebiet Marlborough nach Kaikoura (250 km). Gelegenheit für einen Bootsausflug zur Wal-Beobachtung (wetterabhängig, optional).

15. Tag: Picton - Wellington F
Weiterfahrt zum Hafenstädtchen Picton (170 km). Fährüberfahrt zur Nordinsel durch die Marlborough Sounds und über die Cook Strait nach Wellington.

16. Tag: Wellington F
Programmfrei. Unbedingt sehenswert das Nationalmuseum Te Papa. Sehr lohnend auch ein Besuch des Botanischen Gartens und von „Zealandia“, einem Refugium für bedrohte Tierarten wie der Tuatara-Echse.

17. Tag: Tongariro Nationalpark FA
Entlang der Kapiti-Küste zum Zentralplateau der Nordinsel, geprägt durch drei teilweise noch aktive Vulkane (350 km), seit 1993 Weltkultur- und Naturerbe.

18. Tag: Rotorua F
Zunächst zum Taupo-See. Danach besuchen wir die Maori des Ngati Tuwharetoa-Stammes. Dann die mächtigen Huka-Wasserfälle des Waikato-Flusses. Wir erreichen Rotorua, aktives Thermalgebiet und wichtiges Zentrum der Maori-Kultur (190 km).

19. Tag: Coromandel Halbinsel FM
Besuch einer Aufzuchtstation für die seltenen Kiwi-Vögel. Dann zu den kochenden Schlammtümpeln und sprühenden Geysiren im Thermalpark Whakarewarewa. Mittags ein traditionelles Hangi-Essen aus dem Erdofen mit Tanzvorführungen und Gesängen der Maori. Entlang des Kaimai Mamaku Forest Parks geht es zur landschaftlich reizvollen Coromandel Halbinsel.

20. Tag: Auckland F
Morgens am Hot Water Beach, an dem bei Ebbe heißes Quellwasser durch den Sand an die Oberfläche steigt. Dann zum weißen Sandstrand der Cathedral Cove. Fahrt nach Auckland (270 km), kurze Rundfahrt.

21. Tag: Rückflug F
Nachmittags Flug via Singapur nach Deutschland.

22. Tag: Ankunft
Frühmorgens Ankunft in Frankfurt.

3-TAGE-NACHPROGRAMM:

1.-20. Tag: wie Grundprogramm

21. Tag: Auckland - Bay of Islands FA
Über Whangarei zur Bay of Islands (240 km). Nachmittags Schiffsausflug von Paihia durch das Insellabyrinth zum Cape Brett und dem „Hole in the Rock“. Mit etwas Glück sehen wir Wale und Delfine, manchmal sogar Orcas. Übernachtung nahe des Waitangi Treaty Grounds, wo 1840 der folgenschwere Vertrag zwischen der britschen Krone und den Maori geschlossen wurde.

22. Tag: Bay of Islands F
Gelegenheit zu einem Ausflug zum Cape Reinga, mit einer Busfahrt über den Ninety Mile Beach (optional, Mehrkosten). Empfehlenswert ist auch ein Ausflug mit einem Maori-Kanu zu den Haruru-Fällen.

23. Tag: Bay of Islands - Auckland F
Zurück nach Auckland, unterwegs ein Stopp am beeindruckenden Kauriwald von Matakohe mit kurzem Spaziergang und Besuch des Museums (270 km).

24.-25. Tag: Rückreise F
Rückflug wie 21.-22. Tag bei der kürzeren Tour.



Unverwechselbar, der Milford Sound

NEUSEELAND - KOMFORTABEL MIT DER BAHN



Neuseeland lockt mit seiner vielfältigen Natur, die es auf so vergleichsweise kleinem Raum wohl nur selten auf der Welt gibt. Dazu kommt das Erlebnis der Kultur der Maori, im Gegensatz dazu moderne Städte in schöner Lage. Die Besonderheit dieser Reise ist, dass wir nicht nur mit dem Bus durch das Land reisen, sondern auch mit Neuseelands Personenzügen die kontrastreichen Landschaften erleben. Wir fahren mit der DRIVING CREEK Eisenbahn, sicherlich ein Geheimtipp, durch die Farnwälder der Coromandel-Halbinsel. Der NORTHERN EXPLORER bringt uns von den Vulkanlandschaften des Tongariro-Nationalparks bis zur Hauptstadt Wellington. An der Ostküste der Südinsel fahren wir mit dem COASTAL PACIFIC EXPRESS mit bestem Meerblick. Von Dunedin aus erleben wir die TAIERI GORGE RAILWAY, eine Museumseisenbahn. Zum Abschluss geht es mit dem TRANZALPINE EXPRESS über die Südalpen, unter Liebhabern als eine der schönsten Zugfahrten der Welt bekannt. Alle Zugstrecken sind auf Schmalspuren und führen durch Landschaften, die für Busse und Autos nicht zugänglich sind. Die Fernzüge des Landes sind modern und sehr komfortabel ausgestattet und verfügen sogar über einen offenen Aussichtswagen. Alles in allem also eine sehr vollständige Neuseeland-Rundreise, die durch die Ergänzung eines dreitägigen Vorprogramms zur Inselwelt der Bay of Islands im äußersten Norden noch komplettiert werden kann.

Wer mag, kann diese Neuseeland-Erkundung mit einer Reise durch Australien kombinieren und auch hier einen oder gar mehrere der legendären Züge erleben, wie den GHAN, der vom „Roten Zentrum“ bis in den Norden des Landes führt. Auch der INDIAN PACIFIC oder der SPIRIT OF QUEENSLAND bieten ein einmaliges Erlebnis, nicht nur für Eisenbahnfans!

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG VIELER TERMINE**
- **Erlebnisreise durch Neuseeland mit Bus & Bahn**
- **mit Landschaften, die so nur vom Zug aus gesehen werden können**
- **dazu Schifffahrten durch die Marlborough Sounds, bei Dunedin und dem Milford Sound**
- **genügend Zeit in Neuseelands Städten (Auckland, Wellington, Queenstown)**
- **auf Wunsch mit Vorprogramm an der subtropischen Bay of Islands**
- **Reiseleitung durch erfahrene Landeskenner**
- **Flüge mit der renommierten SINGAPORE AIRLINES**
- **mit der Möglichkeit der Aufzahlung in die „Premium Economy Class“**
- **gute Mittelklassehotels, zentral gelegen**
- **unserer Meinung nach die optimale Mischung der unterschiedlichen Verkehrsmittel - eine unserer beliebtesten Neuseelandreisen für Genießer!**

GENUSS +

3-TAGE-VORPROGRAMM:

1.-3. Tag: MI-FR Anreise
Wie nachstehendes Grundprogramm.
4. Tag: SA Auckland - Bay of Islands _____ FA
Fahrt über Whangarei zur subtropischen Bay of Islands. Nachmittags Schiffsausflug durch die vielfältige Inselwelt bis zum „Hole in the Rock“, mit Glück sehen wir Delfine. An der Urupukapuka Insel legen wir an, Spaziergang an der weißsandigen Otehei Bay. Übernachtung unweit von Waitangi.
5. Tag: SO Bay of Islands _____ F
Freier Tag, z. B. für einen Ausflug an die Nordspitze Neuseelands zum Cape Reinga, wo der Südpazifik und die Tasman Sea aufeinandertreffen. Auf dem Hin- oder Rückweg geht es einen Teil der Strecke über die Sandpiste des Ninety Mile Beach (optional).
6. Tag: MO Bay of Islands - Auckland _____ F
Von der Bay of Islands fahren wir mit dem Bus nach Matakohe und machen unterwegs Halt in einem einheimischen Wald mit beeindruckenden, uralten Kauri-Bäumen. In Matakohe Besuch des Kauri-Museums. Spätnachmittags wieder in Auckland. Am Folgetag Anschluss an das Hauptprogramm.

21-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug
Abends Abflug ab Frankfurt.
2. Tag: SO Singapur - Weiterflug
Umstieg in Singapur, Weiterflug auf die Südhalbkugel.
3. Tag: MO Auckland
Vormittags Ankunft in Auckland, der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Abends Treffen der Teilnehmer mit der Reiseleitung.
4. Tag: DI Auckland - Coromandel-Halbinsel _____ F
Busfahrt Richtung Süden zur Coromandel-Halbinsel, ein Naturparadies mit schroffen Felsmassiven und weichen Sandstränden. Fahrt mit der DRIVING CREEK Eisenbahn durch den üppigen Regenwald, danach Besuch des Hot Water Beach.
5. Tag: MI Coromandel-Halbinsel - Rotorua _____ F
Fahrt vorbei am Kaimai Mamuka Forest Park in das Herz der Nordinsel nach Rotorua, Thermalgebiet und Zentrum der Maori-Kultur.
6. Tag: DO Rotorua _____ FM
Besuch des Thermalparks Whakarewarewa mit Geysiren und dampfenden Quellen und dem Kulturzentrum Te Puia. Einblick in die Sitten und Bräuche der ersten Einwanderer. Buffet-Mittagessen aus dem „Hangi“-Erdofen, anschließend traditionelle Tänze und Gesän-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


© Patrik Stedrak - Fotolia
Auckland



Der NORTHERN EXPLORER auf der Waiteti Brücke

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels der guten Mittelklasse (Hotelverzeichnis lt. Homepage sowie auf Anfrage)
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Auckland / bis Christchurch

Mindestgruppengröße: 10 Personen
Max. Gruppengröße: 26 Personen
Visum: Neuseeland NZeTA ab NZD 117,-

Diese Tour führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s. S. 10)

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753215-02	30.01.27 - 19.02.27	9.290
753215-03	13.02.27 - 05.03.27	9.050
753215-05	06.03.27 - 26.03.27	9.050
753215-06	20.03.27 - 09.04.27	9.050
753215-07	06.11.27 - 26.11.27	9.550
753215-08	13.11.27 - 03.12.27	9.550
753215-09	20.11.27 - 10.12.27	9.550
853215-01	15.01.28 - 04.02.28	9.790
853215-02	29.01.28 - 18.02.28	9.790
853215-03	12.02.28 - 03.03.28	9.550
853215-04	19.02.28 - 10.03.28	9.550
853215-05	04.03.28 - 24.03.28	9.550
853215-06	18.03.28 - 07.04.28	9.550
EZ-Zuschlag bis März / ab Nov. ´27		+ 1.640/1.750
Aufpreis Vorprogramm:		+ 540
Einzelzimmer Vorprogramm:		+ 300
Abschlag Frühbucher:		- 100
Aufpreis „Scenic Plus“:		+ 660

Termine 753215-02, -03, -05, -07 und -09 sowie 853215-02, -03 und -05 mit garantierter Durchführung. Reiseverlauf bis März 2027 leicht abweichend, Details auf Anfrage.
Frühbucher-Ermäßigung bei Buchung bis 31. Januar 2027 für die Termine ab Herbst, danach bei Buchung von mehr als 10 Monaten vor Tourbeginn.

ge der Maori. Auch der aufsehenerregende Kriegstanz „Haka“ darf nicht fehlen!

7. Tag: FR Rotorua - Hamilton FA
Vormittags in einer Kiwi-Aufzuchtstation, anschließend nach Waitomo zur bekannten Glühwürmchenhöhle. Tagesziel ist Hamilton, Zentrum der Region Waikato.

8. Tag: SA NORTHERN EXPLORER F
Der NORTHERN EXPLORER bringt uns heute nach Wellington, vorbei an der Vulkanlandschaft des Tongariro-Nationalparks. Zentrales Hotel in der eleganten Hauptstadt (2 Nächte).

9. Tag: SO Wellington FA
Vormittags Besuch des Nationalmuseums Te Papa. Nachmittags Erkundung auf eigene Faust, die Stadt hat viel zu bieten!

10. Tag: MO COASTAL PACIFIC F
Vormittags rund dreistündige Überfahrt zur Südinsel. Zunächst durch das offene Meer der Cook Strait, danach durch die romantischen Marlborough Sounds nach Picton auf der Südinsel. Mit dem COASTAL PACIFIC entlang der Ostküste nach Christchurch – es gibt wohl nur wenige Züge der Welt, aus denen Robben vom Zugfenster aus gesehen werden können.

11. Tag: DI Lake Tekapo - Twizel FA
Busfahrt südwärts durch Ashburton und Geraldine zum Lake Tekapo, grandioses Alpenpanorama mit Blick auf den Mt. Cook. Gelegenheit zu einem Alpenrundflug (optional). Übernachtung in Twizel, im Hochland des Mackenzie Country.

12. Tag: MI Twizel - Dunedin F
Fahrt zurück an die Ostküste, zu den Moeraki Boulders, legendenumrankte Steinkugeln. Weiter nach Dunedin, Rundfahrt durch die schottisch geprägte Stadt. Anschließend Schiffsfahrt zum Taiaroa Head zur Beobachtung von Königsalbatrossen.

13. Tag: DO TAIERI GORGE RAILWAY - Te Anau F
Zunächst mit der TAIERI GORGE RAILWAY durch eine wilde Canyon-Szenerie! Weiter per Bus, westwärts durch fruchtbares Farmland und die ockerfarbenen Tussock-Täler nach Te Anau.

14. Tag: FR Milford Sound F
Durch ursprünglichste Berglandschaft geht es in den Fiordland-Nationalpark. Auf einer Schifffahrt durch den Milford Sound erleben wir die Unberührtheit dieser Wildnis. Weiter nach Queenstown (2 Nächte).

15. Tag: SA Queenstown F
Zur freien Verfügung – Queenstown bietet unzählige Möglichkeiten für Aktivitäten und Ausflüge!

16. Tag: SO Queenstown - Franz-Josef-Gletscher F
Zunächst zur ehemaligen Goldgräbersiedlung Arrowtown. Danach entlang der Seen Hawea und Lake Wanaka über den Haast-Pass zu dem imposanten Regenwald der Westküste. Wir übernachten in Franz Josef, unweit des gleichnamigen Gletschers. Gelegenheit zu einem Helikopter-Rundflug (optional, wetterabhängig).

17. Tag: MO Hokitika - Punakaiki F
Busfahrt zur Gletscherregion, wo sich Eis, Regenwald und Wasserläufe begegnen. Weiter entlang der immergrünen Westküste, unterwegs Hokitika, Zentrum der Jade-Verarbeitung. In Greymouth Besuch von Shantytown. Abends in Punakaiki.

18. Tag: DI TRANZALPINE EXPRESS F
Morgens Abstecher zu den „Pfannkuchenfelsen“. Danach Fahrt mit dem TRANZALPINE EXPRESS über den Arthurs Pass und durch die ausgedehnte Canterbury-Ebene nach Christchurch - unter Kennern gilt diese Zugfahrt als eine der schönsten der Welt.

19. Tag: MI Christchurch FA
Kurze Stadtrundfahrt durch Christchurch, anschl. Gondelfahrt hinauf in die Port Hills. Am Abend Abschiedsessen in einer historischen Straßenbahn.

20. Tag: DO Rückflug F
Vormittags Rückflug nach Singapur. Kurz vor Mitternacht erfolgt der Weiterflug nach Deutschland.

21. Tag: FR Ankunft
Frühmorgens ist Frankfurt wieder erreicht.



„Tongariro Crossing“ mit Blick auf die Emerald Lakes

NEUSEELAND - HAUTNAH ERLEBEN



Neuseeland als Naturparadies lässt sich hier in kleiner Gruppe am besten erleben. Dabei konzentrieren wir uns auf die Natur und Fauna Neuseelands, besonders auf seltene Tierarten.

Höhepunkte sind zum Beispiel die Beobachtung von Kiwis in freier Wildbahn und Pinguine, Albatrosse sowie Seerobben auf der Südinsel. Auch eine Walbeobachtung gehört dazu. Wir nehmen uns viel Zeit für vielfältige Wanderungen in den Nationalparks Neuseelands, wie z. B. in der alpinen Region um Wanaka. Dabei ist das „Tongariro Crossing“ im gleichnamigen Nationalpark, sicherlich eine der schönsten Tageswanderungen während der Reise durch das Land der langen weißen Wolke. Im Waipoua Wald führt uns ein Maori zu den uralten Kauri-Baumriesen. Dazu entdecken wir gemäßigten Regenwald, Geysire, einsame Bergstraßen, Flusstäler, Gletscher, wilde Küsten, hohe Pässe, goldfarbene Strände. Besonders nah sind wir den eindrucksvollen Landschaften bei unserer Übernachtung auf einem Schiff im Fiordland Nationalpark, mitten im ursprünglichen Doubtful Sound. Die goldenen Strände des Abel-Tasman-Nationalparks entdecken wir auf einer Fahrt mit dem Katamaran, bevor wir in dieser abwechslungsreichen Küstenlandschaft eine weitere Wanderung unternehmen.

Auch der Besuch der bedeutendsten Städte darf nicht fehlen: Auckland, urbane Oase im Norden, gelegen zwischen zwei Meeren. Die „coolste kleine Hauptstadt“ Wellington, perfekt zu Fuß zu erkunden und reich an Kunst, Kultur und Kulinarik. Nicht zu vergessen das in den letzten Jahren wieder aufstrebende und pulsierende Christchurch, mit der rasantesten Entwicklung von allen.

Eine Tour für Reisende, die so viel wie möglich gern aktiv erleben und zugleich die kulturellen Besonderheiten nicht außer Acht lassen. Kia Ora in Aotearoa!

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG VIELER TERMINE**
- **Kleingruppenreise mit maximal 14 Teilnehmern**
- **mit dem Schwerpunkt auf der Tier- und Pflanzenwelt der vielfältigen Doppelinsel Neuseeland**
- **viele Wanderungen wie das fordernde „Tongariro Alpine Crossing“, in Zealandia bei Wellington, im Abel-Tasman-Nationalpark, in den Südalpen am Mount Cook**
- **dazu Fahrten per Schiff, Boot, Katamaran**
- **davon eine Übernachtung auf dem Schiff mitten im abgeschiedenen Doubtful Sound**
- **stilvolle Hotels mit besonderem Flair**
- **auch oft abseits der üblichen Pfade unterwegs**
- **mit Zeit für Tierbeobachtungen (u. a. Kiwis, Wale, Pinguine, Delphine, Albatrosse und Seerobben)**
- **individuelle Verlängerungen nach Maß, auch in der Südsee**

BEWEGUNG +

25-TAGE-TOUR

1. Tag: Hinflug
Abends Abflug ab Frankfurt mit SINGAPORE AIRLINES.

2. Tag: Singapur
Umsteigen in Singapur, abends Weiterflug.

3. Tag: Auckland
Nachmittags Ankunft und freie Zeit. Abends treffen wir den Reiseleiter und die weiteren Teilnehmer.

4. Tag: Auckland - Paihia FA
Fahrt entlang der „Hibiskusküste“ in das Northland bis nach Paihia im subtropischen Norden, perfekter Ausgangspunkt zur Erkundung der malerischen Bay of Islands (ca. 230 km). Nachmittags die „Waitangi Treaty Grounds“, später ein „Hangi-Abendessen“.

5. Tag: Paihia - Hokianga F
Heute Morgen die Möglichkeit für einen Ausflug zum „Hole in the Rock“ (optional). Wir fahren anschließend von Paihia aus weiter bis zur Westküste (ca. 85 km) zum Waipoua Wald. Am Abend führt uns ein Maori durch diesen Wald zu den ältesten Kauri-Bäumen.

6. Tag: Hokianga - Karioitahi Beach FA
Weiterfahrt Richtung Süden über Auckland an die Westküste zu unserem Hotel über den Klippen von Karioitahi Beach (ca. 350 km). Herrlicher Blick auf den Ozean und die umgebende, wilde Küstenlandschaft.

7. Tag: Karioitahi Beach - Tongariro Nationalpark F
Über Hamilton geht es weiter in den Süden durch die Region „King Country“. In Waitomo, sofern es die Zeit erlaubt, Besuch der Glühwürmchen-Höhlen (optional, Aufpreis). Wenig später dann der Tongariro-Nationalpark mit seinen drei aktiven Vulkanen (ca. 350 km).

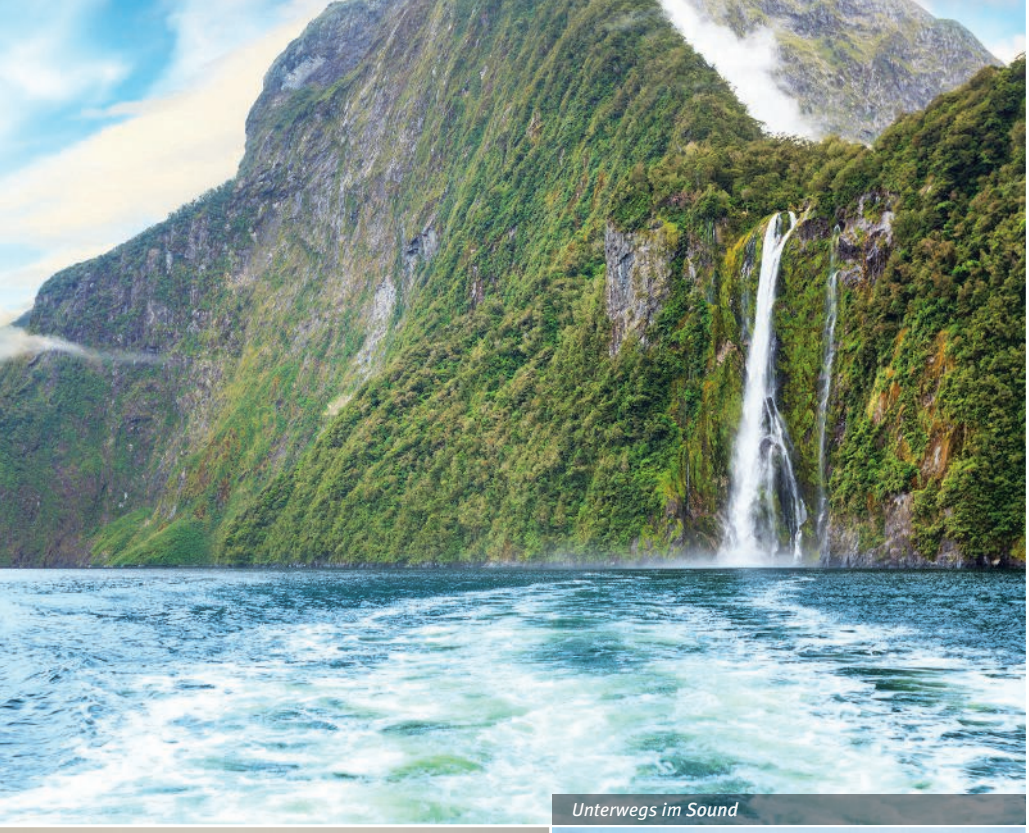
8. Tag: Tongariro-Nationalpark F
Auf der heutigen Ganztageswanderung „Tongariro Alpine Crossing” durchqueren wir mehrere Krater, passieren Fumarolen und heiße Quellen und bewundern die leuchtend türkisen „Emerald Lakes”. Die Wanderung ist anspruchsvoll und führt durch eine stetig wechselnde, zum Teil mondartige Landschaft.

9. Tag: Tongariro-Nationalpark - Wellington F
Die heutige Fahrt Richtung Süden bringt uns durch saftig grünes Farmland zur Westküste. Der Tag endet in Wellington, der eleganten Hauptstadt des Landes (ca. 300 km). Abends zu Fuß durch das Vogelschutz-Reservat Zealandia, mit etwas Glück sehen wir auch den Kiwi.

10. Tag: Wellington F
Zur freien Verfügung, z. B. um das Nationalmuseum „Te Papa“ aufzusuchen oder mit der „Cable Car“ zum Botanischen Garten hinaufzufahren.

11. Tag: Wellington - Picton - Nelson F
Fährüberfahrt (ca. 3,5 Std.) über die Cook Strait zur

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Unterwegs im Sound



Kea-Papageien



Walbeobachtung vor Kaikoura

IKARUS AKTIVREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels und Motels der gehobenen Mittelklasse (Verzeichnis lt. Homepage sowie auf Anfrage), eine Übernachtung auf einem Schiff im Doubtful Sound
- Mahlzeiten: s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. naturkundliche Reiseleitung ab Auckland / bis Christchurch durch Fahrer/Reiseleiter (Flughafentransfers im Sammelbus)

Mindestgruppengröße: 6-7 Personen
Max. Gruppengröße: 9-14 Personen
Visum: Neuseeland NZeTA ab NZD 117,-

Diese Reise führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s.S. 10)

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
755260-01	03.01.27 - 27.01.27	10.450
755260-02	10.01.27 - 03.02.27	10.450
755260-03	07.02.27 - 03.03.27	10.150
755260-04	14.02.27 - 10.03.27	10.150
755260-05	28.02.27 - 24.03.27	10.150
755260-06	05.11.27 - 29.11.27	10.250
755260-07	19.11.27 - 13.12.27	10.250
755260-08	03.12.27 - 27.12.27	10.550
855260-01	07.01.28 - 31.01.28	10.550
855260-02	28.01.28 - 21.02.28	10.550
855260-03	11.02.28 - 06.03.28	10.250
855260-04	18.02.28 - 13.03.28	10.250
855260-05	26.03.28 - 19.04.28	10.250
Einzelzimmerzuschlag bis März 2027:		+ 2.120
Einzelzimmerzuschlag ab Oktober 2027:		+ 2.480

Reiseverlauf und Leistungen bis März 2027 abweichend, Details auf Anfrage. Die Termine 755260-03, -06, sowie 855260-01, -03 und 05 werden garantiert durchgeführt.

Südinsel, durch die vom Pazifik gefluteten Flusstäler der Marlborough Sounds. In Picton geht es wieder an Land, Fahrt entlang der Küste zur Pelorus-Brücke, Kurzwanderung. Abends in Nelson (ca. 140 km).

12. Tag: Abel-Tasman-Nationalpark FM
Tagesausflug in den Abel-Tasman-Nationalpark mit seinem unverwechselbaren Küstenstreifen, geprägt von Felsformationen, dichtem Wald und feinsandigen Stränden. Zunächst mit einem Katamaran entlang der Küste, später eine Wanderung durch dieses Küstenparadies (ca. 120 km).

13. Tag: Nelson - Kaikoura F
Fahrt nach Süden entlang der Küste nach Kaikoura, ein idealer Ort für Walbeobachtungen. Am Nachmittag nehmen wir an einer solchen Tour teil, um die beeindruckenden Meeresbewohner aus der Nähe zu erleben.

14. Tag: Kaikoura - Hokitika F
Weiterfahrt in das Hinterland, über den alpinen Lewis-Pass und dichte Südbuchenwälder zur Westküste. Über die Hafenstadt Greymouth erreichen wir unser Tagesziel Hokitika (ca. 370 km). Die Stadt ist vor allem das Zentrum der Jade-Verarbeitung (Pounamu), aus der wunderschöne Schmuckstücke entstehen.

15. Tag: Hokitika - Franz Josef Gletscher F
Morgens Zeit zur Erkundung von Hokitika mit seinen Galerien. Anschließend Weiterfahrt entlang der Westküste, wir erreichen die Südalpen (ca. 160 km) und den Franz-Josef- und Fox-Gletscher. Gelegenheit für einen Helikopterflug (optional).

16. Tag: Franz Josef Gletscher - Wanaka F
Weiterfahrt in den Westland Nationalpark, Wanderung im Regenwald. Anschließend überqueren wir den Haast-Pass. Entlang der Seen Lake Hawea und Lake Wanaka geht es bis zum gleichnamigen Ort, umgeben von gigantischen Bergen (ca. 270 km).

17. Tag: Wanaka F
Die vielseitige Landschaft in Wanaka lockt das gesamte Jahr mit einer großen Auswahl an Aktivitäten, wie Angeln, Wandern, Canyoning, Klettern und Fallschirmspringen. Wanderwege aller Art durchziehen die Wanaka Region, die wir heute auf eigene Faust erkunden.

18. Tag: Wanaka - Queenstown - Te Anau FA
Weiterfahrt nach Queenstown. Der bekannte Ferienort ist an den Ufern des kristallklaren Lake Wakatipu gelegen und von einer dramatischen Alpenlandschaft umgeben. Nachmittags weiter bis nach Te Anau, dem Tor zum Fiordland Nationalpark (ca. 250 km).

19. Tag: Te Anau - Doubtful Sound FA
Heute ein Ausflug im Fiordland Nationalpark. Unser Ziel ist der Doubtful Sound, ein echter Geheimtipp (ca. 45 km). Übernachtung an Bord eines Schiffes.

20. Tag: Doubtful Sound - Dunedin F
Wir verlassen das Schiff und fahren weiter in Richtung Dunedin, auch bekannt als die „schottische Hauptstadt“ (ca. 350 km).

21. Tag: Otago-Halbinsel - Dunedin F
Die Otago-Halbinsel beeindruckt mit rauer Küste und reicher Tierwelt. Wir beobachten Gelbaugenpinguine, Robben und Seevögel; am Tairoa Head eventuell auch Königsalbatrosse (ca. 80 km). Nachmittags entdecken wir Dunedins prächtige Goldgräberarchitektur zu Fuß.

22. Tag: Mount Cook Nationalpark F
Heute zunächst zu den rätselhaften Moeraki Boulders. Weiter in das Landesinnere zum Aoraki/Mount Cook Nationalpark, Heimat Neuseelands höchster Berge und größter Gletscher (ca. 320 km). Wenn es die Zeit erlaubt, Wanderung im alpinen Hooker Valley.

23. Tag: Mount Cook - Christchurch FA
Zunächst zum Gletscher-See Lake Tekapo im Mackenzie Country. Weiter durch die Farmländereien der Canterbury Ebene (ca. 330 km). Nachmittags in Christchurch, eine Stadt im ständigen Wandel. Gemeinsames Abendessen.

24. Tag: Christchurch - Rückflug F
Zeit zum Abschied! Mittags Rückflug über Singapur.

25. Tag: Ankunft
Frühmorgens Ankunft in Frankfurt.



Kajakfahrt im Abel Tasman-Nationalpark

NEUSEELAND - ABSEITS DER PFADE



Diese außergewöhnliche Rundreise durch Neuseeland entführt abseits der Touristenpfade in einzigartige Naturlandschaften, zu subtropischen Inselwelten, heißen Quellen, Geysiren, Wasserfällen, aktiven Vulkanen, schneebedeckten Berggipfeln und eisigen Gletschern. Wir unternehmen viele kurze Wanderungen und entspannende Radtouren auf den gut geebneten „New Zealand Cycle Trails“ - auf Wunsch meist mit dem E-Bike. Wir entdecken die Faszination des Regenwaldes bei einem Kajak-Trip im Abel Tasman-Nationalpark, versuchen uns im Goldwaschen an der wilden Westküste, spazieren durch das Waimangu Volcanic Valley und besuchen bei Matamata das Original-Filmset von Hobbiton. Die Gletscher der Westküste sehen wir vom Hubschrauber aus, die bezaubernden Bay of Islands erleben wir bei Sonnenuntergang an Deck eines Segel-Katamarans. Auch ein Besuch des beeindruckenden Milford Sound im Fiordland-Nationalpark bietet sich bei dieser Reise an oder die Fahrt zur äußersten Nordspitze Neuselands, wo die Tasmansee auf den Südpazifik trifft.

Die Begegnung mit den Maori kommt ebenfalls nicht zu kurz: Wir nehmen in Rotorua an dem „Hangi“ teil, mit traditionellen polynesischen Gesängen und Tänzen. Bei ausgewählten Winzern im Anbaugebiet von Marlborough lernen wir die Qualität der hervorragenden Weine Neuseelands kennen. Als Gegensatz sehen wir die vielfältigen Städte der Doppelinsel, jede auf ihre Art faszinierend. Das alles in kleiner Gruppe mit persönlicher Betreuung durch den deutsch sprachigen Reiseleiter, der für exklusive Erlebnisse sorgt. Eine Tour, die von ihren Kontrasten und ihrer Mischung lebt!

AUF EINEN BLICK

- **Entdeckung von Neuseeland auf ungewöhnlichen Wegen:**
- **Radtouren auf legendären Trails (E-Bikes gegen Aufpreis buchbar)**
- **Sundowner auf einem Segel-Katamaran**
- **Besuch von Hobbiton bei Matamata**
- **vulkanische Aktivitäten in Rotorua, Waimangu Volcanic Valley, Tongariro-Nationalpark**
- **Radtour mit Weinproben im Weinanbaugebiet Marlborough**
- **Kajak-Tour im Abel Tasman-Nationalpark**
- **Goldwaschen im Goldgräberstädtchen Ross**
- **Helikopterflug über die Gletscherwelt inklusive!**
- **Otago Central Rail Trail mit dem Rad**
- **Radtour auf dem Alps 2 Ocean Trail**
- **zum Abschluss Christchurch, die aufstrebende Metropole der Südinsel**
- **persönliche Betreuung in einer kleinen Gruppe**
- **Flüge mit der bewährten SINGAPORE AIRLINES**

27-TAGE-TOUR

1. Tag: Hinflug
Abends Abflug von Frankfurt nach Singapur.

2. Tag: Singapur
Spätnachmittags Ankunft, abends Weiterflug nach Neuseeland.

3. Tag: Auckland
Mittags Ankunft in Auckland, nachmittags frei. Am Abend Begrüßung durch die Reiseleitung.

4. Tag: Auckland - Bay of Islands FA
Fahrt nordwärts über Whangarei zur Bay of Islands (ca. 240 km). Spätnachmittags eine romantische Sundowner Cruise. Übernachtung in Paihia, unweit der Waitangi Treaty Grounds (2 Nächte).

5. Tag: Bay of Islands F
Tag zur freien Verfügung, zum Beispiel für einen Ausflug (optional) mit Fahrt auf dem Ninety Mile Beach bis zum Cape Reinga an der Nordspitze Neuseelands.

6. Tag: Bay of Islands - Auckland F
Vormittags Schiffsfahrt durch das Insellabyrinth der Bay of Islands zum „Hole in the Rock“. Später Rückfahrt über Whangarei nach Auckland (ca. 240 km).

7. Tag: Auckland - Coromandel-Halbinsel F
Fahrt Richtung Süden von Auckland aus zur Coromandel-Halbinsel, die mit feinsandigen Stränden und dichten Regenwäldern begeistert. Am Hot Water Beach sehen wir heiße Thermalquellen, die bei Ebbe aus dem Sand an die Oberfläche dringen.

8. Tag: Hobbiton - Whakatane F
Zunächst ein Abstecher nach „Mittelerde“, wir besuchen Hobbiton – das einzig erhaltene Film-Set der erfolgreichen Kino-Trilogie. Weiter an die fruchtbare Bay of Plenty zum Hafenstädtchen Whakatane (2 Nächte).

9. Tag: Whakatane (Whale Island) - Rotorua FA
Entspannter Vormittag in Whakatane. Anschließend Fahrt zum Ohope Beach, einer der schönsten Strände des Landes. Später Weiterfahrt über den Whakarewarewa Forest mit seinen Mammutbäumen nach Rotorua (2 Nächte). Abends erleben wir traditionelle Tänze und Gesänge bei einem „Hangi“-Abendessen, dabei auch der Kriegstanz „Haka“.

10. Tag: Rotorua F
Tag zur freien Verfügung. An den Schwefelgeruch, der über dem Stadtgebiet liegt, haben wir uns inzwischen sicher längst gewöhnt. Die Stadt liegt inmitten aktiver Thermalgebiete und fungiert als bedeutendes Kulturzentrum der Maori. Es bietet sich eine große Auswahl an Aktivitäten an (optional).

11. Tag: Rotorua - Tongariro-Nationalpark F
Morgens Abfahrt in Richtung Lake Taupo, unterwegs das einmalige Waimangu Volcanic Valley. Die vulkani-


© Sunreal - Fotolia
Cape Reinga


Otago Central Rail Trail

schen Aktivitäten erleben wir hautnah bei einem Rundgang. Anschließend zu den mächtigen Huka Falls. Radtour auf dem „Great Lake Pathway“ am Ufer des Lake Taupo entlang. Busfahrt weiter zum Tongariro-Nationalpark, Spaziergang durch die Vulkanlandschaft.

12. Tag: Tongariro-Nationalpark - Wellington F
Die heutige Route Richtung Süden durchquert grünes Farmland und folgt schließlich der Westküste bis nach Wellington, der eleganten Hauptstadt des Landes. Kurze Stadtrundfahrt.

13. Tag: Picton - Radtour Marlborough F
Am Morgen Minikreuzfahrt zur Südinsel, durch die Marlborough Sounds bis nach Picton. Hier ist das größte Weinanbaugebiet Neuseelands, kleine Weintour per Fahrrad.

14. Tag: Blenheim - Nelson FA
Weiterfahrt durch die Provinz Marlborough, Rebenfelder soweit das Auge reicht. In Havelock erreichen wir noch einmal die idyllischen Marlborough Sounds. Die heutige Etappe endet an der oft sonnigen Tasman Bay in der Künstlerstadt Nelson (2 Nächte).

15. Tag: Kajak-Ausflug Abel Tasman-NP F
Tagesausflug mit Kajak-Tour im Abel Tasman-Nationalpark: Grünes Regenwalddickicht, goldgelbe Sandstrände, türkisfarbene Meereswogen, Robben auf den sonnigen Felsen.

16. Tag: Nelson - Greymouth F
Über Murchison fahren wir zunächst durch die Schlucht des Buller River zur Westküste. Am Cape Foulwind Spaziergang zu einer Robbenkolonie. Weiter entlang der wilden Westküste, im Paparoa-Nationalpark sehen wir die Pancake Rocks. Tagesziel ist Greymouth.

17. Tag: Franz Josef - Fox Glacier F
Entlang der Küste zur Jade-Hauptstadt Hokitika. Weiter zu dem einst boomenden Goldgräberörtchen Ross. Hier versuchen wir unser Glück beim Goldwaschen! Tagesziel ist der Franz Josef Gletscher - wir erleben ihn auf einem Helikopterflug, mit Ausblicken auf zerklüftetes Gletschereis und schneebedeckte Berggipfel.

18. Tag: Fox Glacier - Queenstown F
Morgens zum Lake Matheson. Weiter an der Westküste über den Haast Pass zum Mount Aspiring-Nationalpark, danach durch die gelbbraunen Grassteppen Central Otagos zur früheren Goldgräbersiedlung Arrowtown. Tagesziel ist Queenstown (3 Nächte).

19.-20. Tag: Queenstown (Milford Sound) F/F
Queenstown ist bekannt als Abenteuerspielplatz Neuseelands. Programmfreie Tage zur Nutzung der großen Auswahl an Aktivitäten oder für einen Tagesausflug im Fiordland Nationalpark bis zum Milford Sound, inklusive Schiffsrundfahrt (optional).

21. Tag: Queenstown - Dunedin FM
Fahrt durch Central Otogo zum Ausgangspunkt einer Radtour auf dem legendären „Otago Central Rail Trail“, belohnt mit einem typischen „Pub-Lunch“ in ländlicher Umgebung. Weiter nach Dunedin per Bus.

22. Tag: Dunedin - Lake Ohau FA
Kurze Rundfahrt durch die schottisch geprägte Stadt. Anschließend folgt die Route der Ostküste zu den Moeraki Boulders, monströsen Steinkugeln. Über Oamaru ins Landesinnere, durch das Hochland des legendären Mackenzie Country bis zum Lake Ohau.

23. Tag: Lake Ohau - Lake Tekapo F
Heute radeln wir auf dem „Alps 2 Ocean Cycle Trail“, der vom Aoraki Mount Cook bis zum Pazifik führt. Unser Teilstück führt vom Lake Ohau bis nach Twizel (38 km). Übernachtung am Lake Tekapo.

24. Tag: Lake Tekapo - Christchurch F
Weiterfahrt durch das fast menschenleere Mackenzie-Hochland bis zur „Garden City“ Christchurch.

25. Tag: Christchurch - Port Hills FM
Die Südinsel-Metropole entwickelt sich inzwischen zur modernsten Stadt des Landes! Kurze Rundfahrt, anschl. ein Ausflug auf die Port Hills.

26. Tag: Rückflug F
Vormittags Rückflug über Singapur.

27. Tag: Ankunft
Frühmorgens Ankunft in Frankfurt.

IKARUS AKTIVREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES ab/bis Frankfurt oder Zürich inklusive Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in guten Mittelklassehotels und Motels (alle Zimmer mit Dusche & WC)
- Mahlzeiten: siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Auckland / bis Christchurch

Max. Gruppengröße: 14 Personen
Visum: NZeTA ab NZD 117,-

Diese Tour führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s. S. 10).

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Auckland	TRAVELODGE AUCKLAND ****	2
Bay of Islands	KINGSGATE HOTEL ***+	2
Pauanui	PAUANUI PINES MOTOR L. ***	1
Whakatane	AWA MOTEL ***	1
Rotorua	DISTINCTION HOTEL ***+	2
Tongariro NP	PARK HOTEL RUAPEHU ***	1
Wellington	WEST PLAZA HOTEL ****	1
Blenheim	SCENIC HOTEL ***+	1
Nelson	THE BEACHCOMBER ***	2
Greymouth	ASHLEY HOTEL ***	1
Fox Glacier	HEARTLAND HOTEL ***+	1
Queenstown	HEARTLAND HOTEL ***+	3
Dunedin	DUNEDIN LEISURE LODGE ***	1
Lake Ohau	LAKE OHAU LODGE ***	1
Lake Tekapo	THE GODLEY HOTEL ***	1
Christchurch	SCENIC HOTEL ****	2

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
755270-02	14.01.27 - 09.02.27	9.950
755270-04	06.02.27 - 04.03.27	9.690
755270-05	11.02.27 - 09.03.27	9.690
755270-06	22.02.27 - 20.03.27	9.690
755270-07	01.03.27 - 27.03.27	9.690
755270-08	08.03.27 - 03.04.27	9.690
755270-12	30.10.27 - 25.11.27	9.990
755270-13	05.11.27 - 01.12.27	9.990
755270-14	11.11.27 - 07.12.27	9.990
755270-16	14.12.27 - 09.01.28	10.350
855270-01	06.01.28 - 01.02.28	10.350
855270-02	13.01.28 - 08.02.28	10.350
855270-03	29.01.28 - 24.02.28	10.350
855270-04	05.02.28 - 02.03.28	9.990
855270-05	10.02.28 - 07.03.28	9.990
855270-06	21.02.28 - 18.03.28	9.990
855270-07	28.02.28 - 25.03.28	9.990
855270-08	06.03.28 - 01.04.28	9.990
Einzelzimmerzuschlag bis März 2027:		+ 1.950
Einzelzimmerzuschlag ab Oktober 2027:		+ 2.040
Aufpreis E-Bikes:		+ 210

Alle ausgeschriebenen Termine werden garantiert durchgeführt; weitere Abfahrten buchbar.

Reiseverlauf bis März 2027 leicht abweichend, Details auf Anfrage. Einige Termine werden in umgekehrter Richtung gefahren, von Christchurch nach Auckland.



„Pfannkuchenfelsen“ von Punakaiki, Neuseeland

WELTREISE NEUSEELAND - FIJI



Der Schwerpunkt dieser Rund-um-die-Welt-Reise liegt vor allem auf den Naturkontrasten Neuseelands: Grandiose Fjorde und Hochgebirge, dichte Regenwälder und trockene Hochplateaus, Gletscher und Thermalquellen, stille Strände und rauschendes Meer. Hier gibt es auf vergleichsweise kleiner Fläche landschaftliche Gegensätze, wie sie größer kaum sein könnten. Ideal, die Kombination Neuseelands mit dem pulsierenden Hongkong und dem anschließenden Erholungsaufenthalt in der Südsee auf Fiji, der beliebig individuell verlängert werden kann. Zum Abschluss ein Abstecher an die US-amerikanische Ostküste nach New York.

Zunächst nach Hongkong: Erlebnis eines der schönsten Stadtpanoramen der Welt. In Neuseeland nehmen wir uns Zeit für die großartige Natur. Beginn der Rundreise in der Gruppe mit der erfahrenen Reiseleitung auf der Nordinsel in Auckland. Als Kontrast weiter zu den Stränden der Coromandel-Halbinsel. In Rotorua Thermalaktivitäten und Maori-Kultur. Von der Art-Deco-Stadt Napier geht es nach Wellington. Durch die Marlborough Sounds zur Südinsel. Auch ein Ausflug zum Milford Sound im Fiordland-Nationalpark mit einer ausgedehnten Schiffsfahrt ist dabei, und der idyllische Abel Tasman Nationalpark. Zum Abschluss nach Christchurch mit einer kurzen Stadtrundfahrt. Rückreise über den Südpazifik mit ausreichend Zeit für die Metropole New York, dabei fünf Tage auf Fiji, an der südlichen Korallenküste in einem schönen Strandresort.

Das Konzept der individuellen Aufenthalte vor und nach der Gruppenreise durch Neuseeland erlaubt eine sehr flexible Gestaltung, z.B. auch durch die Ergänzung einer Kreuzfahrt durch die vielfältige Inselwelt Fijis oder mit Abstecher nach Samoa oder in das Königreich Tonga.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG vieler Termine**
- **Round-the-World-Routing**
- **intensives Erlebnisprogramm in Neuseeland in überschaubarer Gruppe mit deutschsprachiger Reiseleitung**
- **Schwerpunkt dabei auf den eindrucksvollen Naturkontrasten der Doppelinsel**
- **davor und danach flexibel und unabhängig von einer Gruppe**
- **mit Stopover in Hongkong und New York auf Hin- und Rückflug**
- **dazu erholsame Tage in der Südsee**
- **auf Wunsch auch mit Verlängerung, z.B. mit einer mehrtägigen Kreuzfahrt**
- **gute Hotels, auf Fiji natürlich am Strand**
- **individuelle Verlängerungen auch in Hongkong und New York buchbar**
- **Möglichkeit anderweitige Stopover in Asien oder Nordamerika zu inkludieren**
- **perfekte Mischung zwischen Gruppen- und Individualreise mit spannenden Kontrasten!**

UMFASSEND

28-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug
Abends Abflug von Frankfurt nach Hongkong.

2. Tag: SO Hongkong
Nachmittags Ankunft in der asiatischen Metropole, unser Hotel im Hafengebiet von Kowloon gelegen, mit herrlichem Blick hinüber nach Hongkong Island.

3. Tag: MO Hongkong F
Halbtägige Rundfahrt auf Hongkong Island., u.a. zum Victoria Peak, zur Repulse Bay und zum Aberdeen Fishing Village mit Fahrt im typischen Sampan-Boot.

4. Tag: DI Hongkong F
Gelegenheit zum Erkunden von Lantau Island oder Kowloon. Abends Weiterflug nach Neuseeland.

5. Tag: MI Auckland
Vormittags Ankunft in Auckland, Hoteltransfer. Abends Treffen mit der Reiseleitung und den anderen Gästen.

6. Tag: DO Auckland - Coromandel-Halbinsel F
Richtung Süden, wir fahren zur Coromandel-Halbinsel, ein kleines Naturparadies mit heißen Thermalquellen am Hot Water Beach. Weiter südwärts in das „heiße Herz“ der Nordinsel, nach Rotorua (2 Nächte).

7. Tag: FR Rotorua FM
Vormittags Besuch des Thermalgebietes von Te Puia, wo wir - vor der Kulisse speiender Geysire und dampfender Quellen - auch Einblicke in die Kultur der ersten Einwanderer erhalten. Mittags ein „Hangi“ (Erdofenessen) mit Tanz- und Gesangsvorführung der Maori.

8. Tag: SA Rotorua - Taupo - Napier F
Der erste Stopp am heutigen Tage erfolgt bei den mächtigen Huka-Wasserfällen; dann geht es zum Lake Taupo, dem größten See des Landes. Weiter zur zumeist sonnigen Hawkes Bay, zu unserem Tagesziel, die im Art-Deco-Stil erbaute Hafenstadt Napier.

9. Tag: SO Napier - Wellington F
Von der sonnenverwöhnten Hawkes Bay geht es über Hastings, Zentrum des Weinanbaugebietes, und fruchtbare Farmgebiete bis zur Hauptstadt Wellington. Kurze Stadtrundfahrt mit Auffahrt auf den Mt. Victoria, von hier aus bietet sich die beste Aussicht auf die im Halbkreis um die geschützte Bucht gebaute Stadt.

10. Tag: MO Wellington - Picton - Nelson FA
Kurzer Transfer zum Fährhafen und fast dreistündige Fährüberfahrt durch die romantischen Marlborough Sounds zur Südinsel Neuseelands. Über Havelock erreichen wir die Künstlerstadt Nelson (2 Nächte).

11. Tag: DI Abel Tasman Nationalpark F
Bootsausflug im Abel Tasman Nationalpark mit seinen goldfarbenen Stränden und türkisfarbenen Meer.

12. Tag: MI Nelson - Punakaiki FA
Weiterfahrt durch die Buller-Schlucht zur Westküste.



© Jiri M. - stock.adobe.com
Manhattan in New York City, USA


Sampan-Fahrt im Hafen von Hongkong


unterwegs auf dem Navua-Fluss in Fiji

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA, AIR NEW ZEALAND & SINGAPORE AIRLINES ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels der guten Mittelklasse
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- Mahlzeiten: s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- durchgehende, deutsch spr. Reiseleitung ab Auckland / bis Christchurch; in Hongkong englisch spr., in Fiji und New York deutsch spr. Betreuung

Max. Gruppengröße: 26 Personen
Visum: nicht erforderlich, **Neuseeland**: NZeTA ab NZD 117,- und für die **USA**: ESTA Online-Registrierung US$ 40,-

Die Tour führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s. S. 10).

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753209-01	09.01.27 - 05.02.27	12.590
753209-02	30.01.27 - 26.02.27	12.590
753209-03	20.02.27 - 19.03.27	12.590
753209-04	13.03.27 - 09.04.27	12.590
753209-06	16.10.27 - 12.11.27	13.190
753209-07	30.10.27 - 26.11.27	13.190
753209-08	06.11.27 - 03.12.27	13.190
753209-09	18.12.27 - 14.01.28	13.190
853209-01	08.01.28 - 04.02.28	13.190
853209-02	29.01.28 - 25.02.28	13.190
853209-03	19.02.28 - 17.03.28	13.190
853209-04	11.03.28 - 07.04.28	13.190
Einzelzimmerzuschlag bis April 2027:		+ 4.160
Einzelzimmerzuschlag ab Oktober 2027:		+ 4.660
Abschlag Frühbucher:		- 150

Frühbucher-Ermäßigung bei Buchung bis 31.01.2027 für die Termine ab Herbst, danach bei Buchung von mehr als 10 Monaten vor Tourbeginn. Termine 753209-05 & -06 sind nicht garantiert; alle weiteren Touren sind unabhängig von der Mindestteilnehmerzahl gesichert.

Spaziergang am Cape Foulwind zu einer Robbenkolonie. Im Paparoa Nationalpark erreichen wir die „Pfannkuchenfelsen“ von Punakaiki.

13. Tag: DO Punakaiki - Hokitika - Franz Josef _____ FA
Kurzer Halt in Hokitika, bekannt für seinen Jade-Schmuck. Entlang der Westküste nach Franz-Josef, Besuch des Franz-Josef-Gletschertals. Gelegenheit zu einem Hubschrauber-Rundflug (wetterabhängig).

14. Tag: FR Franz Josef - Arrowtown - Queenstown ___ F
Überquerung des Haast-Passes, Wasser- und Klimascheide der Südalpen. Entlang der idyllischen Seen Wanaka und Hawea erreichen wir die Goldgräberstadt Arrowtown. Tagesziel ist Queenstown (2 Nächte).

15. Tag: SA Queenstown _____ F
Zur freien Verfügung. Als das touristische Zentrum der Südinsel bietet die Stadt viele Möglichkeiten, z.B. für Wanderungen, Bungee Jumping, Fahrt mit dem Jetboot oder einem Dampfer auf dem Lake Wakatipu.

16. Tag: SO Milford Sound - Te Anau _____ FA
Nach Te Anau und durch die Berglandschaften des Fiordland Nationalparks geht es heute zum Milford Sound. Bei einer Schiffsrundfahrt bis zur Fjord-Öffnung an der Tasmanischen See erleben wir die ganze Unverfälschtheit dieser Region. Rückfahrt nach Te Anau.

17. Tag: MO Te Anau - Dunedin _____ F
Weiterreise durch das Farmland von South Otago nach Dunedin. Nachmittags Ausflug zur Otago-Halbinsel, Schiffsfahrt mit möglicher Beobachtung von Albatrossen, Pinguinen, Robben und Delfinen.

18. Tag: DI Dunedin - Oamaru - Lake Ohau _____ FA
Stadtrundfahrt durch Dunedin. Entlang der beeindruckenden Küstenlandschaft Otagos zu den Moeraki Boulders. Über Oamaru und durch das Waitaki-Tal zum Mt. Cook, mit 3.724 m höchster Berg Neuseelands.

19. Tag: MI Lake Tekapo - Christchurch _____ FA
Morgens Fahrt zum Tekapo-See, Gelegenheit zu einem Alpenrundflug mit dem Hubschrauber (optional, wetterabhängig). Im Anschluss fahren wir nach Christchurch und erleben eine kurze Stadtrundfahrt.

20. Tag: DO Christchurch - Fiji
Frühmorgens Flug via Auckland nach Nadi/Fiji, Ankunft mittags. Fahrt zur südlich gelegenen, abwechslungsreichen Korallenküste (4 Nächte).

21. Tag: FR Navua _____ FM
Ganztagesausflug (deutschsprachig) in das Bergland von Namosi: Von Navua aus fahren wir mit traditionellen Langbooten in das Landesinnere, vorbei an Dörfern, unberührtem tropischem Regenwald und zahlreichen Wasserfällen. Ziel ist das Dorf Raiwaqa, traditionelle Begrüßung und Teilnahme an der Kava-Zeremonie. Gemeinsames Erdofenessen („Lovo“), Badepause am Wasserfall und Rückfahrt per Bambus-Floß.

22.-23. Tag: SA-SO Fiji _____ F/F
Freie Aufenthaltstage in Fiji. Erholung in unserem Resort am Natadola Beach, der schönste Strand der großen Insel Viti Levu. Alternativ weitere Ausflüge, z.B. mit einem Jetboat auf dem Sigatoka River.

24. Tag: MO Fiji - New York _____ F
Mittags kurzer Flug nach Auckland und weiter an die Ostküste der USA. Unser Hotel in New York liegt im Stadtteil Manhattan (3 Nächte).

25. Tag: DI New York
Heute die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der amerikanischen Metropole bei einer englischsprachigen Stadtrundfahrt mit u.a. Central Park, Rockefeller Center, Wall Street, Times Square und Ground Zero.

26. Tag: MI New York
Zur eigenen Gestaltung, für weitere Erkundung der Metropole und seinen vielen unterschiedlichen Stadtvierteln. Für den höchsten Ausblick ist der Besuch der Hudson Yards-Aussichtsplattform empfehlenswert; auch die Museumslandschaft mit den Sammlungen von MoMa und Guggenheim lohnen sich. Abends bietet sich der Besuch einer der Shows am Broadway an.

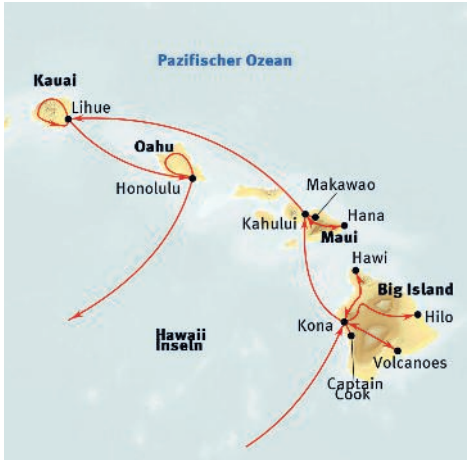
27. Tag: DO Rückflug
Freier Tag in New York, abends Rückflug nach Europa.

28. Tag: FR Ankunft
Mittags Ankunft in Frankfurt.



Vulkan Haleakala auf Maui

GROSSE HAWAII-RUNDREISE



Die Hawaii-Inseln sind ohne Widerspruch eines der absoluten touristischen Traumziele. Alle Inseln gehören zum landschaftlich Schönsten, zum Außerordentlichsten, was unsere Erde zu bieten hat. Auf diesen – z.T. noch aktiven – Vulkaninseln finden wir Südseestrände, tropische Regenwälder und Wasserfälle. Freundliche polynesische Einwohner erwarten die Gäste. Im Gegensatz zu den Inseln des Südpazifiks, die weiter entfernt und weniger zugänglich sind und daher noch keinen Ansturm durch den Tourismus erleben, empfängt Hawaii – insbesondere die Hauptinsel Oahu mit Honolulu und dem quirligen Waikiki-Strand – jedes Jahr viele Reisende. Dies hat eine entsprechende Infrastruktur mit Hotels, Restaurants, Entertainment und Inselverkehr zur Folge. Daher beziehen wir die „anderen", weniger stark gefragten Inseln des Archipels ausdrücklich mit ein. Hawai'i Island, Maui und Kauai – jede ist für sich einzigartig und faszinierend. Ausflüge zu den wichtigsten Besuchshöhepunkten, geleitet von deutschsprachigen Inselkennern, die uns versteckte Plätze zeigen und Hintergrundwissen vermitteln, wechseln sich ab mit programmfreien Zeiten zur eigenen Gestaltung. Überall gibt es eine gute Auswahl an Aktivitäten, die sich auf Wunsch individuell ergänzen lassen – von Wanderungen, Wassersport oder Golf bis zu unvergesslichen Rundflügen mit dem Hubschrauber. Dazu lockt die Entspannung an den zahlreichen schönen und abwechslungsreichen Stränden.

Also eine Tour für erfahrene Reisende, die keine ständige Reiseleitung benötigen und es schätzen, zusätzlich zu den geführten Rundfahrten genügend Zeit für eigene Erkundungen zu haben!

AUF EINEN BLICK

- **Knapp drei Wochen auf den „Inseln des ewigen Frühlings"**
- **Besuch von The Island of Hawai´i (vormals „Big Island"), vulkanisch geprägt, das kontrastreiche Maui, die „Garteninsel" Kauai mit dem Waimea Canyon und der NaPali-Küste, und zum Abschluss Oahu mit Waikiki**
- **in kleiner Gruppe unterwegs**
- **deutsch sprachig geleitete Ausflüge, dazu auf jeder Insel ausreichend Zeiten zur freien Verfügung**
- **gut gelegene Hotels, bewusst ohne Mahlzeiten, da diese vor Ort günstiger und vielfältiger sind**
- **An- und Abreise über das Festland der USA, mit Stopover in San Francisco auf der Hinreise**
- **individuelle Vor- und Nachprogramme ebenfalls möglich**
- **für uns die optimale Reise zum Kennenlernen der ganzen Vielfalt Hawaiis**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s. S. 10)**

UMFASSEND

18-TAGE-TOUR

1. Tag: FR Hinflug - San Francisco
Vormittags Linienflug mit UNITED AIRLINES zunächst bis nach San Francisco. Wer mag, kann alternativ ein paar Tage eher anreisen, um die kalifornische Metropole intensiver zu erleben. Ankunft nachmittags, Hotel in Flughafennähe.

2. Tag: SA San Francisco - Kona / Hawai´i Island
Morgens Weiterflug westwärts nach Hawai´i Island. Die „Große Insel" wächst wegen des aktiven Vulkans Kilauea ständig. Mittags Ankunft in Kona, an der Westküste gelegen. Empfang mit einem traditionellen „Lei" und Fahrt zum Hotel (4 Nächte). Nachmittag zur freien Verfügung, für erste Erkundungen auf eigene Faust.

3. Tag: SO Norden von Big Island
Ganztagesausflug in den Norden: Zwischen schwarzen Lavafeldern fahren wir der Küste entlang nördlich. Unterwegs unterbrechen wir bei der Hamakua Mac Nut Factory, bevor es weiter zum kleinen, charmanten Ort Hawi geht. Ein Abstecher führt uns ganz bis ans Ende der Straße, durch tropische Vegetation fahren wir bis zu einem Aussichtspunkt mit herrlichem Blick ins Pololu Tal. Anschließend geht es über Kohala Mountain an Rinderfarmen und vorbei an Waimea zum Hapuna Beach State Park bevor wir nach Kona zurückkehren.

4. Tag: MO Volcanoes-Nationalpark
Ganztägiger Ausflug in den Hawai'i Volcanoes Nationalpark. Von Kona aus fahren wir in Richtung Süden, entlang der Küste zum ersten Stopp, der Punalu'u Sweet Bread Bakery. Von da aus weiter zur gleichnamigen Black Sands Beach, Punalu'u Beach Park, wo wir mit etwas Glück Grüne Meeresschildkröten sehen können. Danach besuchen wir den Höhepunkt des heutigen Tages, den Kilauea Vulkan. Zu Fuß werden wir die Gegend erkunden und nicht selten sieht man bei dieser Gelegenheit auch frische Lava im Krater. Anschließend führt die Rückfahrt über Hilo und auf der Saddle Road, zwischen den beiden über 4.000 Meter hohen Vulkanen Mauna Loa und Mauna Kea, nach Kona.

5. Tag: DI Kona und der Süden
Unser heutiger Halbtagesausflug beginnt mit einer Rundfahrt durch Kona, mit einem Schwerpunkt auf der Historie des Ortes. Anschließend Halt an einer Kaffeefarm, bevor es weitergeht, zur City of Refuge, einer althawaiianischen Kultstätte, und zur Painted Church. Bei dem rustikal-romantischen Ort Captain Cook genießen wir einen Blick auf die Kealakekua Bucht, wo der berühmte Kapitän 1778 zuerst an Land ging und später auch getötet wurde.

6. Tag: MI In den Osten nach Hilo
Tagesausflug über Saddle Road nach Hilo und zu den

ⓘ WICHTIGE HINWEISE (U.A. IMPFUNGEN, VISA-REGELUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10, PRIVATREISEN AB 2 PERS. A.A.


NaPali-Küste, Kauai


Grünes Kauai


Fröhliche Mädchen auf Kauai

IKARUS ERLEBNISREISE

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit UNITED AIRLINES/LUFTHANSA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren, innerhawaiianische Flüge
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskategorie) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder; in San Francisco Shuttle-Transfers durch das Hotel
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche, deutsch spr. Reiseleitung durch Fahrer/Reiseleiter während der enthaltenen Ausflüge; in San Francisco keine Reiseleitung

Mindestgruppengröße: 6 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: meist nicht erforderl., USA: ESTA USD 40,-

Gepäckgebühren: ca. USD 100,- vor Ort zahlbar
„Resort Fee“: ca. USD 300,- vor Ort zahlbar

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
San Francisco	HYATT REGENCY SAN FRANCISCO AIRPORT ****	1
Hawai´i Island	ROYAL KONA RESORT ***	5
Maui	MAUI COAST HOTEL ***	3
Kauai	KAUAI SHORES HOTEL ***	3
Oahu	WAIKIKI BEACH MARRIOTT RESORT & SPA ****	4

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753315-01	19.03.27 - 05.04.27	11.350
753315-02	10.09.27 - 27.09.27	11.190
753315-03	05.11.27 - 22.11.27	10.790
853315-01	07.04.28 - 24.04.28	11.350
Einzelzimmerzuschlag:		+ 3.680

Rainbow Falls. Entlang der Hamakuaküste geht es weiter in Richtung Norden zum Waipi'o Valley Lookout, von wo aus man einen wunderschönen Einblick in dieses herrliche Tal hat. Weiter geht es zur ehemaligen Cowboystadt Waimea, Sitz der von John Parker gegründeten Ranch – wo heute noch „Whoa“ steht anstelle eines Stopp Schildes. Anschließend Fahrt auf dem Highway 190 zurück nach Kona.

7. Tag: DO Big Island Hawai´i - Maui
Flug nach Maui. Nach der Ankunft Besuch des sehenswerten Maui Ocean Centers bevor die Fahrt zu unserem Hotel erfolgt (3 Nächte).

8. Tag: FR „Road to Hana“
Ganztägige Fahrt auf der legendären „Road to Hana“. Wir sehen faszinierende Regenwald- und Steilküstenlandschaften mit zahllosen Wasserfällen, idyllischen Tälern und vergessenen hawaiianischen Dörfern.

9. Tag: SA Haleakala Nationalpark
Unser heutiger Tagesausflug bietet einen weiteren Höhepunkt, er führt uns auf den Gipfel des Haleakala-Krater. Dieser inaktive Vulkan liegt 3.055m über dem Meeresspiegel, er erhebt sich damit über die ganze Insel und prägt alle Eindrücke von Maui. Eine Naturgewalt mit einer atemberaubenden Vielfalt an Landschaften und Farben, den wir aus der Nähe erleben. Sofern es das Wetter erlaubt Spaziergang in den Krater.

10. Tag: SO Maui - Kauai
Flug zur nördlich gelegenen Insel Kauai (3 Nächte). Die grüne „Garteninsel“ bietet auf kleinem Raum eine überwältigende Landschaftsvielfalt: Wasserfälle und Klippen, tropische Vegetation, gewaltige Schluchten und eine der aufregendsten Küstenszenerien überhaupt. Nachmittags Gelegenheit zu einem Hubschrauber-Rundflug über den Canyon und die NaPali-Coast entlang, einmalige Blicke auf diese sonst kaum zugänglichen Landschaften.

11. Tag: MO Waimea Canyon
Zunächst zum „Spouting Horn“, einem Meeresgeysir an der Poipu-Küste. Anschl. zum farbenprächtigen Waimea Canyon, dem „Grand Canyon des Pazifiks“, der sich in vielfältigsten Rot- und Brauntönen zeigt. Viele Aussichtspunkte bieten herrliche Weitblicke.

12. Tag: DI Hanalei – Haena Beach
Der heutige Halbtagesausflug führt uns in den Norden der Insel. Unterwegs besuchen wir den Kilauea Leuchtturm – ein Aussichtspunkt, wo wir mit etwas Glück einige der einheimischen Gänse, Nene, sehen können. Weiter geht die Fahrt nach Hanalei, einem hippen Surferort mit vielen Boutiquen und Restaurants, bevor wir zum Haena Beach weiterfahren.

13. Tag: MI Kauai - Oahu
Kurzer Flug nach Honolulu auf der Hauptinsel Oahu. Unser Hotel liegt in Gehweite des Waikiki Beach.

14. Tag: DO Inselrundfahrt
Auf unserer heutigen ganztägigen Inselrundfahrt geht es zunächst von der östlichen Küste, entlang der abwechslungsreichen Strände, zur Nordküste, besonders beliebt bei Surfern. Weiter durch das bergige Inselinnere mit grandiosen Ausblicken zurück nach Honolulu.

15. Tag: FR Pearl Harbor und der Westen
Am Morgen Besuch der Gedenkstätte Pearl Harbor, anschließend Fahrt an die Westseite der Insel, ebenfalls wieder soweit bis die Straße endet. Ab hier Spaziergang bis zum Ka'ena Point State Park, einem Naturschutzgebiet mit besonders großem Vogelreichtum. Mit etwas Glück sehen wir sogar die seltenen Mönchsrobben.

16. Tag: SA Oahu
Zur freien Verfügung, z.B. für einen Besuch des Polynesischen Kulturzentrums, welches unser Bild von der althergebrachten Kultur und Lebensweise der Polynesier abrundet (optional, englisch sprachig). Alternativ eine Fahrt mit dem Mietwagen über die Insel oder eine Wanderung auf den Diamond Head Krater.

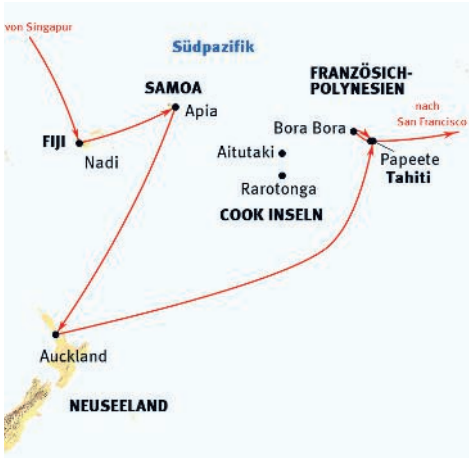
17. Tag: SO Rückflug
Frühmorgens Rückflug nach Deutschland.

18. Tag: MO Ankunft
Nachmittags Ankunft in Frankfurt.



Unberührte Küste von Upolu, Samoa

SÜDSEE AUSFÜHRLICH



Der Südpazifik gilt als das Traumziel schlechthin. Bei dieser Reise vereinen wir die großen Namen der Südsee: Fiji, Samoa und Französisch Polynesien mit den Trauminseln Moorea und Bora Bora.
Wir beginnen im melanesischen Fiji, auf der Hauptinsel Viti Levu: Denarau mit seinem Hafen, Tor zu den vorgelagerten Mamanucas, verbunden mit einigen Tagen an der südlichen Korallenküste, wo wir auch ein fijianisches Dorf besuchen. Weiterreise in den polynesischen Pazifik. Auf Samoa beziehen wir neben der Hauptinsel Upolu auch das noch weniger bekannte, landschaftlich beeindruckende Savaii mit ein. Samoa hat sich viel von seiner Ursprünglichkeit bewahrt und kann noch als Geheimtipp in der Südsee gelten. Anschließend weiter zu den Gesellschaftsinseln Tahiti, Moorea und Bora Bora, deren Schönheit schon die frühen Seefahrer begeisterte: Blaue Buchten, in denen sich dramatische Bergkulissen widerspiegeln, im Kontrast dazu weite, in allen Türkistönen schimmernde Lagunen. Hier nehmen wir uns besonders viel Zeit und haben bewusst weniger Ausflüge im Programm vorgesehen, da sich hier die größte Auswahl bietet, sowohl zu Wasser als auch zu Land, und so jeder Besucher die eigenen Schwerpunkte setzen kann. Schnorchler und Taucher werden ebenso begeistert sein wie Liebhaber der polynesischen Kultur und der dramatischen Landschaften!

Wer möchte, ergänzt einen Besuch auf den charmanten Cook Inseln, noch spürbar weniger besucht. Hier kontrastiert die kreisrunde, vulkanische Hauptinsel Rarotonga mit dem riesigen Atoll Aitutaki mit seinen paradiesisch schönen Stränden. Alternativ bietet sich eine Erholungswoche im Anschluss an, z.B. auf einer der idyllischen Atoll-Inseln der Tuamotus, oder auch ein Abstecher auf die entlegenen, wilden Marquesas.

AUF EINEN BLICK

- **Der Südpazifik in seiner ganzen Vielfalt, individuell und maßgeschneidert**
- **von Fiji mit seinen herzlichen Bewohnern und den ursprünglichen Inseln Samoas bis zu den beeindruckendsten Landschaften auf Tahiti, Moorea und Bora Bora**
- **Verlängerung auf den Cook Inseln möglich, mit dem Traum-Atoll Aitutaki**
- **auf Wunsch mit Flugunterbrechungen in Singapur oder auch in San Francisco**
- **ebenso gegen Aufpreis in der Business Class**
- **Hotels gut bis sehr gut, ausgesuchte Ausflüge**
- **dazu Zeit zur eigenen Gestaltung, ganz nach eigenem Gusto aktiv oder erholsam**
- **weitere Termine und Verlängerungen z.B. Marquesas ebenso buchbar**
- **die perfekte Reise zum Erleben der ganzen Fülle der Südsee!**

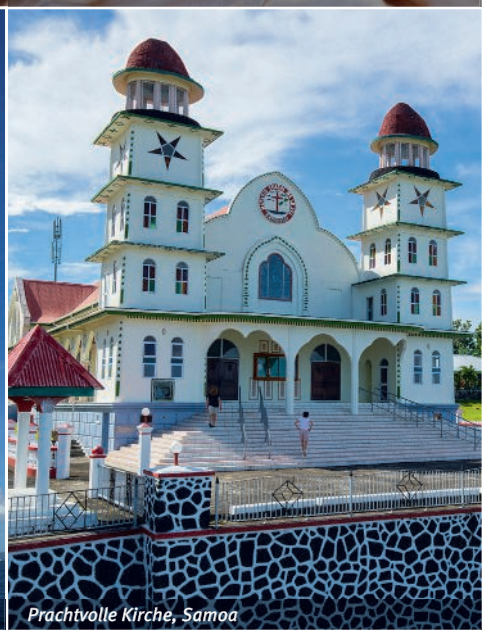
UMFASSEND

26-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug
Mittags Abflug, Linienflug ostwärts zunächst bis nach Singapur.
2. Tag: MO Flugtag
Frühmorgens Ankunft in Singapur, mittags Weiterflug südöstlich in den Südpazifik.
3. Tag: DI Fiji
Am frühen Morgen erfolgt die Ankunft in Nadi, auf der Hauptinsel der Fiji-Gruppe, Viti Levu. Fahrt zur nahegelegenen Halbinsel Denarau, zu unserem Strandresort (sofortiger Zimmerbezug, 3 Nächte im Anschluss).
4. Tag: MI Nadi und Umgebung F
Heute ein halbtägiger Ausflug mit Besuch des Marktes und des „Garden of the Sleeping Giant“. Weiter nach Viseisei, älteste Ansiedlung Fijis. Anschließend in die Stadt Nadi und zu dem Hindu-Tempel. Nachmittags programmfrei, Zeit für einen Bummel durch die Hafenstadt Port Denarau.
5. Tag: DO Mamanuca Islands FM
Ganztagesausflug mit dem Segelschiff zu einer der vorgelagerten Inseln der Mamanucas. Hier, auf Kadavu Lailai, genießen wir ein tropisches BBQ-Mittagessen mit fijianischer Musikuntermalung und haben viel Zeit zum Schnorcheln, Kajakfahren, Entspannen. Fiji Time!
6. Tag: FR Port Denarau - Natadola Beach F
Fahrt zur südlichen Korallenküste. Unser Hotel liegt am Strand von Natadola, der als der schönste der Hauptinsel Viti Levu gilt (4 Nächte).
7. Tag: SA Auf dem Navua River FM
Ganztagesausflug auf dem Navua River mit schmalen Einbooten in das Landesinnere, vorbei an Farmland, dichtem Regenwald, durch Schluchten und zu einem Wasserfall. Dazu der Besuch eines fijianischen Dorfes: Begrüßung mit der traditionellen Kava-Zeremonie, Lovo (Erdofenessen) und Meke, eine Tanz- und Gesangsvorführung.
8. Tag: SO Natadola F
Freie Zeit am herrlichen Strand von Natadola. Alternativ ein Abstecher in das Hinterland auf eigene Faust. Eine besondere Empfehlung am heutigen Sonntag ist ein Kirchenbesuch - im „Bible Belt“ der Südsee auch für Nicht-Kirchengänger immer ein Erlebnis!
9. Tag: MO Korallenküste F
Heute ein ganztägiger Ausflug entlang der abwechslungsreichen Korallenküste. Unterwegs Besuch der Sanddünen von Sigatoka, des Kula-Vogelparks und des Dorfes Nakabuta.
10. Tag: DI Fiji - Samoa F
Mittags kurzer Flug nach Samoa. Fahrt über die Hauptinsel Upolu zu unserem Hotel an der Südküste, idyl-


Melanesisches Lächeln


„Spirit of the Pacific“, Fiji


Prachtvolle Kirche, Samoa

IKARUS INDIVIDUELL

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES, FIJI AIRWAYS, AIR NEW ZEALAND, UNITED AIRLINES und LUFTHANSA ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren, innerpazifische Flüge
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder (teilweise gemeinsam mit anderen Reisegästen)
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtl. Reiseleitung während der im Programm enthaltenen Ausflüge, Betreuung durch die Agenturen (englisch spr.).

Visum: nicht erforderlich, Neuseeland NZeTA ab NZD 117; Rückflug über die USA: ESTA Online-Registrierung USD 40

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Denarau/Fiji	SOFITEL FIJI RESORT *****	3
Viti Levu/Fiji	YATULE RESORT & SPA ****	4
Apia/Samoa	RETURN TO PARADISE ****	4
Auckland	HEARTLAND HOTEL AUCKLAND ****	2
Tahiti	LE TAHITI BY PEARL RESORTS ****	3
Moorea	MANAVA BEACH RESORT & SPA ****	3
Bora Bora	LE BORA BORA BY PEARL RESORTS *****	3

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753414-01	21.02.27 - 18.03.27	16.690
753414-02	09.05.27 - 03.06.27	16.650
753414-03	06.06.27 - 01.07.27	16.750
753414-04	11.07.27 - 05.08.27	16.750
753414-05	01.08.27 - 26.08.27	16.750
753414-06	26.09.27 - 21.10.27	16.750
753414-07	24.10.27 - 18.11.27	16.750
753414-08	07.11.27 - 02.12.27	15.690
Einzelzimmerzuschlag:		+ 6.880

lisch direkt am Strand gelegen (4 Nächte).

11. Tag: MI Savaii/Samoa FM
Per Fähre auf die größere Schwesterinsel Savaii. Wir bekommen Eindrücke von der ganz besonderen Landschaft Savaiis mit „Blowholes“, Lavafeldern, schwarzen und weißen Stränden, üppigen Wäldern und dem beeindruckenden Wasserfall von Afu Aau. Mittags Schwimmpause am Strand von Satuiatu. Nachmittags Rückkehr mit der Fähre nach Upolu.

12. Tag: DO Upolu/Samoa FM
Tagesausflug zum Kennenlernen der Südostküste: Strände wie aus dem Bilderbuch, typische Dörfer, Regenwälder, Wasserfälle, einzigartige landschaftliche Szenerien! Gelegenheit zum Schwimmen im To Sua Ocean Trench, ein natürliches Becken, umgeben von tropischer Vegetation.

13. Tag: FR Lefaga/Samoa F
Programmfreier Tag, um unseren Strand am Hotel zu genießen, oder auch für einen Ausflug in die Hauptstadt Apia (optional).

14. Tag: SA Samoa - Auckland F
Nachmittags Flug nach Auckland/Neuseeland. Ankunft am frühen Abend, Hotel in Flughafennähe (2 Nächte).

15. Tag: SO Auckland F
Zeit zur eigenen Gestaltung, z.B. für eine Hafenrundfahrt in der „Stadt der Segel“ (optional).

16. Tag: MO Auckland - Tahiti F
Abends Flug ostwärts über die Datumsgrenze, daher Ankunft in Papeete nach Mitternacht am gleichen Tag! Unser Hotel liegt an einem schwarzen Vulkanstrand (2 Nächte inkl. der „Vor-Nacht“). Nachmittags halbtägige Rundfahrt auf der Hauptinsel des Archipels.

17. Tag: DI Tahiti - Moorea F
Mittags kurzer Flug auf die „schöne Schwester“ Tahitis, nach Moorea. In unserem Strandhotel sind Bungalows mit eigenem kleinem Pool reserviert (3 Nächte).

18.-19. Tag: MI-DO Moorea F/F
Aufenthalt auf Moorea, dabei eine ganztägige Lagunenfahrt entlang der Nordküste durch die großen Buchten mit Blick auf die sattgrünen Berge der Insel. Wir sehen im kristallklaren Wasser Haie und Rochen. BBQ-Picknick auf einem „Motu“, einer kleinen vorgelagerten Insel, wo wir auch den Nachmittag verbringen. Zweiter Tag frei, z.B. für eine Fahrt per Jeep ins Inselinnere zum Aussichtspunkt Belvédère und zu den Marae, den alten Kultstätten der Polynesier (optional).

20. Tag: FR Moorea - Bora Bora FA
Mittags Flug nach Bora Bora, von Captain Cook auch „Perle des Pazifiks“ genannt. Unser Hotel liegt auf einem „Motu“ in einer einmalig schönen, türkisblauen Lagune mit einem herrlichen Blick auf die Hauptinsel mit Zentralberg, den Otemanu (3 Nächte).

21.-22. Tag: SA-SO Bora Bora FA/FA
Bora Bora bietet eine große Auswahl an Aktivitäten, wie Fahrten mit dem Glasbodenboot oder dem Ausleger-Kanu durch die Lagune. Oder auch auf dem Land mit dem Jeep oder dem Quad/ATV. Ein besonderes Highlight ist ein Hubschrauber-Rundflug! Ebenso eine Segeltour in den Sonnenuntergang (optional).

23. Tag: MO Bora Bora - Tahiti F
Vormittags Rückflug nach Tahiti, letzte Übernachtung.

24. Tag: DI Tahiti - Rückflug F
Abends Rückflug in östlicher Richtung zu den USA.

25. Tag: MI Flugtag
Morgens Ankunft in San Francisco, am frühen Nachmittag Weiterflug.

26. Tag: DO Ankunft
Vormittags erfolgt die Rückkehr in Frankfurt.

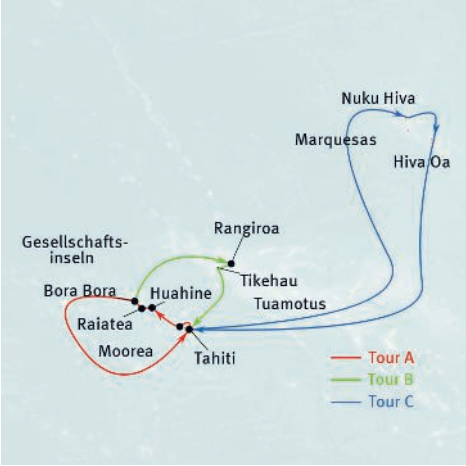
VERLÄNGERUNG COOK INSELN

Wer mehr Zeit erübrigen kann, sollte die Cook Inseln anfügen, mit der bergigen Hauptinsel Rarotonga und dem unvergleichlich schönen Atoll Aitutaki, eines der größten der Erde. Ein „Muss“ ist dabei die Bootsfahrt durch die riesige Lagune mit Schnorcheln bei einer „Clam-Farm“ (Riesenmuscheln) und Insel-Picknick. Südsee-Idylle pur!



Rangiroa, Atoll mit herrlicher Lagune

SÜDSEETRAUM TAHITI



„La Orana“ und „Maeva“ - so werden die Gäste zusammen mit dem üppigen Duft der Tiare-Blüten bei der Ankunft in Französisch-Polynesien begrüßt. Die Gesellschaftsinseln mit ihrer Hauptinsel Tahiti sind der Inbegriff des romantischen Südpazifiks. Seit Jahrhunderten als paradiesisch gerühmt, ist Tahiti mit seinen Nebeninseln seit seiner Entdeckung das Traumziel schlechthin auf unserer Erde gewesen. Natürlich weiß der Weise, dass Paradiese eigentlich nur im Kopf existieren. Doch wenn der Besucher die richtige Einstellung mitbringt, so kann er hier tatsächlich seine Erfüllung der Reiseträume finden!

Die Gesellschaftsinseln wollen wir vor allem außerhalb der sehr belebten Hauptinsel Tahiti und seiner mittelgroßen Hauptstadt Papeete erleben: Moorea, Huahine, Raiatea, Bora Bora, mit ihren dramatischen Landschaftspanoramen. Dazu wahlweise ein Besuch der beiden Tuamotu-Atolle Rangiroa und Tikehau, die zu den schönsten Atoll-Inseln überhaupt zählen. Die längste Variante führt auf die abgelegenen, rauen Marquesas-Inseln Nuku Hiva und Hiva Oa. Ihre Küsten besitzen keinen schützenden Riffgürtel. Diese zerklüfteten Inseln mit ihren markanten Bergspitzen und mit wilden Landschaften, in denen Pferde und Ziegen frei leben und sich Dörfer isoliert in versteckten Tälern an die Berghänge schmiegen, haben einen ganz anderen, eigenen Charme, der auch von den stolzen Bewohnern geprägt wird.

Die Inselparadiese Tahitis also in ganzer, unvergleichlicher Vielfalt. Als Erst-Besuch dieses Archipels und des ganzen Südpazifiks eine geradezu ideale Tour, eine unserer beliebtesten Südsee-Reisen überhaupt.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Französisch Polynesien komplett**
- **Individualreise, flexibel und maßgeschneidert**
- **umfassend die Gesellschaftsinseln Tahiti, Moorea, Bora Bora, Raiatea und Huahine**
- **Vulkaninseln mit traumhaften Lagunen und unvergesslichen Szenarien**
- **Verlängerung auf den Atollen Rangiroa und Tikehau**
- **meist sehr gute Hotels/ Resorts in direkter Strandlage, auf Bora Bora im „Overwater Bungalow“**
- **nur auf den Marquesas etwas einfacher, da es dort weniger Auswahl gibt**
- **eine Kombination mit weiteren Zielen des Südpazifiks, z.B. den Cook Inseln, bietet sich an**
- **auf Wunsch auch mit Flügen in der „Premium Economy“ oder der „Business Class“**
- **unsere schönste Reise zum Kennenlernen der ganzen Pracht Französisch Polynesiens!**

TOUR A: 17-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug
Linienflug nach Paris, weiter über Los Angeles nach Papeete. Abends Ankunft, drei Nächte auf der Hauptinsel Französisch Polynesiens, im INTERCONTINENTAL TAHITI RESORT ****.

2. Tag: SO Papeete/Tahiti _____ F
Zum ersten Kennenlernen der Insel bietet sich heute die Gelegenheit zu einer halbtägigen Rundfahrt. Erlebnis der üppigen Landschaften, tropischen Gärten, beeindruckenden Wasserfällen und einer natürlichen Grotte (optional).

3. Tag: MO Tahiti _____ F
Tag zur freien Verfügung, z.B. für einen Bummel über den farbenprächtigen Markt der Hauptstadt Papeete und für einen Besuch im Museum „Tahiti and her islands“.

4. Tag: DI Papeete - Moorea _____ F
Mittags kurzer „Inselhüpfer“ nach Moorea, geprägt von acht Vulkangipfeln, die einen üppig bewachsenen Vulkankrater umgeben. Vier Übernachtungen im COOK´S BAY RESORT & SUITE MOOREA ***.

5.-7. Tag: MI-FR Moorea _____ F/F/F
Drei Aufenthaltstage, Zeit für eine Inselumrundung und einen Ausflug zur Aussichtskanzel Belvédère mit unvergesslichem Blick über die beiden großen Buchten Mooreas, die Cook´s und die Opunohu Bay. Sehenswert auch die Maraes, die alten Kultstätten der Polynesier. Daneben bleibt Zeit für Wanderungen und Touren mit dem Jeep oder Quad/ATV durch Ananasplantagen in das abwechslungsreiche bergige Hinterland und für einen Bootsausflug durch die Lagune.

8. Tag: SA Moorea - Raiatea _____ FA
„Inselhüpfer“ nach Raiatea, der kulturhistorisch bedeutendsten Insel des Archipels. RAIATEA LODGE *** (2 Nächte). Ein „Muss“ ist ein Ausflug zum Marae Taputapuatea, der heiligsten Tempelanlage des gesamten polynesischen Pazifik.

9. Tag: SO Raiatea _____ FA
Weitere Möglichkeiten zu individuellen Unternehmungen, z.B. eine ganztägige Bootstour durch die Lagune bis nach Tahaa, der „Vanille-Insel“, direkt neben Raiatea in der gleichen Lagune gelegen.

10. Tag: MO Raiatea - Huahine _____ F
Flug nach Huahine, bestehend aus zwei Vulkanmassiven, die die Doppelinsel Huahine Nui und Huahine Iti bilden. Als eine der schönsten Vulkaninseln überhaupt, wird Huahine bei „Insidern“ immer beliebter. An Schönheit kann sie sich ohnehin mit den bekannteren Inseln Moorea und Bora Bora messen. Drei Übernachtungen im MAITAI LAPITA VILLAGE ***.


Nuku Hiva, Blick auf die Bucht von Taiohae


Traditionelles Handwerk


Feuertanz auf Bora Bora

IKARUS INDIVIDUELL

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR TAHITI NUI ab/bis Paris inkl. Zubringer von Frankfurt, München, Wien oder Zürich inkl. Steuern und Gebühren, innertahitianische Flüge mit AIR TAHITI
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten: s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers (teilweise gemeinsam mit anderen Reisegästen)
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- englisch spr. Betreuung durch die Mitarbeiter der Hotels und der örtlichen Agentur

Visum: nicht erforderlich, Anreise über die USA: ESTA Online-Registrierung US$ 40,-

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753316-01A	13.02.27 - 01.03.27	8.650
753316-02A	27.02.27 - 15.03.27	8.650
753316-03A	01.05.27 - 17.05.27	9.590
753316-04A	29.05.27 - 14.06.27	9.590
753316-05A	03.07.27 - 19.07.27	10.690
753316-06A	24.07.27 - 09.08.27	10.690
753316-07A	07.08.27 - 23.08.27	10.690
753316-08A	02.10.27 - 18.10.27	10.290
753316-09A	16.10.27 - 01.11.27	10.290
753316-10A	30.10.27 - 15.11.27	10.290
Einzelzimmerzuschlag:		ab 4.750
Aufpreis Tour B:		ab 5.640
Einzelzimmer Aufpreis Tour B:		ab 4.440
Aufpreis Tour C:		ab 2.150
Einzelzimmer Aufpreis Tour C:		ab 1.780

11.-12. Tag: DI-MI Huahine F/F
Lohnend ein Ausflug nach Maeva mit Besichtigung der Maraes und der Häuptlings-Familientempel, eine der bemerkenswertesten archäologischen Stätten Polynesiens. Oder eine Fahrrad- oder Jeeptour, die bis hinauf in die wilden Berglandschaften führt.
13. Tag: DO Huahine - Bora Bora F
Kurzer Flug nach Bora Bora, der „Perle des Pazifik". Schon beim Anflug bietet sich das herrliche Bild der unvergleichlich schönen türkisblauen Lagune und des imposanten „Otemanu", der höchste Gipfel der Hauptinsel. INTERCONTINENTAL BORA BORA LE MOANA RESORT **** im „Overwater-Bungalow" (2 Nächte).
14. Tag: FR Bora Bora F
Schnorchler und Taucher werden die riesige Lagune genießen! Zudem werden 4WD-Fahrten, Helikopterflüge, Besuche des Lagoonariums, Quad/ATV- und Segeltouren angeboten.
15. Tag: SA Tahiti - Rückflug F
Flug zurück zur Hauptinsel Tahiti, Tageszimmer in Flughafennähe. Kurz vor Mitternacht Rückflug.
16. Tag: SO Flugtag
Kurze Zwischenlandung in Los Angeles.
17. Tag: MO Ankunft
Umsteigen in Paris, mittags Rückankunft.

TOUR B: 24-TAGE-TOUR

1.-14. Tag: wie Tour A
15. Tag: SA Bora Bora - Rangiroa F
Flug von Bora Bora nach Rangiroa, der Inbegriff eines Atolls - das größte Polynesiens - ein mächtiger Korallenring um die türkisfarbene flache Lagune. MAITAI RANGIROA *** (4 Nächte).
16.-18. Tag: SO-DI Rangiroa F/F/F
Drei Tage in diesem Paradies mit besten Bade-, Tauch- und Schnorchelmöglichkeiten: Korallengärten, farbenprächtige Anemonen, Seesterne und Fischschwärme in allen Regenbogenfarben.
19. Tag: MI Rangiroa - Tikehau F
Kurzer Flug nach Tikehau, die „Insel des rosa Sandes", ein weiteres Atoll der Tuamotu-Gruppe. In der Lagune liegen kleine „Motu", die unberührte Vogelkolonien beherbergen. LE TIKEHAU BY PEARL RESORTS **** (3 Nächte).
20.-21. Tag: DO-FR Tikehau F/F
Zeit zum Genießen der Schönheit des Atolls, für Bootsausflüge, zum Schnorcheln und Tauchen.
22.-24. Tag: SA-MO wie 15.-17. Tag Tour A

TOUR C: 31-TAGE-TOUR

1.-14. Tag: wie Tour A
15.-21. Tag: wie Tour B
22. Tag: SA Zusatznacht Tahiti
23. Tag: SO Tahiti - Nuku Hiva
Flug nach Nuku Hiva, größte Insel der Marquesas. LE NUKU HIVA BY PEARL RESORTS *** (3 Nächte).
24.-25. Tag: MO-DI Nuku Hiva F/F
Zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten, z.B. zur Kathedrale des Hauptortes Taiohae, zum Paepae Temehea, durch die Täler von Taipivai und Hatiheu oder zu den archäologischen Stätten.
26. Tag: MI Nuku Hiva - Hiva Oa F
Flug nach Hiva Oa. Auf dem Friedhof des Hauptortes Atuona finden wir die letzten Ruhestätten von Paul Gauguin und Jacques Brel, die hier ihr Paradies suchten. HANAKEE LODGE *** (3 Nächte).
27.-28. Tag: DO-FR Hiva Oa F/F
Fakultative Ausflüge durch das Hanaiapa Valley oder Fahrt nach Taaoa, wo polynesische Ruinen und ein großer Mea´e (Tempel) besichtigt werden können. Auch ein ganztägiger Abstecher zur Insel Tahuata, mit Besuch der idyllischen „Künstlerdörfer" Vaitahu und Hapatoni, bietet sich an.
29.-31. Tag: SA-MO wie 15.-17. Tag Tour A F



Am Strand von Nuku Hiva

TAHITI - MARQUESAS - TUAMOTU MIT DER ARANUI



Mögen die Inseln Tahitis noch so unübertrefflich schön sein, mögen einige von ihnen als die schönsten Inseln unserer Erde gelten, so gibt es dennoch eine Steigerung: die geheimnisumwobenen Marquesas. Unverfälschtes polynesisches Leben, ein lockender Zauber abgelegener Südseeinseln, der uns - wie viele Eskapisten vor uns - verführen kann. Wer mit der MS ARANUI die Marquesas erkundet, möchte die üppige Landschaft und die wilden Felstürme der Inseln sehen, uralte Ruinen und überwucherte Tikis entdecken, das Grab von Paul Gauguin besuchen und die Täler durchstreifen, die Herman Melville, Jack London und Robert Louis Stevenson einst zu ihren Erzählungen inspirierten.
Eine Reise, die mit dem Passagier-Frachtschiff MS ARANUI V von Papeete aus zur Marquesas-Gruppe durchgeführt wird: Nuku Hiva, Ua Pou, Hiva Oa, Tahuata, Fatu Hiva und Ua Huka,. Dazu gesellen sich idyllische Atolle auf der Hin- und Rückreise, und als Kontrast zum Abschluss Bora Bora. Wir ergänzen zu dieser Schiffsreise gerne die Flüge sowie zusätzliche Übernachtungen ganz nach Wunsch, auf den Gesellschaftsinseln, oder ein Abstecher zu den Cook Inseln - alles lässt sich realisieren. Für ein Frachtschiff sehr gut ausgestattet, mit großen Lounges, mehreren Bars, dem kleinen Deckpool und einer großen Auswahl an Kabinen. Der Verlauf der Frachtschiff-Kreuzfahrt selbst richtet sich nach Wind und Wetter, und die Hauptaufgabe ist es nach wie vor, die Marquesas-Inseln als Versorgungsschiff zu bedienen. Alle Teilnehmer kamen bisher begeistert vom ARANUI-Törn zurück. Für alle war das Erlebnis der Marquesas und ihrer stolzen Bewohner der Hauptgrund für die Reise. Das Schiff bietet die einzige Möglichkeit, die Inseln auch abseits der beiden Hauptinseln in aller Vielfalt zu erleben.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG**
- **13 Tage mit dem kombinierten Passagier-Frachtschiff MS ARANUI von Tahiti zu den Marquesas**
- **einzigartiges Zielgebiet, einige der entlegensten Inseln der Erde**
- **dazu Atolle in den Tuamotus**
- **als abschließender Höhepunkt Bora Bora**
- **deutsch spr. Reiseleitung**
- **guter Komfort auf der 2015 erbauten ARANUI V**
- **von Standardkabinen bis zu Suiten mit eigenem Balkon - oder auch im Kajütenbett**
- **im Dezember mit Besuch des Marquesas Festival**
- **Flüge und Landprogramme vor und nach der Schiffsreise maßgeschneidert**
- **auch in Kombination mit weiteren Inselgruppen der Südsee**
- **eine stark nachgefragte Fahrt mit sehr hohem Zufriedenheitsgrad - wir empfehlen eine sehr frühzeitige Buchung!**

GENUSS +

ANREISE

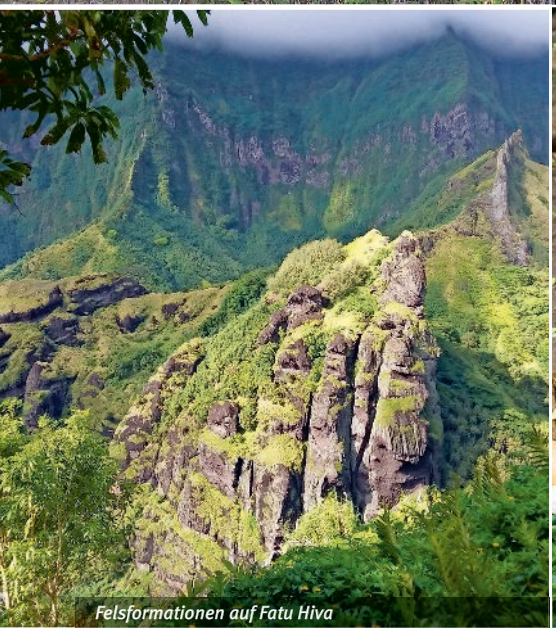
Gerne ergänzen wir die Linienflüge mit der AIR TAHITI NUI oder der AIR FRANCE von verschiedenen deutschen Abflughäfen, Wien und Zürich über Paris und Los Angeles nach Papeete, alternativ über Tokio möglich. Bis zur Einschiffung individueller Aufenthalt auf Tahiti oder auf einer Nachbarinsel; die entsprechenden Reservierungen für Hotels, Transfers und ggfs. inner-insulare Flüge nehmen wir für Sie vor.

13-TAGE-TOUR

1. Tag: Einschiffung Papeete — A
Morgens Einschiffung auf der ARANUI. Wind, Wetter und die Transportaufgaben der ARANUI bestimmen den detaillierten Fahrverlauf, die Liegezeiten nutzen wir für Ausflüge über die Inseln. Den weiteren Tag verbringen wir auf See, um die Distanz zu den nordöstlich gelegenen Atollen im Tuamotu-Archipel zurückzulegen.
2. Tag: Fakarava — FMA
Frühmorgens Ankunft auf der Atoll-Insel Fakarava, Besichtigungs- und Badepause. Mittags wieder an Bord für die Weiterfahrt zu den Marquesas.
3. Tag: Auf See — FMA
Ein ganzer Tag auf See, für die lange Überfahrt von den Tuamotus zu den Marquesas-Inseln.
4. Tag: Nuku Hiva — FMA
Überfahrt nach Nuku Hiva, wo erfahrene Taucher in den artenreichen Küstengewässern Hammerhaien und Mantarochen begegnen können. Während die Mannschaft die mitgebrachten Waren auslädt, lernen wir die spannende Insel kennen. Zunächst besuchen wir den Hauptort Taiohae mit dem Tiki Tuhiva und seiner Kathedrale. Anschließend per Jeep weiter zur Nordküste, nach Hatiheu, mit der größten Ausgrabungsstätte des Archipels.
5. Tag: Ua Pou — FMA
Überfahrt nach Ua Pou mit seinen prägnanten Bergspitzen. „Zinnen einer verzierten, riesenhaften Kirche“ - so hat Robert Louis Stevenson sie beschrieben. Eine einmalige Landschaft mit sich hoch auftürmenden, zuckerhutförmigen Bergen. Landgang in Hakahau, wer mag, wandert zu einem oberhalb der Hafenbucht gelegenen Aussichtspunkt. Dorfbesuch und Tanzvorführungen, darunter der traditionelle „Vogeltanz“. Kontakt mit den Bewohnern und ein weiteres Mittagessen mit marquesanischen Spezialitäten.
6. Tag: Hiva Oa / Atuona — FMA
Bereits sehr früh am Morgen geht die ARANUI am Ta-

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Bucht von Hakahau, Ua Pou


Felsformationen auf Fatu Hiva



Begegnung mit Einheimischen

IKARUS MIT KREUZFAHRT

TOURLEISTUNGEN

- Kreuzfahrt lt. Tourverlauf auf der ARANUI V; Unterbringung in Doppelkabinen/ Standardkategorie mit Dusche/WC
- Hafensteuern
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen, d.h. Vollpension auf der ARANUI)
- Besichtigungs- und Erlebnisprogramm siehe Tourverlauf
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- englisch spr. Betreuung, zusätzlich ist in aller Regel eine deutsch spr. Reiseleitung an Bord

Visum: nicht erforderlich, Anreise über die USA: ESTA Online-Registrierung US$ 40,-

Für diese Kreuzfahrt gelten **gesonderte Stornierungsgebühren**, Details auf Anfrage; ebenso nennen wir die Aufpreise für Einzelkabinen in weiteren Kategorien und für die „Presidential Suite“ gerne, bitte fragen Sie uns.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753517-01	23.01.27 - 04.02.27	5.690
753517-02	11.02.27 - 23.02.27	5.690
753517-03	27.02.27 - 11.03.27	6.320
753517-04	16.03.27 - 28.03.27	6.320
753517-05	03.04.27 - 15.04.27	6.320
753517-06	20.04.27 - 02.05.27	6.320
753517-07	06.05.27 - 18.05.27	6.320
753517-08	22.05.27 - 03.06.27	6.320
753517-09	08.06.27 - 20.06.27	6.320
753517-10	24.06.27 - 06.07.27	6.320
753517-11	10.07.27 - 22.07.27	6.320
753517-12	27.07.27 - 08.08.27	6.320
753517-13	12.08.27 - 24.08.27	6.320
753517-14	28.08.27 - 09.09.27	6.320
753517-15	18.09.27 - 30.09.27	6.320
753517-16	05.10.27 - 17.10.27	6.320
753517-17	21.10.27 - 02.11.27	6.320
753517-18	06.11.27 - 18.11.27	6.320
753517-19	23.11.27 - 05.12.27	6.320
753517-20	13.12.27 - 26.12.27	6.750
Einzelkabinenzuschlag:		+ 2.820
Kabine Deluxe mit Balkon:		+ 1.450
Kabine Superior Deluxe mit Balkon:		+ 2.040
Suite Junior ohne Balkon:		+ 2.090
Premium Suite mit Balkon:		+ 2.260
Royal Suite mit Balkon:		+ 3.050
Abschlag Kajütenbett:		- 2.240

Der Termin -20 im Dezember 2027 bezieht das Marquesas Festival mit ein und ist einen Tag länger, Verlauf auf Anfrage.
Für Gäste, die nicht das erste Mal eine Reise mit der ARANUI V buchen, gibt es einen Treue-Bonus, bitte fragen Sie uns!

hauku-Kai von Hiva Oa vor Anker. Dies ist die zweitgrößte Insel, mit dem Hauptort Atuona. Hier verbrachten Paul Gauguin und Jacques Brel ihre letzten Lebensjahre und sind auf dem Friedhof von Atuona begraben. Wir besuchen den Nachbau von Gauguins berüchtigtem „Haus der Freuden“, das Museum und den Friedhof, der an einem Berghang über der Stadt liegt und wunderbare Ausblicke über Insel und Meer bietet.

7. Tag: Hiva Oa / Puamau FMA
Die Namen Gauguin und Brel sind untrennbar mit Hiva Oa verbunden, doch die Seele dieser Insel findet sich im Puamau-Tal. An der archäologischen Stätte von I'ipona (auch Lipona genannt) ist jeder Winkel magisch. Die Stätte liegt am Fuße des Piton Toea am nordöstlichen Ende der Insel und ist dafür bekannt, dass sie mehrere Tikis beherbergt. Darunter auch einer der größten Tiki von Tahiti und seinen Inseln: Takaii mit einer Höhe von 2,57 Metern.

8. Tag: Fatu Hiva FMA
Heute Besuch auf Fatu Hiva, der romantischsten, geheimnisvollsten und landschaftlich schönsten Insel. Zugleich ist hier das Zentrum der marquesanischen Kunst, und uns wird die Herstellung von Tapa, dem traditionellen Rindenstoff, gezeigt. Wer mag, macht eine Wanderung (16 km, Kondition erforderlich) durch fantastische, atemberaubende Landschaften von Omoa nach Hanavave in der „Bucht der Jungfrauen“ - vorbei an hochaufragenden Felstürmen, die wie riesige Tikis geformt sind.

9. Tag: Ua Huka FMA
Nordwestlich liegt die kleine Insel Ua Huka mit den ältesten archäologischen Überresten der Marquesas. Ua Huka hat ein flacheres Relief mit Hochplateaus, dazwischen fast wüstenartige Gebiete und wild lebende Pferde also ein ganz anderes Landschaftsbild als die Tage zuvor. Besuch von Vaipaee, im Museum Einblicke in die marquesanische Kultur und Kunst. Weiter per Jeep zum idyllischen Hane, unterwegs ein Botanischer Garten. Mittagessen im Dorf.

10. Tag: Auf See FMA
Unterwegs zum Tuamotu-Archipel, Ruhetag an Bord.

11. Tag: Rangiroa FMA
Wir erreichten heute das größte Atoll Französisch-Polynesiens und das zweitgrößte der Welt. Eine Kette von etwa 240 Motu bilden einen Ring um die unendliche Lagune, die in allen Türkisfarben schillert. Ein Paradies für Schnorchler und Taucher! Liebhaber können hier die berühmten schwarzen Perlen erwerben.

12. Tag: Bora Bora FMA
Wir gehen heute in der grandiosen, türkisblauen Lagune von Bora Bora vor Anker, dominiert von dem majestätischen „Mount Otemanu“, dem höchsten Gipfel der Insel. Wir verbringen den Tag an den schneeweißen Stränden des „Motu Tapu“, einem privaten Motu umspült von kristallklarem Wasser, wo auch ein köstliches Barbecue serviert wird, und genießen eine der schönsten Kulissen überhaupt (weitere Ausflüge optional buchbar).

13. Tag: Papeete F
Auf der letzten Fahretappe erscheint wieder die Hauptinsel Tahiti am Horizont. Morgens Ankunft im Hafen von Papeete an, Ausschiffung. Je nach Wunsch individuelle Verlängerung oder Rückflug.



Rapa, die entlegenste der Austral-Inseln

ABENTEUER AUSTRAL-INSELN MIT DER ARANOA



Wie die ARANUI V, die weiterhin die Marquesas-Inseln ansteuert, ist auch die neu erbaute ARANOA ein außergewöhnliches Passagier- und Frachtschiff, das modernste Technologien nutzt, um die empfindliche Schönheit der Inselwelt zu bewahren. Seit vier Jahrzehnten steht dieses einzigartige Modell des integrativen Tourismus für Erfolg, Nähe und Verantwortung – und ist wie geschaffen für die oft weitgehend isolierten Inseln Französisch Polynesiens.
Die ARANOA wird dem Austral-Archipel neue Impulse geben: Sie eröffnet wirtschaftliche Chancen, stärkt den Austausch zwischen den Inseln und rückt zugleich die faszinierenden Landschaften sowie die lebendige, unverwechselbare Kultur dieser Region stärker ins Blickfeld der Welt. Gleichzeitig ist es wie eine Zeitreise für uns. Die Inseln wurden erst spät entdeckt, sind dünn besiedelt und liegen weit abseits aller touristisch ausgetretenen Pfade. Die Bewohner empfangen uns gerne und zeigen mit Stolz ihre Traditionen und Handwerkskünste. Jede der Inseln ist einzigartig und hat ihre Besonderheiten. Schon die Namen wecken Träume bei Liebhabern der Südsee: Rimatara, die Insel des Lori. Rurutu mit Höhlen und tropischem Dschungel, auch bekannt für seine Flechtkunst: Tubuai mit der schönsten Lagune; Raivavae mit dem „lächelnden Tiki“. Auf einigen Terminen erreichen wir sogar Rapa, die isolierteste von ihnen, mystisch und geprägt von fjordähnlichen Buchten.

Sonderfahrten führen über die Gambierinseln bis nach Pitcairn, dem Zufluchtsort der Bounty-Meuterer, deren Nachfahren hier immer noch leben. Im Mai sind die Atoll-Inseln der Tuamotus das Ziel, und im Dezember geht es zum Marquesas Festival. Jede dieser Routen entführt uns in eine entlegene, für uns neue Welt!

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG**
- **Unterwegs mit der neu erbauten ARANOA, Schwesterschiff der ARANUI V**
- **zu den Austral-Inseln, verborgene Insel-Schätze Polynesiens: Rimatara, Rurutu, Tubuai, Raivavae**
- **auf ausgesuchten Fahrten auch Rapa, isoliert und nur per Schiff erreichbar**
- **alternativ Termine mit dem Besuch von Maupiti oder Huahine, ebenfalls noch Geheimtipps**
- **dazu Raiatea, kulturhistorisch die bedeutendste Insel und UNESCO-Weltkulturerbe**
- **ebenfalls im Routing: Moorea und Bora Bora**
- **Sonderfahrten über die Gambierinseln bis nach Pitcairn, entlegenes Ziel der Bounty-Meuterer**
- **im Dezember Sonderfahrt zum Marquesas Festival**
- **ideales Schiff für diese Ziele, gebaut für Passagiere und Fracht**
- **viel Komfort und polynesische Crew**
- **Reiseleitung an Bord deutschsprachig**
- **Flüge und Zusatzprogramme nach Wunsch**

GENUSS +

ANREISE

Die Flüge arrangieren wir ganz nach Wunsch, mit AIR TAHITI NUI oder AIR FRANCE von verschiedenen deutschen Abflughäfen, Wien und Zürich über Los Angeles nach Papeete. Oder auch mit LUFTHANSA / UNITED AIRLINES über San Francisco, alternativ sogar via Tokio oder von Auckland / Neuseeland aus. Für die Zeit bis zur Einschiffung organisieren wir alle Übernachtungen, Transfers und Landprogramme individuell und flexibel.

13-TAGE-TOUR

1. Tag: Einschiffung Papeete - Moorea _____ A
Morgens unsere Einschiffung auf der ARANOA, mittags Beginn der Fahrt. Zunächst geht es nach Moorea, der „schönen Schwester“ von Tahiti. Die Insel ist geprägt von den beiden großen Buchten, der Cook´s Bay und der Opunohu Bay, zwischen denen hochaufragend der Mount Rotui liegt - eine einmalige Kulisse! Nachmittags verbleibt dann Zeit für eigene Entdeckungen und für einen Ausflug, z.B. zu einer Ananasplantage (optional). Spätabends Weiterfahrt in Richtung der Austral-Inseln.

2. Tag: Auf See _____ FMA
Ein Tag zum Entspannen auf See mit Blick auf den Südpazifik, während wir den längeren Weg südwärts zurücklegen. Vorträge an Bord vermitteln einen Einblick in die Geschichte und Zivilisation der Austral-Inseln, und die Crew wird uns voller Stolz ihre Lebensweise näherbringen, untermalt von polynesischen Liedern und Rhythmen auf Ukulele, Gitarre und Trommeln.
3. Tag: Rimatara _____ FMA
Ankunft am Pier von „Taanini“ auf Rimatara, die als letzte Insel des Archipels im 19. Jahrhundert entdeckt wurde. Sie ist auch die Heimat des farbenprächtigen Lori de Kuhl, der „Ura“ - ein endemischer Vogel, der auch auf den Cooks lebt. Wir durchlaufen den „Reinigungsrauch“, eine uralte Begrüßungstradition. Anschließend geht es zu den Hauptdörfern Amaru, Anapoto und Motuaura sowie zum alten Friedhof direkt am Meer. Hier ruht die gesamte Linie der Könige und Königinnen, die die Insel regiert haben. BBQ-Mittagessen am Strand von Motuaura, wo das kristallklare Wasser auch zum Tauchen und Schnorcheln einlädt.
4.-5. Tag: Rurutu _____ FMA/FMA
Rurutu gehört zu den beiden größten Hochatollen Französisch-Polynesiens und überrascht uns mit Basalt- und Kalksteinfelsen und Höhlen, in denen einst Inselbewohner lebten. Das vulkanische Inselinnere mit

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


© PhotoMDCruises 2023
Lächeln auf Rimatara



Ankunft auf Pitcairn


Das Passagier- und Frachtschiff ARANOA

IKARUS MIT KREUZFAHRT

TOURLEISTUNGEN

- Kreuzfahrt lt. Tourverlauf auf der ARANOA; Unterbringung in Doppelkabinen/ Standardkategorie mit Dusche/WC
- Hafensteuern
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen, d.h. Vollpension auf der ARANOA)
- Besichtigungs- und Erlebnisprogramm siehe Tourverlauf
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- englisch spr. Betreuung, zusätzlich ist in aller Regel eine deutsch spr. Reiseleitung an Bord

Visum: nicht erforderlich, Anreise über die USA: ESTA Online-Registrierung US$ 40,-

Für diese Kreuzfahrt gelten gesonderte Stornierungsgebühren, Details auf Anfrage. Ebenso nennen wir gerne die Aufpreise für Einzelkabinen in allen Kategorien und für die weiteren Suiten-Kategorien, bitte fragen Sie uns!

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753520-04	06.03.27 - 18.03.27	5.290
753520-05	24.03.27 - 05.04.27	5.150
753520-06	12.04.27 - 24.04.27	6.390
753520-07	05.05.27 - 09.05.27	2.740
753520-08	15.05.27 - 27.05.27	6.620
753520-09	02.06.27 - 14.06.27	6.390
753520-10	19.06.27 - 01.07.27	6.620
753520-11	05.07.27 - 17.07.27	6.390
753520-12	21.07.27 - 01.08.27	7.260
753520-13	07.08.27 - 19.08.27	6.620
753520-14	23.08.27 - 04.09.27	6.390
753520-15	08.09.27 - 19.09.27	7.260
753520-16	22.09.27 - 04.10.27	6.390
753520-17	09.10.27 - 21.10.27	6.620
753520-18	25.10.27 - 06.11.27	6.390
753520-19	10.11.27 - 22.11.27	6.390
753520-20	27.11.27 - 09.12.27	6.620
753520-21	14.12.27 - 26.12.27	6.850
Einzelkabinenzuschlag:		+ 2.880
Kabine Deluxe mit Balkon:		+ 1.690
Kabine Superior Deluxe mit Balkon:		+ 2.340
Premium Suite mit Balkon:		+ 2.560
Royal Suite mit Balkon:		+ 3.380
Abschlag Kajütenbett:		- 2.180

Termine -04, -08, -10, -13, -17 und -20 mit Einbeziehung von Rapa anstelle von Maupiti/ Huahine. Termine -05, -06, -18 und -19 führen nach Maupiti, die Fahrten -09, -11, -14, und -16 nach Huahine. Der Termin -07 ist eine kürzere Fahrt zu den Atoll-Inseln der Tuamotus. Der Termin -21 im Dezember 2027 führt zu den Marquesas einschließlich Besuch des Festivals. Alle detaillierten Verläufe auf Anfrage.

Kombinations-Ermäßigung für Gäste, die eine Fahrt der ARANOA mit einer ARANUI-Reise verbinden, Details teilen wir auf Wunsch gerne mit!

mit üppigem tropischen Dschungel steht im Kontrast zu weißen Sandstränden und malerischen Buchten. Darüber hinaus ist Rurutu für seine Korbwaren bekannt. Von August bis September kommen Buckelwale nach Rurutu, Gelegenheit zur Beobachtung!

6. Tag: Tubuai FMA

Tubuai ist eine der bedeutendsten Inseln des Archipels, und ihre Lagune gilt als eine der schönsten. Mit einer Barge erreichen wir die Anlegestelle „Baie Sanglante“ und werden mit Blumenkränzen zum Klang der Ukulele begrüßt. Besuch eines Marae, anschließend das Fort George - erster Zufluchtsort der Meuterer der Bounty - und die Bloody Bay.

7.-8. Tag: Raivavae FMA/FMA

Raivavae erobert uns mit seinen zahlreichen umgebenden Motu, seinen liebevoll erhaltenen Traditionen und mit seinem authentischen Charme. Höhepunkt bei der Entdeckung der Insel ist der „lächelnde Tiki“. Wir sehen versteckte Marae, erleben eine Weihwasserverkostung und genießen ein typisches Buffet im Dorf.

9. Tag: Tubuai FMA

Erneut bezaubert uns Tubuai mit seinen sanften Bergen, türkisfarbenen Lagunen und seinem unverfälschten polynesischen Zauber.

10. Tag: Maupiti oder Huahine FMA

Je nach Fahrtermin wird heute Maupiti oder Huahine angelaufen. Maupiti, die abgelegenste der Gesellschaftsinseln, wird oft mit dem Bora Bora vergangener Zeiten verglichen. Eingebettet in eine tiefblaue Lagune und umgeben von Motus zählt die kleine Vulkaninsel nur wenige Besucher. Huahine liegt ebenfalls noch abseits der Besucherströme. Ein bisher kaum berührtes Kleinod der „Inseln unter dem Winde“ – wildromantisch und authentisch. Wir besuchen heilige, versteckte Stätten wie den Marae Maeva und begegnen den blauäugigen Aalen, den legendären Wächtern.

11. Tag: Raiatea FMA

Früher war Raiatea bekannt als „Havai'i“ und galt als Wiege der polynesischen Zivilisation. Es wurde als erste von Seefahrern und Navigatoren besiedelt, hier begannen die Wanderungsbewegungen. Die ARANOA liegt am Kai, und wir werden mit Tiare-Blüten und den Klängen des „To'ere“ begrüßt. Anschl. geht es zum Marae Taputapuatea, einem 1.000 Jahre alten Freilufttempel, heute UNESCO-Weltkulturerbe.

12. Tag: Bora Bora FMA

Ankunft in der unbeschreiblich schönen Lagune von Bora Bora, die in allen Blau- und Türkistönen schimmert und vom majestätischen Mount Otemanu, dem markanten Gipfel, überragt wird. Wir können den Tag auf dem „Motu Tapu“ mit seinen perfekten Stränden, umgeben von kristallklarem Wasser, genießen, wo auch das Mittagessen serviert wird. Zudem wird eine große Auswahl von optionalen Ausflügen angeboten.

13. Tag: Ausschiffung Papeete F

Heute Morgen erreichen wir wieder die Hauptinsel Tahiti. Beginn der maßgeschneiderten Verlängerung oder Rückflug.



Blick auf die Cooks- und die Opunohu Bay, Moorea

POLYNESIEN FÜR ENTDECKER



Tahiti und seine Inseln sind auch heute noch ein Traumziel, Bilder und Reiseberichte dieser Südseeparadiese verzaubern noch genauso wie zu Zeiten von Captain Cook und Captain Bligh. Doch sind viele Mythen in unserer Zeit ein wenig entzaubert, die vielbesungene „absolute“ Gastfreundschaft mancherorts nicht mehr so authentisch wie einst. Insofern lohnt sich bei einer Reise nach Tahiti ein Komfortverzicht gleich mehrfach: Zum einen schont er die Reisekasse, zum anderen erleben wir Polynesien hautnah, da wir in den Pensionen stets die Gegenwart unserer Gastgeber genießen und auch an den von ihnen organisierten Ausflügen teilnehmen. Die Unterkünfte sind also idyllisch und familiär geführt. Die Unterbringung erfolgt meist in Einzelbungalows in schöner Lage. Die Verpflegung, sofern nicht bereits enthalten, kann günstig in einfachen Restaurants oder aus lokalen Geschäften organisiert werden. Besonders reizvoll ist die Möglichkeit, anschließend einen Besuch der Cook Inseln anzuhängen, die noch mehr abseits der bekannten Routen im Südpazifik liegen und sich den ursprünglichen Charme Polynesiens bewahren konnten. Bei dem Grundprogramm auf den Gesellschaftsinseln konzentrieren wir uns nicht nur auf das bekannte Tahiti und die schöne „Schwesterinsel“ Moorea, sondern beziehen auch weniger besuchte „Geheimtipps“ wie Huahine, Taha'a und Raiatea mit ein, mit dem Abschluss auf der Vulkaninsel Bora Bora inmitten einer türkisblauen Lagune, geradezu Inbegriff der Südsee. Die Verlängerung auf den Cook Inseln hängt hier eine kontrastreiche Kombination an: Rarotonga, umrahmt von Stränden und dominiert von dem gebirgigen, vulkanischen Kern, und die herrliche Atoll-Insel Aitutaki, die uns mit ihrer unvergleichlich schönen Lagune in ihren Bann zieht.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 Personen**
- **Traumreise in bekannte und weniger bekannte Gefilde Polynesiens**
- **das Grundprogramm gut zwei Wochen auf den Gesellschaftsinseln: Vulkane, Strände, Lagunen, üppige Natur, freundliche Bewohner**
- **einwöchige Verlängerung auf den Cook Inseln als perfekte Ergänzung, mit Rarotonga und dem Atoll Aitutaki**
- **entlegene Ziele, abseits der Touristenströme, wo der Besucher noch als Gast empfangen wird**
- **Unterbringung in ausgewählten Pensionen und kleineren, gemütlichen Hotels, stets in idyllischer Lage, viel Kontakt zur Bevölkerung**
- **eine Reiseform, wie wir sie selbst in diesem Zielgebiet bevorzugen**
- **Abflug wöchentlich zum Wunschtermin möglich**
- **sehr preiswert angesichts von Reiseziel und Tourdauer!**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S.10)**

TOUR A: 21-TAGE-TOUR

1. Tag: MO Hinflug - Papeete/Tahiti
Linienflug nach Paris, weiter über Los Angeles nach Papeete, Hauptstadt von Tahiti. Unsere Pension liegt in Strandnähe (3 Nächte).

2.-3. Tag: DI-MI Tahiti _____ F/F
Tage zur freien Verfügung, zum Beispiel für eine Insel-Rundfahrt oder eine Erkundung der abwechslungsreichen Landschaft auf einer geführten Wanderung. durch das Fautaua Valley bis zu einem Wasserfall (optional).

4. Tag: DO Tahiti - Moorea _____ F
Mittags Flug nach Moorea. Beeindruckend sind die dicht bewachsenen Vulkanberge mit schroffen Felsspitzen und die tiefblauen Buchten. Unsere Pension direkt am Strand lädt ein zum Schnorcheln und Genießen der Sonnenuntergänge (3 Nächte).

5.-6. Tag: FR-SA Moorea _____ F/F
Auf Moorea bietet sich eine große Auswahl an Ausflügen an: Eine Inselrundfahrt mit Auffahrt zum Aussichtspunkt Belvédère, eine Jeep-Safari oder eine Wanderung auf dem alten „Coconut Trail“. Lohnend auch Schnorcheltouren und Lagunenfahrten, dabei erleben wir Rochen hautnah und genießen ein Inselpicknick mit Blick auf die grünen Vulkangipfel.

7. Tag: SO Moorea - Huahine _____ F
Flug nach Huahine, eine Doppelinsel, aus zwei Vulkanmassiven geformt, üppig bewachsen, mit blauen Buchten und türkisfarbenen Lagunen (3 Nächte).

8.-9. Tag: MO-DI Huahine _____ F/F
Freie Zeit auf Huahine, für eine Jeeptour mit Besuch der Marae (alt-polynesische Kultstätten) und in die Berge, auch kombiniert mit einer Wanderung. Oder eine Kajak- und Schnorcheltour in der Lagune, Erkundungen per Fahrrad, Vespa oder Mietwagen (optional).

10. Tag: MI Huahine - Taha´a _____ FA
Kurzer Flug nach Raiatea. Bootsfahrt zur Nachbarinsel Taha´a, in der gleichen Lagune gelegen. Die Vanilleinsel liegt abseits der üblichen touristischen Pfade, ist nur per Boot erreichbar und konnte sich ihren authentischen Charme bewahren. Unsere Pension mit Blick auf Bora Bora (3 Nächte).

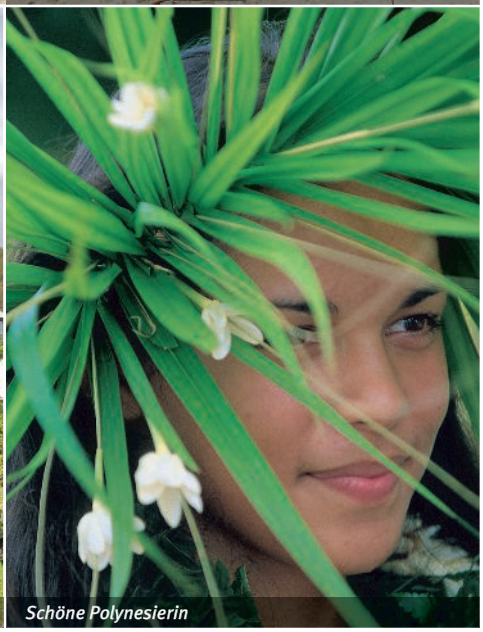
11.-12. Tag: DO-FR Taha´a _____ FA/FA
Aufenthaltstage auf Taha´a, Zeit zum Besuch einer Vanille-Plantage und einer Perlenfarm. Auch hier locken die Korallengärten und warten auf Schnorchler!

13. Tag: SA Taha´a - Raiatea _____ F
Bootsfahrt zurück nach Raiatea. Die Insel war das alte religiöse, kulturelle und politische Zentrum, von hier aus begannen die großen Besiedlungsfahrten der Polynesier. Pension am Strand (3 Nächte).

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


One-Foot-Island, Aitutaki


„Garden Bungalow“ im MOOREA ISLAND BEACH


Schöne Polynesierin

IKARUS INDIVIDUELL

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit AIR TAHITI NUI ab/bis Paris inkl. Zubringer von Frankfurt, München, Wien oder Zürich inkl. Steuern und Gebühren
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- innerpazifische Flüge
- Übernachtungen in einfachen Pensionen und Hotels (Verzeichnis lt. Homepage sowie auf Anfrage)
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Ausflug auf Rarotonga, ganztägige Lagunenfahrt auf Aitutaki (jeweils gemeinsam mit anderen Reisegästen)
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- englisch spr. Betreuung durch die Mitarbeiter der Hotels/Pensionen und unserer örtlichen Agentur

Visum: nicht erforderlich, Anreise über die USA: ESTA Online-Registrierung US$ 40,-

Alternativ zu den Cook Inseln ist ein Besuch der Austral-Inseln Tubuai und Rurutu möglich. Auch hier einmalige Kontraste: Tubuai, eine Insel mit einer traumhaften Lagune, einsamen Motus und zwei markanten Bergen, und Rurutu, eine Insel ohne schützendes Riff, mit einsamen Stränden und gewaltigen Höhlen und Grotten.

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753320-01A	01.02.27 - 21.02.27	6.350
753320-01B	01.02.27 - 01.03.27	9.630
753320-02A	12.04.27 - 02.05.27	6.690
753320-02B	12.04.27 - 10.05.27	9.970
753320-03A	17.05.27 - 06.06.27	6.890
753320-03B	17.05.27 - 14.06.27	10.170
753320-04A	05.07.27 - 25.07.27	7.790
753320-04B	05.07.27 - 02.08.27	11.070
753320-05A	19.07.27 - 08.08.27	7.790
753320-05B	19.07.27 - 16.08.27	11.070
753320-06A	16.08.27 - 05.09.27	7.250
753320-06B	16.08.27 - 13.09.27	10.530
753320-07A	20.09.27 - 10.10.27	7.250
753320-07B	20.09.27 - 18.10.27	10.530
753320-08A	04.10.27 - 24.10.27	7.250
753320-08B	04.10.27 - 01.11.27	10.530
753320-09A	25.10.27 - 14.11.27	7.250
753320-09B	25.10.27 - 22.11.27	10.530
753320-10A	08.11.27 - 28.11.27	6.550
753320-10B	08.11.27 - 06.12.27	9.830
Einzelzimmerzuschlag Grundprogramm:		+ 1.950
Aufpreis Tour B:		ab 3.280
Einzelzimmerzuschlag Tour B:		+ 1.790

14.-15. Tag: SO-MO Raiatea F/F
Freie Tage auf Raiatea, Gelegenheit für eine Flussfahrt mit anschließendem Besuch des Marae Taputapuatea, eine der heiligsten Stätten Polynesiens.
16. Tag: DI Raiatea - Bora Bora F
Mittags kurzer Flug von Raiatea nach Bora Bora, der „Perle von Polynesien“. Die dramatischen Landschaftsformationen sind schon beim Anflug überwältigend. Die vulkanische Insel, geprägt von der Silhouette der Berge und umgeben von einem Kranz kleiner, vorgelagerter „Motus“, gilt zu Recht als einer der schönsten Orte der Welt. Nach der Landung Bootsfahrt durch die riesige, türkisfarben schillernde Lagune zur Hauptinsel, wo uns eine kleine gemütliche Lodge erwartet (3 Nächte).
17.-18. Tag: MI-DO Bora Bora F/F
Bora Bora bietet viele Möglichkeiten: Eine Inselrundfahrt in einem typischen „Truck“, oder auch eine Jeeptour, die uns auf felsigen Wegen hinauf zu Aussichten von oben führt. Ein „Muss“ ist ein Ausflug über die Lagune, um die farbenprächtige Unterwasserwelt aus der Nähe zu erleben - natürlich mit Mittagspause auf einem „Motu“ mit Blick auf das Zentralmassiv, den über 700m hohen Otemanu.
19. Tag: FR Rückflug F
Flug zurück zur Hauptinsel Tahiti. Später Rückflug nach Europa.
20. Tag: SA Flugtag
Kurze Zwischenlandung in Los Angeles.
21. Tag: SO Ankunft
Ankunft in Paris, Weiterflug zum Heimatflughafen.

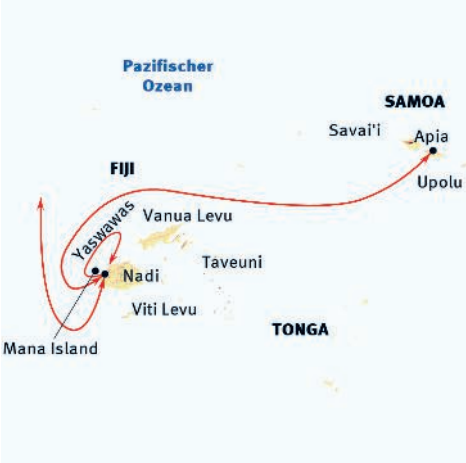
TOUR B: 29-TAGE-TOUR

1.-18. Tag: wie Tour A
19. Tag: FR Tahiti F
Rückflug nach Tahiti, eine Zusatzübernachtung.
20. Tag: SA Tahiti - Rarotonga F
Morgens Flug nach Rarotonga, die fast kreisrunde, vulkanisch geprägte Hauptinsel der Cook Inseln. Gemütliches Hotel direkt am Strand (4 Nächte).
21.-23. Tag: SO-DI Rarotonga F/F/F
Aufenthaltstage auf Rarotonga, dabei eine halbtägige Rundfahrt zum ersten Kennenlernen der Insel. Die weitere Zeit programmfrei, viele Aktivitäten bieten sich an. Unsere Empfehlung eine Fahrradtour in das Hinterland unter kundiger Führung, für Einblicke in den Alltag und das Leben der Polynesier (optional).
24. Tag: MI Rarotonga - Aitutaki F
Kurzer Flug nach Aitutaki, ein Atoll mit einer riesigen Lagune - eine der größten der Welt - gesäumt von einem Kranz kleiner und kleinster Koralleninseln. Unser Hotel am herrlichen weißen Sandstrand (3 Nächte).
25.-26. Tag: DO-FR Aitutaki F/F
Die Lagune von Aitutaki bietet eine unvergleichliche Farbenpracht, Blau- und Türkisfarben des Wassers kontrastieren mit dem schneeweißen Sand der Strände. Auf einer ganztägigen Lagunenfahrt nach „One-Foot-Island“ tauchen wir ein in dieses unberührte Paradies, genießen ein Insel-Picknick und haben Zeit zum Schnorcheln.
27. Tag: SA Aitutaki - Rarotonga - Tahiti F
Morgens kurzer Rückflug zunächst nach Rarotonga. Mittags Rückflug nach Tahiti, Ankunft am Nachmittag. Später Rückflug Richtung USA.
28. Tag: SO Flugtag
Kurze Zwischenlandung in Los Angeles.
29. Tag: MO Ankunft
Ankunft in Paris, Weiterflug zum Heimatflughafen.



Navala, ursprüngliches Dorf auf Fiji

SÜDPAZIFIK FÜR KENNER



Das „pazifische Dreieck", bestehend aus den Inselgruppen von Samoa, Fiji und Tonga vereint immer noch einige der ursprünglichsten Ziele des Südpazifiks. Hier finden wir eine wohltuende „Zurückgebliebenheit" und einen Charme, den die häufiger besuchten Inseln der Südsee inzwischen manchmal vermissen lassen. Dazu idyllische, weitgehend unberührte Landschaften in überraschender Vielfalt und herzliche Bewohner - auf Samoa und Tonga typische Polynesier, auf Fiji die kraushaarigen Melanesier. Ein Südpazifik-Programm sowohl für Einsteiger, als auch für Liebhaber der Südsee, wie uns die vielen Buchungen durch Wiederholer zeigen.
Das Programm der Reise entspricht dem Charakter der besuchten Inseln, viele Erlebnisse und Begegnungen, doch alles ohne Hast oder größere Anstrengungen. Bequeme Tagesausflüge auf Samoa, auf Fiji ergänzt durch einen Aufenthalt in einem der weitgehend traditionell gebliebenen Dörfer mit Einblicken in das Leben der Bevölkerung und durch eine mehrtägige Kreuzfahrt durch die Inselwelt der Yasawas und Mamanucas. Ganze vier Tage verbringen wir an Bord, die beste Art die schönsten Seiten Fijis kennenzulernen! Wer mehr Zeit erübrigen kann, ergänzt eine Verlängerungswoche auf Tonga, wo wir die Inselgruppen Vava´u und Ha´apai mit einem kurzen Besuch der Hauptinsel Tongatapu kombinieren. Hier finden wir eine noch größere Ursprünglichkeit und eine sehr freundliche, Südsee-typische Atmosphäre. Wir haben die Wahl zwischen Aktivitäten wie Buschwanderungen, Kajakfahrten, Reiten, Tauchen oder Dorfbesuchen. Von Ende Juli bis Ende Oktober können wir sogar Buckelwale aus der Nähe erleben und mit ihnen schwimmen, ein einmaliges Erlebnis! Oder wir passen uns dem Inselleben an und genießen ruhige Tage der Entspannung und Erholung.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Individualreise zu den ursprünglichen Inselgruppen von Fiji und Samoa**
- **auf Wunsch mit Verlängerung im Königreich Tonga, um das „pazifische Dreieck" zu komplettieren**
- **mit mehrtägiger Kreuzfahrt in den abwechslungsreichen Yasawas: Traumstrände, vulkanisch geprägte Landschaften, Begegnungen mit den Einheimischen in den Dörfern**
- **gute, zumeist idyllisch an herrlichen Stränden gelegene Hotels und Resorts**
- **örtliche Betreuung in englischer Sprache, häufig auch auf Deutsch**
- **bequeme An- und Abreise über Asien mit SINGAPORE AIRLINES, weiter mit FIJI AIRWAYS**
- **auf Wunsch Flüge in Business Class realisierbar**
- **Durchführung zum Wunschtermin**
- **ideale Kombination für Insel-Enthusiasten!**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s. S. 10)**

19-TAGE-TOUR

1. Tag: SO Hinflug
Mittags Linienflug in Richtung Asien.
2. Tag: MO Flugtag
Morgens Ankunft in Singapur, abends Weiterflug mit FIJI AIRWAYS in südlicher Richtung.
3. Tag: DI Ankunft Fiji
Frühmorgens Ankunft in Nadi/Fiji. Fahrt zum Hotel nahe dem Dorf Viseisei. Am Nachmittag ein Ausflug in die nähere Umgebung: Wir besuchen die Stadt Nadi inklusive Markt und Hindu-Tempel. Auch den „Garden of the Sleeping Giant" mit seinen über 2.000 unterschiedlichen Orchideenarten erleben wir.
4. Tag: MI Fiji - Samoa F
Kurzer Flug nach Samoa. Unser schön gestaltetes Strandresort an der idyllischen Südküste wird von Einheimischen liebevoll geführt und bietet viele Möglichkeiten für Aktivitäten und zur Erholung.
5. Tag: DO Apia FM
Ausflug in den Norden in die Hauptstadt von Samoa. Wir besuchen den Fugalei-Markt und die große Kathedrale von Apia, das Wahrzeichen der Stadt und markantestes Gebäude. Dazu erkunden wir die Mulinu'u Peninsula sowie den Friedhof mit dem Grab von Robert Louis Stevenson, dem schottischen Schriftsteller, der wegen eines Lungenleidens im 19. Jhd. nach Samoa auswanderte. Nähere Informationen zu ihm und seinem schriftstellerischen Werk erfahren wir später in dem nach ihm benannten Museum. Zum Ende erleben wir die Papaseea Sliding Rocks, wo Mutige ein erfrischendes Bad nehmen dürfen.
6. Tag: FR Südküste von Upolu FM
Wir bleiben auf der Hauptinsel Upolu, fahren durch Regenwälder, vorbei an imposanten Wasserfällen und durch traditionelle Dörfer mit gepflegten, farbenfrohen Vorgärten und den nach allen Seiten offenen Fales (Hütten). Nur auf Samoa findet man diese einzigartige Art des Wohnens. Zunächst entlang der Südküste zum Togitogiga Wasserfall mitten im O Le Pupu-Pue-Nationalpark mit seinen markanten Klippen. Danach zum To Sua Ocean Trench, einem natürlichen Schwimmbecken, umgeben von üppiger tropischer Vegetation und weiter bis zum idyllischen Lalomanu Strand im äußersten Südosten. Zurück geht es über den Le Mafa Pass zu unserem Hotel im Südwesten der Insel.
7. Tag: SA Samoa F
Heute ein freier Tag auf Samoa, um die Annehmlichkeiten unseres Hotels zu genießen.
8. Tag: SO Samoa - Fiji F
Nachmittags Rückflug nach Fiji und Transfer zum quirligen Hafen von Denarau, wo wir übernachten werden.

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10



Südlicher Aleipata-District, Samoa



„Kokoda“, eine typische Spezialität



Meke-Tanz auf Fiji

IKARUS INDIVIDUELL

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES und FIJI AIRWAYS ab/bis Frankfurt, alternativ Zürich, inkl. Steuern und Gebühren, innerpazifische Flüge
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder; teilweise gemeinsam mit anderen Reisegästen
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche englisch spr. Reiseleitung; Betreuung durch unsere Agentur auf Deutsch

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 2 Personen

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
Viti Levu	FIRST LANDING RESORT ***	1
Upolu	RETURN TO PARADISE ****	4
Port Denarau	THE PALMS ***	1
Kreuzfahrt	MV YASAWA PRINCESS II	4
Viti Levu	YATULE RESORT ****	5

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753340-01	31.01.27 - 18.02.27	9.850
753340-02	07.03.27 - 25.03.27	9.850
753340-03	28.03.27 - 15.04.27	9.990
753340-04	25.04.27 - 13.05.27	9.990
753340-05	16.05.27 - 03.06.27	9.990
753340-06	27.06.27 - 15.07.27	10.250
753340-07	11.07.27 - 29.07.27	10.250
753340-08	01.08.27 - 19.08.27	10.250
753340-09	12.09.27 - 30.09.27	9.990
753340-10	03.10.27 - 21.10.27	9.990
753340-11	17.10.27 - 04.11.27	9.990
753340-12	21.11.27 - 09.12.27	10.250
Einzimmerzuschlag:		+ 3.790

Zeit zum Bummeln an der Marina mit seinen vielen Geschäften und unterschiedlichen Restaurants.

9. Tag: MO Fiji — FA
Wir gehen selbstständig zum Passagier-Pier der MV YASAWA PRINCESS II, die lediglich bis zu 44 Passagiere beherbergt und damit besondere Exklusivität verspricht. Einschiffung für unsere Kreuzfahrt zur Inselwelt der nördlichen Yasawas und den idyllischen Mamanucas, alles einzigartige Trauminseln mit einsamen Palmenstränden und türkisfarbenen Lagunen.

10.-12. Tag: DI-DO Kreuzfahrt — FMA/FMA/FMA
Auf der Kreuzfahrt erleben wir die Privatinsel Nanuya Lailai, die mystische Insel Sawa-I-Lau und Drawaqa Island, wo wir von Mai bis Oktober die Chance haben, Mantas zu sehen. Wir besuchen ursprüngliche Dörfer auf unserer Fahrt von Insel zu Insel und lernen die herzlichen Bewohner kennen. Stille Lagunen wechseln mit vulkanisch geprägten Landschaften. Jeden Tag bieten sich andere Eindrücke! Bilderbuchstrände, Schnorchel-Touren, Tauchausflüge (gegen Gebühr), geführte Wanderungen, Beachparties und ein Inselfest mit dem traditionellen Erdofen-Essen (Lovo) und einer Tanz- und Gesangsvorführung (Meke) prägen die Kreuzfahrt.

13. Tag: FR Ausschiffung - Viti Levu — F
Vormittags Ausschiffung an der Denarau Marina und Fahrt zu unserem Hotel am schönsten Strand der Insel.

14. Tag: SA Coral Coast — FM
Wir unternehmen einen Ausflug an die Korallenküste und fahren zunächst zu den Sigatoka Sand Dunes, einem Naturschutzgebiet von 650 ha Größe und bis zu 60 Meter hohen Sanddünen. Wir besuchen das Dorf Nakabuta und beobachten die heutige Erstellung von Keramik. Vor Ort erleben wir die traditionelle Kava-Zeremonie inklusive Meke-Tanz und lokalem Lunch.

15. Tag: SO Natadola Beach — F
Freie Zeit, um zusammen mit den Einheimischen den Sonntag am Strand zu verleben.

16. Tag: MO Namosi-Tal — FM
Heute geht es ins Landesinnere und wir machen eine Exkursion mit dem Langboot und Floß in das abgelegene Namosi-Tal mit Dorfbesuch. Kava-Zeremonie und Meke, dann Schwimmpause unter dem Wasserfall.

17. Tag: DI Natadola Beach — F
Ein weiterer Tag zur freien Verfügung, der z.B. zum Schnorcheln und Kajakfahren genutzt werden kann.

18. Tag: MI Nadi - Singapur — F
Wir haben noch ausreichend Zeit für die Annehmlichkeiten unseres Hotels am Strand, bevor uns ein Transfer uns zum Flughafen nach Nadi zurückbringt. Spätabends Rückflug über Singapur nach Deutschland.

19. Tag: DO Ankunft
Nachmittags Ankunft in Frankfurt.

VERLÄNGERUNG TONGA

Für ein noch intensiveres Kennenlernen des Südpazifiks abseits der Hauptrouten des Tourismus empfiehlt sich eine Verlängerung im Königreich Tonga. Dabei fliegen wir von Fiji über die Hauptinsel Tongatapu zunächst zur nördlichen Inselgruppe Vava´u, wo wir unser komfortables Strandresort beziehen - ein perfekter Ausgangspunkt für Ausflüge zu Lande und zu Wasser durch die vielgestaltige Inselwelt. Anschließend geht es mit einem sehr kurzen Flug etwas weiter südlich zur Inselgruppe Ha´apai, auch hier ein sehr idyllisch gelegenes Resort direkt am Strand. Die Umgebung lässt sich mit dem Kajak, Fahrrad und zu Fuß erkunden, wir wandern durch den Regenwald und besuchen die ursprünglichen Dörfer. Gegen Gebühr können wir auch tauchen, reiten sowie Bootsfahrten zu benachbarten Inseln und zur Walbeobachtung unternehmen. Mit dem Flugzeug geht es zurück zur Hauptinsel, mit einer Rundfahrt und Besuch der Hauptstadt Nuku´alofa, bevor der Rückflug nach Fiji erfolgt.

Gern stellen wir das Zusatzprogramm maßgeschneidert sowie in Abstimmung mit den aktuellen Flugverbindungen zusammen!



© napaza - stock.adobe.com

Mount Otemanu auf Bora Bora

KLASSISCHE SÜDPAZIFIK-WELTREISE



Eine Weltreise, also einmal um die ganze Erde zu fliegen, gilt als ein Höhepunkt so mancher „Reisekarriere“. Umso besser, wenn dieses auf so einem Traumrouting verwirklicht werden kann: Unsere Tour beginnt in San Francisco, für viele eine der schönsten Städte überhaupt. Von da aus nach Tahiti, Moorea und Bora Bora, bekannt für ihre unvergleichlichen Landschaftsszenerien. Über Auckland anschließend auf die Südinsel Neuseelands, nach Queenstown, dem „Abenteuer-Spielplatz“ Neuseelands. Von hier aus fahren wir zum Mt. Cook, dem höchsten Berg des Landes und Teil der neuseeländischen Alpen. Anschließend geht es in die australische Metropole Sydney, die mit ihrem Naturhafen, der Hafenbrücke und dem Opernhaus eine der beeindruckendsten Stadtlandschaften der Erde bietet. Abschließend Flug nach Bangkok, wo uns die Gegensätze zwischen der asiatischen Fülle, buddhistischer Tradition und moderner Großstadtkultur in ihren Bann ziehen. Unsere Tour bietet viel Abwechslung und zugleich genügend Zeit für eigene Aktivitäten. Eine Reise voller Kontraste, Südsee-Idylle und unberührte Weiten wechseln sich ab mit einigen der schönst gelegenen Städte, die es gibt. Bei einer Weltreise wird naturgemäß viel geflogen, wofür wir uns bewährte Fluggesellschaften wie die LUFTHANSA ausgesucht haben. Die Ausflüge örtlich betreut, meist englisch sprachig, vereinzelt auf Deutsch, meist gemeinsam mit anderen Reisenden. Dies macht uns unabhängig von einer Gruppe mit festgelegter Teilnehmerzahl, weshalb auch individuelle Verlängerungen oder eine Ergänzung weiterer Ziele, z.B. im Südpazifik oder in Australien problemlos und kostengünstig möglich sind. Eine Reise für Fortgeschrittene, die die Mischung aus vorgebuchten Leistungen und persönlichem Freiraum zu schätzen wissen!

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **ausführliche Weltumrundung in 23 Tagen mit dem Schwerpunkt auf der Südhalbkugel**
- **mit den Weltmetropolen San Francisco, Sydney und Bangkok**
- **als Kontrast die Perlen der Südsee: Tahiti, Moorea und Bora Bora**
- **dazu die weiten Landschaften Neuseelands bis zu den Alpen der Südinsel**
- **eine Reise, die von ihren Gegensätzen lebt**
- **gute Hotels, stets mindestens 4-Sterne-Kategorie**
- **an jedem Besuchsort wechseln vorgebuchte Ausflüge mit Zeiten zur freien Verfügung**
- **flexibel gestaltbare Individualreise, mit wöchentlichem Abflug buchbar**
- **alternativ auch mit günstigeren Hotels zu realisieren**
- **auf Wunsch auch in der Business Class**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

UMFASSEND

23-TAGE-TOUR

1. Tag: SA Hinflug - San Francisco
Vormittags Abflug von Frankfurt mit LUFTHANSA nach San Francisco, Ankunft nachmittags. Unser Hotel liegt im historischen Viertel von Fisherman´s Wharf, welches zu einem ersten Bummel einlädt (3 Nächte).
2. Tag: SO San Francisco
San Francisco ist die ideale Unterbrechung des langen Anflugs von Europa in den Pazifik. Einen ersten Eindruck bekommen wir auf einer Fahrt mit dem Katamaran in der großen Bucht mit Blick auf die Skyline und auf die Markenzeichen der Stadt: die Golden Gate Bridge und Alcatraz.
3. Tag: MO San Francisco
Freier Tag für eigene Erkundungen, beliebt sind z.B. Fahrradvermietung, geführte Bike-Touren oder ein Ausflug nach Alcatraz. Eine Stadtrundfahrt bietet sich ebenso an und zeigt uns Chinatown, den Nob Hill, die „Painted Ladies“ am Alamo Square, den Financial District, den Golden Gate Park und die Golden Gate Bridge (englischspr., optional).
4. Tag: DI San Francisco - Tahiti
Nachmittags Flug in den Südpazifik, nach Französisch-Polynesien, besser bekannt unter dem Namen der Hauptinsel Tahiti. Am gleichen Abend in Papeete.
5. Tag: MI Tahiti - Moorea FA
Vormittags noch auf Tahiti. Mittags kurzer Flug nach Moorea, geprägt von grünen Vulkanbergen, markanten Buchten und weiten Lagunen. Unser Hotel liegt direkt am Strand (2 Nächte). Wir haben einen Bungalow mit eigenem kleinen Pool.
6. Tag: DO Moorea FA
Halbtägige Jeepsafari in das gebirgige Herz Mooreas. Besuch eines Marae, historische Kultstätte und Tempel der Polynesier. Nachmittags frei für beispielsweise Wanderungen, Bootsfahrten mit Picknick auf einer vorgelagerten Insel und Schnorcheltouren.
7. Tag: FR Moorea - Bora Bora FA
Flug nach Bora Bora, der „Perle Polynesiens“ (2 Nächte). Landung auf einer vorgelagerten Insel („Motu“) und Bootstransfer zu unserem Hotel auf einem weiteren Motu, umgeben von den Türkisfarben des Südpazifiks und mit Blick auf die sattgrünen Vulkanberge Bora Boras, mit dem Zentralmassiv des „Otemanu“, über 700m hoch - eine grandiose Kulisse.
8. Tag: SA Bora Bora FMA
Heute ein Höhepunkt der Reise, eine ganztägige Fahrt mit dem Auslegerboot durch die unglaublich schöne, weite Lagune, die mit ihrer reichen Tierwelt begeistert. Wir sehen Rochen und Haie, und lassen uns beeindrucken von dem Farbenmeer des Korallenriffs. An einer

WICHTIGE HINWEISE (U.A. EINREISEBESTIMMUNGEN, IMPFUNGEN UND EINGESCHRÄNKTE MOBILITÄT) S.S. 10


Kontrastreiches San Francisco


Opernhaus am Abend, Sydney


Impression im Königspalast, Bangkok

IKARUS INDIVIDUELL

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit LUFTHANSA, UNITED AIRLINES, AIR NEW ZEALAND und THAI AIRWAYS ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren, innerpazifische Flüge
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder, teilweise gemeinsam mit anderen Reisegästen
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- englisch spr., teilweise deutsch spr. Reiseleitung/ Betreuung, durch den örtl. Führer / Fahrer

Visum: für **Australien** (kostenfrei); für die **USA**: ESTA Online-Registrierung US$ 40,-; für **Neuseeland** NZ-eTA ab NZD 117,-

TOURHOTELS Änderungen vorbehalten

Ort	Hotel	Ü
San Francisco	ZOE FISHERMAN´S WHARF ****	3
Tahiti	LE TAHITI BY PEARL RESORTS ****	2
Moorea	MANAVA BEACH RESORT ****	2
Bora Bora	LE BORA BORA BY PEARL RESORTS *****	2
Auckland	INTERCONTINENTAL AUCKLAND *****	2
Queenstown	QT QUEENSTOWN *****	4
Sydney	PARKROYAL DARLING HARBOUR ****	3
Bangkok	HOTEL REMBRANDT ****	4

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753015-01	27.02.27 - 21.03.27	13.490
753015-02	03.04.27 - 25.04.27	13.390
753015-03	08.05.27 - 30.05.27	13.950
753015-04	03.07.27 - 25.07.27	14.150
753015-05	07.08.27 - 29.08.27	14.150
753015-06	04.09.27 - 26.09.27	13.990
753015-07	30.10.27 - 21.11.27	13.990
753015-08	13.11.27 - 05.12.27	13.350
Einzelzimmerzuschlag:		+ 5.250

der schönsten der vorgelagerten Inseln halten wir, dem „Motu Tapu“, und nehmen hier unser BBQ-Mittagessen ein. Der Nachmittag wird geruhsam auf dem Motu verbracht.

9. Tag: SO Bora Bora - Tahiti F
Vormittags noch auf Bora Bora. Mittags Rückkehr nach Tahiti, wo wir bis zum Abflug in der Folgenacht wieder unser Resort beziehen.

10. Tag: MO Tahiti - Auckland
Nach Mitternacht Flug über die Datumsgrenze nach Neuseeland.

11. Tag: DI Auckland
Daher erst heute am frühen Morgen Ankunft in Neuseeland, in Auckland. Zentral gelegenes Hotel (2 Nächte einschl. der „Vor-Nacht“).

12. Tag: MI Auckland - Queenstown
Halbtägige Rundfahrt durch die „Stadt der Segel“. Zunächst zur Queen Street und durch historische Stadtteile zum Auckland Domain, ältester Park von Auckland. Anschließend Fahrt über die Hafenbrücke zum Nordufer, mit Panoramablick über die Stadt und den Waitemata Hafen. Zurück über Devonport und Westhaven Marina, die größte der südlichen Hemisphäre. Spätnachmittags kurzer Flug auf die Südinsel, direkt nach Queenstown am tiefblauen Wakatipu-See (4 Nächte).

13. Tag: DO Queenstown F
Zur freien Verfügung, als touristisches Zentrum und bekanntester „Abenteuer-Spielplatz“ Neuseelands bietet Queenstown eine große Auswahl an Aktivitäten, z.B. eine Bootsfahrt auf dem Wakatipu-See, eine Auffahrt mit der Seilbahn auf den „Bob's Peak“ mit herrlicher Aussicht auf die Stadt oder eine Fahrt mit dem Jetboat.

14. Tag: FR Queenstown - Mount Cook F
Unser heutiger Ganztagesausflug von Queenstown aus führt uns durch Mackenzie Country bis in den Aoraki Mt. Cook Nationalpark. Beeindruckendes Panorama der Südalpen mit dem schneebedeckten Gipfel des 3.754m hohen Mt. Cook. Gelegenheit zum Helikopter-Rundflug (optional, Mehrkosten).

15. Tag: SA Queenstown (Milford Sound) F
Der Tag kann für einen Ausflug in den Fiordland Nationalpark zum Milford Sound genutzt werden (Mehrkosten auf Anfrage), eine absolute Empfehlung!

16. Tag: SO Queenstown - Sydney F
Nachmittags Flug nach Sydney. Unser Hotel im Hafenbereich des Darling Harbour (3 Nächte).

17. Tag: MO Sydney F
Heute eine halbtägige Rundfahrt: Vom historischen Viertel „The Rocks“ mit herrlichem Blick auf das Opernhaus und die Harbour Bridge weiter zum Queen Victoria Building und dem Centrepoint Tower. Anschließend die elegante Oxford Street und der Bondi Beach. Rückkehr über den Aussichtspunkt Macquaries Point. Nachmittags frei, z.B. für eine Hafenrundfahrt mit anderem Blick auf die Stadt.

18. Tag: DI Sydney F
Sydney bietet eine große Auswahl an Aktivitäten: Besuch des Australian Museum oder des Aquariums, Bummel durch „The Rocks“ und vom Circular Quay bis zum Opernhaus, oder Fährfahrt nach Manly. Alternativ ein Ausflug in das Hinterland zu den „Blue Mountains“ (optional, gegen Mehrkosten).

19. Tag: MI Sydney - Bangkok
Vormittags Flug nordwestlich nach Thailand, unser Ziel ist Bangkok (4 Nächte).

20. Tag: DO Bangkok F
Halbtägige Stadtrundfahrt, die uns u.a. zum Königspalast und zu den drei wichtigsten Tempeln Bangkoks führt. Nachmittags programmfrei.

21.-22. Tag: FR-SA Bangkok F/F
Zur eigenen Gestaltung, z.B. für eine Bootsfahrt durch die „Khlongs“, das Labyrinth der Seitenkanäle, wo sich noch das ländliche Thailand erahnen lässt. Auch ein ausgedehnter Shoppingbummel bietet sich an.

23. Tag: SO Rückflug
Mittags Tagesrückflug mit THAI AIRWAYS. Ankunft in Frankfurt am gleichen Abend.



Skulpturen auf der Île des Pins, Neukaledonien

IKARUS INDIVIDUELL



NEUKALEDONIEN - UNENTDECKTES JUWEL

Neukaledonien, im Südpazifik gelegen und auch für erfahrene Reisende noch ein Geheimtipp, überrascht mit einer ungeahnten landschaftlichen und pflanzlichen Vielfalt.
Die Inselgruppe wird dominiert von der etwa 50 km breiten und 400 km langen Hauptinsel Grande Terre, eingebettet in die größte Lagune der Welt. Weite Landschaften mit Bergen und Ebenen im Westen, von Rinderherden durchstreift, eine moderne Hauptstadt mit fast französischem Flair, eine tropisch geprägte Ostküste mit üppiger Vegetation, dazu das ursprüngliche Melanesien, welches uns jenseits der Stadtgrenzen erwartet - mehr Kontraste sind kaum denkbar. Dazu gesellen sich idyllische Inseln wie die Île des Pins, die Südsee-Feeling pur bietet, und das Archipel der Loyalitätsinseln, wo das Leben nach wie vor in Stämmen stattfindet und wo die traditionelle Kanak-Kultur immer noch lebendig ist. Die erste Reisewoche widmen wir der Hauptinsel, erkunden die sich so stark voneinander unterscheidenden Küsten und die südliche Provinz, wo wir die rostbraune Erde wie in Australien vorfinden. Auch in der Hauptstadt Nouméa bleibt genügend Zeit.
Zum Abschluss des Grundprogramms die Île des Pins mit ihren türkisblauen, weiten Lagunen und Stränden, wo sich auch eine Verlängerung anbietet. Unsere 3-tägige Tour B führt nach Lifou, die größte und vielfältigste der Loyalitätsinseln. Auf Grande Terre sind wir meist mit unserem eigenen Reiseleiter unterwegs. Die Tage in Nouméa und die Inselaufenthalte dagegen ohne festes Programm, mit vielen Möglichkeiten, die Zeit nach eigenem Gusto zu gestalten. Ein sehr vielfältiger Teil der großen pazifischen Inselwelt, absolut empfehlenswert!

TOUR A: 16-TAGE-TOUR

1. Tag: DO Hinflug
Flug mit SINGAPORE AIRLINES nach Asien.
2. Tag: FR Ankunft Nouméa
Weiterflug mit AIRCALIN in den Südpazifik. Spätabends erfolgt die Ankunft in Nouméa.
3.-4. Tag: SA-SO Nouméa F/F
Halbtägige Rundfahrt durch die Hauptstadt Neukaledoniens; am restlichen sowie folgenden Tag Freizeit zum Bummeln an der Promenade oder dem Besuch des Tjibaou-Kulturzentrums bzw. Aquariums.
5. Tag: MO Nouméa - Bourail F
Fahrt entlang der abwechslungsreichen Westküste nach Bourail mit seinem „Roche Percée"-Felsen an der Turtle Bay sowie der Graslandschaft Deva Domain.
6. Tag: DI Bourail F
Freizeit, z. B. zum Stand-up-Paddeln oder Kajakfahren.
7. Tag: MI Bourail - Voh - Poum F
Möglichkeit das „Herz von Voh", ein grünes Mangrovenherz an der Oundjo-Lagune, im Ultraleichtflugzeug zu erleben. Danach weiter gen Norden nach Poum.
8. Tag: DO Poum - Hienghène F
An der Ostküste Abstecher zum Tao-Wasserfall, wo wir ein erfrischendes Bad nehmen können. Unser Tages- und Übernachtungsziel ist die Stadt Hienghène, bekannt für seine Felsformationen, die wie eine Henne geformt sind, und für die Lagune von Lindéralique.
9. Tag: FR Hienghène - Poindimié F
Auf der Fahrt nach Poindimié überqueren wir den Ouaième-Fluss mithilfe der letzten Fähre Neukaledoniens. Unser Hotel liegt direkt am schönen Strand.
10. Tag: SA Poindimié - La Foa FA
Quer über die „Grande Terre" geht es bis La Foa, wo wir den „Great Fern Park" besuchen können. Unsere Unterkunft ist gemütlich und bietet lokales Essen.
11. Tag: SO La Foa - Nouméa - Île des Pins F
Vormittags geht es die letzten Kilometer (110 km) zurück nach Nouméa. Von dort kurzer Flug über die azurblaue Lagunen- und Inselwelt zur Île des Pins, der sogenannten Pinieninsel (2 Nächte).
12. Tag: MO Île des Pins F
Heute haben wir die Wahl z.B. zwischen einem Ausflug zur Baie d'Oro, einer Bucht mit einem natürlichen, türkisblauen Pool, oder einer Wanderung zur weißsandigen Kuto Bay. Aktive können den N´ga Peak besteigen.
13. Tag: DI Île des Pins - Nouméa F
Vormittags noch freie Zeit z.B. für die Baie d´Upi; nachmittags Rückflug nach Nouméa (3 Nächte).
14. Tag: MI Südprovinz FM
Ganztagesausflug zu den imposanten Bergen der Südprovinz: Wir stoppen am Cape N'Dua mit seinem Leuchtturm, erleben die Madeleine und Wadiana Wasserfälle und genießen den Blick über den Yate See.
15. Tag: DO Nouméa F
Freie Zeit, z. B. für den Besuch des Marktes und des Stadtmuseums am Place des Cocotiers oder einen Tagesausflug zur vorgelagerten Insel Amédée.
16. Tag: FR Rückflug
Rückflug über Asien mit Nachtflug nach Europa.

TOUR B: 18-TAGE-TOUR

17. Tag: SA Grundprogramm
Wie vorstehendes Grundprogramm.
18. Tag: SO Nouméa - Lifou F
Kurzer Flug nach Lifou, eine der Loyalitätsinseln. Unser Hotel liegt direkt am Chateaubriand Strand, ein guter Ausgangspunkt für Erkundungen per Mietwagen.
19. Tag: MO Lifou F
Flacher als Grande Terre und bedeckt von Wäldern bietet Lifou eine andere, kontrastreiche Landschaft. Felsige Steilküsten wechseln mit schönen Stränden; im Innern erwarten uns faszinierende Tropfsteinhöhlen.
20. Tag: DI Lifou - Nouméa F
Im Laufe des Tages kurzer Rückflug zur Hauptinsel. Der restliche Tag steht zur freien Verfügung.
21. Tag: MI wie 16. Tag Tour A

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Neukaledonien - ein selten besuchtes Ziel im südlichen Pazifikraum**
- **zweiwöchiges Grundprogramm, welches einen guten Überblick über die Vielfalt des entlegenen und einmaligen Inselstaates gibt**
- **auf Wunsch Verlängerung auf den ursprünglichen Loyalitätsinseln, wie beispielsweise Lifou (alternativ Maré oder Ouvéa)**
- **Individualtour mit wöchentlicher Abflugmöglichkeit zum Wunschtermin**
- **auf Wunsch zusätzlich Flug im Ultraleichtflugzeug über dem Herzen von Voh möglich**
- **auf der Hauptinsel Grande Terre unterwegs im Mietwagen**

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES und AIRCALIN ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren; innerinsulare Flüge mit AIR CALÉDONIE
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten siehe Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm teilweise zusammen mit anderen Reisenden einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche englisch spr. Reiseleitung während der Transfers und Ausflüge, Betreuung durch die örtliche Agentur

Mindestgruppengröße: 2 Personen
Max. Gruppengröße: 4 Personen

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753630-01	04.02.27 - 19.02.27	7.290
753630-02	18.03.27 - 02.04.27	7.290
753630-03	13.05.27 - 28.05.27	7.290
753630-04	24.06.27 - 09.07.27	7.550
753630-05	08.07.27 - 23.07.27	7.550
753630-06	12.08.27 - 27.08.27	7.550
753630-07	02.09.27 - 17.09.27	7.290
753630-08	07.10.27 - 22.10.27	7.290
Einzelzimmerzuschlag:		+ 2.140
Verlängerung Lifou:		+ 1.190
Einzelzimmerzuschlag Verlängerung:		+ 360

Rückankunft nach Tour B jeweils 2 Tage später!



Zauberhafte Rock Islands, Palau

IKARUS INDIVIDUELL



MIKRONESIEN: PALAU & YAP

Völlig zu Unrecht ist Mikronesien hierzulande als Reiseziel noch vergleichsweise unbekannt. Man versteht nicht ganz, weshalb - sind doch die mikronesischen Inseln für jeden, der sie kennt, wahre Inselparadiese: Neben den Landschaftsbildern der weiten Riffs, mit türkisfarbenen Lagunen, weißen Sandstränden und dunklen Vulkanfelsen mit versteckten Grotten bieten die Inseln auch Kulturerlebnisse besonderer Art. Auf Palau die große Hauptinsel Babeldaob mit antiken Stätten, Steinmonolithen, versteckten Dschungelpfaden und den alten Männerhäusern, den „Bai“. Dann das anthropologisch so außergewöhnliche Yap, dessen zentnerschwere Steingeld-Münzen nur eine seiner Ungewöhnlichkeiten sind. Dazu ein Paradies für Schnorchler und Taucher, die hier dem Manta hautnah begegnen.

In einer Verlängerung nach Wunsch natürlich die weite Lagune von Chuuk und als Höhepunkt zum Abschluss Nan Madol, die geheimnisvolle megalithische Monumentalstadt auf den künstlichen Inseln vor Pohnpei. Doch schon die Landschaften sind selbst für den Pazifik von einzigartiger Schönheit, wobei die Rock Islands, diese pilzförmigen, tiefgrünen Miniaturinseln in fast dschungelartigem Gewirr, umrahmt von weißen unberührten Stränden, eines der schönsten Panoramen überhaupt darstellen. Erkundungen per Boot und Kajak lassen uns eine andere Welt erleben, die sich nicht nur dem Taucher öffnet.
Bewusst eine Individualreise ohne festes Programm, bei der Ausflüge nach Wunsch direkt bei den Hotels vor Ort, oder selbstverständlich auch im Voraus, dazugebucht werden.

17-TAGE-TOUR

1. Tag: DI Hinflug
Vormittags Abflug, Linienflug mit CHINA AIRLINES Richtung Osten.
2. Tag: MI Weiterflug Taipeh - Palau
Morgens Ankunft in Taipeh. Weiterflug nach Palau mit Ankunft am frühen Abend. Unser Hotel das PALAU PACIFIC RESORT ***** direkt am feinsandigen weißen Strand mit eigener Tauchbasis (7 Nächte, auf Wunsch auch im „Water Bungalow“, Aufpreis auf Anfrage).
3.-8. Tag: DO-DI Palau _____ F/F/F/F/F/F
Aufenthaltstage auf Palau, für Bootsausflüge zu den vielgestaltigen Rock Islands, pilzförmige, dichtbewachsene grüne Kalksteininseln, eines der einzigartigsten Landschafts- und Naturwunder des Pazifiks. Ein Eldorado für Taucher und Schnorchler! Intakte, mit farbenprächtigem Leben gefüllte Korallenriffe, Schnorcheln im Jellyfish Lake mit seinen ungiftigen Quallen, dazwischen Entspannung an unberührten weißen Sandstränden.
Alternativ bieten sich abwechslungsreiche Kajakfahrten und Touren zu versteckten Lagunen und Korallengärten, Mangrovenwäldern, Grotten und Kalksteintunneln an, von alten Dörfern bis zu Stätten des Zweiten Weltkriegs.
Als Kontrast Erkundungen auf der großen Hauptinsel Babeldaob, zum Beispiel eine Wanderung zum Ngardmau-Wasserfall oder auf alten Steinstraßen, vor Jahrhunderten aus dem Dschungeldickicht geschlagen. Auch eine Inselrundfahrt mit der Hauptstadt Koror, mit Besuch eines authentischen Bai (palauanisches Männerhaus) und einem Abstecher zu den beeindruckenden Steinmonolithen ist empfehlenswert. Auf andere Art faszinierend sind auch hier die Panzer des Zweiten Weltkrieges, die mittlerweile vom Dschungel überwuchert wurden.
9. Tag: MI Palau - Yap _____ F
Vormittags kurzer Flug nach Yap, die Insel des Steingeldes, zugleich die traditionellste Insel Mikronesiens, Teil der Südlichen Karolinen. Hier haben wir das MANTA RAY BAY RESORT *** gewählt, langjährig bewährt und darauf spezialisiert, dem Besucher die Schönheiten von Yap zu zeigen (6 Nächte).
10.-14. Tag: DO-MO Yap _____ F/F/F/F/F
Tage zur freien Verfügung auf Yap, zahlreiche Aktivitäten bieten sich an, z.B. Ausflüge zur Steingeldbank Gael und zum Steingeld „Rai“ in Wanyan. Die Versammlungs- und Männerhäuser in Qudibweq und Maakiy führen uns in die bewegte Vergangenheit der Insel. Oder in das nördliche Maap, über den „German Canal“. Yap war wie Palau bis zum Ersten Weltkrieg deutsche Kolonie. Auch auf Yap gibt es Flugzeugwracks aus dem Zweiten Weltkrieg. Im Dorf Toruw werden wir von den Bewohnern freundlich empfangen, und der dort noch mit traditioneller Medizin arbeitende Doktor gibt uns Einblicke in die Kultur und Geschichte von Yap.
Aktive können hier auch eine Fahrt in einem nach althergebrachter Art hergestellten Kanu unternehmen. Exkursionen zur Vogelbeobachtung, geführte Spaziergänge zum Kennenlernen der Flora und Fauna, dazu Kajaktouren, halb- oder ganztägig, oder einfach ein Tag an einem einsamen Strand mit Picknick-Mittagessen sind weitere Möglichkeiten, die Zeit abwechslungsreich zu gestalten.
Taucher werden sich die Chance, hier die großen Mantas zu sehen, nicht nehmen lassen. Die Tauchgründe Yaps werden zu Recht gerühmt. Unser Hotel bietet auf Wunsch günstige Komplettpakete inkl. der Tauchgänge an (im Voraus buchbar, Mehrkosten auf Anfrage).
15. Tag: DI Yap - Palau _____ F
Nachmittags kurzer Rückflug nach Palau, wo wir wieder das schon bekannte PALAU PACIFIC RESORT ***** beziehen.
16. Tag: MI Rückflug _____ F
Nachmittags Rückflug über Taipeh nach Deutschland.
17. Tag: DO Ankunft
Frühmorgens Ankunft in Frankfurt.

AUF EINEN BLICK

- **GARANTIERTE DURCHFÜHRUNG AB 2 PERSONEN**
- **Individualreise nach Mikronesien - zauberhaft schön und selten angeboten**
- **von Palau mit den Rock Islands nach Yap, der Insel des Steingeldes und der Manta-Rochen**
- **Ziele für Wanderer, Kajakfahrer, Schwimmer, Insel-Enthusiasten**
- **erst recht für Taucher und Schnorchler**
- **im Kontrast dazu die uralte Kultur, mit versteckten Urwaldpfaden, Steinmonolithen, dem mächtigen Steingeld**
- **Ausweitung auf die Östlichen Karolinen möglich, zur Lagune von Chuuk und nach Pohnpei mit der Ruinenstadt Nan Madol**
- **Frühbucher-Ermäßigung (2%, s.S. 10)**

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge ab/bis Frankfurt mit CHINA AIRLINES inkl. Steuern und Gebühren
- innerpazifische Flüge einschl. Flughafensteuern (Gepäckbeschränkung 18 kg pro Person zzgl. Handgepäck).
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels entspr. Standard (Landeskat.) lt. Tourverlauf oder gleichwertig
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück)
- Transfers (teilweise gemeinsam mit anderen Reisegästen)
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtliche englisch spr. Betreuung durch die Mitarbeiter der Hotels und der örtlichen Agentur

Vor Ort oder alternativ auch als Vorausbuchung lassen sich Ausflüge zu Wasser und zu Land, Boots- und Kajaktouren sowie Schnorchel- und Tauchgänge ergänzen, für passionierte Taucher auch komplette Tauchpakete, Details auf Anfrage!

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753650-01	12.01.27 - 28.01.27	5.690
753650-02	16.02.27 - 04.03.27	5.790
753650-03	09.03.27 - 25.03.27	5.890
753650-04	11.05.27 - 27.05.27	5.690
753650-05	13.07.27 - 29.07.27	5.890
753650-06	07.09.27 - 23.09.27	5.790
753650-07	12.10.27 - 28.10.27	5.590
753650-08	16.11.27 - 02.12.27	5.490
Einzelzimmerzuschlag:		ab 2.550



Ursprüngliche Dörfer am Ufer des Sepik

PAPUA-NIUGINI FÜR ENTDECKER



Papua-Niugini erstreckt sich über die östliche Hälfte der weltweit zweitgrößten Insel sowie über mehrere Hundert Inseln im Bismarck-Archipel und zwei der Salomoninseln. Weite Regionen des Landes sind wilde, unberührte Natur. Zerklüftete, hohe Berge, undurchdringlicher Dschungel und das Meer haben über Jahrhunderte den Kontakt der verschiedenen Stämme untereinander erschwert und so die Entwicklung einer gemeinsamen Sprache und die Verbindung zur Außenwelt unterbunden. Dieses Land zeigt sich als riesiges, ursprüngliches Ziel von atemberaubender Schönheit und lässt sich am intensivsten erleben, wenn man manchmal auf Komfort verzichtet, zu Fuß oder per Kanu die entlegenen Dörfer und ihre freundlichen Bewohner aufsucht, und vereinzelt auch mit sehr einfachen Unterkünften vorliebnehmen kann. Bei der hier vorgestellten Reise kombinieren wir im Grundprogramm einen ausführlichen Besuch der riesigen Flussregion um den Sepik, den wir für mehrere Tage per Kanu erkunden, mit dem östlichen Bergland um Goroka. Hier erleben wir als Höhepunkt eines der größten Sing Sings des Landes. Wer mag, ergänzt zum Abschluss einen Besuch der vulkanisch geprägten Insel East New Britain in der unberührten Bismarck-See. Der Kontrast der früheren Hauptstadt Rabaul, umgeben von Vulkanasche, mit den fast tropischen und noch kaum erschlossenen vorgelagerten Inseln, prägt diese Tage.

Die weiteren Termine haben abweichende Verläufe, stets angepasst an die farbenfrohen Events der jeweiligen Reisezeit. In jedem Fall eine Reise voller Entdeckungen! Papua-Niugini auf die ursprünglichste Art. Wir werden dabei immer wieder überrascht von der Freundlichkeit der Menschen und der Vielfalt ihrer mit Freude gepflegten Kultur.

AUF EINEN BLICK

- **Erforschung der faszinierendsten Regionen Papuas, großteils abseits der touristischen Pfade**
- **mit Kontakt zu Einheimischen, Begegnungen und Einblicke in die traditionelle Kultur**
- **Beginn in der Sepik-Region, immer noch das kulturelle Schatzhaus Papuas**
- **hier ein mehrtägiges Kanu-Abenteuer fernab der Zivilisation**
- **anschließend Flug in das Hochland, geprägt von undurchdringlichen Bergwäldern**
- **Begegnung mit dem „Mudmen“ und der Chimbu-Kultur**
- **ausführlich das Goroka Sing Sing**
- **zum Abschluss auf Wunsch nach Rabaul, East New Britain: Vulkaninsel in der Bismarck-See**
- **beispielhaft gezeigt ist die erste Reise im September; weitere Verläufe lt. Homepage sowie auf Anfrage**
- **meist mit dem Besuch verschiedener Events, z.B. im August als Höhepunkt das Mount Hagen Sing Sing**

ABENTEUER + **14-TAGE-TOUR**

1. Tag: MI Hinflug
Abends Abflug Richtung Südostasien.
2. Tag: DO Weiterflug
Ankunft in Singapur spätnachmittags, abends Weiterflug nach Papua-Niugini.
3. Tag: FR Port Moresby - Wewak
Frühmorgens Ankunft in Port Moresby. Kurzer Weiterflug von Port Moresby nach Wewak, Hafen und Hauptstadt der östlichen Sepik-Region. Ordentliches Hotel.
4. Tag: SA Wewak - Kanu-Safari _____ FMA
Von Wewak aus Fahrt - je nach Straßenzustand ca. 4 Stunden - nach Pagwi. Hier beginnt unsere abenteuerliche Kanu-Safari auf dem Sepik, einer der wasserreichsten Flüsse der Welt. Es geht durch unberührte Uferlandschaften aus Sümpfen und Regenwäldern, dazwischen liegen versteckt die idyllischen Dörfer. Unser heutiges Ziel ist der Wagu Lake, das Portal zum Hunstain Range Wildreservat. Einfaches Gästehaus am See.
5. Tag: SO Mittlerer Sepik _____ FMA
Frühmorgens beobachten wir die Paradiesvögel dieser tiefer gelegenen Regionen. Nach dem Frühstück Kanufahrt in das Gebiet des Wasukuk Hill mit seinem Haus Tambaran, dem Geisterhaus, im charakteristischem Kwoma-Stil. Weiter zu den Dörfern des mittleren Sepiks bis wir unser Tagesziel, den Chambri Lake, erreichen. Schlichte Unterkunft direkt am See.
6. Tag: MO Chambri Lake - Kanganamun _____ FMA
Zunächst Besuch der Dörfer am Chambri Lake. Aibom ist hier besonders bekannt für seine traditionelle Töpfer- und Handwerkskunst. Weiter per Kanu nach Kanganamun, wo wir heute übernachten. Die Dorfbewohner zeigen uns ihre traditionellen Maskentänze. Rustikales Gästehaus.
7. Tag: DI Kanganamun - Wewak _____ FM
Mit dem Kanu fahren wir zurück nach Pagwi, wo wir unsere Kanu-Safari beenden. Über Land geht es dann weiter zum Dorf Apangai im Maprik-Gebiet. Hier besuchen wir das Haus Tambaran und sehen eine kleinere kulturelle Vorführung, bevor die Weiterfahrt nach Wewak erfolgt, wo wir wieder unser Hotel beziehen.
8. Tag: MI Wewak - Port Moresby - Goroka _____ F
Zunächst Rückflug in die Hauptstadt Port Moresby. Anschließend der Weiterflug nach Goroka, gelegen im östlichen Hochland von Papua. Komfortables Hotel (5 Nächte).
9. Tag: DO Goroka _____ FM
Heute ein ganztägiger Ausflug in das Dorf Asaro, hier ein „Mumu“, ein traditionelles Erdofenessen. Anschließend erleben wir die „Mudmen“, die Lehmmänner, in ihrer furchterregenden Aufmachung, und lernen



Strand bei Rabaul, East New Britain



Piet Payer

Faszinierende Begegnung



Geistertanz im Hochland bei Goroka

die Entstehungsgeschichte der einmaligen Kostümierung kennen.

10. Tag: FR Goroka _____ FM
Vormittags geht es zum Mt. Gurupoka, wir wandern vorbei an Feldern mit Süßkartoffeln bis zu einem Aussichtspunkt, grandioser Blick über die Umgebung. Danach zu einer Höhle, um die sich Legenden der Ahnen ranken. Hier erleben wir auch einen Geistertanz. Nachmittags besuchen wir ein Dorf, geprägt von der Chimbu-Kultur. Die Bewohner geben uns einen Einblick in ihre althergebrachten Gewohnheiten und Fertigkeiten. Dazu gehören die Herstellung von Waffen ebenso wie die eines Bilum sowie die traditionelle Brautwerbung.

11.-12. Tag: SA-SO Goroka Sing Sing _____ FM/FM
Diese zwei Tage sind ganz dem Besuch des Goroka Sing Sings gewidmet, dem größten Festival des Landes mit über 100 Stämmen über zwei Tage hinweg (das Mittagessen ist jeweils als Picknick inkludiert).
Wir kommen den Tanzgruppen sehr nahe, können Fotos und Videos machen und sogar mittanzen.

13. Tag: MO Port Moresby - Singapur _____ F
Vormittags beginnt der Rückflug über Port Moresby und Singapur.

14. Tag: DI Ankunft
Frühmorgens Ankunft in Frankfurt.

NACHPROGAMM BISMARCK-SEE

1.-12. Tag: wie Grundprogramm

13. Tag: MO Goroka - Rabaul
Flug über Port Moresby nördlich nach Rabaul. Nach einem Vulkanausbruch, der große Teile der Stadt und des früheren Flughafens mit Asche bedeckte, wurde in der Nähe der Ort Kokopo gegründet, wo wir komfortable Bungalows am Meer beziehen.

14. Tag: DI Duke of York Inseln _____ FMA
Per Boot geht es zu den idyllischen Duke of York Inseln, die im St. George´s Channel liegen und mit unberührten Stränden, türkisblauem Wasser und herrlichen Korallengärten locken. Es bleibt Zeit zum Schnorcheln, mit Glück sehen wir auch Delfine. Auf der Insel Mioko Kontakt zur Bevölkerung mit Einblicken in ihr alltägliches, sehr einfaches Leben. Gästehaus auf Mioko.

15. Tag: MI Rabaul _____ F
Bootsfahrt zurück nach Kokopo. Nachmittags ein Ausflug in die frühere Hauptstadt Rabaul, beeindruckende Vulkantätigkeit: Aktiver Mt. Tavurvur, vulkanisches Observatorium. Zum Abschluss die Höhlen nahe der Stadt, in denen immer noch die Landungsschiffe der Japaner liegen, Relikte des Zweiten Weltkrieges.

16.-17. Tag: DO-FR wie 13.-14. Tag Grundprogramm

IKARUS EXPEDITION

TOURLEISTUNGEN

- Linienflüge mit SINGAPORE AIRLINES und AIR NIUGINI ab/bis Frankfurt inkl. Steuern und Gebühren; alternativ mit SWISS ab/bis Zürich
- Inlandsflüge mit AIR NIUGINI
- innerdeutsche Bahnanreise Rail&Fly (2. Kl.)
- Übernachtungen in Hotels, Lodges und Gästehäusern/Hütten lt. Tourverlauf
- Mahlzeiten s. Tourverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Transfers, Besichtigungs-, Rundfahrten- und Erlebnisprogramm einschl. Eintrittsgelder
- ein Reisehandbuch nach Wahl
- örtlich wechselnde englisch spr. Reiseleitung während der im Programm enthaltenen Ausflüge

Mindestgruppengröße: 4 Personen
Max. Gruppengröße: 12 Personen
Visum: USD 50,-
Impfungen: Malaria-Prophylaxe für die Sepik-Region empfohlen

Diese Tour führen wir in Kooperation mit anderen Veranstaltern durch (s. S. 10).

TERMINE + PREISE Preise p. P. in EUR ab

Tourcode	Datum	Preise
753620-01	12.05.27 - 28.05.27	9.190
753620-02	06.06.27 - 18.06.27	8.650
753620-04	04.08.27 - 17.08.27	9.590
753620-05	15.09.27 - 28.09.27	9.750
753620-06	19.09.27 - 03.10.27	9.950
753620-07	22.09.27 - 08.10.27	9.250
Einzelzimmerzuschlag:		1.250
Nachprogramm:		+1.260
EZ-Zuschlag Nachprogramm:		+ 270

Der gezeigte Verlauf gilt für den ersten Termin im September, mit Besuch des großen Sing Sing im Hochland um Goroka, eines der bedeutendsten überhaupt.

Die weiteren Reisen weichen aufgrund der Teilnahme an verschiedenen Festivals im Land in der Reisedauer und im Ablauf davon ab, auch die einzelnen Besuchsziele unterscheiden sich. Die faszinierende Sepik-Region, die für mehrere Tage per Kanu erkundet wird, ist meist dabei.

Davor haben wir bei der Reise im Mai die eindrucksvolle Überlandfahrt vom Hochland zur Küste nach Madang. Im Juni erkunden wir das Flussgebiet von der einzigartig gelegenen KARAWARI LODGE aus. Im August erleben wir zuerst ein sogar noch entlegeneres Gebiet des Sepik, extrem selten besucht, um anschließend in das westliche Hochland zu reisen, wo zu der Zeit das weltbekannte Mount Hagen Sing Sing stattfindet.

Die beiden abschließenden Reisen im September natürlich wieder mit dem Goroka Sing Sing, ggfs. mit dem Anschluss in der Bismarck-See.

Sogar das Erlebnis des Masken-Festivals in Rabaul im Bismarck-Archipel ist auf Anfrage möglich.

Alle Tourverläufe finden Sie auf unserer Homepage www. ikarus.com oder erhalten Sie als Zusendung, bitte fragen Sie uns!

DIE NACHSTEHENDEN REISEBEDINGUNGEN UND DIE WICHTIGEN HINWEISE ZUR KONKRETISIERUNG DES VERTRAGSINHALTES ERGÄNZEN DIE GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN DER §§ 651 a-y BGB UND DER ARTIKEL 250 UND 252 DES EGBGB. SIE WERDEN, SOWEIT WIRKSAM VEREINBART, INHALT DES ZWISCHEN DEM KUNDEN UND DEM REISEVERANSTALTER ZU STANDE KOMMENDEN PAUSCHALREISEVERTRAGES. DIE REISEBEDINGUNGEN GELTEN FOLGLICH NICHT, WENN DER KUNDE KEINE PAUSCHALREISE (SONDERN Z.B. VERBUNDENE REISELEISTUNGEN GEM § 651 w BGB) GEBUCHT HAT, DA ER HIERÜBER EINE ENTSPRECHENDE ANDERE INFORMATION ERHÄLT. DIE REISEBEDINGUNGEN GELTEN FERNER NICHT FÜR GESCHÄFTSREISEN, SOWEIT MIT DEM KUNDEN EIN RAHMENVERTRAG FÜR DIE ORGANISATION VON GESCHÄFTSREISEN GESCHLOSSEN WURDE. BITTE LESEN SIE DIESE DESHALB SORGFÄLTIG DURCH. Vor Abschluss eines Pauschalreisevertrages mit Ihnen müssen wir Sie sowohl über Einzelheiten zu Ihrer Pauschalreise, die erheblich sind, als auch über Ihre Rechte nach der EU-Richtlinie 2015/2302 unterrichten. Die Informationen zu Ihrer Pauschalreise können Sie den allgemeinen und den konkreten Leistungsbeschreibungen der Reisen und unseren Buchungs- und Reisebedingungen entnehmen. Zu Ihren Rechten gemäß der EU-Richtlinie 2015/2302 haben wir auf unserer Homepage bzw. in unseren Katalogen und Prospekten und in den mit uns zusammenarbeitenden Reisebüros das dafür vorgeschriebene Standard-Formblatt hinterlegt bzw. beifügt.

ANMELDUNG Mit Ihrer Anmeldung bieten Sie uns den Abschluss eines Pauschalreisevertrages verbindlich an. Der Reisevertrag kommt mit Zugang unserer Bestätigung bei dem Kunden zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird dem Kunden eine den gesetzlichen Vorgaben entsprechende Reisebestätigung übermittelt, in welcher auch die Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften für die gebuchte Reise aufgelistet sind. Weicht der Inhalt der Reisebestätigung von dem Inhalt der Anmeldung ab, sind wir an dieses Angebot 10 Tage gebunden. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, sofern wir bezüglich des neuen Angebots auf die Änderung hingewiesen und unsere Informationspflichten erfüllt haben und wenn Sie uns innerhalb dieser Frist die Annahme durch ausdrückliche Erklärung oder Anzahlung erklären. Der Kunde hat für alle Vertragsverpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen einzustehen, soweit er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat. Es wird darauf hingewiesen, dass bei allen oben genannten Buchungsarten aufgrund der gesetzlichen Vorschrift des § 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB nach Vertragsabschluss kein Widerrufsrecht bei Pauschalreiseverträgen besteht, die im Fernabsatz abgeschlossen wurden. Ein Rücktritt und die Kündigung vom Vertrag hingegen ist gem. § 651h BGB unter Berücksichtigung der Regelung dieser AGB möglich.

REISEVERTRAG Grundlage des Reisevertrags sind ausschließlich Angaben, Beschreibungen und Bedingungen in unserem Prospekt sowie die Reisebestätigung. Alle sonstigen Beschreibungen, insbesondere in Orts- und Hotelprospekten, in Reisehandbüchern und Reiseführern sind für uns nicht verbindlich.

ZAHLUNG Reiseveranstalter und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Reise nur fordern oder annehmen, wenn dem Kunden der Sicherungsschein übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss und innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Bestätigung und des Sicherungsscheines unseres Versicherers wird für Reisen aus FERNE WELTEN und AUF MEINE TOUR, weiterer Sonderkataloge und für Sonderreisen eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises zur Zahlung bzw. Überweisung fällig. Spätestens 3 Wochen vor Reisebeginn erhalten Sie für diese Reisen die Rechnung unter Berücksichtigung der geleisteten Anzahlung. Für Reisen aus EXPEDITIONS-SEEREISEN / POLARE WELTEN / POLARNEWS-EXPEDITIONEN ist ebenfalls eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Hier erhalten Sie die Rechnung etwa 7 Wochen vor Reisebeginn. Eventuell abweichend vereinbarte Zahlungsbedingungen entnehmen Sie bitte der Buchungsbestätigung bzw. werden Ihnen vor Buchung mitgeteilt. Anzahlung und Restzahlungsbetrag sind vom Reiseteilnehmer bitte direkt auf eines unserer nachfolgenden Konten zu entrichten, auch wenn die Buchung über ein Reisebüro erfolgt ist (Direktinkasso!): **Zahlung aus Deutschlan d:** z.B. auf Commerzbank Königstein, IBAN: DE80 5004 0000 0373 7400 00, BIC: COBADEFFXXX. **Zahlung aus der Schweiz** auf Commerzbank Zürich: in CHF: CH37 0883 6121 1861 0000 6; in EUR: CH21 0883 6121 1861 0010 0, COBACHZHXXX. Zahlungen mit VISA oder MASTERCARD sind auch möglich. Sofern Sie über ein Reisebüro gebucht haben und uns Ihre Restzahlung vorliegt, können Sie im Reisebüro Ihre Reiseunterlagen ca. 14 Tage vor Reiseantritt in Empfang nehmen. Üblicherweise werden von uns keine Zahlungserinnerungen für die Restzahlung versandt, bitte überweisen Sie daher den Restzahlungsbetrag unaufgefordert. Sofern Sie direkt bei uns gebucht haben, erhalten Sie, nach dem Eingang des Restzahlungsbetrages auf unserem Konto, die Reiseunterlagen persönlich zugesandt. Bei Buchungen, die weniger als 14 Tage vor Reiseantritt erfolgen, ist der gesamte Reisepreis nach Erhalt der Rechnung/ Bestätigung sofort fällig. Rücktritts-, Bearbeitungs- und Umbuchungskosten sind innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung fällig. Leisten Sie die Anzahlung und/oder die Zahlung des Restbetrages des Reisepreises nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, obwohl der Veranstalter zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, seine gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat und kein gesetzliches oder vertragliches Zurückbehaltungsrecht des Kunden besteht, so ist der Veranstalter berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Reisevertrag zurückzutreten und den Reisenden mit Rücktrittskosten zu belasten. Der Veranstalter behält sich vor, für eine zweite Mahnung eine Mahnkostenpauschale von 1,50 EUR zu erheben. Der Nachweis nicht entstandener oder wesentlich niedrigerer Kosten steht dem Kunden offen.

LEISTUNGEN Die Leistungen ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen im Katalog bzw. Prospekt unter Maßgabe sämtlicher darin enthaltener Hinweise und Erläuterungen und aus den hierauf Bezug nehmenden Angaben in der Reisebestätigung. Die vom Veranstalter gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Artikel 250 § 3 Nummer 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbart ist. Die in dem Prospekt enthaltenen Angaben sind für IKARUS TOURS bindend. Der Reiseveranstalter behält sich jedoch ausdrücklich vor, aus sachlich berechtigten, erheblichen und nicht vorhersehbaren Gründen vor Vertragsschluss Änderungen der Prospektangaben/Preise zu erklären, über die der Reisende vor Buchung selbstverständlich informiert wird. Abhängig vom Zielgebiet kann es vorkommen, dass Flughafensteuern bzw. Sicherheitsgebühren für den Rückflug direkt am Rückflughafen vom Kunden zu bezahlen sind. Diese sind dann nicht im Reisepreis inkludiert. Hierüber wird der Kunde vor der Buchung informiert.

LEISTUNGS-/ PREISÄNDERUNGEN NACH VERTRAGSSCHLUSS
IKARUS TOURS behält sich vor, den Reisepreis nach Vertragsschluss einseitig zu erhöhen, wenn die Erhöhung des Reisepreises sich unmittelbar aus einer tatsächlich erst nach Vertragsschluss erfolgten und bei Abschluss des Vertrages nicht vorhersehbaren a) Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger, b) einer Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafengebühren ergibt. Der Reisepreis wird in den genannten Fällen in dem Umfang geändert, wie sich die Erhöhung der in a) und b) genannten Faktoren pro Person auf den Reisepreis auswirkt. Sollte dies der Fall sein, wird IKARUS TOURS den Kunden umgehend auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichten und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilen. Eine Preiserhöhung ist nur wirksam, wenn sie den in diesem Absatz genannten Anforderungen entspricht und die Unterrichtung des Kunden nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn erfolgt. Eine Preiserhöhung, die ab dem 20. Tage vor dem vereinbarten Abreisetermin verlangt wird, ist unwirksam.
Da obige Ziffer die Möglichkeit einer Erhöhung des Reisepreises vorsieht, kann der Kunde eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn und soweit sich die oben unter a) und b) genannten Preise oder Abgaben nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für IKARUS TOURS führt.
IKARUS TOURS behält sich vor, nach Vertragsschluss andere Vertragsbedingungen als den Reisepreis einseitig zu ändern, wenn die Änderungen unerheblich sind und nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden (z. B. bei Flugzeitenänderungen bis zu 3 Stunden, Routenänderungen, auch von Flugstrecken, in zumutbarem Umfang, Änderung von Zeitpunkt und Reihenfolge der Programmpunkte). IKARUS TOURS hat den Kunden hierüber auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise über die Änderung zu unterrichten. Die Änderung ist nur wirksam, wenn sie diesen Anforderungen entspricht und vor Reisebeginn erklärt wird.
Erhebliche Preis- und Vertragsänderungen: Übersteigt die oben vorbehaltene Preiserhöhung 8 % des Reisepreises, kann IKARUS TOURS sie nicht einseitig vornehmen. IKARUS TOURS kann indes dem Kunden eine entsprechende Preiserhöhung anbieten und verlangen, dass er innerhalb einer von IKARUS TOURS bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Preiserhöhung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer Preiserhöhung kann nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn unterbreitet werden. Kann IKARUS TOURS die Reise aus einem nach Vertragsschluss eingetretenen Umstand nur unter erheblicher Änderung einer der wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen (Art. 250 § 3 Nr. 1 EGBGB) oder nur unter Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Vertrages geworden sind, verschaffen, so kann IKARUS TOURS dem Kunden die entsprechende andere Vertragsänderung anbieten und verlangen, dass der Kunde innerhalb einer von IKARUS TOURS bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Vertragsänderung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer solchen sonstigen Vertragsänderung kann nicht nach Reisebeginn unterbreitet werden.
Nach dem Ablauf einer von IKARUS TOURS bestimmten Frist gilt das Angebot zur Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung als vom Kunden angenommen. IKARUS TOURS kann dem Kunden in seinem Angebot zu einer Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung wahlweise auch die Teilnahme an einer anderen Reise (Ersatzreise) anbieten, über die IKARUS TOURS den Kunden nach Art. 250 § 10 EGBGB zu informieren hat.

RÜCKTRITT DURCH DEN REISENDEN UND UMBUCHUNG
Sie können jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Veranstalter. Falls die Reise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Wir empfehlen, den Rücktritt schriftlich einzureichen. Nichtantritt der Reise („No-show“) wird grundsätzlich wie ein Rücktritt gewertet.
Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert der Reiseveranstalter den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann der Reiseveranstalter eine angemessene Entschädigung verlangen, es sei denn, der Rücktritt ist vom Reiseveranstalter zu vertreten oder am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe treten unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auf, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen. Auf § 651 h III BGB wird verwiesen.
Für den Fall, dass Sie vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten oder die Reise nicht antreten, werden wir angemessenen Ersatz für die getroffenen Reisevorkehrungen und unsere Aufwendungen verlangen. Die Höhe der Entschädigung richtet sich unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen Rücktrittserklärung und Reisebeginn, gewöhnlich zu erwartender, ersparter Aufwendungen des Reiseveranstalters und gewöhnlich zu erwartendem Erwerb durch mögliche anderweitige Verwendung der Reiseleistung nach dem Reisepreis, und zwar wie folgt:

FÜR FERNE WELTEN • AUF MEINE TOUR:
Die Rücktrittspauschale, die wir im Falle Ihres Rücktritts von der Reise pro Reiseteilnehmer fordern müssen, beträgt bei Rücktritt:
- mehr als 65 Tage: 20 %
- 65 bis 51 Tage: 30 %
- 50 bis 15 Tage: 40 %
- 14 bis 8 Tage: 60 %
- 7 bis 2 Tage: 80 %
- 1 Tag und Tag der Abreise sowie bei Nichtantritt und NoShow: 95% des Reisepreises.

Bei einigen Touren gelten die auf den jeweiligen Tourseiten abgedruckten bzw. im Internet genannten gesonderten Stornobedingungen (s. Tourleistungen).

FÜR EXPEDITIONS-SEEREISEN • POLARE WELTEN • POLAR NEWS-EXPEDITIONEN:
Es gelten die für FERNE WELTEN etc. genannten Rücktrittspauschalen (s.o.), sofern auf den jeweiligen Tourseiten im Katalog unter „Hinweise“ bzw. im Internet keine gesonderten Storn-bedingungen bzw. Storno sätze genannt werden.

Bestätigte bzw. bezahlte Eintrittskarten können nicht storniert werden. Sollte durch Krankheit oder andere schwerwiegende Gründe die Reise nicht angetreten werden können, werden wir versuchen, die Karten weiterzuverkaufen. Vorverkaufs- und Bearbeitungsgebühren werden dann nicht refundiert, Mindestkosten € 25,-.
Dem Reisenden bleibt es unbenommen, IKARUS TOURS nachzuweisen, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist, als die von IKARUS TOURS geforderte Pauschale.
Der Reiseveranstalter behält sich vor, anstelle der vorstehenden Entschädigungspauschalen eine höhere, individuell berechnete Entschädigung zu fordern, soweit der Reiseveranstalter nachweist, dass ihm wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Entschädigungspauschale entstanden sind. In diesem Fall ist der Reiseveranstalter verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen sowie abzüglich dessen, was er durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen erwirbt, konkret zu beziffern und zu begründen. Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651e BGB vom Reiseveranstalter durch Mitteilung auf einem dauerhaften Datenträger zu verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt. Eine solche Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie dem Reiseveranstalter 7 Tage vor Reisebeginn zugeht.
Wir können aus wichtigem Grund einem solchen Personenwechsel widersprechen, z. B. wenn das Gruppenvisum bereits eingeholt wurde oder bei Nichtverfügbarkeit z.B. von Flugsitzen beim Leistungspartner. Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, so haften er und der Reisende dem Reiseveranstalter als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten.
Sollten Sie während der Reise einzelne Leistungen aus zwingendem Grund nicht in Anspruch nehmen oder die Reise aus zwingendem Grund vorzeitig beenden, werden wir eine Teilerstattung leisten in Höhe der uns ersparten Aufwendungen,

sobald und soweit sie uns von den einzelnen Leistungsträgern tatsächlich gutgebracht werden. Ein Anspruch auf anteilige Rückerstattung des Reisepreises besteht in diesen Fällen nicht. Umbuchungen (d.h. eine andere Rundreise, ein anderer Reisetermin, eine andere Beförderungsart oder eine andere Unterkunft) sind nur durch Rücktritt vom Reisevertrag (Storno) zu den aktuellen Rücktrittspauschalen und anschl. Neuanmeldung möglich, es sei denn, eine Umbuchung ist erforderlich, weil der Reiseveranstalter keine, eine unzureichende oder falsche vorvertragliche Information gemäß Art. 250 EGBGB gegenüber dem Reisenden gegeben hat; in diesem Fall ist eine Umbuchung kostenlos möglich. Für Umbuchungen, bei denen sich lediglich der Abreiseort ändert, werden € 25,- Bearbeitungsgebühr berechnet.

RÜCKTRITT DES REISEVERANSTALTERS Bei Reisen aus FERNE WELTEN, AUF MEINE TOUR und SONDERKATALOGEN kann der Reiseveranstalter bis 21 Tage vor Reiseantritt vom Reisevertrag zurücktreten, wenn die in der Reiseausschreibung, in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung oder in sonstigen Unterlagen, die Vertragsinhalt geworden sind, festgelegte Mindestteilnehmerzahl bis zu dem genannten Zeitpunkt nicht erreicht wurde und die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist in der Reisebestätigung angegeben waren. Bei Reisen aus EXPEDITIONS-SEEREISEN / POLARE WELTEN / POLARNEWS-EXPEDITIONEN sind es 45 Tage vor Reiseantritt. In diesen Fällen werden wir Sie unverzüglich hiervon in Kenntnis setzen und Ihnen eine bereits geleistete Anzahlung auf den Reisepreis zurückerstatten. IKARUS TOURS haftet nicht für Stornogebühren für Vor-/Nachprogramme, die bei anderen Leistungsträgern/Veranstaltern gebucht worden sind, ebenso besteht kein Anspruch auf Schadensersatz für in Eigenregie gebuchte Fremdleistungen wie Flug- oder Bahntickets, Visa, Impfungen, Ausrüstungsmaterialien, etc. Erhalten wir vor Reisebeginn Kenntnis von wichtigen, in der Person des Reisenden liegenden Gründen, die eine nachhaltige Störung der Reise befürchten lassen, sind wir berechtigt, vom Reisevertrag unverzüglich zurückzutreten. Ergänzend gelten die Vereinbarungen Rücktritt durch den Reisenden und Umbuchung.
Der Reiseveranstalter kann vor Leistungsbeginn vom Vertrag zurücktreten, wenn er aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist. Hierbei hat der Reiseveranstalter den Rücktritt unverzüglich nach Kenntnis des Rücktrittsgrundes zu erklären. Tritt er vom Vertrag zurück, verliert er den Anspruch auf den vereinbarten Preis.
Nach Antritt der Reise kann der Reiseveranstalter den Reisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende die Durchführung der Reise trotz Abmahnung nachhaltig stört oder sich in einem solchen Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Kündigt der Reiseveranstalter, so behält er den Anspruch auf den Reisepreis, muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die er aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der ihm von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

BESCHRÄNKUNG DER HAFTUNG Die vertragliche Haftung des Reiseveranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüber hinaus gehende Ansprüche nach internationalen Übereinkünften oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften bleiben von der Beschränkung unberührt.
Der Reiseveranstalter haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z. B. vermittelte Ausflüge, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung ausdrücklich und unter Angabe der Identität und Anschrift des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet wurden, dass sie für den Reisenden erkennbar nicht Bestandteil der Pauschalreise des Reiseveranstalters sind und getrennt ausgewählt wurden. Dies gilt insbesondere auch für die im Reiseverlauf der einzelnen Touren als Gelegenheit oder Fakultativ kenntlich gemachten Zusatzprogramme.
Wenn der Reiseveranstalter im Prospekt oder mit den Reiseunterlagen den Namen des Reiseleiters veröffentlicht, so muss diese Einteilung stets unverbindlich bleiben, sie wird nicht Bestandteil des Reisevertrags. Der Reiseveranstalter muss sich diese Änderungen, auch kurzfristig, vorbehalten. Eine Änderung in der Reiseleitung gilt nicht als Grund für die kostenlose Aufhebung des Reisevertrags. Die §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB bleiben hierdurch unberührt.
Der Reiseveranstalter haftet jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des Reisenden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten des Reiseveranstalters ursächlich war.
Soweit Ihr Reiseplan Fahrscheine „Zug zum Flug“ der DB AG enthält erfolgt die Beförderung auf der Grundlage der Bedingungen des Beförderungsunternehmens, soweit diese der Buchung wirksam zugrunde gelegt wurden. Die Rechte und Pflichten des Reiseveranstalters nach dem Reisevertragsrecht und diesen AGB werden durch die Bedingungen des jeweiligen Beförderungsunternehmens nicht eingeschränkt.
Der Kunde ist für seine rechtzeitige Anreise zum Abflughafen selbst verantwortlich, es sei denn, eine Verspätung beruht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Reiseveranstalters.

MITWIRKUNGSPFLICHTEN DES REISENDEN REISEUNTERLAGEN Der Kunde hat den Reiseveranstalter oder seinen Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zu informieren, wenn er die notwendigen Reiseunterlagen (z.B. Flugschein, Hotelgutschein) nicht innerhalb der vom Reiseveranstalter mitgeteilten Frist erhält.

MÄNGELANZEIGE / ABHILFEVERLANGEN Wird die Reise nicht frei von Reisemängeln erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen. Soweit der Reiseveranstalter infolge einer schuldhaften Unterlassung der Mängelanzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, kann der Reisende weder Minderungsansprüche nach § 651m BGB noch Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB geltend machen. Der Reisende ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort zur Kenntnis zu geben. Ist ein Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort nicht vorhanden und vertraglich nicht geschuldet, sind etwaige Reisemängel dem Reiseveranstalter unter der mitgeteilten Kontaktstelle des Reiseveranstalters zur Kenntnis zu bringen; über die Erreichbarkeit des Vertreters des Reiseveranstalters bzw. seiner Kontaktstelle vor Ort wird in der Reisebestätigung unterrichtet. Der Reisende kann jedoch die Mängelanzeige auch seinem Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zur Kenntnis bringen. Der Vertreter des Reiseveranstalters ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen sofern dies möglich ist. Er ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

FRISTSETZUNG VOR KÜNDIGUNG Will ein Kunde/Reisender den Pauschalreisevertrag wegen eines Reisemangels der in § 651i Abs. 2 BGB bezeichneten Art, sofern er erheblich ist, nach § 651l BGB kündigen, hat er dem Reiseveranstalter zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Abhilfe vom Reiseveranstalter verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist.

GEPÄCKBESCHÄDIGUNG UND GEPÄCKVERSPÄTUNG BEI FLUGREISEN; BESONDERE REGELN UND FRISTEN ZUM ABHILFEVERLANGEN
(a) Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadensanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind.
Fluggesellschaften und Reiseveranstalter können die Erstattungen aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadensanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Die Schadensanzeige ist bei Gepäckbeschädigung binnen 7 Tagen, bei Verspätung innerhalb 21 Tagen, nach Aushändigung zu erstatten.
(b) Zusätzlich ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck unverzüglich dem Reiseveranstalter, seinem Vertreter bzw. seiner Kontaktstelle oder dem Reisevermittler anzuzeigen. Dies entbindet den Reisenden nicht davon, die Schadenanzeige an die Fluggesellschaft gemäß Buchst. a) innerhalb der vorstehenden Fristen zu erstatten.

BEISTANDSPFLICHT
Der Reiseveranstalter verweist auf die Beistandspflicht gemäß § 651q BGB, wonach dem Kunden im Falle des § 651k Abs. 4 BGB oder aus anderen Gründen in Schwierigkeiten unverzüglich in angemessener Weise Beistand zu gewährleisten ist, insbesondere durch
a) Bereitstellung geeigneter Informationen über Gesundheitsdienste, Behörden vor Ort und konsularische Unterstützung
b) Unterstützung bei der Herstellung von Fernkommunikationsverbindungen und
c) Unterstützung bei der Suche nach anderen Reisemöglichkeiten.
Dabei bleibt § 651k Abs. 3 BGB unberührt.

GELTENDMACHUNG VON ANSPRÜCHEN: ADRESSAT- INFORMATION ÜBER VERBRAUCHERSTREITBEILEGUNG
Der Reiseveranstalter weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass er nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnimmt. Sofern eine Verbraucherstreitbeilegung nach Drucklegung dieser Reisebedingungen für den Reiseveranstalter verpflichtend würde, informiert der Reiseveranstalter den Kunden hierüber in geeigneter Form.

INFORMATIONSPFLICHTEN ÜBER IDENTITÄT DES AUSFÜHRENDEN LUFTFAHRTUNTERNEHMENS
IKARUS TOURS ist gemäß EU-Verordnung verpflichtet, den Kunden/Reisenden über die Identität des jeweiligen ausführenden Luftfahrtunternehmens sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu informieren. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so ist der Veranstalter verpflichtet diejenige/n Fluggesellschaft/en zu nennen, die die Flugbeförderung wahrscheinlich durchführen wird/werden. Er muss auch sicherstellen, dass der Kunde/Reisende unverzüglich Kenntnis von der Identität erhält, sobald diese feststeht/feststehen. Wechselt die dem Kunden/Reisenden als ausführendes Luftfahrtunternehmen genannte Fluggesellschaft, muss der Veranstalter den Kunden über den Wechsel informieren und unverzüglich alle angemessenen Schritte einleiten, um sicherzustellen, dass der Kunde so rasch wie möglich über den Wechsel unterrichtet wird. Die Liste der Fluggesellschaften mit EU-Betriebsverbot (Gemeinschaftliche Liste, früher „Black List“) ist auf folgender Internetseite abrufbar:
http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_en.htm.

PASS-, VISA-, ZOLL-, DEVISEN- UND GESUNDHEITSVORSCHRIFTEN
IKARUS TOURS wird den Kunden/Reisenden über allgemeine Einreise-, Gesundheits-, Pass- und Visaerfordernisse des Bestimmungslandes vor Vertragsabschluss sowie über deren evtl. Änderungen vor Reiseantritt unterrichten. Sollten Sie kein deutscher Staatsbürger sein, bitten wir Sie, uns dies bereits vor Reisebuchung mitzuteilen.
Der Kunde/Reisende ist selbst verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, für eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus dem Nichtbefolgen dieser Vorschriften erwachsen, z.B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu Lasten des Kunden/Reisenden. Dies gilt nicht, wenn der Reiseveranstalter nicht, unzureichend oder falsch informiert hat. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Reisepass oder Ihr Personalausweis für die Reise eine ausreichende Gültigkeitsdauer besitzt. Kinder benötigen eigene Reisedokumente.
Immer mehr Länder verlangen für die Einreise ein papierloses elektronisches Visum, kurz E-Visum bzw. Online-Visum. Dies erspart dem Reisenden den Weg in die Botschaft oder das Konsulat des Ziellandes. Der Antrag für das Visum ist vom Reisenden selbst **persönlich** online einzureichen und zu bezahlen.
Der Reiseveranstalter haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde ihn mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass der Reiseveranstalter eigene Pflichten verletzt hat.
Ein gültiger Reisepass ist für alle hier vorgestellten Zielländer notwendig. Für viele Zielländer ist ein Touristenvisum vorgeschrieben. Über die Einzelheiten der Visaeinholung sowie über die jeweils zutreffenden Gesundheits- und Impfbestimmungen, die sich auch kurzfristig ändern können, informieren wir Sie ebenfalls vor Buchung einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir Ihnen in Bezug auf die Gesundheits- und Impfbestimmungen nur Hinweise geben dürfen und dass Sie sich außerdem rechtzeitig von Ihrem Arzt beraten lassen sollten, auch in Hinsicht etwaiger Impfunverträglichkeiten.

VERSICHERUNGEN Die in unseren Katalogen und im Internet vorgestellten Touren verfügen über keine bereits im Reisepreis enthaltenen Reiseversicherungsleistungen. Ausdrücklich empfehlen wir daher eine Reiserücktrittskostenversicherung, eine Corona-Zusatzversicherung, eine Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod und eine Reiseschutzversicherung optional abzuschließen. Wir verweisen auf unser Versicherungsangebot. Bei allen Reisen ist eine Insolvenzschutz-Versicherung im Reisepreis eingeschlossen.

INSOLVENZSCHUTZ/SICHERUNGSSCHEIN Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. IKARUS TOURS hat eine Insolvenzschutz-Versicherung bei der DEUTSCHEN REISESICHERUNGSFONDS GmbH (DRSF), Sächsische Straße 1, 10707 Berlin, https://drsf.reise, abgeschlossen. Die Kontaktdaten der Versicherers entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.ikarus.com oder nennen wir Ihnen auf Anfrage gerne.

UNWIRKSAMKEIT EINZELNER BESTIMMUNGEN Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.

ALLGEMEINES Alle Angaben in diesem Katalog entsprechen dem Stand der Drucklegung **(08.09.2026)**. Die angebotenen Preise sind für Abflüge/Tourbeginn bis **31.07.2028** gültig.

VERANSTALTER:
IKARUS TOURS GmbH
Am Kaltenborn 49-51 • 61462 Königstein • Deutschland
Handelsregister-Eintrag: Königstein HRB 1202
Tel. +49 (0) 61 74 – 29 02 0 • Fax +49 (0) 61 74 – 22 95 2
E-Mail: info@ikarus.com • www.ikarus.com

UNSER REISEBÜRO IN DER SCHWEIZ:
IKARUS TOURS AG • Zähringerstrasse 22 • 8001 Zürich
Tel. +41 (0) 44 211 88 33
E-Mail: info@ikarus-tours.ch • www.ikarus-tours.ch

REPRÄSENTANZ IN ÖSTERREICH:
IKARUS-Reisestudio • Langwiesgasse 22 • 1140 Wien
Tel. +43 1 492 40 95 • Fax: +43 1 492 40 96
E-Mail: office@ikarus-dodo.at

FERNE WELTEN ENTDECKEN

DAS KOMPLETTE IKARUS-TOURPROGRAMM 2027 FINDEN SIE IN UNSERER KATALOGAUSWAHL:









Ägypten 52-59
Algerien 70-73
Argentinien 314, 324-332
Äthiopien 86-89
Australien 342-353
Austral-Inseln 374-375
Bali 180-183
Belize 252-253
Benin 76-77
Bhutan 130-133
Bolivien 270-273, 298-299, 306-314, 316-317
Borneo 184-185
Botswana 98-99, 114-115
Brasilien 270-273, 315, 318-323, 328-329
Brunei 184-185
Chile 272-273, 292-293, 306-309, 314, 324-331, 334-337
China 212-223
Costa Rica 260-263
Ecuador 280-294
El Salvador 254-255, 256-257
Elfenbeinküste 82
Fiji 364-365, 368-369, 378-379
Franz. Guyana 274-275
Galápagos 280-293
Gambia 74-75
Ghana 76-77
Guatemala 248-249, 254-255
Guyana 274-275
Hawaii 366-367
Honduras 248-249, 256-257
Hongkong 216-217
Indien 134-152
Indonesien 180-183
Israel 28-31
Jamaika 268-269
Japan 198-209
Java 180-183
Jordanien 25-29, 33, 50-53
Kambodscha 158-159, 162-165, 172-177
Kamerun 83-85
Kanada 226-233
Kapverden 80-81
Karibik 266-269
Kasachstan 190-193
Kenia 94-95
Kirgisistan 192-193
Kolumbien 276-279
Korea 196-199
Kuba 266-267
Ladakh 134-135
Laos 158-159, 164-167, 176-177
Madagaskar 116-117
Malawi 106-107
Malaysia 184-186
Marokko 62-69
Marquesas 368-377
Mexiko 238-250
Mikronesien 383
Mongolei 194-195
Mosambique 104-105
Namibia 108-115
Nepal 124-131
Neukaledonien 382
Neuseeland 354-365
Nicaragua 258-259
Oman 32, 34-45
Osterinsel 292-293, 330-331
Pakistan 120-123
Palästina 30-31
Palau 383
Panama 260-261, 264-265
Papua Niugini 384-385
Paraguay 333
Peru 290-291, 295-309, 316-317
Philippinen 187
Polynesien 368-377
Rajasthan 136-139
Sahara 58-59, 68-71
Sambia 106-109
Samoa 378-379
Sao Tomé und Principe 78-79
Saudi Arabien 46-51
Seidenstraße 190-191, 220-221
Senegal 74-75
Simbabwe 98-99
Sri Lanka 154-157
Südafrika 98-105
Südkorea 196-199
Suriname 274-275
Tadschikistan 190-191
Tahiti 368-377
Taiwan 210-211
Tansania 90-95
Thailand 158-161
Tibet 222-223
Togo 76-77
Tonga 378-379
Tunesien 60-61
Uganda 90-91, 96-97
Uruguay 333
USA 232-237, 366-367
Usbekistan 188-191
Vereinigte Arab. Emirate 32-35
Vietnam 168-179
Westafrika 76-77
Yap 383
Yunnan 178-179, 216-219

Europäische Reiseziele finden sich im Katalog FERNE WELTEN Europa.

Beratung und Buchung in Ihrem Reisebüro

Trustpilot

Hervorragend 4,5

(Stand 01.09.2026)

Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag

WWW.IKARUS.COM